Presented to
The Library
of the
University of Toronto
by
Mrs. W. H. Vanderbilt

G599S.2

Goethes Werke

Herausgegeben

im

Auftrage der Großherzogin Sophie von Sachsen

54. Band

Register

A—L

234234
11.7.29.

Weimar
Hermann Böhlaus Nachfolger
1916.

Den dreiundfünfzig Bänden der Ersten Abtheilung schließt sich in Band 54 und 55 ein Register an; Bearbeiter und Herausgeber desselben ist Max Hecker, Redactor Wolfgang v. Oettingen.

Goethe selbst, im Hinblick auf den Vortheil, den wissenschaftliche Arbeit aus Registern zieht, „dergleichen die Gelehrten sich . . fleißig zu bedienen wissen" (36, 415, 21), hat nicht nur gelegentlich das eine oder andere seiner Werke mit einem Register ausgestattet (die Farbenlehre, den Westöstlichen Divan), er hat schon 1823, kaum daß der Plan einer letzten endgültigen Zusammenfassung des Ertrages seiner dichterisch-schriftstellerischen Wirksamkeit über die ersten Erwägungen hinaus gediehen war, als Schlußband einer auf dreißig Bände geplanten Sammlung ein „Register der sämmtlichen dreißig Bände mit Anmerkungen über das Ganze" ins Auge gefaßt (42[1], 453, 11), er hat, als dann nach Abschluß der Ausgabe letzter Hand der Weimarer Privatgelehrte Musculus (gestorben im 45. Lebensjahre am 7. September 1844) ein Namenverzeichniß aus den vorliegenden vierzig Bänden mit Riemers Hülfe wirklich auszuziehen unternommen hatte, diese Arbeit nach seiner Art gefördert: es konnte ihm „mehreres, wobei Zweifel entstanden waren, noch zur Entscheidung vorgelegt werden, der er jedesmal sehr bereitwillig sich unterzog". Tagebuch, 22. Juni 1830: „Um 6 Uhr Professor Riemer . . . Unternommenes Sach- und Namenregister zu meinen Werken"; 9. Juli: „Abends Professor Riemer. Er legte den Entwurf des Registers zu meinen Werken vor"; 5. November: „Zuletzt Professor Riemer . . . Unterhaltung über das unternommene Register zu meinen Werken"; 31. Mai 1831: „Professor Riemer, mit welchem ich einige Artikel des Musculussischen Namensverzeichnisses berichtet"; 3. Juni: „Professor Riemer, einige Anfragen berichtigt wegen Musculus' Register zu meinen Werken". Die Ver-

öffentlichung hat Goethe nicht mehr erlebt, vielleicht war von vornherein geplant gewesen, die Bände des Nachlasses mit zu berücksichtigen; sie geschah 1835 (vermuthlich vordatirt) in der J. G. Cotta'schen Buchhandlung, Stuttgart und Tübingen: „Inhalts- und Namen-Verzeichnisse über sämmtliche Goethe'sche Werke nach der Ausgabe letzter Hand und dem Nachlasse, verfertigt von Christian Theodor Musculus unter Mitwirkung des Hofraths und Bibliothekars Dr. Riemer", nach einer Einleitung (datirt: „Weimar, im August 1834", I—VI) ein Büchlein von 210 Octavseiten, der Ausgabe *C* entsprechend, das auf den 17 ersten Seiten ein „Alphabetisches Inhalts-Verzeichniß der Goethe'schen Werke" und sodann eine leidlich vollständige Liste vorkommender Namen, freilich nur der Personennamen, enthält, eine für damalige Umstände durchaus anerkennenswerthe Leistung. Gleichzeitig wurde als Ergänzung zu C^1 ein Druck in Kleinoctav von VIII + 301 Seiten ausgegeben; im Jahre 1842 ist endlich im Anschluß an die Taschenausgabe von 1840 eine erweiterte Neubearbeitung erschienen.

Die erste der kritischen Ausgaben der Folgezeit, die Hempel'sche, verzichtete auf die Beigabe eines Gesammtregisters; sie beschränkte sich auf Theilregister, mit denen die einzelnen Bände, und nicht einmal alle, versehen wurden. Diese Theilregister sind von sehr ungleichem Gehalt: neben oberflächlichen, hastig zusammengerafften Listen stehen liebevoll eingehende Verzeichnisse v. Loepers, des Freiherrn v. Biedermann, des gründlichen Düntzer; aber auch diese sind zumeist mit gewissen Mängeln der Anlage behaftet, indem sie Orts- und Personennamen trennen oder mythologischen Namen die Aufnahme versagen. Das Register des Freiherrn v. Biedermann zu den Tag- und Jahresheften (1876), reich an biographischen Angaben, ist unter Verwerthung der Ergebnisse fortgesetzter Forschung wieder neugedruckt worden, als v. Biedermann seine „Erläuterungen zu den Tag- und Jahresheften" als selbständiges Buch (Leipzig 1894) herausgab.

Die Goethe-Ausgabe in Kürschners Deutscher National-Litteratur (Stuttgart) und die des Bibliographischen Instituts (Leipzig und Wien) haben sich mit bedeutungslosen Theilregistern zu einzelnen Bänden begnügt.

Gesammtregister über die ganze Reihe der Goethischen Werke sind erst wieder seit 1900 versucht worden: von der in Max Hesse's Verlag, Leipzig, 1901 erschienenen, durch Ludwig Geiger eingeleiteten Ausgabe und von der sogenannten Jubiläums-Ausgabe des Verlages J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger, Stuttgart und Berlin (1912).

Die Anfänge der Herstellung des vorliegenden Registers reichen noch in die letzten Lebensjahre Bernhard Suphans zurück. Unter Suphans Leitung und Mitwirkung fanden schon im Februar 1908 Besprechungen der damals im Goethearchiv thätigen Beamten und Mitarbeiter über die von Hecker vorgelegten Richtungslinien der Bearbeitung statt. Es wurde für zweckdienlich erachtet, zur Gewinnung einer ersten Grundlage Theilregister der einzelnen Bände von mehreren Hülfskräften anfertigen zu lassen. An dieser Arbeit betheiligten sich: Max Hecker (Band 40—42^2), Edmund Hildebrandt (Band 46. 47—49^2), Emmy Hirschberg (Band 1—3. 17), Konrad Höfer (Band 6. 7. 19), Gustav Lämmerhirt (Band 16. 18. 38. 45), Eduard Lisco (Band 20—25^2. 34^1), Paul Menge (Band 34^2. 37. 38. 46. 47—49^2. 50), Paul Ortlepp (Band 26—29. 33. 35. 36), Marie Schuette (Band 43. 44), Kaethe H. Toepffer (Band 9. 11. 12. 43. 44), Hans Wahl (Band 8. 10. 13^1. 13^2. 14. 15^1. 15^2. 39), Julius Wahle (Band 4. 5^1. 5^2. 30—32. 51. 52. 53). Dem Gesammtherausgeber Max Hecker lag sodann die Prüfung der Theilregister ob und eine gründliche Durcharbeitung des ganzen Materiales; er ist wie für die Anlage des Ganzen so auch für jede Einzelheit verantwortlich. Der Druck begann im November 1914.

Das Register erstreckt sich

1. auf den eigentlichen Text der Ersten Abtheilung,

2. auf die zusammenhängenden Stücke des Apparates: Erstfassungen, ausgeschiedene Abschnitte, schematische Entwürfe, Paralipomena. Die sogenannten Lesarten, die ja zumeist nur stilistische Abweichungen vom Wortlaut des Textes bedeuten, sind bis auf ganz vereinzelte Fälle unberücksichtigt geblieben. Unberücksichtigt geblieben sind ferner alle in den Apparaten von dem jeweiligen Herausgeber als Erläuterungen und Beweisstücke seiner Darstellung angezogenen Stellen aus Briefen und Tagebüchern

Goethes oder seiner literarischen Gehülfen (z. B. 6, 318 – 335). Für die sich auf den Apparat beziehenden Registerzahlen ist ausdrücklich darauf aufmerksam zu machen, daß die Zeilenziffer nicht die Zeile der Seite als solcher, sondern die Zeile des auf dieser Seite irgendwo stehenden Goethischen Textes bezeichnet; die in einen solchen Text vielleicht eingeschalteten, zumeist in eckige Klammern eingeschlossenen Zusätze des Bearbeiters sind nicht mitgezählt worden.

Entsprechend dem Wesen der Ausgabe, die abzuschließen seine Bestimmung ist, will das Register ein wissenschaftliches Repertorium über Goethes Werke sein, das sein Material in größtmöglicher Vollständigkeit ohne jede Seitenabsicht nur praktischer Zwecke versammelt; ein Nachschlagebuch, das eine oder andere Stelle schnell aufzufinden ermöglicht, ist erst in letzter Linie beabsichtigt. Daher muß das Register ein Namenregister sein; ein Sach-, oder richtiger Begriffregister bewegt sich in unbestimmten, von der Willkür des Bearbeiters gezogenen Grenzen und muß den Gesichtspunkt beschränkter Nützlichkeit im Auge behalten, den es doch zumeist im Wesentlichen verfehlt, weil praktische Bedürfnisse nicht vorherzusehen sind.

In seiner Eigenschaft als Namenverzeichniß hat sich das Register den weitesten Umfang gezogen. Nicht nur historische Persönlichkeiten und wirkliche Localitäten, auch die Phantasiegestalten und Fabelorte der Religionen, Mythologien, Volkssagen, antiken Dichtungen werden gebucht; neben Menschen und Götter treten „begünstigte Thiere". Was immer als eine in sich geschlossene, in Raum und Zeit deutlich zusammengefaßte individuelle Erscheinung angesehen werden kann, jede von realen Einzelwesen getragene einheitliche Vielheit hat Aufnahme gefunden: Stämme und Familien, Orden und Secten, Kasten und Parteien, Künstlergruppen und Philosophenschulen. Jeder eigenthümlich benamste, durch mehr oder weniger feste Linien von andern Räumlichkeiten abgetrennte Ort, gleichgültig, ob in der Wirklichkeit oder nur im Reich der Mythe gelegen, wird notirt; jede einzigartige sichtbare Raumerfüllung gilt nicht als Sache, sondern als zu berücksichtigende Örtlichkeit, Sternbilder und Planeten, wenn sie als solche genannt werden, ebenso gut wie nöthigenfalls

die Einzelgebäude einer Stadt oder gar die Zimmer des Frankfurter Goethehauses. Als Einzelwesen, als ideelle Individualitäten selbständigen Charakters treten die Erzeugnisse künstlerischer Thätigkeit auf; nicht nur Volkssepen, Volkslieder und die herrenlosen Gebilde antiker Plastik, sondern auch die Werke eines und desselben Künstlers sind unter Umständen auf Grund ihres genau umrissenen Sonderdaseins namentlich aufgezählt worden: es sind die einzelnen Kinder seines Geistes, die wie die leiblichen behandelt werden. So haben auch Zeitschriften gleichsam als literarische Persönlichkeiten höherer Art Zutritt erhalten. Gestalten neuzeitlicher Kunstdichtung werden verzeichnet, wenn sie vermehrte, typische Bedeutung gewonnen haben (Falstaff, Lear), sonst tritt für die Namen solcher Figuren der ihres Urhebers ein oder der Namen des Werkes, dem sie angehören; von Goethe selbst erfundene Personen und Orte werden außer Acht gelassen.

Sodann begnügt sich das Register nicht damit, die ihm zugefallenen Namen nur da festzuhalten, wo sie ausdrücklich genannt werden, es will sie auch dann aufgreifen, wenn sie, ohne aus der jeweiligen Vorstellung des Dichters ins Wort hinübergetreten zu sein, nur gedacht, nur gemeint geblieben sind. Das Register sucht unter die äußere Gestalt des Textes hinabzusteigen, zwischen den Zeilen zu lesen, Unausgesprochenes zu benennen; es geht den Andeutungen, den Anspielungen nach und strebt ganze Sätze und Begriffreihen zu einem Namen zu verdichten, etwa eine Bemerkung über die Reformation zu dem Namen Luthers oder eine Auseinandersetzung optischen Inhalts zu dem Newtons. Auf diese Weise wünscht das Register nach Möglichkeit einen Ersatz für den der Ausgabe versagt gebliebenen Commentar zu bieten. Es giebt die Quellen Goethischer Production an, die Muster einzelner Gedichte, die Vorbilder, die dem Dichter bei den Figuren seiner Dramen und Erzählungen vorgeschwebt, die Frauen und Mädchen, denen seine Lyrik gehuldigt hat; es weist die Elemente nach, die Goethe „so bei Pythagoras, bei den Besten" auf Lebens- und Wissensbahnen aufgenommen hat. Hier freilich betritt das Register schwankenden Boden, von dem aus nach Vollständigkeit zu streben nicht gestattet ist: leise Abschattungen, schwebende

Beziehungen, zarte Einflüsse lassen sich nicht in starren, unbiegsamen Registerzahlen auffangen. Da ist vorsichtiges Zurückhalten einerseits, derbes Zugreifen andererseits geboten; jeder Hinweis auf eine bestimmte Abhängigkeit des Dichterwortes von des Dichters Umwelt, jede bewußte Vernachlässigung solcher feinen Zusammenhänge kann leicht bemängelt, leichter vertheidigt werden. Wenn es nicht Sache des Registers zu sein schien, an das Band zwischen Iphigenien und Charlotten v. Stein, zwischen Mephistopheles und Merck zu erinnern, wenn es zu gewagt war, den Amtmann Buff und seine Familie, die zu Anfang des Werther so lebendig aus den Gestalten der Dichtung hervorblicken, auch noch gegen Ende darin finden zu wollen, so mußte andererseits in entschlossener Mißachtung aller Versuche der Wissenschaft, die Sonette zwischen Minna Herzlieb und Bettina zu vertheilen, die ganze Gruppe ohne weiteres jeder der beiden Prätendentinnen zugewiesen werden. Die Italienische Reise setzt sich zu großen Stücken aus den Briefen zusammen, die Goethe seiner Zeit an Frau v. Stein, an Herder, an den Herzog Karl August gerichtet hat: das Register kann von diesem Verhältniß nur da Notiz nehmen, wo ihm eine unmittelbare Anrede, ein ausdrückliches „Du", ein unzweideutiges „Ihr" die Erlaubniß dazu giebt. Die Chorizontenarbeit an den Xenien ist vom Register nur so weit zu berücksichtigen, als sie einwandfreie Ergebnisse geliefert hat; in Zweifelfragen sich zum Richter aufwerfen zu dürfen, ist ihm durchaus versagt. Die bedenklichen Resultate, die kühne Erklärer aus der Deutung des „Märchens" gewonnen haben, sind daher ebenso übergangen worden wie die Schlußfolgerungen der an „Hermann und Dorothea", an der „Novelle" verschwendeten Localisirungsmühe, und fern hält sich das Register vollends vom vorläufig gar nicht auszutragenden Streite über die Verfasserschaft der Recensionen der Frankfurter Gelehrten Anzeigen.

Citate sind unter ihrem Urheber verzeichnet, oft eigens unter dem bestimmten Werke, dem sie entstammen; aber auch hier liegen nicht immer die klaren Verhältnisse vor, deren die Registerarbeit bedarf. Zwar ist es leicht, wörtliche Entlehnungen, die Goethe aus orientalischem Schriftthum

seinem Divan zugeführt hat, ihrem Eigner zurückzugeben, wer aber will bei dem tiefeindringenden, weit verzweigten Wurzelgeflecht, mit dem Sprache und Vorstellung der Bibel den Boden der deutschen Sprache im Allgemeinen, der Sprache Goethes im Besondern durchzogen hat, entscheiden, ob dieser oder jener Schößling ein bewußt vom alten Baume neu gebrochener Absenker ist? Bei den überaus zahlreichen, bald deutlichen, bald unbestimmteren Anklängen an die Bibel hat man nur die prägnantesten aufgezeichnet und muß doch befürchten, daß, wenn der eine Benutzer das Maß des Wünschenswerthen und Erreichbaren nicht erfüllt glaubt, ein anderer vielleicht des Guten zu viel gethan findet. Übrigens würde nur derjenige alle Bibelanspielungen in ihrer Gesammtheit vereinigt vor sich haben, der des ferneren die unter den vorkommenden biblischen Personen notirten Stellen zusammentrüge — was in gleicher Weise für die Homerischen Epen gilt, wo unter dem Stichwort Homer zwar Citate und Erwähnungen Homerischer Situationen, nicht aber auch die einzelnen Personen der Ilias und Odyssee nachzuschlagen sind, die vielmehr alle für sich gesondert stehen, an der ihnen gemäßen alphabetischen Stelle.

Im Sinne eines Commentars ist es endlich, wenn das Register Goethische Irrthümer richtig stellt; im Sinne eines Commentars sind die den Stichworten beigegebenen Erläuterungen gehalten, bei denen gleichmäßige Ausgestaltung keineswegs angestrebt wurde. Personen der Weimarer Gesellschaft hat man besonders mit biographischen, nur örtlicher Quelle entnehmbaren Angaben ausstatten zu müssen geglaubt.

Den vorstehend entwickelten allgemeinen Grundsätzen schließen sich Bestimmungen besonderen Inhalts an.

Gestalten der antiken Mythologie, die bald unter griechischer, bald unter römischer Namengebung auftreten, sind so aufgenommen worden, wie sie von der zu verzeichnenden Textstelle dargeboten wurden; ausdrückliche Hinweise leiten von der einen Namensform zur andern hinüber.

Griechische Namen erscheinen, der Gewohnheit Goethes zufolge, zumeist in latinisirter Umgestaltung (Äschylus), doch ist gelegentlich selten auftretenden ihr griechischer Lautstand gelassen worden, zumal wenn es der Text gestattete.

Völkernamen (die Deutschen, mit dem Eigenschaftsworte Deutsch; die Franzosen, mit dem Eigenschaftsworte Französisch, u. s. f.) werden zumeist durch die Ländernamen vertreten (Deutschland, Frankreich, u. s. f.). Bei dem großen Umfange des Artikels Deutschland wird man es für ein läßliches Vergehen halten, in bedeutungslosem Zusammenhange vielleicht das eine oder andere „Deutsch" übergangen zu sehen.

Fürsten sind eingereiht unter dem Namen ihrer Staaten. Ausgenommen sind von dieser Maßnahme: die Herrscher des Alterthums und des frühen Mittelalters, die Kaiser des Deutschen Reiches, die Päpste, die alle unter ihrem eigenen Namen den ihnen zukommenden alphabetischen Platz erhalten haben.

Die Reihenfolge der Fürsten eines und desselben Landes ist nicht die alphabetische, sondern die historische.

Personen derselben Familie stehen, soweit es die Übersichtlichkeit erlaubt, in genealogischer Folge.

Weibliche Personen, die ihren Mädchennamen gegen einen der Forschung bekannt gewordenen Frauennamen vertauscht haben, werden unter diesem aufgeführt, bei wiederholter Heirath unter dem Namen des letzten Gatten; Verweisungen aus der früheren in die spätere Periode halten die Identität der Persönlichkeit im Bewußtsein fest.

Ä, ö, ü werden als a + e, o + e, u + e behandelt, in Namensformen lateinisch-romanischer Herkunft wird c (nicht k) gebraucht, i und j im Anlaut des Wortes sind nicht geschieden worden.

Am Schlusse des zweiten Bandes wird ein Inhaltsverzeichniß gegeben, aus dem die Vertheilung des Stoffes auf die dreiundfünfzig Bände der Ersten Abtheilung ersichtlich ist (ein Inhaltsverzeichniß der fünf ersten Bände nach den Anfängen der Gedichte findet sich bereits in Bd. 5^2); mit demselben wird ein Register aller der Stellen verbunden, an denen Goethe von seinen eigenen literarischen Erzeugnissen spricht.

Ein Nachtrag, der Berichtigungen und Zusätze enthält, wird nicht fehlen; bei der großen Zahl der Zettel, die zu bearbeiten ist (in den vorliegenden Band sind mehr als

25 000 eingegangen), kann sich gar leicht dieser oder jener an falscher Stelle versteckt halten. Man darf indessen schon jetzt, auf Grund der am ersten Bande gemachten Erfahrung, versichern, daß die Lücken, die im Nachtrag beseitigt werden sollen, auch unausgefüllt gelassen der Vollständigkeit und Genauigkeit des Ganzen in den meisten Fällen keinen wesentlichen Eintrag gethan haben würden.

Während seiner langwierigen Thätigkeit hat sich der Bearbeiter beständig der Mitwirkung seines Collegen Prof. Dr. Julius Wahle zu erfreuen gehabt, der sich nicht nur immer bereit finden ließ, Fragen principieller Natur oder specieller Bedeutung zu erörtern, der auch unermüdlich war im Herbeischaffen sicherer biographischer Notizen; sein besonderes Verdienst um das Register sei durch besonderen Dank anerkannt. Als freundliche Helfer bei einzelnen Stellen sind zu nennen: Prof. Dr. Hans Gerhard Gräf (Weimar), Dr. Robert Hering (Frankfurt), Prof. Dr. Albert Leitzmann (Jena), Dr. Eduard Lisco (Pforta), Prof. Paul Menge (Pforta), Sanitätsrath Dr. med. et phil. h. c. Max Morris (Berlin), Prof. Dr. Eduard Scheidemantel Weimar, Dr. Hans Wahl (Weimar), Prof. Dr. Georg Witkowski (Leipzig), Fräulein Dora Zeng (Berlin).

Der Bearbeiter hat es sich angelegen sein lassen, das Register zu einem lebendigen Organismus zu machen, der den Benutzer mit tausend Augen ansieht. Indessen soll auch hier Goethes Wort gelten (7, 252, 10—16): Es „darf nicht geläugnet werden, daß wir persönlich einem Buche gar manchen Druckfehler verzeihen, indem wir uns durch dessen Entdeckung geschmeichelt fühlen. Möge diese menschliche Eigenheit auch unserer Druckschrift zu Gute kommen, da verschiedenen Mängeln abzuhelfen, manche Fehler zu verbessern, uns oder andern, künftig vorbehalten bleibt".

29. November 1915.

Max Hecker.

A, Mitarbeiter des Journal du Commerce **41**², 260, 15—263, 9.
A. G. R. P. M., Versuch einer Erklärung der Ursachen der Elektricität **37**, 111, 14. 15.
Aa, Fluß im nördlichen Frankreich **8**, 177, 20. 178, 5.
Aachen, Stadt **26**, 29, 28. 30, 7. 292, 25. 307, 15. 20. 316, 6. 349, 12. **27**, 56, 7. **34**¹, 170, 14. **34**², 24, 35. 28, 24. **42**¹, 177, 3. 499, 2. **50**, 62, 32. 69, 233. **77**, 138.
Aalen, Stadt in Württemberg **34**¹, 442, 15. **34**², 127.
Aarau, Stadt in der Schweiz **34**², 219, 4. **41**¹, 112, 6. **49**², 52, 5.
Aaron, Bruder des Moses **7**, 162, 11. 11. 168, 26. 170, 6. 23. 172, 27. 182, 21. 255. 316, 10. 11. 317, 15. 318, 1. 3. 324, 3. 6. 330, 27. 331 Anm. **16**, 574, 13. **24**, 55, 27—56, 1. **38**, 56, 50.
—, dessen Söhne (Nadab, Abihu, Eleasar, Ithamar **7**, 317, 15.
Abach, Dorf in Bayern **30**, 9, 27.
Abälard, Peter (1079—1142) **26**, 298, 2.
Abaldemus siehe Busch.
Abarim, Gebirg im Ostjordanland **7**, 175, 8.
Abbas I. (Goethe irrthümlich: II.), 1586 König von Persien (1557—1628) **6**, 155, 3. 305. **7**, 193, 6—18. 24. 194, 13. 16—206, 9. 207, 4—10. 212, 20. 255.
—, dessen Söhne und Enkel **7**, 204, 3—7.
Abbaye de Joux, L', Ort im Val de Joux (Schweizer Jura) **19**, 233, 11. 234, 24 (?).
Abbie, de L', Vicar in Frankfurt a. M. **38**, 284, 7—22. 285, 27.
Abbt, Thomas, Popularphilosoph (1738—1766) **26**, 357, 23. **27**, 91, 25—92, 13. 404 Nr. 1, 3. **28**, 111, 26. 27. 112, 2. 3. **53**, 383, 11.
Vom Tode für's Vaterland **37**, 271, 5.
Abdallen, persische Bettelmönche **6**, 477 Nr. 18.
Abdalmalek, Chalif **6**, 477 Nr. 18.
Abdera, Stadt in Thrazien **49**¹, 126, 23. 24.

Abderus, Liebling des Hercules **49**[1], 72, 22. 124, 5. **126**, 1—27. 127, 8. **49**[2], 208, 17.
Abel, Sohn Adams **30**, 38, 8. **41**[2], 96, 13. 16. 98, 10. 21. 23. 26. **47**, 383, 1. **49**[2], 90, 17.
Abel, Conradinus, württembergischer Hof- und Legationsrath in Paris **34**[1], 303, 28. **310**, 6. **329**, 19. 20. **331**, 25—**332**, 3.
—, dessen Frau **34**[1], 306, 13. **339**, 20.
Abel, Jakob Friedrich, Philosoph, Professor an der Karlsschule, dann in Tübingen (1751—1829) **34**[1], 338, 1. **340**, 23. **35**, **74**, 16.
Abel, Karl Friedrich, Musiker und Componist (1725—1787 **27**, **167**, 15.
Abel, Dr. med., Hofrath, Arzt in Düsseldorf **33**, 204, 3—18.
Abelard siehe Pope.
Abele, Matthias, Dr. juris, Bergwerksbeamter in Steier, Mitglied der Fruchtbringenden Gesellschaft **40**, 355, 4—6.
Abelin, Johann Philipp, Pseudonym: Gottfried (Gotofredus, Johann Ludwig, Historiker, Übersetzer und Compilator (gest. um 1635)
Historische Cronik **23**, 226, 20. 21. **26**, 24, 17. 49, 28. **50**, 15. 235, 2. 236, 8. **27**, 126, 26. **169**, 22. 23. **29**, 90, 6.
Theatrum Europaeum **18**, 52, 24. 25. **23**, 226, 21.
Abencerragen Benzeraien), maurisches Geschlecht **5**[2], 388, 30. 31.
Abendland siehe Occident.
Abend-Zeitung. Herausgegeben von Hell und Kind **5**[1], 94, 132. **42**[2], **171**, 18. 19.
Aberli, Johann Ludwig, Landschaftsmaler (1723—1786) **46**, 349, 19.
Abessinien (Abyssinien) **34**[1], **164**, 7.
Abigail, Frau des König David **16**, 125, 85. **40**, 303, 11.
Abimelech, König zu Sichem **16**, 126, 88.
Ableros, trojanischer Held **41**[1], 278, 6.
Abradates, Feldherr des Cyrus **49**[1], 68, 22. **49**[2], 206, 14.
Abraham, Patriarch **4**, 234, 31. **6**, 284, 2. 288, 13. 305. 470 Nr. 5. **7**, **37**, 19. **156**, 9. **161**, 25. **164**, 21. **169**, 6. **180**, 14. 314, 20—**315**, 8. 323, 18. **9**, 324, 1066. 1068. **15**[1], 335, 1204 6. **16**, 20, 244. **24**, 247, 14. **26**, 206, 12. 17—22. **207**, 7—**208**, 1. 12. 209, 4. 8. 9. 21—**211**, 26. 27. 212, 2. 27. **214**, 1. 14. **215**, 26—**216**, 26. **217**, 1. 6. 14. 17. 18. **218**, 4. 5. 6. 11. **219**, 11. **221**, 25.

222, 12. **28**, 104, 2. **34**[2], 17, 3. 4. 34, 15. **38**, 23, 21. **39**, 432. **41**[2], 248, 23. **45**, 103, 28. 107, 9. **46**, 371, 11. **53**, 145, 18—146, 6.
Abraham a Santa Clara siehe Megerle.
Abrantes, Herzogin v., siehe Junot.
Abrona, Lagerplatz der Israeliten in der Wüste **7**, 173, 6. 7. 10. **174**, 30. **175**, 25. **176**, 22. 23. **177**, 1. **178**, 5. 20. **180**, 6. **319**, 1. 9. **329**, 6. **331**, 2. 7. **333**, 17. **334**, 3. 16.
Abruzzo, Ortschaft in Italien **46**, 388, 11. 12.
Abryon von Trier, jüdischer Gelehrter der Volkssage **50**, 135, 16—**136**, 42.
Absalom, Sohn Davids **40**, 22, 13.
Absyrtus, Bruder der Medea **49**[1], 102, 15.
Abu Bekr, Schwiegervater Mohammeds, der erste Chalif der Mohammedaner (573—634) **7**, 201, 21.
Abu Dahab, Spitzname für eines der d'Orvilleschen Kinder **53**, 21, 67.
Abuherrira (Katzenvater), Freund Mohammeds **6**, 263, 17. **305**. **483** Nr. 32.
Abu-Ismael-Tograi, arabischer Vezir und Dichter **7**, 293, 21. 25.
Abundantia (personificirt) **49**[1], 260, 11. 12.
Abu Taman, arabischer Dichter (gest. 845) (siehe auch Hamasa) **7**, 288, 35. 290, 26.
Abyssinien siehe Abessinien.
Académie française siehe Paris: Académie.
Accademia degli Arcadi siehe Rom: Arcadia.
Accademia degli Incamminati, die Schule der Carracci **49**[1], 154, 25—155, 4.
Accademia della Crusca siehe Florenz.
Accius, Lucius, römischer Dichter (170–90 v. Chr.) **42**[2], 463, 1—6. **464**, 22. **465**, 13.
Acco (Akkon, Akka), Stadt in Palästina **41**[1], 170, 26. 171, 3. 19.
Accolti, Benedetto, 1524 Erzbischof von Ravenna, 1527 Cardinal, Schriftsteller und Gelehrter, Secretär des Papstes Clemens VII. (gest. 1549) **43**, 104, 19—25. **44**, 33, 22.
Acerra (Acerrae), Stadt in Campanien **34**[2], 232, 11.
Acerra philologica siehe Lauremberg, Peter.
Acestes, Gefährte (nicht: Wirth) des Aneas **46**, 179, 4.
Acestes, Stadt auf Sicilien, siehe Egesta, Segesta.
Achaia, Achäer (siehe auch Danaer) **5**[2], 382 Nr. 66a. **15**[1],

218, 9468. **41**[1], 268, 17. 270, 23. 278, 13. 280, 5. 10. 281, 15. 282, 1. 284, 8. 290, 3. 293, 18. 21. 303, 2. 308, 25. 310, 24. 311, 1. **50**, 273, 66. 287, 467. 289, 503. 290, 549.

Achalm, Berg der Schwäbischen Alp **39**, 417, 9.

Achates, antiker Name eines Flusses auf Sicilien **31**, 175, 12.

Acheloüs, Flußgott **49**[1], 72, 10. 117, 3—118, 23. **49**[2], 208, 10.

Acheron, Fluß der Unterwelt **3**, 130, 6. **5**[1], 253, 667. 668. 285, 225. 226. **10**, 46, 1062. 49, 1143. **17**, 36, 7. 38, 80. **39**, 362, 2. 365, 7. 515, 1005. 518, 1108. **48**, 93, 2. 94. 112, 10.

Acheſtegi (Eſſir eddin Acheſtegi), perſiſcher Dichter des 12. Jahrhunderts **7**, 91, 10. 255.

Achilleus, griechiſcher Heros (ſiehe auch Goethes Schriften: Achilleis) **1**, 286, 136. **3**, 124, 72—75. **4**, 3, 5. 12, 7. **60** Nr. 76, 5. **5**[1], 254, 675—680. **5**[2], 38, 15. 18. **6**, 290, 10. 305. **10**, 38, 863. 864. 127, 553. 555. 209, 2576—2578. **13**[1], 117, 42. **15**[1], 129, 7435. 191, 8855. 192, 8877. **15**[2], 190, 28. 209, 222. 211, 265. 227 Nr. 163, 3. **16**, 255, 127. 134. **25**[1], 15, 4—7. **26**, 92, 25. 95, 22. 24. 362, 2. **31**, 112, 25. 319, 15. **32**, 450, 1. **34**[1], 292, 25. 26. **35**, 115, 27. 116, 1. 294, 3. 5. **36**, 58, 27. 63, 24. **37**, 200, 34—39. 201, 20. 340, 2. **38**, 357 Nr. 29, 2. 14. **39**, 354, 8. 11. 510, 856. 857. **40**, 134, 7. 208, 28. 209, 1. 10. 14. 21. 211, 6. **41**[1], 266, 10—267, 26. 268, 2. 284, 20—285, 27. 290, 28. 291, 9. 13. 15. 297, 20. 300, 15. 301, 15—26. 302, 7—22. 28. 304, 26. 306, 15. 307, 2. 28. 309, 23—327, 11. **42**[1], 84, 16. **46**, 69, 17. **47**, 343, 23. **344**, 3. 7. 14. **48**, 19, 6. 7—17. 20, 8. 9. 12. 28, 5. 6. 31, 18—34, 26. 35, 9—41, 13. 14—46, 25. **47**, 3. 50, 9. 67, 16. 19. 95. 97, 18. 106, 5. 114, 17. 149, 14. 225, 7. 9. 231. 232. **49**[1], 68, 4. 6. 9. 72, 1—4. 78, 18. 139, 5. 6. 320, 10. 21. **49**[2], 206, 4. 208, 3. 4. **50**, 269—294. 435—449. **53**, 209, 12. 399 Nr. 107, 4.

Achioſtro ſiehe Ogliaſtro.

Achmed Effendi, osmaniſcher Geſandter bei Friedrich II. von Preußen **7**, 295, 22.

Achradina (Akradina), Stadttheil von Syrakus **46**, 198, 9. 201, 4.

Acht Ortſchaften, Landſtrich im Rheingau **34**[1], 64, 24.

Aci (Aci Reale) ſiehe Jaci.

Ackermann, Gottfried, Schauſpieler und Sänger (geb. um 1755) **53**, 268, 6—8.

Ackermann, dessen Frau Sophie, geb. Tschorn, Schauspielerin und Sängerin (geb. 1760) **53**, 268, 7. 8.

Ackermann, Jakob Fidelis, Botaniker und Mediciner, Professor der Anatomie in Jena und Heidelberg (1765—1815) **35**, 155, 3. **178**, 28. **179**, 3. **53**, 295, 32.

—, dessen Tochter siehe Hagenbruch.

Ackermann, Maria Magdalene Charlotte, Schauspielerin (1757—1775)
als Aurelie in den „Lehrjahren" **22**, 252, 19—254, 16.

Ackermann, Rudolf, Buch- und Kunsthändler in London (1764—1834) **42**^{2}, 495, 10.

Acqui (Aqua), Stadt in Oberitalien **34**^{2}, 241, 27.

Acragas siehe Akragas.

Acta literaria, herausgegeben von Klotz **37**, 280, 6.

Acta Sanctorum **15**^{1}, 335, 12053—12060. **41**^{1}, 179, 8. **48**, 270, 6 von unten.

Acton, Sir John Francis Edward, Minister Ferdinands IV. von Neapel (1736—1811) **46**, 238, 18. 22. 23. 257, 18. 276, 11. 278, 9—19. 22. 25. 279, 4. 27. 281, 24. 282, 23—283, 16. 299, 15. 301, 2.

Adam, der erste Mensch **1**, 129, 32. 192, 16. **2**, 130 Nr. 1, 1. 235, 270. **3**, 302, 1031. **4**, 225, 44. **5**^{1}, 66 Nr. 1, 1. 297, 390. **6**, 16. 80, 6. 128 Nr. 2, 4. 236, 3. 6. 305. 314 rechts 3. links 20. **7**, 281, 27. 334, 29. **10**, 335, 1921. 1922. **14**, 207, 4119. 300 Nr. 28. **15**^{1}, 141, 7711. **15**^{2}, 201, 83. **16**, 38, 589. 125, 83. **18**, 11, 20. **24**, 79, 16. **26**, 205, 4—8. **27**, 125, 7. **28**, 30, 11. 18. 19. **29**, 82, 7. **32**, 182, 19. 444, 17. 19. **33**, 328, 3. **34**^{1}, 162, 1. **34**^{2}, 211, 15. **36**, 130, 4. **37**, 158, 13. **38**, 358 Nr. 30. 497—499. **41**^{1}, 218, 3. **41**^{2}, 96, 17. 21. 97, 16. 98, 9. 99, 6. **47**, 189, 25. 198, 6. 382, 26. **48**, 160, 20. **49**^{2}, 51, 13. 90, 8—27. 92, 22. 96, 9. 97, 10. 25. 98, 6. **50**, 206, 228. **53**, 442, 15.

Adam, Pierre, französischer Kupferstecher (geb. 1799) **49**^{1}, 389, 3. 407, 1—20.

Adama, alttestamentliche Stadt **26**, 209, 15. 210, 4.

Adamas, Sohn des Asios, trojanischer Held **41**^{1}, 295, 21. 22.

Adami, Andreas, Osservazioni per ben regolare il Coro dei Cantori della Cappella Pontificia **34**^{2}, 215, 20—21. 219, 21—25. 34. 220, 24—30.

Adami, Prälat in Erfurt (geſt. 1681) **42**[1], 14, 21. 15, 7.
Adams, Joſeph (geſt. 1817), Memoirs of the Life and Doctrines of the late John Hunter **36**, 128, 25. 26. 129, 3.
Adamanni ſiehe Anagni.
Adda, Nebenfluß des Po **49**[1], 414, 4. 5.
Addiſon, Joſeph, engliſcher Schriftſteller und Staatsmann (1672—1719) **27**, 388, 9. **36**, 322, 17. 18.
Remarks on several parts of Italy **34**[2], 183, 22. 184, 18. 19.
Spectator (Zuſchauer) ſiehe dort.
Cato, bearbeitet von Gottſched, ſiehe dort.
Adelbert von Babenberg (Bamberg), fränkiſcher Pfalzgraf (geſt. 906) **37**, 110, 19.
Adelbert, Erzbiſchof von Magdeburg, ſiehe Magdeburg.
Adelgis (Adelchi), Sohn des Langobardenkönigs Deſiderius (geſt. 788) **42**[1], 170—181.
Adelheid, Gemahlin Ottos I. des Großen, Tochter des Königs Rudolf II. von Burgund (etwa 931—999) **13**[2], 1—102.
Adelung, Johann Chriſtoph, Lexikograph und Grammatiker (1732—1806) **5**[1], 217, 171. 172. 220, 210. 225, 281. 282. **29**, 147, 21—23. **40**, 139, 18—20. 424.
Adenes le Roi, franzöſiſcher Dichter des 13. Jahrhunderts Roman de Cléomadès **50**, 139, 125.
Aderbijan (Aſerbeidſchan), perſiſche Landſchaft zwiſchen Urmiaſee und Kaſpiſchem Meer **7**, 197, 8.
Adersbach, Dorf in Böhmen **35**, 16, 26. **53**, 387, 16.
Ades (ſiehe auch Ais, Hades) **11**, 333, 11.
Adler, Georg Chriſtian, Archäolog, Kirchenpropſt in Altona (1734—1804) **34**[2], 181, 30. 185, 11.
Adler (?) **32**, 439, 8.
Adlerhold, Neueröffnetes Italien **34**[2], 182, 1. 2.
Admetos, König von Pherä in Theſſalien **4**, 125 Nr. 4, 1. **15**[1], 222, 9558. **24**, 247, 16. **37**, 232, 34. **38**, 13—36. **49**[1], 73, 1. 133, 4—135, 3. **49**[2], 13, 21. 208, 19. **50**, 279, 242. 290, 546.
—, deſſen Sohn ſiehe Eumelos.
Admetos, trojaniſcher Held **48**, 86. 89, 12. 15. 106, 16.
Admiranda Romae ſiehe Bellori.
Adolf von Naſſau, 1292 deutſcher König (etwa 1250—1298) **26**, 27, 11.

Adonibeſek, König der Kanaaniter **16**, 126, 88.
Adonis **19**, 213, 17. 20. 21. **32**, 333, 6. **48**, 247, 28.
Adra ſiehe Aira.
Adramelech **26**, 124, 24—125, 22. **351**, 12.
Adraſtea, Göttin der Gerechtigkeit (ſiehe auch Herder) **16**, 272, 365.
Adraſtos, einer der „Sieben gegen Theben", Sohn des Talaos, König von Argos **15**[1], 200, 9032. **47**, 341, 18—21. **49**[1], 80, 11. 23. **81**, 24. 25. **53**, 220, 10.
Adraſtos, Sohn des Merops, Bruder des Amphios, trojaniſcher Held **41**[1], 278, 7—12.
Adria (Hadria), Stadt in Oberitalien **34**[2], 232, 11.
Adrian, Papſt, ſiehe Hadrian.
Adrianopel, Stadt **41**[2], 141, 5. 6. 24.
Adriatica, Mutter des heiligen Alexius, ſiehe Euphemianus.
Adriatiſches Meer **1**, 329, 119. 123. **6**, 150, 1. **30**, 93, 22. 105, 20. **107**, 15. 16. **131**, 2. **137**, 4. 6—11. 17. **138**, 3—5. 7. 22. **139**, 5. 8. 13. 25—**140**, 28. **142**, 20. **143**, 3. 9. 10. 11. 15. 16. 18. **162**, 9. **175**, 2. **211**, 25. **274**, 6. 7. **32**, 348, 16. 22. **472**, 12. **34**[1], **167**, 14. **34**[2], 154, 19. **155**, 2. 15. **35**, 15, 16. **41**[2], 139, 21. **46**, 159, 2. **301**, 14.
Aaciden **49**[1], 96, 1. **97**, 8. **98**, 7.
Aacus, König der Myrmidonen, nach ſeinem Tode Richter in der Unterwelt **5**[1], 280, 150. **12**, 154, 772—155, 797. **15**[2], 211, 269. 270. **215**, 25.
Aetes, König von Kolchis, Vater der Medea **49**[1], 96, 11. **99**, 22. **102**, 1—17.
Agä in Euböa **4**, 322, 30. **41**[1], 293, 23.
Agäiſches Meer **15**[1], 133, 7501. 151, 7819. 156—176. **15**[2], 205, 148. 151. 153. **207**, 192. **215**, 13. 17. **216**, 14. 21. **41**[2], 207, 15. **49**[1], 75, 25. **144**, 8. **50**, 271, 15. **272**, 29. **273**, 53. **283**, 347. **285**, 409. **286**, 437. **287**, 453. 458. **288**, 474. **291**, 561.
Ageus, König von Athen, Vater des Theſeus **42**[2], 99, 4. 13. 21.
Agina, Inſel und Stadt **4**, 322, 30. **36**, 76, 10. **83**, 12. 13. **124**, 26. **145**, 8. **49**[2], 20, 8. **21**, 6.
Agir, nordiſcher Meergott **42**[2], 435, 16.
Agisdreca, Eddalied **42**[2], 435, 15—17.
Aegiſthus, (dritter) Sohn des Thyeſtes, Mörder Agamemnons **5**[1], **286**, 243. **10**, 27, 580. **28**, 619. **38**, 881. **39**, 899. 901.

40, 916. 42, 966. 45, 1033. 90, 2037. **39**, **341**, 19. **345**, 8. **355**, 1. 16—21. 358, 23. **361**, 7. 399, 20. **501**, 556. 502, 599. **512**, 915. 514, 976. 549, 2040. **41**^{2}, 64, 21. **47**, 342, 10.

Ägos-Potamos, in den Hellespont mündender Fluß **41**^{2}, 244, 16.

Ägypten (siehe auch Mizraim) **1**, 130, 15. 237, 65. **2**, 143, 51. **3**, 205, 25. **5**^{1}, 177, 2. **6**, 479 Nr. 23. **7**, 156, 2. 12. **160**, 2. 18. 161, 26—28. 162, 9. 15—163, 26. **165**, 18. 19. **167**, 10. **169**, 14. 171, 24. 190, 16. 21. 22. **315**, 4. 19. **316**, 11—20. **317**, 7. 8. 320, 4. 321, 2. 7. 11. 322, 3. 323, 5. 7. 19. 324, 7—325, 11. 330, 25. 332, 7. **9**, 304, 641. 651. **437**, 1619. **15**^{1}, **121**, 7241. 7245. 192, 8873. 335, 12053. **15**^{2}, 184 Nr. 84. 227 Nr. 163, 3. 234, 16. 244 Nr. 196, 5. **16**, **496**, 8. **17**, **134**, 21. **135**, 6. 153, 27. 156, 3. 191, 11. 193, 2. 195, 26. 372, 16. **373**, 19. 379 Nr. 7, 6. 384—391. **20**, 292, 25. **23**, 197, 18. 222, 26. 303, 9. **24**, 3, 2. 7, 4. 16, 2. **25**^{2}, 209, 3. **211**, 3. **215**, 4. **26**, 207, 17. 210, 9. **217**, 2. 3. 222, 10. 11. 18. 224, 23. **27**, 280, 2. **28**, 103, 28. **30**, 252, 6. **31**, **6**, 17. **113**, 16. 17. 322, 23. 323, 15. 335, 21. **32**, 63, 4. 74, 15. 89, 7—22. 90, 22. **91**, 3. 92, 3. 263, 16. 323, 6. 438, 7—12. 19. 440, 7. 454, 22. **466**, 18. 25. 478, 3. 8. 484, 26. 30. **33**, 89, 27. 194, 11. **34**^{1}, **164**, 6. **34**^{2}, 164, 11. 12. 166, 19. 197, 15. **36**, 101, 12. 135, 3—5. 158, 27. **37**, 183, 3. 252, 10. **38**, 374, 24. **39**, 147, 3. **41**^{1}, 169, 17. 175, 8. 15. 472, 25. **41**^{2}, 161, 9. 478. **42**^{1}, 296, 16. **42**^{2}, 201, 8. 422, 31—33. 508, 20. **43**, 84, 22. **46**, 21, 14. 67, 1. 72, 4. 7. 16. 73, 7. 75, 11. 16. 19. **76**, 7. **79**, 16—19. 138, 4. 5. 183, 8. **47**, 41, 24. 63, 2. 65, 20—66, 25. 374, 5. 376, 30. 378, 10. 381, 18. 38. **48**, 136, 3. **49**^{1}, 52, 6. **157**, 3. 158, 7. 159, 20. 415, 8. 10. 15. 428, 15. Tabelle zu 430, 13. 31. **49**^{2}, 256, 4. **50**, 288, 483. **53**, 358 Nr. 32, 12.

—, Pharao, siehe dort.

Ägypti, Bach, siehe Bach Ägyptens.

Ägyptiaden, die fünfzig Söhne des Ägyptus, Gatten der Danaiden (siehe auch Lynkeus) **49**^{1}, 90, 18.

Ägyptos (Ägypten) **50**, 288, 483.

Ailanitischer Meerbusen siehe Akaba, Golf von

Ailianus, Claudius, römischer Schriftsteller (um 200) **46**, 200, 24.

Ailst, Paul v. d., Dichter **1**, 16.

Aimilius Paullus Macedonicus, Lucius, römischer Feldherr

(gest. 160 v. Chr.) **15**[1], 131, 7465—7468. **42**[2], 135, 1. 2. **49**[2], 235, 11. 12.
Aneas, Sohn des Anchises **38**, 376, 23—35. **40**, 208, 23. **41**[1], 275, 6—276, 15. 278, 13. 292, 1. 295, 7—19. 304, 15. 307, 20. 21. 308, 10. 309, 19. 314, 9—315, 9. **46**, 157, 16. 179, 1. 4. 13. 14. **47**, 116, 27. 368, 1. 370, 5. **48**, 72, 14. **50**, 436, 24. 437, 26. 445, 30. 447, 29.
Aneas Sylvius siehe Pius II.
Aolus, Windgott (siehe auch Winde) **1**, 66 Nr. 2, 3. 329, 430. **3**, 28. **14**, 6, 28. **15**[1], 3, vor 4613. 147, 7866. **41**[2], 137, 4. **42**[1], 202, 12. **46**, 163, 20—23. 164, 10. 11. 18.
Aerope, Gemahlin des Atreus **10**, 17, 364. **39**, 335, 18. 494, 345.
Aschylus, griechischer Dramatiker (525—456 v. Chr.) **7**, 118, 11. **13**[1], 116, 31—117, 46. **16**, 279, 493. **29**, 55, 1. 2. **30**, 125, 2. 3. 260, 18. **34**[1], 209, 28. **35**, 260, 23. **36**, 113, 22. **37**, 131, 13. 18—23. **41**[1], 64, 16. **42**[2], 80, 1. 137, 19. 20. 462, 1. 14. 463, 3. 464, 9. 15. 25. 465, 5. **46**, 98, 9. 99, 3. **47**, 165, 24—168, 11. 341, 2—342, 28. **48**, 63, 17.
Gefesselter Prometheus **34**[1], 161, 11. **47**, 341, 2—10.
Niobe **42**[2], 464, 13.
Orestie **5**[1], 264, 806. **41**[2], 64, 20—65, 6.
Agamemnon **5**[2], 419, Nr. 136, **1**, 1. 2. **36**, 113, 22—25. **47**, 341, 25—342, 6.
Choephoren **47**, 342, 7—13.
Eumeniden **47**, 342, 14—23. **53**, 359 Nr. 34, 7.
Perser **35**, 260, 23. **47**, 342, 24—28.
Philoktet **42**[2], 462, 1—25. 463, 3. 464, 3. 9. 18—25. 465, 12. 14. 22.
Schutzflehenden **47**, 341, 11—17.
Sieben vor Theben **15**[1], 200, 9032. **47**, 341, 18—24.
Asculapius, Gott der Arzneikunde (siehe auch Asklepios) **15**[1], 130, 7451—7454. 132, 7487. **25**[1], 94, 17. **31**, 163, 27. **32**, 441, 14. 475, 19. **34**[1], 272, 19. **36**, 296, 7. **38**, 29, 14. **46**, 189, 8. 15. **49**[1], 75, 11. **49**[2], 257, 1.
Asernia siehe Isernia.
Ason, König von Jolkos, Vater des Jason **49**[1], 97, 21.
Äsop, griechischer Fabeldichter des 6. Jahrhunderts v. Chr. **3**, 179, 26. 268, 573. **19**, 77, 22. **26**, 197, 27. **27**, 79, 17. 18. 25. **34**[1], 291, 7—9. **37**, 84, 16. 18. 314, 10. **49**[1], 74, 23.

145, 7—24. **49**², 209, 19. **50**, 62, 49—**63**, 56. **104**, 24—**106**, 76. **139**, 134—**140**, 151. **140**, 153—**141**, 177. **142**, 219—**143**, 244. **144**, 270—**145**, 307. **53**, 139—**141**, 10. **142**, 9.

Äthetes, trojanischer Held, Vater des Antenor **50**, 285, 403.

Äthiopien **30**, 252, 7. **34**¹, 164, 7. **41**¹, 267, 26. 268, 4. **41**², 32, 16. **48**, 99, 11. **49**¹, 102, 20. 21. 24. **103**, 19. **104**, 4. **50**, 273, 63. 282, 327. 283, 335.

Äthiopisches Meer **49**¹, 102, 24.

Äthra, Tochter des Königs Pittheus von Trözen, Gattin des Königs Ageus von Athen, Mutter des Theseus **48**, 87. 91, 21. 25. 92, 18. 108, 4. 11.

Aetius, weströmischer Diplomat und Feldherr (395—454) **33**, 91, 18—26.

Ätna **2**, 70, 94. **6**, 168, 8. **9**, 363, 17. 436. **437**, 1637. 451, 1937—1945. **17**, **111**, 2. **30**, 270, 10. **31**, 169, 3. 178, 24. 183, 5. 191, 15. 16. 22—192, 9. 193, 4. 194, 1. 196, 4. 5—8. **339**, 29. 341, 7. **32**, 80, 24. 476, 1. **46**, 64, 3. 159, 24—160, 4. 205, 9. 208, 20. 209, 27—210, 21. 211, 15—217, 9. 218, 3—20. 26. 219, 3. 220, 13. 328, 7—15. 362, 3. 405, 16.

Monte Rosso siehe daselbst.

Ziegenhöhle **46**, 212, 19. 20. 28. 213, 3. 217, 6.

Ätolien, griechische Landschaft **15**¹, 177, 8498. **49**¹, 117, 6.

Afbeelding van 't niew Romen **34**², 182, 3. 4.

Africa, Fregatte der russischen Kriegsflotte **46**, 345, 4. 17. 346, 9. 347, 8.

African Association in London **49**², 62, 18.

Afrika **7**, 326, 9. **9**, 362, 11. **18**, 101, 1. 2. **24**, 69, 16. **31**, 76, 3. 169, 10. 170, 11. **34**¹, 168, 11. **34**², 189, 17. **36**, 176, 20. **38**, 360, 18. **40**, 351, 25. **46**, 156, 3. 177, 8. 182, 20. 215, 2. **49**¹, 78, 8. 9. **49**², 62, 18. 109, 14. 18.

Agamemnon, Sohn des Atreus, König von Mycene **3**, 198, 33. **5**¹, 256, 697. 698. **286**, 243. 244. **5**², 383 Nr. 66 d, 14. 15. **10**, 3, 10. 4, 41. 43—51. **6**, 80. 82. 85. **14**, 265. 274. **19**, 400—20, 432. 441. 454. **26**, 576. **28**, 618. 625. 635. **29**, 637. **31**, 709. **38**, 867. 870—**40**, 917. 919. 921. **42**, 946. 964. **43**, 977. 985. 991. **44**, 1009. 1011. **45**, 1016. 1026. **55**, 1289—1292. **76**, 1765. **80**, 1822. 1826. **81**, 1859. **85**, 1965. **90**, 2034. 2036—2040. **92**, 2092. **94**, 2156. **13**¹, 117, 42. **16**, 255, 134. **514**, 2. **36**, 113, 22. **39**, 323, 13. 324 17. 18—25. **326**, 7. 10. **333**, 9. 16. **336**, 17—**337**, 13. 21.

338, 9. **343**, 16. 345, 6. 12. 21. 24. **348**, 14. **354**, 16. 19—356, 8. 15. 357, 20. 358, 12. 359, 12. 360, 18. 19. 22. 361, 3. 363, 25. 370, 3—5. 386, 24. 390, 7. 10. **391**, 13. 395, 10. 399, 17. 19—22. **483**. 484, 12. 485, 44. 47—57. **486**, 90. 92. 492, 276. 284. 495, 379—496, 406. 415. 432. **500**, 552. 502, 597. 605. 616. 618. 505, 694. 510, 864. **511**, 891. **512**, 903. **513**, 932. 953. **514**, 955. 959. 970. **517**, 1070. **523**, 1284—1290. **538**, 1744. **541**, 1802. 1806. 542, 1835. **545**, 1957. **549**, 2036. 2038—2043. 554, 20. **40**, 134, 7. **41**[1], 246, 13. 266, 6—267, 16. 268, 14. 15—269, 20. 270, 8. 271, 9. 19. 23. 272, 11. 273, 2. 3—16. 17. 274, 18. 276, 12. 278, 6—12. 280, 5. 11—16. 282, 22. 28. 284, 11. 12—24. 285, 5. 9. 28. 286, 4—20. 287, 7. 288, 20. 289, 2—17. 297, 4—20. 301, 25. 312, 12—313, 3. 321, 26. 322, 9. 13. 14. 324, 24. 25. 327, 12. **41**[2], 64, 20. 231, 11. 248, 24. **42**[2], 9, 16. 17. **47**, 341, 25—342, 6. 11. **48**, 86. 88, 12—16. 92, 1. 95. 97, 14. 19. 106, 5. 108, 9. 114, 17. **49**[1], 68, 5. 78, 24. 192, 10. 12. **49**[2], 206, 4. **50**, 437, 10. 446, 5.

Agamemnon, dessen Töchter **41**[1], 284, 24. 285, 10.

Aganippe, Quelle auf dem Helikon (Goethe: auf dem Parnaß), **2**, 29, 173. **13**[1], 150, 307.

Agasias von Ephesus, griechischer Bildhauer Borghesischer Fechter **30**, 67, 11. **32**, 447, 29. 448, 5. **49**[1], 292, 21. 22.

Agastrophos, trojanischer Held **41**[1], 289, 27.

Agathangelos, Gemmenschneider **46**, 386, 19.

Agathe, die Heilige **30**, 166, 28—167, 6. 299, 30. **46**, 205, 21. 210, 20. 216, 21.

Agathokles, Tyrann von Syrakus (361—289 v. Chr.) (siehe auch Pichler, Karoline) **31**, 318, 2. **46**, 179, 10.

Agathon, Sohn des Priamus **41**[1], 325, 17.

Agave, Tochter des Cadmus, Gattin des Echion, Mutter des Pentheus **41**[1], 234, 8. **41**[2], 237, 20. 238, 8—242, 8. 548 Nr. 2, 10. 13. Nr. 3.

Agenor, Sohn des Antenor, trojanischer Held **41**[1], 274, 2. 318, 27. 319, 6. 8. **48**, 86. 89, 18. 106, 16.

Ager Ferentinus **49**[2], 257, 10.

Ager Romanus **34**[2], 182, 27. 28.

Agesander, Polydorus und Athenodorus, Bildhauer aus Rhodus
Laokoon **4**, 123 Nr. 5. **28**, 84, 19. 85, 22. 86, 11—87, 5. 188, 28. **32**, 148, 25—149, 2. 324, 16. 447, 28. **34**[1], 213, 21—214, 8. 17. 18. 217, 27—218, 2. 285, 7. **44**, 106, 5. 116, 16. 117, 6—10. 118, 18. 119, 1. 5. 9. **47**, 38, 18—40, 9. 92, 17. 97—117. 161, 16. 18—162, 4. 167, 8. 16. 278, 3. 279, 7. 284, 30. 288, 5. 23. 291, 7. 332, 13. **48**, 235. 236. **49**[1], 292, 21. **49**[2], 32, 8. 34, 4.
Agincourt, Jean Baptiste Louis George Seroux d', französischer Kunsthistoriker (1730—1814) **32**, 36, 11. 390, 28. 438, 16. 456, 14. 466, 5. 477, 14. 15. 484, 11. **34**[1], 167, 11. **49**[2], 51, 19.
Histoire de l'art par les monuments depuis sa décadence au 4e siècle jusqu' à son renouvellement au 16e. **32**, 36, 13—18. 390, 29. 30. 484, 11. 12. **34**[1], 167, 11. **34**[2], 35. **49**[2], 51, 19.
Aglaia, eine der Chariten **5**[1], 242, 510. **15**[1], 32, 3299. 3300.
Aglaophon, der ältere, griechischer Maler in Thasus, Vater Polygnots **46**, 43, 13. **48**, 100, 13. 234, 23. 235, 1.
Agnes, die Heilige **49**[1], Tabelle zu 430, 27.
Agnolo, Baccio d', italienischer Baumeister (1462—1543) siehe Baglioni.
Agnolo da Cesi, Kunstfreund in Rom (erste Hälfte des 16. Jahrh.) **43**, 291, 9. 10.
Agnolo Sanesi siehe Sanesi.
Agosta (Augusta), Stadt bei Syrakus **46**, 204, 16. 308, 8.
Agostini, Gemme antiche figurate **49**[2], 25, 22.
Agostino Sanesi siehe Sanesi.
Agricola, Gnäus Julius, römischer Feldherr (39—93) **42**[1], 193, 5.
Agricola, Georg, Philolog und Naturforscher, Begründer der Mineralogie, Arzt in Joachimsthal, Stadtphysicus in Chemnitz (1490—1555) **33**, 29, 25. **35**, 256, 7.
De natura eorum quae effluunt ex terra **33**, 29, 25.
Agricola, Johannes, Theolog (1492—1566) **2**, 223—251. **28**, 321, 5—323, 19.
Agrigent, Stadt auf Sicilien (siehe auch Akragas, Girgenti) **46**, 171, 2. **186**, 1—192, 15. **204**, 12.
Agrippa, Marcus Vipsanius, römischer Feldherr (63—12 v. Chr.) **30**, 136, 10.

Agrippa von Nettesheim, Cornelius Heinrich (1486–1535) **26**, 255, 2. 354, 7. **27**, 204, 20. **37**, 96, 9. 11.
De incertitudine et vanitate omnium scientiarum et artium **26**, 255, 2. 3. 354, 7.
Agrippina, die jüngere, Tochter (Goethe irrthümlich Gemahlin) des Germanicus, später Gemahlin des Kaisers Claudius (gest. 59) **26**, 249, 25. **34**[1], 167, 26. 27. 169, 3. **40**, 98, 8. 9.
Agropoli, Dorf bei Pästum **46**, 152, 15.
Aguillon (Aguilonius), François de, Jesuit, Mathematiker in Brüssel (1560—1617) **36**, 31, 6.
Ahab, König von Israel **16**, 126, 88.
Ahasverus, persischer König (siehe auch Xerxes, Klingemann, Poussin) **5**[2], 37, 11. 15—17. 19. **7**, 49, 18. 82, 1. 2. **16**, 20, 250—28, 401. 32, 484. 486. 488. 489. 33, 494. 505. 509. 35, 546. 402, 23—403, 45. 405, 19. 30. **20**, 254, 4. 5. 13. **47**, 381, 19.
Ahasverus, der Ewige Jude, siehe Ewiger Jude.
Ahia (Aisa, Asia), Gattin Pharaos, Pflegemutter des Moses **6**, 444, 2. 9. 445, 29. 479 Nr. 23.
Ahlefeld, Charlotte Sophie Louise Wilhelmine v., geb. v. Zeebach, Schriftstellerin (1781—1849) **5**[1], 78 Nr. 1.
Ahlwardt, Christian Wilhelm, Rector in Anklam, Schriftsteller und Übersetzer (1760—1830) **40**, 481, 6. 7. 482, 1. 13. 31.
Ai ... (in griechischen Namen) siehe A ...
Ai, Stadt in Kanaan **7**, 314, 26.
ai Colli siehe Colli.
Aierordt, Architekturzeichner, Mitarbeiter an Boisserées Domwerk **49**[2], 185, 12.
Aignan siehe Saint Aignan.
Aiguille du Tru, Bergspitze in den Savoyer Alpen **19**, 250, 1. 2.
Ainhoa (Ainhoue), französische Ortschaft in den Westpyrenäen **41**[2], 127, 24. 128, 1. 130, 16.
Aiolion siehe Makar.
Aire, Nebenfluß der Aisne **33**, 44, 6. 27. 48, 1. 56, 1. 3. 124, 17 (wo irrthümlich Aisne).
Airolo, Dorf am Fuße des St. Gotthard im Schweizer Canton Tessin **19**, 278, 10. 300, 16. 304, 11. 16. **29**, 129, 16. 155, 16. 228 Nr. 1, 5. **34**[2], 112, 21.
Aïs (siehe auch Hades) **50**, 277, 162. 279, 219. 239. 284, 381.
Aisa siehe Ahia.

Aïagee, Berg in Kleinasien **4**, 322, 38.

Aïscha, Gattin Mohammeds, Tochter Abu Bekrs **6**, 444, 2. 21. 445, 29.

Aisne, Nebenfluß der Oise **33**, 54, 21. 56, 5. 57, 2. 25. 58, 21. 103, 2—6. 13—16. 104, 12—23. 25. 118, 7. 124, 17 (hier irrthümlich statt Aire). 356, 21—23. 360, 11. 362, 9.

Aissé, Fräulein v., Cirkassierin, französische Schriftstellerin (1695—1733) 5^2, 400 Nr. 88, 1. 2. **20**, 262, 10. 11. **53**, 26 Nr. 10.

Aistulf (Astulph), 749 Langobardenkönig 34^2, 235, 20. 236, 16.

Aithra siehe Æthra.

Aix en Provence, Stadt **44**, Stammtafel bei 349 (bei Giuliano de' Medici der jüngeren Linie). **46**, 124, 14.

Aja (Cleodolinde), die von St. Georg befreite Königstochter **30**, 204, 27.

Aja, Mutter der vier Haimonskinder (siehe auch Haimonskinder) **29**, 89, 22. 23. 226, 15—18.

Ajalon, Stadt der Amoriter in Palästina **26**, 202, 12.

Ajax, der Kleinere, Sohn des Oileus, Führer der Lokrer vor Troja 41^1, 273, 9. 12. 276, 9. 280, 13. 286, 25. 292, 20. 293, 1. 3. 7. 27. 294, 4. 15. 296, 13. 298, 19. 303, 9. **304**, 12. 308, 11. 15. 310, 14. 323, 14—16. 324, 10—15. **48**, 86. 88, 5. 10. 16. 95. 98, 26. 106, 6. 114, 22. 49^1, 68, 5. 69, 1. 2. 78, 25. 81, 19—82, 27. 49^2, 206, 4. 15—207, 2. **50**, 437, 11.

Ajax, Sohn Telamons, des Königs von Salamis 5^1, 255, 689. 690. 5^2, 382 Nr. 66a, 5. **10**, 38, 865. 15^1, 200, 9030. **28**, 218, 28. **32**, 454, 14. **39**, 354, 13. 510, 858. 41^1, 271, 20. 273, 9. 12. 274, 3. 6. 276, 9. 21. 278, 2. 280, 13. 16—281, 4. 282, 27. 284, 24. 285, 23. 26. 286, 13. 25. 290, 10. 20—28. 292, 20. 293, 1. 3. 4. 7. 27. 294, 4. 12. 296, 13. 23. 298, 15. 21. 300, 17. 20. 301, 7. 12. 302, 3—6. 303, 11. 304, 12. 306, 20—25. 307, 8—21. 308, 11. 15. 27. 309, 10. 16. 310, 14. 312, 12 (hier irrthümlich statt Diomedes). 312, 21. 324, 3—9. 17. **47**, 279, 12. 343, 18. 23. 32. **48**, 95. 98, 25. 99, 1. 114, 22. 49^1, 68, 5. 78, 25. 49^2, 206, 4. **50**, 290, 535—537. 291, 584. 437, 11. 438, 15. 30. 33. 439, 5. 14. 21. 444, 15. 21. 445, 7. 446, 10. 20—25. 447, 3.

Akaba, Golf von (Alanitischer Meerbusen, der „Kleine Meerbusen", daß „Schilfmeer", siehe auch dort) **7**, 161, 14. 164, 9. 175, 26. 27. 323, 1. 334, 22.

Akäcs siehe Grüner, Karl Franz.
Akademien siehe unter den Namen ihrer Sitze.
Akamas, Sohn des Theseus, griechischer Held vor Troja **48**, 86. **88**, 2. **106**, 1. 9. 12. **53**, 398, 27. 28. 38. **399**, 1.
—, dessen Sohn siehe Munitos.
Akamas, thrakischer Bundesgenosse der Trojaner **41**[1], 276, 4. 5. 278, 3.
Akamas, Sohn des Antenor, trojanischer Held **41**[1], 298, 22. 23.
Akradina siehe Achradina.
Akragas, Fluß auf Sicilien, jetzt Fiume di Girgenti oder di San Biagio **31**, 169, 11.
Akragas (siehe auch Agrigent), Stadt **46**, 194, 26.
Akron siehe Psaumis.
Aktäon, Sohn des Aristäus **37**, 30, 31. **41**[2], 238, 12. 241, 22. **48**, 95. **97**, 26. **98**, 24. **115**, 3. **49**[1], 191, 9—21.
Aladdin, Gestalt orientalischer Märchendichtung, siehe Öhlenschläger.
Alälja, antike Stadt auf Sicilien **46**, 169, 26.
Alam II., 1761—1806 indischer Großmogul **53**, 71, 358.
Alamanni, Luigi, Dichter aus Florenz (1495—1556) **43**, 120, 16. 19. 127, 18. 22. **44**, 10, 23. **11**, 12. 14. 19. 12, 10—16. 20. **13**, 23. **14**, 5. **39**, 13—22. **76**, 26—28. **107**, 17. 18.
La Coltivazione **43**, 127, 20.
—, dessen Frau Magdalena **44**, 107, 16. 17.
—, dessen Söhne **44**, 76, 26.
Alarich I., König der Westgothen (geb. um 370, gest. 410) **5**[1], 288, 271.
Alayrac siehe Allayrac.
Alba, Berg, siehe Albula.
Alba, Fernando Alvarez, Herzog von, spanischer Staatsmann und Feldherr, 1567 Statthalter der Niederlande (1508—1582) **8**, 172—305. **29**, 175, 19. **40**, 92, 15. **93**, 2. 6.
—, dessen (zweiter) Sohn Ferdinand **8**, 254—302. **29**, 175, 18. **32**, 180, 5. **181**, 12. **40**, 93, 3. 20.
Albacini, Carlo, italienischer Bildhauer und Restaurator **32**, 32, 21. 22. 438, 14. 442, 33. 452, 19. **46**, 263, 18. 25. 264, 4. 6. 11. 265, 2.
Alba de Tormes, Stadt in der spanischen Provinz Salamanca (Leon) **41**[2], 120, 13.

Alba longa, Stadt der Latiner **30**, 261, 22—27. **34**², 226, 14. 229, 12.

Albaner Gebirge **30**, 214, 20. 21. **31**, 8, 9. 21. 24. 26. **10**, 7. 8. **32**, 10, 24—27. 120, 7.

Monte Artemisio siehe daselbst.

Albani, Alessandro, 1721 Cardinal, Bibliothekar der Vaticana (1692—1779) (siehe auch Rom: Palazzo Albani, Villa Albani) **30**, 252, 15—23. 253, 8. **40**, 293, 14. 23. 295, 4. 5. **46**, 47, 16—**49**, 14. 51, 5. 59, 1—3. **66**, 18. **74**, 9.

Albani, Francesco, italienischer Maler (1578—1660) **32**, 175, 7—10. **49**¹, 155, 1. **49**², 241, 12.

Albani, unbestimmter hoher Geistlicher in Rom **1**, 240, 127.

Albanien, Albanesen, Albanisch **3**, 213, 2. 216, 29. 220, 30. 429, 4 (*H*²¹⁴). **42**², 343 (zu 178, 10).

Albanien (irrthümlich statt Albany), Herzog von, siehe England, Karl Eduard Stuart.

Albano in Italien **31**, 5, 9. **32**, 10, 24. **12**, 4. 56, 19. 58, 14. 60, 28. 80, 21. 82, 3. **84**, 19. **104**, 25—**108**, 20. **158**, 21. 24. 466, 24. 30. 468, 23. **34**², 212, 25. 236, 21. 29. **46**, 126, 19. **143**, 5. 26. 149, 14. 335, 6.

Albany, Karl Eduard Stuart, Graf von, englischer Thronprätendent, siehe England.

—, dessen natürliche Tochter **30**, 226, 4.

Albemarle, William Anne Keppel, Graf von, englischer General (1702—1754) **3**, 197, 11. **41**¹, 245, 13.

Albenga (Albingaunum), Stadt in Ligurien **34**², 231, 27. 232, 7.

Albenreuth, Dorf in Böhmen **36**, 433, 9.

Alberich siehe Elberich.

Alberti, Domenico, italienischer Klaviercomponist und Sänger **45**, 38, 7. 143, 2. 162, 1—7.

Alberti, Giuseppe, Wirth des Gasthofs alla Stella in Torbole **30**, 41, 17. 42, 5.

Alberti, Johannes, Dr. theol. und Professor in Leiden (geb. 1698) **37**, 99, 12.

Alberti, Leandro, italienischer Kunstschriftsteller des 16. Jahrhunderts **34**², 183 3.

Alberti, Leone Battista, italienischer Architekt, Maler, Musiker, Dichter (1404—1472) **31**, 342, 7. **34**², 188, 36. 195, 1. 16. 196, 13. 203, 6—11. 247, 2.

Alberti, Frau, geb. Hensler, Stieftochter Reichardts, Gattin des Geh. Oberfinanzraths Alberti in Berlin **35**, 136, 8.
Albertolli, Giocondo, Bildhauer und Ornamentiker, Professor an der Akademie in Mailand (1742—1839) **34**[1], 230, 2. **36**, 203, 7. **44**, 363, 22.
Alcune decorazioni di nobili sale ed altri ornamenti **44**, 363, 22. 23.
Albertus Magnus siehe Bollstädt, Albert Graf v.
Albingaunum siehe Albenga.
Albinus siehe Alpinus.
Albion (siehe auch England) **5**[1], 190, 1. 194, 12. **36**, 108, 20.
Albis, Bergkette im Schweizer Canton Zürich **29**, 132, 16. 23. 135, 16. 227, 20. 228 Nr. 1, 9. **34**[1], 384, 25.
Albizzi, guelfische Familie in Florenz **44**, 336, 5.
Albizzi, Girolamo di Luca degli, Parteigänger der Medici, Commandant der Truppen Cosimos I. (gest. 1555) **44**, 250, 10. 255, 8—256, 17. 258, 15.
Albornoz, Gil Alvarez Carillo, Erzbischof von Toledo, 1350 Cardinal, Generalvicar des Kirchenstaates (1310—1367) **34**[2], 180, 20. 21.
Albrecht I., Herzog von Österreich, 1298 deutscher König (etwa 1250—1308) **19**, 198, 3. **26**, 27, 11. **35**, 184, 1.
Albrecht II., 1438 deutscher König (1397—1439) **26**, 27, 11.
Albrecht der Bär, Markgraf von Brandenburg (geb. um 1100, gest. 1170) **53**, 213, 10—13.
—, dessen Sohn Otto (gest. 1184) **53**, 213, 9. 10.
Albrecht, Johann Friedrich Ernst, Mediciner, Schriftsteller, Theaterdirector (1752—1814)
Alle straibar (Bearbeitung der Goethischen Mitschuldigen) **27**, 114, 17. **40**, 98, 20. 21.
Die Engländer in Amerika **36**, 244, 15.
Albrecht, Johann Georg, Rector des Barfußergymnasiums in Frankfurt a. M. (1694—1770) **26**, 197, 19. 25—200, 10. 201, 3. 202, 7. 21. 25. 203, 1—204, 10. 349, 19. **27**, 202, 1. **36**, 225. 2. 3.
Albula (Alba), Paß in Graubünden **43**, 281, 18.
Alburnus, Berg bei Pästum **46**, 152, 25—153, 6.
Alcamo, Stadt auf Sicilien **31**, 148, 11—152, 11. 154, 24. 155, 10. 336, 18. 339, 12. 14. 341, 1. **32**, 475, 12. 13. **46**, 176, 8. 177, 17.

Alcara (Arcara), Ort auf Sicilien **31**, 336, 5.
Alceste, Tochter des Pelias und Gattin des Admetus, Königs von Pherä in Thessalien (siehe auch Wieland) **15**^{2}, 190, 26. 211, 263. **38**, 13—36. **41**^{2}, 249, 1. **49**^{1}, 134, 8. 12. **50**, 279, 242. 290, 545.
Alciati, Andrea, italienischer Rechtsgelehrter (1492—1550) **34**^{2}, 238, 9. 28.
Alcibiades, athenischer Staatsmann und Feldherr (450—404 v. Chr.) **5**^{1}, 258, 725. 726. **32**, 106, 8. **37**, 131, 15. **38**, 387 Nr. 57, 3. 11. **41**^{1}, 10, 8.
Alcides siehe Hercules.
Alcinous, König der Phäaken **4**, 326, 5. 8. 15. 328, 49. **5**^{1}, 164—169. **5**^{2}, 204, 4. **10**, 416, 22. 417, 7. 8. 418, 1. 4—6. 19. 419—423. **26**, 56, 24. 25. **31**, 148, 10. 200, 15. 339, 7. **341**, 28. **32**, 43, 13. 475, 9.
Alcoforado, Mariana, Nonne im Clarissenkloster von Beja (Portugal) (1640—1723) **40**, 239, 19.
Alcudia, Manuel de Godoy Herzog von, spanischer Staatsmann, Principe de la Paz (1767—1851) **41**^{2}, 124, 2. 126, 12. 128, 13. 129, 15. **42**^{1}, 108, 5.
Aldenrath, Heinrich Jakob, Porträtmaler in Hamburg (1775—1844) **36**, 198, 1.
Aldingen, Dorf bei Cannstatt in Württemberg **34**^{1}, 305, 1.
Aldingen, Dorf bei Tuttlingen in Württemberg **34**^{1}, 348, 8. 13. 350, 9.
Aldobrandi, Bertino, Soldat des Herzogs Alexander von Florenz **43**, 139, 8. 14—27. 140, 2. 12. 17. 20.
Aldobrandini, Paolo Prinzipe di, siehe Borghese, Paolo.
Aldobrandini, Silvestro, Rechtsgelehrter, Vater des Papstes Clemens VIII. (1499—1558) **32**, 205, 18. 19.
—, dessen Gattin Signora Agnesina **32**, 205, 19—21.
Aldobrandini, Cardinal siehe Aldobrandinische Hochzeit.
Aldobrandinische Hochzeit, antikes Wandbild, zuerst im Besitz des Cardinals Aldobrandini **23**, 199, 18—22. **34**^{1}, 420, 6. 422, 13. 423, 19—424, 15. 433, 21—434, 4. **36**, 170, 27. 28. 200, 23.
Aldobrandinische Villa siehe Frascati.
Aldrovandi (Aldrovandus), Ulisse, italienischer Naturforscher, Arzt und Archäolog, Professor zu Bologna (1522—1605) **34**^{2}, 179, 13. 182, 14. 15. 185, 32.

Alekto, Furie **15**[1], 34, 5357—35, 5368.
Alemannen **6**, 480 Nr. 24. **34**[2], 184, 20. **36**, 72, 22. **40**, 297—307. **49**[1], 18, 22—28.
Alembert, Jean le Rond d', französischer Philosoph und Mathematiker (1717—1783) (siehe auch Encyklopädisten) **28**, 64, 7. **45**, 45, 9. 55, 24. 82, 18. **162**, 8—163, 10. 180, 24. 189, 4. 192, 10. 193, 10. 194, 19. 195, 16. 196, 20. 201, 24.
Aleppo, Stadt in Syrien **7**, 191, 13.
Alessandri, Mitglied des Gerichtsraths in Florenz **44**, 289, 12—28.
Alessandria, Stadt in Oberitalien **34**[2], 239, 1. 9. 240, 27—36.
Alexander der Große (356—323 v. Chr.) **1**, 245, 189. **2**, 129 Nr. 2, 3. **4**, 179, 13. **5**[1], 150, 903—910. **6**, 155, 5. 195, 1. 290, 13. 301 Nr. 2, 2. 305. **7**, 23, 11. 26, 23—25. 27, 17. 28, 21. **41**, 2. 42, 6. 95, 12—98, 8. 249, 11. 12. 292, 26. 305, 30. **10**, 127, 554. **16**, 342, 152. 153. **23**, 223, 12. **30**, 131, 19. 22. 247, 5—7. 22. **32**, 457, 14 (?). **36**, 65, 17—22. 71, 22. 147, 10. 406, 18. **37**, 231, 15. 358, 8. **38**, 378, 48. 51. 391 Nr. 66, 4. **41**[1], 7, 1. 8, 1. 24. 10, 24. 11, 3. 174, 10. 13. 16. **41**[2], 250, 18. **46**, 44, 7. 155, 17. **47**, 240, 22. **48**, 150, 9. **53**, 220, 19—22.
Alexander (Iskjender), etwa 1038 König der Dilemiten, Sohn des Kabus, Vater des Kjekjawus (gest. etwa 1058) **7**, 225, 18. 25—226, 8. 25.
Alexander Severus, 222 römischer Kaiser (geb. etwa 208, gest. 235) **46**, 193, 12.
Alexander VI., Rodrigo Lançol Borgia, 1492 Papst (1431 1503) **35**, 159, 5. **43**, 339, 20. 21. 26 (irrthümlich statt Innocenz VIII.).
Alexander VII., Fabio Chigi, 1655 Papst (gest. 1667) 35, 159, 5.
Alexander VIII., Pietro Ottoboni, 1689 Papst (gest. 1691) **35**, 159, 5.
Alexander, König im Kartenspiel **4**, 160, 4.
Alexandersbad, Badeort in Oberfranken **36**, 155, 22.
Alexandria, Stadt in Ägypten **7**, 190, 16. 21. **17**, 196, 26. **18**, 160, 11. **167**, 28. **171**, 12. **24**, 136, 10. **46**, 99, 22.
Alexandros, Sohn des Priamus (siehe auch Paris) **41**[1], 270, 26. **271**, 3. 5. 6. 272, 5. 11. 279, 2. 3. **48**, 5, 18.
Alexios I. Komnenos, 1081 Kaiser von Byzanz (1048—1118)

9, 363, 11. 365, 58. 366, 84. 88. **368**, 154. **376**, 365. **377**, 384. 378, 400. 413. **380**, 444. **385**, 549. **404**, 951.
Alexius, der Heilige (geſt. 417) **19**, 281, 8—285, 20.
—, deſſen Eltern ſiehe Euphemianus.
—, deſſen Gattin **19**, 281, 28. 282, 3. 283, 17. 18. 21. 284, 2. 285, 6.
Al Fatas, arabiſcher Götze **39**, 191, 1. 2.
Alfen ſiehe Alphen.
Alfieri, Vittorio Graf, italieniſcher Dichter (1749—1803) **25**[1], 77, 4. **36**, 49, 4. **63**, 16. **40**, 374, 11. **41**[1], 233, 15. 18. 20. 234, 18. 22. 235, 1. 16. 236, 11. 13—25. 238, 3. 16.
Alfieri, Steinſchneider des 18. Jahrhunderts in Rom **46**, 388, 3.
Algerius, der Heilige **40**, 353, 5.
Algier **30**, 107, 18. **46**, 301, 4. **53**, 416, 7.
Alhama, mauriſche Feſtung in Granada **5**[2], 388. 389.
Alhambra ſiehe Granada.
Ali, Paſcha von Janina (1741—1822) **3**, 213, 4. 215, 1. 9. **41**[1], 349, 2. 3. **42**[1], **164**, 24. 25.
Ali Bey, Spitzname für einen der d'Orvilleſchen Rinder **53**, 21, 65.
Alicante, Stadt in Spanien **41**[2], 121, 3.
Alicata ſiehe Licata.
Alicorni, Traiano, Geheimſchreiber und Kämmerer des Papſtes Clemens VII. **43**, 128, 26—129, 9. 11. 12. **130**, 27. **171**, 7—11. 14. **210**, 15. 23. **214**, 9. **216**, 6.
Aliſa ſiehe Piedimonte d'Aliſe.
Ali ibn Abi Tâlib, Neffe und Schwiegerſohn Mohammeds, 656 der vierte Chalif (602—661) **1**, **366**, 3. **2**, **53**, 1—3. 8—12. 15—17. **54**, 22—27. 31. 32. 34. 35. 42—46. 48—**55**, 55. 60—65. 67. 68. **6**, 251, 18. **445**, 26. **477** Nr. 18. **7**, 201, 15. 21. 289, 7. **9**, 297, 478. 493. **302**, 593. **28**, 296, 10. 11. **297**, 12.
Ali Kaſchan **6**, **468**, 9.
Aliotti, Pier Giovanni, Hofmann des Papſtes Clemens VII., ſpäter Biſchof von Forli **43**, **170**, 14. 19—26. **172**, 12—26. **173**, 4—6. 18—25. 28. **174**, 1—7.
Alkamenes, griechiſcher Bildhauer des 5. Jahrhunderts v. Chr. **46**, 45, 2. 4.
Alkathoos, trojaniſcher Held **41**[1], 295, 6.
Alkimedon, Führer der Myrmidonen vor Troja **41**[1], 302, 14. 308, 8. **50**, 436, 12.

Alkimos, griechischer Held vor Troja **41**[1], 313, 21. 22. 326, 10. 11. 28. **50**, 444, 1. 448, 25.
Alkinoos siehe Alcinous.
Alkmäon aus Kroton, Schüler des Pythagoras, griechischer Arzt **41**[2], 162, 5.
Alkmaon, griechischer Held vor Troja **41**[1], 293, 6.
Alkmar, Heinrich v., siehe Reineke Fuchs.
Alkmene, Gattin des Amphitryo, Mutter des Hercules (siehe auch Plautus, Molière, Kleist) **1**, 258, 401. **25**[1], 33, 10. **41**[1], 298, 8. **49**[1], 66, 28. 112, 13. 25. 113, 5. 114, 4. 115, 11. **49**[2], 208, 8.
Alkyone, von Zeus in den Eisvogel verwandelt **49**[1], 99, 7.
Alla Cava siehe Cava dei Tirreni.
Allah **3**, 76, 39. 214, 25. **6**, 7, 8. 9, 5. 10, 5—8. 12, 3. 38, 8. 89 Nr. 1, 3. 113, 3. 128 Nr. 3, 1. 160, 42. 181, 9. 189, 39. 198, 23. 228, 2. 305. **7**, 34, 16. 17. 26. 35, 1. 16. 19. 37, 14. 59, 2. 228, 2. 4. **9**, 289, 299. 295, 441. 296, 458. 297, 485. 298, 496. 499. 300, 544. 303, 616 u. f. w. bis 360. **39**, 190—192. **53**, 143—147.
Allayrac, Nicolas d', französischer Componist (1753—1809) Die beiden Savoyarden **34**[1], 232, 10. **35**, 118, 20. 27.
Allegretti, Antonio, Dichter und Humanist in Rom, Gönner des Benv. Cellini **43**, 137, 2. 238, 1. 2. 242, 9. 16—19.
Allegri, Antonio, genannt Antonio da Correggio, italienischer Maler (etwa 1494—1534) **20**, 270, 21—273, 12. **31**, 69, 2. 13. **32**, 290, 18. **34**[1], 190, 2. **34**[2], 251, 3. **35**, 216, 2. 9. **44**, 303, 10. 304, 2. **45**, 319, 6. **47**, 46, 16. 289, 15. 349, 11—17. 366, 25. **49**[1], 39, 21. 24. **41**, 22. 23. **53**, 225, 8—17.
Heiliger Georg **53**, 225, 9—17.
Heiliger Hieronymus **45**, 319, 6.
Heilige Nacht **20**, 271, 19—273, 12.
Mutter Gottes mit Kind (Entwöhnung Christi) **31**, 69, 2—13.
Verlöbniß der heiligen Katharina **31**, 69, 11. 12.
Zingara **47**, 349, 11—17.
Allegri, Gregorio, italienischer Componist (etwa 1580—1652) **32**, 296, 9. **34**[2], 219, 29.
Allemand, François L', siehe Marmaignes.
Allesina, Johann Maria, Seidenhändler in Frankfurt a. M. **30**, **48**, 25—28.

Allesina, dessen Gattin Francisca Clara, geb. Brentano (geb. 1705) **30**, 48, 28.
—, dessen Kinder **30**, 49, 1—3.
—, dessen Enkel **30**, 49, 1. 3.
Allesina-Schweitzer, Familie des Veroneser Handelsmanns Franz Maria Schweitzer (Swaizer) in Frankfurt a. M. und seiner Gattin Paula Maria, geb. Allesina, 1816 geadelt unter dem Namen v. Allesina gen. Schweitzer **28**, 222, 8. 20. 23. **30**, 49, 1—4. **34**[1], 222, 23. 244, 18. **34**[2], 84, 22.
Allgemeine deutsche Bibliothek, herausgegeben von Nicolai **5**[1], 242, 507. 508. **14**, 209, 4155. **26**, 355, 6. 7. **27**, 91, 25—92, 21. **101**, 16. 226, 8. 9. 320, 6. 398, 7—13. **28**, 164, 20. **36**, 326, 5. **37**, 277, 12. **38**, 360. **361**. 364, 94. 95. 388 Nr. 59. 392. 393.
—, Neue allgemeine deutsche Bibliothek siehe dort.
Allgemeine Geographische Ephemeriden **36**, 9, 21. 22.
Allgemeine Historie der Reisen zu Wasser und zu Lande **48**, 270, 12. 13 v. u.
Allgemeine Literatur-Zeitung, 1785 in Jena von Bertuch begründet, seit 1803 in Halle **5**, 216 Nr. 82. 259, 743. 282, 179. 285, 228. 291, 299. 300. **5**[2], 352 Nr. 1. **7**, 304, 25. **26**, 362, 20. **35**, 140, 17. 18. **153**, 6—**154**, 26. **164**, 11. **42**[2], 442, 11. 456, 12—457, 3. 9. 12. **53**, 186, 24. 25. 245, 20. 21. 248, 4. 5. 509, 22—24.
—, Jenaische Allgemeine Literatur-Zeitung siehe Jenaische.
Allgemeine Zeitung, 1798 in Tübingen, 1803 in Ulm, 1810 in Augsburg, 1882 in München **5**[1], 202 Nr. 1, 3. **36**, 33, 18—34, 10. 16. **40**, 398, 2. **42**[1], 114, 1. **463**, 7. **470**, 9. **47**, 35, 8. **281**, 23. **49**[2], 187, 1. 2. **53**, 417, 11. 12.
Alli (Ali), Gianstefano, florentinischer Edelmann, Vertrauter des Herzogs Cosimo I. **44**, 277, 2—15.
Allisä siehe Piedimonte d'Alife.
Alliirten, Die, siehe Verbündeten, Die
Allstedt, Stadt in Thüringen **36**, 351, 2. 3. 354, 24. **53**, 306, 24. 321, 25.
Freimaurerloge Karl August **53**, 306, 24.
Gestüt **53**, 486, 33. **489**, 30.
Allvater siehe Wodan.

Almanac de Milan **34**², 182, 5. 6.
Almanach der deutschen Musen. Herausgegeben von Christ. Heinr. Schmid **28**, 116, 21.
Almanach für Theater und Theaterfreunde, herausgegeben von Iffland **35**, 247, 15. 321. **40**, 169—173.
Almeida, Stadt in Portugal **41**², 120, 18. 20.
Almeni, Sforza, Geheimkämmerer des Herzogs Cosimo I. (gest. 1566) **44**, 189, 6. 223, 6—14. 245, 19—21. 248, 28. 249, 1. 7—11.
Almon Diblathaim, Lagerplatz der Israeliten im Lande der Moabiter **7**, 175, 7.
Aloja, Vicenzio, Kupferstecher. Schüler der Brüder Hackert, Professor an der Zeichenakademie in Neapel **46**, 280, 26. 281, 7. 13.
Alp, Nebenfluß der Sihl (Canton Schwyz) **34**¹, 387, 17—21. 34², 119, 8.
Alpthal, das Thal der Alp (siehe auch Alpthal) **34**¹, 387, 22.
Alpen **1**, 78, 7. 79 Nr. 1. **161**, 13—18. 281, 1. 282, 31. **286**, 147. 148. 152. 329, 426. **2**, 137. **3**, 134, 51—64 (?). 205, 25. **4**, 30, 6. **13**², 62, 1292. 77, 1532. 93, 1932. 275, 3. 6. **15**¹, 22, 5070. **15**², 220 Nr. 142. **16**, 232, 8. **19**, 197, 9. 20. 198, 12. 199, 10—28. 204, 7. 216, 16. 232, 6. 7. 237, 8. 238, 17. 18. 239, 6—9. 17—24. 241, 13. 14—306. **21**, 233, 16—21. **23**, 308, 28. **24**, 9, 13 (?). 97, 6 (?). 135, 9. 353, 3. 4. 367, 18—368, 26. **25**¹, 107—128. 227—234, 21. **25**², 262, 12. 271, 7—11. 282, 10. 286, 5. **28**, 80, 7. **29**, 103, 8. 9. 108, 28. 109, 8. 110, 28. **111**, 3. 14. 119, 28. 128, 20. 24. 132, 25. 135, 11. 185, 15. 228 Nr. 1, 1—9. Nr. 2, 1—229, 36. **30**, 11, 6. 7. 12, 4. 27. 13, 4—18. 16, 1. 18, 7. 21, 8. 22, 16. 25—23, 17. 24, 13. 51, 14. 52, 17. 54, 1. 76, 3—5. 24—26. 85, 3. 8. 87, 3. 4. 91, 17. 107, 21. 149, 27. 150, 1. 157, 16. 17. 162, 4. 5. **31**. 152, 4. **32**, 132, 18. 324, 14. 470, 15. **33**, 201, 9. **34**¹, 353, 15. 361, 20. 366, 11. 368, 8. 370, 24. 371, 2. 372, 19. 375, 23—26. 376, 18. 377, 25. 378, 7. 24. 381—410. 385, 25. 387, 24. 413, 9—414, 3. 421, 10—21. 422, 26. 424, 18. 425, 29. 430, 3. 4. 8. 431, 3. 435, 1. **34**², 106, 15. 119, 3. 122, 20. 154, 7. 13. **35**, 7, 23. 24. 75, 2. 183, 22. 185, 11. 12. **36**, 307, 9. **37**, 323, 16. **38**, 368 Nr. 38, 15. **41**¹, 134, 2. 235, 13. 27. **41**², 67, 5. 193, 28. 351, 6. **42**¹, 42, 10. 13. **44**, 142, 17. **46**,

95, 3. **47**, 348, 17. **49**[1], 205, 10. 220, 5. 246, 24. 335, 22 — 336, 8 (?). 415, 23. **49**[2], 157, 18. **50**, 109, 178. **52**, 3, 16—21. **53**, 387, 30—38.

Alphen (Alfen), v., Frankfurter Familie **38**, 488 Nr. 10, 7.

Alpheus, Fluß im Peloponnes **4**, 316, 42. **17**, 40, 21. **36**, 265, 16.

Alphios, Gefährte des Menelaus **48**, 87. 90, 23.

Alphonš, Herzog von Ferrara siehe Este.

Alpin, Barde Fingals **19**, 166, 6. 169, 6. 7. 11. 170, 2. 4. 8—171, 25. **37**, 66, 19. 69, 28. 70, 1. 4. 24. 26. 71, 3—72, 24. **53**, 152, 2.

Alpinus, Prosper, italienischer Arzt, Professor der Botanik in Padua (1553—1617) **37**, 81, 22.

Alpthal, Ansiedelung im Thal der Alp (Canton Schwyz) **34**[1], 387, 28. **34**[2], 119, 8.

Alraune **5**[1], 57, 42. **9**, 257, 1656. **15**[1], 18, 4979. 152, 7972.

Alston, d', englische Familie **34**[1], 362, 22.

Altar (richtig: Avatara) des Ram (Wischnu), indisches Epos (siehe auch Valmiki) **3**, 257, 419. **4**, 202, 52. **28**, 144, 15—19. **168**, 16.

Altdeutsche Malerschule **2**, 157, 19—21. **30**, 91, 15. **32**, 67, 23—68, 4. **34**[1], 80, 26. 149, 17. 152, 12. 13. **34**[2], 14, 5. **131** Nr. 7. **36**, 95, 7. **48**, 131, 10. **156**—**161**. 208, 3—23. **49**[1], 21—60. 427—430. Tabelle zu 430.

Altdorf (Altorf), Stadt (Universität) in Mittelfranken **26**, 365. **40**, 20, 22.

Altdorf (Altorf), Dorf im Schweizer Canton Uri **2**, 137. **29**, 119, 15. 228, 3. 229, 24. **34**[1], 392, 9. 14—393, 10. 400, 22. 401, 25. 402, 4. **34**[2], 119, 15. 16. 120, 8. **35**, 183, 5. 7. 248, 19. **53**, 387, 34.

Altdorfer, Albrecht, Maler, Stadtbaumeister in Regensburg (gest. 1538) **34**[1], 191, 10. **49**[1], 31, 3.

Alte Frau, Die, oder die weise Schriftstellerin zum Besten junger Frauenzimmer **38**, 345. 346.

Altenberg, Dorf mit Cistercienserabtei in der Rheinprovinz **49**[2], 174, 2—10.

Altenberg, Stadt im Sächsischen Erzgebirge **36**, 84, 4.

Altenburg, thüringische Landschaft (siehe auch Sachsen-Gotha und Altenburg) **41**[2], 82, 23.

Altenburg, Stadt **34**[2], 184, 19.

Altenkirchen, Stadt im Westerwald **34**², 13, 10.
Altenkirchen, Dorf auf der Insel Rügen **40**, 474, 13.
Altenstein, Karl Freiherr von Stein zum, preußischer Staatsmann (1770—1840) **36**, 170, 25. 200, 14.
Alter vom Berge, Haupt der Assassinen **34**², 222, 30—223, 1.
Althäa, Gattin des Königs Oineus von Kalydon, Mutter Meleagers **37**, 89, 21.
Althann, Graf Franz v., Obristhofmeister der Kaiserin Maria Ludovica von Österreich (1760—1817), und dessen Gattin, geb. Gräfin Batthiany, Obristhofmeisterin der Kaiserin **36**, 400, 16. 406, 6.
Althann, Graf v., Reichserbschenk **26**, 317, 7. 16. 319, 25. **323**, 23—26.
Althein, Frau, intermystische Lehrerin Wolfgang Goethes und seiner Schwester **26**, 45, 8.
Altichiero da Zevio, Maler der Veroneser Schule des 14. Jahrhunderts **34**², 212, 27 (?).
Altitalienische Malerschule **49**¹, 21—60.
Altkin siehe Altkönig.
Altkönig (Altkin), Berg im Taunus **34**¹, 56, 13.
Altmannshoffner, Joseph Clemens, kurfürstlicher Schloßdiener in Schleißheim, Maler, Preisbewerber Weimar 1800 **26**, 361, 25. 26. **35**, 86, 21. **48**, 14, 2. 13. **15**, 12. 13. **16**, 2. nach 22. 24. 224, 23. 24. 225, 1. 2. 18. 227, 6.
Altmark **46**, 15, 7.
Alton, Eduard Joseph d', Archäolog und Anatom, Professor in Bonn (1772—1840) **36**, 213, 11. 217, 21. 22.
Altona, Stadt **28**, 330, 2. **34**², 181, 32. **185**, 11. **40**, 471, 2. **53**, 45, 41.
Altonaer Reichspostreuter **28**, 330, 2. **53**, 45, 40—42.
Altoviti, Bindo, Kaufherr in Florenz, Gönner Raffaels und des Benv. Cellini **44**, 7, 8. 217, 3. 22—218, 18. 25. 219, 21—220, 18. 222, 6—10. 223, 17.
Altringer (Aldringer), Johann, Graf, Feldherr im Dreißigjährigen Kriege (1588—1634) **40**, 59, 3.
Aluntium, antike Stadt auf Sicilien **46**, 169, 2.
Alus, Lagerplatz der Israeliten in der Wüste **7**, 174, 9.
Alvensleben, Philipp Karl v., preußischer Diplomat und Staatsminister (1745—1802) **33**, 46, 11. 12.

Alvernia, San Francesco di, Kloster in Toscana, **44**, 248, 20. 251, 25.
Alvis, Zwerg der Eddalieder **42**^{2}, 435, 26.
Alvismal, Eddalied **42**^{2}, 435, 25–29.
Alxinger, Johann Baptist v., Dichter, Hoftheatersecretär in Wien (1755—1797) **5**^{1}, 211, 83. 84. **29**, 82, 26.
Alzette siehe Elze.
Amadis von Gallien, Held spanisch-französischer Ritterromane **1**, 13. 14. **366**, 1. **42**^{2}, 440, 26.
Amadis von Gräcien **42**^{2}, 440, 26.
Amadori (Amatori) da Castel Durante, Francesco di Guido, genannt Urbino, Steinmetz, Diener Michelangelos (gest. 1555) **44**, 221, 4. 5. 19—222, 3. 223, 23.
Amalekiter, Nomadenstamm in der Wüste nördlich des Sinai **7**, 168, 1. 23. 326, 13. **26**, 209, 13.
Amalfi in Italien **44**, 22, 11. **46**, 130, 5.
Amalfi (Melfi), Herzog von, siehe Piccolomini.
Amalthea, Ziege **49**^{2}, 10, 10–14.
Amana, der mittlere Theil des Antilibanon in Palästina **37**, 305, 5.
Amandis, heidnischer Held im Fierabras **42**^{2}, 440, 15.
Amarant, Leibpferd des Herzogs Karl August **33**, 13, 27.
Amastini, Steinschneider des 18. Jahrhunderts aus Fossombrone **46**, 388, 4.
Amathus, phönizische Stadt auf der Südküste von Cypern **5**^{1}, 273, 53.
Amathusia (siehe auch Venus) **5**^{1}, 273, 53.
Amato, Privatleben der Römer **34**^{2}, 181, 23. 24.
Amazonen **1**, 258, 409. **8**, 242, 18. **10**, 34, 777. 83, 1910. 252, 127. **13**^{2}, 315, 10 (unten). **15**^{1}, 235, 9861. **22**, 43, 3. **57**, 22. **66**, 4. **153**, 26. **23**, 9, 23. **11**, 5. 13. 14. 18. **12**, 5. **16**, 5. 26, 20. **33**, 28. **34**, 4. **37**, 6. 43, 13. **85**, 8. **151**, 23. **153**, 22. 23. **155**, 17. 160, 6. 244, 6. **25**^{1}, 15, 5. **26**, 92, 23. 93, 27. 94, 2. **30**, 68, 17. **32**, 436, 28—30. 440, 12—16. **39**, 351, 11. **393**, 15. 507, 775. 544, 1894. **40**, 47, 25. **368**, 7. **371**, 1. 8. **373**, 6. 10. 19. 20. 375, 11. 25. **377**, 6. **381**, 9. **469**, 2. **42**^{2}, 93, 1. **493**, 25. **47**, 369, 26. **49**^{1}, 84, 11. **49**^{2}, **17**, 10. 20, 3. 54, 6—9. **50**, 282, 328. 283, 339—343. **436**, 9. **439**, 20. **440**, 30. **52**, 198, 2. 216, 10. **284**, 22.

Amberg, bayrische Stadt in der Oberpfalz **40**, 290, 1.

Amberg, Caroline, geb. v. Uechtritz, geschiedene Freifrau v. Seckendorff, seit 1818 Frau des Dr. med. Amberg in Schleusingen (1784—1854) **36**, 32, 16—24.

Amberg, Schauspieler in Frankfurt **34**[1], 236, 1—6.

Ambras, Schloß in Tirol **44**, 364, 15. 365, 1. 5. **53**, 179, 7. 8.

Ambrathal (Val d'Ambra) bei Arezzo in Toscana **43**, 15, 14.

Ambrosch siehe Amor, Caroline, und Becker, Mar. Franc.

Ambrosi, Bartolo, Podesta von Malcesine **30**, 44, 26. 45, 9—49, 20. **50**, 9. 12.

Ambrosiana, Bibliothek in Mailand, siehe Mailand.

Ambrosio siehe Recalcati, Ambrogio.

Ambrosius, der Heilige, Kirchenvater, 374 Bischof von Mailand (etwa 340—397) **34**[2], 216, 14. **44**, 11, 2—4. **47**, 385, 38.

Ambrosianischer Lobgesang siehe Te Deum laudamus.

Amerighi, Michelangelo, genannt Caravaggio, italienischer Maler (1569—1609) **38**, 348 Nr. 17, 1. 2. **47**, 355, 26. 372, 36. 375, 28.

Drei Apostel **38**, 348 Nr. 17.

Amerigo (Amerighi) di Giovanni di Rigo Righi, florentinischer Emailleur (1420—1495) **43**, 72, 17. 19.

Amerika (siehe auch Nordamerika, Vereinigte Staaten) **1**, 438, 32. 454. **5**[1], 137, 742—753. **5**[2], 140, 11. **9**, 44, 52. 89, 671. 673. **11**, 136, 15. 142, 15. **17**, 159, 27. 160, 3. **161**, 23. **18**, 101, 1. 2. **22**, 103, 15. **23**, 20, 17. 28. **61**, 3. 4. **180**, 16. 235, 13. 14. 236, 25. 241, 14. **24**, 69, 16. 120, 13. 16. 26—121, 7. 21. 376, 19—25. **25**[1], 91, 19. 94, 10. 96, 8. 127, 20. 128, 4. 178, 5. 209—215. 216, 10. 12—18. 21. 249, 27. 250, 15. 251, 18. 19. 24. 252, 26. 253, 2. 254, 18. 19. 257, 11. 13. 260, 8—11. 26. 261, 10. 264, 3—15. 268, 20. 22. 23. 269, 4—9. 278, 6—10. 284, 27. 287, 15. 288, 15. **25**[2], 194, 16. 225, 15. 226, 23. 227, 30. 252, 10. 259, 25. 262, 2. 3. 285, 9. 10—23. **26**, 379, 34. **29**, 68, 2. 13. 14. 15. 156, 20—23. 28. **157**, 1. 218 Nr. 2, 3. **31**, 77, 1. 81, 19. **33**, 194, 10. **34**[1], 288, 1. 2. 3. **34**[2], 226, 18. **36**, 214, 5. **38**, 206, 37. **40**, 363, 12. **41**[1], 459, 11. **41**[2], 129, 24. **130**, 4. 6. 297, 9. **42**[1], 192, 27. 395, 21. **42**[2], 514, 4. **49**[2], 55, 18. 56, 3. **53**, 14, 109.

Ameti, Kartograph **34**[2], 182, 25.

Amidei, florentinische Familie des 13. Jahrhunderts **44**, 335, 21—28.
Amlet siehe Hamlet.
Amman, Jost, Holzschneider und Radierer in Nürnberg (1539—1591) **34**[2], 182, 7. **49**[1], 350, 18. 351, 22.
Ammannato, Bartolommeo d'Antonio, florentinischer Bildhauer (1511—1592) **44**, 266, 8. 13. 267, 4. 5. 275, 19. 276, 15. 16. 22. 24. 285, 16—26. 287, 25. 27. 365, 20.
—, dessen natürlicher Sohn **44**, 287, 27—288, 13.
Ammanus, Jodocus, siehe Amman.
Ammar, persischer Dichter **6**, 483 Nr. 34.
Ammer, Nebenfluß des Neckar **34**[1], 321, 23. 26. 28. 322, 1—7. 16. 26. 333, 22. 338, 21.
Ammiel, Israelit aus dem Stamme Dan, von Moses als Kundschafter ausgeschickt **7**, 167, 20. 22. 168, 6. 7. 172, 5. 7. 176, 5. 179, 20. 182, 17. 317, 24. 331, 14 und Anm. 335, 16.
Ammon, ägyptische Gottheit **35**, 111, 12.
Amor (siehe auch Cupido, Eros) **1**, 15, 3. 7. 28, 21. 41. 42. 50, 2. 15. 21. 53. 54. 114, 31. 117, 5. 135, 37. 192, 13. 193, 31. 49. 194, 80. 220, 46. 233, 12. 234, 30. 236, 45. 239, 97. 111. 244, 187. 246, 206 (?). 249, 241—250, 268. 274—276. 254, 350. 258, 390. 259, 413—426. 260, 441—458. 261, 464. 266, 31. 268, 95. 271, 157. 279, 116. 280, 124. 125. 292, 74. 307, 7. 326, 379. 380. 327, 382. 385. 390. 328, 408. 329, 422. 432. 348, 37. 48. 351, 78. 82. 412, 2. 6. 10. 16. 419, 16. 420, 46. 47. **2**, 13, 5. 24, 39. 26, 83. 102, 40. 106, 5. 6. 12. 19. 125 Nr. 2, 1. 127 Nr. 2, 5. 128 Nr. 1, 1. 130 Nr. 2, 2. 135. 182—184. **3**, 41, 31. 87, 74. 175, 7. 284, 789. **4**, 93, 13. 100 Nr. 1, 5. 120 Nr. 1, 2. 224, 27. 230 Nr. 1, 12. **5**[1], 7, 14. 210, 73. 74. 223, 254. **9**, 4, 23. **10**, 100, 9. 114, 228. **11**, 208, 196. 215, 364. 217, 411. 228, 610. 243, 897. 272, 1432. 276, 1496. 315, 622. 316, 639. **12**, 265, 262. **413**, 15. **14**, 241—245. 318 Nr. 3. **15**[2], 120. **16**, 198. 199. 210, 10. 222, 80. 451, 26. 30. 33—452, 7. 10. 13. 18. 21—24. **17**, **41**, 16—20. 105, 8—12. **22**, 112, 13. **24**, 79, 13. **80**, 3. 21. **81**, 24. **27**, 26, 20. 33, 1. 138, 3. 16. 17. 139, 3. 386, 6. 395, 14. **29**, 49, 11. 103, 1. **31**, 315, 8. 9. **32**, 213, 17. 218, 7. 8. 277, 16. 435. 438, 6. 450, 16. 467, 21. **33**, 237, 5—14. 255, 27. 256, 11. **34**[1], 286, 10. 444, 5. **37**, 24, 15. 19—26, 17.

27, 11. 28, 31. 38, 14. 40, 28. 41, 55. 67. 236, 19. **40**, 208, 24. 345, 10. 471, 6. **47**, 368, 5. 371, 34. 385, 30. **49**[1], 71, 8. 94, 24. 95, 3. 96, 8. 11. 23. 100, 17. 103, 8. 12. 14. 143, 13. **49**[2], 10, 4. 207, 30. **53**, 3, 2—12. 16. 4, 31. 5, 48. 6, 78. 79. 204, 21—205, 5. 356, 27. 430 Nr. 158, 8.

Amor, Peter, 1791—1793 Schauspieler in Weimar (gest. 1797) **33**, 249, 26. 27. 263, 5. **35**, 17, 26. **36**, 245, 14.

—, dessen Frau Caroline, geb. Ambroisch, geschiedene Ungnade, 1791—1793 Schauspielerin in Weimar **33**, 249, 26. 27. 263, 4. 5. **35**, 17, 26. **36**, 244, 23.

Amoretten **3**, 35, 15—27. **10**, 134, 723. **17**, 376, 34. **47**, 341, 16. 17. **49**[1], 70, 6. **81**, 13. 14. **86**, 1—89, 5.

Amorinen **4**, 144 Nr. 1, 3.

Amoriter, Völkerschaft im Ostjordanland **7**, 170, 12. 15. **26**, 209, 13.

Amos, jüdischer Prophet **27**, 97, 12.

Amour paternel (Novelle im Mercure de France 1770) **37**, 86, 9.

Ampère, Jean Jacques Antoine, französischer Schriftsteller, Professor der Literaturgeschichte in Paris (1800—1864) **41**[2], 179, 14—198, 16. 202, 28—203, 7. 358, 1. 3. 6. 8. **42**[2], 491, 15.

Amphialos, Gefährte des Menelaos **48**, 87. 91, 1. 2.

Amphiaraos, einer der „Sieben gegen Theben" **15**[1], 200, 903a. **47**, 341, 18—24. **49**[1], 69, 20. 80, 11. 23. **81**, 24. **49**[2], 207, 11. **53**, 220, 10.

Amphiktyonen **28**, 130, 20. **38**, 334, 36. 336, 11. **53**, 445, 15.

Amphimachos, griechischer Held vor Troja, Führer der Epeier **41**[1], 294, 12. 13. 17. 18.

Amphion, Sohn des Zeus und der Antiope (siehe auch Farnesischer Stier) **13**[1], 85, 22. 23. 150, 291—293. **19**, 55, 3. 4. **47**, 161, 16. **49**[1], 74, 21. **49**[2], 209, 18.

Amphios, trojanischer Bundesgenosse **41**[1], 276, 21.

Amphitrite, Tochter des Nereus **4**, 324, 86. 92. 325, 103. 109. 120. 125. **13**[1], 174, 70. **44**, 12, 23. **50**, 326, 623.

Amphitryo, König von Tiryns (siehe auch Alkeist), **25**[1], 33, 11. **49**[1], 114, 10—17. **115**, 14.

Amralkais (Imru ul-Keis), südarabischer Fürst und Dichter des 6. Jahrhunderts (siehe auch Moallakat) **6**, 461. 462. **7**, **11**, 3. 255. 290, 31. 35. **36**, 91, 25.

Amraphel, altbiblischer König von Sinear, Bundesgenosse Kedorlaomers **26**, 209, 3. 6—17. 24. 27.

Amr Ben Alabd siehe Tarafa.

Amr (Amru, Amri) ibn Kulthum, arabischer Dichter des 6. Jahrhunderts (siehe auch Moallakat) **7**, 11, 16. 18. 255. 290, 31. 35. 294, 4. **36**, 91, 25.

Amri, Amru siehe Amr ibn Kulthum.

Amselfeld, serbische Hochebene **41**[2], 143, 2.

Amsteg, Dorf im Schweizer Canton Uri **29**, 120, 1—9. **34**[1], 394, 2. 7. 12. 400, 20. **34**[2], 111, 19. 119, 19.

Amsterdam **32**, 114, 18. 19. 466, 33. **34**[2], 182, 4. **183**, 16. 17. 28. 184, 4. 187, 20. 188, 24. 26. 220, 9. **36**, 162, 27. 28. **38**, 274, 28. 276, 22. 342 Nr. 9, 1. 3. 349 Nr. 19, 1. **41**[1], 73, 25. **49**[2], 109, 5. 6.

Judenkirchhof **48**, 167. 168.

Rathhaus **36**, 162, 27—163, 2.

Amusemens des eaux de Spaa siehe Pöllnitz.

Amymone, Tochter des Danaos, Geliebte Poseidons **49**[1], 70, 7—10. 89, 6—90, 27 (90, 19—23 mit Hypermnestra verwechselt?). **49**[2], 207, 17.

Amyntas siehe Goethes Schriften: Amyntas.

Amyot, Jacques, französischer Alterthumsforscher, Übersetzer von Daphnis und Chloe des Longus (1513–1593) **26**, 363, 25. **28**, 52, 21. **36**, 388, 23.

Anacharsis **5**[1], 239, 469. 470.

Anachoreten **4**, 75, 13. **15**[1], 327. **20**, 377, 6—10.

Anadyomen **50**, 342, 1027.

Anagni (statt dessen fälschlich Adananni), Städtchen in den Volskerbergen **43**, 200, 18. 19—201, 17.

Anakreon **1**, 365, 4. **2**, 70, 90. 110. 124 Nr. 1. **26**, 225, 11. **27**, 93, 9. 393 Nr. 3, 3. **36**, 314, 20. **37**, 197, 1. **38**, 361, 53. **41**[1], 253, 7. **42**[2], 447, 18.

Anakreontiker **26**, 225, 11. **27**, 93, 9—11. 104, 5. 393 Nr. 3, 3.

Ananias, Mitglied der christlichen Urgemeinde in Jerusalem **32**, 24, 12—25, 27.

Anapus, Fluß bei Syrakus **46**, 201, 25. 204, 9.

Anatole siehe Gay.

Anatolier **35**, 188, 2—12.

Anaxagoras, griechischer Philosoph des 5. Jahrhunderts v. Chr. **3**, 107, 12—14. 111, 84. 85. **15**[1], 146, 7836. 147, 7851—150, 7929. 7930. **15**[2], 207, 182—192. 215, 15. 216, 14. 222 Nr. 153. **36**, 89, 14. **41**[2], 162, 9. 244, 9—17. 245, 27. 246, 1. 4. **42**[1], 86, 22. **42**[2], 258, 18.

Anaxibia, Schwester Agamemnons, Mutter des Pylades **39**, 346, 5. 503, 627.

Anaximander, griechischer Philosoph des 6. Jahrhunderts v. Chr. **42**[2], 450, 7.

Anaximenes, griechischer Philosoph des 6. Jahrhunderts v. Chr. **3**, 107, 16—18. 111, 84. 85. **36**, 89, 14. **42**[1], 86, 22.

Anchialos, griechischer Held vor Troja **41**[1], 276, 21.

Anchialos, ein zweiter griechischer Held **48**, 86. 89, 20. **53**, 399, 12—14.

Anchises, Vater des Aeneas **1**, 236, 52. **50**, 285, 91.

Ancona, Stadt in Italien **34**[2], 244, 3. **44**, 232, 1. **46**, 148, 20.

Ancus Marcius, römischer König **7**, 67, 3.

Anderloni, Pietro, Kupferstecher (1784—1849) **49**[2], 129, 17. 18.

An der Matte (Andermatt) (siehe auch Urseren) **29**, 122, 13. 19.

Anders siehe Andres.

Anderson, Alexander, amerikanischer Holzschneider und Kupferstecher (1775—1870) **47**, 46, 18—24. 26. 286, 21. 363, 14. 364, 15. **48**, 27, 1.

Andes (Pietola), Dorf bei Mantua, Geburtsort Virgils **1**, 307, 16.

André, Christian Karl, Rath, Director eines Mädcheninstituts in Eisenach **53**, 186, 2. 487, 22.

André, Johann, Seidenfabrikant und Inhaber eines Musikverlags in Offenbach a. M., Musikdirector in Berlin, Componist (1741—1799) (siehe auch Offenbacher Freundeskreis) **1**, 117. 118. **29**, 22, 27. 23, 4. 42, 21. 43, 18—44, 3. 13—45, 7. 49, 21—23. 52, 2—5. 54, 17. 56, 26. 209, 1. 2. 12. 21. 210, 22. 23. 211, 2—16. 25. 214, 33—215, 1. 5. 9—13. 18. 217, 12. **53**, 22, 78.

Composition der Bürger'schen Lenore **29**, 44, 20. 211, 9. 215, 9.

Composition des Goethischen Bundesliedes **29**, 49, 15. 211, 25. 215, 18.

Im Trüben ist gut fischen (Due litiganti von Sarti) **34**[1], 311, 24. 25. 314, 1—9. **34**[2], 96 (Fol. 37).

Lilla, oder Die Schönheit und Tugend (Cosa rara) (siehe auch Martin) **35**, 50, 16. 200, 7. **36**, 244, 15.
Töpfer **29**, 43, 18—21. 209, 21. **211**, 3. 214, 35. 215, 5. **53**, 267, 23.
André, dessen Frau **1**, 117. 118. **29**, 49, 3—14. 21—23.
Andrea d'Agnolo, genannt Andrea del Sarto, Maler (1486—1531) **32**, 33, 10—16. **34**[1], 412, 9. **44**, 299, 3. 302, 3. **303**, 6. 304, 2. **49**[1], 39, 22.
Andreä, Jean, Kaufherr in Frankfurt a. M. (1780—1850) **36**, 214, 26.
Andreä, Johann Valentin, lutherischer Theologe, satirischer Schriftsteller (1586—1654)
Chymische Hochzeit Christiani Rosenkreuz **4**, 102.
Andreäische Buchhandlung in Frankfurt a. M. **37**, 204, 9. 206, 12. **38**, 341 Nr. 7, 3.
Andreani, Andrea, italienischer Formenschneider und Kupferstecher (1560—1623) **32**, 452, 12. **36**, 164, 24—**165**, 4. 8. **49**[1], 259, 28. 273, 1. 278, 8. 24. 280, 15. 283, 10. 288, 3. **49**[2], 228, 33. 230, 26.
Andreas, der Heilige, Apostel (siehe auch Apostel) **14**, 48, 878. 295 Nr. 25. **30**, 182, 26. **32**, 165, 23. **167**, 18—20. **45**, 238, 28. **47**, 228, 21. 230, 17—19. **49**[1], 207, 16. 21. **211**, 27. 231, 22. 238, 26—239, 14.
Andres (Anders), Friedrich Christian, Maler und Gemälderestaurator, Inspector der Gemäldesammlung von Capo di Monte (geb. etwa 1735) **31**, 52, 5—12. **32**, 442, 32. 451, 17 (?). 473, 28. **46**, 266, 3—267, 9. 269, 19. 28. 284, 16. 380, 4. 382, 11. 412, 5. **49**[2], 141, 20. 142, 6. 13. 19.
—, dessen Frau **32**, 451, 17—19 (?).
—, dessen Sohn Ignatius, Maler **46**, 269, 28. 270, 1.
Andres, Juan, Reise durch verschiedene Städte Italiens **34**[2], 185, 14.
Andrieux, Bertrand, Stempelschneider (1765—1822) **36**, 204, 11. 12.
Andrieux, François Guillaume Jean Stanislas, französischer Dichter (1759—1833) **42**[1], 343 Nr. 2.
Androgeos, Sohn des Königs Minos **42**[2], 99, 5.
Andromache, Gattin des Trojanerfürsten Hektor (siehe auch

Racine) 5¹, 264, 8ff. 26, 361, 26. 35, 86, 20. 21. 41¹, 279, 7—16. 321, 13—19. 327, 16. 47, 344, 11. 48, 66, 22. 23. 87. 92, 5. 17. 107, 10. 17. 227, 31—228, 16. 53, 108, 130—133. 111, 180—190. 112, 201.

Andromeda, Tochter des Königs Kepheus von Äthiopien 26, 362, 12. 30, 301, 11—17. 35, 139, 24. 140, 7—15. 48, 28, 10. 11. 48, 10. 11. 57, 12. 13. 68, 1. 233, 24. 49¹, 71, 8. 102, 18—104, 19. 299, 19. 49², 207, 29.

Andros, Insel in der Gruppe der Cykladen 36, 265, 8. 49¹, 75, 21. 27. 147, 21—148, 16. 49², 209, 26.

Anecdotes italiennes 34², 182, 10. 11.

Anekdote aus dem Reich der Gelehrsamkeit 38, 356 Nr. 27.

Anfossi, Pasquale, italienischer Operncomponist und Capellmeister (1729—1797) 30, 247, 21.

Circe 12, 290—293. 35, 18, 25—28. 42¹, 83, 18. 19. 53, 118—135.

Eifersucht auf der Probe 36, 244, 15.

Angantyr, nordischer Sagenheld (siehe auch Herder: Zaubergespräch) 32, 156, 19. 42², 435, 35. 36.

Angehende Lateiner, Der, das ist Erste Übungen der Lateinischen Sprache nach der Langischen Grammatic. Halle in Verlegung des Waysenhauses (verfaßt von Lange?) 26, 46, 6. 7. 38, 208, 21. 22.

Angelica siehe Ariosto.

Angelica, sicilianische Courtisane, Geliebte des Benv. Cellini siehe Beatrice.

Angelico da Fiesole siehe Giovanni da Fiesole.

Angelis, de, Maler, Lehrer an der Zeichenakademie in Neapel 46, 291, 8. 24. 294, 4.

Anghiari, Stadt bei Arezzo in Mittelitalien (siehe auch Lionardo da Vinci) 49¹, 205, 18. 49², 224, 5.

Anghiera, Grafschaft am Lago Maggiore 34², 239, 1. 9. 29—240, 7.

Angiolo di Cosimo, genannt Bronzino, florentinischer Maler (1502—1572) 44, 243, 24—244, 1. 259, 18—26. 299, 3. 302, 3. 303, 21. 304, 2. 314, 14. 420 Bl. 34. 49¹, 49, 27.

Anglicanische Kirche 36, 322, 24. 42¹, 59, 27.

Angoulême, Marie Thérèse Charlotte, Herzogin von, Gemahlin des Louis Antoine de Bourbon, Herzogs von

Angoulême, Tochter Ludwigs XVI. (1778—1851) **33**, 88, 15. 129, 19. **35**, **66**, 24. 25.
Anguillara, Averso di Flaminio dell', Gönner des Benv. Cellini in Paris **44**, 67, 1.
Anguillotto von Lucca, Soldat unter Herzog Alexander von Florenz **43**, 139, 8. 14—25. 28—140, 1.
Anhalt, Fürst und Fürstin von (um 1500) **39**, 74, 8. 79, 4.
Anhalt-Bernburg, Herzogthum **42**[1], 115, 8. 9. 16. 17. 19. 20.
—, Alexius Friedrich Christian, 1796 Fürst, 1806 Herzog (1767—1834) **42**[1], 115, 25. 26.
Anhalt-Cöthen, Herzogthum **42**[1], 115, 8. 9. 16. 17. 19. 20.
—, Friedrich Ferdinand, 1818 Herzog (1769—1830) **42**[1], 115, 25. 26.
Anhalt-Dessau, Herzogthum **27**, 184, 14. 15. **42**[1], 115, 8. 9. 16. 17. 19. 20.
—, Leopold III. Friedrich Franz, 1758 Fürst, 1807 Herzog (1740—1817) **4**, 89—91. **5**[2], 68. 69. **27**, 144, 28. 183, 20—184, 3. 6. 16. **35**, 51, 27. 28. **36**, 234, 2. 270, 19. 22. **40**, 295, 19. **46**, 64, 15. 16. 67, 27. 28. 395, 1. **47**, **46**, 12.
— —, dessen Schwester Henriette Katharina Agnes siehe Loen.
—, dessen Sohn Friedrich (1769—1814) **27**, 144, 26 (irrthümlich statt Walbersee, Franz, Graf v.).
—, Leopold IV. Friedrich, 1817 Herzog, 1863 Herzog von Anhalt (1794—1871) **42**[1], 115, 25. 26.
Anio (Teverone), Fluß in Italien **32**, 4, 13. 25.
Anjou siehe Geoffroy von Angü.
Anmerkungen über den Anakreon siehe Schneider, Joh. Gottl.
Anna, die Heilige, Mutter der Jungfrau Maria **34**[2], 18, 17. 24. 25. 27. 30. **19**, 1. 25. **49**[1], 205, 20. **49**[2], 222, 23.
Anna Komnena, byzantinische Geschichtschreiberin (1083—1148) **35**, 293, 2 (oben).
Annalen der Philosophie und des philosophischen Geistes siehe Jakob, Ludwig Heinrich.
Annebaut, Claude d', Admiral und Marschall von Frankreich (gest. 1552) **44**, 95, 16. 108, 17. 111, 12—21. 123, 23—124, 11.
Année littéraire, L', französische Zeitschrift, begründet von Fréron, erschienen 1754—1790 **45**, 88, 28. **89**, 1. 4.
Annenorden, russischer, siehe Orden der heiligen Anna.
Annette siehe Kanne.

Annette et Lubin siehe Favart.
Annibale, Wundarzt, Vetter des Benv. Cellini **43**, 47, 27—48, 3.
Annira, Tochter Carmors, ossianisches Mädchen **19**, 172, 14. **37**, **73**, 13.
Annonces, Affiches et Avis divers (Les petites Affiches), französische Zeitschrift, erschienen 1751 (1752) — 1790, herausgegeben von Abbé Aubert, Meusnier de Querlon, Abbé de Fontenay **45**, 88, 28.
Anquetil-Duperron, Abraham Hyacinthe, Orientalist in Paris (1731—1805) **36**, 136, 5.
Ansâri, persischer Dichter (etwa 1006—1039) **7**, 49, 28. 51, 19. 52, 1. 255.
Ansbach, Stadt in Bayern 32, 490, 4. **34**[1], 432, 1. **34**[2], 134, 18. **35**, 59, 11. 12.
Ansbach-Bayreuth (Kulmbach), Markgrafschaft (siehe auch Bayreuth) **38**, 356 Nr. 27, 4. **39**, 57, 16.
- , Friedrich der Ältere 1486—1515 Markgraf zu (1460—1536) **8**, 22, 13. 29, 8. 21. 32, 28. **13**[1], 206, 6. 213, 23. 24. 214, 12. 13. **13**[2], 272, 9. **39**, 28, 22. 29, 3. **31**, 3. **57**, 19.
- , dessen Gemahlin Sophie (gest. 1512) **39**, 28, 28. 29, 2.
, Caroline, Markgräfin (1737—1817), siehe Bayreuth.
Anschoven siehe Apshoven.
Anseaume, N., französischer Operntextdichter (gest. 1784), siehe Schwan, Duni und Philidor.
Ansichten des Herzogl. Württembergischen Landsitzes Hohenheim, mit Beschreibung **34**[1], 295, 26.
Anson, George, Lord, englischer Admiral und Schriftsteller (1697—1762) **26**, 50, 22. 23. **53**, 419. 420 Nr. 130.
Anspach siehe Ansbach.
Anspach, Diener in Frankfurt a. M. **38**, 488 Nr. 12.
Antäa siehe Antea.
Antäus, Sohn des Poseidon und der Gäa **8**, 281, 25. **15**[1], **113**, 7077. **224**, 9611. **30**, **171**, 5. **49**[1], **72**, 12. 120, 22—122, 9. **127**, 19. **49**[2], 208, 12.
Antara, arabischer Held und Dichter des 6. Jahrhunderts (siehe auch Moallakat) **7**, 11, 14. 255. 290, 31. 35. **36**, **91**, 25.
Antea (Antäa), römische Courtisane **43**, 147, 4. 6. 21.

Antenor, trojanischer Held **41**[1], 271, 19. 22. 281, 8. **48**, 86. 89, 22. 90, 4. 106, 9. 23. 24. **50**, 436, 23. 437, 25. 438, 3. 9. 12. 442, 33—36. 443, 15—21. 23. 445, 29. 446, 7. 12. 14.

—, dessen Gattin Theano siehe dort.

—, dessen Söhne (siehe auch Akamas, Archilochos, Eurymachos, Glaukos) **50**, 443, 18.

Anterigoli, Piermaria von, genannt Sbietta, Viehhändler in Vicchio bei Florenz **44**, 266, 9. 10. 278, 4—280, 13. 21. 282, 21. 24. 283, 5. 12. 13. 23. 284, 24. 286, 10. 287, 5—11. 289, 2—28. 290, 20—291, 17. 292, 15—20.

—, dessen Frau **44**, 266, 10. 280, 10. 23—27. 283, 5. 23—284, 4. 8. 20. 28. 285, 7. 8. 286, 10. 18. 289, 3. 291, 1. 2. 14—16.

—, dessen Bruder Filippo, Priester in Vicchio **44**, 278, 26. 27. 279, 1. 280, 12. 13. 18—283, 15. 284, 22—26. 28. 285, 8. 286, 10. 18. 289, 2—5. 291, 1. 2. 14—16.

Anthia (siehe auch Paeline und Xenophon von Ephesus) **49**[2], 255, 4—30.

Anthing, Johann Friedrich, Silhouetteur, Major in russischen Diensten (1753—1805) **4**, 229 Nr. 2.

Anthologie der Deutschen, herausgegeben von Christ. Heinr. Schmid **28**, 116, 24.

Anthologie, griechische **2**, 123 Nr. 2. 124 Nr. 1. 125 Nr. 2. **5**[1], 46, 1—6. 9—12.

Antibaptisten **40**, 21, 2.

Antibes, französische Küstenstadt bei Nizza **26**, 131, 28. 351, 21. **46**, 125, 25.

Antichità d'Ercolano **49**[1], 67, 19. 68, 13. 69, 9. 12. 25. 70, 4. 5. 11. 12. 14. 18. 22. 24. 71, 10. 24. 72, 2. 9. 14. 18. 19. 25. 74, 10. 76, 22. 77, 5. 115, 4. 129, 12. 13. 153, 7. 8. 163, 15. **49**[2], 14, 11. 215, 4. 5. 220, 13.

Antichrist **5**[1], 195, 14. **26**, 294, 17. 301, 23.

Antié siehe Guilbert, René Charles.

Antigone, Tochter des Königs Ödipus von Theben (siehe auch Sophokles) **1**, 286, 135. **34**[1], 429, 22. **36**, 49, 3. **47**, 341, 23. **49**[1], 68, 17. 80, 14—81, 3. **49**[2], 206, 11.

Antigonus (fälschlich Antiochus) der Einäugige, Heerführer Alexanders des Großen, nachmals König von Macedonien (gest. 301 v. Chr.) **31**, 318, 1.

Antikleia, Mutter des Odysseus **48**, 94. 97, 3. 111, 2. 16.

Antilochus, Sohn des Nestor, griechischer Held vor Troja **41**[1], 274, 1. 276, 15. 278, 5. 295, 2. 5. 19. 20. 300, 23. 26. 303, 9. 307, 24. 309, 2—7. 23. 27. 322, 28. 323, 1—324, 15. **48**, 95. 97, 11. 114, 16. **49**[1], 68, 3. 77, 23—79, 2. **49**[2], 206, 3. **50**, 271, 17—272, 38. 286, 424—293, 632. **440**, 31. 32. 443, 32. 444, 7. 446, 7. 10—12. 20. 447, 2.

Antimo Liberati siehe Liberati.

Antinori, Bailli des Johanniterordens in Toscana **46**, 141, 24. 25. **144**, 27.

Antinous, der Liebling Hadrians (siehe auch Frascati) **32**, 149, 3. **158**, 17. **43**, 78, 26. **45**, 259, 3. 5. 9. **53**, 351 Nr. 13, 19.

Antiochus I. Soter, 281—261 v. Chr. König von Syrien **21**, 106, 2. **22**, 58, 2. **23**, 121, 28. 155, 7. 161, 11. 12. 303, 17—25.

Antiochus IV. Epiphanes, 175—164 v. Chr. König von Syrien **16**, 126, 88.

Antiochus irrthümlich statt Antigonus siehe dort.

Antipater Sidonius, griech. Epigrammatiker **5**[1], 46 Nr. 1, [illegible].

Antiphilus, griechischer Maler (um 330 v. Chr.) **46**, 44, 10.

Antiphonos, Sohn des Priamus **41**[1], 325, 17.

Antiphos, Sohn des Priamus **41**[1], 274, 5.

Antipoden **36**, 249, 26. **38**, 220, 3. v. u. **42**[1], 204, 26. **42**[2], 121, 10. 367 (*H*[144]). 450, 9. 451, 24.

Antiquus Latii Status (?) **34**[2], 227, 15.

Antium, antike Stadt in Italien **34**[2], 228, 11.

Antolini, Gianantonio, italienischer Architekt (1754—1842) **32**, 456, 9. 457, 12. **36**, 137, 8. 9. **49**[2], 156, 11. 21. 157, 16.

Anton, Dr., Purist **5**[1], 226, 301. 302.

Antonelli siehe Clairon.

Antoniano, Silvio, Professor der Eloquenz in Rom, Freund Tassos **10**, 210, 2593. 212, 2645. 213, 2658. 231, 3119. 3123.

Antonine, römische Kaiser **30**, 10, 20. **33**, 149, 8. **46**, 155, 9. 10. 209, 17. 220, 12. **49**[2], 37, 18.

Antonini, Faustina (Faustina) Annunziata Lucia, geb. di Giovanni, Goethes römische Geliebte (geb. 1764) **1**, 233—262. 308, 41. **42**[2], 358, 3. 4. **53**, 3—7.

—, deren Eltern **1**, 240, 132.

—, deren Gatte Domenico (1764—1784) **1**, 240, 118.

Antonini, deren Sohn (geb. 1784) **1**, 241, 139.
—, deren Oheim (?) **1**, 253, 305. 255, 353. 359.
Antoninus Bassianus siehe Bassianus.
Antoninus, Marcus Annius Verus, genannt Marc Aurel, 161 römischer Kaiser (121—180) (siehe auch Antonine) **15**², 178, 29. 30. **30**, 135, 6. **32**, 37, 19—22. 231, 8. 336, 16. **40**, 476, 3. 15. **45**, 10, 5. **49**¹, 425, 8.
Antoninus Pius, Titus Aurelius Fulvus Bojonius Arrius, 138 römischer Kaiser (86—161) (siehe auch Antonine) **30**, 10, 20. (**32**, 37, 19. 231, 8).
Antonio, Musiker in Bologna **43**, 28, 2.
Antonio, Mitglied des Rathes der Achte in Florenz **43**, 49, 23—50, 4. **51**, 2—8. **59**, 11—14. **113**, 9—12.
—, dessen Söhne **43**, 59, 12.
Antonio di San Gallo siehe Sangallo.
Antonio di San Marino siehe Fabbri da San Marino.
Antonio Veneziano, italienischer Maler des 14. Jahrhunderts **34**², 115, 7. 208, 11—16.
Antonius, Marcus, Triumvir (83—30 v. Chr.) (siehe auch Shakespeare) **5**¹, 264, 806.
Antonius der Heilige (etwa 251—356) (siehe auch Pater ecstaticus) **1**, 319, 242. **5**¹, 126 Nr. I. **47**, 373, 29. 30. **49**¹, Tabelle zu 430, 20. **53**, 444, 1. 4.
Antonius von Padua, der Heilige (Antonio Fernandez), italienischer Bußprediger (1195—1231) **14**, 144, 2926. **30**, 91, 13. 14. 203, 7. 20. 255, 12. 13. 20—256, 18. 299, 32. **39**, 269, 780. **40**, 353, 1. 2.
Antonius de Dominis, Bischof von Segni, Erzbischof von Spoleto (hingerichtet 1624) **34**¹, 338, 2. 14. 15. 24.
Antonius **46**, 192, 1.
Anton-Wall siehe Heyne.
Antwerpen, ehemaliges niederländisches Bisthum **8**, 178, 25. 189, 1. 204, 6. 7. 209, 6.
Antwerpen, Stadt **8**, 192, 17. 206, 23. 260, 13. **33**, 12, 6. **36**, 201, 28. 219, 26. **49**¹, 379, 8. 423, 11. 428, 21. **53**, 490, 15.
Anubis, ägyptischer Gott **6**, 289, 37. 305.
Anvari siehe Enweri.
Anzasca siehe Val d'Anzasca.
Anzeigen, Frankfurter gelehrte, siehe Frankfurter.

Anzeigen, Göttinger gelehrte, siehe Göttinger.
Apa siehe Fa.
Apel, Heinrich Friedrich Innocenz, Hofrath, Gartenbesitzer in Leipzig **27**, 102, 16. 143, 6.
Apel, Kunstkämmerer in Weimar **53**, 190, 15. 16. 488, 29.
Apelles, griechischer Maler des 4. Jahrhunderts v. Chr. **7**, 250, 22. **37**, 95, 14. **46**, 44, 12.
Apenninen **30**, 157, 17. 19. 24. 26. 162, 11. 171, 4. 21. **172**, 13. 17. 173, 18. 174, 17. 26—175, 21. 176, 6. 25. 189, 8. 191, 21. 28. 193, 13—194, 12. 222, 1. 291—293. **31**, 10, 5—9. **32**, 472, 23. **34**[2], 154, 28. 179, 12. 228, 22. **46**, 141, 15. 157, 26. 311, 4. 362, 2. **48**, 126, 2. **49**[2], 155, 8.
Aphareus, griechischer Held vor Troja **41**[1], 295, 19.
Aphidnus, Freund des Theseus **15**[1], 191, 8851.
Aphrodite (siehe auch Cythere, Cypris, Venus) **1**, 37, 11. 236, 51. 269, 111. 329, 421. **5**[2], 385—387. **41**[1], 272, 6. 7. 275, 17—28. 297, 24. 26. 318, 3—6. **41**[2], 44, 30. 45, 7. 26. **47**, 343, 6. 7. 344, 1. 5. **48**, 5, 18. 66, 7. **49**[1], 71, 3. 95, 11. 15. 20. 21. 96, 8. 13. 23. 24. **49**[2], 10, 5. **61**, 6. 207, 24. 25. **50**, 275, 130. 131—282, 301. 326, 613. 435, 10. 436, 4. 19—22. 438, 7. 440, 26. 441, 20—442, 14. 35. 443, 14. 446, 11. 447, 9—29. 448, 18.
Apisaon, trojanischer Held **41**[1], 290, 26.
Apokalypse siehe Bibel: Offenbarung des Johannes.
Apolda, Stadt in Thüringen **35**, 94, 3. 143, 3. **36**, 87, 13. 275, 22. **53**, 490, 11. 12.
Gut der Universität Jena **53**, 244, 5. 249, 11. 12. 508, 22. 512, 8.
Apollin siehe Florenz: Uffizien.
Apollo (siehe auch Phöbus) **1**, 419, 4. **2**, 23, 7. 24, 26. 10. 28, 161. **30**, 204. 67, 17. 69, 58. 63. 134. 149, 15. 18. 179, 28. **4**, 16, 22. 215 Nr. 1, 10. 256, 6. 321—326, 130. 370, 13. 18. 20. **5**[1], 171, 9. 221, 233. 225, 275. 276. 237, 452. 269, 1—4. 282, 181. 182. 284, 215. 216. 285, 224. 289, 275. 276. 301, 440. 306, 24. **5**[2], 386, 53. 387 b, 1. **7**, 75, 9. **10**, 26, 563. 28, 610. 32, 719. 722. 725. **37**, 839. 846. **56**, 1317—1324. 69, 1604. 1609. 84, 1928. 92, 2108—93, 2115. 2116. **13**[1], 85, 22. 123, 208. 150, 302. **14**, 244, 54. **15**[1], 5, 4670. 127, 7383. 135, 7566. 167, 8290—168, 8302. 222, 9558. **15**[2], 53. **16**, 440, 14. **17**, 105, 1. **24**, 247, 15. **28**, 85, 18. **30** 134, 16. 167, 20. 23. 212, 6. 232, 5. 238, 18. **31**, 55, 13.

32, 15, 26. 32, 25. **35**, 15. 19. **71**, 5. **98**, 7. 27. **149**, 2. **390**, 25. 436, 24. 454, 14. 15. **455**, 1. 7. 9. **466**, 2. 15. **477**, 12. **484**, 10. **33**, 165, 27. 28. 166, 15. **35**, 235, 14. **37**, 3, 10. **56**, 15. 18. 342, 4. **38**, 22, 27. 25, 24. 29, 2. 12. 13. 15. **382**, 135. **39**, 343, 6. 344, 25. **348**, 24. **349**, 2. 350, 3. 5. 9. 10. **353**, 14. 371, 4—9. 382, 1. **394**, 5. **402**, 9—13. 14. **500**, 539. **501**, 589. 505, 703. 705. **506**, 735. 738. 741. 742. **509**, 834. **524**, 1320—1328. 534, 1598. 544, 1921. 551, 2115—2122. 2123. **40**, **77**, 14. **78**, 10. **41**[1], 266, 3. 8. 12. **267**, 28. **272**, 26. **274**, 7. **275**, 19. **276**, 1. 3. 279, 27. **280**, 4. 6. 28. **283**, 3. **288**, 10. **299**, 4. 11. 20. **300**, 1. 5. **304**, 9. 22. 23. **305**, 2. **307**, 19. **314**, 8. 10. **315**, 10. 316, 28. **318**, 7—**319**, 8. 14. **320**, 16. **325**, 5. **42**[2], **197**, 5. **44**, 44, 13. **106**, 7. **185**, 12. **198**, 21. **368**, 8. **412**, 12. **45**, 91, 15. **46**, 189, 9. **195**, 15. **47**, 92, 21. **105**, 23. **106**, 3. 20. **159**, 1. 164, 19. **341**, 12. 22. **360**, 22. **361**, 13. **48**, 182, 13. **49**[1], 69, 14. 74, 19. **139**, 7. **147**, 9. **292**, 20. **49**[2], **27**, 22. **209**, 6. **258**, 31. **50**, 435, 10. **436**, 4. 19. 20. **437**, 1. **440**, 26. **441**, 13—**442**, 27. 443, 13. **447**, 8—29. **448**, 21. **449**, 5. **51**, **228**, 27. **52**, **236**, 4. 254, 24. **53**, 4, 36. **27** Nr. 12, 2.

Apollo, der thymbräiſche **50**, 449, 5.

Apollon Muſagetes **2**, 97, 46. **49**[2], 27, 22. **258**, 31.

Apollon Sauroktonos **42**[2], 239, 12.

Apollo-Helios ſiehe Helios.

Apollo von Belvedere ſiehe Rom: Vatican: Muſeo Pio-Clementino.

Apollo, Zeitſchrift, ſiehe Phöbus.

Apolloberg bei Trier **33**, 165, 27. 166, 15.

Apollodorus, griechiſcher Grammatiker und Mythograph des 2. Jahrhunderts v. Chr. **1**, 286, 132. **34**[1], 429, 19. 437, 1. 2.

Apollonius, Bildhauer aus Athen des 1. Jahrhunderts v. Chr. Hercules (Torſo) im Muſeo Pio-Clementino (Vatican) **32**, 149, 15. 16.

Apollonius und Tauriscus aus Tralles, Brüder, griechiſche Bildhauer

Farneſiſcher Stier (ſiehe auch Dirke, Farneſiſche Sammlung) **32**, 6, 25. 26. 390, 22. **47**, **116**, 9. **161**, 16. **278**, 6. 279, 9. 283, 22. **49**[2], 32, 8. 9. 245, 14.

Apoſtel **1**, 320, 261. 446. **2**, 266, 19. **5**[2], 143, 10. **6**, 235, 3—10. **14**, 43, 785—796. **16**, 117, 3. 573, 16. 576, 27. 577, 7. **22**,

324, 16. **24**, 252, 27. 254, 2. **27**, 12, 14. 97, 26. 240, 10. **28**, 303, 13. 307, 21. 308, 1. 2. 21. 27. 309, 5. **30**, 69, 17. 262, 15—18. **31**, 101, 19. 20. 230, 13. **32**, 22, 17. 18. **24**, 10. 23. 25, 20. 28. 107, 2. 164, 8—168, 16. 172, 20—25. 463, 5. **34**[1], 161, 23. 175, 6. **34**[2], 16, 15. 23, 20. 29. 27, 12. 30, 17. **36**, 82, 23. **37**, 158, 11. 165, 24. 166, 17. 25. 186, 22. 23. 188, 15—26. 251, 16. 273, 22. **38**, 348 Nr. 17. **41**[2], 323, 11. **42**[2], 391 Nr. 3, 2. 449, 19. 20. **47**, 227—234. **48**, 158, 12. **49**[1], 206, 18. 207, 5. 6. 12. 208, 8. 217, 8. 9. 227, 4. 236, 4. 5. 243, 15. 294, 13. 20. 25. 295, 3—12. 421, 10. Tabelle zu 430, 14—17. 24. 26. 434, 4. **49**[2], 18, 3—10. 89, 11. 223, 4—11. **53**, 10, 54. **36**, 3. **37**, 1—12. 235, 21.

Apostelgeschichte siehe Bibel.

Apostolische Kammer siehe Rom.

Apostolischer Stuhl (siehe auch Römische Kirche) **43**, 306, 23. 24. 308, 8. 309, 15. 16. **44**, 217, 8. 221, 1.

Apostolisches Glaubensbekenntniß siehe Credo.

Apotheke, Die, siehe Engel.

Appenzell, Canton der Schweiz **12**, 11, 19.

Appiani, Andrea, Maler (1754—1817) **49**[1], 411—416. **49**[2], 273, 16.

Appianus, Flavius, Historiker des 2. Jahrhunderts **36**, 191, 19.

Appische Straße siehe Via Appia.

Appius Claudius Cäcus, Erbauer der Appischen Straße, siehe Via Appia.

Aprill, kaiserlicher Notarius in Regensburg **26**, 289, 28—290, 5.

Apshoven (irrthümlich Anschoven), J. van, Maler **47**, 382, 23.

Apulejus, Lucius, Sophist und neuplatonischer Philosoph (2. Hälfte des 2. Jahrhunderts)
Metamorphoseon libri XI (siehe auch Psyche) **24**, 318, 17. **25**[2], 240, 7. 241, 24.

Apulien **34**[2], 185, 16. 231, 18. **41**[1], 30, 13. **46**, 215, 4. 282, 6. **301**, 13.

Aqua siehe Acqui.

Aqua Dolce, Dorf auf Sicilien **46**, 168, 19—169, 20. 405, 3.

Aquila, Stadt und District in den Abruzzen **46**, 140, 24.

Aquileja, Stadt in Oberitalien **34**[2], 231, 21. **40**, 481, 32.

Aquino (Aquinum), Stadt in Mittelitalien **34**[2], 232, 13.

Aquino, Francesco d', Fürst von Caramanico, 1785—1788

Vicekönig von Sicilien **31**, 107, 18. 22. 108, 1. 25—109, 7. 144, 14. 145, 22. 338, 21. 25. 341, 29. **32**, 474, 21. 23. 475, 1. 2. **46**, 308, 13—309, 5.
Aquino, Chevalier d' **31**, 329, 10.
Arabien, Araber, Arabisch **6**, 12, 1—12. 127 Nr. 3. 305. 365. 411. 482 Nr. 31. **7**, 10—17. 23, 19. **31**, 25. **34**, 10. **35**, 22. **38**, 6. 12. 16. **44**, 23. **52**, 25. **93**, 23—25. **101**, 3. 10. **133**, 27. 209, 28. 219, 24. 249, 7. 284, 11. 288, 26. 290, 2. 292, 1. 293, 24. 25. 294, 21. 297, 5—8. 14. 27. 37. 300, 3. 6. 13. 18. 24. 26. 30. 36. 301, 7. 9. 14. 305, 22. 306, 1. 2. 323, 4. **9**, 282, 138. 304, 635. 648. 330, 1200. 367, 119. **30**, 252, 4. **36**, 91, 22. 136, 7. **38**, 486 Nr. 5. **40**, 133, 2. 295, 23. **41**[1], 181, 5. **44**, 386, 6. **49**[1], 67, 17. **49**[2], 109, 13. **53**, 439, 2.
Arabischer Meerbusen siehe Rothes Meer.
Arabschah siehe Ibn Arabschah.
Arachne, Weberin in Kolophon (siehe auch Ovidius) **24**, 308, 9. **38**, 382, 118.
Arafat, heiliger Berg bei Mekka **6**, 63, 14. 305.
Arago, Dominique François Jean, Physiker und Astronom, Professor an der Polytechnischen Hochschule in Paris (1786—1853) **36**, 207, 16.
Aragonien **46**, 222, 21.
Aranjuez, Frühlingsresidenz der spanischen Könige **11** 71, 1. 75, 5. 18. 86, 2. 112, 17. **41**[2], 124, 1. **42**[1], 108, 4.
Ararat, Berg **7**, 313, 10. 11.
Arbeiter, Mainzer Künstler und Gemäldehändler **34**[1], 100, 21.
Arc, Jeanne d', siehe Jeanne d'Arc.
Arcadia siehe Rom.
Arcangeli, Francesco, Mörder Winckelmanns **27**, 184, 20. 185, 7. **46**, 12, 28. **68**, 12. **69**, 5. 6.
Arcara siehe Alcara.
Archelaos von Priene, antiker Bildhauer Homers Apotheose **49**[2], 25—28. 257—259.
Archenholz, Johann Wilhelm v., Historiker und Publicist (1743—1812) **26**, 359, 4. **40**, 480, 3. 7. 14. 16. 26. 28. **47**, 269, 19. 20.
England und Italien **26**, 359, 4. **30**, 174, 25. 229, 2—10. **32**, 489, 7—9. **47**, 269, 19. 20.
Minerva, Journal, siehe dort.

Archeptolemos, trojanischer Held **41**[1], 282, 19. 283, 3. 4.
Archilochos, Sohn des Antenor, trojanischer Held **41**[1], 298, 21. 22. **50**, 444, 7 (hier irrthümlich statt Antilochos).
Archimedes, Mathematiker und Physiker in Syrakus (gest. 212 v. Chr.) **42**[2], 134, 1. 5.
Archinto, Alberigo Conte di, päpstlicher Nuntius am sächsisch-polnischen Hofe, 1754 Governatore von Rom, 1756 Cardinal (1698—1758) **40**, 287, 6. 13. 22. 24. 288, 18. 290, 9. 21. 291, 14. 15. 17. 28. 292, 5. **46**, 66, 18.
Archipelagus **18**, 377, 18. **34**[2], 187, 7. **41**[2], 318, 20. 321, 19. **46**, 134, 16. 246, 22.
Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtkunde siehe Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtkunde.
Archiv der Zeit und ihres Geschmacks siehe Berlinisches Archiv.
Archiv für die neuesten Entdeckungen aus der Urwelt, herausgegeben von Ballenstedt **36**, 208, 7.
Archivio musicale del Palazzo Apost. Quirinale in Roma **34**[2], 221, 31. 35.
Ardel, englischer Kupferstecher **38**, 373 Nr. 46, 3.
Arden von Feversham siehe Shakespeare.
Ardennen **2**, 143, 52. **42**[2], 440, 5. **50**, 61, 14.
Ardinghelli, florentinische Familie **34**[2], 209, 14.
Ardnart (Arnarth), Vater Armars, ossianischer Held **19**, 173, 19. **37**, **74**, 20.
Arendt, Martin Friedrich, nordischer Alterthumsforscher (1769—1824) **26**, 364, 8. **36**, 45, 16.
Arens, Johann August, Baumeister (1757—1806) **32**, 456, 19. **53**, 180, 18.
Areopag **45**, 14, 7.
Ares (siehe auch Mars, Mavors) **2**, 134, 5. **4**, 318, 36. **5**[1], 47, 1. **5**[2], 385. 386. 387, b und c. **15**[1], 127, 7384. 185, 8715—8718. 227, 9669. **15**[2], 78, 165—169. 88, 9—13. **41**[1], 273, 25. 274, 17. 275, 21. 276, 4. 17. 277, 6—25. 280, 18. 294, 22. 299, 9. 10. 317, 28—318, 5. **47**, 343, 11. 13. 344, 5. **50**, 275, 129—282, 301. 305—283, 344. 345. 284, 374. 435, 10. 436, 4. 8. 440, 26. 29. 448, 17.
Aretaon, trojanischer Held **41**[1], 278, 5.
Arete, Gattin des Phäakenkönigs Alcinous **10**, 417, 7.
Arete, Goethes gelegentliche Bezeichnung der Nausikaa, siehe dort.

Arethusa, Quelle **9**, 365, 70. **46**, 198, 13—24.
Aretino, Margaritone, siehe Margaritone.
Aretino, Niccolo, siehe Niccolo.
Aretino, Pietro, italienischer Schriftsteller (1492—1556) **36**, 277, 11—16.
Aretino, Spinello, siehe Spinello.
Aretinus, Humanist, Historiker, siehe Bruni.
Aretos, trojanischer Held **41**[1], 308, 12. 16.
Arezzano, Ortschaft in Italien am Lago Fucino **46**, 140, 25.
Arezzo, Stadt in Toscana (siehe auch Aretino) **30**, 177, 16. 178, 8. **34**[2], 201, 2. 26. 204, 19. 205, 4. 27. **206**, 10. 11. **207**, 7. 208, 9. 23. 209, 2. 210, 14. 211, 27. **43**, 252, 12. 373, 18. **44**, 231, 7. 236, 1. 307, 25.
Duomo vecchio **34**[2], 211, 27. 212, 4.
San Bernardo **34**[2], 208, 25.
San Domenico **34**[2], 208, 27. 28.
San Giusto **34**[2], 208, 23.
Sant' Agostino **34**[2], 207, 8. 9. 208, 9.
Sant' Antonio **34**[2], 209, 2.
Santa Maria della misericordia **34**[2], 210, 14.
Vescovado **34**[2], 205, 4. 27. 207, 7. 208, 10. 209, 3.
Argand, Aimé, Techniker (1755—1803) **21**, 305, 7. **46**, 262, 6.
Argens, Jean Baptiste de Boyer, Marquis d', französischer Philosoph, Director der Akademie der Wissenschaften in Berlin (1704—1771) **42**[2], **31**, 23.
Jüdische Briefe **45**, 196, 23.
Argenson, René Louis, Marquis d', französischer philosophischer Schriftsteller (1694—1757) **45**, 3, 4.
Argentan, Stadt in der Normandie **44**, 133, 2. 6.
Argentoratum (siehe auch Straßburg) **34**[2], 182, 17. 187, 15. **37**, 96, 4.
Argenville, Antoine Joseph d', französischer Kunsthistoriker (1680—1765)
Abrégé de la vie des plus fameux peintres (siehe auch Volkmann) **27**, 159, 13. 387, 10.
Argo, das Schiff der Argonauten (siehe auch dort) **15**[1], 127, 7378. **49**[1], 71, 7. 96, 6. **97**, 3. 6. 9—13. **101**, 5. 13. **102**, 7. **49**[2], 207, 28.
Argolis, peloponnesische Stadt und Landschaft (siehe auch

Argos) 5², 383 Nr. 66d, 1. 15¹, 218, 9173. 15², 229 Nr. 166, 9. 53, 370 Nr. 58, 8.

Argonauten 10, 92, 2104. 15¹, 125, 7339. 126, 7365. 163, 8212—8218. 15², 209, 222. 39, 402, 2. 551, 2106. 46, 164, 1. 49¹, 71, 3—7. 94, 23—102, 17. 124, 8. 50, 290, 555. 53, 220, 10.

Argonne, Noël, genannt Bonaventure d' (Pseudonym: Vigneul de Marville), französischer Karthäuser, Schriftsteller (1634—1704)

Mélanges d'histoire et de littérature 37, 96, 5. 6.

Argonnen, Gebirge (Forêt d'Argonne) 33, 44, 8—9. 47, 26. 54, 23. 24. 56, 4. 8. 58, 22. 67, 10. 78, 7. 20. 84, 2. 20. 100, 1. 7. 177, 15. 16.

Argos, Stadt im Peloponnes (siehe auch Argolis) 5¹, 243, 597. 15², 229 Nr. 166, 9. 53, 370 Nr. 58, 8.

Argos, der Hund des Odysseus 47, 345, 33.

Ariadne, Tochter des Königs Minos von Kreta (siehe auch Brandes) 1, 251, 290. 3, 253, 363. 4, 285, 29. 24, 60, 6—9. 32, 150, 4 (? Dionysos?). 209, 25. 263, 17. 454, 18. 19 (? Dionysos?). 42², 99, 15. 19. 20. 102, 25—105, 7. 44, 106, 6 (statt dessen Kleopatra). 45, 182, 4. 46, 304, 22. 47, 374, 32. 387, 16. 48, 94. 96, 11. 111, 26. 27. 49¹, 70, 13—22. 93, 1—94, 22. 49², 207, 19. 52, 245, 13.

Ariadne, antike Statue (früher Kleopatra), siehe Rom: Vatican: Museo Pio-Clementino.

Ariadne (?), antike Statue (Dionysos?), siehe Rom: Museo Capitolino.

Arianer siehe Arius.

Ariccia, Ort im Albaner Gebirge 32, 158, 23. 479, 18 (hier verdruckt zu Larici = L'Ariccia).

Ariel 14, 215, 4239—4242. 222, 4391—4394. 15¹, 3, 4613—5, 4678.

Arimaspen, einäugiger Scythenstamm in griechischer Sage 15¹, 114, 7106—7111. 15², 215 Nr. 124, 7.

Arindal, Sohn Armins, ossianischer Held 19, 171, 28. 172, 25. 28. 173, 23. 25. 174, 5—12. 27. 175, 4. 37, 72, 27. 73, 24. 28. 74, 23. 25. 75, 7—14. 76, 1. 2. 7.

Aringhi, Paolo, römischer Archäolog des 17. Jahrhunderts 34², 185, 33.

Arioch, altbiblischer König von Elassar, Bundesgenosse Kedorlaomers 26, 209, 3. 6—17. 27.

Arion, griechischer Musiker und Dichter **19**, 55, 3. 4. **50**, 342, 1025.
Ariosto, Lodovico, italienischer Dichter (1474 1533) **5**[1], 295, 353. 354. **7**, 237, 23. **10**, 105, vor 1. 106, 17. 108, 74. **116**, 276—278. **133**, 692. **134**, 708—135, 741. **137**, 778. 780—787. **212**, 2634. **26**, 363, 25. 26. **30**, 129, 9. 156, 4. 6. **32**, 51, 19—52, 11. 345, 4. **36**, 194, 15. 19. **387**, 6—8. **37**, 199, 24. **40**, 212, 19. 482, 4. 32. **41**[2], 265, 4. **42**[2], 440, 30.
Cassaria **36**, 387, 6.
Comedie **26**, 363, 26.
Rasender Roland **1**, 130, 8. **5**[1], 295, 353. 354. **39**, 55, 15—20. **40**, 482, 4. 32. **42**[2], 440, 30. **49**[1], 296—299.
—, übersetzt von Heinse **5**[1], 295, 353. 354.
Rime **36**, 387, 6. 7.
Satiri **26**, 363, 25. **36**, 387, 6.
Aristarchus, griechischer Philolog und Bibliothekar in Alexandria, Kritiker Homers **38**, 15, 8.
Aristides, athenischer Staatsmann und Feldherr (535—467 v. Chr.) **5**[1], 151, 933.
Aristides, griechischer Maler aus Theben **4**, 59 Nr. 75, 8. 84, 6. **5**[2], 37, 26. 27.
Aristippus, griechischer Philosoph **3**, 109, 49—52. **111**, 84. 85. **36**, 89, 14. 327, 9—20. **37**, 237, 9. **42**[1], 86, 22.
Aristodemus, König von Messenien (siehe auch Monti) **16**, 509, 18. **30**, 224, 5. 6. 12. 13.
Aristomache, Tochter des Priamus, Gattin des Critolaus **48**, 87. 92, 19. 107, 10. 17.
Aristophanes (etwa 450—387 v. Chr.) **17**, 75. 114, 4. 19. 362, 2. 9. 10. **27**, 156, 25. **33**, 257, 11. **36**, 174, 17. **191**, 17—19. 328, 6—8. **38**, 344 Nr. 12, 15. **41**[2], 171, 19. **172**, 26. 27. 175, 22. **176**, 2. **194**, 4. 5. 364, 12. 13. 489 Nr. 2, 8. **42**[2], 471, 12. **49**[1], 417, 19. **49**[2], 30, 23. 24. **53**, 208, 11. 438, 4.
Ekklesiazusen **17**, 25, 25—28. 26, 4.
Vögel **16**, 506, 15. **17**, 75—113. 114, 4. 19. 20. 362, 1. 2. 9. 10. **49**[2], 30, 23. 24.
Wolken **41**[2], 171, 19. **49**[1], 417, 19. 419, 10—25.
Aristoteles (384—322 v. Chr.) **5**[1], 259, 743. 744. **26**, 169, 6. **27**, 12, 13. 17. **28**, 148, 9. 199, 4. **37**, 204, 18. **348**, 9. **41**[1], 140, 12. 207, 12. **41**[2], 246, 9. **42**[1], 150, 25. **42**[2], 250, 4. 5.

477, 18. 525, 14. **44**, 319, 8. **45**, 32, 19. **46**, 162, 25. **51**, 109, 18. 21. 203, 19.
Physiognomik **37**, 348, 9—17.
Poetik **26**, 169, 6. 25. 170, 1. 3. 352, 24. **28**, 148, 6—20. 199, 4. **37**, 131, 2—5. **41**[1], 126, 2. **161**, 22. 23. **196**, 14. 15. 207, 12. 13. 211, 8. 231, 6. 16. 342, 5. 343, 4. **41**[2], 12, 5. **36**, 28. 247—251. 263, 16. **42**[1], 139, 28. 140, 1. 150, 25. 26. **154**, 17. 157, 26. 158, 26. 166, 8. 168, 25. **42**[2], 159, 12. 250, 4—15. **47**, 115, 10. 11. **51**, 107, 14. 22. 109, 18—26. 203, 19. 20.
Politik **41**[2], 250, 9.
Rhetorik **28**, 148, 6—20.
Arius, Presbyter in Alexandria (gest. 336) **5**[1], 130, 655. 5[2], 271, 6. **41**[1], 177, 10. **44**, 11, 3.
Arkadien, griechische Landschaft **1**, 304, 157. 3, 200, 25. **13**[1], 151, 323. **15**[1], 220, 9513—222, 9573. 222, 9574—244. **15**[2], 117. 230 Nr. 169. **16**, 99, 387. **30**, 287, 3. **32**, 215, 2. 217, 3. 7. 221, 3. **41**[1], 193, 1. **42**[1], 200, 24. **48**, 93, 22.
Arkadier, Gesellschaft, siehe Rom.
Arles, Stadt an der Rhone **46**, 125, 21.
Arlon, belgische Stadt an der luxemburgischen Grenze **33**, 140, 19—142, 23. 25. 357, 6.
Arlotto, italienischer Priester des 15. Jahrhunderts **34**[2], 250, 25.
Armar, Sohn Ardnarts (Arnarths), ossianischer Held **19**, 173, 4. 8. 14. 16—20. 174, 6. 13—16. **37**, 74, 3. 8. 14. 17—21. 75, 8. 15—18.
Armatolen, griechische Landmiliz **3**, 215, 3. 218, 17.
Armenianer, katholisch-monophysitische Secte **34**[2], 222, 1.
Armenien, Armenier, Armenisch **5**[1], 225, 276. **6**, 160, 23. 290, 4. 305. **7**, 193, 21. 200, 28. 202, 6. **12**, 311, vor 35. 312, vor 42. **30**, 252, 5. **34**[2], 179, 28. 222, 4. **41**[1], 177, 8. **49**[1], 83, 14. 84, 24.
Armenini, Giovanni Battista **49**[1], 216, 6. 7 (?).
Armfelt, Gustav Moritz, Baron v., schwedischer General und Staatsmann (1757—1814) **40**, 472, 12. 26.
Armida (siehe auch Tasso und Lulli) **2**, 39, 6—44, 114. **4**, 28, 1. **10**, 148, 1090. 240, 3349. **40**, 211, 7. **51**, 28, 18.
Armin, Herrscher von Gorma, Vater Arindals und der Daura,

ossianischer Held **19**, 171, 27. 172, 3. 9. 11—175, 6. **37**, 72, 26. 73, 2. 9. 10—76, 11.
Arminianer (Remonstranten), Religionspartei innerhalb der niederländischen reformirten Kirche **37**, 162, 15.
Arminius siehe Hermann.
— siehe Klopstock.
Armoises siehe Grandes Armoises und Petites Armoises.
Arnarth siehe Ardnart.
Arnaud, d', (identisch mit Baculard d'Arnaud? siehe dort) Sargines, nouvelle **38**, 384. 385.
Arnaud siehe Baculard.
Arndt, Johann, Theolog (1555—1621)
Bedenken über die deutsche Theologie **37**, 83, 10.
Arnheim, Stadt in Holland **34**², 185, 34.
Arnim, Ludwig Joachim (Achim) v., romantischer Dichter (1781—1831) **2**, 276 Nr. 1 (?). Nr. 2 (?). **35**, 96, 7. **36**, 71, 14—19. **88**, 7. **185**, 7.
Des Knaben Wunderhorn **14**, 305 Nr. 47, 17—20. **35**, 260, 13—16. **36**, 45, 25. **40**, 337—359. **41**², 91, 5. 6. **309**, 19. **42**², 24, 6. 7. **272**, 1.
Schauspiele **36**, 88, 7—12.
—, dessen Frau Anna Elisabeth (Bettina), geb. Brentano (1785—1859) **2**, 3—19. **29**, 231, 37. **233**, 37—238. **36**, 71, 14—19.
— —, als Luciane der „Wahlverwandtschaften" **20**, 226—275.
—, dessen 2. Sohn Lucas Siegmund, Gesandtschaftsattaché in Lissabon und Stockholm (1813—1890) **5**¹, 153, 955—958.
Arnim, v. (Altoum im Maskenzug 1818) **16**, 485, 12.
Arnim, v., preußisches Regiment **35**, 245, 21.
Arnkiel, Cimbrische Alterthümer **48**, 271, 9.
Arno, Fluß **34**², 154, 31. **165**, 4. 6. **178**, 22. **179**, 1. **180**, 2. 4. 8. **43**, 13, 10. 17. **14**, 8. **37**, 27. **44**, 199, 22. **231**, 26. **234**, 24. 266, 16. **308**, 20. **334**, 25. **48**, 126, 5. **127**, 20. **49**¹, 202, 23.
Arnold, Franz Maria, Wirth zum „schwarzen Löwen" in Altdorf **34**¹, 393, 7—10.
Arnold, Gottfried, Kirchenhistoriker (1666—1714)
Unpartheiische Kirchen- und Ketzerhistorie **26**, 356, 18. **27**, 217, 12—23.
Arnold, Johann Georg Daniel, Professor der Geschichte und

Jurisprudenz in Straßburg, Dialektdichter (1780—1829) **36**, 129, 25—130, 6. **41**[1], 147—168. 242—244. 457, 3. 459, 15. 460, 5. **461**, 5.
Arnold, Theodor, Übersetzer des Koran **7**, 287, 6—12.
Arnold, Frau, in Frankfurt a. M. **38**, 489 Nr. 13, 9.
Arnon, östlicher Zufluß zum Todten Meer **7**, 161, 15. 170, 5. 8. **172**, 23. **175**, 10. **177**, 24. **182**, 19.
Arnould, Madeleine Sophie, Sängerin an der Großen Oper in Paris (1744—1803) **45**, 47, 5.
Arnouville, Jean Baptiste Machault d', Siegelbewahrer in Paris (1701—1794) **45**, 73, 18. 74, 1. 13. 18. 75, 10.
Arnstedt, v. (gest. 1608?) **48**, 241, 11.
Arnulf, 887—899 römisch-deutscher Kaiser **26**, 27, 11.
Aron, Toscanello in Musica **34**[2], 220, 31. 32.
Arona (Orona), Stadt am Lago Maggiore **23**, 281, 21. **34**[2], 239, 36. 240, 3.
Arpeau, Jacques, Hauptmann in sardinischen Diensten, Oberforstmeister im Schweizer Canton Waadt, Schwager Merckś **19**, 228, 12. 229, 9.
Arpino siehe Cesari.
Arragona, Stadt auf Sicilien **31**, 336, 12.
Arrancy, französisches Dorf **33**, 20, 14. 354, 6.
Arraś, ehemalig niederländisches, jetzt französisches Bisthum **8**, 179, 3.
Arraś, Stadt in Frankreich **47**, 374, 28.
Arrhichio, Athlet **49**[1], 73, 14. **49**[2], 209, 5.
Arria, Gattin des Cäcina Pätus (gest. 42) **40**, 314, 3.
Arrianus, Flavius, griechischer Schriftsteller des 2. Jahrhunderts **36**, 406, 17.
Arrighini, Buonaventura („Don Ciccio") **41**[1], 72—78.
Arsaciden, Dynastie des Parthischen Reiches **7**, 305, 31.
Arsago, Pagolo (Paul), mailändischer Goldschmied in Rom (gest. um 1530) **43**, 43, 3—7. 13—16. 44, 12.
Artaphernes, persischer Feldherr **7**, 27, 9.
Art de vérifier les dates **15**[2], 202, 89. **34**[2], 235, 22. 23.
Arteaga, Étienne, spanischer Jesuit, Musikschriftsteller (gest. 1799)
Le Rivoluzioni del teatro musicale italiano **32**, 453, 23.
Artemis (siehe auch Diana) **4**, 321, 13—15. **38**, 382, 135. **41**[1],

276, 2. 318, 11. 15. 19. **47**, 345, 30. **49**[1], 192, 8. **50**, 275, 124—282, 301. 435, 10. **436**, 4. 440, 26. 448, 19.

Artemisia, Schwester, Gemahlin, Nachfolgerin des Königs Mausolus von Karien (4. Jahrhundert v. Chr.) **20**, 232, 11—234, 22. 235, 21.

Artern, Stadt in Thüringen **53**, 320, 21.

Arth, Ortschaft am Zuger See **34**[1], 408, 5.

Arthur siehe Artus.

Arthur, Herzog von der Bretagne (1187—1203) (siehe auch Shakespeare: König Johann) **1**, 282, 45—283, 50. **34**[1], 426, 14—21. **34**[2], 135, 8. **35**, 19, 26. **37**, 95, 24.

Artois, Karl Philipp Graf von, siehe Frankreich: Karl X.

Artois, Robert, Graf von (gest. 1250) **33**, 90, 2. 20—22.

Artus, heidnischer Held im Fierabras **42**[2], 440, 13.

Artus (Arthur), sagenhafter König der britischen Kelten **42**[2], 424, 12. 440, 28. **53**, 439, 7.

Aruntia, altrömische Familie (?) **32**, 438, 5.

Arve, Nebenfluß der Rhone **19**, 241, 17. 19. 242, 6. 245, 26. 246, 12. 248, 13. 253, 13.

Asan Aga und seine Gattin **2**, 49—52. **41**[2], 148, 15—21. 149, 18. 150, 5. **468**, 34. 469, 22.

Asbiörn Prúda **37**, 244, 10.

Ascanio di Giovanni, genannt de' Mari, Goldschmied, Schüler des Benv. Cellini **43**, 263, 13. 273, 2. 12—277, 24. 278, 19—28. 279, 1—289, 13. 279, 8. 283, 9. 284, 15. 285, 14. 16. 286, 10. 28. 288, 20. 293, 7. 14—297, 2. 293, 18. 294, 3. **296**, 6. 312, 27. 320, 2—322, 24. 405, 3. **44**, 9, 2. 23. **10**, 3. 20. **14**, 26. 15, 26—24, 2. 17, 1. 7. 8. 18, 11. 18. 20, 4. 5. 17. 24. 27. 21, 11. 25. 25, 12. 15—18. 24—28. 28, 10. 33, 13. 14. 34, 14—25. 35, 14—20. 36, 27. 40, 12—20. 41, 2. 8—19. 20. 42, 14. 21. 43, 19. 44, 16—27. 47, 21. 48, 9. 13. 14. 80, 9. 85, 16. 28. 86, 3. 88, 9. 23. 90, 26. 91, 13—92, 2. 3. 94, 4. 113, 13. 118, 13. 121, 12—21. 132, 25. 134, 3. 4. 9. 137, 3. 9. 138, 1. 7—21. 139, 3. 12—20. 143, 2—7. 158, 2. 18—20. 25—159, 14. 163, 18—164, 2. 165, 9. 10. 333, 16.

—, dessen Vater **43**, 276, 20—22. 24. 277, 4. 21—24. **44**, 9, 24.

—, dessen Stiefmutter **44**, 9, 24.

—, dessen Geschwister **44**, 9, 24.

—, dessen Verwandte **43**, 322, 16.

Ascanio di Giovanni, dessen Geliebte in Paris **44**, 121, 12—122, 13. **333**, 16.
Ascanius, Sohn des Aneas **30**, 261, 23. 24. **40**, 208, 23.
Asch, Stadt in Böhmen **35**, 263, 27. 28.
Aschaffenburg **26**, 307, 26. 28. 128, 6. **33**, 158, 11. **34**[1], 149, 16—150, 18. **34**[2], 14, 11. 12. **38**, 487 Nr. 5. **42**[1], 14, 18. **49**[1], 12, 21.
Aschenbrenner, Schauspieler in Frankfurt **34**[2], 68, 28. 69, 8.
Aschenbrenner, Frau, Schauspielerin in Frankfurt **34**[1], 232, 11—20. 22.
Aschersleben **33**, 16, 12. 13. 329, 1. 2.
Ascoli, Stadt in Mittelitalien **43**, 81, 23. **44**, 359, 8.
, Aurelius von, siehe Eurialo.
—, Cecco von, siehe Stabili.
Asen, nordische Götter **41**[2], 105, 11.
Aserbeidschan siehe Aderbijan.
Asgard, Wohnung der Asen **37**, 256, 16.
Asia siehe Ahia.
Asien **5**[2], 267, 12. **7**, 88, 13. **96**, 19. 194, 4. 219, 13. 25. 283, 35. 38. 305, 20. **9**, 304, 652. 355, 1676. **16**, 499, 22. **18**, 101, 1. 2. **19**, 282, 5. **24**, 69, 16. **28**, 145, 24. **31**, 76, 3. **32**, 87, 19. **36**, 72, 19. **38**, 360, 18. **41**[1], 14, 14. **41**[2], 205, 16. **42**[2], 423, 1—424, 20. **47**, 63, 2.
Asineš, Fluß Siciliens **46**, 218, 25.
Asios, Sohn des Hyrtakos, trojanischer Held **41**[1], 292, 2—10. 294, 28. 295, 1.
Asios, Bruder der Hekabe, Oheim Hektors **41**[1], 305, 4.
Askalaphos, griechischer Held vor Troja, Sohn des Ares, Fürst von Orchomenos **41**[1], 295, 16. 18. 299, 10.
Askalaphos, Sohn des Acheron **17**, 35—39.
Askanier **53**, 213, 14. 18.
Asklepiaden **41**[2], 161, 16. 162, 11. 16.
Asklepios, Fürst in Thessalien, Arzt (siehe auch Aesculapius) **50**, 280, 247.
Asla (?) **53**, 29 Nr. 18.
Asmodeus siehe Asmodi.
Asmodi (Asmodeus), alttestamentlicher Eheteufel (siehe auch Lesage) **15**[1], 35, 5378. 107, 6961. **17**, 80, 23. **26**, 25, 10. 11. **33**, 216, 16. **41**[2], 123, 7. 8. **363**, 15. 16. 364, 7. 10. **42**[1], 107, 12. 13. 339, 11.

Asmus siehe Claudius, Matthias.
Aspasia, Freundin des Perikles **49**[1], 140, 5. 17. 23.
Asperg, Berg im Neckarkreis (Württemberg) **34**[1], 281, 3.
Aspern, Dorf in Niederösterreich **49**[1], 397, 14. 15.
Asprian, Riese der mittelalterlichen Spielmannsdichtung (siehe auch Rother) **16**, 223, 129—224, 136. 458, 37. 460, 8.
Asra (Osra, Adra), Geliebte Wamiks **6**, 50, 6. 12. 305. **7**, 137, 5. 13. 19. **283**, 28.
Assassinen, Geheimbund **34**[2], 222, 20—223, 9. **41**[2], 349, 26.
Assburg, Henriette Johanna Sidonie (geb. 1757) oder Luise Sophie Helene (geb. 1759) von der **30**, 5, 3. 4. 25, 16. 17.
Asselyn, Jan, genannt Krabbetje, niederländischer Landschaftsmaler (1610—1660) **46**, 113, 18. 23.
Asser, Sohn Jakobs und der Silpa **26**, 219, 19. 220, 8. 27. 222, 6. 11.
Assisi, Stadt in Umbrien **30**, 181, 21—187, 3. **32**, 472, 24. **34**[2], 203, 26. 205, 9. 20. **47**, 73, 18. **49**[2], 262, 11.
Dom **49**[2], 262, 11.
Piazza grande **30**, 182, 23. 24. 183, 7.
San Francesco (Gran Convento) **30**, 182, 3—8. 185, 3—5. 27. 186, 11. 28. **34**[2], 203, 26. 205, 9.
Santa Maria degli Angeli **30**, 181, 25.
Tempel der Minerva (Santa Maria di Minerva) **30**, 181, 23. 182, 9—184, 15. 185, 7. 8. 25. 186, 13—15. 190, 8. **47**, 73, 18. **49**[2], 273, 2. 3.
Aßmann, Christian Gottfried, Professor der Cameralia in Wittenberg, Radierer und Zeichner **47**, 280, 34.
Aßmannshausen, Ortschaft am Rhein **34**[1], 27, 19. 20. 65, 2. 3.
Assyrien **7**, 311, 9.
Ast, Georg Anton Friedrich, Professor der classischen Literatur in Landshut und München (1778—1841) **40**, 296.
Astaroth siehe Astarte.
Astaroth-Karnaim, alttestamentliche Ortschaft **26**, 209, 9.
Astarte **53**, 128. 190. (5[2], 392b. 393. **41**[1], 190, 11.)
Asteroiden **25**[1], 283, 26. 27. **25**[2], 61, 15.
Asteropäos, Enkel des Flußgottes Axios, Führer der Päonen, trojanischer Held **41**[1], 316, 17—24.
Asti, italienische Stadt **34**[2], 79, 23. 244, 2.
Astrachan **40**, 83, 24.

Asträa, Göttin der Gerechtigkeit 41², 55, 15.
Astroni, erloschener Krater mit Wildgehege bei Pozzuoli 31, 20, 20. 21.
Astulph siehe Aistulf.
Asturien (siehe auch Spanien: Ferdinand) 42¹, 302, 4.
Astuto, Baron, Münzensammler in Noto (Italien) 31, 321, 21.
Astyalos, trojanischer Held 41¹, 278, 4.
Astyanax, Sohn des Hektor 5¹, 259, 740. 41¹, 279, 10–15. 48, 92, 5. 227, 31—228, 16. 53, 109, 140. 141. 111, 182. 183.
Asthnoos, trojanischer Held 48, 86. 88, 19.
Asverus, Fräulein („Brautführerin" im Maskenzug 1818.) 16, 483, 27.
Atalante, arkadische Jägerin 47, 377, 20. 49¹, 73, 19. 21. 49², 209, 8.
Ate, Tochter des Zeus 41¹, 285, 20. 312, 16. 42², 246, 4.
Atella, antike Stadt bei Neapel 31, 263, 12. 34², 237, 30.
Athalia, Gemahlin König Joroms von Juda, um 837 v. Chr. von Jojada gestürzt (siehe auch Racine) 7, 325, 22.
Athanasius, Bischof von Alexandria (298—373) 5¹, 130, 655. 5², 271, 6.
Athemas, heidnischer Held im Fierabras 42², 440, 14.
Athen 1, 219, 1. 272, 12. 4, 322, 29. 326, 3. 5¹, 243, 527. 313, 122. 7, 109, 1. 16, 506, 15. 508, 29. 30. 17, 114, 14. 362, 7. 30, 125, 3. 135, 27. 209, 24. 32, 63, 7. 34², 169, 18. 173, 21. 36, 147, 25. 38, 21, 12. 13. 387 Nr. 57, 2. 40, 482, 5. 41¹, 10, 6—14. 36, 6. 7. 41², 65, 2. 207, 9. 10. 489 Nr. 2, 5. 42², 95—105. 45, 152, 2—153, 5. 46, 38, 19. 43, 20. 45, 6. 85, 20. 201, 28. 203, 17. 47, 5, 15. 288, 22. 49¹, 70, 11. 91, 1—21. 93, 9. 103, 21. 109, 3. 4. 22. 110, 1—4. 242, 6. 49², 3, 4. 30, 24. 53, 142, 2—8.
Akropolis 32, 69, 19. 36, 83, 15. 41¹, 10, 7. 46, 85, 20. 47, 3, 2. 5, 15.
—, Parthenon (siehe auch Elgin, Phidias) 32, 63, 6–9. 69, 18. 19. 34², 13, 22. 36, 145, 11—28. 147, 24. 25. 170, 7. 47, 3, 2. 5, 15. 48, 240, 15—241, 3. 49², 20, 5. 21—24. 60, 22. 61, 12. 13.
—, Propyläen (siehe auch Goethes Schriften: Propyläen) 47, 3, 2. 5, 14.
Denkmal des Lysikrates 49², 54, 9–20.

Athenäus, griechischer Rhetor in Alexandria und Rom (um 200) **4**, 334 Nr. 1. Nr. 2. **37**, 97, 9.

Athene (siehe auch Minerva, Pallas Athene) **1**, 37, 11. **10**, 416, 24. 25. **40**, 368, 13. **41**[1], 267, 4. 272, 20. 273, 25. 274, 8. 12. 17. 26. 277, 1—26. 278, 25. 279, 1. 27. 280, 4. 6. 283, 11—14. 22. 287, 11. 12. 288, 21. 299, 10. 308, 18—21. 313, 11. 314, 12. 315, 17. 317, 13. 28. 318, 4. 5. 320, 9—24. **47**, 344, 29. **48**, 88, 7. **49**[2], 207, 34. **50**, 327, 634. 636. 448, 18.

Athenodorus, Bildhauer, siehe Agesander.

Athos, Gebirge **4**, 322, 31. **41**[2], 321, 10. **49**[2], 239, 27.

Attia, Gattin des Marcus Atilius Regulus, siehe Collin.

Atlantischer Ocean 5[2], 141, 1. **16**, 342, 173. 171. 366, 648. **23**, 20, 18. 25. **24**, 121, 21. **25**[1], 94, 10. 127, 30. 128, 4. **26**[1], 10. 264, 4. 26. 287, 15. 288, 15. **25**[2], 225, 15. 226, 23. **27**, 30. 252, 10. 259, 25. 285, 9. **26**, 41, 27. 42, 2. **29**, 156, 28. **36**, 323, 28. **41**[2], 296, 22.

Atlas, Sohn des Japetos und der Klymene, Titane **2**, 55, 60. **15**[1], 80, 6405. 134, 7538. **31**, 114, 14. 322, 8. 324, 1. **37**, 340, 6. **43**, 119, 12. 120, 3. 8—11. 127, 16. **49**[1], 72, 16. 122, 10—123, 22. **49**[2], 208, 15.

Atlas, Gebirge **38**, 368 Nr. 38, 18.

Atossa, Gattin des Darius, Mutter des Xerxes **47**, 342, 27.

Atreus, Sohn des Pelops, Enkel des Tantalus, Fürst von Mycene **10**, 16, 329. 341—18, 396. **19**, 400. **20**, 431. **26**, 574. 55, 1275. 1281. 1287. **76**, 1765. **84**, 1938. **85**, 1967. **39**, 335, 3—336, 12. 17. 343, 14. 355, 5. 356, 13. 369, 17. 22. **370**, 1. 382, 7. 386, 24. 395, 12. 493, 327—495, 375. 379. 500, 549. 510, 861. 523, 1266. 1274. 1281. 534, 1608. 538, 1744. 546, 1960. **48**, 88, 12.

— , dessen Gemahlin Aerope siehe dort.

—, dessen Söhne Agamemnon, Menelaus, Plisthenes siehe dort.

Atriden (siehe auch Agamemnon und Menelaus) **10**, 38, 883. 40, 919. 43, 985. 49, 1147. 50, 1152. **69**, 1612. **85**, 1967. **39**, 343, 14. 355, 5. 356, 13. 359, 8. 365, 13. 17. 382, 7. 395, 12. 13. 500, 549. 510, 861. 512, 926. 518, 1114. 1119. 534, 1608. 546, 1960. **41**[1], 266, 6. **48**, 88, 12. 15. 106, 5.

Atropos, Parze **2**, 61, 17. 18. **13**[1], 101, nach 144. nach 152. 153. 154. 102, 167—103, 208. **15**[1], 32, 5305—33, 5316. **40**, 114, 5. 6. **41**[1], 331, 17. 18. **42**[2], 136, 9.

Attar siehe Feridoddin.
Attendulo, Micheletto, florentinischer Soldat **44**, 308, 12—18.
Atterbom, Per Daniel Amadeus, schwedischer Dichter und Philosoph (1790—1855) **5**[1], 198, 6—8.
Attika, griechische Landschaft **15**[1], 191, 8851. **37**, 97, 10. **41**[2], 249, 22. **46**, 98, 20.
Attila, König der Hunnen (gest. 453) **33**, 91, 15—28. 164, 22. **36**, 392, 28. **393**, 6. **48**, 153, 14. 239, 37.
Atzbach, Dorf bei Wetzlar (siehe auch Rhodius) **28**, 153, 13.
Au (?), Nonnenkloster bei Einsiedeln **34**, 387, 14.
Aubert de Vitry, François Jean Philibert (1765—1849) **36**, 435, 5.
Aubry, Philippe Charles, französischer Schriftsteller, Übersetzer des Werther (1744—1812) **42**[2], 491, 1.
Aubuisson de Voisins, Jean François d', französischer Geognost (1769—1841) **36**, 209, 7. 8.
Audinot, Nicolas Médard, französischer Dramatiker und Componist (1741—1801)
Le Tonnelier (Der Faßbinder, Der Böttcher) (siehe auch Faber, J. H.) **29**, 43, 17. 209, 11. 12. **211**, 2. 215, 4. **53**, 267, 23.
Audran, französischer Kupferstecher **32**, 452, 21.
Aue, Bastian v., fränkischer Edelmann, im Bauernkrieg erschlagen **13**[2], 330, 37. 38.
Aue, Hartmann von der, mittelhochdeutscher Epiker **36**, 72, 27—**73**, 10.
Auesche Hofbuchhandlung in Cöthen **42**[2], 24, 1.
Auerbach, Ortschaft in Württemberg **34**[2], 127.
Auerbachs Keller siehe Leipzig.
Auerstädt, Dorf in Thüringen **27**, 46, 18. 47, 2. 185, 18. 196, 1. 3.
Auerstädt, Louis Nicolas Davoust, Herzog von, siehe Davoust.
Auferstehungsmänner **25**[1], 98, 1—22. **49**[2], 68, 3. 24—73, 6.
Aufgefangener literarischer Briefwechsel der Dodsleyschen Kunstrichter und andrer Gelehrten siehe Contius.
Aufresne, Jean Rival, französischer Schauspieler (1729—1806) **28**, 66, 16—**67**, 11.
Aufruf an alle Völker Europens siehe Oberrauch.
Auge, Tochter des Königs Aleos von Tegea in Arkadien, Geliebte des Hercules, Mutter des Telephos, Gattin des

Königs Teuthras von Mysien **48**, 93, 22. 23. 94. 96, 1. 113, 6.

Augereau, Pierre François Charles, 1806 Herzog von Castiglione, französischer Marschall (1757—1816) **49**[1], 413, 17.

Augias, König in Elis **26**, 363, 1. **36**, 265, 16. **38**, 353, 21. **48**, 79, 7.

Augsburg (siehe auch Augusta Vindelicorum) **8**, 40, 27. 75, 16. 80, 2—83, 27. 97, 1. **13**[1], 247—261. 247, 6. 302—308. 303, 22. **15**[2], 174, 12. 20. **26**, 287, 2. **32**, 491. 492. **35**, 14, 28. 148, 12. **37**, 92, 19. 162, 15. **39**, 39, 7. 75, 21. 79—85. 97, 18. 144, 1. 2. 147, 25. 166, 20. 21. **40**, 101, 26. 27. 103, 3. 4. 290, 2. 4. **291**, 9. 292, 10. **41**[1], 194, 6. 241, 9. **42**[1], 95, 22. **47**, 382, 35. 36. **48**, 153, 6. 239, 30. **49**[2], 277, 7. 8. 9. **53**, 387, 7.

Fleischbänke **32**, 491, 19.

Dom **32**, 491.

Gymnasium **37**, 92, 19.

Kaiserliche Akademie der freien Künste **40**, 291, 8. 9. 292, 10. **46**, 65, 4.

Augsburger Confession siehe Confessio Augustana.

Augsburger Interim **2**, 230, 163. 164.

Augsburger Malerschule **47**, 382, 35. 36.

Auguren **40**, 167, 13. 428, 18.

Augusta (auf Sicilien) siehe Agosta.

Augusta Puerpera **49**[2], 12, 2.

Augusta Vindelicorum (siehe auch Augsburg) **37**, 99, 24.

Augustin (Agostino), Meister, Schneider des Herzogs Alessandro di Medici **43**, 254, 10—20.

Augustiner, Mönchsorden **34**[2], 216, 28. 221, 22. **44**, 56, 18. 369, 3.

Augustinus, Aurelius, der Heilige, Kirchenlehrer (353—430) **28**, 305, 3—9. 16. 306, 2—5. 18. **30**, 160, 16. **34**[2], 180, 19 (?). 182, 20 (?). **37**, 161, 7. 8. 164, 24. 25.

De civitate dei **53**, 203—207.

Augustus, Julius Cäsar Octavianus, erster römischer Kaiser (63 v. Chr.—14 n. Chr.) **1**, 316, 186. **18**, 66, 11. **30**, 70, 5. 181, 23. **32**, 32, 15. 74, 19. 90, 24. 330, 25. 390, 7. 477, 12. 484, 11. **33**, 258, 13. 14. **34**[2], 228, 2. 229, 22. 230, 25. **37**, 94, 21. **41**[1], 172, 2. 3. 362, 9. **46**, 155, 8. **47**, 73, 8. **50**, 226, 82.

—, dessen Tochter Julia siehe dort.

Aulaire, St. **37**, 86, 24.
Aulhorn, Johann Adam, Hoftanzmeister in Weimar (1729—1808) **1**, 149, 13—16(?).
Aulhorn, Agnes, geb. v. Herder, Gattin des Raths Aulhorn **16**, 483, 9.
Aulis, böotischer Hafen **10**, 4, 16. 19, 119. 121. 40, 908. 52, 1218. 1219. **81**, 1847. 1848. **39**, 324, 20. 337, 3. 8. 356, 4. 367, 25. 390, 27. 485, 49. 495, 395. 401. 521, 1195. 541, 1821. **41**[1], 234, 7. 269, 9. **48**, 88, 14. **49**[1], 192, 4.
Aulnoy (Aunoy), Marie Cathérine Jumelle de Berneville, Gräfin v., französische Schriftstellerin (etwa 1650—1705) Contes des Fées **22**, 260, 17. 261, 14—22.
Aulus, antiker Steinschneider **49**[2], 108, 17.
Aumann, Friedrich August siehe Durand, Friedrich August.
Aumann, Theodor Barbat, Eisenhändler in Frankfurt a. M. (gest. 1766) **38**, 273, 2. 30. 32. 275, 32. 278, 4. 24. 33. 279, 36. 280, 10. 16. 25. 281, 22.
—, dessen Frau Susanna Katharina, geb. de Ahna **38**, 273—285.
—, dessen Sohn **38**, 273—285.
—, dessen Tochter **38**, 278, 12. 16. 279, 34. 280, 19. 33. 281, 27. 283, 30. 284, 25. 285, 11.
—, dessen Schwiegertochter **38**, 275, 38. 276, 4—12. 25. 32. 277, 8. 15—24. 281, 21. 282, 1.
Aunoy siehe Aulnoy.
Aurach, rechter Nebenfluß der Altmühl **34**[1], 443, 24.
Aurea Catena Homeri siehe Kirchweger.
Aurelius, Marcus, siehe Antoninus.
Aurora (siehe auch Eos) **1**, 236, 54. 250, 273. 274. 327, 391. 397. 398. **346**, 25. **2**, 96, 7. 97, 26. **3**, 126, 111. **4**, 8. 76, 5. **6**, 221, 43—222, 56. 305. **9**, 176, 112. **11**, 260, 1192. **12**, 191, 176. **15**[1], 246, 10061. **16**, 143, 6. 446, 28. **32**, 425, 39. **40**, 350, 10. **41**[2], 42, 18. **42**[2], 367 (H^{144}). 450, 13. 451, 21. **44**, 105, 12. 13. **46**, 303, 26. **49**[1], 68, 6. 325, 11. 17. 26. **49**[2], 206, 5. 6.
Auserlesene Bibliothek, Lemgo, herausgegeben von Hausen **37**, 277, 26. **38**, 364, 92.
Ausonius, Decimus Magnus, römischer Dichter (etwa 309—395) **5**[1], 45.

Aussig, Stadt in Böhmen **36**, 78, 20. 84, 15. 99, 13 (wo irrthümlich Teplitz).
Austerlitz, Stadt in Mähren **42**[1], 296. 19. **49**[1], 416, 14.
Authäus, Agnes, geb. Klinger (1757—1815) **28**, 253, 21. 22.
Autochthonen **3**, 367, 1820. **5**[1], 84, 11. **32**, 183, 18. **36**, 285, 12. **42**[2], 205, 9. **49**[1], 155, 7.
Autokanes, Berg in Kleinasien **4**, 322, 31.
Automedon, Wagenlenker des Achilles **41**[1], 302, 10. 17. 18. 304, 4. 305, 25. 308, 6—15. 313, 21. 326, 9. 11. 28. **50**, 436, 13. 18. 437, 18. 438, 3. 4. 448, 25.
Autonoe, Tochter des Cadmus, Schwester der Agave, Gattin des Aristäus, Mutter des Aktäon **41**[2], 238, 9. 19. 241, 18. 548 Nr. 2, 10. Nr. 3, 16. **48**, 95. **97**, 26. **115**, 3.
Auve, Nebenfluß der Aisne in der Champagne **33**, 77, 3.
Auvergne, d', siehe Dauvergne.
Avalos, Alfonso d', Marchese del Guasto (Vasto), Feldherr Karls V., später Statthalter des Herzogthums Mailand (1504—1546) **43**, 269, 10—270, 9.
Avant-Coureur, L', französische Zeitschrift, erschienen 1758—1774, herausgegeben von Meusnier de Querlon, Lacombe, La Dixmérie, Boudier de Villemert **45**, 88, 28.
Avella, d', Regole di Musica **34**[2], 221, 31. 32.
Avellino, Stadt in Campanien **34**[2], 173, 4.
Ave Maria **2**, 202, 10. **8**, 14, 28. **13**[1], 199, 18. **24**, 15, 16. 17. **30**, 70, 24. **71**, 10. **32**, 260, 20. **39**, 12, 28. **40**, 343, 21—23. **43**, 207, 23.
Aventinus, Johannes (Thurmayr), bayrischer Geschichtschreiber (1477—1534) **42**[2], 425, 2.
Avernus **10**, 43, 980. **17**, 49, 12. **39**, 358, 26. 512, 918.
Avignon, Stadt in Frankreich **41**[1], 360, 12. **45**, 103, 17. 19.
Aviler, Augustin Charles d', französischer Architekt (1653—1700) **34**[2], 195, 9—12.
Axe Flüe (Axenberg), Bergvorsprung am Vierwaldstätter See **34**[1], 402, 13.
Axioche, Gemahlin des Pelops, Mutter des Chrysippus **10**, 17, 343. **39**, 335, 4. 493, 329.
Axion (von Goethe mit Axios verwechselt), Sohn des Priamus, trojanischer Held **48**, 86. **89**, 18. **106**, 16.
Axios, Fluß (in Macedonien) und Flußgott **41**[1], 316, 18.

Axylos, trojanischer Held **41**[1], 278, 3.
Aurenhoff, Cornelius Hermann v., Dramatiker (1733—1819) **26**, 359, 5.
Aurer, Gottfried, Universitätsstallmeister in Göttingen (gest. 1817) **35**, 96, 9.
Aurer, Jakob (der Jüngere), Dr. jur., Advocat in Nürnberg Historischer Processus juris **37**, 84, 3. 12.
Azar, Vater Abrahams (nach dem Koran) **39**, 432.
Azara, José Nicolo d', spanischer Diplomat und Kunstsammler (1731—1804)
Opere di Antonio Raffaello Mengs **48**, 236, 8. 13.

B. 32, 79, 16.
B., v., Präsident in Paris, Freund der Schauspielerin Clairon **18**, 138, 13.
B., T. v. (?) **11**, 443.
Baal, semitische Gottheit **5**[1], 236, 427. 428. **16**, 573, 23. 575, 8. 13. 578, 19. **39**, 43, 19. **40**, 274, 22. **51**, 145, 12—24.
Baalbek, syrische Ruinenstadt **32**, 88, 20. **37**, 205, 1.
Baalen, Henrik van, Maler **47**, 378, 13. 379, 23. **387**, 18. 35. 38.
Baar, Ortschaft oberhalb des Zuger Sees **34**[1], 109, 11—17.
Babel siehe Babylon.
—, Thurm zu, siehe Babylon.
Babenberg (Bamberg), Adelbert v., siehe Adelbert.
Babenberg, Leopold III., der Heilige, 1095 Markgraf von Österreich (gest. 1163) **5**[1], 275, 82.
Babo, Joseph Franz Marius v., Dramatiker (1756—1822) **33**, 251, 21. 28. 252, 1. **261**, 3. **368**, 22. 36.
Otto von Wittelsbach **5**[1], 283, 199. 200. **26**, 358, 31. **36**, 244, 15.
Strelitzen **34**[1], 233, 15. 16. 234, 5. **35**, 63, 2. 3. **36**, 244, 15.
Babst, Diederich Georg, niederdeutscher Dialektdichter, Secretär des zweiten bürgerschaftlichen Quartiers in Rostock (1741—1800) **36**, 183, 1—6. **42**[1], 97, 19—99, 3. **42**[2], 120, 12—17.
Allerhant schnaaksche Saken **42**[1], 98, 10.
Uhterlesene pladdütsche Gedichte **42**[1], 98, 19. 20.
—, dessen Familie **42**[1], 98, 3.
Babutin-Desgodetz, A., Edifices antiques de Rome **34**[2], 194, 25. 26.

Babylon (Babel), Stadt und Reich **2**, 231, 177. **3**, 279, 730. **5**[1], 195, 7. **15**[2], 225, 5. **16**, 20, 240. 25, 345. **573**, 9. **575**, 21. **17**, 38, 5. **23**, 303, 9. **25**[1], 5, 6. 182, 12. **26**, 208, 27. **27**, 279, 6. **28**, 52, 10. **30**, 182, 4. **32**, 63, 20. **36**, 65, 20. 334, 1. **37**, 49, 15. 16. 140, 1. **142**, 19. 185, 17. **38**, 57, 55. **40**, 474, 10. **45**, 84, 14. **51**, 142, 11. 143, 4. 144, 6—145, 24. 241, 28. 242, 15. 18. 246, 17. 22. **53**, 148, 5—149, 44. 428 Nr. 155, 4.

—, Thurm **2**, 231, 177. **3**, 279, 730. **25**[1], 5, 6. 182, 12. **26**, 206, 3—9. **27**, 279, 6. **28**, 52, 10. **36**, 334, 1. 2. **37**, 140, 1. **45**, 84, 14.

Babylonier **16**, 575, 17—20. **40**, 474, 10.

Babylonische Hure **5**[1], 195, 7.

Babylon-Kairo **33**, 90, 4.

Bacchanten, Bacchantinnen **1**, 307, 2. **4**, 122 Nr. 4, 3. **13**[1], 120, vor 114. **13**[2], 205, 25. **32**, 447, 14. **33**, 255, 21. **41**[2], 237—242. **45**, 262, 25. **47**, 372, 30. 31. 387, 38. **48**, 145, 1. 148, 26. **49**[1], 70, 20. 94, 8. **318**, 1. **49**[2], 54, 12. **52**, 82, 2.

Bacchiglione, Nebenfluß der Brenta **30**, 82, 15. 85, 10. 11.

Bacchus (siehe auch Bromius, Dionysus) **1**, 220, 45. 246, 203. 259, 435. 260, 437. **4**, 92, 4. **5**[1], 219, 197. **13**[1], 35, 257. **13**[2], 205, 25. **15**[1], 243, 10017. **16**, 440, 14. **17**, 374, 3 unten. **29**, 91, 4. **30**, 76, 21. **32**, 35, 19. 149, 12. 13. 263, 17. **436**, 26. 438, 1. 444, 11. 455, 1. 6. 8. **33**, 152, 26. **236**, 15. 17. 255, 13—20. 28. **34**[2], 131 Nr. 1. **36**, 82, 22. 200, 25. **211**, 18. **41**[2], 238, 1. 5. 242, 2. 250, 21. **46**, 304, 22. 23. **47**, 93, 7. 159, 2. 372, 30. 374, 32. 387, 16. 37. **48**, 145, 1. **148**, 26. 149, 5. **49**[1], 70, 19. 20. 71, 20. 21. 23. 75, 17—27. 93, 5. 23. 25—94, 7. 13. 17. **50**, 342, 1031. **53**, 358 Nr. 32, 3—8.

Bacchylides, griechischer Lyriker des 5. Jahrhunderts v. Chr. **53**, 358 Nr. 32.

Baccino della Croce, Goldschmied in Rom **43**, 138, 23. 139, 2. 180, 10.

Bacciocchi, Marie Anna Elisa, geb. Bonaparte, Schwester Napoleons I., 1809 Großherzogin von Toscana (1777—1820) **49**[1], 402, 14—403, 18. 405, 1.

—, deren Tochter Napoleone Elisa, Prinzessin von Piombino (1806—1869) **49**[1], 402, 14—403, 18.

Baccio d'Agnolo siehe Baglioni.
Baccio della Porta, Bartolommeo, genannt Fra Bartolommeo, florentinischer Maler (1475—1517) **36**, 356, 25. **44**, 299, 3. **302**, 3. 26. **304**, 2. 305, 24.
Bach, Ortschaft im Canton Zürich **34**[1], 386, 2.
Bach, Johann Sebastian (1685—1750) **36**, 89, 23.
Bach, römischer Bekannter Goethes **32**, 451, 7.
Bach Ägyptens, Südgrenze Judas **7**, 332, 7.
Bacharach, Stadt am Rhein **28**, 187, 1. **33**, 270, 11. 364, 2 (hier irrthümlich statt Trarbach). **34**[1], 58, 7.
Bachelier, Jean Jacques, französischer Blumenmaler (1724—1805) **45**, 297, 16. 299, 8.
Bachiacca siehe Lippini, Francesco.
Bachiglione siehe Bacchiglione.
Bacon, Francis (Baco von Verulam), englischer Philosoph (1561—1626) 5[2], 417 Nr. 127, 1. **37**, 195, 6.
Bacon, Roger, englischer Theolog und Naturforscher (1214—1294) **36**, 10, 13. 14. **31**, 5. 6.
Baculard d'Arnaud, François Thomas Marie de, französischer Schriftsteller (1718—1805) **38**, 384. 385(?). **45**, 70, 9. **163**, 16—23.
Euphemien **45**, 163, 20.
Graf von Comminges **45**, 163, 19. 20.
Badakschan, persische Stadt und Landschaft **6**, 156, 11. 305. 477 Nr. 18. 485 Nr. 38.
Baden, Markgrafschaft, 1803 Kurfürstenthum, 1806 Großherzogthum **28**, 45, 22. 47, 10. **29**, 17, 21. 28. **101**, 1. **42**[1], **115**, 8. 9. 16. 17. 19. 20. **49**[1], **18**, 22—28. **53**, 412, 2. 3.
—, Karl Friedrich, 1738 Markgraf, 1803 Kurfürst, 1806 Großherzog von (1728—1811) **28**, 112, 11. 12. 16. 332, 10. **29**, 17, 20—22. **96**, 12—16. **101**, 7. **35**, 268, 18.
— —, dessen 1. Gemahlin Caroline Louise, geb. Prinzeß von Hessen-Darmstadt, Tochter Ludwigs VIII. (1723—1783) **29**, 18, 1—8. **96**, 16—22.
— —, dessen Sohn 1. Ehe Ludwig Wilhelm August, 1818 Großherzog (1763—1830) **42**[1], 115, 25. 26.
— —, dessen 1. Sohn 2. Ehe Karl Leopold Friedrich, Graf v. Hochberg, 1830 Großherzog (1790—1852) **36**, 102, 14. 15.
— —, dessen andere Söhne 2. Ehe (Wilhelm August Friedrich

[1792—1859] und Maximilian Friedrich Johann Ernst [1796—1882], Grafen v. Hochberg) **36**, 102, 14. 15.
Baden (Baden-Baden), Stadt im Großherzogthum **36**, 119, 22. 24. **38**, 247, 41. 248, 49. 51.
Baden, Stadt im Aargau **34**[2], 219, 4. **42**[1], 95, 21.
Bäder von Santa Maria delle Grazie siehe Bagno.
Bähr, George, Architekt, Erbauer der Frauenkirche in Dresden (1666—1738) **27**, 176, 21. 22.
Bär, Der Große, Sternbild **5**[1], 215, 145. 146. **19**, 187, 26—188, 6. **25**[2], 223, 29.
Bär, Medicus und Chirurgus in Hütten (Schweiz) **34**[1], 383, 26.
Bärbe in Trusenheim siehe Klein.
Bärenhäuter, Gestalt des Volksmärchens **9**, 80, 581. **53**, 62, 268.
Bärenthal in den Vogesen **27**, 338, 5.
Bäumer (Baumert), Heinrich, Gärtner und Botaniker am Senckenbergischen Institut in Frankfurt a. M. **34**[1], 126, 18.
Bagaria (Bagheria), Stadt und Landschaft in Sicilien **31**, 96, 10. **317**, 22. **338**, 23. **32**, **474**, 23.
Schloß des Principe Pallagonia **31**, 109, 9—116, 24. **118**, 11. 12. 25. **122**, 20. **319**, 7—16. **322**, 4—**324**, 8. **338**, 23. **32**, 474, 24. **46**, **171**, 13—**172**, 4. 405, 6.
Bagdad, Stadt am Tigris, Residenz der Abbasiden **6**, 171, 5. 296, 7. 305. 479 Nr. 22. **7**, 39, 3. **61**, 3. 191, 19.
—, im Diwan-Stil für Frankfurt a. M. **6**, 296, 7.
Bagge, Baron v., holländischer Edelmann, Musikliebhaber in Paris (geb. 1791) **45**, 50, 2. 164, 1—11.
Baggesen, Jens Immanuel, dänisch-deutscher Dichter, Professor in Kiel und Kopenhagen (1764—1826) **5**[1], 245, 549. 550. **36**, 152, 15. **40**, 481, 5. 482, 12.
Parthenais, oder Die Alpenreise **36**, 388, 4.
—, dessen Sohn **36**, 152, 15.
Baglione, Giovanni, Le Vite de' Pittori **34**[2], 181, 14.
Baglioni, genannt Baccio d'Agnolo, florentinischer Baumeister (1462—1543) **34**[2], 203, 21 (?). **44**, 262, 14 (wo irrthümlich sein Sohn).
—, dessen Sohn Giuliano, Baumeister (1491—1555) **44**, 231, 3. 232, 2. 262, 14 (irrthümlich statt des Vaters).
Baglioni, Orazio, römischer Hauptmann **43**, 100, 20. 104, 26—105, 18. 106, 1. 16. 19—**107**, 17. 112, 3. 15. 16. 20. **113**, 14. 16. 27.

Bagno, die Bäder von Santa Maria delle Grazie in Toscana **44**, 248, 17. 18. 250, 3. 251, 1. 23.

Bagration, Katharina Fürstin, geb. Gräfin Skawronska siehe Howden.

Balmholz siehe Panholz.

Bahrdt, Karl Friedrich, rationalistischer Theolog (1741—1792) **16**, 105—110. **28**, 164, 3. 4. 236, 19. 28—237, 3. 258, 5. **35**, 5, 6.

Eden, das ist: Betrachtungen über das Paradies (siehe auch Jak. Heinr. v. Gerstenberg) **37**, 250, 6—253, 11. **38**, 392 Nr. 67, 21—32.

Neueste Offenbarungen Gottes (siehe auch Goethes Schriften: Prolog zu den neuesten Offenbarungen) **16**, 105—110. **28**, 236, 20. 237, 2. **35**, 5, 6.

Predigten über das Buch Jonas. Von Lavater **37**, 261—264.

Baj, Tommaso, Capellmeister (1650—1714) **34**[2], 219, 29.

Baja, Stadt (antiker Badeort) in Campanien **1**, 313, 121. **438**, 19. **34**[2], 212, 12. 232, 15. **40**, 292, 27. **46**, 227, 19. 229, 25. 311, 8. **49**[1], 165, 20.

Bajardi, Ottavio Antonio, italienischer Archaeolog (1695—1758) **40**, 289, 22.

Bakis, böotischer Seher (siehe auch Goethes Schriften: Weissagungen des Bakis) **1**, 333—342. **3**, 245—267. 249, 304. 268, 568. **35**, 78, 18. **42**[1], 84, 16. 109, 8. 458, 5.

Baktheri, orientalischer Dichter des 9. Jahrhunderts **7**, 289, 18. 19.

Balaam siehe Bileam.

Baland, Vater des Fierabras **42**[2], 440, 2. 26.

Balbeck siehe Baalbeck.

Balbin, Bohuslaw, Jesuit, böhmischer Historiker (1621—1688) **42**[1], 396a, 2.

Balbo, Girolamo, Bischof von Gurk (Oburgensis, Urgenis) in Kärnten, Dichter und Diplomat (gest. 1555) **43**, 89, 20. 21.

Balch (Balck), Stadt und Landschaft im südlichen Turkestan **6**, 158, 2. 305. 485 Nr. 39. **7**, 24, 10. 39, 3. 54, 26. 58, 4. 59, 13. 255.

Baldani, Antonio, Caplan des Papstes Clemens XIII. **46**, 47, 13. 59, 1—3.

Baldassare, Giovanni di, genannt Piloto, Florentiner Goldschmied und Bildhauer (gest. 1536) **43**, 88, 23. 209, 19—25.

Baldauf, Karl Gottfried, Obereinfahrer und Berggeschworener in Schneeberg (gest. 1805) **53**, 190, 26. 317, 16—318, 12. 489, 4.

Balde, Jakob, Jesuit, neulateinischer Dichter (1604—1668) **2**, 231, 179. 180. **16**, 272, 361. **35**, 55, 18. 56, 8—19. **40**, 345, 4. 5. **41**[1], 113, 5. 10. **351**, 2. 3. 455, 7. 458, 12. **461**, 12. 13. 467 Nr. 4, 6.

Baldi, Bernardino, italienischer Dichter (1553—1617) **34**[2], 181, 1.

Baldinger, Ernst Gottfried, Mediciner, Professor in Jena, Göttingen, Marburg (1738—1804)
J. G. Zimmermann, wie er gesund und krank war (Neues Magazin für Ärzte. XVIII, 2) **28**, 338, 5—8. 19.

Baldini, Bernardone, Goldschmied und Juwelenhändler, später Vorsteher der Münze in Florenz **43**, 230, 7. **44**, 158, 11. 12. 166, 6. 17—20. 169, 10. 179, 14—22. 180, 6—11. **181**, 9. 12—19. 26. 182, 5. 217, 14. 229, 5 — 230, 11. 14. 16. **231**, 14. 244, 27—245, 7. 275, 15—17.

Baldinucci, Filippo, Kunstschriftsteller (1624—1696) **49**[1], 278, 9.

Baldovinetti, Alessio, italienischer Maler (1425—1499) **34**[2], 115, 30.

Balducci, Jacopo, Münzmeister des Papstes Clemens VII. **43**, 153, 2. 20—25. **154**, 18.

Baldur, nordischer Gott **41**[2], 104, 25. 105, 1. 107, 25. 108, 22. 109, 1. **42**[2], 435, 24.

Balduš (?), Bernardus, Vita Vitruvii **34**[2], 188, 14—16.

Baldus, Arzt des 17. Jahrhunderts zu Rom
Disquisitio . . . ad textum Hippocratis de aëre **37**, 83, 12.

Balearen, Inseln **42**[1], 126, 6.

Balechou, Jean Joseph, Kupferstecher in Arles und Avignon (1719—1764) **46**, 124, 7.

Balgheim, Ort in Württemberg **34**[1], 348, 15.

Baligand, kurpfälzischer Officier, französischer Schauspieldichter
Das Milchmädchen und die beiden Jäger, componirt von Duni (siehe auch Schwan) **29**, 43, 17. 209, 12. **211**, 2. 215, 4. **41**[1], 115, 1. 2. **45**, 169, 9. **53**, 267, 19.

Balingen, Stadt in Württemberg **34**[1], 346, 17—347, 15. 22. 440, 12. **34**[2], 105, 3. 4.

Balios, (das erste unsterbliche) Roß des Achilles (siehe Pedasos und Xanthos) **41**[1], 302, 10. 304, 5. 305, 25. 306, 15. 308, 2—6. 11. 315, 23. 322 27.

Balkis, Königin von Saba, Freundin Salomos **1**, 203, 32. **6**, 49, 14. 59, 19. 304, 3. 309. **7**, 137, 2. **41**[1], 174, 12.
Ballenberg, Stadt im Baden **39**, 6, 27. 148, 25.
Balleni, Signora, in Florenz **32**, 459, 24. 25.
Ballhorn, Schriftsteller (18. Jahrhundert) **47**, 281, 19.
Balme, Dorf im Arvethal (Savoyen) (siehe auch Col de Balme) **19**, 242, 26. 243, 7. 25.
Höhle **19**, 243, 10. 244, 17.
Balsamo, Giuseppe, genannt il Conte Alessandro Cagliostro, auch Marchese Pellegrini, Abenteurer (1743–1795) **1**, 130. 131. **29**, 177, 1—14. **31**, 126, 10—144, 10. 294, 6—8. 299, 1—304, 17. 328, 1—329, 20. 330, 1—331, 31. 336, 17. 339, 3—5. **32**, 475, 6. **33**, 129, 6—14. 261, 20—263, 18. 264, 2. 368, 35—369, 10. **35**, 11, 4—21. 230, 11. **40**, 402, 5. **41**[1], 85, 20. 439, 10. 11. **41**[2], 193, 4. 9. **42**[1], 83, 11. 12. 112, 28. **53**, 382, 3. 385, 31. 32.
—, als „Großcophta" (siehe auch Goethes Schriften: Großcophta) **17**, 117—250. 372—394.
—, dessen Familie (siehe auch Bracconeri und Cagliostro) **31**, 132, 17—144, 10. 300, 9. 301, 11. 303, 25—304, 17. 328, 6. 7. 16. 330, 2. 23. 331, 2—27. 336, 17. 339, 3. **32**, 475, 6. **35**, 11, 17.
—, dessen Großvater väterlicherseits Antonin, Bandhändler in Palermo **31**, 128, 18—20. 294, 2. 3. 328, 22. 23.
—, dessen Großmutter Anna, Antonins Frau **31**, 294, 2. 3.
—, dessen Vater Pietro, Händler in Palermo **31**, 128, 17. 18. 20—22. 294, 4. 5. 328, 23. 24.
—, dessen Mutter Felice (Felicitas), geb. Bracconeri (Bracconieri) **31**, 128, 1. 16. 17. 22. 23. 132, 15—25. 133, 3—24. 135, 5. 16. 19—22. 136, 5—144, 10. 294, 4. 5. 299, 3. 5. 8. 300, 1—304, 17. 330, 2. 23. 331, 2—27. 336, 17. 339, 3.
—, dessen Schwester Giovanna Giuseppe Maria siehe Cavitummino.
—, dessen Frau Lorenza Feliciana **31**, 129, 23. 24. 130, 8. 11. 143, 1. 301, 2. 303, 12. 329, 4. 8. 18.
Balthasar, nach christlicher Sage König der „zweiten Indien" (Godolien und Saba) (siehe auch Drei Könige) **16**, 576, 15. **41**[1], 172, 16. 28. 174, 6. 176, 11.
Baltisches Meer (siehe auch Ostsee) **41**[2], 20, 9.

Bamberg, Bisthum **8**, 3, 22. 4, 6. 5, 10. 12. 8, 2. 14. **57**, 19. 62, 8. 70, 8. **71**, 9. 76, 10. 81, 12. **13**[1], 188, 8. 189, 4. 11. 13. 192, 7. 193, 1. 11. **231**, 8. 239, 23. 24. 240, 20. 242, 1. **13**[2], 258, 24. 28. 29. 262, 12. **263**, 1 (unten). 266, 1. 3. 6. **303**, 16. **34**[2], 132, 10. **39**, 82, 23. **40**, 100, 5. **53**, 412, 4.

—, Bischof von, siehe Limburg.

Bamberg, Stadt **8**, 5, 16. 23, 5. 47, 4. 23. 48, 4. 49, 16. 51, 14. 27. 53, 2. 58, 16. 20. 60, 18. 19. 24. 61, 18. 62, 3. 10. 18. **70**, 10. 15. 72, 7. 89, 1. **13**[1], 189, 17. 206, 25. 213, 8. 223, 9. 10. 224, 20. 225, 6. 9. 227, 3. 228, 28. 229, 10. 17. 230, 3. 241, 3. 6. 258, 10. **13**[2], 266, 9. 274—279. 282—290. 289, 6. 290, 5 (unten). 291, 21. 292, 17. 31. 293, 5. 29. 297, 21. 298—306. 301, 9. 13. **26**, 33, 13. 28. 34, 2. 19. 20. 24. 35, 1. 22. 27. 36, 15. **33**, 160, 5. **34**[1], 445, 17. **39**, 33—40. 43, 3. 4. 45, 11. 46, 11. 47, 2. 8. 48, 21. 50, 21. 51, 5. 52—56. 58, 13. 18—61. 60, 13. 18. 61, 9. 62, 1—69, 3. 63, 3. 71, 3—75. 76, 10. 15. 90, 22—91, 9. **40**, 101, 7. **53**, 412, 4.

Bamberg (Babenberg), Adelbert v., siehe Adelbert.

Bamberger, Eva Justine Henriette, geb. Däumer, Frau des Küfers Jakob Bamberger in Garbenheim bei Wetzlar (1744—1834) **19**, 19, 11—20, 17. 21, 8. 114, 4—16.

Bambus, Demoiselle, Opernsängerin in Stuttgart **34**[1], 314, 3.

Bamian, Stadt und Landschaft in Persien **7**, 24, 10. 255.

Bamoth, Lagerplatz der Israeliten im Ostjordanland **7**, 175, 13.

Banat, ungarisch-serbische Provinz **41**[2], 465, 13.

Bancal, Conventsmitglied **35**, 66, 26.

Banchieri, Cartellina di Musica **34**[2], 221, 30. 31.

Banco, schottischer Than (siehe auch Shakespeare: Macbeth) **3**, 197, 13. **41**[1], 245, 15.

Bancroft, Edward Nathanael, Arzt und Physiker in London (1744—1821) **36**, 121, 2—14.

Banda-Inseln **4**, 285, 42.

Bandello, Matteo, italienischer Dichter der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts **36**, 73, 23.

Bandeville siehe Bantheville.

Bandinelli, Baccio (Bartolommeo), vorher Brandini, italienischer Bildhauer (1488—1560) **43**, 24, 21. 22. 25. 26. 123, 9. 133, 15—23. **44**, 152, 28. 153, 1. 156, 28. **158**, 6. 160, 9—17. **161**, 19. **176**, 22—28. 177, 26—178, 2. 10. **184**, 1.

17. 21. 185, 2. 6. 186, 21—187, 14. 188, 5. 6. 12—26. 191, 19—198, 6. 9. 199, 7. 201, 22. 23. 227, 13. 231, 3. 27. 242, 9. 244, 14—27. 245, 1. 250, 12. 259, 7—10. 261, 4—27. 262, 10—16. 266, 2—7. 21. 268, 10. 21. 26. 269, 5. 10—23. 270, 23. 273, 7. 274, 3—11. 275, 4—10. 11—13. 18. 285, 21. 313, 22. 331, 23. 353, 21. 360, 13. 365, 20.

Hercules und Cacus 44, 193, 10. 11. 194, 1—195, 28. 269, 6. 331, 24.

Kindermord 47, 332, 13.

Bandinelli, dessen Vater siehe Viviano, Michelagnolo di.

Bandini, Giovambatista, siehe Brandini.

Bandini, Giovanni, Freund des Benv. Cellini in Rom 43, 148, 9—11.

Baner (Bannier), Johann, schwedischer Feldherr im Dreißigjährigen Kriege (1596—1641) 40, 61, 11.

Bankes, Henry, Präsident des englischen Parlaments 49^2, 22, 3.

Banks, John, englischer Dichter, Advocat in London

Graf von Essex (siehe auch Dyk) 13^1, 177 181. 36, 80, 22. 85, 27. 86, 2. 244, 15. 407, 2 (1813). 41^2, 118, 16. 42^1, 86, 18.

Banks, Sir Joseph, Naturforscher und Weltreisender, Begleiter Cooks auf der ersten Weltumseglung (1743—1820) 2, 191, 32.

Banks zoologische Bibliothek siehe Blank.

Bannatyne, George, Sammler schottischer Volkslieder (etwa 1545—1608) 37, 111, 18. 19.

Bannier siehe Baner.

Bantheville (Bandeville), französisches Dorf in den Argonnen 33, 51, 19. 23. 359, 29.

Bar (Bar-le-Duc), französische Grafschaft 33, 39, 8.

Barante, Pierre Aimable Prosper Brugières, Baron von, französischer Staatsmann und Schriftsteller (1782—1866) 41^2, 198, 16.

Barbara, die Heilige 2, 152, 14. 34^2, 21, 2. 46, 136, 21. 49^1, Tabelle zu 430, 10.

Barbarei siehe Berberei.

Barbarelli da Castelfranco, Giorgio, genannt Giorgione, venetianischer Maler (1477—1510) 32, 459, 15. 44, 299, 3. 302, 3. 303, 4. 304, 2.

Barbaresken (siehe auch Berberei) **31**, 166, 20—22. 206, 7. 225, 18.
Barbaro, Daniel, IX libri dell' architettura **34**², 188, 19.
Barbault, Les plus beaux monuments de Rome ancienne **37**, 90, 15.
Barberini siehe Rom: Palazzo Barberini.
Barbier, Seidenhändler in Paris **45**, 15, 21. 22. 337.
Barbieri, Giovanni Francesco, genannt Guercino, Maler (1591—1666) **4**, 59 Nr. 75, 8. 84, 6. **5**², 37, 26. **30**, 157, 5. 158, 1—159, 25. 166, 14—19. 202, 10. 302, 5. **34**¹, 311, 15. **34**², 15 Nr. 2, 2. **36**, 125, 15. **48**, 247, 37. **49**¹, 155, 1. **49**², 236, 1—9. 241, 12.
Auferstandener Christus **30**, 158, 11—26.
Beschneidung Christi **30**, 166, 14—19. 302, 5.
Heilige Petronilla **30**, 202, 9—16.
Madonna mit dem Kind an der Brust **30**, 158, 27—159, 2.
Maria mit dem Christuskind **30**, 159, 3—7.
Barclay, John, lateinischer Satiriker in London, Paris und Rom (1582—1621) **37**, 92, 4. 5. 97, 18—98, 2.
Barclay de Tolly, Michael Andreas Fürst, russischer Feldmarschall (1761—1818) **36**, 102, 17. 18.
Barden **16**, 50, 164. 219, 4. 238, 6. 270, 345. 483, 6. **19**, 124, 13. **28**, 142, 3. **37**, 216, 12. 236, 23. 237, 16—23. 242, 30—246, 9. **38**, 390 Nr. 63. 393 Nr. 67, 38—47. **40**, 272, 13. 17. **47**, 313, 13.
Bardi, Beatrice dei, siehe Beatrice.
Bardolino (Bartolino), Dorf am Gardasee **30**, 51, 21.
Bardua (eigentlich Bardois), Caroline, Malerin (1781—1864) **4**, 235.
Baretti, Giuseppe Marcantonio, italienischer Dichter und Schriftsteller, Sprachlehrer in London, Secretär der Akademie der Künste daselbst (1719—1789) **38**, 363, 59.
Beschreibung der Sitten und Gebräuche in Italien **34**², 185, 5. 6.
Barfüßer, Mönchsorden **26**, 198, 5.
Barga, Pier Angelio da, italienischer Gelehrter und Dichter, Zeitgenosse Tassos **10**, 210, 2593. 212, 2645. 213, 2658. **23**¹, 3119. 3123.
Barge, Stadt in Piemont **34**², 166, 11.
Barlaam, Weiser der romanischen Volksdichtung **31**, 230, 22 (?).
Barlamé siehe Barlaam.

Barmekiden, die Abkömmlinge des Persers Giafar Barmek **6**, 3, 4. 305. 485 Nr. 42. **7**, 24, 18. 39, 1 14. 255. 291 Nr. 2, 11. **42**[1], 286, 5. 295, 30.

Barmen, Amt **42**[1], **16**, 8.

Barmherzige Brüder (frères de la charité) **31**, 129, 11. 12. 328, 25. 26.

Barmherziger Samariter **19**, 188, 24. **22**, 43, 7. **32**, 444, 24 (hier verdruckt für Samariterin). **38**, 376, 13—19. **49**[1], 303—305. **52**, 198, 7.

Barnave, Antoine Pierre Joseph Marie, Advocat, Mitglied der Pariser Nationalversammlung (1761—1793) **3**, 197, 17. **41**[1], 245, 19.

Baroccio, Federigo, italienischer Maler (1528—1612) **47**, 384, 23.

Barozzi, Handelsmann in Frankfurt a. M. **38**, 277, 5. 278, 31. 280, 32.

Barozzi da Vignola, Giacomo, italienischer Architekt und Kunstschriftsteller (1507—1573) **34**[2], 188, 31—35. 195, 8. 24. 196, 18. **47**, 360, 24.

Barras, Paul Jean François Nicolas Comte de, französischer Politiker (1755—1829) **34**[1], 421, 4.

Barre, Jean Jacques, Generalmünzgraveur in Paris (1793—1855) **36**, 204, 11—13. 211, 18.

Barsabas, Kämmerer Balands **42**[2], 440, 20.

Barsuje, Arzt des Königs Khosru I., Übersetzer des Pantschatantra von Bidpai, Vermittler des Schachspiels nach Persien **7**, 30, 22—28. 77, 9—11. **36**, 136, 6.

Bartas, Guillaume de Salluste, Seigneur du, Hugenott, religiöser Dichter (1544—1590) **45**, 173, 1—174, 9.
La Semaine (Les sept Jours) **45**, 173, 12. 13. 23. 28.

Bartels, Johann Heinrich, Jurist und Archäolog, Reisender, zuletzt Bürgermeister von Hamburg (1761—1850) **31**, 189, 11. 279, 9. **34**1, 15. **46**, 327, 11. **49**[2], 147, 10.

Bartels, Abt **5**[1], 226, 301. 302.

Bartenstein, Joseph Freiherr v., Reichshofrath **26**, 288, 10.

Barth, Stadt in Pommern **46**, 117, 9.

Barth, Christian Karl, Historiker, Ministerialrath in München (1775—1853) **36**, 129, 23.

Barth, Stadtamtmann **7**, 308, 29.

Barthélemy, Auguste Marseille, französischer Dichter (1796—1867) **41**[2], 368, 17.

Barthélemy, François Marquis de, französischer Staatsmann, Mitglied des Directoriums (1747—1830) **34**[1], 421, 5.

Bartholinus, Thomas, Professor in Kiel (17. Jahrhundert) De causis contemptae a Danis adhuc gentilibus mortis **37**, 108, 21.

Bartholomäus, Heiliger, Apostel (siehe auch Apostel) **26**, 23, 1. 33, 23. **32**, 165, 23. 168, 11—16. **34**[1], 169, 17. 18. **38**, 348 Nr. 17, 2. 7. 500, 30. **47**, 228, 21. 231, 9—14. 375, 34. **49**[1], 207, 15. **211**, 14. 22. **231**, 24. 238, 5—14. 22.

Bartholomäusnacht **34**[1], 169, 17. 18.

Bartoli, Pietro Sante, italienischer Maler und Kupferstecher (1635—1700) **32**, 460, 3. 4. **38**, 381, 85.

Bartoli siehe Taddeo di Bartoli.

Bartolini, Onofrio, 1518 Erzbischof von Pisa (gest. 1556) **44**, 261, 2—27.

Bartolino siehe Bardolino.

Bartolommeo, Goldschmied und Bildhauer in Florenz, Schwager des Benv. Cellini (gest. 1528) **43**, 114, 18. 117, 6. 118, 2.

—, dessen Frau Liperata, Cellinis Schwester, siehe Paolini.

—, dessen Sohn (gest. 1529) **43**, 118, 2.

Bartolommeo, Fra, siehe Baccio della Porta.

Bartsch, Johann Adam Bernhard Ritter v., Kupferstecher, Director der Kupferstichsammlung der Wiener Hofbibliothek (1757—1821) **36**, 146, 4. 165, 26. **49**[1], 140, 1—7. 14. 15. 271, 12. 277, 17. 278, 22. 280, 13. 286, 19—287, 6. 11. 13—18. 303, 2. **49**[2], 235, 21.

Basan, Lagerplatz der Israeliten im Ostjordanland **7**, 175, 18.

Baschberg siehe Bastberg.

Baschkiren **49**[1], 361, 26.

Basedow, Johann Bernhard (1723—1790) (siehe auch Rattenfänger von Hameln) **1**, 144. 145. **2**, 266, 1. 16—20. 267, 30. **4**, 197 Nr. 2. 198 Nr. 1, 5. **14**, 301 Nr. 31. 302. 303 Nr. 40. **26**, 356, 29. 357, 11. 358, 13. **28**, 271, 22—281, 9. 16. 17. 283, 6. 287, 20. 293, 19—294, 23. 295, 1. **29**, 251, 8. **35**, 93, 16. **46**, 91, 12. **53**, 382, 2 (unten).

Elementarwerk **28**, 272, 28—273, 12. 14.

Politische und moralische Reden **38**, 341. 342.

Reden von der glückseligen Regierung Friedrich des V. **38**, 342, 21. 22.

Basel **19**, 223, 3. 224, 27. 226, 20. **28**, 45, 22. 80, 5. **29**, 228, 21. **34**[1], 418, 4. **431**, 23. 433, 7. 435, 16. 436, 7. **440**, 20. **441**, 11. **34**[2], 183, 2. 187, 29. **35**, 51, 19. 21. 24. **37**, 109, 9. **111**, 11. **38**, 246, 28. 30. 357 Nr. 29, 1. **39**, 21, 8. **40**, 298, 11. **41**[1], 168, 12. **46**, 132, 6. 145, 9. **47**, 385, 10.

Baselische Reformations-Ordnung zu Pflanzung der Erbarkeit und Ausreutung allerley Misbräuche **37**, 109, 9—110, 14.

Basilius Valentinus, Alchymist des 15. Jahrhunderts, Benedictinermönch in Erfurt **27**, 204, 20. 23. 205, 3. 7. 206, 9. 308, 13. **321**, 17. 340, 20. 396, 8 (unten). 397, 4.

Basine, Radirer in England **38**, 382 Nr. 53, 2. 7.

Bassano, Herzog von, siehe Maret.

Bassano siehe Jacopo da Ponte.

Bassenge siehe Böhmer und Bassenge.

Bassenheim, Johann Maria Rudolf Reichsgraf Waldbott von und zu, erster Präsident des Reichskammergerichts in Wetzlar (1731—1805) **28**, 232, 8.

—, als „Graf C" in den Leiden des jungen Werthers **19**, 90, 26—91, 9. 92, 3. 13—93, 5. 101—103. 105, 1.

Basseville, Nicolas Jean de, französischer Geschäftsträger in Rom (1793 vom römischen Pöbel ermordet) **46**, 384, 22. 413, 26.

Bassianus, Marcus Aurelius Antoninus, genannt Caracalla, römischer Kaiser (188—217) (siehe auch Antonine und Marcentius) **30**, 213, 25. **32**, 169, 21. 23. 24. 170, 18. 199, 10. 11.

Bassompierre, François Baron v., Marschall von Frankreich (1579—1646) **1**, 176. 177. **18**, 151, 14—156, 18. 20.

—, dessen Vorfahr siehe d'Orgevillier.

Bassora (Balsora, Basra), Stadt am Schatt el-Arab **6**, 157, 33. 305.

Bastan Nameh (Bastan Nameh), persische Reichsgeschichte aus dem 7. Jahrhundert **7**, 49, 14—50, 5. 51, 14. 255. 294, 6. 7.

Bastberg im Elsaß **27**, 326, 28. 327, 2. **28**, 61, 13.

Bastia, Hauptstadt Corsicas **46**, 318, 13. 15. 22.

Bastian von Venedig siehe Luciani.

Bat. = Batavi (siehe dort).
Batacchi, Domenico, italienischer Schriftsteller (1748—1802) Novelle galanti del Padre Atanasio da Verocchio **36**, 73, 11—22.
Batavi (siehe auch L. Bat., Lugdunum Batavorum) **37**, 99, 12.
Batavia **53**, 418, 7.
Bateman, Lord, und dessen Frau **46**, 336, 25. 26.
Bath, Stadt in England **46**, 139, 4.
Bathesius, Guilelmus **37**, 99, 25.
Bathrabbim siehe Hesbon.
Bathsheba, Frau des Hethiters Uria **22**, 314, 4. 23. **47**, 382, 30.
Baticia, Hügel bei Troja **41**[1], 270, 17.
Batsch, August Johann Georg Karl, Botaniker, Professor der Naturgeschichte, Medicin und Philosophie in Jena (1761—1802) **6**, 342 (*H*[17]). **26**, 358, 33. **35**, 33, 12. **54**, 11—20. **69**, 13—26. **137**, 28. **138**, 3. 10. 11. **254**, 1—8. 12. **36**, 134, 26. **135**, 7. **250**, 4. **53**, 184, 4. **188**, 28. **189**, 26. **244**, 20. 21. **245**, 11. 12. **290**, 18. **293**, 21—25. **295**, 9. 11. 23. **488**, 17. 23. **509**, 18.
, dessen Sohn Johann Georg Friedrich, Kaufmann (1789—1834) **35**, 138, 11. **254**, 10. 15. **36**, 134, 26—135, 8.
Batteux, Charles, Abbé, französischer Ästhetiker (1713—1780) **19**, 13, 15. **28**, 365 Nr. I, 5. **38**, 360 Nr. **33**, 3. **45**, 83, 15. **164**, 12—19.
Einschränkung der schönen Künste auf einen einzigen Grundsatz (übersetzt von Joh. Adolf Schlegel) **38**, 360 Nr. **33**, 3.
Battoni, Pompeo Girolamo, italienischer Maler (1708—1787) **47**, 46, 16. **296**, 1—5. **371**, 33. **48**, 236, 8.
Battos, Gründer der Stadt Kyrene **32**, 455, 4.
Batty, George, weimarischer Landcommissarius **26**, 358, 18. **53**, 490, 7 (?).
Baubo, Amme der Demeter **14**, 200, 3962. 3965. **32**, 270, 4.
Bauch, Kaufmann aus Sonneberg in Thüringen (irrthümlich Frankfurt) **29**, 25, 17.
Baucis **13**[1], 54, 2—55, 10. **80**, 12. **96**, 34. (**15**[1], 290—294.) **20**, 201, 7. **27**, 347, 24. **37**, 321, 22. 23. **38**, 24, 4.
Bauer, Ferdinand Lukas, österreichischer Pflanzenmaler (1760—1826) **41**[1], 459, 5 (?). **49**[1], 381, 21—382, 27.

Bauer, Georg siehe Agricola.

Bauer, Johann Jakob (gest. 1772)
Catalogus librorum rariorum universalis **34**[2], 215, 21.

Bauer, Frau v., Wittwe des russischen Generallieutenants Friedr. Wilh. v. Bauer, spätere Frau v. Weinheim, siehe dort.

Baum, Marie, geb. Schmidt, Sängerin, Mitglied des weimarischen Theaters (geb. 1808) **4**, 35 Nr. 43. **81**, 23.

Baum, Frau, Schauspielerin in Weimar **38**, 463.

Baumann, Christoph, Abgebildetes unterirdisches Rom **34**[2], 185, 33. 34.

Baumann, Franz, Hofgärtner in Jena **36**, 210, 15.

Baumannshöhle im Harz **19**, 244, 11. **33**, 216, 25—217, 7. 224, 26—225, 3. 9.

Baumbach, Sophie v., Hoffräulein der Großherzogin Louise siehe Eschwege.

Baumbach, v., Geheimrath, Gouverneur des Herzogs Bernhard Erich Freund zu Sachsen-Meiningen **16**, 485, 14.

Baumelle siehe Beaumelle.

Baumgarten, Alexander Gottlieb, Ästhetiker, Professor der Philosophie in Frankfurt a. O. (1714—1762)
Aesthetica acroamatica **46**, 91, 10.

Baur, Johann Wilhelm, Maler und Kupferstecher (1600 [oder 1610]—1640)
Die Verwandlungen Ovids **32**, 452, 15.

Bause, Johann Friedrich, Radirer, Professor an der Kunstakademie zu Leipzig (1738—1814) **29**, 109, 28. **38**, 348 Nr. 17, 2. 355 Nr. 25, 2. 9. 387 Nr. 57, 15—21.

Bayard, Pierre du Terrail, Seigneur de (1476—1524) **38**, 378, 42.

Bayardi siehe Bajardi.

Bayern, deutscher Stamm **34**[1], 190, 15. **41**[2], 468, 7. **42**[2], 437, 14.

Bayern, Kurfürstenthum, 1806 Königreich **5**[1], 219, 197. 198. 221, 222. **13**[2], 73, 1475. **26**, 293, 16. 299, 21. **303**, 14. 304, 13. 308, 16. 327, 28. **30**, 5, 20. **34**[1], 190, 15. **34**[2], 132, 23. 222, 25. **35**, 267, 26. **36**, 155, 19. **37**, 219, 4. **40**, 350, 27. **42**[1], 115, 8. 9. 16. 17. 19. 20. **42**[2], 437, 14. 440, 8. **48**, 130, 1. **49**[1], 387, 4. **53**, 412, 4. 518, 2—519, 5.

Bayern, Maximilian I., 1597 Herzog, 1623 Kurfürst (1573—1651) **40**, 36, 25. **37**, 26. **38**, 8.

—, Karl Albrecht, 1726 Kurfürst, siehe Karl VII., römisch-deutscher Kaiser.

—, Karl Theodor Philipp, 1741 Pfalzgraf zu Sulzbach, 1742 Kurfürst von der Pfalz, 1777 Kurfürst von Bayern (1724—1799) **26**, 293, 16. 299, 21. 303, 14. 307, 17. 21. 308, 16. 327, 27. 28. 340, 9. 11. **29**, 188, 21. 189, 22. **30**, 14, 11. **34**[1], 261, 28.

—, Maximilian I. Joseph, 1795 Pfalzgraf von Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld, 1799 Kurfürst (Maximilian IV.) von Bayern, 1806 König (1756—1825) **33**, 272, 20. 285, 1. 372, 9. **35**, 268, 18. **36**, 269, 21. **41**[3], 331, 1. **53**, 389 Nr. 87, 1. 415, 23. 24. 34. 35.

—, Ludwig I. Karl August, 1825—1848 König (1786—1868) **32**, 326, 9. 10. 470, 8. **41**[2], 330—333. **42**[1], 115, 25. 26. 182—184.

Bayle, Pierre (1647—1706) **27**, 39, 8. **29**, 8, 13—26. **37**, 82, 5. 18. 27—83, 2.

Bayonne, französische Stadt **41**[2], 119, 19.

Bayreuth, Markgrafschaft (siehe auch Ansbach-Bayreuth-Kulmbach) **40**, 16, 9.

—, Wilhelmine Friederike Sophie, Markgräfin, Tochter Friedrich Wilhelms I. von Preußen, Schwester Friedrichs des Großen (1709—1758) **26**, 357, 19.

—, Sophie Caroline Marie, Markgräfin, Tochter des Herzogs Karl von Braunschweig-Wolfenbüttel, Schwester der Herzogin Anna Amalia von Sachsen-Weimar (1737—1817) **36**, 303, 22.

Bayreuth, Stadt **26**, 357, 19. **34**[1], 217, 4. 5. **35**, 32, 23. **46**, 6. **36**, 152, 8. **37**, 264, 18. 19.

Bazin, Antoine, französischer Schriftsteller **41**[2], 366, 11—17. **42**[1], 343 Nr. 2.

Beatrice, Dantes Geliebte, früher irrthümlich mit der Gattin des Simone dei Bardi identificirt (gest. 1290) **2**, 4, 7.

Beatrice, sicilianische Courtisane und Kupplerin **43**, 183, 2. 21—184, 1. 196, 3. 6. 197, 2—4. 16. 199, 19—25. 28—200, 7.

—, deren Tochter Angelica, Geliebte des Benv. Cellini **43**, 183, 2—11. 18—184, 9. 185, 22. 186, 25—28. 189, 7. 190, 10.

12. 13. **191**, 10. 196, 3. 6. 197, 3. 4. 11. 17—198, 3. 199, 13—200, 10. **44**, 359, 15.

Beatrice, deren Söhne **43**, 200, 3.

Beatrix, Magd des Benv. Cellini in Rom **43**, 246, 27. 247, 1. 8—18. 22. 27. 28. 248, 1. 6. 8. 15.

Beaufort, Frau v., geb. Pommiana, Hauptmannsfrau aus Ostfriesland, Stiftsdame **36**, 407, 3. 4 (oben).

Beauharnais, Eugène de, 1805 Vicekönig von Italien (1781—1824) **49**[1], 221, 9. 227, 26. 228, 3. **49**[2], 224, 12.

Beaulieu, Johann Peter Freiherr v., österreichischer Feldherr (1725—1819) **49**[1], 413, 24—414, 6.

Beaulieu-Marconnay, Henriette v., geb. Freiin v. Egloffstein, geschiedene Gräfin v. Egloffstein-Arklitten, Gattin des Oberforstmeisters v. Beaulieu-Marconnay in Hannover (1773—1864) (siehe auch Weimar: Cour d'amour) **4**, 256, 13. **5**[1], 166, 45—48. **35**, 122, 15. 24. 25. 123, 10. 18. 20. 124, 12. 27. 125, 12. 126, 4. 7—127, 15.

—, deren Töchter Julie und Caroline siehe Egloffstein.

Beaumarchais, Pierre Augustin Caron de, französischer Dramatiker (1732—1799) **1**, 103 Nr. 2. **11**, 47—124. **27**, 115, 19. **28**, 346, 20.

Barbier von Sevilla **27**, 115, 20.

Beiden Freunde, Die (siehe auch Bock) **36**, 244, 15.

Eugénie **28**, 194, 1.

Fragment de mon voyage d'Espagne (in: Quatrième mémoire à consulter pour P. A. Caron de Beaumarchais) **11**, 47—124. **28**, 346, 20—347, 4. 22. 348, 6—8.

Hochzeit des Figaro **12**, 415. 416. **27**, 115, 20. **29**, 255, 8.

—, dessen Schwester, verheirathete Guilbert siehe dort.

—, dessen Schwester Marie siehe Caron.

Beaumelle, Laurent Angliviel de la, französischer Schriftsteller (1726—1773) **38**, 383, 20.

Beaumont, Christophe de, 1746 Erzbischof von Paris (1703—1781) **37**, 98, 18. **38**, 391 Nr. 65, 9.

Beaumont, Francis, englischer Dramatiker (1586—1615) **28**, 194, 20. 24. **42**[2], 524, 14—18.

Beaunoir, Alexandre Louis Bertrand, Dichter (1746—1823)

Fanfan et Colas (Das Mutterröhrchen oder Junker Fritz) **36**, 244, 15.

Beauregard Pandin siehe Jariges.
Beaurepaire, Nicolas Joseph de, französischer Oberstleutnant, Vertheidiger Verduns (1740—1792) **33**, 27, 24. 37, 1—8. 40, 10.
Beauvais, Guillaume, Numismatiker **34**², 200, 6.
Beccaria-Bonesano, Cesare Marchese di, Staatsrechtslehrer an der Akademie in Mailand (1738—1794) **24**, 96, 17. 18. **31**, 27, 17. 23. **53**, 384, 1. 2.
Bechelaren, im Nibelungenlied Burg des Markgrafen Rüdiger **42**², 437, 18.
Bechhard, Baronesse v., Oberhofmeisterin der Prinzessin Therese von Neapel **46**, 287, 12.
Bechhofen (Pechhofen), Dorf in Mittelfranken (Bayern) **34**¹, 443, 12. **34**², 128, 12.
Bechtolsheim, Juliane Auguste Christine, Freifrau v., geb. v. Keller, Gattin des Oberconsistorialpräsidenten, Canzlers und Landschaftscassendirectors Joh. Ludw. v. Mauchenheim, genannt Bechtolsheim, in Eisenach (1752—1847) **5**¹, 120, 510—517. **33**, 69, 14. 15.
—, deren Sohn Karl (Emil?), Standartenjunker im Kürassierregiment Weimar (v. Rohr) **33**, 69, 10—12.
Beck, Christian Daniel, Theolog und Philolog, Professor der Geschichte und alten Literatur in Leipzig (1757—1832) **41**², 245, 21.
Beck, Johann Christoph, 1791—1800 Schauspieler in Weimar (geb. 1756) **33**, 264, 19—23. 265, 10. 369, 21. **35**, 24, 20—25. **40**, 12, 9. 65, 27.
—, dessen Frau Henriette, geb. Zietheim, 1794—1823 Schauspielerin in Weimar (geb. 1759) **13**¹, 38, 3. 80, 15. **96**, 37—45. **35**, 30, 24. **36**, 75, 24. **40**, 33, 9. 250, 2. 3. **398**, 27. **53**, 443, 23. 24.
—, dessen Pflegetochter Friederike Louise (Schmidt), Schauspielerin in Weimar, siehe Hartknoch.
—, dessen Bruder Heinrich, Schauspieler in Mannheim und München (1760—1803) **4**, 229 Nr. 3.
Beck, v., Collegienrath der auswärtigen Angelegenheiten in Petersburg **26**, 362, 4.
Beckenkamp, Kaspar Benedict, Maler in Köln (1747—1828) **34**¹, 81, 2.

Beckenried (Beggenried), Ort am Vierwaldstätter See **34**[1], 403, 8. 14. 27. 404, 10. 11. **34**[2], 120, 10.

Becker (v. Blumenthal), Johann Heinrich Christian Ludwig, Schauspieler in Weimar (1764—1822) **12**, 391, 4. 5. 20. **13**[1], 38, 7. 89—91. 166, 20. **33**, 249, 26. 27. 263, 4. 5. **35**, 17, 26. 75, 3. **36**, 245, 15. **40**, 33, 11. 65, 19. 250, 2. 3. 398, 27. **53**, 272, 30—273, 2.

—, dessen 1. Frau Christiane Louise Amalie, geb. Neumann („Euphrosyne", nach einer Rolle in Weigls Petermännchen) (1778—1797) (siehe auch Goethes Schriften: Euphrosyne) **1**, 281—286. **12**, 391, 2. 3. **13**[1], 159. 160. 163. 164. 165. 166. **13**[2], 228, 37. 229, 1. **33**, 249, 24. 25. 263, 4. **34**[1], 424, 17—430, 9. 434, 20—435, 4. **34**[2], 135, 1—18. **35**, 18, 3. 7. 19, 25. 27. 75, 1—6. 76, 6—11. 12. **36**, 245, 10. **53**, 209, 11.

—, dessen 2. Frau Anna Amalia, geb. Malcolmi, siehe Wolff.

—, dessen 3. Frau Marianna Francisca, geb. Ambrosch, Schauspielerin in Weimar, dann Sängerin in Hamburg **40**, 97, 9.

Becker, Karl Ferdinand, Arzt in Offenbach, Botaniker, später Germanist (1775—1849) **34**[1], 135, 1.

Becker, Karl Wilhelm, Hofrath, Medailleur, Münzen- und Kunstsammler in Frankfurt, später in Offenbach, Münzfälscher (1771—1830) **34**[1], 109, 26—110, 3. **36**, 97, 5. 105, 5. **49**[1], 10, 9.

Becker, Mariane, Schauspielerin in Weimar **40**, 95, 3.

Becker, Philipp Jakob, Maler (1763—1829) **32**, 451, 10 (?).

Becker, Rudolf Zacharias, Schriftsteller in Gotha (1759—1822) **5**[1], 251, 637. 638.

Reichsanzeiger siehe dort.

Becker, Wilhelm Gottlieb, Dichter und Ästhetiker, Professor der Moral und Geschichte an der Ritterakademie in Dresden, Inspector der Antikengallerie (1753—1813) **36**, 390, 32.

Augusteum, Dresdens antike Denkmäler enthaltend **36**, 390, 31—34.

Erholungen siehe dort.

Taschenbuch zum geselligen Vergnügen siehe dort.

Becker, Oberforstrath in Darmstadt **34**[1], 155, 9.

Beckmann, Johannes (1739—1811), De historia naturali veterum libellus **34**[2], 167, 8. 175, 13. 189, 21. 214, 22. 232, 31.

Bécourt, Trommelschläger an der Großen Oper zu Paris, Componist des Carillon national (Ça ira) (siehe auch Ladré) **33**, 275, 19. 320, 27.
Bedemar, Vargas Graf, dänischer Kammerherr **36**, 159, 6.
Bednall-Green, The beggar's daughter of, englische Ballade **41**[1], 226, 28.
Bedr, westarabische Ortschaft zwischen Mekka und Medina **6**, 248. 305. **7**, 304, 39.
Beduinen **6**, 95, 15—18. **7**, 101, 16. 112, 15. **36**, 91, 26.
Beek, Frau van (nach anderem Bericht Frau Johanna Theresia Ruppers [Ruppers]), Hausgenossin der Frau Sebus **2**, 36, 5—12. **37**, 20. 25. 26. 30—32.
Beelzebub (Fliegengott) **6**, 267, 12. 306. **14**, 67, 1334. **74**, 1516. 1517. **15**[1], 91, 6593.
Beer, Michael, Dramatiker (1800—1833) **41**[2], 100, 9—12. 101, 18. 19.
Beerheim, Dorf **8**, 79, 20. **13**[2], 309, 17.
Beethoven, Ludwig van (1770—1827) **36**, 406, 8. **42**[1], 50, 11. 389, 10. **394**, 17.
Begas, Karl, Historienmaler (1794—1854)
Zelters Bildniß **49**[2], 253, 9—11.
Beggar's daughter siehe Bednall-Green.
Beggenried siehe Beckenried.
Beghарden (Picarden), Anhänger Wiclifs **42**[1], 401, 32. **42**[2], 234, 19.
Begrow, Zollcontrolleur in Riga, Bekannter Herders **27**, 306, 18 (verwechselt mit seinem Vetter Pegelow).
Beguelin, Nicolas de, Mitglied der Berliner Akademie der Wissenschaften (1714—1789)
Mémoire sur les ombres colorées **37**, 81, 14—16.
Behaghel, Karl, Handelsmann in Frankfurt a. M. **38**, 440, 59. 446, 54.
Behaim siehe Beham.
Beham, Hans Sebald, Maler (etwa 1500—1550) **34**[2], 14, 12. 13.
Behla, Dorf in der fürstenbergischen Grafschaft Baar **32**, 151, 12. **49**[2], 271, 7.
Behlul, orientalischer Weiser **7**, 80, 26.
Behr, Jsajchar Falkensohn, polnisch-jüdischer Arzt und Dichter (1746—1781) **37**, 221, 8—225, 18.

Behram VI., mit dem Beinamen Gor (Behramgur), König von Persien aus dem Geschlecht der Sassaniden (420—438) **6**, 180, 1—4. 7. 305. 483 Nr. **34**. **7**, 77, 4. 255. 297, 34.

Behramgur siehe Behram.

Behrends, Johann Bernhard Jakob, Physiker und Arzt in Frankfurt a. M. **34**[1], 129, 27.

Behrendt, Hofrath in Berlin, Schwager und Erbe Philipp Hackerts **36**, 30, 27. **46**, 385, 20. 388, 17.

Behringer, Gerbermeister in Winkel am Rhein **34**[1], 66, 5—17.

Behrisch, Ernst Wolfgang, gräflich Lindenauischer Hofmeister in Leipzig, Prinzenerzieher in Dessau, Goethes Universitätsfreund (1738—1809) **4**, 182—186. 349(?). **26**, 355, 26. **27**, 131, 8—136, 26. 139, 5. 142, 26—144, 28. 145, 1—8. 28—146, 20. 148, 24. 149, 5. 153, 2. 160, 7. 189, 5. 6. 190, 26. 191, 4. 194, 9. 216, 23. 261, 7. 307, 23—25. 387, 7. 9. **28**, 42, 17. 138, 8. **36**, 225, 2. 3. 7. 8. **37**, 33. 48, 5. 6.

—, dessen Bruder, hessen-philippsthal'scher Regierungsrath (1732—1767) **37**, 33—35.

— —, dessen Braut siehe Capp.

Beier, Adrian, Archidiaconus in Jena, Geographus Jenensis **48**, 271, 5.

Beil, Johann David, Schauspieler und Schauspieldichter (1754—1794)

Schauspielerschule **36**, 244, 15.

Beiling und Frau, Musikfreunde in Stuttgart **34**[1], 305, 27—306, 2. 329, 8. 339, 20.

Beireis, Gottfried Christoph, Polyhistor und Sammler, Professor der Physik und Medicin in Helmstädt (1730—1809) **26**, 362, 34. **35**, 205, 21—206, 10. 210, 24—232, 21. 23. 234, 6.

De notis, quibus nummi antiqui genuini a fictis discerni queant **35**, 222, 24.

Beiträge zur deutschen Lectüre siehe Thierbach.

Bekker, Balthasar, niederländischer Theolog (1634—1698) Bezauberte Welt **14**, 57, 1112—1117(?). **18**, 192, 10—12(?).

Bela (Zoar), alttestamentliche Stadt **26**, 209, 15. 210, 4.

Belfiore, Lustschloß bei Ferrara **43**, 219, 10. 11. **44**, 24, 17. 25, 14.

Belgien **4**, 242, 9. **8**, 171—305. **34**[2], 242, 10. **50**, **11**, 189. 190.
—, Leopold I. Georg Christian Friedrich, Prinz von Sachsen-Coburg-Gotha, Februar—Mai 1830 König von Griechenland, 1831 König der Belgier (1790—1865) **53**, 416, 25. 26.
Belgrad **41**[2], 139, 16. **146**, 24. 285, 6. **46**, 255, 5.
Belial **5**[1], 63, 17.
Beliden **41**[1], 234, 8.
Belinde siehe Türckheim, Anna Elisabeth v.
Belisar, Feldherr des byzantinischen Kaisers Justinian (gest. 565) (siehe auch van Dyck) **20**, 252, 21. 257, 12. **412**, 1. **38**, 341 Nr. 7. **41**[1], 7, 17.
Belisar, ein Schauspiel in ungebundener Rede und fünf Aufzügen. Aus dem Französischen [des Marmontel] übersetzt **38**, 341 Nr. 7.
Bell (Bel), Andrew, Dr., Geistlicher der englischen Hochkirche, Pädagog, zuletzt Oberaufseher der Centralschule zu London (1753—1832) **25**[1], 212, 5.
Bella, Stefano della, italienisch-französischer Maler und Radirer (1610—1664) **49**[2], 248, 19.
Bellarmato, Girolamo, Ingenieur und Festungsbaumeister (1493—1555) **44**, 124, 10—14.
Bellarmin, Robert, Jesuit, Cardinal, Erzbischof von Padua, Inspector des Collegium Germanicum in Rom (1542—1621) **37**, 162, 25.
Belle Frati siehe Villa Frati.
Bellegarde, Heinrich Joseph Johannes Graf v., österreichischer Feldmarschall (1756—1845) **34**[1], 338, 20.
Bellegarde, L'Abbé de, Pseudonym für Desbans siehe dort.
Belleisle, Charles Louis Auguste Fouquet, Herzog von, Marschall von Frankreich (1684—1761) **26**, 29, 12.
Bellerophon, Sohn des korinthischen Königs Glaukos **37**, 92, 22.
Bellini, venetianische Malerfamilie **49**[1], 256, 23.
—, Jacopo (etwa 1400—1464) **47**, 213, 13. **49**[1], 256, 26.
— —, dessen 1. Sohn Gentile (etwa 1427—1507) **44**, 299, 3. 302, 3. 19. 304, 2. **49**[1], 256, 27.
— , dessen 2. Sohn Giovanni (etwa 1428—1516) **1**, 316, 196. **44**, 299, 3. 302, 3. 20. 304, 2. **47**, 212, 18. 213, 12. **48**, 208, 6. **49**[1], 29, 3. **31**, 11. **33**, 1. **256**, 27.
— —, dessen Tochter Niccolosa siehe Mantegna.

Bellini, Lorenzo, Anatom in Piſa, Leibarzt des Großherzogs Coſimo III. von Toscana (1643—1704) **34**², 154, 9—11.
Bellinzona (Bellenz), Stadt am Ticino **19**, 257, 13. 278, 9. **29**, 129, 7. **34**¹, 421, 22.
Bellomo, Joſeph, Schauſpielprincipal, 1784—1791 in Weimar **32**, 404, 25. **33**, 249, 24. **35**, 17, 18. 18, 2. 19, 16. 132, 16. **40**, 73, 1. 403, 17. 404, 5. **53**, 268, 9.
, deſſen Frau, Sängerin und Schauſpielerin **53**, 268, 9—12.
Bellona, Kriegsgöttin **13**¹, 25. 26. **34**¹, 422, 19. **40**, 20, 15.
Bellori, Giovanni Pietro, italieniſcher Archäolog (1615—1696)
Admiranda Romanarum antiquitatum **32**, 146, 16. **38**, 381, 84. 85.
Descrizione delle imagini dipinti da Rafaello d'Urbino nel Palazzo Vaticano e nella Farnesina **32**, 439, 14.
Veteres arcus Augustorum triumphis insignes **38**, 381, 83. 84.
Bellotti, Michelangelo, Maler in Mailand (geſt. 1744) **49**¹, 217, 28. 219, 5. 6. 18. 25. **49**², 224, 8.
Bellotto, Bernardo, genannt Canaletto, Maler (1720—1780) **53**, 406 Nr. 117, 16.
Belloy, Pierre Laurent Buyrette de, franzöſiſcher Schauſpieler und Dichter (1727—1775) **28**, 63, 2—7.
Le siège de Calais **28**, 63, 4.
Bellucci, Ant., Maler **47**, 371, 35.
Bellus, Valerius, Münzfälſcher **34**², 200, 13.
Bel[mann?], Jungfer **38**, 488 Nr. 10, 2.
Belmonte, Prinz (?) **41**², 261, 27. 262, 5. 6. 18.
Belmonte ſiehe Pignatelli.
Belmonte ſiehe Mozart: Entführung.
Belriguardo, Luſtſchloß des Herzogs Alphonſo d'Eſte bei Ferrara **10**, 104—244. 106, 24. **41**², 264, 28.
Belſazar (Belſatzer), König von Babylon **5**¹, 208, 45. 46. **37**, 49. **47**, 381, 21. **51**, 138, 28. 139, 1. 16—18. 23. 24. **140**, 2. **141**, 19—145, 24. 240, 3. 241, 11—246, 28. 250, 12. 268, 14. **53**, 148. 149.
Belt **5**¹, 85, 33. **16**, 366, 648. **41**¹, 44, 24.
Belvedere, Schloß bei Weimar **1**, 151, 1. 16. **4**, 132 Nr. 1. 300 Nr. **1**, 1. **29**, 173, 7. 249, 3. **31**, 24, 19. **32**, 78, 26. 429, 12. 469, 22. **36**, 154, 26. 209, 27—210, 12. 242, 26. **41**², 333,

10—15. **53**, 191, 4. 249, 25. 252, 2. 3. 386, 12. 13. **387**, 10. 421 Nr. 132, 3. 489, 5.
Palmenhaus **36**, 210, 2.
Belvedere di San Leucio (bei Caserta) siehe San Leucio.
Belvedere siehe Rom: Vatican.
Bembo, Pietro, Humanist, 1539 Cardinal (1470—1547) **30**, 88, 23—89, 3. 299, 28. **43**, 273, 4. 279, 4—281, 15.
Benacus siehe Gardasee.
Ben Arabschah siehe Ibn Arabschah.
Benavente, Stadt in der spanischen Provinz Leon **41**[2], 120, 8.
Benda, Christian Hermann, 1791—1805 Hofschauspieler und Opernsänger in Weimar (1763—1805) **12**, 419, 6. **33**, 249, 26. 27. 263, 5. **35**, 17, 26. **36**, 245, 17. 246, 9.
Benda, Georg, Componist und Capellmeister (etwa 1721—1799)
Ariadne auf Naxos **40**, 116, 21.
Pygmalion **35**, 77, 12. 13. **36**, 63, 13. 14. **40**, 67, 11. **116**, 24.
Bendidio, Alberto, Edelmann aus Ferrara, Geschäftsführer des Cardinals Ippolito v. Este, Gönner des Benv. Cellini **43**, 76, 19—25. **44**, 27, 19—28, 26. **30**, 21—33, 16.
Bendixen, Detlev Siegfried (geb. 1784), Lithograph in Hamburg **36**, 198, 1.
Bene, Albertaccio del, römischer Schriftsteller und Kunstkenner, Freund des Benv. Cellini (gest. 1554) **43**, 208, 5—16. 209, 22—26. 279, 3. 7. 9.
—, dessen Bruder Alessandro, römischer Kaufherr, Schatzmeister der Curie **43**, 99, 6. 13. 15—100, 26. **101**, 2. **191**, 16.
Bene, Baccio del, Gesandter der Katharina di Medici, Freund des Benv. Cellini **44**, 294, 10—295, 25.
Bene, Riccardo del, florentinischer Bürger und Großkaufmann **43**, 292, 5. **44**, 107, 19. 20.
—, dessen Frau Johanna **44**, 107, 19—21.
Benecke, George Friedrich, Germanist, Bibliothekar und Professor in Göttingen (1762—1844) **42**[1], 101, 19. 20.
Benedetto, Notar in Neapel und Rom, Freund des Benv. Cellini **43**, 183, 11. 191, 19—193, 18. 26. 196, 11. 202, 7—14. 203, 1.
—, dessen Vater **43**, 191, 20.

Benedetto da Majano, italienischer Baumeister und Bildhauer (1444—1497) **34**², 115, 35.

Benedict XIV., Prospero Lambertini, 1740 Papst (1675—1758) **40**, 291, 8. **46**, 59, 10—25 (irrthümlich statt Clemens XIII.).

Benedictbeuern, Abtei in Bayern **30**, 12, 28. 16, 9.

Benedictiner, Mönchsorden 15², 202, 89. **31**, 42, 16. 43, 25. **44**, 1—28. **45**, 8—15. 28—**46**, 3. **116**, 26—**118**, 12. **189**, 17. 18. **316**, 1—5. **334**, 24. **32**, 475, 33. **33**, 270, 12. 13. **300**, 23. **34**², 251, 2. **45**, 67, 27. **46**, 146, 3—12. 208, 16. **311**, 1—4.

Benes (Benesch) Krabice von Waitmül, Minorit, Archidiaconus des Saazer Kreises, böhmischer Chronist (gest. 1375) **42**¹, 392, 10.

Benevent, Stadt in Mittelitalien **34**², 231, 20. 21. 22. 232, 7. 244, 5. **49**¹, 397, 22.

Benevent, Fürst von, siehe Talleyrand.

Bengel, Johann Albrecht, württembergischer Consistorialrath (1687—1752) **27**, 98, 16—20.

Benintendi, Niccolo, florentinischer Hauptmann, als Feind der Medici verbannt nach Venedig und Lecco **43**, 219, 21. 24. 27 **221**, 18. 26.

—, dessen Bruder Piero, Verbannter **43**, 219, 21. 24. 220, 7. 25. 27. **221**, 26—**223**, 28. 225, 7. 11.

Benjamin, Sohn Jakobs und der Rahel **26**, 219, 19. 221, 2. 3. 222, 11.

Benjamin-Antié siehe Guilbert.

Benkowitz, Karl Friedrich, Romanschriftsteller (1764—1807) Jubelfeier der Hölle, oder Faust der Jüngere 15², 198, 11. 15 (?).

Benner, Johann Hermann, Professor der Theologie in Gießen (gest. 1782) **26**, 115, 26.

Bennigsen, Levin August Theophil Graf von, russischer Feldherr (1745—1826) **53**, 413, 24—30.

Benrath (Benrad), Schloß bei Düsseldorf **34**¹, 98, 8. 9. 13.

Bensberg, Dorf und Schloß bei Cöln **28**, 290, 12—291, 7. **34**¹, 98, 8. 9. 13.

Bensheim, Stadt im Großherzogthum Hessen **34**¹, 260, 2.

Bentzler, Theilnehmer an Goethes Lahnfahrt 1774 (identisch mit Benzler?) **4**, 197 Nr. 2, 1. 198 Nr. 1, 5.

Benvenuti, Pietro, Maler, Director der Akademie in Florenz (1769—1841) **46**, 385, 4. 413, 34.
Benvenuto (Benvegnato) von Perugia siehe Narducci.
Benzel-Sternau, Karl Christian Ernst Graf zu (1767—1849) **40**, 481, 15. 30(?).
Benzeraien siehe Abencerragen.
Benzler, Johann Lorenz, Bibliothekar in Wernigerode, Schriftsteller (1747—1817) (siehe auch Bentzler)
Vorzüge des alten Adels **38**, 387 Nr. 58.
Bera, König von Sodom **26**, 209, 5. 6. 15. 210, 4.
Beraldinis, Giovan Giacomo de, Kunstpfeifer des Papstes Clemens VII. **43**, 60, 22—61, 28.
Béranger, Pierre Jean, französischer Lyriker (1780—1857) **41**[2], 282, 28. 283, 7. 373, 19. 22. 26. 27. **42**[2], 484, 24—485, 11. 488, 14.
Berauner Kreis in Böhmen **42**[1], 22, 2. 10. 18.
Berberei (Barbarei) in Nordafrika (siehe auch Barbaresken) **31**, 96, 5. 122, 12. **32**, 229, 5. 6.
Berchtesgaden, Landschaft in Oberbayern **53**, 412, 5.
Berckenmeyer, P. L., Neu-vermehrter Curieuser Antiquarius **4**, 120 Nr. 3.
Berczy (?) **32**, 459, 24.
Berends, Hieronymus Dietrich, Geh. Kammerrath und jenaischer Landschaftscassendirector (1719—1782) (siehe auch Goethes Schriften: Winckelmann) **29**, 172, 3. 249, 6. **35**, 181, 8. 193, 23. 313, 31. **40**, 285—295. **42**[1], 85, 10. **46**, 5, 7. 11, 25. 14, 16. 15, 4. 6—25. 83, 1. 7. 97, 26. 392, 2.
—, dessen Frau **40**, 293, 22.
Berends, Karl August Wilhelm, Professor der Medicin und Director der Klinik in Breslau und Berlin, Geh. Medicinalrath (1754—1826) **36**, 150, 1—5.
Berengar II., Markgraf von Ivrea, 950—964 König von Italien (gest. 966) **13**[2], 2—102.
Berengario, Giacomo, genannt Jacob da Carpi, Chirurg, 1502—1527 Professor in Bologna **43**, 69, 7. 75, 12—76, 18. 77, 5. **44**, 31, 22—33, 2.
Berenice siehe Racine.
Berenice, Locken der, Sternbild **5**[1], 216, 155. 156.
Beresina, Fluß **16**, 377, 877. 878.

Berettini, Pietro, genannt Pietro da Cortona, italienischer Maler und Baumeister (1596—1669) **32**, 175, 1. 328, 10. **36**, 171, 19. 20. **47**, 368, 2. 370, 6.
Berg, Herzogthum („Bergisches Land") **34**[1], 90, 1. 2. **42**[1], 16, 8.
—, Joachim Murat, Großherzog von, siehe Murat, Joachim.
Berg, Vorstadt von Stuttgart **34**[1], 304, 24.
Berg, Friedrich Reinhold v., Freund Winckelmanns **46**, 30, 18.
Berg, Caroline Friederike v., geb. v. Häfeler (1760—1826) **36**, 32, 14—16.
Berg, Frau v., geb. v. Sivers, Generalin **4**, 232 Nr. 3.
Bergamo, Stadt und Provinz in Oberitalien **5**[1], 59, 26. **31**, 63, 20. **32**, 450, 22. **34**[1], 224, 13—225, 27. **34**[2], 78, 9—79, 8. 244, 1.
Bergen, Dorf bei Frankfurt a. M. **26**, 153, 21. 154, 10. 155, 1. **161**, 16. **163**, 18. **351**, 18.
Bergen, Kloster, siehe Kloster Berge.
Bergen, Dirck van, Maler **47**, 384, 6.
Berger, Anton, Sänger, und dessen Frau **32**, 144, 11—20. 21. 404, 9—14.
Berger, Daniel, Kupferstecher, Director der Kupferstecherschule in Berlin (1744—1825) **46**, 140, 19. **47**, 242—244.
Berger, Ferdinand, Kupferstecher in Berlin **49**[2], 129, 16. 17.
Berger, Ludwig, Componist in Berlin (1777—1839) Composition von „Namen nennen dich nicht" 1, 59.
Berghem, Claas Pietersz, niederländischer Maler (1620—1683) **46**, 113, 18. 23. **47**, 384, 5. 385, 25.
Bergier, Nicolas S., Dr. der Theologie in Paris, Gegner der Encyclopädisten (1718—1790) **45**, 29, 22.
Bergler, Joseph, Maler, Cabinettsmaler des Cardinals Auersperg in Passau, dann Director der Kunstschule in Prag, Preisbewerber Weimar 1799 (1753—1829) **26**, 361, 10. **34**[1], 107, 21. **35**, 83, 13. **36**, 173, 3 (wo irrthümlich Langer). **47**, 290, 16. **48**, 10, 12. 13. **13**, 26. 222, 22. **53**, 222, 15.
Bergmann, Gustav v., Studirender der Theologie in Leipzig, Goethes Tischgenosse (geb. 1749) (siehe auch Leipzig: Schönkopfsche Tischgesellschaft) **27**, 87, 11.
Bergmann, Torbern Olof, schwedischer Naturforscher (gest. 1784) **20**, 48, 26—**56**, 15. **41**[1], 34, 14. 15.
Bergmann, Lithograph **49**[1], 428, 23.

Bergmannsspiel, Almenauer **21**, 148, 1–28. **51**, 188, 14—189, 10.
Bergpartei des Nationalconvents (siehe auch Jakobiner, Nationalversammlung, Sansculotten) **3**, 139, 2. **33**, 315, 19. 319, 17. 324, 5. **47**, 350, 15. 353, 14—25.
Bergsträßer, Johann Andreas Benignus, Rector des Lyceums in Hanau (1732—1812) **38**, 487 Nr. 5.
Bergstraße zwischen Darmstadt und Heidelberg **6**, 182, 11. 12. 15. **29**, 186, 18. **34**[1], 253, 6. 259, 24. 325, 26.
Berini, Antonio, Steinschneider des 18. Jahrhunderts in Mailand **46**, 388, 5.
Berio, Francesco, Marchese, in Neapel **31**, 77, 12. 318, 15.
Berka, Stadt an der Ilm **3**, 51. 389. 5[2], 75 (*H*[343] *H*[344]). 264 (*H*[796]). **6**, 361. 367. **16**, 506, 19. 514, 16. 518, 15. 520, 1. **36**, 79, 12—18. **84**, 27. **88**, 27. **53**, 390 Nr. 89, 5. 6.
Schwefelbad **36**, 79, 12–18. 84, 27—85, 2. **53**, 390 Nr. 89, 6.
Berka an der Werra **34**[2], 83, 3.
Berkeley, George, Philosoph (1684—1753) **5**[1], 260, 753. 754.
Berlepsch, Emilie v., siehe Harms.
Berlichingen, v., fränkisches Rittergeschlecht **8**, 27, 5. 6. **13**[1], 211, 9. 10. **29**, 72, 15. 219, 14. 15. **39**, 26, 2—5.
Berlichingen, Götz v., mit der eisernen Hand (1480—1562) (siehe auch Goethes Schriften: Götz von Berlichingen) **8**, 1—169. **13**[1], 185—360. **13**[2], 245—341. **16**, 239, 10. 281. 282. 483, 18. **27**, 321, 2. 3. 5. **28**, 123, 13. 14. **136**, 3. 5. **149**, 12. 197, 16. 199, 27. 205, 8. 11. 12. 13. 23. 24. 28. **29**, 72, 5. 12—14. 219 Nr. 1, 6. 13. **30**, 249, 11. **35**, 113, 3. **38**, 399. 400. **39**, 1—186. **40**, 100—104. **41**[2], 185, 17. **42**[1], 93, 25. **42**[2], 425, 24. **53**, 208, 11. 12. 335, 12. 13. 404, 14. 15.
—, dessen Vater Kilian (gest. 1498) **8**, 28, 21. 168, 20. **13**[1], 213, 1. 2. 359, 2. **13**[2], 314, 6 (unten). **39**, 27, 21—25. **185**, 2.
—, dessen Mutter Margaretha, geb. v. Thüngen (gest. 1509) **13**[1], 284, 5. 8. 12.
—, dessen Gattin Dorothea (Goethe: Elisabeth), geb. v. Gailing **8**, 1—169. **13**[1], 185—360. **13**[2], 245—341. **39**, 1—186.
Berlin **1**, 146, 1–5. **4**, 249 Nr. 2, 5—8. **5**[1], 148, 884. 160, 5. 161. 215, 147. 217, 167. 248, 589. 590. 257, 716. 284, 218. 292, 311. **5**[2], 53, 5. 252, 3. **7**, 224, 4. 230, 8. **13**[1], 115. 126, 280. **13**[2], 214, 12. **15**[1], 153, 8004—8007. **16**, 334, 9. 502, 17. 504, 15. 511, 3. 9. 512, 28. 518, 11. 19. 23. 519, 10. 11. 22. 520, 12. 25.

521, 5. 9. 522, 4. 523, 3. 7. **26**, 294, 8. 355, 6. 358, 13. 359, 20. 363, 8. **27**, 309, 6. **28**, 164, 20. 231, 7. 315, 24. **29**, 15, 25. 27. 17, 18. 199, 21. **31**, 315, 20. **32**, 456, 24. **33**, 86, 16. **34**[1], 76, 16. 132, 1. 214, 9. 293, 23. **34**[2], 68, 20. 185, 24. 26. **35**, 17, 25. 89, 24. 99, 28. 151, 13. 160, 3. 246, 23. 253, 15. **36**, 100, 21. 104, 6. 107, 22. 123, 28. 131, 12. 13. 134, 19. 150, 1. 17. 151, 9. 12. 17. 152, 2. 158, 18. 166, 8. 28. 167, 2. 184, 5. 186, 1. 6. 199, 1. 203, 10. 204, 17. 205, 10. 18. 207, 19. 210, 16. 217, 1. 272, 10. 288, 6. 392, 26. 433, 5. 434. **37**, 81, 16. 111, 13. 217, 4. **38**, 360 Nr. 33, 1. 364, 91. 364 Nr. 35, 1. 388 Nr. 59, 1. 392 Nr. 67, 1. **40**, 68, 2. 97, 13. 110, 16. 126, 1. 130, 1. 3. 8. 18. 169, 21. 196, 2. 292, 8. 295, 21. 313, 1. 360, 1. 2. 364, 12. 16. 367, 1. 385, 1. 10. 414, 20. 473, 4. 475, 23. 483, 1. **41**[1], 23, 14. 24, 2. 26, 1. 35, 3. 112, 16. 458, 4. 462, 7. **41**[2], 381, 2. **42**[1], 185, 5. 186, 12. 500, 14. **42**[2], 27, 21. 31, 19 (?). 84, 16. 274, 22. 472, 2. **45**, 197, 2. **46**, 15, 14. 86, 17. 19. 109, 4. 110, 19. 25. 111, 11. 112, 5. 113, 26. 114, 4. 16. 116, 1. 5. 16. 20. 118, 10. 121, 18. 140, 20. 236, 22. 293, 23. 27. 337, 6. 385, 20. 388, 17. **47**, 242, 5. **48**, 23, 9—24. 26, 19. 211, 16. 226, 9—12. **49**[1], 45, 25. 26. 59, 14. 163, 5. 165, 8. 193, 3. 355, 5. 6. 404, 9. 430, 24. **49**[2], 64, 2. 65, 12. 66, 11. 74, 12. 77, 17. 79, 2. 83, 2. 19. 84, 11. 87, 1. 113, 3. 114, 9. 127, 4. 131, 3. 132, 5. 133, 3. 134, 6. 181, 4. 196, 3. 197, 1. 11. 198, 19. 199, 10. 247, 2. 264, 3. 265, 19. 274, 14. 275, 8. 276, 16. **53**, 228, 2. 247, 10. 271, 25. 27. 307, 6. 12. 330, 32. 445, 20. 22. 510, 34.

Akademie der Künste **26**, 359, 21. **41**[1], 23, 21. **46**, 112, 5. 115, 1. 293, 24. 26.

Akademie der Wissenschaften **26**, 363, 8. **27**, 309, 6. **36**, 27, 16. **37**, 81, 15. **40**, 385, 3. 9. **41**[1], 5—21.

Bibliothek **7**, 224, 4.

Brandenburger Thor **16**, 504, 15. 16.

Denkmal Blüchers **49**[2], 84, 10—85, 18. 262, 14—263, 27. 274, 7—10.

— Bülows **49**[2], 83, 19. 20. 274, 3.

— Friedrichs II. **48**, 252, 8—253, 18.

— Scharnhorsts **49**[2], 83, 19. 20. 274, 3.

— Ziethens **48**, 253, 1—4.

Französische Colonie **27**, 106, 3. 4.

(Berlin)
Gemmensammlung, Königliche, siehe Museum der Alterthümer.
Gesellschaft für in- und ausländische schöne Literatur siehe dort.
Gewerbschule **49**², 133. 134. 274, 27—31. **53**, 401 Nr. 112.
Gymnasien:
Köllnisches Gymnasium **46**, 86, 17. 18.
Zum Grauen Kloster **38**, 364 Nr. 35, 6.
Kanonengießerei **49**², 79, 21. 25.
Königstädter Theater **40**, 414, 1—6.
Künstlerverein **3**, 115. 116. **25**¹, 17, 17—18, 28. **36**, 107, 22. **53**, 405 Nr. 116.
Kunstausstellung **3**, 281, 756—759. **49**¹, 59, 14. 15. **60**. **49**², 81, 20. 132, 4.
Lagerhaus, Königliches **49**², 264, 8.
Loge zu den drei Weltkugeln **53**, 307, 5. 6. 12.
Ministerium siehe dort.
Mittwochsgesellschaft siehe Gesellschaft für in- und ausländische schöne Literatur.
Museen **49**², 74, 13. 198, 9.
Museum der Alterthümer **49**², 113, 2. 265, 5. 7. 8. 266, 1. 267, 29. 274, 11.
Oper, Königliche **16**, 521, 7.
Porzellanfabrik **5**¹, 161, 9. **5**², 281, 10. 11. **29**, 15, 25. 28. **16**, 1. 17. 18.
Schloß **49**², 86, 2. 181, 6.
Schloßbrücke **49**², 197, 11.
Singakademie **4**, 291—292, 28. **5**¹, 73—76. **5**², 252—254. **417** Nr. 129 (?). **53**, 271, 25.
Theater (Königliches Schauspielhaus) **5**², 53, 5. **13**¹, 115—126. **182**—184. **13**², 200, 2. 214, 12—215, 11. **16**, 331—381. 494—506. 507—514. 515. 516. 518—523. **521**, 7. **35**, 118, 15. 16. **36**, 88, 27—89, 4. 100, 21. 131, 13. **166**, 12. 186, 1. 203, 11. 12. **40**, 68, 2. 97, 13. 110, 17. 122—126. 130. 131. 169, 21. 413. 414. **41**¹, 35—51.
Theaterdirection siehe Iffland.
Theaterintendanz (siehe auch Brühl) **16**, 517—523. **40**, 110, 17.

Thiergarten **46**, 113, 26. 115, 7. 116, 11.
Universität 13¹, 101, 144. 34¹, 132, 1. 35, 151, 13. 36, 216, 19.
Verein der Kunstfreunde siehe dort.
Zeughaus 49², 79, 25.
Berliner Kunstblatt. Herausgegeben von Ernst Heinr. Tölken **49²**, 198, 19. 275, 8.
Berlinghieri, Berlinghiero, Freund des Benv. Cellini in Rom (gest. 1535?) **43**, 142, 10—12.
Berlinische Nachrichten von Staats- und gelehrten Sachen. Im Verlage der Haude- und Spenerschen Buchhandlung 5¹, 188. **40**, 122, 4. 123, 10. 126, 2.
Berlinisches Archiv der Zeit und ihres Geschmackes. Herausgegeben von F. L. W. Meyer 5¹, 242, 509. 510. 284, 205. 206. **40**, 196, 2. 3. 197, 22. 483. **47**, 281, 18.
Berly, C. P., in Frankfurt a. M. **4**, 297. 302. 303.
Bern, Schweizer Canton (siehe auch Stadt) **19**, 227, 17. 19. 27. 232, 12. 233, 22. 234, 17. 235, 8. 236, 1. 245, 15. 261, 4. 267, 13. 16. 269, 28. 270, 10. 11. 296, 2. 34¹, 420, 17—25.
Bern, Stadt (siehe auch Canton) **19**, 275, 11. 286, 20. 305, 16. 34², 187, 4. **36**, 316, 5. **37**, 246, 13. 269, 3. **38**, 332 Nr. 1, 1. **40**, 364, 13. **46**, 225, 7. 349, 19.
Berna (Barna) von Siena, italienischer Maler (gest. 1381) 34², 115, 6. 208, 7—10.
Bernadillo, italienischer Tänzer, Begleiter des Ballettmeisters Kobler **36**, 74, 2.
Bernadotte, Jean Baptiste Jules, Fürst von Ponte-Corvo, siehe Schweden, Karl XIV. Johann König von.
Bernard, Nikolas, Fabrikant in Offenbach a. M. (siehe auch Offenbacher Freundeskreis) **29**, 37, 15. 42, 11. 54, 24—55, 2. 210, 21. 214, 33. (**38**, 69—106.)
Bernard, Samuel, Bankherr in Paris (gest. 1739) **45**, 34, 27.
Bernard, französischer Operntextdichter, siehe Rameau.
Bernardi da Castello, Giovanni, Medailleur und Gemmenschneider (1495—1555) **43**, 190, 25—191, 3.
Bernardino, römischer Arzt, Hausarzt des Giovanni Gaddi **43**, 237, 3—21. 23. 248, 19—249, 11.
Bernardone siehe Baldini.
Bernburg, Stadt in Anhalt **35**, 206, 21. **40**, 474, 7.

Berneaud, Emailmaler in Hanau **34**[1], 146, 24. 147, 2. **34**[2], 35, 13. **49**[1], 12, 20.

Berner Alpen **19**, 232, 11. 245, 15. 264, 5. 266, 6. 267, 8. 9—275, 27.

Berner Klause **42**[1], 179, 22.

Berner Oberland **19**, 232, 11. 239, 18. 245, 15. 261, 4. 266—275.

Bernhard von Clairvaux, Heiliger (1091—1153) (siehe auch Pater profundus) **31**, 249, 2. 3. **32**, 193, 4—8.

Bernhardfelsen siehe Karlsbad.

Bernhardiner, Mönchsorden **31**, 316, 1—5. **45**, 5, 5.

Berni, Francesco, italienischer Dichter (etwa 1497—1535) **34**[2], 129, 17. **134**, 12.

Bernières-Louvigny, Jean de (1602—1659), Le Chrétien intérieur **37**, 97, 11. 12.

Bernina (Merlina), Gebirgsstock der Rhätischen Alpen **43**, 281, 18.

Bernini, Giovanni Lorenzo, italienischer Bildhauer und Baumeister (1598—1680) **34**[2], 249, 24. 250, 5. **37**, 141, 21—24. **40**, 290, 16.

Colonnaden auf dem Petersplatz in Rom **32**, 8, 24. 153, 13. **34**[2], 250, 3—7. **37**, 141, 23.

Statue der heil. Therese in Santa Maria della Vittoria zu Rom **32**, 439, 23.

Bernis, François Joachim de Pierre de, Cardinal, Minister Ludwigs XV., 1769 französischer Gesandter in Rom (1715—1794) **46**, 147, 19.

Bernstorff, Christian Günther Graf v., dänischer Diplomat, preußischer Minister (1769—1835) **36**, 149, 5—9.

Bernstorff, Johann Hartwig Ernst Graf v., dänischer Minister (1712—1772) **27**, 298, 23.

Bernstorff, Graf (irrthümlich statt Reventlow) **35**, 49, 6.

Bernus, in Frankfurt **34**[2], 87, 26.

Berrettini siehe Berettini.

Berry, Charles Ferdinand de Bourbon, Duc de (1778—1820) **36**, 180, 20.

—, dessen Gemahlin Caroline Ferdinande Louise, geb. Prinzessin von Sicilien (1798—1870) **49**[1], 391, 4.

Berserker **29**, 87, 20. **88**, 12. 13.

Bertati, Verfasser des Librettos zu Cimarosas „Matrimonio segreto“ **32**, 143, 26—144, 1. **42**[1], 83, 18. 19.

Bertelli, Francesco, Theatro delle città d'Italica **34**[2], 183, 7. 8.

Berthier, Alexandre, 1806 Herzog von Neuchâtel, 1809 Fürst von Wagram, französischer Marschall (1753—1815) **36**, 273, 25. **49**[1], 413, 17. **53**, 243—249. 508—512.

Berthold, Pfalzgraf im Marchthal, Bruder des Prätendenten Erchanger (gest. 917) **37**, 110, 21.

Berthold, Peter Franciscus, siehe Bertoldi.

Bertin d'Antilly, königlicher Schatzmeister in Paris, Operntextdichter (siehe auch Duni) **45**, 24, 22. 25, 7—25. **27**, 4. 5. 6. 10. **34**, 5. **47**, 7. **66**, 23. **67**, 19—**69**, 7. **80**, 5—7. **81**, 11. 12. **82**, 5. 13. **83**, 26. **88**, 3. **90**, 19—27. **91**, 9. 14. 22. 24. **92**, 4—20. **93**, 5. 6. 15. 16. **95**, 3. **96**, 18. **99**, 19—100, 3. **100**, 5. 7. **101**, 7. **146**, 18. 19. **150**, 27. **171**, 20—23.

Bertoldi, Pier Francesco, Notar der florentinischen Kaufmannschaft **44**, 279, 3—12.

Bertoldo di Giovanni, florentinischer Bildhauer (gest. 1491) **44**, 306, 21.

Bertram, Christian August v., Schriftsteller, Geh. Kriegsrath in Berlin (1751—1830)
Über die Kochische Schauspielergesellschaft **38**, 363, 61.

Bertram, Johann Baptist, Kunstsammler, Freund der Brüder Boisserée (1776—1841) **2**, 157. **34**[1], 73, 14. 158, 2. **49**[1], 5, 7. 427, 4. 19.

Bertram, Maler in Krimpe, Preisbewerber Weimar 1799 **26**, 361, 10. **35**, 83, 13. **47**, 290, 16. **48**, 10, 12. 13. 13, 26. 222, 22.

Bertuch, Friedrich Justin, Jurist, Schriftsteller, buchhändlerisch-industrieller Unternehmer in Weimar, 1775—1802 Schatullverwalter und Geheimsecretär des Herzogs Karl August (1747—1822) **5**[1], 170, 1—14. **28**, 316, 27. **29**, 170, 23. **171**, 14—17. 21—24. 249, 4. **30**, 268, 18. 20. 21. **31**, 330. 331. **32**, 456, 28. **33**, 219, 27. 220, 2. **35**, 66, 16. 17. **68**, 14. 24. **69**, 8. **153**, 20. 21. **154**, 13. **182**, 17. 18. **36**, 8, 17. 9, 21. 389, 13. **37**, 361, 11. **38**, 416, 16. **40**, 476, 29. **41**[2], 400, 9. **42**[1], 71, 3—5. **72**, 13—15. 16. 17. **42**[2], 455, 11. **456**, 12—15. 24. **457**, 8. **48**, 54, 21. **53**, 192, 6. **248**, 8—22. 400 Nr. 108, 3. **489**, 11. **511**, 19—27.

Allgemeine Geographische Ephemeriden siehe dort.
Allgemeine Literatur-Zeitung siehe dort.
Bilderbuch für Kinder **53**, 186, 6. 7. 487, 26.
Elfriede **36**, 244, 15.
Journal des Luxus und der Moden siehe dort.
Polyxena **17**, 12, 5—7.
Übersetzung des Don Quixote **29**, 249, 5.
Bertuch, dessen Frau Friederike Elisabeth Caroline, geb. Slevoigt (1750—1810) **29**, 171, 10. 13. 16.
Berzelius, Johann Jakob Freiherr v., Professor der Medicin und Pharmacie in Stockholm (1779—1848) **36**, 213, 12—14.
Besancy siehe Buzancy.
Beschorner, Anton, Schichtmeister (nicht Bergmeister) in Mies und Schlaggenwalde **36**, 139, 28.
Besigheim, Stadt am Neckar **34**[1], 280, 21—26. **34**[2], 90, 10.
Bessarabien **41**[2], 285, 12.
Besser, Johann v., Dichter (1654 1729) **26**, 48, 15. 122, 23—27. 123, 4. **41**[2], 267. 268.
Bessunger Wald siehe Darmstadt.
Bestel, Madame, Bürgerfrau aus Verdun, in der Begrüßungsdeputation an König Friedr. Wilh. II. von Preußen 1792 (gest. 1794) **33**, 40, 17. 126, 21—23. 128, 19.
Bestelmeyer, Georg Hieronymus, Kaufmann in Nürnberg **34**[2], 131 Nr. 5.
Bestla, Sohn Bölthorns **42**[2], 436, 23.
Bethel, Stadt in Palästina **7**, 314, 25. 315, 8.
Bether, biblische Stadt südwestlich von Jerusalem **37**, 304, 2.
Bethesda, Teich in Jerusalem **38**, 376, 4—12.
Bethlehem **16**, 134, 40. **24**, 15, 22. **26**, 295, 5. **30**, 251, 26. **36**, 357, 8. **37**, 319, 19. 20. **41**[1], 172, 4. **173**, 11. 12. 24. 27. **47**, 332, 13. **49**[1], 15, 13. 157, 21. **49**[2], 55, 21. 22.
Bethlehem, herrnhutische Niederlassung in Pennsylvanien **4**, 236, 1. 2. **5**[2], 140—144.
Bethlen, Graf Emerich **53**, 23 Nr. 1.
Bethmann, Familie in Frankfurt a. M. **53**, 351 Nr. 16.
Bethmann, Simon Moritz, fürstlich nassauischer Amtmann (1687—1725) **34**[2], 65, 1.

Bethmann, dessen erster Sohn Johann Philipp, Kaufmann, Bankherr und kaiserlicher Rath in Frankfurt a. M. (1715—1793) **29**, 68, 10. **34**², 65, 2.
— —, Johann Philipps Frau Katharina Margaretha, geb. Schaaf **34**², 65, 2.
— —, Johann Philipps Kinder:
Simon Moritz, Leiter des Bethmann'schen Bankhauses, russischer Generalconsul und Staatsrath, 1808 geadelt (1768—1826) **34**¹, 115, 7—10. **34**², 65, 7. 86, 16. 30. 87, 4. **42**², 42—48.
1. Tochter Susanna Elisabeth siehe Bethmann-Hollweg.
2. und 3. Tochter siehe Busmann und Luce.
—, dessen zweiter Sohn Johann Jakob, Kaufmann in Bordeaux (geb. 1717) **34**², 65, 2.
— —, Johann Jakobs Frau Elisabethe, geb. Tesclanje **34**², 65, 2.
— —, Johann Jakobs Tochter Elise siehe Bethmann-Metzler.
—, dessen dritter Sohn Simon Moritz, Geschäftstheilhaber seines Bruders Joh. Phil. (1721—1782) **34**², 65, 2—5.
— —, Simon Moritzens Frau Sophia Elisabetha, geb. Rummel (gest. 1771) **34**², 65, 2.
— —, Simon Moritzens Sohn **34**², 65, 4. 5.
Bethmann-Hollweg, Susanna Elisabeth, geb. Bethmann, Tochter von Joh. Phil. Bethmann, Gattin des Kaufmanns Joh. Jak. Hollweg (1763—1831) **34**², 65, 6.
Bethmann-Metzler, Peter Heinrich v., 1776 geadelt, Bankherr in Frankfurt **34**¹, 227, 13. 26. 27. **34**², 76, 10. 85, 10.
—, dessen Frau Katharina Elisabeth, geb. Bethmann, Tochter des Joh. Jak. Bethmann (1753—1813) **34**², 65, 6.
—, dessen Tochter Sophie siehe Schwarzkopf.
—, dessen andere Tochter Johanne Caroline Louise (Jenny) **34**², 65, 9.
—, dessen Sohn Johann Jakob, Kaufmann in Bordeaux **34**², 65, 8.
—, dessen anderer Sohn Simon Moritz, Kaufmann in London **34**², 65, 9.
—, dessen dritter Sohn Eduard **34**², 65, 10.
Bethmann (-Unzelmann), Friederike Auguste Conradine, geb. Flittner, geschiedene Unzelmann, Frau des Schauspielers Heinrich Eduard Bethmann, Schauspielerin (1760—1815)

26, 362, 3. **34**², 68, 10. **35**, 118, 18—119, 3. 128, 13. 14. 293, 9. **40**, 75, 23. **169**, 20. 170, 27. **171**, 2.

Bethuel, Vater Rebekkas **26**, 217, 7. 12. 13.

Betrug aus Liebe. Lustspiel. Concurrenzstück beim Weimarer Preisausschreiben (1800. 1801) **35**, 129, 22. **130**, 1. 2.

Bettina siehe Arnim.

Bettine, Gauklerin in Venedig **1**, 316 Nr. 36 — 319 Nr. 47. 325, 346. **438**, 10—16. 29—38. **439**, 1. **454**. **455** Nr. 1—4. **5**², 376 Nr. 48— 377 Nr. 51. 380 Nr. 61. 63. **53**, 14, 105—15, 124. 350 Nr. 13.

—, deren Vater **1**, 318, 227. 234. **438**, 32. **454**. **455**. **53**, 14, 105—110. 121.

—, deren Geschwister **1**, 318, 227. **438**, 29. **454**. **53**, 14, 105.

Bettini, Baccio (Bartolommeo), florentinischer Verbannter in Rom **43**, 258, 26—260, 7.

Betulejus, Xystus (Sixt Birck), Schulmann und Dramatiker, Rector in Basel und Augsburg (1500—1554) **37**, 92, 18.

Beuckelaer (Beukelaar), Joachim, niederländischer Maler des 16. Jahrhunderts **34**¹, 191, 11.

Beuil siehe Bueil.

Beulwitz, Heinrich Emil Friedrich August v., weimarischer Major und Kammerherr **42**², 167, 10—13.

Beulwitz, Louise v., geb. v. Witzleben **16**, 483, 34.

Beurnonville, Pierre Riel, Graf (1752—1821) **35**, 66, 26.

Beust, Friederike Sophie v., auf Nimtitz, geb. v. Münchhausen (Steinburg) (geb. 1807) **16**, 482, 8. 485, 1.

Beust, Gräfin, geb. Freiin v. Reitzenstein **16**, 483, 31.

—, deren Tochter Flavie siehe Staff, v.

Beust, Graf, in Frankfurt a. M. **34**², 86, 3. 11.

Beuth, Peter Christian Wilhelm, preußischer Staatsrath (1781—1853) **49**², 25, 9. 64—75. 128, 14. **131**, 14. **132**, 11. **133**, 5. **256**, 13. 257, 16.

Beuther, Friedrich, Schauspieler, Decorationsmaler in Weimar (1777—1856) **16**, 334, 8. 519, 16. **36**, 101, 4—14. **40**, 404, 4.

Bevilacqua, Familie in Verona (siehe auch dort) **30**, 69, 13.

Bevilacqua, römischer Soldat, Freund des Benv. Cellini **43**, 70, 21—71, 6.

Bewick, Thomas, englischer Holzschneider (1753—1828) **47**, 46, 18—24. 26. 286, 21. 24. 363, 14. 364, 15. **48**, 27, 1.

Bewick, deſſen Bruder John, Holzſchneider (1760—1828) **47**, 46, 18—24. 26. 286, 21. 24. 363, 14. 364, 15.
Bewick, engliſcher Maler, Schüler Haydons **36**, 145, 19—25.
Bex, Ort im oberen Rhonethal (Wallis) **19**, 260, 18. 261, 3. 23. 275, 10.
Beyel, Pfarrer in Hütten (Canton Schwyz) **34**[1], 384, 15.
Beyer, Adolf, Bergmeiſter in Schneeberg (1742—1805) **53**, 319, 31. 32.
Bia (fälſchlich Bios), Begleiter des Zeus **47**, 341, 3. **50**, 448, 1.
Bianchi, Andrea, genannt il Vespino, Maler in Mailand, Copiſt des Lionardo'ſchen Abendmahls **49**[1], 202, 10. 11. 226, 4. 25. 227, 13—23. 228, 20. 28. 229, 1. 232, 18. 233, 17. 237, 4. 10. 26. 238, 9—12. 19—21. 239, 8—14. 20—240, 4. 17—22. 241, 6—8. 17—22. 28—242, 3. 7—11. 16—19. 25—28. 243, 11—14. 24—244, 7. 246, 21. 250, 20. **49**[2], 18, 21. 221, 4. 222, 13. 223, 30. 31. 224, 17. 25. 225, 1. 9.
Bianchi, Francesco, Componiſt (1752—1811) Capellmeiſter und Primadonna **4**, 328. 329.
Bianconi, Giovanni Lodovico, Graf, Leibarzt des Kurfürſten Friedrich Auguſt II. von Sachſen, ſodann ſächſiſcher Miniſterreſident in Rom (1717—1781) **40**, 288, 3. 8. 19. 20. 24. 289, 19. 292, 10.
Bias, griechiſcher Philoſoph **1**, 454. **53**, 14, 107.
Bibel **2**, 267, 25. **3**, 341, 1490. **5**[1], 191, 3. **6**, 34, 19. **7**, 7, 7—9, 11. 48, 19. 62, 6—19. 83, 11. 12. 122, 13. 129, 10—22. 154, 20. 21. 155, 1—4. 171, 8. 9. 172, 4. 179, 9. 181, 27. 28. 183, 2. 235, 19. 329, 11. 334, 27. **8**, 181, 3. **16**, 402, 12. **19**, 122, 17. 297, 2—298, 3. 17—20. **22**, 260, 4. 262, 20—22. 263, 2. 315, 2—6. 316, 2. **23**, 226, 20. **26**, 49, 27. 139, 25. 142, 26. 199, 14. 203, 15. 19. 27. 204, 3. 5. 10. 16. 222, 21. 224, 20. 226, 17. 228, 9. 229, 28. 357, 3. 4. 8. 371, 4 (unten). **27**, 34, 22. 39, 16. 59, 5. 96, 6—99, 18. 124, 17. 126, 12. 127, 1. 169, 22. 193, 5. 18. 22. 252, 3. 297, 4. 312, 19. 393 Nr. 3, 4. **28**, 61, 4. 74, 5—21. 25. 100, 3—104, 24. 109, 20. 21. 138, 14. 145, 8. 262, 7. 8. 273, 27. 274, 7. 306, 21. **29**, 141, 22. 142, 6. 13. 200 Nr. 2, 18. **30**, 210, 5. 230, 11. **31**, 232, 9. **32**, 187, 28. 190, 8. 287, 8. 444, 9. **34**[2], 18, 11. 23, 19. 20. 240, 18. **35**, 3, 3. 22, 7. 72, 14. **36**, 283, 4. 5. **37**, 91, 8. 9. 159, 14. 160, 28. 163, 6. 166, 8. 168, 19. 171, 12. 15. 21.

(Bibel)
175, 3. **178**, 4. 8. 14. **179**, 20. **251**, 3. 5. 8. 14. 24. **257**, 28. 259, 17. 278, 15. 319, 27. **38**, 201 Nr. 10. 381, 115. 394, 15. **41**[1], 137, 24. 257, 1. 509, 13. **41**[2], 97, 15. **147**, 12. 307, 11. 451, 22. 452, 12. 13. 26. 27. 458 Nr. 1, 4. **42**[1], **17**, 21—18, 4. 89, 24. **42**[2], 130, 12. 154, 20—155, 3. **161**, 13. 192, 14. 213, 14. 418, 31. 419, 1. 421, 27. 29. 426, 26—31. 427, 21—29. 507—510. **43**, 355, 13. **356**, 13. **358**, 11. 19. **46**, 90, 28. 91, 2. **49**[1], 32, 5. 43, 1. 45, 18. 48, 15. 195, 19. **49**[2], 89—98. **50**, 192, 81. 231, 230. **51**, 138, 11. 140, 22. 264, 21. **53**, 24 Nr. 5, 1—4. 220, 28—221, 18. 235, 19. 380 Nr. 79, 12.
Altes Testament **7**, 8—9, 11. 37, 8. 48, 19—21. **84**, 6. 154. 155. 156—182. 178, 22. 183, 2. 305, 21. 306, 29. 30. 334, 27. **20**, 213, 6. 7. **24**, 246, 16. 248, 21—249, 2. **26**, 43, 22. 64, 3. 197, 9. 10. 15. 16. 200, 8. 201, 21. 202, 5. 8—14. 16. 28. 204, 16. 218, 10. 11. 222, 23. 294, 23. 24. **27**, 93, 5. 6. **28**, 102, 23. **29**, 33, 3. **30**, 201, 14. **32**, 287, 8. **444**, 9—22. **34**[1], 161, 27. 162, 16. 166, 2. 3. **34**[2], 23, 20. **35**, 29, 14. **36**, 204, 1. **37**, 178, 14. **42**[2], 507, 17. 18. 20. **49**[1], 154, 3. 4. **49**[2], 89, 3. 90—92. 97, 4. **51**, 138, 11—23. 264, 21.
Fünf Bücher Mose (Pentateuch) (siehe auch Moses) **6**, 484 Nr. 37. **7**, 334, 17. 18. **26**, 221, 22. 249, 3. **28**, 104, 6. **36**, 76, 1—3. **37**, 252, 8.
Erstes Buch Mose **1**, 459. **2**, 130 Nr. 1, 1. **3**, 22, 22. 75, 13. **76**, 47. 279, 730. 302, 1031. **4**, 225, 44. **5**[1], **63**, 22. 66 Nr. 1, 1. 2. 128, 622. 297, 389. 390. **5**[2], 363 Nr. 19, 1. 407 Nr. 106, 3. 5. 6. **6**, 16. **80**, 2. 128 Nr. 2, 4. **188**, 13. **189**, 47. **236**, 1—8. **444**, 11. **7**, 154, 11. 157, 17. **160**, 8—16. 311—315, 13. 15. **8**, 115, 25. 26. **9**, 324, 1068—1072. **10**, 335, 1920—1923. **13**[2], 9, 151. 41, 836. **14**, 95, 2048. 96, 2049. **15**[1], 44, 5623. 335, 12046. **16**, 37, 576—38, 613. **17**, 262, 1. 2. **18**, 306, 25. **19**, **8**, 13. 14. **22**, 64, 23. **24**, 87, 17. **247**, 14. **25**[1], 29, 1—3. 32, 1. 2. 93, 1—3. 7. **26**, 202, 26. 204, 23—221, 5. 8. 22. 25—222, 20. 240, 2. **27**, 64, 1. 379 Nr. 1, 6. **28**, 30, 10—21. **61**, 9. 103, 18. 24. 104, 3. 4. **30**, 38, 8. **160**, 23. **164**, 6—8. **32**, 30, 7. 8. 62, 3. 4. **35**, 114, 20. 320, 10. **36**, 320, 23. **37**, 147, 9. 232, 20. 250—253. 275, 9. **38**, 23, 21 (?). 392 Nr. 67, 21—32. 497—499. **39**, 75, 3. 4. 117, 9. 237, 442. 443. **41**[1], 131, 11. **41**[2], 97, 15. 16. **42**[2],

(Bibel)
197, 18—20. **45**, 41, 22. 23. 104, 1. 2. **47**, 171, 20—23. **49**[1], 196, 5. 434, 8. 9. **52**, 219, 16. **53**, 17 Nr. 48.
Zweites bis fünftes Buch Mose **6**, 484 Nr. 37. **7**, 154, 16. 156—182. 315—335. **26**, 202, 28. **36**, 76, 1—3. **41**[2], 296, 22. 23. **50**, 231, 235—237. **53**, 380 Nr. 79, 13.
Zweites Buch Mose **2**, 251, 622. **3**, 129, 1—3. **5**[1], 177, 2. **7**, 156, 2. 3. **16**, 573, 2. **26**, 221, 22. **27**, 379 Nr. 1, 7. **28**, 103, 21—104, 13. **30**, 68, 5. **31**, 145, 24. 25. **33**, 106, 11. **37**, 181, 9—184, 16. **39**, 79, 15. 16. **42**[2], 149, 1. 2. 508, 20—22. **43**, 205, 1. 2. **50**, 231, 235. 236.
Zehn Gebote **5**[1], 238, 458. 8, 36, 20. 113, 15. 16. **13**[1], 309, 13. 14. **13**[2], 276, 34. **15**[1], 53, 5860. 5861. **20**, 403, 11—405, 9. **25**[1], 80, 1. **28**, 104, 8. 9. **31**, 300, 27. **37**, 181, 5—186, 5. **39**, 35, 5. 120, 21. 22. **40**, 22, 5. 6. 14. **49**[2], 94, 13. 16.
Drittes Buch Mose **34**[1], 40, 12. **36**, 229, 7.
Viertes Buch Mose **5**[1], 296, 363. **14**, 149, 3013. 3014. **20**, 127, 7. **25**[1], 67, 22. **27**, 127, 1—3. **30**, 166, 20. 21. **39**, 274, 867. 868. **41**[2], 131, 26. 27.
Fünftes Buch Mose **8**, 119, 15. 16. **13**[1], 309, 13. 14. **37**, 185, 14. **39**, 120, 21. 22.
Buch Josua (siehe auch Josua) **7**, 180, 12. 332, 5. **26**, 202, 11. 12.
Buch der Richter (siehe auch Richter und Simson) **4**, 171, 14—16. **5**[1], 211, 85. **7**, 180, 12. 188, 7. 8. **16**, 573, 3. **18**, 336, 26. 27. **33**, 83, 17. **53**, 441, 29. 30.
Buch Ruth (siehe auch Ruth) **7**, 7, 19. 8, 2. 9, 1—3. 305, 21. **16**, 573, 4.
Erstes Buch Samuelis (siehe auch Samuel) **1**, 365, 18. **3**, 199, 18. 19. **4**, 163 Nr. 1. **7**, 92, 15—93, 21. **16**, 50, 166. **21**, 9, 10—11, 12. **113**, 20. 217, 4. **23**, 309, 28—310, 2. **35**, 8, 23—25. **37**, 218, 17. **40**, 303, 11. **41**[1], 192, 25. 26. **42**[2], 355 (*H*[9]). 509, 9—11. **510**, 1—4. **51**, 9, 11—10, 12. 94, 7.
Zweites Buch Samuelis **6**, 288, 17. 18. **8**, 285, 13—15. **15**[1], 257. **22**, 159, 24. **314**, 3. 4. **37**, 218, 16. 17.
Erstes Buch der Könige (siehe auch David, Salomo) **6**, 288, 17. 18. 289, 33—38. **15**[1], 301, 11287. **19**, 53, 11. 12. **37**, 295, 1—3. 296, 15. **38**, 346 Nr. 14, 13. 378, 37—40. **39**, 43, 19. **42**[2], 211, 6. 15. **51**, 138, 2. —141, 18.

(Bibel)
Zweites Buch der Könige **3**, 349, 1577—1584. **39**, 80, 11. 12. **51**, 138, 23—**141**, 18.
Buch Esra **38**, 497 Nr. 41.
Buch Nehemia **42²**, 508, 25. 26. 509, 2—9.
Buch Esther (siehe auch Esther) **7**, 49, 18. **82**, 1—3.
Buch Hiob (siehe auch Hiob) **2**, 114, 7. 8. **3**, 242, 206—211. **14**, 19—23. **22**, 67, 7. 8. **27**, 12, 2. 3. **28**, 74, 14. 15. **29**, 31, 1—4. 207 Nr. 5, 7—9. **37**, 263, 39. 264, 1. **52**, 226, 1. 2.
Psalter **2**, 63, 76. **3**, 187, 4. 5. **4**, 133, 9. **6**, 484 Nr. 37. **8**, 12, 18. 19. 179, 10. 180, 14. **13¹**, 197, 23. 24. **19**, 131, 9. **22**, 314, 22—28. **23**, 223, 19. **24**, 180, 8. **25¹**, 255, 14. **28**, 74, 15. **31**, 24, 19. 20. **32**, 287, 13. 26. **467**, 25. **34¹**, 25, 23. **34²**, 221, 18. **35**, 29, 16. **37**, 150, 26. **39**, 10, 20. 21. **42¹**, 200, 12. **42²**, 184, 6. **43**, 359, 5. 362, 8. 9. **363**, 10. 11. **44**, 86, 25. 250, 21. **50**, 13, 257. 42, 402. **53**, 9, 21. 22.
Miserere **32**, 296, 9. **34²**, 216, 5. 219, 29. **43**, 362, 8. **44**, 141, 10. 21. **142**, 12.
Sprüche Salomonis **8**, 120, 1. **27**, 12, 3. **37**, 171, 24. 25. **39**, 121, 7. **42²**, 223, 13.
Prediger Salomonis **1**, 132, Überschrift. **3**, 280, 740. 741. **4**, 161 Nr. 2. **5¹**, 298, Überschrift vor 399. **7**, 3, 1. **19**, 128, 28. **25²**, 292, 23. **27**, 12, 3. 29, 25. 26. **177**, 11. 12. **29**, 10, 16. **32**, 272, 16. **37**, 171, 24. 25. **38**, 7, 107—114. **41²**, 201, 22. **42²**, 147, 2. 3.
Hohelied Salomonis (siehe auch Sulamith) **4**, 133, 10. **7**, 8, 3—28. 305, 22. **14**, 168, 3337. **16**, 575, 3. 577. 578. **27**, 12, 3. **29**, 57, 19. **37**, 299—310. **41²**, 145, 24. **42¹**, 307, 16. **42²**, 40. 41.
Propheten (siehe dort) (die einzelnen siehe an ihrer alphabetischen Stelle, wie: Amos unter A):
Jesaia **14**, 293 Nr. 20. **15¹**, 38, 5467. 5468. 257, vor 10335. 266, vor 10525. 267, vor 10531. 278—280. **15²**, 183 Nr. 82. **28**, 311, 5. 6.
Jeremia **37**, 99, 28.
Klagelieder Jeremiä **27**, 65, 26.
Hesekiel **25¹**, 89, 16. 17.
Daniel (siehe auch Belsazar) **16**, 288, 672. **51**, 139, 16—18. 140, 2. **141**, 19—145, 24. **241**, 11—246, 28. **264**, 21.

(Bibel)
Hosea **38**, 201 Nr. 9.
Jona **19**, 46, 28. **31**, 86, 13. **37**, 261, 21—264, 13.
Micha **16**, 134, 40.
Apokryphen:
Buch Judith (siehe auch Judith) **42**[2], 508, 13—17.
Weisheit Salomons an die Tyrannen **42**[2], 508, 18. 19.
Buch Tobiä (siehe auch Asmodi) **5**[1], 178, 9—12. **37**, 134, 26. 27. **42**[2], 508, 23. 24.
Buch Jesus Sirach **8**, 15, 27. 28. **13**[1], 200, 17. 18. **14**, 28, 380. **39**, 14, 1. 2. 220, 27. **42**[2], 134, 9.
Zweites Buch der Maccabäer **31**, 26, 7.
Vom Drachen zu Babel **41**[1], 259, 18—260, 3. 262, 9. 10.
Neues Testament **5**, 297, 390. **6**, 235. **7**, 179, 24. **14**, 62, 1219—1223. **24**, 251, 3. **26**, 48, 12. 139, 4. **197**, 10. 11. 12. 222, 24. 294, 24. **27**, 39, 19. 194, 3. 312, 8. **28**, 102, 24. 104, 14—24. **32**, 24, 10. 165, 11. 287, 8. 444, 10. 20—22. **34**[1], 161, 26. 162, 15. 166, 3. 183, 23. **34**[2], 30, 2. **36**, 204, 1. **37**, 178, 14. **38**, 488 Nr. 10, 5. **47**, 228, 8. **49**[1], 154, 3. 4. 244, 6. **49**[2], 89, 3. 92, 20—96, 26. 93, 9. 97, 4. 6. **53**, 221, 2—16. 235, 19.
Evangelien **2**, 147, 185—187. **4**, 180 Nr. 1. **6**, 235. 484 Nr. 37. **8**, 38, 22. 23. 28. **14**, 41, 737—44, 807. **24**, 3—36. 251, 9—252, 28. **26**, 63, 28. 197, 12. **27**, 169, 9—16. 193, 24. 25. **28**, 104, 19. 213, 23. **29**, 8, 25. **30**, 201, 16. **31**, 26, 1—3. 149, 11. **32**, 110, 5. 113, 5. 362, 4. **34**[2], 22, 9. **36**, 283, 4. 5. **37**, 161, 11. **38**, 59, 114—116. **60**, 165—168. **63**, 239. **64**, 286. 287. **39**, 180, 16. 17. **41**[1], 479 Nr. 2, 1. **41**[2], 189, 23. 307, 15. **42**[2], 209, 1. **48**, 72, 9. 10. 212, 5—7. **49**[1], 141, 7. 201—252. 239, 24. 25. 303—305. 433, 17—434, 6. **49**[2], 254, 7—13. **50**, 181, 244.
Evangelium Matthäi **1**, 261, 474. 320, 255. 256. **2**, 64, 86. 147, 185—187. **186**, 21. 215, 7—10. 267, 25. **4**, 161 Nr. 1. 180 Nr. 1. 196, 10—12. 206, 7. 8. 16. 207, 35. 36. 231 Nr. 2, 1—4. 257 Nr. 1, 4—6. **5**[1], 69 Nr. 1, 7. 8. 192, 11. 12. 220, 220. **5**[2], 27 Nr. 51 (Widmung). **6**, 88, 9. 262, 5—8. **8**, 38, 22. 23. 28. **10**, 264, 361. **15**[1], 45, 5629. 248, 10130. 10131. **15**[2], 192 Nr. 104, 14. 236, 2. 3. **16**, 134, 40. **19**, 41, 14. 15. **130**, 21. 22. **131**, 5. 6. **20**, 61, 7. 8. **24**, 26, 18.

(Bibel)
165, 14. 15. **251**, 22—24. 377, 22. **27**, 126, 18. 19. **28**, 266, 24. 25. **29**, 8, 25. 26. **30**, 68, 6. **31**, 230, 12—18. 232, 7. **32**, 25, 17. 18. 108, 16. 17. **33**, 178, 8. 9. **34**[1], 110, 7. 161, 6. 177, 10—18. **36**, 283, 4. 5. **37**, 159, 13. 14. 161, 14—18. 165, 17. 18. 169, 23. 186, 13. 259, 4. 5. **318**, 11. 12. **38**, 59, 117—121. 60, 159—164. 62, 229. 230. **39**, 37, 4. 8. **40**, 21, 5. 342, 11—13. **41**[1], 337, 16. 22. 23. **49**[1], 140, 5—141, 26. 294, 14—18. 433, 16—434, 6. **49**[2], 55, 21. 22. **50**, 159, 117. 118. **53**, 348 Nr. 6, 6.
Vaterunser **2**, 215, 7—10. **4**, 257 Nr. 1, 4—6.
Evangelium Marci (die mit dem Ev. Matth. gemeinsamen Stellen werden hier nicht noch einmal verzeichnet) **18**, 54, 16—18. **28**, 267, 17. 18. **37**, 186, 7.
Evangelium Lucae (die mit den vorhergehenden Evangelien gemeinsamen Stellen werden hier nicht noch einmal verzeichnet) **2**, 267, 28. **5**[1], 259, 742. **15**[1], 334, 12037—12044. **18**, 208, 19—22. **19**, 66, 27. 27—67, 1. 188, 23—25. **20**, 301, 23—25. **22**, 331, 2. 333, 7. 8. **23**, 239, 9. **27**, 169, 15. **28**, 54, 14. 15. 281, 6. **311**, 4. **32**, 77, 26. 85, 24. 25. 453, 27. 28. **33**, 141, 4. **35**, 215, 5. 6. **37**, 186, 19. 20. 320, 27. **38**, 376, 13—19. **378**, 33—36. **41**[2], 146, 10. 11. **49**[1], 141, 22. 303—305. **53**, 426 Nr. 145, 10.
Ave Maria (Englischer Gruß) siehe dort.
Evangelium Johannis (die mit den vorhergehenden Evangelien gemeinsamen Stellen werden hier nicht noch einmal verzeichnet) **1**, 316, 197. 198. **2**, 194, 64. **3**, 129, 7. 8. **5**[1], 139, 776. **6**, 119 Nr. 2. 444, 18. **8**, 75, 21. 22. **14**, 62, 1224. **15**[1], 316, 11594. 335, 12045—12052. **19**, 130, 10. 11. **27**, 114, 24. 25. 170, 3. 387, 2. 3. **30**, 188, 10. **31**, 149, 11. **32**, 106, 3. 4. 15. 16. 353—363. **33**, 104, 4. **216**, 4. 5. **34**[1], 40, 26. 27. **37**, 8, 130. 165, 15. 16. **186**, 15. 16. **38**, 376, 4—12. **45**, 319, 8. **47**, 348, 24. **48**, 158, 4—7. **49**[1], 239, 24. 427, 11.
Apostelgeschichte **1**, 322, 295. **2**, 195. 196. **30**, 192, 18. **32**, 24, 12. 13. **37**, 140, 21—23. 157, 24. 25. 186, 7—187, 18. 21. 27. **42**[2], 508, 2.
Episteln **26**, 197, 12.
Episteln des Paulus **37**, 166, 2.

(Bibel)
Epistel an die Römer **22**, 315, 2—6. **316**, 1. 2. **37**, 158, 10. **42**[2], 508, 1—10.
Erste Epistel an die Corinther **1**, 65, 12. **5**[1], 99, 210. **173**, 9. 10. **6**, 75, 1—12. **214**, 6—9. **13**[2], 53, 1097. **16**, 353—378. 500—505. **23**, 185, 14. 15. **25**[1], 210, 10. **27**, 126, 23. 24. **147**, 16. 380 Nr. 3, 2. **32**, 62, 26. 27. **37**, 7, 90. 91. **186**, 7. **189**, 1—24. **190**, 7. 8. **259**, 5—7. **38**, 58, 90. **335** Nr. 4, 10. 11. **41**[1], 41—51. **42**[2], 184, 7. 8. **209**, 3. 4. **218**, 19. **43**, 158, 2. 3. **260**, 23. 24. **53**, 361 Nr. 45.
Zweite Epistel an die Corinther **37**, 168, 25. **261**, 20.
Epistel an die Galater **37**, 166, 10. 11. 15.
Epistel an die Epheser **15**[1], 247, nach 10094.
Epistel an die Philipper **3**, 23, 73. 74.
Erste Epistel an die Thessalonicher **34**[1], 27, 9. 10.
Epistel an Titus **25**[1], 93, 4.
Zweite Epistel Petri **37**, 166, 1. 2.
Episteln Johannis **37**, 170, 6. 7.
Epistel an die Hebräer **30**, 160, 23. 24. **42**[2], 507, 17—21. **53**, 394 Nr. 96.
Epistel Jacobi **1**, 298, 25. 26.
Offenbarung Johannis **1**, 318, 217. **2**, 115, 2. 5. 266, 6—8. **4**, 103, 16. **5**[1], 195, 7. 297, vor 389. 390. **7**, 258, 5. **11**, 217, 398. **14**, 35, 576. **20**, 64, 11. **23**, 159, 5. 8. **25**[1], 239, 23. 24. **26**, 294, 16. **27**, 98, 8. 17. **28**, 280, 28. **31**, 271, 8. **32**, 62, 1. **112**, 3. 4. **35**, 61, 26. **38**, 57, 55. **39**, 227, 223. **45**, 7, 20. **53**, 359 Nr. 33, 3.
Apokryphen des Neuen Testamentes **42**[2], 213, 9—17.
Bibelgesellschaft **41**[2], 307, 15. **42**[2], 161, 13. **53**, 24 Nr. 5, 1.
Bibelübersetzungen:
Luthers siehe dort.
Serbische siehe Cyrillus und Methodius.
Vulgata **19**, 298, 18. 19. **36**, 406, 23.
Bibelwerk, Englisches, siehe Dietelmair und Teller.
Biber, Fluß im Canton Schwyz **34**[1], 386, 8.
Biberach, Stadt in Württemberg **36**, 315, 21. 316, 11. 319, 26. **331**, 15.
Bibli siehe Byblis.
Bibliophile Jacob siehe Lacroix.

Bibliotheca italiana **41**[1], 196, 7. 233—237.
Bibliothek der Romane siehe Reichard.
Bibliothek der schönen Wissenschaften, herausgegeben von Nicolai und Mendelssohn, fortgeführt von Weiße **27**, 101, 17. **37**, 227, 6. 7. **38**, 362, 18. 19. **364**, 93. 94.
—, Neue Bibliothek der schönen Wissenschaften siehe Neue.
Bibliothek der schönen Wissenschaften, herausgegeben von Klotz, siehe Deutsche Bibliothek.
Bibliothek, Neue allgemeine deutsche, siehe Neue allgemeine deutsche Bibliothek.
Bibliothèque universelle des Romans siehe Tressan.
Bibra, Lorenz v., 1495 Fürstbischof von Würzburg (gest. 1519) **8**, 29, 23—30, 2. **13**[1], 214, 14—20 (an anderen Stellen von Goethe ersetzt durch den „Fürsten von Nassau", siehe Nassau).
Bibra, Philipp Anton Siegmund Freiherr v., Domcapitular, Regierungspräsident zu Fulda, Schriftsteller (1750—1803) Journal von und für Deutschland siehe Journal.
Bibra, v., Merck's Zögling **28**, 95, 7.
Bibra, v. (Postvolontär? Kammerherr Karl Ernst Friedrich v. Bibran und Kittlitztreben?) **16**, 484, 32.
Bibu siehe Pipi.
Bicci, Lorenzo, Maler in Florenz **34**[2], 115, 15. 209, 24—27.
Bidenheim siehe Büdesheim.
Bidpai, indischer Philosoph und Fabeldichter (siehe auch Barsuje) **7**, 30, 25. 77, 10. 121, 18. 255. 289, 13. 305, 37. **36**, 136, 6.
Bidschower Kreis in Böhmen **42**[1], 22, 2. 10. 18.
Bieber (Niederbiber) bei Neuwied **34**[1], 96, 12.
Biebrich (Bieberich, Biberich), Stadt am Rhein **4**, 68 Nr. 92, 2. **27**, 19, 24. **28**, 187, 1. **33**, 274, 9. **34**[1], 3, 7. **12**, 25. 28. **56**, 9. **101**, 13—102, 2. **36**, 98, 12. 102, 11. **49**[1], 9, 5.
Hof des Herzogs Friedrich August siehe Nassau-Usingen.
Biehl, Charlotte Dorothea, dänische Schriftstellerin (1731—1788) **37**, 241, 34.
Biel, Stadt im Schweizer Canton Bern **19**, 223, 6.
Bielefeld, Detlev Friedrich, Dichter, Privatdocent in Kiel (1766—1835) (verwechselt mit F. A. v. Sonnenberg, siehe dort) **35**, 61, 9. 17—62, 6.
Bieler Insel siehe Sanct Petersinsel.

Bieler See, im Schweizer Canton Bern **40**, 181, 5.
Bielke, Friedrich Wilhelm v., dänischer Kammerjunker und Hauptmann, 1817 Hofmarschall der Erbgroßherzogin Maria Paulowna (gest. 1859) **16**, 486 Nr. II, 1. 2.
Bieloselski, Fürst, in Petersburg **53**, 413, 7.
Biermann, Peter, Landschaftsmaler **34**[1], 311, 16.
Biermann, Bekannter Goethes in Rom (?) **32**, 456, 20.
Biermann siehe Birrmann.
Bietigheim, Dorf an der Enz **34**[1], 280, 27.
Bigordi, Domenico di Tommaio, genannt Ghirlandajo, italienischer Maler (1449—1494) **32**, 286, 17. 287, 8. **44**, 305, 21.
Bijou, or Annual of literature and the arts 4, 294 Nr. 3, 1.
Bikermadschit, König in Odschein (nach Nechschehis Tonti Nameh) **41**[2], 18, 26.
Bildad von Suah, Freund Hiobs **3**, 242, 20. 28. **29**, 31, 3. 207, 9.
Bilderstürmer, byzantinische **34**[1], 163, 28. **34**[2], 24, 18. 19. 27, 25. **49**[2], **47**, 23—26.
Bilderstürmer der Reformation **8**, 183, 22. 184, 12—15. 185, 5—22. 188, 12. 13. 192, 19. 20. 199, 16. 202, 8—13. 203, 8. 209, 13. 14. 214, 14—215, 2. 216, 6. 222, 6. 262, 21. 263, 10—18. **28**, 75, 24.
Bildnisse gleichzeitiger Männer siehe Iconographie des contemporains.
Bileam (Balaam), heidnischer Zauberer des Alten Testamentes **5**[1], 296, 363. **30**, 166, 20. **41**[1], 170, 4. 171, 23. **41**[2], 131, 26.
Bilha, Leibmagd Rahels, Mutter des Dan und Naphtali **26**, 219, 20. 220, 5. 8. 9. 27.
Bilin, Stadt in Böhmen **36**, 59, 28. 84, 4—10. 11. 87, 5. 400. **49**[1], 338, 1. 342, 19—343, 4.
Billaud-Varennes, Jean Nicolas, französischer Revolutionär (1756—1819) **41**[2], 370, 4.
Billung, Hermann, Herzog zu Sachsen (gest. 973) **13**[2], 1 102.
Bingen, Stadt am Rhein **28**, 187, 1. **33**, 5, 18. 371. **34**[1], 1. 8, 3. 19. 21. **9**, 27. **10**, 14. **16**, 23. **17**, 3. 7. 20, 14. 17. **36**, 15. **44**, 4. 12. **56**, 9. 16. **58**, 17. **62**, 12—19. 27. **34**[2], 13, 4. **49**[1], 358 2. 6.
Gasthaus zum weißen Roß **34**[1], 62, 16—18.

Binger Loch **34**[1], 20, 22. 44, 23. **56**, 17. 58, 15. 16.
Biörkland siehe Björkland.
Biographe, Le. Journal biographique, littéraire, scientifique, théâtral et bibliographique **42**[2], 493, 26. 494, 2. 4.
Biondi, Signor **36**, 11, 11. 12.
Bios siehe Bia.
Biot, Jean Baptiste, Physiker und Astronom in Paris (1774—1862) **3**, 103, 8. **36**, 121, 21—122, 13. **161**, 10—17. **207**, 11. 12. 16. **217**, 10.
Birch, Thomas, englischer Geistlicher, Secretär der Royal Society of London (1705—1766) **35**, 180, 17. 19. 24.
Birck, Sixt, siehe Betulejus.
Birkenstock, Johann Melchior Edler v., österreichischer Staatsmann, Gelehrter und Kunstsammler in Wien (1738—1809) **34**[1], 109, 4—7.
—, dessen Tochter Antonia siehe Brentano.
Biron von Curland siehe Kurland.
Birrmann (Biermann), Maler **47**, 46, 16. 286, 19. 20. **367**, 6.
Birs (Birsch), Fluß **19**, 223, 6. 10. 15. 23.
Birsa, König von Gomorra **26**, 209, 5. 6. 15. **210**, 4.
Birsch siehe Birs.
Birsthal (Birschthal) im Schweizer Jura **19**, 223, 6. 7.
Bisagno, Fr., Trattato della Pittura **34**[2], 181, 19.
Biscari, Stadt auf Sicilien und Lehngut des Prinzen Biscari **46**, 196, 3—198, 3. 206, 9. 405, 13.
Biscari, Vincenzo Principe di, in Catania (geb. 1742) **31**, 186, 10. 187, 13—189, 8. 190, 19. 195, 3. 339, 27. 341, 8. **32**, 475, 31—33.
—, dessen Gemahlin (? dessen Schwester Teresa?) **31**, 187, 5—12. **32**, 475, 32.
—, dessen Vater Ignazio Vincenzo Paterno Castello (1719—1786) **31**, 187, 16. 188, 9. 13. **46**, 196, 5—17. 206, 3—208, 4. 209, 3. 7. 14. **210**, 26—211, 14.
—, dessen Mutter Anna, geb. Morso e Bonnano, Fürstin von Poggio Reale **31**, 188, 4—189, 14. 341, 8. **32**, 475, 33.
Bischel, Verleger in Leipzig **38**, 343 Nr. 10, 2.
Bischof, Johann Andreas, Salineninspector in Türrenberg (1764—1832) **36**, 212, 7.

Bischoff, Christian Heinrich Ernst, Arzt (1781—1861)
Darstellung der Gallschen Gehirn- und Schädellehre nebst Bemerkungen von Hufeland **53**, 445, 22.
Bishop, Seemann in London, Leichendieb **49**², 69, 21—73, 6.
—, dessen Frau **49**², 69, 26.
Bismann, Johann Andreas, Cantor und Clavierlehrer in Frankfurt a. M. (1715—1811) **26**, 184, 12—186, 14. 16. 17. 23—25.
Bißler und Frau, Schauspieler in Pyrmont **35**, 103, 1.
Bissy, Claude Henry de, Comte de Thiard, Mitglied der Académie française, Romanschriftsteller (1721—1810) **45**, 8, 21. 337.
Bitaubé, Paul Jérémie, französischer Schriftsteller, Mitglied der Berliner Akademie, Übersetzer von Hermann und Dorothea (1732—1808) **42**², 491, 7.
Bitsch, Stadt in Lothringen **27**, 337, 17. 21—338, 3. 339, 14.
Bivona, Antonio, Baron, Jurist in Palermo **31**, 126, 26—127, 27. 128, 28. 129, 1. 132, 16—27. 328, 1—329, 20. 330, 32—37. 339, 4. **32**, 475, 6.
Björkland, Skandinavier, 1766 in Leipzig studirend **4**, 181 Nr. 1. **37**, 45 Nr. 1.
Björnstahl, Jakob Jonas, Briefe auf seinen ausländischen Reisen **34**², 185, 1. 2.
Blachierre, Gebrüder, Inhaber einer Fabrik seidner Tapeten in Hanau **34**¹, 148, 18—24.
Blackwell, Thomas, schottischer Alterthumsforscher (1701—1757)
Inquiry into the life and writings of Homer **37**, 108, 6.
Blainville, C. H., Esprit de l'Art musical **34**², 221, 29.
Blainville, v., Reisebeschreibung durch Holland, Teutschland und die Schweiz, besonders Italien **34**², 184, 12.
Blair, Hugh, Schriftsteller in Edinburgh (1718—1800) **37**, 204, 20. **38**, 393 Nr. 67, 41.
Blaire, englischer Alpinist in Genf **19**, 249, 18.
Blank (irrthümlich Bank), Joseph Bonavita, Minorit, Professor der Philosophie und Naturgeschichte in Würzburg (1740—1827)
Kurzer Bericht vom Blankischen Naturaliencabinett **34**¹, 324, 17.

Blankenhain, Stadt in Thüringen **36**, 103, 6 (statt dessen irrthümlich Heilsberg). 353, 19. 20. 22. 411.

Blasio, Bauer aus Nicolosi, Ätnaführer **46**, 212, 17—217, 8. 216, 18.

Blasius, der Heilige **38**, 501, 7.

Blaubart, Märchengestalt (siehe auch Tieck) **40**, 349, 18. **42²**, 524, 5.

Blauen, Die, Partei in Byzanz **36**, 280, 19.

Blauer Dunst in Gedichten. Köln. 1772 **38**, 359 Nr. 31.

Bleiaue, Rheininsel bei Mainz (siehe auch Mainz: Rheininseln) **33**, 272, 15. 298, 17.

Blening, Baron v. **38**, 347 Nr. 15.

Bleuler, Schweizer Maler **24**, 366, 21—368, 26 (?).

Blochberg, Johann Friedrich, Jäger im Dienste Karl Augusts (in den Briefen aus der Schweiz „Hermann" genannt) **19**, 223—306. 241, 5. 289, 2. 292, 4.

Blocksberg im Harz (siehe auch Brocken) **14**, 100, 2113. 195—212. 212, 4221. 219, 4317. 220, 4329. 263, 22. 296, 13 (unten). 301—311. **15¹**, 140, 7678. 145, 7810. **15²**, 213, 8. **35**, 243, 13. **39**, 239, 17.

Bloemaert, Abraham, holländischer Maler (1565—etwa 1658) **47**, 380, 16. 20.

Bloemen, Pieter van, genannt Standaert, holländischer Maler (1657—1720) **47**, 376, 8. 10.

Blois, Stadt an der Loire **40**, 135, 10.

Blonde siehe Mozart: Entführung.

Blondel, Jacques François, französischer Architekt und Kunstschriftsteller (1705—1774) **27**, 260, 13. 19. **49²**, 159, 15—160, 28. **161**, 5.

Blondus, Flavius, italienischer Schriftsteller des 16. Jahrhunderts **34²**, 183, 2.

Blücher, Gebhard Leberecht v., Fürst von Wahlstatt (1742—1819) **4**, 131 Nr. 1. 264 Nr. 2, 3. **5¹**, 103, 290. 291. **16**, 372—374. **34¹**, 86, 22. **36**, 102, 2—5. 103, 10—104, 5. 137, 8. 9. **153**, 15. 411. **41¹**, 46, 16—47, 16. 456, 13. 458, 5. **49²**, 76—82. 83, 16. 84, 10. 262, 14—263, 27. 274, 7. 276, 12—277, 4.

—, Franz, Graf, preußischer Major (1777—1829) **36**, 86, 23.

Blümner, Heinrich, Oberhofgerichtsrath in Leipzig (1765—1839) **41¹**, 64, 14.

Blum, Joachim Christian, Dichter, Privatgelehrter in Rathenau (1739—1790) **37**, 217. 218.

Blum, Johann Gerhard, Weinhändler in Frankfurt a. M. **35**, 52, 26.

Blumauer, Johann Aloys, österreichischer Dichter (1755—1798) **5**[1], 300, 425. 426(?). **36**, 176, 1. **41**[1], 248, 6.

Blumenbach, Johann Friedrich, Anatom und Naturforscher, Professor der Medicin in Göttingen (1752—1840) **26**, **362**, 12. **34**[2], **13**, 30(?). **35**, 96, 1—6. 97, 26. 98, 9. **107**, 27. 108, 8. **141**, 18. **36**, 184, 17—23. **49**[2], 154, 5.

—, dessen Frau, geb. Heyne **36**, 184, 17.

—, dessen erste Tochter Adele **36**, 184, 17.

—, dessen Sohn Eduard, später Geh. Canzleirath in Hannover **35**, 108, 8. 9. **36**, 184, 17.

—, dessen zweite Tochter siehe Fasmund, v.

Blumenlese, Lyrische, siehe Ramler.

Blumenstein, Wilhelm Johann v., französischer Emigrant, preußischer Officier, zuletzt Generalmajor und Commandant von Erfurt (1768—1835) **35**, 270, 22. 24. 272, 19. 23. 25. **36**, 16, 27—17, 8.

Blumenthal, Adolf Oswald, Student in Breslau **41**[1], 161, 12.

Blumenthal, Heinrich v., siehe Becker, Heinrich.

Bne Jacken, Lagerplatz der Israeliten in der Wüste **7**, 173, 6. 7. 10. **174**, 27. **175**, 25. **176**, 22. 23. **177**, 1. **178**, 5. 20. **180**, 6. **319**, 1. 9. **329**, 6. **331**, 2. 7. **333**, 17. **334**, 3. 16.

Boabdil, Abu Abdullah, letzter maurischer König von Granada **5**[2], 388. 389.

Boas, reicher Bethlehemit, Gatte der Moabiterin Ruth, Ahnherr Davids (siehe auch Bibel: Buch Ruth) **7**, 7, 21.

Boas siehe Jachin.

Bobadilla, Don Francisco di Cabrera y, Bischof von Salamanca (gest. 1529) **43**, 52, 8. 10. 22. **53**, 2. 58, 28. **59**, 1. 23. **61**, 1. 62, 20—**63**, 5. 19—27. **64**, 4. 9. 18. **65**, 1. **66**, 6—20. 23. 27. **67**, 4—16. 21—25. **68**, 1. 6. 25.

Bobbio, Stadt in der Lombardei **34**[2], 241, 12—22.

Bobrik, Student in Königsberg **41**[1], 101, 4—18. 451—453.

Boccaccio, Giovanni (1313—1375) **4**, 200, 8. 9. **14**, 130, 2652. **36**, 388, 22. (**38**, 493 Nr. 24). **39**, 254, 504. **53**, 439, 11.

Bocca di Fiume, Station der Via Appia in den Pontinischen Sümpfen **31**, 9, 1. 2.
Bocchetti, Abate **34**², 79, 21.
Bochara (Buchara), mittelasiatischer Landstrich **6**, 156, 14. 158, 2. 305. 484 Nr. 37.
Bock, Johann Christian, Theaterdichter (1724 -1785)
Beiden Freunde, Die, oder Der Kaufmann in Lyon (nach Beaumarchais) **36**, 244, 15.
Holländer, Die, oder Was vermag ein vernünftiges Frauenzimmer nicht (nach Goldoni) **36**, 244, 15.
Nebenbuhler (nach Sheridan) **36**, 244, 15.
Tagereise **37**, 238, 29.
Verschlag, Der, oder Hier wird Versteckens gespielt (nach Calderon) **30**, 119, 4.
Bock, van, Maler **47**, 375, 39.
Bock, v., Oberstlieutenant bei den Kosaken **4**, 243 Nr. 1.
Bock, Frau v., **36**, 32, 14—16.
Bockenheim, Stadt bei Frankfurt a. M. **28**, 52, 14. 15. **29**, 78, 12. **34**², **76**, 9. 13. 14. **88**, 10. **38**, 488 Nr. 10, 4.
Basaltgruben **34**², 88, 10.
Bockenheim (Bouquenom), Ort im Unterelsaß **27**, 329, 1.
Bocksbeutel (Bocksbeutel) siehe Borkenstein.
Bockum-Dolffs, Matthias v., Secondelieutenant der preußischen Gardeuhlanen **36**, 152, 4.
Bode, Nebenfluß der Saale **35**, 244, 6. 9.
Bode, Johann Joachim Christoph, Buchhändler, Schriftsteller (1730 1793) **26**, 357, 3. **40**, 481, 26. 482, 26. **53**, 400 Nr. 108, 3.
Caffeehaus (nach Voltaires Ecossaise) **36**, 244, 15.
Weisheit an die Menschen (nach R. Dodsley) **38**, 390. 391.
Westindier (nach Cumberland) **36**, 244, 15.
Bode, Theodor Heinrich August, Schriftsteller in Weimar (1778—1804) **35**, 142, 12. 313, 1.
Übersetzung des Mithridate von Racine **35**, 305, 2 (von unten). 313, 1.
Bodenheim, Dorf unweit des linken Rheinufers bei Mainz **33**, 272, 10. 274, 11—20. 276, 16. 17. 372, 5. 9. 373, 4. 12.
Bodensee **32**, 480, 21. 488, 5. 6. **34**¹, 350, 4. 13. **34**², 105, 19. 20. **37**, 323, 17. **53**, 385, 15.

Bodin, Felix, französischer Schriftsteller (1795—1837) **42**[1], 343 Nr. 2.

Bodin, Buchdrucker **34**[2], 189, 20.

Bodmer, Johann Jakob, Dichter in Zürich (1698—1783) **26**, 222, 27. **27**, 77, 19—79, 18. 19. 80, 1. 3. 23. 93, 5. 6. 389, 20. 27—29. **29**, 107, 10. 11—110, 2. **30**, 208, 6. 241, 5. 6. 303, 21. **36**, 28, 21. 316, 6. **40**, 276, 2. **42**[2], 8, 10. 9, 8. 16. 12, 4. 472, 4. **49**[1], 28, 10.

Chriemhilden Rache und die Klage **36**, 28, 21. **42**[2], 472, 4.

Gerechter Momus **27**, 389, 28.

Homers Werke aus dem Griechischen übersetzt **42**[2], 8, 10—19. 9, 8—10. 16. 12, 4.

Joseph-Dichtungen **26**, 222, 27.

Literarische Denkmale von verschiedenen Verfassern **27**, 389, 29.

Noah (Noachide) **26**, 222, 27. **27**, 93, 6. **37**, 197, 11—14.

Von den Grazien des Kleinen **27**, 389, 28. 29.

—, als „Schuhu" in den Vögeln **17**, 80—95.

Bodmer, Schweizer Kaufmann **34**[2], 123, 4.

Böbingen, Ortschaft in Württemberg **34**[1], 442, 14. **34**[2], 127.

Böding, Louis, Kaufmann in Trarbach **33**, 174, 17. 24. 175, 7. 19. **176**, 12. **366**, 1. 367 Nr. 9.

—, dessen Frau **33**, 174, 24. 175, 21. **176**, 12.

Bödingen, Ortschaft in Württemberg **34**[1], 280, 1.

Bödker, Johann Heinrich, Herausgeber der Astronomica von M. Manilius **37**, 96, 3.

Böckmann, Johann Lorenz, Kirchenrath und Professor der Mathematik am Gymnasium in Karlsruhe (1741—1802) **29**, 17, 28 (?). **34**[1], 372, 21.

Böheim und Frau, Mitglieder des Theaters in Frankfurt a. M. **34**[2], 68, 17.

Böhl v. Faber, Johann Nikolaus, Kaufmann, Literarhistoriker (1770—1836)

Floresta de rimas antiguas Castillanas **36**, 194, 5—9.

Böhlendorff, Casimir Ulrich v., baltischer Dichter (1775—1825) **40**, 319—323. **41**[2], 91, 6. 7. **42**[2], 121, 14—17.

Böhme, Jakob, Schuhmacher und Theosoph (1575—1624) **30**, 135, 2—4. **40**, 324, 20 (?).

Böhme, Johann Gottlob, Historiker und Jurist, Professor der Geschichte in Leipzig (1717—1780) **26**, 355, 11. **27**, 49, 28—50, 6. 14—51, 26. 52, 4. 6. 12. 53, 24. **63**, 2. 4—8. **64**, 17. **66**, 23. 24. **85**, 26. 27. **117**, 3—15. **387**, 5. **36**, 225, 2. 3.

, dessen Frau Maria Rosine, geb. Görtz (1725—1767) **26**, 355, 15. **27**, 50, 4. 52, 1—11. **63**, 3. 9—65, 12. 13. 21. 26. **66**, 23. 24. **116**, 28—**117**, 3. 13. **210**, 28—**211**, 5. 14. **248**, 9. **387**, 4. **36**, 225, 2. 3.

Böhmen **3**, 209. 210. 429, 6 (*II*[213]). **4**, 78, 15. 79, 26. 122 Nr. 1, 4. 254 Nr. 1, 4. 7. **5**[1], 220, 215. 216 (?). **13**[1], 342, 8. **15**[2], 196 Nr. 115 (?). 231 Nr. 172, 7. **16**, 321, 43. 324, 36. **26**, 289, 17. 293, 16. 299, 21. 303, 14. 304, 13. 308, 17. 327, 28. **30**, **6**, 26. 175, 14. **33**, 119, 15. 205, 2. 245, 2. 246, 24. **34**[1], **61**, 11. 107, 9. 253, 18. **35**, 264, 5. 269, 3. 320, 6. **36**, 18, 17. 42, 26. 44, 11. 55, 11. 59, 28. 60, 22. 78, 21. 87, 4. 99, 15. 139, 16. 19. 20. 140, 14. 162, 9. 196, 17. 21. 212, 19. **213**, 15. 297, 21. **40**, 14, 8. 26. 17, 6. 21, 8. 38, 6. 16. 19. 21. **47**, 10. 15. 19. **48**, 3. 12. 18. 23. 49, 18. **41**[2], 20, 7. 8. 21, 13. **83**, 4. 147, 3. 148, 9. 288. 289. 329. **42**[1], 20—54. 369, 13. 370, 1—19. 388—402. **42**[2], 93, 1—94, 4. **45**, 143, 19. **49**[2], 141, 20. 254, 16.

—, Landstände **34**[1], 107, 9. **42**[1], 52, 20.

, Friedrich, König von, siehe Pfalz, Friedrich V.

, Georg, König von, siehe Podiebrad.

—, Wenceslaus IV., König von, siehe Wenzel.

Böhmen, Frau v., Hofdame der Königin Maria Caroline von Neapel **46**, 252, 10.

Böhmer, Georg Wilhelm, Gymnasialprofessor in Worms, Mainzer Clubbist, Privatdocent in Göttingen (1761—1839) **33**, 310, 21—311, 9 (?).

Böhmer, Johann Franz Wilhelm, Bergmedicus in Clausthal (gest. 1788) **5**[1], 256, 697. 698 (?).

, dessen Frau Caroline siehe Schelling.

Böhmer und Bassenge, Juweliere in Paris als „Hofjuweliere“ im Groß-Cophta **17**, 144, 8. **145**, 3. 146, 12. **171**—173. 217, 16. 243, 7. 372, 15. 373, 17. 382 Nr. 12. 383 Nr. 13.

Böhmerwald **36**, 400, 9. **42**[1], 20, 19.

Böhmisches Museum siehe Gesellschaft des vaterländischen Museums.

Böhmisch-Mährische Höhen **42**[1], 20, 19.

Böllendorf, Opernsänger in Frankfurt a. M. **34**[2], 68, 3.

Bölling, Johann Kaspar, Kaufmann in Frankfurt a. M. **38**, 485.

Bölthorn **42**[2], 436, 22.

Boerhaave, Hermann, Arzt, Professor der Medicin, Botanik und Chemie in Leiden (1668–1738) **27**, 208, 9. 16. 321, 17. **28**, **340**, 16. **29**, **11**, 9. **37**, 88, 8. **49**[2], 107, 9.

Aphorismi de cognoscendis et curandis morbis in usum doctrinae medicae **27**, 208, 14. **37**, 88, 7–14.

Elementa chemiae **27**, 208, 9. 333, 21.

Börnstett siehe Brönstedt.

Böttenberg, Schauspieler in Frankfurt a. M. **34**[2], 68, 12.

Böttger, Kupferstecher **40**, 252, 5.

Bötticher, Charlotte Christiane, geb. Wellmar, Schauspielerin in Frankfurt a. M. **34**[1], 233, 7. 8.

Böttiger, Karl August, Philolog und Archäolog, 1791 Gymnasialdirector in Weimar, 1804 in Dresden (1760–1835) **4**, 123 Nr. 4. **5**[1], **165**, 37. **170**, 15. 16. **171**. **172**, 14–17. 173. 174. 175. 193. 227, 307–310 (?). 280, 157. 158. **5**[2], 283. 403, 19. **13**[2], 146. **26**, **361**, 7. **34**[1], 217, 26. 250, 5–14. 253, 3–9. 431, 11. 433, 17–436, 2. **34**[2], 67 (Fol. 58). 123 (Fol. 36). **35**, **66**, 16. 17. **68**, 14. 24. 69, 8. **120**, 24–26. **121**, 1–122, 8. **124**, 12. **40**, 252, 5–8. 476, 30. 477, 20. 21. 30. 478, 11. 21. 481, 9. 10. 22. 23. 25. 482, 5. 16. 23. 25. 33–35. **42**[2], 515 Nr. 10. **53**, 185, 4. 428 Nr. 155, 2.

Aldobrandinische Hochzeit **34**[1], 423, 24.

Dr. Franz Boltmar Rembard . . . literarisch gezeichnet **5**[1], 193. **42**[2], 364 (*H*[120]).

Griechische Vasengemälde **34**[1], 435, 20.

Ilithyia oder die Here, ein archäologisches Fragment **5**[1], **171**, 12.

Meinen Freunden. Dem Jahre MDCCC I, 336 Nr. 8 (?).

Serpentes constrictores **34**[1], 217, 26–218, 2.

—, als „Servibilis“ **14**, 211, 4214–212, 4220.

Böttiger, Schauspieler in Pyrmont **35**, 103, 4.

Bogatzky, Karl Heinrich v. (1690—1754)
Güldenes Schatzkästlein der Kinder Gottes **4**, 180 Nr. 1. **7**, 122, 13. **26**, 156, 1.
Bogdan, Held serbischen Volksgesanges **41**², 309, 6. **42**¹, 252, 22.
Bogliacco (Boiacco) am Gardasee **30**, 51, 17. 297, 2.
Boguet, Nicolas Didier, französischer Landschaftsmaler (1755—1839) **32**, 70, 5. **46**, 383, 14—20. **412**, 35—**413**, 1.
Bohémiennes (siehe auch Zigeuner) **15**², 231 Nr. 172, 6. 7. **42**², 94, 7.
Bohn, Buchhändler in Lübeck **40**, 367, 6.
Boiacco siehe Bogliacco.
Boie, Heinrich Christian, Dichter (1744—1806) (siehe auch Hainbund) **28**, 139, 5. 204, 28. **29**, 89, 6. 226 Nr. 2, 7. 227 Nr. 1, 3. **37**, 235, 34—236, 4. 237, 1. 38. **40**, 276, 6. 12. 13.
Deutsches Museum siehe dort.
Musenalmanach (Göttinger) siehe dort.
- , dessen Schwester Ernestine siehe Voß.
Boieldieu, François Adrien, Operncomponist (1775—1834)
Johann v. Paris **13**¹, 127—131. **13**², 213, 17. 23.
Boileau, Nicolas, französischer Dichter (1636—1711) **38**, 368 Nr. 39, 1. 6. 7. 369, 15.
Boileau à Voltaire **38**, 368. 369.
Boilly, Louis Léopold, französischer Maler und Graphiker (1761—1845) **47**, 356, 8.
Boische (?) Sprache (Böhmen?) **30**, 252, 6
Bois d'Amont, Le, Bezirk im französischen Vallée de Joux **19**, 236, 2.
Boisserée, Johann Sulpiz Melchior Dominicus (1783—1854) und sein Bruder Melchior Hermann Joseph Georg (1786—1851), Kunstsammler und Kunstschriftsteller **2**, 157. **4**, 66 Nr. 84. 71 Nr. 98. 83, 1—3. 84, 20. 130 Nr. 2. 249 Nr. 2. **6**, 10 Nr. 1. 125 Nr. 3. **27**, 278, 17. 279, 3. 23. 280, 5. 6. **28**, 285, 6. **34**¹, 73, 13. 81, 24—82, 28. 83, 1. 2. 84, 12. 13. 155, 26. 156, 2. 23—160, 4. 173, 20—176, 12. 183, 25—186, 17. 22. 187, 1. 3. 8. 9. 191, 4—192, 10. 21. **34**², 13, 28. 14, 7. 24. 28. 26—32. 33, 4. Nr. 8, 6. Nr. 9. 37—41. **36**, 59, 6—18. 65, 24. 66, 3. 10. 12. 90, 9. 10. 93, 14. 95, 12—22. 26. 99, 5. 6. 169, 27. 197, 7. 201, 21. 203, 14. 211, 4. 435, 3. **41**², 403, 19(?). **42**², 42, 17. **49**¹, 5, 6. 6, 22. 14, 22. 17, 24. 55, 12.

56, 28. 427—430. 427, 3. 429, 8. Tabelle zu 430. **49**², 161, 26. 162, 15—163, 4. 164, 3—167, 11. 168, 3. 4. 175, 14. 176, 22. 180, 28. 182—187, 5. 190, 14. 273, 18.

Ansichten, Risse und einzelne Theile des Doms zu Cöln (von Sulpiz B.) **27**, 279, 4. 13. 14. 24. 25. 280, 5. 6. **28**, 285, 6. **34**¹, 81, 27—82, 28. 155, 26. 156, 3. 159, 17. 192, 21. **36**, 59, 9—18. 203, 14—20. 211, 4—14. 435, 3. **49**¹, 6, 21—25. 56, 27—57, 5. **49**², 162, 16—21. 164, 4—16. 165, 12—167, 11. 176, 21—177, 12. 181, 1. 2. 182—187, 5. 190, 14.

Denkmale der Baukunst am Nieder-Rhein vom 7. bis 13. Jahrhundert (von Sulpiz B.) **27**, 279, 25. 26. 280, 5. **34**¹, 84, 10—26. 156, 4—8.

Herstellung des Straßburger Münsters (von Sulpiz B.) **49**², 168—175, 12.

Sammlung alt-, nieder- und oberdeutscher Gemälde (von Melchior B.) **34**¹, 186, 22. 23. 192, 21. **36**, 197, 7—26. 201, 21. 435, 3. 4. **49**¹, 427—430. Tabelle zu 430. **49**², 273, 18.

Bojano (Bovianum), Stadt in Unteritalien **34**², 232, 14.

Bojardo, Matteo Maria, Conte di Scandiano, italienischer Dichter (1434—1494) **10**, 108, 74. 212, 2634. **40**, 352, 19.

Bojaren **41**², 285, 13.

Bol, Ferdinand, holländischer Maler (1616—1680) **47**, 376, 25. 381, 18. 384, 12. 385, 1. 386, 34.

Boleyn, Anna, siehe England: Heinrich VIII.

Bolivar, Simon, Begründer der Republik Bolivia (1783—1830) **53**, 416, 21—23.

Bollandisten **15**¹, 335, 12053—12060. **41**¹, 179, 8. **48**, 270, 6 v. u.

Bollstädt, Albert Graf v., genannt Albertus Magnus, Dominicaner (1193—1280) **36**, 23, 3—6.

Bologna (Bononien) **8**, 34, 23. 35, 3. 15. **13**², 274, 8 (unten). 275, 24. 281, 16. **14**, 291 Nr. 11, 18. **18**, 174, 15. 16. 181, 14. **19**, 55, 25. **26**, 359, 8. **30**, 157, 1. 160, 1—173, 17. 20. 174, 10. 178, 18. 189, 7. 191, 21. 198, 18. 291, 1—293, 12. 301, 1—17. 302, 1—6. **32**, 446, 22. 472, 20—22. **34**², 159, 26. 181, 2. 3. 5. 10. 186, 18. 189, 8. 195, 21. 196, 15. 200, 24. 201, 6. 203, 12. 29. 205, 30. 210, 2. 9. 10. 216, 29. 220, 11. 221, 35. 222, 13. 238, 25. 26. 244, 4. **39**, 33, 8. 11. 26. **40**, 290, 6. **41**¹, 73, 1. **43**, 26, 5. 28, 1. 7. 14. 131, 28. 148, 16. 160, 22.

161, 6. 162, 12. 190, 26. 273, 3. 279, 1. **44**, 81, 3. 100, 1. 170, 17. **46**, 225, 5. **47**, 269, 16. **49**², 55, 1. 244, 25. 246, 28. **53**, 385, 13.
Istituto delle scienze ed arti **30**, 169, 18—170, 2. 302, 2.
Kirchen:
Kirche der Mendicanti **30**, 164, 27—165, 11.
San Domenico **34**², 203, 29—31.
San Francesco **34**², 205, 30.
San Francesco d'Imola **34**², 206, 2.
San Giovanni in Monte **30**, 160, 12—20. **34**², 203, 17.
San Petronio **34**², 200, 23. 203, 14. 210, 2.
San Pietro **34**², 200, 23. 201, 6. 203, 12.
San Salvatore **30**, 165, 13.
Marcinische Bibliothek **34**², 216, 29. 221, 35. 222, 12.
Palast der Legation **34**², 210, 10.
Palazzo Fava **49**², 54, 28.
Palazzo Tanari **30**, 165, 23—166, 10. 302, 4. 5.
Palazzo Zambeccari **30**, 165, 12. 300, nach 21. 301, 3—5.
Torre Asinelli **30**, 162, 1—28.
Torre Garisenda **30**, 163, 1—16.
Universität **8**, 34, 22—36, 3. **13**², 275, 23—276, 16. **18**, 174, 15. 16. **34**², 189, 8. **39**, 33, 7—34, 14.
Bologna, Francesco di, Maler, siehe Grimaldi.
Bologna, Francesco di, Maler, siehe Primaticcio.
Bologna, Giovanni da (Jean Boulogne), Bildhauer, siehe Giovanni.
Bolognese siehe Grimaldi.
Bolognese, Franco, siehe Franco.
Bolognesische Malerschule **49**², 246, 28.
Bolongaro, Giuseppe Maria Marco, Kaufmann in Frankfurt a. M. (1712—1779) **30**, 48, 14. 16.
Bolsena, Stadt in Etrurien **32**, 175, 23. **45**, 319, 6.
Bolwitz, Dorf auf Rügen **46**, 118, 2. 119, 19.
Bolza, Graf, Hotelbesitzer in Karlsbad **4**, 237, 42.
Bombelles, Marc Marie, Marquis de, französischer General und Diplomat (1744—1822) **33**, 65, 18—66, 25.
—, dessen Sohn Ludwig Philipp Graf v., österreichischer Diplomat, 1817—1820 Gesandter an den sächsischen Höfen (1780—1843) **36**, 150, 15.

Bommenede (?) in Holland (?) **49**², 109, 2.
Bonanni (Buonanni), Filippo, Jesuit, Archäolog und Numismatiker in Rom (1638—1725) **34**², 246—250, 17. **35**, 159, 14. **47**, 278, 17. 283, 5. 388 (verdruckt zu Bonammi).
Bonaparte, Familie **42**², 490, 13.
—, Elisa siehe Bacciocchi.
—, Jérôme siehe Westfalen.
—, Louis siehe Holland.
—, Lucian (1775—1840) **42**², 490, 10. 16.
—, Napoléon siehe Frankreich.
Bonaventure d'Argonne siehe Argonne.
Bondeli, Julie v. (1731—1778) **28**, 179, 4—7. 185, 1. 368 Nr. 1, 3. 4.
Bondelmontier, florentinische Familie, siehe Buondelmonti.
Bondi, Clemente, Jesuit, Dichter, Professor der Beredsamkeit in Parma (1742—1821) **4**, 12. **76**, 14. 15. **5**², 53, 7. **36**, 406, 22. **42**¹, 471, 2.
Bongi (?) **7**, 301, 33.
Boni, Crespino de, Bargello in Rom (um 1538) **43**, 302, 16—303, 6. 348, 26—349, 15. 353, 11—18. **44**, 6, 17. 18.
Bonifacius VIII., Benedict Cajetan, 1294 Papst (gest. 1303) **32**, 439, 19.
Bonifatius (Bonifacius), der Heilige (etwa 680—755) **42**¹, 30, 12. 75, 2.
Bonito, Giuseppe, italienischer Maler, Director der Akademie in Neapel (1705—1789) **46**, 284, 18. 291, 2. 11. 292, 28. 294, 17.
Bonjour, Casimir, französischer Schriftsteller (geb. 1795) **42**¹, 343 Nr. 2.
Bonn, Stadt **33**, 183, 26—184, 20. 366, 27—367, 4. 371, 30. **34**¹, 90, 20—95, 27. **36**, 164, 6 (wo irrthümlich Cöln). **49**¹, 7, 27—8, 17. **49**², 264, 27.
Altar der Victoria **34**¹, 90, 22.
Alter Zoll **34**¹, 95, 21.
Kirchen **34**¹, 90, 21.
Schloßgarten **34**, 95, 21.
Universität **34**¹, 94, 5—95, 19. 97, 21. **49**¹, 8, 14. **49**², 264, 27.
Bonnemaison, Galerie de Son Altesse Royale Madame la Duchesse de Berry **49**¹, 391, 3. 4.

Bonnet, Charles, Naturforscher und Philosoph in Genf (1720—1793) **33**, 197, 14.
Palingénésie philosophique **37**, 257, 9. 10. 12.
Bonneville, Stadt an der Arve **19**, 241, 16. 18.
Bononi, Carlo, italienischer Maler (1569—1632)
Johannes der Täufer vor Herodes und Herodias **30**, 156, 21—157, 2.
Bononien siehe Bologna.
Bontempi
Storia di Musica **34²**, 220, 31.
Musica metrica **34²**, 220, 33.
Boom, A. van, niederländischer Maler **47**, 371, 14. 16.
Boosenburg, bei Rüdesheim, siehe Oberburg.
Boosey, englischer Buchhändler **36**, 169, 5—7.
Boquet siehe Boguet.
Bora, Tract. de Psallent. Eccles. et rerum Liturg. **34²**, 221, 4. 5.
Borak siehe El Borak.
Borch, Michel Jean Graf v., polnischer Naturforscher und Reisender (1753—1810) **31**, 123, 3—16. **192**, 5. 6. **339**, 1. **341**, 15. 26. **32**, 475, 4. 5. **46**, 327, 10. **49²**, 147, 10.
Lithographie sicilienne (oder dessen Lithologie sicilienne) **31**, 123, 13—16.
Lettres sur la Sicile et sur l'île de Malte **31**, 192, 5. 6.
Borchardt, Nikolaus, Mitglied des Ministeriums der Aufklärung und des öffentlichen Unterrichts in Moskau **41²**, 358, 1. 4.
Borck (Bork) siehe Borch.
Borcke, v., preußisches Regiment **35**, 245, 21.
Bordeaux, Stadt in Frankreich **34²**, 65, 3. 8.
Bordone (Bourdon), Paris, italienischer Maler (etwa 1500 - 1571) **32**, 275, 3—10. **467**, 19.
Boreaden siehe Boreas.
Boreas, der Nordwind (siehe auch Winde) **14**, 58, 1130. 1131. **34²**, 232, 3. **41¹**, 317, 17.
—, dessen Söhne, die Boreaden (Kalais und Zetes) **15¹**, 127, 7372. **15²**, 209, 222. **49¹**, 96, 1. 97, 8. 98, 7.
Borelli, Kammerdiener des Königs Ferdinand IV. von Neapel **46**, 243, 14. **244**, 3. **285**, 28.
Borghese, römisches Adelsgeschlecht **30**, 255, 1. **32**, 171, 22.

Borghese, Marco Antonio III., Principe di (1730—1800) **30**, 255, 4. **32**, 290, 13. **46**, 226, 4. 7. 12. **47**, 57, 26. **49**[1], 30, 5. 6.
—, dessen Gemahlin **1**, 412, 13. **53**, 1, 13.
—, dessen Oheim Paolo, Principe, seit 1769 Borghese-Aldobrandini **32**, 59, 23. **69**, 4. **99**, 12—16. **477**, 24. **484**, 20. **46**, 143, 4. 5. **226**, 1.
Borghese, Palazzo, siehe Rom.
Borghese, Villa, siehe Rom.
Borghesischer Fechter siehe Agasias.
Borghini, Raffaello
Il Riposo **34**[2], 181, 18.
Borgia, Stefano, Cardinal (1731—1804) (siehe auch Velletri) **31**, 6, 15. **32**, 12, 5. 6. **473**, 17.
—, dessen Bruder Camillo, Cavaliere, Malteserritter **31**, 6, 13—7, 8.
Boris, russischer Zar, siehe Godunow.
Borkenstein, Heinrich, Kaufmann in Hamburg, Dramatiker (1705—1777)
Bookesbeutel **25**[1], 222, 27. 28. **42**[1], 98, 27.
Bornheim siehe Frankfurt a. M.
Borromeische Inseln im Lago Maggiore (siehe auch Isola bella) **18**, 503, 3. **24**, 360, 23. **364**, 25. **29**, 129, 9. **34**[2], 212, 26. 240, 4. 5. **46**, 336, 4. 5. **338**, 15.
Borromeo, Carlo, Graf, Cardinal und Erzbischof von Mailand, der Heilige (1538—1584) **23**, 281, 18—23. **30**, 165, 7. **34**[2], 177, 20. 240, 1.
—, dessen Mutter **23**, 281, 19.
—, dessen Neffe Federico, Cardinal und Erzbischof von Mailand, Begründer der Ambrosiana (1564—1631) **49**[1], 216, 20. **227**, 11. **240**, 13. 16. **49**[2], 223, 29. 30.
Borromini, Francesco, italienischer Baumeister (1599—1667) **46**, 303, 3. 4.
Bosca (? Bischof Nikolaus de Bosc?) **34**[2], 180, 18.
Boschetto siehe Caserta.
Boschini, Marco, italienischer Kunstschriftsteller des 17. Jahrhunderts **34**[2], **181**, 18.
Boscovich, Ruggiero Giuseppe, Jesuit, Astronom und Mathematiker (1711—1787) **32**, 439, 8. 9. 442, 1.

Bose, Johann Andreas, Professor der Geschichte in Jena (1626—1674) **42**[1], 7, 5. 15. 16.
Bosio, Antonio, italienischer Alterthumsforscher (gest. 1629) Roma sotterranea **32**, 327, 1. 2. **49**[1], 195—197.
Bosnien **41**[2], 149, 21. 314, 9. 466, 2. 468, 4.
Bosporus **32**, 87, 6. 7. 18. **49**[1], 76, 5. 96, 2. 97, 2. **49**[2], 209, 28.
Bosse, Abraham, französischer Kupferstecher (1611—1678) Traité des manières de graver sur l'airain par le moyen des eaux-fortes **46**, 118, 16. **47**, 360, 27.
Bosse, Johann Georg, Verleger in Berlin **38**, 364 Nr. 35, 1.
Bossi, Giuseppe, Maler, Secretär der Kunstakademie in Mailand (1777—1815) **36**, 125, 3—8. **136**, 10—20. 390, 35. **49**[1], 201, 1—202, 21. 221, 6. 226, 20. 24. 227, 21. 228, 9—234, 7. 237, 4. 238, 12. 245, 2. 247, 4. 15. 422, 2. 24. **49**[2], 221, 4. 222, 2—15. 224, 15—225, 11. 226, 17. 21. 30.
Bossu siehe Le Bossu.
Bostan, Stadt in Persien **6**, 476 Nr. 17.
Boston, Stadt in Nordamerika **49**[2], 31, 19.
Boswell, James, englischer Schriftsteller (1740—1795) **34**[2], 184, 25.
Botcinah (Botnah), Geliebte Dschemils (siehe auch Schanbah) **6**, 49, 12. **164**, 12. 305. 374. **7**, 77, 5. 127, 11. **137**, 2. 255.
Botcrus, Joannes, Gelehrter (gest. 1608) **34**[2], 228, 5.
Both (Bott), Jan, holländischer Landschaftsmaler aus Utrecht (1610—1652) (oder dessen Bruder Andries) **34**[1], 284, 13. **47**, 382, 10. **49**[2], 241, 16. 17.
Both, Karl Friedrich v., Gerichtsdirector, Curator der Universität Rostock (1789—1875) **36**, 182, 26—28. **42**[1], 98, 18.
—, dessen Frau Rudolphine, geb. Brüning (geb. 1798) **36**, 182, 26—28.
Botot, Marie Anne, genannt Dangeville, Soubrette in Paris (1714—1796) **45**, 77, 22. 79, 5. 80, 10. 94, 7.
Bott siehe Both.
Bottari, Giovanni, Canonicus von Santa Maria in Trastevere, Custos der Vaticana, Kunstgelehrter **46**, 59, 1—3.
Botticelli siehe Filipepi.
Bouchardon, Edme, französischer Bildhauer und Baumeister (1698—1762) **32**, 452, 21.
Boucher, Alexandre Jean, Schauspieler und Violinvirtuose

(1770—1861), und seine Frau Céleste, geb. Gallvot, Clavier- und Harfenspielerin **36**, 205, 5—10.
Boucher, François, französischer Maler (1703—1770) **5**[1], 57, 29. **29**, 168, 7. 248, 11. **36**, 146, 18—147, 1. **46**, 123, 4. 15. 20.
Boucquoi siehe Buquoy.
Boudet, Sophie, Schauspielerin in Frankfurt a. M. **34**[1], 232, 3—10.
Boudewyns (Baudewyns), A. F., Maler **47**, 373, 27. 380, 4.
Bougeant, Jesuit
La Femme docteur, ou la Théologie janséniste tombée en quenouille **45**, 82, 23.
Bouginé, C. F., Jurist
Geheimnisse und Irrungen. Schauspiel. (Concurrenzstück beim Weimarer Preisausschreiben 1800. 1801.) **35**, 129, 22. **130**, 1. 2.
Bouillé, François Claude Amour, Marquis de, französischer General (1739—1800) **33**, 16, 16—23.
Mémoires sur la Révolution française **36**, 179, 1.
Bouillon, Gottfried von, siehe Gottfried.
Bouilly, Jean Nicolas, französischer Dichter (1763—1842) **42**[1], 343 Nr. 2.
Fanchon siehe Kotzebue.
Boulogne, Stadt **41**[2], 119, 16.
Bourbon, Charles, Herzog von, der Connétable (1490—1527) **32**, 186, 19. **43**, 98, 2. 3. 4. 99, 2. 14. 20. 100, 5. 6. 13—16. 393.
Bourbon, Ferdinand IV. von, siehe Sicilien, Königreich beider.
Bourbon, François de, Seigneur de Saint-Pol, Feldherr Franz I. von Frankreich (1491—1545) **44**, 131, 7—132, 11.
Bourbon, Ludwig Joseph von, siehe Condé.
Bourbon, Cardinal **49**[1], Tabelle zu 430, 17.
Bourbon-Conti, Louis François Joseph Prinz von, siehe Conti.
—, Stephanie Louise Prinzessin von, siehe Conti.
Bourbonen **10**, 251, 105. 253, 146. 268, 439. 290, 953. 327, 1760. 359, 2426. 373, 2720. 378, 2842. **34**[1], 363, 1. **41**[2], 129, 20. 21.
Bourdon, Paris, siehe Bordone.
Bourdon, Sébastien, französischer Maler und Kupferstecher (1616—1671) **36**, 137, 8. 9. 146, 18—147, 5. **49**[1], 155, 1. 156, 20—160, 8. **49**[2], 241, 31.
Bourdzi (Burtzi), Hafencastell bei Nauplia **49**[1], 409, 12.

Bouret, Étienne Michel, Generalpächter und Oberdirector der Posten in Paris (1710—1777) **45**, 73, 6—75, 21. **77**, 5. 103, 2. 3. 6. **151**, 13. **165**, 15—**166**, 11.

Bourit (Bourrit), Reiseschriftsteller
Description des glaciers de Savoye **19**, 247, 28. 248, 1. 5.

Bourgoing, Jean François Baron de, französischer Diplomat (1748—1811) **36**, 270, 26.

Bourguet, D. L., französischer Schriftsteller, Übersetzer der Musäus'schen Märchen **41**[2], 179, 2.

Bourguignon siehe Courtois.

Bourzault, Edme, französischer Theaterdichter (1638—1701)
Mercure galant ou La Comédie sans titre **45**, 47, 11.

Bousquet, J., französischer Schriftsteller **42**[1], 343 Nr. 2.

Bouterwek, Friedrich, Ästhetiker, Professor der Philosophie in Göttingen (1766—1828) **5**[1], 246, 563. 564(?). **301**, 434. **7**, 233, 2—4. 282, 35—39. **35**, 107, 18. **41**[2], 349, 14.

Bouvillon, Madame, siehe Scarron, Roman comique.

Boveno(? Baveno?) am Lago Maggiore **34**[2], 177, 16.

Bovianum siehe Bojano.

Bovo, umgebender Geist im Schlosse Petit Nesle in Paris **44**, 121, 27—122, 13.

Bovy, Jean François Antoine, Medailleur in Genf (1795—1877) **4**, 305. 306 Nr. 1.

Bower, Archibald, schottischer Jesuit, zum Protestantismus bekehrt, Geschichtschreiber des 18. Jahrhunderts
Unvartheiische Historie der römischen Päpste. Aus dem Englischen übersetzt von Rambach **26**, 229, 6—14.

Bowles, William Lisle, englischer Kritiker und Dichter (1762—1850) **36**, 192, 15. 16. **42**[2], 447, 24.

Bowring, John, englischer Reisender, Schriftsteller und Staatsmann (1792—1872) **41**[2], 311. 312.

Boy (Bove), Goldarbeiter und Antiquitätenhändler in Frankfurt a. M. (1751—1834) **34**[1], 111, 25.

Boydell, John, englischer Kupferstecher (1719—1804) **49**[1], 27, 24.

Boydell, Kunsthändler, Verleger in England **38**, 376 Nr. 50. 377 Nr. 51, 2.

Boyle, Richard, Herausgeber der Lebensbeschreibung des Benv. Cellini (1695—1753) **44**, 370, 27. 420 Bl. 30.

Boyle, Robert, englischer Physiker und Philosoph (1627—1691) **36**, 31, 6.

Bozen, Stadt in Tirol **30**, 14, 27—15, 3. 32, 27. 33, 16—35, 4. 53, 3. 13. 18. **55**, 23. 26. 56, 4. **34**^{2}, 244, 6.

Bozza, Wärter des Benv. Cellini auf der Engelsburg **43**, 326, 26—327, 9. 20—328, 9. 357, 10. **370**, 5. 6.

Brabant **8**, 30, 16. 207, 18. 25. **13**^{1}, 215, 6. **13**^{2}, 279, 7 v. u. **24**, 106, 8. **32**, 136, 1—3. 210, 10. 11. **34**^{1}, 72, 14. 106, 19. **34**^{2}, 71, 2—11. **81**, 9. 124, 5. **45**, 164, 2. **49**^{1}, 9, 27. **49**^{2}, 108, 22. **53**, 417, 9.

Brabeck, Friedrich Moritz Freiherr (später Graf) v., Kunstsammler (geb. 1728) **47**, 46, 12.

Bracci, italienischer Archäologe **46**, 70, 17. 19. 71, 6. 14. 15. 73, 13.

Memorie degli antichi incisori **46**, 386, 22.

Bracciano-See in Etrurien **32**, 171, 7.

Braccini (oder Percioli), Niccolò de', genannt „il Tribolo", florentinischer Bildhauer und Architekt (1500—1550) **43**, 217, 3. 17—25. 218, 15—28. 219, 1—220, 5. 221, 19—222, 4. 16. 223, 20. 224, 1. 9—225, 5. 13—228, 8.

—, dessen Sohn Raffaello, Pathe des Benv. Cellini **43**, 217, 18.

Braccio, Cesare, italienischer Baumeister des 16. Jahrhunderts **34**^{2}, 249, 21.

Bracconeri (Braconieri), Giuseppe, Cagliostros Großvater mütterlicherseits **31**, 128, 5. 15. 294, 2. 3.

—, dessen Frau Maria, geb. Martello **31**, 128, 1—6. 15. 294, 2. 3.

—, dessen Tochter Felice (Felicitas) siehe Balsamo.

—, dessen Sohn Antonin **31**, 128, 16. 294, 4. 5.

—, dessen 2. Sohn Matteo, Oberpostcommissar in Sicilien **31**, 128, 16. 294, 4. 5. 300, 22.

—, dessen Enkel Giuseppe, Sohn Matteos **31**, 294, 6. 7. 303, 14. 15.

Brahe, Tycho, Astronom (1546—1601) **2**, 349, 6. **38**, 51, 106. **42**^{2}, 121, 7.

Brahm, Moritz v., Schriftsteller, Secretär des Nationaltheaters in Wien (geb. 1744)

Der ungegründete Verdacht **37**, 227, 11. 228, 28—229, 2.

Brahma 3, 9. 10, 22—24. 13, 106. 14, 124—15, 143. 16. 257, 418. 437 (zu 235, 113).
Brahmanen (Brahminen) 3, 9, 4. 10—15. 5², 358 Nr. 7. 6, 157, 21. 305. 37, 240, 9. 38, 390 Nr. 64.
Brahmanismus 42², 50, 5. 6.
Brak, Monsieur 5², 360 Nr. 12.
Bramante siehe Lazzari.
Bramarbas 51, 217, 21.
Bramer, Leonhard, Maler 47, 370, 2.
Brahminen siehe Brahmanen.
Bramstedt, Dorf in Schleswig 35, 95, 21.
Bran, Friedrich Alexander, Historiker und Ethnograph (1767—1831) 49², 68, 21. 25.
Miscellen siehe dort.
Brancacci siehe Florenz.
Brancas, Herzog von, siehe Lauraguais.
Brand, Sänger in Stuttgart 34¹, 314, 2.
Brand(in), Kindesmörderin in Frankfurt a. M. (1772 hingerichtet) 26, 237, 15. 16.
Brandenburg, Mark 1, 146—148. 37, 245, 2. 42¹, 43, 22. 23. 46, 86, 22. 48, 209, 8. 49², 200, 2. 9. 10. 53, 213, 18.
—, Albrecht der Bär, Markgraf, siehe Albrecht.
—, Albrecht Markgraf von, 1514 Erzbischof von Mainz (1490—1545) 34², 14, 13. 39, 79—81.
—, Friedrich der Ältere, Markgraf von, siehe Ansbach-Bayreuth (Kulmbach).
Brandenburg, Kurfürstenthum 26, 289, 23. 293, 16. 299, 21. 303, 14. 304, 13. 307, 16. 327, 28. 329, 19. 42¹, 43, 22. 23. 42², 274, 22.
—, Friedrich Wilhelm der Große, 1640 Kurfürst (1620—1688) 41¹, 20, 14. 53, 392, 19. 20.
— —, dessen Gemahlin 53, 392, 21.
Brandenburg-Ansbach siehe Ansbach.
Brandenburg-Bayreuth siehe Bayreuth.
Brandenburg-Schwedt siehe Schwedt.
Brandes, Heinrich Wilhelm, Astronom, Professor der Mathematik in Breslau und Leipzig (1777—1834) 36, 154, 20.
Brandes, Johann Christian, Schauspieler und Schauspieldichter (1735—1799) 28, 369 Nr. 2, 7. 370, 26 (oben).

Ariadne auf Naxos (siehe auch Benda) **40**, 116, 24.
Hochzeitsfeier oder Ist's ein Mann oder ein Mädchen **36**, 244, 15.
Irrthümer **34**, 244, 15.
Brandini (irrig: Bandini), Giovambattista, Verwaltungsbeamter des Herzogs Cosimo I. in Florenz **44**, 258, 20.
Brandis, Joachim Dietrich, Mediciner, Arzt in Braunschweig und Holzminden, Professor in Kiel, Leibarzt und Etatsrath in Kopenhagen (1762—1846) **35**, 61, 3.
Brandt, Enevold, Graf, Günstling Struensees (1738—1772) 5^2, 395 Nr. 74.
Brandt, Johann Ferdinand Wilhelm v., Advocat und Hofrath in Wetzlar (1726—1786), und seine Familie **28**, 155, 27.
—, dessen Tochter Anna (oder ihre Schwester Dorothea), Freundin der Lotte Buff in Wetzlar **28**, 171, 17—22 (?).
Brant, Sebastian, Humanist, Satiriker (1458—1521) **28**, 52, 18. 41^1, **165**, 16. 22. 24. **166**, 1.
Brantôme, Pierre de Bourdeilles, Seigneur de, französischer Schriftsteller (etwa 1540—1614) **18**, 291, 22.
—, dessen Großmutter **18**, 291, 22.
Branzoll, Burg in Tirol **30**, 54, 15.
Braschi siehe Pius VI.
Braschi, Luigi Graf, Herzog von Nemi, Neffe und Nepot des Papstes Pius VI. **30**, 253, 11. 15. **46**, 143, 10. 144, 23.
—, dessen Gemahlin, geb. Falconieri („Nipotina", die Nepotin) **1**, 412, 14. **46**, 143, 9. 144, 22. **53**, 3, 14.
Braschi, Cardinal (Bruder des Grafen Luigi Braschi?) **46**, 145, 23.
Brasilien **4**, 133, 12. 320. 321. 333. **36**, 120, 3. 5. 155, 19. 199, 26. 27. **213**, 16. **214**, 3. **298**, 1. 42^1, **41**, 20. **42**, 6.
Braun, Heinrich, Theolog, kurfürstl.-bayrischer geistlicher Rath und Canonicus in München (1732—1792) **37**, 219—221.
Braun, v., Wertheimischer Gesandter 34^2, 132, 17. **35**, 75, 22.
Braune Annel, Das (Volkslied) **38**, 252.
Braunschweig, Stadt **2**, 150, 24. 5^1, 66 Nr. 2. 217, 169. 173. **26**, 359, 18. **32**, 302, 16. **33**, 219, 20. **35**, 61, 3. 235, 1. 7. **36**, 304, 5. 12. **354**, 6. **37**, 37, 24. **40**, 253, 5. 256, 1. **471**, 9. 10. **46**, 15, 18. **47**, 84, 4. 49^2, 30, 17. 66, 28. **53**, 386, 6. Carolineum **46**, 15, 19.

Mantuanischer Onyx **49**², 30, 17.
Hof **36**, 304, 4.
Braunschweig, Haus **36**, 303, 18—304, 3. 308, 21. 27.
Braunschweig, Herzogthum **33**, 94, 12. **36**, 301, 9. **41**¹, 360, 19. **42**¹, 115, 8. 9. 16. 17. 19. 20. **53**, 417, 4. 5.
—, Heinrich, Sohn Heinrichs des Löwen, 1195 Herzog von Braunschweig, Rheinpfalzgraf (gest. 1227) **53**, 212, 12—16.
—, Otto der Quade, 1367 Herzog zu (gest. 1394) **41**¹, 360, 19.
—, Karl I., 1735 Herzog (1713—1780) **28**, 62, 11. **36**, 303, 18.
— —, dessen Bruder Ferdinand, Herzog, preußischer Generalfeldmarschall (1721—1792) **3**, 197, 10. **26**, 152, 25. **153**, 2. 9. 10. **154**, 10. **155**, 1. 4. **157**, 14—18. **161**, 16. 20. **163**, 17. 18. **351**, 18. **41**¹, 245, 12. **46**, 68, 2.
—, Karl Wilhelm Ferdinand, Sohn Herzog Karls I., 1780 Herzog (1735—1806) **33**, **16**, 14. **18**, 16. **19**, 16. 17. 24. 26. **20**, 23—26. **21**, 1. 6. **22**, 18. **44**, 1. **45**, 8. 9. **56**, 13. **62**, 21. 22. 25. **75**, 1. **78**, 11. 12 (hier irrthümlich statt König Friedr. Wilh. II. von Preußen). 82, 15. 93, 9. 20. 94, 12(?). 95, 22. 96, 21. **100**, 3. **104**, 22. **120**, 10—**121**, 10. **148**, 3. 8. 9. 13. 157, 20. 21. **274**, 13. **356**, 11. 12. **361**, 6. 7. 10. **35**, **21**, 7—11. 23, 27. **36**, 303, 22. 308, 25. **40**, 295, 19. **46**, 64, 17. 395, 2.
— —, dessen Schwester Sophie Caroline Marie siehe Bayreuth.
— —, dessen Schwester Anna Amalia siehe Sachsen-Weimar.
— —, dessen 3. Bruder Friedrich August, preußischer General, 1792 Herzog zu Braunschweig-Oels und Bernstadt (1740—1805) **35**, 248, 27. **36**, 303, 22. 308, 12. **53**, 250, 23.
— —, dessen 4. Bruder Albrecht Heinrich, preußischer Officier (1742—1761) **36**, 303, 22. 308, 8.
— —, dessen 5. Bruder Wilhelm Adolf (1745—1770) **36**, 303, 22. 308, 8.
— —, dessen 6. Bruder Maximilian Julius Leopold, preußischer Generalmajor, in der Oder ertrunken (1752—1785) **2**, 123 Nr. 1. 324, 5. 6. **36**, 303, 22. 308, 9. 10.
— —, dessen Gemahlin Auguste, Tochter des Prinzen Friedrich Ludwig von Wales (1737—1813) **5**¹, 124, 568—571.
— —, dessen Schwiegertochter Friederike Louise Wilhelmine, Gemahlin des 1766 geborenen, 1806 gestorbenen Erbprinzen Karl Georg August, Schwester des Königs Wilhelm I. der Niederlande (1770—1819) **49**², **110**, 7.

Braunschweig, Friedrich Wilhelm, 4. (jüngster) Sohn des Herzogs Karl Wilhelm Ferdinand, preußischer Generalmajor, 1805 Herzog von Braunschweig-Oels, 1813 Herzog von Braunschweig, gefallen bei Quatrebras (1771—1815) **33**, 110, 20—21. 120, 25—27. 121, 1—2. **36**, 44, 20.

—, Karl II. Friedrich August Wilhelm, Sohn des Herzogs Friedrich Wilhelm, 1815—1830 Herzog (1804—1873) **42**[1], 115, 25—26.

Braunschweig, Herzog von, Regiment, siehe Herzog von Braunschweig.

Braunschweig-Lüneburg, Herzogthum, siehe Braunschweig.

Braunschweig-Lüneburg, Kurfürstenthum (siehe auch Hannover) **26**, 293, 16. 299, 21. **303**, 14. 304, 13. 327, 28.

Braunschweig-Oels, Friedrich August, 1792 Herzog, siehe Braunschweig.

—, Friedrich Wilhelm, 1805 Herzog, siehe Braunschweig.

Braunschweig-Wolfenbüttel siehe Braunschweig.

Braunschweig-Wolfenbüttel, Anton Ulrich Herzog zu (1633—1714)

Römische Octavia **22**, 262, 11—41.

Braunschweig-Wolfenbüttel'sche Gesandtschaft zur Kammergerichtsvisitation in Wetzlar **28**, 155, 17.

Brawe, Joachim Wilhelm v., Dichter (1738—1758) **26**, 355, 7. **29**, 82, 11. 12.

Freigeist **26**, 355, 7.

Brawe, Fräulein v. **16**, 485, 21.

Bray, Franz Gabriel Graf v., bayrischer Reichsrath, Diplomat, Botaniker (1765—1832) **42**[1], 42, 24.

Bray, Salomon de, Maler (etwa 1597—1664) **47**, 376, 39. 377, 2.

Brebeuf, Guillaume de, französischer Dichter (1618—1661) **37**, 83, 22—24.

Bredael, Jean François, Maler **47**, 376, 16. 21.

Bredow, Gabriel Gottfried, Professor der Geschichte in Helmstedt, Frankfurt a. O., Breslau (1773—1814) **3**, 296, 960. **35**, 209, 24.

Brée, Mattheus Ignatius van, Maler, Bildhauer und Architekt, Professor, dann Director der Kunstakademie in Antwerpen (1773—1839) **36**, 201, 28—202, 6. 219, 26.

Bregenz, Stadt in Vorarlberg **34**[2], 122, 21.
Brehain-la-Ville, französisches Dorf an der luxemburgischen Grenze **33**, 12, 20.
Breidbach zu Bürresheim, Emmerich Joseph Freiherr v., 1763 Kurfürst von Mainz (1707—1774) **26**, 292, 26. 293, 21—294, 21. 295, 10. 299, 2. 9. 14. 300, 19. **301**, 19. 302, 5. 13. 26. 303, 18. 22. 304, 13. 15. 16. 306, 15. **316**, 11. 13. 319, 26. 321, 20. 327, 18. 19. 20. 340, 11. 12. 17. **357**, 22. **28**, 181, 20. **29**, 210, 6. **36**, 316, 27. 28. **53**, 383, 7.
Breisgau, badische Landschaft **28**, 45, 22. **40**, 298, 13. 303, 23. 480, 29. **49**[2], **171**, 24.
Breitenbauch, Georg August v., weimarischer Kammerrath, Gerichtsherr auf Bucha, Historiker und Schriftsteller (1731—1817)
Jüdische Schäfergedichte **27**, 93, 4. 393 Absatz 3, 1. 2.
Breitenbrunn, Dorf in Mittelfranken **34**[1], 443, 17. 18. **34**[2], 128, 15.
Breitinger, Johann Jakob, Schweizer Ästhetiker (1701—1776) **27**, 77, 19—79, 18. 19. 80, 1. 5—21. 23. 82, 24. **29**, 107, 10.
Kritische Dichtkunst **27**, 77, 23—79, 18. 80, 9—21.
Breitkopf, Johann Gottlob Immanuel, Buchdrucker und Buchhändler in Leipzig (1719—1794) **26**, 356, 8. **27**, 177, 24. 25. 178, 2—10. 17. 179, 1. 5. 180, 12. 187, 11. 190, 5. 387, 18.
—, dessen Vater Bernhard Christoph (1695—1777) **27**, 86, 7. 8. 177, 25. 387, 18. **28**, 114, 1.
—, dessen Frau Maria Friederike Constantia, geb. Brix **27**, 178, 3. 17. 387, 18.
—, dessen 1. Sohn Bernhard Theodor, Musikdilettant, Buchdrucker und Buchhändler in Petersburg, russischer Staatsrath (1749—1820) **26**, 355, 28. 356, 8. **27**, 178, 10—14. 16—18. 25—27. 387, 18.
Neue Lieder, in Melodien gesetzt **26**, 355, 28. **27**, 178, 25—27.
—, dessen 2. Sohn Christoph Gottlob (1750—1800) **27**, 178, 14—18. 387, 18.
—, dessen 1. Tochter Constanze siehe Oehme.
—, dessen 2. Tochter Louise Marie Wilhelmine **27**, 178, 18. 387, 18.

Breitkopf, dessen Kinder insgesammt **27**, 178, 4. 24. **180**, 12. **387**, 18. 36. 37.

—, dessen Familie **26**, 356, 8. **27**, 177, 24—26. **178**, 10. 18. 19. 24. **179**, 17. **180**, 12. **190**, 5. **387**, 18. 36. 37.

Breitkopf und Härtel, Buchhandlung in Leipzig **41**[2], 150, 16. **285**, 16. **459**, 7. **464**, 10.

Bremen **26**, 363, 9. **27**, 189, 18. **190**, 2. **29**, 77, 7. **35**, 142, 5. **40**, 350, 8. **41**[1], 150, 5. 159, 25. **42**[1], 115, 8. 9. 16. 17. 19. 20. **48**, 23, 4. **51**, 216, 18. **53**, 445, 24.

Bremer Beiträge siehe Neue Beiträge zum Vergnügen des Verstandes und Witzes.

Brennen (siehe auch Brandenburg, Mark) **37**, 245, 2.

Brenner, Alpenpaß **30**, 3. 15—27. 15, 17. 18. **21**, 22. 23, 3—20. 29. **31**, 8. **54**, 2. 22. 23. **245**, 20. **32**, 471, 12.
Posthaus **30**, 23, 14. **31**, 8—19.
Oberer See **30**, 23, 4.

Brennus, Heerkönig der Senonen (Gallier) **16**, 346, 245. **41**[1], 38, 25.

Brenta, Fluß in Oberitalien **30**, 82, 16. 93, 20. **97**, 4. 98, 16—27. 102, 4. 300, 6. **34**[2], 212, 27.

Brentano, aus Tremezzo am Comersee stammende Kaufherrnfamilie in Frankfurt a. M. **28**, 222, 7. 223, 10—12. **30**, 49, 1—4. **34**[1], 49, 3. 7. 8.

Brentano, Franz Dominicus Maria Joseph, Kaufmann in Frankfurt a. M. (1765—1844) **4**, 297. 302. 303. **29**, 235, 20. **34**[1], 49, 3—65, 12. 108, 28—109, 11. 12. **34**[2], 14, 17. **36**, 96, 25. 27. 406, 4. **49**[1], 10, 9. 358, 4. 5.

—, dessen Vater Peter Anton, Kaufmann in Frankfurt a. M. (1735—1797) **28**, 221, 26. 222, 5. 7. 9. 28. 223, 10. 11. 368 Nr. 1, 4. 370 Nr. 2, 6.

—, dessen Stiefmutter Maximiliane Euphrosyne, geb. v. La Roche, Peter Anton Brentanos 2. Frau (1756—1793) **28**, 97, 25. 177, 20. 182, 5—11. 183, 17. 184, 8. 9. 11. 221, 16. 25—222, 6. 9. 26—223, 12. 28. 224, 2. 233, 3. 368 Nr. 1, 4. 370 Nr. 2, 5. **33**, 182, 2—7.

—, dessen Geschwister, Peter Anton Brentanos Kinder erster Ehe **28**, 223, 12. **29**, 235, 20. **30**, 49, 1.

—, dessen Stiefgeschwister **29**, 235, 20. **30**, 49, 1.

Brentano, dessen 1. Stiefbruder Clemens Wenceslaus Maria, der Romantiker (1778—1842) **36**, 88, 14. **53**, 440, 13.
Des Knaben Wunderhorn **14**, 305 Nr. 47, 17—20. **35**, 260, 13—16. **36**, 45, 25. **40**, 337—359. **41**², 91, 5. 6. 309, 19. **42**², 24, 6. 7. 272, 1.
Dramen **36**, 88, 14.
Laßt es euch gefallen (Ponce de Leon) (Concurrenzstück beim Weimarer Preisausschreiben 1800. 1801) **35**, 129, 22. **130**, 1. 2. **36**, 88, 14.
—, dessen 1. Stiefschwester Maria Sophia Theresia (1776—1800) **35**, 82, 4—6. **36**, 337, 12. 15. 20.
—, dessen 2. Stiefschwester Gunda siehe Savigny.
—, dessen 4. Stiefschwester Bettina siehe Arnim.
—, dessen Frau Johanna Antonia Josepha, geb. Edle v. Birkenstock (1780—1869) **4**, 49 Nr. 60. 69 Nr. 94. 84, 17. **34**¹, 49, 3. 50, 24. **65**, 14. 15. 22—26. **36**, 406, 4.
—, dessen Kinder **34**¹, 60, 23.
—, dessen Familie **34**¹, 49, 3. 7. 8.
Brentano, Francisca Clara, siehe Allesina.
Brentano, 1774 Handelsherr in Amsterdam **38**, 274, 27. 32. 37. 275, 6. 276, 21.
Brescia, Stadt in der Lombardei **30**, 51, 12. **34**², 167, 11. 244, 3. **41**¹, 234, 4. **43**, 265, 14. **372**, 24.
Kloster di San Salvatore **42**¹, 176, 12. 23.
Breslau, Fürstbisthum
—, Joseph Christian Franz Karl Ignaz, Fürstbischof von, siehe Hohenlohe-Bartenstein.
—, Philipp Gotthard, Fürstbischof von, siehe Schaffgotsch.
Breslau, Stadt **2**, 211, 1. **5**¹, 210, 71. 72. 217, 177. **27**, 107, 12. **34**¹, 132, 1. **216**, 26. **34**², 185, 6. **35**, 15, 6—13. **16**, 4. 21. 17, 25. **36**, 34, 28. **150**, 18. 208, 3. **37**, 111, 15. **38**, 201 Nr. 6. **40**, 97, 10. **41**¹, 367, 20. **461**, 12. **41**², 205, 13. 294, 12. 355, 8. **42**¹, 93, 13. **49**¹, 355, 2. 430, 24. **49**², 83, 15. 264, 30. **273**, 24. **53**, 387, 13. 16.
Nicolaivorstadt **53**, 387, 21. 22.
Universität **34**¹, 132, 1. **49**², 264, 30.
Bret (Le Bret), Antoine, französischer Dichter (1717—1792) **45**, 81, 22. 23. **166**, 12—18. **212**, 20.
Faux Généreux **45**, 81, 23. **166**, 17. **212**, 20.

Bretagne, Arthur von der, siehe Arthur.
Breteuil, Louis Auguste le Tonnelier, Baron de, französischer Diplomat (1733—1807) **33**, 129, 5—8. 15. 16. **46**, 125, 4. **373**, 21 (?).
Bretzenheim, Dorf bei Mainz **33**, 273, 8. 274, 22. 275, 28. **276**, 2. 279, 17. 19. 20. 281, 21. 373, 27.
Bretzner, Christian Friedrich, Kaufmann in Leipzig, Lustspieldichter (1748—1807) **33**, 251, 22. 28. 252, 1. 261, 3. **368**, 22. 26.
Entführung aus dem Serail (siehe auch Mozart) **13**[1], 112—114. **30**, 79, 9. **32**, 145, 16. **34**[1], 232, 1. 2. **36**, 244, 15. 246, 9. 10. **53**, 182, 13. 14. 268, 22—26. 486, 22. 23.
Felix und Hannchen **36**, 244, 15.
Räuschchen **34**[1], 235, 16. **36**, 244, 15.
Breughel siehe Brueghel.
Brévillier (Previllier), in Frankfurt a. M. **34**[2], 87, 8.
Brewster, David, englischer Physiker (1781—1868) **36**, 121, 2—20. **138**, 8.
Briareus, hundertarmiger Gigant **13**[1], 73, 21. **47**, 342, 31.
Brissot, Antoine Claude, Buchhändler in Paris, Mitverleger der Encyclopédie (gest. 1775) **45**, 15, 21. **337**.
Bridgewater, Francis Henry Egerton Graf v., siehe Egerton.
Briefe die neueste Literatur betreffend. Herausgegeben von Lessing, Mendelssohn, Nicolai u. a. **51**, 225. 287. 288. **286**, 242. **27**, **101**, 15.
Briefe eines deutschen Reisenden siehe Weber, Karl Julius.
Briefe über Italien siehe Dubatz.
Briefwechsel der Frau v. P. und der Baronesse v. Z. siehe Kretschmann, Karl Friedrich.
Brieg an der Rhone siehe Brig.
Brienen, Dorf bei Cleve **2**, 36—38.
Brière, J. L. J., Verleger in Paris **41**[2], 14, 14—15, 5. 85, 14—86, 13. 14. 26. 87, 4—28. 420, 5. **45**, 223, 7. 14. 17—224, 6. 7. 20. 225, 3—28. 235, 11. 15—238, 29. **348**, 5 (oben).
Briffault, Eugène, französischer Schriftsteller **42**[1], 343 Nr. 2.
Brig (Brieg), Dorf im obern Rhonethal **19**, 257, 11. 275, 23. 276, 1—279, 6. 277, 16. 278, 3. 279, 9. **286**, 20.

Brigand, Madame, Bürgerfrau aus Verdun, in der Begrüßungsdeputation an König Friedrich Wilhelm II. von Preußen 1792 (gest. 1794) **33**, 40, 17. 126, 21—23. 128, 19.
Briganti, Filippo, Esame economico del Sistema civile **34**², 170, 23—28.
Bril, Paul, niederländischer Landschaftsmaler (1554—1626) **13**², 204, 28. **47**, 377, 29. **49**¹, 142, 5. 6. **49**², 240, 1. **241**, 7. 244, 1—12. 246, 13. 254, Lesarten zu 7—9.
Brinckmann, Philipp Hieronymus, Landschafts- und Historienmaler in Mannheim (1709—1761) **26**, 41, 1. 138, 22.
Brion, Johann Jakob, 1743 Pfarrer in Niederrödern, 1760 in Sesenheim (1717—1787) **27**, 346, 25. 347, 1. 349, 17—350, 16. 27. **351**, 3. 14. 352, 10. 25. 353, 21. 354, 14. 360, 11. 361, 8. 362, 23. 363, 22—27. 368, 28. 369, 19. 27. 370, 4—26. 372, 10. **28**, 12, 24. **16**, 20. 22—17, 9. 11. **18**, 7. 11. **19**, 19—20, 1. 5. 11—19. **28**, 26. **29**, 5—11. 30, 5—24. **32**, 11. 26.
, dessen Frau Magdalena Salomea, geb. Schöll (1724—1786) **27**, 346, 28. 347, 1. 349, 21. 22. 350, 17—24. 26. 28. 351, 2. 3. 352, 20. 353, 25—28. 354, 4. 360, 11. **361**, 12. 362, 17. 363, 28—364, 6. 10—21. 368, 23. 26. 372, 12. **28**, 11, 10. 12, 6. 15, 14. **16**, 20. 28, 26. 29, 5—11. 34, 26. 35, 6. 11. 21. 22. 38, 23. 39, 3.
, dessen 1. Tochter Katharina Magdalena siehe Gockel.
—, dessen 2. Tochter Maria Salomea siehe Marx.
—, dessen 3. Tochter Friederika Elisabetha (1752—1813) **1**, 68. 69. 72—74. **4**, 353—360. 363 Nr. 1 (?). Nr. 2 (?). **26**, 356, 22. **27**, 336, 20. 340, 2. 8. 10. 15. 346, 28. 347, 1. 349, 21. 22. 350, 25—351, 2. 12. 15. 16—352, 8. 12. 21—353, 13. 18. **354**, 4—8. 22. 355, 6—356, 15. 357, 9—15. 18. 358, 19. 359, 13. 360, 11. 361, 28. 362, 5—14. 363, 3—13. 364, 9. 365, 12. 19—368, 24. 369, 2. 371, 3. 4. 23. 24. 372, 2. 14. 15. **28**, 5, 4—15. **6**, 1. 5—7, 5. **8**, 19. **10**, 23. 24. 28. **11**, 5—18, 6. 14. 26—19, 7. 12—18. 20, 17. 20—24, 27. 25, 3—26, 19. 28, 14. 24—30, 2. **31**, 2. 20. 28—32, 11. 33, 15. 34, 18. 28. 35, 6—14. 36, 6—28. 37, 1. 13—21. 23. 38, 1. 2. 15. 24—39, 2. 3. 5. 7. **80**, 13—82, 3. **83**, 16—21. 84, 5. 9. 10. **118**, 3. 8—22. 120, 9. 10—18. 150, 11. 167, 26. 172, 13. 327, 21. 360 Nr. 1, 5. **29**, 38, 14. **187**, 10. 210, 11. 12. 214, 19. **35**, 4, 13. **36**, 230, 13—231, 4. **42**², 56. 57.

Brion, deſſen 4. Tochter Jakobea Sophia (etwa 1756—1838) **27**, 346, 28. 347, 1.
—, deſſen Töchter insgeſammt **4**, 354 Nr. 2. 355 Nr. 3, 2. **356**, 21. **27**, 346, 28. 347, 1. 360, 9. **28**, 34, 18.
—, deſſen Sohn Chriſtian, 1786 Pfarradjunct in Seelenheim, zuletzt Pfarrer in Niederbronn und in Barr (1763—1817) **27**, 354, 13—18. 368, 28. 370, 26—**371**, 17.
—, deſſen Familie **4**, 357 Nr. 6, 6. **27**, 346, 16. 17. 347, 1. 349, 19. 352, 10. 19. 353, 14—354, 18. 355, 18. 19. **356**, 19. 20. 23. **361**, 8. **28**, 15, 27. 17, 15. 26, 11—19. 28, 26. 29, 5. 9. 32, 18. 33, 21—34, 8. 12. 150, 11.
—, deſſen Magd Lieſe **27**, 363, 14—23. 369, 3—21. 26. 370, 1.
Briſa, Nymphe im Gefolge des Bacchus **41**[1], 473 Nr. 3, 5.
Briſeis, die Sklavin des Achilles **6**, 290, 10. 305. **34**[1], 292, 25. **41**[1], 267, 3. 13. 17. 19. 285, 7. 312, 13. 313, 3. 6. **47**, 342, 30. **48**, 87. 91, 5. 107, 25. 109, 9. **50**, 436, 14. 443, 30. 444, 5. 6. 445, 1. 448, 22. **53**, 398, 8.
Briſonius, Rechtsgelehrter **38**, 353, 41.
Briſſot, Jean Pierre, Mitglied der Pariſer Nationalverſammlung (1754—1793) **3**, 197, 17. **41**[1], 245, 19.
Briſtol, Frederick Auguſtus, Lord Hervey, 1779 Earl of Briſtol, 1768 Biſchof von Derry (1730—1803) **35**, 73, 1. **36**, 256, 18—257, 22.
Britannicus ſiehe Claudius Tiberius Cäſar (ſiehe auch Racine).
Britannien, Briten, Britiſch (ſiehe auch England) **1**, 253, 299. 282, 46. 413, 9. **4**, 303, 5. **5**[1], 101, 251. 230, 344. **6**, 110, 1. **15**[1], 115, 7118. **15**[2], 234, 8. **16**, 279, 494. **27**, 140, 17. **28**, 212, 19. **33**, 208, 24. **34**[1], 168, 10. 426, 16. **36**, 203, 6. 256, 23. **37**, 58, 3. 204, 11. 240, 14. 274, 5. **41**[2], 348, 12. **42**[1], 192, 10. 25. 194, 1. 198, 14. 205, 27. 206, 5. 6. **42**[2], 514, 4. **52**, 162, 9.
Britiſches Muſeum, herausgegeben von Chriſtian Heinrich Schmid **37**, 274, 5.
Britiſches Muſeum ſiehe London.
Brixen, Stadt in Tirol **30**, 32, 13. **34**[2], 244, 7.
Brizzi, Antonio, Opernſänger (1774 – etwa 1830) **36**, 58, 27. **63**, 28—64, 5. **79**, 20.
Brocchi, Giambattiſta, Botaniker und Geolog in Brescia, Mailand, Rom, Ägypten (1772—1826) **36**, 119, 27. 28. 139, 3.

Brocken, Berg im Harz (siehe auch Blocksberg, Harz) **1**, 210—214. **2**, 63, 77—64, 88. **4**, 140 Nr. 1, 8. **14**, 195—223. **199**, 3956. 203, 4032. 206, 4093. **15**[1], 107, 6970. **34**[1], 262, 21. **41**[1], 336, 18—337, 23. 338, 14. **49**[1], 385, 10—18.

Brockes, Barthold Heinrich, Dichter, Senator in Hamburg (1680—1747) **27**, 296, 3. 392 Nr. 2, 2.

Brockhaus, Friedrich Arnold (1772—1823)
Real-Encyclopädie siehe Conversationslexikon.

Brockmann, Johann Franz Hieronymus, Schauspieler (1745—1812) **40**, 169, 8.

Brocourt siehe Praucourt.

Brömserburg (Niederburg), in Rüdesheim **34**[1], 11, 3—12, 19.

Brömserhof siehe Rüdesheim.

Bröndsted, Peter Olaf, Archäolog und Philolog, Professor in Kopenhagen (1780—1842) **36**, 76, 10. 83, 12. **41**[2], 207. 208. 209, 6.

Brönner, Johann Karl, Buchhändler und Senator in Frankfurt (1738—1812) **34**[1], 106, 7. **34**[2], 14, 18. **49**[1], 9, 19. 10, 24.

—, dessen Neffe Heinrich Karl Remigius, Buchhändler in Frankfurt a. M. **34**[1], 120, 11—16.

Brösigke, v., Kapitän in preußischen Diensten **4**, 175 Nr. 2.

—, dessen Sohn Friederich Leberecht, Großvater Ulrikens v. Levetzow **4**, 175 Nr. 2.

Broglie (Broglio), Victor François, Herzog von, französischer Feldherr (1718—1804) **26**, 152, 17. 20. 26. **153**, 9—16. 28. 154, 10. 155, 5. 16. **161**, 15—25. **163**, 17. 18. **289**, 20. **351**, 18.

Bromius (siehe auch Bacchus) **2**, 68, 42. **69**, 52—58.

Bronchorst, Eberhard, Professor der Rechte in Erfurt und Leiden (1545—1627)
Enantiophana **37**, **101**, 20—24.

Bronchorst, Jan, niederländischer Landschaftsmaler (1648—1726) **49**[1], **379**, 10.

Bronzino siehe Angiolo di Cosimo.

Brooke, Frances, englische Romanschriftstellerin (1724—1789)
History of Lady Julia Mandeville **9**, 142, 28.

Broschi siehe Farinelli.

Brouwer, Adriaen, holländischer Maler (etwa 1606—1638) **47**, 378, 19. **384**, 8.

Brown, John, englischer Mediziner, Professor in Edinburgh

(1735—1788) **5**[1], 167, 13. **35**, 88, 15. 105, 22. 115, 17. 293, 2 (unter 1801).
Brown, Robert, englischer Botaniker (1773—1858) **36**, 155, 5.
Brown, Thomas, schottischer Philosoph, Professor der Moral in Edinburgh (1778—1820) **42**[1], 193, 23—27. **42**[2], 500, 18. 514, 9.
Bruce, James, englischer Reisender (1730—1794) **49**[1], 339, 13.
Brucker, Johann Jakob, Geschichtschreiber der Philosophie, Pfarrer in Augsburg (1696—1770)
Erste Anfangsgründe der philosophischen Geschichte **27**, 12, 6.
Brück, Heinrich, Küfer **34**[1], 62, 22. 23 (?).
Brückenau, bairischer Badeort in Unterfranken **34**[2], 62 (Fol. 3. 4). **41**[2], 330, 19—331, 11.
Brückmann, Urban Friedrich Benedict, Professor der Anatomie und herzoglicher Leibarzt in Braunschweig (1728—1812) **36**, 213, 20—214, 3. 216, 4. 5.
Brückner, Johann Gottfried, Schauspieler in Leipzig (1730—1786) **36**, 227, 5.
Brüdergemeinde siehe Herrnhuter.
Brügge, früher niederländisches, dann belgisches Bisthum **8**, 178, 25. 189, 1. 204, 7. 209, 6.
Brüggemann, Otto, Rath des Herzogs Friedrichs III. von Schleswig-Holstein-Gottorp, Gesandter nach Moskau und Ispahan (1600—1640) **7**, 212, 12—15.
Brueghel, Pieter, niederländischer Maler, der „Bauern-Brueghel" (gest. 1569) **47**, 379, 13.
—, dessen 1. Sohn Pieter, Maler, der „Höllen-Brueghel" (1564—1637) **1**, 317, 216 (?).
—, dessen 2. Sohn Jan, Maler, der „Sammet-Brueghel" (1568—1625) **1**, 317, 216 (?). **47**, 369, 8. 373, 34. 375, 13. 377, 28. 378, 16. 380, 10. 383, 35. **49**[1], 46, 14. **49**[2], 241, 6. 243, 26—34. 246, 4.
Brühl, Schloß bei Cöln **34**[1], 98, 8. 9. 13.
Brühl, Heinrich Graf v., sächsischer Minister (1700—1763) **27**, 148, 1. 6. 10.
—, dessen 1. Sohn Aloysius Friedrich, Kronengeneralfeldzeugmeister, Gouverneur von Warschau, dramatischer Schriftsteller (1739—1793)
Den ganzen Kram und das Mädchen dazu **35**, 103, 4.

Brühl, dessen jüngster Sohn Hans Moritz, Oberst in französischen Diensten, sächsischer Kammerherr, preußischer Generalchausséebauintendant in Brandenburg und Pommern (1746—1811) **4**, 223 Nr. 2—226.

— —, dessen Frau Johanna Margaretha Christiane (Tina), geb. v. Schleierweber (1756—1816) **1**, 104 (?). **4**, 223 Nr. 1. Nr. 2, 2. 7. 8. 224, 29—225, 40. 47. 48. 64. **5**[1], 67.

— —, dessen Sohn Karl Friedrich Moritz Paul, 1815 Generalintendant der Königl. Schauspiele in Berlin, 1830 Generalintendant der Königl. Museen (1772—1837) **4**, 49 Nr. 60. 134, 1—12. 135, 1—4. 136, 17—20. 225, 40. **13**[1], 3, 10. **13**[2], 141 (*H*[1]). 186—191. 202—206. 214, 15. 215, 1. 2. **35**, 85, 25. 26. **36**, 85, 12. 185, 28. 203, 11. **40**, 251, 18.

Lalla Rookh (nach Moore) **36**, 434.

Brünel, Schauspieler in Frankfurt a. M. **34**[2], 68, 27.

Brüssel **8**, 171—305. **11**, 443. **32**, 31, 24. 136, 1—3. 477, 9. 485, 8. **34**[2], 182, 6. **35**, 10, 10. 114, 10. **40**, 91—93. 295, 21. **41**[1], 144, 14. **42**[1], 73, 13. **46**, 226, 19.

Eulenburgischer (Kuilenburgischer) Palast **8**, 252, 10—273, 10. **40**, 93, 2.

Brüssel, Paul van, holländischer Landschaftsmaler (1754—1795) **49**[1], 379, 18.

Brustland von Mommier, heidnischer Held im Fierabras **42**[2], 440, 5.

Brumbach, Frau v., siehe Kotzebue: Wildfang.

Brumoy, Pierre, Jesuit in Paris, Literat (1688—1742) **37**, 196, 3.

Brun, Augustine, Savoyardenmädchen in London **49**[2], 71, 14—28.

Brun, Friederike Sophie Christiane, geb. Münter, Dichterin (1765—1835) **4**, 132, 5—8. **5**[1], 244, 545. 546. **40**, 472, 9. 10. 23. 24. **47**, 184, 25—191, 10 (?).

Ich denke dein, wenn sich im Blüthenregen **1**, 58.

Brun (?) (Le Brun?) **47**, 280, 34.

Brundisium (Brindisi) **34**[2], 232, 15. **38**, 356 Nr. 27, 16.

Brunehild siehe Brunhild.

Brunelleschi, Filippo, italienischer Baumeister (1379—1446) **34**[2], 115, 19. 195, 15. 196, 3. 247, 5. **40**, 259, 13. **44**, 305, 3. 6—8. 351, 2. **392**, 3—5. 413, 18.

Brunhild (siehe auch Nibelungenlied) **16**, 222, 97—101. **203**, 105. 460, 4. **42**², 473, 4.

Bruni, Leonardo, genannt Aretino, italienischer Humanist, Historiker, Staatssecretär der Republik Florenz (1369—1444)

Historiarum Florentinarum libri XII. **26**, 360, 31. **34**², 182, 16. 17. **43**, 14, 5.

Brunnen, Stadt am Vierwaldstätter See **34**¹, 389, 8. 390, 22. 27. 402, 28. 403, 2. **34**², 119, 14. **53**, 387, 33.

Bruno, der Heilige **34**¹, 36, 28.

Bruno, Giordano, italienischer Philosoph (1548—1600) **2**, 215, 15—20. **3**, 73, 15—20. **14**, 36, 590—593. **15**¹, 14, 4898. **36**, 77, 27. **37**, 82, 5—83, 6. **38**, 59, 110. **39**, 228, 237—240.

Brunquell, Karl Theodor Paul Emil, Landesdirectionssecretär in Weimar (geb. 1790) **16**, 483, 21.

Bruns, Paul Jakob, Professor der Literargeschichte und der morgenländischen Sprachen in Helmstedt, zuletzt in Halle (1743—1814) **35**, 209, 24.

Brusasorci siehe Ricci.

Brussel, Paul van, siehe Brüssel.

Brutamont, Gefängnißwärter im Fierabras **42**², 440, 21.

Bruttium, unteritalienische Landschaft **34**², 232, 15.

Brutus, Marcus Junius, der Mörder Cäsars (85—42 v. Chr.) **3**, 295, 944. 945. **8**, 200, 11. **13**², 240. **27**, 311, 1. **37**, 355, 20—358, 9. **38**, 338, 104. **41**¹, 57, 10—12. 62, 21. **53**, 389 Nr. 87, 4.

Epistolae **27**, 311, 1.

Brunn (irrthümlich: Brune), Bartholomäus, niederrheinischer Maler des 16. Jahrhunderts **49**¹, Tabelle zu 430, 19.

Brunn, Corneille de, holländischer Reisender (geb. 1652) **32**, 105, 11.

Bryant, Jakob, englischer Alterthumsforscher (1715—1804) **37**, 205, 11.

Brydone, Patrick, englischer Naturforscher und Reiseschriftsteller (etwa 1741—1818)

A Tour through Sicily and Malta **31**, 100, 12. 13. 192, 2—4. **34**², 184, 30. **46**, 327, 8. 9. **49**², 147, 10.

Brynjolfr Sveinsson, Bischof auf Island im siebzehnten Jahrhundert **42**², 434, 5. 6.

Bubna, österreichischer General **36**, 87, 15. 16.

Bucer (Buzer), Martin, Kirchenreformator (1491—1551) **31**, 332, 17 (?).

Buch, Ortschaft in Württemberg **34**[1], 442, 21. **34**[2], 127.

Buch, Christian Leopold v., Geolog, Mitglied der Akademie der Wissenschaften zu Berlin (1774—1853) **3**, 358. 359, 1707. **4**, 263, 1. 13. 14. **5**[1], 85, 33—36 (?). **25**[1], 27, 3—11. **36**, 173, 22. 212, 28. 400.

Buch, Johann Jakob Caimir, Dr. med. et phil., Mineralog und Arzt in Frankfurt a. M. (1778—1851) **34**[1], 133, 5.

Buchberg, im Schweizer Canton Schwyz **34**[1], 381, 27.

Buch der Reden siehe Dabuz.

Buch des Kabus oder Lehren des persischen Königs Kiekjawus für seinen Sohn Ghilan Schah (siehe auch Heinrich Friedrich v. Diez und Kiekjawus) **6**, 77, 9—16. **87**. 123 Nr. 3. 126 Nr. 1. 127 Nr. 4. 128 Nr. 1. 204 Nr. 1, 2. Nr. 2. 473 Nr. 9 d. 479 Nr. 23. 482, 24. 484 Nr. **36**. 485 Nr. 40. Nr. 41. **7**, 222, 5. 16—19. 224, 25. 284, 24—29. 295, 11. 304, 25. **36**, 92, 4—10.

Buch des Dabuz (Buch der Reden), tatarisch-türkische Sprüchwörtersammlung **6**, 117 Nr. 3. Nr. 4. 131 Nr. 3, 1. 2. 233. 473 Nr. 9 d. 482, 24. **7**, 284, 7—9. 295, 31.

Buchhandlung der Gelehrten und Künstler siehe Dessau.

Buchholz, Andreas Heinrich, siehe Bucholtz.

Buchholz, Franz Kaiwar, auf Gut Welbergen in Westfalen, Gönner Hamanns (1756—1812) **32**, 106, 8.

Buchholz, Paul Ferdinand Friedrich, Schriftsteller in Berlin (1768—1843) **40**, 367, 1—3. 9. 20. 368, 3—377, 9. 11. 380, 17. 381, 9—382, 5. **41**[2], 91, 6. 7. **53**, 444, 16.

Buchholz, Wilhelm Heinrich Sebastian, Bergrath, Hofmedicus und Apotheker in Weimar (1734—1798) **2**, 156 (?). **35**, 68, 14. 21—23. 24. 69, 8. **42**[2], 455, 11. **53**, 189, 8—15. 400 Nr. 108, 3. 488, 20.

Buchholz, Leutnant in Mainz **34**[2], 87, 25.

Buchner, August, Dichter und classischer Philolog, Professor in Wittenberg (1591—1661) **37**, 94, 23.

Bucholtz, Andreas Heinrich, Professor der Theologie in Rinteln, Superintendent in Braunschweig (1607—1671)
Der christlichen königlichen Fürsten Herkulistus und Herkuladisla . . . Wundergeschichte **5**[1], 221, 235. 236.

Des christlichen teutschen Großfürsten Herkules und der böhmischen königlichen Fräulein Baliska Wundergeschichte **22**, 262, 1—5.

Buchholz, Wilhelm Heinrich Sebastian, siehe Buchholz.

Buchon, Jean Alexandre, Historiker, Redacteur des Constitutionel in Paris (1791—1846) **3**, 213—220. 430. **41**², 20, 21. 22. 137, 27. 28.

Buchsee bei Hofwyl **36**, 133, 19.

Buchsweiler, Stadt im untern Elsaß (Heimath Fried. Leop. Weylands) **27**, 323, 27. 325, 28—326, 26. 328, 9—21. **346**, 19. 20.

Schloß **27**, 326, 21.

Buchwald, Karl Wilhelm v., Kammerherr und Geheimer Kriegsrath in Weimar **16**, 484, 1.

—, dessen Sohn (?) **16**, 485, 22?

Buchwald, v. (in Gotha?) **38**, 495 Nr. 32, 5.

Buder, Christian Gottlieb, Universitätsbibliothekar und Professor der Jurisprudenz in Jena (1693—1763) **36**, 117, 6. 8. **162**, 8. **53**, 187, 27. 488, 10.

Budethal siehe Bode.

Budweiser Kreis in Böhmen **42**¹, 22, 9. 10. 18.

Büchler, Johann Lambert, badischer Legationsrath beim Bundestag in Frankfurt a. M. (1785—1822) **36**, 164, 3. **53**, 212, 6. 7.

Bückeburg, Fürstenthum, siehe Schaumburg-Lippe-Bückeburg.

Bückeburg, Stadt **26**, 357, 23. **28**, 111, 22. **35**, 99, 10.

Büdesheim (Bidenheim), Dorf bei Bingen **34**¹, 23, 5—9. 44, 1.

Bueil, Gräfin, geb. de Belsunce **33**, 202, 8—11.

Bülach, Stadt im Canton Zürich **34**¹, 367, 5. 368, 1. 439, 22. **34**², **126**, 2 (von unten).

Bülow, Friedrich Wilhelm Freiherr v., Graf v. Dennewitz, preußischer General (1755—1816) **49**², 83, 19. 84, 1. 274, 3.

Bülow, Ludwig Friedrich Victor Hans Graf v., preußischer Staatsmann, Finanzminister, 1817 Minister für Handel, Gewerbe und Bauwesen (1774—1825) **49**², 127, 2. 128, 13. 129, 7. 8. **131**, 2. 132, 10.

Bülow-Pliskow, (Friedrich?) v., Begründer eines pietistischen Erbauungskränzchens in Frankfurt a. M. **22**, 322, 22. 26. **323**, 4—25. **324**, 16.

Bülow, v., Student in Jena (?) **16**, 484, 13.
Bülow (?) **33**, 374, 21.
Bünau, Heinrich Graf v., Staatsmann und Historiker (1697—1762) **40**, 285, 13. 286, 7. 17. 23. 27. **287**, 2. 8. 14. 17. 18. 288, 1. 11. **46**, 14, 5. 15, 20. 30, 26. 32, 24. 45, 24. **46**, 6. 66, 7. 8. **87**, 4. 89, 16. 90, 11. 92, 9. 93, 6. **391**, 11.
—, dessen Sohn **46**, 15, 17. 19.
Buenretiro siehe Madrid.
Bürgel, Stadt bei Jena **29**, 171, 8. **41**^{2}, 82, 19.
Bürger, Gottfried August, Dichter (1747—1794) **2**, 24, 35—42. **5**^{1}, 255, 689. 690. 282, 189. 190. **5**^{2}, 356 Nr. 3. **28**, 139, 4. 7. 10. 14. 204, 27. **29**, 44, 18. 88, 21. 89, 6. 211, 9. 215, 9. 226 Nr. 2, 7. 227 Nr. 1, 3. **34**^{1}, 279, 8. **36**, 333, 15—17. **37**, 236, 9. 16. 360. 361. **40**, 276, 6. **42**^{2}, 116, 8. 442, 11. **47**, 313, 14.
Homer-Übersetzung **37**, 360. 361.
Lenore **17**, 8, 17 (?). **29**, 44, 18—27. 211, 9. 215, 9. **41**^{2}, 204, 6. 7. **42**^{2}, 251, 12. 13.
Minne („Ich will das Herz mein Lebelang") **37**, 236, 29—31.
Minnelied (Winterlied) („Der Winter hat, mit kalter Hand") **37**, 236, 15—28.
Mollys Werth („Ach, könnt' ich Molly kaufen Für Gold und Edelstein") **5**^{2}, 356 Nr. 3.
Weiber von Weinsberg **34**^{1}, 279, 8.
Brief an Boie (8. Juli 1773) **28**, 204, 26—205, 2. **29**, 89, 6. 226 Nr. 2, 7. 227 Nr. 1, 3.
Büri, Fritz, siehe Bury.
Bürkli, Johann Heinrich, Hauptmann, Zeitungsleiter in Zürich, Mitglied des Großen Rathes (1760—1821) **34**^{1}, **369**, 9. 431, 5.
Büschel, Buchhändler in Leipzig **37**, 238, 24. 239, 6.
Büsching, Anton Friedrich, Geograph, Professor der Theologie in Göttingen, Oberconsistorialrath und Gymnasialdirector in Berlin (1724—1793)
Erdbeschreibung **52**, 218, 15.
Grundriß einer Geschichte der Philosophie und einiger wichtigen Lehrsätze derselben **38**, 364—366.
—, dessen Sohn Johann Gustav Gottlieb, Germanist, Archivar, Professor der Alterthumswissenschaften in Breslau

(1783—1829) **34**[1], 199, 24. **36**, 45, 10. 72, 27. 82, 11. 12. 103, 2. 434. **41**[2], 93, 15—20. 294, 10—22. **42**[1], 93, 12. 15. 20. **49**[2], 167, 4. **53**, 227, 21—228, 3. 402 Nr. 113.

Buch der Liebe (Tristan und Jsalde, Fierrabras, Pontus und Sidonia) (siehe auch v. d. Hagen) **36**, 45, 10. 11. **42**[2], 439. 440.

Deutsche Gedichte des Mittelalters (I. Band: König Rother) (siehe auch v. d. Hagen) **36**, 45, 11.

Einleitung in die Geschichte der altdeutschen Baukunst **49**[2], 167, 6. 7.

Museum für altdeutsche Litteratur und Kunst siehe Museum.

Wöchentliche Nachrichten für Freunde der Geschichte siehe Wöchentliche Nachrichten.

Büttner, Christian Wilhelm, Natur- und Sprachforscher, Professor in Göttingen, als Hofrath in Jena privatisirend (1716—1801) **26**, 362, 7. **34**[2], 181, 29. **35**, 130, 12—132, 11. 142, 13. 178, 5. 218, 5. 303, 2. **36**, 117, 11. 141, 16. 142, 8. 18. 19. 162, 25. **41**[2], 370, 22—27. **53**, 185, 19—22. 187, 23. 244, 32. 295, 4—6. 400 Nr. 108, 3. 487, 20. 509, 8. 9.

—, dessen Erben **35**, 131, 22.

Büttner, Karl, Hofadvocat in Weimar, Verwaltungsvormund der Goethischen Enkel **53**, 329, 5. 15—19. 22. 331, 30. 332, 3. 27—31. **341**, 1.

Büzri Dschumbur, türkischer Dichter, Großwezir des Königs Nuschirwan des Gerechten von Persien **6**, 108, 1.

Buff, Henrich Adam, Deutsch Ordens-Amtmann in Wetzlar (1710—1795) **5**[1], 62, 1. **19**, 13, 21. 25, 7. 28, 4. 37, 22. 40, 18. 41, 3. 42, 19. 62, 25 (weiterhin nicht mehr verzeichnet, weil hinter der dichterischen Gestalt zu sehr zurücktretend). **28**, 151, 11. 27.

—, dessen Frau Magdalene Ernestine, geb. Fevler (1731—1771) **19**, 13, 28. 63, 9. 83, 15—86, 5. **28**, 151, 25.

—, dessen Tochter Caroline siehe Dietz.

—, dessen Tochter Charlotte siehe Kestner.

—, dessen Tochter Helene siehe Cella.

—, dessen Töchter insgesammt **19**, 42, 11. 12. 48, 24—50, 1. 139, 1.

—, dessen Söhne insgesammt **5**[1], 62, 7—63, 10. **19**, 28, 11—25.

Buff, dessen Kinder insgesammt **19**, 13, 23. 25, 2. **26**, 20—**28**, 11. 19—25 (weiterhin nicht mehr verzeichnet, weil hinter den dichterischen Gestalten zu sehr zurücktretend).
—, dessen Familie **28**, 151, 2. 3. 11. 27. **153**, 25.
Buffalmacco, Buonamico Cristofani, italienischer Freskomaler des 14. Jahrhunderts **34**², 114, 21. 206, 18. **49**¹, 34, 21.
Buffon, George Louis Leclerc Graf v., französischer Naturforscher (1707—1788) **2**, 162, 9. **27**, 67, 23. **37**, 351, 19. **45**, 55, 22. **82**, 17.
Bugiardini, Giuliano, florentinischer Maler (1475—1554) **43**, 120, 1—5.
Bukovalas (Bukovallas), neugriechischer Nationalheld in Akarnanien **3**, 214, 14. 217, 5.
Bulgarien, Bulgaren, Bulgarisch **41**², 147, 4. 8. 148, 9. 452, 17. 18.
Bulla, Edemunda, Frau, Schauspielerin in Frankfurt a. M. **34**¹, 232, 21—233, 2.
—, deren Tochter, Schauspielerin in Frankfurt a. M. **34**¹, 233, 17.
Bumaldi, Jo. Ant. (Ovidius Montalbani), italienischer Arzt und Naturforscher des 17. Jahrhunderts **34**², 181, 2.
Bund, Fränkischer, siehe Fränkischer Bund.
Bund, Schwäbischer, siehe Schwäbischer Bund.
Bundestag in Frankfurt a. M. (1816—1866) **42**¹, 115, 10.
Bunkershill, Hügel bei Boston **34**¹, 288, 2.
Bunzlau, Stadt in Schlesien **53**, 435 Nr. 2.
Bunzlauer Kreis in Böhmen **42**¹, 22, 2. 10. 18.
Buochs, Ortschaft am Vierwaldstätter See **34**¹, 405, 5.
Buonaccorsi, Giuliano, Schatzmeister Königs Franz I. von Frankreich **43**, 292, 14. 18. 22. **404**. **44**, 158, 7—9. **164**, 4—13. 14. **173**, 19.
Buonaccorsi, Pierino, genannt Perino del Vaga, italienischer Maler (1500—1547) **44**, 299, 3. 302, 3. 303, 17. **304**, 2.
Buonanni siehe Bonanni.
Buonaparte siehe Bonaparte und Frankreich: Napoleon.
Buonarroti, Michelangelo, Bildhauer, Maler, Architekt (1475—1564) **5**¹, 300, 423. 424. **10**, 436 (zu 2947). **30**, 221, 9—13. 229, 25—230, 5. **32**, 40, 24. 25. **41**, 2. 3. **53**, 10. **61**, 11—17. **67**, 17—21. **68**, 14—28. **69**, 22. **174**, 25—27. **442**, 15. **444**, 8—22. **457**, 3 (?). **462**, 8. **466**, 11. 14. **34**¹, **190**, 2. **34**²,

248, 9—21. 249, 5. **36**, 77, 2. **37**, 97, 14. 196, 33. **41**², 186, 2. **43**, 36, 6. 37, 11—38, 27. 39, 1. 6. 53, 6. 75, 7. 88, 20. 112, 9. 10. 118, 24. 25. 119, 1. 2. 14—22. 24. 26. 120, 2. 5. 7. 224, 25. 26. **44**, 149, 21. 22. 177, 22. 193, 15. 20. 217, 2. 6—8. 218, 8—219, 19. 22. 23. 220, 25—222, 5. 223, 21—26. 244, 19. 20. 259, 27—260, 3. 269, 7—9. 19. 272, 12—18. 299, 3. 6. 302, 3. 303, 1. 304, 2. 305, 24. 306, 8. 307, 7—9. 308, 3. 19. 309, 22. 310, 24. 312, 22. 313, 23. 314, 20. 23. 24. 315, 15. 21. 316, 3. 4. 19. 331, 27. 353, 4. 21. 368, 1. 384, 19—385, 3. 387, 25—388, 3. 389, 10—28. 391, 6—13. 392, 10—15. 419, 9. 421 Bl. 56. **46**, 396, 17. **49**¹, 58, 25. 153, 21—24. 26—154, 6. 205, 18. 19. 371, 12. 13. 374, 16. 418, 19. **49**², 91, 19. 148, 10. 223, 5. **53**, 405 Nr. 116, 4. 5.

Arabesken (in Maria della Pace, Rom) **32**, 174, 25. 26.

Christus und die Samariterin („Samariter" in Druckfehler) **32**, 444, 21.

Christus am Kreuz **32**, 444, 22.

Entführung Ganymeds **32**, 444, 12.

David **44**, 149, 20—22. 244, 19.

Deckengemälde in der Sixtinischen Capelle **30**, 221, 9—14. 229, 19—230, 5. 8. 9. 13—16. 271, 19. **32**, 61, 7—17. 286, 17. 287, 7. 444, 12—22. **43**, 38, 10—12.

Grabmal der Mediceer **44**, 193, 15. 16.

Grabmal des Papstes Julius II. (siehe auch Buonarroti: „Moses") **49**¹, 154, 1. 2. **49**², 91, 19. 20.

Jüngstes Gericht (in der Sixtinischen Capelle) **30**, 221, 9—14. 271, 18. 19. **32**, 61, 7—17. 68, 16—28. 286, 17. 287, 7. 444, 16. **43**, 38, 10—12. **44**, 315, 16—22. **49**², 223, 5.

Kinder-Bacchanal **32**, 444, 11.

Leda mit dem Schwan **32**, 444, 13.

Moses (für das Grabmal des Papstes Julius II.) **32**, 479, 6. **36**, 77, 1—11. **49**¹, 154, 4. **49**², 91, 19.

Sturz Phaetons **32**, 444, 11.

Überfall der badenden Soldaten **32**, 444, 17. **43**, 37, 13. 15—38, 15. **44**, 299, 5. 6. 306, 7—10. 308, 3—310, 22. 312, 20—317, 16. 419, 9 Bl. 24—26. 420 Bl. 34. 421 Bl. 47—52. 56. **49**¹, 205, 18. 19. **49**², 223, 5. 6.

Buonarroti, Michele Angelo, Neffe des Künstlers Michelangelo, italienischer Dichter (1568—1646) **37**, 97, 13. 14.

Buonavoglia, Dichter **42**[1], 67—70.
Buoncompagni, Ignazio Lodovico, Principe di, Cardinal-Staatssecretär **31**, 333, 7. 8 (?). **32**, 60, 26—28. **72**, 2.
Buondelmonti, Florentiner Familie des 13. Jahrhunderts **44**, 335, 20—28.
Buonfiglio (?), Abbate **32**, 456, 16.
Buonincqni, Buon, florentinischer Chronikenschreiber des 14. Jahrhunderts **44**, 427, 2.
Buono, italienischer Baumeister **34**[2], 200, 25.
Bupalus, griechischer Bildhauer **32**, 333, 3. 4.
Buquoy (Bouequoi), Georg Franz August de Longueval, Freiherr v. Vaux, Graf v., Großgrundbesitzer und Fabrikant in Böhmen, Naturforscher und Nationalökonom (1781—1851) **36**, 127, 10. 400, 22. 406, 7.
—, dessen Frau **36**, 406, 7.
Burbacca siehe Busbacca.
Burde, Joseph Karl, Maler und Kupferstecher, Galerievorsteher in Prag (1779—1848) **42**[1], 48, 28. 389, 5. 394, 13.
Burgau, Dorf an der Saale oberhalb Jenas **1**, 151, 7.
Burggrave, Johann Philipp, kurmainzischer Leibmedicus in Frankfurt a. M., Hausarzt der Goethischen Familie (1700—1775) **26**, 341, 23.
Burgkmair, Hans, Maler (1473—1531) **34**[2], 18, 6—19, 3.
Burgos, spanische Stadt in Altcastilien **41**[2], 120, 7.
Burgoyne, John, englischer General (1722—1792) **3**, 197, 10. **41**[1], 245, 12.
Burgund, Burgunden, Burgundisch **13**[2], 2, 17. 8, 119. 12, 228. 241. 15, 301. 321. **16**, 324. **23**, 469. **24**, 494. **25**, 511. **78**, 1608. **28**, 327, 12. **33**, 91, 17. 22. 25. 26 (irrthümlich statt Westgothen). **34**[2], 185, 20. **35**, 235, 7. 236, 6. 28. 237, 18. 22. **38**, 58, 91. **46**, 243, 11. 244, 5. **49**[1] Tabelle zu 430, 5. **49**[2], 138, 6. 7.
—, Gui von, siehe Gui.
—, Rudolf II., 912 König (gest. 937) **13**[2], 8, 119. 15, 301. 322. **23**, 469.
— —, dessen Gemahlin Bertha (von Schwaben) **13**[2], 12, 242. 15, 301. 323. **24**, 493.
—, Karl der Kühne, 1467 Herzog (1433—1477) **8**, 207, 1.
Buri siehe Bury.

Burk (Burg), Dorf in Mittelfranken (Bayern) **34**[1], 443, 12. **34**[2], 127. 128, 12.

Burke, William, irischer Handarbeiter in Edinburgh, Leichenräuber (Auferstehungsmann, Resurrectionsman) (geb. 1792, 1829 hingerichtet) **25**[1], 98, 5. **49**[2], 68, 4. 69, 5. 72, 2.

Burkhard, heidnischer Held im Fierabras **42**[2], 440, 18.

Burnet, Gilbert, englischer Jurist, Theolog und Staatsmann (1643—1715) **34**[2], 183, 22. **37**, 193, 22.

Burney, Charles (1726—1814), La Musica che si canta ... nella Cappella Pontificia **34**[2], 215, 27—29. 219, 25—27.

Burns, Robert, schottischer Dichter (1759—1796) **42**[1], 196, 9—203, 9. 522 Nr. 3. 523 Nr. 4.

John Barley-Corn **42**[1], 197, 4—15. 522, 16.

Burr, Oberst aus Nordamerika **36**, 400, 12.

Burschenschaft **4**, 174 Nr. 1, 10—12. **5**[1], 182, 13—16. 197, 9. **5**[2], 398 Nr. 84. **36**, 131, 22—132, 3. 148, 9—14. 152, 9. 10. 14. **53**, 426 Nr. 144, 4 (?).

Burtenbach siehe Schertlin.

Burtin, Franz Xaver v., Arzt und Kunstsammler in Brüssel (1743—1818) **36**, 105, 14. **49**[2], 144, 1—12.

Burtscheid, Stadt bei Aachen **27**, 56, 7.

Burtzi siehe Bourdzi.

Burn, Friedrich, Maler (1763—1823) **2**, 152. 153. **26**, 361, 19. 22. **30**, 248, 2. 249, 9—12. 258, 15. 16. 271, 16. 273, 15. **32**, 28, 13. 18. **48**, 9—24. **68**, 16—28. 134, 26—28. 141, 19. 20. 153, 10—154, 7. 156, 17—20. 158, 11—27. 161, 15—20. 28—162, 2. 163, 5—176, 18. 294, 11—13. 295, 17—24. 316, 8. 11—13. 323, 18. 19. 21. 336, 12 (?). 451, 3. 457, 3. 458, 10. 468, 3. 4. 23. 469, 25. 26. 483, 4. **34**[1], 146, 27. **34**[2], 36, 20. **35**, 14, 18. 24. 27. 293, 3 (oben). **36**, 37, 13. 38, 1—25. 248, 11. **49**[1], 31, 8. **53**, 386, 30. 387, 2—4. 403, 9—11.

Bury, Bijouteriefabrikant in Hanau **34**[1], 147, 20. 28.

Busach siehe Fusach.

Busbacca (Burbacca), florentinischer Courier **43**, 281, 23—282, 24. 25—289, 2. 285, 15. 18. 286, 12. 18. 287, 26. 288, 20. 21.

Busch, Julius Hermann (Pseudonym Adaldemus) **42**[2], 460. 461.

Businger siehe Zelger.

Busmann, Frau, geb. Bethmann (Tochter des Joh. Phil. Bethmann, siehe dort) **34**[2], 65, 6.
Bussaco, Berg bei Coimbra (Portugal) **41**[2], 120, 19.
Bussi siehe Bissy.
Bussy-Rabutin, Roger, Comte de, französischer General und Schriftsteller (1618—1693) **42**[2], 150, 6.
Buti, Cecchino, Aufwärter der Frau Anterigoli-Sbietta in Vicchio **44**, 283, 6. 24.
Butler, Samuel, englischer Satiriker (1612- 1680) Hudibras **18**, 293, 23. **40**, 218, 13—21.
Butler (Buttler), Walter, Oberst im Heere Wallensteins (gest. 1634) (siehe auch Goethes Schriften: Die Piccolomini) **40**, 20, 8. 47, 2. 62, 3—14. 65, 24.
Buttlar, Dorf zwischen Vacha und Hünfeld **34**[2], 83, 14.
Buttlar, Fräulein v., siehe Mannsbach.
Burgtehude, Stadt **38**, 366 Nr. 36, 1. 367, 26 (fingirter Verlagsort statt Jena).
Buzancy, Stadt in den Argonnen **33**, 107, 5. 356, 25.
Byblis, Tochter des Miletos, Urenkelin des Minos, in ihren Bruder Kaunos verliebt **41**[1], 234, 6.
Byleveld, Präsident des Gerichtshofs im Haag **49**[2], 110, 1.
Byron, George Noel Gordon, Lord (1788—1824) **3**, 197—203. **4**, 18. 75, 12. 77, 22—78, 2. 106. **5**[1], 95, 149—152. 201 Nr. 2, 1. 2. **5**[2], 422 Nr. 148, 3. **15**[1], 222, 9574—239, 9944. **29**, 176, 25—177, 1. **36**, 108, 1—8. 128, 3—12. 14. **187**, 3. 192, 12. 19—21. 297, 1—11. 434. 435, 4. **41**[1], 189, 5. 190, 2. 14—22. 245, 2. 247, 4. 462, 15. **41**[2], 94, 2. 95, 1. 12. 15. 16. 25. 96, 26. 97, 1. 99, 12. 154. 179, 3. **42**[1], 100—104. 114, 19. 427—430. 470, 28. **42**[2], 39, 2. 177, 5. 447, 14. 21. 492, 11—19. **49**[2], 273, 11.
„Behold the blessings of a happy lot" **5**[1], 95, 149—152.
Cain **41**[2], 94—99.
Corsair **4**, 4, 7. 75, 12. **36**, 108, 7.
Don Juan **3**, 197. 198. **41**[1], 245—249. 462, 15. **42**[1], 428, 5. 6.
English bards and Scotch reviewers **5**[2], 393 Nr. 70. **36**, 187, 3—6. 192, 12. 13. 297, 10. **42**[2], 447, 22—28 (linkš).
Lara **36**, 108, 7.
Manfred **3**, 199—203. **5**[2], 391 a—393 c. **36**, 128, 3. 192, 20.

41[1], 189—193. 457, 3. 459, 14. **461**, 3. 6. **41**[2], 55, 21—58. **42**[1], 428, 5. 6. **42**[2], 492, 16.
Marino Falieri **5**[1], 95, 151. **36**, 192, 19. **42**[2], 499, 4. 5.
Sardanapalus **36**, 434. **42**[1], 101, 21. 102, 2. 3. 428, 13.
Transformed deformed **42**[2], 492, 16.
Werner **36**, 297, 1—4. 434. **42**[1], 102, 9. 428, 16.
Byron, Henriette, siehe Richardson.
Byzantinische Malerschule **32**, 22, 9. **34**[1], 55, 13. 69, 7. 157, 19. 20. 162, 24—166, 21. 169, 28—170, 6. 172. 173, 26. 174, 20. 179, 1. 2. 180, 16. 189, 2. 3. **34**[2], 21, 14—22. 23, 25—24, 29. 25, 1. 19. 27, 21—33. 28, 9—12. 29, 14—26. 33. 30, 25. 31, 8. 18. 19. 35, 219, 10. 20. **44**, 304, 16. **47**, 211, 4. 8—212, 15. **48**, 185, 21—186, 6. **49**[1], 14, 28—16, 2. 4. 10. 11. 27. 65, 22. 203, 15. 245, 22. 23. 296, 9. Tabelle zu 430, linke Spalte. **49**[2], 47, 16. 17. 48, 11. 24. 238. 239. 242, 19.
Byzanz (siehe auch Constantinopel, Oströmisches Reich) **4**, 33, 10. 81, 10. **7**, 31, 8. 305, 33. **9**, 304, 642. 362, 7. 17. **363**, 11. 14. 365, 58. 366, 84. 368, 153. **371**, 233. 375, 318. 321. 376, 365. 377, 372. 384. 378, 400. 413. 380, 444. 453. 385, 549. 550. 404, 951. 406, 1006. 424, 1366. 432, 1526. **16**, 223, 114. **29**, 89, 21. **32**, 22, 9. **34**[1], 69, 7. 152, 3. 162, 24. 163, 22. 164, 17. 165, 24—166, 5. 9. 19. 20. 169, 28. 170, 5. 172. 173, 26. 174, 20. 179, 1. 180, 16. 189, 2. **34**[2], 15, 6. 21, 14. 23, 31—24, 29. 25, 1. 19. 27, 21. 31. 29, 16. 20. 22. 33. 31, 8. 18. 234, 10. **35**, 219, 10. 20. **36**, 280, 18. 19. **41**[1], 191, 9. 10. **41**[2], 139, 26. 27. 141, 7. 315, 17. 316, 18. 317, 26. **42**[1], 286, 17. 292, 25. 293, 3. 13. 19. **46**, 175, 2. 5. 176, 24. **48**, 185, 21. **49**[1], 14, 28. 15, 17. **16**, 4. 10. 27. 65, 22. 203, 15. 245, 22. 296, 9. Tabelle zu 430, linke Spalte, 4. **49**[2], 47, 16. 242, 19.
—, Constantin, König von, sagenhafte Gestalt im Epos vom König Rother (siehe auch Rother) **4**, 33, 10. 11. **16**, 223, 114. 115.
— —, dessen Tochter (in Goethes Schema: Herlinde) (siehe auch Rother) **4**, 33, 9—16. 34, 21—24. 81, 10. **16**, 223, 113—120. 125—128. 458, 33. 34. 460, 6.

Namen, die unter C vermißt werden, sind unter K nachzuschlagen.

C., H. v. (? Coburg, Herzog von?) **32**, 452, 1.
C., W., Maler in Mannheim, Preisbewerber Weimar 1803 (beurtheilt unter G c) **26**, 362, 21. **35**, 165, 14. 15. 309 (oben). **48**, 62, 13. nach 19. **63**, 3. **53**, 396 Nr. 102, 5.
Cabanis, Pierre Jean George, französischer Arzt und Philosoph (1757—1808) **40**, 261, 6. 7.
Cabinet des Fées, französische Feenmärchensammlung **12**, 56, 8.
Cabra, Chevalier de **49**², 256, 5.
Cabrera, eine der Balearischen Inseln **42**¹, 126, 6. 134, 9.
Cacherano, Giovanni Francesco, italienischer Schriftsteller des 18. Jahrhunderts **34**², 167, 20.
Cacus, Sohn des Vulcanus, Heerdenräuber **44**, 193, 11. 195, 11. 19. 269, 6. 331, 24. **46**, 94, 13.
Cades, Aleſſandro, Steinschneider des 18. Jahrhunderts **46**, 388, 2.
Cadisga siehe Chadidscha.
Cadix (Cadiz), Stadt **41**², 129, 11.
Cadmus, der Gründer Thebens **41**², 237, 2. 3. 17. 20. 238, 24—242, 6. 548 Nr. 3, 16. 549, 5. **47**, 387, 25. **49**¹, 110, 15.
Cadore, Herzog von, siehe Champagny.
Cäcilia, die Heilige **4**, 60 Nr. 76, 5. **5**², 38, 11. 14. **30**, 160, 12. 220, 22. 222, 18. **32**, 145, 27. 472, 21. 30. 482, 15. **38**, 500, 32. **47**, 94, 20.
Cäcilia, eine Zeitschrift für die musikalische Welt **42**², 475 Nr. XXII.
Cädmon, angelsächsischer Dichter (gest. um 680) **37**, 243, 28.
Cäsar, Gajus Julius (100—44 v. Chr.) (siehe auch Shakespeare: Julius Cäsar) **1**, 245, 189. (253, 299; siehe Hadrian). 293, 18. **3**, 295, 944. **5**¹, 220, 211. 264, 805. **13**², 240 Nr. II. **15**¹, 107, 6956. 6957. **110**, 7009—**111**, 7024. **15**², 202, 87. 206, 162. 215 Nr. 124, 3. 216, 3. **33**, 258, 8. **34**¹, 96, 9. **36**, 164, 24. 191, 21. 201, 7. 220, 9. 275, 17. **37**, 96, 18. **113**, 21—25. 114, 3—115, 19. 115. 116. 358, 10—26. **38**, 338, 103—112. **41**¹, 6, 27. 13, 18. 57, 10. 11. **42**², 484, 16. **43**, 13, 8. 25. 28. **44**, 60, 6. **61**, 14. 62, 3. 4. 13. 22. **45**, 10, 5. 77, 3. **49**¹, 253—288. 255, 1. 5. 259, 25. 262, 10. 265, 23—25. 266, 13. 14. 267, 11. 271, 1. 275, 18. 278, 4. 11. 281, 11. 282, 18. 25. 283, 1. 287, 4. 288, 8. **49**², 227, 9—235, 17. **53**, 389 Nr. 87, 2.

Cäsar, Gehülfe des Benv. Cellini in Florenz, Bildhauer und Medailleur, siehe Federighi.
Caesarius von Heisterbach, Chronist **50**, 77, 138 (?).
Caffarelli siehe Rom: Palazzo Caffarelli.
Cagli (Galli), Benedetto da, Criminalrichter in Rom (16. Jahrhundert) **43**, 305, 3—13. 307, 7—15. 310, 25—28. 351, 3. 12—352, 9.
Cagliostro, Alexander Graf v., siehe Balsamo.
Cagliostro, Giuseppe, Großonkel des Abenteurers Balsamo, Grafen Cagliostro **31**, 128, 7—9. 12—14. 294, 2. 3. 328, 17.
—, dessen Frau Vincenza, geb. Martello **31**, 128, 6. 7. 11. 129, 8—10. 294, 2. 3. 328, 12—14. 18.
Cagliostro, Glockengießer in Messina **31**, 128, 10. 328, 10. 20.
Cagnoli, Andrea, Astronom in Verona und Mailand (1743 1816) **34**[1], 225, 15—18.
Cahiers de lecture, herausgegeben von H. A. C. Reichard (nicht Leuchsenring) **1**, 192—194. **24**, 72, 17—92, 18. **25**[2], 209, 11. 211, 11. 214, 12. 19. 218, 10. 219, 4. 12. 289, 1—10. **36**, 12, 1. 2.
Cahlmann, Julius, Buchhändler in London **42**[1], 203, 13. 14. 18. 204, 7.
Cain, Schauspieler, siehe Lecain.
Ça ira (Carillon national) siehe Becourt und Ladré.
Cajano siehe Poggio a Cajano.
Cajazzo, Ortschaft bei Caserta **46**, 311, 10.
Cajo (fälschlich für Gaio) siehe Marliano.
Cajus, römischer Rechtsgelehrter, siehe Gajus.
Cajus **3**, 260, 460.
Calabrien **5**[1], 212, 103. 104. **31**, 129, 23. **196**, 14. 222, 11—14. 223, 11—13. 243, 24. 25. 329, 3. **34**[2], 170, 17—19. 27. 171, 13. 185, 16. 238, 18. **36**, 211, 22. **41**[1], 238, 21—240, 3. 5. **41**[2], 121, 3. 4. **46**, 162, 9. 214, 9. 223, 26. 307, 25. 308, 6.
Calagora, San Domenico, siehe Dominicus, der Heilige.
Calais, Stadt **28**, 63, 4. **41**[1], 25, 19. **46**, 120, 5. **47**, 351, 13.
Calanus, indischer Gymnosophist **2**, 129 Nr. 2, 2. **5**[1], 150, 903—910.
Calaruega, Stadt in Castilien, Geburtsort des Heiligen Dominicus **34**[2], 203, 29.
Calas, Jean, protestantischer Kaufmann in Toulouse (1698—1762), und seine Familie **28**, 140, 12. 360, 11 (oben). 365 Nr. 2, 2. **45**, 61, 11.

Calata Bellotta (Caltabellotta), Fluß auf Sicilien **31**, 157, 25.
Calata Bellotta (Caltabellotta), Stadt auf Sicilien **31**, 158, 9.
Calatafimi, Stadt bei Egesta auf Sicilien **46**, 179, 22.
Calcar, Johann v., siehe Joest.
Caldara, Polidoro, genannt Caravaggio, italienischer Maler (etwa 1495—1543) **36**, 220, 6. **44**, 299, 3. 302, 3. 303, 11. 304, 2. 387, 2. **49**^{2}, 25, 20. **54**, 24. 257, 22.
Calderon de la Barca, Don Pedro, spanischer Dichter (1600—1681) **6**, 130 Nr. 3, 4. 305. **7**, 90, 22. 237, 23. **13**^{1}, 117, 47—56. **35**, 130, 3—6. **36**, 63, 20. 74, 25—27. 100, 12. 108, 11. 183, 21. 193, 25—194, 4. 286, 17. **40**, 185, 20. 186, 9. 10. 16. **41**^{1}, 351, 17. 352, 8. 353, 12. 22. **41**^{2}, 8, 25. **42**^{2}, 248, 21. **45**, 175, 23.
Andacht zum Kreuze **35**, 130, 3—6. **41**^{1}, 353, 28. 354, 1. **45**, 176, 27. 28.
Aurora von Copacabana **36**, 193, 26—194, 4. **41**^{1}, 354, 1.
Große Zenobia **36**, 74, 25. 100, 12—17.
Leben ein Traum 5^2, 411 Nr. 113. 423 Nr. 153 (?). **36**, 63, 20. 21. 74, 5. 6. 100, 18.
Standhafter Prinz **36**, 5, 10. 11. 59, 4. 63, 10. 100, 18. **42**^{2}, 368 (*H*^{155}). **45**, 176, 28.
Tochter der Luft **36**, 193, 25—194, 4. **41**^{1}, 351—355.
Verschlag, Der, oder Hier wird Versteckens gespielt siehe Bock.
Wunderthätiger Magus **36**, 74, 26.
Caledonia (siehe auch Schottland) **28**, 216, 28.
Calenum, Stadt in Mittelitalien **34**^{2}, 232, 13.
Cales siehe Calvi Risorta.
Calesti siehe Celesti.
Calestruzzi siehe Galestruzzi.
Caliari, Paolo, genannt Paolo Veronese, Maler (1528—1588) **1**, 316, 197. **30**, 70, 1. 2. 131, 18. 22—26. 133, 19—21. **45**, 319, 7. 8. **47**, 215, 12. 216, 6. 22. 218, 4. 18. 219, 15. 222, 21. 252, 16. 17. 20. 348, 24—349, 10. **49**^{2}, 251, 16. 24. 29.
Familie des Darius vor Alexander **30**, 131, 17—132, 19.
Heiligen drei Könige **30**, 299, 20.
Hochzeit zu Kana **1**, 316, 197. **45**, 319, 8. **47**, 215, 13.
Marter der heiligen Justina **30**, 299, 33.

Caliban (siehe auch Shakespeare: Sturm) **37**, 231, 6. **41**², 190, 26. **48**, 122, 13.
Caligula, Gajus Cäsar, 37 römischer Kaiser (12—41) **30**, 70, 6. **33**, 258, 13. 14. **40**, 482, 2. 3. **46**, 265, 15.
Calixtus III., Alfonso Borgia, 1455 Papst (gest. 1458) **35**, 159, 5.
Callais, Maler des 18. Jahrhunderts (der Kupferstecher P. Gallays?) **46**, 126, 16. 17.
Callmann, römischer Bekannter Goethes **32**, 451, 9.
Callot, Jacques, französischer Kupferstecher (1592—1635) **47**, 354, 31.
Calmet, Augustin, französischer Theolog und Orientalist (1672—1757) **7**, 175, 29. 30. 176, 20. 21. 177, 19. 332, 29.
Calogero, sicilianischer Heiliger des 5. Jahrhunderts **46**, 170, 11. 12. **185**, 18.
Calojeroţame, Albaneser **42**², 178, 9. 10. 343.
Calta Bellotta siehe Calata Bellotta.
Caltanisetta, Stadt auf Sicilien **31**, 171, 21—176, 15. 17. 339, 24. 341, 5. **32**, 475, 24.
Caltascibetta, Stadt auf Sicilien **31**, 178, 1.
Calvarienberg siehe Jerusalem.
Calvi (?) **32**, 459, 25.
Calvin, Johannes, Reformator (1509—1564) **37**, 84, 26. 161, 6. 7. **164**, 5. 24. 25.
Calvinisten (siehe auch Reformirte Kirche) **8**, 179, 10—181, 11. **184**, 9. **186**, 11. 19—**187**, 25. 192, 8. 204, 6. **211**, 24. **215**, 24. **10**, 130, 625. **178**, 1794. **22**, 285, 16.
Calvi Risorta (Cales), Stadt in Mittelitalien **34**², 232, 13.
Calw, Stadt in Württemberg **34**¹, 323, 7.
Camaldoli, Camaldulenserkloster in Toscana (siehe auch Camaldulenser) **44**, 231, 21. 248, 16. 251, 16.
—, Einsiedelei **44**, 248, 17.
Camaldoli all' Incoronata, Camaldulenserkloster bei Neapel **46**, 311, 3. 4.
Camaldulenser, Mönchsorden (siehe auch Camaldoli) **4**, 134, 13. **25**¹, 74, 27. 28. **27**, 247, 23. **36**, 236, 26. **44**, 248, 17. **46**, 311, 3.
Cambiaso, Luca, genannt Luchetto da Genova, italienischer Maler (1527—1585) **34**², 15 Nr. 2, 2.

Cambrai, ehemalig niederländisches, jetzt französisches Erzbisthum **8**, 179, 2.
Cambridge, Stadt in England **7**, 288, 27. **42**[1], 205, 3. 7.
Camerata (Cammarata), Städtchen auf Sicilien **31**, 174, 22. 23.
Camerino, Tobias da, siehe Tobias.
Camiliani, Francesco, florentinischer Bildhauer **31**, 97, 11. 12. 98, 5. 6. 109, 24.
Camilla, die Heilige (gest. 437) **34**[2], 126, 6.
Camönen (siehe auch Musen) **2**, 161, 3. **13**[1], 109, 341. **150**, 294.
Camoens, Luiz Vaz de, portugiesischer Dichter (1525—1580) **40**, 481, 6. 7. 482, 13. **41**[2], 191, 15.
Camolli, Abbate, Archäolog **34**[2], 195, 1—3.
Campagna di Roma **30**, 222, 3. 241, 26. **31**, 10, 6. 7. **32**, 439, 9. **34**[2], 155, 8. 159, 19. 168, 1. **46**, 38, 28. **48**, 125, 11.
Campagna felice, italienische Landschaft (siehe auch Campanien) **31**, 261, 27. 28. **41**[1], 133, 5. **46**, 229, 8. **304**, 2. **49**[1], 166, 4. 5. **49**[2], 219, 19.
Campan, Jeanne Louise Henriette, geb. Genest, französische Schriftstellerin (1752—1822) **36**, 434.
Campanella, Thomas, Dominicaner. Philosoph (1568—1639) **29**, 174, 17. 18. **36**, 127, 6.
Campanien, italienische Landschaft (siehe auch Campagna felice) **31**, 14, 14—22. 263, 17—264, 13. 272, 12. **34**[2], 232, 12. 235, 17. **41**[1], 133, 5. **49**[1], 166, 4. 5. 170, 14.
Campbell, Thomas, englischer Dichter (1777—1844) **36**, 192, 15. **42**[2], 447, 18.
Lectures on Poetry **36**, 190, 27—191, 2. **42**[2], 452—454.
Campe, Joachim Heinrich, Pädagog, Verleger, Sprachreiniger (1746—1818) **4**, 123 Nr. 5. **5**[1], 217, 173. 174. 225, 279—282 (?). 226, 301—227, 304. **32**, 70, 11. 12. 302, 19. **41**[1], 116, 20. 21. **47**, 110, 6. **49**[1], 38, 23.
Campell siehe Kempelen.
Camper, Petrus, holländischer Anatom (1722—1789) **1**, 443, 1. **32**, 113, 12. **35**, 60, 25. **53**, 16, 147.
—, dessen Sohn Gilles Adrian **1**, 438, 13. 443, 1—8. **32**, 211, 24. 25. **53**, 16, 147—154.
Camperdown, Adam Viscount Duncan of, englischer Admiral (1731—1804) **3**, 198, 32. **41**[1], 246, 12.
Campetti, Erz- und Wasserfühler aus Gargano (um 1807)

4, 285, 32—34. **20**, 338, 1—340, 9. **25**[1], 271, 3—28. 284, 24—286, 3.
Campiglia, Ortschaft in Mittelitalien mit Bergwerk Cosimos I. **34**[2], 164, 25. **44**, 183, 4. 5.
Campi Leontini **46**, 204, 21.
Campio auf Sicilien **31**, 339, 18.
Campi Phlegraei siehe Hamilton.
Campiva, Musiker in Florenz **34**[2], 222, 13.
Campo-Formio, Dorf in Norditalien **16**, 208, 1.
Campofranco, Stadt auf Sicilien **31**, 336, 10.
Campra, André, französischer Opernkomponist (1660—1744) **45**, 113, 14. 122, 2.
Europe galante (Text von La Motte) **45**, 114, 10.
Tancrède (Text von Danchet) **45**, 114, 9. 10.
Camf. (?) **33**, 374, 20.
Camsdorf, Dorf an der Saale **36**, 138, 1.
Gasthof „Zur Tanne" **3**, 177. **36**, 138, 1.
Camuccini, Kunsthändler in Rom **32**, 123, 23.
Camus, Armand Gaston, französischer Politiker (1740—1804) **35**, 66, 26. **47**, 359, 11. 29.
Camus, Pierre François, genannt Merville, französischer Schriftsteller (1783—1853) **41**[2], 371, 14—22.
Canal, Ärmelmeer, Pas de Calais **8**, 177, 19. **13**[1], 128, 13. **35**, 174, 3. **42**[1], 187, 24. 204, 4. **47**, 351, 14. **49**[1], 251, 21.
Canale, Antonio, genannt Canaletto, venetianischer Maler (1697—1768) **30**, 81, 14.
Canaletto, Antonio Canale, siehe Canale.
Canaletto, Bernardo Bellotto, siehe Bellotto.
Canarische Inseln **11**, 66, 7. 8.
Canaye, Etienne de, Abbé, Mitglied der Académie des Inscriptions in Paris (1694—1782) **45**, 157, 1.
Candolle siehe De Candolle.
Canel, Urbain, Verleger in Paris **49**[1], 389, 5.
Canicoff siehe Kanikow.
Canida (Candida, Corida), Magd der römischen Courtisane Pantasilea **43**, 92, 28.
Canitz, Friedrich Rudolf Ludwig, Freiherr v., preußischer Diplomat, Dichter (1654—1699) **3**, 141, 1. 2. **26**, 48, 15. 122, 23—27. 28. 123, 4. 351, 2. 3. **41**[2], 267. 268.

Cannstatt, Stadt am Neckar **34**[1], 274, 20. 304, 25. 305, 14. 309, 18. 19. 332, 18. 441, 18. 20. **34**[2], 127.
Canonico (? Eigenname?) **32**, 455, 20.
Canossa, Burg in Italien **13**[2], 2, 5. 13, 275. 38, 790. 47, 970. 48, 976. 49, 998. 51, 1037. 60, 1255. 61, 1279. 64, 1333. 66, 1368. 1376. 1378. 1385. 71, 1453. 1459. 78, 1614. 79, 1653—92, 1928.
Canossa, Familie in Verona, siehe dort.
Canova, Antonio, italienischer Bildhauer (1757—1822) **32**, 442, 24. 452, 19. **34**[1], 120, 25. **47**, 280, 1. **49**[1], 26, 13. **49**[2], 32, 9.
Cantarini, Simone, genannt Pesarese, italienischer Maler und Kupferätzer (1612—1648) **34**[2], 15 Nr. 2, 6.
Cantian, J. G. C., Architekt in Berlin (1794—1866) **49**[2], 198, 4. 274, 14. 25.
Ehernes Grabmal des Erzbischofs Ernst von Magdeburg in der Domkirche daselbst **35**, 208, 1. 2.
Canzonetta nuova a Madamigella Miramì **32**, 350, 16—**351**, 10.
Caoih Jar son of Neamha **37**, 97, 7.
Capanna, Puccio, italienischer Maler des 14. Jahrhunderts **34**[2], 114, 15. 205, 18.
Cap der guten Hoffnung **35**, 212, 19. **38**, 58, 91.
Capellmeister und die Prima Donna. Quodlibet. Componirt von A. Bianchi **4**, 328. 329.
Capitummino, Giovanni Battista, in Palermo, Schwager des Abenteurers Grafen Cagliostro **31**, 128, 25—27. 294, 6. 7. **35**, 11, 17.
—, dessen Frau Giovanna Giuseppe Maria, geb. Balsamo **31**, 128, 24—26. 132, 15—25. 133, 3—24. 134, 8—144, 10. 294, 6—8. 300, 10—14. 25. 301, 3. 11—304, 17. 330, 2. 23. 331, 2—27. 336, 17. 339, 3. **35**, 11, 17.
—, dessen Sohn Giuseppe **31**, 128, 26. 133, 10. 12. 138, 16—19. 140, 25—144, 10. 294, 9. 10. 300, 12. 13. 301, 3. 21. 303, 5.
—, dessen Töchter Teresa und Antonietta **31**, 128, 26. 135, 24—27. 138, 16—19. 139, 1. 140, 26. 141, 21—144, 10. 294, 9. 10. 300, 13. 301, 3. 21. 303, 4. 5. 16.
Capo Circeo siehe Monte Circello.
Capo di Chino bei Neapel **46**, 257, 7. 8.
Capo di Monte siehe Neapel.

Capo Gallo auf Sicilien **31**, 85, 8. 18. 19.
Capo Lilibeo (jetzt Capo Boéo) auf Sicilien **31**, 85, 7. 8.
Capo Minerva (jetzt Punta di Campanella), Spitze der Halbinsel von Sorrent **31**, 23, 26. 67, 26. 68, 1. 82, 5. 10—12. 226, 20. 26. **227**, 3. **340**, 2 (von unten). **32**, 476, 15.
Caporioni, Genossenschaft der, siehe Rom.
Capo Zaffarana auf Sicilien **31**, 92, 22. 23.
Capp (? Cappe? Kappe?), Philippine Christiana, in Philippsthal, Braut des Hessen-Philippsthalischen Regierungsrathes Behrisch (1747—1766) **37**, 33, 13—35, 54.
Cap Palinuro (Punta Palinuro), Vorgebirge an der Westküste Süditaliens (siehe auch Porto Palinuro) **46**, 157, 15. 20. 160, 2. 169, 6.
Cappenberg (Kappenberg), Prämonstratenserabtei in Westfalen **53**, 213, 21—27. 214, 9.
Cappenberg (Kappenberg), Otto Graf v., 1155 Probst des Klosters Cappenberg (gest. etwa 1172) **53**, 213, 23—214, 10.
Capperoni della Guardia, Gaspare, Steinschneider des 18. Jahrhunderts aus Abruzzo **46**, 388, 10. 11.
Capra, Marco, Marchese in Vicenza **30**, 82, 9—11. 17. 21—83, 3.
—, dessen Vater Gabriele **30**, 82, 21.
Caprara, Giambattista, Cardinal, Bischof von Jesi, Erzbischof von Mailand (1733—1810) **40**, 261, 23.
Caprarola, italienische Stadt bei Viterbo **34**², 212, 29.
Capretta, Fleischer in Florenz, und seine Frau, Nachbarn des Benv. Cellini **44**, 210, 28. 211, 1. 2.
Capri, Insel **31**, 12, 22. 23, 26. 25, 2. 55, 23. 67, 24. 73, 7. 82, 3. 4. 6. **83**, 15. 91, 3. 226, 19. 227, 8—11. 28. 228, 6—232, 28. 233, 7—15. 237, 15. 335, 13. 340, 3 (von unten) **341**, 12. **32**, 476, 14. 15. **46**, 151, 15. 152, 8. 241, 12.
Capriasca siehe Ponte Capriasca.
Caprulä, Stadt in Oberitalien **34**², 232, 12.
Capua, Stadt in Unteritalien **31**, 14, 12. 52, 23. **32**, 12, 3. **17**, 2. **34**², 203, 4. **43**, 124, 16. 126, 9. **45**, 143, 1. **46**, 239, 23. **49**², 218, 23. 219, 4. 10.
—, Nikolaus, Erzbischof von, siehe Schomberg.
Capuziner **8**, 119, 5. **13**¹, 309, 5. **19**, 278, 10. 286, 16. 292, 24—294, 8. 15—21. 296, 10. 299, 21. 300, 8. 11. 301, 1. 304, 11. 14. **26**, 340, 17. **27**, 32, 9. 12. 34, 19. **29**, 243 Nr. 3, 2.

30, 112, 8. 120, 17. **31**, 17, 13. 26, 12. 43, 4. 44, 1. 45, 8—15. 28—46, 3. **32**, 107, 2. **34**[1], 399, 2. **34**[2], 120, 5. **39**, 120, 4. **40**, 20, 26—23, 23. 27. **45**, 153, 4. 5. **46**, 201, 5. 219, 8. **47**, 351, 29. **49**[1], 240, 20. **53**, 394 Nr. 96, 1. 2.

Caracalla siehe Bassianus.

Caraccioli, Domenico, Marchese, neapolitanischer Staatsmann und Nationalökonom, Minister Königs Ferdinand IV., Vicekönig von Sicilien (1715—1789) **31**, 318, 13. 320, 18. 332, 12. **46**, 167, 17. 172, 26. 223, 4. 263, 22. 264, 12. 27. 265, 7—13. 269, 17. 283, 22. 284, 21—285, 15.

Carache siehe Carracci.

Caradosso siehe Foppa.

Caramanico, Francesco d'Aquino, Principe di, siehe Aquino.

Caramanien, Landschaft des südlichen Kleinasien 7, 216, 7.

Caravaggio, Michelangelo, siehe Amerighi.

Caravaggio, Polidoro da, siehe Caldara.

Carben, v., in Frankfurt a. M. **38**, 278, 26.

Carcani, Leiter der Druckerei Ferdinands IV. in Neapel **46**, 276, 9. 22. 277, 1. 17. 278, 1. 3. 6. 17. 18.

Carditello, Lustschloß bei Neapel **41**[1], 30, 19. **46**, 234, 11. 240, 2. 249, 24. 306, 4—307, 16. 309, 12. 13. 406, 5.

Careggi, Ortschaft bei Florenz **46**, 320, 7. 8.

Carelli, Don Ciccio, Secretär des Principe di Caramanico, Vicekönigs von Sicilien **46**, 309, 3.

Carey, Henry, englischer Componist und Dichter (etwa 1696—1743)

God save the king **16**, 212. **35**, 246, 5—7.

Sally in our Alley **1**, 35. 36.

Carillon national (Ça ira) siehe Bécourt und Ladré.

Carl, Peter, Nürnberger Baumeister im 16. Jahrh. **42**[1], 46, 6.

Carl, Kreisconsulent **34**[2], 132, 19. **35**, 75, 22.

Carlisle, Frederick Howard, Earl of, englischer Staatsmann und Dichter, Vormund Byrons (1748—1825) **36**, 192, 15. 16. **42**[2], 447, 26.

Carlos, Don, Infant von Spanien (1545—1568), siehe Schiller: Don Carlos.

Carlyle, Thomas (1795—1881) **4**, 151. 279 Nr. 2. 280, 5. 283 Nr. 1, 8. 303. **5**[2], 368 Nr. 27. **41**[2], 300, 25. 26. 358, 7.

42¹, 185—206. 521, 3—5. 522, 8—12. 15. 523, 8. 42², 196, 8—15. 494, 21. 23. 501, 8. 501 Nr. 5 — 505.
Anzeige des Goethe-Schillerischen Briefwechsels 42¹, 204, 21.
Aufsatz über Burns 42¹, 196, 13. 14.
Aufsatz über Goethes Helena 41², 358, 1. 2. 5. 6.
Aufsatz über Lockharts Life of Burns 42¹, 198, 8 202, 21. 523, 10—22.
Aufsatz über Zacharias Werner 41², 350, 7—9.
Briefe an Goethe 42¹, 191, 3—193, 14. 196, 12—197, 2. 204, 18—205, 17.
Life of Schiller 41², 302. 303. 304, 12. 19. 20. 42¹, 505. 523, 21.
— ins Deutsche übersetzt (von Marie v. Teubern) 42¹, 185—206. 523, 21. 22.
Specimens of German romance 41², 304—307. 42¹, 194, 22—195, 8. 505.
William Meister's apprenticeship 42¹, 194, 19. 20. 505.
Carlyle, dessen Eltern 42¹, 193, 7.
—, dessen Bruder John A. 4, 303.
—, dessen Frau Jane, geb. Welsh (1801 1866) 4, 279 Nr. 2. 280. 283 Nr. 1. 42¹, 189, 26. 27. 190, 1. 22. 191, 5—193, 2. 521, 3—5.
To the Poet („For th' Heaven-gifted still an earthly Gift have I") 5¹, 78 Nr. 2.
Carlyle, Specimen of Arabian poetry 7, 288, 26. 27.
Carmagnola, Francesco di Bartolomeo Bussone, italienischer Condottiere (etwa 1390—1432) 4, 331. 36, 179, 21. 194, 27. 41¹, 136, 14. 195—214. 231. 232. 233—237. 340—349. 41², 11, 7. 42¹, 138, 21—170, 12.
—, dessen Gattin Antonietta, aus dem Hause Visconti 41¹, 197, 15. 16. 205, 11. 14. 208, 12. 13. 346, 28. 347, 2. 42¹, 141, 1. 148, 22. 149, 2. 151, 25. 162, 21.
—, dessen Tochter (von Manzoni Mathilde genannt) 41¹, 205, 11. 14. 208, 13. 346, 28. 347, 2. 42¹, 148, 22. 149, 2. 151, 25. 162, 21.
—, dessen Familie 41¹, 342, 14. 344, 19. 346, 19. 42¹, 158, 8. 160, 12. 162, 12.
Carmeliter, Mönchsorden 7, 194, 1. 200, 5. 206, 22. 34¹, 106, 20 (hier irrthümlich statt Dominicaner). 34², 18, 9—

19, 3 (irrthümlich statt Dominicaner?). **41**[1], 194, 1. 241, 5. **45**, 153, 4.

Carmontelle siehe Carrogis.

Carmor, Fürst von Galmal, Vater Colgars und der Annira, ossianischer Held **19**, 172, 1—10. 12. 15. **37**, 72, 28—**73**, 9. 11. 15. **76**, 10.

Carnesecchi, Piero, Geheimschreiber des Papstes Clemens VII. (enthauptet 1567) **43**, 203, 7—13. 15. 20.

Carneval, Prinz, Personification des Cölner Faschings **49**[2], 188, 4. 5. **189**, 1. 9.

Caro Annibale, Humanist und Literat, Secretär des Giovanni Gaddi (1507—1566) **36**, 168, 12. 13. **41**[1], 482. **43**, 137, 3. **194**, 6. **238**, 3. 242, 9. 16—19. **53**, 230, 3.

Italienische Übersetzung der Aneis **36**, 168, 12. **41**[1], 482. **53**, 230, 2—10. 408 Nr. 122.

Carolath, Fürst von, Oberst-Burggraf **36**, 406, 8.

Carolina, die „Peinliche Gerichtsordnung" Karls V. **26**, 27, 20.

Carolinger, **26**, 317, 7. **34**[2], 14, 27.

Caron, André Charles, Uhrmacher in Paris (1698 — etwa 1775) **11**, 54, 18. 26. **58**, 18. **65**, 9. 20. **116**, 19.

—, dessen Sohn Pierre Augustin siehe Beaumarchais.

—, dessen Tochter Marie **11**, 48—124.

—, dessen andere Tochter siehe Guilbert.

—, dessen Kinder **11**, 65, 10.

Caroto (Carotto), Gian Francesco, Maler (1470— etwa 1546) **30**, 68, 12—20.

Carové, Friedrich Wilhelm, Schriftsteller (1789—1852) **3**, 141. Taschenbuch für Freunde altdeutscher Zeit und Kunst **34**[1], 179, 12. 13.

Carpani, italienischer Dichter **41**[2], 385, 26. **386**, 4.

Carpegna, Cardinal **41**[1], 72, 17.

Carpi, Stadt in Oberitalien **43**, 69, 7. 75, 13. **44**, 32, 16.

—, Jakob von, siehe Berengario.

—, Ugo da, siehe Ugo.

Carpzow, Benedict, Criminalist (1595—1666) **14**, 296 Nr. 27, 1—297, 32. **37**, 114, 2 (?).

Carracci, Malerfamilie in Bologna **30**, 163, 23. 25. **217**, 2. **32**, 7, 1. 98, 25. **46**, 126, 13. **47**, 385, 32. **49**[1], 30, 8. **107**, 12. **154**, 25. **49**[2], 240, 8. **241**, 13. **244**, 20. **246**, 28. 29.

Carracci, Agostino (1558—1602) **34**[1], 310, 9.
—, Annibale, Bruder Agostinos (1560—1609) **30**, 217, 2. 301, 3. **32**, 7, 1. 98, 26. **34**[2], 125, 17. **35**, 216, 2. 9. **45**, 126, 13. **46**, 126, 13. 266, 11. 369, 22—370, 15. 371, 1—9. 382, 20. 26. 412, 18. 23. **47**, 46, 16. **49**[1], 74, 15. **49**[2], 54, 27.
Clytia **34**[2], 125, 17.
Pietà **46**, 266, 11. 22. 26. 267, 11.
—, Lodovico, Großvetter des Agostino und Annibale (1555—1619) **34**[1], 310, 7—11.
Carrara, Stadt in Italien **32**, 453, 13. **34**[2], 166, 3. **48**, 125, 20.
Carrelli siehe Carelli.
Carrey, französischer Maler und Reisender des 17. Jahrhunderts **36**, 145, 13—18.
Carril, Barde Fingals **53**, 152, 11. 19.
Carrogis, Louis, genannt Carmontelle, französischer Dramatiker und Kupferstecher (1717—1806) **42**[2], 22, 11. **45**, 28, 27. **166**, 19—21.
Carrucci, Jacopo, genannt Jacopo da Pontormo, florentinischer Maler (1494—1557) **32**, 459, 2. **44**, 243, 23.
Carstens, Asmus Jakob, Maler (1754—1798) **5**[1], 224, 269. **35**, 156, 8. 250, 5—13. **36**, 172, 12. 198, 8. **47**, 95, 17—21. 279, 34. **331**, 24—26. **49**[1], 32, 25. 417, 14. 18—420, 14. **53**, 250, 23. **410**, 14—16.
Cartagena, Stadt in Spanien **34**[2], 231, 28. 29. **45**, 61, 12.
Cartause siehe Carthause.
Cartelli, italienischer Bildhauer **32**, 442, 24. 452, 19.
Carter, Francis, englischer Reisender (gest. 1783) **7**, 286, 33—287, 5.
Carteret, Maler in Hanau **34**[1], 146, 24. 147, 2. **34**[2], 35, 13. **49**[1], 12, 20.
Carteron, Münzfälscher **34**[2], 200, 13.
Cartesius siehe Descartes.
Carthäuser, Mönchsorden (siehe auch Carthause) **20**, 180, 28. **45**, 275, 27. 28. 278, 10. **46**, 266, 17. 267, 13—271, 13.
Carthagena siehe Cartagena.
Carthago (siehe auch Punier) **31**, 94, 12. 13. 224, 1. **40**, 314, 11. 18. **41**[1], 232, 6. **46**, 170, 24. **171**, 3. 6. **179**, 7. 8. **182**, 15. **183**, 10. 13. 14. 19. **191**, 10. 14. 15. 23. 25. **47**, 370, 5. **48**, 72, 15. **49**[2], 109, 16.

Carthause bei Coblenz siehe Coblenz.
Carthause bei Neapel siehe Neapel: San Martino.
Carthause bei Pavia siehe Certosa.
Cartigny bei Genf **4**, 290 Nr. 2.
Cartouche, Louis Dominique, französischer Gauner (1693—1721) **4**, 70 Nr. 96, 4. **22**, 313, 3.
Carucci siehe Carrucci.
Carus, Karl Gustav, Mediciner, Physiolog, Director der geburtshülflichen Klinik in Dresden, königlicher Leibarzt, Landschaftsmaler, Ästhetiker (1789—1869) **36**, 155, 10. **217**, 14. 220, 20. **434**. **49**[1], 385. 386.
Briefe über Landschaftsmalerei **36**, 220, 21—23.
Carvel, Hans **1**, 464. **5**[2], 381 Nr. 65, 6. 7. 402 Nr. 96, 5. 6. 403, 16. 20. **53**, 16, 162. 163.
Caryste siehe Karystos.
Casa, Cecchino della, römischer Soldat (1527) **43**, 99, 17—100, 26.
Casa, irrthümlich statt Lasa, siehe dort.
Casale-Monferrato, Stadt in der Lombardei **34**[2], 241, 27.
Casamaro, Ortschaft in Italien (im Liriſthal) **46**, 141, 6.
Casa Pietralungo, Gehöft auf Sicilien **31**, 181, 26—182, 11(?).
Casavini, italienischer Archäolog **49**[2], 156, 7.
Casaubonus, Isaak, Philolog, Professor der griechischen Sprache in Genf, Paris und London (1559—1614) **37**, 97, 9.
Casbin siehe Kaswin.
Cascio, Francesco, Historiker **46**, 223, 24—224, 6.
Casentino, Jacopo del, siehe Jacopo.
Caserta, Stadt in Unteritalien **31**, 49, 23—55, 19. 337, 16—338, 1. **32**, 15, 19. 473, 27—29. **41**[1], 29, 12. 26. **31**, 2. **46**, 227, 19. 229, 5. 7. **231**, 27. 232, 13. 233, 9. 19. 20. **234**, 3. 235, 20. 26. 237, 4—238, 10. 239, 21. 23. 240, 1. **245**, 4. 246, 14. 19. 247, 12. 13. 248, 13. 25. 249, 23. 250, 18. 251, 18. 253, 19. 256, 21. 257, 2. 5. 14. 16. 260, 9. 261, 8. 262, 13. 14. 266, 7. 22. 268, 15. 271, 17. 274, 7. 281, 22. 285, 23. 286, 17. 289, 22. 292, 6. 295, 13. **301**, 11. 23. 302, 5. 9. 309, 23. 310, 1. 3. 406, 3.
Boschetto **46**, 231, 28. 258, 17.
Englischer Garten **46**, 248, 22. 249, 5.

Giunta **46**, 260, 5—261, 17. 406, 17.
Schloß, altes **31**, 49, 25. 50, 18. 52, 6. **32**, 473, 28. **41**[1], 31, 1. **46**, 237, 7. 239, 21. 240, 3. 246, 19. 248, 13. 15—19. 249, 5. 9. 309, 23.
Schloß, neues **31**, 49, 25—50, 16.
Caserta, Bischof von **46**, 247, 12.
Cashel, Stadt in der irischen Landschaft Tipperary **42**[1], 62, 7—12. 19—63, 4.
Caslauer Kreis in Böhmen **42**[1], 22, 2. 10. 18.
Caspers, Fanny, siehe Tore.
Cassas, Louis François, Architekt, französischer Landschaftsmaler (1756—1827) **32**, 78, 4—6. 81, 5—7. 19. 20. **86**, 22—89, 22. 90, 12. 20. 466, 25. 468, 10. 11. 478, 9. 10. 484, 32.
Cassel, Stadt **16**, 45, 8. **26**, 359, 31. **29**, 254, 10. **33**, 158, 11. 247, 24—248, 22. 364, 16. 368, 11. 370 Nr. 11. **371**, 30. **34**[1], 142, 3. **34**[2], 14, 10. 122, 9. **35**, 86, 23. 112, 19—113, 4. 116, 20. 140, 5. 16. 166, 9. **36**, 70, 20. 71, 9. 167, 28. 168, 3. 201, 22. 356, 16. **40**, 364, 12. **41**[1], 360, 13. **41**[2], 150, 24. 469, 8. **48**, 15, 23. 21, 21. 28, 8. 47, 7. 225, 4. 233, 25. **49**[1], 24, 27. 350, 20. 353, 5. 402, 1.
Bildergalerie **35**, 112, 26. 166, 8. **36**, 167, 28. **49**[1], 350, 20. 353, 5.
Königsplatz **33**, 248, 3.
Museum **35**, 112, 27.
Schloß **35**, 112, 26.
Theater **35**, 112, 27.
Wilhelmshöhe siehe Weißenstein.
Cassius, Gajus Longinus, Verschworener gegen Cäsar (geb. 42 v. Chr.) **3**, 295, 944. 945. **28**, 219, 2. **41**[1], 57, 10—12. 62, 21. **53**, 413, 24. 25.
Castaldo, Nardo, Baraello in Rom, siehe Politi.
Castel, Stadt am rechten Rheinufer bei Mainz **33**, 272, 14. 289, 13. 292, 11. 19. 298, 18. 306, 22. 322, 6—323, 5.
Castel, Louis Bertrand, französischer Jesuit, Mathematiker und Physiker (1688—1757) **5**[1], 296, 373. 374. **45**, 364.
Castel-Bolognese, Giovanni Bernardi da, siehe Bernardi.
Castel Gandolfo, Ort im Albaner Gebirge **30**, 222, 2. **32**, 10, 24. 56, 19. 58, 14. 60, 28. 80, 21. 108, 21—110, 22. 113, 1—114, 27. 115, 8. 119, 5—131, 28. 158, 25. 177, 22.

179, 11. 334, 2. 466, 32. 468, 27—469, 10. 478, 16. 484, 36. 485, 35. 46, 149, 15. 335, 6.
Castell, Graf 34², 132, 24. 35, 75, 22.
Castellammare di Stabia, Stadt bei Neapel 31, 47, 20. 41¹, 30, 2. 46, 230, 3. 17. 18. 20. 21. 231, 26. 233, 10. 11. 21. 300, 20. 301, 6.
Quisisana, Lustschloß 46, 230, 21.
Castellazzo, Kloster bei Mailand 49¹, 226, 17. 228, 19. 232, 19. 234, 2. 237, 7. 23. 24. 244, 10. 247, 5. 251, 8. 421, 14. 49², 223, 24.
Castell dell'Ovo (Ovo) siehe Neapel.
Castell del Rio (?) 44, 209, 5.
—, Fiore von, siehe Fiore.
Castelli, Ignaz Franz, österreichischer Dichter (1781—1862) 41², 328.
Schweizerfamilie 36, 63, 23.
Castelli di Maremma am Tyrrhenischen Meer 34², 232, 25.
Castello bei Florenz 44, 222, 12. 20. 22.
—, Johann da, siehe Bernardi da Castello.
Castel Pagano, Duca di, am Hofe Ferdinands IV. von Neapel 46, 236, 24. 25.
Castel Petrano, Stadt auf Sicilien 31, 155, 8. 10. 156, 13—27. 339, 14. 32, 475, 13. 14. 46, 179, 27.
Casti, Giambattista, Abbate, italienischer Dichter (1721—1803) 32, 33, 1—8. 50, 14—18. 466, 1: 477, 13. 485, 18. 19. 36, 73, 19. 20. 125, 13. 41¹, 456, 8. 49¹, 348, 3. 7. 12. 17. 349, 1—350, 5.
Animali parlanti (Redende Tiere) 36, 125, 13. 41¹, 456, 8. 49¹, 348—350.
Arcivescovo di Praga 32, 33, 2. 3.
Novelle galanti 36, 73, 19—22.
Re Teodoro in Corsica (Operntext) 32, 33, 6.
Re Teodoro in Venezia (Operntext) (siehe auch Paisiello) 32, 33, 5. 6.
Castiglione (delle Stiviere), Stadt in Norditalien 49¹, 300, 3. 414, 26.
—, Graf v., siehe Gonzaga.
Castiglione, Giovanni Benedetto, Maler und Kupferstecher (1616—1670) 49¹, 354, 10. 49², 248, 17.

Caſtilien **38**, 147, 26.
—, Ferdinand I., der Große, 1035 König (geſt. 1065) **16**, 275, 417.
— —, deſſen Sohn Sancho II., der Starke, 1065 König **16**, 275, 417.
— —, deſſen Sohn Alfons VI., der Tapfre, 1072 König (geſt. 1109) **16**, 275, 418.
— —, deſſen Tochter Urraca **16**, 238, 20. 275, 409. 421. **483**, 13.
Caſtor, Sohn des Zeus und der Leda, einer der Dioskuren (ſiehe auch Rameau und Rom: Monte Cavallo) 5^1, 257, 713. 714. 278, 125. **8**, 29, 20. 13^1, 214, 11. 15^1, 127, 7369. 129, 7415–7421. 177, 8500. 191, 8852. 220, 9520. 270, 10600. 15^2, 73, 12. 209, 222. 227 Nr. 162, 4. 25^1, 297, 17. **28**, 86, 1. **30**, 200, 19. 20. **32**, 291, 5–11. **35**, 198, 18. 24. **36**, 124, 24. 25. **39**, 28, 28. 41^1, 94, 13. 271, 21. 49^1, 70, 25. **96**, 1. 97, 7. 98, 7. 409, 1. 425, 17.
Caſtoro, Francesco, Meiſter der Goldſchmiedekunſt in Siena **43**, 27, 18–22.
Caſtracane ſiehe Caſtruccio Caſtracane.
Caſtries, Herzog von, Marſchall, und ſeine Frau, franzöſiſche Emigranten in Eiſenach **35**, 43, 18. 19.
Caſtro, Herzog von, ſiehe Farneſe, Pier Luigi.
Caſtro Giovanni, Stadt auf Sicilien (das alte Enna) **31**, 176, 23—178, 14. 16. 179, 1. 180, 18. 336, 19. 341, 5. 7. **32**, 475, 25. 26.
Caſtruccio Caſtracane, 1313 Herzog von Lucca, italieniſcher Staatsmann (1281—1328) **32**, 439, 3.
Castrum Farnesiorum in Etrurien 34^2, 232, 8.
Catalani, Angelica, Sängerin (1779—1849) **4**, 252 Nr. 1. **53**, 24 Nr. 4.
Catalaniſche Felder (Teufelsfeld) **33**, 91, 14–21.
Cataliſano, Grammatica armonica-fisicomatematica ragionata 34^2, 220, 37. 38.
Catalogo de' Compositori della Cappella da Paolo III. fin a Clemente XI 34^2, 220, 28.
Catalogue and Description of King Charles the First's Capital Collection ſiehe Vertue.
Cataneo, Carlo Conte, Compendio dell'architettura 34^2, 188, 20.

Catani, Francesco, aus Montevarchi, Arzt in Florenz **43**, 253, 11. **44**, 285, 27—**286**, 20.

Catania, Stadt auf Sicilien **31**, 171, 20. 182, 1. 8—23. **183**, 4. 184, 4. 6—**195**, 6. **196**, 5. **224**, 5. **321**, 22. **339**, 26—30. **341**, 5. 8. **32**, **448**, 2. **475**, 31—**476**, 2. **46**, 205, 4. 10—**211**, 14. 17. 212, 26. **217**, 8. **221**, 1. 405, 15.

Dom **46**, 208, 11. 209, 11.

Gasthof zum Goldenen Löwen **31**, 182, 8—23. 184, 17—186, 13. **193**, 26. **32**, **475**, 28. 29.

Naumachie **31**, 194, 24. **339**, 30. **32**, **476**, 2.

Palast des Principe Biscari **31**, 186, 17—189, 14. **32**, **475**, 32. **46**, 207, 1—208, 4. 209, 14.

Jupiter-Torso **31**, 186, 22—25. **32**, **448**, 2. 3. **46**, 207, 5—13.

San Nicola (oder San Benedetto), Benedictinerkloster **31**, 189, 17—28. **321**, 22. **32**, **475**, 33. **46**, 208, 16—**209**, 5.

Catay siehe Chattaj.

Câteau-Cambrésis, Stadt in Nordfrankreich (Friedensschluß 1559) **8**, 178, 9. 10.

Catel, Franz Ludwig, Maler (1778—1856) **49**[1], 44, 5. 6.

—, dessen Bruder Ludwig Friedrich, Architekt (1776—1819) **34**[2], 99 (Fol. 59 Rückseite)? **35**, 116, 22.

Caterina, die Mutter Lionardos da Vinci, siehe Piero da Vinci.

Cathcart, Frau v., aus Schottland, in Heidelberg **34**[1], 264, 2.

—, deren Tochter **34**[1], 264, 2.

—, deren Sohn, Student in Jena **34**[1], 264, 5.

Cathedratico (? Eigenname?) **32**, 455, 20.

Cato Censorius, Marcus Porcius, der Ältere (234—149 v. Chr.) **3**, 307, 1101. 1103. 1111. **5**[1], 204, 1. **34**[2], **167**, 4. 212, 8. **42**[2], 161, 6. 7. **446**, 23—25. **45**, 55, 25. 26. **66**, 6.

—, dessen Frau **3**, 307, 1102. 1105.

—, dessen Sohn siehe Cato Licinianus.

—, dessen Urenkel siehe Cato Uticensis.

Cato Licinianus, Marcus Porcius, Sohn des Cato Censorius **3**, 307, 1104.

—, dessen Frau **3**, 307, 1104.

Cato Uticensis, Marcus Porcius, der Jüngere, Urenkel des Cato Censorius (95—47 v. Chr.) (siehe auch Addison und Gottsched) **51**, 24, 19.

Catschar siehe Kadscharen.

Cattaneo, Danese, italienischer Bildhauer (gest. 1573) **30**, 88, 23. 27.

Cattaneo, Gaetano, Kunstschriftsteller, Director des Münzcabinetts in Mailand (gest. 1841) **36**, 136, 20. **49**[1], 246, 24—247, 4. 248, 14. **49**[2], 222, 16. 225, 7. 12. 226, 23. 227, 1.

Catullus, Gajus Valerius, römischer Lyriker (87 etwa 54 v. Chr.) **1**, 239, 112. **5**[2], 374 Nr. 39, 2. **32**, 218, 7. **37**, 92, 14. 245, 25.

Caub, Stadt am Rhein **33**, 270, 12.

Caus, Salomon de, französischer Physiker (1576—1626) **34**[2], 220, 20. 21.

Cavaceppi, Bartolomeo, römischer Bildhauer und Restaurator (1716—1799) **32**, 291, 3—8. 438, 14. 457, 17.

Cava de' Tirreni (La Cava), neapolitanisches Städtchen **31**, 70, 25. **335**, 16 (?). **46**, 129, 27.

Cavaignac, Eléonore Louis Godefroy, französischer Schriftsteller, Übersetzer Goethischer Dramen (1801—1845) **36**, 189, 19. **41**[2], 198, 12.

Cavalletti, Scipio, Miniaturenmaler in Bologna, Lehrmeister des Benv. Cellini **43**, 28, 14. 15.

Cavallini, Pietro, römischer Maler des 13. Jahrhunderts **34**[2], 202, 1—4. **49**[2], 262, 11.

Cavazzoni, Trattato delle Madonne di Bologna **34**[2], 181, 9. 10.

Cavé, Edmond Ludovic Auguste, französischer Dramatiker, Redacteur des Globe, mit A. Dittmer unter dem Pseudonym du Fougeray (1794—1852)

Les soirées de Neuilly **40**, 135, 11. 12. 136, 2—4.

Cavini, Giovanni, italienischer Edelstein- und Stempelschneider, Münzfälscher (1499—1570) **34**[2], 200, 11. **41**[2], 314, 19. **49**[2], 103, 23.

Cavinus siehe Cavini.

Cayenne, französische Colonie in Südamerika **25**[1], 108, 24. **25**[2], 262, 3.

Caylus, Anne Claude Philippe de Tubières, Comte de, Alterthumsforscher (1692—1765) **27**, 160, 19. 20. **35**, 97, 20. **46**, 71, 13. 72, 1—7. 11. 22. **73**, 6. 19—27. **76**, 7—13. 26. 27. **93**, 18. 94, 6. **48**, 118, 15. **49**[1], 178, 25. **49**[2], 213, 5.

Cebes, Sokratiker des 4. Jahrhunderts v. Chr. aus Theben **18**, 503, 4. **34**[1], **16**, 2. **37**, 103, 3. 104, 17. 19. 106, 7. **42**[2], 71, 11. 294, 6.

Cecco von Ascoli siehe Stabili.
Cecina am Gardasee **30**, 51, 17. 297, 2.
Cecrops, Sohn des Tantalus **41**[1], 10, 7.
Cedron siehe Kidron.
Cefalù, Stadt auf Sicilien **46**, 169, 21—170, 6. 405, 4.
Celakovsky, Franz Ladislaus, Professor der slawischen Sprachen in Prag, czechischer Dichter (1799—1852) **42**[1], 41, 3. 51, 30.
Celesti (irrthümlich Calesti), Andrea, Maler (gest. 1706) **47**, 374, 2.
Der kranke Königssohn **21**, 105, 26—106, 20. **22**, 58, 2—4. **23**, 121, 26—28. 155, 7. **161**, 11. 12. 303, 14—25. **304**, 16.
Cella, Helene, geb. Buff (geb. 1756) (siehe auch Buff) **5**[1], 62, 5. 6.
Cellarius, Christoph, Philolog, Rector in Weimar und Merseburg, Professor der Beredsamkeit und Geschichte in Halle (1638—1707) **26**, 46, 25. 48, 12.
Cellini, Familie der **43**, 11, 4. 14, 15—15, 3. 4. 14. 21. 28. **35**, 23. 47, 7. 48, 2. 117, 5. 145, 17—27. **44**, 101, 12. 147, 13.
Cellini, Benvenuto, italienischer Goldschmied und Bildhauer (1500—1571) (siehe auch Goethes Schriften: Benvenuto Cellini) **5**[1], 32. **26**, 360, 8. 21. 34. 362, 12. 16. **32**, 415, 16—19. 467, 12. **34**[1], 285, 21. 291, 13. **34**[2], 129, 21. 134, 16. 152, 23. 192, 12. 198, 18. **35**, 66, 4. 79, 5. **144**, 23. **158**, 13. 24. 159, 12. **36**, 288, 12—17. 18. **41**[1], 32, 17. 85, 24. 25. **41**[2], 23, 2. 8. 294, 26. **42**[1], 84, 16. 85, 5. 114, 11. 12. **461**, 19. 20. 462, 33. 34. 463, 14. 15. **43**, 1—377. **44**, 1—392. **46**, 9, 19. **48**, 61, 5.
Perseus **44**, 148, 24—152, 8. 153, 12. 26. 157, 7. 158, 5. 159, 16—160, 19. 161, 23. 162, 24. 169, 15—24. 172, 6. 11. 174, 25. 175, 13. 28. 176, 1—9. 19. 177, 10. 178, 8. 11. 15. 183, 6. 184, 4. 15. 18. 185, 4. 9. 16. 25. 186, 1—4. 187, 16. 188, 9. 190, 7. 200, 3. 25. 201, 4—7. 8—216, 15. 217, 20. 223, 3. 224, 11. 227, 11. 228, 18. 231, 15. 19. 20. 235, 26. 236, 19—27. 239, 17—241, 8. 14—248, 13. 250, 8—11. 253, 8. 25. 254, 9. 24. 255, 21. 256, 3—25. 258, 3. 5—262, 4. 275, 26. 291, 23. 300, 14. 353, 19. 365, 15—20. 368, 5.
Tractate über Goldschmiedearbeiten und Sculptur **44**, 299, 10. 318, 14—333, 22. 367, 2. 3. 371, 25—372, 7. 11. 412 Bl. 12.
Über die Grundsätze, nach welchen man das Zeichnen erlernen soll **44**, 300, 27. 30. 372, 18—373, 19. 375, 5—385, 3.

Über den Rangstreit der Sculptur und Malerei **44**, 300, 27. 31. **373**, 9—19. **385**, 4—**392**, 25.
Cellini, dessen Urgroßvater väterlicherseits Cristofano (Christoph) (geb. 1390) **43**, 12, 21. **15**, 19—**16**, 6. 7.
—, dessen Urgroßmutter väterlicherseits Lisa (Lisabetta), Gattin des Cristofano (geb. 1396? 1400?) **43**, 16, 4.
—, dessen Großvater väterlicherseits Andrea (Andreas), Maurer in Florenz (geb. 1421? 1427?) **43**, 12, 20. **16**, 4. 9. 11. **17**, 4—18. **18**, 1. **19**, 12—27. **44**, 412 Bl. 12, 7.
—, dessen Großmutter väterlicherseits Cosa (Niccolosa), erste Gattin des Andrea Cellini (geb. 1427) **43**, 18, 11.
—, dessen Großvater und Großmutter mütterlicherseits siehe Granacci.
—, dessen Vater Giovanni (Johannes), zweiter (nicht dritter) Sohn des Andrea, Architekt und Musiker in Florenz (geb. 1451? 1454?, gest. 1527) **43**, 11, 6. 8. **12**, 19. 23. **16**, 12. 17—**18**, 4. 5. 26. 28 **19**, 10. 20, 1 7. 9—23, 21. 24. 24, 7 10. 14—19. 20. **25**, 1. 9. 12. 22. **26**, 8. **27**, 16. 20. 27. 28. **28**, 4. 5. 18. 20. 22—**30**, 12. 16. 27—**31**, 4. 11. 14. 16. 28. **32**, 5—14. 15. **33**, 7—18. 22. 24. **34**, 10. 24. 27—**35**, 19. 23. **39**, 28. **40**, 17. **42**, 24. **44**, 13. **49**, 22—**50**, 16. 27—**51**, 8. **59**, 10—20. **61**, 3. 13. **62**, 4—18. **112**, 4. 8. 19. **113**, 1—**114**, 9. 12. 17. 19. **116**, 24. **117**, 4. **118**, 1. 5. **125**, 27. 28. **44**, 412 Bl. 12, 7.
—, dessen Mutter Elisabetha (Goethe irrthümlich Maria Elisabetha), geb. Granacci **43**, 12, 21. 23. **16**, 27—18, 22. **21**, 14.
—, dessen Geschwister insgesammt **43**, 29, 16. 19. 21. 25. **31**, 1. **35**, 23.
—, dessen ältere Schwester Cosa (Niccolosa) (Goethe irrthümlich Rosa), Nonne im Kloster Sant' Orsola in Florenz **43**, 18, 10. **20**, 17. **31**, 26. **32**, 1. **35**, 9. **114**, 13—17. **118**, 2. **44**, 156, 3.
—, dessen zweite Schwester Liperata siehe Paolini.
—, dessen Bruder Francesco oder Giovanni Francesco, genannt Cecchino del Piffero, Soldat (Fahnenträger) bei Giovanni delle bande nere (1504—1529) **43**, 26, 2. 13—**27**, 27. **31**, 15—**32**, 14. **113**, 22. **117**, 13—21. 27. **118**, 7. **135**, 5. 7. **138**, 15—25. **139**, 17. **140**, 13—**141**, 28. **142**, 1. 4. 15. 20—**145**, 15. 16. 28. **146**, 2. 8—12. 15. 22. 23. **148**, 10. 11.
—, dessen Frau Piera di Salvatore de' Parigi (gest. 1588) **44**, 362, 24.

Cellini, dessen zwei eheliche Töchter Liperata (erst nachträglich legitimirt, geb. 1563) und Maddalena (geb. 1566) **44**, 362, 25.
—, dessen ehelicher Sohn Andrea Simone (geb. 1569) **44**, 362, 25.
—, dessen natürliche Tochter Costanza (geb. 1544) **44**, 95, 11. 107, 11—23. 108, 4. 8. **362**, 17—19. **412**, 7.
—, dessen natürlicher Sohn (gest. 1546) **44**, 185, 5. **186**, 12—20. 25. **187**, 22—188, 4. **362**, 17—20.
—, dessen Oheim Bartolomeo (Bartholomäus), erster (nicht zweiter) Sohn des Andrea (geb. 1447? 1448?) **43**, 16, 11.
—, dessen Oheim Francesco (Franciscus), vierter Sohn des Andrea (geb. 1463) **43**, 16, 13.
—, dessen Oheim Girolamo (Hieronymus), dritter (nicht ältester) Sohn des Andrea (geb. 1458) **43**, 16, 11. 28, 21.
—, dessen Nichten (Basen), Nonnen in Viterbo **44**, 15, 13—20. 16, 16. **156**, 4.
—, dessen Nichte, Nonne in Florenz (? identisch mit einer der Nonnen in Viterbo?) **44**, 55, 13. **156**, 4.
—, dessen Vetter Annibale **43**, 47, 27. **48**, 2.
Cellini, Luca (Lucas), Verwandter des Benv. Cellini **43**, 14, 24—15, 2.
Cellini, Schuster in Florenz (2. Hälfte des 18. Jahrh.), Nachkomme des Benv. Cellini (?) **44**, 362, 27—363, 3.
Cellino, angeblich Castell bei Monte Fiascone **43**, 13, 14.
—, Florin von, siehe Florinus.
Celtis (Celtes), Conradus, Humanist (1459—1508) **41**[1], 113, 5. 455, 7. 458, 12. 461, 12. 13. **467** Nr. 4, 2.
Cencio (Vincenzio), aus Mantua, Lehrknabe des Benv. Cellini in Rom **43**, 185, 27—189, 16. 235, 1. 8—21. 28—236, 2. 5. 238, 6—12. 16. 18. 21. 247, 2—5.
Cencio, Sohn der Gambetta, Lehrbursche des Benv. Cellini, siehe Margherita.
Cennini, Bastiano di Bernadetto, Medailleur und Münzmeister des Herzogs von Florenz Alessandro I. Medici **43**, 230, 17—21.
Censeur hebdomadaire, Le, französische Zeitschrift, herausgegeben von Chaumeix und d'Aquin, erschienen 1760—1761 **45**, 89, 1. 2.

Centano, Andrea, Edelmann des Cardinals Marco Cornaro **43**, 344, 27. 28. 345, 1. 21. 346, 1. 9.

Centauren **1**, 318, 219. **3**, 124, 68—75. **5**[1], 222, 249. **10**, 274, 391. **15**[1], 125, 7325—7327. **15**[2], 189, 15. **25**[1], 5, 24. **26**, 93, 27. **32**, 441, 15. **36**, 76, 21. 171, 6. 200, 25. **38**, 33, 6. **42**[2], 73, 22. 27. **45**, 268, 22. **49**[1], 72, 5. 119, 4. 5. 17. 176, 27. 318, 23. **319**, 3—25. **320**, 15. 22. **49**[2], 10, 19—24. 32, 10. 53, 21. 208, 5. 214, 5. 256, 21.

Cent-et-un siehe Paris ou le Livre des Cent-et-un.

Centlivre, Susanne, englische Schauspielerin und Bühnendichterin (gest. 1723) **34**[2], 64 (Fol. 22). 85, 21.

Cent nouvelles nouvelles **18**, 160, 7—187, 25. **53**, 139, 12.

Cento, Stadt in Oberitalien **30**, 157, 3—159, 25. 160, 2. 167, 13. 198, 18. 302, 1. **32**, 472, 20, **34**[2], 244, 6. **48**, 247, 37.

Campanile **30**, 157, 10.

Kirche Del Nome di Dio **30**, 158, 11—26.

Malerakademie **30**, 158, 6.

—, Guercino da, siehe Barbieri.

Cephalödis (antiker Name für Cefalu, siehe auch dort) **46**, 169, 23. 26.

Cephalus, Jäger der griechischen Sage **47**, 370, 27. **49**[1], 69, 18. 142, 18—145, 6. **49**[2], 207, 9.

Ceracchi, Giuseppe, Bildhauer, Goethes römischer Hauswirth im März und April 1788 **32**, 456, 14. 15.

Cerberus, der Höllenhund **1**, 270, 139. **5**[1], 285, 229. 230. **12**, 154, 756—766. **15**[1], 193, 8890. **15**[2], 96, 5 (von unten). **17**, 37, 3. **43**, 75, 6. **48**, 148, 13.

Cerchi (Cerci), bürgerliche Familie in Florenz des 13. Jahrhunderts **44**, 336, 3.

Ceres, Göttin (siehe auch Demeter) **1**, 220, 45. 247, 210. 248, 236. **336**, 22. **347**, 32. **13**[1], 174, 66. **15**[1], 24, 5128. **16**, 208, 17. 251, 55. **17**, 43, 18. 19—44, 28. 45, 13—15. **28**, 78, 28. **31**, 167, 16. 171, 11. 175, 22. **40**, 107, 29. 150, 25. **46**, 205, 2. **48**, 240, 23. **49**[1], 145, 3. **49**[2], 30, 3. 9. **50**, 282, 329. 293, 626.

Ceres, Planet **16**, 213, 7. **25**[1], 283, 26. 27. **25**[2], 61, 15.

Ceri (Cervetri), Ort in Mittelitalien **43**, 69, 3. 70, 1. 100, 20.

—, Ricuzo da, siehe Ricuzo.

Certosa di Pavia, Carthäuserkloster **34**[2], 200, 22. **49**[1], 251, 9. 302, 7.

Cervantes Saavedra, Miguel de, spanischer Dichter (1547—1616) **38**, 337, 79. **41**², **71**, 10.
Don Quixote **29**, 249, 5. **33**, 309, 9. **38**, 129, 8. 389 Nr. **61**, 11. **41**², **71**, 10.
Numancia **1**, 336 Nr. 5 (?).
Cervia, Stadt in Oberitalien am Adriatischen Meer **34**², 232, 11.
Cesano, Gabriello Maria da, Rechtsgelehrter in Rom, Diplomat und Humanist, 1556 Bischof von Saluzzo (1490—1568) **44**, 10, 23. 24. **11**, 12. 16. 19. **12**, 10. 11. 17. 22. **13**, 23—**14**, 4.
Cesarei, Francesco Torquato, Graf, päpstlicher Officier, Goethes Begleiter auf der Reise von Bologna nach Perugia **30**, 173, 25—174, 15. 178, 16—**181**, 14. **182**, 7. 189, 9.
—, dessen Vater Armanno **30**, 174, 13.
Cesari, Giuseppe, genannt Cavaliere d'Arpino, italienischer Maler (etwa 1560—1640) **47**, 370, 30.
Cesarini, Gabbriello, Gonfaloniere von Rom, Gönner des Benv. Cellini **43**, 68, 11—23.
Cesena, Stadt in Mittelitalien **34**², 189, 10. 244, 4. **43**, 60, 23. **61**, 9. **44**, 234, 24. **46**, 141, 18.
—, Jacob von, siehe Veraldinis.
Cesi, Stadt in Mittelitalien **43**, 291, 10.
—, Agnolo da, siehe Agnolo.
Cestius, Cajus, römischer Volkstribun (siehe auch Rom: Pyramide des Cestius) **1**, 242, 172. **30**, 212, 23. **32**, 170, 16.
Ceylon, Insel **7**, 186, 26. 287, 37—288, 12. **36**, 106, 19.
Chabanon, Michel Paul Guy de, französischer Buchhändler, Gelehrter, Mitglied der Akademie (1730—1792) **45**, 232, 6.
Chabert, Thomas v., k. k. Rath, Professor der orientalischen Sprachen in Wien (gest. 1841) **6**, 479 Nr. 23. **7**, 281, 18.
Chabot, François, französischer Revolutionär (1759—1794) **41**², 370, 4.
Chadidscha (Cadisga), die erste Frau Mohammeds (gest. 619) **6**, 251, 3. 13—16. 252, 21. 315, rechts 17. 479 Nr. 23. **9**, 288, 265. 271 (mit Fatima verwechselt). **28**, 296, 10.
Chäronea, altgriechische Stadt in Böotien **41**¹, 265, 9. **42**¹, 92, 9.
Chakani Hakaiki, persischer Dichter (gest. um 1200) **7**, 91, 9. 255.

Chalais, Fürst von, siehe Talleyrand.
Chaldäa, Chaldäer, Chaldäisch **26**, 207, 16. **41**[1], 171, 6. 16.
Chalfa (Dschulfa), Vorstadt von Ispahan, siehe dort.
Chalifen, Die **7**, 38. 39. 41, 4. 42, 3. 7. 255. 305, 39. **41**[1], 180, 24.
Chalkographische Gesellschaft siehe Dessau.
Châlons-sur-Marne, französische Stadt **33**, 37, 11. 58, 10. 14. **60**, 7. 67, 14. **68**, 4. 8. 12. **70**, 2. 21. **71**, 3. 7. 80, 17. **84**, 3. 8. 16. **88**, 21. **177**, 21. 22. 23.
Cham, Dorf am Zuger See **34**[1], 408, 18.
Chamborant (André Claude de), französisches Husarenregiment **33**, 54, 28. **55**, 1.
Chamouny, Alpenthal in Savoyen **19**, 240, 16. 245, 5—252, 13. **246**, 16. 17. **248**, 6. **251**, 14. 24. 253, 20. 254, 1. 22. 23. **36**, 119, 18. **40**, 472, 9. 23.
Champagne, französische Landschaft (Weinbau) **4**, 248, 8. **12**, 410, 2. **14**, 108, 226 8. **21**, 15, 14. 292, 13. 14. **22**, 237, 9. **23**, 91, 27. **29**, 254, 9. **33**, 1—271. 57, 1—104. 200, 8—11. 202, 15. **206**, 1. 274, 12. 275, 3. 20. **34**[2], 233, 4. **35**, 173, 11. **38**, 58, 91. **41**[1], 257, 16. **42**[1], 90, 11. 113, 4. 18. **49**[2], 101, 6. **52**, 139, 23. **53**, 382, 6.
— pouilleuse **33**, 57, 3. 4. 58, 7. 83, 21—84, 11. 95, 23. 96, 13. 274, 12. 275, 3.
Champagny, Jean Baptiste Nompère de, Herzog von Cadore, französischer Staatsmann (1756—1834) **36**, 270, 25.
Champ de diable in der Champagne siehe Catalaunische Felder.
Championnet, Jean Étienne, französischer General (1762—1800) **41**[1], 31, 17. 21. **46**, 314, 14. 315, 16.
Champlorier siehe Lavergne.
Champvent (Chanvan), Schloß im Französischen Jura **19**, 238, 8.
Chan, der große, siehe Dschingischan.
Chandon, Pierre Frédéric, Pfarrer in Frankfurt a. M. **38**, 488 Nr. **10**, 6.
Chanorier, französischer Emigrant in Weimar (?) **53**, 489, 33.
Chansonnier François, Le, Liedersammlung des achtzehnten Jahrhunderts (siehe auch Sollicitation) **45**, 31, 16.
Chantilly in Frankreich **33**, 3, 23.
Chanvan siehe Champvent.

Chaos 1, 272 Vers 2. 12, 189, nach 140. 14, 69, 1384. 287, 11. 300, Nr. 29, 5. 15¹, 135, 7559. 152, 7990. 154, 8027. 8028. 16, 93, 290. 370, 718. 25¹, 29, 6. 27, 108, 11. 28, 52, 24. 289, 16. 29, 83, 10. 34¹, 91, 5. 152, 27. 36, 36, 28. 117, 10. 37, 6, 58. 42², 72, 23. 367 (*H*¹⁴⁴), 2. 450, 9. 451, 26. 45, 318, 19. 49¹, 8, 5. 50, 266, 274.

Chaos, Privatzeitschrift der weimarischen Gesellschaft, geleitet von Ottilie v. Goethe 4, 292, 1—4. 293. 294. 5², 368 Nr. 28.

Chapelle, Claude Emmanuel Lhuillier, genannt Chapelle, französischer Anakreontiker (1626—1686) 38, 361, 39.

Chaptal, Jean Antoine Claude, Graf von Chanteloup, französischer Chemiker und Staatsmann (1756—1832) 46, 320, 14.

Charaktere der vornehmsten Dichter aller Nationen (auch unter dem Titel: Nachträge zu Sulzers allgemeiner Theorie der schönen Künste). Herausgegeben von Dyk und Schatz 5¹, 217, 175. 176.

Charakteristik der vornehmsten europäischen Nationen siehe Schmid.

Chardin, Jean, französischer Juwelenhändler, Orientreisender (1643—1713) 6, 12, 1—12. 117 Nr. 2. 123 Nr. 2. Nr. 3. Nr. 4. 127 Nr. 1, 2. 213, 3. 227. 229. 314, Nr. 12. 470 Nr. 5. 472 Nr. 9a. 484 Nr. 35. Nr. 37. 485 Nr. 39. 7, 213, 3. 4. 214. 215. 255. 285, 17—32. 302, 1. 306, 32. 32, 105, 11. 36, 92, 16. 41¹, 87, 12—16.

Chardin, Jean Baptiste Siméon, französischer Maler (1699—1779) 45, 291, 27. 297, 26. 308, 18. 309, 7. 15. 316, 14.

Charis, Göttin der Anmuth, siehe Chariten (siehe auch Ramdohr).

Charitas 35, 166, 9.

Chariten (Charitinnen, siehe auch Grazien) 2, 68, 27. 29. 46. 48. 5¹, 219, 198. 222. 237. 238. 242, 509. 18, 503, 13. 41¹, 311, 10. 50, 274, 85. 276, 142. 448, 2.

Charkow, Stadt in Rußland 35, 151, 1.

Charlottenburg, Stadt 46, 113, 27.

Charon (altgriechisch) 5¹, 285, 227. 5², 375 Nr. 41, 3. 12, 60, 28. 152, 709—717. 729. 38, 13. 14. 494 Nr. 25, 43, 241, 18—21. 27. 28. 242, 4. 5. 19—25. 244, 7—11. 245, 7. 246, 24. 25.

248, 1—5. **48**, 93, 4. 10. 94. 112, 14. 27. 147, 27. **49**[1], 365, 5—8. **49**[2], 238, 14—17. **53**, 366 Nr. 48.

Charon (neugriechisch) **3**, 221. **36**, 434. **41**[2], 167. **49**[1], 360—376. **49**[2], 237, 20—238, 17. **53**, 405 Nr. 116, 3—5.

Charops, Bruder des Sokos, trojanischer Held **41**[1], 290, 7.

Charventier, Johann Friedrich Wilhelm Toussaint v., Geolog, Berghauptmann in Freiberg (1738—1805) **26**, 361, 18. 19. **36**, 84, 22. **119**, 12.

Charybdis, Strudel, Meerungeheuer **14**, 291 Nr. 11, 18. **31**, 222, 16—21. **40**, 84, 6. **46**, 224, 7—27.

Chasia siehe Chazi.

Chasles, Philarète, französischer Schriftsteller und Literarhistoriker (1798—1873) **41**[2], 367, 6—16.

Chassepot, Dorothea Gräfin v., geb. v. Knabenau, Hofdame der Herzogin von Kurland **36**, 31, 22.

Chateaubriand, François René Vicomte de, französischer Dichter und Politiker (1768—1848) **41**[2], 373, 19. 22. 26. 27. **42**[1], 343 Nr. 2. **42**[2], 487, 3. 4. 26. 27. **49**[1], 405, 3. 27. 28. **406**, 11.

Les Martyrs **49**[1], 406, 11.

Chatillon l'Abbaye, Dorf und Cistercienserkloster in Lothringen **33**, 20, 14. 354, 6. 7.

Chattaj (Catay), (nach älterer Bezeichnung) die Große (asiatische) Tatarei (siehe auch dort), Tschagatai (Dschagatai), Turkestan **4**, 318, 20. **7**, 147, 18. 148, 4. 255.

Chaucer, Geoffrey, mittelenglischer Dichter (etwa 1340—1400) **37**, 239, 11.

Chaudon, Louis Mayeul, französischer Schriftsteller und Gelehrter (unter dem Pseudonym Des Sablons) (1737–1817)

Les grands hommes vengés **37**, 85, 27.

Chaulieu, Guillaume Amfrye de, französischer Anakreontiker (1639—1720) **37**, 86, 25. **38**, 361, 39.

Chaumeix, Abraham Joseph de, philosophischer Schriftsteller in Paris (1730—1790) **45**, 195, 24. 196, 24.

Chaumette, Pierre Gaspard, französischer Revolutionär (1763—1794) **41**[2], 370, 4.

Chaumigrem siehe Grimm: Baniſe.

Chazi (Chasia), thrazische Landschaft **3**, 219, 25.

Chazot, französischer General unter Dumouriez **33**, 54, 16. 26.

Chelone, Nymphe, von Zeus in eine Schildkröte verwandelt **15**[1], 161, 8170.
Chemnitz, Stadt **41**[2], 82, 26.
Chêne Populeux, Le, französisches Dorf und Paß in den Argonnen **33**, 54, 14. (irrthümlich statt Croix aux Bois: 54, 15—24. 58, 3.) 118, 7.
Chénier, Marie Joseph de, französischer Dramatiker (1764—1811) **40**, 133, 10. 261, 6. 7.
Tibère **40**, 133, 10.
Chero, Fluß in Italien, rechter Nebenfluß des mittleren Po **49**[2], 155, 7.
Cherso, Insel bei der Halbinsel Istrien **34**[1], 223, 18.
Cherubim 3, 22, 22. **8**, 115, 25. **13**[1], 299, 20. **14**, 37, 618. **28**, 30, 17. **38**, 499 Nr. 19, 4. **39**, 117, 9. **43**, 228, 24.
Cherubin siehe Sforzani.
Cherubini, Maria Luigi Carlo Zenobio Salvatore (1760—1842) Der Wasserträger (Les deux Journées) **27**, 115, 26. **29**, 255, 8. **53**, 379 Nr. **76**, 4.
Chesne Populeux siehe Chêne Populeux.
Chetlan, persische Landschaft **6**, 485 Nr. 38.
Chevaliergarde in Petersburg **53**, 413, 25. 26. 37.
Cheverni, de, 1589 Kanzler Heinrichs III. von Frankreich **37**, 92, 23.
Chézy, Antoine Léonard de, französischer Orientalist (1773—1832) **7**, 281, 20. 287, 29—36. **42**[2], 247, 16—21.
Chiabran, italienischer Violinist, 1751 in Paris **45**, 36, 16.
Chiari, Joseph, Maler **47**, 378, 23.
Chiavelluzzi, Pietro, siehe Marganio.
Chiavenna, Stadt in Italien **53**, 385, 14.
Chigi, römisches Fürstengeschlecht, siehe Rom: Palazzo Chigi.
—, Gismondo, Agostinos Bruder **43**, 53, 10. 13.
—, dessen Frau Sulpizia (nicht Porzia), Tochter des Pandolfo Petrucci, Gönnerin des Benv. Cellini **43**, 52, 3. 4. 53, 12—54, 20. 25. 56, 8—24. 57, 4—11. 58, 21—26. 68, 9—13. **44**, 354, 12. 13. 417, 26.
, Agostino, von Siena, Bankherr und Kunstliebhaber in Rom (gest. 1512) **43**, 53, 7.
, Gismondo Maria Giuseppe (18. Jahrhundert) **31**, 5, 10—13.
Childerich I., seit etwa 457 Frankenkönig (gest. 481) **49**[2], 123, 3.

Chillon, Schloß im Genfer See **19**, 237, 24.
Chilon (?) **53**, 351 Nr. 13, 19.
Chimära, Ungeheuer der griechischen Mythologie **15**[2], 189, 15. 204, 138. **44**, 236, 2. (**45**, 267, 3. 17.) **49**[1], 224, 18. **50**, 277, 181.
Chimenti, Jacopo, genannt Jacopo da Empoli, italienischer Maler (etwa 1554—1640) **34**[2], 15 Nr. 2, 2.
China **1**, 316, 183. **2**, 132. **4**, 110—115. **5**[1], 50. 51. **56**, 16. **7**, 185, 4—186, 17. **16**, 55, 284. 242, 22. 296, 825. **17**, 15, 3. **38**, 11. 200, 19. **24**, 152, 23. **25**[1], 51, 23. **26**, 161, 26. 245, 19. **27**, 229, 6. **31**, 6, 24. 114, 28. 277, 17. **32**, 22, 1. **33**, 194, 10. 320, 7. **34**[1], 152, 6. **34**[2], 101, 17. 173, 19. **35**, 173, 28. 221, 13. **36**, 85, 26. 391, 5. **37**, 83, 25—28. 237, 26. **41**[2], 272—275. **42**[2], 52, 15—53, 8. 201, 8. **45**, 117, 11. **47**, 301, 32. **311**, 17. **49**[1], 52, 5. 382, 14. **49**[2], 214, 28. **53**, 417—420 Nr. 129. 130.
Chinese Courtship, chinesischer Roman **42**[1], 231. 233, 2. 3.
Chinesische Mauer **35**, 173, 28.
Chinesische Werbung siehe Chinese Courtship.
Chioccia, Bartolomeo Perini, genannt Chioccia, Geselle des Benv. Cellini **44**, 80, 9. 85, 16. 27. **86**, 11. **88**, 9. 23. 90, 26. **91**, 13—92, 2. 3. 94, 4. 101, 21. 22. 102, 14. 103, 10.
Chioggia (Chiozza), Stadt bei Venedig **30**, 139, 3. 27. 140, 22. **144**, 19—23. 145, 1. 7. **149**, 12. **32**, 472, 17. **43**, 225, 15.
Chios (Skio, Scio), kleinasiatische Insel mit gleichnamiger Stadt **4**, 322, 36. **5**[1], 243, 527. **42**[1], 297, 8.
Chiozza siehe Chioggia.
Chiron, Centaur, Sohn des Kronos und der Philyra **3**, 124, 68—75. **15**[1], 119, 7199. 7212. **124**, 7316. 7319—132. **15**[2], 50. 208, 210. **209**, 214. 219. 223. 226. 210, 237. 215 Nr. 124, 9. 12. 23. **216**, 12. 26. **31**, 112, 25. 319, 15. **42**[2], 73, 25—74, 3. **49**[1], 72, 1. 2. **139**, 5. **319**, 26—320, 22. **49**[2], **10**, 14.
Chiser, Hüter des verjüngenden Quells des Lebens **6**, 5, 6. 306. 444, 6. **41**[1], 86, 13.
Chiusa di Verona siehe Berner Klause.
Chladek, Egidius, Prämonstratenser, Professor der Theologie in Prag (1743—1806) **42**[1], 35, 21. 370, 12. 390, 1. 392, 6.
Chladek, Peter, Jesuit, Professor der Physik in Prag (1735—1805) **42**[1], 35, 21. 370, 12. 390, 1. 392, 6.

Chladni, Ernst Florens Friedrich, Physiker (1756—1827) **36**, 115, 3. 123, 18. 161, 6.
Chlodwig I., 481 König der Franken (466—511) **49**², 169, 13.
Chlorinde, Tancreds Geliebte in Tassos Befreitem Jerusalem (siehe auch dort) **10**, 149, 1100. **21**, 33, 16—34, 24. **22**, 58, 1.
Chloris, Tochter des Fürsten Amphion von Orchomenos, Gattin des Neleus **36**, 415, 19. 20. **416**, 2. **46**, 27, 4. **48**, 94. **96**, 15. **111**, 27. **173**, 4—**176**, 11. **240**, 21.
Chlumczanský, Ritter von Przestawlk und Chlumczan, Wenzel Leopold, 1802 Bischof von Leitmeritz, 1815 Fürsterzbischof von Prag (1749—1830) **42**¹, 50, 2.
Chlumez siehe Geiersberg.
Chodowiecki, Daniel Nikolaus, Kupferstecher und Radierer, Director der Kunstakademie in Berlin (1726—1801) **18** 294, 25. **27**, 392 Nr. 4, 8. **28**, 229, 4. 5. 22. 272, 28. **48**, 23, 10. **212**, 12—16. **252**, 8. **49**¹, 25, 6. 7. **152**, 11.
Chodscha (= Lehrer) siehe Nusreddin.
Choiseul-Amboise, Etienne François Duc de, französischer Staatsmann (1719—1785) **45**, 12, 7 (?).
Choisard, Übersetzer der Anabasis Alexanders von Arrianus **36**, 406, 18.
Chorasan, persische Landschaft, das alte Baktrien **6**, 477 Nr. 17.
Chowaresmien (Chuaresm), persische Landschaft östlich vom Kaspischen Meer **7**, 147, 17. **148**, 4. 255.
Chracker (?) **32**, 439, 12.
Chriemhild, Gattin Siegfrieds und Etzels **42**², 473, 4.
Christ, Johann Friedrich, Archäolog, Professor der Geschichte und der Dichtkunst in Leipzig (1701—1756) **27**, 160, 22. **46**, 55, 8. **89**, 11. 18.
Christ, Mitglied des Theaters in Frankfurt a. M. **34**², 69, 9.
Christel (Christiane R.) **1**, 18. 19. 366, 2. **38**, 487 Nr. 6 (?). 488 Nr. 10, 3 (?).
Christen, Karl Andreas, Spezereihändler in Andermatt **34**¹, 399, 19.
Christiansbrunn, herrnhutische Niederlassung in Pennsylvanien **5**², 141, 11.
Christine, die Heilige **38**, 500, 22. **49**¹ Tabelle zu 430, 28.
Christophorus, der Heilige **2**, 238, 340. **24**, 55, 27—56, 1. **25**¹, 69, 9. 72, 15. **74**, 11. **75**, 23. **108**, 2. **109**, 11. **111**, 6. **116**, 19.

117, 11. 122, 2. 169, 9. **25**², 165, 4. 255, 4. **30**, 92, 9. 10. **34**², 16, 11. 34, 17. 22. **49**¹ Tabelle zu 430, 13.

Chriſtus ſiehe Jeſus von Nazareth.

Chriſtus und die Samariterin, italieniſches Volkslied **32**, 353, 17—363, 17.

Chronicon Petrense (St. Petri Erfurt.) ſiehe Syghen.

Chronicon Schafnaburgense ſiehe Lambertus Schafnaburgenſis.

Chronologiſche Überſicht und Erläuterung der Charte der Feldzüge der Franzoſen gegen Öſtreich und Rußland im Jahr 1805 **35**, 320, 4—9 (321).

Chronos (mit Kronos zuſammengeworfen) **1**, 365, 3. 2, 65. 66.

Chrudimer Kreis in Böhmen **42**¹, 22, 2. 19. 18.

Chryſa, Stadt in Troas **41**¹, 267, 27.

Chryſaor (von Goethe mit ſeinem Bruder Pegaſos, dem Begleiter des Zeus und Träger des Blitzes und Donners, verwechſelt) **50**, 438, 32. 448, 2.

Chryſe, Nymphe **49**¹, 83, 10.

Chryſes, Prieſter des Apollo **41**¹, 266, 4. 5. 7. 19. 267, 27. 28.

—, deſſen Tochter Chryſeis **41**¹, 266, 5. 7. 15. 18. 267, 15. 28.

Chryſippus, älteſter Sohn des Pelops (und der Axioche) **10**, 17, 342—348. **39**, 335, 4—7. 493, 328—494, 334.

Chryſippus, ſtoiſcher Philoſoph (etwa 282—209 v. Chr.) **3**, 308, 1113. 1114. **37**, 92, 9.

Chryſoſtomus, Johannes, Kirchenvater, Patriarch von Conſtantinopel (347—407) **35**, 204, 23. **41**¹, 13, 10.

Chuaresm ſiehe Chowaresmien.

Chur, Stadt in der Schweiz **32**, 480, 19. 486, 36. **53**, 385, 11.

Churchill **4**, 303.

Chus (Äthiopien, Mohrenland) **7**, 311, 9.

Cibo, Lorenzo, Marcheſe di Maſſa (geſt. 1549) **43**, 218, 7.

—, deſſen Frau Ricciarda, geb. Malaſpina, und Töchter **43**, 218, 7.

Cibo-Malaſpina, Innocenzio, Erzbiſchof von Meſſina, Turin, Genua, Cardinal (1491—1550) **43**, 67, 27. 68, 3.

Ciccio, Don, ſiehe Arrighini.

Cicero, Marcus Tullius (106—43 v. Chr.) **17**, 92, 28. **27**, 67, 2. **311**, 1. **386**, 3 (oben). **28**, 148, 6. 9—20. 24. **32**, 14, 24. **15**, 10. 11. **34**², 212, 11. **35**, 197, 10. **36**, 329, 10. 14. **37**, 97,

10. 98, 5. 99, 1. 4. 6. 212, 15. **38**, 204, 19. **317**. 319, 32. 356 Nr. 27, 15. 366, 62. 383, 9. **41**[1], 16, 14. **41**[2], 133, 12. **42**[2], 280 (zu 49, 24). **45**, 186, 6. 196, 18. **46**, 97, 10. 163, 6. 171, 8. 189, 10. 201, 11. **48**, 12, 10. **49**[2], 3, 4.
Epistolae **27**, 311, 1. **37**, 97, 10.
Epistolae ad familiares **38**, 207, 2. 3.
Ad Atticum **38**, 207, 2. 3.
Briefwechsel mit Brutus **27**, 311, 1.
De amicitia **42**[2], 280 (zu 49, 24).
De divinatione **37**, 98, 3—6. 27—99, 6.
De officiis **37**, 212, 15. 16. **47**, 274, 25. 26.
De oratore **28**, 148, 6—20.
Orator **27**, 67, 2. 386. **28**, 148, 6—20.
Reden:
In Verrem **46**, 163, 7. 8. 171, 9. 187, 16. 189, 10. 201, 10—17. **49**[2], 3, 4. 5.
Pro Plancio **41**[2], 133, 11—13.
Tusculanae disputationes **2**, 260, 7. 8. **6**, 97, 1—4.
Cicero, dessen Sohn Marcus Tullius **37**, 212, 16.
Cicognara, Leopoldo Conte di, italienischer Staatsmann und Kunsthistoriker, Präsident der Akademie der schönen Künste in Venedig (1767—1834) **36**, 105, 7.
Cid, Ruy Diaz von Vivar, spanischer Nationalheld (siehe auch Corneille und Herder) **16**, 238, 20. 275. 276. 483, 11.
—, dessen Gattin Ximene **16**, 238, 20. 275, 407. 413. 419. 483, 12.
—, dessen Töchter **16**, 275, 420.
Cideville, Freund Voltaires **26**, 360, 19.
Cieco da Ferrara (Francesco Bello), italienischer Dichter des 15. Jahrhunderts **10**, 108, 74.
Cignani, Carlo, italienischer Maler (1628—1719) **47**, 46, 16.
Cill. (?) **31**, 333, 6.
Cimabue, Giovanni, florentinischer Maler (etwa 1240—1302) (siehe auch Florentinische Malerschule) **34**[1], 166, 17. **34**[2], 25, 17. 114, 10. 203, 23—27. 204, 21. **44**, 304, 16—20. **48**, 101, 5. 6. 131, 10. 208, 6. **49**[1], 31, 22. 23. 33, 1. 34, 17. 43, 11. 65, 22. 23.
Cimarosa, Domenico, italienischer Operncomponist (1749—1801) (siehe auch Goethes Schriften und Vulpius) **32**, 48, 11. **33**, 253, 1. **35**, 19, 22.

Impresario in angustie (Theatralische Abenteuer) **1**, 20. 21. **32**, 41, 5—13. 48, 11. 49, 20. 80, 17. 18. **100**, 19. **391**, 11. 12. **466**, 6. 21. 468, 25. **477**, 18. 19. **33**, 252, 28. **35**, 18, 25—19, 3. 21. **36**, 244, 15. 246, 12. 13. **42**[1], 83, 18. 19. **53**, 102—117.

Matrimonio segreto (Heimliche Heirath) (siehe auch Vertati) **32**, 143, 26—144, 1. **33**, 252, 28. **42**[1], 83, 18. 19.

Trame deluse (Vereitelte Ränke) **12**, 253—286. **33**, 252, 28. **35**, 18, 25—19, 3. **42**[1], 83, 18. 19.

Cimbern **35**, 61, 18. **48**, 155, 10. 271, 7. 8. 9.

Cimmerien, Cimmerier, Cimmerisch siehe auch Homer. **15**[1], 199, 9000. **28**, 68, 17. **30**, 70, 17. 162, 22. **32**, 133, 21. **38**, 203, 10. **46**, 68, 18.

Cimon und seine Tochter **47**, 383, 5.

Cingolani, Kartograph **34**[2], 182, 27. 28.

Cini, Simone, Maler **34**[2], 208, 31.

Cinna siehe Corneille.

Cione, Andrea di, genannt Orcagna, italienischer Bildhauer, Architekt und Maler des 14. Jahrhunderts siehe auch Florentinische Malerschule und Pisa: Campo santo **34**[2], **115**, 4. 201, 28. 207, 10—19. **42**[2], 71, 10. 27. 294, 5. **44**, 305, 1. **48**, 101, 5. 6. **131**, 10. 208, 6. 43, 11. **49**[1], 31, 22. 23. 33, 1. 34, 20. 43, 11. 65, 22. 23. **49**[2], 240, 21.

Circe, zauberkundige Nymphe (siehe auch Anfossi) **5**[2], 37, 21. **10**, 101, 42. 409, 4. **12**, 290—293. **15**[1], 159, 8123. **21**, 286, 11—15. 25—287, 2. **23**, 226, 7. 8. **47**, 344, 32 (hier irrthümlich statt Kalypso). 345, 14. **52**, 143, 22. 144, 3—7. **53**, 118—135.

Cirillo, Arzt in Neapel, Freund Philipp Hackerts **46**, 129, 25—130, 15. 16.

Cirillo siehe Cyrillus.

Cirkassien, das Land der Tscherkessen **6**, 484 Nr. 35.

Cisalpinische Republik **34**[2], 79, 7. 18. 19. **49**[1], 414, 21. 415, 2. 3. **416**, 10.

Cistercienser, Mönchsorden **30**, 5, 21. 22.

Cisternai siehe Du Fay.

Cisti, florentinischer Hauptmann **43**, 138, 27—139, 5. 11.

Città (Cività) Castellana, Stadt in Italien **30**, 193, 8—194, 22. **32**, 472, 25. **46**, 141, 8.

Schloß (Citadelle) **30**, 194, 8.

Ciudad-Rodrigo, Stadt in der spanischen Provinz Salamanca **41**[2], 120, 15.
Civitavecchia, Stadt in Italien **34**[2], 244, 7. **43**, 183, 25. **184**, 2. **46**, 148, 20.
Clairfait siehe Clerfayt.
Clairon, französische Schauspielerin, siehe Legris de Latude.
Clam-Martinicz, Karl Graf, k. k. wirklicher geheimer Rath und Kämmerer (1759—1826) **42**[1], 35, 30. 370, 12. 390, 1. 392, 3.
Clara, die Heilige **30**, 105, 18.
Clarissa siehe Richardson.
Clarke, Samuel, englischer Schulmann, Homerübersetzer (1675—1729) **28**, 168, 6.
Clary, Fürst **36**, 406, 9.
—, dessen Familie **36**, 400, 17. 18. 406, 9.
Clatho, ossianisches Mädchen **53**, 155, 6. 7. 14.
Claude Lorrain siehe Gelée.
Claudius Cäcus, Appius, 312 und 311 v. Chr. römischer Censor, Erbauer der Appischen Straße, siehe Via Appia.
Claudius Drusus Nero Germanicus, Tiberius, 41 römischer Kaiser (10 v. Chr.—54 n. Chr.) **33**, 258, 13. 14. **46**, 141, 1. 4. **49**[2], 25, 5. 257, 12.
—, dessen Sohn Claudius Tiberius Cäsar, genannt Britannicus (41—55), siehe Racine.
Claudius, Matthias, Dichter (1740—1815) **3**, 54, 15. **32**, 105, 19—106, 3. 111, 21—24. 112, 1—7. **37**, 236, 31. **47**, 313, 17.
Rheinweinlied **34**[1], 67, 9. 10.
Übersetzung von Saint Martins Des erreurs et de la vérité **5**[1], 207, 35. 36.
Wandsbecker Bote **3**, 54, 15. **5**[1], 207, 35. **32**, 111, 21.
Clauer, Johann David, Mündel des Rathes Goethe, Rechtscandidat in Frankfurt, dann Dr. jur. und Advocat (1732—1796) **26**, 169, 20. 223, 25—224, 19. 226, 8. 227, 21. **27**, 55, 24. **35**, 3, 14.
Claußen, Ort am Züricher See **34**[1], 410, 5.
Clavijo (Clavigo) y Fajardo, José, spanischer Schriftsteller (etwa 1730—1806) (siehe auch Goethes Schriften: Clavigo) **11**, 47—124. **28**, 346, 20.
Der Denker (El Pensador) siehe Pensador.

Cleaveland, Parker, amerikaniſcher Geolog (1780—1858) Elementary Treatise on Mineralogy and Geology **5**[1], 137. **36**, 139, 12. 13.

Cleef (irrthümlich Kiebe), Heinrich van, vlämiſcher Landſchaftsmaler und Kupferſtecher (geſt. 1589) **49**[2], 240, 2.

Clelia ſiehe Clölia.

Clemens VII., Giulio de' Medici, natürlicher Sohn Giulianos, Erzbiſchof von Florenz, 1513 Cardinal, 1523 Papſt (1478—1534) **10**, 224, 2942. 2943. **32**, 203, 12. **34**[2], 213, 3. 4. 247, 28. **35**, 159, 5. **43**, 27, 25. 28, 1. 3. 13. **51**, 11. **52**, 5. **55**, 22. **56**, 6. 60, 23. 26. **61**, 7—25. **66**, 20. **67**, 17—20. 26—**68**, 3. **75**, 27. **76**, 1. **93**, 27. **98**, 7. 11. 22. **100**, 28. **101**, 3. **102**, 4. **104**, 2. 12. **105**, 17. **107**, 21—25. **108**, 7—21. **109**, 5—22. **110**, 12—27. **111**, 2—16. 18—21. **112**, 12. **120**, 20. **121**, 10—19. **122**, 1. 4. **123**, 2—7. **124**, 2. 9. 13. 15—**126**, 16. 19. 22—**127**, 14. **128**, 6. 9. 12—16. 24. 28—**129**, 9. 11. 16—**130**, 28. **131**, 2. 20. 27. **132**, 4. 8. 10—**133**, 26. **134**, 2—25. **135**, 5. 10. **136**, 27. **137**, 27. **138**, 1. 5—11. 13. 17. **146**, 4—12. **148**, 2. 14—27. **149**, 3. **151**, 2. 5. 20—**152**, 23. **153**, 3. 4. 8. 9. 10. 12. 13. 19—**154**, 14. 20. 27. **157**, 5—21. 25. 26. **158**, 8—**159**, 28. **160**, 3. 5. 8. 10. 14. 18. 22—**161**, 5. 6—13. **162**, 12—**164**, 17. 19. 20—**165**, 3. 4. 19. **168**, 7. 13. 23. **169**, 3. 6—13. 15. 21. **170**, 2. 3. 11. 20. 25. 26. **171**, 2. 8—17. 18. 19. 22. 27. **172**, 1—26. **174**, 7. 18. **175**, 23. 28. **176**, 6. 12. 20—28. **177**, 2. 5—**178**, 8. 14. 25—**179**, 8. 10. 13. 17. 21. 26. **180**, 3—19. **183**, 13. 14. **190**, 7. **191**, 8. **193**, 19—25. **194**, 12. **195**, 13—24. **196**, 8. 12—14. **202**, 20. **203**, 2. 8. 9. 11. 12. 16—**205**, 8. **206**, 2. 10—**207**, 12. **210**, 16. **229**, 28. **232**, 23. **252**, 6. **256**, 3. 5. 8. **260**, 23. **265**, 2. **266**, 12. **270**, 24. 25. **290**, 15. **305**, 26—**306**, 4. **308**, 24. 25—**309**, 9. **310**, 3. 5. 6. **393**. **44**, 182, 13. **349**, 5. Stammtafel bei **349**. **356**, 6. **360**, 6. 17. **364**, 8. **387**, 4.

Clemens VIII., Ippolito Aldobrandini, 1592 Papſt (1536—1605) **32**, 203, 1—8. 13. **204**, 3—**207**, 20. **34**[2], 249, 1. **35**, 159, 5. **41**[2], 263, 2.

—, deſſen Eltern ſiehe Aldobrandini.

Clemens IX., Giulio Roſpigliosi, 1667—1669 Papſt **35**, 159, 5.

Clemens X., Emilio Altieri, 1670—1676 Papſt **35**, 159, 5.

Clemens XI., Giovanni Francesco Albani, 1700 Papſt (1649—1721) **34**[2], 220, 29. 30. **35**, 159, 6.

Clemens XIII., Carlo Rezzonico, 1758 Papst (gest. 1769) **32**, 284, 28—285, 17. **46**, 59, 14—25 (statt dessen irrthümlich Benedict XIV.). 126, 9. 10. **53**, 71, 357. 358.
Clemens XIV., Lorenzo Ganganelli, 1769 Papst (1705—1774) (siehe auch Rom: Vatican: Museo Pio-Clementino) **28**, 62, 15. **30**, 37, 25. 26. 38, 4. **32**, 441, 30. **53**, 373 Nr. 65, 3.
Clenerzow, Prinz **38**, 347 Nr. 15.
Cleobulus, Tyrann von Lindos, einer der Sieben Weisen Griechenlands (um 600 v. Chr.) **3**, 109, 41. 42. 111, 84. 85. **36**, 89, 14. **42**[1], **86**, 22.
Cleobolinde siehe Aja.
Clerfayt, François Sébastien Charles Joseph de Croix, Graf v., österreichischer Feldmarschall (1733—1798) **33**, 52, 4. 11. 355, 19. **35**, 43, 20. 21. 52, 9.
Clérisseau, Charles Louis, französischer Maler und Baumeister (1722—1820) **30**, 267, 12—15. **32**, 439, 11. **53**, 180, 26—181, 3.
Clermont (Clermont-en-Argonne), französische Stadt an der Aire **33**, 45, 2.
Cleß, Maler, Preisbewerber Weimar 1805 (beurtheilt unter B) **26**, 363, 1. **36**, 265, 13. **48**, 79, nach 9.
Cleve (siehe auch Lafayette, Gräfin v.) **40**, 236, 23.
Cleverham, Gemarkung bei Cleve **2**, 36 Überschrift.
Damm von Cleverham **2**, 36—38.
Clifford, Rosamunde, Geliebte Heinrichs II. von England, siehe Körner, Theodor.
Clitus, Feldherr und Freund Alexanders des Großen (gest. 328 v. Chr.) **6**, 290, 12. **7**, 95, 15—98, 8. 256.
—, dessen Brüder **7**, 95, 16.
Clive, Robert, Lord, Eroberer Ostindiens (1725—1774) **37**, 233, 39.
Clodius, Christian August, Dichter, Professor der Philosophie in Leipzig (1738—1784) **26**, 355, 19. 21. **27**, 136, 24—26. **137**, 3—17. **138**, 9—142, 24. **387**, 7. 8. **37**, 58. **38**, 334, 2.
Medon oder Die Rache des Weisen **21**, 245, 9—14. **26**, 355, 21. **27**, 141, 8—142, 24. 243, 14. **387**, 8. **38**, 221, 13.
Prolog zur Eröffnung des Leipziger Neuen Komödienhauses am 6. October 1766 **27**, 139, 15—141, 7. **387**, 7. 8. **37**, 58.

Rede, am Friedrichstage in Leipzig, den 5. März 1767 gehalten **27**, 139, 15—**141**, 7. 387, 7. 8. **37**, 58.
Clölia, römische Heldenjungfrau **40**, 314, 2. **47**, 378, 24.
Cloots, Jean Baptiste, Baron v. (Anacharsis Cloots), französischer Revolutionär (1755—1794) **3**, 197, 19. **5**[1], 239, 469. 470. **41**[1], 245, 21.
Clorgis, heidnischer Held im Fierabras **42**[2], 440, 9.
Clotilde (historisch: Gerberga), Schwester Ottos des Großen, siehe Westfranken.
Clubbisten in Mainz **18**, 104, 26—108, 19. 119, 5. **33**, 289, 9. 300, 4. 307, 6. 12. 308, 3. 309, 16. 310, 8—13. 16. 21. **315**, 19. **318**, 26.
Clubbisten-Schanze siehe Zahlbach.
Cludius, Superintendent **5**[1], 226, 301. 302.
Cluses (Cluse), Stadt in Savoyen **19**, 240, 15. 241, 3—242, 20. 25.
Cluver, Philipp, siehe Cluverius.
Cluverius (Klüwer), Philipp, Geograph (1580—1623) **34**[2], 156, 1. **46**, 195, 5.
Cnidus, Stadt in Kleinasien **4**, 322, 39. 40. **41**[2], 162, 13.
Coblenz, Stadt **2**, 266. **24**, 135, 16. **26**, 356, 27. 357, 11. **28**, 175, 2. 184, 19. 280, 14. 24. 292, 9. **368** Nr. **1**, 1. **33**, 12, 14. **17**, 18. 23. **158**, 8. **170**, 9. 24. **171**, 14. 18. 19. **175**, 27. **176**, 2—182, 25. **183**, 11. **205**, 4. **357**, 19. 21. **364**, 1. **365**, 9. **366**, 4. 6. **371**, 29. **34**[1], 97, 1—98, 17. **35**, 21, 11. **36**, 140, 17. 158, 14. **38**, 362, 42. **41**[1], 194, 8. 241, 10. **47**, 354, 15. **49**[1], 8, 20.
Carthause **28**, 184, 18. **34**[1], 97, 25.
Gasthof zu den drei Reichskronen **2**, 266. 267. **28**, 280, 23.
Juristenschule (École de droit) **34**[1], 97, 16.
Moselbrücke **28**, 184, 19. **33**, 176, 2. 3. 8.
Schloß **28**, 184, 22. **33**, 180, 11—18. 20. **34**[1], 98, 2—5.
Secundärschule **34**[1], 97, 19.
Stadtrath **33**, 179, 21.
Cobold, Landschaftsmaler, Preisbewerber Weimar 1802 **26**, 362, 12. **35**, 139, 17. 140, 21. **48**, 57, 16. 17. 58, 2. nach 5. 233, 23.
Coburg, Stadt **5**[1], 38. **26**, 44, 17. 358, 29. **36**, 17, 19. **53**, 385, 16.
Gymnasium Casimirianum **26**, 44, 17.
Coburg, Herzogthum, siehe Sachsen-Coburg.

Coburg-Saalfeld, Herzogthum, siehe Sachsen-Coburg.
Cocagna (siehe auch Schlaraffenland) **31**, 267, 6. **40**, 351, 7.
Cocchi, Antonio, Professor der Anatomie in Neapel, Herausgeber der Lebensbeschreibung des Benvenuto Cellini **43**, 3—8. **44**, 370, 22—371, 2.
Cochem, Pater, siehe Martin von Cochem.
Cochin, Charles Nicolas, Kupferstecher in Paris (1715—1790) **46**, 124, 12.
Cock, Hieronymus, niederländischer Maler (1510—1570) **53**, 447, 11. 12.
Cocytus, Fluß der Unterwelt **17**, 48, 13. **38**, 13, 1. **16**, 9.
Codex Justinianus siehe Corpus juris.
Codrus siehe Cronegk.
Cölla, Heinrich, schweizerischer Maler (gest. 1789) **30**, 205, 9. **32**, 451, 6. **53**, 403, 10.
Cöllen siehe Cöln.
Cöln, Stadt **2**, 157, vor 1. **3**, 165. 166. **5**[1], 192. **8**, 21, 6. 15. 16. **13**[1], 204, 22. 205, 5. **26**, 33, 13. 357, 12. **27**, 278, 9. **279**, 4. 24. 403, 29. **28**, 281, 4. 14. **283**, 1. **284**, 24. **30**, 99, 18. **33**, 371, 31. **34**[1], 71, 1—90, 19. 92, 26. **94**, 10. 152, 24. **156**, 1. 158, 6. 10. **167**, 26—169, 19. 170, 5. **176**, 15. **177**, 6. **178**, 3. 6. 191, 12. 192, 23. 193, 3. 195, 8. 196, 24. 28. **197**, 2. **198**, 4. 200, 23. **34**[2], 14, 30. **15**, 3. 25, 10—15. **30**, 4. 7. 28. **35**, 86, 22. 115, 28. **116**, 19. 294, 4. **36**, 61, 6. 90, 11. **94**, 28—95, 13. 24. 164, 6 irrthümlich statt Bonn). 201, 15. 203, 14. **265**, 15. **38**, 359 Nr. **31**, 1. **39**, 20, 2. 4. 14. 20. **28**, 25. **41**[1], 169, 5. 177, 1. 14. **178**, 19. 22. 24. 194, 1. 241, 5. **44**, 370, 24. **48**, 15, 18. 22, 3. 28, 8. 47, 7. **79**, 5. 225, 6. **49**[1], 4, 14—7, 26. 15, 7—10. **16**, 10. 40, 11. 55, 15. 57, 1. 427, 9. Tabelle zu 430, linke Spalte. **49**[2], 114, 25. **162**, 18. **163**, 8. **164**, 20. 23. **173**, 12. 25. **174**, 3. 6. **176**, 23. **177**, 24—189, 16. **182**, 2. 20. **184**, 7. **187**, 6—189, 16. **190**, 14. **50**, 69, 233. **53**, 229, 2.
Befestigungen **34**[1], 79, 21. 22.
Centralschule **34**[1], 88, 6. **158**, 10.
Dom **27**, 278, 8—279, 12. 24. 280, 5. 403, 29. **28**, 284, 26—285, 18. **30**, 99, 18. **34**[1], 74, 2. 80, 28. **81**, 9—84, 10. 13. 85, 2. **90**, 8—12. 92, 26. **155**, 26. **156**, 1—3. **159**, 17. **177**, 6. 178, 6. 180, 12. 18. **192**, 21—26. **195**, 8—197, 3. **34**[2], 14, 30.

25, 14. 30, 7. 29. 33, 7. 36, 59, 9. 14. 15. 90, 11. 95, 3. 203, 14. 21. 211, 4. 435, 3. 41[1], 178, 19. 182, 11. 474. 49[1], 5, 13. 6, 20—7, 8. 16, 10. 23. 17, 2. 19, 3. 56, 28—57, 5. 49[2], 114, 25. 162, 16—21. 163, 8—13. 164, 4—167, 11. 168, 4. 5. 172, 2. 3. 173, 12—174, 2. 4. 176, 23—177, 12. 13—15. 178, 2. 179—181. 182—187, 5. 7—10. 14. 190, 14. 53, 229, 1—4.

Domarchiv 34[1], 196, 26.

Dombild siehe Lochner.

Gasthof zum Geist 28, 286, 28—287, 2. 290, 3—9.

Jabacher Hof 28, 285, 19—286, 25.

Jesuitencollegium 34[1], 88, 12. 13. 90, 15. 49[2], 178, 6.

Propstei (Wohnung Wallrafs) 34[1], 77, 7.

Rathscapelle 34[1], 74, 1. 49[1], 5, 13.

Sanct Gereon, Kirche 36, 201, 14. 15.

Sanct Peter, Kirche 34[1], 71, 6. 8. 9.

Universität 34[1], 87, 17—90, 7. 94, 10. 49[1], 7, 24.

Cöln, Erzstift und Kurfürstenthum 26, 298, 23. 303, 20. 308, 15. 327, 22. 29, 69, 23. 33, 231, 3. 4. 34[2], 85, 11.

—, Maximilian Friedrich, Erzbischof von, siehe Königsegg-Rothenfels.

—, Rainald (v. Dassel) siehe Rainald.

Cöln, Wilhelm von, siehe Wilhelm von Cöln.

Cölner Malerschule (siehe auch Altdeutsche, Niederländische, Niederrheinische Malerschule) 34[1], 176, 15. 34[2], 30, 1. 49[1], Tabelle zu 430, linke Spalte.

Cöthen, Stadt 42[2], 24, 1. 27, 14.

Cofferati, Cantore addottrinato 34[2], 221, 31.

Cohen siehe Palgrave.

Cola, Santo di, siehe Santo.

Col de Balme, Berg und Paß in den Savoyer Alpen 19, 251, 21—26. 252, 16. 253, 3. 254, 14. 19—255, 22.

Coler (Colerus), Johannes, lutherischer Pfarrer im Haag La vie de Spinoza 29, 7, 17. 8, 8.

Coleridge, Samuel Taylor, englischer Dichter (1772—1834) 42[2], 492, 7.

Colgar, Sohn Carmors, ossianischer Held 19, 172, 13. 37, 73, 13.

Coligny, Gaspard de, Admiral von Frankreich (1519—1572) 8, 253, 21—23.

Collé, Charles, französischer Dramatiker (1709—1783)
Partie de chasse de Henri IV. (siehe auch Weiße) **27**, 347, 25. 26. **29**, **43**, 17. **211**, 2.
Collensa (?) in Italien **34**², 244, 9.
Collerus, sagenhafter König von Norwegen **42**², 429, 6. 8.
Colli, ai, Landschaft bei Palermo **31**, 96, 9. **317**, 21.
Collicini, Baumeister des Königs Ferdinand IV. von Neapel **46**, 247, 14. 260, 19. 303, 1—5. 11. **306**, 13.
Colli Euganei in Oberitalien **30**, 86, 22. 87, 5. 6. **34**², 154, 23. 24.
Collin, Heinrich Joseph v., Dramatiker (1772—1811)
Coriolanus **40**, 314, 24—27.
Regulus **35**, 199, 27. **40**, 313—318. **41**², 91, 6. 7.
Collin, Bijouteriefabrikant in Hanau **34**¹, 147, 20. 28.
Collina, Laute Serafino, Kutscher, Goethes Hauswirth in Rom (Corso Nr. 20) bis Anfang Juli 1787 (geb. 1715) **32**, 10, 4. 5.
, dessen Frau Piera Giovanna, geb. de Rossi, verwitw. Projetti (geb. 1721) **30**, 239, 18—**240**, 12. **32**, 10, 4. 5.
Colloredo-Mansfeld, Hieronymus Graf v., k. k. österreichischer Feldzeugmeister (1775—1822) **42**¹, 36, 1. 370, 12. 390, 1. 392, 5.
Collot d'Herbois, Jean Marie, französischer Schauspieler, Revolutionär (etwa 1750—1796) **41**², 370, 4.
Colma, ossianisches Mädchen, Verlobte Salgars **19**, 124, 10. 166, 18—169, 2. 5. **34**¹, 304, 12. **37**, 67, 9. 10—69, 24. 27.
—, deren Vater **19**, 167, 14. **37**, 68, 5.
—, deren Bruder **19**, 167, 14. 168, 1—169, 2. **37**, 68, 6. 21—69, 24.
Colman, George, englischer Dramatiker (1733—1794) **28**, 194, 20. 24. **42**², 524, 14—18.
Colmar, Stadt im Elsaß **28**, 78, 27. 360 Nr. 1, 6. **41**¹, 150, 14. 154, 1. 20. 23. 155, 2. 20. **41**², 86, 2. **45**, 223, 23. 236, 14.
Colmar, Joseph Ludwig, 1802 Bischof von Mainz (1760—1818) **34**¹, 21, 12. 22, 20. 23, 4. 39, 25. 43, 23.
Colomba, Innocenz, Theaterarchitekt, Lehrer an der Akademie in Stuttgart (1717—1793) **34**¹, 308, 3.
Colombrano, vornehme Familie in Neapel (siehe auch dort) **32**, 424, 1.
Colonia Agrippina, jetzt Cöln (siehe auch dort) **34**¹, 167, 25—169, 19.

Colonna, römische Adelsfamilie (siehe auch Rom: Palazzo Colonna) **43**, 99, 7. 393. **49**², 25, 4. 257, 11.
—, Fabrizio, Großconnétable von Neapel in der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts **46**, 370, 17.
—, Pompeo, Cardinal (gest. 1532) **43**, 99, 7. 393.
—, Stefano, Fürst von Palestrina, Generalstatthalter des Herzogs Cosimo I. (gest. 1548) **44**, 190, 18.
Colonus, Hügel bei Athen **33**, 192, 2. **41**², 249, 12. 13.
Colossä, Stadt in Großphrygien **16**, 405, 15.
Columban, der Heilige (gest. 615) **34**², 241, 15.
Columbus, Christoph (1446 [oder 1447] —1506) **32**, 77, 11. **37**, 195, 7. 8. **38**, 206, 36. 37. **46**, 40, 8.
Columella, Lucius Junius Moderatus, römischer Schriftsteller des 1. Jahrhunderts **34**², 167, 6. 212, 8.
Comenius, Amos, siehe Komenský.
Comer See siehe Lago di Como.
Comines, Stadt in Flandern **8**, 185, 19. 215, 25.
Comitisten siehe Bergpartei.
Comminges, Le, französische Grafschaft (siehe auch Tencin) **40**, 236, 23.
Commodus, Lucius Älius Aurelius, 180 römischer Kaiser (161—192 (siehe auch Antonine) siehe Rom: Museo Capitolino.
Comnenos, Georgios v., griechischer Student in Jena **16**, 484, 2.
Como, Stadt in Italien **13**², 2, 13. 25, 512—31, 625. 41, 845. 88, 1831. **34**², 244, 8.
—, Lago di, siehe Lago di Como.
Comödia (personificirt) **49**², 26, 25. 258, 14.
Compendio della vita, e delle gesta di Giuseppe Balsamo, denominato il conte Cagliostro **31**, 129, 6. 7. 131, 25—132, 2.
Compostella siehe Santiago de Compostella.
Compsa siehe Conza.
Compter, Johann David Gottlob, Canzlist, 1820 Bibliothekschreiber in Jena (1795—1838) **36**, 141, 21. 26. 142, 18. **163**, 20. **42**¹, 8, 28.
Comus **5**¹, 219, 197. **17**, 375, 10. **49**¹, 148, 15. **49**², 210, 3.
Cona (= Ossian) **37**, 76, 17.
Conca d'Oro (Goldmuschel), Ebene von Palermo **31**, 93, 9. 10.
Conciliatore, Il, mailändische Zeitschrift, herausgegeben von Silvio Pellico **36**, 136, 20—25. **41**¹, 138, 26. 139, 27. 140, 1.

Concino, Bartolomeo, Geheimschreiber des Herzogs Cosimo I. in Florenz **44**, 292, 1—13.
Concordia, Göttin **31**, 158, 22. 162, 4. **32**, 475, 18. **46**, 187, 1. 189, 6.
Concordia, Stadt in Oberitalien bei Mirandola **34**², 232, 11.
Condé, französische Stadt an der Schelde **33**, 300, 17.
Condé, Ludwig I. von Bourbon, Prinz von (1530—1569) **8**, 253, 21—23.
—, Ludwig II. von Bourbon, Prinz von, der große Condé, französischer Feldherr (1621—1686) **33**, 274, 17.
—, Ludwig Joseph von Bourbon, Prinz von, französischer General, Emigrant (1736—1818) **33**, 3, 22. **34**¹, 356, 10. **50**, 226, 99. 100.
— —, dessen Gemahlin Maria Katharina, geb. v. Brignole, geschiedene Gattin des Fürsten Honoré III. von Monaco (gest. 1813) **33**, 3, 20—4, 7.
Condé, Prinz **34**², 183, 14.
Condillac, Etienne Bonnot de, französischer Philosoph (1715—1780) **42**², 187, 11.
Condorcet, Marie Jean Antoine Nicolas Caritat, Marquis de, französischer Mathematiker und Philosoph, Mitglied der Pariser Nationalversammlung (1743—1794) **3**, 197, 18. **41**¹, 245, 20.
Confessio Augustana **37**, 162, 15. **163**, 2. 3.
Configliacchi, Pietro Lodovico, Professor der Physik in Pavia (1779—1844) **36**, 110, 19.
Congreve, William, englischer Dramatiker **28**, 194, 20. 24. **42**², 524, 14—18.
Connewitz, Dorf bei Leipzig **27**, 102, 17.
Conradin, Herzog von Schwaben (1252—1268) (siehe auch Tischbein) **30**, 303, 22. **32**, 14, 23. **46**, 295, 6. **49**¹, 28, 15.
Conrath, Dr., Brunnenarzt in Franzensbad **42**¹, 24, 9—14. 370, 5.
Consandoli, Lustschloß bei Ferrara **10**, 119, 355. 234, 3189.
Consens vaux siehe Consenvoye.
Consenvoye (Consens vaux), Dorf am rechten Ufer der Maas **33**, 121, 15—**123**, 11. **356**, 29. 31. 362, 21.
Constant de Rebecque, Henri Benjamin, französischer Publicist und Politiker (1767—1830) **5**¹, 68 Nr. 1. **26**, 362, 25.

35, 173, 18. 174, 11. **36**, 262, 14—263, 8. 9. **40**, 261, 9. **42**^{2}, 484, 11. **487**, 6. **488**, 6.
De la religion considérée dans sa source, ses formes et ses développements **42**^{2}, 475 Nr. XXI. 484, 11.
Übersetzung des Schillerischen Wallenstein **5**^{1}, 68 Nr. 1. **42**^{2}, 494, 19.
Constantia, Gemahlin Kaiser Friedrichs II. (gest. 1222) **46**, 192, 14.
Constantin, Priester aus Thessalonich, siehe Cyrillus.
Constantinopel (siehe auch Byzanz) **5**^{2}, 352 Nr. 4. **7**, 190, 9. 191, 10. 199, 21. **9**, 304, 642. 484, 9. **16**, 458, 33. 34. **24**, 136, 4. **31**, 233, 24. 25. **329**, 12. 13. **32**, 87, 6—20. **476**, 17. **34**^{1}, 166, 11. 14. **34**^{2}, 23, 25. **24**, 23. 25, 24. 25. **173**, 19. 20. **37**, 339, 5. **41**^{1}, 176, 27. **41**^{2}, 205, 16. 206, 6. 315, 20. **316**, 18. 318, 27. **321**, 9. **451**, 17. 18. **42**^{1}, 292, 14. 295, 9. **42**^{2}, 424, 21. **46**, 176, 2. **49**^{2}, 239, 20.
Fanar (Fanal, Feuer), Stadttheil (siehe auch Fanarioten) **41**^{2}, 319, 2. 3. **321**, 19. **42**^{1}, 286, 17. 295, 14.
Serail **9**, 484, 9. **32**, 87, 7. 8.
Sophien-Moschee **32**, 87, 7. 8.
Constantinorden, sicilianischer Orden für Militärverdienst **46**, 279, 19. 291, 2.
Constantinus, byzantinischer Kaiser der mittelalterlichen Spielmannsdichtung, siehe Byzanz.
Constantinus Flavius Valerius Aurelius Claudius, der Große, 306 römischer Kaiser (274—337) **9**, 304, 612. **15**^{2}, 126. **34**^{1}, 168, 5. **34**^{2}, 23, 1. 207, 28. 234, 8. 246, 8. **41**^{1}, 7, 2. 3. 5. 12. 14. 16. **176**, 19. **47**, 211, 19. 332, 14.
Constantinus IX. Monomachus (Paläologus) 1042—1055 byzantinischer Kaiser **46**, 175, 27. 28.
Constantinus Afer (vermuthlich Constantinus Africanus, medicinischer Schriftsteller des 11. Jahrhunderts) **34**^{2}, 189, 20.
Constanz, Stadt **8**, 13, 28. **13**^{1}, 198, 21. **34**^{1}, 33, 16. 422, 14. **37**, 110, 23. **39**, 11, 28. **42**^{1}, 400, 30—401, 17. **53**, 385, 15.
—, Bischof von **8**, 13, 28. **13**^{1}, 198, 24. **39**, 11, 28.
Constanzi, Cavaliere, Steinschneider des 18. Jahrhunderts in Neapel und Rom **46**, 388, 6.
Constitutionnel, Le, Pariser Zeitschrift **41**^{2}, 131, 16.
Conta, Karl Friedrich Anton v., Legationsrath in Weimar,

Vicepräsident und zuletzt Präsident der Landesdirection (1778—1850) **36**, 152, 13. **181**, 7. 8.

Contades, Louis Georges Erasme, Marquis de, französischer Marschall (1704—1793) **27**, 238, 18.

Contessa, Karl Wilhelm Talice-, Dichter (1777—1825) Räthsel **40**, 99, 4.

Talisman **40**, 99, 6.

Conti, Amélie Gabrielle Stephanie Louise Prinzessin von, die „Eugenie" der Natürlichen Tochter (1762—1825) (siehe auch Goethes Schriften: Natürliche Tochter) **1**, 337. Nr. 13 (?). **10**, 245—383. 444—450. **26**, 361, 16. **35**, 83, 3. **36**, 264, 27. 28. 265, 1. 2.

—, deren Vater Louis François, Prinz von, der „Herzog" der Natürlichen Tochter (1717—1776) **10**, 245—383. 444—450.

—, deren Mutter siehe Mazarin.

—, deren Bruder, der Graf de la Marche, siehe dort.

Conti, Innocentio de, Don, kaiserlicher General im Dreißigjährigen Kriege **42**[1], 28, 10.

Continent, Europäischer, siehe Europa.

Contius, Christian Gotthold, Theolog (1750—1816) Aufgefangener litterarischer Briefwechsel der Dodsleyschen Kunstrichter und anderer Gelehrten **38**, 389 Nr. 61.

Contucci, Contuccio, Pater, Archäolog **46**, 59, 1—3.

Convent siehe Nationalconvent.

Conversationslexikon (Allgemeine deutsche Real-Encyclopädie für die gebildeten Stände, herausgegeben von Brockhaus) **3**, 317 Nr. 3. **7**, 113, 1. **42**[1], 198, 2. 3. **42**[2], **131**, 8. 9. **49**[2], 116, 1. 267, 10.

Conversini, Benedetto, Statthalter von Rom, 1540 Bischof von Jesi **43**, 304, 5. 305, 1—311, 1. 339, 10. 15. 340, 5. 8. 12—341, 12. 13. 18. **44**, 360, 16.

Conza (Compsa), Stadt in Campanien **34**[2], 232, 14.

Cook, James, Weltumsegler (1728—1779) **31**, 49, 5.

Cooper, James Fenimore, amerikanischer Schriftsteller (1789—1851) **41**[2], 179, 3. 296, 7.

The Pioneers or the Sources of Susquehanna **42**[2], 396.

Copacabana in Peru **36**, 193, 27. **41**[1], 354, 1.

Cophta, Großcophta, siehe Balsamo und Goethes Schriften: Groß-Cophta.

Coppernicus (Copernicus), Nikolaus, Astronom (1473—1543) **2**, 231, 180. 349, 4. 3, 55. 82, 10. **14**, 304 Nr. 47, 11. 12.
Cora siehe Cori.
Coray siehe Korais.
Corbie, Nicolas, 1757—1762 Unternehmer der Komischen Oper in Paris (gest. 1775) **45**, 88, 20.
Corday d'Armans, Marie Anne Charlotte, die Mörderin Marats (1768—1793) **41**², 369, 24—370, 2. **42**¹, 342. 343.
Cordova, Stadt in Spanien **5**², 389c, 6.
Cordova, Filippo Benedetto de, Abt des Benedictinerklosters San Martino **31**, 118, 1—4.
Cori (Cora), Stadt in Mittelitalien **47**, 62, 10.
Corida siehe Canida.
Corilla siehe Morelli-Fernandez.
Corimbo, Schäfername eines der Sotto-Custodi der Arcadia zu Rom **32**, 222, 18.
Coriolanus, Gnaus Marcius, römischer Feldherr (siehe auch Collin, Shakespeare) **4**, 60 Nr. 76, 5. 5², 38, 1. 4. **40**, 314, 25. **41**¹, 57, 7. 8. 62, 23. **42**², 447, 1.
—, seine Mutter Veturia **4**, 60 Nr. 76, 5. 5², 38, 2. 4.
—, seine Frau Volumnia **4**, 60 Nr. 76, 5. 5², 38, 4.
Corke, Graf v., Briefe aus Italien **34**², 184, 31.
Cornaro, Marco, 1492 Cardinal (gest. 1524) **43**, 68, 7.
—, dessen Bruder Francesco, 1528 Cardinal, Bischof von Brescia (gest. 1543) **43**, 206, 3. 210, 9. 211, 3—11. 15. 22. 224, 2. 249, 15. 319, 1. 320, 5. 6. 335, 9—19. 336, 3. 337, 6. 22—338, 26. 344, 26—345, 22. 23. 346, 1. 3. 7. 13—17. 22. 348, 11. 354, 14. **44**, 7, 5.
—, dessen anderer Bruder (in Venedig) **43**, 224, 2—7.
Cornaro (Cornara), Lucrezia Elena (Piscopia), italienische Gelehrte und Schriftstellerin (1646—1684) **30**, 299, 29.
Corneillan, Peter Graf v., preußischer Kammerherr **35**, 249, 28. 250, 1. **36**, 17, 11. 24. 18, 1. 390, 38.
Corneille, Pierre, französischer Dramatiker (1606—1684) **5**¹, 285, 231—286, 234. **16**, 279, 493. 280, 503. 504. **21**, 288, 16. **26**, 170, 2. 9. 28—171, 5. 9. 352, 22—25. **28**, 58, 21. **30**, 260, 18. **35**, 3, 19. 246, 9. **37**, 131, 1—5. 16. 132, 1—3. **38**, 338, 101. **40**, 133, 13. 14. 369, 19. 420, 14. **41**¹, 165, 5. **41**², 95, 18.

42², 118, 10. **51**, 97, 17. 111, 17—20. 112, 11—114, 27. 115, 6. 7. 11. **52**, 145, 18. 19. **53**, 208, 19. 209, 11.
Cid **26**, 170, 8. 12. 352, 25. **35**, 246, 8. **40**, 420, 14. **42³**, 118, 9—11. 482, 30. **51**, 232, 12.
Cinna **28**, 66, 28. **38**, 338, 101. **51**, 112, 12—113, 14.
Discours des trois unités d'action, de jour, et de lieu **26**, 170, 3. 22—27. 352, 24. **51**, 97, 17—98, 7.
Horace **40**, 219, 13. **41¹**, 165, 4. 5.
Médée **40**, 98, 8. **41²**, 231, 13. 14.
Menteur **37**, 50—54.
Othon **38**, 338, 101.
Pompée **40**, 98, 8 (?). **41²**, 95, 18.
Rodogune **40**, 98, 8 (?). **51**, 232, 12.
Vorreden **26**, 170, 8. 24. **171**, 2. **352**, 22.
Théâtre, herausgegeben von Voltaire **28**, 58, 21.
Corneille, dessen Bruder Thomas, französischer Dramatiker (1625—1709)
Graf Essex **51**, 251, 16. 17.
Cornelia, Tochter des Publius Cornelius Scipio Africanus major, Mutter des Tiberius und Gajus Sempronius Gracchus **32**, 65, 9. **34¹**, 311, 17.
Cornelisz, Cornelis, niederländischer Maler aus Haarlem (1562—1628) **34²**, 33, 8 (?). **47**, 368, 6.
Cornelius, Antonius, Quaerela infantium in limbo clausorum **37**, 84, 13—15.
Cornelius, Peter v., Maler, Preisbewerber Weimar 1803 (beurtheilt unter G). 1804 (unter R). 1805 (1783—1867) **5¹**, 88, 61—64. **26**, 362, 21. 27. 363, 1. **34¹**, 120, 19. **35**, 165, 14. 15. 309 (oben). **313**, 28. **36**, 66, 13. 104, 12. 265, 13. **48**, 62, 13. nach 19. 63, 3. 73, 3. 74, 4. 5. 75, 7. 76, nach 7. 79, nach 9. **49¹**, 44, 27—45, 12. 15. 48, 9. 26. **344**, 3. 8. 18. **53**, 396 Nr. 102, 5. 404, 8. 15. 405 Nr. **116**, 6.
Zeichnungen zu Faust **34**, 120, 19—23. **36**, 66, 13 (statt dessen irrthümlich Zeichnungen zu den Nibelungen). **104**, 11. 12. **49¹**, 44, 26—45, 10. 344, 2—8. 18.
Zeichnungen zu den Nibelungen **36**, 66, 13 (irrthümlich statt Zeichnungen zu Faust). **49¹**, 45, 10—12. **53**, 220, 23.
Corner, Bischof in Vicenza **30**, 80, 9. 12.
Corneto, Stadt in Mittelitalien **32**, 441, 24. **34²**, 236, 9.

Cornuel, Anna, geb. Bigot (geſt. 1694) 5², 400 Nr. 88, 1. 2. **20**, 262, 10. 11. **53**, 26 Nr. 10.
Cornwallis, engliſche Grafſchaft **36**, 120, 7.
Corporoſa ſiehe Walther, Konrad Salomon.
Corps der Rache **36**, 44, 20.
Corpus juris civilis **8**, 36, 7—27. 37, 16. 26. 38, 3. **13**², 276, 20—39. 277, 18. 30. 31. **26**, 230, 2. **28**, 44, 17. **37**, 96, 27. 28. **101**, 25—102, 3. **121**, 2. **38**, 483, 52. **39**, 34, 19—35, 12. **36**, 15. 19. **46**, 90, 28. **91**, 3.
Digeſten (Pandekten) **15**², 227 Nr. 164, 2.
Inſtitutionen **26**, 229, 23. **27**, 38, 25. 26. 52, 13. 14. **38**, 352—354.
Novellen **37**, 107, 10—14.
Correggo, Frau v., franzöſiſche Edelfrau in Saint Miar **41**², **119**, 18.
Correggio ſiehe Allegri.
Correspondance entre S. A. R. le Prince Gustave de Suède avec S. E. le Sénateur Schaeffer **38**, 346 Nr. 14.
Correspondance littéraire, philosophique et critique ſiehe Grimm.
Corriere Milanese **34**¹, 224, 1—12. **34**², **77**, 17—**78**, 8.
Corſica, Inſel **5**¹, 147, 872. **11**, 170, 2. **29**, 68, 4. 6. 218 Nr. 2, 1. 2. **32**, 33, 6. **33**, 377, 8. **34**², 164, 20. **166**, 21. **184**, 25. 232, 1. **36**, 110, 27. **38**, 488 Nr. 10, 3. **40**, 363, 11. 12. 398, 25. **41**², 111, 11. **113**, 2. **43**, 206, 8. 214, 7. 9. 14. 25. 28. **216**, 2. 16. **46**, 318, 14.
—, Theodor I. König von, ſiehe Neuhof.
Corſubel, heidniſcher Held im Fierabras **42**², 440, 12.
Cort, Cornelis, niederländiſcher Maler und Kupferſtecher (etwa 1533—1578) **36**, 220, 7. 8. **49**¹, 296—299. **53**, 221, 11.
Corteſi, Giovanni Tommaſo (Tommaſo da Prato), Rechtsgelehrter und Diplomat, Secretär des Papſtes Clemens VII. (1470—1543) **43**, 132, 24—133, 4. 5. 6. 134, 16—24.
Cortona, Stadt in Mittelitalien **5**², 407 Nr. 105, 1. **32**, 175, 4. **328**, 10. **34**², 179, 3. 208, 8. 244, 2. **44**, 179, 20.
Etruriſche Akademie (Accademia Etrusca) **40**, 293, 28. **46**, 65, 4.
—, Georg von, ſiehe Giorgio.
—, Peter von, ſiehe Berettini.

Corunna, Stadt in der spanischen Provinz Galicien **41**², 120, 9.
Corvei, Benedictinerabtei an der Weser **37**, 110, 25.
Cosenza, Stadt in Calabrien **34**², 244, 10.
Cosmas von Prag, böhmischer Historiker (etwa 1039—1125) **42**¹, **36**, 32. 52, 12. 370, 13. 390, 2. 393, 4. 395, 12. **42**², 94, 2.
Costa, Lorenzo, ferraresischer Maler (etwa 1460—1536) **34**², 203, 15.
Costa, Maler und Baumeister, Le delizie della Brenta **34**², 212, 26—31.
Costa, Domherr in Parma **49**², 156, 4.
Costard, J. P., Verleger in Paris **38**, 342 Nr. 9, 4.
Costnitz siehe Constanz.
Cotin, Charles, Abbé in Paris (1604—1682) **45**, 196, 7. 8.
Cotoši, Maler **49**², 158, 13.
Cotrone (Croto, Kroton), Stadt in Unteritalien **34**², 232, 15. 236, 38. 244, 3.
Cotta, Heinrich, Forstmann, Director der Forstakademie in Tharandt (1763—1844) **35**, 256, 25. **36**, 85, 11.
Cotta, Johann Friedrich, Freiherr v. Cottendorf (1764—1832) (siehe auch Cottaische Buchhandlung) **5**¹, 183, 11. **6**, 316—318. **18**, 277, 21. 290, 11. 294, 2. 3. 11. 14. 295, 5. 300, 27. 311, 18. **34**¹, 290, 27. 321, 20. 22. 323, 6. 9. 338, 20. 339, 3. 340, 9. 18. 378, 23. 420, 6. 422, 24—424, 16. 434, 9. 10. **34**², 119 (Fol. 31. 32). 130, 11. 19. **35**, 74, 15. **36**, 33, 19. 45, 27. 61, 9. **41**¹, 99, 7. **42**¹, 80, 8. 85, 13. **44**, 420 Bl. 31. 32. 36. 37. 421 Bl. 38—43. 57. 58. **47**, 35, 6. 7. 284, 2. 287, 25. 289, 8. **48**, 26, 6. **49**¹, 363, 7. **53**, 445, 19. 25. 26.
Cottaische Buchhandlung (Cottaischer Verlag) **34**¹, 434, 9. 10. **36**, 45, 27. 61, 9. **40**, 250, 6. 7. **41**¹, 34, 3. 4. 80, 12. 81, 11—82, 32. 99, 7. 132, 1. 474. **41**², 298, 8. 9. 403, 14. **42**¹, 80, 8. 85, 13. 86, 25. 26. 88, 7. 8. 118, 17. 119, 1—120, 20. 121—123. **47**, 35, 6. 287, 25. 289, 8. **48**, 26, 6. **49**¹, 3, 7. **49**², 182, 7. 184, 15. 16. **53**, 229, 12—14. 330, 17. 18. 334, 22—335, 6. 336, 6—11. 28—337, 4. 340, 27. 341, 17.
Coucy, französischer Edelmann in Sicilien (9. Jahrhundert) **9**, 365, 69—76.
Coudenhoven, Sophie Freifrau (später Gräfin) v., geb. Gräfin

Hatzfeldt (1747—1825) **33**, 202, 17. 203, 10—19. 364, 9. 10. **35**, 67, 17. 18.

Coudray, Clemens Wenceslaus, Baumeister, Oberbaudirector in Weimar (1775—1845) **16**, 485, 3. **36**, 125, 10. 202, 27—203, 8. **41²**, 330, 4. 5. **42¹**, 44, 1—48, 2. 369, 9. 521, 6—12. **49²**, 163, 9—13. 179, 13—180, 6.

Pentazonium Vimariense **41²**, 330, 4. 5. **49²**, 191—195.

—, dessen Frau **16**, 484, 22.

Courbière, Guillaume René de l'Homme Seigneur de, preußischer General, Commandant von Verdun, zuletzt Feldmarschall (1733—1811) **33**, 122, 19. 20. 127, 12. 128, 5. 15.

Cour d'amour siehe Weimar: Cour d'amour.

Courtois, Jacques, genannt Bourguignon, französischer Maler und Radierer (1621—1676) **47**, 368, 11. 370, 8. 33. 372, 20. 373, 38. 377, 25. 381, 5. 6. 383, 8.

Cousin, Victor, französischer Philosoph und Politiker, Professor der Sorbonne, Staatsrath, Pair von Frankreich (1792—1867) **41²**, 349, 18. **42²**, 187, 3—188, 8. 493, 18—20. 26. 494, 2. 497, 22—498, 5. 500, 18—20.

Cowper, Lord **46**, 225, 24. 334, 24—28.

—, dessen Gattin Hanna, geb. Gore (siehe auch dort) **46**, 334, 24—27.

Corcie, Michael van, niederländischer Maler (1499—1592) **49¹**, Tabelle zu **430**, 10. 29.

—, dessen Sohn Raphael, Maler (1540—1616) **49¹**, 423, 12.

Coypel, Antoine, französischer Maler (1661—1722) **49¹**, 24, 21.

Crabbe, George, englischer Dichter (1754—1832) **36**, 192, 15. **42²**, 447, 20.

Craigenputtoch, Wohnsitz Carlyles in Schottland **5²**, 368 Nr. 27. **42¹**, 189, 25. 190, 17—20. 191, 4. 521, 3. 5.

Crailsheim, württembergische Stadt an der Jagst **39**, 3, 12. 5, 11. 7, 22. **11**, 2.

Cramer, Johann Andreas, Oberhofprediger in Quedlinburg und Kopenhagen, Professor der Theologie in Kiel, Dichter geistlicher Lieder (1723—1788) **26**, 225, 19 (statt dessen irrthümlich Joh. Elias Schlegel). **37**, 4—9.

—, dessen Sohn Karl Friedrich, Schriftsteller, Mitglied des Hainbundes, Professor der Philologie in Kiel, Buchhändler in Paris (1752—1807) **5¹**, 238, 459—462. 239, 469—471.

272, 48. 296, 369. 370 (?). 297, 377. 378 (?). 298, 391. 392 (?). 402. **16**, 51, 173. **28**, 139, 11. 14. 334, 14. **37**, 237, 28.
Klopstock. Er und über ihn **16**, 51, 173—178. **28**, 334, 15.
Cramer, Karl Gottlob, Romanschriftsteller (1758—1817) Deutscher Alcibiades **5**[1], 258, 725. 726.
Cramer, Ludwig Wilhelm, Mineralog, Oberbergrath in Wiesbaden, Hofgerichtsrath in Dillenburg, zuletzt in Wetzlar (1755—1832) **34**[1], 3—45. 103, 1—9. **34**[2], 13, 3. 10. **36**, 90, 19. 98, 26.
Cranach, Lukas, der Ältere, Maler (1472—1553) **32**, 461, 16. 17 (?). **34**[1], 110, 6—10. **36**, 360, 13. **42**[1], 48, 29. 389, 5. 394, 13. **47**, 382, 2. 4. 27. **48**, 158, 8—159, 28. **161**, 10. 15. 23. **49**[1], 31, 6. 55, 8. 428, 15. Tabelle zu 430, 34.
—, dessen Sohn Lukas, der Jüngere, Maler (1515—1586) **32**, 461, 16. 17 (?). **48**, 160, 1—161, 23. **53**, 409, 22—27.
Crates, cynischer Philosoph **3**, 109, 41—47. 111, 81. 85. **36**, 89, 14. **42**[1], 86, 22.
Crayer, Jasper de, niederländischer Maler (1582—1669) **49**[1], 423, 9—424, 18. **53**, 410, 17.
Crébillon, Prosper Jolyot de, der Ältere, französischer Dramatiker (1674—1762)
Elektra **30**, 126, 18—127, 7. 146, 28. 147, 1. **32**, 472, 13.
—, dessen Sohn Claude Prosper Jolyot de, der Jüngere, französischer Romanschriftsteller (1707—1777) **37**, 233, 31. **45**, 8, 6.
Ah quel conte! **4**, 218 Nr. 2—220. **37**, 233, 29.
Credo **3**, 359, 1711. **5**[1], 132, 685. **5**[2], 272, 22. **24**, 245, 1—11. **25**[1], 190, 1. **29**, 76, 26. **30**, 11, 22. **33**, 33, 15. 244, 23. **50**, 7, 68.
Crelinger, Auguste, geb. Düring, verwittwete Stich, Schauspielerin (1795—1865) **13**[2], 215, 8. **40**, 125, 18.
Crell, Lorenz Florenz Friedrich v., Mediciner und Chemiker, Professor in Braunschweig, Helmstedt und Göttingen (1744—1816) **35**, 209, 24.
Cremona, Stadt in der Lombardei **34**[2], 244, 5. **41**[2], 204, 10. **276**, 5.
Crépy, französisches Dorf (Friedensschluß 18. September 1544) **44**, 124, 18. **132**, 14. 15.
Crescentiis, Petrus de, Begründer der Agronomie (etwa 1230—1310) **34**[2], 167, 8.

Crescimbeni, Giovanni Mario, italienischer Dichter und Literarhistoriker (1663—1728) **32**, 217, 11—28.
Istoria della volgar poesia, Trattato della bellezza della volgar poesia, Commentario intorno alla volgar poesia **32**, 217, 17—25.
Le vite degli Arcadi illustri **32**, 217, 25—27.
Crespi, italienischer Maler **47**, 385, 19.
Crescino de' Boni siehe Boni
Cretzschmar, Philipp Jakob, Dr. med., Anatom am Senckenbergischen Institut in Frankfurt a. M. (1786—1845) **34**[1], **133**, 24.
Creuz (Creuß), Friedrich Karl Kasimir Freiherr v., Dichter, Reichshofrath in Wien (1724—1770) **26**, 48, 15. 122, 25—27. 28. **123**, 4. **351**, 2. 3. **356**, 17. **37**, 281, 11—**282**, 5.
Oden **37**, 145, 6 (vgl. **38**, 289). **38**, 361, 47—52.
Creuzburg, Stadt an der Werra **35**, 113, 6.
Creuzer, Georg Friedrich, Philolog, Alterthumsforscher, Professor in Marburg und Heidelberg (1771—1858) **3**, 187. 354, 1644—1651. **5**[1], 186 Nr. 2, 6. **6**, 152. 416 (zu Gingo biloba). **15**[1], 161, 8174—164, 8222. **15**[2], 234, 14—18. 20. **35**, 262, 26. **41**[1], 456, 18. 471, 6. Nr. 2, 3. 472, 4. 6. 8. 473 Nr. 3. **48**, 176, 1—4. **53**, 428 Nr. 155, 3.
Briefe über Homer und Hesiodus, vorzüglich über die Theogonie (siehe auch Hermann) **41**[1], 471—473.
Crisp, Chirurg in Frankfurt a. M. **27**, 202, 4. 12. 14—18. 214, 3. 11.
Crispin (siehe auch Destouches: Curieux impertinent) **28**, 193, 14. **36**, 227, 3.
Crispin, Bargell in Rom, siehe Boni.
Critheis, Nymphe, Geliebte des Flußgottes Meles, Mutter Homers **49**[1], 71, 14. 107, 16—109, 7. **49**[2], 207, 33.
Cribelli, Carlo, italienischer Maler des 15. Jahrhunderts **47**, 369, 13.
Cröſus, König von Lydien **5**[1], 78 Nr. 2, 3.
Croix aux Bois, La, Dorf und Paß in den Argonnen **33**, 52, 3. 54, 13. 15—24 (statt deſſen irrthümlich Chesne Populeux). **57**, 24. **58**, 3. **355**, 20.
Cromwell, Oliver (1599—1658) (siehe auch Victor Hugo) **20**, 70, 11—17. **42**[2], 225, 22. 23. **49**[1], 274, 12. 14. 276, 22. 23. 26. 277, 3. 4.

Cronberg (Kroneburg), Stadt im Taunus **27**, 19, 16.
Cronberg (Croneberg, Kronberg, Kroneburg) v., adliges Geschlecht im Taunus **34**[1], 50, 28.
- , Hartmuth, Gefolgsmann Sickingens (gest. 1549) **37**, 111, 20—25(?).
Cronegk, Johann Friedrich Freiherr v., Dichter (1731—1758) **26**, 355, 7. 22. **27**, 142, 18.
Codrus **26**, 355, 6.
Gespräch zwischen dem großen und dem kleinen Christoph **26**, 355, 22. **27**, 142, 18.
Cronhjelm, Freiherr v., französischer Oberst und Ludwigsritter, identisch mit dem Straßburger „Ludwigsritter"? siehe Ludwigsritter.
Crophius, Historia des Augsburgischen Gymnasiums **37**, 92, 18. 19.
Crosnier, französischer Schriftsteller
La fille du musicien (nach Schillers Cabale und Liebe, mit de Ferrière) **41**[2], 178, 27. 28.
Croto (Kroton), siehe Cotrone.
Croûte, Madame, Bürgerfrau aus Verdun, in der Begrüßungsdeputation an König Friedrich Wilhelm II. von Preußen 1792 (gest. 1794) **33**, 40, 17. 126, 21—23. 128, 19.
Crusca siehe Florenz: Accademia della Crusca.
Crusius, Christian August, Professor der Philosophie und Theologie in Leipzig (1712—1775) **27**, 99, 2—7.
Cuidry siehe Cutry.
Cujacius (Jacques de Cujas), französischer Rechtsgelehrter (1522—1590) **38**, 347 Nr. 16, 6. **353**, 40.
Culenborg (Kuilenburg), niederländische Familie (und Stadt), (siehe auch Brüssel) **8**, 252, 10.
Culex, pseudovirgilisches Epos **5**[1], 244, 537.
Cumä, griechische Pflanzstadt in Campanien **2**, 176, 148. **5**[2], **39**, 4. **40**, 292, 27. **41**[1], 460, 5. **48**, 143—150. **49**[1], **193. 194.**
Cumberland, Wilhelm August, Herzog von, Sohn des englischen Königs Georg II., Oheim Georgs III., englischer Feldherr (1721—1765) **3**, 197, 9. **41**[1], 245, 11.
—, Heinrich Friedrich, 1765 Herzog von, Bruder des englischen Königs Georg III. (1745—1790) **46**, 333, 14.

Cumberland, Ernst August, 1799 Herzog v., 1837 König von Hannover, siehe Hannover.
— —, dessen Gemahlin Friederike siehe Hannover.
—, Herzogin von, irrthümlich statt Kurland, siehe dort.
Cumberland, Richard, englischer Lustspieldichter und Romanschriftsteller (1732—1811) **29**, 22, 23.
Jude **36**, 75, 11.
Westindier (siehe auch Bode) **29**, 22, 23. 214, 3. **36**, 244, 15. **38**, 350. 351.
Cunieber siehe Sortibrant.
Cuniglione, Berg auf Sicilien **31**, 156, 9.
Cunis, Johann Martin Peter, Professor, Leiter einer Privaterziehungsanstalt in Weimar (1765—1804) **53**, 249, 27. 512, 14.
Cuno, Heinrich, Schriftsteller und Schauspieler, zuletzt Buchhändler in Karlsbad **4**, 254 Nr. 1. 5^2, 61.
Cuno, Johann Christian, Schriftsteller (1708—1783) **38**, 347 Nr. 16, 7.
Cuper, Gisbert, holländischer Archäolog (geb. 1644) 49^2, 25, 15. 26, 7. 27, 27. 28, 18. 257, 19. 20. 28. 258, 5. 259, 13.
Cupido (siehe auch Amor, Eros) **4**, 104. 122 Nr. 1, 6. **6**, 19, 2. 306. **8**, 53, 8—54, 5. **11**, 230, 650—653. 231, 664. 665. 678—681. 237, 776. **14**, 127, 2598. **18**, 64, 12. **32**, 213, 3—17. 275, 18. **44**, 12, 21. 49^2, 10, 4. **53**, 204, 21.
Curiositäten der physisch-litterarisch-artistisch-historischen Vor- und Mitwelt. Herausgegeben von Vulpius 42^1, 76, 9. 10. 415, 12. 13. **48**, 151, 4. 5. 49^2, 153, 12.
Cursubel, heidnisches Königreich im Fierabras 42^2, 440, 17.
Curtius Rufus, Quintus, römischer Rhetor und Historiker des ersten Jahrhunderts **7**, 98, 7. **38**, 317.
Cusano, Stadt in Oberitalien **32**, 205, 5.
Cuspinian, Johannes, Humanist und Diplomat, Mitherausgeber (siehe Stabius) der Chronik des Otto von Freisingen (1473—1529) 42^1, 11, 11.
Custine, Adam Philippe Comte de, französischer Feldherr (1740—1793) **33**, 157, 27—158, 6. 8. 24. 161, 8—10. 202, 22. 203, 7. 34^1, 258, 10. **35**, 27, 23—25. 29, 3. 4.
Mémoires posthumes, redigés par un de ses aides **36**, 179, 4.

Cutry (Cuidry), Dorf bei Longwy **33**, 358, 2.
Cuvier, George Léopold Chrétien Frédéric Dagobert Baron v., Zoolog (1769—1832) **34**[1], 324, 10—16. **36**, 14, 12. **49**[2], 74, 11.
Cybele, Göttin **1**, 312, 101. **33**, 256, 14. **44**, 13, 7—16. **49**[1], 261, 10.
Cybele, der siebente der großen Planeten, jetzt Uranus genannt **6**, 248, 5. **16**, 206, 96—111. **25**[2], 203, 6. 9.
Cykladen, Inselgruppe des Ägäischen Meeres **41**[2], 207, 10.
Cyklopen (siehe auch Polyphemos) **3**, 320, 1258. **15**[1], 159, 8123. 200, 9020. **26**, 362, 22. **31**, 182, 10. **185**, 14. **212**, 8. **35**, 233, 18. 309 (oben). **36**, 433, 4. **42**[2], 467—471. **46**, 200, 27. **47**, 345, 10. **48**, 58, 7. 10. 62, 12. **63**, 12. 64, 1. 68, 4—26. 234, 5. 7. **49**[1], 71, 9. 10. 104, 20. 105, 3. 6. **133**, 2. **49**[2], 207, 30.
Cynifer, Philosophenschule **31**, 260, 21—261, 1. 7. 8. **37**, 282, 14. **45**, 84, 5. 153, 2. 4. 16. **46**, 12, 23.
Cynthia (siehe auch Diana) **1**, 420, 21. **3**, 46, 2. 18. **53**, 5, 53.
Cynthus, Berg auf der Insel Delos **4**, 321, 16. 322, 25.
Cypern, Insel **15**[1], 170, 8359. **17**, 33, 18. **25**[1], 108, 13. **25**[2], 262, 4.
Cypria (Kypris) (siehe auch Venus) **15**[1], 160, 8146. **171**, 8365. 227, 9677. **15**[2], 233 Nr. **174**, 8. **41**[2], 45, 2. 7. **47**, 343, 3. **50**, 275, 130. 283, 329—353. 284, 361. **304**, 146. **442**, 13. **53**, 358 Nr. **32**, 2.
Cyrene, Stadt in Nordafrika **28**, 309, 11. **32**, 455, 4. **47**, 373, 32.
Cyrillus (eigentlich Constantin), Priester aus Thessalonich, Bekehrer der Slawen, Bibelübersetzer (827—869) **41**[2], **147**, 12. **451**, 19. 452, 2—4. 12. 15. 26. 32. **453**, 7. 34. 458 Nr. **1**, 4.
Cyrillus, Bischof **34**[2], 221, 8.
Cyrus, der Ältere, Perserkönig (gest. 529 v. Chr.) **30**, 247, 23. (? der jüngere Cyrus?). **36**, 320, 9. **37**, 49.
Cythera, ionische Insel **15**[1], 178, 8511. **15**[2], 73, 23.
Cythere (siehe auch Venus) **1**, 246, 203. **5**[2], 385 Nr. **66a**, 19. **15**[1], 178, 8511. **15**[2], 73, 23. **37**, 86, 28.
Czaslau, Stadt in Böhmen (siehe Caslauer Kreis) **41**[1], 19, 15.
Czeitsch siehe Zeutsch.

Czernin, Graf, und seine Familie **36**, 400, 18.
Czernitscheff, Viceadmiral Katharinas II. von Rußland **46**, 228, 15.
Czerny Georg (Karadjordje), eigentlich Georg Petrowitsch, serbischer Freiheitsheld, 1804—1813 Fürst von Serbien (1752—1817) **41**[2], 143, 4. 5. 285, 7. 10. 286, 20. 287, 6.

D., Monsieur, Poésies **38**, 339. 340.
D. E. F. **5**[1], 296, 363. 364.
D—s, P., Recensent im Globe **41**[2], 342, 8—343, 2. 5.
Dabroslaw siehe Dobroslaw.
Dach, Simon, Professor der Poesie in Königsberg (1605—1659) **40**, 345, 28. 29.
Dacheröden, Karl Friedrich v., Kammerpräsident in Erfurt, und dessen Familie **31**, 108, 9. 10.
Dachsbach, Dorf in Mittelfranken **8**, 12, 28. **13**[1], 198, 7.
Dacien, Dacier **49**[2], 54, 22. 122, 14.
Dädalus, Erbauer des Labyrinths **5**[1], 183 Nr. 1, 5. **31**, 342, 6. **41**[1], **311**, 28. **46**, 185, 17. **48**, 211, 10. **49**[1], 69, 8. **71**, 12.
Dähne, Karl, Musikschriftsteller in Leipzig **34**[2], 217, 7. 221, 38.
Dänemark **12**, 99, 18—100, 22. **16**, 294, 798. **22**, 160, 22. 175, 18. **23**, 124, 1. **27**, 129, 2—7. 13. 298, 22. **28**, 143, 7. 216, 19. **34**[2], 101, 21. **36**, 159, 7. **37**, 108, 20. 21. 22. 23. 276, 19. **38**, 358 Nr. 30, 3. 389 Nr. 60, 2. **41**[1], 31, 23. **42**[1], 115, 8. 9. 16. 17. 19. 20. **42**[2], 429, 3. 440, 7. 29. **46**, 317, 13. 25. 318, 4. **52**, 189, 27. 28.
—, Christian II., 1513—1549 König (1481—1559) **1**, 336, 23 (?).
—, Christian VI., 1730 König (1699—1746) **28**, 62, 12. 13.
—, Friedrich V., 1746 König (1723—1766) **38**, 342, 21. 22.
—, Christian VII., 1766 König (1749—1808) **53**, 71, 356.
—, Friedrich VI., 1808 König (1768—1839) **42**[1], 115, 25. 26.
Däniker, Pfarrer in Oberried bei Zürich **5**[1], 65 Nr. 1.
Däumerling (siehe auch Daktylen, Fingerling) **15**[1], 148, 7875. **41**[2], 229, 10.
Dagobert I., 628 fränkischer König (gest. 638) **49**[2], 169, 13.
Dagon, Gott der Philister **16**, 50, 166. **42**[2], 509, 10.
Daher, Beduinenscheich, Gründer eines unabhängigen Staates in Afka in der 2. Hälfte des 18. Jahrhunderts **53**, 21, 63.
Dahlheim siehe Dalheim.

Daktylen, mythische Zwergdämonen (siehe auch Däumerling) 15[1], 137, 7622—139, 7659. 148, 7875. 149, 7898. 15[2], 215, 16.
Dalaurac siehe Allaurac.
Dalberg, Karl Theodor Anton Maria Reichsfreiherr v., 1772—1787 kurmainzischer Statthalter in Erfurt, 1802 Kurfürst von Mainz, 1806 Fürst-Primas des Rheinbundes, 1810—1813 Großherzog von Frankfurt (1744—1817) 26, 357, 22. 358, 5. 29, 210, 6. 31, 108, 10. 34[1], 104, 16. 17. 135, 18. 140, 24. 28. 149, 24. 35, 268, 18. 36, 248, 28. 249, 22. 274, 4. 5. 317, 8. 9. 333, 15—17. 48, 72, 1. 2. 49[1], 9, 20. 21. 53, 383, 7—9. 389 Nr. 87, 1.
—, dessen 1. Bruder Wolfgang Heribert, Schriftsteller, Intendant des Hof- und Nationaltheaters in Mannheim (1750—1806) 35, 46, 19. 279, 1. 2.
Eheliche Probe 35, 63, 2. 3. 77, 12. 13.
—, dessen 2. Bruder Johann Friedrich Hugo, Domherr zu Trier und Worms, kurtrierischer Geheimer Rath (1760—1812) 32, 132, 17—134, 9.
Übersetzung des Gita-Govinda 42[2], 51, 16. 17. 52, 7.
Dalheim, Kloster beim Dorfe Zahlbach bei Mainz 33, 279, 17 (hier irrthümlich statt Zahlbach). 21.
Dalhunden, Fischerdorf bei Sesenheim 28, 29, 19. 24.
Dalmatien 3, 429, 4 (*H* 214). 30, 13, 15. 267, 12. 13. 31, 78, 9. 34[2], 77, 11. 183, 15. 41[2], 314, 9. 452, 8. 46, 66, 27. 159, 4.
—, Nicolas Jean de Dieu, Herzog von, siehe Soult.
Dalwitz, Dorf bei Karlsbad 35, 267, 4. 36, 19, 8. 68, 28. 156, 26.
Damasippus, Licinius, römischer Sammler, Zeitgenosse des Cicero 38, 207, 2. 3.
Damaskus, Stadt in Syrien 6, 150, 10. 306. 7, 191, 13. 37, 308, 22. 23.
Damenkalender siehe Taschenbuch für Damen.
Damiens, Robert François, Attentäter gegen Ludwig XV. von Frankreich (1714—1757) 22, 313, 4.
Damiette, Stadt in Unterägypten 33, 89, 28.
Damiron, Jean Philibert, französischer Philosoph (geb. 1794) 42[2], 493, 18—20. 497, 22—24. 500, 18—20.
Damme, van, niederländischer Kunstsammler des 18. Jahrhunderts 49[2], 108, 3.

Damour, Jean, Kunstschlosser des Königs Stanislaus II. August von Polen **37**, 86, 11—16.
Dampierre, Dorf an der Auve, in der Champagne **33**, 79, 19. 356, 4.
Damvillers, französische Stadt in Lothringen **33**, 24, 5. 354, 8.
Dan, Sohn Jakobs und der Bilha **26**, 219, 19. 220, 5. 8. 27. 222, 6. 11.
Dan, englische Malerin in Rom **46**, 374, 28. 375, 9.
Danae, Tochter des Königs Akrisios von Argos, Geliebte des Zeus, Mutter des Perseus **19**, 212, 1. **26**, 167, 18. **30**, 69, 11. **38**, 381, 107. **41**[1], 298, 8. **41**[2], 548, 1 (irrthümlich statt Semele). **44**, 239, 20. 240, 16—241, 8. **46**, 266, 10. **47**, 375, 23.
Danaer (siehe auch Argolis, Argos, Griechenland) **41**[1], 274, 7. 278, 2. 281, 28. 282, 5. 23. 302, 3. 303, 9. **50**, 282, 300.
Danaiden, die fünfzig Töchter des Danaus **5**[1], 211, 89. **17**, 42, 17—23. **48**, 19. **22**, 336, 20. **40**, 109, 19. **45**, 143, 13. **47**, 341, 11—17. **48**, 99, 19. 113, 15. **49**[1], 89, 7. **90**, 16—27. **53**, 444, 33. 34.
Danaus, König von Argos, Vater der Danaiden **47**, 341, 14. **49**[1], 70, 8. 89, 7. **90**, 16.
Dance, englischer Maler **38**, 387 Nr. 57, 2—14.
Danchet, französischer Operntextdichter, siehe Campra: Tancrède.
Dandelmann, Johanna Sophia Augusta Wilhelmina Marianna v., geb. Jagemann (geb. 1784) **3**, 151.
Dangeville siehe Botot.
Danican-Philidor siehe Philidor.
Daniel, Prophet **5**[1], 33, 1—8. **18**, 342, 1. 11—21. 347, 7—11. **26**, 122, 7. 222, 28. 223, 3. **41**[1], 185, 20. 260, 2. **49**[2], 92, 11—19. 22. **93**, 14. **96**, 9. **97**, 12. 25. **98**, 6. **51**, 243, 21. 244, 17. 26. 245, 3. 7. 8. 246, 11. 250, 13. 264, 8. 23.
Daniel, Christian Friedrich, Mediciner (1753—1798) **34**[2], 163, 2.
Daniele da Volterra siehe Ricciarelli.
Danielle, Don Ciccio, Secretär des Königs Ferdinand IV. von Neapel **46**, 271, 21—23. 274, 15. 292, 1. 11. 293, 28. 294, 8. 10. 14. 299, 27.
—, dessen Frau **46**, 292, 7.
Danischmend siehe Wieland: Goldener Spiegel.

Dannecker, Johann Heinrich v., Bildhauer, Professor an der Karlsakademie in Stuttgart (1758—1841) **34**[1], 284, 16—285, 14. **288**, 25. 26. 291, 21. 295, 4. 305, 10. 19. **311**, 22. 23. 333, 8—12. 339, 22—340, 4. **35**, 74, 5. 124, 6. 7. **42**[2], 76, 16. 23. **48**, 26, 6—17.
Hektor und Paris **34**[1], 284, 17. 18.
Sappho **34**[1], 284, 19—21.
Schillerbüste **34**[1], 284, 27—285, 2. **35**, 124, 4—8. **42**[2], 76, 17. 23.
Danner, v., eichstädtischer Gesandter **34**[2], 132, 16. **35**, 75, 22.
Dannhäuser siehe Tannhäuser.
Dante Alighieri (1265—1321) **3**, 281, 756. **4**, 273 Nr. 2. **5**[1], 113, 411—414(?). 186 Nr. 1, 8. **15**[1], 318, 11646—319, 11647. **25**[1], 208, 22—24. **29**, 170, 4. **32**, 52, 12—53, 6. **216**, 28. 217, 1. 218, 15. **36**, 194, 15. 20. **40**, 210, 25. 319, 12. 320, 1. **41**[1], 134, 21. **41**[2], 213, 5. **42**[2], 70—74. 85, 25. 118, 16. 508, 22. **43**, 241, 27. **44**, 84, 16—27. 305, 2. 347, 10. **45**, 168, 6. 7. **47**, 245, 7. 9. **48**, 63, 18. **49**[1], 59, 16. **51**, 102, 3. 4.
Danti, Vincenzo, Bildhauer in Florenz (1530—1576) **44**, 276, 12. 13.
Danton, Georges Jacques, französischer Revolutionär (1759—1794) **3**, 197, 19. **33**, 79, 26. 88, 24. 25. **89**, 2. 3. **157**, 17. **41**[1], 245, 21. **41**[2], 370, 4.
Danz, Johann Traugott Leberecht, Gymnasiallehrer in Weimar, Professor der Theologie in Jena (1769—1851) **41**[2], 508. 509. **42**[1], 73, 27. 28. **42**[2], 192, 21—193, 10.
Danz (Danz), Mineralienhändler in Nürnberg **34**[1], 371, 12.
Danzig, Stadt **36**, 158, 18. 37, 225, 20. **38**, 386, 1. **49**[1], 399, 17.
Daphka, Lagerplatz der Israeliten in der Wüste **7**, 174, 8.
Daphne, Nymphe **1**, 309, 48—50. **4**, 369 Nr. 2, 8. **7**, 75, 10. **49**[1], 138, 2.
Daphnis und Chloe siehe Longus.
Dapper, Olfert, holländischer Arzt und Geograph (gest. 1690) Asia oder ausführliche Beschreibung des Reichs des Großen Mogols **4**, 202, 52. **28**, 144, 13—23. **168**, 16. **41**[2], 101, 21.
Dappoldshausen (Deppoldshausen), Dorf bei Göttingen **35**, 107, 21. 22.
Dara, soviel wie Darius (als generelle Bezeichnung für Herrscher) **7**, 245, 7. 247, 15. 249, 23. 292, 20—30. 299, 7. 35.

Darat Juljul, Teich **6**, 461, 27.
Darcis, Louis, französischer Kupferstecher der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts **47**, 354, 27. 356, 8.
Dardanellen **32**, 87, 20.
Dares, trojanischer Priester des Hephästus **41**[1], 274, 16.
Dariès (Darjes), Joachim Georg, Professor der Moral und Politik in Jena, der Jurisprudenz in Frankfurt a. O. (1714—1791) **27**, 10, 22. **53**, 379 Nr. 77, 2.
Darius I. Hystaspis, 521 König von Persien (550—485 v. Chr.) (siehe auch Dara) **7**, 26, 4. 7. 27, 9. 249, 12. 23. 292, 26—28.
Darius III. Codomannus, 336 v. Chr. König der Perser (gest. 330 v. Chr.) (siehe auch Pitichel) **7**, 26, 19. **21**, 27, 18. **30**, 131, 19. **51**, 24, 20.
—, dessen Mutter **30**, 131, 20. 132, 15.
—, dessen Frau und Töchter **30**, 131, 18. 19. 132, 15. 16.
Darius, König von Medien, Unterkönig des Cyrus **37**, 49. **51**, 241, 25—246, 28. 250, 16. 259, 8. 261, 27. 271, 7. 272, 1. **52**, 17, 8. 25, 17. 27, 4.
Darmstadt **4**, 187—193. 196, 8. **26**, 41, 1. 121, 6. 7. 132, 14. 137, 27. 174, 6. 21. 28. 175, 11. 12. **35**[1], 22. **356**, 28. 33. 34. **27**, 315, 15. 326, 14. **28**, 95, 4. 9. 97, 20—98, 2. **106**, 28. 119, 4. 5. 138, 20. 150, 13. 164, 4. 165, 18. **168**, 24. 267, 11. 359, 26. 370 Nr. 1, 1. **29**, 92, 15—94, 21. 134, 13. 14. **155**, 11. 227 Nr. 1, 13. 17. 251, 1. **34**[1], 76, 13. 150, 19—156, 17. 195, 15. 16. 22. 196, 26. 259, 17. 21. 22. **34**[2], 13, 6. 7. 21. 14, 6. 15. 21. 25. 29. 15, 3. 90, 3. 20. **36**, 90, 13. 21. 95, 14. 110, 5. **38**, 3, vor 1. 485. **49**[1], 13, 1—14, 18. **49**[2], 190, 4. **53**, 229, 3.
Bessunger Wald **4**, 187—189.
Hof der Landgrafen von Hessen-Darmstadt **28**, 119, 6. **29**, 92, 15.
Museum **34**[1], 150, 20—155, 17. **34**[2], 13, 7. 21—27. 14, 6. **36**, 90, 21. **49**[1], 13, 2—14, 10.
Zum Trauben **38**, 490 Nr. 17. 491, 8. 9.
Darmstädter Freundeskreis Goethes (siehe auch Gemeinschaft der Heiligen) **28**, 97, 20—98, 9. **111**, 10. 18. 21. **112**, 20—26. 117, 1. 138, 20. 150, 12. 13. 168, 24.
Darnawend siehe Demawend.
Darnstädt, Johann Adolf, Kupferstecher, Professor an der

Akademie in Dresden (1786—1844) **34**[1], 82, 26. **34**[2], 33, 9. **49**[1], 6, 25. **49**[2], 186, 4.

Daru, Pierre Antoine Noël Bruno, Graf, französischer Staatsmann und Schriftsteller (1767—1829) **36**, 271, 12. 20. 272, 4—14. 273, 19.

Darwin, Erasmus, Arzt und Naturforscher in Lichfield, didaktischer Dichter (1731—1802)
Botanischer Garten **1**, 341 Nr. 28 (?).

Daßdorf, Karl Wilhelm, Bibliothekar in Dresden, Herausgeber von „Winckelmanns Briefen an seine Freunde" (1750—1812) **40**, 285, 13. **46**, 14, 6. 391, 11.

Dassel siehe Rainald v. Dassel.

Datis, persischer Feldherr **7**, 27, 9.

Datreus, v., bayrischer Gesandter **34**[2], 132, 23. **35**, 75, 22.

Datt, Johann Philipp, Rechtsgelehrter in Eßlingen und Stuttgart (1654—1722) **28**, 123, 16. 17.

Daub, Karl, Professor der Theologie in Heidelberg (1765—1836) **35**, 262, 26.

Daughter, The beggar's, siehe Bednall-Green.

Daun, Leopold Joseph Maria Graf v., österreichischer Feldherr (1705—1766) **26**, 73, 9.

Daunou, Pierre Claude François, französischer Gelehrter und Politiker (1761—1840) **40**, 261, 8. 9.

Dauphiné, französische Landschaft **44**, 35, 4. 39, 22. **46**, 125, 23.

Daura, Tochter Armins, ossianisches Mädchen **19**, 172, 17—175, 6. **37**, 73, 16—76, 11.

Dauthe, Johann Friedrich Karl, Kupferstecher und Baumeister in Leipzig (1749—1816) **34**[1], 432, 7—20.

Dauvergne (d'Auvergne), Antoine, Operncomponist, Director der Großen Oper in Paris (1713—1797) **45**, 156, 24. **163**, 11—15.
Hercule mourant **45**, 156, 20—25.
Les Troqueurs **45**, 163, 13.

David, 1055 v. Chr. König des israelitischen Reiches **4**, 133, 9. **6**, 288, 17. 306. 470 Nr. 5. 478 Nr. 18. **7**, 7, 20. **21**, 9, 17—10, 24. **14**, 26. 23, 11. 21. 28. 26, 21. 24. 28, 4. 37, 12. **22**, 314, 3. 22—28. **25**[1], 255, 14. **26**, 18, 27. **19**, 1. 63, 9. **74**, 10. 23. 75, 2. 3. **32**, 361, 19. 20. **34**[1], 162, 2. **34**[2], 221, 19. **37**, 218, 10. 17. **304**, 24. **38**, 346 Nr. **14**, 13. 500, 13. **40**,

303, 11. 341, 15. 346, 11. 42², 510, 2. 44, 244, 19. 47, 378, 20. 381, 15. 384, 11. 49¹, 157, 5. 6. 49², 91, 24—92, 4. 22. 96, 9. 97, 12. 13. 25. 98, 6. 51, 6, 23. 9, 18—24. 10, 1—15. 17, 12. 22. 18, 9. 19, 6—13. 23, 24—26. 25, 11. 31, 28.

David, Jacques Louis, französischer Maler (1748—1825) 32, 69, 27. 40, 477, 30. 41², 372, 7. 44, 313, 7. 46, 385, 6. 413, 36. 47, 280, 2. 290, 9—11. 13. 297, 4. 48, 233, 4. 49¹, 390, 4.

Schwur der Horatier 32, 69, 27.

Schwur im Ballhause 44, 313, 4—10.

David, König im Kartenspiel 4, 160, 4.

Davila, Arrigo Caterino, italienischer Heerführer und Geschichtschreiber (1576—1631) 46, 224, 3.

Daviler siehe Aviler, d'.

Davis, John Francis, englischer Diplomat und Sinolog, Übersetzer des Laou-seng-urh (1795—1890) 42², 52, 16.

Davoust (Davout), Louis Nicolas, 1808 Herzog von Auerstädt, 1809 Fürst von Eckmühl, französischer Marschall (1770—1823) 35, 320, 7.

Davus 49¹, 145, 21.

Dawe, George, englischer Porträtmaler (1781—1829) 36, 199, 12—19. 53, 230, 11.

De arte peregrinandi 34², 182, 18. 19.

De Candolle, Augustin Pyrame, Botaniker in Montpellier und Genf (1778—1841) 36, 155, 3.

Decianus, in christlicher Legende Name des Kaisers Decius, siehe dort.

Decius, Gajus Messius Quintus Trajanus, 249 römischer Kaiser (201—251) 6, 267, 2—6. 268, 28.

Decius, Nikolaus, evangelischer Liederdichter (gest. 1541?) Allein Gott in der Höh' sei Ehr' 32, 105, 27.

De extrinseco intellectu prohibito Statut. Gennens. 37, 114, 20.

Deffand siehe Du Deffand.

Defoe siehe Foe.

Degérando, Joseph Marie Baron v., französischer Staatsmann und Philosoph (1772—1842) 36, 71, 23. 24. 400.

Dego, italienisches Dorf in Ligurien 49¹, 414, 1. 25.

Degola, Eustachius, italienischer Theolog (1761—1826) 53, 442, 8.

Deguignes siehe Guignes, L. J. de.

Dehn, Christian, Kunsthändler in Rom (etwa 1700—1770) **32**, 92, 1. 5. **49**², **117**, 18. **268**, 2.
Deidamia, Tochter des Lykomedes, Geliebte des Achilles **48**, 19, 13. 32, 10. 21. **33**, 9. 19. 20. 26. **38**, 11. 15. **39**, 13. **231**, 10. 232, 1. **49**¹, **72**, 4. **50**, 445, 4.
Deilert, Friedrich, Maler in Hanau **34**¹, 146, 25. **49**¹, 12, 20.
Deikoon, trojanischer Held **41**¹, 276, 13.
Deinet, Johann Konrad, Buchhändler in Frankfurt a. M. 28, 330, 3 (als „Hans" in Wagners Prometheus, Deukalion und seine Recensenten). **37**, 292, 30.
Frankfurter Gelehrte Anzeigen siehe dort.
Deinhardstein, Johann Ludwig, Bühnendichter in Wien (1794—1859)
Hans Sachs **13**¹, 182—184.
Deinome, Trojanerin **48**, 87. 92, 21. **107**, 10. 17.
Deinzer, Dr. juris in Nürnberg **34**², 132, 20. **35**, 75, 22.
Deiphobus, Sohn des Priamus, dritter Gatte der Helena **15**¹, 201, 9054. **217**, 9430. **15**², 227 Nr. **163**, 2. 4. **41**¹, 294, 8. 295, 3—19. **320**, 19. 26. 325, 17. **50**, **436**, 32. **442**, 10. 11. 21. 25. **443**, 2. 16. 22—26. **447**, 27.
Deipyros, griechischer Held vor Troja **41**¹, 295, 24.
Dejanira, Tochter des Oineus, Gattin des Hercules **49**¹, 72, 10. 11. **117**, 17. **118**, 19. **119**, 10—28. **124**, 4. **49**², **208**, 10. 11.
Delacroix, Eugène Ferdinand Victor, französischer Maler (1798—1863) **41**², 233, 17—234, 21. 339—341. **49**¹, 344, 3. 8. 18. **49**², 252, 15—21 (statt dessen irrthümlich Delaroche).
Delaine siehe Delane.
Delane (Delaine), Salomon, englischer Maler (geb. 1727) **46**, 374, 22. 375, 9.
Delaroche (irrthümlich statt Delacroix) siehe Delacroix.
Delavigne, Jean François Casimir, französischer Dichter (1793—1843) **42**², **487**, 16. **488**, 17.
École des vieillards **5**¹, 94, 137. 138.
Marino Falieri **42**², 499, 4.
Messéniennes **42**², 487, 15. **488**, 16.
Paria **41**², **100**, 13—**101**, 17. 18. 19.
Delaville de Mirmont, französischer Schriftsteller
L'intrigue et l'amour (nach Schillers Cabale und Liebe) **41**², 178, 27. 28.

Delbrück, Johann Friedrich Ferdinand, Gymnasiallehrer in Berlin, Professor der Philosophie und Ästhetik in Königsberg und Bonn (1772—1848) **29**, 255 Nr. 1, 2. **35**, 149, 22. 23. 26. **41**[1], 329, 3. 4. 7 9.

Delf siehe Delph.

Delila, philistäische Geliebte Simsons **4**, 171, 16. **30**, 69, 8.

Delille, Jacques, französischer Dichter (1738—1813) **7**, 236, 15.

Delkeskamp, Friedrich Wilhelm, Zeichner (1794—1872) **49**[2], 253, 12—254, 6.

Della pittura veneziana siehe Zanetti.

Dello, italienischer Maler und Bildhauer (gest. etwa 1421) **34**[2], 115, 18. 200, 15. 210, 18—20.

Delorme (Marie Claude Grillet), Erzieherin der Prinzessin Stephanie Louise von Conti (die „Hofmeistern" der Natürlichen Tochter) **10**, 245—383. 444—450.

Delos, Insel des Ägäischen Meeres (siehe auch Delphi) **2**, 134, 1. **4**, 321, 15. 322, 26. 45—326, 130. **10**, 69, 1609. **15**[1], 134, 7533. **31**, 342, 8.

Delpech, Iconographie des contemporains **49**[1], 391, 2. 3.

Delph (Delf), Helena Dorothea, Goethes Freundin in Heidelberg (etwa 1728—1808) **29**, 60, 3—61, 16. 62, 25. 186, 27—187, 6. 28—189, 24. 191, 17—192, 21. 210, 1. 212, 5—8. 9. 215, 34—37. **33**, 326, 11. 328, 7. 9. **34**[1], 263, 3. 22. 264, 2. —, deren Schwester Sibylla Elisabeth (gest. 1794) **29**, 60, 6.

Delph, Demoiselle, Ballettänzerin in Wien (gest. 1772) **37**, 241, 22.

Delphi, altgriechische Stadt in Phocis, Cultort des Apollo, als solcher gelegentlich mit Delos (siehe dort) zusammengeworfen (siehe auch Pythia, Python) **2**, 248, 556. 560. **5**[1], 225, 275. 306, 24. **10**, 32, 723. **37**, 839. **84**, 1928. **14**, 291, 15 (oben). **22**, 312, 13. **30**, 167, 15. 19. 168, 2. 246, 1. 269, 4. **35**, 165, 21. **36**, 320, 5. **37**, 132, 24. **39**, 349, 3. **350**, 4. **353**, 14. 382, 2. 394, 5. 7. 402, 9. 12. 505, 707. 506, 736. 509, 834. 534, 1600. 544, 1921. 1923. 551, 2115. 2120. **42**[2], 189, 22. **48**, 83—122. 174, 5. 17. **53**, 445, 11—18.

Lesche der Cnidier (siehe auch Polygnot) **35**, 165, 21. **36**, 265, 22. 416, 2. **48**, 83—122. 174, 5. 17. 27. **49**[1], 172, 25. 179, 8.

Tempel des Apollo **53**, 445, 15.

Delphos siehe Delphi.
Demarkationslinie **35**, 52, 7.
Demawend (Damawend), Berg im Elbursgebirge (Persien) **6**, 239, 12. 242, 74. 306.
Demeter (siehe auch Ceres) **1**, 248, 229—236. **40**, 107, 29. **41**[1], 298, 8. **48**, 93, 8.
Demetrius, griechischer Porträtbildhauer **46**, 45, 13.
Demetrius, Schmied (Silberschläger) zu Ephesus **2**, 195. 196.
Demetrius, Der falsche, russischer Usurpator, 1605 Zar (gest. 1606) (siehe auch Schiller: Demetrius) **7**, 196, 23. **16**, 242, 14. 294. 295. 485, 7. **35**, 188, 21. 22. 190, 28.
—, dessen Gattin Marina, Tochter des Wojwoden Mnischek von Sandomir **16**, 242, 19. 295, 807. **485**, 9.
Demetrius Phalereus, attischer Staatsmann und Gelehrter (gest. etwa 283 v. Chr.) **40**, 482, 5. 34.
Demetrius Poliorketes, König von Macedonien (337—283 v. Chr.) **31**, 318, 1.
Demiani, Karl Friedrich, Maler, Inspector der Galerie in Dresden, Preisbewerber Weimar 1803 (beurtheilt unter D) (1768—1823) **26**, 362, 21. **35**, 165, 14. 15. 309 (oben). **48**, 62, 13. nach 19. 63, 3. **53**, 396 Nr. 102, 5.
Demir kapu, Küstenpaß im Kaukasus **6**, 422.
Demmer, Joseph (? Karl?), 1791—1794 Schauspieler in Weimar, später (bis 1804) in Frankfurt a. M. **33**, 249, 26. 27. 263, 5. **34**[1], 235, 5—11. **34**[2], 86, 11. **35**, 17, 26. **36**, 245, 17.
—, dessen Frau Caroline Friederike Wilhelmine, geb. Krüger, 1791—1794 Schauspielerin in Weimar (geb. 1764) **33**, 249, 26. 27. 263, 5. **34**[1], 233, 18. **35**, 17, 26. **36**, 244, 25.
Demmer (Sohn des Joseph Demmer?), Schauspieler in Weimar **36**, 245, 19.
Democritus, griechischer Philosoph des 5. Jahrhunderts v. Chr. **3**, 110, 54—56. **111**, 84. 85. **36**, 89, 14. **42**[1], 86, 22. **53**, 442, 13.
Demodokos, Sänger der Phäaken **47**, 345, 6.
Demokoon, Sohn des Priamus, trojanischer Held **41**[1], 274, 7.
Demoleon, Sohn des Antenor, trojanischer Held **41**[1], 315, 12.
Demonax, stoischer Philosoph (geb. etwa 90) **5**[1], 193, 12.
Demophon, Sohn des Theseus **48**, 87. 91, 23. 25. 108, 7.

Demos siehe Dimos.
Demosthenes, griechischer Redner (383—322 v. Chr.) **45**, 122, 28. **47**, 274, 25. 26.
Philippische Reden **27**, 266, 7.
Dempster, Thomas, Alterthumsforscher **37**, 99, 15.
Demuth, Franz, Jesuit, Professor der Theologie in Prag (gest. 1804) **42**[1], 35, 21. 370, 12. 390, 1. 392, 6.
Denfeld, aus Schweden **34**[1], 265, 28. 366, 1.
Denhof siehe Dönhoff.
Denicke, David, Consistorialrath in Hannover, Dichter des Liedes „O Vater der Barmherzigkeit" (1603—1680) **4**, 95. 164 Nr. 1.
Denis, Johann Nepomuk Cosmas Michael, Jesuit, Dichter, Custos der Hofbibliothek in Wien (1729—1800) (siehe auch Barden)
Gedichte Ossians (siehe auch Ossian) **38**, 393 Nr. 67, 28. 42.
Lieder Sineds des Barden **37**, 242, 20—246, 9.
Denker siehe Pensador.
Denner Balthasar, Porträtmaler (1685—1749) **47**, 377, 1. 6. 383, 29. **386**, 4. 6. 8. 10.
Dennstedt, August Wilhelm, Arzt und Botaniker in Weimar Hortus Belvedereanus **36**, 154, 26.
Denon, Dominique Vivant, Baron, französischer Diplomat, Kupferstecher, Generalinspector der Museen in Paris (1747—1825) **26**, 363, 12. **36**, 390, 21.
Dent de Vaulion, Berg im Schweizer Jura **19**, 227, 8. 9. 27. 28. 230, 13. 20. 21. 231, 13—233, 8.
Denti (?) **31**, 321, 12.
Dentzell, Georg Eduard Baron v., Theolog, französischer Brigadegeneral, zuletzt Feldmarschall (1755—1824) **36**, 3, 11.
Deny, Johann Friedrich Wilhelm, Schauspieler in Weimar (1787—1822) **16**, 333, 13. **36**, 75, 22. **40**, 99, 17. **53**, 270, 30.
Denys siehe Dionysius.
Depiles siehe Piles.
Depping, Georg Bernhard, Historiker, Schriftsteller in Paris (1784—1853) **41**[2], 14, 16—15, 5. **45**, 222, 6—14. 240, 27—241, 2.
Deppoldshausen siehe Tappoldshausen.

Depreradowitsch, russischer General, Verschworener gegen Paul I. **53**, 413, 38. 39.
Deputation der Gewerbe siehe Technische Deputation.
Derizet, Antoine, französischer Baumeister in Rom **32**, 442, 17. 452, 16.
Der Krieg ist gut, Lied, siehe Merkel.
Derones (? de Rosne? Renaud?), Frau, französische Schauspielerin in Frankfurt a. M. **26**, 145, 19. 146, 1. 352, 8. **28**, 52, 7.
—, deren Mann **26**, 146, 5. 9.
—, deren Tochter **26**, 145, 6—146, 11. 12. 352, 7. 8.
—, deren 1. Sohn, Goethes Spielgenosse **26**, 143, 19—144, 13. 145, 2. 28—146, 7. 13—24. 149, 11—150, 3. 168, 4—169, 14. 27. 352, 7. 8. 10—13. **28**, 52, 7. **51**, 135, 13(?).
—, deren 2. Sohn **26**, 145, 17. 146, 9. 352, 7.
De Rossi, Giovanni Gherardo, italienischer Kunstfreund und Schriftsteller (1754—1827) **32**, 451, 16. 17. 456, 16.
Derrinane Abbey, Wohnsitz des irischen Agitators O'Connell, bei Kenmare in der irischen Landschaft Kerry **42**[1], 58, 1. 2.
Derry (Londonderry), irische Grafschaft **36**, 256, 18.
Derschau, Christoph Friedrich v., Schauspieldichter, Regierungspräsident zu Aurich (1714—1799)
Orest und Pylades **37**, 241, 30.
Derschau, v., Kunstsammler in Nürnberg **36**, 125, 18.
Dertona (siehe auch Tortona) **34**[2], 241, 2.
Desaix de Voygoux, Louis Charles Antoine, französischer General (1768—1800) **3**, 197, 22. **41**[1], 246, 2. **49**[1], 415, 25.
Desbans, Louis (Pseudonym: L'Abbé de Bellegarde), französischer Schriftsteller (etwa 1650—1720)
L'art de connaître les hommes **32**, 449, 9. 10.
Descamps, Jean Baptiste, französischer Maler und Kunsthistoriker (1711—1791)
La vie des peintres flamands, allemands et hollandais **34**[2], 21, Lesarten zu 6.
Descartes, René (Renatus Cartesius), Philosoph (1596—1650) **5**[1], 260, 747—750. **6**, 121 Nr. 1. **26**, 360, 16. **29**, 11, 22. **34**[2], 220, 8. **37**, 99, 17. **47**, 360, 25. **53**, 442, 13.
Musicae compendium **34**[2], 220, 8. 9.
Deschamps, Marie Anne, siehe Pagès.

Desgodets, Antoine, französischer Architekt (1653—1728)
Les édifices antiques de Rome dessinés et mesurés très-exactement **32**, 440, 8. 9. **34**², 194, 25. 26.
Deshayes, François Guillaume Fougues, französischer Dramatiker (1733—1825)
Les artisans **29**, 43, 15. 16. 209, 11. 12. 211, 1. 215, 4. 5.
Desiderata siehe Ermengarda.
Desiderio di Bartolomeo di Francesco, genannt Desiderio da Settignano, florentinischer Bildhauer (1428—1464) **34**², 115, 33.
Desiderius (Didier), 756—774 Langobardenkönig **4**, 332, 10. **5**², 208, 10. **34**², 235, 23. **42**¹, 172, 27. 176, 10. 177, 14. 15. 179, 18. 25. 180, 17. 499, 13. 14.
—, dessen Sohn Adelgis (Adelchi) siehe dort.
—, dessen Tochter Desiderata siehe Ermengarda.
Desmarais, Jean Baptiste, Maler, Professor an der Akademie zu Carrara (gest. 1814) **46**, 385, 5. 413, 35.
Desmarés siehe Desmarais.
Desmaresť (Desmareż, des Marés), Maler (gest. 1803)
Der sterbende Pindar **32**, 64, 8—11. 70, 4.
Desnoyers, Louis, französischer Schriftsteller (1805—1868) **42**¹, 343 Nr. 2.
Dessau, Fürstenthum, siehe Anhalt-Dessau.
Dessau, Stadt **26**, 358, 4. 12. **27**, 184, 12. **28**, 116, 15. **32**, 457, 12. **35**, 51, 28 (irrthümlich statt Leipzig). 70, 7. **47**, 46, 10. 279, 2. 282, 24. 283, 7. 286, 18. **48**, 219, 26. 229, 5. **53**, 385, 7. 399 Nr. 108, 3. **438**, 9.
Buchhandlung der Gelehrten und Künstler **28**, 116, 15—22.
Chalkographische Gesellschaft **47**, 46, 7—15. 279, 2. 282, 24. 283, 7. 286, 16—20. 365—367. **48**, 219, 26. 27. 229, 5. **53**, 399 Nr. 108, 3 (?).
Philanthropin **28**, 273, 16—23. **47**, 317, 12.
Dessauische Verlagshandlung siehe Dessau: Buchhandlung der Gelehrten und Künstler.
Destouches, André Cardinal, französischer Operncomponist (1672—1749) **45**, 113, 14. 166, 22—167, 2 (statt dessen irrthümlich Philippe Néricault Destouches).
Issé, Ballet, Text von La Motte **45**, 114, 10.
Destouches, Franz Seraph, 1799—1809 Musikdirector und

Concertmeister in Weimar, Musikprofessor in Landshut, Hofkapellmeister in Homburg, zuletzt in München (1772—1844) **53**, 248, 26.

Destouches, Philippe Néricault, französischer Lustspieldichter (1680—1754) **26**, 143, 1. **28**, 58, 14. 15. 63, 8. 10. **36**, 227, 3. **45**, 166, 22—167, 2 (irrthümlich statt André Destouches).

Amours de Ragonde siehe Mouret.

Curieux impertinent (Unbesonnener Vorwitziger) **36**, 227, 3.

Poète campagnard **27**, 57, 9. 10 (siehe auch Gottsched, Louise Adelgunde: Poetischer Dorfjunker).

Detheis, Le tripot comique ou la comédie bourgeoise **38**, 375 Nr. 49.

Detmold, Stadt **32**, 460, 6.

Dettenhausen, Ortschaft in Württemberg **34**[1], 321, 12.

Dettingen, Dorf am Main **26**, 30, 4.

Deudamia siehe Deidamia.

Deukalion, Sohn des Prometheus **2**, 67, 15. **11**, 23, 494. 383, 14. 15.

Deurne, Stadt in Belgien **49**[2], 109, 10.

Deutsche Bibliothek der schönen Wissenschaften. Herausgegeben von Klotz **38**, 363, 52.

Deutsche Herren siehe Deutsche Ritter.

Deutsche Kunstblätter. Pirna und Dresden. 1800. 1801. Herausgegeben von Friedrich August Schulze (Laun) **48**, 24, 12.

Deutsche Monatsschrift **5**[1], 216, 161. 162. 242 Nr. 256. **40**, 476, 8.

—, Neue deutsche Monatsschrift siehe dort.

Deutscher Beobachter **41**[1], 79, 2.

Deutscher Bund **42**[1], 109, 4. 115, 8—24. **53**, 415, 22—35. **417**, 3—5.

Deutsche Ritter **5**[1], 63, 19. **16**, 503, 9 (statt dessen irrthümlich Johanniterorden). 510, 34 (ebenso). **29**, 217 Nr. 3, 8. 218, 1. **34**[1], 251, 5. 25. 280, 3. **34**[2], 132, 15. **37**, 83, 9. 10. **53**, 227, 15. 228, 1.

Deutscher Mercur siehe Teutscher Mercur.

Deutscher Orden siehe Deutsche Ritter.

Deutsche Schaubühne nach den Regeln der alten Griechen und Römer eingerichtet. Herausgegeben von Gottsched **21**, 27, 11. **51**, 24, 14. 15. 121, 12—17.
Deutsches Magazin. Herausgegeben von C. U. D. v. Eggers **40**, 471. 472.
Deutsches Museum. Herausgegeben von Boie und Dohm **36**, 333, 27. **37**, 360, 3.
Deutsches Theater. Herausgegeben von Trautschen siehe dort.
Deutsche und Lateinische Chrestomathie zum Gebrauch der Schulen und Gymnasien **38**, 369 Nr. 40.
Deutschland, die Deutschen, Deutsch (siehe auch Germanien, Römisches Reich deutscher Nation) 1, 18, 18. 147, 12. 148, 51. 52. 242, 148. 156. 253, 301. 307. 294, 33. 297, 12. **308**, 37. 314, 141. 151—154. 315, 158. 169. 172. 316, 181. 325, 352. 351, 86. 440. 441. 443, 4. 461. 467 Nr. 9, 2. 2, 23. 136, 2. 154, 8. 159, 1. 161, 5. 237, 303. 3, 117, 6. 140, 8. 141. 157, 6. 253, 350. 264, 522. 267, 561. 289, 844. 345, 1533. 346, 1546. 4, 77, 13. 78, 26. 121 Nr. 4, 2. 122 Nr. 2, 1. 143, 9. 175 Nr. 1, 1. 231 Nr. 1, 1. 244 Nr. 2, 1. 254 Nr. 1, 3. 277 Nr. 2, 3. 280, 6. 281, 2. 283 Nr. 1, 7. 361, 15. 362, 32. 40. 5[1], 37, 1. 62, 8. 63, 16. 19. 68 Nr. 1, 3. 123, 557. 127, 603. 610. 135. 141, 805. 143, 832. 144, 838—841. 846. 146, 860—865. 867. 147, 873. 148, 888. 173, 3. 174, 6. 182, 12. 188, 1. 195, 13. 209, 55. 56. 215, 141. 217, 174. 218, 189—192. 219, 193. 220, 210. 222, 247. 224 Nr. 133. Nr. 136. 227, 303. 304. 232, 371. 235, 415. 236, 429. 435. 237, 441. 238, 461. 462. 465. 239, 472. 241, 496. 500. 501. 502. 503. 242, 505. 511. 512. 244, 533. 534. 543. 250, 617. 251, vor 629. 635. 252, 645. 258, 725. 270 Nr. 6. 7. 8. 10. 274, 67. 71. 275, 77. 78. 79. 277, 116. 282, 180. 283, 193. vor 201. 284, 211. 289, 283. 293, 323. 327. 296, 368. 297, 377. 388. 298, 393. 394. 401. 402. 403. 302, 449. 311, 101. 312, 110. 313 Nr. 60. 61. 62. 63. 5[2], 142, 29. 156, 4. 228, 21. 229, 45. 56. 267, 5. 353 Nr. 5. 362 Nr. 16. 364, 27. 375 Nr. 44, 1. 376 Nr. 46, 6—9. 421 Nr. 146, 2. 6, 37. 40, 12. 97, 17—20. 103, 25. 26. 110, 2. 213, 4. 259, 65. 265, 19. 271, 2. 282, 1. 283, 4. 306. 316, 11. 17. 317, 10. 30. 389. 7, 3, 12. 5, 18. 62, 4. 5. 71, 18. 76, 3. 89, 18. 110, 5. 111, 10. 112, 28. 129, 10. 132, 2. 142, 2. 143, 15. 148, 1. 188,

(Deutschland)
15. 212, 10. 21. 224, 9. 227, 21. 235, 2. 237, 20. 24. 238, 22. 239, 5. 253, 13. 22. 281, 20. 303, 23. 304, 23. 305, 15. 8, 30, 27. 31, 20. 34, 22. 35, 4. 12. 40, 9. 82, 15. 115, 20. 27. 116, 1. 124, 13. 138, 9. 144, 4. 180, 19. 9, 44, 51. 11, 189, 15. 343, 14. 12, 229, 103. 239, 348. 240, 370. 241, 378. 248, 535. 249, 558. 291, 21. 409, 3 (von unten). 1 (von unten). 419, 7. 13[1], 57, 4. 76, 19. 99, 101. 101, 149. 106, 258. 109, 330. 156, 22. 157, 20. 162, 30. 164, 37. 170, 34. 173, 30. 47. 182, 15. 183, 21. 23. 215, 18. 216, 11. 250, 9. 22. 23. 252, 2. 253, 22. 255, 18. 299, 15. 22. 314, 11. 326, 26. 328, 1. 13[2], 2, 2. 13, 258. 56, 1162. 60, 1254. 77, 1596. 1599. 1601. 88, 1854. 89, 1865. 1873. 275, 2. 11—19. 22. 23. 28—39. 276, 2. 278, 25. 301, 37. 38. 303, 23. 14, 9, 35. 16, 231. 62, 1223. 108, 2265. 109, 2272. 219, 4317. 302 Nr. 35. 15[1], 22, 5065. 23, 5091. 98, 6771. 214, 9372. 344, 2. 15[2], 176, 78. 200, 48. 219 Nr. 138. 16, 45, 1. 51, 184. 53, 253. 54, 260. 138, 158. 238, 21. 278, 465. 281, 509. 522. 529. 331—381. 380, 957. 520, 23. 24. 563, 5. 10. 13. 568. 569, 7. 17, 63, 12. 13. 90, 29. 98, 11. 18, 81, 8. 9. 93—273. 95, 1. 2. 100, 8. 101, 16. 108, 7. 9. 21. 22. 119, 3. 155, 21. 309, 6. 349, 2. 351, 3. 19, 31, 26. 28. 32, 5. 227, 3. 257, 27. 299, 25. 20, 208, 10. 210, 14. 250, 7. 21, 27, 11. 12. 46, 28. 89, 24. 143, 23. 153, 24. 172, 7. 175, 11. 190, 14. 197, 23. 198, 14. 15. 23. 25. 234, 16. 238, 24. 239, 22. 244, 11. 15. 16. 249, 16. 261, 26. 289, 25. 294, 21—295, 10. 311, 7. 22, 21, 4. 5. 24, 6. 59, 9. 10. 72, 21. 22. 96, 9. 10. 11. 23. 97, 27. 99, 5. 10. 100, 4. 5. 102, 2. 105, 23. 28. 106, 8. 14. 23. 24. 25. 110, 25. 27. 116, 22. 117, 2. 128, 11. 12. 149, 15. 157, 14. 158, 28. 164, 20. 173, 24. 25. 182, 20. 184, 13. 234, 2. 3. 11. 235, 22. 262, 1. 269, 11. 272, 19. 299, 2. 3. 340, 13. 14. 351, 27. 23, 45, 23. 24. 225, 18. 237, 1. 2. 240, 27. 241, 9. 242, 16. 261, 6. 263, 19. 283, 15. 290, 7. 292, 14. 293, 28. 294, 6. 9. 24, 71, 11. 126, 1. 4. 128, 28. 154, 2. 264, 4. 307, 27. 25[1], 112, 13. 213, 25. 238, 5. 25[2], 218, 6. 7. 262, 36. 26, 26, 23. 27, 3. 26. 28, 19—22. 44, 18. 48, 15. 52, 9. 10. 117, 7. 121, 17—122, 1. 147, 25. 150, 27. 154, 23. 27. 155, 19. 21. 23. 169, 11. 12. 190, 2. 195, 24. 196, 13. 197, 1. 200, 7. 203, 23. 222, 23. 224, 10. 231, 2. 13. 25. 232, 3. 7. 249, 11. 283, 18. 23. 286,

(Deutschland)
28. 290, 15. 21. 22. 292, 19. 25. 298, 20. 302, 2. 306, 25. 320, 19. 350, 23. 24. 352, 4. 355, 17. 356, 25. 357, 8. 14. 16. **27**, 14, 8—12. 27, 14. 37, 14. 20—26. 40, 9. 59, 28. 60, 1. 63, 28. 65, 8. 71, 1. 72, 3—73, 22. 74, 7. 80, 28. 81, 5. 82, 9. 83, 6. 85, 20. 89, 18. 92, 23. 93, 7. 12. 18. 25. 94, 12. 96, 22. 99, 19. 101, 7. 104, 9. 13. 105, 1. 23. 106, 7. 10. 14. 17. 108, 9. 13. 114, 16. 117, 6. 7. 128, 5. 140, 30. 159, 13. 160, 20. 21. 27. 162, 13. 165, 5. 166, 26. 191, 12. 23. 234, 15. 275, 11. 12. 18. 25. 276, 5. 280, 5. 295, 1. 14. 296, 5. 299, 16. 308, 11. 23. 339, 15. 340, 27. 351, 19. 374, 20. 379 Nr. 1, 9. 380 Nr. 2, 1—11. 382, 11. 387, 26. 27. 388, 11. 389, 9. 392 Nr. 4, 6. 393 Nr. 2. Nr. 4, 10. 394, 1—5. 405, 1. **28**, 8, 4. 5—9. 21, 27. 22, 1. 27, 25. 38, 2. 46, 7. 17. 49, 24. 50, 10. 52, 18. 53, 11. 27. 54, 7. 24. 25. 55, 1. 2. 12. 18. 21. 22. 23. 56, 2. 3. 14. 27. 57, 22. 60, 25. 63, 17. 64, 21. 65, 1. 68, 2. 71, 23. 25. 73, 5. 74, 2. 10. 75, 19. 94, 17. 21. 98, 18. 26—28. 99, 15. 17. 25. 28. 105, 28. 111, 27. 28. 112, 7. 114, 5. 11. 115, 3. 15. 16. 117, 17. 123, 11. 26. 124, 17. 27. 125, 8. 127, 9. 16. 22. 128, 23. 129, 3. 130, 18. 131, 5. 133, 24. 134, 7. 135, 6. 136, 5. 139, 14. 140, 13. 141, 3. 13. 16. 21. 23. 24. 142, 28. 154, 23. 157, 23. 158, 5. 160, 8. 164, 21. 168, 7. 181, 23. 182, 21. 191, 26. 192, 16. 20. 21. 193, 7. 11. 194, 7. 16. 195, 9. 19. 199, 27. 205, 21. 206, 9. 19. 212, 12. 213, 13. 237, 11. 238, 3—24. 252, 24. 262, 26. 313, 1. 315, 25. 316, 2. 7. 22. 25. 318, 11. 12. 323, 14. 325, 24. 335, 19. 350, 4. 5. 357, 33. 359, 16. 365 Nr. 1, 1. 370 Nr. 2, 2. 374 „zum 15. Buch“, 7. **29**, 17, 16. 18, 5. 44, 19. 65, 10. 68, 7. 69, 7. 70, 16. 72, 3. 73, 14. 15. 81, 2. 8. 84, 26. 86, 10. 96, 14. 128, 4. 5. 130, 3. 147, 23. 24. 148, 6. 167, 11. 16. 19. 168, 2. 3. 171, 28. 172, 27. 187, 3. 210, 4. 217 Nr. 2, 3—218, 21. 218 Nr. 3, 2. 219 Nr. 1, 4. 225 Nr. 3, 1. 8. 226 Nr. 1, 3. **30**, 39, 13. 15. 47, 25. 55, 7. 70, 16—20. 71, 3. Tabelle zu 72. 79, 15. 83, 26. 89, 7. 91, 15. 98, 6. 99, 3. 13. 19. 123, 19. 128, 4—8. 133, 1—4. 149, 27—150, 3. 155, 11. 12. 21. 157, 14. 161, 10. 162, 21. 170, 1. 174, 3. 8. 178, 28. 197, 12. 198, 1. 204, 6. 207, 23. 233, 9. 234, 23. 240, 19. 25. 242, 1. 2. 248, 20. 253, 22. 258, 20. 260, 1. 272, 20. 278, 4. 304, 17. **31**, 15, 8—14. 28, 4. 35, 10. 59, 14. 67, 8. 73, 20.

(Deutschland)
91, 23. 108, 6. 110, 9. 126, 23. 119, 2. 168, 21. 175, 23. 183, 22. 189, 10. 191, 3. 215, 24. 218, 14. 220, 5. 238, 24. 250, 7. 8. 270, 22. 274, 1. 2. 6. 276, 2. 26. 299, 5. 32, 23, 9. 25. 40, 23. 55, 7. 58, 20. 66, 11. 92, 13. 100, 21. 117, 5. 6. 122, 20. 133, 25. 26. 134, 5. 137, 5. 139, 7. 19. 20. 142, 24. 143, 9. 144, 11. 14. 16. 154, 17. 160, 22. 210, 21. 211, 13. 212, 21. 221, 6. 239, 14. 282, 2. 283, 27. 287, 17. 302, 19. 323. 17. 327, 26. 333, 14. 15. 341, 11. 389, 27. 404, 6. 9. 10. 425, 27. 35. 441, 28. 442, 18. 451, 8. 452, 17. 466, 31. 33, 3, 9. 10. 4, 27. 15, 6. 17, 5. 38, 12. 46, 27. 47, 15. 57, 17. 67, 15. 16. 70, 24. 25. 82, 8. 12. 83, 18. 100, 26. 112, 27. 138, 24. 25. 142, 20. 23. 157, 24. 161, 25. 164, 10. 11. 170, 3. 192, 10. 201, 25. 27. 202, 20. 206, 4. 8. 208, 10. 15. 21. 25. 209, 12—212, 2. 245, 17. 248, 10. 13. 253, 6. 261, 1. 264, 10. 267, 4. 5. 25. 270, 5. 273, 17. 290, 26. 297, 27. 300, 16. 301, 9. 313, 17. 327, 17. 369, 11. 16. 375, 14. 377, 2. 3. 12. 34[1], 82, 18. 20. 84, 22. 89, 16. 90, 19. 91, 15. 93, 19. 96, 7. 21. 101, 10. 107, 5. 112, 17. 18. 22. 119, 10. 120, 17. 138, 16. 139, 8. 17. 142, 14. 26. 143, 11. 28. 144, 7. 18. 147, 15. 148, 15. 20. 150, 4. 151, 10. 155, 25. 156, 4. 158, 10. 159, 11. 17. 175, 12. 176, 16. 180, 3. 190, 24. 192, 8. 24. 27. 193, 1. 14. 15. 194, 3. 197, 5. 198, 2. 200, 18. 21. 205, 7. 212, 26. 287, 9. 15. 289, 19. 303, 7. 329, 12. 341, 26. 355, 4. 363, 25. 419, 19. 432, 24. 436, 12. 34[2], 14, 5. 21, Lesarten zu 6. 26, 14. 29, 27. 84, 21. 160, 14. 161, 19. 184, 9. 187, 27. 190, 20. 25. 199, 17. 203, 22. 214, 22. 23. 221, 26. 222, 23. 223, 26. 27. 225, 11. 226, 2. 236, 23. 238, 32. 241, 20. 21. 25. 30. 242. 35, 5, 10. 11. 6, 28. 7, 1. 12—14. 23. 9, 8. 10. 16, 10. 17, 20. 24. 18, 26. 19, 1. 4. 23, 14. 24, 5. 11. 26, 6. 12. 15. 21. 27, 4. 18. 21. 38, 5. 6—40, 26. 47, 16. 51, 21. 56, 13. 18. 23. 61, 6—16. 20. 21. 63, 8. 10. 64, 6. 25. 66, 19. 71, 17. 76, 21. 82, 12. 19. 91, 13. 116, 16. 118, 8. 119, 15. 120, 19. 128, 9. 129, 25. 26. 135, 2. 155, 28. 169, 25. 26. 170, 27. 173, 25. 174, 1—9. 182, 4. 184, 25. 186, 19. 189, 7. 192, 1. 209, 9. 217, 15. 226, 16. 239, 22. 241, 20. 245, 10. 247, 14. 248, 7. 20. 260, 26. 262, 12. 268, 11. 18. 21. 269, 17. 310, 5. 36, 14, 15. 28, 25. 29, 7. 30, 4. 5. 10. 41, 24—27. 45, 22. 56, 27. 61, 12. 91, 11. 94, 25. 95, 25. 96, 12. 13. 101,

(Deutschland)
12. 109, 1. 111, 24. 121, 1. 128, 7. 129, 23. 131, 23. 132, 14. 135, 16. 24. 136, 23. 148, 13. 149, 11. 152, 7. 153, 9. 161, 22. 163, 8. 171, 23. 175, 14. 180, 6. 189, 5. 20. 193, 24. 195, 3. 6. 7. 199, 4. 200, 20. 26. 201, 2. 203, 21. 208, 12. 210, 24. 211, 1. 215, 9. 226, 12. 244, 18. 247, 9. 19. 20. 248, 1. 258, 10. 261, 8. 262, 8. 265, 5. 267, 8. 272, 4. 5. 6. 279, 22. 298, 7. 22. 305, 17. 315, 2. 317, 28. 318, 5. 324, 5. 12. 13. 22. 325, 6. 11. 326, 9. 13. 327, 24. 331, 7. 15. 333, 3. 5. 6. 19. 334, 5. 335, 1. 336, 13. 340, 23. 357, 27. 358, 4. 10. 359, 5. 360, 15. 371, 4. 375, 16. 390, 22. 391, 7. 406, 22. 23. 24. 415, 5. 434. 439, 30. 37, 97, 23—98, 2. 110, 27. 133, 14. 139, 2. 145, 4. 147, 11. 15. 150, 3. 11. 13. 162, 17. 19. 194, 23. 197, 12. 23. 198, 12. 199, 26. 27. 202, 3. 206, 8. 207, 8. 214, 13. 20. 216, 4. 18. 222, 11. 223, 8. 225, 9. 228, 22. 236, 1. 237, 3. 39. 238, 2. 23. 239, 33. 240, 3. 6. 19. 39. 241, 19. 26. 242, 35. 243, 8. 9. 12. 245, 17. 22. 29. 30. 252, 15. 269, 6. 19. 21. 270, 12. 275, 21. 276, 2. 23. 277, 12. 29. 313, 5. 6. 361, 14. 38, 14, 6. 15, 7. 50, 90. 74, 1. 201 Nr. 6. Nr. 7, 3. 6. 7. Nr. 9. Nr. 10. 318, 4. 13. 333, 13. 344 Nr. 12, 5. 6. 12. 345, 35. 38. Nr. 13, 6. 347 Nr. 15, 13. 351 Nr. 20, 23. 353, 23. 355 Nr. 24, 11. 356 Nr. 27, 6. 9. 357 Nr. 28, 15—17. 360 Nr. 33, 1. 15. 361, 37. Nr. 34, 1. 362, 11. 363, 60. 62. 364, 94. 96. 102. 369 Nr. 40, 1. 379, 1. 385, 59. 388 Nr. 59, 1. 389 Nr. 62, 1. 4. 392 Nr. 67, 1. 393 Nr. 67, 34. 44. 483, 50. 484, 53. 39, 33, 7. 12. 20. 82, 12. 13. 117, 3. 4. 126, 17. 18. 40, 4, 19. 5, 27. 6, 3. 7, 28. 10, 24. 21, 27. 37, 15. 67, 3. 69, 22. 70, 17. 21. 74, 27. 81, 14. 17. 82, 26. 84, 18. 19. 26. 86—105. 86, 1. 2. 89, 16. 90, 3. 7. 8. 91, 2. 6. 98, 4. 19. 99, 8. 104, 26. 105, 3. 16. 109, 27. 110, 26. 111, 1. 112, 16. 116, 20. 117, 3. 119, 5. 14. 127, 2. 130, 22. 131, 5. 7. 134, 21. 139, 18. 140, 3. 170, 16. 171, 12. 26. 172, 4. 174—177. 178, 6. 11. 181, 17. 183, 2. 184, 6. 15. 20. 185, 9. 24. 196, 5. 197, 4. 11. 198, 27. 199, 12. 15. 16. 20. 23. 200, 13. 21. 201, 1. 2. 3. 202, 21. 203, 11. 234, 19. 237, 3. 242, 5. 243, 8. 11. 245, 6. 246, 17. 248, 23. 26. 249, 14. 259, 18. 260, 1. 268, 1. 271, 27. 28. 272, 9. 13. 14. 273, 6. 275, 24. 276, 8. 278, 9. 279, 4. 22. 27. 280, 5. 281, 11. 282, 17. 22. 288, 16. 17. 290, 13. 291, 10. 292, 17. 295, 2. 20. 21.

(Deutschland)
27. 297, 7. 304, 12. 305, 2. 318, 10. 18. 23. 325, 14. 332, 25. 334, 10. 337, 2. 10. 338, 8. 13. 15. 341, 20. 342, 22. 343, 23. 354, 27. 357, 26. 359, 3. 364, 26. 369, 13. 370, 11. 371, 18. 19. 372, 16. 374, 21. 380, 22. 381, 3. 15. 16. 383, 8. 22. 385, 7. 386, 4. 398, 13. 402, 3. 414, 13. 471, 1. 475, 21. 476, 8. 11. 477, 10. 481, 25. 482, 22. 36. 483, 5. 6. 20. 41[1], 19, 11. 22, 7. 13. 23, 7. 25, 6. 64, 20. 69, 11. 70, 9. 10. 23. 71, 7. 77, 1. 79, 2. 81, 30. 85, 21. 86, 3. 87, 5. 88, 2. 89, 20. 90, 19. 92, 16. 93, 13. 25. 94, 1. 7. 21. 96, 4. 100, 3. 109—117. 126, 5. 10. 17. 21. 24. 127, 11. 12. 133, 6. 10. 134, 10. 135, 27. 136, 25. 138, 13. 141, 4. 145, 8. 147, 5. 11. 150, 6. 151, 16. 18. 152, 3. 164, 7. 167, 18. 168, 9. 14. 181, 23. 185, 1. 186, 16. 21. 25. 187, 14. 188, 6. 196, 8. 18. 22. 212, 2. 217, 21. 224, 2. 235, 8. 15. 26. 237, 17. 238, 13. 17. 240, 9. 241, 17. 243, 1. 4. 244, 1. 5. 11. 246, 27. 247, 27. 248, 1. 11. 249, 7. 252, 10. 255, 2. 8. 12. 257, 23. 350, 3. 356, 10. 357, 10. 366, 8. 368, 7. 370, 5. 372, 5. 14. 18. 451, 4. 455, 5. 7. 456, 1. 14. 458, 9. 459, 9. 461, 3. 12. 14. 462, 7. 463, 2. 465 Nr. 2, 1. 5. 8. 466, 15. Nr. 3. 467, 1. Nr. 4, 1. 7. 9. 509, 4. 12. 41[2], 14, 18. 15, 19. 17, 25. 18, 2. 48, 8. 66, 12. 70, 8. 71, 7. 77, 8. 14. 78, 1. 5. 81, 1. 84, 6. 86, 1. 91, 12. 13. 100, 9. 116, 26. 118, 9. 121, 22. 133, 8. 136, 11. 149, 13. 17. 150, 4. 23. 151, 25—152, 21. 24. 171, 12. 177, 2. 5. 11. 13. 178, 7. 25. 179, 8. 182, 5. 184, 12. 185, 12. 20. 187, 2. 16. 25. 189, 5. 195, 15. 203, 15. 217, 5. 228, 13. 232, 8. 260, 15. 261, 19. 263, 8. 264, 7. 265, 26—266, 13. 21. 268, 19. 277, 6. 279. 280. Tabelle. 282, 13. 283, 15. 285, 4. 288, 16. 289, 9. 13. 293, 7. 294, 15. 301, 3. 302, 17. 21. 304—307. 309, 18. 310, 10. 320, 24. 343, 6. 344, 7. 345, 11. 346, 2. 348, 15. 20. 349, 1. 16. 19. 21. 23. 350, 6. 351, 20. 355, 6. 362, 20. 365, 8. 375, 3. 14. 383, 8. 15. 17. 20. 403, 16. 459, 9. 12. 464, 9. 467, 14. 16. 24. 468, 2. 6—12. 19. 469, 18. 478. 42[1], 5, 2. 17, 21. 19, 5. 30, 2. 13. 40, 2. 12. 41, 26. 42, 14. 46, 1. 50, 17. 21. 51, 7. 9. 15. 16. 27. 52, 6. 23. 24. 32. 55, 7. 56, 5. 76, 12. 77, 6. 86, 10. 88, 1. 13. 18. 89, 2. 90, 18. 93, 8. 14. 22. 23. 27. 28. 94, 2. 95, 22. 96, 1. 15. 25. 97, 6. 23. 98, 7. 100, 8. 101, 7. 14. 24. 102, 7. 11. 115, 5. 8. 9. 116, 7. 8. 10. 117, 2. 128, 12. 17. 134, 12. 135,

(Deutschland)
21. 139, 22. 140, 5. 9. 155, 12. 21. 170, 15. 178, 23. 179, 11. 185, 9. 187, 21. 26. 188, 8. 24. 189, 16. 20. 192, 27. 193, 16. 194, 11. 22. 195, 12. 196, 6. 198, 2. 4. 202, 22. 203, 12. 15. 16. 19. 25. 204, 2. 24. 205, 1. 23. 206, 4. 8. 248, 34. 251, 3. 253, 1. 5. 11. 29. 30. 254, 3. 8. 12. 275, 3. 286, 3. 6. 295, 23. 296, 5. 305, 6. 339, 18. 20. 361, 2. 384, 4. 392, 16. 18. 19. 394, 8. 396, 7. 399, 24. 400 2—4. 413, 2. 10. 13. 414, 25. 521, 14. 522, 9. 523, 18. 42², 18—23. 27, 1. 15. 28, 21. 29, 7. 30, 28. 31, 3. 32—34. 38, 3. 39, 21. 45, 25. 51, 16. 52, 27. 59, 12. 62, 1. 63, 12. 67, 15. 76, 31. 86, 4. 88, 24. 92, 4. 106, 7. 116, 1. 17. 125, 13. 127, 11. 148, 5. 151, 10. 153, 6. 156, 3. 20. 160, 10. 177, 20. 194, 9. 196, 9. 201, 13—21. 23. 202, 4. 221, 3. 237, 21. 238, 1—12. 243, 19. 335, 4. 350, 3. 358, 2. 14. 392 Nr. 9, 4. 413—428. 442, 26. 450, 1. 458, 27. 468, 2. 473, 8. 19. 25. 477, 2. 4. 6. 27. 480, 9. 485, 1. 487, 7. 488, 3. 9. 491—505. 491, 11. 493, 16. 19. 494, 13. 15. 22. 495, 12. 13. 22. 24. 496, 8. 497, 1—20. 498, 5. 6. 8. 11. 16. 499, 2. 8. 500, 4—9. 21. 501, 5. 512. 513. 514. 515, 3. 523, 17. 527, 19. 43, 229, 6. 283, 3. 7. 17. 284, 25. 285, 9. 287, 4. 288, 2. 22. 296, 2. 44, 59, 1. 9. 77, 22. 78, 8. 92, 5. 176, 10. 182, 4. 338, 17. 370, 9. 371, 10. 374, 26. 375, 2. 418, 31. 33. 45, 143, 19. 163, 4. 164, 2. 167, 19. 169, 10. 173, 5. 174, 4. 176, 21. 182, 2. 184, 2. 7. 206, 24. 209, 16. 22. 26. 210, 1. 2. 5. 217, 1. 4. 6. 221, 14. 227, 25. 228, 9. 240, 10. 15. 243, 7. 12. 14. 21. 27. 244, 4. 277, 22. 318, 25. 320, 7. 338, 4. 46, 9, 13. 46, 3. 6. 17. 25. 56, 14. 68, 17. 24. 85, 2. 86, 3. 4. 88, 24. 89, 7. 90, 20. 91, 7. 15. 16. 22. 93, 9. 22. 95, 2. 96, 21. 100, 21. 222, 21. 227, 2. 252, 16. 257, 25. 291, 19. 335, 13. 337, 4. 380, 1. 396, 24. 47, 4, 35. 6, 11. 20, 26. 27, 20. 32, 14. 37, 14. 41, 25. 46, 6. 7. 11. 50, 17. 19. 124, 4. 129, 15. 131, 9. 139, 26. 195, 7. 221, 13. 242, 11. 16. 17. 257, 4. 272, 10. 280, 27. 286, 16. 24. 289, 21. 290, 2. 295, 20. 297, 18—298, 2. 299—324. 303, 45—47. 313, 20. 322, 14. 21. 357, 9. 364, 16. 366, 26. 48, 12, 24. 13, 23. 14, 27. 15, 8. 16, 23. 18, 1. 4. 21, 9. 11. 24, 12. 25, 17. 31, 5. 6. 60, 15. 62, 7. 63, 18. 66, 28. 72, 21. 105, 14. 118, 10. 131, 10. 141, 2. 151, 1. 20. 156, 1. 3. 172, 18. 20. 22. 190, 11. 25. 208, 4. 8. 21. 209, 4. 14. 15. 219, 18. 224, 26.

(Deutschland)
225, 26. 226, 20. 229, 20. 26. 238, 18. 239, 1. 245, 22. 24. 270, 10 (von unten). **49**[1], 4, 2. 13, 12. 17, 27. 18, 11. 21—60. 28, 12. 30, 26. 27. 33, 17. 38, 6. 19. 22—39, 7. 40, 3. 43, 19—45, 12. 46, 24. 47, 1. 6. 22. 48, 17. 51, 11. 17. 52, 7. 8. 54, 4. 15. 55, 16. 26. 27. 56, 25. 57, 11. 58, 4. 151, 11. 249, 11. 251, 19. 273, 11. 330, 9. 355, 2. 376, 11. 16. 428, 16. 430, 22. **49**[2], 56, 22. 26. 58, 1. 6. 60, 11. 62, 2. 7. 12. 22. 66, 28. 81, 23. 83, 5. 8. 12. 113, 5. 117, 12. 120, 4. 121—123. 130, 2. 135, 15. 141, 12. 152, 11. 18. 157, 15. 158. 159—167. 159, 1. 4. 166, 11. 167, 6. 168, 3. 171, 20. 27. 174, 16. 178, 10. 180, 26. 186, 21. 187, 23. 190, 5. 211, 4. 213, 16. 240, 18. 246, 6. 254, 1. 2. 272, 4. 10. 274, 1. 277, 2. **50**, 38, 271. 104, 50. 196, 196. 216, 75. 87. 96. 98. 100. 217, 108. 218, 139. 234, 52. 253, 45. 267, 305. 51, 24, 14. 15. 39, 4. 44, 21. 50, 10. 53, 25. 61, 25. 69, 27. 207, 16. 213, 20. 224, 23. 232, 22. 233, 4. 5. 15. 256, 25. 257, 3. 5—11. 21. 52, 4, 6. 49, 1. 85, 21. 90, 5. 7. 17. 106, 10. 11. 118, 28. 138, 7. 16. 162, 10. 189, 11. 247, 11. 255, 16. 17. 256, 1. 257, 5. 22. 27. 258, 21. 22. 260, 21. 263, 25. 264, 4. 14. 270, 2. 53, 11, 72. 12, 73. 74. 15, 142. 16, 150. 118, vor 1. 122, 87. 178, 3. 9. 182, 20. 183, 19. 185, 6. 9. 186, 12. 188, 12. 190, 20. 193, 2. 3. 213, 12. 243, 1. 2. 10. 14. 17. 245, 6. 25. 26. 246, 16. 247, 32. 248, 28. 267, 11. 12. 20. 285, 18. 319, 25. 337, 14. 376, 21. 379 Nr. 76, 5. Nr. 78, 2. 382, 16. 383 Nr. 85, 1. 384, 15. 385, 1. 2. 25. 393 Nr. 94, 1. 395 Nr. 98, 4. 5. 403, 31. 35. 404, 13. 16. 19. 412, 2. 415, 23. 424 Nr. 136, 1. 3. 438, 20. 439, 3. 442, 9. 444, 11. 487, 3. 19. 488, 13. 14. 489, 2. 508, 1. 6. 12. 510, 8. 21. 574, 31.

Deutschland. Ein Journal. Herausgegeben von Reichardt **5**[1], 235, 415. 416. 237, 441—238, 458. 241, 501. 502. 270, 11. 12. 272, 39—46. 274, 71. 72. 298, 393.

Deutschland in seiner tiefsten Erniedrigung (verfaßt von Joh. Konr. v. Pelin? siehe dort) **35**, 268, 10—15.

Deutschland, oder Briefe eines in Deutschland reisenden Deutschen siehe Weber.

Deventer, niederländisches Bisthum **8**, 178, 25. 189, 1. 204, 7. 209, 6.

Devin du village siehe Rousseau.
Devonshire, Elisabeth Cavendish Herzogin von, geb. Hervey, Witwe von J. Th. Foster, 1809 zweite Gattin von William, fünftem Herzog von Devonshire (1759—1824) **36**, 168, 8. **41**[1], 482. **53**, 230, 2. 3. 408 Nr. 122, 3.
Devrient, Ludwig, Schauspieler (1784—1832) **40**, 125, 17.
—, Philipp Eduard, Ludwig Devrient's Neffe, Schauspieler (1801—1877) **13**[1], 182—184. **40**, 125, 17.
—, dessen Schwägerin Doris, geb. Bohler, Schauspielerin, Frau des Emil Devrient, des jüngeren Bruders von Philipp Eduard (1805—1882) **5**[2], 366 Nr. 22 (?).
—, dessen Schwägerin Wilhelmine, geb. Schroder, Sängerin, Frau des Karl August Devrient, des älteren Bruders von Philipp Eduard, später Frau v. Döring, zuletzt Frau v. Bock (1804—1860) **4**, 133, 22. 25.
Dhaun siehe Daun.
Dia, Gemahlin des Ixion, Geliebte des Zeus, Mutter des Pirithous **41**[1], 298, 8.
Diadochen **6**, 155, 7. **7**, 23, 12. 28, 22. 41, 3. **46**, 44, 7.
Dialogo tra Gesù e la Samaritana **32**, 354—362.
Diana (siehe auch Artemis, Cynthia) **10**, 1—95. **13**[1], 174, 69. **15**[1], 149, 7905. **16**, 139, 166. 221, 64. **30**, 167, 19. **31**, 333, 12. **32**, 452, 14. 454, 14. 15. **34**[2], 13, 23. 251, 8. **36**, 51, 10. **37**, 30, 31. **39**, 323—404. 483—554. **41**[2], 248, 22. **47**, 106, 3. **384**, 1. **49**[1], 191, 9—15. **49**[2], 255, 20. 25.
Diana von Ephesus **2**, 195. 196.
Diario Romano **34**[2], 219, 35. 36.
Dibbetz, A. H., Medaillenjammler des achtzehnten Jahrhunderts in Leiden **49**[2], 109, 27.
Diben Gad, Stadt im Ostjordanland, Lagerplatz der Israeliten **7**, 175, 6.
Dictionnaire de l'académie française **45**, 196, 3.
Dictys Cretensis, Ephemeris belli Trojani **50**, 449.
Diderichs, Diterich siehe Dietrich.
Diderot, Denis (1713—1784) (siehe auch Encyclopädisten) **5**[1], 221, 226. **26**, 148, 14. 24. **28**, 64, 19—65, 5. 8. 9. **66**, 3. 4—10. **67**, 26. **68**, 9—13. **193**, 27. 360 Nr. 2, 5. 369 Nr. 2, 3. **33**, 142, 18. **194**, 22—26. **35**, 4, 18. **79**, 7. **181**, 17. 20. **37**, 284, 1. 2. 288, 20. **41**[1], 145, 15. **41**[2], 14, 2. 4. 14. 15, 4. 77, 6.

85, 6. 16. 18. **86**, 4. 7. 11. 24. **87**, 9. **42**[1], **84**, 17. **114**, 16. **463**, 17. 470, 26. **45**, 1—157. 82, 18. **164**, 10. **165**, 21. **169**, 18. 171, 24. **180**, 20. **184**, 14. **185**, 11. 14. 20. **193**, 10. **194**, 11. 19. 195, 14. **196**, 22. 200, 13. **201**, 18. **206**, 25. **212**, 9. 27. **214**, 1. 15. 221, 4. 9. **222**, 4. 13. **223**, 8. 17. 25. 28. **224**, 3. 4. 18. 225, 8. **226**, 22. **229**, 15. **230**, 20. **235**, 3. 8. 19. **236**, 7. 8. 15. 17. 19. 21. 28. **237**, 7. 11. 12. 26. **238**, 5. 27. **239**, 14. 19. **240**, 24. 241, 8. 242, 18. 26. 245—322. 348. 349. **47**, 44, 2. 22. 280, 4. 282, 27. 283, 11. 285, 35. **286**, 4. **288**, 27. **53**, 209, 25.

Bijoux indiscrets **5**[1], 221, 226.

Contes moraux et nouvelles idylles (siehe auch Geßner: Moralische Erzählungen und Idyllen) **28**, 64, 27. 28. **37**, 284, 1—8. 288, 20.

Deux amis de Bourbonne (in den Contes moraux et nouvelles idylles) **28**, 64, 27. 28.

Dorval et moi (Anhang zum Fils naturel) **37**, 239, 36. 37.

Essai sur la peinture (siehe auch Goethes Schriften: Diderots Versuch über die Malerei) **28**, 65, 8. **35**, 79, 7. 8. **42**[1], 84, 17. 461, 21. 462, 35. 463, 17. 18. 470, 26. **45**, 245—322. **47**, 44, 1—45, 4. 280, 4. 282, 27. 28. 283, 11. 285, 35. 286, 3. 4. 288, 27—289, 3.

Fils naturel **28**, 64, 24. 66, 5—10.

Jacques le fataliste et son maître **41**[1], 145, 15. 16. **45**, 207, 5. 226, 28. 227, 9.

Neveu de Rameau (siehe auch Goethes Schriften: Rameaus Neffe) **35**, 181, 17—182, 8. **188**, 25. **189**, 2. 6. 193, 14. **36**, 189, 18. **41**[2], 14. 15. 85—88. 420, 3. **42**[1], 85, 12. 114, 16. 461, 21. 462, 35. 463, 17. 470, 26. **45**, 1—244. 348. 349. **53**, 209, 23—25.

Père de famille **26**, 148, 14. 15. 24. **28**, 66, 5—10. 193, 27. 369 Nr. 2, 3. 4.

Religieuse **41**[1], 145, 15. **45**, 226, 28. 227, 9.

Diderot, dessen Frau Anne Toinette, geb. Champion **45**, 41, 14.

—, dessen Tochter Marie Angélique siehe Vandeuil.

—, dessen Familie **45**, 223, 8. 237, 12. 26. 349, 30 (wo irrthümlich statt dessen Rousseau'sche Familie).

Didier siehe Desiderius.

Dido, Gründerin Carthagos **12**, 284, 761. **30**, **155**, 10. **40**, 208, 22. **47**, 368, 1.

Dieburg, Stadt in Hessen **38**, 485.
Diede zum Fürstenstein, Wilhelm Christoph v., dänischer Geheimrath, später deutscher Gesandter in Regensburg (1732—1807) **2**, 126 Nr. 2, 4. **32**, 282, 3—6. 9.
—, dessen Frau Margaretha Constantia Louise, geb. Gräfin v. Callenberg (gest. 1803) **2**, 126 Nr. 2. **32**, 282, 3—284, 3. **48**, 141. 142.
Diego, Don, spanischer Edelmann in Rom, Freund und Auftraggeber des Benv. Cellini **43**, 275, 10—26. 276, 3. 7—15. 16. 17. 24—27. 277, 3. 4. 18.
Diego, Sohn eines spanischen Gelbgießers in Rom, Freund des Benv. Cellini **43**, 78, 21—82, 25. 87, 25. **44**, 354, 27.
Diel v. Marsilly, ehemaliger französischer Officier, Kunstliebhaber in Rom (gest. 1761) **30**, 219, 5—14.
Diemar, Sophie Caroline, geb. v. Reinhard (1800—1861) **36**, 13, 21. **14**, 4. 16.
Diemeringen, Otto v., Domherr in Metz, Übersetzer des Reisewerkes des Joh. v. Montevilla **7**, 188, 10—14.
Diene, Johann Heinrich, Dolmetscher des Königsleutnants Grafen Thorane in Frankfurt a. M. **26**, 133, 11—26. 134, 8—16. 21. 135, 18. 136, 21. 23. 153, 18. 158, 3. 12—164, 21. 165, 2. 13. 24. 171, 14. 175, 10.
—, dessen Kind, der Frau Rath Goethe Pathenkind **26**, 134, 9.
Dies, Albert Christoph, Landschaftsmaler und Radierer (1755—1822) **32**, 36, 21. 438, 15.
Dietelmair, Johann Augustin, Professor der Theologie zu Altdorf (1717—1785)
Die heilige Schrift des Alten und Neuen Testaments („Englisches Bibelwerk") **26**, 203, 19—204, 10.
Dieterich, Johann Christian, Buchhändler in Gotha und Göttingen (1712—1800) **37**, 235, 31.
Dieterich, Johann Friedrich, Maler (1787—1846) **49**[1], 364, 2. 365, 10. 18. 367, 1—368, 5.
Dietrich, Herzog zu Ardennien, Ritter der Tafelrunde (Karls des Großen) **42**[2], 440, 5. 10.
Dietrich, Anton, siehe Dittrich.
Dietrich (Diterich), Christian Wilhelm Ernst, Maler, Professor an der Akademie in Dresden (1712—1774) **46**, 35, 18. 381, 24. 412, 8. **47**, 375, 10. 11. 376, 4. 383, 8. 10.

Dietrich (Dieterich), Johann v., Bergwerksbesitzer und Unternehmer in Lothringen **27**, 338, 19–25. 27. 339, 22.

Dietz, Heinrich Friedrich v., siehe Diez.

Dietz, Johann Jakob Christian, Dr. jur., Kammergerichtsprocurator in Wetzlar (geb. 1749) 5^1, 62, 2.

–, dessen Frau Caroline, geb. Buff (geb. 1751) 5^1, 62, 3.

Diez, Stadt an der Lahn **28**, 177, 1.

Diez (Dietz), Heinrich Friedrich v., Regierungscanzleidirector in Magdeburg, 1784–1790 preußischer Geschäftsträger und außerordentlicher Gesandter in Constantinopel, Prälat in Kolberg, Orientalist (1751–1817) 5^2, 54, 2. 63. **6**, 126 Nr. 1. 314 links 14. 15. 473 Nr. 9 a. Nr. 9 c. Nr. 9 d. Nr. 9 e. 480 Nr. 26. **7**, 109, 13 (?). 144, 3. 4. 222–230. 255. 283, 34–284, 29. 295, 4–296, 35. **302**, 3. **304**, 26–32. 33–37. 306, 35. **36**, 92, 3. 20. 24. 26. 106, 16. 41^1, 87, 12–16.

Buch der Glücklichen von Büzri Tschumhur **6**, 108, 1.

Buch des Kabus (siehe auch dort) 5^2, 364, 9–16. **6**, 77, 9–16. 87. 123 Nr. 3. 126 Nr. 1. 127 Nr. 4. 128 Nr. 1. 204 Nr. 1, 2. Nr. 2. 214, 1–9. 248, 10–12. 473 Nr. 9 d. 479 Nr. 23. 482, 24. 484 Nr. 36. 485 Nr. 40. Nr. 41. **7**, 222, 5–8. 16–19. 224, 25–230, 12. 284, 24–29. 295, 14. 304, 35. **36**, 92, 4–10.

Denkwürdigkeiten von Asien **2**, 283 Nr. 1. Nr. 2. **6**, 51. 108, 1. 117 Nr. 2. Nr. 3. Nr. 4. 124 Nr. 2. Nr. 3. Nr. 4. 125 Nr. 2. 126 Nr. 1. 131 Nr. 3, 1. 2. 141. 170. 171. 214, 1–9. 233. 286 Nr. 1. 380. 381. 473 Nr. 9 d. 476 Nr. 16. 479 Nr. 23. 481 Nr. 27. 482, 24. **7**, 224, 13. 283, 35–284, 23. 295, 17. 18. 29. 36. **36**, 106, 16.

Vom Tulpen- und Narcissenbau in der Türkei aus dem Türkischen des Scheich Muhammed Lalézari **7**, 222, 11. 12. 21. 295, 15. 16.

Vortheile geheimer Gesellschaften für die Welt **38**, 372 Nr. 43.

Dieze, Übersetzer **44**, 419 Bl. 27.

Digesten siehe Corpus juris.

Dijon, französische Stadt **45**, 28, 21. 145, 19. 164, 21. 198, 6. 200, 1. 201, 16.

Dilaram, Sklavin und Geliebte des persischen Königs Behram VI. **6**, 180, 3. 306. 483 Nr. 34. **7**, 77, 4. 255. 297, 35.

Tilemiten, Völkerschaft im Lande Ghilan (am Südende des Kaspischen Meeres) **7**, 224, 26.
Tillon, Engländerin **34**[1], 362, 20. 21.
, deren Mutter, geb. d'Alston **34**[1], 362, 21. 22.
Tilschneider, Dr., in Cöln **3**, 165. 166. **49**[2], 188, 1.
Timos (Temos, Timitrios), neugriechischer Nationalheld **3**, 218 Nr. V.
Tinkelsbühl, Stadt in Bayern **34**[1], 443, 7. **34**[2], 127. 128, 8. 134, 17.
Tio Cassius, römischer Staatsmann und Geschichtschreiber (geb. um 160) **38**, 353, 10. **41**[1], 17, 8.
Dio Chrysostomus, griechischer Rhetor (etwa 50—117) **42**[2], 464, 20. 21. 465, 2—11.
Diocletianus, Gajus Aurelius Valerius, 284—305 römischer Kaiser (245—313) **32**, 64, 20. 436, 10. **47**1, 5.
Diodorus Siculus, griechischer Geschichtschreiber im 1. Jahrhundert v. Chr. **37**, 186, 10—12. 25. **46**, 167, 26. 170, 19. 184, 4. 187, 20. 188, 4—8. 192, 11.
Diogenes, Cyniker (gest. 323 v. Chr.) (siehe auch Cyniker) 1, 365, 19. **2**, 129 Nr. 2. 272 Nr. 2, 2. 8. **3**, 108, 25—28. **111**, 84. 85. 322, 1280. 1281. **6**, 89, 5—8. **24**, 45, 11. **30**, 247, 3—7. **36**, 89, 14. **37**, 94, 18. **42**[1], 86, 22. **42**[2], 29, 26. **45**, 10, 7. **151**, 23. 27. **152**, 28. **153**, 7—19. **47**, 384, 9.
Diogenes Laertius, Grammatiker in Athen, Geschichtschreiber der antiken Philosophie (in der ersten Hälfte des 3. Jahrhunderts) **38**, 366, 62. **41**[2], 244, 8—20. 245, 26.
Diogenianus, Grammatiker und Peritograph der hadrianischen Zeit **29**, 1, 1. 198, 1—4.
Diogg, Felix Maria, Maler aus Andermatt in der Schweiz; **34**[1], 370, 3.
Diokles, König von Pherä (Messenien), Vater der Helden Krethon und Orsilochos **41**[1], 276, 13.
Diokles, Arzt des classischen Alterthums, aus Karystos (Euböa), im 4. Jahrhundert v. Chr. in Athen **37**, 82, 1.
Diomede, Beischläferin des Achilles **48**, 87 (statt ihrer irrthümlich Diomedes). 91, 5 (ebenso). 107, 26 (ebenso). **50**, 436, 14. **443**, 30. **444**, 6. **445**, 1. **448**, 22. **53**, 398, 9. 10. (statt ihrer irrthümlich Diomedes).
Diomedes, König der Bistonen in Thracien **49**[1], 126, 1. 2. 5. **49**[2], 208, 17.

Diomedes, Sohn des Tydeus, Fürst von Argos, griechischer Held vor Troja **4**, 60 Nr. 76, 5. 5^2, 38, 18. **10**, 83, 1898—1904. **27**, 191, 22. **39**, 393, 7—11. 543, 1884—544, 1889. 41^1, 273, 17—19. 274, 12—275, 28. 276, 1. 10. 18. 20. 277, 11—19. 278, 3. 16—20. 26. 280, 13. **281**, 14. 282, 7—19. 25. 284, 14. 16. **286**, 1. 21. 25. 287, 6—288, 16. 289, 22—290, 3. 297, 6. 15. 312, 12 (hier statt dessen irrthümlich Ajax). 322, 28. 323, 5—16. 324, 17. 42^2, 462, 6. **47**, 343, 13. 25. **48**, 19, 8. 32, 17. 34, 3. 13. 37, 10. 28. 40, 1—17. 27. 67, 3. 87 (irrthümlich statt Diomede). 91, 5 (irrthümlich statt Diomede). 107, 26 (irrthümlich statt Diomede). 225, 8. 226, 4. 227, 15. 231, 14. 232, 23—33. 49^1, 68, 5. 78, 24. 49^2, 206, 4. **50**, 437, 13. 438, 20. 21. 23. 29. **53**, 398, 9. 10 (irrthümlich statt Diomede).

Dione, Titanin, Mutter der Aphrodite **4**, 324, 85. 92. 325, 103. 109. 120. 125. 41^1, 275, 22. 24. 27.

Dionville siehe Thionville.

Dionysius der Ältere, Tyrann von Syrakus (gest. 367 v. Chr.) **46**, 200, 6. 13. 27. 202, 16. 203, 5. 22. **53**, 444, 22—24.

Dionysius von Halikarnassus, griechisch-römischer Kunstschriftsteller, Rhetor in Rom (im 1. Jahrhundert v. Chr.) 34^2, 227, 25. **36**, 192, 4—7. **38**, 353, 40.

Dionysius, der Heilige (**4**, 122 Nr. 4, 1. 2.) 34^2, 20, 18. **45**, 16, 19.

Dionysius, Bischof von Trier, nach dem Heiligen Dionysius benannte, fingirte Persönlichkeit, siehe Dionysius.

Dionysus (siehe auch Bacchus, Lyäus) **4**, 122 Nr. 4, 1. 15^1, 243, 10031. 41^2, 237, 3. 5—238, 20. 239, 9. 241, 26. 242, 4. 6. 49^1, 93, 22—94, 7. 13. 17. 110, 12—111, 13. 148, 12. 49^2, 54, 16. 208, 1. 209, 25. **50**, 342, 1001—343, 1042. 457, 3.

Diores, griechischer Held vor Troja, Führer der Epeier 41^1, 274, 9.

Dios, Sohn des Priamus 41^1, 325, 17.

Dioskorides, griechischer Epigrammatiker 5^1, 46 Nr. 1, 1. 2.

Dioskorides, antiker Steinschneider aus der Zeit des Augustus 49^2, 108, 17.

Dioskorides (Dioskurides), Pedanius, griechischer Arzt des 1. Jahrhunderts **40**, 288, 9.

Dioskuren siehe Castor und Pollux.
Directorium (Directoire exécutif) französische Regierungsbehörde (1795—1799) 34¹, 325, 1. 338, 10. 11. 371, 21—26. 376, 16. 421, 4.
Dirke, Gemahlin des Königs Lykos von Theben (siehe auch Apollonius und Tauriscus) 47, 161, 16. 279, 9.
Dis, römischer Gott der Unterwelt 5¹, 286, 23. 42², 72, 18.
Disentis, Dorf in Graubünden 34², 122, 29.
Diterich siehe Dietrich.
Ditters von Dittersdorf, Karl, Componist (1739—1799) 33, 252, 16—26. 35, 18, 25—19, 3. 19, 19. 20, 15. 36, 244, 15. 53, 268, 14—20.
Betrug aus Aberglauben 34², 133 Nr. 1.
Doctor und Apotheker (siehe auch Stephanie der Jüngere) 34¹, 237, 1. 34², 73 (Fol. 89). 35, 50, 15.
Hieronymus Knicker 34¹, 235, 3.
Rothes Käppchen 40, 103, 19. 53, 268, 18—20.
Dittmar, Sigismund Gottfried, Theolog und Pädagog, Meteorologe in Berlin (1759—1834) 36, 154, 22. 23. 209, 21.
Dittmer, Alphonse, französischer Schriftsteller, Officier der Garde royale, siehe Cavé.
Dittrich, Anton, Cistercienser, Gymnasialprofessor in Komotau (1786—1849) 36, 85, 13. 150, 10.
Diveria, Fluß im Val di Vedro (Südtirol) 43, 293, 26—295, 12.
Dlabač (Dlabatsch), Joseph, Professor am Gymnasium in Pisek 42¹, 36, 3. 370, 12. 390, 1. 392, 9 (statt dessen irrthümlich Vlabec).
Dlask, Laurentius Albrecht, böhmischer Naturforscher 36, 213, 14.
Dobroslaw, v., Professor in Frankfurt an der Oder, Hofrath in Berlin 40, 289, 1.
Dobrowsky, Joseph, Slawist (1753—1829) 42¹, 36, 9—37, 3. 4. 41, 3. 54, 9. 370, 13. 390, 2. 392, 10. 18. 393, 1. 9.
Doctor Marianus 15¹, 332—334. 337. 15², 244 Nr. 196, 3. 7. 246 Nr. 208 (?).
Dodd, William, englischer Theolog, Schriftsteller und Shakespeareforscher, als Wechselfälscher hingerichtet (1729—1777)

Beauties of Shakespeare **27**, 387, 32. **28**, **72**, 14. 15. 27 —73, 2. **74**, 23. **38**, 336, 29.
Dodona, heiliger Hain in Epirus **13**[1], 150, 301. **49**[1], **76**, 23. 97, 11. **49**[2], **210**, 2.
Dodsley, Robert, englischer Schriftsteller und Verleger (1703 - 1764) **38**, 389 Nr. **61**, 2.
Die Weisheit an die Menschen (übersetzt von Bode) **38**, 390. 391.
Dodwell, Edward, englischer Alterthumsforscher (1767 - 1832) **15**[2], 230 Nr. 169.
Döbereiner, Johann Wolfgang, Apotheker und Chemiker, Professor in Jena (1780 - 1849) **4**, 259 Nr. 1. **36**, 67, 27. **79**, 17. **99**, 17. **109**, 19. **111**, 14. **127**, 3. **218**, 14—22. **53**, **296**, 5. **302**, 14. 15.
—, dessen Kinder **4**, 259 Nr. 1.
Döbler, Ludwig, Graveur, Taschenspieler und Zauberkünstler (1801—1864) **4**, 300 Nr. 2.
Döbler, Bankdirector in Berlin, Kunstsammler **49**[2], 114, 1. **274**, 12.
Döbler, Schauspieler in Frankfurt a. M. **34**[2], 68, 30.
Döbritz, Dorf in der Mark Brandenburg **5**[1], 283, 197. 198.
Döderlein, Johann Christoph, Professor der Theologie in Jena (1746—1792) **53**, 420 Nr. **131**, 19. **421**, 1. 2.
Dölitz, Dorf bei Leipzig **5**[1], 59, 90. 60, 120 -61, 116. **27**, **187**, 22.
Döliz, Dorf bei Eger **36**, 213, 6.
Döll, Friedrich Wilhelm Eugen, Bildhauer, Inspector der herzoglichen Kunstsammlungen in Gotha, Preisbewerber Weimar 1802 (beurtheilt unter K und L) (1750—1816) **26**, 362, 12. **35**, 139, 17. **140**, 21. **48**, 58, 2. nach 5. 233, 23.
Dönhoff von Dönhoffstädt, Graf v. **46**, 236, 21.
Dönhoff (Denhof), Graf **33**, 375, 17.
Döring, Johann Michael Heinrich, Schriftsteller in Jena (1789—1862) **36**, 192, 20.
Dohm, Christian Wilhelm v., preußischer Diplomat und Schriftsteller (1751—1820) **33**, 202, 19. **364**, 10.
Deutsches Museum siehe dort.
—, dessen Frau **33**, 202, 19. **364**, 11.
Doigni du Ponceau, französischer Dichter (1750 - 1830) **38**, 342 Nr. 9.

Dolabella, Cnejus, Prätor in Cilicien, Genosse des Verres **46**, 192, 1.
Dolce, Lodovico, italienischer Dichter und Gelehrter (etwa 1508—1568) **34²**, 181, 20.
Dolce, Abbate **32**, 436, 3.
Dôle, Berg im Schweizer Jura **19** 227, 9. 231, 16. 234, 29. 235, 2. 236, 10—240, 9.
Dolgorukij, russisches Fürstengeschlecht **7**, 24, 21.
Dollinger, Der **40**, 339, 25.
Dollond, John, Optiker (1706—1761) **46**, 215, 3.
Dolomieu, Déodat Gun Silvain Tancrede Gratet de, französischer Geolog und Mineralog (1750—1801) **32**, 156, 14. **34²**, 185, 9.
Dolon, trojanischer Held **41¹**, 287, 14—288, 3. 18.
Dolops, trojanischer Held **41¹**, 300, 22.
Dolskoy, Michael, russischer Geheimsecretär am Hofe Pauls I. **53**, 414, 10.
Domaratius, J. F., 1789—1793 Schauspieler in Weimar **13¹**, 155. 156. **33**, 249, 24. 25. 263, 4. **35**, 18, 3. **36**, 245, 19.
Domenichi, Lodovico, Uebersetzer der „De pictura" des Leo Batt. Alberti **34²**, 203, 10. 11.
Domenichino siehe Zampieri.
Domenico Veneziano, venetianischer Maler gest. 1461) (von Goethe mit Donato Veneziano zusammengeworfen) **47**. 212, 17.
Domiducus, römischer Gott **53**, 205, 8—10. 16.
Dominicaner, Mönchsorden **30**, 299, 20. **32**, 188, 24—27. **33**, 304, 26. **34¹**, 106, 20 (statt dessen irrthümlich Carmeliter). **34²**, 15 Nr. 3, 1. **16**, 28. 32. **17**, 3. 4. 219, 24. **41²**, 127, 18. **49¹**, 207, 8. 214, 10. 215, 17. 23. 216, 24. 218, 6. 237, 18.
Dominicus de Guzman, der Heilige (1170—1221) **5²**, 372, 50. **30**, 165, 7. **34²**, 16, 32. 34. 203, 29. 204, 7. 207, 22. 210, 12.
Dominis, Marco Antonio de, siehe Antonius de Dominis.
Domino placebo, Kirchengesang **50**, 13, 257.
Domitianus, Titus Flavius, 81 römischer Kaiser (51—96) **36**, 83, 4. 5.
Domodossola, Stadt an der Toce (westlichem Zufluß des Lago Maggiore) **19**, 257, 12. 13. 278, 8. **34²**, 239, 34.

Don (im Alterthum: Tanais), Fluß in Rußland **3**, 205, 29.
Donatello siehe Donato di Niccolò di Betto Bardi.
Donati, adlige Familie in Florenz **44**, 335, 26. 336, 3.
Donato di Niccolò di Betto Bardi, genannt Donatello, Bildhauer (etwa 1386—1466) **34**², 115, 20. 179, 34. **44**, 149, 21. 22. **175**, 8. 9. 15. **177**, 20. 22. **305**, 3. **351**, 2. **413**, 17.
Judith **44**, 149, 20. 21.
Donato Veneziano siehe Domenico Veneziano.
Donatus, Aelius, römischer Rhetor und Grammatiker des 4. Jahrhunderts **42**², 205, 7.
Donau **5**¹, 219, 197—200. 232, 381. 383. 384. 275, 81. 82. 293, 331—334. **16**, 301, 886. 321, 35. **30**, 6, 10. 7, 10. 22. 8, 22. 10, 1. **34**¹, 323, 1. 348, 17. 22—349, 2. 9. 19—27. **350**, 6. 21. **34**², 105, 9. 15. 16. 18. **37**, 245, 4. **40**, 21, 7. **41**², 139, 16. 18. 140, 5. **48**, 153, 5. 239, 30. **49**¹, 167, 19. 23.
Donaueschingen **34**², 105, 18.
Don Carlos, Infant von Spanien (1545—1568), siehe Schiller: Don Carlos.
Doni, Johannes Baptista, florentinischer Schriftsteller des 17. Jahrhunderts **34**², 162, 7. 163, 7. **167**, 16—19. **168**, 7. 192, 8. 214, 13. 20. 220, 34. 226—237. 226, 11. 17. 227, 2. 15. 18. 32. 34. 35. 36. 228, 8. 230, 11. 13. 27. 29. 231, 6. 8. 232, 17. 24. 28. 233, 9. 234, 7. 21. 26. 235, 2—28. 236, 10. 237, 2. 6.
Doni, Paolo, genannt Uccello, italienischer Maler (1396—etwa 1470) **34**², 115, 22. 211, 12—17.
Don Juan siehe Byron und Mozart.
Donnersberg, Berggruppe in der Rheinpfalz **34**¹, 23, 17. 56, 14.
Donnino di Lorenzo Rippa, Goldschmied aus Parma, Schüler des Caradossa **43**, 155, 7—11. 23.
Don Quixote (siehe auch Cervantes) **33**, 309, 9. **38**, 389 Nr. **61**, 11.
Dorat, Claude Joseph, französischer Dichter (1734—1780) **45**, 90, 8. 9. **167**, 2. 3—**168**, 8.
Baisers **37**, 107, 1—4.
Fables nouvelles ou allégories philosophiques **38**, 372. 373.
Dordrecht, niederländische Stadt **37**, 162, 15.

Doré, Fanny, geb. Caspers, 1800—1802 Schauspielerin in Weimar, zuletzt Gattin des Wiener Bankherrn Stanislaus Doré (1787—1835) **4**, 248. **35**, 90, 5.

Doria, Andrea, Fürst von Landi, Pamphili und Melfi **32**, 294, 28—295, 2.

Doriden, Töchter des Nereus **15**[1], 160, 8136—8145. 171, 8385. 172, 8391—**173**, 8423.

Dorier, Dorisch **30**, 62, 13. **31** 166 4. **34**[1], 230, 21. **40**, 3, 15. **46**, 153, 13. **154**, 21. 25. 177, 25. **181**, 22. **182**, 8. **186**, 8. **189**, 21. **198**, 25. 202, 3. **47**, 60, 11. **61**, 7. 62, 3. 13. 19. 63, 8. **71**, 5. **73**, 27. 307, 15. **49**[2], 16, 19. 192, 6.

Dorigny, Nicolas, französischer Kupferstecher (1657—1746) **30**, 217, 8. **32**, 24, 16. 17. 26, 6. 32, 9—12.

Dorilis **1**, 15, 13.

Doris, die Dorische See **46**, 198, 17.

Doris, Gattin des Nereus, Mutter der Doriden (siehe auch dort) **15**[1], 171, 8386.

Doris **1**, 57, 12.

Dornauszieher siehe Rom: Palazzo dei Conservatori.

Dornburg, Stadt an der Saale **4**, 27 Nr. 29, 5—8. 108. 109. 126 Nr. 3. 209 Nr. 2. 338. 369 Nr. 1. **29**, 173, 8. **36**, 139, 11. 148, 23. 182, 7. **42**[2], 350, 13. **48**, 154, 16. 270, 9 (von unten)—**271**, 6. **53**, 307, 31.

Dornbusch, Theodor, Maler in Düsseldorf, Preisbewerber Weimar 1800 **26**, 361, 25. 26. **35**, 86, 21. **48**, 14, 2. 13. **15**, 12. 13. **16**, 2. nach 22. 24. **224**, 23. 24. 225, 1. 2. 18. 227, 6.

Dornheim, Heinrich, Maler in Erfurt, Preisbewerber Weimar 1800 **26**, 361, 25. 26. **35**, 86, 21. **48**, 14, 2. 13. **15**, 12. 13. **16**, 2. nach 22. 24. **224**, 23. 24. 225, 1. 2. 18. 227, 6.

Doron (?) **5**[2], 359 Nr. 8.

Dorotheus, Rechtsgelehrter **38**, 354, 65.

Dorow, Wilhelm, Alterthumsforscher (1790—1846) **36**, 137, 8. 9. **49**[2], 151, 11—152, 19.

Dorpat, Stadt **35**, 151, 1. **167**, 27.

Dorthe, Magd im Goethischen Hause zu Frankfurt a. M. **38**, 484 Nr. 3.

Dorville siehe Orville, d'.

Dosso Dossi (Giovanni di Niccolò Luteri), italienischer Maler (1475—1542) **36**, 434. **49**[1], 301, 25.

Dotternhausen, Dorf in Württemberg **34**[1], 347, 16. 19.
Dou (Douw), chinesische Dichterin 5[2], 246, 1–5. **42**[1], 235, 1–5.
Douw siehe Dow.
Dover, englische Stadt **41**[1], 25, 18. **46**, 120, 1. **47**, 351, 13.
Dow (Dou, Douw), Gerard, holländischer Maler (1613–1675) 5[1], 57, 33. **31**, 62, 10. **47**, 369, 6. 372, 23. 376, 19. 387, 6.
Downton-Castel, Ortschaft in Shropshire (England) **46**, 330, 5.
Drais, Dorf bei Mainz **33**, 279, 6.
Drakendorf, Dorf bei Jena **36**, 32, 12. **49**[1], 339, 3.
Dransfeld, Stadt in Hannover **35**, 112, 11.
Drechsel, Präfect des Collegium Germanicum in Pavia **34**[2], 190, 25. 26.
Dreiedshausen siehe Drechtingshausen.
Dreieinigkeit **4**, 330, 25–28. **5**[1], 132. **141**, 800–803. **5**[2], **271**, 9–272, 24. **14**, 66, 1319. 124, 2540–2552. 125, 2561. **16**, 174, 76. **24**, 245, 8. **27**, 218, 4–12. 219, 18. **28**, 274, 14–20. 278, 19. 279, 21. **31**, 111, 13. 277, 4. 319, 12. 323, 10. **32**, 476, 28. **34**[1], 161, 1–7. **34**[2], 16, 13–15. 29, 7. 8. **43**, 256, 5. 6. **45**, 117, 1. **48**, 157, 22. 159, 15. **53**, 24 Nr. 6. 354 Nr. 25, 2. 3.
Drei Gleichen, Berge bei Gotha **31**, 175, 26.
Drei Könige, die Heiligen **1**, 149. 150. 365, 10. **2**, 157, 1–8. **4**, 71 Nr. 97. 84, 27. 131 Nr. 2. **13**[2], 319, 13. 14. **16**, 138, 164. 214, 25. 26. 573, 13. 576, 10. 11–18. **20**, 270, 20. **26**, 295, 5. **30**, 99, 18. 101, 16. 247, 8. 251, 22. 26. 299, 20. **31**, 252, 9. **32**, 473, 6. 482, 23. **34**[1], 34, 23. 74, 3. **92**, 27. 177, 5–22. 178, 26. 179, 8. 184, 5. **186**, 1. **399**, 23. **34**[2], 20, 9. **21**, 20. 30, 6. 8–12. 29. 34, 25. 209, 3. **36**, 196, 8. **40**, 117, 25. **41**[1], 169–182. 194, 9. 241. 358–360. 461, 1. 462, 14. **41**[2], 309, 22. **42**[2], 458, 13–25. 460, 8–17. **43**, 257, 16. **44**, 314, 15. **45**, 122, 11. **47**, 378, 22. 384, 33. 385, 28. 387, 31. **48**, 185, 13–15. **49**[1], 15, 12–14. 157, 22. Tabelle zu 430, 17. **49**[2], 94, 2. 114, 24. **50**, 62, 42. **53**, 436 Nr. 3, 1.
Drei-Müller-Aue, Rheininsel, siehe Mainz: Rheininseln.
Dreischwesternbrunnen siehe Rigi.
Dreißig, Gärtner, siehe Dreißig.
Drei Telle siehe Fürst, Melchthal, Stauffacher, Tell.
Dresden **2**, 152, 9. 17. **4**, 37. 82, 4. 244 Nr. 1. 257 Nr. **1**, 1.

5[1], 217, 171. **5**[2], 54, 11. **16**, 321, 31—36. 519, 16. **26**, 70, 1. **71**, 6. 356, 10. **27**, 62, 12. 75, 4. **76**, 8. 13. **81**, 27. **87**, 12. **142**, 22. 166, 4—176, 26. 167, 28. 168, 25. 173, 3. **174**, 18. 22. 176, 14. 177, 3. 312, 2. 379 Nr. 1, 7. 387, 16. 388, 3. **391**, 4. **28**, 307, 12. **30**, 258, 23. **32**, 442, 32. **34**[1], 82, 26. 113, 18. 216, 15. **34**[2], 185, 8. **35**, 51, 26. **36**, 18, 9. 37, 15. 16. 38, 5. 12. **83**, 18. 86, 27. 87, 4. 6. 105, 17. 202, 8. 270, 27. 390, 32. 36. 400, 10. **38**, 339 Nr. 5, 1. 439, 7. 444, 8. **40**, 285, 21. 22. 286, 4. 25. 287, 1. 9. 288, 6. 7. 14. 21. 25. 289, 3. 14. 290, 1. 291, 6. 319, 1. **41**[1], 26, 13. **41**[2], 83, 1. **42**[2], 31, 19(?). **46**, 14, 15. 31, 8. 34, 23. 51, 10. 23. 74, 6. 89, 17. 122, 28. 337, 6. 380, 2. **47**, 106, 7. 124, 3. 11. 21. 144, 7. 281, 20. 388. **48**, 24, 4. 14. 20. 79, 6. 134, 8. **49**[1], 40, 23. 41, 26. 42, 15. 44, 19. 46, 19. 28. 50, 3. 385, 5. 394, 18. **49**[2], 67, 1. 140, 4. 141, 10. **51**, 194, 6. **53**, 225, 10. 317, 10. 387, 10. 11. 399 Nr. 107. 420 Nr. 131, 18.

Akademie der bildenden Künste **34**[1], 113, 17—21. **48**, 24, 7. 19. 20. **49**[1], 42, 15. **53**, 399 Nr. 107.

Antikensammlung **27**, 174, 20. **30**, 258, 23. **36**, 83, 18. 19. **46**, 74, 6. **47**, 106, 7. 281, 20.

Finanzcollegium **53**, 317, 9. 10.

Frauenkirche **27**, 176, 19—23.

Gemäldegalerie **2**, 152, 9—16. **4**, 37, 3. 4. 9. **5**[2], 54, 11. **27**, 166, 8—10. 170, 19—171, 18. 23. 172, 8—173, 4. 174, 19—175, 4. 312, 2. 387, 17. 388, 3. **30**, 258, 23. **36**, 38, 5. 105, 17. 202, 8. **40**, 286, 20. **46**, 74, 6. 380, 1. **47**, 124, 3. 4. 11. 144, 9. 368—387. **48**, 24, 7. 14. 21. 162, 16. **49**[2], 140, 3. 4. 141, 5. 10. 11. **53**, 225, 10.

Großer Garten **27**, 174, 20. 21.

Hof **27**, 81, 27. 147, 24. **36**, 270, 27. **40**, 288, 16. **42**[2], 31, 19(?). **46**, 31, 8. 66, 7. **49**[1], 394, 18.

Kreuzkirche **27**, 176, 16.

Mohrenstraße siehe Moritzstraße.

Moritzstraße (irrthümlich Mohrenstraße) **27**, 176, 19.

Oper **51**, 194, 6. 7.

Dreses, trojanischer Held **41**[1], 278, 1.

Dreyden siehe Dryden.

Dreyßig, August Friedrich, Kaufmann und Gärtner in Tonndorf bei Berka (1768—1822) **3**, 51, 7. 389, 7.

Drollinger, Karl Friedrich, Schweizer Dichter (1688—1742) **26**, 48, 15. 122, 23—27. 28. 123, 4. 351, 2. 3. **38**, 211, 20—24.

Dronais, Jean Germain, französischer Maler (1763—1788) **32**, 70, 3. 276, 12—23. **464**, 18. 465, 7. **467**, 20. 480, 7. 487, 20.

—, dessen Mutter **32**, 276, 13.

Drouet, Jean Baptiste, Postmeister von Sainte-Menehould, Jakobiner (1763—1824) **33**, 42, 24 (hier irrthümlich statt George, Maire von Varennes). 92, 5. 6 (ebenso). 361, 27 (ebenso). **42**[1], 343, 20.

Drouineau, Gustave, französischer Schriftsteller (1800—1835) **41**[2], 369, 7—370, 10. **42**[1], 342. 343.

Druiden **1**, 210—214. **14**, 292 Nr. 13. **28**, 145, 16. **32**, 461, 18. **37**, 245, 4.

Drusenheim, Dorf im Elsaß **27**, 346, 26. 348, 22. 359, 7. 26. 360, 4. 365, 4. **28**, 5, 19. 21. 18, 18. 83, 22. 84, 4. 5.

Gasthof Zur Post **27**, 348, 22. 359, 25. 28. 360, 4.

Drusenstein siehe Mainz.

Drusus, Nero Claudius (38—9 v. Chr.) **27**, 20, 7. **30**, 10, 19. **33**, 321, 21. **34**[1], 99, 12.

Dryaden **15**[1], 151, 7959—152, 7968. **15**[2], 216, 16. **37**, 27, 2. **40**, 298, 4. **41**[1], 129, 14. **49**[1], 143, 11.

Dryden, John, englischer Dichter (1631—1700) **38**, 358 Nr. 30, 6.

Dschagatai siehe Chattai.

Dschajadeva, indischer Dichter des 12. Jahrhunderts, Verfasser des Gita-Govinda **42**[2], 50, 19—51, 17. 52, 7.

Dschâmi, Abd ur-Rahman ibn Ahmed, persischer Dichter (1414—1492) **6**, 178, 12. 306. 314, links 3. **317**, 2. 482, 12. **7**, 66. 67, 6. 13. 69, 27—70, 6. 78, 2. 102, 27. 105, 8. 107, 5. 112, 7. 10. 134, 5. 255. 281, 15—31. 283, 17. 284, 4—6. 290, 23—25. 295, 19. 306, 10. **36**, 92, 10. 136, 1.

Jussuf und Suleicha (siehe auch Jussuph) **6**, 49, 5. 6. **7**, 281, 22—31. 284, 4—6.

Medschnun und Leila (siehe auch Medschnun) **6**, 49, 9. 10. **7**, 287, 29—36. **36**, 92, 10.

Tohfatu-l-Ahrar **6**, 482, 10.

Dschelâl ed-din-Rûmi, persischer Dichter (1207—1273) **2**, 249, 574. **3**, 161, 1—4(?). **6**, 79(?). 90. 306. **314**, links 3. rechts 22.

482, 6. 7. **7**, 58—60. 67, 6. 13. 68, 23—69, 5. **70**, 3. **83**, 16. 102, 27. 107, 5. 112, 7. 10. 134, 5. 255. **281**, 7. 283, 15. 290, 7—21. 306, 9. **36**, 136, 1.

Mesnewi **6**, 482, 4. **7**, 82, 18. 256. **281**, 10. 290, 8. 18.

Dschelâl ed-din-Rûmi, dessen Vater Behaeddin (gest. 1231) **7**, 58, 3. 59, 16.

Dschemil (Gemil), Perser, Geliebter der Bot(e)nah **6**, 49, 12. **164**, 11. 293, 15. 306. 477 Nr. 18. **7**, 77, 5. 127, 12. 137, 2. 255.

Dschemschid, sagenhafter Perserkönig **7**, 245, 2. 249, 8. 11. 255. 292, 20—30. 298, 37. 302, 7.

Dschengis-Chan (Tschinggis-Chan), mongolischer Eroberer (1162—1227) **7**, 55, 4. 59, 20. 21. **61**, 17. 18. 185, 13. 255. **25**[1], **188**, 1. 2. **41**[1], 180, 18. 181, 13.

Dschulfa siehe Dschabân.

Dubatv, Briefe über Italien, aus dem Französischen von Forster **34**[2], 185, 15.

Dublin, Stadt in Irland **42**[2], 147, 17.

Dubos, Jean Baptiste, Abbé, französischer Historiker und Kritiker, Secretär der Academie zu Paris (1670—1742) Réflexions critiques sur la poésie et la peinture **37**, 196, 3.

Dubut, Pfarrer in Viroflay (les-Versailles) der „Weltgeistliche" in der Natürlichen Tochter) **10**, 245—383. 444—450.

Duc siehe Duck.

Ducange, Victor Henri Joseph Brahain, französischer Schriftsteller (1783—1833) **42**[1], 343 Nr. 2.

Duccio di Buoninsegna, italienischer Maler des 13. Jahrhunderts **34**[1], 166, 17. 18. **34**[2], 25, 17. **48**, 208, 6.

Ducher **33**, 374, 22.

Duchesne, Demoiselle, Malerin in Dresden **53**, 399 Nr. 107, 8.

Duck, Jakob A., holländischer Maler der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts **47**, 369, 10 (?). 382, 8 (?).

Duclos, Charles Pinot, Historiker, Secretär der Academie in Paris (1704—1772) **34**[2], 185, 23. **45**, 18, 27. 82, 17. 193, 10—22. 194, 2—10.

Considérations sur les mœurs de ce siècle **45**, 194, 5. 6.

Du Deffand, Marie Anne de Vichy Chamrond, Marquise (etwa 1697—1780) **45**, 214, 5. 6.

Dudweiler (Dutweiler), Dorf bei Saarbrücken **27**, 330, 25. 331, 26. **339**, 27. 28.
Alaunhütte **27**, 330, 24. **331**, 11.
Brennender Berg **27**, 330, 25. 332, 10 – 333, 16. **334**, 12.
Dülbül siehe El Borak.
Dümge, Karl Georg, Archivrath in Karlsruhe (1772–1845) **53**, 212, 6. 7. 10—20.
Dünkelsbühl siehe Dinkelsbühl.
Dünkirchen, Stadt **8**, 177, 23.
Dürckheim, Franz Christian Eckbrecht v., Prinzenerzieher, später Geheimer Rath in Meiningen **29**, 180, 3. 181, 10.
Dürer, Albrecht, deutscher Maler und Kupferstecher (1471–1528) **1**, 318, 217. **15**^{2}, 191 Nr. 102. **16**, 124, 54. **30**, 161, 11—23. **32**, 286, 9. 461, 9. 13—16. **34**^{1}, 149, 19. 189, 6. 191, 16. 17. 26. **34**^{2}, 15 Nr. 2, 7. **17**, 11. 19. 23. 132 Nr. 9 (oben). **35**, 216, 2. 217, 3. 5—218, 6. **36**, 39, 9. 10. 50, 7—17. 125, 13. **37**, 150, 20. **42**^{2}, 212, 15—17. **44**, 299, 3. 302, 3. 28. 304, 2. 385, 17—20. **47**, 233, 25. 340, 3. 370, 15. **371**, 18. 31. 373, 32. 376, 12. 17. 385, 2. 29. **48**, 208, 11. 16. 20. 249. **49**^{1}, 31, 4. 35, 5. **38**, 11. 45, 9. **48**, 18. 49, 28. 427, 8. 428, 3. Tabelle zu 430, 30. **49**^{2}, 246, 6.
Christlich-mythologische Handzeichnungen siehe Strixner.
Düring, Auguste, siehe Crelinger.
Düring, Johann Georg Heinrich, Organist der deutsch-reformirten Kirche in Frankfurt a. M. **34**^{1}, 121, 21—122, 7. **49**^{1}, 11, 3.
Duero, Fluß **42**^{2}, 358, 9.
Dürrbach, Kammerdiener des Königs Friedrich Wilhelm II. von Preußen **33**, 78, 12. 360, 19. 20. **361**, 25.
Dürrenberg, Dorf bei Merseburg **36**, 212, 7.
Düsseldorf, Stadt **26**, 357, 12. 359, 30. 360, 1. **28**, 178, 6. 282, 5. 27. 291, 11. 12. 19. **29**, 254, 9. 10. **33**, 182, 23. 25. 183, 11. 190, 9. 194, 13. 200, 22. 202, 3. 4. 9. 19. 205, 5. 245, 27. 364, 5. 10. **366**, 8. 367, 5. **34**^{2}, 187, 10. **35**, 21, 20. **36**, 220, 10. **40**, 474, 30. 31. **47**, 227, 4. 16. 232, 10. **282**, 26. 290, 19. **48**, 22, 7.
Galerie **28**, 291, 19—25. **33**, 200, 24—201, 14. 202, 5. **48**, 22, 9.
Kunstakademie **48**, 22, 7—13. 14.
Mechanographisches Institut **47**, 282, 26. **48**, 22, 12.

Dufay (du Fay) in Frankfurt a. M. siehe Fay.

Du Fay, Charles François de Cisternay, französischer Naturforscher (1698—1739) **37**, 111, 7. 8.

Dufour, aus Bordeaux, zu Weimar in Pension, nachmals Weinhändler in seiner Vaterstadt **16**, 482, 23.

Dughet, Gaspard, genannt Poussin, französischer Maler, Schwager und Schüler des Nicolas Poussin (1613 1675) (da der Text nicht immer klar erkennen läßt, ob Gaspard Dughet oder Nicolas Poussin gemeint sei, so ist auch Poussin nachzusehen) **31**, 181, 18. **32**, 7, 5—9. 15. 16. **70**, 6. **389**, 5. **36**, 146, 18—147, 2. **46**, 348, 20. 21. 349, 2. 10. 369, 22—371, 13. 374, 23. 382, 20. 28. 383, 3. 15. **384**, 27. 28. **47**, 296, 16—19. 349, 26—30. 383, 37. 39. **49**^{2}, 240, 9. 241, 19. 29. 242, 7. 244, 37—245, 6. 246, 32.

Duhamel (Jean Baptiste, Secretär der Akademie der Wissenschaften in Paris [1624—1706]? Henri Louis Duhamel du Monceau, Botaniker und Mineralog [1709—1782]? J. P. Fr. Gouillot-Duhamel, Metallurg [1730—1816]?) **45**, 117, 24.

Duisburg, Stadt **33**, 205, 24—208, 9. 228, 1—229, 14. 371, 25—27. **37**, 262, 27. **49**^{2}, 101, 8.

Dulcigno, Stadt in Montenegro **46**, 138, 4.

Dulcinea (siehe auch Cervantes) **38**, 129, 8.

Dulon, Flötenspieler 5^1, 247, 579. 580 (?).

Dumaniant, Antoine Jean Bourlin, französischer Schriftsteller und Schauspieler (1752—1828)
Guerre ouverte (siehe auch Huber) 5^1, 212, 97. 98.

Dumanoir, Graf, französischer Emigrant in Eisenach und Weimar **35**, 43, 18. 19. 28—44, 9.

Dumeiz (Dumeix), Damian Friedrich, 1767 Dechant des Leonhardstiftes in Frankfurt a. M. (gest. etwa 1808) **28**, 222, 8—17. 23.

Dumesnil siehe Marchend.

Dumfries, südschottische Grafschaft 5^2, 368 Nr. 27. 42^1, 189, 22. 191, 11. 521, 1.

Dumfries, Hauptstadt der Grafschaft Dumfries 42^1, 189, 21. 191, 8.

Dumont, Pierre Joseph, Histoire de l'esclavage en Afrique pendant 34 ans, redigée par Quesne **36**, 176, 21.

Dumouriez, Charles François, französischer General (1739—1823) **3**, 197, 15. **33**, 43, 19. 44, 16. 54, 10. 20. 57, 24. 58, 14. 59, 28. 60, 6. 7. 61, 18. 63, 2. 67, 18. 21. 79, 20. 27. 81, 25. 88, 20. 93, 10. 94, 2. 96, 4. 14. 21. 22. 98, 22. 100, 2. 177, 13—18. 204, 23. 363, 21. **34**[1], 168, 27. 210, 16. **35**, 55, 18. 20—56, 7. **36**, 179, 4. **40**, 473, 9. 10. 18. **41**[1], 245, 17. **44**, 371, 16. 418, 34. 419 Bl. 29.

Mémoires **33**, 363, 21. **35**, 55, 18 (?).

Vie du général Dumouriez **33**, 363, 21. **35**, 55, 18. 20. 56, 1—7. **36**, 179, 4. **40**, 473, 19. **44**, 371, 16. 419 Bl. 29.

Dun, französische Stadt an der Maas **33**, 107, 5. 356, 27. 362, 18.

Duncan siehe Camperdown.

Dunder, Karl Friedrich Wilhelm, Buchhändler in Berlin (1781—1869) **16**, 511, 5. 519, 18. 29. 520, 1. 5. 18. 19. 31. 522, 3. 4.

Duni, Egidio Romoaldo, italienischer Operncomponist (1709—1775) **45**, 110, 7. 114, 25. 125, 14. 137, 27. 143, 3. 168, 9—169, 17.

Buona figliola **45**, 169, 7.

Ile des fous (Text von Anseaume, Marcouville und Bertin) **45**, 112, 1—9. 117, 27. 118, 12—16.

Milchmädchen und die Jäger (Text von Baligand, siehe dort) (siehe auch Schwan) **29**, 43, 17. 209, 12. **211**, 2. 215, 4. **41**[1], 115, 1. 2. **45**, 169, 9. **53**, 267, 19.

Peintre amoureux de son modèle **45**, 114, 28. 117, 27. 118, 1. 169, 8. 9.

Plaideuse ou le procès (Text von Favart) **45**, 118, 2.

Dunkelsp. siehe Dinkelsbühl.

Dunker, Balthasar Anton, Maler und Kupferstecher (1746—1807) **41**[1], 25, 12—19. 24. 26, 7. **46**, 118, 6. 119, 11. 12. 17. 19—120, 6. 24—121, 2. 3. 122, 6. 8.

—, dessen Brüder **46**, 118, 6. 119, 11.

Duns Scotus, Johannes, Scholastiker (1265—1308) (dessen Name Spottname für Gottsched und Gottschedianer) (siehe auch Pope: Dunciade) **5**[2], 352 Nr. 2, 2.

Duplessis, Joseph Siffrède, französischer Maler (1725—1802) **34**[1], 288, 15—17.

Dupré, Schauspieler in Frankfurt a. M. **34**[1], 235, 17—21.

Durand (eigentlich Aumann), Friedrich August, Jurist, Schauspieler in Weimar (1787—1852) **36**, 74, 9—17. 75, 22.

Durand, dessen Frau Ernestine, geb. Engels, Schauspielerin (gest. 1845) **1**, 151. 4, 300 Nr. 1. **16**, 333, 14. **36**, 25, 20. 75, 24.

Durand, Jean Nicolas Louis, Professor der Architektur in Paris (1760—1834) **36**, 203, 4.

Duranti di Brescia, Durante, erster Kämmerer des Papstes Paul III., 1544 Cardinal und Bischof von Brescia (gest. 1557) **43**, 263, 3. 4. 265, 4—18. 266, 23. 354, 7. 372, 24—373, 2. 15. 23. 24. 375, 2. 11.

Dusch, Johann Jakob, Dichter, Gymnasialdirector in Altona, Professor der Philosophie und Mathematik (1725—1787) **27**, 37, 12. 13. 25. 93, 13. 383, 16. 17. 393 Nr. 3, 4. **37**, 199, 17. Briefe zur Bildung des Geschmackes an einen jungen Herrn von Stande **28**, 369 Nr. 3, 3. 4. **29**, 255 Nr. 5, 1. 2.

Dußlingen, Dorf in Württemberg **34**[1], 345, 1. 3. 4.

Duttenhofer, Christian Friedrich Traugott, Kupferstecher in Stuttgart (1780—1846) **34**[1], 82, 25. 26. **41**[1], 459, 6. **49**[1], 6, 25. **49**[2], 183, 9. 11. 14. 15.

—, dessen Frau, Silhouettenschneiderin **49**[1], 375, 1—376, 3.

Duttlingen siehe Tuttlingen.

Dutweiler (Duttweiler) siehe Dudweiler.

Duval, Alexandre Vincent Pineux, französischer Schauspieler und Theaterdichter, Director des Théâtre Français (1767—1842) **41**[2], 260—265, 13.

Duval, Madame, in Cartigny bei Genf **4**, 290 Nr. 2.

—, deren Tochter Marie **4**, 290 Nr. 2.

Duž, Stadt in Böhmen **4**, 42, 1—8. **36**, 87, 5. 400. 406, 10.

Dyck, Anthonis van, niederländischer Maler (1599—1641) **20**, 252, 21—253, 27. 257, 12. 412, 1. **34**[1], 110, 14. **36**, 172, 11. 12. 198, 8—12. **47**, 46, 16. 369, 25. 370, 19. 20. 372, 2. 373, 4. 19. 374, 37. 39. 375, 26. 35. 37 (hier irrthümlich statt Jordaens). 377, 37. 378, 31. **381**, 10. 28. 29. 384, 25 (irrthümlich statt Rubens). 29. 39. 387, 2. **49**[1], 274, 6. 417, 14. 423, 9—424, 18. **53**, 410, 17—19.

Icones principum virorum doctorum **49**[1], 424, 9—11.

Dyhrn (Dyhern), Georg Karl Baron v., sächsischer Generallieutnant (gest. 1759) **26**, 226, 26.

Dyk (Dyck), Johann Gottfried, Buchhändler und Bühnenschriftsteller in Leipzig (1750—1813) **51**, 215, 1—3. 35, 70, 4. **71**, 18. 19. **38**, 389 Nr. 61, 12.

Graf von Essex (siehe auch Banks) **4**, 242, 5. **13**[1], 177 – 181. **36**, 80, 22. 85, 27. **86**, 2. **244**, 15. **407**, 2 (1813). **41**[2], **118**, 16. **42**[1], 86, 18. **51**, 251, 16. 17.

Komisches Theater der Franzosen **5**[1], 247, 583. 484. **5**[2], 352 Nr. 2.

Nachträge zu Sulzers allgemeiner Theorie der schönen Wissenschaften siehe Charaktere der vornehmsten Dichter aller Nationen.

Neue Bibliothek der schönen Wissenschaften siehe dort.

Tuk, van, siehe Tuk.

Tyrrhachium, antike Stadt am Adriatischen Meer **36**, 137, 1. **49**[2], 7, 12.

E. (?), Stadt, Aufbewahrungsort eines „Rockes Christi" **37**, 237, 14.

E. siehe T. E. F.

Earlom, Richard, englischer Kupferstecher (1743 – 1822) **38**, 373 Nr. **46**, 13. **377** Nr. **51**, 19. **378**, 33. 37. 38.

Eatheoir (Eatheoir) siehe Riphath.

Ebel siehe Ebner (von Eschenbach).

Ebeling, Christoph Daniel, Bibliothekar und Recensent in Hamburg (1741 – 1817) **5**[1], 302, 448. 449.

Eben, Johann Michael, Kupferstecher und Zeichenlehrer in Frankfurt a. M. (1716—1761) **26**, 182, 22. 24. **183**, 3. **186**, 16. 17. 22. 23.

Eben, v., Husarenregiment **33**, 67, 6. **71**, 2. 10. 17.

Ebenheim, irrthümlich statt Elfeld, siehe dort.

Eberhard, Johann August, Ästhetiker und Philosoph, Prediger in Berlin und Charlottenburg, Professor in Halle (1739 —1809) **5**[1], 244, 533. 534.

Eberhard, Johann Peter, Arzt und Naturforscher, Professor der Arzneiwissenschaft, Mathematik und Physik in Halle (1727—1779) **37**, 111, 3.

Ebersdorf, Herrnhutercolonie in Thüringen **22**, 320, 6. 7.

Eberstadt, Dorf im Großherzogthum Hessen **34**[1], 259, 25.

Ebert, Johann Arnold, Schriftsteller und Übersetzer, Professor und Hofrath in Braunschweig (1723 – 1795) **5**[1], 226, 301. 302. **38**, 338, 118.

Ebert, Karl Egon, Dichter (1801—1882) **41**², 289, 6. **42**¹, 50, 31. **51**, 9. **370**, 18. **391**, 3. 395, 17.
Blasta **41**², 289, 6. **42**¹, 51, 2.
Eberwein, Alexander Bartholomäus, Hof-, Stadt- und Landmusicus in Weimar (1750—1811) siehe Weimar: Eberweins Musikschule.
—, dessen Sohn Franz Karl Adalbert, Violinvirtuos und Componist, Kammermusicus, zuletzt Musikdirector in Weimar (1786—1868) **36**, 25, 21. 26. 40, 8. 13. 49, 17—26. **57**, 5. 10. 23. 24. **64**, 12—27. 89, 5. 6. **100**, 20. **180**, 14. 205, 10—14. **40**, 106, 2. 108, 24—26. 112, 19—113, 16. 118, 7. **41**¹, 373, 7. **41**², 115, 5.
— , Regina Henriette, geb. Häßler, Frau von Franz Karl Adalbert Eberwein, Sängerin in Weimar (1790—1849) **16**, 333, 21. **36**, 49, 11. 75, 24. **180**, 16. 17. 205, 11. **41**¹, 373, 8.
Eblis, böser Geist (Satan) **6**, 304, 19. 306. **37**, 235, 2.
Ebner von Eschenbach (irrthümlich Ebel), Johann Karl, Numismatiker in Nürnberg **36**, 389, 35 (?).
Eboli, Stadt in Unteritalien **46**, 233, 8.
Eboli, Ruy Gomez de Sylva, Fürst von, Rathgeber Philipps II. von Spanien (gest. 1573) **8**, 233, 25.
Ebringen, Ortschaft in Baden **34**¹, 353, 27.
Ebn Manzar, Oberkämmerer Alexanders, des Königs der Dilemiten, Erzieher des späteren Königs Kiekiawus **7**, 225, 18—226, 8.
Ebusuud, Mufti in Constantinopel zur Zeit Solimans II. **6**, 36, 12. **37**, 1. 16. 306.
Eccard (Ecard) siehe Eckhart.
Ecclefechan, Dorf in der schottischen Grafschaft Dumfries **42**¹, 193, 6. 7.
Echepolos, Sohn des Thalysios, trojanischer Held **41**¹, 274, 2.
Echetläus (Echetlos), griechischer Heros **41**¹, 472, 33. 36.
Echion, Gatte der Agave, Vater des Pentheus **41**², 240, 17. 19.
Echo, Bergnymphe **1**, 94, 44. **2**, 33, 27. **15**¹, 174, 8444. **19**, 213, 22. **49**¹, 125, 18.
Echoiax, Gefährte des Menelaus **48**, 87. 90, 20. **53**, 398, 1.
Echterdingen, Dorf in Württemberg **34**¹, 321, 1. 441, 14. 15.
Echternach, Stadt in Luxemburg **34**¹, 206, 15. 16.

Eckardt, Johann Ludwig v., Professor der Rechte in Jena (1732—1800) **53**, 421 Nr. 131, 4. 5.
, dessen Sohn **53**, 421 Nr. 131, 5.
Eckardt, v., General **34**², 132, 22. **35**, 75, 22.
Eckart, Der getreue **1**, 206. 207. **2**, 281 Nr. 1, 1. **36**, 80, 17. 407, 8 (1813).
Eckartsberga, Stadt in Thüringen **35**, 94, 6.
Eckartshausen, Karl v., Jurist, Alchemist und Mystiker, Hofrath und geheimer Archivar in München (1752—1803) **2**, 156 (?).
Eckebrecht, Johann Friedrich, Kunstmaler in Weimar (1746—1796) **12**, 391, 1. 3 (?). **53**, 490, 18.
Eckermann, Johann Peter (1792—1854) **29**, 86, 24. **34**¹, 201—445. **40**, 139—168. **41**², 100, 9—11. 199. 200. 298, 8. **42**¹, 118, 3. 12. **53**, 336, 1—5. 20—25. 340, 22—**341**, 25.
Beiträge zur Poesie **4**, 35 Nr. 42.
Inhaltsverzeichniß zu Bd. I—IV von Kunst und Alterthum **42**¹, 428, 7.
Eckhart, Johann Georg v. (vorher Eccard), Historiker, Professor der Geschichte in Helmstedt, Hofhistoriograph in Hannover, Bibliothekar in Würzburg (1664—1730)
Historia genealogica principum Saxoniae superioris **48**, 271, 6.
Eckhof siehe Ekhof.
Eckmühl, Louis Nicolas Davoust, Fürst von, siehe Davoust.
Eckwald (Egwold), König der Zwerge (nach dem Volksbuch vom gehörnten Siegfried) (siehe auch Edwin) **25**¹, 150, 15. **154**, 27. 155, 25. 156, 4. 160, 2—21. 162, 26. 163, 3.
Ecluse, L', Fort bei Genf **19**, 238, 2.
Eco, Giornale di Scienze, Lettere, Arti, Commercio e Teatri **41**², 351. 352. **42**², 91, 1—13. 92, 3. 495, 29—496, 4. 501, 12.
École de la Vertu, ou Lettres Morales, utiles à toutes personnes pour se conduire dans le monde, principalement à la jeunesse **38**, 375 Nr. 48.
Edda **12**, 306, 134. **27**, 380 Nr. 2, 7. **28**, 142, 28. 143, 1. 6—144, 11. 24. **168**, 16. 18—20. **37**, 108, 19. 22. 244, 9—11. 256, 16—20. **41**¹, 136, 2. 3. **42**², 424, 14. 434—436. 472, 18—20.
Edelinck, Gerard, niederländischer Kupferstecher in Paris (1640—1707) **44**, 314, 17. **49**², 224, 5. 226, 13.

Eden (siehe auch Paradies) **2**, 129 Nr. 1, 5. 141, 10. **7**, 311, 12. **37**, 8, 115. 250, 6—253, 14. **38**, 392 Nr. 67, 21—32. **39**, 431. **53**, 146, 8.

Edesheim, Dorf in der bayrischen Pfalz **40**, 482, 7.

Edgitha (Editha), Ottos des Großen 1. Gattin, Tochter des Königs Edward des Älteren von England (gest. 946) 13², 57, 1189. **74**, 1506. **48**, 242, 1. 244, 3.

Edinburgh, Stadt **36**, 187, 3. 298, 8. **40**, 472, 20. 41², 304, 2. 346, 3. **348**, 1. **358**, 1. **42**¹, 189, 14. 192, 24. 195, 9. 23. 198, 8. 9. 521, 13. **49**², 68, 4. 69, 3.

Royal Society **36**, 298, 9—15.

Edinburgh Review, herausgegeben 1802 und 1803 von Sydney Smith, 1803—1829 von Francis Jeffrey, 1829—1847 von Macvey Napier (siehe auch Byron: English bards and Scotch reviewers) **36**, 187, 3. 192, 13. 297, 10. **41**², 348, 1. 4. 11—349, 7. 350, 3—7. 16—28. **42**¹, 194, 4. 5. 195, 9. 13. 23. 198, 9. 521, 13—16. 523, 10. **42**², 148, 3. 4. 494, 24. 26.

Editha siehe Edgitha.

Edling, Albert Cajetan Graf v., 1813 Obermarschall, 1816—1818 Intendant des Theaters, 1815—1819 Geheimer Rath und Staatsminister in Weimar **4**, 144 Nr. 2.

Edling siehe Edelinck.

Edom, Land und Völkerschaft im südlichen Palästina **7**, 164, 12. **169**, 24—28. **172**, 10. 13. 16. 21. 22. **175**, 1. **176**, 6. 9. **178**, 10. 12. **182**, 18. **317**, 29. **318**, 3. **319**, 6. **331**, 15. **333**, 21. 23.

Edwards, englischer Shakespeareforscher des 18. Jahrhunderts **38**, 336, 30.

Edwin, König der Zwerge (siehe auch Edwald) 25², 159 (zu 25¹, 150, 15. 16). **160** (zu 25¹, 155, 25). 273, 20. **33**, 308, 20. 21.

Eetion, Vater der Andromache 41¹, 324, 19.

Eger, Fluß **30**, 6, 8. **36**, 68, 27. 213, 3. **42**¹, 20, 21. 45, 11. **49**¹, 342, 9.

Eger, Stadt **4**, 304, 4. 8. **26**, 364, 2. **30**, 5, 14. 16. 6, 28. **34**¹, **66**, 2. **35**, 264, 2. 6. **36**, 35, 28. 157, 10. 203, 27. 213, 1. 433, 9. **40**, 58, 2. 20. 63, 4. 290, 1. **53**, 442, 27.

Rathhaus **53**, 442, 27.

Synagoge **36**, 203, 27—204, 7.

Egeria, Nymphe **30**, 213, 24.
Egerfreis **3**, 429, 7 (H^{24}). **4**, 304, 4. 8.
Egerton, Francis Henry, Domherr zu Durham, später Graf von Bridgewater und Ellesmere siehe Ellesmere.
Egesta siehe Segesta.
Egers, Christian Ulrich Detlev Freiherr v., dänischer Staatsmann, Herausgeber des Deutschen Magazins (1758–1813) **40**, 471, 4. 472, 4.
–, dessen Frau Johanna, geb. Münter **40**, 472, 10.
Egill, isländischer Skalde des 10. Jahrhunderts **37**, 244, 11.
Eginhard siehe Einhard.
Egireo, Schäfername eines der Sotto-Custodi der Arcadia zu Rom **32**, 222, 23.
„Eglé tremble que dès ce jour" siehe Rambouillet und Sanguin.
Eglisau, Stadt im Schweizer Canton Zürich **34**[1], 366, 23. 439, 25. **34**[2], 106, 14. 126, 2. 1 (von unten).
Egloffstein, Wolfgang Gottlob Christoph Freiherr von und zu, Hofmarschall und Oberkammerherr in Weimar (1766–1815) (siehe auch Weimar: Cour d'amour) **35**, 126, 4. 7—127, 15.
--, dessen Frau Caroline, geb. v. Aufseß (gest. 1828) (siehe auch Weimar: Cour d'amour) **4**, 49 Nr. 59a. 271 Nr. 1. **16**, 457, 1. **35**, 126, 4. 7—127, 15.
—, dessen Bruder August Friedrich Karl, 1796 Hauptmann, 1805 Major, 1807 Obrist, 1815 Generalmajor, 1822 wirklicher geheimer Rath in Weimar (1771—1834) (siehe auch Weimar: Cour d'amour) **35**, 126, 4. 7—127, 15.
-- , dessen Sohn August Gottfried Eduard (geb. 1812) **16**, 483, 19.
, dessen Schwester Henriette Sophie Franzisca Friederike Albertine, geschiedene Gräfin Egloffstein-Arklitten, siehe Beaulieu-Marconnay.
—, dessen Neffe Julius Johst Marius Emil v., Sohn des preußischen und weimarischen Kammerherrn und weimarischen Landraths Friedrich Gottfried Ernst Freiherrn von und zu Egloffstein, Page in Weimar (geb. 1803) **5**[2], 37, 31 (?).
Egloffstein, Henriette Louise Sophie, geb. v. Niebecker, Gattin

des preußischen Obersts Heinrich Ludwig G. Freiherrn v. Egloffstein (geb. 1794) **16**, 483, 15.

Egloffstein, ein unbestimmbares Mitglied dieser Familie **4**, 51.

Egloffstein, Gräfin Henriette Sophie Francisca Friederike Albertine, geb. Freiin v. Egloffstein, Gattin des preußischen Kammerherrn und österreichischen wirklichen Raths Grafen Gottlieb Friedrich Leopold v. Egloffstein auf Lamgarben und Arklitten, 1804 Gattin des hannoverschen Forstmeisters Karl Wilhelm v. Beaulieu-Marconnay, siehe Beaulieu-Marconnay.

—, deren Tochter Caroline, Hofdame der Erbgroßherzogin Maria Paulowna (1789—1868) **4**, 22 Nr. 23 (vgl. 5^2, 15). **78**, 24. 25 (vgl. 5^2, 15). 143. 256. 259 Nr. 2. 5^1, 72. 5^2, 37, 4. 5 (?). 7. 8 (?). **16**, 484, 26.

—, deren andere Tochter Julie, Hofdame der Großherzogin Louise, Malerin (1792—1869) **3**, 101. **4**, 36. 37. 38. 81, 24—**82**, 10. 132, 5—8. 5^1, 77 Nr. 1. 5^2, 37, 4. 5 (?). 7. 8 (?). 54, 9—11. **16**, 472. 482, 10. 484, 12. **36**, 202, 7—14. 205, 17. 220, 15. 49^1, 431, 8.

Bildniß der Großherzogin Louise 49^1, 431. 432.

Eglon, König der Moabiter **16**, 126, 88.

Egmont, Lamoral, Graf v. (1522—1568) (siehe auch Goethes Schriften: Egmont) **4**, 242, 9. **8**, 171—305. **27**, 395, 23. **29**, 162, 14. 27. 167, 1. 174, 22. 23. 28—176, 6. 182, 18. 183, 12. 192, 12. 247 Nr. 1, 1. Nr. 2, 3. 251, 13. 18. **32**, 28, 27. **31**, 23. **33**, 25. 39, 23. 55, 16. 56, 6. 73, 4. 75, 11. 76, 15. 115, 15. 117, 18. 135, 11. 136, 16. 137, 4. 138, 20. 141, 11. 142, 18. 26. 157, 15. 179, 14. 180, 4. 10. 210, 9. 211, 8. 275, 15. 389, 18. 463, 16. 464, 7. 465, 28. 466, 1. 8. 19. 34. 467, 4. 11. 20. 477, 5. 10. 13. 22. 478, 7. 9. 21. 479, 19. 483, 27. 485, 4—34. 487, 11. **35**, 4, 16. 7, 11. 10, 9. 63, 6. 246, 12. **36**, 75, 8. 87, 25. **40**, 91—94. 41^1, 84, 2. 438, 15. 41^2, 190, 4—17. 196, 17. 198, 1. 42^1, 83, 6. 111, 2. 454, 5. 455, 6. 459, 20. 467, 30. **53**, 209, 7.

Eguiculla, nach mittelalterlicher Volkssage indische Insel 41^1, 172, 20. 180, 10. 479.

Egypten siehe Aegypten.

Ehlers, Wilhelm, Schauspieler und Sänger (1771—1845) **35**, 90, 13—91, 4. 293, 13.

Ehrenbreitstein, Stadt mit Schloß und Festung am Rhein **28**, 175, 2. **177**, 10. 12. 15—**186**, 19. **184**, 18. **223**, 9. 10. **33**, 169, 2. **176**, 6. **180**, 22. **182**, 2. **34**[1], **97**, 28.
Ehrenburg siehe Ehrenfels.
Ehrenfels (irrthümlich Ehrenburg), Schloßruine im Rheingau **34**[1], 20, 21. 44, 21. 58, 22.
Ehrenlegion, Orden der **26**, 364, 3. **36**, 276, 2. 342, 1.
Ehrenreich, Johann Benjamin, Maler und Kupferstecher (1739—etwa 1770) **28**, 187, 16.
Ehrlen, Johann Friedrich, Professor der Jurisprudenz in Straßburg **28**, 43, 16—44, 12.
Ehrmann, Johann Friedrich, Stadtphysicus und Professor der Medicin in Straßburg (1710—1797) **27**, 257, 28. **28**, 9, 7—10, 9. 19, 9. 11.
, dessen Sohn (erster Ehe) Georg Friedrich, außerordentlicher Professor der Geburtshülfe und Arzt am Bürgerspital in Straßburg (1740—1800) **26**, 356, 24. **27**, 258, 1.
, dessen Sohn (zweiter Ehe) Johann Christian, seit 1779 Arzt in Frankfurt a. M., zuletzt in Speier privatisirend (1749—1827) **4**, 70 Nr. 96. 84, 20. **34**[1], 199, 17.
Eibach, Ortschaft in Bayern (Mittelfranken) **34**[1], 444, 24.
Eibingen, Benedictiner-Nonnenkloster im Rheingau **34**[1], 17, 1. 8. **18**, 9. 14. 15. 18. **50**, 2—23. **53**, 28. **62**, 26. **102**, 5.
Eiche Karls II. (Karlseiche), Sternbild **5**[1], 274, 71. 72.
Eichenbergische Erben, Buchhandlung in Frankfurt a. M. **28**, 105, 12. **53**, 156. 157.
Eichendorff, Joseph Freiherr v., Dichter (1788—1857)
Ahnung und Gegenwart **7**, 83, 21—23.
Eicher Gründe siehe Gut-Eicher Gründe.
Eichhorn, Johann Gottfried, Theolog, Professor der orientalischen Sprachen in Jena und Göttingen (1752—1827) **5**[2], 54, 2. 3. **63**. **6**, **84**. **314**, links, 14. 15. **475** Nr. **11**. **7**, 7, 12. **109**, 13 (?). **183**, 5. **220**, 4—23. **255**. **284**, 31. **36**, **318**, 2. **41**[1], 87, 12—16. **42**[2], 427, 17. **53**, 275, 24. **276**, 13. **278**, 28. 279, 1—10. 420 Nr. **131**, 19—**421**, 2.
Geschichte der Literatur von ihrem Anfang bis auf die neuesten Zeiten **27**, 71, 2. **36**, 317, 28. **318**, 2. 3.
Hebräische Propheten **7**, 220, 14.
Über das Reich Hira **6**, 475 Nr. **11**.

Eichstädt, Heinrich Karl Abraham, Philolog, Professor der Beredsamkeit und Dichtkunst, Oberbibliothekar in Jena, Herausgeber der Jenaischen Allgemeinen Literatur-Zeitung (1772—1848) **7**, 294, 17—38. **35**, 164, 23. **36**, 264, 16. **42**[2], 121, 14—17. **53**, 245, 22. 29. 445, 27. 28. 509, 25. 31.

Eichstätt an der Altmühl, Fürstenthum **34**[2], 128, 13 (nach berichtigter Zählung!). 132, 16.

Eidgenossen siehe Schweizer Eidgenossen.

Eike von Repkow, Verfasser des Sachsenspiegels (erste Hälfte des 13. Jahrhunderts) **5**[1], 160, 3. 4. **15**[1], 16, 4937. 4938. 4940. **28**, 124, 21. 231, 1. 5. 6. **36**, 82, 11. **37**, 125, 4. **53**, 402 Nr. 113.

Eileithyia, griechische Geburtsgöttin 4, 324, 89. 90. 95—97. 325, 101—105.

Einbeck, Stadt **35**, 98, 23—99, 2.

Einer, Andreas Dietrich, siehe Krake.

Einhard (Eginhard), Baumeister, Biograph Karls des Großen (etwa 770—840) (**11**, 335—348.) **42**[2], 424, 9.

Einhorn, Fabelthier **34**[1], 272, 20.

„Ein Ritter wohnt in diesem Haus" **28**, 77, 27. 28. 78, 1—8.

Einsiedel(—Scharfenstein), Friedrich Hildebrand v., 1776 Kammerherr, 1802 Geheimer Rath und Oberhofmeister in Weimar, 1817 erster Präsident des Oberappellationsgerichtes in Jena, Schriftsteller und Übersetzer (1750—1828) (siehe auch Weimar: Cour d'amour) **13**[1], 82, 26. **28**, 316, 27. **32**, 132, 16. **33**, 252, 27. **35**, 6, 16. **14**, 24. **19**, 7. 8. 89, 20. 90, 3. **117**, 28. **126**, 4. 7—127, 15. 252, 19. 293, 14. **36**, 236, 16. 20. **237**, 21. 22. 27. 28. 238, 22—25. 27—30. 239, 23. 24. 240, 24. 25. **241**, 6—13. 242, 1. **37**, 361, 11. **38**, 416, 14. **42**[1], 71, 8.

Bearbeitung antiker Lustspiele (Plautus: Gefangene, Gespenst: Terenz: Brüder [siehe auch unten]. Heautontimorumenos, Mohrin [siehe auch unten]) **13**[1], 82, 26. **35**, 86, 3. **118**, 1—4. **136**, 1. **40**, 105, 11. 12.

Bearbeitung italienischer Opern (Guglielmi, Fischerin [siehe auch unten]: Paisiello, Barbier von Sevilla) **33**, 252, 27. 28. **35**, 18, 26. **19**, 6—8.

Brüder (nach Terenz) **13**[1], 82, 26. **35**, 86, 3. **117**, 28—118, 4. 136, 1. **145**, 7. **147**, 11. **293**, 14. 15. **40**, 73, 12. 75 20. 76, 11. 77, 9. 85, 10. 105, 11.

Fischerin (siehe auch oben Bearbeitung italienischer Opern) **36**, 244, 15.
Leben ein Traum (nach Calderon) 5^2, 411 Nr. 113. **36**, 63, 20. 21. 74, 5. 6. 100, 18.
Maskenkomödien siehe oben Bearbeitung antiker Lustspiele (siehe auch Niemeyer).
Mohrin (nach Terenz, Eunuchus) **11**, 351. **35**, 86, 3. 118, 1—4. 136, 1. **40**, 105, 11.
Quadrille italienischer Tänzer und Tänzerinnen („Wir kommen aus dem Sonnenland") **16**, 232, 1—10.
Wunderthätiger Magus (nach Calderon) **36**, 74, 26 (statt dessen irrthümlich die Gries'sche Übersetzung).
Einsiedel(=Scharfenstein), dessen Vater Friedrich Hildebrand **53**, 440, 8 (?).
—, dessen Bruder August, Bergrath (1754—1837) **30**, 245, 9—15 (?). 302, 18 (?).
Einsiedel(=Wolkenburg), Adolph Graf v., preußischer Oberst (1776—1821) **4**, 45 Nr. 55, 2—6. **83**, 17.
—, dessen Frau Clementine **4**, 45 Nr. 55, 2—6.
—, dessen Tochter Caroline Albertine Maria Adolphine, spätere Gräfin v. d. Schulenburg (geb. 1819) **4**, 45 Nr. 55. 83, 16. 17.
Einsiedeln (Maria Einsiedeln), Benedictinerkloster und Wallfahrtsort im Schweizer Canton Schwyz **29**, 112, 23—116, 18. 228 Nr. 1, 3. **30**, 13, 27. 28. 34^1, 337, 12—15. 382, 13. 14. 386, 10—387, 16. 411, 15. 34^2, 107, 8. 119, 6—9. 122, 13—17. **35**, 74, 23. **53**, 387, 32.
Eioneus, trojanischer Held **48**, 86. 89, 11. 15. 106, 16.
Eiresiai (Peiresiai), Stadt in Kleinasien(?) **4**, 322, 31.
Eisad, Nebenfluß der Etsch (statt dessen irrthümlich Etsch) **30**, 32, 4. 7. 33, 3.
Eisen, Charles, französischer Zeichner und Kupferstecher (1720—1778) **37**, 234, 3.
Eisenach, Stadt 5^1, 182 Nr. 1. **6**, 20. 21. **33**, 213, 25. 248, 23. 34^2, 83, 1. 86, 6. 150, 3. **35**, 43, 17. 27. 44, 4. 67, 18. 92, 27. 113, 7. 294, 16. **36**, 154, 19. **37**, 199, 29. **40**, 287, 4. 41^2, 331, 14. **46**, 3, 4. 105, 6. **53**, 186, 2. 189, 5. 351 Nr. 16. 389 Nr. 88, 2. 8. 410, 3. 487, 23. 488, 18.
Andréisches Mädcheninstitut **53**, 186, 2. 487, 22. 23.
Wartburg siehe dort.

Eisenberg, Dorf in Böhmen **36**, 400, 19.
Eisenmann, Schlachtenmaler **47**, 372, 21.
Eisernes Kreuz **2**, 157, 16. **4**, 254 Nr. 1, Überschrift. 257 Nr. 1, 2. **16**, 504, 13.
Eismeer (nördliches) **16**, 222, 101.
Eismeer (Mer de Glace), Gletscher am Montblanc **19**, 248, 19—250, 23. 252, 26.
Ekhof (Eckhof), Hans Konrad Dietrich, Schauspieler (1720—1778) **28**, 194, 10. **316**, 26. **317**, 8. **369** Nr. 3, 16. **36**, 306, 11. 13. 14. **37**, 240, 6. **40**, 176, 24. **177**, 1. 14.
Elam, Elamiter, altbiblisches Land und Volk nördlich vom Persischen Meerbusen **26**, 209, 2. **37**, 187, 10.
Elassos (Elasos), trojanischer Held **48**, 86. 88, 17.
Elatos, trojanischer Held **41**[1], 278, 6.
Elba, Insel **34**[2], 166, 18. 177, 27. 179, 28. **36**, 139, 10. 216, 3. **44**, 202, 8.
Elbe, Fluß **2**, 159, 8. **4**, 27 Nr. 29, 2. 9. 244 Nr. 1, 3. 257 Nr. 1, 1. **5**[1], 217, 172. 220, 209. 210. 294, 335. 336. **13**[1], 112, 390. **16**, 321, 36. **30**, 6, 9. **35**, 209, 5. **36**, 316, 1. 319, 28. **37**, 215, 11. 244, 33. **46**, 120, 10. **50**, 65, 115.
Elben (Alfen) **38**, 488 Nr. 10, 7.
Elberfeld, Stadt **28**, 292, 6—18. **29**, 24, 24. 25, 8. **42**[1], 16, 3. 9.
Elberich (Alberich), Zwergkönig (siehe auch Ortnit) **16**, 226, 193—200.
Elbeuf, Emanuel Fürst von, Oberstcommandirender der österreichischen Truppen in Neapel **31**, 59, 11—13.
Elbogen, Stadt in Böhmen **30**, 23, 11. **36**, 139, 23. 24. 157, 25.
Elbogener Kreis in Böhmen **42**[1], 22, 2. 10. 18.
El Borak (Düldül), das Himmelspferd Mohammeds **6**, 248, 11. 255, 19. 258, 34. 306. 477 Nr. 17. **7**, 153, 1.
Eldorado **29**, 156, 22.
Eleasar, Knecht Abrahams **26**, 217, 6—13. 219, 16.
Eleaten, griechische Philosophenschule **41**[2], 162, 8.
Elegante Welt siehe Zeitung für die elegante Welt.
Elektra, Tochter Agamemnons, Schwester der Iphigenie **10**, 3, 10. **4**, 49. **6**, 80. 81. 85. **19**, 405. 410. **21**, 455. **28**, 630—625. **43**, 981. **44**, 994. 1010. **45**, 1022—1036. **49**, 1144. **53**, 1225. **56**, 1311. **74**, 1725. **92**, 2089. **30**, 126, 18. 25. **146**, 28. **167**, 18—168, 11. **32**, 472, 13. **34**[1], 303, 13. **39**, 323, 13. 324, 23. 326, 8.

336, 20. 338, 12. 345, 8—12. 358, 27. 359, 18. 360, 18. 25. 361, 5. 365, 10. 11. 368, 3. 370, 22. 386, 8. 401, 11. 484, 12. 485, 55. 486, 90. 91. 497, 436. 502, 600—605. 512, 921. 513, 935. 953. 514, 966. 974. 518, 1111. 521, 1204. 524, 1313. 537, 1715. 550, 2092. 47, 342, 8. 9.

Elektra, Dienerin der Helena 48, 87. 91, 12. 107, 25.

Elemar (Elkmar), Propstei in Flandern 50, 38, 286. 112, 270.

Elena, Stadt in Bulgarien 30, 252, 3 (?).

Elend, Dorf am Brocken 14, 195. 15¹, 140, 7682.

Elephenor, griechischer Held vor Troja, Fürst der Abanter 41¹, 274, 2.

Eleusis, Stadt in Attika (siehe auch Gell) 1, 247, 216. 15¹, 129, 7420. 36, 125, 9. 41¹, 474. 53, 229, 10. 11.

Elfeld (Eltville), Stadt im Rheingau 28, 187, 1. 33, 277, 7 (statt dessen irrthümlich Erbenheim, Ebenheim). 289, 26. 375, 13. 34¹, 3, 9. 5, 5—10. 23. 12, 25. 56, 4. 11.

Elfelder (Eltviller) Aue, Rheininsel 34¹, 5, 7. 6, 16. 56, 11.

Elfen 4, 101 Nr. 1. 14, 215, 4231—216, 4242. 222, 4391—4394. 15¹, 3—5. 15², 173, 4.

Elfenkönig siehe Erlkönig.

Elftausend Jungfrauen 30, 68, 13. 19. 34¹, 168, 13. 169, 8. 9. 17. 176, 28. 178, 26. 179, 5. 34², 25, 7. 28, 34. 49¹, 15, 8. 9.

Elgersburg, Dorf in Thüringen 4, 208 Nr. 3.

Elgin und Kincardine, Thomas Bruce, Graf von, englischer Generalmajor, Diplomat und „Kunstsammler“ (1766—1841) 3, 117, 2. 5. 36, 105, 12. 124, 17. 145, 11—28. 170, 8. 48, 240, 16. 49², 21—24. 60, 8. 17. 62, 23.

Elgin Marbles, The, der Katalog der Elgin'schen Sammlung 48, 240, 16. 49², 21, 1. 2. 23, 1. 13.

Elias, israelitischer Prophet 3, 349, 1577—1584. 16, 575, 7. 19, 53, 11. 32, 172, 27. 34², 19, Lesarten zu 3. 38, 378, 37. 39, 80, 11. 42², 211, 11—15.

Elias („Elmsfeuer“) 12, 186, nach 62. 15¹, 269, 10596. 25², 59, 1.

Elieser, Sohn des Moses 7, 165, 13. 316, 11. 317, 1. 327, 1.

Elim, Lagerplatz der Israeliten in der Wüste 7, 174, 5.

Eliphas von Theman, Freund Hiobs 3, 242, 206—208. 29, 31, 3. 207 Nr. 5, 9.

Elis, griechische Stadt und Landschaft 15¹, 218, 9470. 15², 229 Nr. 166, 10. 46, 45, 7. 53, 370 Nr. 58, 8.

Elisa, israelitischer Prophet 3, 349, 1577—1584. 34², 19, 3 (mit den Lesarten unten). 36, 357, 16.
Elisabeth, die Heilige, Gattin des Landgrafen Ludwig von Thüringen (1207—1231) 5², 37, 30. 38, 500, 22.
Elisabeth de France siehe Spanien, Philipp II.
Elise, Pygmalions Geliebte (nach Bodmer und Mauler) 30, 199, 15—19.
Elkan, Jakob, Hofjude in Weimar (gest. 1805) 16, 133, 13.
Elkmar siehe Elemar.
Ellbogen siehe Elbogen.
Ellenberg (Helmberg), Dorf bei Ellwangen in Württemberg 34¹, 443, 4. 34², 127. 128, 5.
Ellendt, Student in Königsberg 41¹, 101, 4—18. 451—453.
Ellesmere, Francis Leveson-Gower, unter dem Namen Francis Egerton 1833 Graf von Bridgewater, 1846 Viscount Brackley und Graf von Ellesmere, englischer Schriftsteller und Kunstfreund, Faust-Übersetzer (1800—1857) 42², 492, 8.
- , Francis Henry Egerton, 1823 Graf von Bridgewater, Viscount Brackley und Graf von Ellesmere, englischer Theolog und Philolog (1756—1829) 36, 143, 15.
Ellfeld siehe Elfeld.
Elliger (Ellinger), Ottomar, Maler 47, 372, 29.
Ellmenreich, Sänger in Frankfurt a. M. 34², 68, 25.
Ellwangen, Stadt in Württemberg 34¹, 442, 22. 25. 34², 127. 128, 1.
El-Melik essalih Ejjub, Sultan von Ägypten (gest. 1250) 33, 89, 27.
Elohim 6, 16, 5. 306. 7, 84, 10. 25¹, 93, 1. 26, 205, 11. 206, 7. 27, 219, 9. 10. 220, 1. 19. 47, 171, 21.
Elpenor, Genosse des Odysseus 5¹, 254, 671. 672. 48, 94. 96, 27. 111, 4.
Elphinstone, Mountstuart, englischer Staatsmann, Geländer in Kabul, Gouverneur von Bombay (1779—1859)
Account of the kingdom of Cabul 7, 217, 6. 7. 306, 32. 36, 129, 4.
Elphinstone, russischer Contreadmiral 46, 342, 12. 343, 18.
Elsaß 18, 89, 8. 95, 5. 6. 98, 6. 102, 2. 3. 26, 356, 21. 27, 229, 9. 24. 26—231, 11. 241, 12. 257, 11. 259, 19. 270, 4. 280, 17.

313, 11. 323, 10—22. 27. 324, 15. 325, 27. 327, 18. 328, 7. 330, 28. 339, 17. 340, 6. 346, 19. 348, 26. 353, 12. 362, 15. 28, 10, 6. 30, 27. 47, 4. 10. 48, 11. 54, 27—55, 16. 71, 7. 78, 21. 79, 27. 84, 9. 92, 23. 29, 187, 11. 34[1], 264, 4. 265, 25. 37, 109, 7. 139, 10. 146, 20. 41[1], 160, 15. 163, 22. 242, 19. 42[1], 95, 21. 129, 13. 50, 189, 10. 260, 113.

Elſe, im Nibelungenlied Markgraf der Bayern 42[2], 437, 15.

Elſermann, Beate, ſiehe Lorßing.

Elsheimer (Elzheimer), Adam (1578—1620) 4, 8. 76, 4. 5. 34[2], 14, 11. 37, 321, 21. 47, 378, 11. 49[1], 388, 8.

Elsholtz, Franz v., Luſtſpieldichter (1791—1872) 42[2], 251, 1—5.

Elſt, Pieter van, Maler, ſiehe Verelſt.

Elſt (richtig: Aelſt), Willem van, niederländiſcher Maler (etwa 1626—1683) 47, 371, 27.

Eltershofen, Rudolf Nagel v., fränkiſcher Ritter (geſt. 1525) 8, 140, 5. 20. 143, 18. 13[1], 326, 14. 327, 22. 39, 148, 26. 149, 1. 2.

Eltville ſiehe Elfeld.

Eltviller Aue ſiehe Elfelder Aue.

Elverdingen, Dorf bei Ypern in Weſtflandern 50, 104, 26.

Elymer, Völkerſchaft Siciliens 46, 178, 25.

Elyſeiſche Felder ſiehe Paris.

Elyſium 2, 191, 36. 4, 59 Nr. 74, 4. 189—191. 10, 126, 537. 127, 554. 12, 233, 204. 15[2], 184 Nr. 84, 19. 16, 290, 691. 17, 28, 13. 35, 13. 18. 36, 13. 29. 37, 19. 20. 38, 27. 42, 26—43, 4. 18, 369, 17. 26, 331, 10. 33, 145, 28. 37, 135, 1. 236, 20. 38, 220, 1 (von unten). 361 Nr. 33, 34. 40, 115, 4. 41[1], 41, 16. 46, 49, 10.

Elze (Alzette), Fluß in Luxemburg 33, 144, 21. 145, 2. 5. 14.

Elzevier, holländiſche Drucker- und Buchhändlerfamilie 26, 38, 13.

Elzheimer ſiehe Elsheimer.

Emaus ſiehe Emmaus.

Embry, Artus Thomas Sieur d', franzöſiſcher Archäolog des 17. Jahrhunderts 49[1], 178, 19, 49[2], 212, 28.

Emden, Stadt in Oſtfriesland 41[2], 121, 22.

Emele, Joſeph, Dr., Alterthumsforſcher in Mainz 49[2], 158.

Emigranten, Die 5[1], 228, 315. 7, 227, 11. 14, 221, 4371—222, 4374. 18, 83, 12. 90, 20. 93—273. 25[1], 188, 5. 26, 360, 8. 33, 6, 15. 10, 15. 16. 18, 12. 18. 22, 7. 42, 28. 44, 13. 22.

48, 21. 22. 57, 17. 63, 7. 84, 16. 17. 89, 7. 100, 12. 132, 9. 133, 26. 135, 5. 13. 20. 22. 137, 21—138, 10. 20. 139, 7. 13. 15. 141, 22. 148, 18. 155, 9. 173, 6. 180, 2. 5. 202, 3. 204, 25. 206, 3. 10—208, 2. 229, 25. 245, 16. 248, 17. 25. 268, 19—269, 7. 306, 11. 360, 2. 362, 17. 364, 9. 367 Nr. 10, 3. 368, 1. 369, 27. 33. 378, 6. **34**[1], 356, 9. 362, 27. 363, 1. 2. **35**, 27, 14. 43, 18. 19. 44, 1. 4—24. 57, 19—24. 75, 25. 278, 9. **36**, 108, 23. **40**, 261, 10. 374, 19. **41**[1], 257, 15. **42**[1], 90, 10. **50**, 189—267. 226, 99. 100. 265, 265. 266, 1. **53**, 185, 16. 17.

Emilie, Tochter eines französischen Tanzmeisters in Straßburg (siehe auch Lucinde) **19**, 5, 10 (?). **27**, 282, 25—292, 11. **28**, 22, 2. 27.

—, deren Verlobter **27**, 284, 6. 25. 289, 13. 290, 28. 291, 4.

Emilliane, Gabriele d', siehe Gavm.

Emissario di Claudio, römischer Abzugscanal am Lago Fucino **46**, 141, 3. 4.

Emkendorf, Dorf in Holstein **35**, 48, 10—49, 10.

Emmaus, Flecken im alten Judäa **2**, 267, 28. **28**, 281, 6. **35**, 215, 6.

Emmendingen, Stadt in Baden **28**, 344, 1. **29**, 97, 21. 100, 29. **101**, 12. 14. 22. **103**, 5. 227, 18.

Emmeran, der Heilige **13**[1], 256, 10. 258, 27.

Emmerich siehe Ermanarich.

Emmerich Joseph, Kurfürst von Mainz, siehe Breidbach zu Bürresheim.

Emminghaus, Marie Louise Charlotte, geb. Wieland, Wielands jüngste Tochter (geb. 1789) **36**, 342, 12.

Emo, Angelo, venetianischer Admiral (1731—1792) **30**, 107, 17. 18.

Empedokles, griechischer Philosoph des 5. Jahrhunderts v. Chr. **3**, 75, 17—76, 40. **6**, 188, 17—189, 40. **16**, 94, 305. **41**[2], 162, 5. **46**, 191, 3.

Empfindsamen, Die (siehe auch Darmstädter Freundeskreis, Gemeinschaft der Heiligen, Sterne) **1**, 39, 21—40, 30. 354 Nr. 61. **3**, 54. **5**[1], 207 Nr. 19. **12**, 231, 158—234, 231. **16**, 57—73. 402, 32. **17**, 1—73. **27**, 200, 22. **28**, 178, 3—179, 11. 279, 1. **33**, 208, 6. 10—209, 6. **35**, 6, 9—12. 81, 28. 82, 1. 2. **37**, 214. 215. 223—225. 238, 1. 2. 5. **38**, 363, 53. 439, 6. **42**[2], 160, 8—10. 335. 416, 8.

Empfindsamkeiten (?) **17**, 55, 27. 348.
Empoli, Stadt am Arno **34**², 180, 6.
—, Jacopo da siehe Chimenti.
Empusa, Ungeheuer griechischer Mythologie **15**¹, 142, 7732—7755. **15**², 204, 131.
Empyreum, Feuerhimmel nach ptolemäischem Weltsystem **37**, 213, 14. 232, 17. **44**, 209, 24.
Ems, Stadt **5**², 359 Nr. 9b. **16**, 431. **26**, 356, 29. 357, 11. **28**, 177, 5. 268, 5. 271, 5. 13. 17. 275, 5. 6. 276, 6—277, 15. 279, 27. 28. 281, 13. 368 Nr. 1, 1. **29**, 251, 9. **41**¹, 459, 6. **53**, 382, 2 unten.
Enakskinder, biblisches Riesenvolk im südlichen und westlichen Palästina **7**, 167, 24. 168, 9. 10. 317, 25. **20**, 127, 7. **25**¹, 67, 22.
Enceladus, Gigant **4**, 225, 51. **15**², 206, 178. 208, 196.
Encyklopädisten, die Mitarbeiter an der Encyclopédie ou dictionnaire raisonné des sciences, des arts et des métiers (1751—1772) (siehe auch d'Alembert, Diderot) **18**, 46, 13. **26**, 352, 19. **28**, 64, 7—18. 68, 10. **38**, 383 Nr. 54, 1. **41**², 77—80. **45**, 189, 3. 10. 15. 20—197, 12.
Ende, Friedrich Albrecht Gotthelf Freiherr v., 1809 Hofmarschall am Hofe des Erbprinzen Karl Friedrich in Weimar **4**, 241 Nr. 2.
Ender, Maler in Wien **44**, 364, 17—24.
Endersbach, Dorf in Württemberg **34**¹, 441, 22. **34**², 127.
Endingen, Dorf in Württemberg **34**¹, 347, 15.
Endor, Dorf in Palästina **3**, 199, 19. **21**, 113, 20. **41**¹, 192, 26. **51**, 94, 7.
Endymion, Sohn des Aethlios, Geliebter der Selene (Luna, Diana) (siehe auch Guidi) **1**, 49, 24. 236, 53. **12**, 245, 471. **15**¹, 85, 6509. **32**, 436, 15. **33**, 98, 5. **37**, 237, 7. 10. **50**, 285, 392.
Engedi, Oase und Quelle am Westufer des Toten Meeres **37**, 302, 12.
Engel, Johann Jakob, Schriftsteller, Popularphilosoph und Ästhetiker, Gymnasialprofessor, Oberleiter des Berliner Theaters (1741—1802)
Apotheke **38**, 363, 59.
Dankbarer Sohn **28**, 194, 4.

Herr Lorenz Stark (siehe auch Friedr. Ludw. Schmidt) **35**, 200, 3.

Lobrede auf den König 5^1, 285, 225. 226.

Engelbach, Johann Konrad, Rath des Fürsten von Nassau-Saarbrücken, Goethes Tischgenosse in Straßburg (siehe auch Straßburg: Lauthische Tischgesellschaft) **27**, 232, 7. 8. 234, 24—236, 13 (?). 323, 27—330, 26. 335, 12—15. 399, 33 (?). **28**, 44, 13 (?).

Engelbrecht, Christ., Kupferstecher **38**, 382, 124.

Engelbrecht, Johann Andreas, Schauspieldichter (1733—1803) Die Nebenbuhler (nach Sheridan) **36**, 244, 15.

Engelhard, Daniel, Architekt in Cassel (1788—1856) **20**, 151, 9. 156, 13. 14. **178**, 2. 23. 179. 6. **199**, 11—277, 3. 15. 411, 16—413, 2. **36**, 70, 19—23.

Engelhardt, Moritz, Übersetzer des Liou-seng-urh, siehe Davis und Wu-han-schin.

Engelhardt, Schauspieler in Frankfurt a. M. 34^1, 236, 8—10.

Engelhaus, Dorf bei Karlsbad **4**, 227. 228. **31**, 250, 5. **35**, 266, 14. 15.

Engels (Engel), Ernestine, siehe Durand.

Engen, Stadt in Baden 34^1, 351, 25. 28. 352, 2—16. 17. 18. 19. 353, 4. 361, 20. 440, 7. 34^2, 105, 22. 127.

England (siehe auch Albion, Britannien), Engländer, Englisch **1**, 234, 23. 253, 299. 316, 182. 336 Nr. 5 (?). **4**, 266 Nr. 2. 280, 7. 303. 318, 18. 341. 342. 5^1, 78. 140, 789 (?). 190, 1. 194, 12. 230, 344. **6**, 110, 1. **7**, 88, 8. 108, 19. 109, 3. 199, 12. 207, 3. 8. 208, 10. 209, 19. 212, 8. 216, 4. 218, 18. 219, 8. 20. 24. 239, 7. 16. 17. 243, 7. 8. 248, 10. 11. 250, 5. 251, 7. 10. 253, 16. 306, 32. 35. **8**, 177, 22. 199, 6. **11**, 66, 21. **12**, 109, 11—110, 20. 13^1, 128, 13. 15^1, 115, 7118—7123. 15^2, 44. 234, 8. **16**, 138, 157. 279, 494. 342, 173. 366, 648. 372, vor 773. 505, 25. 510, 22. 511, 1. **17**, 35, 16. 18. 100, 21. 22. 147, 10. 218, 10. 234, 3. **18**, 101, 1. **19**, 31, 14. 15. 32, 3. 33, 8. 249, 18. 19. **20**, 70, 11. 75, 1. 212, 15. 315, 10—340, 28. 336, 9. **21**, 7, 21. 8, 1. 189, 3. 243, 6. 261, 23. 267, 9. 284, 27. **22**, 89, 2. 8. 159, 22. 164, 15. 233, 6. 335, 28. 347, 16. **23**, 9, 17. 292, 13. 294, 7. 8. 17. **24**, 71, 8. 72, 3. 4. 120, 4. 154, 4. 368, 5. 25^1, 265, 5. 25^2, 218, 4. 219, 7. **26**, 52, 11. 169, 11. 183, 20. 190, 2. 194, 20. 23. 195, 1. 12. 196,

(England)
7. 17. 197, 24. 203, 19. 349, 18. 355, 21. 364, 13. **27**, 26, 22. 26. 27, 5. 7. 16. 17. 33, 1. 40, 9. 78, 6. 85, 8. 20. 96, 22. 132, 18. 140, 17. 197, 9. 210, 11. 13. 343, 23. 24. 344, 3. 393 Nr. 4, 5. 394, 10. **28**, 53, 12. 71, 24. 76, 19. 94, 19—23. 138, 26. 155, 23. 156, 12. 157, 18. 158, 4. 194, 19. 20—195, 7. 210, 10. 212, 16—216, 5. 217, 20—26. 219, 10. 239, 7. 251, 5. 348, 9 (hier irrthümlich statt Deutsche). 370, 17. 19 (oben). **29**, 68, 7. 82, 11. 94, 27. 98, 28. **30**, 87, 19. 20. 97, 23. 137, 17. 18. 148, 26. 149, 3. 4. 7. 174, 20—25. 210, 13. 227, 21. 250, 21—251, 11. 260, 20. 301, 4. **31**, 54, 16. 20. 21. 67, 21. 69, 26. 133, 27. 28. 136, 21. 182, 6. 186, 1. 194, 8. 15. 227, 17. 241, 12. 13. 242, 1. 301, 24. **32**, 22, 28. 30, 5. 40, 14. 79, 6—10. 119, 8. 123, 21. 24. 124, 2. 5. 129, 22. 130, 24. 174, 2. 8. 242, 23. 263, 23. 302, 23. 323, 4. 390, 17. 446, 20. 454, 16. 18. 19. 465, 29. 468, 28. 469, 10. 475, 29. 476, 19. 477, 8. **33**, 174, 21. 195, 3. 208, 24. 233, 24. 269, 22. 301, 13. 315, 1. 364, 20. **34**[1], 62, 4. 5. 126, 26. 127, 1—6. 342, 2. 355, 3. 4. 362, 21—23. 420, 18—25. **34**[2], 77, 19. 85, 12. 13. 132, 6. 184, 9. 19. 31. 185, 6. 196, 24. 213, 10. 243, Spalte 3. **35**, 3, 13. 4, 15. 27, 12. 36, 5. 56, 26. 57, 15. 84, 25. 26. 174, 3—6. 180, 4. 215, 4. 222, 16. 232, 2. 246, 5. 263, 11. **36**, 25, 12. 41, 26. 108, 18. 20. 23. 120, 7. 121, 1. 2. 128, 1. 159, 15. 19. 21. 165, 13. 168, 15. 189, 9—13. 190, 27. 192, 8. 28. 199, 15. 18. 203, 6. 219, 10. 256, 23. 264, 9. 322, 15. 23. 323, 28. 324, 1. 12. 21. 326, 10. **37**, 108, 8. 204, 9. 11. 274, 2. 275, 20. 27. 28. 276, 1. **38**, 238, 28. 32. 239, 46. 335 Nr. 4, 9. 336, 15. 17. 20. 337, 55. 338, 116. 120. 350 Nr. 20, 2. 351 Nr. 20, 28. 373 Nr. 46. 376—378. **40**, 70, 20. 21. 105, 10. 123, 28. 127—129. 130, 2. 6. 21. 174, 15. 175, 17. 237, 2. 3. 242, 11. 261, 24. 25. 262, 1. 295, 17. 345, 23. 357, 27. 472, 1. 18. 475, 7—20. 477, 6. 8. 478, 7. 482, 37. 483, 11. **41**[1], 25, 18. 44, 24. 46, 20. 56, 9. 10. 20. 63, 25. 26. 68, 18. 125, 24. 28. 217, 20. 226, 28. 247, 26. 248, 16. 20. 252, 7. 8. 340, 15. 17—341, 6. 20. 343, 11. 344, 10. 346, 21. 347, 6. 349, 11. 12. 13. 461, 4. 466, 15. **41**[2], 50, 26. 119, 2. 120, 21. 25. 26. 121, 8. 18. 19. 128, 25. 178, 26. 182, 8. 9. 226, 13. 230, 13—23. 255, 2. 258, 24. 296, 13. 300, 11. 301, 3. 7. 302—307. 311. 312. 324, 14. 15. 346. 347. 348—

(England)
350. 351, 22. 383, 11. 12. 42¹, 30, 11. 12, 6. 44, 2. 46, 16. 55, 2. 56, 23. 25. 60, 26. 61, 20. 62, 11. 101, 15. 104, 13. 20—25. 105, 2. 114, 17. 128, 21. 156, 15. 17—27. 157, 14. 159, 5. 160, 3. 162, 14. 27. 165, 5. 6. 185, 2. 192, 27. 194, 26. 196, 21. 203, 20. 204, 4. 25. 205, 3. 27. 206, 5. 248, 34. 254, 3. 6. 275, 3. 292, 12. 296, 18. 361, 3. 384, 7. 399, 19. 427, 2. 429, 2. 3. 6. 470, 27. 42², 38. 39. 51, 13. 67, 10. 82. 83. 86—90. 160, 8. 203, 3. 238, 7. 239, 5. 247, 7. 274, 38. 335, 2. 352, 2. 370 (*H*¹⁸⁴). 428, 16. 431, 5. 13. 14. 447, Nr. XI. 453, 20. 454, 18. 470, 10. 480, 10. 492, 1—20. 494, 16. 21—495, 23. 500, 18. 501, 4—7. 513, 4. 514, 4. 524, 14—18. 43, 36, 18. 37, 10. 39, 3. 44, 30, 4. 132, 15. 19. 314, 25. 26. 315, 1. 370, 18. 26. 27. 28. 418, 33. 45, 175, 27. 46, 64, 1. 90, 17. 120, 3. 129, 13. 24. 138, 23. 139, 3. 140, 4. 149, 10. 150, 5. 11. 152, 8. 168, 6. 173, 18. 25. 217, 24. 227, 2. 248, 22. 249, 5. 307, 6. 318, 2. 319, 9. 11. 326, 3. 328, 28. 331, 13. 14. 19. 20. 333, 18. 19. 334, 8. 17. 335, 13. 336, 4. 7. 9. 13. 22. 349, 14. 374, 21. 375, 7. 13. 388, 10. 47, 4, 35. 32, 14. 46, 19. 59, 5—20. 138, 2. 151, 18. 187, 21. 280, 28. 286, 21. 24. 297, 12—17. 301, 6. 8. 20. 30. 303, 14—16. 304, 44. 311, 9. 14. 317, 7. 347, 19. 20. 350, 11. 351, 5—20. 354, 25. 355, 2. 363, 14. 364, 15. 48, 27, 1. 49¹, 27, 19. 23. 28, 2. 128, 15. 249, 8. 250, 5. 251, 16. 18. 22. 23. 271, 6. 273, 11. 20. 24. 274, 15. 26. 276, 6. 8. 20. 24. 277, 1. 18. 19. 23. 355, 6. 430, 25. 26. 49², 21, 4. 23, 2. 8. 38, 2. 3. 56, 16. 17. 23. 60, 15. 62, 18. 68, 3. 4. 71, 20. 129, 25. 135, 16. 172, 4. 227, 15. 240, 16. 17. 242, 3. 6. 14. 250, 17. 18. 251, 2. 270, 11. 51, 40, 14. 52, 84, 12. 87, 23. 118, 25. 124, 4. 142, 20. 162, 9. 248, 1. 3. 53, 126, 154. 185, 7—11. 382, 12. 14. 385, 6. 403, 13. 415, 4. 19—21. 29—31. 435 Nr. 2, 4. 444, 31. 487, 19. 22. 537, 6. Gott strafe England! 1915.

—, Edith von, Tochter König Edwards des Ältern, siehe Edgitha.

—, Richard I. Löwenherz, 1189 König (1157—1199), siehe Grétry: Richard Löwenherz.

—, Johann Ohne-Land, 1199 König (1166—1216) (siehe auch Shakespeare) 37, 95, 25. 38, 337, 84.

—, Richard II., 1377—1399 König (1367—1400) siehe Shakespeare.

England, Heinrich IV., 1399 König (1367—1413) (siehe auch Shakespeare) **38**, 337, 83. **52**, 172, 15. 16. **53**, 445, 7.
—, Heinrich V., 1413 König (1387—1422) **22**, 14, 18—22. 15, 28. 16, 1. **52**, 172, 17—20. 173, 21. **53**, 94, 21—95, 5. 12—17.
—, Richard III., 1483 König (1452—1485) (siehe auch Shakespeare, Weiße) **9**, 96, 751. **51**, 52, 22. **53**, 77, 435.
—, Heinrich VIII., 1509 König (1491—1547) **13**[1], 178, 29. **41**[2], 50, 27. **43**, 36, 3. 23. **44**, 132, 15. **47**, 372, 11. **49**[1], 273, 23.
— —, dessen 2. Gemahlin Anna Boleyn (1507—1536) **13**[1], 178, 29.
—, Maria I., die Katholische, 1553 Königin (1516—1558) **13**[1], 178, 30.
—, Elisabeth, 1558 Königin (1533—1603) **4**, 120 Nr. 3. 242, 5. 13[1], 177—181. **41**[2], 50, 27. 28. **49**[1], 273, 21.
—, Jakob I., 1603 König (1566—1625) **49**[1], 273, 24.
— —, dessen 1. Sohn Heinrich (gest. 1612) **49**[1], 273, 26. 274, 3. 5. 276, 14. 15.
— —, dessen 2. Sohn Karl, 1625 König, siehe Karl I.
—, Karl I., 1625 König (1600—1649) **20**, 70, 11—18. **33**, 269, 23. **36**, 165, 19. 20. **47**, 369, 24. 370, 18. 20. 380, 5. **49**[1], 271, 5. 272, 2. 6. 274, 4. 12. 14. 22. 275, 3. 12. 26. 276, 3. 277, 4. 5. 10.
— —, dessen Gemahlin Henriette Marie **47**, 370, 18. 380, 7. **49**[1], 274, 15. 22.
— —, dessen Söhne (siehe auch Karl II.) **49**[1], 274, 15. 23. 277, 11.
— —, dessen Familie **47**, 369, 24.
—, Karl II., 1660 König (1630—1685) **49**[1], 274, 15. 23. 277, 11.
—, Wilhelm III. von Oranien, 1674 Erbstatthalter der Niederlande, 1689 König von England (1650—1702) **24**, 154, 3. 4.
—, Georg II., 1727 König von England, Kurfürst von Hannover (1683—1760) **35**, 246, 5.
—, Georg III., 1760 König von England, 1814 König von Hannover (1738—1820) **7**, 245, 11. 299, 13. **42**[1], 429, 6. **46**, 333, 13.
— —, dessen Bruder Eduard August siehe York.

England, Georg IV., 1811 Regent, 1820 König von England und Hannover (1762—1830) **3**, 198, 31. 5¹, 190, 3. 41¹, 246, 11. 42¹, 115, 25. 26. 429, 6. **53**, 416, 10—13.
— —, dessen Gemahlin Caroline Amalie Elisabeth, geb. Prinzessin von Braunschweig (1768—1821) 5¹, 194, 5.
— , Charles Edward Stuart, Prinz von England, Graf von Albany, Thronprätendent (1720—1788) **30**, 226, 1. **32**, 226, 26—227, 2. **246**, 3—7.
— —, dessen Tochter Charlotte (1753—1789) **30**, 226, 4.
Englische Blätter, herausg. von L. A. Schubart **40**, 175, 7—20.
Englische Fräulein **38**, 278, 11.
Englische Freunde, die 15 Stifter des goldenen Petschafts zum 28. August 1831 (John A. Carlyle, Thomas Carlyle, Churchill, William Fraser, Lord Francis Leveson-Gower [Ellesmere], John Abraham Herand, William Jerdan, John Gibson Lockhart, William Maginn, George Moir, Bryan Waller Procter, Sir Walter Scott, Robert Southey, John Wilson, William Wordsworth) 4, 303.
Englischer Gruß siehe Ave Maria (wo nachzutragen: 22, 111, 3. **40**, 355, 7).
Englisches Bibelwerk siehe Dietelmair und Teller.
Engstlatt, Ort in Württemberg 34¹, 346, 15.
Enguion (Enguium), Stadt des Alterthums in Sicilien 42², 146, 21.
Eniopeus, Wagenlenker des Hektor 41¹, 282, 10.
Enkratiten, altchristliche Secte **37**, 232, 32.
Enna (Henna), antike Stadt auf Sicilien, das spätere Castro Giovanni (siehe auch dort) **3**, 130, 3. 9. **9**, 363, 16. **17**, 39, 12. **40**, 19. **41**, 7—10. **43**, 29—**44**, 4. **31**, 178, 7. 179, 1. 341, 7. **32**, 475, 26. **40**, 111, 21.
Ens, Faustin, Professor, Musealcustos in Troppau (1782—1858) 42¹, 37, 5. 370, 13. 390, 2. 393, 2. 3.
Ense siehe Varnhagen.
Ensisheim, Stadt im Elsaß **28**, 79, 4. 360 Nr. 1, 6.
Enter, Kupferstecher **38**, 381, 88.
Entragues, Mademoiselle d', Geliebte des Marschalls v. Bassompierre **18**, 152, 6.
Entz siehe Enz.
Enweri, persischer Dichter (gest. um 1190) **6**, 121 Nr. 3. 306. 472 Nr. 8. **7**, 53—55. **67**, 6. 13. **68**, 10—15. **70**, 3. **87**, 1—7.

91, 9. 102. 27. 105, 25—106, 7. 107, 5. 112, 7. 10. 134, 5. 255. 282, 12—16. 283, 9—11. 292, 23. 31. 306, 9. 307, 26. 36, 136, 1. 42², 513, 15.
Kasside zum Lobe des Sultan Sandschar („Herz und Hand sind Meer und Schacht") 7, 53, 10—12.
Enyo, eine der Graien, Tochter des Phorkys und der Keto 15², 190, 17. 208, 203. 213, 9.
Enyo, Schlachtengöttin 41¹, 276, 17.
Enz (Ent), Nebenfluß des Neckars 34¹, 280, 22. 26. 28.
Eos (siehe auch Aurora) 3, 76, 27. 6, 189, 27. 41², 33, 2 (Vers 10). 35, 15. 62, 1—6. 47, 345, 20. 50, 271, 14. 21. 273, 54. 282, 326. 302, 73. 323, 562. 335, 820. 340, 951—344, 1086.
Eos, mythisches Land im Osten 41², 32, 22.
Epaminondas, Feldherr und Staatsmann (etwa 418—362 v. Chr.) 41¹, 7, 21—24.
Epeigeus, myrmidonischer Held vor Troja 41¹, 304, 12. 13.
Epeios siehe Epeus.
Epernay, Stadt an der Marne in der Champagne 33, 37, 11.
Epeus (Epeios), der Erbauer des hölzernen Pferdes vor Troja 41¹, 324, 1 (statt dessen irrthümlich Panopeus, Vater des Epeus). 48, 85, 23. 86. 105, 23. 53, 398, 18. 26. 28.
Ephesus, Stadt in Kleinasien 2, 195. 196. 6, 269, 55. 58. 59. 306. 16, 405, 15. 20, 234, 10. 36, 51, 10.
Ephesus, Wittwe von, siehe Petronius.
Ephialtes, Gigant, Hüter des Ares 47, 343, 11. 12.
Epicurus, Philosoph (341—etwa 270 v. Chr.) 3, 110, 58—61. 111, 84. 85. 16, 266, 261. 262. 36, 89, 14. 37, 94, 11. 42¹, 86, 22. 42², 521, 9. 49¹, 398, 17. 49², 249, 9.
Epikles, trojanischer Held 41¹, 293, 4.
Epiktet, stoischer Philosoph des 1. Jahrhunderts 3, 111, 79—81. 84. 85. 27, 12, 20. 36, 89, 14. 42¹, 86, 22. 46, 30, 2. 49², 49, 12.
Epimenides, griechischer Seher 3, 107, 1—7. 111, 84. 85. 5¹, 147. 148, 884. 16, 331—381. 494—523. 494, 3. 508, 20. 36, 88, 28. 89, 1. 14. 100, 20. 21. 41¹, 35—51. 84, 18. 438, 12. 42¹, 86, 21. 22. 111, 10. 460, 3. 468, 12. 53, 210, 10. 11.
—, dessen Vater 16, 339, 80. 508, 21. 41¹, 35, 18.
—, dessen Mutter 16, 508, 20. 41¹, 35, 17.
Epimetheus, Sohn des Japetos, Bruder des Prometheus 39, 197. 198. 40, 476, 19. 50, 295—344. 457—460.

Epinard, P', Gefangener unter Robespierre **40**, 180, 19. 22—25.
Epipharow, ruſſiſcher Oberſt, Verſchworener gegen Paul I. **53**, 414, 6.
Epipolä ſiehe Syracus.
Epirus **3**, 213—221. 429, 3 (*H*^{211}). **30**, 252, 3. **41**^{2}, 137, 28. **46**, 215, 2.
Epiſtel an Herrn Oeſer ſiehe Riedel.
Epp, Maler **34**^{1}, **187**, 1—6.
Eranti, Giuſeppe, Maler (1761—1821) **46**, 284, 24—285, 17.
Eraſiſtratus, Arzt des Königs Seleukus I. Nikator von Syrien (um 300 v. Chr.) (ſiehe auch Celeſti) **23**, 303, 20.
Erasmus, der Heilige **47**, 375, 21.
Erasmus von Rotterdam, Deſiderius, Humaniſt (etwa 1467—1536) **2**, 240, 373—375. 349. **3**, 165, 13. **24**, 215, 13. 14.
Erath, Sohn des Odgal, oſſianiſcher Held **19**, 173, 7—15. 16. 21. 174, 1. 8. **37**, 74, 7—16. 21. 75, 3. 10.
—, deſſen Bruder **19**, 173, 7. **37**, 74, 8.
Erato, Muſe **50**, 244.
Erb (?) **32**, 444, 4—7.
Erbach, Dorf im Rheingau **34**^{1}, 3, 9. 6, 7. 12, 25. **56**, 4. 11.
Erbach, Stadt und Schloß im Odenwald **34**^{1}, 193, 15.
Erbach-Erbach, Grafen von **34**^{1}, 193, 14.
Erbenheim (Ebenheim), irrthümlich ſtatt Elfeld, ſiehe dort.
Erbſchaftstheilung. Serbiſches Volkslied, ſiehe Grimm.
Erchanger, Pfalzgraf, Prätendent des ſchwäbiſchen Herzogſtuhles (geſt. 917) **37**, 110, 21.
Ercole II., Herzog von Ferrara, ſiehe Eſte.
Ercole del Piffero (Hercules der Pfeifer), Muſikmeiſter des Benv. Cellini in Bologna **43**, 28, 8.
Ercoloni (Pſeudonym: Neralco), Joſ. Marie
I tre ordini d'architettura **32**, 452, 21.
Erdmannsdorff, Friedrich Wilhelm Freiherr v., anhalt-deſſauiſcher Architekt, Hofbaumeiſter (1736—1800) **27**, 183, 27. 28. **47**, 46, 12. **53**, 400 Nr. 108, 3. 4.
Erebus **15**^{1}, 189, 8812. **17**, 38, 27. 104, 12. **39**, 344, 6—11. 15. 345, 16. **501**, 564—571. 574. **502**, 610. **53**, 119, 13.
Erechtheus, attiſcher Heros (ſiehe auch Erichthonius) **40**, 78, 17.
Erechtheus, König von Athen, des Heros Erechtheus Sohn, **4**, 326, 4. **48**, 96, 18. 19.

Eremita siehe L' Ermite.
Eremitaner **30**, 92, 9.
Ereſos, trojaniſcher Held **48**, 86. 106, 16.
Erfurt, Stadt **6**, 18. 278, 1—12. 306. **8**, 13, 25. **13**[1], 198, 22. **26**, 357, 22. 364, 3. **31**, 108, 7—10. 175, 25. **341**, 29. **32**, 474, 22. **33**, 371, 7. 8. **34**[1], 218, 23. 24. **34**[2], 82, 14. 21. 216, 22. 222, 22. **35**, 48, 25. 51, 1. 245, 16. 269, 20. 305, 20. **36**, 42, 1. 69, 17. 112, 25. 269, 22. 23. 270, 2. 4. 5—275, 12. 317, 1. 6. **37**, 111, 6. 8. **38**, 352 Nr. 22, 1. **40**, 133, 5. **41**[1], 332, 17. **41**[2], 119, 15. **42**[1], 13, 27. **14**, 7. 11. 15. 16. **15**, 3. 8. 11. **50**, 105, 51. **53**, 257, 19. 258, 1. 259, 7. 9. 13. **262**, 18. 383, 9. 10. 386, 13. 389 Nr. 87, 1.
Benedictinerkloſter auf dem Petersberg **34**[2], 222, 22. **42**[1], 14, 7. 9—13. **15**, 6.
Geleitshaus **36**, 270, 20.
Naturforſchende Geſellſchaft **53**, 383, 9. 10.
Petersberg **34**[2], 222, 22. **42**[1], 14, 7.
Statthalterei **36**, 270, 12—275, 9.
Théâtre français (1808) **36**, 270, 5. 6. 7.
Univerſität **26**, 357, 22. **35**, 48, 25. **36**, 316, 28—317, 5. 6. **50**, 105, 51. **53**, 383, 10.
Erfurter Congreß **26**, 364, 2. 3. **36**, 41, 28—42, 5. 269, 20—276. **40**, 133, 5. **53**, 389 Nr. 87.
Erfurt-Mainzer Akademie nützlicher Wiſſenſchaften **5**[1], 246, 573. 574.
Erholungen. Herausgegeben von Wilh. Gottlieb Becker **5**[1], 245, 551. 552.
Erichtho, theſſaliſche Zauberin **15**[1], 110, 7005—111, 7039. 112, 7048—7052. **15**[2], 189, 11. 203, 113. 215 Nr. 124, 2. 3. 216, 3. 5. 8.
Erichthonius, Sohn des Hephäſtus und der Gäa (oder Athene) (ſiehe auch Erechtheus) **15**[2], 189, 11. 203, 115. 215 Nr. 214, 4. 216, 5. **34**[1], 437, 2. **40**, 78, 16. 17.
Eridanus, Fluß der griechiſchen Mythologie **5**[1], 217, 173.
Eridanus, Sternbild **5**[1], 217 Nr. 87.
Eriekanal in Nordamerika **42**[2], 213, 22. 23.
Erinnyen (ſiehe auch Furien, Eumeniden) **1**, 237, 74. 270, 139. **2**, 13, 10. **10**, 26, 564. **27**, 581—590. **28**, 629. **32**, 727. 728. **46**, 1054—1070. **49**, 1126—1138. **50**, 1149. 1160. 1169. **74**,

1704. 195, 2235. 11, 31, 693. 387, 33. 12, 155, 794—797. 17, 32, 24. 39, 343, 7. 344, 1—8. 345, 16. 349, 6. 7. 350, 7. 361, 22—362, 6. 365, 15. 25. 366, 7. 372, 10. 379, 22. 500, 539. 501, 557—567. 502, 610. 505, 710—712. 506, 740. 515, 995—1011. 518, 1116. 1117. 519, 1128. 1139. 525, 1361. 532, 1535. 41², 44, 12. 50, 276, 152—154.

Eriphyle, Gattin des Amphiaraos 48, 94. 96, 21. 27. 111, 25. 26. 27.

Eris, Göttin der Zwietracht 10, 328, 1776. 15¹, 185, 8701. 15², 77, 152. 41¹, 288, 18. 28. 47, 343, 26. 50, 459, 8.

Erlangen, Stadt 34¹, 445, 17. 36, 152, 9. 10.

Erleuchteten Zeiten, Die; oder Betrachtung über den gegenwärtigen Zustand der Wissenschaften und herrschenden Sitten in Deutschland 1772 37, 277, 27—279, 6.

Erlkönig (irrthümlich statt Elfenkönig, dänisch ellerkonge [ellerkone?]) 1, 167. 168. 366, 15. 4, 221, 27. 12, 89. 90. 49¹, 44, 11.

Ermanarich (Emmerich), sagenhafter König der Ostgothen 50, 61, 9. 68, 204. 222. 81, 236.

Ermengarda (oder Desiderata), Tochter des Langobardenkönigs Desiderius, Gemahlin Karls des Großen 42¹, 176, 9—177, 23. 498, 3—499, 18.

Erminia, Tochter des Königs von Antiochien 10, 149, 1101.

Ernesti, Johann August, Philolog und Theolog, Rector der Thomasschule in Leipzig, Professor der Theologie an der Universität (1707—1781) 19, 78, 12. 27, 43, 19. 67, 2. 99, 9. 14. 385, 5. 386.

Homeri opera omnia ex recens. et cum notis S. Clarkii (siehe auch Clarke) 19, 78, 12. 28, 168, 6. 7.

Neue theologische Bibliothek siehe dort.

—, dessen Neffe Johann Christian Gottlieb, Professor der Philosophie und Beredsamkeit in Leipzig (1756—1802) 36, 86, 14. 109, 2.

Ernestiner, Ernestinische Linie des sächsischen Fürstenhauses 16, 217, 8. 227, 215. 243, 14. 250, 36. 378, 924. 487, 13. 36, 40, 26. 27. 148, 20. 317, 14. 338, 13. 378, 11. 42¹, 73, 11. 53, 243, 23. 246, 14. 508, 16. 510, 6.

Ernst, Herzog, Held der Volkssage, siehe Volksbuch vom Herzog Ernst.

Eros (siehe auch Amor, Cupido) **2**, 125 Nr. 1. **3**, 95, 17—96, 21. 4, 369. 370. **15**[1], 175, 8179. 210, 9258. 9263. 227, 9675. **41**[1], 218, 19—24. **41**[2], 15, 4. 10. **49**[1], 71, 3. 99, 22. **49**[2], 10, 4. 207, 24. **50**, 448, 1. **53**, 204, 22. 205, 11. 12. 349 Nr. 11.

Ersten (siehe auch Amoretten) **4**, 15, 12. **49**[1], 70, 6. 86, 1—89, 5. **49**[2], 207, 16.

Ersch, Johann Samuel, Bibliothekar, Professor in Jena und Halle, Redacteur der Allgemeinen Literaturzeitung (1766—1828) **35**, 154, 9. 10. **53**, 245, 21. 22. 509, 24.

Erstickter siehe Auferstehungsmänner.

Erthal, Friedrich Karl Joseph Freiherr von und zu, 1774 Erzbischof und Kurfürst von Mainz (1719—1802) **26**, 288, 6. 7. 24. 289, 8—12. 22. 292, 1. 13. 27. 293, 25. 299, 2. 3. 9. **33**, 158, 13. 202, 18. 204, 11. 274, 5. 307, 13. **317**, 8. **318**, 19. 321, 8. **35**, 67, 12. **40**, 362, 25. 364, 14. 15.

Erwin von Steinbach, der Meister des Straßburger Münsters (gest. 1318) (siehe auch Straßburg: Münster) **27**, 275, 13. 20. **28**, 99, 15. **37**, 137—151. 322, 18—325, 19. **49**[2], 174, 24—175, 12.

Eryx, Berg bei Palermo, jetzt Monte Pellegrino (siehe auch dort) **46**, 174, 16.

Eryx, Stadt **46**, 179, 24.

Erzengel (siehe auch Gabriel, Michael, Raphael) **14**, 19. 20. 23, nach 349.

Erzgebirge siehe Sächsisches Erzgebirge.

Erzingen, Dorf in Württemberg **34**[1], 347, 16.

Erzväter siehe Patriarchen.

„Es war ein Ritter, er reist' durch's Land", englisches Volkslied **4**, 220, 2. **12**, 109, 11—110, 20.

Esau, Sohn Isaaks **24**, 87, 17. **26**, 217, 16—218, 4. 219, 26. 220, 19. 221, 25.

Eschenbach, Ortschaft in Mittelfranken (Bayern) **34**[1], 443, 19. **34**[2], 128, 16.

Eschenbach, Wolfram von, siehe Wolfram.

Eschenburg, Johann Joachim, Literarhistoriker und Übersetzer, Professor und zuletzt Mitdirector am Carolinum in Braunschweig (1743—1820) **5**[1], 226, 301. 302. **5**[2], 353 Nr. 5. **27**, 181, 25. 387, 23. **28**, 73, 9. **36**, 318, 2. **38**, 335 Nr. 4. **40**, 67, 23. 256—259.

Entwurf einer Theorie und Litteratur der schönen Wissenschaften, dazu: Beispielsammlung zur Theorie u. s. w. 5¹, 217, 169. 170. 225, 277. 278.
Robert und Kalliste oder der Triumph der Treue (siehe auch Guglielmi) 53, 268, 2.
Shakespeare-Übersetzung 5¹, 262, 789. 5², 353 Nr. 5. 28, 73, 9. 74, 23. 35, 19, 24. 26. 36, 318, 2.
Versuch über Shakespeares Genie und Schriften 38, 335—338.
Zaire (nach Voltaire) 40, 67, 28.
Eichenheim bei Frankfurt siehe Frankfurt: Eichenheimer Gasse, Eschenheimer Thor.
Eicher, Johannes, Kaufmann und Hauptmann in Zürich 34¹, 369, 17. 418, 16. 430, 22. 34², 106, 23.
—, dessen Sohn Johann Kaspar, Maschinenfabrikant und Baumeister in Zürich (1775—1859) 34¹, 370, 12. 430, 11.
Escher von der Linth, Johann Konrad, Fabrikant in Zürich, schweizerischer Staatsmann, Geolog (1767—1823) 34¹, 371, 8. 415, 10. 11. 431, 2. 34², 122, 19.
Eichilbach siehe Wolfram.
Eschwege, Wilhelm Ludwig v., Ingenieur und Mineralog, Generaldirector der brasilianischen Bergwerke und Oberst, Leiter des portugiesischen Bergwesens und Generallieutenant (1777—1855) 36, 213, 16. 214, 3. 433, 4. 5.
Geognostisches Gemälde von Brasilien 36, 214, 7. 8.
, dessen Frau Sophie, geb. v. Baumbach, ehemals Hofdame in Weimar 5², 37, 21. 16, 482, 15.
Escorial, Schloß und Kloster bei Madrid 31, 49, 26. 34², 180, 15. 16. 44, 366, 3. 4. 8—10. 19. 23. 420 Bl. 30. 49¹, 275, 8. 277, 14.
Eshadeddin Anvari siehe Enweri.
Espinasse siehe L'Espinasse.
Esprit, Jacques, französischer Schriftsteller (1611—1678)
La fausseté des vertus humaines 32, 449, 19.
Essarts, Madame des, in Paris 45, 214, 5.
Essedi, persischer Dichter, Lehrer Firdusis 7, 52, 11. 255. 283, 28.
Essener (Essäer), jüdische Secte 38, 56, 25.
Essex, Robert Devereux, Graf von (1567—1601) (siehe auch Banks, Thomas Corneille, Du!) 13¹, 177—181. 36, 80,

22. 85, 27. 86, 2. 407, 2 (1813). 41², 118, 16. 42¹, 86, 18. 51, 251, 16. 17.

Eßlingen, Stadt in Württemberg 28, 128, 2. 3.

Estampes, Anne de Pisseleu, Herzogin von, geb. d'Heilly, Gemahlin des Jean de Brosse, Geliebte des Königs Franz I. von Frankreich (1508—1576) 44, 49, 9. 51, 12. 64, 5. 9—13. 16. 17. 66, 27. 67, 8. 27—68, 11. 73, 10—74, 6. 9. 24—27. 75, 27. 28. 78, 3. 4. 24. 79, 3. 80, 2. 20—81, 9. 19. 20. 91, 27. 95, 3. 96, 25. 97, 5. 113, 2. 11. 14—114, 12. 116, 23. 117, 23. 118, 6. 10. 26—119, 3. 13—19. 25. 26. 120, 6. 123, 3. 6. 124, 3. 9. 10. 18—20. 28—125, 8. 126, 2—8. 12—20. 131, 7. 25. 132, 1. 4. 139, 9. 142, 26—143, 2.

Este, Stadt in Italien 30, 87, 5.

Este, italienisches Fürstengeschlecht 10, 108, 63. 76. 166, 1505. 207, 2522. 2524.

—, Azzo I. (gest. 1029) 13², 1—102.

—, Beatrice siehe Sforza.

—, Alfonso I., 1505 Herzog von Ferrara (1486—1535) 43, 76, 9. 44, 26, 8. 12. 31, 27.

—, Ercole II., Sohn Alfonsos I., 1535 Herzog von Ferrara (1508—1559) 10, 108, 68. 43, 219, 9. 10. 18. 221, 10. 11. 290, 9. 297, 4—21. 44, 24, 2. 6. 26, 1—27, 11. 18. 28, 16. 27—29, 11. 14. 16. 24—27. 30, 3—20. 31, 27(?). 33, 7. 12. 34, 4. 7—9. 41, 5. 272, 24. 25.

— —, dessen Gattin Renata, Tochter Ludwigs XII. von Frankreich (gest. 1575) 10, 109, 108—110. 177, 1767. 178, 1792.

— —, dessen Bruder Ippolito, Erzbischof von Mailand, 1539 Cardinal (1509—1572) 10, 108, 69. 43, 290, 7. 11. 292, 26—293, 6. 11—14. 298, 7. 299, 18—300, 25. 301, 6. 13. 17. 20. 21. 316, 10. 11. 405, 2. 44, 5, 2—4. 6—6, 28. 9, 4. 6. 10. 19. 10, 8. 22—27. 11, 8. 11. 17—12, 10. 13, 22—14, 22. 23—15, 9. 23. 16, 2. 8. 22, 14. 24, 12—25, 9. 27, 12—16. 19. 26. 27. 28, 21. 31, 1. 12. 33, 1. 34, 21. 35, 5. 15. 19. 36, 16. 21. 37, 9—13. 21—39, 10. 15. 25. 40, 1. 23. 42, 17. 43, 6—16. 44, 4. 10. 48, 21. 49, 8. 50, 6—22. 24. 53, 1. 18. 25. 54, 4—19. 66, 25. 68, 22—69, 1. 95, 14. 108, 14—109, 21. 26. 28. 111, 13. 123, 9. 125, 9. 131, 11. 133, 4. 134, 1—20. 137, 8. 13. 139, 9. 22. 140, 6. 143, 5. 166, 5.

Este, Alfonso II., Sohn Ercoles II., 1559 Herzog von Ferrara (1533—1597) **10**, 104—244. **17**, 371, 2. **41**², 261, 14. 262, 3. 19.

— —, dessen 2. Gemahlin Barbara, geb. Erzherzogin von Österreich **10**, 138, 811—139, 837.

— —, dessen Bruder Luigi, Cardinal (1538—1586) **10**, 168, 1563.

— —, dessen Schwester Eleonore (1535—1582) **10**, 104—244. **41**², 261, 4. 15. 24—263, 6. 264, 1. 27. 265, 4—9.

— —, dessen andere Schwester Lucretia siehe Rovere.

Esterhazy von Galantha, Fürst Nikolaus Josephus, österreichischer Generalfeldmarschall (1714—1790) **26**, 288, 6. 7. 24. 289, 16—20. 22. 292, 1. 13. 293, 25. 299, 2. 9. 302, 6. 13. 27. 303, 14. 15. 304, 13. 316, 19. 28. 317, 16. 319, 25. 328, 2. 17. 18. 329, 5. 14. 330, 21. 23. **49**², 248, 7.

—, dessen Enkel Fürst Nikolaus IV., österreichischer Diplomat, Kunstsammler (1765—1833) **36**, 406, 7.

Esther, nach jüdischer Legende Gattin des Perserkönigs Ahasver (Xerxes) (siehe auch Bibel: Buch Esther) 5², 37, 11. 14—18. 19. **16**, 27, 393. 28, 396. **31**, 472—**36**, 552. 125, 85. 404, 1—405, 33. **20**, 254, 5.

Esthland **34**¹, 138, 18.

Estock siehe Wilhelm von Estock.

Estouteville, Jean d', Seigneur de Villebon, Königlicher Rath Franz I., Prevost (Oberrichter) in Paris, dann Generalstatthalter der Normandie und Picardie **44**, 45, 2—47, 8.

Estremadura, spanisch-portugiesische Landschaft **42**², 358, 8.

Etain (Estain), französische Stadt an der Orne **33**, 131, 19. 132, 26—137, 14. 138, 16. 17. 357, 3.

Eteocles, Sohn des Ödipus **47**, 341, 21—24. **49**¹, 80, 24—81, 3. **49**², 57, 10.

Etham, Lagerplatz der Israeliten **7**, 173, 28.

—, Wüste, auch Sur genannt, siehe dort.

Eticho, elsässischer Herzog, Vater der heiligen Odilie **28**, 79, 16.

Etling siehe Ettling.

Etrurien (siehe auch Turrhener) **16**, 514, 6. **30**, 62, 20. **31**, 35, 15. 342, 1. **32**, 75, 5. 454, 9. 10. **34**², 155, 27. 174, 12. 232, 8. 238, 20. **37**, 99, 3. 15. **38**, 374, 24. **46**, 71, 8. 27. 72, 6. 23. 73, 7. 75, 10. 25. 76, 8. 12. 17. 21. 77, 3. 9. 79,

23. 174, 22. 207, 19. 209, 1. 4. 295, 10. **47**, **41**, 15. **70**, 4. 278, 5. 285, 13. 288, 15. 24. 25. 291, 12. **53**, 442, 5.
Etrurische Akademie siehe Cortona.
Etsch, Fluß **30**, 32, 4. 33, 3 (beidemale irrthümlich statt Eisack) 35, 16. 17. **40**, 2. **51**, 23. 52, 12. **155**, 18. **42**[1], 179, 22. **42**[2], 72, 2. **49**[1], 414, 14.
Ettersberg, Höhenzug bei Weimar **1**, 98 Nr. 1. **33**, 215, 1. **35**, 227, 27. 228, 9. **36**, 87, 15. **113**, 17. 18. 217, 24. **275**, 16. **41**[1], 332, 13. 14.
Ettersburg, Schloß bei Weimar **16**, 44, 2. 3. 138, 141. 408, 2. 3. **17**, 114, 14. 362, 7. **29**, 173, 7. 249, 3. 4. 252, 10. **30**, 45, 7. **35**, 9, 23.
Ettling (Etling), Familie in Frankfurt a. M., Kunstsammler (identisch mit den Nachfolgenden?) **28**, 187, 16. **34**[1], 110, 16. 17.
Ettling, Gebrüder, Handlungshaus in Frankfurt a. M. (identisch mit den Vorhergehenden?) **38**, 273, 31. 274, 4.
Etzel, König der Hunnen (siehe auch Attila) 5[2], 393 Nr. 71, 2. **42**[2], 437, 19.
Etzelnburg (im Nibelungenlied) **42**[2], 437, 19.
Euadne siehe Evadne.
Euböa, Insel **4**, 322, 30. **41**[2], 207, 9.
Euchenor, griechischer Held vor Troja **41**[1], 296, 10.
Eudämonia oder deutsches Volksglück. Ein Journal für Freunde von Wahrheit und Recht **5**[1], 274, 70. 284, 207. 208.
Eudoros, Führer der Myrmidonen vor Troja **41**[1], 302, 14.
Euenus, Fluß in Atolien **49**[1], 118, 25—119, 3. 11. 17.
Euganeische Berge siehe Colli Euganei.
Eugen IV., Gabriel Condolmieri, 1431 Papst (gest. 1447) **35**, 159, 5.
Eugubium, Stadt in Italien, das jetzige Gubbio (siehe auch dort) **37**, 99, 14.
Euklides, alexandrinischer Mathematiker (um 300 v. Chr.) **42**[2], 189, 6.
Eulalia siehe Kotzebue: Menschenhaß und Reue.
Eulenspiegel, Till **22**, 113, 22. **23**, 302, 25. **24**, 94, 15. **26**, 13, 7. 8. 51, 16. **38**, 351 Nr. 20, 29. **441**, 65. 443 Nr. **1b**, 1. **40**, 342, 18. 353, 22. **41**[2], 194, 28. **42**[2], 29, 24. 25. 249, 15. 274, 8. 427, 6.

Euler, Leonhard, Mathematiker (1707—1783) **33**, 326, 18. 20.
Eumäus, Schweinehirt des Odyssens **19**, 103, 13. **33**, 101, 22. **47**, 345, 29.
Eumelia, Personification des Wohlklangs **49**², 26, 18. 258, 11.
Eumelos, Sohn des Admetos, griechischer Held vor Troja, Fürst von Pherä **41**¹, 322, 28—323, 22. **49**¹, 134, 13. 16.
Eumeniden (siehe auch Erinnyen, Furien) **10**, 58. 159. **40**, 142, 25. **143**, 1. **41**², 228, 11. 12. **47**, 342, 14—23.
Eunike, Sänger in Frankfurt a. M. **34**², 68, 1.
—, dessen Frau, Schauspielerin **34**², 68, 2.
Eunomia, eine der Horen (siehe auch Ate) **41**², 353.
Euphemianus, vornehmer Römer, und seine Gattin Adriatica, Eltern des heiligen Alexius **19**, 281, 21. 28. 282, 8. 283, 3. 9. 17. 20. 284, 2. 19. 20—26. 285, 6.
Euphorbos, Sohn des Panthoos, trojanischer Held **41**¹, 305, 18. 306, 3—12.
Euphorion, Sohn des Achilles und der Helena **15**², 234, 5. 6.
Euphranor, griechischer Maler und Bildhauer des 4. Jahrhunderts v. Chr. **46**, 44, 13.
Euphrat, Fluß (siehe auch Phrath) **6**, 22, 5. 149, 1. 150, 6. 13. 306. **7**, 42, 4. **46**, 3. 206, 20. 226, 12. **26**, 205, 2. 17. 18. 206, 17. 207, 20. 210, 8. **28**, 30, 21. **30**, 243, 10.
Euphrat im Divan-Stil für Main **6**, 149. 150.
Euphrosyne, eine der Grazien (siehe auch Christiane Becker) **1**, 281—286. **15**¹, 32, 5303. 5304.
Eurialo (Aurelius) d'Ascoli, italienischer Dichter und Improvisator des sechzehnten Jahrhunderts **43**, 81, 23. 87, 23. **44**, 354, 25.
Euripides (etwa 480—407 v. Chr.) **7**, 118, 11. **13**¹, 116, 31—117, 46. **16**, 279, 493. 280, 503. 504. **29**, 55, 1. 2. **30**, 125, 2. 3. 260, 18. **34**¹, 209, 28. **36**, 191, 12. 433, 4. 434. **37**, 131, 13. 18—23. **38**, 11—36. 344 Nr. 12, 15. **40**, 79, 15. 26. 482, 1. **41**¹, 348, 7. **41**², 187, 27. 189, 13. **42**², 80, 1. 462, 1. 464, 15. 21. 465, 5. 7. 467, 1. 9. 477, 18. **46**, 98, 9. 99, 4. 220, 21. **47**, 61, 3. 165, 24—168, 11. 360, 30. **48**, 110, 4. **50**, 414.
Alceste **38**, 11—36. **42**², 467, 9.
Andromache **5**¹, 264, 806.
Bacchantinnen **36**, 191, 12. **41**², 237—242. 547—549.

Cyclops **36**, 433, 4. 434. **42**², 467 –471.
Hecuba 1, 286, 136. **34**¹, 429, 23. **53**, 359 Nr. 34, 8. 9.
Helena (15¹, 177 –244.) **48**, 110, 4–8.
Ion **40**, 77, 10. 11. 79, 15. 26.
Iphigenie bei den Tauriern **41**², 189, 13. 27. **47**, 61, 2. 3. **50**, 414.
Medea **40**, 482, 1. 31. **41**², 95, 18.
Orestes **41**², 245, 24.
Phaethon **36**, 191, 10. 11. 14. 433, 4. 434. **41**², 32—47. 59—63. 243—246. **42**², 464, 11. **53**, 210, 5. 6.
Philottet **42**², 462, Spalte 2. 464, 15. 21. 465, 6—11. 22.
Europa, Geliebte des Zeus, Mutter des Minos und Rhadamanthys **41**¹, 298, 8.
Europa, Erdtheil **1**, 234, 22. 316, 179. 454. **5**¹, 137, 743. 185, 6. 286, 235. **5**², 267, 13. **6**, 131 Nr. 3, 6. 160, 23 (die Franken). 306. 317, 5. **7**, 61, 8. 69, 11. 72, 1. 83, 3. 84, 2. 14. 19. **88**, 10. 99, 10. 123, 3. 131 Nr. 3, 6. 133, 13. 134, 22. **141**, 10. **142**, 1. 143, 13. 145, 15. 184, 15. 189, 6. 194, 4. 195, 2. 206, 27. 218, 22. 229, 26. 253, 3. 292, 5. **8**, 13, 20. **9**, 364, 26. **11**, 49, 8. **13**², 267, 6. 268, 4. **15**¹, 220, 9513. **15**², 117, 1. **16**, 29, 417. 134, 42. **17**, 100, 6. **18**, 25, 4. 95, 2. **101**, 1. 2. 160, 14. 363, 22. **23**, 226, 21. **24**, 69, 16. 121, 11. 197, 26. **25**¹, 178, 7. 191, 15. 216, 9. 10. 18. 22. 268, 17. **28**, 56, 14. 145, 24. **29**, 67, 2. **31**, 68, 1. 134, 24. 143, 25. **32**, 87, 8. **33**, 189, 20. 194, 8. **34**¹, 140, 23. **147**, 15. 150, 2. **34**², 160, 3. 194, 20. 223, 12. **35**, 26, 13. 97, 28. 245, 7. **36**, 9, 16. 120, 15. 135, 1. 209, 9. 214, 5. **37**, 85, 3. 204, 11. 241, 24. 274, 1. 276, 15. **38**, 351 Nr. 20, 16. 17. 360, 18. **39**, 11, 21. **41**¹, 5, 14. 13, 21. 14, 14. 18, 5. 19, 23. 112, 8. 217, 18. **41**², 130, 8. 132, 10. 141, 3. 209, 23. 296, 11. 297, 9. 322, 9. 15. 323, 2. 465, 6. **42**¹, 21, 1. 2. 25, 22. 43, 11. 248, 6. 31. 251, 22. 254, 3. 296, 25. 35. 297, 9. 10. **42**², 51, 14. 15. 76, 32. 500, 3. **44**, 342, 8. **45**, 73, 23. 114, 10. 194, 27. 238, 15. **46**, 65, 23. 138, 19. 155, 17. 197, 2. 222, 13. 242, 18. 298, 2. 354, 9. **47**, 63, 3. 243, 11. 12. 281, 15. 292, 15. **49**¹, 169, 14. 276, 4. 277, 6. **49**², 159, 7. **53**, 14, 110. 361 Nr. 42, 1. 418, 8.
Continent **26**, 52, 12. **34**², 154, 9. **35**, 56, 27. 246, 6. **41**², 230, 13. **42**¹, 21, 1. 2. **42**², 82, 15. **46**, 336, 12. **49**², 62, 24. **53**, 444, 14. 15.

Europa. Herausgegeben von Friedrich Schlegel **49**[1], 39, 10—40, 20. 46, 19. 49, 7. 59, 8—11.
Europa, russisches Kriegsschiff **46**, 341, 22. 27. 343, 15. 345, 3. 346, 3. 18. 347, 8.
Eurotas, Fluß im Peloponnes **15**[1], 179, 8538. 8544. 199, 8997. 203, 9092. 220, 9518. **15**[2], 73, 42. 74, 48. **49**[1], 70, 25.
Eurus, der Ostwind (siehe auch Winde) **15**[1], 177, 8493. **15**[2], 72, 5.
Eurhalos, Sohn des Mekisteus, griechischer Held vor Troja, Genosse des Diomedes **41**[1], 278, 3. 324, 2. **48**, 87. 91, 18. 20.
Eurybates, griechischer Herold vor Troja **41**[1], 267, 16. 20. **47**, 343, 23. **48**, 87 (hier statt dessen irrthümlich Talthybios). **91**, 9. 92, 3. **107**, 27.
Eurydice, Dryade, Gattin des Orpheus **15**[2], 190, 26. 211, 263. **42**[2], 515, 19. **47**, 110, 28. **48**, 98, 3. 115, 11. **49**[1], 146, 10. **50**, 280, 246.
Eurykleia, Sklavin des Odysseus **47**, 346, 1.
Eurylochos, Genosse des Odysseus **48**, 94. 96, 2. 111, 6. 112, 6. 113, 4.
Eurymachos, Sohn Antenors, trojanischer Held **48**, 86. 90, 2. 3.
Eurymeduſa, Amme der Nausikaa (auch als Tyche oder Xanthe Freundin der Nausikaa) **10**, 102, 57. 415—423.
Eurynome, Tochter des Oceanus **47**, 343, 38.
Eurynomos, Dämon des Hades **48**, 93, 16—21. 94. 112, 23.
Eurypylos, griechischer Held vor Troja, Fürst von Ormenion **41**[1], 274, 21. 278, 7. 280, 14. 290, 26. 291, 16. 300, 14.
Eurystheus, Vetter (Goethe: älterer Bruder) des Hercules, König von Mykene, Tiryns und Mideа **15**[1], 127, 7389. **49**[1], 124, 2.
Eustathius, Lehrer der Rhetorik in Constantinopel, 1175 Erzbischof von Thessalonich, Erklärer des Homer **16**, 51, 182.
Euterpe, Muse **50**, 213.
Eutin, Stadt **5**[1], 215, 149. **14**, 305, vor 13. **33**, 267, 21. **35**, 53, 7. **36**, 285, 22. **40**, 264, 15. **49**[1], 307, 3.
Eutiner See **40**, 265, 27. 266, 4. 23. 24.
Eva **1**, 129, 32. 459. **2**, 130 Nr. 1, 1. **3**, 302, 1031. **5**[1], 66 Nr. 1, 1. **5**[2], 363 Nr. 19, 1. **6**, 80, 2. 128 Nr. 2, 4. 236, 4. 306. **314**, rechts 4. **10**, 335, 1921. 1922. **16**, 38, 590. 125, 83. 85. **21**, 156, 3. **24**, 79, 18. **26**, 205, 4. 8. 9. **28**, 30, 11. 18. 19. **30**, 69, 27. **32**, 182, 19. 444, 18. 19. **34**[1], 162, 1. **37**, 272, 24. **38**, 358 Nr. 30. 497—499. **41**[2], 95, 11. 96, 2. 13.

97, 16. 99, 6. **47**, 382, 26. **48**, 160, 20. **49**^{2}, 51, 13. **50**, 206, 228. **53**, 17, 180. 26 Nr. **11**, 7.

Evadne, Tochter des Iphis, Gattin des Kapaneus **1**, 286, 132. **34**^{1}, 429, 19. **49**^{1}, 68, 19. **81**, 4—18. **49**^{2}, 206, 13.

Evangelische Kirche siehe Protestantische Kirche.

Evangelisten (siehe auch Bibel: Evangelien) **1**, 456 (zu Nr. 48). **2**, 190, 1. **6**, 235, 6—10. **15**^{2}, 243 Nr. 195, 8. **16**, 105—110. 577, 1. **18**, 285, 11. **28**, 104, 18. **29**, 8, 25. **32**, 110, 5. **111**, 22. **113**, 5. **362**, 4—8. **34**^{1}, 161, 24. **34**^{2}, 16, 15. 23, 20. 29. 27, 41. 203, 26. 210, 16. 29. **37**, 251, 17. **41**^{1}, 142, 15. **42**^{1}, 137, 12. **49**^{1}, 225, 4.

Evangelium siehe Evangelisten und Bibel: Neues Testament, Evangelien.

Evangelium Infantiae Salvatoris **24**, 22, 7—23, 2.

Evangelium Nicodemi **50**, 135, 21—23.

Everaerts (Everard), Jan Nicolai, genannt Johannes Secundus, lateinischer Dichter (1511—1536) **2**, 92. 316. 317. **41**^{1}, 113, 9. 11. **42**^{2}, 160, 6. 7. **50**, 319, 461. 462.

Everdingen, Allart van, niederländischer Maler und Kupferstecher (1621—1675) **30**, 32, 8. **47**, 375, 18. 386, 29. **49**^{1}, 350, 18. 352, 4—28. **49**^{2}, 240, 10. **241**, 34. **246**, 16.

Evian, Stadt am Genfer See **19**, 237, 27.

Ewald, Johannes, dänischer Dichter (1743—1781)
Fall der ersten Menschen **38**, 358 Nr. 30.
Rolf Krage, ein Trauerspiel **38**, 389 Nr. 60.

Ewald, Johann Ludwig, isenburg-birkensteinischer zweiter reformirter Prediger in Offenbach, später in Detmold und Bremen, Professor in Heidelberg, Kirchenrath in Karlsruhe, Herausgeber der „Urania für Kopf und Herz", Schriftsteller und Pädagog (1747—1822) (siehe auch Offenbacher Freundeskreis) **1**, 117. 118. **5**^{1}, 242, 516. 283, 203. 204. **29**, 44, 6—12. 49, 1. 6—14. 20—23. 54, 19. 156, 6. 209, 15. 210, 1. 22. 211, 24. 214, 33. 215, 17. **40**, 474, 23. Urania **5**^{1}, 242 Nr. 258. **40**, 474, 23—475, 6.

—, dessen Frau Rachel Gertrud, geb. Tufay **1**, 117. 118. **29**, 49, 5—14. **54**, 19. 156, 6.

Ewald, Schack Hermann, Schriftsteller, Mitglied des Göttinger Hainbundes, Hofsecretär in Gotha (1745—1822) **38**, 390 Nr. 63.

Ewerhardt siehe Eberhard, J. P.

Ewiger Jude (Ahasverus) **24**, 137, 11. 166, 21. 218, 20. **26**, 51, 19. **28**, 307, 3—310, 6. **29**, 11, 28. **30**, 192, 21—23. **32**, 453, 24—28. **38**, 55—64. **41**[2], 349, 15.

Exeter, Brownlow, Lord v. **41**[1], 27, 14. **46**, 126, 26. 127, 27.

Eximeno, Ant., Regole della musica **34**[2], 220, 6.

Externsteine **36**, 435, 4. **49**[2], 46—52. 236, 13—18. 262, 9—12.

Eyach, Nebenfluß des Neckars **34**[1], 346, 24. 27. 347, 2. 5.

Eyck, Jan van, Maler, Begründer der altflandrischen Schule (etwa 1386—1440) **3**, 121, 1. **34**[1], 180, 7—186, 17 (183, 25—186, 4 mit Rogier v. d. Weyden zusammengeworfen). **187**, 22. 26. **34**[2], 20, 8—13. 21, 3. 22, 14—17. 30, 34—31, 30 (31, 25—27 R. v. d. Weyden). 32. 32, 16. 21. 34, 5. **36**, 102, 26. 201, 19—21. **47**, 387, 10. **49**[1], 16, 19. 20. 25. 17, 4—15. Tabelle zu 430, 8. 10. 16. 17. **49**[2], 138, 1.

, dessen Bruder Hubert, Maler (etwa 1386—1426) **49**[1] Tabelle zu 430, 8.

Eylau, Stadt in Ostpreußen **36**, 18, 5.

Ezeongaber, Hafenstadt am edomitischen (östlichen) Busen des Rothen Meeres **7**, 173, 6. 7. 10. **174**, 31. **175**, 25. **176**, 22. 23. **177**, 1. 13. **178**, 5. 12. 14. 20. **180**, 6. **319**, 1. 5. 9. **326**, 16. 329, 6. **331**, 2. 7. 332, 23. 333, 4. 12. 17. 23. 25. **334**, 3. 16.

F. siehe T. E. F.

F. siehe Ebeling.

F . . . . s, Preisbewerber Weimar 1802 (beurtheilt unter D) **26**, 362, 12. **35**, 139, 17. **140**, 21. **48**, 58, 2. nach 5. 233, 23.

Fa (irrthümlich Apa), Giacomo della, Schatzmeister Franz I. von Frankreich (gest. 1545) **44**, 60, 23. **63**, 1. 2. 72, 23. 96, 18—97, 5. 128, 27.

Fabbri da San Marino, Antonio di Maestro Paolo de', Goldschmied in Rom, Lehrmeister des Firenzuola di Lombardia **43**, 43, 27—**44**, 4.

Faber, Heinrich, Musikschriftsteller, Rector in Naumburg und Oelsnitz (gest. 1552) **34**[2], 221, 6.

Faber, Johann Heinrich, Gesandtschaftssecretär in Frankf. a. M., Schriftsteller, Übersetzer (gest. 1791) **29**, 43, 16. 211, 1.
Faßbinder (siehe auch Audinot) **29**, 43, 17. 209, 11. 12. 211, 2. 215, 4.
Zemir und Azor (siehe auch Grétry und Marmontel) **29**, 43, 3—14. 210, 27. 211, 1. 215, 1. **41**[1], 115, 2. 3.
Faber, Johann Heinrich, Dr. jur., kurmainzischer Hofgerichtsrath und Professor der Rechte in Mainz (gest. 1791)
Topographische, politische und historische Beschreibung der Reichs-, Wahl- und Handelsstadt Frankfurt a. M. **34**[1], 228, 15—18. **34**[2], 66 (Fol. 35—38). 85, 15. 16. 86, 2.
Faber, Professor der Geschichte und Literatur an der Centralschule zu Cöln **34**[1], 158, 11.
Fabr. (?), Bildhauer und Restaurator in Rom **32**, 442, 33.
Fabre, François Xavier, französischer Maler (1766—1837) **46**, 384, 22—385, 3. **413**, 26.
Fabre d' Olivet, Antoine, französischer Schriftsteller (1768—1825) **41**[2], 94, 17. **95**, 15.
Fabriano, Stadt in der Mark Ancona **34**[2], 115, 29. **46**, 145, 7.
—, Gentile da, siehe Gentile.
Fabricius Luscinus, Gajus, römischer Consul und Censor des 3. Jahrhunderts v. Chr. **5**[1], 204, 2.
—, dessen Tochter **5**[1], 204, 2.
Fabricius, Johann Albert, Theolog und Philolog, Professor der Moral und Beredsamkeit in Hamburg, Rector am Johanneum daselbst (1668—1736)
Bibliographia antiquaria **37**, 83, 7. 8. **90**, 27.
Bibliotheca graeca **37**, 186, 25.
Bibliotheca latina mediae et infimae aetatis **42**[1], 14, 25.
Fabricius, Buchhändler in Cöln **36**, 61, 6.
Fabroni, italienischer Archäolog
Dissertation sur les statues appartenantes à la fable de Niobé **47**, 162, 11. 23. 166, 23.
Fabrotus, Rechtsgelehrter **38**, 353, 40.
Fachaad, persischer Zimmermann, verliebt in Zijerinie, die Gemahlin des Königs Chosroes **6**, 477 Nr. 17.
Facius, Friedrich Wilhelm, Stein- und Stempelschneider, Hofmedailleur in Weimar (1764—1843) **36**, 158, 23. **47**, 283, 9. **49**[2], 269, 2. 12. 18. **53**, 179, 24. 25. 247, 11. 12.

Faënza, Stadt in Italien 34², 245, 6. 44, 31, 16.
Färber, Johann Michael Christoph, Custos der Schloßbibliothek, dann Museumsschreiber in Jena (1778—1844) 36, 141, 21. 26. 142, 19. 53, 300, 25—301, 6. 16—24. 27—31. 302, 1—4.
Färber, Opernsängerin in Stuttgart 34¹, 314, 6.
Fäsi, Johann Kaspar, Professor der Geographie und Geschichte an der Kunstschule in Zürich (1769—1849) 34¹, 431, 5.
Fäsi (? Fäse ? irrthümlich statt Fasch?) siehe Fasch.
Fagan, Christophe Barthelemy, französischer Schauspieldichter La pupille (als Vorbild zu den Geschwistern) 9, 117—145.
Fahlmer, Johanna, siehe Schlosser.
Fajaken siehe Phäaken.
Falbaire siehe Feuouillot.
Falckenstein, Herr von (Volkslied) 38, 236. 237.
Falconet, Etienne Maurice, französischer Bildhauer und Kunstschriftsteller (1716—1791) 37, 315, 11—322, 17. 48, 236, 12.
Milon von Croton 47, 116, 12—20.
Observations sur la statue de Marc-Aurèle 37, 315, 13—316, 10.
Falconieri, italienisches Adelsgeschlecht 46, 143, 15. 144, 1.
—, Giulia, geb. Mellini (Melini), Freundin des Papstes Pius VI. 46, 142, 22—145, 19. 405, 12.
—, deren Tochter siehe Braschi.
—, ein unbestimmt gelassenes Mitglied der Familie 1, 240, 126.
Falda, Giovanni Battista, Kupferstecher (1648—1691) 26, 17, 14. 16. 192, 27. 28. 193, 6. 23. 194, 12. 15. 373, 1—3. 28, 360 Nr. 2, 6. 30, 199, 3.
Falecia, Ortschaft im Alpengebiet Oberitaliens 34², 177, 24.
Falens (irrthümlich Talens), Charles van, Maler 47, 377, 27.
Falerus siehe Phaleron.
Falieri, Marino, 1354 Doge von Venedig (1278—1355), siehe Byron und Delavigne.
Falk, Johannes Daniel, Schriftsteller und Philanthrop in Weimar (1768—1826) 26, 37, 9. 32, 467, 32.
Maskenzug vom 30. Januar 1809 (mit Riemer) 16, 213.
Falk, Xaver Anton, Cistercienser, Professor der Theologie in Prag (1759—1804) 42¹, 35, 21. 370, 12. 390, 1. 392, 6.
Falkenau, böhmische Stadt an der Eger 41²,48, 17. 49, 17. 51, 7.
Falkenorden s. Orden der Wachsamkeit oder vom weißen Falken.

Falkenstein, Johann Heinrich, Historiker, ansbachischer Resident in Erfurt (1682—1760) **35**, 256, 11. **36**, 52, 6. 113, 7. 8. 42[1], 14, 23. **48**, 152, 18. 239, 15. 270, 11 von unten. 271, 4.
Falkenstein, Herr v. (Volkslied) siehe Falckenstein.
Falstaff **9**, 513, 1. **22**, 14, 19. 21. 22. **27**, 87, 22. **37**, 94, 19. **38**, 337, 82. **52**, 172, 17. 18. 20. **53**, 94—96.
Fama **1**, 258—260. **12**, 406, 10. **15**[2], 179 Nr. 67, 5. **16**, 210, 1.
Famars, Dorf bei Valenciennes **33**, 275, 25. 277, 3. 373, 8.
Famiglie celebri d' Italia siehe Litta.
Familie, Heilige, siehe Heilige Familie.
Famin, Architekt **49**[2], 148, 5. 15.
Fanar siehe Constantinopel.
Fanarioten **41**[2], 317, 25—321, 23. 322, 3. **323**, 12. 353, 8. 15. **42**[1], 286, 1—21. **287**, 6. 7. 290, 2. 3. 5—294, 13. 295, 29—298, 16.
Fano, Stadt in Mittelitalien **31**, 25, 8. **34**[2], 245, 2. **43**, 137, 2. 238, 1.
—, Ludwig von siehe Lodovico.
Faraglioni, Felsgruppe südlich von der Insel Capri **31**, 228, 6—232, 28. **32**, 476, 15.
Fared, Scheik **6**, 384 (zu 63, 14).
Farfa, Benedictinerabtei in den Sabinerbergen **43**, 189, 25.
Farinati, Paolo, italienischer Maler (1525—1606) **30**, 68, 6. 9.
Farinelli, Carlo, genannt Broschi, Sopransänger (1705—1782) **45**, 162, 4.
Farnese, italienisches Fürstengeschlecht (siehe auch Rom: Palazzo Farnese, Villa Farnesina) **8**, 223, 10. **30**, 217, 2. 254, 17. 23. **32**, 6, 13. 22. 25. 32, 23. 390, 21—26. **41**[1], 30, 8. **43**, 206, 4. 354, 15. **46**, 263. 265. 299, 16. 406, 19.
—, Alessandro, Cardinal, siehe Paul III., Papst.
—, Pier Luigi, natürlicher Sohn des Papstes Paul III., 1537 Herzog von Castro, 1545 Herzog von Parma (1503—1547) **43**, 206, 6—8. 213, 15. 18—214, 4. 17. 18. 19. 215, 27. 216, 6. 9. 16. 22. 235, 23. **301**, 26. 27. 302, 1. 304, 2. 7. 14—20. 311, 5. 313, 25. 337, 4. 338, 16. 17. 341, 21. 24—342, 27. 343, 1. 344, 25. 352, 3. 17. 18. 362, 24. 371, 17. **44**, 6, 8. 7, 25. 26. 137, 10. 143, 23—145, 9. 27.
— —, dessen Gemahlin Jeronima, Tochter des Lodovico Orsini, Conte di Pitigliano **43**, 352, 3—25.

Farneſe, Ottavio, Sohn des Pier Luigi, 1548 Herzog von Parma (1520—1586) **43**, 334, 1. 24.
—, deſſen Gemahlin Margarethe, Generalſtatthalterin der Niederlande, ſiehe Parma.
—, deſſen Bruder Aleſſandro, Sohn des Pier Luigi, 1534 Cardinal und Biſchof von Parma (geb. 1519) **43**, 377, 15—18.
—, Antonio, 1727 Herzog von Parma (geſt. 1731) **32**, 6, 22. 390, 21. **41**[1], 30, 8. **46**, 263, 1.
Farneſina ſiehe Rom: Villa Farneſina.
Farneſiſche Galerie ſiehe Rom: Palazzo Farneſe.
Farneſiſche Galerie auf Capo di Monte bei Neapel **31**, 35, 5—7. **40**, 293, 2. 3. **46**, 298, 20.
Farneſiſche Sammlung, in Rom, ſeit 1787 in Neapel (ſiehe auch Apollonius und Tauriscus, Glykon) **30**, 254, 17—23. **32**, 6, 13—26. 32, 23. 24. 390, 21. 22. **46**, 263, 1—265, 26. 298, 18. 19. 299, 15—18. 406, 19.
Apollotorſo (Bacchus?) **32**, 32, 22—28. 35, 19—27. 390, 19—28. **466**, 2. 15. **477**, 12. **484**, 10.
Flora **46**, 263, 25.
Hercules ſiehe Glykon.
Stier ſiehe Apollonius und Tauriscus.
Venus **46**, 263, 26.
Farnore ſiehe Fornovo.
Faro di Meſſina (ſiehe auch Meſſina, Straße von) **46**, 221, 1.
Faröer, däniſche Inſeln **36**, 159, 7.
Farquhar, George, engliſcher Dramatiker (1678—1707) **28**, 194, 20. 24. **38**, 351 Nr. 20, 31. **42**[2], 524, 14—18.
The inconstant **53**, 443, 17—19.
Faſch, Karl Friedrich Chriſtian, Componiſt und Capellmeiſter in Berlin (1736—1800) (ſtatt deſſen irrthümlich Fäſe? Fäſi?) **47**, 308, 15 (?).
Faſſathal in Tirol **36**, 119, 27. 120, 2.
Fata Morgana ſiehe Morgana.
Fatas ſiehe Al Fatas.
Fatima (Fatema), jüngſte Tochter Mohammeds, Gattin des Ali ibn Abi Talib (etwa 606—632) **1**, 366, 3. **2**, 53, 4—7. 13. 14. 18—21. **54**, 28—30. 33—41. 47. 48. **55**, 56—59. 66—68. **6**, 251, 3. 17. 252, 21. 306. 315, rechts 17. 444, 2. 445, 25. 29. 479 Nr. 23.

Fatima, (nach Voltaire) Gattin Mohammeds, siehe Chadidscha.
Fatima **6**, 462, 53—61.
Faucigny, Landschaft in Savoyen **19**, 228, 20. **34**², 185, 3.
Faune, altitalische Waldgötter **1**, 307, 2. **2**, 29, 189. 107, 21. 202. **3**, 122, 7. 124, 48—67. **10**, 145, 990. **15**¹, 51, 5801—52, 5828. 215, 9397. 224, 9603. 243, 10018. 10032—244, 10038. **15**², 25. 26. 112. 192 Nr. 103, 1. 3. Nr. 104, 7. 193 Nr. 105, 7. 8. Nr. 106, 7. 9. 195 Nr. 113, 4. **28**, 84, 20. 266, 11. **32**, 324, 6. 333, 7. 441, 15. **33**, 152, 26. 255, 21. **34**¹, 310, 7. **35**, 235, 11. **36**, 234, 21. **37**, 14, 20—16, 50. 234, 38. **42**², 273, 20. 468, 18. **47**, 106, 7. **48**, 207, 7. 8. **49**¹, 71, 23. 74, 5—7. 94, 9. **130**, 18. 143, 3. 17. 307, 18. 314, 18. 315, 18—27. 316, 14. **317**, 1—8. 9—24. 27—318, 8. 16. 19. 25. 26. **49**², 10, 7. 8. 54, 12. 232, 20. **53**, 58, 200. 95, 17.
Fauntleroy, Londoner Bankherr (hingerichtet 1824) **5**¹, 190.
Fauriel, Claude Charles, französischer Philolog und Historiker, Professor an der Pariser Faculté des lettres (1772—1844) **3**, 222—226. **41**², 203, 21. 22. 506, 2. **42**¹, 170, 21. 177, 25. **42**², 493, 8.
Faust, Dr. Johann, der Schwarzkünstler der Reformationszeit (siehe auch Goethes Schriften: Faust) **5**¹, 109, 361. 244, 543. 544. **9**, 96, 750. **13**¹, 62, 2. **14**, 1—321. **15**¹, 1—345. **15**², 1—248. **16**, 239, 21. 24. 285—287. 484, 1. 2. **27**, 321, 3. **32**, 461, 18. **39**, 217—319. **40**, 346, 23. **51**, 5, 23. **53**, 77, 434.
—, Puppenspiel von **15**², 199, 40. 213, 4. **27**, 321, 7. **30**, 117, 23—26. **41**², 291, 25. 26. **51**, 5, 22. 23.
—, Volksbuch von **15**², 198, 3. 199, 40. 213, 3. **41**², 290, 1. 291, 25.
Faustina, Gattin des römischen Kaisers Antoninus Pius (gest. 141) **30**, 135, 6.
Faustina (Faustina), Goethes römische Geliebte, siehe Antonini.
Fava, Alessandro, Patricier in Bologna **49**², 54, 28.
Favart, Charles Simon, französischer Lust- und Singspieldichter (1710—1792) (siehe auch Duni)
Lisuard und Dariolette siehe Schiebeler und Hiller.
Soirée des boulevards **45**, 140, 23.
Soliman II. oder Die drei Sultaninnen **30**, 79, 8. 9. **35**, 200, 8. 9.

Favart, dessen Frau Marie Justine Benedicte, geb. Duronceray, Sängerin an der Komischen Oper in Paris, Lustspieldichterin (1727—1772) **45**, 140, 24. 25.
Annette et Lubin **26**, 143, 10.
Fay, du, Freiherr (Jakob Friedrich?), in Frankfurt a. M. **38**, 283, 36.
Fay de Eisternay siehe Du Fay.
Fazelle, Tommaso, Geschichtsforscher (1498—1570) **46**, 162, 18. **169**, 24. **175**, 26. **195**, 5.
Fea, Carlo, italienischer Archäolog (1753—1834) **30**, 232, 18. **34**², 235, 31.
Opere di Antonio Raffaello Mengs publicate dal Cav. d'Azara, corrette ed aumentate da Fea **48**, 236, 8—13.
Fechenbach, Dorf in Hessen **34**¹, 259, 25.
Federighi, Ceiare di Niccolò di Mariano de', Bildhauer und Medailleur, Gehülfe des Benv. Cellini in Florenz (etwa 1530—1561) **44**, 250, 27—**251**, 3. 6.
—, dessen Eltern **44**, 251, 2.
—, dessen Oheim Federigo, Alchimist und Chirurg in Pagno **44**, 250, 2—6. **251**, 3—22. **252**, 14. 15.
Fegefeuer (Purgatorium) **1**, 319, 244. **9**, 229, 1072. **14**, 192, 3787. **22**, 90, 14. **29**, 170, 4. **178**, 25. **31**, 62, 20. **313**, 4. 25. **314**, 2. **32**, 52, 25. **351**, 19—26. **39**, 150, 2. **159**, 10. **302**, 1323. **42**², 74, 15. **43**, 331, 25. **356**, 9. **45**, 168, 7. **52**, 249, 7.
Fehr, Münzmeister, Mineralog und Geolog in Darmstadt **34**¹, 155, 7.
Fein, Pfarrer zu Hameln
Preisschrift, wie weit die alten Römer in Deutschland eingedrungen **35**, 104, 4—6. 24. 25.
Feldbach (irrthümlich statt Fellbach) siehe Fellbach.
Feldberg im Schwarzwald **40**, 298, 23.
Feldberg (Großer Feldberg) im Taunus **27**, 19, 16. 384, 1. **34**¹, 56, 13.
Feldheim siehe Veltheim.
Feldkirch, Stadt in Vorarlberg **32**, 480, 21. 488, 4. **53**, 385, 14. 15.
Felix V., Herzog Amadeus VIII. von Savoyen, 1439 Papst (gest. 1451) **35**, 159, 5.
Felix, Geselle des Benv. Cellini, siehe Guadagni, Felice.

Fellbach (irrthümlich Feldbach), Dorf bei Cannstatt **34**[1], 441, 19. **34**[2], 127.

Fellenberg, Philipp Emanuel v., schweizerischer Pädagog und Ökonom (1771—1844) **25**[1], 1 23. **36**, 133, 15. 19. 183, 22. 23.

—, dessen Sohn Wilhelm (1800—1880) **36**, 183, 22.

Feme, Femgericht **8**, 3, 25. 163—165. **13**[1], 188, 7. 339. 340. **347**, 3—349, 18. **13**[2], 260, 9. 13. **261**, 15. 18. **263**, 4. 338—340. **20**, 404, 10. **21**, 198, 20. **28**, 125, 8. **39**, 178—180. 182—184. **40**, 104, 4. 9. 10.

Fénelon, François de Salignac de La Mothe, 1695 Erzbischof von Cambrai (1651—1715) **26**, 50, 16. **123**, 2. **27**, 269, 8. 9. **38**, 47, 18. **333**, 14. 357 Nr. 29, 2. 3. 12. **40**, 216, 10—27. **41**[2], 189, 20. 21. 24.

Fénelon, de, Hauptmann, französischer Emigrant in Eisenach **35**, 43, 18. 19.

Fengo, dänischer Statthalter von Jütland, Oheim und Stiefvater Hamlets **42**[2], 429, 3. 14. 28. **430**, 23. 36. **431**, 3. 10.

Fenouillot de Falbaire de Quingey, Charles Georges, französischer Dichter (1727 — 1800?) **33**, 142, 18. **38**, 356 Nr. 27, 5. 9. 10.

Fabricant de Londres (siehe auch Joh. Andr. v. Wieland) **28**, 194, 5. **37**, 229, 3—6.

Honnête criminel (siehe auch Joh. Andr. v. Wieland) **28**, 193, 27. 28. **38**, 356 Nr. 27.

Fenris, wölfischer Dämon der Edda **28**, 168, 16.

Feodor, Iwanowitsch, russischer Historienmaler und Kupferstecher (1765—1832) **49**[1], 33, 3.

Ferahabad (Ferhabad), Stadt im Lande Mazenderan am Südende des Kaspischen Meeres **7**, 194, 19. **196**, 16.

Ferber, Johann Jakob, Mineralog und Montanist, Professor in Mitau und St. Petersburg, Oberbergrath in Berlin (1743—1790)

Briefe aus Wälschland über natürliche Merkwürdigkeiten dieses Landes **30**, 53, 28. **54**, 17. **34**[2], 178, 3. **179**, 33.

Ferber, Cabinettssecretär in Warschau, Correspondent Rabeners **27**, 76, 7—12. **391**, 3—6.

Ferdinand I., der Große, König von Castilien, siehe Castilien.

Ferdinand I., 1556 römisch-deutscher Kaiser (1503—1564) (siehe auch Prag: Ferdinandeische Akademie) **26**, 27, 11. **42**[1], 31, 11.

Ferdinand II., 1619 römisch-deutscher Kaiser (1578–1637) (siehe auch Wien: Hof Ferdinands II.) **16**, 291, 719. **26**, 27, 11. **34**[1], **61**, 15. **40**, 5, 5. 19. 20. **6**, 27. **7**, 8. **16** 25. **17**, 27. **19**, 28. **20**, 17. **23**, 19. **26**, 27. 28, 22. 25. 27. **29**, 4. **31**, 19. **36**, 22. 26. **37**, 16. 18. 22. 28. **38**, 6. 10. **39**, 3. 24. **40**, 27. **44**, 14. 17. 18. 19. **45**, 5. 21. **48**, 28. **49**, 4. 22. **50**, 14. 23. **51**, 2. 7. **52**, 1. **53**, 14. **54**, 24. **57**, 17. 28. **59**, 2. 11. **61**, 15. **65**, 19. **42**[1], **32**, 3.

Ferdinand III., 1637 römisch-deutscher Kaiser (1608–1657) **26**, 27, 11. **40**, 40, 27. **51**, 7. **42**[1], 28, 19. **33**, 14. **34**, 2.

Ferdinand (Fernando), Infant von Spanien, siehe Spanien.

Ferdusi siehe Firdusi.

Fergusson, Robert, schottischer Dichter (1750–1774) **42**[1], **198**, 21.

Ferhabad siehe Ferahabad.

Ferhad, persischer Bildhauer und Baumeister, Geliebter der Prinzessin Schirin **6**, 49, 8. **293**, 15. **306**. **7**, **137**, 2.

Feria, Herzog von, spanischer General im Dreißigjährigen Kriege **40**, **14**, 23.

Ferid-eddin Attar, persischer Dichter (1119–1229) **6**, 314, links 3. **482**, 6. **7**, 58, 6. **59**, 11. **83**, 16. **121**, 20. **256**. **282**, 7. 8. **293**, 31–34.

Mantik at-tair (Vogelgespräche) **7**, **121**, 19.

Pend-Nâme (Buch des Raths) **6**, 68. 71. 132 Nr. 3. 309. **482**, 4. **7**, **281**, 32–37. **305**, 12.

Feridun, König von Persien **6**, 464, 11. 465, 26. 12. 466, 59. 467, 75. **7**, **249**, 11. **280**, 29. **282**, 6. **289**, 35. **292**, 25. 29.

Fernex, Dorf bei Genf **33**, 194, 6. **37**, 160, 20. **38**, 367 Nr. 38, 7. **42**[2], 45, 27.

Fernow, Karl Ludwig, Kunstschriftsteller (1763–1808) **35**, 155, 27—156, 11. 14. **181**, 14. **193**, 28. **250**, 6. **262**, 6—11. **36**, **41**, 10—20. **264**, 12. **387**, 1—10. **390**, 27. 28. **48**, **134**, 10. **49**[1], **32**, 12—28. **418**, 3.

Römische Studien **35**, **262**, 10.

Ferrabosco, italienischer Baumeister des 16. Jahrhunderts **34**[2], **249**, 22.

Ferrand, Friedrich Joseph, französischer Tanzlehrer und Fechtmeister in Frankfurt a. M. **26**, **230**, 19. **231**, 1. 3. 9. 23. 27. 28. **232**, 2. 9.

Ferrara, Stadt und Herzogthum **10**, 104, 2. 107, 53. 55. 108,

64. 118, 347. 352. 119, 358. 123, 449–453. 138, 808. 815. 140, 861. 871. 184, 1963. 193, 2183. 2184. 200, 2355. 201, 2367. 2382. 2383. 207, 2522. 212, 2651. 215, 2724. 225, 2975. **30**, 152, 8. 153. 155, 20—157, 2. 187, 10. 198, 18. **32**, 472, 20. **34**[2], 232, 11. 238, 28. 245, 4. **41**[1], 72, 22. **41**[2], 188, 4. 28. 264, 1. **43**, 14, 9. 76, 9. 21. 217, 4. 219, 1. 10. 221, 25. 222, 1. 5. 225, 16. 290, 7. 8. 12. 292, 27. 297, 2. 298, 7. 299, 18. 301, 6. 13. 316, 11. 405, 2. 5. **44**, 15, 3. 24, 2. 11. 16. 26, 11. 27, 19. 28, 23. 30, 14. 23. 31, 1. 2. 33, 18. 21. 25. 34, 12. 38, 15. 86, 10. 101, 21. 172, 20. 391, 20. **49**[1], 301, 25.

Arioſts Grabmal (in San Benedetto) **30**, 156, 6.

Belfiore ſiehe dort.

Markt **43**, 219, 2.

Ospedale di Sant'Anna (Taſſos Zelle) **30**, 156, 7—11.

San Benedetto **30**, 156, 21—157, 2.

Univerſität **30**, 156, 17—20.

Ferrara, Alfonſo, Herzog von, ſiehe Eſte.

—, Ercole, Herzog von, ſiehe Eſte.

—, Cardinal von, ſiehe Eſte, Ippolito.

Ferrari, Domenico, Violinvirtuoſe **45**, 36, 16.

Ferrari, Jakob Gottfried, Geſang- und Muſiklehrer, Componiſt **36**, 64, 21.

Ferrari, Joſeph, italieniſcher Straßenſänger in London, 1831 von „Auferſtehungsmännern" ermordet **49**[2], 69, 6—72, 11.

—, deſſen Eltern **49**[2], 71, 18.

Ferriere, de, franzöſiſcher Schriftſteller

La fille du musicien (mit Creſnier, nach Schillers Cabale und Liebe) **41**[2], 178, 27. 28.

Feſtus, Sextus Pompejus, römiſcher Grammatiker des 2. Jahrhunderts

De verborum significatu **48**, 146, 19—21.

Feth Ali Chan, Dichterkönig am Hofe des perſiſchen Königs Feth Ali Schah Catſchar, der ihm ſeinen eigenen Namen verliehen

Auf das Ordensband **7**, 246. 247. 248, 24. 250, 7—251, 11. 14. 254, 5. 6. 299, 15—36.

Auf die Fahne **7**, 244. 245. 248, 24. 249, 1—250, 6. 251, 14. 254, 5. 6. 298, 35—299, 13.

Schahinſchahname **7**, 81, 22—27. 306, 12. 13.

Feth (Fetch) Ali Schah Catschar, 1797 König von Persien (1768—1834) **7**, 81, 14. 15. 240, 10. 11. 12. 241, 2. 243, 8—11. 245, 2—5. 247, 2. 6. 16. 248, 21. 249, 1. 8. 13. 17. 23. **251**, 9. 254, 5. 256. 294, 10. 11. 298, 2. 36—299, 4. 11. 15. 21. 25. 36. —, dessen Gattin (Akabigum?) **7**, 240, 11. 241. 242. 298, 1—20.

Feti, Domenico, italienischer Maler (1589—1624) **27**, 312, 4—21. **49**[2], 256, 4.

Fettmilch, Vincenz, Schreiber, dann Kuchenbäcker in Frankfurt a. M., Aufrührer (hingerichtet 1616) **26**, 234, 12—235, 10. **29**, **77**, 17. 18.

Feueranbeter (siehe auch Guebern, Parsen) **3**, 328 Nr. 3. **6**, 470 Nr. 5. **7**, 193, 26. **18**, 351, 8. 9. **41**[1], 89, 1.

Feuerbach, Dorf bei Stuttgart **34**[1], 282, 28.

Feuerhimmel siehe Empyreum.

Feuerabend, Künstlerfamilie in Frankfurt a. M. **34**[1], 115, 23. 24. **49**[1], **10**, 19.

Fiala, B., Schauspielerin in Frankfurt a. M. **34**[2], 68, 9.

Fiamminga siehe Giovanni da Bologna.

Fibich, Susanne Cleophe, Juwelierstochter in Straßburg, Braut des Barons Friedr. Georg v. Kleist (1754—1820) **28**, 248, 8—25. 249, 20.

Fichard, Johann Karl v., 1753 Bürgermeister in Frankfurt a. M. **28**, 324, 4.

Fichte, Johann Gottlieb (1762—1814) **5**[1], 167, 11. 233, 395. 396. 250, 621. 622. **260**, 759. 760. **283**, 191. 192. **291**, 305. 306. **14**, 220, 4347—4350. (**15**[1], 95—100.) **26**, **360**, 32. **35**, **31**, 12—32, 8. 53, 9—28. 54, 2. 8. 71, 25. 151, 20—152, 26. 27. 154, 7. 155, 1. 25. 26. **36**, 339, 14. 28—340, 16. 400, 23. **41**[1], 120, 8—14. **42**[2], **456**, 21. **457**, 10. **514**, 5.

Appellation an das Publicum gegen die Anklage des Atheismus **35**, **151**, 24.

Beiträge zur Berichtigung der Urtheile des Publicums über die französische Revolution **35**, **31**, 13—16.

Philosophisches Journal siehe dort.

Über den Grund unseres Glaubens an eine göttliche Weltregierung **35**, **31**, 27—32, 8. 151, 21. 22.

Versuch einer Kritik aller Offenbarung **35**, **31**, 13—16.

Versuch einer neuen Darstellung der Wissenschaftslehre **35**, **71**, 25. 26.

Fichtelgebirge **36**, 155, 23. 215, 26.
Fidanza, Paolo, italienischer Maler und Kupferstecher (1731—etwa 1790) **32**, 186, 7.
Fielding, Henry, englischer Dramatiker und Romandichter (1707—1754) **40**, 224, 25. 26.
Tom Jones **22**, 178, 12. **40**, 233, 21—234, 3.
Fierabras, Held eines Volksromans **26**, 364, 4. 7. 8. **36**, 45, 10. **42**[2], 439. 440. **53**, 439, 5.
Fieschi, Giovanni Luigi de', Graf von Lavagna (1523—1547) siehe Schiller: Fiesco.
Fieschi Ravaschieri, Filippo, Principe di Satriano **31**, 42, 8—18. **43**, 8. 243, 5. 6. 25.
—, dessen Gattin Teresa, geb. Filangieri **31**, 36, 1—37, 2. **41**, 9—**46**, 24. 242, 24—244, 21. **32**, 473, 26. 27. **476**, 19. **41**[2], 73, 8. 9. 16. **74**, 5. 14—20. **42**[2], 132, 9. 10.
Fiesole, Stadt bei Florenz **34**[2], 115, 27. 179, 8. 23. 39. 181, 4. **43**, 13, 9. 16. **44**, 185, 5. **186**, 12. **331**, 3. **334**, 23. 335, 8. 9. 339, 13. 14. **47**, 42, 18. 285, 20. **291**, 13. **48**, 126, 2. 127, 19.
Fiesole, Fra Giovanni Beato Angelico da, siehe Giovanni da Fiesole.
Figaro siehe Beaumarchais und Mozart.
Figline, Flecken bei Prato, in Toscana **34**[2], 179, 2.
Fikentscher, Wolfgang Kaspar, Fabrikbesitzer in Redwitz (Bayern) (1770—1837) **36**, 215, 27.
Filangieri, Gaetano, italienischer Staatsrechtslehrer (1752—1788) **24**, 96, 18. **31**, 26, 24—28, 5. 35, 26—36, 26. **43**, 15. 26. 45, 1—7. 46, 5—10. **32**, 473, 24. 25. **41**[2], 74, 6—16.
La scienza della legislazione **31**, 27, 1. **41**[2], 74, 9. 10.
—, dessen Frau Caroline, geb. Gräfin Fremdel **31**, 36, 1. 15. 21. 25. **43**, 15.
—, dessen Schwester Teresa siehe Fieschi Ravaschieri.
—, dessen Familie **31**, 243, 4.
Filipepi, Sandro di Mariano, genannt Botticelli, italienischer Maler (1447—1510) **32**, 286, 17. 287, 8. **44**, 305, 21.
Filippo di Fra Filippo siehe Lippi.
Filippo, Don, Abbate (?) **31**, 321, 1.
Fimbria, Cajus Flavius, römischer Feldherr (gest. 84 v. Chr.) **41**[1], 10, 23.

Finale (Finale Marina), italienische Stadt am Golf von Genua **49**[1], 413, 22.
Finarium, Stadt in Ligurien **34**[2], 231, 26. 27.
Fingal, Vater Ossians **19**, 125, 1. 166, 3. 169, 14. **34**[1], 304, 17. **37**, 66, 16. 70, 8. 76, 13. 356, 5. **38**, 346 Nr. 14, 14.
Fingerling (siehe auch Daumerling) **37**, 112, 14.
Finiguerra, Tommaso, Goldschmied und Bildhauer in Florenz um die Mitte des 15. Jahrhunderts **44**, 321, 15.
Finke (Fincke), Leonhard Ludwig, Mediciner (1747—1829) **34**[2], 233, 16—21. 234, 1.
Finland **1**, 155.
Finthen, Dorf bei Mainz **33**, 276, 9—13.
Finucci, Maddalena, geb. Riggi, verwitwete Polvato (1765—1825) **2**, 182—184. **30**, 304, 12. **32**, 110, 15—18. 121, 11—131, 19. 177, 15—179, 13. 280, 20—281, 26. 333, 16—335, 28. 463, 7. 9. 11. 12. 464, 10. 467, 10. 22. 468, 5. 469, 3—10. 478, 17. 479, 17. 485, 36. 37.
Fiölsvidhr, Burgwächter der Eddalieder **42**[2], 435, 33.
Fiölsvinnsmal **42**[2], 435, 30—33.
Fioravanti, florentinische Familie **34**[2], 209, 15.
Fiore d' Antonio di Stefano da Castell del Rio, Haushälterin des Benv. Cellini in Florenz **44**, 209, 4—13. 213, 8—17.
Fiorentino siehe Stefano Fiorentino.
Fiorillo, Johann Dominik, Maler, Kunstschriftsteller, Aufseher der Kupferstichsammlung und Professor der Philosophie in Göttingen (1748—1821) **35**, 107, 24.
Firduji, Abu'l-Kâßim Manßur, persischer Dichter (939—1020) **6**, 89. 163, 23. 306. 314, links 3. rechts 23. 474 Nr. 11 (?). 482, 12. **7**, 51. 52. 56, 3. 67, 6. 13. 68, 5—9. 70, 3. 102, 27. 107, 5. 109, 25. 112, 7. 10. 134, 5. 140, 16. 225, 10. 238, 4. 255. 283, 8. 27. 284, 36. 289, 31—38. 304, 1—10. 306, 8. **36**, 136, 1. Schâhnâme **6**, 49, 3. 4. 120 Nr. 1. 463—467. 482, 10. **7**, 52, 3—27. 56, 4. 68, 6—8. 140, 16. 225, 11. 238, 4. 5. 6. 14. 257. 280, 28—37. 281, 3. 282, 5. 6. 289, 10. 31—38. 290, 3—6. 303, 37—304, 10.
—, dessen Schwester **7**, 140, 27.
Firenzuola di Lombardia, Giovanni, Goldschmied in Rom, Lehrmeister des Benv. Cellini **43**, 41, 14—22. 26. 42, 3. 6—14. 18. 43, 4—44, 11.

Firizzano (Firissano), Ortschaft in der italienischen Landschaft Lunigiana **34**[2], 171, 25. 175, 10.
Firks, v., Gebrüder, Söhne des russischen Kreismarschalls Ferdinand Baron v. Firks **4**, 55. 83, 39–84, 2.
Firmani, Stadt in Italien **34**[2], 245, 7.
Firuscu (Firuskuh), persische Stadt in der Provinz Masanderan **6**, 477 Nr. 17.
Fisch, Prinzessin, Heldin französischer Feenmärchen **1**, 13, 16–14, 30.
Fisch, südlicher, Sternbild **5**[1], 217, 177. 178.
Fische, Zeichen des Thierkreises **5**[1], 217, 175. 176.
Fischenthal, Dorf im Schweizer Canton Zürich **25**[2], 265, 15.
Fischer, Ernst Gottfried, Mathematiker und Physiker, Professor in Berlin (1754–1831) **5**[1], 83, 5–10.
Fischer, Franz Joseph, 1791–1793 Schauspieler und Regisseur in Weimar, Schauspieldirector in Innsbruck **33**, 249, 26. 27. 252, 6–15. 263, 5. 368, 23. **35**, 17, 26. **36**, 245, 23.
–, dessen Frau Josepha, frühere Frau Hillepard, geb. Tilly), 1791–1793 Schauspielerin in Weimar (geb. 1749) **33**, 249, 26. 27. 263, 5. **35**, 17, 26. **36**, 245, 1.
Fischer, Gottlob Nathanael, Pädagog und Schriftsteller, Rector in Halberstadt (1748–1800) **5**[1], 226, 301. 302.
Fischer, Johann, Landwirth, Pächter (bis Juni 1801) des Goethischen Gutes zu Oberroßla **35**, 93, 9. 21. 161, 13. 294, 23.
Fischer, Johann Friedrich, Philolog, Rector der Thomasschule und Professor an der Universität in Leipzig (1726–1799) **46**, 98, 18.
Fischer, Johann Karl, Physiker und Mathematiker, Professor in Jena, Dortmund, Greifswald (1763–1833)
Geschichte der Physik **36**, 67, 12.
Physikalisches Lexikon (irrthümlich statt Gehler, Physikalisches Wörterbuch, siehe auch dort) **33**, 105, 26. 106, 17. 153, 23. 154, 3. **35**, 21, 13. 14.
Fischer, Ludwig, Hegels natürlicher Sohn **4**, 251 Nr. 2 (vgl. **5**[2], 152).
Fischer, Canzleidirector in Neuwied **4**, 197 Nr. 2, 1. 198 Nr. 1, 5.
Fischetti, Fedele, Hofmaler Königs Ferdinand IV. von Neapel **46**, 284, 18. 304, 25–305, 4.

Fiznau siehe Viznau.
Fiume freddo, Fluß auf Sicilien **46**, 218, 6.
Fiume Nisi siehe Nisi.
Fiume Salso siehe Salso.
Flaccus, Quintus Horatius, siehe Horatius.
Flachenecker, Lithograph in München **49**[1], 131, 13. 15.
Flachsland, Caroline, siehe Herder.
Flamen, Flämisch siehe Vlaamen.
Flaminius, Gaius, römischer Volkstribun, Prätor, Consul, Censor (gest. 217 v. Chr.) siehe Via Flaminia.
Flandern **8**, 177, 11. 179, 18. 19. 21. 22. 185, 20. 188, 16. 192, 6. 199, 16. 202, 9. 209, 13. 226, 26. **13**[1], 107, 280. **47**, 383, 19. **49**[1], 423, 14. **50**, 11, 190. **61**, 16. 18. 68, 206. 69, 240. 70, 260.
Flandrische Malerschule (siehe auch Eyck und Niederländische Malerschule) **49**[1], Tabelle zu 430, mittlere Zwalte. **49**[2], 138, 4.
Flassta von Richenburg, Emil, Herr auf Pardubitz, Oberstlandschreiber in Böhmen, Sammler böhmischer Sprichwörter (gest. 1403) **42**[1], 40, 29.
Flaxman, John, englischer Bildhauer und Zeichner (1755—1826) **26**, 361, 11. **47**, 245. 246. 341—346. **48**, 6, 3. 7. 42, 1. 6. 10—28. 43, 2. 7. 22. 44, 14. 20. 45, 2. 63, 11. 17—64, 8. 12. **49**[1], 27, 13. **49**[2], 22, 2.
Fleck, Sophie Louise, Schauspielerin, siehe Schröck.
Fleischbein von Kleeberg, Johann Daniel, Schöff in Frankfurt a. M. (1772—1807) **34**[2], 88, 1. 21.
Fleischer, Johann Georg, Buchhändler in Frankfurt a. M. (gest. 1796) **27**, 44, 23. 45, 7—48, 7. 49, 15. 50, 11. 12.
—, dessen Frau Charlotte Wilhelmine, geb. Triller, 1796—1798 Inhaberin der Buchhandlung ihres Mannes **27**, 44, 24. 45, 7—48, 7. 47, 19. 50, 11. 12.
—, dessen 2. Sohn Gerhard, Buchhändler in Leipzig (geb. 1770) **40**, 284, 1. **49**[1], 356, 4.
—, dessen Enkel Ernst, Sohn Gerhard Fleischers, Buchhändler in Leipzig (1799—1832) **41**[2], 254, 4.
—, dessen Enkel Friedrich Georg, Neffe Gerhard Fleischers, Sohn von Johann Benjamin Georg Fleischer, Buchhändler in Leipzig (Firma: Friedrich Fleischer) (1794—1863) **42**[1], 124, 6. **42**[2], 481, 2.

Flemael (irrthümlich Flemaeld), Berthelet, belgischer Maler (1614—1675) **47**, 373, 7.
Fleming, Paul, Dichter (1609—1640) **26**, 48, 15. 122, 23—27. 123, 4. **41**[2], 267. 268.
Fletcher, John, englischer Dramatiker (1579—1625) **28**, 194, 20. 24. **42**[2], 524, 14—18.
Flibustier **28**, 328, 8.
Fliegengott **6**, 267, 12. 306. **14**, 67, 1334. **74**, 1516. 1517. **15**[1], 91, 6593.
Flinck, Govaert, holländischer Maler (1615—1660) **47**, 380, 14. 18. **381**, 31.
Flörke, Verleger in Danzig **38**, 386, 9. 37.
Flörsheim, Dorf am Main unterhalb Höchst **33**, 272, 3. 372, 1.
Flora, Göttin **1**, 274, 34. 275, 52. **4**, 53, 1. **5**[1], 284 Nr. 106. **6**, 221, 41. 306. **15**[1], 26, 5156. **31**, 321, 3. 334, 5.
Flora-Cypris **50**, 304, 146.
Flora Farnese siehe Farnesische Sammlung.
Flora, Teutschlands Töchtern geweiht. Herausgegeben von Jahn und Huber **5**[1], 284 Nr. 106.
Florencourt, v., Kammersecretär in Braunschweig **40**, 471, 9. 472, 16.
Florentinische Anhöhen **34**[2], 154, 29.
Florentinische Malerschule (siehe auch Meyer: Florentinische Kunstgeschichte, und: Masaccio) **34**[1], 412, 13. 14. **34**[2], 151, 15. **35**, 66, 3. **40**, 184, 4. 13. **43**, 3, 11. **44**, 304, 9—305, 25. **47**, 250, 22. 278, 16. **48**, 101, 6. **131**, 10. 208, 6. **49**[1], 31, 23. 33, 1. **34**, 18. **43**, 11. **65**, 22. 23. 245, 21. **418**, 15.
Florenz, Stadt **10**, 107, 45. 51. 54. 108, 70. 128, 578. 175, 1717. 203, 2415. 2423. 207, 2519. 2520. 2525. **15**[1], 23, 5090. **26**, 308, 9. 360, 34. **30**, 84, 12. 176, 7—17. 178, 5. 198, 18. 22. **31**, 216, 23. 320, 1. **32**, 68, 14. 186, 4. 189, 23. 205, 5. 7. 292, 23. **344**, 15. 415, 17. 428, 33. 34. 459, 25. 469, 20. 472, 24. 480, 18. **486**, 31. **34**[1], 31, 20. 167, 7. 203, 3. 8. 207, 24. 223, 22. 387, 16. 412, 13. **34**[2], 77, 3. 129, 19. 134, 14. 151, 12. 154, 29. 30. 159, 28. 161, 13. 162, 6. 7. 166, 4. 5. 167, 16. 17. 19. 178, 6. 7. 21. 179, 6. 7. 17. 182, 12. 16. 195, 15. 16. 19. 20. 196, 12. 13. 14. 199, 29. 200, 14—27. 201, 16. 28. 202, 7. 29. 203, 24. 204, 6. 22. 27. 33. 205, 2. 8. 16. 206, 6. 14. 25. 207, 3. 6. 12. 27. 208, 5. 12. 18. 209, 5. 9. 10. 22. 25. 210, 4. 16. 18. 22. 211, 8. 13. 21. 212, 28.

(Florenz)
214, 16. 216, 9. 30. 220, 34. 222, 14. 238, 15. 245, 3. 247, 3. 5. 8. 9. 248, 18. **35**, 66, 3. 158, 16. 19. 235, 14. **36**, 77, 1. 2. 171, 18. **38**, 19, 26. **40**, 184, 4. 13. 291, 4. 293, 12. **41**[1], 22, 4. 5. 27, 5. 32, 2. 12. 134, 25. 190, 16. 21. 200, 20. **41**[2], 213, 9. 352, 12. **42**[1], 144, 6. **43**, 3, 11. 7, 22. 23. 11, 3. 19. 12, 24. 25—14, 14. 16. 16, 1. 4. 17, 10. 13. 23, 27. 26, 4. 11. 27, 15. 27. 28, 17. 34, 20. 23. 36, 2. 10. 11. 16. 24. 37, 21. 40, 25. 41, 19. 20. 42, 28. 44, 14. 15. 46, 12. 47, 9. 59, 10. 69, 16. 70, 3. 10. 72, 17. 85, 1. 88, 15. 89, 1. 101, 9. 112, 1. 7. 12. 20. 21. 24. 114, 2. 116, 24. 118, 8. 12. 20. 120, 17. 20. 21. 24. 26. 121, 9. 16. 125, 6. 127, 15. 144, 6. 20. 176, 5. 183, 23. 191, 20. 196, 20. 206, 9. 216, 15. 217, 4. 5. 6. 14. 17. 218, 19. 219, 17. 222, 25. 225, 14. 227, 17. 239, 18. 243, 8. 244, 26. 27. 245, 16. 250, 10. 251, 2. 3. 18. 253, 3. 6. 254, 3. 255, 26. 256, 14. 257, 26..28. 258, 3. 4. 13. 14. 259, 7—14. 20. 24. 270, 21. 273, 3. 279, 1. 281, 23. 24. 282, 9. 292, 9. 312, 12. 334, 5. 350, 8. 377, 2. 388, 2 von unten. 389, 2. **44**, 9, 8. 15, 4. 21. 23, 15. 19. 55, 14. 76, 7. 81, 14. 86, 12. 87, 2. 99, 28. 101, 11. 107, 17. 18. 117, 3. 137, 11. 24. 143, 12. 15. 17. 146, 2. 6. 22. 147, 8. 10. 12. 149, 3. 156, 2. 158, 22. 160, 8. 24. 163, 20. 22. 164, 6. 170, 2. 8. 172, 5. 173, 9. 10. 15. 174, 1. 8. 12. 15. 175, 10. 177, 15. 179, 25. 186, 26. 205, 12. 217, 9. 219, 7. 220, 23. 27. 221, 16. 222, 11. 13. 223, 2. 231, 3. 23. 232, 11. 16. 233, 7. 234, 16. 235, 12. 242, 22. 26. 246, 24. 247, 12. 250, 20. 251, 26. 259, 4. 8. 23. 260, 24. 266, 18. 267, 8. 27. 270, 12. 15. 28. 279, 19. 287, 4. 22. 292, 12. 13. 300, 7. 304, 6. 11. 306, 11—307, 3. 6. 11. 14. 15. 24. 27. 308, 4. 12. 310, 17. 312, 24. 313, 12. 316, 6. 12. 317, 1. 8. 331, 1. 333, 23—349. 350, 2. 351, 1. 6. 353, 16. 20. 359, 10. 360, 27. 363, 1. 365, 16. 366, 16. 26. 367, 8. 19. 28. 368, 8. 13. 369, 8. 12. 370, 25. 372, 5. 374, 21. 375, 8. 411, 5. 7. 412 Bl. 12, 1. 2. 9. 10. 416 Bl. 18. 419, 7. 8. 421 Bl. 53—55a. **45**, 7, 28. 177, 8. **46**, 77, 4. 125, 27. 175, 21. 225, 19. 302, 23. 320, 1—321, 2. 334, 23. 27. 384, 23. 385, 4. 5. 388, 8. 406, 13. 411, 1. 413, 27. 34. 35. **47**, 41, 15. 250, 22. 278, 16. 289, 13. 291, 14. 15. **48**, 101, 6. 125, 19. 126, 4. 7. 127, 13. 17. 128, 11. 131, 10. 208, 6. **49**[1], 31, 10. 14. 33, 4. 34, 16. 43, 11. 65, 22. 23. 202, 24. 203, 6. 204, 23. 205, 18. 225, 20. 245, 21. 291, 2. 3. 418, 15. **49**[2], 25, 13. 54, 26. 65, 6.

(Florenz)
22. 66, 26. 113, 7. 124, 5. 148, 4. 222, 22. 223, 6. 226, 10. 11. 257, 17. 271, 10. 53, 385, 13. 396 Nr. 101, 2.
Abtei 44, 252, 1.
Accademia del disegno (zu Cellinis Zeit) 43, 3, 11. 44, 148, 19. 178, 1. 193, 17. 194, 5. 11—195, 16. 227, 12. 244, 5. 247, 12. 259, 12. 15. 260, 20. 267, 22. 268, 15. 269, 12. 27. 270, 3—5.
Accademia della Crusca 41[1], 134, 25. 44, 412 Bl. 12, 17. 47, 321, 12.
Akademie 46, 385, 4. 413, 35.
Bäder, altrömische 43, 12, 28.
Baptisterium siehe Kirchen.
Bargello siehe Palast des Podestà.
Biblioteca Magliabecchiana siehe Magliabecchiana.
— Riccardiana siehe Palazzo Riccardi.
Brücke bei Rifredi 43, 16, 3. 44, 222, 13.
Capelle des Majaccio (Cappella Brancacci) siehe Kirchen: Santa Maria del Carmine.
Capitol, altrömisches 43, 13, 2.
Cappella Brancacci siehe Kirchen: Santa Maria del Carmine.
Cappella Pazzi siehe Kirchen: Santa Croce.
Castello, Landgut, siehe dort.
Cellinis Haus in der Via del Rosaio 44, 151, 15—152, 8. 14. 21. 153, 7. 154, 4. 9. 156, 2. 159, 15. 17. 171, 7. 9. 15. 174, 27. 175, 25. 176, 20. 185, 15. 187, 20. 197, 17. 198, 3. 8. 23. 199, 23. 201, 17. 207, 24. 208, 25. 240, 8—15. 242, 8. 243, 27. 252, 22. 260, 22. 270, 16. 17. 277, 26. 279, 20. 292, 25. 293, 3. 12. 14.
Colisco 43, 12, 28.
Compagnia del Tempio 44, 209, 18. 19.
Consiglio grande siehe Rath.
Dom siehe Kirchen: Santa Maria del Fiore.
Gesellschaft der Rathspfeifer 43, 21, 15—19. 24. 22, 15. 23, 3. 24, 9. 29, 6. 7.
Giardino Boboli 30, 176, 13. 14. 32, 428, 34. 34[2], 179, 9. 10.
Gilde der Goldschmiede 43, 39, 25. 85, 1. 44, 318, 6. 7.
Hupfbrücke 47, 291, 14. 15.

(Florenz)
Kirchen:
Annunziata, S', **44**, 274, 11. 26. 27—275, 10.
Baptisterium (San Giovanni, Rotonde) **30**, 176, 11. **34²**, 201, 16. 202, 29. 204, 23. 206, 14. 209, 6. 7. **43**, 13, 3—5. **44**, 263, 21. 267, 26. **49¹**, 33, 4. 377, 20.
Dei Santi Apostoli **34²**, 201, 17. 208, 21 (?).
Ogni Santi **34²**, 207, 28.
Or San Michele **34²**, 207, 18. 210, 23. **44**, 244, 18.
San Francesco di Paola **34²**, 179, 13. 14.
San Giovanni siehe Baptisterium.
San Lorenzo **44**, 367, 6. 11. 413, 5.
Sagrestia nuova **34²**, 178, 9. 10. **44**, 193, 15.
San Piero maggiore **34²**, 209, 14.
San Pietro di Careggio **41¹**, 32, 4. **46**, 320, 7. 8.
San Romeo **34²**, 208, 5.
Santa Croce **34²**, 204, 32. 205, 2. 8. 207, 2. 13. 27. 209, 25. **43**, 13, 1. **44**, 276, 12. **49¹**, 291, 2.
Cappella Baroncelli **34²**, 204, 33.
— Bellacci **34²**, 207, 2. 3.
— Giugni **34²**, 205, 3.
— dei Pazzi **44**, 275, 7.
— di San Silvestro **34²**, 207, 27.
— Peruzzi **34²**, 205, 3.
Santa Felicità **44**, 260, 25.
Santa Margherita a Montici **34²**, 179, 11. 12.
Santa Maria del Carmine **34²**, 208, 19. **43**, 38, 19.
Brancacci-Capelle (Capelle des Masaccio) **34²**, 211, 22. **43**, 38, 19. **44**, 305, 14. 15. **47**, 289, 13.
Santa Maria del Fiore (Dom) **30**, 176, 10. **34²**, 204, 24. 205, 16. 206, 15. 210, 5. 17. 27. 211, 8. 216, 8. 247, 7. **44**, 250, 14. 15. 262, 8. 21. 263, 16. 264, 14—17.
Campanile **34²**, 205, 16.
Santa Maria della Misericordia **34²**, 204, 6.
Santa Maria Maggiore **34²**, 208, 18. 209, 5.
Santa Maria Novella **34²**, 203, 24. 25. 204, 27. 28. 206, 25. 211, 13. **43**, 49, 9. 50, 22. **44**, 274, 12. 13—25.
Cappella Gondi **34²**, 206, 25.
— Minerbetti **34²**, 204, 28.
Sala del Papa **43**, 38, 8. 9.

(Florenz)
Sant' Andrea **34**², 207, 3.
Santa Trinità **34**², 209, 13. 22. 25. 26.
Santo Spirito **34**², 208, 12.
Santo Stefano **34**², 208, 12.
Verkündigung siehe Annunziata.
Kloster degli Angeli **34**², 202, 6. 12. 209, 10—12.
Kloster delle Murate **34**¹, 387, 16. **43**, 47, 16.
Kloster Sant' Orsola **43**, 16, 2. 114, 15. 16.
Loggia della Signoria (de' Lanzi, di Piazza) **34**², 207, 14—17. **44**, 241, 14. 28. 243, 7. 26. 275, 25. 276, 16. 22. 277, 16. 285, 11. 288, 1. 290, 24. 353, 20. 21. 365, 15.
Magliabecchiana (Bibliothek) **34**², 216, 29, 30.
Markt, alter (Mercato vecchio) **43**, 13, 2. 117, 12.
—, neuer **43**, 47, 5. 118, 16. **44**, 166, 25.
Marstempel **43**, 13, 3. 4.
Mühlen **44**, 231, 26.
Münzamt Herzog Alessandros I. **43**, 217, 8. 228, 13—25. 26. 229, 1. 25. 230, 3. 15—231, 10. 26. 28. 232, 3—5. 233, 19—24. 255, 12. 17.
Münzamt Herzog Cosimos I. **44**, 181, 4. 182, 13—183, 2.
Murate, Nonnenkloster, siehe Kloster delle Murate.
Palast des Podestà (Bargello) **44**, 251, 28. 252, 1.
Palazzo Mediceo siehe Palazzo Riccardi.
Palazzo Pazzi **43**, 218, 6.
Palazzo Pitti **34**², 179, 19. **44**, 367, 5.
Palazzo Riccardi (früher Palazzo Mediceo) **43**, 23, 25. 38, 8. 253, 19. 20.
Biblioteca Riccardiana **44**, 374, 22.
Palazzo Vecchio **43**, 37, 19. **44**, 154, 2. 161, 24. 162, 15. 167, 10. 11. 175, 4. 178, 16. 17. 182, 9. 184, 7. 185, 16. 188, 27. 190, 11. 14. 191, 19. 192, 28. 193, 3. 222, 13. 224, 12. 18. 225, 3. 226, 8. 228, 22. 26. 231, 9. 12. 236, 4. 28. 237, 4—17. 239, 22. 241, 1. 12. 245, 15. 251, 27. 252, 12. 13. 253, 1. 256, 23. 257, 9. 260, 26. 261, 2. 264, 25. 276, 21. 365, 26.
Großer Saal (Salone degli Cinquecento) **44**, 236, 3. 237, 9. 306, 25.
Saal der Uhr **44**, 154, 2. 190, 14.

(Florenz)
Piazza della Santissima Annunziata **34**², 178, 6. **44**, 289, 25. 26.
Piazza della Signoria **44**, 148, 23. 149, 19. 29. 184, 4. 5. 231, 16. 240, 20. 241, 14. 242, 1. 246, 3. 9. 280, 6. 353, 20. 365, 16.
Platz von San Domenico **44**, 186, 22. 27. 188, 18.
Poggio Imperiale, Villa bei Florenz **44**, 314, 13.
Ponte Vecchio **34**², 207, 5. 6. 208, 13. **44**, 160, 28.
Porta alla Croce **44**, 232, 5. 16.
Porta al Prato **44**, 231, 25. 232, 16. 233, 19. 21. 234, 13. 23. 235, 6. 14—25.
Porta San Frediano **44**, 231, 27. 232, 16. **48**, 126, 11.
Porta San Gallo **43**, 26, 20.
Porta San Giorgio **44**, 232, 3. 16.
Porta San Niccolò **44**, 232, 1. 16.
Porta San Pier Gattolini (Porta Romana) **43**, 40, 11. 14. **44**, 232, 1. 2. 16.
Thor Pinti **43**, 26, 20. **44**, 232, 6. 16.
Thor am Arno **44**, 231, 26. 232, 16. 233, 19. 234, 23. 235, 6.
Rath **43**, 23, 7. 8. 19. 37, 19. **44**, 287, 4. 306, 25.
Rath der Acht (Otto di balia e guardia), Polizei- und Criminalbehörde **43**, 27, 13. 46, 11—47, 26. 48, 4. 5. 49, 17—50, 4. 10. 51, 2. 59, 11. 113, 8.
Rath der Achtundvierzig **44**, 219, 8.
Rath der Sieben **43**, 258, 24.
Rathspfeifer siehe Gesellschaft der Rathspfeifer.
Rifredi siehe Brücke bei Rifredi.
Rotunda (Rotonde) siehe Kirchen: Baptisterium.
Saal des Papstes (Sala del papa) siehe Kirchen: Santa Maria Novella.
Stadtgarten des Lorenzo de' Medici **44**, 306, 19. 20.
Thore siehe Porta.
Uffizien **46**, 77, 4. 5. **47**, 40, 21.
Apollin **35**, 235, 14.
Mediceische Gemmensammlung **44**, 369, 7.
Ringer **47**, 106, 6.
Venus von Medici **32**, 454, 12. **45**, 261, 13. 53, 27 Nr. 12, 1—4.
Via Chiara **43**, 16, 2. 8. 20, 9.

Via del Leone **44**, 237, 5.
Via de' Servi **44**, 177, 5. 6.
Villa des Lorenzo il Magnifico (bei Careggi) **41**[1], 32, 5. **46**, 320, 8.
Villa Philipp Hackerts **41**[1], 32, 3—7. **46**, 320, 3—22.
Wollwirkerzunft **44**, 339, 24.
Zeichenakademie **34**[2], 199, 28. 29.
Florenz, Großherzogthum (siehe auch Medici) **34**[1], 223, 24. **34**[2], 178, 17—180, 10. **49**[1], 403, 18.
Floret, v., in kurcölnischen Diensten **34**[2], 85, 11.
Florian, der Heilige **34**[1], 13, 25.
Florian, Jean Pierre Claris v., französischer Dichter (1755—1794) **33**, 264, 20.
Les deux billets siehe Heyne, Christian Leberecht.
Florian, Arzt in Manetin (Böhmen) **36**, 18, 8. 16.
Florimonte, Schäfername eines der Sotto-Custodi der Arcadia zu Rom **32**, 222, 23.
Florinus, angeblicher Unterfeldherr des Julius Cäsar und Mitbegründer von Florenz **43**, 13, 13—23. 28. **14**, 1—4. 14.
Floripes, Tochter des Baland, Schwester des Fierabras **42**[2], 440, 4.
Floris siehe Briendt.
Florus, römischer Dichter des 2. Jahrhunderts **1**, 253, 300.
Flotow, Heinrich Friedrich v., Lieutenant im Regiment Weimar (v. Rohr) (geb. 1765) **33**, 179, 8.
Flüchtlinge, ein Oppositionsjournal **5**[1], 284, 213. 214.
Flüe (Flühe), Nikolaus von der, siehe Nikolaus.
Flüelen, Dorf am Vierwaldstätter See **29**, 119, 14. 220, 24. **34**[1], 392, 6. 9. **34**[2], 119, 15. 120, 9. **35**, 183, 5. **53**, 387, 34.
Fochem, Gerhard Kunibert, katholischer Geistlicher, Rector an der Kirche der Elendsbruderschaft in Cöln (geb. 1771) **34**[1], 73, 19. **49**[1], 5, 8.
Foe, Daniel de, englischer Publicist und Romanschriftsteller (1659 [1660?]—1731) **26**, 50, 20. **27**, 388, 3 (unten). **28**, 214, 22. 23. **42**[1], 515 (Lesart zu 192, 13).
Förster, Friedrich Christoph, Schriftsteller in Berlin (1791—1868) **4**, 257 Nr. 1. **36**, 184, 2.
—, dessen Frau Laura geb. Gedike (gest. 1863) **4**, 257 Nr. 1 3—9. **36**, 184, 2.

Förtha (Fürth), Dorf bei Eisenach **34**², 83, 1.
Fojano siehe Tiezzi.
Folengo, Teofilo, italienischer Schriftsteller, Vertreter der maccaronischen Poesie (1491—1554) **34**¹, 362, 27.
Foligno, Stadt in Italien **30**, 181, 15—188, 25. 181, 26. 185, 1. 187, 4. **32**, 472, 24. **34**², 245, 8. **36**, 357, 7.
Folle en pèlerinage, La, siehe Cahiers de lecture.
Folli-Benamati(?), Gregorio, Bürger von Malcesine **30**, 48, 4—**51**, 7.
Fondi, Stadt in Italien **31**, 7, 23—10, 27. 11, 3. 315, 12. 337, 4. **32**, 15, 2. 473, 18.
Fongeray, du, siehe Cavé (wo Fongeray Druckfehler).
Font, Sammler in Cöln **36**, 95, 8.
Fontaine, Pierre François Léonard, Architekt (1762—1853) **49**², 148, 4. 15.
Fontainebleau, Stadt in Frankreich **18**, 151, 25. 152, 6. **43**, 290, 3. 292, 19. **44**, 24, 9. 35, 14. 60, 12—15. 64, 6. 67, 9—25. 68, 17. 18. 69, 4—72, 19. 81, 1. 2. 96, 3. 13. 17. 97, 4. 25—100, 15. 104, 4. 106, 26. 27. 113, 7. 116, 14. 15. 19. 123, 10. 124, 23. 126, 22. 128, 24. 130, 3. 4. 300, 18. 368, 18. 369, 1. 421 Bl. 46. **45**, 200, 19. **47**, 374, 31. **53**, 427 Nr. 148, 3.
Fontaine-en-Dormois, Dorf in der Champagne **33**, 100, 15—102, 18. **356**, 19.
Fontan, Louis Marie, französischer Publicist und Dramatiker (1801—1839) **41**², 344, 1—10.
Fontana, Carlo, italienischer Baumeister (1634—1714) **34**², 195, 4.
Fontana, Domenico, italienischer Baumeister (1543—1607) **34**², 195, 28. 196, 23. 248, 24.
Fontana, Domenico, Goldschmied in Neapel (16. Jahrhundert) **43**, 198, 7—9.
Fontanafredda, Stadt auf Sicilien **31**, 336, 11.
Fontaninus, Justus, De antiquitatibus Hortae coloniae Etruscorum **34**², 168, 3. 4.
Fontenelle, Bernard le Bovier de, französischer Schriftsteller, Secretär der Académie des Sciences in Paris (1657—1757) **45**, 51, 6. 122, 19. 214, 19. 215, 4.
Fontoy, französisches Dorf bei Sedan **33**, 18, 26—19, 6.
Fonvielle (Fontvielle) aîné, Bernard François Anne, genannt

Chevalier de Fonvielle, französischer Schriftsteller (1759—1837) **41**², 293, 5. 294, 2. 23—295, 27.
Foppa, Ambrogio, genannt Caradosso, Goldschmied und Medailleur in Rom (etwa 1470—1527) **43**, 72, 3—10. 86, 23. 28. 87, 2. 4. 11. **127**, 9. **44**, 322, 17.
Forberg, Friedrich Karl, Privatdocent der Philosophie in Jena, zuletzt Geh. Kirchenrath in Hildburghausen (1770—1848) **5**¹, 227, 307—310 (?).
Forcianae Quaestiones siehe Quaestiones Forcianae.
Foreign Quarterly Review **41**², 300, 18. 19. 22—301, 5. 348, 2. 4. 11—349, 7. 8—350, 2. 16—28. **42**¹, 195, 9—16. 23. 522, 10. **42**², 86—90. 494, 24. 26.
Foreign Review **41**², 300, 18. 19. 348, 1. 2. 4—349, 7. 350, 7—15. 16—28. 358, 2. **42**¹, 195, 10. 11. 13. 23. 204, 22. 522, 10. **42**², 494, 24. 26.
Fores siehe Tedaldi-Fores.
Forestier, Jean Baptiste, Maler in Paris **47**, 290, 3—8.
Forêt d' Argonne siehe Argonnen.
Forget me not, englisches Taschenbuch **4**, 294 Nr. 3, 1. **42**², 495, 12.
Forio, Ortschaft auf Ischia **46**, 301, 10.
Forkel, Johann Nikolaus, Musiker und Musikgelehrter, Musikdirector an der Universität in Göttingen (1749—1818) **34**², 216, 34.
Forlì, Stadt in Italien **34**², 245, 5.
Forlì, Bischof von, siehe Aliotti.
— (statt dessen Trulli), Bischof von, siehe Michelozzo.
Formia (das alte Formiä), Stadt in Unteritalien **32**, 15, 7—11. Grabmal Ciceros **32**, 15, 9. 10.
Fornarina, Raphaels Geliebte **32**, 36, 5. 294, 26—295, 5. **47**, 240, 20. 241, 3. **49**¹, 302, 6.
Fornovo (Farnore), Ortschaft in Oberitalien **49**¹, 300, 3.
Forrester, J., englischer Maler und Kupferstecher in Rom **46**, 374, 24. 375, 9.
Forsete, germanischer Gott **41**², 107, 25.
Forster, Johann George Adam, Weltreisender und Schriftsteller (1754—1794) **5**¹, 254, 671—674. 255, 693. 694. 695. 696. (?). 256, 697. 698 (?). **32**, 109, 24. 113, 21—114, 1. **33**, 4, 26—5, 17. 363, 4—11. **35**, 21, 21. **40**, 473, 7. 16.

Briefe über Italien (von Dubatty) **34**², 185, 15.
Sakontala (siehe auch Kalidasa) **7**, 238, 22. **42**², 52, 7.
Forster, dessen Frau Marie Therese, geb. Heyne, siehe Huber.
Fortebraccio siehe Piccinino.
Fortis, Alberto (eigentlich Johann Baptist, Abbé, italienischer Naturforscher (1741—1803) **2**, 49—52. **41**², 148, 17.
Mineralogische Reisen durch Calabrien und Apulien **34**², 185, 16. 17.
Fort Louis am Rhein **28**, 29, 14. 15.
Fortuna, Göttin **1**, 242, 165. **2**, 62, 25. **3**, 280, 739. **8**, 106, 13. **10**, 157, 1306. 1310. **12**, 281, 667. **13**², 44, 911. 286, 21—287, 24. 289, 26. **15**¹, 114, 7103. **20**, 73, 22. **21**, 55, 1. 14. **34**², 125, 16. **39**, 107, 1. **41**¹, 12, 10. 11. 333, 9. **44**, 230, 12. 14. 19. **49**², 229, 15. **52**, 54, 5.
Fortunatus, Held des Volksbuches (siehe auch Volksbücher) **26**, 51, 18. 52, 3.
Foscari, Francesco, 1423—1457 Doge von Venedig (gest. 1457) **4**, 331, 1. **41**¹, 200, 19—205, 15. 209, 5. 212, 19. **347**, 23. **42**¹, 144, 5—149, 3. 152, 17. 163, 16.
Fossombrone, Stadt in Italien am Metauro **46**, 388, 4.
Foubert, Chirurg in Paris, Schachspieler **45**, 4, 5. 337.
Fougeray (verdruckt statt Fougeran), du, siehe Fougeran.
Fouqué, Friedrich Heinrich Karl Freiherr de la Motte, Dichter (1777—1843) **15**¹, 257, 10327. 10328. **36**, 88, 7. **42**¹, 194, 25. 195, 3. 11. 12. 505. **53**, 404, 14.
Schauspiele **36**, 88, 7—12.
Undine **4**, 23. 34 Nr. 40. 78, 28—79, 5. 81, 15. **5**², 53, 12. 54, 1.
Zauberring **4**, 259 Nr. 2.
Fouquet, Charles Louis Auguste, Marschall von Frankreich, siehe Belleisle.
Fouquet, Graf und Gräfin, französische Emigranten **35**, 75. 25.
Foveaux, Kunstsammler in Cöln **36**, 95, 8.
Fox, Henry, 1762 Lord Holland (1705—1774) **38**, 373 Nr. 46, 2—8.
—, dessen 3. Sohn Charles James, englischer Staatsmann (1749—1806) **18**, 282, 24.
Fränkischer Bund **13**¹, 335, 5.
Fränkischer Kreis **34**¹, 445, 14. 15. **34**², 132, 10—25.

Fränzchen (Francisca Krespel? siehe dort) **1**, 43.
Franceschini, Seidenfabrikant in Vicenza **30**, 84, 10 11.
Francesco, Geselle des Bildhauers Bandinelli in Florenz **44**, 188, 5—26. **197**, 8.
—, dessen Vater siehe Matteo.
Francesco, spanischer Goldschmied in Rom, siehe Guttieres.
Francesco di Bologna siehe Grimaldi.
Franche-Comté, französische Landschaft **19**, 227, 16. 232, 19. 236, 20. 21. **34**², 241, 16.
Francia siehe Raibolini.
Francien, Hugo Herzog von, siehe Hugo der Große.
Franciscaner, Mönchsorden **9**, 170, 10. 11. 227, 1018. 234, 1170. 236, 1230. 264, 1794. 1812. **30**, 262, 24. **32**, 31, 6. 7. 82, 14. 93, 23—94, 6. **35**, 101, 16. **46**, 185, 24.
Franciscanerinnen **32**, 207, 14.
Francisco de los Santos, Descripcion del real monasterio de S. Lorenzo del Escorial **44**, 420 Bl. 30.
Franciscus (Franz von Assisi), der Heilige (1182—1226) (siehe auch Pater seraphicus) **9**, 206, 624. 628. **27**1, 1959. **30**, 112, 2. 120, 16. **165**, 7. 182, 5. 185, 10. 27. **186**, 11. 20. 28. 203, 7. 20. **31**, 115, 27—116, 3. **32**, 31, 7. 82, 12. 93, 20. 21—24. 466, 22. 478, 12. 484, 33. **34**², 205, 10. 12. 24. **47**, 189, 27.
Franciscus von Vicorati siehe Vicorati.
Franciscus Xaverius siehe Xaver.
Francisque, Schauspieler, Unternehmer der Komischen Oper in Paris **17**, 12, 6. 23, 25. 26. **330**, 31. **45**, 198, 23.
Franck, Johann Peter, Mediciner, Professor in Pavia und Wien (1745—1821) **34**², 190, 11. 12.
—, dessen Sohn Joseph, Mediciner (1771—1842) **34**², 190, 10.
Franck, Frau v. **38**, 487 Nr. 6.
Francke, August Hermann (1663—1727) **22**, 306, 12. **46**, 87, 9.
Francke, Johann Michael, Bibliothekar des Grafen Bünau in Nöthnitz, kurfürstlicher Bibliothekar in Dresden (1717—1775) **30**, 235, 9—14. **40**, 291, 21.
Francken, Franz, Maler **47**, 379, 7. 381, 39.
Franckens, Ambrosius, Maler **47**, 369, 27.
Franckh, F. G., Verleger in München **42**¹, 55, 6.
Franco Bolognese, italienischer Maler des 14. Jahrhunderts **34**², 201, 22.

Francoeur, François, 1757—1767 Director der Großen Oper in Paris (1698—1787) **45**, 114, 11.

Frank, Louise, Opernsängerin in Mannheim **36**, 63, 22.

Franken, deutsche Landschaft **5**[1], 165, 21. 8, 5, 2. 40, 15. 46, 5. 47, 11. 82, 16. **13**[1], 222, 13. 224, 8. 250, 10. 305, 11. 21. 335, 5. **13**[2], 72, vor 1461. 287, 7. **29**, 72, 16. **34**[1], 190, 15. **34**[2], 76, 4. **35**, 309 (oben). **36**, 52, 4. 9. **37**, 202, 30. **39**, 38, 21. **45**, 18. **46**, 18. 84, 3.

Franken, altdeutscher Volksstamm **4**, 332, 1. **5**[2], 207, 1. **13**[1], 67, 14. **15**[1], 218, 9470. **15**[2], 229 Nr. 166, 10. **19**, 102, 18. **32**, 235, 5. 8. **33**, 164, 9. **41**[2], 468, 6. **42**[1], 172, 28. 176, 25. 180, 8. **42**[2], 437, 12. **43**, 230, 18. **49**[2], 123, 7.

Franken, die Bewohner des jetzigen Frankreich (siehe auch Frankreich) **1**, 321, 291. **4**, 247 Nr. 3, 2. 332, 1. **5**[1], 68 Nr. 1, 4. **147**, 872. **5**[2], 207, 1. **9**, 365, 61. 66. 368, 147. 376, 360. 384, 535. 403, 933. **33**, 158, 8. **34**[2], 235, 32. 236, 16. **41**[2], 295, 5. **42**[1], 172, 28. 176, 25. 180, 8. **49**[2], 123, 7. **50**, 196, 194. 216, 81—217, 108. 218, 139. 232, 21—234, 75. 236, 104—118. 253, 42. 262, 178. 265, 259—266, 278. 267, 305.

Franken, die Europäer nach orientalischer Bezeichnung **6**, 160, 23. 306.

Frankenbach, Dorf in Württemberg **34**[1], 270, 4.

Frankenberg, Sylvius Friedrich Ludwig Freiherr v., Staatsminister in Sachsen-Gotha und Altenburg (1728—1815) **2**, 154. 155. **6**, 469. **31**, 78, 19. 20. **32**, 456, 18. **35**, 113, 17.

—, dessen Frau Friederike, geb. v. Rieleben (1746—1832) **2**, 155, 25. **6**, 469. **35**, 46, 17. **113**, 17. 278, 11.

—, dessen Familie **2**, 155, 33.

Frankenthal (am Rhein?) **38**, 247, 12.

Frankfurt, Karl Theodor Anton Maria Reichsfreiherr von Dalberg, Großherzog von, siehe Dalberg.

Frankfurt am Main, Stadt **2**, 72, 1—14. 73, 35—40. **4**, 26, 2. 63—70. 66 Nr. 84. Nr. 86. 67 Nr. 87. Nr. 90. 68 Nr. 91, 3. 70 Nr. 95, 1. 2. 140 Nr. 2. 141. 179. 180 Nr. 1. 193. 200—202. 232 Nr. 2. 269, 9. 20. 276, 2. 297. 299 Nr. 1, 1. 2. 302. 303. 344, 28. 360. **5**[1], 56, 12. 57, 53. 58, 76—59, 89. 94—103. 110. 63, 21. 71. **5**[2], 45, 6. 7. **6**, 296, 7 (Bagdad). 361. **8**, 37, 4. 6—21. 38, 12. 40, 4. 58, 17. 81, 11. **13**[1], 237, 4. 24. 248, 24. **13**[2], 277, 8—26. **18**, 101, 18.

(Frankfurt am Main)
26, 1—342. **11**, 2. 20. **14**, 28. **15**, 8. **19**, 20. **21**, 26—**37**, 21. 40, 11. **51**, 9. **69**, 5. 16. **70**, 9. **73**, 26. **74**, 5. 6. **79**, 14. 106, 7. **107**, 5. **112**, 14. 15. 24. 28. **113**, 27. **114**, 10. **115**, 6. 7. **116**, 7. 10. 18. 24. 28. **117**, 8. 10—12. 22. **118**, 10—20. 28. **119**, 1. 120, 5. 26. 27. **121**, 10. **129**, 3. 11. **130**, 8—**131**, 7. 9. **132**, 13. 133, 16. **137**, 20. **152**, 1. **153**, 11. 12. 23. **154**, 20. **159**, 24. 26. **161**, 18—22. **164**, 28. **174**, 7. 21. 28. **175**, 11. 12. **177**, 9. **181**, 12. **190**, 1. **195**, 5. **226**, 21. **231**, 1. **234**, 1. 6. 18. **237**, 8. 14. **238**, 6. **241**, 16. **246**, 18. **253**, 24. **254**, 1. **264**, 5. 269, 7. **280**, 6. 15. 17. **287**, 3. 11. **288**, 22. **290**, 14. **291**, 25. 27. **294**, 9. 19. **297**, 8. **298**, 6. 8. 18. 26. 27. **300**, 26. **301**, 4. 302, 3. 9. 15. 24. 27. **303**, 5. **305**, 3. **306**, 20. 22. 24. **307**, 27. 308, 11. **310**, 10. 23. **328**, 13. 27. **329**, 27. **342**, 3. **349**, 4. 26. 351, 17. 22. **353**, 4. 25. **354**, 1. **356**, 26. 27. 28. 33. **358**, 21. 363, 17. **364**, 13. **365**. **371**, 15. **372**. **27**, 1—**45**, 6. **7**, 18. 13, 5. **40**, 21. 27. **41**, 4. 7. 18. **44**, 26. **48**, 10. **83**, 10. **84**, 12. 16. **113**, 2—28. **137**, 26. 27. **176**, 4—6. **185**, 14. **196**, 9—**229**, 9. **212**, 22. **228**, 15. **243**, 13. **244**, 3. **274**, 14—17. **281**, 26. **304**, 28. **308**, 11. **340**, 20. **379** Nr. **1**, 2. Nr. **2**, 2. **383**, 37. **384**, 9. 15. **399**, 13. **28**, **39**, 14. 15. **41**, 19—22. **44**, 24. 53, 3. **91**, 1—**124**, 6. **91**, 2. 12. **93**, 18. **94**, 6. 7. **119**, 4. 10. 11. **126**, 21. 22. **128**, 2. 3. **138**, 20. **150**, 12. 13. **164**, 1. 2. 10. 165, 18. **169**, 5. 6. 22. **170**, 5. **175**, 3. **187**, 4—**275**, 6. **187**, 14. **201**, 17. **221**, 26. **251**, 27. **256**, 22. **258**, 2. **263**, 18. **271**, 18. **272**, 11. **275**, 5. **282**, 6. 23. 28. **301**—**325**, 17. **317**, 14. 320, 9. 16. **324**, 2. **325**, 22. **328**, 28—**351**. **332**, 16. **343**, 13. 16. **349**, 5. **350**, 4. 5. **359**, 21. 22. **364** Nr. **2**, 5. **29**, 7—**92**, 13. **20**, 27. **24**, 25. **25**, 16. 17. **32**, 20. **42**, 26. **56**, 9. **58**, 2. 14. **60**, 7. 8. 27. **61**, 8. **65**, 26. **69**, 8. **77**, 5. 10—**78**, 19. **88**, 18. 19. **91**, 23. **104**, 27. **110**, 7. **137**, 15. 16. **155**, 14—**186**, 17. 156, 5. **167**, 9. **169**, 18. **177**, 22. **179**, 6. 23. **181**, 21. **184**, 4. **190**, 7. 8. 22. **210**, 24. **211**, 27. **212**, 25. 26. 30. **213**, 2. **214**, 35. **215**, 18. 25. **216**, 8. 23. **217** Nr. **3**, 1. **218** Nr. **2**, 3. **227** Nr. **1**, 1. **232**, 2—18. **236**, 7. **247** Nr. **1**, 1. **248**, 1. Nr. **2**, 1. 24. **253** Nr. **2**, 5. 17. 20. **30**, 5, 16. 17. **7**, 23. **47**, 21—28. **48**, 1. 5. 14—**49**, 4. 16. **31**, **205**, 7. **32**, **28**, 18. **97**, 6. **141**, 6. 7. 279, 24. **324**, 4. 12. **33**, **3**, 10. **4**, 27. **5**, 1. 2. **158**, 9. 10. **159**, 3. 6. 9. 12. **160**, 13. 16. **161**, 7. 8. 9. 11. 17. **162**, 18. 19. 21. 28.

(Frankfurt am Main)
163, 1. 200, 2. 202, 22. 203, 6. 8. 12. 13. 18. 270, 5. 272, 2. 295, 26. 296, 4. 5. 328, 12. 357, 15. 363, 2. 365, 22. 371, 12. 13. 372, 1. **34**[1], 104, 6—137, 24. 138, 23. 156, 6. 7. 199, 17. 207, 3. 20. 208, 4. 10. 209, 4. 211, 12. 212, 17. 25. 215, 25. 27. 217, 14. 218, 16—258, 25. 259, 1. 3. 13. 24. 272, 27. 273, 12. 283, 27. 308, 7. 325, 8. 339, 6. 372, 20. 416, 28. 435, 20. 441, 8. **34**[2], 14, 5. 16, 2. 17, 14. 19, 4. 20, 1. 62—81. 71, 14. 73, 1. 75, 10. 76, 1. 4. 81, 1. 4. 83, 32—89. 90, 1. 2. 130, 25. 182, 9. 183, 13. 185, 22. 186, 2. 220, 21. 222, 16. **35**, 5, 14. 21, 6. 27, 23. 28, 1. 6—29, 19. 20. 30, 4. 43, 22. 67, 3—11. 14. 70, 10. 73, 22—74, 2. 3. 18. 227, 5. 6. 278, 1—6. **36**, 41, 7. 86, 5. 90, 14. 22. 27. 93, 7. 95, 14. 96, 14. 97, 13. 99, 25. 102, 13. 14. 111, 3. 152, 23. 153, 7. 163, 9. 164, 3. 10. 11. 169, 25. 184, 24. 214, 27. **37**, 1, 21. 83, 10. 84, 11. 108, 9. 111, 26. 117, 15. 191, 3. 197, 25. 204, 9. 250, 9. 10. 276, 20. 281, 12. 324, 8. **38**, 201 Nr. 3. 247, 15. 260—285. 266, 13. 274, 37. 276, 29. 38. 277, 17. 278, 38. 39. 341 Nr. 7, 1. 344 Nr. 12, 1. 352 Nr. 23, 1. 358 Nr. 30, 1. 369 Nr. 40, 1. 370 Nr. 42, 1. 373 Nr. 45, 1. 393 Nr. 68, 1. 422, 12. 491, 14. **39**, 35, 16. 17. 19—36, 10. 22. 38, 10. 58, 14. 82, 22. **41**[1], 222, 7. 8. 459, 6. **41**[2], 89, 18. 90, 5. 91, 18. 209, 5. 211, 4. **42**[1], 82, 19. 115, 8. 9. 10. 16. 17. 19. 20. 413, 2. **42**[2], 42—48. 426, 1. 14. 457, 16—458, 25. 459, 11—460, 17. **44**, 363, 20. **47**, 348, 22. 352, 33. 353, 2. **49**[1], 9, 7—11, 18. 44, 9. 54, 27. 379, 5. **49**[2], 62, 25. 63, 1. 4. 5. 253, 12—254, 6. **50**, 209, 23. **53**, 19, 8. 20, 17—19. 212, 1. 215, 5. 325, 2. 351 Nr. 16. 379 Nr. 76, 2. 387, 24. 28. 29. 481, 2—8.
Allee **26**, 254, 13. 261, 22. **34**[1], 248, 1. **34**[2], 86, 14. 25.
Allerheiligengasse **29**, 19, 17. 18. 203, 8.
Allerheiligenpforte (siehe auch Thore) **27**, 45, 7.
Anatomisches Theater **34**[2], 86, 26.
Andreäische Buchhandlung siehe dort.
Anlagen (Promenaden) **34**[1], 104, 14—18.
Antoniusgasse **26**, 114, 14.
Barfüßergymnasium **26**, 197, 19. 198, 5. 7—10. 12—20.
Barfüßerkirche (Paulskirche) **26**, 226, 20—22. 227, 6. 16. 19. 228, 3. 4. **27**, 125, 20. **34**[1], 105, 5. 245, 5—246, 18. **34**[2], 84, 7. **49**[1], 9, 10. 11.

(Frankfurt am Main)
Barfüßerkloster **26**, 198, 4. 7—10. 199, 25—200, 1.
Bartholomäuskirche siehe Dom.
Bethmann'scher Garten vor dem Friedberger Thor **34**[1], **115**, 7.
Bethmann'sches Haus **29**, 68, 10.
Bibliothek **34**[1], 105, 3—25. 26. 123, 19. **42**[2], 45, 21. 46, 2—20. 47, 5. 10—15. **49**[1], 9, 8.
Bibliothek im Barfüßerkloster **29**, 7, 17. **49**[1], 9, 10.
Bockenheimer Thor (siehe auch Thore) **26**, 252, 1. **29**, 235, 12.
Bornheimer Heide **26**, 155, 8. 308, 13.
Braunfels **26**, 23, 27. 28. **34**[1], 242, 15. 16.
Brentano'sches Wohnhaus **28**, 223, 11. **34**[1], 109, 1. 2.
Brücke über den Main **4**, 68 Nr. 91, 3. 140 Nr. 2. **5**[2], 45, 7. **26**, 22, 7—15. 31, 5. 130, 25. 153, 14. 161, 19. 234, 13. 304, 28. **29**, 33, 6. **30**, 7, 24. **34**[1], 243, 23. 248, 9. **34**[2], 84, 6. **35**, 67, 10.
Brückenthor (siehe auch Thore) **26**, 32, 23. **33**, 7.
Brückenthurm **26**, 24, 6. 234, 13. 19. 236, 13.
Cäcilienverein **4**, 257 Nr. 2, 3.
Capuzinerkirche **26**, 340, 17.
Carmeliterkloster (statt dessen irrthümlich Liebfrauenkloster) **26**, 23, 24. 154, 19.
Collegium der Ärzte **28**, 190, 17.
Comödienplatz **34**[1], 248, 6.
Compostell **26**, 23, 27. 295, 10. **34**[1], 242, 15. 16.
Consistorium (Ministerium) **26**, 199, 2. 226, 18. **38**, 276, 38.
Constablerwache **26**, 130, 26. 131, 1. **38**, 201 Nr. 3.
Cronstedtisches Damenstift im Kranichhof **26**, 316, 14. 21. 28. **317**, 1. 2. 4.
Deutschherrenhaus **37**, 83, 9. 10.
Deutsch-reformirte Kirche (auf dem Kornmarkt) **34**[1], 245, 1. **34**[2], 84, 21.
Dom (Bartholomäuskirche) **26**, 23, 1. 28, 9 25. 300, 17—22. 306, 27. 307, 3. **316**, 7. 12. 17. **318**, 2. 4—9. 319, 2. 320, 3. **34**[1], 242, 9.
Chor **26**, 28, 13. 307, 3.
Thurm **26**, 130, 15. **34**[1], 228, 11. **34**[2], 84, 13.
Wahlcapelle (Conclave) **26**, 28, 13—25. 297, 15. 300, 20. 307, 3.

(Frankfurt am Main)
Dominicanerkloster **34**[1], 106, 20 (statt dessen irrthümlich Carmeliten). **34**[2], 15—19. **49**[1], 55, 1.
Domkirchhof siehe Kirchhöfe.
Düring'sche Singschule **34**[1], 121, 20—122, 7. **49**[1], 11, 2—4.
Englische Fräulein **38**, 278, 14.
Eschenheimer Gasse **26**, 120, 25.
Eschenheimer Thor (siehe auch Thore) **4**, 201, 10. **26**, 246, 16. 19. **34**[1], 227, 15. **34**[2], 87, 15. 88, 18.
Fahrgasse **26**, 31, 5. 130, 26. 304, 28. **28**, 119, 12. 324, 5 (irrthümlich Zeil; siehe Zum Goldenen Löwen). **29**, 33, 2. 5. **38**, 276, 19.
Fahrthor (siehe auch Thore) **34**[2], 84, 6.
Fischerfeld **26**, 236, 26.
Fleischbänke siehe Schirnen.
Forsthaus siehe Niederrad und Heusenstamm.
Französische Colonie **28**, 52, 12—16. **29**, 78, 10.
Französisches Theater (zur Occupationszeit) siehe Junghof und Theater, französisches.
Französisch-reformirte Kirche **34**[1], 245, 1. **34**[2], 84, 21.
Frauenstein **26**, 235, 13. 248, 7. 8. 318, 28. **29**, 77, 16. 78, 3.
Freimaurerloge **29**, 65, 15.
Friedberger Gasse **26**, 55, 3. 4.
Friedberger Thor (siehe auch Thore) **26**, 155, 7. 246, 19. 26.
Galgenthor (siehe auch Thore und Sanct-Gallenthor) **26**, 36, 22.
Garten (Weinberg) der Familie Goethe am Röderberg vor dem Friedberger Thor **4**, 360, 17—24. **26**, 155, 6. 246, 24—247, 10. 26. **28**, 350, 17(?). **34**[2], 84, 12.
Garten (Baumgarten) der Familie Goethe vor dem Eschenheimer Thor **4**, 96 Nr. 1, 8. **11**, 308, 168. **26**, 246, 20—24. 247, 26. **28**, 350, 17(?). **29**, 160, 10. **34**[1], 227, 27. **38**, 90, 18.
Gerbermühle siehe dort.
Goethedenkmal **5**[1], 103, 277—292. **36**, 169, 24—170, 3. **42**[2], 42—48.
Goethehaus, Wohnung der Eltern, siehe Goethes Elternhaus.

(Frankfurt am Main)
Goethehaus, Wohnung der Frau Rath, siehe Goldner Brunnen.
Goethes Elternhaus **4**, 140 Nr. 1, 7. 141 Nr. 1. **26**, 12, 12—21. **13**, 15. 16. **14**, 15. 23. 27. **15**, 13. 18. 25. **16**, 5. 19. **17**, 13. 15. **18**, 22. 28. **19**, 17. **20**, 7. 14. 20. **21**, 10. **37**, 22. **38**, 1. 12. **39**, 3. 12. 14. **40**, 25. 26. **41**, 4—11. **43**, 26. **65**, 10. **103**, 27. **108**, 3. 4. 12. **118**, 25. **131**, 11. **132**, 5. **133**, 6. 23. **134**, 1. **135**, 21. **136**, 7. 9. **152**, 8. **153**, 26. **154**, 9. **155**, 17. **156**, 13. **157**, 7. **163**, 1. **171**, 12. **176**, 1. 17. 24. **177**, 5. **181**, 4. 9. 18. **182**, 4. **191**, 1. **192**, 28. **193**, 5. **223**, 27. **247**, 23. **287**, 20—27. 28. **310**, 28. **312**, 12. 14. **313**, 17. 19. **351**, 26. **27**, 21, 14. **22**, 5. **41**, 22. **167**, 12. 15. **196**, 12. **197**, 6. **227**, 16—19. **228**, 9—**229**, 7. **28**, 91, 12. **92**, 4. **227**, 15. **267**, 14. 15. **328**, 28. **332**, 6. **351**, 14. **29**, 24, 27. 28. **25**, 24. **32**, 2. **61**, 5. **63**, 23. 25. **64**, 11. 18. 27. **102**, 10. **156**, 26. **161**, 12. **181**, 1. **182**, 12. **184**, 3. **207**, 15 (unten). **212**, 17. **215**, 31. **216**, 3. **226** Nr. **1**, 10. **253** Nr. **2**, 5. 7. **30**, **199**, 3. 4. **35**, 27, 25—28, 25. **52**, 25. 26. **278**, 6.
Besuchzimmer (im alten Hause) **26**, 108, 3.
Bodenkammer **28**, 351, 1.
Brunnen im Hofe **4**, 140 Nr. 1, 7. 141 Nr. 1, 1.
Erster Stock (siehe auch Zimmer des Grafen Thorane) **26**, 176, 28. **181**, 7. 10—12. **287**, 22. **27**, 228, 28. **28**, 350, 24.
Gartenzimmer (im alten Hause) **26**, 15, 25—**16**, 12.
Gemäldezimmer **26**, 39, 13. **108**, 5. **132**, 7. **175**, 25. **35**, 52, 18. 19.
Gerämse (des alten Hauses) **26**, 12, 19. **13**, 16.
Giebelzimmer (Goethes Wohn- und Arbeitszimmer) **1**, 71, 5—12. **2**, 178, 5—8. **179**, 35. **26**, 64, 7—66, 1. **74**, 12. **137**, 24. **140**, 14. **141**, 1. 4. **172**, 7. **173**, 17. **175**, 16. **176**, 10. **181**, 22. **332**, 8. **339**, 13. **340**, 19. **27**, 6, 2. **206**, 18. **212**, 20. **28**, 188, 21—189, 5. **315**, 11—15. **331**, 1. **29**, 40, 9—16. **50**, 9. **51**, 5. **182**, 13. **32**, 324, 16—18.
Hausflur **26**, 12, 18. **14**, 16. **44**, 3.
Hausthür **26**, 12, 19. **136**, 9.
Hof **4**, 140 Nr. **1**, 7. **26**, 15, 23.

(Frankfurt am Main)
(Goethes Elternhaus)
Keller **26**, 247, 23. **29**, 90, 13—17. 227, 5. **35**, 28, 8. 52, 17. **38**, 202—207.
Küche (im alten Hause) **26**, 14, 2. 5.
Mansarde, Dachgeschoß **26**, 39, 3. 137, 24. 25. 175, 17. **181**, 22. **191**, 23. 194, 2. **27**, 6, 1. 2.
Nebenzimmer zum Giebelzimmer **26**, 74, 14. **27**, 6, 1. 2.
Oberboden **26**, 154, 11.
Römische Prospecte siehe Falda, Specchi, Wouters.
Speisezimmer **26**, 157, 4. 24. 166, 6. 7. **29**, 89, 28. **181**, 1. 2.
Stockwerke siehe: Erster Stock, Zweiter Stock, Mansarde.
Treppe im alten Hause (Wendeltreppe) **26**, 12, 14.
Treppe im neuen Hause **26**, 38, 3. 44, 11. 133, 7. 152, 12. 157, 6. **27**, 228, 15. 27. 229, 3.
Vorsäle **26**, 17, 15. 38, 3. 44, 10. 11. 157, 7. 9—22. 164, 8. **27**, 228, 16. **30**, 199, 3. 4.
Zimmer der Großmutter (im alten Hause) **26**, 14, 15—18. **18**, 22. 23.
Zimmer des Grafen Thorane (siehe auch Erster Stock) **26**, 132, 25. 26. 137, 7. 156, 19. 157, 9. 158, 22. 159, 4. 161, 23—27. 176, 28. 177, 1.
Zimmer des Vaters (Arbeits- und Studirzimmer) **26**, 38, 12. 39, 14. 156, 9. 28. **313**, 19. 20. **338**, 18. 19. **29**, 237, 9.
Zweiter Stock **26**, 15, 14. 25. 20, 3. 7. 38, 4. 5. 242, 21. 287, 25. **27**, 228, 28.
Goethische Gärten siehe Garten der Familie Goethe.
Goldner Brunnen (auf dem Roßmarkt), Wohnung der Frau Rath Goethe seit Ende Juni 1795 **34**[1], 219, 20. **34**[2], 85, 5. 9. 20. 86, 3. 10. 19. 30. 88, 1. **35**, 53, 1. 67, 6.
Graben siehe Rechneigraben.
Grindbrunnen **26**, 36, 22. 25.
Grüneburg, Die, im Besitz des Bankherrn v. Bethmann Metzler **34**[1], 227, 12—28. **34**[2], 76, 10. 85, 10.
Gutleuthof **26**, 36, 24. 37, 19. 20.
Gymnasium **38**, 201 Nr. 7. **42**[1], 413, 1.
Gymnasium bei den Barfüßern siehe Barfüßergymnasium.

(Frankfurt am Main)
Hasengasse **26**, 23, 20. **119**, 21. **250**, 14.
Hauptthurm siehe Dom.
Hauptwache **26**, 131, 2. 370. **34**[1], 243, 25. 26. **35**, 53, 1. **67**, 6.
Hirschgraben, Großer **26**, 12, 12. 20. **13**, 18. **14**, 23—**15**, 12. 17. 19. **24**, 12. **29**, 235, 4.
Hirschgraben, Kleiner **26**, 313, 18. **34**[1], 243, 2.
Judengasse (Judenstadt) **26**, 234, 24. 235, 20—237, 6. 298, 26. **29**, 19, 13—20, 28. 203. **34**[1], 248, 15. **35**, 67, 3. 4.
Judenschule **26**, 237, 1.
Junghof (Französisches Theater, siehe auch Theater, französisches) **26**, 141, 27. **142**, 3. **143**, 14—19. **144**, 11—27. **146**, 25—**148**, 27. **149**, 1. 2. 3. **150**, 4. 5. **166**, 4. 5. **171**, 26. **352**, 14.
Katharinenkirche **26**, 61, 15. **29**, 235, 32. **34**[1], 245, 24. 25.
Katharinenpforte (siehe auch Thore) **26**, 23, 21. **305**, 2—15. **29**, 238, 10.
Kirchhöfe **26**, 25, 5. **106**, 13.
Kornmarkt **34**[1], 272, 27.
Kranichhof (Roßmarkt) siehe Cronstedtisches Damenstift.
Land-Amt **38**, 278, 22. **283**, 11.
Leonhardskirche **34**[2], 14, 27.
Liebfrauenberg **34**[1], 249, 27. 28.
Liebfrauenkirche **26**, 23, 18. 19.
Liebfrauenkloster siehe Carmelitenkloster.
Limpurg **26**, 235, 12. **29**, 77, 15. **78**, 3.
Mainbrücke siehe Brücke.
Markt **26**, 23, 12. 24, 12. 60, 7. **305**, 2. **317**, 28. **320**, 13. **34**[1], 242, 28.
Marstall siehe Neue Reitbahn.
Medicinische Schule **34**[1], 124, 7. **125**, 15. **128**, 5. **135**, 19.
Melber'sche Wohnung **26**, 60, 2—15. **61**, 10.
Metzgerinnung **26**, 325, 9. 12. 20.
Ministerium siehe Consistorium.
Mühlau **42**[2], 43, 4. 12. 25—44, 1. 46, 20—25.
Mühlberg (**14**, 45, 810?) **29**, 58, 15 (statt dessen irrthümlich Röderberg).
Weinberghäuschen Willemers **4**, 125 Nr. 5.
Museen **36**, 90, 22.

(Frankfurt am Main)
Museum, literarisch-künstlerische Gesellschaft **34**[1], 105, 26—106, 9. **49**[1], 9, 13—28.
Neue Kräme **26**, 23, 17. 305, 2.
Neue Reitbahn (Neuer Marstall) **26**, 232, 13—234, 12.
Neue Straße siehe Schöne Aussicht.
Niederländische Gemeinde **47**, 348, 21.
Nothnagel'sche Wachstuchfabrik **26**, 245, 5—246, 9.
Nürnberger Hof **26**, 23, 27. **34**[1], 242, 15. 16.
Öde, Die, Gut der Familie v. Holzhausen **34**[1], 110, 6.
Oper **34**[1], 122, 9.
Papageigasse **27**, 206, 2.
Paulskirche siehe Barfüßerkirche.
Pfarreisen **26**, 23, 7. **51**, 14.
Pfarrthurm siehe Dom: Thurm.
Pfeil'sche Erziehungsanstalt siehe Pfeil.
Pfingstbrünnchen **26**, 37, 4. 5.
Pfingstweide **26**, 37, 4. 19.
Rath (Magistrat, Schöffenrath, Schöppenstuhl, Senat) **8**, 37, 14—21. **13**[2], 277, 16—26. **26**, 15, 4. 25, 25. 26, 7. 10—19. **33**, 20—35, 28. 57, 25—59, 5. 70, 9. 105, 25. 26. **113**, 12. 18. **117**, 5. 6. 120, 2. 129, 18. 135, 19. 235, 4. 14—19. 250, 10. 287, 12. 15. **291**, 9. 10. 14. 23. 293, 17. 298, 11. 14. 302, 1. 303, 4. 5. 306, 17. 317, 17. 18. 319, 27. 28. 332, 10. 334, 17. 338, 17. 353, 4. 26. 365. **28**, 189, 13. 343, 15. **29**, **48**, 4—8. **77**, 21. 23. 232, 2—18. 255 Nr. 2, 2. **33**, 159, 4—16. 160, 7—10. 16. 22—161, 2. 18. 162, 14—163, 2. **34**[1], 128, 8. 135, 23. 248, 26. 249, 11. 251, 3. 15. 252, 9. **34**[2], 63 (Fol. 7). **38**, 260—285. **39**, 35, 27—36, 10.
Rathhaus siehe Römer.
Rechneigraben **34**[1], 248, 17.
Röderberg (irrthümlich statt Mühlberg) **29**, 58, 15.
Römer **4**, 197 Nr. 1, 5. **26**, 25, 20—28, 7. **29**, 1. 34, 5. 22. 57, 3. 288, 5. 11. 299, 6. 315, 6. 9. 10. 21. 22. **316**, 20. 318, 1. 10. 11. 319, 1. 321, 13. 18. 22. 322, 27. 323, 1. 23. 324, 19. 326, 16. 22. 328, 4. **29**, 48, 2. 3. 232, 6. **33**, 160, 7—10. **34**[1], 243, 4. **34**[2], 84, 7. 22.
Kaisersaal (Römersaal) **26**, 27, 7—13. 28, 5. 6. 34, 5—21.

(Frankfurt am Main)
35, 28. **36**, 3. **288**, 5. **298**, 13. **322**, 21. **323**, 4. **324**, 19. **326**, 15—**328**, 18. **28**, **146**, 14. **33**, **160**, 7—10.
Kaisertreppe (Große Römerstiege) **26**, 26, 26. **321**, 15—24. **326**, 22.
Rathstube **26**, 25, 23—**26**, 19.
Wahlzimmer **26**, 26, 27—**27**, 6.
Römerberg **26**, 23, 15. 24, 12. **298**, 15. **305**, 2. **315**, 12—21. 24. **316**, 5. **318**, 17. **319**, 23. **320**, 14. 22. **323**, 7—**326**, 14. **31**, **205**, 7. **34**[1], **243**, 1.
Roßmarkt **26**, 15, 20. 24, 12. **251**, 26. **329**, 14. 22. **330**, 21. 22. 25—**331**, 10. **34**[1], **248**, 7.
Rothes Haus **34**[1], **250**, 24.
Saalhof **26**, 22, 24. **329**, 20—**330**, 16.
Sanct-Gallenthor (siehe auch Thore) **26**, 261, 28.
Sanct-Gallenquartier **42**[2], **43**, 10. 11.
Sandhof siehe dort.
Sarasinisches Haus **34**[1], **272**, 27.
Schauspielhaus siehe Theater.
Schirnen (Fleischbänke) (**15**[1], 249, 10140.) **26**, 23, 14. **34**[1], **242**, 21. **273**, 11. 12.
Schlimme Mauer **26**, 80, 28. **98**, 17. **99**, 5. 18.
Schneidewall **42**[2], **43**, 8.
Schöffenrath siehe Rath.
Schöne Aussicht **34**[1], **248**, 8. **34**[2], **84**, 6. **42**[2], **43**, 9.
Schönemannisches Haus siehe Zum Liebeneck.
Schöppenstuhl siehe Rath.
Schulen **34**[2], **87**, 3.
Schwan **34**[2], **84**, 9. 14. 18. 23.
Schweitzerisches Haus (im Besitz von Franz Maria v. Allesina, gen. Schweitzer) **34**[1], **222**, 23. **244**, 18. 23. 26. **34**[2], **84**, 22.
Schwimm- und Badeanstalt an der Mühlau **42**[2], **44**, 7.
Senckenbergisches Hospital **26**, 120, 25—121, 4. **370**. **371**. **34**[1], **122**, 25. **124**, 19. **125**, 10. **131**, 11. **132**, 18. **136**, 14—**137**, 1. 2.
Senckenbergisches Stift **26**, 120, 21—121, 4. **371**, 6. 13—28. **34**[1], **122**, 13—**137**, 15. **36**, **97**, 13—16. **49**[1], **11**, 5—13.
Stadtmauer **26**, **15**, 16. 24. 26. **235**, 25. **246**, 19.

(Frankfurt am Main)
Stadtschultheiß und Schöffen siehe Rath.
Städel'sches Kunstinstitut **34**[1], 107, 25–108, 15. 109, 12. 137, 16—23. **34**[2], 14, 8. 19. 21. 15 Nr. 2. 80 (Fol. 100. 101). **87**, 21. 88, 2. 5. **36**, 96, 15—24. 97, 1. 2. **41**[1], 456, 15. **47**, 348—350. **49**[1], 10, 1—8. **49**[2], 62, 26.
Stalburgisches Haus **26**, 23, 28. **34**[1], 242, 15. 16.
Stift Sanct Leonhard **26**, 23, 24. **28**, 222, 11.
Textor'scher Garten vor dem Bockenheimer Thor **29**, 235, 12.
Textor'sches Haus **26**, 55, 3—56, 25. 26. 129, 7. **281**, 14. **33**, 159, 23—160, 7. 14. 15.
Theater, Nationaltheater (Schauspielhaus) **29**, 42, 27. 210, 24. 214, 35. 237, 25. **34**[1], 221, 7—10. 23. 222, 28—223, 5. 228, 22—237, 3. 248, 5. 308, 7. **34**[2], 62 (Fol. 5. 6). 63 (Fol. 8. 9). 64 (Fol. 22). 66 (Fol. 39. 40). 67 (Fol. 46. 61. 62). 68—69, 14. 69 (Fol. 67). 73 (Fol. 89. 92). 80 (Fol. 105). 84, 15. 18. 19. 85, 7. 21. 86, 11. 12. 20—23. 87, 1. 26. **35**, 73, 26.
Theater, französisches (siehe auch Jungho f) **26**, 141, 27–151, 21. 152, 2. 166, 4. 5. 26. 167, 4. 169, 22. 23. 171, 7. 26. 351, 29—352, 15. **27**, 280, 28—281, 4. **28**, 50, 25. 26. 52, 7.
Thiergartenbollwerk **29**, 58, 20. 21.
Thore (siehe auch Allerheiligenpforte, Bockenheimer Thor, Eschenheimer Thor, Fahrthor, Friedberger Thor, Galgenthor, Katharinenpforte, Sanct-Gallenthor) **26**, 24, 5. 234, 1. 2. 298, 25. **34**[1], 248, 13.
Wall **26**, 24, 8. **34**[1], 135, 22. 243, 16.
Wasserhof siehe Oberrad.
Weinschröterinnung **26**, 325, 9. 14. 20. 21—23. **364**, 14.
Weinmarkt **26**, 22, 19.
Weißfrauenkloster **34**[2], 19, 9—27. **49**[1], 55, 1.
Wendelischer Laden (Liebfrauenberg) **34**[2], 84, 13. 14.
Wohnung der Frau Rath Goethe an der Hauptwache siehe Goldner Brunnen.
Zeichnungsinstitut (gegründet von G. J. Contgen, geleitet von J. A. B. Reges) **34**[1], 112, 21—28. **49**[1], 10, 13.
Zeil **26**, 23, 19. 131, 1. 305, 1. **28**, 324, 5 (irrthümlich, siehe Zum Goldenen Löwen). **34**[1], 243, 18. 244, 18. 249, 28. **34**[2], 84, 8. **35**, 67, 7.

Zeugherren **26**, 25, 17.
Zum Deutschen Kaiser, Gasthof **28**, 317, 22—320, 14. 325, 22.
Zum Goldenen Brunnen siehe Goldner Brunnen.
Zum Goldenen Löwen, Gasthof in der Fahrgasse **28**, 119, 12(?). 324, 5 (statt dessen irrthümlich Zur Rose, Zeil).
Zum Jakobssegen (Fahrgasse) **38**, 276, 19. 278, 28.
Zum König von England, Gasthof **28**, 119, 12(?).
Zum Liebeneck, Haus der Frau Schönemann, am Kornmarkt **1**, 71, 1. 2. 13—16. **29**, 23, 2—24, 11. **40**, 5. 6. 17—20. 156, 27. 158, 6. 184, 6—26.
Zum Römischen Kaiser, Gasthof **26**, 308, 12. 13. 21. **29**, 180, 8—25.
Zum Rothen Engel, Haus der Brüder v. Ochsenstein **26**, 13, 3.
Zum Weidenhof, Gasthof **26**, 106, 3.
Zunfthaus der Weinschröterinnung **26**, 325, 15. 18.
Zur Rose (Zeil, irrthümlich statt Zum Goldenen Löwen, Fahrgasse), Gasthof **28**, 324, 5.
Zum Grünen Frosch, Wohnung des Fräuleins v. Klettenberg **27**, 206, 2.
Zwinger **26**, 24, 27. **80**, 26.
Frankfurt an der Oder **28**, 46, 15. **37**, 277, 18. **46**, 91, 10.
Frankfurter Aesthetik siehe Baumgarten.
Frankfurter Frag- und Anzeige-Nachrichten **34**^{2}, 67 (Fol. 51—56). 73 (Fol. 82—86). 80 (Fol. 106. 107. 110—115). **35**, 44, 5—14. **53**, 481.
Frankfurter Freunde, Spender eines goldenen Kranzes zum 28. August 1819 **5**^{1}, 71.
Frankfurter Freunde, Spender eines Pokals und einer Weinsendung zum 28. August 1830 **4**, 297.
Frankfurter Freunde, Spender einer Weinsendung zum 28. August 1831 **4**, 302. 303.
Frankfurter Gelehrte Anzeigen **28**, 158, 12. 20. 163, 24—166, 9. 10. 11. 170, 5. 6. 201, 17. 18. **35**, 5, 14—18. **36**, 86, 5. **37**, 191—292. **38**, 332—398. **41**^{2}, 89, 18. 19. **90**, 5—24. 199. 200. **42**^{1}, 82, 19. 20. 113, 26. 453, 5. 454, 19. 455, 1. 461, 14. 462, 29. 463, 10. 470, 13.

Frankfurter Musenalmanach, herausgegeben von H. L. Wagner **28**, 116, 24.
Frankfurter Zeitung siehe Journal de Francfort.
Franklin, Benjamin, nordamerikanischer Staatsmann (1706 - 1790) **5**[1], 311, 93. **28**, 241, 2. **29**, 68, 15. 218 Nr. 2, 3. **36**, 129, 1. **41**[2], 113, 1. 5. **42**[1], 41, 11.
Frankreich, Franzosen, Französisch (siehe auch Gallien, Franken) **1**, 165, 2. 234, 28. 32. 294, 37. 45. **316**, 181. 320, 271. **321**, 286. 289. 291. 336 Nr. 5(?). 337 Nr. 11. Nr. 13(?). **341**, 113. 114(?). 354, 123. **438**, 4. 457. **3**, 157, 6. **4**, 78, 29. 247 Nr. 3, 2. 318, 19. 343—349. **5**[1], 68 Nr. 1, 4. 94, 137. 103, 291. 123, 557. (127, 608.) 146, 866. 869. 147, 872. 195, 15. 205, 6. 208, 49. 218, 185. 186. 219, 194. 235, 415. 238, 460—462. 239, 471. 247, 583. 584. 251, 639. 254, 673. 255, 694. 696. **256**, 698. 700. 701. **270**, 13. 19. 274, 68. 277, 115. **283**, 199. 285, 231. 292, 319. 320. 296, 373. 297, 389(?). **313**, 126. **5**[2], (267, 10.) 352 Nr. 2. 371, 38. 377 Nr. 52, 3. (399 Nr. 85, 4.) **6**, 97, 17—20. 110, 1. **7**, 82, 3. 118, 18. 212, 10. 214, 10. 215, 7. 227, 11. 236, 13—20. 253, 7. 10. 285, 11. 292, 4. **320**, 2. **8**, 115, 28. 177, 6. 11. 27. 180, 13. 215, 26. 253, 21. 22. **9**, 364, 27. **10**, 168, 1563. 245—383. 444—450. **11**, 56, 20. 25. 57, 3. 5. 6. 60, 4. 5. 62, 3. 7. 65, 9. 21. 24. 68, 16. 24. 25. 69, 3. 16. 71, 20. 99, 11. 101, 12. 103, 25. 107, 10. 248, 981. **12**, 10, 25. 228, 84. 240, 377. 248, 533. 537. 249, 557. 291, 21. 419, 6. **13**[1], 67, 13. 14. 299, 23. 328, 2. **13**[2], 72, 1461. 275, 18. **14**, 109, 2272. 130, 2645. 269, 209. **15**[1], 345, 32. **15**[2], 126. 182 Nr. 76, 2. **16**, 54, 269. 270. 138, 157. 208, 1. 239, 7. 8. 279, 493. 321, 46. 327, 17. 328, 39. **17**, 20, 17. 98, 10. 117—250. 251—308. **18**, 1—273. 3, 16. **23**, 16. 37, 20—38, 11. 44, 5. 45, 13—20. 46, 15. 16. **66**, 4. 5. 81, 8. 83, 13. 14. 95, 3. 98, 9—14. 99, 5. 11. 100, 7. 101, 16. 17. 102, 21—28. 105, 10—13. 17. 24. 108, 5. 6. 8. 15. 109, 4. 113, 25. 119, 4. 309, 7. 427, 2. **19**, 208, 3. 215, 19. 226, 21. 227, 17. 18. 26. 235, 10. **20**, 39, 9. 59, 22. 66, 22. 110, 25. 26. 317, 26. **21**, 67, 14. 172, 6. 236, 23. 238, 18. 261, 23. 284, 24. 288, 1. 2. 8. 27. 28. **22**, 103, 16. 159, 21. 164, 16. 233, 7. 13—234, 28. 263, 17. 264, 1. 266, 16. 267, 11. 271, 26. 27. 286, 4. 8. 14. 347, 24. 354, 22. 23. **23**, 50, 11. 63, 11. 257, 5. 292, 6. **24**, 71, 9. 72, 10. 125, 26. **25**[2], 218, 5. 290, 18. 291, 4. 29. **26**, 28, 1.

(Frankreich)
29, 12. 61, 24. 73, 26. 74, 5. 116, 4. 20. 130, 11—131, 7. 11. 16. 20. 133, 16. 17. 134, 8. 14. 141, 14—143, 10. 23. 26. 144, 6. 10. 147, 1. 150, 10. 152, 9. 26. 153, 5. 12. 23. 155, 16. 23. 157, 14. 17. 21. 160, 3. 28. 161, 15—20. 162, 2. 3. 166, 3. 28. 167, 4. 11. 168, 7. 169, 7. 170, 16. 171, 19. 177, 19. 181, 1. 189, 17. 22. 190, 2. 196, 8. 9. 17. 231, 3. 9. 237, 18. 248, 11. 287, 27. 296, 28. 307, 16. 349, 27. 350, 21. 31. 351, 17. 29. 352, 4. 10. 13. 14. 16. 22. 27. 28. 31. 355, 20. 21. 356, 26. 359, 21. 362, 32. 363, 24. 372. 27, 40, 9. 62, 5. 72, 8. 16. 78, 6. 85, 20. 96, 22. 106, 3. 5. 6. 128, 20. 132, 2. 3. 18. 135, 9. 14. 140, 17. 160, 19. 162, 13. 14. 166, 26. 181, 12. 197, 8. 210, 10. 11. 13. 228, 22. 23. 234, 18. 19. 238, 12. 239, 16. 240, 24. 25. 242, 4. 10. 13. 246, 26. 27. 259, 16. 19. 261, 16. 280, 28. 282, 17. 283, 3. 290, 21. 324, 18. 21. 22. 326, 14. 15. 386, 4 (unten). 387, 30. 31. 36. 390, 7. 8. 393 Nr. 4, 4. 394, 7. 395, 9. 28, 36, 21. 46, 7. 17. 50, 9. 10. 24—54, 25. 28. 55, 12. 18. 19. 24. 26. 56, 5—11. 16. 19—24. 25. 28. 57, 6. 25—62, 22. 63, 3. 64, 1. 20. 65, 4. 24. 68, 9. 10. 71, 7—12. 94, 19—23. 128, 7. 138, 25. 141, 23. 24. 170, 19. 191, 8. 193, 13. 24. 25. 249, 7. 342, 10. 360 Nr. 1, 4. 362, 9. 368 Nr. 1, 2. 3. 369 Nr. 3, 16. 29, 22, 6. 29, 5. 43, 7. 68, 20. 98, 28. 167, 22. 209, 11. 210, 26. 218, 2. 14. 20. 219 Nr. 1, 2. 253, 14. 254, 5. 30, 38, 7. 114, 6. 126, 26. 127, 1. 147, 26. 218, 9. 219, 6. 13. 14. 235, 12. 260, 18. 262, 25. 31, 83, 10. 112, 23. 127, 2. 5. 12. 24. 131, 13. 136, 20. 166, 19—22. 206, 4. 5. 13. 214, 26. 221, 10. 225, 17. 300, 6. 319, 10. 329, 12. 330, 8. 34. 341, 11. 32, 36, 12. 64, 7. 69, 26. 28. 70, 5. 78, 17. 86, 22. 143, 6. 7. 154, 19. 20. 174, 3. 251, 7. 270, 26. 276, 12. 317, 4. 341, 13. 342, 22. 350, 13. 433, 8. 10. 436, 1. 19. 453, 11. 463, 18. 23. 466, 12. 476, 13. 478, 23. 24. 33, 1—329. 3, 6. 13. 4, 10. 12. 22. 5, 13. 16. 26. 6, 8. 9. 8, 15. 11, 9. 12, 4. 7. 11. 12. 15, 24. 17, 27. 18, 15. 21. 26. 20, 15. 22, 7. 34, 13. 36, 28. 38, 16. 39, 22. 23. 24. 40, 13. 14. 45, 2. 48, 17. 49, 1. 15. 51, 9. 20. 52, 5. 11. 53, 1. 20. 54, 25. 57, 17. 58, 2. 59, 28. 60, 6. 63, 2. 65, 25. 66, 19. 67, 18. 23. 70, 4. 18. 24. 71, 8. 11. 72, 28. 74, 21. 26. 76, 18. 77, 4. 78, 8. 19. 26. 79, 25. 81, 25. 82, 7. 11. 14. 24. 83, 18. 84, 13. 88, 11—19. 91, 8. 92, 6. 20. 93, 25. 94, 2. 95,

(Frankreich)
6. 7. 9. 23. 96, 4. 14. 98, 22. 105, 9. 108, 6. 111, 2. 112, 10. 113, 14. 118, 5. 120, 17. 123, 16. 128, 17. 129, 10. 132, 9. 134, 13. 135, 25. 137, 21. 142, 18. 148, 11. 150, 1. 7. 157, 15. 158, 8. 14. 15. 21. 25. 161, 8. 164, 27. 169, 1. 24. 177, 1. 2. 5. 11. 178, 1. 189, 17. 191, 7. 193, 20. 195, 3. 202, 15. 22. 204, 23. 206, 3. 9. 207, 28. 245, 26. 27. 248, 8. 262, 11. 264, 3. 5. 265, 5. 266, 7. 268, 17. 18. 20. 28. 269, 19. 20. 27. 270, 2. 16. 272, 15. 273, 6. 18. 274, 15. 24. 275, 12. 276, 1. 278, 24. 279, 10. 20. 24. 26. 280, 3. 8. 12. 16. 281, 13. 22. 26. 28. 282, 8—12. 283, 7. 11. 285, 6. 11. 286, 9. 287, 1. 17. 288, 15. 23. 27. 289, 9. 291, 11. 292, 12. 22. 293, 2. 294, 26. 295, 2. 18. 297, 15. 17. 300, 11. 15. 18. 20. 302, 28. 303, 6. 26. 305, 3. 307, 5. 23. 308, 13. 17—309, 26. 310, 14. 15. 311, 10—312, 9. 315, 1. 11. 317, 10. 28. 319, 17. 323, 4. 324, 4. 328, 16. 355, 21. 22. 356, 16. 17. 359, 26. 35. 360, 1. 3. 5. 361, 22. 28. 364, 7. 23. 369, 10. 372, 10. 373, 2. 374, 10. 375, 3. 377, 9. 20. 23—378, 5. **34**[1], 8, 26. 9, 3—13. 16. 10, 2. 61, 26. 64, 7. 27. 66, 16. 87, 21. 22. 88, 1. 2. 91, 16. 96, 7. 98, 20. 141, 3. 148, 14. 150, 6. 168, 27. 169, 17. 18. 207, 3. 222, 6. 223, 2. 226, 2—11. 227, 11. 244, 16. 250, 5. 8. 254, 9—26. 255, 13—258, 25. 273, 3. 277, 18. 289, 12. 290, 21. 291, 16. 19. 25. 303, 13. 310, 12. 325, 3—5. 331, 28. 332, 1. 341, 26. 352, 1. 9. 10. 362, 14—17. 25. 27. 371, 23. 27. 376, 16. 377, 2. 400, 9. 416, 24. 418, 5. 419, 4. 420, 13. 17—421, 9. 422, 19. 423, 5. 433, 7. 25. 435, 16. **34**[2], 63 (Fol. 7). 77, 19. 78, 1. 2. 79, 20—23. 84, 21. 86, 17. 18. 87, 7—11. 17. 89, 1. 97 (Fol. 45). 99 (Fol. 58. 59). 132, 7. 184, 9. 23. 185, 20. 24. 187, 6. 24. 199, 32. 230, 14. 235, 32. 242, Spalte 3. 251, 10. **35**, 3, 13. 18. 9, 9. 11, 2—17. 18, 26. 21, 4—9. 23, 24—24, 3. 7—18. 19. 26. 25, 13—26, 20. 27, 6. 12. 24. 29, 4. 9. 32, 12. 43, 19—26. 44, 1—25. 45, 6. 47, 13. 49, 19. 51, 19—52, 15. 55, 21. 59, 5. 66, 18—68, 13. 73, 28. 74, 1. 2. 83, 7. 91, 12. 113, 18. 19. 150, 23. 162, 26. 163, 23. 169, 8. 170, 18. 19. 20. 171, 7. 173, 17. 174, 1—6. 181, 17. 189, 5. 15. 16. 24. 208, 18. 25. 233, 27. 241, 21. 22. 245, 6. 7. 12. 13. 267, 26. 269, 3. 18. 271, 5. 10. 272, 24. 305, 22—27. 310, 31. 320, 1—11. **36**, 10, 22. 23. 13, 23. 14, 19. 17, 5. 18, 3. 5. 41, 25. 44, 9. 47, 20. 48, 18. 56, 24. 61, 10. 71, 8. 10. 86, 21. 87, 3. 7. 11. 12. 13. 95,

(Frankreich)
26. 102, 6. 108, 20. 22. 121, 1. 126, 13. 136, 19. 146, 18. 19. 155, 1. 174, 25. 175, 5. 6. 179, 1. 2. 180, 21. 207, 11. 12. 217, 10. 241, 12. 269, 23. 270, 5. 26. 272, 13. 273, 12. 275, 16. 324, 24. 25. 26. 325, 3. 326, 18. 332, 9—21. 341, 21. 351, 8. 358, 7. 389, 9. 17. 18. 400, 15. 434. 442, 9. **37**, 47 Nr. 1. Nr. 2. 53, 75. 58, 3. 86, 10. 95, 21. 97, 18—22. 131, 13. 132, 1. 4. 133, 14. 141, 2. 142, 14. 147, 17. 150, 8. 153, 4. 162, 16. 17. 18. 204, 14. 206, 17. 18. 216, 10. 229, 9. 241, 13. 243, 10. 269, 2. 5. 10. 13. 19. 24. 275, 20. 21. 27. 28. 276, 1. 15. 284, 6. 313, 6. 7. **38**, 74, 1. 82, 16. 156, 19. 201 Nr. 9. 335 Nr. 4, 3. 10. 336, 49. 337, 52. 338, 102. 340, 43. 341 Nr. 7, 2. 15. 16. Nr. 8, 10. 342 Nr. 9, 2. 10. 347 Nr. 15, 2. 5. 11. 12. 13. 356 Nr. 27, 2. 10. 357 Nr. 28, 13. 26. Nr. 29, 3. 5. 361, 39. 372 Nr. 44, 9. 375 Nr. 48, 6. Nr. 49, 4. 5. 380, 56. 386, 2. 30. 387 Nr. 58, 2. 391 Nr. 65, 6. 394 Nr. 71, 3. 6. 7. **39**, 117, 11. 247, 159. 160. 254, 497. **40**, 67, 4. 7. 8. **77**, 26. 105, 10. **127**, 19. 128, 17. 129, 28. 130. 131. 132—136. 174, 16, 175, 17. 183, 6. 8. 184, 14. 200, 27. 28. 237, 2. 239, 10. 246, 17. 247, 20—248, 5. 260—262. 272, 25. 26. 289, 9. 290, 15. 28. 292, 1. 2. 303, 24. 308, 4. 5. 357, 28. 369, 18. 386, 4. 17. 18. 420, 3. 473, 12. 476, 12. 477, 23. 480, 5. 19. 29. 481, 9. 23. 482, 36. **41**[1], 5, 4. 16. 17. 9, 18. 21, 6. 24, 1. 2. 25, 16. 25. 27, 4. 30, 21. 31, 15. 16. 21. 69, 28. 70, 1. 75, 12. 114, 8. 13. 115, 3. 121—124. 126, 1. 135, 28. 141, 6. 144—146. 150, 3. 4. 151, 18. 19. 152, 3. 4. 164, 7. 186, 15. 22. 217, 21. 242, 10. 20. 243, 3. 5. 255, 7. 257, 14—24. 455, 9. 458, 14. 466, 15. **41**[2], 14, 8. 14. 15, 1. 78, 9. 10. 12. 85, 8. 9. 86, 6. 18. 87, 19. 88, 11. 94, 17. 100, 13. 113, 5—8. 119, 2. 15. 17. 120, 22. 121, 3. 4. 126, 10. 127, 7. 131, 15. 148, 20. 177, 9. 13—179, 17. 19. 25. 181, 13. 182, 6. 8. 193, 21. 194, 12. 198, 3. 212, 17. 228—232, 6. 9. 14. 21. 260—265, 13. 14. 282, 26. 283, 6. 294, 23—295, 27. 299, 5. 8—300, 21. 313. 314. 324, 14. 334—345. 351, 21. 22. 358, 3. 6. 363—374. **42**[1], 25, 10. 21. 29, 12. 46, 16. 55, 3. 83, 19. 88, 17. 90, 9. 14. 19. 94, 16. 17. 18. 24. 95, 20. 26. 27. 96, 28. 105, 2. 111, 22. 114, 17. 128, 5. 10. 129, 14. 22. 24. 130, 1. 4. 13. 134, 10. 136, 1. 170, 21. 176, 25. 189, 7. 9. 192, 27. 193, 20. 24. 248, 34. 254, 3. 6. 10. 275, 2. 3. 281, 1. 296, 13. 16. 298, 6. 339, 17. 361, 4. 370, 7. 470, 25. 498, 11.

(Frankreich)
522, 5. 42², 22, 11. 45, 26. 91, 14—92, 2. 94, 6. 119, 10. 125, 11. 150, 8. 160, 9. 187, 3. 4. 9—17. 196, 16. 201, 14. 235, 6. 7. 238, 8. 247, 7. 335, 3. 426, 10. 440, 25. 26. 443 Nr. VIII. 479, 7. 8. 480, 7. 481—490. 482, 24. 25. 30. 483, 1. 10. 11. 484, 21. 485, 2. 487, 20. 488, 3. 489, 1. 8. 490, 5. 7. 9. 491, 1—20. 492, 2. 493, 8. 16—494, 20. 496, 5. 497, 22—499, 10. 500, 10—501, 3. 502, 16. 505, 4. 514, 4. 526, 12. 43, 75, 14. 15. 88, 14. 109, 10. 127, 19. 170, 3. 4. 241, 6. 26. 243, 7. 263, 12. 273, 2. 10. 277, 26. 278, 2. 3. 15. 280, 13. 290, 6. 293, 8. 17. 24. 294, 6. 14. 295, 2. 296, 28. 299, 18. 311, 22. 28. 338, 21. 340, 27. 44, 5, 2. 11. 8, 14. 9, 6. 24, 20. 24. 27, 23. 24. 26. 31, 12. 13. 32, 28. 35, 2. 36, 15. 38, 13. 18. 40, 7. 8. 42, 28. 45, 27. 47, 4. 48, 2. 49, 13. 50, 5. 51, 28. 57, 7. 15. 59, 1. 61, 17. 64, 2. 22. 65, 6. 11. 14. 28. 66, 4. 67, 22. 69, 6. 71, 1. 78, 8. 79, 2. 80, 6. 82, 18. 84, 12—14. 19. 22. 23. 85, 22. 86, 4. 89, 4. 90, 6. 12. 13. 92, 5. 28. 96, 6. 97, 18. 100, 21. 103, 12. 107, 15. 21. 109, 9. 21. 28. 113, 22. 23. 114, 15. 120, 1. 124, 5. 129, 1. 2. 131, 8. 10. 14. 22. 132, 3. 138, 12. 23. 139, 27. 143, 13. 146, 8. 151, 20. 153, 18. 155, 23. 156, 6. 158, 3. 4. 8. 15. 159, 10. 11. 163, 4. 166, 4. 5. 173, 28. 174, 6. 176, 11. 200, 19. 202, 25. 203, 17. 205, 11. 242, 24. 246, 26. 287, 18. 294, 26. 295, 3. 307, 6. 313, 7. 8. 314, 6. 326, 8. 332, 5. 6. 337, 26. 349, 9. 353, 6. 15. 359, 5. 6. 362, 18. 364, 8. 369, 2. 371, 21. 22. 411, 6. 413, 4. 414, 9. 417, 20. 418, 27. 33. 45, 4, 10. 18, 10. 63, 20. 115, 28. 123, 14. 132, 14. 163, 3. 167, 21. 168, 12. 23. 170, 23. 171, 24. 172, 3. 10. 12. 173, 1. 5. 9. 10. 20. 174, 1. 2. 6. 7. 28. 175, 7. 177, 19. 178, 1. 15. 21. 22. 179, 5. 7. 180, 1. 181, 3. 182, 1. 184, 17. 185, 27. 186, 7. 8. 191, 14. 194, 3. 195, 3. 21. 197, 18. 199, 12. 21. 23. 25. 200, 12. 201, 5. 6. 202, 21. 206, 26. 207, 27. 210, 9. 12. 212, 7. 213, 11. 214, 7. 215, 20—22. 26. 216, 25. 217, 1. 221, 17. 19. 20. 223, 27. 224, 11. 225, 19. 226, 11. 227, 19. 228, 2. 24. 27. 230, 4. 5. 9. 20. 232, 5. 235, 11. 236, 5. 237, 17. 238, 16. 239, 1. 8. 240, 3. 20. 21. 242, 2. 13. 243, 8. 14. 21. 249, 14. 275, 1. 277, 13. 305, 17. 319, 1. 10. 338, 4. 9. 348. 349. 46, 15, 20. 21, 15. 64, 26. 65, 10. 71, 13. 93, 25. 114, 15. 119, 20. 21. 125, 2. 4. 126, 15. 128, 28. 137, 27. 173, 23. 235, 10. 251, 13. 14. 272, 12. 273, 18. 19. 307,

18. 312, 1. 313, 3. 5—317, 23. 318, 8. 12. 20. 333, 19. 336, 8. 349, 15. 373, 14. 15. 395, 16. 406, 7. 8. 412, 13. 47, 32, 11. 129, 4. 195, 8. 280, 29. 282, 20. 289, 20. 290, 2. 7. 296, 7—297, 11. 301, 4. 7. 18. 23. 36. 303, 4—10. 307, 5. 311, 4. 12. 317, 4. 8. 321, 24. 350—361. 48, 233, 3. 49[1], 24, 20. 21. 34, 13. 52, 2—7. 178, 18. 205, 10. 220, 5. 300, 9. 390, 5. 6. 398, 2. 406, 13. 413, 9. 15. 19—416, 16. 415, 2. 7. 16. 19. 416, 10. 12. 430, 26. 49[2], 38, 3. 56, 26. 73, 16. 80, 1. 81, 2. 103, 25. 105, 12. 107, 13. 15. 113, 6. 135, 16. 157, 12. 159, 16. 161, 5. 168, 13. 14. 15. 170, 15. 187, 25. 212, 26. 27. 240, 9. 50, 6, 42. 11, 190. 104, 50. 196, 194. 216, 81—86. 99—102. 232, 3—236, 118. 253, 42. 262, 178. 265, 256—266, 291. 267, 299. 305. 51, 40, 9. 45, 1. 50, 16. 111, 16. 112, 14. 113, 16. 155, 8. 224, 22. 264, 19. 52, 84, 23. 107, 16. 118, 25. 142, 18. 145, 3. 10. 146, 1. 2. 53, 15, 129. 118, vor 1. 122, 88. 126, 154. 129, 227. 185, 15—17. 189, 17. 243—249. 249, 25. 267, 18. 285, 17. 296, 5. 306, 11. 382, 14. 383 Nr. 85, 3. 385, 31. 386, 14. 389 Nr. 87, 2. 400 Nr. 110, 2. 415, 3. 4. 6. 7. 10. 21. 22. 33. 416, 5—9. 417 Nr. 128. 425 Nr. 142, 3. 443, 6. 444, 15—20. 487, 19. 537, 1. 3.

Frankreich, Ludwig IV., 936 König (921—954) 13[2], 72, 1461.

— —, dessen Gemahlin Gerberga (von Kotzebue Clotilde genannt), Schwester Ottos des Großen 13[2], 72, 1167.

—, Philipp II. Augustus, 1180 König (1165—1223) 38, 384, 4. 11. 24. 34. 40, 221, 24.

—, Ludwig IX., der Heilige, 1226 König (1215—1270) (siehe auch Ludwigsorden, Ludwigsritter) 33, 89, 21—91, 5. 34[2], 208, 2.

— —, dessen Bruder Robert siehe Artois.

—, Philipp IV., der Schöne, 1285 König (1268—1314) 34[1], 234, 14.

—, Ludwig XI., 1461 König (1423—1483) 42[1], 25, 20. 21.

—, Karl VIII., 1483 König (1470—1498) 49[1], 300, 4.

[—, Ludwig XII., 1498 König (1462—1515)]

— —, dessen Tochter Renata siehe Este.

—, Franz I., 1515 König (1494—1547) 26, 28, 1. 41[1], 9, 20. 43, 127, 20—24. 169, 12. 269, 13. 290, 3. 4. 20. 291, 15. 19. 22. 23. 292, 13. 17. 20—25. 293, 3. 298, 4. 299, 21—300, 2. 12. 15. 24. 301, 5. 20. 304, 8. 12. 311, 9—312, 2. 3. 5. 26. 319,

4. 6. 322, 7. 377, 13. 393. 404. 405. **44**, 5, 15. 23. **6**, 1. 9, 6. 14, 14. 16. 24, 15. 27, 14. 24. 28, 1. 33, 1. 35, 2—4. 9. 14. 19—36, 26. 37, 1. 9—38, 3. 5. 6. 9. 19. 39, 14. 42, 14. 15. 22. 28. 43, 5. 7—16. 21—44, 8. 14—45, 20. **46**, 3. 6—22. 47, 5. 19. 27. 48, 22. 49, 2. 4. 6. 9. 10. 22. 50, 7—22. 27. 51, 6—55, 9. 21. 59, 16. 60, 14. 24. 26. 61, 5—7. 63, 2. 7. 8—11. 64, 2—9. 18. 22—25. 65, 3. 4. 9. 12. 22—28. 66, 3. 5. 21. 67, 3—73, 7. 13. 17. 74, 12. 75, 26. 77, 5. 8—11. 26. 78, 27. 79, 4. 5. 80, 21—25. 81, 2. 6. 7. 19—82, 9. 83, 11. 85, 23. 86, 18. 88, 8. 91, 5. 93, 8. 17. 95, 8. 11. 15. 96, 4. 14. 16. 18. 97, 3. 8. 26. 98, 2. 13. 99, 6. 100, 3. 16—28. 105, 3. 17. 106, 2. 3. 9. 14. 107, 14. 108, 2. 8—112, 5. 113, 3. 6. 11. 23. 114, 3. 6. 11. 17. 19. 25. 26. 115, 1. 8. 13. 27—116, 4. 15. 21. 117, 17. 118, 5—120, 11. 123, 4. 5. 8. 15—124, 2. 20. 27. 125, 4—132, 11. 14. 17. 133, 3. 5. 9—134, 1. 10. 11. 16. 17. 137, 5. 21. 138, 17. 28. 139, 11. 140, 3. 144, 23. 27. 147, 20. 148, 5. 7—10. 153, 18. 158, 1. 9. 21—159, 8. 163, 5—8. 23—164, 5. 12. 28. 165, 1. 12. 16. 17. 19. 28. 173, 18. 182, 25. 186, 7. 202, 26—203, 5. 242, 24. 25. 246, 27. 326, 5. 355, 26. 360, 6. 364, 8. 365, 1.

Frankreich, Franz I., dessen Schwester Margaretha von Valois siehe Navarra.

— —, dessen Tochter Margaretha siehe Savoyen.

—, Heinrich II., 1547 König (1519—1559) **8**, 178, 9. **44**, 51, 15. 64, 18. 79, 1—5. 118, 6. 287 19. 294, 21. 349, 9. **53**, 443, 5. 8.

— —, dessen Gemahlin Katharina de' Medici, Tochter Lorenzos II., Herzogs von Urbino (1519—1589) **34**[1], 169, 17. 18. **44**, 51, 15. 118, 7. 287, 17—19. 21. 294, 10—13. 20—27. 295, 8. 24. 349, 8. 9. Stammtafel bei 349.

—, Franz II., 1559 König (1544—1560) **53**, 443, 5.

—, Karl IX., 1560 König (1550—1574) **34**[1], 169, 17. 18. **44**, 365, 2. **53**, 443, 5. 6.

—, Heinrich III., 1574 König (1551—1589) **37**, 92, 26. 27. 28. 107, 20—27. **40**, 135, 10. **53**, 443, 6.

—, Heinrich IV., 1589 König (1553—1610) (siehe auch Collé) **1**, 245, 189. **10**, 378, 2831. 2832. **27**, 347, 25. **37**, 108, 25. 162, 14. **41**[1], 9, 21. **44**, 349, 9. **51**, 151, 24.

Frankreich, Heinrich IV., dessen Gemahlin Maria de' Medici, Tochter des Großherzogs Francesco I. von Toscana (1573—1642) **44**, 349, 8. 9.
—, Ludwig XIII., 1610 König (1601—1643) **41**[2], 337, 13. 21. 338, 7.
—, Ludwig XIV., 1643 König (1638—1715) **21**, 288, 20—289, 10. **24**, 154, 6. **28**, 58, 7. **37**, 100, 23. **41**[1], 9, 22. **16**, 26. **45**, 96, 10 (?). 174, 10. 11. 215, 20. **46**, 223, 6—9. **47**, 374, 30. **52**, 145, 22—**146**, 12.
— —, dessen Gemahlin Maria Theresia, Tochter Philipps IV. von Spanien (1638—1683) **47**, 374, 26.
—, Ludwig XV., 1715 König (1710—1774) **15**[1], 250, 10160—10175. **26**, 74, 5. 307, 16. **27**, 259, 19. 262, 16. 397, 4 (unten). **28**, 46, 17—20. **54**, 10. **62**, 9. 249, 11. **45**, 165, 26. 166, 5. 6. 187, 8. 188, 25. 227 28. **46**, 123, 5.
als „König" in der Natürlichen Tochter **10**, 245—383. 444—450.
— —, dessen Tochter Marie Adelheid (geb. 1732) **41**[1], 30, 27. **31**, 2. **46**, 309, 20. 25.
— , dessen Tochter Victorie Louise Marie Therese (geb. 1733) **41**[1], 30, 27. **31**, 2. **46**, 309, 20. 25.
— —, dessen Familie **10**, 249, 50. **266**, 400.
—, Ludwig XVI. August, 1774 König (1754—1793) **1**, 337, 50. **19**, 235, 23. **27**, 238, 18. 242, 23. 326, 14. 15. **29**, 68, 19—25. **33**, 15, 24. **22**, 13. 17. **23**, 5. 43, 25. 26. **44**, 1. **79**, 25. 27. 88, 15. 19. 129, 14. 18. 167, 6. 177, 5. 202, 4. 205, 10. 261, 23. 262, 10. 11. 264, 4. 266, 11. 269, 26. 270, 2—4. 357, 12. 369, 10. 377, 21. 378, 4. **34**[1], 288, 16. 356, 7. **35**, 11, 4. 6. 25, 21. 66, 24. 68, 6. 113, 19. 20. **41**[1], 30, 27. **46**, 309, 21. **53**, 384, 29. 30.
— —, dessen Gemahlin Marie Antoinette Josephe Johanna, geb. Erzherzogin von Österreich (1755—1793) **27**, 238, 11. 17. 240, 22. **241**, 3. 13. 15—242, 14. 16. 23. **243**, 18. 244, 26. **31**, 127, 6. 7. 328, 4. **33**, 43, 25. 26. 88, 15. 129, 6—14. 19. 261, 20—263, 18. 264, 2. 368, 35—369, 10. **35**, 11, 4—17. 25, 21. **40**, 402, 5. **41**[2], 193, 9. **53**, 382, 3. 384, 28. 29. 385, 31. 32.
als „Prinzessin" im Groß-Cophta **17**, 117—250. 372—394.

Frankreich, Ludwig XVI., dessen Sohn Ludwig XVII. Karl (1785—1795) **33**, 88, 15. 129, 19.
— —, dessen Tochter Marie Thereſe Charlotte ſiehe Angoulême.
— —, dessen Schwester Elisabeth Philippine Marie Helene (1764—1794) **35**, 25, 23.
— —, dessen Tanten ſiehe Ludwig XV.: Töchter.
— —, dessen Familie **33**, 88, 15. 129, 19.
—, Napoleon I. Bonaparte, 1799 Erſter Conſul, 1804—1814 Kaiſer (1769—1821) **1**, 142, 53—60. 337 Nr. 12 (?). **2**, 155, 21. 22. 268, 9. 15. 16. **3**, 197, 15. 204—208. **4**, 16, 23. 24. 77, 9—11. 131 Nr. 1, 5. 135, 1—12. 136, 1—20. 174 Nr. 1, 11. 233, 11. 234, 21. 22. 243 Nr. 1, 5. 6. 244 Nr. 1. 247 Nr. 3, 2. **5**[1], 103, 291. 121, 532. 138, 754—761. 139. 141, 794—809. 810—813. 143, 827. 828. 146, 862. 863. 147, 872. **6**, 5, 1. 2. 99, 4. 113. 137. 138. 139, 16. **7**, 143, 20. 21. 231, 13—16. **13**[1], 25—28. 97, 54. 101, 147. 148. 103, 189—194. 106, 258. 112, 396. 397. 127, 9. 130, 64—131, 81. 132—135. 171, 56. **16**, 208, 1. 212, 8—10. 303, 927. 321, 32. 328, 24. 25—48. 329, 56. 331—381. 494—516. 518, 7. **26**, 363, 12. 364, 3. **27**, 196, 3. 4. **28**, 256, 10. **29**, 176, 25—177, 17. **33**, 266, 3. 4. 329, 7. 8. **34**[1], 42, 15. 16. 50, 10. 89, 16. 17. 91, 16. 102, 18. 125, 17. 140, 14. 15. 141, 3. 148, 21. 22. 150, 1. 193, 5. 203, 17. 18. 204, 4—15. 205, 8. 9. 207, 3. 225, 14. 433, 22. **34**[2], 14, 9. **35**, 14, 20. 21. 75, 10. 170, 19—23. 172, 3. 26. 27. 245, 6—14. 247, 3. 8. 248, 15—17. 256, 21. 23. 259, 16. 17. 260, 24. 25. 264, 12—25. 268, 7. 10—21. 22. 269, 2—9. 18. 270, 16. 271, 4—25. 305, 23—27. 311, 7. 320, 1—11. **36**, 3, 7. 6, 1. 11, 17. 13, 27. 14, 19. 20. 16, 20. 28. 18, 3—7. 23, 16. 26, 22. 31, 11. 34, 11. 12. 36, 12. 41, 28—42, 5. 17—43, 1. 44, 7—24. 47, 20. 80, 13. 85, 15. 86, 3. 87, 3. 11. 89, 25. 90, 25—27. 93, 5. 6. 96, 11. 12. 101, 22—102, 9. 109, 8. 9. 120, 16—19. 129, 18—23. 167, 9. 199, 23. 24. 263, 15. 16. 21. 22. 264, 7. 269, 16—276, 4. 308, 16. 17. 332, 19—21. 341, 12—18. 28. 357, 27—358, 5. 7. 389, 9. 26. 390, 16—18. 406, 11. 12. 407, 2. 3 (1813). **40**, 133, 24. 254, 6. 260—262. **41**[1], 5, 17. 21. 20, 17—24. 21, 4. 30, 26. 35—51. 86, 8. 9. 88, 6—9. 94, 2—6. 17. 18. 25. 26. 100, 6. 112, 7—10. 245, 17. 372, 16—20. **41**[2], 14, 8—11. 117, 12. 118, 9. 10. 18. 19. 119, 2. 3. 120, 5.

6. 7. **123**, 23. **131**, 10. **150**, 8—10. **263**, 21. **42**[1], **107**, 27. 113, 18—20. 129, 14—21. 24. **178**, 20. **186**, 25. 26. 296, 16. 19. **42**[2], 32—34. **142**, 11—**143**, 6. **152**, 17—20. **209**, 11. 478—480. 479, 17. 490, 10. 11. 493, 14. **45**, 221, 17. 18. 228, 12. 240, 16. 349, 2. **46**, 309, 20. **47**, 4, 34. 32, 3—5. 36, 6—9. 48, 14. 15. **101**, 10. 11. **281**, 13. 14. 19. 290, 26. 356, 19. **48**, 132, 15—18. 134, 6. **137**, 10. **49**[1], 3, 14. 4, 16. 39, 4—7. 43, 22. 46, 25. 57, 12—14. 58, 5. 6. **64**, 19. 21. 220, 6. 411—416. **49**[2], 81, 23. 25. **82**, 10. **83**, 5. 12. 13. 14. 262, 15. 263, 2. 273, 16. **53**, 244, 24. 298, 1. 389 Nr. 87. 412, 1. 508, 37. 38.

Frankreich, Napoleon I. Bonaparte, dessen zweite Gemahlin Maria Louise, 1810 Kaiserin, Tochter Kaisers Franz I. (1791—1847) **16**, 321, 32. 40. 45. 46. 322, 58. 62. 327—329. **36**, 76, 5. **42**[1], 86, 13.

— —, dessen Sohn Napoleon II. Franz Joseph Karl, König von Rom, Herzog von Reichstadt (1811—1832) **16**, 328, 40. 41—48. 329, 51.

— —, dessen Brüder (siehe auch Bonaparte) **42**[2], 490, 10. 12.

— —, dessen Schwester Elisa siehe Bacciocchi.

— —, dessen Familie **34**[2], 14, 9.

—, Ludwig XVIII. Stanislaus Xaver, Graf von Provence, 1814 König (1755—1824) **33**, 11, 21. 22. 49, 1. 6—16. 118, 5. 167, 6. 169, 24. 202, 4. 205, 10. **35**, 102, 20. 21. **45**, 222, 25. **49**[1], 389, 2. **50**, 226, 99. 100. **53**, 415, 22.

— —, dessen Gemahlin Marie Josephine Louise, geb. Prinzeß von Sardinien (1753—1810) **35**, 102, 20—23.

—, Karl X. Philipp, Graf von Artois, 1824—1830 König (1757—1836) **33**, 11, 21. 22. 49, 1. 6—16. 118, 5. 167, 6. 169, 24. 202, 4. 205, 10. **41**[2], 373, 3. **49**[1], 392, 14—393, 8. 400, 10. 11. **49**[2], 135, 12. **50**, 226, 99. 100.

— —, dessen Sohn Charles Ferdinand siehe Berry.

— —, dessen Familie **41**[2], 373, 3.

—, Ludwig Philipp, 1830—1848 König (1773—1850) **41**[2], 369, 3. **49**[1], 395, 7—396, 14. 400, 10. 11.

Frankreich, Maria von, siehe Marie de France.

Frankreich, Zeitschrift, herausgegeben von Reichardt **5**[1], 235, 415—418. 237, 442. 443. 447. 270, 11—271, 38. 298, 395. 396.

Franz I. Stephan, 1729 Herzog von Lothringen, 1737 Großherzog von Toscana, 1745 römisch-deutscher Kaiser (1708 1765) **19**, 102, 14. **26**, 27, 11. 29, 6. 7. 17. **30**, 2. 60, 24. 70, 10. 13. 71, 10. 21. 73, 7. 159, 27—160, 4. 241, 4. 15. 283, 23. 26. 284, 6. 290, 1. 292, 19. 22. 294, 1. 298, 20. 301, 1. 26. 302, 1. 6. 11. 14. 24. 303, 28. 304, 3. 16. 17. 22. 305, 10. 21. 22. 306, 7. 8. 27. 307, 6. 14. 18. 25—308, 23. 309, 13. 16—310, 1. 13. 316, 14. 16. 21. 28. 317, 5. 9. 18. 318, 19. 25—319, 16. 25. 321, 10. 25. 26. 27—322, 6. 10. 22. 323, 3. 5. 14. 25. 26. 324, 19. 326, 15. 25. 327, 16. 20. 21. 340, 8. 10. 16. 18. 349, 9. **37**, 85, 10.

—, dessen Tochter Christine siehe Sachsen-Teschen.

Franz II., 1792—1806 römisch-deutscher Kaiser, siehe Österreich, Franz I.

Franz, der Pfeifer, siehe Gianfrancesco.

Franz von Assisi siehe Franciscus.

Franz, Fr. Chr., Kleine Geographie von Württemberg, **34**[1], 323, 20. 21.

Franzenbrunnen siehe Franzensbad.

Franzensbad (Franzenbrunnen, Egerbrunnen), Badeort in Böhmen **4**, 76, 19. 20. 22. **36**, 33, 1. 35, 27. **42**[1], 24, 12. 370, 5.

Franzesi, Matteo (statt dessen irrthümlich „Matthäus, ein Franzose"), Burleskendichter aus Florenz **43**, 241, 5—10. 26—242, 15. 243, 7. 245, 25.

Französische Schweiz **28**, 170, 19. **40**, 369, 5.

Frascatanische Vulkane **31**, 10, 7.

Frascati, Stadt in Mittelitalien **30**, 214, 14—216, 21. 222, 2. **31**, 10, 7. **32**, 10, 25. 56, 19. 58, 14. 60, 28. 75, 21. 79, 21—23. 80, 21. 82, 1. 83, 28—84, 1. 7—85, 27. 97, 2—100, 18. 102, 3—104, 24. 105, 6. 108, 1. 158, 15—18. 238, 2. 450, 9. 466, 20. 24. 30. 36. 37. 468, 23. 27. 472, 28. 478, 9. 13. 15. 479, 17. 482, 10. 484, 30. 34. 35. **34**[2], 212, 24. 25. **46**, 126, 18. 143, 3. 25. 226, 2. 227, 14. 21. **48**, 182, 14. **49**[1], 312, 1.

Villa Aldobrandini **3**, 123, 32—35. **32**, 99, 11—22. **46**, 226, 1—3. **48**, 182, 13—21. **49**[1], 312, 2—29.

Villa La Rufina (jetzt Falconieri) **46**, 143, 25. 26.

Villa Mondragone (Monte Dragone) **32**, 158, 17. 479, 17. 18.

Kopf des Antinous (jetzt in Paris) **32**, 158, 17.

(Frascati)
Villen **32**, 84, 13. 108, 4. 158, 16. **34**², 212, 24. 25.
Fraschino (Fiaschino), Kämmerer des Herzogs Ercole II. von Ferrara **44**, 29, 3—11. 21. 23—30, 10. 24. **34**, 1—7.
Fraser, William, Herausgeber des Foreign Review und Foreign Quarterly Review **4**, 303. **41**², 300, 25. 26. 348, 12.
Frauenholz, Johann Friedrich, Kunsthändler in Nürnberg **34**², 131 Nr. 6. **47**, 290, 22. **48**, 229, 6.
Frauenstein, Stadt in Sachsen **41**², 83, 2.
Frauenstein siehe Frankfurt a. M.: Frauenstein.
Frauenvereine (siehe auch Weimar: Frauenverein) **16**, 367, 675. 676. 505, 20. **41**¹, 45, 2. 3.
Frau Holle siehe Holle.
Frege, Christian Gottlob, Kammerrath, Stadthauptmann in Leipzig **27**, 195, 4. 8. 19.
Freiberg, Stadt in Sachsen **36**, 400, 10. **41**², 83, 1. **53**, 317, 10. Kurfürstliches Oberbergamt **53**, 317, 10.
Freiburg, Stadt im Breisgau **27**, 278, 9. **34**¹, 349, 26. **34**², 14, 30. 183, 26. **40**, 480, 28. **49**², **171**, 24. 190, 15. Dom **27**, 278, 8—10. 15. 18. 279, 10. **34**², 14, 30. **49**², 171, 23. 190, 15.
Freiburg, Stadt in der Schweiz **19**, 275, 11.
Freidhoff, Johann Joseph, Zeichner und Kupferstecher in Dessau und Berlin, Mitglied der Berliner Akademie (1768—1818) **47**, 46, 7. 286, 19. 20.
Freie Ämter (Landvogtei Knonau und das Kelleramt an der Reuß) **34**¹, 384, 26.
Freiesleben, Johann Karl, Geognost, sächsischer Oberberghauptmann (1774—1846) **36**, 139, 6. 7.
Freigeist. Wochenblatt, herausgegeben von Christlob Mylius **37**, 239, 17.
Freimaurer (siehe auch Steinmetzenbrüderschaft, Weimar: Loge Amalia) **3**, 59—70. **4**, 138 Nr. 2, 1—4. 307—311. **7**, 112, 24. **16**, 169—183. **17**, 117—250. 372—394. **22**, 180, 8. **23**, 120, 10—125, 28. 210, 16—213, 13. **26**, 364, 2. **29**, 65, 15—24. **33**, 263, 14. **36**, 81, 1. 189, 6. 311—363. 313, 7. 344, 1—14. 349, 4—8. 15—350, 21. 353, 1. 354, 13. 355, 13. 357, 26. 360, 19. 361, 17. 362, 17—363, 3. 4—15. **407**, 10.

41[2], 401, 5. **42**[1], 72, 13. 109, 17. 458, 17. **47**, 309, 30. **53**, 193. 194. 306—309. 355 Nr. 29, 3.

Freimüthige, Der. Herausgegeben von Kotzebue und Merkel **6**, 102, 18. 397. **35**, 154, 5. **53**, 428 Nr. 151.

Freisingen, Otto v., siehe Otto.

Freitag (Freytag), preußischer Resident in Frankfurt a. M. **26**, 116, 18. **28**, 324, 3.

Freitagsgesellschaft in Weimar siehe Weimar: Freitagsgesellschaft.

Freneda (Fresneda), Bernardo von, Franciscaner, Beichtvater Philipps II. **8**, 233, 28.

Fréron, Elie Catherine, französischer Schriftsteller (1719—1776) **5**[1], 286, 238—240. **45**, 22, 17. 25, 5 (?). 70, 9. 90, 8. 169, 18—171, 18.

—, dessen Sohn Stanislas Louis Marie (1765—1802) **45**, 22, 17.

Fresenius, Johann Philipp, Senior des evangelisch-lutherischen Ministeriums zu Frankfurt a. M. (1705—1761) **22**, 319, 5. 322, 14. 19. 21. 26. 323, 6. 12. 13. 20. 325, 14. 15. 326, 13—327, 3. **26**, 226, 18—27. 227, 6—9. **38**, 487 Nr. 8 (?).

Freudentheil, Wilhelm Nikolaus, Theolog und Schulmann, Rector in Stade, Pastor in Hamburg, Schriftsteller (1771—1853) **40**, 481, 11. 482, 17.

Freunde in der Noth siehe Weimar: Falk'sches Institut.

Freundschaftsinseln, polynesische Inselgruppe **17**, 99, 13.

Frey, Johann Jakob, Zeichner und Kupferstecher (1681—1770) **53**, 221, 13.

Freyr, nordischer Gott **42**[2], 435, 8.

Freysingen, Otto v., siehe Otto.

Freytag, Georg Wilhelm Friedrich, Theolog und Orientalist, Hülfsbibliothekar in Königsberg, Professor der orientalischen Sprachen in Bonn (1788—1861)

Carmen Arabicum perpetuo commentario et versione jambica Germanica illustratum **7**, 12—16. **36**, 136, 7.

Freytag, Resident, siehe Freitag.

Friaul, italienisch-österreichische Landschaft **30**, 162, 5.

Friauler Alpen **30**, 162, 5.

Frida, Hieronymus, Benedictiner, Professor der Theologie in Prag (1729—1806) **42**[1], 35, 21. 370, 12. 390, 1. 392, 6.

Friedberg, Stadt in der Wetterau **26**, 107, 5. **28**, 332, 11—14. **34**², 85, 6.
Friedberger Warte bei Frankfurt a. M. **34**², 76, 10.
Friedel, Peter, Maler in Berlin, Preisbewerber Weimar 1799, 1800, 1801 (beurtheilt unter D) (geb. 1783) **26**, 361, 10. 25. 26. 362, 1. 2. **35**, 83, 13. **86**, 21. **115**, 19. 22. 23. 294, 1. **47**, 290, 16. **48**, 10, 12. 13. **13**, 26. **14**, 2. 7—11. 13. **15** 12. 13. **16**, 2. nach 22. 24. **30**, 11. 14—16. **31**, 10. nach 17. **35**, 4. **36**, 3. **38**, 13. **41**, 4. 12. 222, 22. **224**, 23. 24. **225**, 1. 2. 18. **227**, 6. **231**, 20. 28.
Friedenshütten, herrnhutische Niederlassung in Pennsylvanien **5**², 141, 21. **142**, 33.
Friedens-Präliminarien. Herausgegeben von Ludwig Ferdinand Huber **40**, 473. 474.
Friederici, Christian Ernst, Clavier- und Orgelbauer in Gera (1712 — etwa 1781) **26**, 190, 23. **191**, 5.
Friedingen siehe Frittlingen.
Friedland, Stadt in Ostpreußen **36**, 18, 5. **49**¹, 416, 15. 16.
Friedland, Stadt und Schloß in Böhmen **36**, 172, 25.
Friedland, Herzogthum in Böhmen (siehe auch Wallenstein) **40**, 38, 18.
Friedrich I. Barbarossa, 1152 römisch-deutscher Kaiser (1121—1190) **26**, 27, 11. **34**¹, 102, 16. **177**, 6. 7. **34**², 14, 27. 240, 30. **36**, 164, 9. **41**¹, 474. **42**¹, 9, 22. 23. **11**, 14. 24. **53**, 212, 19. 213, 4. 5. 9. 10. 14. 25—27. **214**, 1—3. 6. 7. 15—18. 229, 5.
Friedrich II., 1215 römisch-deutscher Kaiser (1194—1250) **26**, 27, 11. **34**², 189, 5. 199, 12. 214, 3. 222, 26—223, 9.
Friedrich III., der Schöne, 1314 deutscher König (etwa 1286—1330) **26**, 27, 11.
Friedrich IV. (III.), 1440 römisch-deutscher Kaiser (1415—1493) **3**, 307, 1107. **8**, 207, 1. 6—9. **26**, 27, 11. **28**, 125, 19.
Friedrich, Erzbischof von Magdeburg, siehe Magdeburg.
Friedrich, Graf, Volkslied **38**, 248—251.
Friedrich, Kaspar David, Landschaftsmaler, Mitglied der Kunstakademie in Dresden, Preisbewerber Weimar 1805 (1774—1840) **26**, 363, 1. **34**¹, 113, 21. **36**, 39, 25. 265, 13. **48**, 79, 6. nach 9. **49**¹, 41, 25—42, 13. 48, 4. **50**, 3—21. **53**, 404, 8. 11.

Friedrich, Diener bei d'Orville in Offenbach **53**, 21, 71—76.
Friedrich, Demoiselle (in Dresden?) **53**, 399 Nr. 107, 7.
Friedrichsthal, Dorf bei Saarbrücken **27**, 335, 5.
Fries, Ernst, Maler, Hofmaler in Karlsruhe (1801—1833) **32**, 284, 16.
Fries, Jakob Friedrich, Professor der Philosophie in Heidelberg und Jena, dann Professor der Physik und Mathematik in Jena (1773—1843) **36**, 132, 24—133, 4.
Fries (Friese), Graf, siehe Frieß.
Friesen, deutscher Volksstamm (siehe auch Friesland) **13**[1], 99, 104. **13**[2], 171 (unten).
Friesen, Georg Friedrich Freiherr v., Director der Gemäldegallerie in Dresden (1757—1824) **36**, 105, 17. 18. **49**[2], 141—144.
Friesland **8**, 174, 12. **13**[1], 99, 99—104. **13**[2], 171 (unten). **28**, 333, 28. **42**[2], 473, 13.
Frieß (Fries), österreichisches Adelsgeschlecht **46**, 144, 15. 16.
—, Joseph Johann Graf v., österreichischer Finanzmann und Kunstfreund (1765—1788) **31**, 249, 11. **32**, 33, 1. 9. 38, 5. 50, 12—51, 11. 12. 68, 17. 465, 29. 466, 1. 477, 13. 16. 485, 18. **36**, 76, 21—24. **46**, 144, 14.
—, Moriz, jüngerer Bruder von Joseph Johann, Bankherr in Wien **34**[1], 203, 21. **49**[1], 400, 12—401, 10.
— —, dessen Gattin **49**[1], 400, 12—401, 10.
Frisch, Johann Christoph, Historienmaler (1737—1815) **47**, 242—244.
Frithjof (Fridthjof), Held der nordischen Sage, siehe Tegner und Helvig.
Fritsch, Karl Wilhelm Freiherr v., auf Seerhausen, 1789 Hofjunker und Regierungsassessor in Weimar, 1793 Kammerjunker und Regierungsrath, 1807 Präsident des Polizeicollegiums, 1814 Präsident des Landschaftscollegiums, 1815 Wirklicher Geheimer Rath, 1816 Chef des ersten Departements des weimarischen Staatsministeriums (1769—1851) **2**, 105, 40—42. **13**[1], 3, 10. **16**, 457—459. **35**, 85, 25—86, 1. **40**, 251, 18. **42**[2], 455, 9. **53**, 193. 194, 307, 20—22.
—, dessen Vater Jakob Friedrich, Wirklicher Geheimer Rath in Weimar, 1772—1800 Präsident des Geheimen Conseils (1731—1814) **6**, 77, 5. **30**, 268, 18. 20. 21. **32**, 455, 18.

Fritsch, Karl Wilhelm Freiherr v., dessen Frau Henriette Antonie Albertine, geb. Freiin v. Wolfskeel-Reichenberg (1776—1859) (siehe auch Weimar: Cour d'amour) 2, 104. 105. 4, 58. 13¹, 3, 10. 16, 485, 20. 26, 126, 4. 7—127, 15. 35, 85, 25. 86, 1. 2. 90, 3. 40, 251, 18.

—, dessen 1. Sohn Karl Friedrich Wilhelm Christian, nachmals Wirklicher Geheimer Rath in Weimar und Bundestagsgesandter (geb. 1804) 16, 485, 17.

—, dessen 4. Sohn Georg August, nachmals Kammerherr und Oberforstmeister (1807—1866) 16, 482, 23.

—, dessen 5. Sohn Albert Bernhard, nachmals königl. sächs. Generallieutenant (geb. 1808) 16, 482, 23.

—, dessen älterer Bruder Friedrich August, 1788 Hof- und Jagdjunker in Weimar, 1793 Kammerjunker, 1794 Oberforstmeister, 1817 Geheimer Kammerrath, 1823 Kammerdirector, 1828 Oberjägermeister, 1835 Wirklicher Geheimer Rath (1768—1845) 5², 37, 20 (?). 16, 482, 6. 36, 130, 21. 53, 391, 11. 12.

—, dessen jüngerer Bruder Ludwig Heinrich Gottlieb, Kürassierofficier (1772—1808) 33, 7, 22—8, 9. 149, 21—150, 25. 151, 2.

Fritsch, Constanze Gräfin v., Tochter des Freiherrn (seit 1790 Grafen) Karl Abraham v. Fritsch, eines jüngeren Bruders des Freiherrn Jakob Friedr. v. Fritsch (siehe unter Fritsch, Karl Wilh. v.), Hofdame der Erbgroßherzogin Maria Paulowna (1786—1858) 2, 165. 4, 67 Nr. 88. 84, 20. 244 Nr. 2. 251 Nr. 1. 5², 37, 27. 16, 485, 24.

Frittlingen (irrthümlich Friedingen), Dorf in Württemberg bei Spaichingen 34¹, 348, 6.

Fröhlich, Dienstmagd in Frankfurt a. M., Kindesmörderin (hingerichtet 1758) 26, 237, 15. 16.

Frommann, Karl Friedrich Ernst, Buchdrucker und Buchhändler in Jena (1765—1837) 35, 177, 1. 36, 44, 26. 55, 4. 42¹, 500, 19. 23.

Frommann, Karl Heinrich, Regierungsrath und Sammler in Stuttgart 34¹, 310, 4—13. 339, 20.

Fronalp (irrthümlich Kronalp) am Vierwaldstätter See 34¹, 402, 18.

Fronto, Marcus Cornelius, römischer Staatsmann und Rhetor des 2. Jahrhunderts 36, 113, 25.

Froriep, Ludwig Friedrich v., Professor der Medicin in Jena, Halle, Tübingen, Leibarzt in Stuttgart, Obermedicinalrath in Weimar, Leiter des Landes-Industrie-Comptoirs daselbst (1779—1847) **16**, 484, 16. **41**², 400, 12.

—, dessen Tochter Emma **16**, 483, 10.

Frose, Dorf in Anhalt **36**, 208, 7.

Frundsberg, adliges Geschlecht **13**², 275, 7.

—, Georg v., kaiserlicher Feldhauptmann (1473—1528) **42**², 425, 21.

Fuccio, italienischer Baumeister des 13. Jahrhunderts **34**², 201, 15.

Fuchs, Johann Friedrich, Professor der Anatomie in Jena (1774—1828) **53**, 295, 32. **301**, 30. 302, 17. 18. 25.

Fuchs, Maximilian Heinrich, Maler und Architekturzeichner in Cöln (1767—1846) **34**¹, 79, 4. 82, 19. **49**¹, 6, 24. **49**², 183, 9. 11. 13—15.

Fuchs, Professor, in Cöln **36**, 95, 8.

Fuchsthurm, Ruine auf dem Hausberg bei Jena **34**¹, 376, 22.

Fucino, See von, siehe Lago di Fucino.

Fueßli, Hans Rudolf, Maler und Kunsthistoriker in Zürich (1709—1793)

Allgemeines Künstlerlexikon **37**, 194, 28. **49**¹, 423, 20.

—, dessen Sohn Hans Heinrich, Schweizer Staatsmann, Kunsthistoriker und Kunsthändler in Zürich (1744—1832), siehe Fuesli.

Füeßli, Johann Kaspar, Bildnißmaler und Kunsthistoriker in Zürich (1707—1782) **37**, 284, 11. **40**, 285, 13. **46**, 13, 28. **68**, 6. 7. **391**, 11.

—, dessen Sohn Johann Heinrich, Maler und Schriftsteller, Professor und Director der Kunstakademie in London (1742—1825) **28**, 140, 11. 15. 262, 19—25. **34**¹, 431, 11. **34**², 66 (Fol. 33). **40**, 256—259. 285, 13. **44**, 309, 1—310, 11. **314**, 22—315, 4. **419**, 10. 11. 421 Bl. 47—52. **46**, 13, 28. **68**, 6. 7. **391**, 11. **47**, 95, 15. 137, 10. 279, 33. 343, 12. **347**. **48**, 248 (unten, zu 248, 2). **49**¹, 27, 18—28, 7.

Gemälde und Kupferstiche zu Shakespeares Dramen (Shakespeare-Galerie) **47**, 137, 7—15. **49**¹, 27, 20—28, 7.

Lectures on painting **40**, 256—259.

Schwur auf dem Rütli **34**¹, 431, 11.

Füeßli, Heinrich, siehe Fuesli.
Füger, Friedrich Heinrich, Historienmaler, Professor und Director der Kunstakademie in Wien (1751—1818) **36**, 356, 21. **48**, 72, 4.
Fündel, Bürger in Jena **53**, 311, 22.
Fuentes, Georg, Theatermaler in Frankfurt a. M. (1756—1821) **34**[1], 228, 26. 229, 16—231, 15. 239, 13—240, 26. 308, 7. **34**[2], 86, 21. 87, 25. 88, 21. **36**, 101, 5.
Fürfeld, Ortschaft in Württemberg **34**[1], 269, 24. **34**[2], 90, 8.
Fürnstein, Anton, Naturdichter in Falkenau (Böhmen) (1783—1841) **36**, 434. **41**[2], 48—51. **42**[1], 97, 10.
—, dessen Geschwister **41**[2], 49, 5. 11.
Fürst, Walther, Nationalheld der Schweizer (siehe auch Tell) **16**, 240, 23. 290, 690—705. 484, 17. **18**, 51, 28. **29**, 119, 11. **34**[1], 407, 5. 431, 11. **34**[2], 120, 14. 126 (Fol. 43).
Fürstenberg, Fürstenthum in Schwaben **32**, 151, 12. **34**[1], 350, 5. 6. **49**[2], 271, 7.
Fürstenberg, Franz Friedrich Wilhelm Freiherr v., kurcölnischer Generalvicar und Minister in Münster (1729—1810) **33**, 194, 19. 196, 24. 230, 15. 24. 28—231, 4. 232, 20—24. 235, 24. 27. 237, 27. 240, 7. 241, 26. 243, 6. 247, 13. 364, 13. 368, 9. **35**, 21, 21. **49**[2], 101, 15. **53**, 400 Nr. 108, 4 (?).
—, dessen Kinder **33**, 232, 21. 22.
Fürstenberg, Froben Ferdinand Fürst v., Reichskammergerichtspräsident (1664—1741) **28**, 131, 15. 17.
Fürstenbund Friedrichs des Großen **41**[1], 19, 11. **42**[1], 25, 15—18.
Fürstenschulen **27**, 62, 9.
Fürstenwalde, Stadt an der Spree **49**[2], 198, 6. 199, 2. 11. 274, 18.
Fürth, Stadt in Bayern **34**[2], 132, 2.
Fürth siehe Förtha.
Fuesli, Henri et Jean Henri, Kunsthandlung in Zürich (siehe Füeßli, Hans Heinrich) **34**[2], 126 (Fol. 43. 44).
Fuhrmann, Sternbild **5**[1], 215, 141. 142.
Fuhrmann, Maler, Begleiter des Grafen Eduard Raczynsky **41**[2], 205, 18. 206, 14.
Fulda, Fluß **5**[1], 221, 223. 224. **34**[2], 83, 15. 16. 21. **35**, 112, 18.
Fulda, Stadt **34**[2], 83, 14. 16. 18. 19. **53**, 351 Nr. 16.
Fulda, Abtei, 1752 Bisthum **5**[1], 221, 223. 224. **8**, 3, 12. 34,

18—42, 13. 40, 23. 13², 258, 10. 259, 16. 261, 25. 271, 4 (unten)—279. 34¹, 219, 5. 34², 83, 13. 39, 33, 4—40, 28. 39, 2.

Fuldaer Aue, Rheininsel bei Geisenheim 34¹, 7, 21. 56, 11.

Fuligno siehe Foligno.

Funccius siehe Funck.

Funck (Funccius), Johann Nikolaus, Philolog, Professor in Rinteln (1693—1777) 42², 370 (*II*¹⁵⁴).

Funck (nicht: Funcke), Karl Wilhelm Ferdinand v., sächsischer General, Diplomat, Historiker (1761—1828) 34², 223, 6.

Fundgruben des Orients. Bearbeitet durch eine Gesellschaft von Liebhabern. Herausgegeben von Joseph v. Hammer-Purgstall 6, 7. 8. 10 Nr. 1, 1. 2. 63, 13—20. 68. 71. 80. 132 Nr. 3. 286 Nr. 2. 384 (zu 63, 14). 475 Nr. 11. 7, 231, 17—232, 25. 238, 7. 280—282. 298, 35—299, 36. 302, 29. 30. 304, 14. 15. 36, 93, 3. 106, 17. 18.

Fung Tsan-Ling, chinesische Dichterin 5¹, 50, 17—51, 25. 41², 273, 22—274, 9.

Funke, Karl, Zeichner und Kupferstecher in Berlin 49², 129, 15.

Fura, Insel, ossianische Örtlichkeit 19, 172, 27. 37, 73, 27.

Furien (siehe auch Erinnyen, Eumeniden) 5¹, 244, 516. 10, 33, 757. 37, 837. 855. 49, 1126—1138. 53, 1244. 60, 1412. 61, 1433. 84, 1932. 93, 2112. 11, 26, 574. 31, 693. 385, 19. 387, 33. 13¹, 121, 149—151. 13², 201, 6. 15¹, 34, 5345—5356. 34, 5357—36, 5392. 15², 192 Nr. 102, 6. 17, 48, 20. 23, 92, 13. 24, 317, 13. 25², 240, 1. 241, 17. 27, 239, 28. 268, 12. 32, 53, 25. 54, 3. 33, 148, 7. 37, 89, 22. 23. 38, 496 Nr. 39, 4. 39, 350, 17. 353, 13. 364, 13—23. 368, 17. 371, 14. 374, 9. 375, 7. 394, 8. 402, 8. 13. 506, 751. 509, 832. 517, 1090—518, 1104. 522, 1229. 525, 1335. 527, 1408. 528, 1427. 544, 1925. 551, 2114. 2122. 40, 21, 7. 41², 65, 1. 189, 4. 42², 39, 6. 47, 342, 13. 49², 57, 12.

Furka, Alpenpaß 19, 204, 16. 256, 28. 257, 10. 16. 20. 278, 5. 21. 26. 279, 11. 286, 6. 8. 287, 24. 25. 288, 11. 17. 289, 3—292, 19. 291, 18. 20. 292, 7. 296, 8. 301, 17. 18. 305, 23. 306, 2.

Furrahabad siehe Ferahabad.

Fusaro, Landhaus des Königs Ferdinand IV. von Neapel am Lago Fusaro (siehe dort) 46, 234, 22. 26. 236, 1. 2.

Fusconi, Francesco, aus Norcia, Leibarzt der Päpste Hadrian VI., Clemens VII., Paul III. **43**, 240, 3—12. 13. 19—26. 243, 15. 16. 18—244, 2. 8. 13—19. 245, 12. 246, 13. 248, 14—249, 14. 24—250, 12.

Fußach (irrthümlich Bußach), Ort in Vorarlberg **32**, 480, 21. 488, 5.

Fuzelier, Verfasser des Textes zum Ballet Les Indes galantes von Rameau, siehe Rameau.

Fyt (irrthümlich Tyt), Jan, niederländischer Maler und Radierer (1609—1661) **47**, 387, 12.

G., J. C. v., Graf Struensee am Rande seiner Vernichtung **38**, 394, 1—8.

Gabelbach, Waldhöhe bei Ilmenau **1**, 98 Nr. 2. **19**, 292, 5 (mit der Lesart dazu 449).

Gabler, Ambrosius, Zeichner und Kupferstecher in Offenbach (geb. 1764) **34**[1], 138, 6. 21.

Gabriel, Erzengel (siehe auch Ave Maria, Englischer Gruß) **6**, 268, 34—43. 270, 95. 271, 4. 306. 444, 10. **7**, 153, 4. 5. **14**, 19, 251—258. 20, 267—270. 23, nach 349. **22**, 114, 1. **31**, 74, 24. **34**[1], 184, 2. 3. 25. **34**[2], 20, 11. **21**, 19. 209, 17. 22. 23. **47**, 187, 24. 25. 27. **49**[1], 158, 13—20. Tabelle zu 430, 10. 13.

Gachet, Marie Magdelaine, Mademoiselle, Lehrerin des Französischen in Frankfurt a. M. (1712—1789) **26**, 45, 8. 28.

Gad, Planet, der Jupiter (siehe auch dort) **28**, 295, 15. 25. **39**, 189, 5—8.

Gad, Sohn Jakobs und der Silpa **26**, 219, 19. 220, 8. 27. 222, 6. 11.

Gad, israelitischer Stamm **7**, 170, 19. 318, 9.

Gaddi, Israelit aus dem Stamme Joseph von Manasse, von Moses als Kundschafter ausgeschickt **7**, 167, 20. 22. 168, 6. 7. 172, 5. 7. 176, 5. 179, 20. 182, 17. 317, 24. 331, 14 und Anmerkung. 335, 16.

Gaddi, florentinische Künstlerfamilie des 13. und 14. Jahrhunderts (siehe auch Florentinische Malerschule) **34**[1], 166, 17. 18. **34**[2], 25, 17. **42**[2], 70, 5. 6. **48**, 101, 5. 6. 131, 10. 208, 6. **49**[1], 31, 22. 23. 33, 1. 34, 20. 43, 11. 65, 22. 23.

(Gaddi)
—, Gaddo, Maler (etwa 1260—1333) **34**², 114, 12. 204, 21—28. 29. 32.
— —, dessen Sohn Taddeo, Baumeister und Maler (etwa 1300—1366) **34**², 115, 3. 204, 31—33. 207, 1—9. **44**, 304, 24. **49**¹, 291—295 (wo nach früherer Ansicht Giotto).
— —, dessen Enkel Agnolo, Sohn des Taddeo, Maler (etwa 1333—1396) **34**², 115, 10.
Gaddi, Agnolino, Freund des Benv. Cellini in Rom (Maler aus Florenz?) **43**, 186, 2—189, 16.
Gaddi, Giovanni, Humanist und Diplomat, Kämmerer des Papstes Clemens VII., Freund des Benv. Cellini **43**, 136, 26—137, 16. 22. 156, 25. 194, 2—8. 10—20. 21. 195, 3. 234, 15. 237, 2. 11—21. 240, 27—241, 5. 9. 24. 242, 1—16. 27—243, 3. 245, 13.
Gaddi, Niccolò de', Bischof von Ferrara, 1527 Cardinal **43**, 104, 19—25. 290, 12. 300, 3—6. 10. 16. 18. 20. 301, 1—12. 14.
Gadel. son of Eatheoir **37**, 97, 6.
Gadiel, Israelit aus dem Stamm Sebulon, von Moses als Kundschafter ausgeschickt **7**, 167, 20. 22. 168, 6. 7. 172, 5. 7. 176, 5. 179, 20. 182, 17. 317, 24. 331, 14 und Anmerkung. 335, 16.
Gäa, Gemahlin des Uranus 5¹, 286, 237. 15¹, 127, 7391. 137, 7621. **17**, 104, 12. **30**, 171, 7. **49**¹, 120, 24. **121**, 2. 25.
Gärtner, Philipp Gottfried, Dr. med., Botaniker in Hanau **34**¹, 139, 7. 143, 21—144, 28. **34**², 36, 8. **49**¹, 11, 27.
Ökonomisch-technologische Flora der Wetterau (mit Bernh. Meyer und J. Scherbius) **34**¹, 134, 9. 10. 139, 9. 143, 26. 27.
—, dessen Neffe Karl Ludwig, Chemiker und Physiker, Apotheker in Hanau, Director der Wetterauischen Gesellschaft für Naturkunde (1785—1829) **34**¹, 140, 1—141, 10. 12. **34**², 36, 14. **36**, 120, 11.
Gaëta (Mola di Gaëta), Stadt in Unteritalien **31**, 12, 13—13, 8. 9. 315, 5—9. **32**, 15, 12—17. **41**², 121, 18. **46**, 279, 24. 280, 4. **301**, 8. 9.
—, Golf von **32**, 15, 12—17.
Gagern, Hans Christoph Ernst Freiherr v., Staatsmann und Publicist (1766—1852) **36**, 180, 23.
—, dessen Sohn Heinrich Wilhelm August, Student der Rechte

in Jena, nachmals Präsident der Deutschen Nationalversammlung (1799—1880) **16**, 485, 7.
Gagneraux, Benjamin, französischer Maler (1745—1795) **32**, 70, 4.
Gagnrádr (Odin) **42**², 434, 20.
Gaio siehe Marliano.
Gaisburg, Dorf bei Stuttgart **34**¹, 295, 6.
Gajus (Cajus), römischer Rechtsgelehrter des 2. Jahrhunderts **38**, 354, 69.
Galanthis, Magd der Alkmene **49**¹, 113, 1.
Galatea, Tochter des Nereus **15**¹, 160, 8115. 170, 8352. 171, 8369. 8378. 8386. 173, 8424—176, 8487. **49**¹, 71, 9. 10. 104, 20. 105, 21. 27—107, 9. 12.
Galba, Servius Sulpicius, 68 römischer Kaiser (5—69) **42**², 215, 12.
Galenus, Claudius, griechisch-römischer Arzt (etwa 131—200) **12**, 157, 840. **43**, 237, 24.
Galeotti, Pietro Paolo, Medailleur aus Monterotondo, Schüler des Benv. Cellini **43**, 230, 4—9. 232, 3—5. 233, 19—23. **255**, 16.
Galerie de Son Altesse Royale Madame la Duchesse de Berry. Sous la direction de M. Le Chevalier Bonnemaison **49**¹, 391, 4. 5.
Galestruzzi, Giovanni Battista, Maler und Stecher des 17. Jahrhunderts **49**², 25, 13. 17. 18. **257**, 17. 21.
Galiani, Bernardo, Marchese, Archäolog in Neapel (gest. 1771) **40**, 292, 25. **47**, 73, 26.
Ausgabe und italienische Übersetzung des Vitruvius **30**, 150, 15. 21. **34**², 188, 1—3.
—, dessen Bruder Fernando, neapolitanischer Staatsmann und Nationalökonom (1728—1787) **45**, 149, 19.
Galilei, Galileo (1564—1642) **2**, 349, 5. **30**, 91, 1.
Galizien **35**, 16, 24. **41**², 452, 8.
Galizin siehe Gallitzin.
Gall, Franz Joseph, Anatom und Phrenolog (1758—1828) **13**¹, 57, 25. 26. **13**², 355, 10 (369—371). **26**, 362, 34. **27**, 374, 16. **31**, 318, 12 (?). **32**, 327, 18. **35**, 146, 1. 26. **201**, 19—**204**, 24. 205, 12—18. 19. **49**², 154, 6.
Gall, Heinrich Ludwig Lampert, Regierungssecretär in Trier,

Kreissecretär in Wetzlar, Landwirthschaftsinspector in Ungarn, zuletzt als Schriftsteller in Trier lebend, Techniker und Erfinder (1790—1863)
Meine Auswanderung nach den Vereinigten-Staaten in Nord-Amerika, im Frühjahr 1819, und meine Rückkehr nach der Heimath im Winter 1820 **41**², 293, 5. 294, 2. 296, 1—297, 13.

Galland, Antoine, französischer Orientalist (1646—1715) siehe Tausend und eine Nacht.

Gallas, Matthias, Graf von Campo, Feldherr im Dreißigjährigen Kriege (1584—1647) **40**, 59, 3.

Gallays, P., Kupferstecher, siehe Calais.

Galle (?) **31**, 318, 12.

Galli, Benedetto, Criminalrichter in Rom, siehe Cagli.

Gallia cispadana **34**², 232, 10.

Gallien, Gallier, Gallisch (siehe auch Frankreich) **1**, 234, 32. **5**¹, 219, 194. 313, 126. **15**², 228 Nr. 164, 3. **16**, 279, 493. 496, 9. **27**, 140, 17. **28**, 55, 26. **34**², 232, 10. **35**, 208, 25. **37**, 58, 3. **41**¹, 8, 27. **164**, 7. 171, 19. **41**², 126, 10. **42**², 440, 26. 510, 8. 513, 4.

Gallipoli, Stadt in Apulien **34**², 171, 11.

Gallitzin, Dmitrij Alexejewitsch, Fürst, russischer Diplomat, Gesandter in Paris und im Haag (1738—1803) **35**, 138, 19. 155, 16. **49**², 108, 11.

—, dessen Gemahlin Adelheid Amalia, geb. Gräfin v. Schmettau (1748—1806) **5**², 361 Nr. 13. **26**, 359, 30. 360, 1. **33**, 194, 17. 196, 23. 205, 23. 229, 15—244, 26. 230, 6. 14. 231, 17. 232, 25. 233, 5. 234, 3. 235, 6. 24. 242, 3. 243, 23. 244, 18. 245, 9. 247, 13. 253, 23. 259, 20. 22—27. **364**, 13. 368, 9. 369, 35. 36. **35**, 21, 20. 21. **37**, 28. 38, 1. 40, 5—14. 49, 11—24. 120, 3. **49**², 101, 1. 8. 15. 19. 20. 102, 7. 104, 12. 106, 8. **53**, 406 Nr. 118.

—, dessen Kinder (Marianne Dorothea [siehe auch Salm-Reifferscheid-Krautheim] und Dmitrii, katholischer Missionar [1770—1840]) **33**, 230, 16. 231, 28—232, 5.

Gallo, Cap, siehe Capo Gallo.

Gallo, Agostino, italienischer Agronom des 16. Jahrhunderts **34**², 167, 11. 169, 13. 171, 22. 172, 29—173, 3.

Galloway, schottische Landschaft **42**¹, 191, 16.

Galluzzi, Bernardo, Geldverwalter des Pindo Alfoviti in Florenz 44, 7, 8—18.
Galmal, ossianische Örtlichkeit 19, 172, 2. 37, 73, 1.
Galuppi, Baldassarre, genannt Il Buranello, Componist komischer Opern, Capellmeister in Petersburg und Venedig (1706—1785) 45, 38, 8.
Galvani, Luigi, Physiolog, Professor der Anatomie und Geburtshülfe in Bologna (1737—1798) 26, 363, 8. 35, 66, 13. 72, 9. 255, 2. 36, 161, 8. 218, 18.
Gambara, Gianfrancesco Conte di, italienischer Dramatiker (1771—1841) 41[1], 234, 3. 235, 18. 236, 1. 4. 238, 1. 2. 6—8.
Gambetta siehe Margherita.
Gamerra, italienischer Dichter (siehe auch Paer) Achille 36, 58, 27. 63, 24.
Ganganelli, Lorenzo, siehe Clemens XIV.
Ganges, Fluß 3, 10, 5—11, 36.
Gans, Sternbild 5[1], 217, 165. 166.
Ganymedes, Sohn des trojanischen Königs Tros, Mundschenk des Zeus (siehe auch Rom: Vatican: Museo Pio-Clementino: Gabinetto delle maschere) 1, 317, 208. 2, 79. 80. 30, 219, 12. 23. 32, 333, 5. 444, 12. 472, 30. 38, 17, 11. 44, 66, 16. 185, 11. 191, 1. 196, 14. 199, 6. 10. 202, 8. 9. 300, 16. 368, 7. 412, 13. 47, 371, 24. 49[1], 71, 3. 94, 24. 25. 95, 4—10. 49[2], 43, 24. 207, 24. 261, 28. 50, 276, 145.
Garbenheim, Dorf bei Wetzlar (von Goethe Wahlheim genannt) 19, 16, 14. 21, 27. 38, 8. 12. 39, 23. 50, 24. 58, 15. 114, 4—16. 115, 23. 144, 27. 28. 145, 14. 18—146, 15. 151, 3. 4. 28, 153, 13.
Garbo (Garbe) siehe Boccaccio.
Gardajee siehe Lago di Garda.
Garde impériale Napoleons 36, 87, 7.
Garde, preußische 36, 101, 25.
Garde zu Pferde, in Petersburg 53, 413, 34.
Gardel, Tanzmeister in Paris 45, 273, 25.
Gardone, Dorf am Lago di Garda (irrthümlich Verdom) 30, 51, 17. 297, 2.
Gareis, Franz, Maler, Preisbewerber Weimar 1801 (beurtheilt unter R) (1776—1803) 26, 362, 1. 2. 35, 115, 19. 22. 23. 294, 1. 48, 30, 11. 31, 10. nach 17. 35, 4. 41, 22. 42, 6. 43, 1. 24. 45, 3. 9. 46, 12. 47, 2. 67, 26. 27.

Gargantua siehe Rabelais.
Gargaros, Gipfel des Idagebirges in Troas 41¹, 299, 12. 50, 271, 20.
Gargnano, Dorf am Lago di Garda 30, 51, 16. 17. 297, 2.
Garigliano, Fluß in Unteritalien 31, 13, 16. 17. 32, 15, 18. 34², 228, 18. 231, 16. 17. 46, 265, 15.
Garin, Kammerknecht Oliviers, Grafen zu Vianden 42², 440, 15.
Garofalo siehe Tisi.
Garonne, Fluß 16, 222, 104.
Gartenkalender siehe Taschenkalender für Natur- und Gartenfreunde.
Garve, Christian, Popularphilosoph (1742—1798) 5¹, 227, 311. 312. 27, 94, 12—14. 24. 95, 15. 20. 101, 4. 31, 274, 5. 37, 269, 9. 38, 362, 20. 40, 169, 13. 53, 387, 17.
Gascogne, französische Landschaft 41², 119, 19. 42², 511, 5. 53, 417 Nr. 128, 2.
Gasna (Ghasna) siehe Ghasni.
Gasnewiden siehe Ghasnewiden.
Gaspari, Adam Christian, Professor der Philosophie in Jena, Professor der Geschichte und Geographie in Oldenburg, Dorpat, Königsberg (1752—1830)
Vollständiges Handbuch der neuesten Erdbeschreibung 53, 192, 7. 489, 12.
Gasparinetti, Antonio, italienischer Dichter (1777—1823) 41¹, 234, 6. 235, 18. 236, 1. 4. 238, 1. 2. 6—8.
Gaßner, Johann Joseph, katholischer Pfarrer, Geisterbeschwörer (1727—1779) 33, 262, 4.
Gatti, Ritter, am Hofe Ferdinands IV. von Neapel 46, 238, 17.
Gattinara (statt dessen irrthümlich Cäsar Iscatinaro), Giovanni Bartolommeo, Verwalter des Königreichs Neapel (erste Hälfte des 16. Jahrhunderts) 43, 309, 1—13. 310, 2—7.
Gatto, Franz Anton, 1791—1797 Schauspieler in Weimar (geb. 1754) 12, 391, 20. 419, 5. 33, 249, 26. 27. 263, 5. 35, 17, 26. 36, 245, 24.
—, dessen Frau Elisabeth, Schauspielerin in Weimar 13¹, 157. 158. 33, 249, 26. 27. 263, 5. 35, 17, 26. 103, 4 (?). 36, 245, 2.

Gatto, Frau, Schauspielerin in Pyrmont (identisch mit der Vorangehenden?) **35**, 103, 4.
Gauchat, Gabriel, Abbé, Herausgeber der Analyse et réfutation de divers écrits modernes contre la religion **45**, 151, 10.
Gauffier, Louis, französischer Maler (1761—1801) **32**, 70, 4. **46**, 385, 11—17. **414**, 1—6.
—, dessen Frau Pauline, geb. Châtillon, Malerin (gest. 1801) **46**, 385, 12. **414**, 2.
Gaure (Gavre) bei Gent **8**, 172, 4. 190, 15. 292, 19.
—, Egmond, Fürst von, siehe Egmont.
Gauß, Karl Friedrich, Mathematiker in Göttingen (1777—1855) **13**², 354, 39 (350—352).
Gauthier, Martin Pierre, Baumeister (1790—1855) **49**², 148, 5. 6. 15.
Gauthier d'Agoty, Jacques Fabien, französischer Maler, Graveur, Schriftsteller, Anatom, Physiker in Dijon (1717—1786) **5**¹, 296, 373. 374. **35**, 259, 13.
Gautier, Pierre, Buchdrucker in Paris, Hausgenosse des Benv. Cellini **44**, 77, 15—20.
Gautsch, W. E. **42**¹, 36, 2. 370, 12. 390, 1. 392, 8.
Gavin, Antonius (Pseudonym: Gabriele d'Emiliane) Merkwürdige Beschreibung seiner Reisen **34**², 185, 20. 21.
Gay, John, englischer Dichter (1685—1732) **40**, 481, 12. 482, 18.
Gay, Marie Françoise Sophie, geb. Nichault de Lavalette, französische Schriftstellerin (1776—1852) Anatole **36**, 108, 13. **174**, 27.
—, deren Tochter Delphine siehe Girardin.
Gayl, Fräulein, siehe Mayer.
Gayot, Prätor (nicht Intendant) in Straßburg **27**, 260, 10.
Gaza, Stadt der Philister **7**, 164, 2. **314**, 12. 326, 8.
Gazul siehe Mérimée.
Gazzetta di Lugano **34**², 79, 9.
Gazzetta Universale in Florenz **34**¹, 223, 21—24. **34**², 77, 3—8.
Gebauer, Johann Justinus, Buchhändler und Verleger in Halle (1710—1772) **38**, 361 Nr. 34, 3. 6. 389 Nr. 62, 3.
—, dessen Frau Marie Sophie, geb. Bertram **38**, 361 Nr. 34, 3. 389 Nr. 62, 3.

Gebauer, Johann Justinus, dessen Sohn Johann Jakob **38**, 361 Nr. 34, 3. 4. 389 Nr. 62, 3.
Gebern siehe Guebern.
Gebler, Tobias Philipp Freiherr v., österreichischer Staatsmann und Dramatiker (1726—1786) **28**, 140, 29. 194, 5. 6. **37**, 240, 7. 242, 9. **38**, 362, 15. 363, 62.
Clementine oder das Testament **28**, 194, 6.
Minister **28**, 140, 21. 194, 5.
Gebote, Die zehn, siehe Bibel: Zweites Buch Mose: Zehn Gebote.
Geburtstag, Der. Eine Jägeridylle **40**, 327—329. 330.
Gedanken über die Verfassung eines allgemeinen Gesetzbuches, zur Verbesserung derer Justizverfassungen **38**, 347 Nr. 16.
Gedichte hundert schöner Frauen **5**, 50. 51. **41**², 272—275.
Gedike, Friedrich, Schulmann in Berlin (1754—1803)
Pindars Olympische Siegeshymnen und Pindars Pythische Siegeshymnen **5**¹, 295, 55. 356.
Gedrosia, antike Landschaft, das heutige Belutschistan **7**, 216, 6.
Gehler, Johann Samuel Traugott, Jurist und Physiker, Rathsherr und Beisitzer des Oberhofgerichts in Leipzig (1751—1795)
Physikalisches Wörterbuch oder Versuch einer Erklärung der vornehmsten Begriffe und Kunstwörter der Naturlehre (statt dessen irrthümlich Fischers Physikalisches Lexikon) **33**, 105, 26. 106, 17. 153, 23. 154, 3. **35**, 21, 13. 14.
Gehlhaar und Frau, Schauspieler in Frankfurt a. M. (identisch mit den Folgenden?) **34**², 68, 15.
Gehlhaar und Frau, Schauspieler in Pyrmont (identisch mit den Vorhergehenden?) **35**, 103, 4.
Geiersberg (Geiersburg, Chlumec), Burgruine bei Graupen in Böhmen **42**¹, 37, 9. 10. 370, 13. 390, 2. 393, 7.
Geiler von Kayserberg, Johannes, Domprediger in Straßburg (1445—1510) **27**, 59, 8. **28**, 52, 18. **41**¹, 165, 17. 22. 24.
Geirröd, König der Edda **42**², 435, 3.
Geisberg bei Wiesbaden **6**, 199—223.
Geisenheim, Stadt im Rheingau **34**¹, 7, 21. 24. 12, 25. 56, 4. 11. 57, 9.

Geismar, v., Kosakenoberst **4**, 247 Nr. 3. **36**, 87, 12.
Geißler, Kupferstecher **41**[1], 459, 6.
Geist, Heiliger, siehe Heiliger Geist.
Geist, Johann Jakob Ludwig, 1795—1804 Goethes Diener und Secretär, 1805 Hofmarschallamtsregistrator in Weimar, 1814 Hofmarschallamtsrechnungsrevisor (1776—1854) **34**[1], 215, 12. 218—445. **34**[2], 61—137. 130, 11. **35**, 73, 13.
Gela, antike Stadt auf Sicilien **46**, 195, 4. 7.
Gelder, Aert de, niederländischer Maler (1645—1727) **47**, 372, 10. 39.
Geldern, niederländische Provinz **8**, 190, 14.
Gelée (Gellée), Claude, genannt Lorrain, französischer Landschaftsmaler und Radierer (etwa 1600—1682) **30**, 275, 22. **31**, 91, 22. **32**, 7, 5—9. 15. 16. 389, 5. **441**, 24. 457, 16. 17. **34**[1], 304, 6—10. 306, 14. 18. **35**, 249, 7. **36**, 167, 28—168, 4. **38**, 376, 20—377, 43. **46**, 113, 17. 23. 128, 25. 26. 152, 5. 348, 20. 349, 2. 10. 371, 14—373, 11. 374, 28. 375, 7. 381, 22. 411, 33. **47**, 46, 16. 367, 5. 384, 31. 32. **49**[2], 240, 8. 17. 241, 15. 242, 6. 244, 30. 246, 31.
Tempel der Venus **35**, 249, 6—12.
Gelegenheit und heutiger Zustand des Herzogthums Savoyen und Fürstenthums Piemont. Durch J. G. D. T. **34**[2], 185, 29. 30.
Gelehrte Anzeigen siehe Frankfurter Gelehrte Anzeigen, Göttingische Gelehrte Anzeigen.
Gelehrtenbuchhandlung siehe Dessau: Buchhandlung der Gelehrten.
Gelehrte Zeitung, herausgegeben von Hausen **37**, 277, 18. 26.
Gelehrte Zeitungen siehe Gothaische gelehrte Zeitungen.
Gelfrat, im Nibelungenlied Markgraf der Bayern **42**[2], 437, 14.
Gell, William, Unedited antiquities of Attica **36**, 125, 8—11.
Gellert, Christian Fürchtegott, Dichter (1715—1769) **2**, 148. 333, 2. **13**[1], 170, 30—35. **25**[2], 222, 15. **26**, 48, 15. 122, 23—27. 28. 123, 4. 225, 9. 351, 2. 3. 355, 14. **27**, 42, 14. 50, 23. 25. 52, 15. 16. 18—53, 5. 65, 27—66, 17. 73, 3—5. 79, 21. 87, 15. 117, 16—118, 2. 127, 21. 28—129, 22. 136, 27—137, 3. 10. 144, 25. 209, 27—210, 9. 216, 4. 384, 37. 387, 5.

391 Nr. 2, 2. Nr. 3, 1. **28**, 113, 14. 15. 20—22. **114**, 10. **164**, 15. **36**, 225, 2. 3. 5. 6. **37**, 197, 29. 198, 5—199, 3. 16. 17. 18. 23. 245, 20. 29. **38**, 317. 393 Nr. 68. **51**, 263, 10. **53**, 444, 11. 12.

Band (als Vorbild der Laune des Verliebten) **9**, 1—38.

Betschwester **24**, 177, 23—25. **25**[2], 222, 15.

Fabeln und Erzählungen **27**, 79, 21. 22. **37**, 199, 21. 22.

Leben der schwedischen Gräfin von G*** **27**, 87, 15. 388, 7. 8 (unten).

Moralische Vorlesungen, nach des Verfassers Tode herausgegeben von Johann Adolf Schlegeln und Gottlieb Leberecht Heinern **27**, 128, 1—24.

Zärtlichen Schwestern, Die **5**[1], 251, 628.

Gellert, Christian Fürchtegott, dessen Bruder Friedrich Leberecht, Fechtmeister, zuletzt Oberpostcommissar in Leipzig (1711—1770) **27**, 129, 7—12.

Gellert und Rabener, ein Totengespräch **38**, 393 Nr. 68.

Gellius, Aulus, römischer Schriftsteller des 2. Jahrhunderts **38**, 353, 40. **47**, 274, 25. 26.

Gellius, Johann Gottfried, Schriftsteller und Übersetzer in Leipzig (1732—1781)

Landprediger von Wakefield **27**, 340, 27.

Vergnügen auf dem Canapee **37**, 238, 25. 26.

Gelmeroda, Dorf bei Weimar **35**, 92, 17. 294, 15. **53**, 320, 13—18.

Gelmeroder Schlucht siehe Weimar.

Gelnhausen, Stadt in der Wetterau an der Kinzig **27**, 45, 21. **33**, 371, 10. 11. **34**[1], 102, 16. **34**[2], 14, 27. 83, 25. 31. **41**[1], 474. **53**, 229, 5. 6.

Gelobtes Land siehe Palästina.

Geloïsche Felder siehe Gela.

Geltzer, Inhaber des Lehngutes Schloß Wörth bei Schaffhausen **34**[1], 359, 21—360, 14.

—, dessen Mutter **34**[1], 359, 22.

Gelüftgräber siehe Lustgräber.

Gemarke, Dorf im Wuppertal **42**[1], 16, 1. 6. 13. 15.

Gemeinschaft der Heiligen in Darmstadt (siehe auch Darmstädter Freundeskreis, Empfindsamen) **4**, 187—193. **26**, 356, 28. 33. 34. **38**, 3—9.

Gemil siehe Dschemil.

Gemmi, Alpenpaß **19**, 266, 10. 268, 24. 269, 18—270, 5. 16. 295, 16. 25.

Gemmingen, Eberhard Friedrich Freiherr v. (Pseudonym: Freiherr v. N.), Regierungsrathspräsident in Stuttgart, Dichter (1726—1791) **37**, 237, 31.

Gemmingen, v., Diplomat **36**, 44, 16. 17 (statt dessen irrthümlich Wangenheim).

Gemmingen-Hornberg, Otto Heinrich Freiherr v., Diplomat und Schriftsteller (1755—1836) **28**, 194, 7. 369 Nr. 2, 4. 370, 25. 26 (oben).

Deutscher Hausvater **28**, 194, 7. 369 Nr. 2, 4—6. 370, 25 (oben). **35**, 63, 2. 3. **77**, 12. 13. 128, 9.

Gemünd siehe Gmünd.

Genast (eigentlich Kynast), Anton, Schauspieler und Sänger in Prag und Weimar (1765—1831) **4**, 48 Nr. 59. **12**, 391, 4. **16**, 333, 2. **33**, 249, 26. 27. 252, 12. 263, 5. **35**, 17, 26. 148, 2. **36**, 75, 23. 245, 26. **40**, 33, 12. 65, 27. 398, 27. **42**^{2}, 276, 3. **53**, 272, 30—273, 2.

—, dessen Sohn Eduard Franz, Schauspieler und Sänger in Dresden, Hannover, Leipzig, Magdeburg, Weimar (1797—1866) **40**, 95, 3.

—, Caroline Christine, geb. Böhler, Frau von Eduard Franz, Sängerin und Schauspielerin in Prag, Leipzig, Weimar (1800—1860) **4**, 262 Nr. 1. (5^2, 65 Nr. 13 ist irrthümlich mit ihr in Verbindung gebracht, siehe 5^2, 157.)

Gendsche, Stadt in Persien **7**, 57, 5. 256.

Genelli, Maler, Preisbewerber Weimar 1802 **26**, 362, 12. **35**, 139, 17. 140, 21. **48**, 57, 16. 58, 2. nach 5. 233, 23.

Generalstaaten, leitende Regierungsbehörde der Niederlande (siehe auch dort) **19**, 135, 7. 8. 136, 26. **49**^{2}, **108**, 12.

Genezareth, See in Galiläa, See von Tiberias **31**, 230, 14. 232, 7. **43**, 138, 2. **49**^{1}, 433, 19.

Genf **4**, 290 Nr. 2. **19**, 213, 26—219. 214, 10. 226, 19. 20. 228, 19. 232, 3. 234, 8. 237, 14. 28. 240, 12. 15. 241, 4. 245, 1. 249, 19. **28**, 170, 19. 254, 24. **29**, 218 Nr. 2, 1. **34**^{1}, 147, 26. **34**^{2}, 219, 6. **35**, 7, 19. **38**, 355 Nr. 24, 1. 367 Nr. 38, 1. 368 Nr. 39, 1. **40**, 363, 14. 472, 9. 23. **41**^{2},

315, 3. 42¹, 82, 24. 289, 3. 43, 273, 7. 289, 2. 404. 46, 140, 17. 225, 9.

Genfer See 19, 228, 17. 237, 10. 26. 238, 21. 239, 11. 240, 8. 241, 15. 256, 25. 261, 2. 6. 23. 267, 15. 37, 287, 25. 26.

Kleiner See 19, 237, 13.

Genius anderer Welten 4, 123 Nr. 3.

Genius der Zeit, seit 1800 Genius des neunzehnten Jahrhunderts, herausgegeben von A. v. Hennings (siehe auch Musaget) 5¹, 242, 513. 514. (13¹, 5, 11.) 14, 219, 4315—4318. 40, 478, 24—479, 33. 480, 20. 21.

Genoveva, Gattin des Pfalzgrafen Siegfried (siehe auch Tieck) 35, 85, 3. 4. 249, 15. 49¹, 43, 3.

Genserich, König der Vandalen (gest. 477) 32, 14, 21 (irrthümlich statt Theodorich).

Genßler, Johann Andreas, Theolog und Historiker in Hildburghausen (1748—1831) 48, 271, 1.

Gent, Stadt 8, 179, 21. 206, 23. 214, 15. 276, 25. 40, 14, 25. 49², 255, 6. 50, 6, 37. 62, 25.

Akademie 49², 255, 8—16. 24. 29.

Gent, früher niederländisches, dann belgisches Bisthum 8, 178, 25. 189, 1. 204, 7. 209, 6.

Gentile da Fabriano, italienischer Maler (Ende des 14. und Anfang des 15. Jahrhunderts) 34², 115, 29.

Gentz, Friedrich v., Staatsmann und Publicist (1764—1832) 35, 263, 9. 36, 17, 11. 18, 1—7. 40, 475, 22. 26. 476, 12. 13.

Fragmente aus der neuesten Geschichte des politischen Gleichgewichts in Europa 35, 263, 8. 9.

Neue deutsche Monatsschrift siehe dort.

—, dessen Bruder Heinrich, Baumeister, Professor an der Akademie der Künste in Berlin (1765—1811) 13¹, 71, 27. 26, 361, 33. 35, 117, 6—10. 20. 133, 5. 10. 22—134, 21. 157, 25. 160, 4. 294, 7—10. 36, 48, 10.

Genua 11, 170, 1. 2. 18, 130, 15. 23. 141, 28. 160, 7—187, 23. 24, 136, 1. 141, 25. 31, 103, 8. 10. 34², 165, 25. 168, 22. 172, 3. 178, 13. 180, 12. 245, 2. 37, 114, 20. 41¹, 27, 4. 73, 1. 41², 113, 2. 121, 18. 320, 19. 42¹, 102, 26. 103, 19. 427, 3. 42², 427, 5. 440, 12. 43, 149, 5. 155, 15. 156, 11. 44, 337, 28. 46, 125, 25. 49¹, 302, 13. 413, 21. 49², 148, 5. 53, 442, 8.

Golf von Genua 49¹, 413, 21.

Genuesische Berge **34**², 154, 27.
Genzano, Stadt im Albaner Gebirge **31**, 5, 9—21. **32**, 158, 23.
Palazzo Sforza-Cesarini **31**, 5, 20.
Geoffrey of Monmouth, englischer Chronist, Bischof zu St. Asaph (gest. 1154) **42**², 440, 27.
Geoffrin, Marie Thérèse, geb. Rodet, Gönnerin der Encyclopädisten (1699—1777) **45**, 214, 5.
Geoffroi von Angü, Ritter Karls des Großen **42**², 440, 10.
Geoffroy, Etienne François, Chemiker und medicinischer Schriftsteller (1672—1731)
Tractatus de materia medica **37**, 82, 4.
Geoffroy Saint-Hilaire, Etienne, französischer Naturforscher, Zoolog und Anatom (1772—1844) **42**², 258, 16—259, 3.
Georg, der Heilige **6**, 145, 7. 8. 307. **8**, 18, 7—19. **13**¹, 203, 11—25. **274**, 23—26. **276**, 12—14. 16. **13**², 319, 14. **16**, 293, 768. **30**, 204, 26. 27. **34**¹, 268, 28. **34**², 20, 18. **36**, 220, 7. **39**, 16, 8—20. **40**, 100, 17. 344, 7. **49**¹, 296—299. **53**, 225, 10.
George, Maire von Varennes, Jacobiner (statt dessen irrthümlich Drouet, Postmeister von Sainte Menehould) **33**, 42, 24—43, 5. 94, 5. 6. 361, 27.
George in Druſenheim siehe Klein.
Georgianer, christliche Secte (siehe auch Georgien) **41**¹, 177, 9.
Georgien (Grusien), Georgier, kaukasische Landschaft und ihre Bewohner **6**, 484 Nr. 35. **7**, 191, 18. **193**, 25. **200**, 3. 4. 206, 21. **41**¹, 177, 9. **53**, 413, 33.
Georgsritter **6**, 145, 7. 307.
Gera, Nebenfluß der Unstrut **34**¹, 219, 2. **34**², 82, 16.
Gera, Stadt **26**, 190, 23.
Gerachi siehe Geracchi.
Geraci, Don Gennaro, Abbate, Freund Philipp Hackerts **46**, 147, 16. 24. 148, 4. 26.
Geradstetten, Dorf in Württemberg **34**¹, 441, 21. **34**², 127.
Gerando siehe Degérando.
Gerar, altbiblischer Ort an der Südgrenze der Kanaaniter **7**, 314, 11. 31.
Gérard, François Pascal Baron de, französischer Historien- und Porträtmaler (1770—1837) **41**², 372, 8. **47**, 290, 12. **49**¹, 389—407. **53**, 399 Nr. 108, 2.

Gerber, G. A., Elfenbeinplastiker in Neukölln bei Berlin **49**², 87. 88. 275, 2.
Gerberga, Schwester Ottos des Großen, Gemahlin Ludwigs IV. von Frankreich, siehe Frankreich: Ludwig IV.
Gerbermühle bei Frankfurt a. M. **3**, 135, 12. **4**, 20, 5—10. 67 Nr. 87. Nr. 90. 68 Nr. 91. 69 Nr. 93. 70 Nr. 96. **84**, 24. 25. **5**², 44 (unten). 45, 1 7. 367 Nr. 25, 3. 4. **6**, 150, 11. (**14**, 45, 810?) **36**, 93, 12. 102, 13. **53**, 33, 25—30. 351 Nr. 16.
Gerberti iter Alemannicum accedit Italicum **34**², 184, 20.
Gerd (Gerda), Gattin des Gottes Freur **42**², 435, 8.
Gereon, der Heilige **34**¹, 74, 4. 168, 11. 13. 169, 19. 176, 28. 179, 6. **34**², 25, 9. 28, 34. **49**¹, 15, 9.
Gergesa, Dorf in Palästina am See Genezareth **37**, 161, 11.
Gerhard, 1367 (?) Bischof von Hildesheim **41**¹, 360. 18. 19.
Gerhard von Montdidier, Ritter Karls des Großen **42**², 440, 11.
Gerhard von Rile, Meister des Cölner Domes **34**¹, 81, 19. 28. 82, 10. 84, 1. **49**², 163, 8. 177, 14. 182, 3. 183, 7. 184, 8.
Gerhard, Ludwig, preußischer Bergrath **53**, 319, 31. 32.
Gerhard, Wilhelm Christoph Leonhard, Kaufmann, Dichter, Legationsrath in Leipzig (1780—1858) **41**², 281, 19. 282, 14. 283, 22. 25. 286, 15. 287, 13. **42**¹, 71, 16—18 (?). 247. Wila **41**², 283, 26. 308, 8—310, 7.
Gerhard, Wilhelm (identisch mit dem Vorhergehenden?) **42**¹, 71, 16—18.
Gerio, Bürger von Girgenti **31**, 166, 26.
Gerlach, Johann Heinrich Samuel, Buchhändler in Dresden (1772—1809) **40**, 319, 1.
Gerlach, Johann Nikolaus, Witwe und Sohn, Verleger in Dresden-Leipzig **38**, 339 Nr. 5, 2. 3.
Germanicus Cäsar, Sohn des Nero Claudius Drusus, Neffe des Tiberius, Enkel des Augustus, Eroberer Germaniens (20 v. Chr.—19 n. Chr.) **34**¹, 167, 26. **40**, 228, 18.
—, dessen Tochter (von Goethe mit ihrer Mutter Agrippina verwechselt) siehe Agrippina.
Germanien, Germanen, Germanisch (siehe auch Deutschland) **1**, 315, 169. 467 Nr. 9, 2. **4**, 121 Nr. 4, 2. **5**¹, 219, 193. **15**¹, 218, 9466. **15**², 229 Nr. 166, 9. **16**, 496, 9. **27**, **14**, 9—12. **140**, 30. 380 Nr. 2, 1—11. **30**, 206, 2. 3. **34**², 236, 23. **36**, 52, 11. **37**, 58, 16. 81, 17. **40**, 260, 1. **41**¹, 9,

19. 243, 1. **42**[1], 206, 7. 413, 12–16. **46**, 40, 12. 13. **48**, 151—155. 270, 10 (von unten). **49**[2], 159, 5. **53**, 11, 72.

Germar, Pauline Johanna Charlotte Auguste Friederike v., Tochter des weimarischen Obersten und Kammerherrn Friedrich Ernst v. Germar, siehe Häseler.

Germar, Frau v., in Weimar (Gattin des Hauptmanns und Kammerherrn Friedrich Ludwig August v. Germar?) **16**, 484, 5.

Gern, Schauspieler in Berlin **16**, 515, 5. 535.

Gerning, Johann Isaak v., Kaufmann, Schriftsteller, Diplomat in Frankfurt a. M. (1769—1837) **4**, 70 Nr. 95. **84**, 20. 297. 302. 303. **34**[1], 103, 27. 109, 16—25. **216**, 16. 18. **49**[1], 10, 9. **53**, 438, 12.

Gerock, Johann Georg, Kaufmann in Frankfurt a. M. (gest. 1796) **29**, 101, 27. (**50**, 204, 187—**206**, 244.)

–, dessen Frau Sophie Christine (1727–1772) **28**, 349, 5. 6.

—, dessen Tochter Antoinette Louise (geb. 1753) und ihre Schwestern Charlotte und Katharina, Freundinnen der Cornelia Goethe in Frankfurt **27**, 25, 6. 12. **28**, 7—35, 2. 198, 8. 9. **28**, 93, 2—8. 168, 15. **344**, 1—345, 7. **346**, 17. 18. 349, 4. 6. **29**, 100, 13. 14. 101, 25—102, 2. (**50**, 204, 187—206, 244.)

Gersau (Gersau), Dorf im Schweizer Canton Schwyz **29**, 119, 9. 229, 21. **34**[1], 403, 22. 406, 25.

Gersdorf, v., sächsisches Chevaulegersregiment **33**, 281, 1. 374, 5.

Gerson, Sohn des Moses **7**, 165, 13. **316**, 11. **317**, 1. **327**, 4.

Gerstenberg, Heinrich Wilhelm v., Dichter (1737—1823) **5**[1], 294, 335. 336. **27**, 89, 13. **29**, 225 Nr. 3, 3. 4. 12. 13. **37**, 198, 27. 30. 199, 3. 237, 22. 30. **40**, 276, 2. 335, 1. 7.
Ugolino **37**, 240, 12. **40**, 319, 20. 320, 2. 322, 18. 335, 2. 4.

Gerstenberg, Jakob Heinrich v. (1712—1776)
Eden, das ist: Betrachtungen über das Paradies (herausgegeben von Bahrdt) **37**, 250, 6—253, 11. **38**, 392 Nr. 67, 21—32.

Gerstenbergk, Georg Friedrich Konrad Ludwig v., genannt Müller, Geheimer Regierungsrath und Archivarius in Weimar **16**, 483, 23. **42**[1], 72, 8—12.

Gerstner, Franz Joseph Ritter v., Professor der Mathematik in Prag (1756—1832) **36**, 406, 8.
Geruthа, Tochter (nicht Schwester) des König Moricus von Dänemark, Gemahlin Horwendills, Mutter Hamlets (siehe auch Shakespeare: Hamlet) **42**[2], 429, 12. 15. 430, 21. 28. 31. 431, 1. 7.
Gervais, Senator im Collegium des Auswärtigen in Petersburg **53**, 413, 3.
Gerwendillus, Vater der Brüder Horwendillus und Fengo **42**[2], 429, 1.
Gervon, Riese der griechischen Sage **41**[2], 158 Nr. 1.
Geschenen siehe Göschenen.
Geschent des Sylphen Plaisir für junge Herrn, sich in Gesellschaften unentbehrlich zu machen **38**, 393 Nr. 69.
Geschichte der drei Jahrhunderte siehe Sabatier.
Geschichte des Selbstgefühls siehe Schmidt, Michael Ignaz.
Gesellschaft der Alterthümer zu London siehe London.
Gesellschaft der patriotischen Kunstfreunde in Prag siehe Prag.
Gesellschaft der Wissenschaften, Böhmische **42**[1], 38, 7. 370, 11. **390**, 3.
Gesellschaft des vaterländischen Museums in Böhmen **36**, 213, 9. 297, 16. **41**[2], 288, 8. 329, 5. **42**[1], 20, 1. 2. 4. 8. 21, 13. 38, 8. 9. 38, 18—39, 32. 40, 10. 52, 3. 370, 14. 390, 3. 392, 13. 14. 394, 3—10. 395, 9.
—, Zeitschriften derselben siehe Monatschrift.
Gesellschafter. Herausgegeben von Gubitz **7**, 227, 25. **41**[1], 367, 4. **41**[2], 69, 3.
Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtkunde **36**, 152, 21. **153**, 9—12. 163, 7—164, 4. 10. 11. **42**[1], 5—15. 352—363. **53**, 212, 1. 2. 215, 5—9.
Gesellschaft für in- und ausländische schöne Literatur zu Berlin (Mittwochsgesellschaft) **42**[1], 185, 1—186, 22. 203, 1.
Gesellschaft Jesu siehe Jesuiten.
Gesellschaft zu Verbesserung des Schiffbaues in London (siehe auch Societät der Marine) **46**, 339, 10. 11.
Gesner, Johann Matthias, Philolog, Rector in Weimar, Ansbach, Leipzig, Professor der Poesie und Beredsamkeit in Göttingen (1691—1761)

Primae lineae isagoges in eruditionem universalem **27**, 39, 1. **382**, 29.
Gessi, François, Maler **47**, 378, 21.
Geßler, Landvogt von Uri **16**, 241, 2. 484, 13. **19**, 198, 3. **28**, 360, 7 (irrthümlich statt Grebel). **29**, 132, 9. **34**[1], 407, 26. **34**[2], 120, 14. 15. **35**, 184, 1. 5. 19.
Geßler, Graf **26**, 360, 9. **36**, 406, 3.
Geßner, Salomon, Dichter und Kupferstecher, Buchhändler und Mitglied des Großen Raths in Zürich (1730—1788) **25**[1], 238, 6. **27**, 90, 3. 23. 24. 92, 27. **389**, 20. 393 Nr. **3**, 1. **28**, 156, 5. 17. **367**, 7 (von unten). **29**, 82, 4. **107**, 10. **134**, 9. 225 Nr. **3**, 3. 4. 12. **37**, 198, 27. 30. **199**, 2. 3. **40**, 285, 13. **46**, 13, 28. 68, 6. 7. **391**, 11. **47**, 313, 11. **363**, 15.
Brief über die Landschaftsmalerei; an Herrn Fueßlin **37**, 284, 11.
Hölzernes Bein **37**, 288, 5—14.
Moralische Erzählungen und Idyllen (siehe auch Diderot) **28**, 64, 27. 28. **37**, 284, 1—288, 19.
Tod Abels **27**, 93, 5. 6. 393 Nr. **3**, 2.
—, Charlotte Wilhelmine, vierte Tochter Wielands, Frau des Buchhändlers Heinrich Geßner in Zürich, des zweiten Sohnes von Salomon Geßner (geb. 1776) **34**[1], 435, 28.
— —, deren Sohn **34**[1], 436, 1.
„Gestern Abend war Vetter Michel da" **1**, 147, 47. 48. **28**, 57, 21. 22.
Getti, französischer Gipsgießer **34**[1], 115, 6.
Geusen **8**, 219, 14—24.
Gex, Stadt im Französischen Jura **19**, 237, 2.
Geyser, Christian Gottlieb, Kupferstecher, Lehrer an der Zeichenschule in Leipzig (1740—1803) **27**, 155, 12. 179, 23.
Ghasnewiden (Gasnewiden), persisches Herrschergeschlecht (997—1183) **7**, 49, 24. 25. 256.
Ghasni (Gasna), Stadt im heutigen Afghanistan (siehe auch Mahmud von Gasna) **7**, 42, 1. **51**, 19. 225, 7. 10. 226, 16. 283, 27.
Gherardesca, Ugolino, Podestà von Pisa (gest. 1288) (siehe auch Böhlendorff und Gerstenberg) **40**, 319—323.
Gherardini, Familie in Verona, siehe Verona: Galleria.
Gheringh, J., Maler **47**, 379, 9.

Ghibellinen, staufische Partei in Italien **15**[1], 12, 1845. 277, 10772. **40**, 320, 21. 321, 23. **41**[2], 213, 10. 276, 1. **44**, 335, 15—336, 7.

Ghiberti, Lorenzo, italienischer Bildhauer, Erzgießer, Goldschmied (1378—1455 **34**[2], 115, 21. 211, 18—20. **44**, 263, 20. 21. 267, 26. 305, 3. 351, 3. 413, 19. **47**, 23, 13. 14. **49**[1], 33, 3. 377, 20.

Ghigi, Giambattista, Verfertiger einer Karte der Pontinischen Sümpfe **32**, 442, 2. 452, 10.

Ghilan (Kilan), Gebirgsland am südwestlichen Ufer des Kaspischen Meeres, das alte Hyrkanien (siehe auch Tilemiten) **6**, 477 Nr. 17. **7**, 224, 27. 225, 3. 226, 21.

Ghilan Schach, Sohn des Königs der Tilemiten Kjekjawus (siehe auch Kjekjawus) **7**, 222, 19. 226, 28—227, 10. 230, 5. 256. **36**, 92, 7.

Ghirlandajo siehe Bigordi.

Ghisi, Diana, siehe Ricciarelli.

Ghislandi, Victor, Maler **47**, 373, 6.

„Ghiurighium a te! ghiurighiu!“, italienisches Volkslied **32**, 352, 1—353, 16. 432. 433.

Giacomelli, Michelangelo, Hausprälat und Geheimer Caplan des Papstes Benedict XIV., Gräcist und Polyhistor (1695—1774) **40**, 291, 3. 26. **46**, 47, 13. 59, 1—3. 98, 26—99, 8.

Gianfrancesco, der Pfeifer, Freund des Benv. Cellini **43**, 103, 13—18.

Gianna (Johanna), genannt Scozzona, Modell und Geliebte des Benv. Cellini **44**, 95, 10. **107**, 2—26.

Giannini, Wilhelmine Elisabeth Eleonore Gräfin v., Oberhofmeisterin der Herzogin Louise (1719—1784) **36**, 240, 13.

Gianotti, Gianotto, florentinischer Goldschmied in Rom **43**, 41, 19—42, 9.

Giardini, Städtchen auf Sicilien bei Taormina **31**, 197, 9—198, 16 (?).

Giaretta, Fluß Siciliens **46**, 205, 6.

Gibeon, Stadt im alten Palästina **26**, 202, 11.

Gibraltar **7**, 286, 33. **41**[2], 120, 27. 121, 20. **46**, 334, 19. 338, 22.

Gickelhahn, Berg bei Ilmenau **1**, 98 Nr. 2. **2**, 141, 8.

Giebichenstein, Dorf bei Halle **5**[1], 216 159. 299, 113. 302, 446. **35**, 136, 6—13. 147, 19.

Giese, schwedischer Kammerrath (gest. 1780) **46**, 122, 1.
Gießen, Stadt **16**, 105, 7. **26**, 44, 23. 115, 26. 356, 27. **28**, 158, 14. 22. 159, 9—163, 23. 164, 4. 165, 18. 167, 3. 8. 170, 2. 8. 13. 25. 236, 28. **37**, 250, 9. **38**, 355 Nr. 26, 1.
Gasthof zum Löwen **28**, 160, 4. 12—163, 23.
Neuen Bäue, Die (Wohnung Höpfners) **28**, 159, 10—160, 3.
Gifford, William, englischer Kritiker (1756—1826) **36**, 192, 15. 16. **42**[2], 447, 22.
Gisone, Ortschaft bei Salerno **34**[2], 237, 6—30.
Gigant, Kupferstecher, Mitarbeiter an Boisserées Dom-Werk **49**[2], 185, 13.
Giganten **28**, 314, 4. **33**, 256, 18. **34**[1], 153, 12. **35**, 77, 5. **37**, 130, 3. **38**, 384, 29. **41**[2], 105, 25. **46**, 188, 10. **49**[1], 367, 15.
Gigas, Johannes griechischer Student in Jena **36**, 152, 5.
Gigliolo, Girolamo, Schatzmeister der Herzöge Alfonso I. und Ercole II. von Ferrara **44**, 26, 8—17. 29, 1. 18. 19. 30, 12. 15—20.
Gihon, einer der Paradiesesflüsse (identisch mit dem Nil) **7**, 311, 9. **26**, 205, 2. 17. **49**[1], 196, 5.
Gilan, persische Landschaft, siehe Ghilan.
Gilan Schach siehe Ghilan Schach.
Gil Blas siehe Lesage.
Gil Blas, Deutscher, siehe Sachse.
Gildemeister, Amalie, geb. Kotzebue, Gattin des 1812 gestorbenen Syndicus in Bremen Johann Friedrich Gildemeister **29**, 172, 6. 249, 7. **36**, 281, 23.
—, deren Tochter **16**, 482, 9.
Gildemeister, Johann Karl Friedrich, Student in Jena, später Senator in Bremen (1799—1849) **35**, 80, 21.
Gilead, Landschaft und Gebirge im Ostjordanland **37**, 304, 19.
Gille, Wilhelmine Christiane Sophie, geb. Baudistel, Gattin des Polizeisecretärs, späteren Landesdirectionsrathes Joh. Friedr. Gille in Weimar **16**, 483, 24.
Gimbernat, Don Carlos de, Arzt und Naturforscher, Director des naturhistorischen Museums in Madrid, dann bayrischer Staatsrath in München (1765—1834) **36**, 119, 22. 23.
Ginani, Joseph Comte, italienischer Naturforscher (1692—1753) **34**[2], 154, 22.

Ginevra, Königin von Schottland, siehe Mayr.
Ginguené, Pierre Louis, französischer Schriftsteller (1748—1816) **40**, 261, 9.
Ginori, Carlo di Lionardo, 1527 Gonfaloniere von Florenz **43**, 196, 19.
Ginori, Federigo, Gönner des Benv. Cellini in Florenz **43**, 112, 11. 119, 7—120, 19. 127, 15. 16.
Ginsheim, Dorf am rechten Rheinufer oberhalb Mainz **33**, 272, 6. 282, 4. 291, 4. 5. 372, 3.
Giobbe(?), Pietro (siehe auch Hiob) **32**, 438, 21.
Giocondo, Giovanni Fra, Archäolog und Baumeister (etwa 1433—1515) **34²**, 195, 23. 196, 17.
Gioeni, Giuseppe, Malteserritter, Professor der Naturwissenschaft an der Universität Catania (gest. 1822) **31**, 191, 14—192, 17. 19. 194, 13. 339, 28. **32**, 475, 34.
Gioerida, georgischer Christ in Bagdad, und seine Frau Maria **7**, 191, 19. 23. 24. 200, 2. 206, 16.
—, deren Tochter Maani siehe Valle, Pietro della.
Giordani, Giambattista, genannt Giordaniello, italienischer Operncomponist (1753—1794)
La distruzione di Gerusalemme **31**, 35, 1.
Giordano, Luca, neapolitanischer Maler, mit dem Beinamen Fapresto (1632—1705) **31**, 26, 1—4. 7—9.
Giorgetto siehe Vasari.
Giorgi, de, mailändischer Maler des 18. Jahrhunderts **49¹**, 218, 24.
Giorgio von Cortona, Geselle des Goldschmieds und Juwelenhändlers Baldini in Florenz **44**, 179, 20—22.
Giorgione siehe Barbarelli.
Giornale degli Uomini Liberi. Zeitschrift in Bergamo **34¹**, 224, 13—28. **34²**, 78, 9—24.
Giornale di Patrioti d'Italia **34²**, 79, 11—80, 6.
Giottino siehe Tommaso di Stefano.
Giotto di Bondone, florentinischer Maler, Bildhauer und Baumeister (etwa 1266—1337) (siehe auch Florentinische Malerschule) **32**, 436, 10. 439, 19. **34¹**, 166, 17. 18. **34²**, 25, 17. 114, 14. 201, 23. 202, 4. 203, 19. 205, 7—17. 19. 28. 206, 5. 6. 207, 2. **42²**, 70, 4. **44**, 84, 18. 304, 21—23. 24. **48**, 101, 5. 6. 131, 10. 208, 6. **49¹**, 31, 22. 23. 33, 1. 34, 19.

43, 11. 49, 27. 65, 22. 23. 291—295 (siehe Gaddi, Taddeo). 49², 240, 21.
Bonifacius VIII. (in San Giovanni in Laterano, Rom) 32, 439, 19.
Naviccella (in San Pietro in Vaticano, Rom) 32, 436, 10.
Giovanbattista, genannt Tasso, Holzschnitzer und Baumeister in Florenz (1500—1555) 43, 36, 8. 39, 28—41, 12. 42, 27. 44, 153, 10—23. 231, 3. 232, 6.
—, dessen Mutter 43, 40, 2. 17.
Giovane di Giraiole, Giuliana, Herzogin von, geb. Freiin v. Mudersbach, Hofdame der Königin Maria Carolina von Neapel (1766—1805) 31, 273, 19—276, 9. 32, 476, 28.
Giovanni Angiolo da Montorsoli, Bruder des Servitenordens, Bildhauer in Florenz, Restaurator der Laokoongruppe (etwa 1504—1563) 44, 246, 15. 47, 108, 16. 17.
Giovanni, Agostino di, Wirth der Osteria „Campana“ („Campanella“) in Rom 1, 240, 132.
—, dessen Frau Angela, geb. Carucci 1, 235, 41. 240, 132. 243, 174. 253, 308.
–, dessen (dritte) Tochter Faostina (Faustina) siehe Antonini.
Giovanni, Advocatenschreiber in Palermo 31, 132, 24. 28—134, 20. 135, 2. 19. 136, 4. 28. 137, 24—138, 10. 139, 18. 22. 141, 15.
Giovanni (Johannes), venetianischer Edelmann, Neffe des Bischofs Girolamo Balbo von Gurk 43, 89, 21—28. 90, 5. 23. 91, 5.
Giovanni da Bologna (Jean de Boulogne), genannt Fiammingo, Bildhauer (1524—1608) 44, 276, 12. 368, 2.
Ferdinand I. von Medici 34², 178, 5—7.
Mercur 38, 19, 26.
Giovanni da Fiesole, genannt Angelico, Dominicaner, italienischer Maler (1387—1455) 32, 438, 14. 15. 34², 115, 27. 49¹, 29, 13. 31, 14. 24.
Giovanni da Prato siehe Corteſi.
Giovanni da Udine, italienischer Maler (1487—1564) 32, 4, 2. 21, 9. 23, 2. 3. 43, 85, 1—7. 47, 240, 11. 49¹, 378, 4.
Giovanni Firenzuola siehe Firenzuola.
Giovanni Gualberto, San, Heiliger 34², 209, 26.
Giove siehe Jupiter.

Giovinazzi, Domenico, italienischer Sprachmeister in Frankfurt a. M. (gest. etwa 1763) **26**, 18, 5—9. 45, 8. 28.
Girard, Jean Baptiste, französischer Jesuit in Aix (etwa 1680—1733) **22**, 313, 3
Girardin, Delphine Gay, Madame Emile de, französische Schriftstellerin (1804—1855) **42**[2], 487, 17. 488, 18.
La vision **42**[2], 160, 15—18. 335.
Giredo siehe Locanda alle Mascherе.
Girgenti, Stadt auf Sicilien, das alte Agrigent (siehe auch dort) **9**, 362, 17. 363, 16. **31**, 157, 12—171, 20. 25. **173**, 26. **174**, 26. **175**, 3. 224, 4. 319, 17—23. 321, 25. 336, 13. 19. 339, 19—21. 341, 1—3. **32**, 475, 15—23. **34**[2], 196, 6. **42**[2], 12, 6. **46**, 76, 11. 185, 22—194, 27. 195, 3. 405, 11. **47**, 61, 22. 24. **49**[1], 387. 388. **49**[2], 147, 17.
Erzbischöflicher Palast **46**, 192, 22—28.
Grabmal des Theron (des Hiero) **31**, 164, 3—6. 32, 175, 19. **46**, 189, 17—26.
Hafen **31**, 169, 3.
Kirchen:
Capelle des San Biagio **31**, 165, 28.
Dom **31**, 159, 11—28. 169, 12. 319, 20—24. 339, 19. **32**, 475, 17. **46**, 193, 1—26.
Santa Maria dei Greci **31**, 166, 27.
Porta aurea **31**, 166, 23.
Tempel **31**, 158, 24. 25. 161, 28. 164, 10. 224, 4. 341, 3. **32**, 475, 19. 20. **34**[2], 196, 6. **46**, 186, 4—189, 16. **47**, 61, 21—28. **49**[2], 147, 17—23.
— Äsculap **31**, 163, 27—164, 2. **32**, 475, 19. **46**, 189, 7—10. 14. 15.
— Ceres und Proserpina **31**, 165, 27—166, 5.
— Concordia **31**, 158, 22. 162, 4—22. **32**, 475, 18. **46**, 187, 1—7. 189, 6.
— Hercules **31**, 163, 13—26. **32**, 475, 18. **46**, 187, 8—18.
— Juno **31**, 158, 23. 161, 14—21. **32**, 475, 18. **46**, 186, 10—28. 189, 6.
— Jupiter **31**, 162, 23—163, 12. 168, 19. 335, 12. **32**, 475, 18. **46**, 187, 18—189, 2. 14. **49**[1], 387. 388.
— Vulcan **46**, 189, 3—6. 14. 15.
Girondisten **33**, 324, 9.

Girtanner, Christoph, Arzt und Chemiker, Publicist in Göttingen (1760—1800) **5**[1], 244, 533. 534.
Historische Nachrichten und politische Betrachtungen über die französische Revolution **36**, 179, 4.
Girupeno siehe Scaramuccia.
Gisander siehe Schnabel, Ludwig.
Gisch, Pyramiden von, siehe Pyramiden.
Gita-Govinda siehe Dschajadeva und Talberg, Joh. Friedr. Hugo v.
Giuliano da Majano, italienischer Bildhauer und Baumeister (1432—nach 1491) **34**[2], 203, 2.
Giulio Romano siehe Pippi.
Giusti siehe Verona.
Giustiniani, italienische Familie, siehe Rom: Palazzo Giustiniani.
Giustiniani, Girolamo Ascanio, italienischer Dichter
Italienische Paraphraje der ersten 50 Psalmen **32**, 287, 13. 14. **34**[2], 221, 19.
Glacier d'Argentière, Gletscher der Montblancgruppe **19**, 252, 26. 27.
Glacier du Tour, Gletscher der Montblancgruppe **19**, 253, 8.
Glarus, Schweizer Canton und Stadt **34**[1], 370, 4. **381**, 23.
Glatz, Stadt in Schlesien (2, 211, 1.) **35**, 16, 26. **53**, 387, 15. 16.
Glatz, Jakob, Theolog und Pädagog, Erzieher in Schnepfenthal, Pfarrer und Consistorialrath in Wien (1776—1831) **4**, 366. 367.
Glauber, Johannes, genannt Polydor, niederländischer Maler und Kupferstecher (1646—1726) **36**, 146, 18—147, 2. **49**[2], 240, 9. 241, 30.
Glaucus, Meergott **49**[1], 71, 4. 97, 1. 98, 5—99, 11. **49**[2], 207, 26.
Glaucus, lycischer Bundesgenosse der Trojaner **27**, 191, 22. **41**[1], 278, 16. 17. 292, 26. 28. 293, 5. 304, 9. 10. **306**, 26.
Glaucus, trojanischer Held, Sohn Antenors **48**, 86. 90, 1. 2.
Gleichen siehe Drei Gleichen.
Gleichen, Graf Ernst III. v., thüringischer Ritter in der ersten Hälfte des 13. Jahrhunderts **11**, 189, 12—191, 5. **42**[1], 12, 18.
Gleichen, Graf von, siehe Gleichem.
Gleichen-Rußwurm, Emilie Henriette Friederike, geb. v. Schiller, des Dichters 2. Tochter, Gattin des badischen

Kammerherrn Freiherrn Heinrich Adelbert v. Gleichen-Rußwurm (1804—1872) **4**, 253 Nr. 2. **16**, 482, 11.
Gleichheit siehe Orleans, Philipp Herzog von.
Gleihem (? statt dessen irrthümlich Gleichen?), Graf v., Stifter des Klosters Marienau (?) **41**[1], 360, 21.
Gleim, Johann Wilhelm Ludwig, Dichter (1719—1803) **1**, 365, 3. **2**, 23—31. **5**[1], 163 Nr. 1. Nr. 2, 8. 255, 685—688. **26**, 71, 20. **349**, 23. **27**, 89, 15—17. **90**, 4. 5. **93**, 9. **104**, 27. **105**, 27. **107**, 8. **299**, 12—300, 13. 14—301, 28. **302**, 1. **389**, 27. **405** Nr. 2. **28**, 281, 21. **35**, 38, 26. **39**, 17. 23. **238**, 28—242, 23. **262**, 15. **36**, 316, 7. **37**, 197, 9. **198**, 27. 30. **199**, 2. 3. **230**, 17. **237**, 30. **243**, 5. **245**, 2. **38**, 361 Nr. 34, 9. **40**, 276, 2. **351**, 26. **483**, 18. 19. **41**[1], 24, 9. **42**[2], 30, 24—31, 11. **274**, 17. **46**, 115, 9.
Briefwechsel **27**, 301, 12—28.
— — zwischen Gleim und Joh. Georg Jacobi **4**, 361. 362 (?). **5**[2], 227—229 (?). **28**, 281, 21—23.
— — zwischen Gleim, Heinse und Joh. v. Müller **35**, 239, 18. **262**, 16.
Freundschaftstempel **35**, 240, 4—23.
Kraft und Schnelle des alten Pelens **5**[1], 163 Nr. 1. 255, 685.
Preußische Kriegslieder in den Feldzügen 1756 und 1757 von einem Grenadier **5**[1], 255, 688. **26**, 71, 20. **27**, 89, 17. **104**, 27—105, 5. **37**, 243, 5. **40**, 351, 26.
Tod Adams (von Klopstock) in Verse gesetzt **27**, 90, 3—5.
—, dessen Nichte Sophie Dorothea (Gleminde) **2**, 25, 76. **26**, 94 (?). **35**, 242, 9—17.
Gleminde siehe Gleim, Sophie Dorothea.
Glenarvon siehe Lamb, Caroline.
Gleud, Karl Christian Friedrich, Mineralog und Geognost, Salinendirector (1779—1845) **4**, 284—287. **36**, 433, 1. 2. 434. 435, 1.
Gley, Schauspieler in Stuttgart **34**[1], 307, 11.
Globe, Le, Pariser Zeitung **40**, 128, 16—129, 32. **136**, 12. **41**[2], 179, 14—198, 16. 228—232, 6. 25—233, 2. 15. 16. 263, 10—265, 13. 14. 15. 299, 8—300, 21. 342, 3. 6—343, 2. 344, 3. 4—7. 11—16. 358, 1. 3. **42**[1], 292, 11—294, 13. **42**[2], 91, 14—92, 2. 3. 475 Nr. XXI. 481—486. 488, 20. 491, 15. 496, 5—7. **49**[1], 404, 25. 27—406, 27.

Glocester siehe Gloucester.
Glöckle, Frau, Postmeisterin in Ingelheim **34**[1], 62, 3.
Glorier siehe Grolier.
Glorieux, Dorf bei Verdun (irrthümlich) statt Regret, Hauptquartier des Königs von Preußen in der Champagne, siehe Regret) **33**, 45, 8. 10. **46**, 1. 8. 14. **49**, 4. 202, 7. **355**, Lesart zu 8.
Gloucester (Glocester), William Henry, 1764 Herzog von, Bruder Georgs III. (1743—1805) **46**, 333, 14.
Glover, Richard, englischer Dichter (1712—1785) **40**, 474, 26. 32.
Gluck, Christoph Willibald, Componist (1714—1787) **4**, 272 Nr. 1, 4. **35**, 293, 16. **45**, 183, 23. 231, 16. **53**, 400 Nr. 108, 4.
Iphigenia auf Tauris **4**, 272 Nr. 1, 4. **35**, 293, 16.
—, dessen Nichte Marianne (gest. 1776) **17**, 40—49.
Glückstadt, Stadt in Schleswig **40**, 14, 2. **46**, 120, 12.
Glume (Johann Georg [1679—1765] oder dessen Sohn Karl Philipp [1724—1776]), Bildhauer in Berlin **41**[1], 23, 18. **46**, 111, 11.
Glycera, griechische Kranzhändlerin, Geliebte des Blumenmalers Pausias **1**, 272—280. 272, 4—13. **49**[1], 377, 13.
Glykon, griechischer Bildhauer des 1. Jahrhunderts
Hercules (der Villa Farnese) (siehe auch Farnesische Sammlung) **30**, 254, 17—255, 10. **32**, 6, 13—18. **20**, 3. 448, 4. 454, 18. 465, 21. **49**[1], 128, 12—26.
Gmelin (Christian, Criminalist, Professor der Rechte in Tübingen [1749—1818], und Christian Gottlieb, Pandektist, Professor der Rechte in Tübingen [1750—1823]) **34**[1], 322, 23. 325, 1. 333, 18. 334, 2. 338, 17. 339, 2. 340, 23. **35**, 74, 16.
Gmelin, Christian Gottlob, Dr. med., Apotheker in Tübingen **34**[1], 321, 21. 22. 23. 325, 1. 338, 18. 433, 5.
Gmelin, Wilhelm Friedrich, Kupferstecher in Rom (1760—1820) **35**, 249, 6. 11. **36**, 168, 5—169, 2. **41**[1], 482. **47**, 290, 21. **53**, 230, 8.
—, dessen Bruder Karl Christian, Arzt und Naturforscher, Gymnasialprofessor und Director des Naturaliencabinetts und botanischen Gartens in Karlsruhe (1762—1837) **34**[2], 33, 10. **36**, 97, 18.

Gmünd, Stadt in Württemberg (Schwäbisch-Gmünd) 5¹, 176 Nr. 1, 1. 187, 11. 34¹, 442, 5—12. 34², 127. 47, 147, 25. 26.
Gnadenthal, herrnhutische Niederlassung in Pennsylvanien 4, 236, 3. 5², 141, 12.
Gnajus, Steinschneider zur Zeit Hadrians 49², 108, 18.
Gneisenau, August Graf Neithardt v., preußischer Generalfeldmarschall (1760—1831) 6, 73. 34¹, 86, 22. 49², 84, 26. 262, 17. 263, 20.
Gnitz, Landzunge der Insel Usedom 42², 61, 11.
Gnomen, Erdgeister (siehe auch Pygmäen) 1, 178—180. 2, 142, 48. 3, 55, 16. 4, 284—287. 13¹, 85, 7. 121, 136—139. 13², 201, 5. 15¹, 39, 5474. 40, 5504. 53, 5840—5863. 55, 5898—5913. 56, 5920. 69, 6200. 196, nach 8936. 276, 10745. 16, 223, 111. 446, 12. 447, 9. 11—448, 35. 449, 7. 12. 25. 451, 19. 23. 24. 458, 24—30. 460, 2. 25¹, 131—165. 144, 6. 150, 15—164, 22. 25², 273, 20. 27, 38, 13. 33, 308, 20—22. 35, 243, 16. 41¹, 57, 23. 53, 369 Nr. 57, 1.
Gnostiker 49², 49, 13—22.
Gobbio, Oderigi da, siehe Oderigi.
Gockel, Katharina Magdalene, geb. Brion, Gattin des Pfarrers Christian Bernhard Gockel in Eichstetten (Baden) (1747—1772) (siehe auch Brion: Töchter) 27, 351, 4. 352, 11.
Godefroy, John, Kupferstecher und Maler (geb. 1771) 53, 399 Nr. 108, 2.
Godesberg bei Bonn am Rhein 34¹, 76, 16.
Godolien, morgenländisches Reich 41¹, 172, 17.
Godoy, Manuel de, siehe Alcudia.
„God save the king" siehe Carey.
Godunow, Boris Feodorowitsch, siehe Rußland.
Godwin, William, der Ältere, englischer Romandichter, politischer und philosophischer Schriftsteller (1756—1836) Things as they are, or the adventures of Caleb Williams 40, 234, 3—15.
Göchhausen, Louise v., Gesellschafterin und seit 1783 Hofdame der Herzogin Anna Amalia in Weimar (1747—1807) (siehe auch Weimar: Cour d'amour) 2, 159, 1—14. 4, 218. 219. 220. 364 Nr. 2. 16, 43, 5. 13. 14(?). 26, 363, 2. 30, 268, 18. 20. 21. 31, 319, 1. 32, 132, 16. 35, 14, 24. 126, 4. 7—127, 15. 252, 19. 53, 390 Nr. 88, 3.

Göckingk, Leopold Friedrich Günther v., Dichter (1748—1828) Journal von und für Deutschland siehe dort. Musenalmanach siehe dort.
Göhring, Schauspieler in Pyrmont **35**, 103, 4.
Görlitz, Stadt **38**, 335 Nr. 3, 6.
Görres, Johann Joseph v. (1776—1848) **7**, 188, 14 (die Deutung von **7**, 238, 6 auf Görres, siehe 303, 37—304, 10, ist falsch, siehe Seite 336). **15**[1], 164, 8221. **15**[2], 234, 14—18. **48**, 212, 17 (?).
Die teutschen Volksbücher **7**, 188, 15. **26**, 51, 7. 8.
Goertz, Johann Eustachius Graf v. Schlitz, genannt v. Goertz, Wirklicher Geheimer Rath, Erzieher des Erbprinzen Karl August, Oberhofmeister in Weimar, preußischer Diplomat (1737—1821) **28**, 317, 25. 318, 4. 325, 20. 327, 26. 328, 5. 24. **29**, 97, 2. **36**, 305, 14.
Goes, Georg Wilhelm v., württembergischer Legationsrath (gest. 1849) **36**, 181, 1.
Goes, Hugo van der, niederländischer Maler (gest. 1482) **49**[1], Tabelle zu 430, 14. 15.
Göschel, Karl Friedrich, philosophischer Schriftsteller, Oberlandesgerichtsrath in Naumburg, Staatsrath in Berlin, Consistorialpräsident (1784—1862) **15**[2], 198, 13. 15. 199, 1. **41**[2], 290, 17. 18. 20. 21.
Göschen, Georg Joachim, Buchhändler in Leipzig, Schriftsteller (1752—1828) **5**[1], 246, 567. 568. **26**, 359, 11. **30**, 24, 28. 25, 7. 268, 17. **32**, 92, 11. 455, 24. 456, 3. **46**, 23. 489, 7. 8. **34**[1], 434, 9. 10. **35**, 9, 26. 10, 21. 182, 3. 193, 15. **41**[1], 98, 14. **41**[2], 14, 5. **42**[1], 79, 15. 83, 5. **45**, 221, 5. 228, 15. 348, 4 (unten). **53**, 386, 2.
Reise von Johann **5**[1], 292, 317. 318.
Göschenen (Geschenen), Dorf im Schweizer Canton Uri **29**, 121, 9. 10. 229, 33. **34**[1], 396, 12. 19. 23. 400, 6. **34**[2], 120, 2.
Göschenen Thal, Das **34**[1], 400, 6.
Goethe, Friedrich Georg, Schneidermeister, 1705 Besitzer des Gasthofes „Zum Weidenhof" in Frankfurt a. M., des Dichters Großvater (7. September 1657—10. Februar 1730) **26**, 106, 1—16. 28. **108**, 1. 4. 7.
—, dessen 2. Frau Cornelia, geb. Walther, verw. Schellhorn, des Dichters Großmutter (17. September 1668—26. März

1754) **26**, 14, 11—22. 18, 22. 24. 26. 19, 9. 10. 16. 74, 9. 107, 4. 108, 3. 4. 5—12. **38**, 489 Nr. **13**, 22(?).

Goethe, Friedrich Georg, dessen Sohn aus 1. Ehe Hermann Jakob, Zinngießermeister in Frankfurt a. M., des Dichters Stiefoheim (1697—1761) **26**, 107, 5. 6.

- -, Johann Kaspar, Dr. jur., kaiserlicher Rath, als Privatmann lebend in Frankfurt a. M., des Dichters Vater (31. Juli 1710—27. Mai 1782) **3**, 368, 1824. **4**, 214, 1. **5**[1], 57, 53—58, 56. **26**, 11, 19. 14, 14. 17, 1. 15. 23. 18, 1. 2. 12. 19, 16. 20, 2. 14. 21, 9. 13. 29, 4. 37, 25. 38, 10. 39, 5. 16. 40, 5. 10. **41**, 11. 44, 6. 15. 16—26. 45, 6. 16. 28. 46, 21. 24. 47, 6. 7. 13. 16. 24. 49, 18. 54, 21. 57, 22. 64, 12. 70, 14. 20—24. 27. 71, 19. 72, 3. 73, 5. 24. 25. 78, 4. 10. 106, 27. 109, 8. 112, 26—113, 28. 115, 1. 116, 11—25. 118, 21—119, 7. 122, 23. 27. 123, 8. 10. 27. 124, 1—10. 125, 6—126, 6. 129, 17. 131, 10—23. 132, 4. 11. 18. 133, 12. 21. 24. 134, 7. 24. 135, 2. 16—136, 4. 142, 2. 16. 153, 5. 154, 9. 155, 1—24. 156, 4—9. 23—164, 21. 166, 8. 22. 25. 26. 169, 21. 175, 8. 18—176, 16. 18—22. 177, 8. 16. 181, 11. 182, 8. 10. 183, 13—184, 3. 5. 9. 25. 27. 186, 20. 22. 189, 18. 23. 190, 13. 191, 2. 10. 13—20. 192, 25. 193, 6. 23. 194, 26. 195, 4. 8. 11. 196, 23. 197, 6. 18. 198, 6. 202, 19. 223, 27. 224, 9. 11. 225, 16. 21. 226, 10. 13. 227, 23. 228, 16—229, 10. 18. 230, 4. 8. 232, 14. 234, 6. 238, 6—12. 239, 10—22. 27. 240, 16. 21. 242, 8. 10—26. 244, 21—27. 245, 3. 246, 19. 21. 25. 247, 1. 26. 27. 261, 3. 19. 283, 16—28. 284, 6. 7. 287, 26. 289, 1. 290, 25. 313, 19. 314, 4. 332, 5. 10. 334, 18. 338, 18. 339, 20. 349, 5. 14. 351, 2. 6. 14. 19. 32. 353, 19. 373, 1. **27**, 5, 17. 6, 1. 18, 3—19, 8. 9. 10. 26. 20, 14. 21, 10. 22. 38, 22. 39, 8. 41, 17. 43, 3. 9—16. 50, 13. 51, 2. 18. 54, 2. 55, 15—56, 9. 20. 57, 22. 108, 25. 126, 7. 137, 18. 138, 7. 163, 12. 166, 24—167, 17. 173, 18. 180, 26. 196, 16. 22. 197, 2—15. 21. 26. 198, 19. 20—199, 6. 208, 20. 209, 14. 15. 19. 210, 11. 23. 24. 211, 3. 17. 212, 28—213, 14. 216, 15. 227, 9. 15. 19—28. 228, 9. 24—229, 9. 244, 6. 13. 280, 19. 281, 5. 11. 311, 17. 348, 11. 373, 17. 23. 374, 12. 379 Nr. 1, 8. 383, 31. 39. 384, 19. 399, 13. 403, letzte Zeile. **28**, 39, 15. **41**, 1. 42, 14. 43, 5—13. 44, 21—45, 2. 91, 6. 92, 2. 14—93, 1. 105, 17. 189, 10. 16—21. 25. 275, 3. 317, 20. 320, 14. 15—324, 24. 325, 16. 329, 12. 342,

(Goethe, Johann Kaspar)
21. 313, 1. 349, 27. 350, 14. 16. 20. 360 Nr. 2, 6. **29**, **7**, 13. 24, 13. 27. 25, 22—24. **31**, 28—32, 8. **46**, 14—**47**, 8. 10. 24. 27. 28. 61, 6. 12. 15. 62, 25. 64, 22. 66, 4. 90, 4. 92, 5. 102, 12. 155, 15—24. 156, 25. 26. 161, 10—162, 5. 16—20. 163, 5. 179, 23. 181, 1—8. 182, 19—183, 7. 184, 28. 185, 4—11. 18. 187, 1. 191, 4. 11. 207, 14 (unten). 210, 3. 212, 8. 12. 22. 215, 37. 226 Nr. 2, 11. 227, 2 (oben). 234, 29. 237, 6—21. 247 Nr. 2, 5. 253 Nr. 2, 8. 12. **30**, 97, 15. 16. 105, 22. 23. 199, 3. **31**, 18, 1—7. **35**, 27, 26. 28, 6. 12. 52, 22. **38**, 200 Nr. 2. 201 Nr. 9. 202—207. 207, 21. 210—213. **41**[2], 111, 21. 112, 2. 5. 12—14. 267, 6. **53**, 326, 15.
Electa de aditione hereditatis **26**, 44, 24. 25.
Gespräche, zum Unterrichte des Sohnes entworfen **38**, 202—213.
Viaggio per Italia **26**, 18, 3. **27**, 198, 23.
— —, dessen Gattin Katharina Elisabeth, geb. Textor, des Dichters Mutter (19. Februar 1731—13. September 1808) **3**, 368, 1826. **4**, 180 Nr. 1. 181 Nr. 2. **5**[1], 57, 53—58, 56. **7**, 122, 12. **26**, 11, 19. 14, 9. 17, 6. **18**, 8. 15. 29, 4. 37, 25. 57, 22. 59, 24. 60, 16. 17. 70, 17. 25. 28. 72, 3. 5. 73, 5. 24. 25. 78, 4. 113, 16. 123, 13. 124, 14. 17. 129, 17. 133, 19. 134, 5—22. 135, 6. 18. 136, 22. 142, 2. 152, 8. 12. 22. 153, 6. 16. 17. 155, 25. 28. 156, 1. 24. 26. 157, 28. 158, 2. 17. 161, 28. 162, 25. 163, 13. 15. 164, 1. 171, 13. 174, 12. 13. 175, 8. 176, 13. 177, 8. 16. 181, 11. 184, 9. 10. 25. 198, 6. 225, 21. 229, 1. 3. 239, 20. 242, 7. 247, 23. 24. 26. 261, 19. 313, 22. 331, 27—332, 12. 339, 16. 18. 340, 1. 349, 14. 351, 8. 352, 6. 356, 16. 365, 10. **27**, 5, 4. 5. 21, 15. 23. 28. 50, 13. 51, 2. 18. 126, 7. 198, 3. 19. 199, 7—14. 205, 6. 16. 27. 244, 6. 13. 373, 19. 28. 374, 12. **28**, 91, 5. 92, 1—6. 10—14. 317, 20. 320, 14. 324, 27. 28. 325, 8—16. 329, 3. 7. 331, 5—13. 337, 3—27. 349, 7—351, 15. **29**, 21, 14—22. 24, 13. 27. 25, 22—24. 31, 26. 61, 6. 12. 15. 62, 25. 64, 22. 89, 18—90, 22. 102, 13—16. 161, 13. 15. 181, 1—8. 183, 3. 187, 1. 212, 8. 12. 22. 215, 37. 226 Nr. 2, 11. 15—227, 9. 231—238. **32**, 455, 19. 457, 21. **33**, 5, 3—7. 159, 2. 11. 15. 161, 12. 18. 162, 15. 163, 3. **34**[1], 207, 21. 208, 4. 211, 12. 212, 12. 18. 215, 25.

(Goethe, Johann Kaspar)
218, 15. 227, 27. **34**[2], 67 (Fol. 61. 62). **68**. 69. **84**, 8. **35**, 27, 26—28, 3. 6. 21—29, 2. 12—19. 20. 28. **46**, 18. 52, 16—53, 4. **67**, 5—11. 15. **149**, 23. 26. **278**, 1. 12. **36**, 41, 8. 9. 62, 8. 11. **37**, 3, 18. **38**, 201 Nr. 5(?). 207, 21. 484 Nr. 3. **53**, 325, 1—5. 326, 14—16. 327, 26. 27.
— —, dessen 1. Sohn Johann Wolfgang, 10. April 1782 geadelt, der Dichter (28. August 1749—22. März 1832).
— —, dessen 2. Sohn Hermann Jakob (26. November 1752—13. Januar 1759) **26**, 13, 12. 13. **16**, 24. **17**, 2. 10. **18**, 21. **19**, 8. **20**, 19. **21**, 3. **23**, 7. **36**, 1. **52**, 20. 21. 28. 54, 6—11. **29**, 234, 27—235, 2.
— —, dessen 3. Sohn Georg Adolf (15. Juni 1766—18. Februar 1767) **26**, 54, 12.
— —, dessen 1. Tochter Cornelia Friederika Christiana (7. December 1750—8. Juni 1777) siehe Schlosser.
— —, dessen 2. Tochter Katharina Elisabetha (9. September 1754—22. Januar 1756) **26**, 54, 12.
— —, dessen 3. Tochter Johanna Maria (29. März 1757—11. August 1759) **26**, 54, 12. 14.
— —, dessen Familie **26**, **11**, 19. **13**, 7. **19**, 13. **20**, 18. **29**, 4. 37, 25. **41**, 17. 52, 21. **70**, 8—**71**, 14. **72**, 1. **74**, 7. **105**, 20. **107**, 3. **124**, 14. **132**, 6. **133**, 25. **134**, 7. 11. **152**, 12. 22. **157**, 5. 6. 24. 25. **162**, 22. 28. **165**, 25. **166**, 6. **171**, 13. **174**, 12. 13. **175**, 8. **176**, 13. **177**, 8. **181**, 1. 6. **223**, 28. **229**, 2. **233**, 28. **237**, 12. **247**, 24. 26. **270**, 18. **278**, 26. **287**, 20—27. **288**, 27. **290**, 24. **293**, 2. **306**, 26. **307**, 4. **309**, 7. **310**, 4. **315**, 5. 6. **317**, 4. **318**, 10. 14. **27**, 5, 4—9. 17. **21**, 2. 14. 20. **50**, 13. **124**, 13. **137**, 18. **138**, 7. **163**, 12. **167**, 15. **185**, 14. **196**, 12. 16. 22. 23. **197**, 2. **208**, 20. **228**, 13. **243**, 6. **28**, **328**, 28. **332**, 16. **334**, 25. **336**, 23. **337**, 9. 21. **350**, 11. 19. **351**, 14. **29**, **7**, 12. 13. **24**, 13. **32**, 2. **33**, 14. 25. **47**, 24. **60**, 3. **61**, 5. **63**, 23—27. **64**, 11. 23. **88**, 18. **89**, 14. **102**, 10. **207**, 15 (unten). **212**, 15. 16. 226 Nr. 1, 10. **251**, 10. 253 Nr. 1, 3. 4. 10. 11. **35**, 53, 6.
Goethe, Johann Wolfgang v. (28. August 1749—22. März 1832)
—, dessen Gattin Johanna Christina Sophia (Christiane), geb. Vulpius (1. Juni 1765—6. Juni 1816) **1**, 25. 151. 233—

(Goethe, Johann Wolfgang v.)
262. 272—280. 287. 288. 289. 290—292. 292, 23. 308 Nr. 3. 310 Nr. 10. Nr. 13. 313 Nr. 26—28. 314, 148. 315, 160. 320, 260. 324, 344. 326, 377—331, 462. 345, 7. 8. 348—350. 420, 43—48. 464. 465 Nr. 1—4. 466. 467 Nr. 4. Nr. 5. 468 Nr. 15—17. **2**, 93. 98—100. 101—103. 137, 1. 2. **3**, 49. 50. 85, 1. 3. 7. 87, 63—80. 132, 17—24. 302, 1036—303, 1045. **4**, 61 Nr. 78. 84, 10. 230 Nr. 1, 9—12. 250 Nr. 2, 1. 300 Nr. 1, 1—4. **5²**, 362 Nr. 17. **6**, 62. **16**, 520, 8. **26**, 359, 15. 16. 363, 13. 17. **33**, 38, 8—15. 162, 4. 189, 7. 248, 28. 249, 7—13. 271, 12—19. 284, 5. 370, 6. **34¹**, 212, 17. 19. 373, 7—375, 3. 378, 1. **34²**, 84, 1. 8. 9. 17. 23. 123, 12—15. 133, 11—15. **35**, 14, 6. 88, 28. 112, 20—113, 11. **36**, 41, 5. 6. 68, 21. 71, 17. 274, 18. **49¹**, 334, 14—21. **53**, 3—7. 16, 155—18, 194. 325, 9—326, 5. 20—22. 327, 10. 11. 385, 26. 27. 387, 28.

—, dessen Familie (siehe auch die Nachfolgenden) **3**, 132, 17—24. **16**, 520, 8. **33**, 248, 28. 249, 7. **271**, 12—19. 370, 6. **34¹**, 378, 1. **34²**, 84, 1. 8. 9. 17. 23. **35**, 14, 6. 53, 6. 88, 28. 112, 20—113, 11. 156, 17. **36**, 38, 22. 295, 1. **42¹**, 116, 1. 118, 25. **49¹**, 334.

—, dessen Sohn Julius August Walther, 1810 Kammeraſſeſſor in Weimar, 1813 Hofjunker, 1815 Kammerjunker, 1815 Kammerrath, 1823 Geheimer Kammerrath (25. December 1789—27. October 1830) **1**, 293, 24. 314, 148. 330, 445—331, 462. **3**, **61**. 62. 63. 66. 132, 17—24. **4**, 19, 11. 47, 33. 78, 4. 123 Nr. 2. 124 Nr. 6. 125 Nr. 2. 249 Nr. 1, 3. 255, 3. 260, 14—16. 268 Nr. 1. **5²**, 37, 20. 365 Nr. 21, 3. **16**, 484, 4. **26**, 359, 21. 362, 10. 363, 34. 364, 10. **29**, 238, 3—17. **33**, 162, 4. 249, 7. **271**, 12—19. 370, 6. **34¹**, 212, 17. 19. 372, 13. 377, 26. **34²**, 84, 1. 8. 9. 17. 23. **35**, 14, 6. 43, 7—16. 94, 16. 26—115, 14. 98, 9—16. 101, 26. 102, 9. 108, 1—8. 20—28. 111, 13. 112, 20—113, 11. 156, 19. 199, 17—244. 206, 9—25. 213, 25. 225, 19—228, 12. 227, 24. 233, 8. 294, 29. **36**, 23, 7—25, 13. 41, 1—9. 130, 22. 256, 8. 9. 274, 18. 434. **41²**, 402, 10. **42²**, 35—37. 54, 4. 75—77. 241, 3—5. **49¹**, 334, 14—21. 337, 19. 339, 11—19. 22—27. 340, 4—11. **53**, 325—328, 2. 386, 19. 387, 28. 390 Nr. 89, 4. 391, 12.

(Goethe, Johann Wolfgang v.)
— —, dessen Gattin Ottilie Wilhelmine Ernestine Henriette, geb. v. Pogwisch (31. October 1796—26. October 1872) **4**, 19. **78**, 4. 133, 17—21. 254 Nr. 2. 255, 3. **260**, 13—16. 266 Nr. 2. **5**[1], 69 Nr. 1(?). **5**[2], 365 Nr. 21, 4. **16**, 485, 13. **53**, 331, 24—333, 8.
— —, dessen 1. Sohn Walther Wolfgang, 1859 Freiherr v., Kammerherr in Weimar, Musiker (9. April 1818—15. April 1885) **4**, 19, 12. 46. 47. 83, 18—20. 174 Nr. 1, 2—5. 255, 6. 17 (? Wolfgang?). 260, 8—11. 21—24. 267 Nr. 2. 334 Nr. 1. **5**[2], 54, 5. 6. 365 Nr. 21, 2. **42**[2], 145, 13. **53**, 328, 5—17. 331, 13. 14. 332, 28. 31.
— —, dessen 2. Sohn Wolfgang Maximilian, 1859 Freiherr v., Jurist, preußischer Legationssecretär in Rom, Kammerherr in Weimar, Schriftsteller und Historiker (18. September 1820—20. Januar 1883) **4**, 19, 12. 255, 6. 17 (? Walther?). 260, 8—11. 21—24. 271 Nr. 2. **36**, 184, 15. 16. **42**[2], 145, 10—17. **53**, 328, 5—17. 331, 13. 14. 332, 28. 31.
— —, dessen Tochter Alma Sedina Henriette Cornelia (29. October 1827—29. September 1844) **53**, 328, 5—17. 333, 2—8.
— —, dessen Kinder insgesammt **53**, 328, 5—329, 27. 331, 18—332, 82. 337, 28. 29. 338, 28. **341**, 1.
Göttingen **4**, 51. **5**[1], 247, 575—578. **248**, 589. 590. 258, 732. **5**[2], 63. **6**, 317, 26. **26**, 47, 12. 362, 1. 5. **27**, 42, 26. 43, 17. 56, 12. **28**, 116, 24. 139, 4. 142, 18. 145, 11. **29**, 88, 20. 226 Nr. 2, 2. **33**, 17, 12. **34**[1], 305, 15. **35**, 94, 25. 95, 10—98, 20. 99, 16. 106, 9—112, 8. 10. 180, 24. 205, 19. 20. 215, 2. **36**, 94, 12. 122, 16. 182, 24. 261, 11. 275, 23. 285, 19. 415, 15. **37**, 206, 3. 235, 31. 236, 10. **38**, 374 Nr. 47, 1. **40**, 295, 6. **42**[2], 40, 6. 456, 10. **46**, 68, 6. **48**, 172, 4. 5. **49**[1], 42, 24. 249, 6. **52**, 173, 14. **53**, 400 Nr. 111, 1.
Accouchirhaus **35**, 98, 6. 7.
Allee **35**, 106, 14. 111, 26.
Bibliothek **35**, 97, 8. 106, 22. 26. 110, 1. 2. 180, 24—181, 1.
Gesellschaft der Wissenschaften, Königliche **5**[1], 247 Nr. 288. **7**, 282, 35. 36. **40**, 295, 6. **46**, 65, 1.
Goethes Wohnung **35**, 106, 12. 13. 110, 21—112, 8.

(Göttingen)
Krone, Gasthof **35**, 95, 10.
Museen **35**, 97, 27.
Papiermühle **35**, 107, 21.
Photographische Gesellschaft **26**, 362, 5.
Reitbahn **35**, 96, 9—97, 5.
Sternwarte **35**, 109, 1—7.
Theater **35**, 110, 14—19.
Ulrichs Garten (jetzt Stadtpark) **4**, 52 Nr. 64.
Universität 5^1, 247 Nr. 289. 5^2, 398 Nr. 84, 3(?). **26**, 47, 12. **27**, 42, 26—**43**, 2. **35**, 107, 4. 8. **36**, 184, 21. 285, 19. **46**, 68, 5. **52**, 173, 14.
Unterer Garten (?) **35**, 108, 18. 19.
Göttinger Dichterbund siehe Hainbund.
Göttinger Musenalmanach siehe Musenalmanach.
Göttingische Gelehrte Anzeigen **7**, 233, 2. 282, 35—39. **28**, 145, 11. **36**, 94, 11—24. **37**, 206, 3. 4. 41^2, 281, 8. 288, 3. 464, 16—468, 29. 31. 42^1, 248, 1—37. 250, 2—4. 42^2, 456, 10. **44**, 421 Bl. 59. **53**, 400 Nr. 111, 2.
Göttling, Johann Friedrich August, Apotheker, Professor der Philosophie in Jena, Dr. med., Professor der Chemie und Pharmacie ebenda (1755—1809) **35**, 32, 9—15. 255, 8. **53**, 189, 13. 293, 25—28. 296, 3. 4. 488, 20.
—, dessen Sohn Karl Wilhelm, Philolog und Archäolog, Gymnasialprofessor in Rudolstadt, Gymnasialdirector in Neuwied, Professor der Philologie und Universitätsbibliothekar in Jena (1793—1869) **4**, 126 Nr. 2. **36**, 191, 14. 41^2, 243, 8. 245, 20—246, 8. 42^1, 72, 20. 21. 25. 26. 118, 3—11. 524. 525. 49^1, 338, 20. 340, 20.
Εἰς τὴν νέαν Σειρῆνα 5^2, 88. 89.
Übersetzung des Phaethon von Euripides **36**, 191, 14. 41^2, 35, 25—36, 18. 37, 12—38, 31. 39, 15. 16. 44, 10—47, 18. 59, 11. 21.
Götz, G. Chr., Buchhändler in Mannheim **40**, 331, 2. 333, 3.
Götz (Götz), Georg Karl Florian, Baudirector in Wiesbaden 34^1, 103, 15.
Götz, Johann Nikolaus, Dichter, Pfarrer und Superintendent in Baden (1721—1781) **28**, 316, 1. 4. **29**, 225 Nr. 3, 11. **37**, 236, 36—39.

(Göß)
„Ein Kaninchen von Gleim-Anakreon, in des Parnasses" **1**, 365, rechts, 2–4.
„Ich mag, ich mag nicht Cantor werden" **1**, 356, rechts, 5. 6.
Mädcheninsel **28**, 316, 4–6.
„Vulpia hatte der Zähne noch vier. Doch ein heftiger Husten" **1**, 365, rechts, 15. 16.
Göß, Wilhelm Friedrich, Mineralog in Rüdesheim, Hofrath und Nassauischer Bergwerk-Commissar **34**[1], 14, 22. 23. 27—45. **16**, 24—28. **34**[2], **13**, 4. **15**, 3.
Goetze, Johann Georg Paul, 1777 Goethes Diener, 1794 Bauconducteur, 1807 Wegebauinspector in Jena (1759 1835) **33**, 1—249, 2. **8**, 10—20. **42**, 3. **47**, 18. **60**, 28. **79**, 7. 10. **110**, 13. **119**, 11. **120**, 1. 3. **121**, 18. **124**, 4. 14. **127**, 1—5. **174**, 14. **175**, 1. **182**, 28. **183**, 28. **245**, 25. **248**, 4. **265**, 5. **365**—**367**. **370**. **371**.
Götze, Schauspieler in Weimar **38**, 463.
Goeze, Johann Melchior, Hauptpastor in Hamburg (1717—1786) **21**, 100, 10. **28**, 192, 24—193, 2. 369 Nr. 3, 8. **40**, 175, 20—176, 7. **51**, 87, 16.
Gohlis, Dorf bei Leipzig **27**, 102, 17.
Golconda **6**, 418.
Goldast, Melchior, Polyhistor (1578 1635)
Processus juris joco-serius **37**, 84, 11. 12.
Goldau, Dorf im Schweizer Canton Schwyz **49**[2], 156, 19.
Goldene Bulle **26**, 27, 19. 20. **28**, 28. **248**, 17—20. **249**, 4—12. **291**, 28. **353**, 28. **42**[1], **29**, 19.
Goldenes Vließ, spanisch-österreichischer Orden **8**, 192, 2. 225, 17. **240**, 2. 8. 15. **251**, 21. **292**, 14. **47**, **381**, 36. 37.
Goldoni, Carlo, italienischer Lustspieldichter (1707 1793) **30**, 144, 27. **147**, 4. **41**[1], 233, 15. 18. **235**, 17. **41**[2], **67**, 22. **45**, **141**, 4. 5. **47**, 273, 5.
Baruffe Chiozzotte **30**, 144, 19—147, 7. **149**, 12. 14. 15. **32**, 472, 17.
Fils d'Arlequin perdu et retrouvé **45**, 141, 4. 5.
Gutherziger Polterer (Bourru bienfaisant) **36**, 75, 16. 17.
Holländer siehe Bock.
Krieg (siehe auch Vulpius) **13**[1], 163. 164.
Locandiera **47**, 273, 4—274, 18.
Verstellte Kranke **35**, 77, 12. 13.

Goldsmith, Oliver, englischer Dichter (1728—1774) **27**, 343, 16. 20—25. 345, 9. 21. **28**, 156, 22. **157**, 18. 18. 215, 23. 367, 4 (von unten). **29**, 160, 19. 20. 213, 32. 217, 11.
Deserted village **4**, 194 Nr. 2. **28**, 156, 19—157, 25. 158, 4. 215, 24. 367. 368.
Traveller **28**, (91, 1. 118, 28.) 215, 25.
Vicar of Wakefield **19**, 30, 3. **22**, 178, 12. **27**, 340, 14. 25—346, 17. 353, 14—354, 18. 356, 20—357, 1. 369, 4. 5. **28**, 18, 1. 26, 6—19. 28, 15—17. 33, 5. 6. 21. 22. **157**, 10. **29**, 160, 20. 21. **36**, 73, 27. 28. **41**[2], 296, 24.
Ballad („Turn, gentle hermit of the dale") **11**, 285—330. **29**, 160, 19—23. 213, 32. 217, 14. **38**, 69—106.
—, ins Deutsche übersetzt von Gellius siehe dort.
Golfolina siehe Monte della Golfolina.
Golf von Neapel siehe Neapel.
Golf von Salerno siehe Salerno.
Golgatha siehe Jerusalem: Golgatha.
Goliath, philistäischer Riese aus Gath **16**, 126, 88. **21**, 9, 15—10, 24. **14**, 27. **20**, 6. 23, 12. 21. 24, 1. 26, 23. 28, 4. **37**, 12. **26**, 18, 27. 19, 1. **74**, 10. 23. **75**, 2. 3. **32**, 361, 17—20. **47**, 378, 20. 21. **381**, 15. 16. **51**, 6, 26. 27. 9, 15. 23. 27. **10**, 2—15. **14**, 12. **17**, 12. 22. **18**, 10. **19**, 5—13. **23**, 24. **25**, 11. **31**, 28.
Golius, Jakob, niederländischer Orientalist, Professor in Leyden (1596—1667) **7**, 34, 7.
Golowin, Graf **36**, 406, 9.
Goltzius, Hendrik, niederländischer Kupferstecher und Maler (1558—1616) **49**[1], 50, 1.
Gomelli siehe Jommelli.
Gomer, biblischer Name eines heidnischen Volkes **37**, 97, 6.
Gomorrha, alttestamentliche Stadt **16**, 125, 84. **26**, 209, 15. 210, 4.
Gongora y Argote, Luis de, spanischer Dichter (1561—1627) Palast des Frühlings (in Herders Volksliedern) **1**, 366, 15.
Gonsenheim (Gunzenheim), Dorf bei Mainz **33**, 279, 6. 285, 12.
Gonzaga, Giovanni Francesco I., venetianischer Condottiere, 1433 Markgraf von Mantua (1394—1444) **41**[1], 202, 20. 204, 25. 205, 2. 12. 14. 208, 4—13. 347, 24. **42**[1], **146**, 6. 148, 11. 13. 24. 149, 2. 151, 17—25. 163, 17.

Gonzaga, Lodovico III., Sohn des Giovanni Francesco I., Markgraf von Mantua (1414—1478) **49**[1], 271, 16. 281, 9.
—, Francesco, Enkel des Lodovico III., 1484 Markgraf von Mantua **49**[2], 227, 10. 229, 8.
—, Federigo II., 1530 Herzog von Mantua **43**, 84, 1. 112, 6. 114, 27. 115, 4. 7—27. 116, 2. 6. 7—12. 14.
— —, dessen Bruder Ercole, Bischof von Mantua, 1527 Cardinal **43**, 115, 28—116, 3. 13. 14—17.
—, Vincenzo II. Herzog von Mantua (1594—1627) **49**[1], 272, 4. 274, 8. 276, 12. **49**[2], 227, 15.
—, Karl IV., 1665 Herzog von Mantua (gest. 1708) **34**[2], 241, 29—31.
—, Ippolito, im Dienste Franz I. von Frankreich und des Grafen Galeotto von Mirandola **44**, 137, 20. 140, 9. 26. 141, 7. 143, 10. 19.
—, Rodolfo, Graf von Castiglione **49**[1], 300, 2. 3. 301, 19.
— —, dessen Tochter Paula siehe Mujocco.
—, Scipione, Cardinal, Freund Tassos (1542—1593) **10**, 210, 2593. 212, 2645. 2654. 220, 2841. 231, 3119. 3123.
Gonzaga, Pietro Gottardo, Meister der italienischen Decorationsmalerei (gest. 1831) **34**[1], 239, 18.
Goore siehe Gore.
Gorchée (?), französischer Emigrant in Eisenach **35**, 43, 18. 19.
Gordinum, Stadt in Kleinasien **16**, 342, 152. 155. **37**, 358, 8.
Gordon, Andreas, Benedictiner, Professor der Philosophie in Erfurt (1712—1750)
Versuch einer Erklärung der Elektricität **37**, 111, 6.
Gordon, Thomas, schottischer Philhellene **49**[1], 409, 3.
Gore, englische Familie in Yorkshire **46**, 331, 3. 332, 2. 12.
—, Charles, Kaufmann und Schiffstechniker, Kunstliebhaber, Maler, in Weimar privatisirend (1726—1807) **33**, 286, 27. 290, 20. 301, 1—302, 23. 311, 12. 314, 28—315, 10. 21. 24. 321, 20. 26. 322, 4. 375, 6. **36**, 306, 11. 307, 4. 390, 23. **41**[1], 28, 19—26. **46**, 149, 3. 21—150, 8. 12. 151—224. 225, 5. 25. 226, 28. 328, 28. 329, 7. 330, 13. 331—340. 402, 3. 405, 14. 406, 17. 414, 21. **47**, 282, 23. **53**, 179, 14. 192, 9—12. 400 Nr. 108, 4. 486, 9. 489, 12.
als „Lord" in den Wahlverwandtschaften **20**, 315, 9—340, 28.

(Gore, Charles)
, dessen Vorfahr, Lordmayor von London **46**, 331, 4.
— , dessen Vater Charles **46**, 331, 5—332, 4. 5. 8. 20. 25.
— —, dessen Mutter **46**, 332, 4. 5.
— —, dessen 6 Schwestern **46**, 332, 5. 8. 9.
—, dessen Oheim (Vatersbruder) John, Bankherr in London **46**, 331, 7. 8. 21. **332**, 11.
— —, dessen zweiter Oheim (Vatersbruder) **46**, 331, 7. 8. 21.
— —, dessen Frau (gest. 1785) **46**, 332, 13. 15. 18. **334**, 2. 7. 336, 11. 18—28.
— —, dessen 1. Tochter Elisabeth Maria (1754—1802) **46**, 149, 24. 340, 9.
— —, dessen 2. Tochter (früh verstorben) **46**, 332, 19.
— —, dessen 3. Tochter Emilie **46**, 339, 18. 25. 340, 13. 414, 22.
— , dessen 4. Tochter Hanna siehe Cowper.
— —, dessen 4 Töchter insgesamt **46**, 332, 18.
— —, dessen 1., 3. und 4. Tochter **46**, 336, 20.
— —, dessen 1. und 3. Tochter **46**, 337, 2—9.
— —, dessen Familie **41**[1], 28, 25. 26. **46**, 149, 24. 225, 5. 332, 19. 334, 5. 15. 25.
Gorgo (siehe auch Meduse) **5**[1], 265, 825. **10**, 50, 1162. **15**[2], 78, nach 185. 88, nach 29. 189, 16. 210, 248. 226 Nr. 160. 161. **33**, 261, 21. **39**, 365, 26. 519, 1130. **41**[1], 363, 10.
Gorgoli, russischer Oberstlieutenant, Verschworener gegen Paul I. **53**, 414, 7. 8.
Gorgone siehe Gorgo.
Gorgythion, Sohn des Priamus, trojanischer Held **41**[1], 283, 2.
Gori, italienischer Alterthumsforscher **46**, 70, 17. 19. 71, 6. 14. 15. 73, 13.
Gorini, Lattanzio, Geldverwalter des Herzogs Cosimo I. von Florenz **44**, 147, 5. 152, 15—22. 153, 2. 154, 11—15. 18. 185, 19—186, 3. 232, 13—233, 15.
Gorma, ossianische Örtlichkeit **19**, 172, 10. **37**, 73, 9.
Goro von Agnagfalva, Ludwig, österreichischer Genieofficier und Archäolog **49**[1], 166, 13. **49**[2], 215, 31.
Gosen, Landschaft in Unterägypten **4**, 237, 52. **19**, 276, 15. **30**, 20, 27. **35**, 269, 2.
Goslar, Stadt **33**, 17, 12. 226, 27.

Gossaert, Jan, genannt Jan van Mabuse, niederländischer Maler etwa 1470—1541: **34**[1], 191, 18—25. **34**[2], 32, 50. **49**[1], Tabelle zu 430, 14.

Gotha, Herzogthum, siehe Sachsen-Gotha und Altenburg (Sachsen-Coburg-Gotha).

Gotha, Stadt **4**, 193, 17. 194, 19. **5**[1], 215, 141. 217, 165. **7**, 295, 26. **26**, 349, 26. 357, 14. 358, 28. **27**, 196, 4—8. **30**, 258, 23. **31**, 78, 20. 175, 25. **32**, 457, 22. **33**, 219, 18. 371, 8. 9. 31. 32. **34**[2], 184, 32. **35**, 34, 25. 46, 17. 113, 12—115, 12. 221, 25. **36**, 86, 22. 99, 9. 116, 18. **38**, 374 Nr. 47, 1. 390 Nr. 63, 1. **40**, 72, 19. **41**[1], 265, 7. **42**[1], 92, 7. **45**, 227, 1. **49**[1], 28, 18. **53**, 307, 5. 11. 385, 7. 386, 13.

Freimaurerloge **53**, 307, 11.

Friedenstein **27**, 196, 5—8.

Hof **4**, 194, 19. **26**, 357, 14—18. **35**, 113, 21. **36**, 116, 18. 19. **45**, 227, 4.

Münzcabinett **35**, 221, 25. 26. 27.

Park **2**, 129 Nr. 1. **53**, 385, 7.

Gothaische gelehrte Zeitungen **5**[1], 217, 165. 166.

Gothen, Gothisch **1**, 209, 38. **5**[1], 288, 271. **11**, 343, 14. **14**, 27, vor 1. **15**[1], 80, 6412—6414. 90. 106, 6928. 6929. 200, 9017—201, 9043. 218, 9469. 249, 10138. **15**[2], 229 Nr. 166, 9. **17**, 38, 11. **19**, 211, 4. **20**, 208, 10. 211, 26. **22**, 206, 1. **27**, 274, 9—20. 275, 16—19. **31**, 4. **28**, 87, 11. 98, 16—99, 26. **30**, 135, 10—14. **32**, 462, 2. **33**, 166, 3—8. **34**[1], 84, 17. 18. 24. **151**, 9. 10. 155, 25. 159, 11—15. 192, 27. 193, 1. 296, 24. **34**[2], 196, 14. 235, 25. 236, 13. 247, 4. **36**, 59, 14. 15. 90, 11. 12. 94, 25. 26. 95, 23—96, 9. 101, 12. 203, 21. 210, 24—211, 14. **37**, 137—151. 144, 20. 27. 147, 18. **39**, 219, vor 1. **41**[2], 185, 14. **42**[1], 360, 10. **42**[2], 358, 13. **46**, 177, 1. **47**, 64, 3. 307, 16. 17. 333, 7. **48**, 214, 4. **49**[1], 38, 26. 27. 43, 25. 51, 16. **49**[2], 159—190. 160, 16. 272, 10. **53**, 392 Nr. 91, 2.

Gotsch, Raphael v., Oberst im Kürassierregiment Weimar (v. Rohr) (geb. 1727) **33**, 76, 16. 167, 18—168, 2. 11.

—, dessen Sohn Gotthold Friedrich, Lieutenant im Regiment Weimar (geb. 1768) **33**, 167, 20.

Gotter, Friedrich Wilhelm, Dichter (1746—1797) (siehe auch Wetzlar: Rittertafel) **4**, 193. 194. **26**, 356, 35. **28**, 136, 22. **138**, 21—139, 6. **147**, 20. 24. **151**, 14—16. 156, 19. 157, 20. **35**, 114, 15—17. **37**, 236, 32. 239, 10. **40**, 67, 23.

(Gotter)
Dorfkirchhof (nach Gray, siehe auch dort) **37**, 239, 10.
Epistel an Madame Henseln **37**, 236, 32—37. 242, 28. 29.
Erbschleicher **36**, 244, 15.
Glückliche Bettler (siehe auch Gozzi und Schröder) **33**, 252, 1. **36**, 244, 15.
Juliane von Linderak (siehe auch Gozzi und Schröder) **33**, 252, 1. **36**, 244, 15.
Medea siehe auch Benda) **36**, 244, 15.
Merope (nach Voltaire) **40**, 67, 23.
Musenalmanach siehe dort.
Öffentliches Geheimniß (nach Gozzi) **1**, 37. 38. **12**, 223—251. 392—416.
Pygmalion (nach Rousseau, siehe auch Benda) **35**, 77, 12. 13. **36**, 63, 13. 14. **40**, 67, 11. **116**, 24.
Schwarzer Mann **34**[1], 233, 22.
Stolze Basthi **13**[1], 167, 2. **35**, 86, 3.
Übersetzung des Deserted village von Goldsmith **28**, 157, 19—21.
—, dessen Tochter Pauline siehe Schelling.
Gottfried von Bouillon, Herzog von Niederlothringen (1061—1100) (siehe auch Tasso) **2**, 45, 116. **10**, 122, 429. 430. 433. **51**, 31, 21.
Gottfried von Monmouth siehe Geoffrey of Monmouth.
Gottfried von Straßburg, mittelhochdeutscher Dichter (um 1215) **26**, 364, 4. 7. 8. **28**, 48, 22. 23. **36**, 45, 11.
Gottfried, Johann Ludwig, siehe Abelin.
Gotthard siehe Sanct Gotthard.
Gotthardus, Edelmann in Piacenza, Schüler des heiligen Rochus **34**[1], 31, 5—32, 2.
Gottsched, Johann Christoph, Schriftsteller und Ästhetiker, Professor der Logik und Metaphysik in Leipzig (1700—1766) **13**[1], 170, 30—35. **26**, 355, 22. **27**, 63, 27. 28. 73, 7—9. **77**, 6. 19. 85, 25. 86, 4—87, 8. 88, 16. 17. 93, 21—26. 108, 22. 142, 18. 19. 178, 1. 2. **28**, 114, 2. 193, 8. 9. 369 Nr. 3, 6. 7. **38**, 334, 37. **40**, 175, 8. 13. 20—22. 176, 18. **47**, 260, 4—6. **49**[1], 268, 1. 352, 26. **51**, 121, 12. 216, 19. 232, 10. **53**, 382, 15.
Deutsche Schaubühne siehe dort.

(Gottsched)
Reineke der Fuchs **33**, 266, 19. **35**, 22, 6. **49**[1], 352, 26. **50**, 1—186.
Sterbender Cato (nach Addison) **21**, 27, 17. **51**, 24, 19.
Versuch einer Critischen Dichtkunst **27**, 77, 6—18. 93, 23.
—, dessen Frau Louise Adelgunde Victorie, geb. Culmus, Übersetzerin (1713—1762)
Poetischer Dorfjunker (nach Destouches) **27**, 57, 9. 10.
Gotzkowski (Gotskowsky, Gozkowsky), Johann Ernst, Kaufmann und Porzellanfabrikant, Kunstsammler in Berlin (1710—1775) **46**, 112, 25. **116**, 16.
Goudt, Hendrik, Maler und Kupferstecher (etwa 1585—1630) **37**, 321, 21.
Goué, August Siegfried (August Friedrich) v., Schriftsteller, Legationssecretär bei der Braunschweig-Wolfenbüttelschen Visitationsgesandtschaft in Wetzlar, später gräflich-bentheim'scher Hofrichter (1742—1789) (siehe auch Wetzlar: Rittertafel) **26**, 356, 35. **28**, 136, 11—137, 3. **35**, 39, 19.
Der hoeere Ruf (Mitverfasser: v. Hochstetter und Pauli) **28**, 138, 4—7.
Gouvello, Madame de, geb. Péra **41**[2], 372, 18.
Governo, Burg in der Lombardei am Po **43**, 99, 1. 2. 116, 19.
Gower, Lord Francis Leveson, Faust-Übersetzer, siehe Ellesmere, wo nachzutragen ist: **4**, 303.
Gozkowsky siehe Gotzkowski.
Gozlan, Léon, französischer Schriftsteller (1803—1866) **41**[2], 367, 17—368, 15.
Gozzi, Carlo, Graf, italienischer Lustspieldichter (1720—1806) **16**, 499, 18. **30**, 122, 18—123, 18 (?). 124, 5. **147**, 8. **33**, 252, 1. **34**[1], 239, 2. **38**, 495 Nr. 28. **45**, 198, 14.
Glücklichen Bettler, Die (bearbeitet von Schröder und Gotter, siehe auch dort) **33**, 252, 1. **36**, 244, 15.
Juliane von Lindorak (bearbeitet von Schröder und Gotter, siehe auch dort) **33**, 252, 1. **36**, 244, 15.
Öffentliches Geheimniß, bearbeitet von Gotter, siehe dort.
Turandot (siehe auch Schiller: Turandot) **13**[1], 90, 46. **16**, 242, 20—27. 296. 297. 485, 11—18. **35**, 120, 10. 11. **36**, 74, 4. 6. **40**, 82, 15. 85, 12.

Gozzoli siehe Lese.
Grabfeld, fränkischer Gau **48**, 271, 1.
Gracchus, Tiberius Sempronius (163—133 v. Chr.) und sein Bruder Gajus Sempronius (153—121 v. Chr.), römische Volkstribunen und sociale Reformatoren (siehe auch Monti) **32**, 65, 9. 10. **34**[1], 311, 17. **36**, 400.
—, deren Mutter siehe Cornelia.
Grado, Giovanni del, Kupferstecher in Neapel, Schüler der Brüder Hackert **46**, 280, 26. 281, 7. 12.
Gradus ad Parnassum **40**, 344, 28. 29.
Gräter, Friedrich David, Germanist, Rector in Schwäbisch-Hall und Ulm (1768—1830)
Nordische Blumen **42**[2], 434, 2.
Grätz (Graz? siehe auch dort) **18**, 283, 15.
Graevius (Grävе), Johann Georg, Philolog und Historiker, Professor in Utrecht (1632—1703) **49**[2], 257, 26.
Graff, Anton, Porträtmaler, Hofmaler und Mitglied der Akademie in Dresden (1736—1813) **29**, 109, 28. **34**[1], 287, 20—26. **38**, 355 Nr. 25. **53**, 399 Nr. 107, 2.
Graff, Johann Jakob, 1793 Hofschauspieler in Weimar (1768—1848) **16**, 333, 8. **35**, 25, 1. **36**, 75, 22. **40**, 64, 15. 95, 3. 99, 17.
Grahn und Frau, Schauspieler in Pyrmont **35**, 103, 4.
Graien, Töchter des Phorkys und der Keto (siehe auch Enyo) **15**[1], 186, 8735. **15**[2], 79, 188. **89**, 3. **96**. 189, 16.
Grambé, Johann Georg, Dr. jur., Rechtsanwalt, Kunstsammler in Frankfurt a. M. (1756—1817) **34**[1], 108, 16—27. 109, 12. **112**, 28. **116**, 17. **137**, 21. **34**[2], 14, 8. 21. **36**, 97, 1. **49**[1], 10, 8. 13. 379, 5.
Granacci siehe Grannacci.
Granada, Stadt **5**[2], 388. 389. **7**, 286, 36.
Alhambra **5**[2], 388a, 13. 14. 389b, 14. **7**, 286, 37. 287, 4. 5.
Elvira, Vorstadt **5**[2], 388a, 3. 389b, 3.
Bivarrambla (Bivarambla), Platz **5**[2], 388a, 4. 389b, 4.
Zacatin, Straße **5**[2], 388a, 12. 389b, 13.
Grandes Armoises, Les, Dorf in den Argonnen **33**, 118, 7. 8.
Grandjean de Montigny, Baumeister (geb. 1776) **49**[2], 148, 5. 15.
Grandpré, Dorf an der Aire in den Argonnen **33**, 44, 21. 50, 14. 16. **51**, 10. **52**, 19. **53**, 21. **54**, 10. **56**, 2. **57**, 1. 24.

78, 8. 92, 2. 18. 105, 3—11. 106, 23. 110, 12. 122, 14. 124, 15. 355, 25. 356, 24. 360, 10. 14. 361, 23. 362, 14. 371, 16.

Grandval, Madame, Freundin der Schauspielerin Clairon 18, 139, 17. 23. 140, 2.

Grannacci, Stefano, Bürger von Florenz, Großvater mütterlicherseits des Benv. Cellini 43, 12, 22. 16, 26. 17, 4—28.

—, dessen Frau Reparata 43, 18, 19.

—, dessen Tochter Elisabeth, Benv. Cellinis Mutter, siehe dort.

—, dessen Töchter insgesammt 43, 16, 27. 17, 15. 16.

—, dessen Söhne 43, 17, 16.

Grasse, Stadt in der Provence 26, 131, 27. 138, 2. 139, 7. 174, 17. 177, 13. 351, 20. 23.

Grassi, Gaëtano
Übersetzung der Leiden des jungen Werther ins Italienische siehe Goethes Schriften.

Grassi, Joseph, Historien- und Porträtmaler, Professor an der Akademie der Künste in Dresden (1757—1838) 34[1], 113, 19. 53, 399 Nr. 107, 2.

Grassuccio, Il, siehe Barchi.

Gratarol, Guilielmus, De regimine iter agentium 34[2], 186, 6.

Gratias 37, 177, 11.

Grattenauer, Buchhändler und Antiquar in Nürnberg 26, 362, 16. 17. 35, 158, 28—159, 4.

Graubünden, Schweizer Canton 19, 305, 21. 23, 283, 13. 29, 185, 15. 34[1], 350, 4. 353, 8. 9. 34[2], 86, 5. 105, 20. 43, 281, 16. 404. 49[1], 300, 12.

Graupen, Stadt in Böhmen 36, 59, 28. 84, 3. 49[1], 338, 1. 342, 10—18.

Grav (Grave), Hans, niederländischer Holzschneider und Kartograph des 16. Jahrhunderts 26, 24, 18.

Gravelingen, Stadt in Nordfrankreich 8, 177, 2. 9. 198, 28. 199, 6. 300, 17.

Gravelot, Hubert François, französischer Maler und Kupferstecher (1699—1773) 37, 234, 3.

Gravina, Bartolomeo, Steinschneider des 18. Jahrhunderts 46, 388, 2. 3.

Gravina, Janus Vincentius, Jurist, Ästhetiker und Dichter in Rom (1664—1718)
Della ragione poetica libri due 37, 196, 2.

Gravina, spanischer Admiral **35**, 263, 12. 13.

Gravert, Julius August Reinhold v., preußischer General (1746—1821) **35**, 270, 22. 24. **272**, 19. 22. 25.

Gray, Thomas, englischer Dichter (1716—1771) **28**, 215, 17. Elegy written in a country-churchyard (siehe auch Gotter) **28**, 215, 16—20. **37**, 239, 8.

Graz, Stadt in Steiermark **18**, 283, 15(?). **35**, 17, 20.

Grazien (siehe auch Chariten) **1**, 146. 246, 195. 269, 111. 420, 43—48. **2**, 128 Nr. 2, 2. **172**, 49. **264**, 11. **4**, 123 Nr. 1, 4. 144 Nr. 1, 3. **5**[1], 37, 1. **55**, 2. 209 Nr. 33. 216, 152. **241**, 491. 492. **242**, 509. 510. **269**, 10. **272**, 42. **279**, 134. **294**, 335. **5**[2], 375 Nr. 42, 1—6. **10**, 110, 128. **143**, 947. **11**, 12, 220. **376**, 1. **15**[1], 32, 5299—5304. **160**, 8137. **16**, **314**, 6. **17**, 32, 27. **114**, 5. **375**, 6. **22**, 150, 1. **32**, **441**, 14. **36**, **313**, 19. **37**, 236, 20. **41**[1], 298, 3. **42**[2], 445, 38. **45**, 94, 6. **47**, 161, 1. **48**, 196, 16. **50**, 448, 4. **53**, **6**, 75—80.

Grazzini, Antonio Francesco, genannt Il Lasca, italienischer Dichter (1503—1583)
Tutti i trionfi, carri, mascherate o canti carnascialeschi, andati per Firenze **15**[1], 22—58.

Grebel, Felix, Landvogt der Schweizer Herrschaft Grüningen **28**, 140, 15. 262, 16—25. 360, 7 (statt dessen irrthümlich Geßler). **365** Nr. 2, 2. **53**, 156, 3. 4.

Greber, Pierre de, Maler **47**, 378, 2.

Greco, Giovanni, siehe Bergezio.

Green, Valentine, englischer Kupferstecher (1739—1813) **38**, 377 Nr. 51, 2. **378**, 49.

Greenough, Georges, eigentlich Bellas, englischer Geolog (1778—1855) **36**, 159, 15—22.

Greflinger, Johann Georg, Dichter, Notar in Hamburg (etwa 1620—etwa 1677) **40**, 345, 8. 9.

Grégoire, Henri Conte de, 1791—1802 Bischof von Blois, Mitglied der Nationalversammlung (1750—1831) **35**, 208, 17—28. **40**, **481**, 9. 10. 22. 23. **482**, 15. 23. **53**, 442, 8(?).

Gregor, der Heilige **39**, 51, 6. **47**, 385, 32.

Gregor I., der Große, 590 Papst (etwa 540—604) **34**[2], 216, 14. **38**, 348. 349.
Veni creator spiritus **4**, 329. 330. **42**[2], 129, 12—15.

Gregor IX., Ugolino, Graf von Segni, 1227 Papst (gest. 1241) **11**, 191, 3.
Gregor X., Teobaldo dei Visconti, 1271 Papst (gest. 1276) **34²**, 205, 4.
Gregor XI., Pierre Roger, Graf von Beaufort 1370 Papst (gest. 1378) **41¹**, 194, 3. 241, 6.
Gregor XIII., Hugo Buoncompagni, 1572 Papst (1502—1585) **10**, 130, 603—**131**, 643. **132**, 654—671. **137**, 792. 794. **185**, 1970—1972. **32**, 189, 27. 203, 12. **34²**, 248, 22. **35**, 159, 5.
Gregor XIV., Nikolaus Sfondrati, 1590 Papst (gest. 1591) **32**, 203, 12. **34²**, 248, 26. **35**, 159, 5.
Gregor XV., Alessandro Ludovisi, 1621—1623 Papst **35**, 159, 5.
Gregor, Christian, Herrnhuter, Dichter (1723—1801) **5²**, 140—144.
—, dessen Frau **5²**, 144, 4.
—, dessen Tochter Christiane **5²**, 140—144.
Gregorio in Malcesine siehe Saglia (die Deutung auf Folli-Benamati ist unrichtig, deshalb auf Seite 295 zu streichen).
Gregorios V., 1797 Patriarch von Constantinopel (1745—1821) **42¹**, 297, 21. 22. 298, 16.
Gregorius der Heilige siehe Gregor.
Gregorius **34²**, 234, 27.
Gregory, John, schottischer Physiker (1724—1773)
A comparative view of the state and faculties of man with those of the animal world **32**, 449, 21—23.
Greife, Mischgestalten der orientalisch-griechischen Mythologie **15¹**, 113, 7083. 7092. **114**, 7093—**116**, 7142. **118**, 7188. **136**, 7582—**137**, 7605. **271**, 10624—10637. **15²**, 189, 15. 204, 126. 135. 215 Nr. 124, 6. 7. 15. **30**, 266, 20. **31**, 116, 19. **33**, 256, 18. **35**, 206, 7. **38**, 31, 20. **47**, 341, 6. **49²**, 43, 19. 261, 26.
Greifenklau, Freiherren von, rheinisches Adelsgeschlecht **34¹**, 52, 12—26. 53, 19—24. 54, 5—28. **55**, 3. 4. 59, 18.
—, Georg Friedrich Freiherr v., 1616 Bischof von Worms, 1626 Kurfürst von Mainz (1573—1629) **34¹**, 52, 12(?). 25.
—, Richard Freiherr v., 1511 Erzbischof und Kurfürst von Trier (1467—1531) **8**, 130, 3. **13¹**, 319, 22. **34¹**, 52, 12(?). 25. **39**, 132, 4. 168, 3.

Greifswalde, Stadt **38**, 346 Nr. 14, 1.

Greigh, schottischer Contreadmiral in russischen Diensten **46**, 132, 18. **134**, 20. 23. 345, 7.

Grenoble, Stadt in Südfrankreich **43**, 293, 4.

Gretchen, Bürgermädchen in Frankfurt a. M., Goethes Jugendgeliebte **14**, 5, 12. **26**, 266, 3. 9—267, 24. 268, 7. 9—15. 22—269, 2. 5. 21—272, 5. 10—18. 274, 24. 275, 4. 277, 1. 18—278, 21. 27. 279, 7—20. 280, 9. 281, 25. 282, 15—283, 9. 284, 1—285, 7. 286, 10. 295, 11—298, 4. 311, 4—313, 16. 314, 7. 9. 13. 328, 23—331, 25. 335, 3. 13. 336, 25. 338, 4. 339, 6. 7. 11. 340, 1. 341, 6—19. 342, 3. 376, 3. 4. 381, 2. 8. **27**, 5, 10. 6, 6—16. 7, 11—10, 6. 15, 20. 27. 19, 10. 26, 2. 10. 40, 22. 28. 88, 6. 7. 110, 10. 113, 3. 281, 14. 383, 5. 37. 384, 7. **28**, 118, 17. **41**[2], 192, 13.

—, deren Vettern und Verwandte **26**, 261, 13. 263, 28—264, 14. 265, 15. 16—267, 10. 268, 21—269, 11. 270, 1. 11. 271, 25. 272, 19—274, 25. 275, 5—278, 17. 25. 26. 279, 1. 5. 280, 9. 12. 15. 23. 281, 8. 284, 11. 12. 21. 285, 7—286, 26. 295, 18—297, 18. 311, 18. 20. 312, 16. 26. 313, 3. 329, 3. 18. 23. 332, 3. 333, 9. 334, 22. 25. 335, 1. 12—338, 13. 27. 340, 1. 341, 6—19. 342, 1. **27**, 5, 10. 7, 2. 13, 7. 19, 10. **35**, 4, 2.

Grétry, André Ernest Modeste, französischer Componist (1741—1813) **29**, 43, 8. **41**[1], 115, 4. 455, 9. 458, 14.

Richard Löwenherz (siehe auch Sedaine) **34**[2], 69 (Fol. 67). 87, 26. **35**, 30, 16. 17.

Rose et Colas (siehe auch Sedaine und Monsigny) **26**, 143, 9.

Schöne mit dem Ungeheuer siehe Zémire et Azor.

Zémire et Azor (La belle et la bête) (siehe auch Marmontel) **29**, 43, 8—14. 210, 27. 211, 1. 215, 1. **41**[1], 115, 2. 3.

Greußen, Stadt in Thüringen **33**, 215, 7 (statt dessen irrthümlich Sondershausen).

Greuze, Jean Baptiste, französischer Maler (1725—1805) **29**, 168, 12. 248, 10. **45**, 19, 9. 316, 13. **49**[1], 24, 28.

Grevenmacher(n), luxemburgische Stadt am linken Ufer der Mosel **33**, 10, 14—12, 24. 133, 28. 148, 17—25.

Griechenland, Griechen, Griechisch (siehe auch Achaia, Argolis, Byzanz, Danaer, Hellas, Neugriechen) **1**, 237, 66. 247, 217. 249, 257. 261. 260, 458. 312, 99. **365**, 24. 441. 461. **2**, 121. 191, 39. **3**, 95. 96. 117. 118, 8. 199, 20. 213—226. 245, 244. 280, 747. 429, 3 (H^{214}). **4**, 77, 27. 126 Nr. 2, 5. 315—317. 317 Nr. 1. 321—328. 334. **5**[1], 117, 470. 193, 11. 215, 150. 221, 231. 232. 233. 251, 640—252, 644. 649. 650. 652. 263, 789. 302, 442. 313, 123. 124. 125. **5**[2], 371, 41. 382 —387. **6**, 22, 1. 128 Nr. 2, 2. 184, 1. 221, 42. 307. 471 Nr. 6, 5. **7**, 27, 7. 14. 19. 28, 6. 10. 25. 29, 7. 44, 8. 45, 9. 96, 4. 19. 108, 17. 109, 10. 118, 11. 194, 2. 218, 18. 19. 219, 8. 15. 284, 12. 300, 10. 303, 33. 305, 29. 32. **8**, 204, 3. 4. **9**, 362, 17. 366, 88. 391, 680. 403, 945. **10**, 3, 12. 19, 415. 419. 32, 724. 35, 799. 804. 36, 808. 37, 859. **38**, 866. 40, 909. 913. 41, 941. 47, 1092. 74, 1706. 83, 1889. 1890. 84, 1939. 92, 2102. 93, 2115. 109, 107. 319, 1542. **13**[1], 117, 44. **14**, 33, 523. 217, 4273. 245, 67. **15**[1], 31, nach 5298. 69, 6209. 80, 6409. 108, 6972. 110—244. 113, 7074. 131, 7465. 151, 7955. 159, 8112. 178, 8529. 199, 9012. **15**[2], 73, 33. 107. 199, 43. 202, 98. 203, 111—212, 291. 213. 214. 215—235. 204, 138. 213, 7. 219 Nr. 138. 221 Nr. 150, 2. 245 Nr. 199, 3. **16**, 239, 7. 255, 138. 279, 493. 440, 4. 508, 27. **17**, 11, 22. 26, 4. 330, 17. **19**, 13, 13. 23, 224, 21. **24**, 131, 23. 307, 26. **25**[1], 15, 4—7. **26**, 92, 25. 95, 28. 96, 1. 148, 20. 151, 23. 189, 28. 196, 5. 197, 10. 11. 200, 13. 356, 14. **27**, 12, 9. **38**, 28. 39, 11. 17. 42, 1. 19. 20. 48, 17. 50, 10. 51, 9. 64, 11. 65, 19. 80, 27. 91, 8. 140, 5. 29. 161, 11. 165, 13. 179, 7. 191, 17. 24. 225, 8. 16. 17. 226, 19. 278, 12. 280, 1. 320, 3. 11. 379 Nr. 1, 1. 9. Nr. 2. 382, 13. 25. 385, 2. 6. 387, 14. 393 Nr. 4, 7. **28**, 85, 5. 98, 21. 23. 24. 143, 17. 24. 145, 6. 148, 6. 176, 15. 188, 22. 189, 2. 272, 24. 314, 1. 15. 326, 18. 20. 21. 327, 4. 339, 10. 17. **29**, 54, 28. 174, 17. **30**, 46, 21. 62, 20. 125, 2. 135, 25. 167, 23. 168, 6. 245, 6. 251, 15. 252, 6. 11. 260, 18. 264, 25—265, 6. **30**, 247, 9. **31**, 54, 22. 78, 9. 119, 20. 159, 22. 224, 1. 233, 21. 260, 21. 264, 10— 13. 319, 14. 341, 12. **32**, 63, 4. 69, 16. 113, 13. 116, 16. 151, 13. 14. 152, 6. 238, 3. 287, 18. 330, 23. 454, 22. 23. 462, 2. 473, 6. 476, 16. 478, 3. 482, 23. 484, 26. 27. **33**, 23, 11. 90, 12. 151, 13. 188, 17. 18. 223, 1. 233, 4. 254, 4. 16.

(Griechenland)
255, 15. **34**[1], 55, 13. 87, 3. 162, 7. 164, 20. 165, 5. 166, 9. 13. 189, 3. 190, 10. 210, 10. **34**[2], 20, 6. 21, 6—22. 23, 32. 24, 7. 25, 3. 26. 26 Nr. 6, 6. 27, 35. 28, 9. 30, 25. 164, 25. 175, 15. 183, 16. 184, 3. 14. 196, 3. 197, 16. 26. 221, 24. 222, 5. 238, 19. 247, 26. **35**, 3, 18. 97, 15. 156, 16. 158, 7. 195, 6. 24. 196, 4. 12. 197, 16. 198, 13. 14. 222, 12. **36**, 10, 16. 19. 39, 2. 51, 11. 65, 3. 12. 21. 76, 14. 82, 22. 83, 9. 13. 15. 86, 14. 94, 6. 109, 3. 129, 15. 132, 13. 17. 133, 6. 10. 12. 135, 5. 136, 27. 145, 28. 152, 4. 6. 170, 6. 15. 171, 8. 191, 22. 195, 25. 200, 28. 265, 22. 24. 320, 9. 326, 20—327, 2. 14. 15. 24. 328, 13. 22. 329, 1. 5. 330, 25. 26. 331, 3. 9. 334, 15. 344, 2. 351, 7. 406, 17. 18. 19. 415, 19. 434. **37**, 13, 2. 58, 15. 89, 20—22. 90, 9. 25. 94, 1. 112, 16. 131, 13. 25. 132, 2. 141, 3. 4. 144, 25. 26. 150, 10. 199, 28. 200, 21. 30. 33. 38. 201, 1—4. 10. 202, 3. 23. 30. 203, 2. 25. 204, 15. 205, 17. 33. 36. 217, 17. 232, 30. 240, 14. 243, 12. 245, 17. 278, 11. 12. **38**, 14, 19. 19, 5. 21, 3. 25, 2. 201 Nr. 9. 10. 335 Nr. 4, 3. 336, 44. 337, 54. 351 Nr. 20, 30. 363, 87. 365, 35. 36. 366, 67. 70. 374 Nr. 47. **39**, 225, 170. 323, 11. 12. 334, 6. 336, 26. 337, 3. 341, 9. 350, 5. 352, 6. 15. 354, 6. 14. 357, 14. 15. 363, 4. 380, 23. 382, 5. 385, 22. 392, 24. 27. 401, 23. 402, 1. 484, 9. 10. 493, 302. 495, 390. 394. 499, 509. 506, 737. 508, 794. 802. 510, 852. 859. 511, 885. 516, 1037. 532, 1563. 534, 1604. 537, 1700. 543, 1873. 1874. 550, 2105. **40**, 105, 9. 209, 20. 279, 26. 281, 15. 22. 286, 13. 293, 20. 294, 14. 295, 24. 25. 334, 7. 10. 11. 16. **41**[1], 36, 4. 110, 13. 112, 1. 5. 125, 16. 17. 133. 134, 15. 135, 12. 28. 137, 16. 139, 24. 177, 9. 184, 28. 191, 3. 8. 192, 27. 236, 26. 239, 16. 252, 25. 253, 18. 266—327. 348, 7. 471, 4. Nr. 2, 2. 472, 25. 31. **41**[2], 20, 7. 8. 21. 22. 21, 13. 21. 32, 12. 64—68. 137, 28. 139, 26. 27. 141, 25. 143, 8. 167. 172, 17. 182, 9. 187, 22. 23. 189, 10. 13. 21. 204, 5. 207. 208. 209, 7. 8. 22. 210, 15—22. 211—213. 214. 215. 216, 6. 219. 221, 10. 222, 27. 228, 11. 233, 4. 246, 1. 16. 249, 10. 276, 14. 277, 10. 286, 22. 291, 22. 28. 292, 12. 315—323. 324—326. 353. 451, 20. 475. 506, 5. 8. 517, 3. **42**[1], 103, 4. 164, 1. 287, 2. 292, 5. 293, 5. 11. 15. 294, 4. 12. 295. 296. 297. 298. 301, 5. 397 Nr. 2a. **42**[2], 14, 7. 80. 81. 95, 5. 96, 18. 98, 17. 100, 6. 149,

(Griechenland)
12. 18. **188**, 22. 190, 9. 15. 19. 191, 4. 18. 201, 5. **246**, 14. 22. 247, 13. 419, 30. 423, 7—9. 440, 26. 447, 11. 460, 6. 463, 3. 464, 27. 467, 7. 468, 7. 16. 469, 7. 470, 6. 23. 477, 2. 4. 5. 7. 11. 15. 30. 508, 7. 526, 12. **43**, 103, 17. 184, 13. 186, 18. 237, 10. 344, 12. 346, 23. 347, 2. **44**, 190, 21. 22. 199, 5. 243, 15. 304, 16. **45**, 91, 16. 176, 18. 310, 15. **46**, 21, 22—24, 3. 19—25, 3. 8. 26, 16—27, 15. 28, 15. 30, 6. 34, 9—36, 8. 39, 20. 43, 3. 72, 6. 15. 73, 8. 74, 5. 75, 5. 10. 11. 20. 76, 4. 12. 20. 22. 23. 77, 11. 18. 79, 18. 24. 80, 1. 5. 81, 25. 82, 2. 84, 11. 86, 1. 11. 12. 20. 87, 5. 90, 10. 17. 21. 91, 2. 14. 24. 93, 14. 21. 95, 8. 98, 2—99, 8. 9. 15. 22. 23. 100, 4. 153, 3. 155, 18. 156, 4. 5. 14. 157, 13. 164, 19. 175, 2. 16. 23. 176, 24. 178, 16. 182, 18. 184, 20. 188, 12—27. 203, 11. 207, 10. 209, 23. 24. 330, 1. 3. 396, 18. **47**, 6, 2—11. 37, 10. 16. 41, 1. 24. 43, 16. 51, 8. 13. 15. 60, 4. 65, 7. 71, 2. 92, 10. 104, 5. 125, 12. 160, 24. 27. 173, 10. 211, 4. 8—212, 15. 246, 3. 269, 9. 284, 15. 22. 292, 15. 321, 19. 341—346. 344, 5. **48**, 1—122. 40, 1. 8. 60, 22. 89, 23. 95. 98, 6. 105, 6. 7. 11. 108, 10. 109, 10. 23. 110, 5. 113, 11. 114, 8. 23. 28. 115, 20. 121, 20. 130, 12. 18. 136, 5. 7. 11. 150, 7. 8. 18. 20. 24. 172, 10. 14. 21. 183, 10. 205, 18. 206, 9. 10—12. 207, 1. 13. 214, 3. 218—236. 219, 15. 231, 14. **49**[1], 27, 5. 28, 25. 32, 23. 51, 9. 52, 6. 21. 53, 20. 21. 63—160. 63, 3. 67, 18. 78, 28. 81, 21. 83, 10. 102, 22. 136, 10. 146, 2. 149, 3. 17. 20. 150, 19. 154, 14. 15. 156, 2. 7. 183, 9. 255, 17. 257, 6. 12. 258, 11. 259, 5. 360—376. 365, 4. 5. 377, 17. 408. 409. **49**[2], 3—28. 3, 2. 5, 8. 9, 21. 12, 4. 16, 13. 30, 12. 33, 5. 18. 48, 28. 53, 15. 58, 14. 59, 21. 86, 8. 107, 27. 109, 12. 118, 15. 119, 1. 120, 13. 14. 121, 12. 122, 11. 206—211. 219, 11. 21. 231, 24. 237. 238. 238, 14. 239, 10. 255, 7. 256, 27. 266, 21. 267, 4. 271, 20. 272, 9. 275, 12. **50**, 138, 104. 271—294. 435—449. **53**, 12, 74. 15, 143. 185, 3. 199, 3—8. 15. 204, 21. 206, 5. 217, 6. 220, 26. 350, 16. 351, 17. 359 Nr. 34. 397 Nr. 105. 397—399. 416, 24—26. 421 Nr. 132, 11. 438, 5. 439, 2. 487, 18. 537, 7.

Griechische Anthologie (irrthümlich zum Theil schon vorweggenommen unter: Anthologie, griechische) **2**, 123 Nr. 2. 124 Nr. 1. 125 Nr. 2. **4**, 334 Nr. 1. Nr. 2. **5**[1], 46, 1—6. 9—12. **49**[2], 3, 11. 19. 4, 17—28. 5, 1—5. 14. 15. 22. **6**, 7—24.

Griechische Inseln **42**[1], 296, 22.
Griechische Kirche **7**, 194, 2. **30**, 247, 9—11. **31**, 233, 21. **32**, 287, 18. **473**, 6. 7. 482, 23. **34**[1], 162, 11—164, 4. **34**[2], 23, 31—24, 29. 25, 26. 27, 35. 29, 9. 222, 5. 247, 26. **41**[1], 177, 9. **41**[2], 466, 6. **42**[1], 292, 14. 293, 2. 20. 295, 11. 15. 27. 297, 21. 298, 16. 397 Nr. 2a. **47**, 211, 3—212, 15. **49**[2], **47**, 26. **48**, 28. 238. 239.
Griechische Kunstschule siehe Byzantinische Malerschule.
Griechisches Kaiserreich siehe Byzanz und Oströmisches Reich.
Griepenkerl, Friedrich Konrad, Professor der Philosophie und Ästhetik in Braunschweig (1782—1849) **41**[2], 225—227.
Gries, Johann Diederich, Übersetzer (1775—1842) **36**, 74, 26. 108, 10. **41**[1], 354, 28. 355, 13. **44**, 374, 10 (?). **53**, 355 Nr. 30.
Calderon-Übersetzung **36**, 108, 11.
Große Zenobia **36**, 74, 25. 100, 12.
Lautes Geheimnis **36**, 108, 11.
Tochter der Luft **36**, 193, 28. **41**[1], 351—355.
Wunderthätiger Magus **36**, 74, 26 (irrthümlich statt der Einsiedel'schen Übersetzung). 108, 11.
Übersetzung des Sonetts Chi non può quel che vuol, quel che può voglia von Lionardo da Vinci **5**[2], 394 Nr. 72.
Griesbach, Johann Jakob, Professor der Theologie in Halle und Jena (1745—1812) **26**, 257, 2—10. **27**, 43, 25. **34**[1], 377, 14. **35**, 99, 6. 11. 21. **187**, 23. 24. **53**, 275, 24. **276**, 13. 278, 28. 279, 1—10. 309, 19—22. 421 Nr. **131**, 2. 3.
—, dessen Mutter Johanna Dorothea, geb. Rambach, Frau des lutherischen Predigers Konrad Kaspar Griesbach in Frankfurt a. M. (1726—1775) **22**, 308, 16. **27**, 199, 13. 200, 12. 14. 24.
—, dessen Frau Friederike Juliane, geb. Schütz (geb. 1755) **35**, 99, 6. 11. 21.
Griesheim, Dorf am Main **38**, 492 Nr. 21 (?).
Griethuysen, Frau W. A. A. v. **49**[2], 108, 23.
Griffier, Jean, Maler **47**, 387, 34.
Griffith, Richard, The Koran: or Essays, Sentiments, Characters, and Callimachies of Tria Juncta In Uno (Sterne zugeschrieben) **42**[2], 197, 5—200, 17. 205, 7. 13—17. **206**, 6—20.

Grillet siehe Delorme.
Grimaldi, Geronimo, spanischer Minister des 18. Jahrhunderts **11**, 53, 6. 9.
Grimaldi, Giovanni Francesco, genannt Il Bolognese, italienischer Landschaftsmaler (1606—1680) **46**, 383, 1. 2. 11. **412**, 25. 26. 33. **49**^{2}, 241, 12. 246, 30.
Grimaldi-Monaco, Ludwig Andreas Graf v., Bischof von Le Mans **41**^{1}, 26, 8. 9. **46**, 122, 11—24.
Grimm, Friedrich Melchior Baron v., Schriftsteller und diplomatischer Agent (1723—1807) **28**, 53, 17. **29**, 168, 2. **33**, 202, 7. 203, 23. 364, 9. **35**, 113, 18—114, 13. **36**, 126, 13. 406, 15. **41**^{1}, 145, 1. 27. 146, 9. 24. 25. **45**, 201, 21—206, 21. 226, 25. 272, 5. 273, 8. 298, 27.
Banise **21**, 27, 17. **51**, 24, 19.
Correspondance littéraire, philosophique et critique **36**, 126, 13. 14. 406, 15. **41**^{1}, 121—124. 144—146. **45**, 226, 24.
Grimm, Jakob Ludwig Karl, der Begründer der deutschen Alterthumsforschung (1785—1863) **41**^{2}, 150, 24. 152, 27. 281, 8—13. 19. 282, 8. 283, 19. 287, 12. 288, 3. 451, 5. 6—454, 9. 459, 10. 464, 15—468, 29. 469, 8. **42**^{1}, 248, 3—37. 249, 1. 250, 3. 4.
Aufmauerung Scutaris **41**^{2}, 151, 1. 152, 28. 281, 19. 282, 7. 8. 283, 19. **42**^{1}, 252, 4.
Erbschaftstheilung **41**^{2}, 151, 1. 152, 28. 281, 19. 282, 7. 8. 283, 19. 463, 3. 464, 1.
Serbische Grammatik **41**^{2}, 150, 26. 27. 451—454.
—, dessen Bruder Wilhelm Karl, Germanist (1786—1859) **36**, 45, 23.
—, Jakob und Wilhelm vereint **5**^{1}, 200 Nr. 1, 2. **42**^{2}, 89, 23. Kinder- und Hausmärchen („Von einem, der auszog das Fürchten zu lernen“) **42**^{2}, 89, 23—90, 17.
Grimm, Johann Baptist, Jesuit, Professor der Theologie in Prag **42**^{1}, 35, 21. 370, 12. 390, 1. 392, 6.
Grimm, Samuel Hieronymus, Maler (1740—1806) **46**, 121, 20.
Grimma, Stadt in Sachsen **41**^{2}, 325, 3. 353, 4.
Grimmelshausen, Hans Jakob Christoffel v. (etwa 1625—1676) Simplicissimus **27**, 388, 3 (unten). **38**, 440, 26. 445, 27. **40**, 345, 25. 26.

Grimmer, Schauspieler in Weimar **35**, 149, 2—9.
Grimnir (Odin) **42**², 435, 2.
Grimnismal, Eddalied **42**², 435, 1—6.
Grindelwald im Berner Oberland **46**, 225, 8.
Gröger, Friedrich Karl, Porträtmaler in Hamburg (1766—1838) **36**, 198, 1.
Gröning, Georg, Goethes Freund und Studiengenosse in Leipzig, später Bürgermeister von Bremen (1745—1825) **27**, 187, 11. 189, 17—190, 2.
Grönland **30**, 36, 10. 11. **42**², 434, 1.
Groitsch (Groitzsch), Gregorius, Salae fluvii descriptio **48**, 271, 5. 6.
Grolier, Jean, Vicomte d'Aiguisy, Schatzmeister des Königs Franz I. von Frankreich (1479—1565) **44**, 114, 13—115, 4.
Groningen, niederländisches Bisthum **8**, 178, 25. 189, 1. 204, 7. 209, 6.
Gronovius, Johann Friedrich, Philolog und Alterthumsforscher, Professor in Leiden (1611—1671) **49**², 257, 26.
Groote, Eberhard v., Germanist (1789—1864)
Jahrbuch für Freunde altdeutscher Zeit und Kunst siehe dort.
Gropius, Maler **34**², 99 (Fol. 59, Rückseite).
Groschlag v. Tievurg, Karl Friedrich Willibald Freiherr v., kurmainzischer Minister (gest. 1799) **26**, 288, 6. 7. 21. 289, 13. 22. 292, 1. 13. 27. 293, 25. 299, 2. 9. **29**, 210, 6 (oben).
Grosley, Pierre Jean, Neue Nachrichten über Italien und über die Italiäner **34**², 184, 21. 22.
Groß, Albert Joseph Ludwig Gabriel Freiherr v., 1812 Hof- und Jagdjunker in Weimar, 1815 Kammerjunker und Assessor im Landschaftscollegium, 1817 Steuerrath (1793—1857) **5**², 37, 21. **16**, 484, 34.
—, dessen Frau Amalie Caroline Charlotte Wilhelmine Louise Henriette, geb. v. Seebach, Schriftstellerin (Amalie Winter) (1802—1879) **16**, 483, 8.
Großbritannien (siehe auch Britannien, England) **40**, 256, 3.
Große Armee **41**², 120, 6. **53**, 417 Nr. 128, 2. 3.
Großenried (Großried), Ortschaft an der Altmühl in Bayern **34**¹, 443, 13. 15. **34**², 127. 128, 13.
Großer Bär siehe Bär, der Große, wo nachzutragen: **6**, 221, 31. 32. 308. **49**¹, 123, 5.

Grosseto, Stadt in Etrurien **34**², 232, 9.
Großgriechenland (Magna Graecia, Neugriechenland), Unteritalien (**2**, 191, 39.) **31**, 121, 5. **264**, 12. 13. **32**, 424, 5. **34**², 156, 4. 184, 28. **46**, 66, 27. **47**, 60, 12. **71**, 6.
Grossi, Tommaso, Dichter, Rechtsgelehrter in Mailand (1791—1853) **36**, 194, 11—26.
Großjägerndorf, Dorf in Ostpreußen **26**, 112, 5.
Großmann, Gustav Friedrich Wilhelm, Schauspieler, Theaterdirector und Dramatiker (1746—1796) **28**, 196, 18. 369 Nr. 2, 7. 8. **370**, 27 (oben). **29**, 236, 37. **35**, 50, 20.
Nicht mehr als sechs Schüsseln **28**, 196, 18—24. 369 Nr. 2, 8. **370**, 26. 27 (oben).
—, dessen Stieftochter Friederike siehe Bethmann (-Unzelmann).
Großmogul (siehe auch Alam II.) **4**, 318, 12. **53**, 71, 358.
Groß-Romstedt, Dorf bei Jena **36**, 109, 28. 137, 8. 9. **49**², 152, 20. **153**, 24.
Groß-Rudestedt, Ort in Sachsen-Weimar **53**, 321, 23. 24.
Grotefend, Georg Friedrich, Philolog und Alterthumsforscher, Gymnasialprofessor in Göttingen und Frankfurt a. M., Director in Hannover (1775—1853) **42**¹, 413—415. **53**, 212, 6. 7. **213**, 1—5. 20—214, 20.
Grothaus (Grothus), Nikolaus Anton Heinrich Julius v., Parteigänger Paolis in Corsica, Oberadjutant in Hannover, preußischer Oberst à la suite (1747—1801) **29**, 218 Nr. 2, 2. **33**, 26, 27—27, 22. **354**, 10.
Grothus siehe Grothaus.
Grotius (de Groot), Hugo, holländischer Gelehrter und Staatsmann (1583—1645) **3**, 292, 896. **27**, 39, 28. **36**, 406, 18. **45**, 130, 2. **196**, 19.
Excerpta ex tragoediis et comoediis graecis **3**, 232, 50. 51. **36**, 406, 18. 19.
Grotta Ferrata bei Frascati **46**, 126, 19.
Gruben, Clotilde v., geb. v. Heimrod **16**, 482, 12.
Gruber, Johann Martin, Güterbestäter in Lindau **32**, 457, 14.
Grübel, Johann Konrad, Stadtflaschner und Gassenhauptmann in Nürnberg, Volksdichter (1736—1809) **40**, 242—248. 308—312. **41**¹, 462, 6. **41**², 91, 5.
Grün, Fräulein v. **16**, 482, 3.

Grüneburg, Besitzung des Peter Heinrich v. Bethmann-Metzler, siehe Frankfurt.
Grünen, Die, Partei in Byzanz **36**, 280, 19.
Grüner, Ernst Ludwig, preußischer Oberjäger (1766—1794) **40**, 482, 7.
Grüner, Joseph Sebastian, Polizeirath in Eger (1780—1864) **36**, 213, 2. 433, 9. **41**[2], 49, 17. **42**[2], 134, 16—19.
Grüner, Karl Franz, Schauspieler und Theaterdirector (etwa 1780—1845) **26**, 362, 18. **35**, 148, 7—25. 149, 1. **36**, 26, 7. **40**, 139—168. 424—429.
Grüner, Siegmund, Regisseur des deutschen Theaters in Reval **34**[1], 236, 16—237, 3.
Grüner, Vincenz Raimund, Maler und Kupferstecher in Wien, Preisbewerber Weimar 1804 (beurtheilt unter A). 1805 (unter X) **26**, 362, 27. 363, 1. **35**, 313, 28. 30. **36**, 265, 13. **48**, 73, 3. 74, 4. 5. 75, 7. 76, 4—6. nach 7. 10—77, 13. 79, nach 9.
Grünewald (Grünwald), Matthias, Maler (Ende des 15., Anfang des 16. Jahrhunderts) **34**[1], 149, 18.
Grütli (Grübli) siehe Rütli.
Grund, Johann Jakob, Miniaturmaler (1755—etwa 1815) **32**, 451, 4.
Grund, Steinschneider des 18. Jahrhunderts **46**, 388, 12.
Gruner, Christian Gottfried, Professor der Medicin in Jena (1744—1815) **36**, 142, 25—143, 11. **53**, 280, 23—25. 308, 25.
Gruner, Gottlob Siegmund, Naturforscher in Bern (1717—1778) **19**, 451.
Grusien siehe Georgien.
Grustner v. Grusdorf, Leopoldine, Malerin und Dichterin in Prag (geb. etwa 1808) **48**, 207, 4—22.
Gruter, Janus, Professor der Geschichte in Wittenberg und Rostock, Bibliothekar in Heidelberg (1560—1627) **2**, 215, 1. 2. 223—251. **28**, 323, 14. 15. **29**, 29, 7. 8. 199 Nr. 2, 9. 10. 201 Nr. 1, 3. 4. **207**, 12. 13.
Gryllen, Fabelwesen der griechischen Mythologie **15**[2], 204, 138.
Gryphius, Andreas, Dichter (1616—1664) **23**, 226, 22.
Guadagni, Felice, Geselle des Benv. Cellini in Rom (gest. 1543) **43**, 180, 20. 21. **191**, 14. 24. 27. 192, 7. 12. 23. **193**, 3. 234, 9. 19. **241**, 11. 20—23. 242, 19. 243, 16—244, 13. 245,

1—7. 246, 22. 26. 247, 6. 20—28. 248, 1. 3. 7—13. 16. 249, 25. 251, 2. 18. 253, 15. 257, 1—14. 15—258, 5. 278, 6—9. 290, 10. 297, 28. 318, 18. 405, 6.

Guadagni, Tommaso, Kaufmann in Florenz **44**, 86, 15. 16.

Guaita, v., Familie in Frankfurt a. M. **53**, 351 Nr. 16.

—, Peter Stephan Antonius v., Bürgermeister von Frankfurt a. M. (1772—1848) **4**, 297. 302. 303.

Gualdus, Paulus, Joannis Vincentii Pinelli vita **37**, 99, 23.

Guardia siehe Capperoni.

Guarini, Giovanni Battista, italienischer Dichter und Diplomat (1537—1612)

Pastor fido **10**, 145, 1006. **21**, 136, 4. **46**, 127, 16. 17. **51**, 190, 1.

Risposta („Questi, che indarno ad alta meta aspira") (Entgegnung auf Tassos Sonett: „Questi, ch'ai cuori altrui cantando spira") (Serassi, Vita di Tasso, 1785, S. 235) **10**, 189, 2095—2098.

Guarnacci, Mario, Origini Italiche **34²**, 155, 31.

Guasconti, Salvadore, und sein Vetter Michele, Goldschmiede in Florenz, Gegner des Benv. Cellini **43**, 45, 3—6. 9—49, 8.

—, des einen Vater **43**, 46, 10.

—, deren Familie **43**, 48, 24—49, 8.

—, deren Vetter Gherardo **43**, 36, 13. 14. 45, 23—46, 3. 21. 26. 27. 48, 10—17. 21.

— —, dessen Eltern und Geschwister **43**, 48, 18.

Guasto, Marchese del, siehe Avalos.

Guattani, Giuseppe Antonio, Abbate, Archäolog des 18. Jahrhunderts in Bologna

Monumenti antichi siehe dort.

Roma antica **34²**, 186, 15—187, 2.

—, dessen Frau, Sängerin **34²**, 186, 18.

Guay, Marie Nicole le, genannt d'Oliva, siehe Oliva.

Gubbio, Stadt in Mittelitalien **31**, 25, 8. **37**, 99, 11. **41¹**, 72, 11. 19.

Gubitz, Friedrich Wilhelm, Theolog, Holzschneider, Schriftsteller, Professor an der Kunstakademie in Berlin (1786—1870)

Gesellschafter siehe dort.

Guden, Johann Moritz v., Professor und Stadtschultheiß in Erfurt (1639—1688) **42**[1], 14, 15. 19. 15, 2.
Guebern (Ghebr), die Feueranbeter (siehe auch dort und Parsen) **7**, 20, 19. 23—25. **21**, 21. **193**, 26. 256.
Guekas, Statthalter (Veli) unter Ali Pascha von Janina **3**, 215, 13. 17. **216**, 31.
Guel, Israelit aus dem Stamme Gad, von Moses als Kundschafter ausgeschickt **7**, 167, 20. 22. **168**, 6. 7. **172**, 5. 7. 176, 5. **179**, 20. **182**, 17. **317**, 24. **331**, 14 und Anmerkung 335, 16.
Güldenapfel, Georg Gottlieb, Professor der Philosophie und Universitätsbibliothekar in Jena (1776—1826) **36**, 141, 21. 26. **142**, 1—6.
Güldenes Schatzkästlein siehe Bogatzky.
Guelfen, italienische Partei der Päpste gegen die Staufer **15**[1], 12, 4845. 277, 10772. **40**, 320, 23. 321, 19. **41**[2], 213, 10. 276, 1. **44**, 335, 15—336, 7.
Günderode, v., Frankfurter Familie **5**[2], 45, 2 (irrthümlich statt v. Holzhausen).
Günderode, Caroline v., Dichterin, Stiftsdame in Frankfurt a. M. (1780—1806) **34**[1], 65, 23.
Günderode, Hieronymus Max Freiherr v., Regierungspräsident in Saarbrücken (1730—1777) **27**, 330, 10.
Günther, Graf von Schwarzburg, 1349 deutscher König (1304—1349) **26**, 27, 11. 22. **28**, 11.
Günther, Friedrich, Sänger in Frankfurt a. M. **34**[2], 68, 19.
—, dessen Frau Sophie, geb. Huber, Sängerin (geb. 1754) **34**[2], 68, 19—21.
Günther, Johann Christian, Dichter (1695—1723) **27**, 81, 7—82, 3. 295, 17.
Guercino siehe Barbieri.
Guerillas **36**, 120, 18. **41**[2], 124, 2. **42**[1], 108, 6. 302, 3.
Guerino il Meschino, Held eines italienischen Volksromanes (siehe auch Magnabotti) **44**, 359, 5. 414, 8. 34—416, 3.
Güerinus, Ismenus **30**, 88, 28.
—, dessen Sohn Hieronymus **30**, 88, 27. 28.
Guernsey, Insel **46**, 333, 20.
Güsefeld, Franz Ludwig, Rath und Forstsecretär, Ingenieur in Weimar (1744—1808) **53**, 191, 25. 488, 26. 27. 489, 10.

Güstrow, Stadt in Mecklenburg-Schwerin **34**², 184, 10.
Gütchen, Hausgeist **15**¹, 53, 5848.
Guglielmi, Pietro, italienischer Componist (1727—1804) **33**, 253, 1.
Fischerin (siehe auch Einsiedel) **33**, 252, 28. 253, 1. **35**, 18, 25. 26. **19**, 6—8. **36**, 244, 15.
Robert und Kalliste (siehe auch Eschenburg) **53**, 268, 2.
Gui von Burgund, Ritter der Tafelrunde (Karls des Großen) **42**², 440, 13.
Guibal, Nikolaus, Hofmaler, Director der Gemäldegalerie und Professor an der Hohen Karlsschule in Stuttgart (1725—1784) **34**¹, 311, 12. **34**², 100, 7.
Guichard, Karl Gottlieb (Theophilus), genannt Quintus Icilius, Officier Friedrichs des Großen, Militärschriftsteller (1724—1775) **42**², 31, 23. 24. 274, 24.
Guidi, Carlo Alessandro, italienischer Dichter (1650—1712) Endimione **32**, 436, 15.
Guidi, Guido, Leibarzt des Königs Franz I. von Frankreich, später des Herzogs Cosimo I. von Florenz (gest. 1569) **44**, 76, 3—20. 77, 1—6. 17. 107, 13. 138, 26. 139, 2. 17. 158, 16. 278, 7.
Guidi, Jacopo, Geheimschreiber des Herzogs Cosimo I. von Florenz, 1561 Bischof von Penna (gest. 1587) **44**, 253, 3—16. 23. 28.
Guidi da Castel San Giovanni, Tommaso, genannt Masaccio, italienischer Maler (1401—1428) (siehe auch Florentinische Malerschule, Meyer, Joh. Heinr.) **34**², 115, 26. **43**, 38, 19. **44**, 304, 13. 305, 12. 14. 18. 421 Bl. 56. **47**, 278, 16. 289, 10—15. **49**¹, 29, 10. **31**, 25.
Guido, Bischof von Arezzo, siehe Tarlati.
Guignes, Louis Joseph de, französischer Orientalist (1721—1800) **6**, 314, links, 14. 15. 472 Nr. 9a. **7**, 302, 1. **41**¹, 87, 12—16.
Guilbert, Bürger in Madrid, und dessen Frau, geb. Caron **11**, 47—124.
Guilbert de Pixérécourt, René Charles, französischer Schriftsteller (1773—1844)
Guillaume Tell (mit Benjamin Antié) **41**², 344, 12.

Guillemard, Robert, französischer Sergeant (geb. 1786) (siehe auch Mämpel) **42**[1], 128—134. **42**[2], 481, 4.
Guimard, Marie Madeleine, siehe Morelle.
Guiolett, Jakob, Senator und Bürgermeister von Frankfurt a. M. (1746—1815) **34**[1], 104, 15.
Guise, Henri I., Herzog von (1550—1588) **37**, 92, 24. 25—28.
—, dessen Bruder Louis, Cardinal von Lothringen, Erzbischof von Reims (gest. 1588) **37**, 92, 24.
Guizot, François Pierre Guillaume, französischer Historiker und Staatsmann (1787—1874) **41**[2], 198, 15. **203**, 22. 506, 2. **42**[2], 493, 18. 495, 2.
Gundling, Jakob Paul Freiherr v., Professor an der Adelsakademie zu Berlin, Oberceremonienmeister, Präsident der Akademie der Wissenschaften (1673—1731) **42**[2], 31, 22. 274, 23.
Guns(?), Duc de, französischer Emigrant in Eisenach **35**, 43, 18. 19.
Gunther, König der Burgunder (siehe auch Nibelungenlied) **16**, 223, 107.
Gunzenheim siehe Gonsenheim.
Gurk, Stadt in Kärnten **43**, 89, 20 (hier Urgenis genannt, aus dem lateinischen Ghurgensis).
—, Bischof von siehe Valbo.
Gurli siehe Kotzebue, Indianer in England.
Gurowsky, Raphael, Graf **4**, 228, 33.
Gustedt, Jenny v., geb. v. Pappenheim (1811—1890) **4**, 301 Nr. 2. **5**[1], 79. 109, 363. 364 (?).
Gut-Eicher Gründe bei Karlsbad **42**[1], 47, 3.
Gutschmid, Christian Friedrich Freiherr v., Stiftscanzler in Merseburg (1754—1813) **35**, 147, 20. 148, 4.
Guttenhof, Frau v., siehe Goudenhoven.
Guttieres, Francesco, spanischer Goldschmied in Rom (in der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts) **43**, 273, 16—22. 274, 12. 14. 275, 15—26. 28. 276, 1—15. 18. 21. 23—27. 277, 4—9.
—, dessen Frau **43**, 274, 14—23.
Guyot, Edme Gilles, französischer Geograph und Physiker (1706—1786) **5**[1], 296, 373. 374.
Guys, Pierre Augustin, französischer Alterthumsforscher, Kaufmann in Marseille (1720—1799)

Voyage littéraire de la Grèce ou lettres sur les Grecs anciens et modernes **28**, 145, 9. **37**, 204, 15.
Guzla siehe Mérimée.
Gylfis Verblendung, Eddalied **28**, 168, 18—20.
Gyssels, Pierre, Maler **47**, 375, 17. 378, 17.

H. (?) **38**, 487 Nr. 9. 488.
Haag, niederländische Residenz **33**, 233, 24. **34**², 182, 13. 183, 11. 20. 25. **184**, 15. **38**, 372 Nr. 44, 1. **46**, 337, 2. **49**², 106, 4. 21. **109**, 2. **110**, 2.
Haage (? v. Hagke?), aus Gotha, Student in Jena **16**, 483, 17.
Haarlem, niederländische Stadt **48**, 162, 2.
—, Cornelis van, siehe Cornelisz.
Haarlem, niederländisches Bisthum 8, 178, 25. 189, 1. 204, 7. 209, 6.
Haas (?Hans?), Fräulein **38**, 487 Nr. 7.
Habakuk, jüdischer Prophet **41**¹, 259, 20.
Habel, Sammler in Schierstein (geb. 1792) **34**², 15, 2(?).
Haberle, Karl Constantin, Naturforscher, Privatgelehrter in Weimar, Professor der Botanik in Pest (1764—1832) **36**, 8, 15—25.
Habicht, Christian Maximilian, Arabist (1775—1839) Tausend und eine Nacht **49**¹, 355.
Habil, Schäfer, einer der Siebenschläfer **6**, 262, 14. 267, 21. 269, 52.
Habsack siehe Hebsack.
Habsburg, Herrscherhaus 8, 124, 11. 178, 21. **13**¹, 314, 9. **34**², 239, 13. 14. **39**, 126, 15. **44**, 349, 9. **49**², 276, 7.
—, Hans II. Graf v. (gest. 1380) **1**, 172—175.
—, Rudolf, Graf von, siehe Rudolf I.
Hackert, Jakob Philipp, Maler (1737—1807) **26**, 363, 23. **29**, 67, 15—18. **167**, 17—**168**, 1. **248**, 4—10. **30**, 215, 19—23. **216**, 16. **31**, 18, 11—18. 49, 24. 50, 18—52, 3. **164**, 10. **173**, 4. **184**, 13. 250, 25—28. 251, 9—12. 252, 3. **315**, 20. 21. **332**, 9. **337**, 7. **32**, 4, 18—22. 5, 1—9. 6, 24. 7, 4—13. 12, 4—15, 19. **16**, 6. **17**, 16. 56, 21—24. **388**, 15—389, 7. **451**, 12. 13. **455**, 21. **456**, 4. **457**, 25. 27. **458**, 4. **465**, 20. 21. **473**, 21. 28. **477**, 4. **484**, 4. 5. **34**², 15, 4. **172**, 27. **35**, 253, 17—24. **36**, 11, 11—14. 30, 17. 26. 28. 60, 14. 16. 61, 22. 26. 62, 4. **41**¹, 22—

(Hackert, Jakob Philipp)
33. 41², 400, 26. 42¹, 114, 13. 454, 14. 455, 2. 470, 23. **46**, 103—388. 166, 24—167, 20. **47**, 46, 16. 367, 6. **48**, 125—129. **251**, 6. 8. 10—17. 49¹, 30, 13. 49², 143, 23. 240, 16. 18. 242, 10. 246, 34. **53**, 381 Nr. 84, 3. 396 Nr. 101. 403, 13. Aufsätze **46**, 340—347. 356—379. 406, 18—21. 23—27. Sul uso della vernice nella pittura **46**, 379, 25—380, 6. 49², **143**, 24.

—, dessen Vater Philipp, Porträtmaler in Prenzlau (gest. 1768) 41¹, 27, 1. **46**, 109, 3—8. 11. **110**, 7. 10. 18. 125, 19. 378, 22.

—, dessen Mutter **46**, 109, 11.

—, dessen Großvater **46**, 109, 8. 378, 23.

—, dessen Oheim, Decorationsmaler in Berlin 41¹, 23, 14. **46**, 110, 20. 22. 111, 8.

—, dessen 1. Bruder Johann Gottlieb, Maler (1744—1773) 41¹, 23, 3. 25, 27—28, 7. **46**, 121, 16. 122, 18. 22. 123, 9. 10—124, 2. 21—26. 125, 11—28. 126, 2—129, 11. 12—17. 130, 18. 138, 22—139, 18. 20. 140, 3. 4. 322, 6. 374, 8. 382, 8. 412, 3.

—, dessen 2. Bruder Wilhelm, Maler, Zeichenlehrer an der Akademie in Petersburg (1748—1780) 41¹, 23, 3. 27, 2. 28, 12. 13. **46**, 125, 20. 140, 5. 6—13. 322, 6.

—, dessen 3. Bruder Karl Ludwig, Maler in Genf und Lausanne (1750—1800) 41¹, 23, 3. 27, 2. 28, 13. **46**, 125, 20. 140, 5. 14—18. 225, 9. 322, 6.

—, dessen 4. Bruder Georg Abraham, Kupferstecher und Kunstverleger (1755—1805) **31**, 37, 6—39, 6. **47**, 4—24. 240, 22. 23. **32**, 451, 13. 14. 455, 21. 41¹, 23, 3. 27, 2. 28, 13. 29, 24. 31, 6. 14. 17—28. 32, 2. 7. **46**, 125, 20. 140, 19. 142, 9. **143**, 22. 144, 13. 28. 145, 1—19. 146, 1—147, 15. 25. 27. 148, 13. 238, 12—239, 4. 275, 22. 276, 21. 25. 277, 3. 5—278, 9. 14. 280, 26. 281, 10. 14. 301, 1. 312, 12. 15—313, 4. 314, 8. 18—28. 315, 23—27. 316, 14—25. 317, 2—23. 318, 1. 319, 19—25. 320, 2. 22—321, 2. 322, 6. 380, 13. 386, 1. 411, 7.

—, dessen Schwester Dorothea **36**, 30, 27. **46**, 385, 20.

—, dessen Erben siehe Dorothea Hackert, Behrendt, v. Maltiz.

Hacquet, Balthasar, Mediciner und Naturforscher, Professor in Lemberg (1739—1815) **30**, 13, 16. **34²**, 154, 10.
Physikalisch-politische Reise auf die Dinarischen, Julischen, Kärntner, Rätischen und Norischen Alpen, gemacht in den Jahren 1781 und 1783 **30**, 53, 28. 54, 1. 19.
Hadamar, Stadt in Nassau **40**, 327, 1.
Haddik siehe Hadik.
Hades (siehe auch Ades, Aïs, Orcus, Tartarus) **1**, 270, 139. 285, 121. 123—286, 137. 330, 438. **4**, 229 Nr. 2, 2. **5¹**, 43 Nr. 1, 2. 253, 663—265, 828. 284, 217. 285, 225—287, 248. **10**, 7, 113. 114. 27, 585. 588—590. 593. 597. **33**, 753. **39**, 900. **44**, 1005. **48**, 1124. **53**, 1234. 54, 1258—56, 1316. 1319. 57, 1333. 75, 1740. 76, 1763. **11**, 4, 26. 22, 464. 28, 625—628. 633. 34, 753. 370, 22. 382, 24. 386, 13—15. 18. 389, 26. **12**, 152, 718—729. 153, 733—738. 749. 154, 771—155, 797. **13¹**, 97, 74. 102, 179. 121, 155. **13²**, 201, 7. **15¹**, 69, 6210. 132, 7490. 192, 8876. 204, 9121. 237, 9905. 239, 9948. 240, 9966. 9971. 241, 9988. **15²**, 190, 25. 201, 69. 215, 24. **17**, 35—49. **29**, 156, 11. **30**, 257, 3. **34¹**, 429, 6. 8—24. **34²**, 135, 16. **35**, 193, 19. 20. **36**, 89, 10. 11. 416, 2. **38**, 13—36. 367 Nr. 37, 3. **39**, 327, 12—14. 344, 3—11. 15. 350, 12. 360, 14. 15. 364, 11. 368, 10. 369, 7—371, 2. 6. 17. 386, 14. 24. **48**, 123—126. 501, 561—571. 574. 506, 745. 513, 948. 949. 517, 1087. 521, 1217. 522, 1249—524, 1319. 1322. 525, 1339. 538, 1726. 1743. 554, 10. 19. **40**, 107, 12—108, 19. 109, 6. 7. 111, 17. 113, 17—116, 15. **41²**, 228, 11. **42²**, 515, 21. **46**, 27, 5. **47**, 345, 18. **48**, 85, 2. 93, 1—100, 11. 105, 10. 110, 9—116, 28. 119, 22. 145, 12—149, 17. 147, 27. 28. 148, 15. 173, 11. 174, 26. 175, 4. 18. **49¹**, 90, 22—27. 146, 9. **50**, 277, 162. 163. 279, 219. 240. 242. 281, 293. 284, 381. 289, 518. 319, 464. 334, 807. 808. **53**, 32, 21. 33, 35. 369 Nr. 57, 4.
Hadik von Futak, Andreas, Reichsgraf, österreichischer Feldmarschall (1710—1790) **46**, 116, 2.
Hadley (irrthümlich Hartley), John, Astronom und Mechaniker (1682—1744) **53**, 191, 13. 14. 489, 7.
Hadria siehe Adria.
Hadrian, römischer Kaiser, siehe Hadrianus.
Hadrian I., 772—795 Papst **42¹**, 172, 26. 179, 20.

Hadrian VI., 1522 Papst (1459—1523) **32**, 203, 12. **34**², 247, 27. **35**, 159, 5. **43**, 83, 23. **44**, 387, 4.
Hadrians Villa siehe Tivoli.
Hadrianus, Publius Älius, 117 römischer Kaiser (76—138) **1**, 253, 299. **25**¹, 187, 26. **32**, 436, 1. 439, 1. **34**², 212, 13. **46**, 48, 21. **47**, 303, 4. **49**¹, 58, 21. 23.
Häber (? Häberle?), Frau **38**, 488 Nr. 10, 1.
Hädel, Heinrich Jakob v., Obristwachtmeister in Frankfurt a. M. (1682—1760) **26**, 114, 12—115, 3. 250, 20. 251, 12. 353, 10—20.
Haegermann, Georg Heinrich, Dr., in Jena
Prinz Antenor (Concurrenzstück beim Weimarer Preisausschreiben 1800. 1801) **35**, 129, 22. 130, 1. 2.
Händel, Georg Friedrich, Tondichter (1685—1759) **41**², 114, 18. **115**, 10. **250**, 18. 383, 8.
Alexanderfest **41**², 250, 18.
Messias **41**², 114, 17—115, 10.
Händel, Samuel, Kuchenbäcker, siehe Hendel.
Händel-Schütz, Henriette, siehe Schütz.
Haenke, Thaddäus, Reisender, Botaniker (1761—1817) **42**¹, 36, 4. 370, 12. 390, 1. 392, 11.
Haensbergen (Hannsbergen), Jan van, niederländischer Maler **47**, 372, 27.
Hänsel (Hensel) siehe Seyler.
Härtel siehe Breitkopf und Härtel.
Häseler (Häßler), Rudolf August Ferdinand v., 1813 Hof- und Jagdjunker in Weimar, 1818 Kammerjunker, zuletzt Oberjägermeister **16**, 484, 32.
—, dessen Frau Pauline Johanna Charlotte Auguste Friederike, geb. v. Germar **16**, 483, 5.
Häßler, Henriette, siehe Eberwein.
Häubelein, Johann Karl Gottlieb, Geometer in Weimar **53**, 190, 9. 10. 488, 25. 26.
Hafeneker, Cajetan, Professor der Theologie in Prag (1729—1801) **42**¹, 35, 21. 370, 12. 390, 1. 392, 6.
Hafis, Schems ed-din Mohammed, persischer Dichter (etwa 1300—1389) (siehe auch Hammer-Purgstall) **6**, 6, 26. 32. 15, 23. **16**, 13—16. 17. **18**, 11. 19. **21**, 26. **25**, 21. 22. **26**, 1—12. 28. 29. **31**—45. **47**, 3. 4. **53**, 3. **54**, 15. **57**, 1—4. **60**

Nr. 1. Nr. 2. 61, 1. 2. 9—12. 62, 1—4. 67, 1. 2. 78, 1. 2. 99, 17. 101, 26. 119 Nr. 1. 130 Nr. 1, 4. Nr. 3, 3. 151, 18. 19. 153, 12. 158, 1—4. 172 Nr. 1. 178, 11. 186, 10. 187, 13—18. 190, 7. 14. 21. 205, 7. 212. 277. 278, 14. 279. 291, 1—6. 302, 23. 303, 29. 307. 308. 314, 16. 17. 316, 13. 19. 23. 24. 317, 15. 476 Nr. 13d. 481 Nr. 29. 485—493. 7, 62—65. 66, 7. 67, 6. 13. 69, 13—26. 70, 3. 85, 18—21. 25—86, 14. 102, 27. 104, 11. 12. 105, 3. 4. 9—12. 16. 107, 5. 109, 12. 17. 20. 112, 7. 10. 122, 19—123, 2. 130, 21. 26. 131, 3—26. 132, 12. 133, 26—136, 24. 231, 4—16. 256. 283, 16. 302, 19. 304, 12. 25. 306, 10. 308, 11. 36, 91, 2—15. 93, 1. 136, 1. 41[1], 87, 1—7. 42[1], 110, 17. 458, 28. 467, 9. 42[2], 155, 9—14. 53, 32, 19. 33, 25. 31—40. 49—52.

Hafnia (Kopenhagen, siehe auch dort) 37, 83, 18.

Hagar, ägyptische Leibmagd der Sara, Mutter Ismaels 26, 210, 14—21. 211, 11—23. 217, 2. 18.

Hagbard und Synna 37, 244, 9.

Hagbold (Hagblot), Jakob, Wachsbossierer in Cöln (geb. 1775) 34[1], 86, 9—18.

Hagedorn, Christian Ludwig v., Diplomat und Ästhetiker, Generaldirector der Kunstakademien zu Dresden und Leipzig (1712—1780) 27, 175, 21—176, 1. 379, 7. 37, 142, 3—6. 194, 28. 40, 289, 25. 46, 35, 18.

—, dessen Bruder Friedrich, Dichter (1708—1754) 26, 38, 10. 48, 15. 122, 23—27. 28. 123, 4. 351, 2. 3. 27, 42, 14. 296, 3. 384, 37. 40, 275, 23. 383, 10.

Verliebter Bauer („Rühmt mir des Schulzens Tochter nicht") 1, 18. 19.

Hagemann, Friedrich Gustav, Schauspieler und Dramatiker (1760—nach 1829) 33, 251, 24. 28. 252, 1. 261, 3. 368, 22. 26. 35, 20, 17. 50, 20.

Fremdling 34[2], 133 Nr. 2.

Fürst und Kammerdiener 35, 20, 18.

Leichtsinn und gutes Herz 35, 20, 18. 36, 244, 15.

Ludwig der Springer 34[1], 236, 1. 307, 2. 24. 34[2], 95 (Fol. 31). 35, 20, 18.

Otto der Schütz 35, 20, 18.

Hagemann, Illustratio monumenti persepolitani 7, 289, 10—14.

Hagemeister, Johann Gottfried Lucas, Philolog, Schulmann in Berlin und Anklam, Dramatiker (1762—1806) **33**, 251, 24. 25. 28. 252, 1. **261**, 3. **368**, 22. 26. **35**, 20, 17.
Graf aus Teutschland **35**, 20, 18. **36**, 244, 15.
Großes Loos **35**, 20, 18. **36**, 244, 15.
Hagen von Tronege **36**, 28, 28.
Hagen, Ernst August, Dichter, Professor der Kunst- und Literaturgeschichte in Königsberg (1797—1880) **36**, 175, 14—19. **41**[1], 222. 250—254. 356. 357. 463, 1. **42**[1], 99, 6—19.
Hagen, Friedrich Heinrich von der, Germanist, Professor in Breslau und Berlin (1780—1856) **35**, 261, 1. **36**, 45, 10. 11. 72, 25. 82, 11. 12. **41**[2], 205, 12. 354, 2.
Buch der Liebe siehe Büsching.
Heldenbuch **36**, 72, 25.
König Rother siehe Büsching.
Nibelungenlied (siehe auch dort) **36**, 29, 6—9.
Tausend und eine Nacht **49**[1], 355.
Tausend und ein Tag **41**[2], 354. 355.
Hagen, Karl Ernst v., Landrath, Rittergutsbesitzer auf Nienburg (der „tolle" Hagen) (1750—1810) **35**, 232, 25—238, 25.
—, dessen Frau Wilhelmine, geb. v. Arnstedt **35**, 234, 24. 235, 3. 4. 8. **236**, 3. 19. 25.
—, dessen Sohn Ernst Friedrich Abraham Jakob, preußischer Officier (geb. 1790) **35**, 234, 28—235, 4. 25.
—, dessen Tochter siehe Krosigk.
Hagenau, Stadt im Elsaß **27**, 339, 19. 20. 25. 340, 1. **28**, 29, 14.
Hagenauer Forst **27**, 339, 20. 25.
Hagenbruch, Gustav Eduard, Kaufmann in Weimar **16**, 485, 10.
Hagenbruch, Frau, geb. Ackermann **16**, 484, 11.
Hagke, Fräulein v. **16**, 482, 7.
Hagke v. siehe Haage.
Hahiroth, Lager der Israeliten am Rothen Meer **7**, 174, 1.
Hahn, Hoher, siehe Hoher Hagen.
Hahn, Philipp Matthäus, Pfarrer in Echterdingen (Schwaben), asketischer Schriftsteller, Mechaniker (1739—1790) **35**, 213, 2. 4. 214, 9.
Hahnemann, Christian Friedrich Samuel, Mediciner, der Begründer der Homöopathie (1755—1843) **15**[1], 76, 6336. **35**, 146, 24. 25. **36**, 183, 12—18.

Haide, Friedrich Johann Michael Jakob, Schauspieler in Weimar und Wien (1771—1832) **16**, 333, 10. 564, 3. **35**, 25, 2. **36**, 75, 23. **40**, 33, 12. **66**, 8. **99**, 17. **398**, 27.

Haiden, Johann, Jesuit, Synodalexaminator in Königgrätz (gest. 1803) **42**[1], 35, 21. 370, 12. 390, 1. 392, 6.

Haidinger, Porzellanfabrikanten in Elbogen **36**, 139, 23.

Haimonskinder (Kinder Heymann) (siehe auch Volksbücher) **16**, 402, 14. **26**, 51, 16. **28**, 137, 7. 138, 14. 15. **29**, 89, 19—24. 226, 15—18.

Hain, Ludwig Friedrich Theodor, Schriftsteller (1781—1836) **35**, 142, 12.

Hain (Hein), Freund, siehe Musäus und Schellenberg.

Hainberg bei Göttingen **35**, 98, 13. 14. 108, 1—11. **111**, 13.

Hainbund, Göttinger Dichterbund **16**, 50, 141 156. **28**, 139, 4. 7—142, 14. **29**, 88, 21—89, 10. **148**, 9—11. **36**, 285, 7—18. **40**, 271, 26—272, 24. 275, 26. 276, 3. 5—15. **47**, 313, 13.

Haizinger, Amalie, geweiene Frau Neumann, geb. Morstadt, Schauspielerin (1800—1884) **40**, 124, 20.

Haken siehe Schwanzer Hocken.

Haken, Johann Christian Ludwig, Theolog und Historiker, Superintendent zu Treptow (Pommern), Schriftsteller (1767—1835)

Selbstbiographie Johann Nettelbecks (siehe auch Nettelbeck) **53**, 427 Nr. 148, 4—6.

Hako (Hakon), norwegischer König **41**[2], 258, 17.

Hakon **37**, 244, 10.

Hala, die Stadt Halle (siehe auch dort) **37**, 82, 3. 96, 13.

Halberstadt, Stadt **5**[1], 163 Nr. 1, 3. **27**, 299, 22 26. **35**, 232, 26. 238, 26—243, 8. **241**, 19. **36**, 208, 9. **37**, 230, 17. 236, 8. 288, 22. 23. **40**, 351, 26. **42**[2], 30, 24. 25.

Dom **35**, 242, 24—243, 8.

Walbeck, Stift **27**, 299, 21. 25.

Halbsuter, Dichter des Liedes der Schlacht bei Sempach **40**, 353, 3. 4.

Haldenwang, Christian, Kupferstecher in Dessau und Karlsruhe (1770—1831) **36**, 167, 26. 27. **41**[1], 459, 6. **47**, 46, 7. 286, 19. 20. **49**[2], 183, 1.

Halem, Gerhard Anton v., Dichter (1752—1819) **40**, 474, 15.

Halicarnassus, antike Stadt in Kleinasien **34²**, 227, 25. **36**, 192, 5. **38**, 353, 40.
Halifax, Stadt in England **53**, 443, 16.
Halima, Pflegemutter Mohammeds **39**, 190—192.
Hall, John, englischer Kupferstecher **38**, 387 Nr. 57, 2.
Halle an der Saale (siehe auch Hala) **5¹**, 215, 140. 248, 594. **13¹**, 93—114. 100, 128. 138. 109, 327. 172—176. **13²**, 232, 14. **22**, 306, 12. **26**, 362, 9. 18. 33. **27**, 60, 5. 11. 23. **35**, 18, 14. 133, 1. 135, 21—136, 27. **147**, 13. 19. 153, 8. 12. **154**, 11. 164, 13. 181, 13. 194, 9. 199, 15. 200, 18—206, 8. **262**, 27. **36**, 5, 19 (irrthümlich statt Leipzig). 64, 6. 88, 21—27. **185**, 3. 4. 264, 5. **37**, 82, 3. 96, 13. 111, 9. 279, 9. **38**, 361 Nr. 34, 1. 363, 52. 372 Nr. 43, 1. 389 Nr. 62, 1. **41¹**, 90, 14. **42¹**, 86, 20. 110, 28. 459, 18. 467, 28. **42²**, 80, 4. 457, 1. **46**, 15, 8. 86, 27. **87**, 24. 88, 17. **49²**, 264, 30. **53**, 245, 22. **271**, 28. 440, 13. 443, 15. 509, 24.
Bad **13¹**, 106, 270. 107, 291—294. 175, 95—101. **13²**, 233, 14.
Badedirection **13²**, 233, 10.
Botanischer Garten **35**, 136, 19. 20.
Francke'sche Stiftungen **46**, 87, 9.
Fridericiana siehe Universität.
Ludwigische Bibliothek **46**, 88, 18.
Meckelisches Cabinett **35**, 136, 21.
Neils Garten (Neilsberg) **13¹**, 104, 213—224. 105—108. 109, vor 326.
Theater **13¹**, 93—114. 172—176. **13²**, 232. 233. **36**, 64, 6—10. 88, 20—27. **41¹**, 90, 14. 438, 23. **42¹**, 86, 20. **110**, 27. 28. 459, 18. **467**, 28.
Universität (Fridericiana) **13¹**, 100, 128. 137—140. **27**, 60, 5. 23. **35**, 18, 14. 201, 5—13. 21. 202, 26. **46**, 15, 8. **87**, 4. 10. 12. 26. 89, 6. **49²**, 264, 30.
Waisenhaus siehe Francke'sche Stiftungen.
Hallé, Noël, französischer Maler und Kupferstecher (1711—1781) **46**, 120, 26.
Haller, Albrecht v., Anatom und Physiolog, Botaniker, Dichter, Professor in Göttingen, Mitglied des Großen Rathes in Bern (1708—1777) **5¹**, 256, 705. 706. **26**, 48, 15. 122, 23—27. 28. **123**, 4. 351, 3. **27**, 67, 23. 88, 24. **100**, 8. 296, 4. 389, 20. 392 Nr. 2, 3—5. **28**, 340, 16. **34¹**, 123, 15. **53**, 442, 14.

Alpen 25¹, 238, 6. 27, 392 Nr. 2, 3.
Briefe über die wichtigsten Wahrheiten der Offenbarung 37, 246, 10—250, 5.
Doris („Des Tages Licht hat sich verdunkelt") 22, 284, 9—11(?).
Falschheit menschlicher Tugenden 3, 105, 1. 3. 9. 10.
Ulfong 37, 246, 12. 16. 38, 332. 333. 39, 1.
Versuch Schweizerischer Gedichte 38, 332 Nr. 1, 2. 3.
Haller von Hallerstein, Karl Freiherr v., Baumeister und Archäolog (1774—1814) 36, 83, 13.
Haller, Schauspielerin in Weimar 38, 463.
Hallische Missionsberichte 28, 302, 25. 35, 262, 27.
Halloran siehe O'Halloran.
Hals, Frans, holländischer Maler (etwa 1580—1666) 47, 369, 2. 4. 386, 39.
Halter, Dr. med., Arzt in Andermatt (Urseren) 34¹, 399, 17. 34², 123 (Fol. 37).
Haltingen, Ortschaft in Baden 34¹, 350, 13. 27.
Ham, Sohn Noahs 26, 205, 12. 22.
Hamadani, persischer Dichter, Vorläufer des Hariri 7, 282, 18.
Hamadryaden 17, 12, 3. 4. 330, 29. 40, 298, 4. 5. 41¹, 129, 11.
Haman, Minister des Perserkönigs Ahasverus (Xerxes) 16, 20, 234—28, 399. 32, 484. 34, 514. 401—403. 32, 444, 21.
Hamann, Johann Georg, philosophischer Schriftsteller (1730—1788) 16, 75—104(?). 27, 183, 6. 7. 314, 5—16. 28, 8, 16. 99, 19. 105, 22. 24—111, 9. 31, 28, 4. 32, 106, 8. 33, 231, 7. 9—16. 267, 28. 35, 40, 23. 261, 15. 37, 96, 25. 26(?). 41¹, 265, 14—21. 42², 139, 12. 13. 143, 10—16. 515 Nr. 9.
Beiträge zur Königsberger Zeitung 28, 108, 4. 5.
Brief an Kant (1759) 41¹, 265, 15—20.
Briefe an F. H. Jacobi 35, 40, 23. 42², 139, 12. 13.
Κυξομλαξ. Fragmente einer apokalyptischen Sibylle über apokalyptische Mysterien 27, 183, 6. 7. 314, 11. 12. 28, 110, 14.
Kreuzzüge des Philologen 28, 107, 16.
Philologische Einfälle und Zweifel über eine akademische Preisaufgabe 28, 108, 8—12.
Schriften [und Briefe]. Herausgegeben von Friedrich Roth 28, 108, 14. 15. 35, 40, 23. 41¹, 265, 15—21.

(Hamann)
Sokratische Denkwürdigkeiten **28**, 105, 28—106, 8. **107**, 14. 15. **37**, 234, 38. **53**, 379 Nr. **77**, 2. 3.
Wolken. Ein Nachspiel Sokratischer Denkwürdigkeiten **28**, 107, 14. **53**, 379 Nr. **77**, 3.
Hamasa, Sammlung altarabischer Gedichte und Sprüche, zusammengestellt von Abu Taman (siehe auch dort) **7**, 290, 26—28.
Hamberger, Georg Erhard, Professor der Physik und Medicin in Jena (1697—1755) **46**, 88, 15.
Hamburg **5**[1], 58, 80. 283, 199. 200. **13**[2], 240, III., 2. 242, 9. 12. 19. 243, 2. 5. 11. 28. 29. 32. **26**, 196, 6. 359, 5(?). **27**, 181, 23. **28**, 194, 19. **29**, 77, 7. **31**, 320, 2. **34**[1], 236, 18. **34**[2], 185, 27. **35**, 142, 5. 252, 4. **36**, 14, 7. 197, 27. **37**, 236, 39. **38**, 350 Nr. 20, 1. 389 Nr. 60, 1. 390 Nr. 64, 1. **40**, 175, 23. 176, 2. 253, 1. 482, 6. 37. **41**[1], 25, 15. **42**[1], 115, 8. 9. 16. 17. 19. 20. **46**, 119, 20. 22. 331, 13. **48**, 23, 4. **49**[1], 430, 24. **51**, 86, 2. 3. **52**, 49, 5. 169, 17. 215, 4. 218, 6. 222, 7. 17. 229, 16. 23—284.
Hamburger(?) **26**, 359, 5.
Hamburger Steindrucke **36**, 197, 27—198, 3.
Hamburger Theaterjournal, herausg. von Schink **34**[1], 236, 18.
Hamburger Zeitung, Neue **37**, 236, 39.
Hamel, Hofrath in Berlin **36**, 200, 6.
Hameln, Stadt (siehe auch Rattenfänger) **14**, 301 Nr. 31. 302 Nr. 40. 303. **40**, 340, 8.
Hamerani, Medailleurfamilie des 17. und 18. Jahrhunderts **41**[1], 456, 3. 458, 3.
Hamideddin Mehwadschi, Richter von Balch **6**, 472, 9(?). **7**, 54, 27. 28.
Hamilkar, Sohn des Hanno, karthagischer Feldherr (gest. 480 v. Chr.) **46**, 170, 26.
Hamilton, Gavin, schottischer Maler (1730—1797) **49**[1], 27, 5. 6. 16. **181**, 22.
Hamilton, Sir William, Alterthumsforscher, englischer Gesandter in Neapel (1730—1803) **31**, 54, 16—23. 55, 9—13. 67, 19—68, 7. 249, 20. 21. 250, 21—252, 4. **32**, 17, 17—28. 20, 23. 24. 54, 7. **38**, 490 Nr. 16, 3(?). **41**[1], 27, 22. **46**, 129, 14. 17. 20. 245, 28. 248, 19—250, 4. 20. 379, 27.
Campi Phlegraei **46**, 129, 20.

(Hamilton)
—, dessen 1. Frau **46**, 129, 15.
—, dessen Geliebte und spätere 2. Frau Emma, geb. Lyons, genannt Miß Harte (etwa 1761—1815) **31**, 54, 19—55, 15. **68**, 6. **250**, 21—24. **251**, 23—252, 4. **253**, 2—7. **32**, 20, 24—26. **54**, 1—5. **40**, 477, 20. 478, 21. **46**, 311, 22. 23.
Letters of Lord Nelson to Lady Hamilton **36**, 108, 8. 9.
Hamlet (Amulet) (siehe auch Shakespeare) **42**[2], 429—432.
Hammer, Christian Gottlieb, Zeichner, Maler, Kupferstecher in Dresden (geb. 1779) **36**, 390, 36.
Hammer, Hammerwerk im Bodethal **35**, 244, 7.
Hammerich, Johann Friedrich, Buchhändler in Altona **40**, 471, 2.
Hammer-Purgstall, Joseph Freiherr v., Orientalist in Wien (1774—1856) **5**[1], 201 Nr. 2, 3. 4. **6**, 314, links, 14. 15. 317, 22. 473 Nr. 9 a. **7**, 72, 16—73, 4. **111**, 9. 224, 17. 231—234. 237, 28. 238, 5. 256. 280—283. 290, 3—6. 298, 35—299, 36. 302, 3. 21. 303, 27. 304, 6. 11—25. 306, 34. **36**, 91, 3. **93**, 1. 3. 106, 17. 126, 17. 136, 3. **41**[1], 87, 12—16. **42**[1], 76, 18. **413**, 7. **414**, 33. **415**, 15. 17.
Divan von Mohammed Schemsed-din Hafis (siehe auch Hafis) **6**, 16, 13—16. 36. **316**, 13. **317**, 15. 375. 481 Nr. 29. 485—493. **7**, 85, 18—21. 25—86, 8. 13. 14. 122, 20—123, 2. 231, 9. 10. 302, 20—22. 304, 12. 25. **36**, 91, 2—15. 93, 1.
Erklärung der Heilsberger Inschrift **36**, 126, 17. 18. **42**[1], 76, 17—24. **413**, 7. **414**, 32. 33. **415**, 15—17.
Fundgruben des Orients siehe dort.
Geschichte der Assassinen **41**[2], 349, 26.
Geschichte der schönen Redekünste Persiens mit einer Blüthenlese aus zweihundert persischen Dichtern **6**, 50. 120 Nr. 1. 121 Nr. 3. 180. **317**, 22. 23. 483 Nr. 34. **7**, 72, 16—73, 4. 87, 4—7. 93, 23—25. **111**, 9—13. **115**, 13—15. 232, 26—234, 2. 238, 4. 282, 10. 11. 25—31 (?). 34—283, 33. 303, 4. 5. 304, 16—19. 307, 4—6. **36**, 136, 4.
Morgenländisches Kleeblatt, bestehend aus persischen Hymnen, arabischen Elegien, türkischen Eklogen **7**, 234, 4.
Schirin. Ein persisches romantisches Gedicht (nach Nisami) (siehe auch Schirin) **6**, 49, 7. 8. **7**, 234, 3. 302, 33—303, 2.
Sur le langage des fleurs **7**, 124, 4.

(Hammer-Purgstall)
Trug und Wahrheit in der morgenländischen Literatur **7**, 224, 17. **36**, 106, 16. 17.
Über die Talismane der Moslimen **6**, 7. 8.
Übersetzung der Sunna **6**, 80.
Hampshire, Grafschaft in England **46**, 332, 28.
Hampton-Court, englisches Schloß **32**, 22, 27. 28. **36**, 165, 14. **49**[1], 272, 9. 12. 25—28. 273, 3. 8. 16. 275, 16. 283, 15. 284, 18. **49**[2], 227, 16—20. 228, 20.
Hamptoncourt-Guide **49**[1], 273, 3. **49**[2], 228, 20.
Hanau (Hanovia), Stadt **26**, 191, 17. 19. 239, 25. **27**, 45, 8. 21. **33**, 158, 10. **34**[1], 102, 18. 139, 1—149, 15. 219, 6. **34**[2], 35, 1—36, 23. 83, 31. **36**, 90, 23. 358, 11. 13. **37**, 84, 12. **38**, 487 Nr. 5. **49**[1], 11, 22—12, 23. **53**, 351 Nr. 16.
Bijouteriefabriken **34**[1], 147, 12. **34**[2], 35, 12. 13.
Mineralogisch-mercantilisches Institut **34**[1], 145, 24—146, 5. **49**[1], 12, 15. 16.
Schloß **34**[1], 140, 23. 149, 11.
Zeichenschule **34**[1], 146, 6—20. 22. 149, 12. 13. **34**[2], 35, 8. **49**[1], 12, 18.
Hanau, Grafschaft
—, Ludwig, Graf von 8, 25, 16. 17. 114, 27. **13**[1], 209, 18. **39**, 24, 3.
Hanau-Lichtenberg, Grafschaft **27**, 326, 13. 14. 328, 13. 14.
—, Johann Reinhard III., Graf von (1665—1736) **27**, 328, 13—17.
Hanbury, Sophie, Freundin des Grafen Friedr. Leop. v. Stolberg **1**, 76, 2. **29**, 94, 27. 95, 5. 15. 227 Nr. 1, 9.
Hand, Ferdinand Gotthelf, Gymnasiallehrer in Weimar, Professor der Philosophie und griechischen Literatur in Jena (1786—1851) **36**, 83, 8. **42**[1], 72, 25. 26.
Recension der Abhandlung Blümners Über die Idee des Schicksals in den Tragödien des Äschylus **41**[1], 64, 17.
Hanf, Friedrich, Alle strafbar. Lustspiel (Bearbeitung der Goethischen Mitschuldigen) **27**, 114, 17. **40**, 98, 20. 21.
Hanka, Wenzeslaus, Professor der slavischen Sprachen in Prag (1791—1861) (siehe auch Königinhofer Handschrift) **41**[2], 288, 19. **42**[1], 41, 3. 51, 10. 26. 370, 18. 395, 6.

Hanmer, Thomas, Herausgeber des Shakespeare (gest. 1676) **38**, 336, 30.
Hannemann siehe Hanuman.
Hannibal, Sohn des Gisko, karthagischer Feldherr **46**, 170, 25. **182**, 17—**183**, 3. 23.
Hannibal, Sohn des Hamilkar Barkas, karthagischer Feldherr (246—183 v. Chr.) **17**, 100, 21. **31**, 94, 11. 12 (irrthümlich statt Hasdrubal).
Hannibal (Annibale), französischer Admiral, siehe Annebaut.
Hannover, Stadt **29**, 132, 17. **32**, 451, 5. **34**[2], 184, 11. **35**, **17**, 25. **97**, 4. **36**, 115, 4. **37**, 111, 17. **47**, 281, 16.
Sammlung des Grafen Joh. Ludw. v. Wallmoden-Gimborn **47**, 281, 15.
Hannover, deutsche Landschaft, 1692 Kurfürstenthum, 1814 Königreich (siehe auch Braunschweig-Lüneburg, Kurfürstenthum) **26**, 308, 17. **28**, 136, 12. **35**, 112, 16. **40**, 262, 1. **42**[1], 115, 8. 9. 16. 17. 19. 20. **53**, 412, 4. **415**, 21. **417**, 3.
—, Georg III., 1760 Kurfürst, 1814 König, siehe England: Georg III.
—, Georg IV., 1. Sohn Georgs III., 1820 König, siehe England: Georg IV.
—, Ernst August, 5. Sohn Georgs III., 1799 Herzog von Cumberland, 1837 König von Hannover (1771—1851) **4**, 68 Nr. **91**, 7. 8. **84**, 23. **36**, 102, 12. 13.
— —, dessen Gemahlin Friederike Caroline Sophie Alexandrine, Tochter des Großherzogs Karl II. Ludwig Friedrich von Mecklenburg-Strelitz, 1793 Gemahlin des Prinzen Friedrich Ludwig Karl von Preußen (1773—1796), 1798 Gemahlin des Prinzen Friedrich Wilhelm von Solms-Braunfels (1770—1814), 1815 Gemahlin des Herzogs Ernst August, 1837 Königin (1778—1841) **4**, 68 Nr. **91**. **84**, 23. **141** Nr. **1**. **33**, 276, 14—25. 373, 12. **36**, **15**, 13—24. 102, 12. 13. 400, 17.
Hannoverisch-Münden siehe Münden.
Hanoch, von Kain gegründete Stadt **7**, 311, 14.
Hanovia (Hanau, siehe auch dort) **37**, 84, 12.
Hans (von Rippach) siehe Rippach.
Hans, Fräulein, siehe Haas.
Hansa **28**, 238, 25. **35**, 142, 5. **42**[2], 424, 25. 427, 5.

Hans-le-Grand, Dorf in der Champagne **33**, 78, 3. 86, 15. 88, 8. 96, 21. 120, 19. 124, 15. 156, 11. 169, 8. 356, 5. **361**, 2. 3. 371, 14. **35**, 23, 27.

Hanstein, Ruine bei Witzenhausen an der Werra, siehe Plesse.

Hanuman (Hannemann), indische Affengottheit **3**, 257, 419. **4**, 202, 52. **28**, 144, 19. 168, 16.

Haquet siehe Hacquet.

Harada, Lagerplatz der Israeliten in der Wüste **7**, 173, 6. 7. 10. 174, 20. 175, 25. 176, 22. 23. 177, 1. 178, 5. 20. 180, 6. 319, 1. 9. 329, 6. 331, 2. 7. 333, 17. 334, 3. 16.

Haran, Stadt in Mesopotamien **7**, 314, 20.

Harbardh, Fährmann der Eddalieder **42**^{2}, 435, 10. 11.

Harbardhsliodh **42**^{2}, 435, 9—11.

Harbauer, Franz Joseph, Mediciner, Arzt in Jena, Paris, Fulda, Petersburg, Rector der Universität Löwen (1776—1824) **35**, 88, 16—21. 293, 2 (unter 1801).

Harbke, Dorf und Rittergut bei Neuhaldensleben **35**, 225, 17—228, 12. **53**, 385, 2.

Hardenberg, Karl August Fürst von, preußischer Staatscanzler (1750—1822) **4**, 17. 77, 15—21. **5**^{2}, 53, 9. **27**, 154, 6. **35**, 27, 3. **36**, 85, 17.

Hardt, Gebirge in der Pfalz **34**^{1}, 263, 17. 264, 1.

Hardy, Bernhard Kaspar, Domvicar in Cöln, Kunstliebhaber, Wachsmodellierer (1726—1819) **34**^{1}, 85, 2—86, 8. 9. **49**^{1}, 7, 9.

—, dessen Bruder **49**^{1}, 7, 12.

Hare, Julius Charles, Professor in Cambridge, Theolog und Historiker (1795—1855) siehe Thirlwall.

Hare, Leichenräuber, Spießgeselle des William Burke **25**^{1}, 98, 5. **49**^{2}, 68, 4. 69, 4.

Harez siehe Harith.

Hariri, Abu Mohammed al-Kasim al Hariri, arabischer Dichter und Sprachkünstler (1054—1121) **7**, 282, 17.

Harith (Harez) ibn Hilizza, arabischer Dichter des 6. Jahrhunderts (siehe auch Moallakat) **7**, 11, 16. 18. 256. 290, 31. 35. **36**, 91, 25.

Harlekins Hochzeit, deutsches Puppenspiel **29**, 84, 26. 27. 85, 17. 18.

Harlem siehe Haarlem.

Harmonia, Tochter der Aphrodite **47**, 341, 16.

Harms, Emilie, gesch. v. Berlepsch, geb. v. Oppel, Dichterin und Vorleserin (1757—1830) **5**^{1}, 289, 281. 282.

Harmſen, Corrector in Clausthal **40**, 481, 20. 21. 482, 22.
Harpalion, Sohn des Pylämenes, ſiehe Pylämenes.
Harper, Adolf Friedrich), Hofmaler, Profeſſor und Galeriedirector in Stuttgart, zuletzt in Berlin (1725—1806) **34**[1], 293, 10—23.
Harpyien, Miſchgeſtalten der griechiſchen Mythologie **2**, 149, 9 (irrig Stymphaliden). **15**[1], 189, 8819. **15**[2], 204, 139. **37**, 36, 9 (irrig Stymphaliden). **47**, 346, 2. **49**[2], 55, 2.
Harrach, Ernſt Albrecht Graf v., Cardinal, Erzbiſchof von Prag (1598—1667) **42**[1], 32, 13. **33**, 4.
Harrach, Karl Borromäus Graf v., Mediciner, Johanniter und Deutſchordensritter, 1814 Primararzt bei den Eliſabethinerinnen in Wien (1761—1829) **4**, 24 Nr. 26. 79, 15—22. **5**[2], 53, 12. 13. **36**, 149, 13—28.
—, deſſen Familie **4**, 79, 16.
—, deſſen Schwägerin Marie Joſephe Eleonore, Gattin des Grafen Johann Nepomuk Ernſt Harrach, geb. Prinzeſſin von Liechtenſtein (1763—1833) **30**, 5, 3. 4. 25, 16. 17. 224, 1.
Harrepeter, Johann Konrad (geſt. 1794), Die Kunſt auf Glas zu malen **34**[2], 99 (Fol. 58).
Harrich, Chriſtoph, Maler (geſt. um 1630) **34**[2], 17, 16.
Harsdörfer, v., Kreisdeputierter **34**[2], 132, 18. **35**, 75, 22.
Harſtall, E. v., Fräulein **5**[2], 37, 31. **16**, 485, 25.
Harte, Emma, ſiehe Hamilton.
Hartig, Schauſpieler in Frankfurt a. M. **34**[1], 236, 13.
Hartknoch, Friederike Louiſe, geb. Beck (eigentlich Schmidt), 1812—1827 Schauſpielerin in Weimar **16**, 333, 26. **40**, 95, 3.
Hartley ſiehe Hadley.
Hartmann, Anton Theodor, Profeſſor der Theologie und Conſiſtorialrath in Roſtock (1774—1838)
Medſchnun und Leila **7**, 287, 31. **36**, 92, 10.
Hartmann, Ferdinand Auguſt, Maler, Profeſſor und Director der Akademie in Dresden, Preisbewerber Weimar 1799, 1800 (1774—1842) **26**, 361, 10. 25. 26. 31. **34**[1], 113, 20. **35**, 83, 13. 14. 86, 21. **47**, 290, 16. 18. **48**, 10, nach 11. 13, 26. **14**, 2. 7—11. 13. **15**, 8. 9. 12. 13. **16**, 2. 4. 5. nach 22. 24. 22, 1. 26, 3. 220, 11—224, 19. 23. 24. 225, 1. 2. 18. 227, 6. **49**[1], 42, 14. **44**, 11. 12. 133, 7 (?Meyer?). **49**[2], 141, 3. 142, 23. 143, 1. 13. **144**, 11. 13. **53**, 404, 9.

Hartmann, Gottlob David, Dichter, der „Barde Telynhard“ (1752—1775) **37**, 237, 19.

Hartmann, Johann Friedrich, bis 1782 Registrator und Commissar bei der Hospitalkasse zu Hannover, dann verschollen (gest. um 1800)

Verwandtschaft und Ähnlichkeit der elektrischen Kraft mit den erschrecklichen Lufterscheinungen **37**, 111, 16. 17.

Hartmann von der Aue siehe Aue.

Harud **7**, 290, 37.

Harz, mittelteutsches Gebirge (siehe auch Brocken) **2**, 61—64. **14**, 195. **15**[1], 54, 5865. **140**, 7678—7683. **142**, 7743. **151**, 7953. **26**, 358, 8. **30**, 10, 3. **31**, 316, 10. **33**, 17, 11. 213, 27. 28. 214, 1. 2. 17. 215, 1—227, 2. 216, 20. 226, 23. 329, 2. **34**[1], 262, 20—24. 382, 23. **35**, 72, 8. 112, 15. 243, 10. 13. 244, 6—9. **36**, 79, 8. **38**, 443, 13. **39**, 141, 29. **41**[1], 328—339. **53**, 316, 13. 320, 26.

Haš, Jost, Postbote auf dem Sanct Gotthard **34**[1], 398, 18.

Hasche, Johann Christian, Prediger in Dresden (geb. 1744) Vermischtes Magazin, eine Wochenschrift, siehe dort.

Haschemi Efendi, persischer Dichter **6**, 214, 1—5.

Haschka, Lorenz Leopold, österreichischer Dichter, Professor der Ästhetik in Wien (1749—1827) **5**[1], 265, 826.

Hasdrubal, Sohn des Hanno, karthagischer Feldherr im ersten punischen Kriege **31**, 94, 11. 12 (statt dessen irrthümlich Hannibal).

Hase, Baumeister in Jena **53**, 190, 16. 17. 488, 29. 30.

Hasenkamp, Johann Gerhard, reformirter Theolog und Schulmann, Rector am Gymnasium zu Duisburg (1736—1777) **37**, 262, 27.

Hasenmeyer, Bankherr in Tübingen **34**[1], 323, 8. 325, 1.

Haslach **8**, 17, 19. 23, 12. 41, 24. 48, 19. **13**[1], 202, 12. 207, 7. 225, 23. **13**[2], 269, 8.

Haslau, Dorf in Böhmen **4**, 304, 1.

Hasli, Thal im Schweizer Canton Bern **12**, 323 (zu 6, 18).

Hasmona, Lagerplatz der Israeliten in der Wüste **7**, 173, 6. 7. 10. 174, 25. 175, 25. 176, 22. 23. 177, 1. 178, 5. 20. 180, 6. 319, 1. 9. 329, 6. 331, 2. 7. 333, 17. 334, 3. 16.

Hassan Thograi, arabischer Dichter (gest. 1121), verwechselt mit Hatem Zograi, siehe dort.

Hasse, Johann Adolf Peter, Sänger und Componist, „Il Sassone“ (1699—1783) **4**, 298 Nr. 1. 353 Nr. 1. **36**, 228, 18. **41**[2], 116, 4. **45**, 122, 15. **143**, 2.

Haßfurt, Stadt am Main **8**, 91, 8. **13**[1], 267, 18. **39**, 92, 8.

Haßleben, Dorf in Thüringen **36**, 208, 3. 4. 217, 24.

Haßloch (? Hasseloch? Haselloch?) **40**, 352, 1.

Hastings, Capitän, englischer Philhellene **49**[1], 409, 3.

Hatem **4**, 81, 21. **6**, 141—198. 206. 218. 219. 223. 293, 24. 25. 307. 478 Nr. 20.

Hatem (Abusofana), südarabischer Dichter des 6. Jahrhunderts **7**, 287, 16.

Hatem Thai, Araber aus vorislamischer Zeit, durch Reichthum und Freigebigkeit sprichwörtlich geworden **6**, 145, 9. 307. 484 Nr. 36.

Hatem Zograi (verwechselt mit Hassan Thograi) **6**, 145, 11. 307.

Hatifi, persischer Dichter **7**, 85, 4—16 (?).

Hattenheim, Dorf im Rheingau **34**[1], 7, 1. 12, 25. 56, 4. 11.

Haude und Spener, Verlag in Berlin **5**[1], 188. **40**, 122, 4. 126, 2.

Hauenschild, Johann Heinrich Konrad, herzoglicher Leibschneider, 1776 Kammerdiener in Weimar (1724—1813) (identisch mit dem Folgenden?) **16**, 133, 7.

Hauenschild, Bürger in Weimar (identisch mit dem Vorhergehenden?) **53**, 262, 6.

Haug, Johann Christoph Friedrich, Hofrath und Bibliothekar in Stuttgart, 1807—1817 Leiter des Morgenblattes, Epigrammatiker (1761—1829) **3**, 188—191. **41**[1], 72, 1—3.

Haugwitz, Christian August Heinrich Kurt Graf von, Freiherr v. Krappitz, preußischer Staatsmann (1752—1831) **29**, 89, 11—97, 19. 92, 15. 17—93, 2. 5. 11. 94, 3. 95, 10. 97, 19. **106**, 8—16. **110**, 22. 28. 155, 13. 226 Nr. 1, 9. Nr. 2, 10. 227 Nr. 1, 1. 228 Nr. 1, 1. 2. 242 Nr. 1, 1. **33**, 134, 11—16. **35**, 269, 14—19.

Hauptmann, Anton Georg, Hofjäger und Postmeister in Weimar, Bauunternehmer (1735—1803) **38**, 496 Nr. 39, 6 (?).

Hauptmann, Pauline Anna, geb. Milder, Sängerin (1785—1838) **4**, 272 Nr. 1.

Hauptmann von Capernaum **49**², 94, 22—95, 8. 96, 9. 97, 25. 98, 6.

Hausberg bei Jena **3**, 324, 1311. **35**, 174, 15. 175, 1—16. 176, 11—177, 14. **36**, 68, 1. **42**², 458, 32—459, 6. **49**¹, 339, 6.

Hausen, Karl Renatus, Professor der Philosophie und Geschichte in Frankfurt a. O. (1740—1805) **37**, 277, 25. 288, 21.

Auserlesene Bibliothek siehe dort.

Gelehrte Zeitung siehe dort.

Leben und Charakter Herrn Christian Adolph Klotzens **37**, 279, 7—281, 10. 288, 21. 22.

Hausleutner, Übersetzer, siehe Toderini.

Hausmann, Johann Friedrich Ludwig, Mineralog und Geolog, Forschungsreisender, Professor in Göttingen (1782—1859) **36**, 19, 24.

Hautefeuille, Comtesse Eugène d', französische Schriftstellerin **41**², 372, 18.

Hautpoul, Anne Marie de Montgeroult, Comtesse de Beaufort d', französische Schriftstellerin (1763—1837) **41**², 372, 18.

Havamal, Eddalied **42**², 434, 9.

Havana, Stadt auf Cuba **41**², 129, 2.

Havel (? Habel? siehe dort), Sammler in Vierstein (? Schierstein?) **34**², 15, 2.

Havre (Havre de Grâce), Le, Stadt an der Seinemündung **46**, 121, 21.

Hawich, Chr., Zeichner und Lithograph **49**², 38, 10.

Hawke, Edward, Lord, englischer Admiral (1705—1781) **3**, 197, 10. **41**¹, 245, 12.

Hawkins (?) **32**, 456, 14.

Haxthausen-Abbenburg, Werner Moritz Maria Freiherr v., 1839 Graf, Jurist und Sprachforscher, Mediciner und Naturphilosoph, Canonicus in Paderborn, Major, Regierungsrath in Cöln (1780—1842) **36**, 94, 7. 9. **41**², 21, 20.

Haydn, Joseph (1732—1809) **41**², 381—386.

—, dessen Eltern **41**², 381, 13—18.

Haydon, Benjamin Robert, englischer Maler (1786—1846) **36**, 145, 20.

Hazeroth, Lagerplatz der Israeliten in der Wüste **7**, 167, 15. **174**, 13. 175, 22. 23. 24. 177, 22. 331, 11 und Anm. 333, 1. 12.

Heavyside, John, Faustübersetzer 42^2, 492, 8.

Hebe, Tochter des Zeus und der Hera **1**, 242, 161—164. 13^1, 9, 113. 15^1, 127, 7392. **37**, 151, 21. 41^1, 277, 25. **48**, 73, 20. **50**, 276, 142.

Hebeisen, Johann Georg, Handelsmann in Straßburg (1731—1804) **27**, 232, 2—7.

Hebel, Johann Peter, badischer Theolog, Dialektdichter (1760—1826) **28**, 12, 10. 34^1, 193, 21—194, 1. **36**, 72, 21. 102, 15. 388, 3. **40**, 297—307. 308, 8. 41^1, 168, 21. 243, 26. 41^2, 91, 5. 49^1, 18, 20.

Alemannische Gedichte **28**, 12, 10. **36**, 72, 22 (irrthümlich statt des Schatzkästleins). 388, 3. **40**, 297—307. 41^2, 91, 4. 5.

Schatzkästlein des rheinischen Hausfreundes **36**, 72, 22 (statt dessen irrthümlich die Alemannischen Gedichte). Sonntagsfrühe **28**, 12, 9. 10. **40**, 305, 11—307.

Hebräer (siehe auch Israel, Juden) **7**, 7—9. 163, 1. 216, 15. 300, 3. 305, 21. **10**, 335, 1920. **26**, 196, 13. 197, 3—24. 199, 22. 200, 6—202, 28. 204, 5. 349, 19. **27**, 39, 16. 313, 9. **28**, 42, 9. 100, 17. **30**, 252, 4. 34^2, 221, 26. **36**, 204, 2. 5. **37**, 97, 7. 263, 21. 278, 12. **38**, 201 Nr. 9. 360, 22. 41^1, 171, 16. 42^2, 507, 17. 508, 14. **43**, 186, 17. 18. **46**, 109, 14. **50**, 135, 14. **51**, 142, 10. **53**, 185, 3. 382, 14. 394 Nr. 96, 1. 428 Nr. 154, 4. 487, 18.

Hebron, Stadt auf dem Gebirge Juda (Palästina) **7**, 169, 5. **26**, 207, 28. 208, 11.

Hebsack (Habsack), Dorf in Württemberg 34^1, 441, 24. 34^2, 127.

Hechingen, Stadt 34^1, 345, 13. 17—25. 346, 1. 34^2, 105, 3.

Hechtsheim, Dorf bei Mainz **33**, 272, 13. 279, 5. 286, 13. 374, 8.

Heckel, Johann Georg, Glaser und Porzellanfabrikant in Frankfurt a. M. **38**, 260—272. 485.

—, dessen Frau **38**, 262, 22. 263, 8. 269, 10—25.

—, dessen Kinder **38**, 262, 7. 24. 263, 6.

—, dessen älterer Sohn **38**, 262, 9. 269, 16.

—, dessen jüngerer Sohn Johann Friedrich **38**, 260—272. 485.

(Heckel)
—, dessen Schwiegertochter, die Frau Johann Friedrichs **38**, 263, 30. 265, 33. **267**, 3. 11. 15. 19. 28.
— —, deren Mutter **38**, 267, 18.
Hecker, Friedrich, Steinschneider des 18. Jahrhunderts **46**, 388, 1.
Hector, Sohn des Priamus und der Hecuba 2, 179, 31. 32. **5²**, 383 Nr. 66 b. c. 385 Nr. 66 f, 2. **16**, 255, 135. **26**, 62, 4. 361, 26. **32**, 70, 2. **34¹**, 284, 17. **35**, 86, 20. **40**, 209, 10. 21. **41¹**, 269, 20. 270, 16. 271, 5—10. 25. 276, 5. 17—28. 278, 13. 15. 20—281, 4. 282, 6—283, 27. 285, 25. 287, 13. 15. 288, 23. 289, 6—26. 290, 15. 18. 291, 24. 27. 292, 1. 16. 293, 13. 16. 294, 4—16. 296, 10—23. 298, 15. 18. 299, 18—300, 5. 20. 27. **301**, 5—11. 302, 5. 303, 11—16. 304, 11—13. 305, 3—26. 306, 15—307, 21. 308, 9—25. 309, 19. **310**, 5. 6. 11. 13. 28. 314, 8. 315, 10. 11. 15—18. 319, 14—321, 17. 24. 322, 19. 325, 3. 326, 3. 26. 327, 1. 10. 15. 18. **47**, 343, 15. 16. 18. 27. 344, 14—19. 21. **48**, 15, 21. 19, 22. 66, 22. 95. 99, 5. 7. 115, 21. 225, 1. 4. 226, 2. 227, 6. 30—228, 16. **49¹**, 82, 18. **50**, 138, 97. 271, 5. 11. 272, 23. 435, 4. 436, 27. 443, 23.
—, dessen Brüder **50**, 272, 23.
Hecuba (Hekabe), Gattin des Priamus **22**, 172, 6. 7. **41¹**, 278, 14. 23. 27. 319, 22. 321, 13. 325, 14. 18. 327, 16. **48**, 146, 21. **50**, 442, 18. 443, 8. 20.
Hebdesdorf (Hettesdorf), Dorf bei Neuwied **34¹**, 96, 15.
Hederich, Benjamin, Rector zu Großenhain, Alterthumsforscher (1675—1748) **34¹**, 437, 4.
Hedlinger, Johann Karl, Schweizer Medailleur (1691—1771) **30**, 226, 25.
Hee, Jörgen, Probst in Kopenhagen **5²**, 395 Nr. 74.
Heem, Jan Davidszoon de, holländischer Blumenmaler (etwa 1600—1684) **26**, 40, 24. 139, 10. **34¹**, 308, 21. **47**, 377, 12. 378, 6. 7 (irrthümlich Heern). 380, 27. 387, 28.
—, dessen Sohn Cornelis, Maler (geb. 1623) **47**, 380, 22.
Heemskerk, Marten van (Marten van Veen), holländischer Maler (1498—1574) **34¹**, 189, 26—190, 6. **34²**, 32, 31. **49¹**, 17, 28. Tabelle zu 430, 11.
Heer, Wildes, siehe Wildes Heer.

Heeren, Arnold Hermann Ludwig, Historiker, Professor der Philosophie und Geschichte in Göttingen (1760—1842) **7**, 183, 5. **32**, 450, 5 (?). **36**, 71, 22. 24. 406, 20. **42**[2], 427, 18. **49**[2], 112, 25—27.

Heern, de, irrthümlich statt Heem, siehe dort.

Hegel, Georg Wilhelm Friedrich, Philosoph (1770—1831) **15**[2], 198, 13. **35**, 164, 18. 19. 270, 19. **36**, 124, 2—15.

—, dessen (natürlicher) Sohn Ludwig siehe Fischer.

Hegemone, eine der Grazien **15**[1], 32, 5301. 5302.

Hegesias, Bildhauer in Athen (5. Jahrhundert v. Chr.) **46**, 44, 18.

Heidegger, Heinrich, Salomon Geßners Schwiegervater **37**, 286, 26.

Heidelberg **4**, 249 Nr. 2, 3. 257 Nr. 1, 2. 5[2], 156, 2. **6**, 361. **8**, 25, 11. **13**[1], 209, 13. **26**, 307, 18. 28. 309, 22. 359, 33. 363, 34. 364, 11. **29**, 60, 7. 185, 13. 186, 19—192, 21. 186, 22. 188, 19. 248, 2 (oben). 251, 16. 19. 254, 12. **33**, 326, 10—328, 11. **34**[1], 66, 12. 73, 17. 156, 18—192, 10. 194, 2. 200, 13. 259, 1. 260, 15. 18. 20—265, 28. 266, 1. 4. 10. 269, 7. 270, 10. 325, 27—326, 6. **34**[2], 13, 5. 14, 7. 24. 90, 5. 26. **35**, 23, 11. 74, 3. 179, 1. **36**, 41, 2. 3. 59, 8. 90, 9. 95, 15. 99, 4. **39**, 23, 27 (statt dessen irrthümlich Heilbronn). **40**, 337, 1. **41**[1], 111, 27. 241, 17. 358, 13. **49**[1], 14, 19—17, 21. 19, 1. 55, 12. 247, 16. **53**, 387, 25. 26. 29.

Bibliotheca Palatina **34**[1], 194, 2. 200, 8—20. **41**[1], 241, 17. 358, 13. 14. **49**[1], 19, 1.

Brücke **34**[1], 260, 29. 261, 24—262, 10. 263, 14.

Gaisberg **34**[1], 261, 16—18.

Gasthöfe:

Zu den Drei Königen **34**[1], 260, 15. 16. 264, 8.

Zum Goldenen Hecht **34**[1], 260, 16.

Zum Hirsch **8**, 25, 11. **13**[1], 209, 13. **39**, 23, 26 (hier irrthümlich als in Heilbronn befindlich).

Heiligenberg siehe dort.

Jettenbühl **34**[1], 261, 17.

Karlsthor **34**[1], 261, 4. 263, 4.

Kirche zum Heiligen Geist **34**[1], 261, 14.

Schloß **4**, 67 Nr. 90. **6**, 182, 19. **34**[1], 261, 8. 12. 17.

Schloßgarten **6**, 152, 2 (?). 176.

(Heidelberg)
Universität **26**, 363, 34. 364, 11. **34**[1], 200, 12. 13. **35**, 151, 1. 2. **36**, **41**, 2. **41**[1], 111, 27. **49**[1], 14, 20.
Heidelberger Jahrbücher **49**[1], 247, 16.
Heideloff, Victor Wilhelm Peter, Professor und Theatermaler in Stuttgart (1757—1816) **34**[1], 308, 14. 310, 18.
—, dessen Bruder Johann Friedrich Karl, Hof- und Theatermaler in Weimar **35**, 74, 7—11. **40**, 108, 22. 109, 5—26.
Heidler, Karl Joseph, später Edler v. Heilborn, Bade- und Brunnenarzt in Marienbad (1792—1866) **36**, 212, 24. **42**[1], 24, 9—14. 370, 5.
Heigelin, Kaufmann, dänischer Generalconsul in Neapel **46**, 318, 5. 14—25.
Heigendorf siehe Hengendorf.
Heilbronn, Stadt **8**, 3, 24. 4, 10. 119—130. 121, 3. 122, 26. 27. 127, 1. 8. 25. 130, 24. 136, 19. 140, 22. **141**, 20. 142, 2. 157, 18—158, 21. 165, 18—169, 27. **13**[1], 187, 22. 309—320. 311, 4. 312, 24. 316, 13. 317, 3. 8. 22. 357—360. **13**[2], 258, 3. 259, 33. 260, 2. 3. 261, 4. 6. 7. 263, 1. **29**, 72, 22. **34**[1], 266, 1. 270, 6. 13—279, 22. 24. 283, 12. 326, 7—13. 14. **34**[2], 90, 9. **35**, 74, 4. **39**, 20, 1 (irrthümlich statt Stuttgart). 23, 27 (irrthümlich statt Heidelberg). 24, 24. 57, 11. 120—133. 132, 28. 135, 20. 165, 8—168, 9. 166, 21. 169, 22—170, 17. 180, 12—181, 28. 184, 18—186, 9. **40**, 103, 9. **53**, 387, 29.
Apotheke **34**[1], 272, 18—21.
Fleischbänke **34**[1], 273, 9.
Gasthaus zur Sonne **34**[1], 270, 14—16. 272, 23—273, 3. 274, 9. 28—275, 16.
Markt **34**[1], 273, 8.
Rathhaus **8**, 120, 21. 121—130. **13**[1], 310, 13. 311—320. **29**, 72, 22. **34**[1], 273, 8. **39**, 122, 16. 24. 123—133. **40**, 103, 9—11.
Wartberg siehe dort.
Heilige Allianz **36**, 358, 2.
Heilige Dreieinigkeit siehe Dreieinigkeit.
Heilige Drei Könige siehe Drei Könige.
Heilige Familie **1**, 150, 22. 23. **2**, 131 Nr. 1. **4**, 59 Nr. 75, 8. **5**[2], 37. **24**, 3—36. **25**[2], 209, 3—5. **211**, 3—5. **214**, 16.

215, 4. **30**, 301, 2. **32**, 451, 11—15. 456, 12. 13. 459, 12. **34**[1], 161, 9—16. 177, 10—14. **37**, 319, 16—320, 23. **41**[1], 172, 3—174, 20. 175, 5—18. 19. **42**[1], 85, 18. **46**, 266, 12. **47**, 374, 4. 5. 376, 3. 378, 10. 381, 17. 18. 38. 385, 19. **48**, 185, 12—186, 6. **49**[1], 32, 8. 157, 1—160, 4. **315**, 13. 428, 15. Tabelle zu 430, 13. 31. **49**[2], 254, 7—9. 256, 4.

Heiligen, Die (siehe auch Bollandisten) **4**, 234, 28. **8**, 50, 7. **13**[1], 227, 22. **15**[1], 327—337. **15**[2], 243 Nr. 195, 9. **19**, 281, 6. **23**, 276, 14. 279, 14. **32**, 188, 14. **34**[1], 163, 8. **39**, 49, 12. **42**[2], 192, 1.

Heiligenberg, Berg bei Heidelberg **6**, 168, 10.

Heiligen Kreuz, Zum, Kapelle bei Mainz zwischen Weisenau und Hechtsheim **33**, 279, 4. 5. 285, 7. 372, 7 (irrthümlich Hr Kranz).

Heiligenstadt, Stadt an der Leine **35**, 67, 12.

Heiliger Geist (siehe auch Dreieinigkeit) **2**, 269, 11. **4**, 329. 330. **5**[1], 132, 678—683. 141, 802. **5**[2], 272, 15—20. **14**, 92, 1963. **19**, 297, 12. 298, 9. **24**, 245, 5—8. **27**, 96, 18. 97, 10. 126, 19. 218, 11. 12. 17. 219, 18. **28**, 104, 21. 22. **30**, 203, 16. 258, 5. **32**, 450, 8. 451, 14. **34**[1], 161, 5—7. **34**[2], 16, 14. 19, 1. 23, 22. 29, 7. **37**, 167, 11. 168, 20. 169, 2. 186, 7—187, 18. **38**, 56, 46. 57, 60. 61, 171. **39**, 234, 394. **42**[2], 129, 12. 446, 5. **43**, 256, 6. **47**, 348, 11. 13. **50**, 54, 200. **53**, 24 Nr. 6, 3. 4. 348 Nr. 6, 6.

Heiliger-Geist-Orden **47**, 348, 13.

Heilige Schrift siehe Bibel.

Heilige Schrift, Die, des Alten und Neuen Testaments (das Englische Bibelwerk) siehe Dietelmair und Teller.

Heiliges Grab (siehe auch Heiliges Land, Jerusalem, Palästina) **1**, 178, 5. **4**, 298, 4. **7**, 190, 25. 26. 191, 8. 199, 19. **14**, 41, 737—741. 747. **42**, 749—761. **43**, 785—798. **19**, 137, 10. **44**, 42, 3. 4. **50**, 77, 137. 176, 100.

Heiliges Land (siehe auch Heiliges Grab, Palästina) **2**, 42, 71—75. **45**, 143—146. **7**, 184, 11. 189, 21. 190, 8. 191, 8. 199, 18. **19**, 109, 26. **38**, 55, 21. **50**, 70, 273. 74, 24. 75, 78. 76, 98. 82, 262. 124, 154. 176, 101.

Heilsberg, Stadt in Thüringen **36**, 103, 6 (irrthümlich statt Blankenhain). 126, 17. **42**[1], 75. 76. 413—415.

Heim, Johann Ludwig, Theolog und Geolog, Consistorialrath in Meiningen (1741—1819) **36**, 110, 23—25. **53**, 294, 18.

Heimrod (Heimrodt), Charlotte v., geb. v. Stockhausen, Frau des Generalmajors Karl Freiherrn v. Heimrod **16**, 483, 20.

—, deren Sohn Karl Friedrich Adolf, nachmals großherzogl. hessischer Hauptmann **16**, 485, 22.

—, deren Tochter Clotilde siehe Gruben, v.

Heimskringla siehe Snorre Sturluson.

Heine, L., Lithograph **49**[2], 253, 9—11.

Heineccius, Johann Gottlieb, Professor der Jurisprudenz in Frankfurt a. O. und Halle (1681—1741) **27**, 51, 12.

Heinecken (Heinecke, Heinichen), Karl Heinrich v., Kunstschriftsteller, Privatsecretär des Grafen Brühl und Director der Galerie des sciences in Dresden **27**, 160, 25. **37**, 194, 29. **46**, 35, 18.

Heinemann, Frau, Schauspielerin in Frankfurt a. M. **34**[1], 233, 9—13.

Heinichen siehe Heinecken.

Heinitz, Friedrich Anton Freiherr v., preußischer Staatsminister, Chef des Bergwerk- und Hüttendepartements (1725—1802) **53**, 319, 30. 32.

Heinrich I., der Finkler, Herzog von Sachsen, 919 König der Deutschen (876—936) **26**, 27, 11. **37**, 110, 25.

Heinrich II., Herzog von Sachsen, 1002 römisch-deutscher Kaiser (973—1024) **26**, 27, 11.

Heinrich III., 1039 römisch-deutscher Kaiser (1017—1056) **26**, 27, 11. **34**[1], 61, 10.

Heinrich IV., 1056 römisch-deutscher Kaiser (1050—1106) **26**, 27, 11.

Heinrich V., 1106 römisch-deutscher Kaiser (1081—1125) **26**, 27, 11.

Heinrich VI., 1190 römisch-deutscher Kaiser, Minnedichter (1165—1197) **26**, 27. 11. **37**, 236, 26.

Heinrich VII., Graf von Luxemburg, 1308 römisch-deutscher Kaiser (1276—1313) **26**, 27, 11.

Heinrich der Löwe, Herzog von Bayern und Sachsen (1129—1195) **53**, 212, 10—213, 5.

—, dessen 1. Gemahlin Clementia von Zähringen **53**, 213, 2.

(Heinrich der Löwe)
—, dessen Sohn erster Ehe Otto (Heinrich?) **53**, 213, 2–5.
—, dessen Söhne zweiter Ehe:
Heinrich siehe Braunschweig, Heinrich von.
Lothar **53**, 212, 12—16.
Otto siehe Otto IV.
Wilhelm **53**, 212, 12—16.
Heinrich von Kempten, Held deutscher Sage **53**, 439, 24.
Heinrich, Christoph Gottlob, Jurist und Historiker, Professor der Geschichte in Jena (1748—1810) **5**[1], 248, 597. 598(?).
Heinrichshöhe, Felswand am Brocken **15**[1], 140, 7681.
Heinroth, Johann Christian August, Psychiater, Professor der Medicin in Leipzig (1773—1843) **36**, 218, 3. 434. **41**[2], 163.
„Lange hab ich mich gesträubt" (Treumund Wellentreter, Gesammelte Blätter, Bd. 1, Leipz. 1818, S. 143) **6**, 373.
Heinse, Johann Jakob Wilhelm, Schriftsteller (1749—1803) **28**, 285, 7. **291**, 16. 17. **29**, 82, 26. **33**, 200, 3. **364**, 10. **36**, 247, 12. 21. **333**, 15—17.
Ardinghello **36**, 247, 13—16. 22. 248, 1—4. 16. 20.
Begebenheiten des Enkolp **38**, 490 Nr. 16(?).
Briefwechsel mit Gleim siehe Gleim.
Hildegard von Hohenthal **5**[1], 282, 177. 178.
Roland der Wüthende, ein Heldengedicht von Ludwig Ariost dem Göttlichen **5**[1], 295, 353. 354 (siehe auch Ariost).
Heinze, Johann Michael, Rector in Lüneburg, 1779 Director des Gymnasiums in Weimar (1717—1790) **36**, 354, 26.
Heinze (? Dr. med. Joh. Karl Gottlieb Henien?), Inspector des Gestüts in Allstedt **53**, 486, 33.
Heiß, Johann, Maler **47**, 376, 30.
Heister, Graf v., österreichischer Oberst bei der Belagerung von Mainz 1793 **33**, 290, 1.
Heitz, Johann Heinrich, Universitätsbuchdrucker in Straßburg **37**, 117, 17.
Hekabe siehe Hecuba.
Hekamede, Sklavin des Achilles **41**[1], 291, 6.
Hekate, Mondgöttin (siehe auch Artemis, Luna, Selene) **5**[1], 254, 669. 274, 69. **15**[1], 149, 7905. **41**[1], 62, 20.
Hela, nordische Göttin der Unterwelt **37**, 244, 10. **42**[2], 435, 24.
Held, Johann Theobald, Professor der Medicin in Prag (1770—1851) **42**[1], 37, 14. 370, 13. 390, 2.

Helena, Tochter der Leda, Gemahlin des Menelaus, Paris, Deiphobus **5**[1], 109, 362. **10**, 19, 414. **14**, 127, 2604. **15**[1], 68, 6184. **74**, 6298. **75**, 6307. 6315. **84**—89. **90**, 6568. **112**, 7056. **113**, 7070—7075. **119**, 7196. 7197. **128**, 7405—**130**, 7445. **132**, 7484. **177**—244. 245, 10050. 251, 10186. **15**[2], 175. 176. 184. 189. 190. 191 Nr. 100, 7. 8. 193 Nr. 105, 14. 194 Nr. 107, 7. 197 Nr. 118. 199, 36. 37. 42. 200, 51. 58—62. 201, 2. 209, 217. 218. 226. 210, 240—212, 291. 213. 214. 214 Nr. 3, 2. 215, 25. 216, 30. 224, 8. 227—235. 237 Nr. 179, 1. 238 Nr. 179, 13. 14. **26**, 361, 10. 25. **32**, 70, 2. **35**, 83, 14. **38**, 358 Nr. 29, 29. **41**[1], 271, 13—21. 272, 8. 9. 12. 16. 279, 5. 281, 9. 285, 8. 327, 16. **41**[2], 290—292. **47**, 47, 27. 342, 1. 343, 3. 4. 6. 7. 17. **48**, 5, 19. 66, 8. 84, 11. 87. 90, 13—92, 22. **105**, 8. 107, 1. 23—27. 108, 3. 9—109, 7. 9. 23—**110**, 8. 218, 9. 222, 14. 17. 37. 223, 8. 14. 25. 29. 32. **49**[1], 70, 25. **50**, 138, 100—111. 283, 332. 436, 27. 437, 4. 442, 4. 28. **443**, 8. 19. 25. **447**, 22. 27. **53**, 335, 15. 339, 23. 369 Nr. **57**, 4. 6. 7. 370 Nr. 58, 2—27. 371 Nr. 60, 2. 398, 8—10. 14.

Helena, die Heilige, Gattin des römischen Kaisers Constantius Chlorus, Mutter Constantins des Großen (gest. etwa 326) **4**, 298 Nr. 1. 353 Nr. 1. **15**[2], 126. **34**[1], 168, 5. **41**[1], 176, 19—27. **41**[2], 116, 4. **47**, 211, 19.

Helena, Insel, siehe Sanct Helena.

Helenus, Sohn des Priamus, trojanischer Held **41**[1], 278, 13. 280, 3. 292, 1. 295, 24—28. 325, 17. **48**, 87. **91**, 15. 20. 107, 18.

Helfenstein, Graf Ludwig (Goethe: Otto, Helferich) v., fränkischer Ritter (erschlagen 1525) **8**, 140, 5. 19. 20. 143, 18. 151, 10. **13**[1], 326, 14. 327, 23. 338, 16. **13**[2], 330, 36. **39**, 148, 25—154, 5. 157, 13. 14. 160, 20.

—, dessen Frau, natürliche Tochter Kaiser Maximilians I., und sein Sohn **39**, 150, 8—153, 10.

Heliaden, Schwestern Phaetons **39**, 363, 24. 517, 1068. **49**[1], 99, 21.

Heliodorus, syrischer Feldherr, Schatzmeister des Königs Seleucus IV. Philopator von Syrien **31**, 26, 7.

Helios, Sonnengott (siehe auch Apollo, Phöbus) **1**, 279, 112. **2**, 29, 193. **3**, 130, 2. 356, 1676. **4**, 125 Nr. 4, 2. **5**[1], 35, 10. **6**, 184, 1—20. 185, 23. 307. **8**, 220, 21. 22. **9**, 203, 563. 221,

896. **10**, 18, 390. 391. 43, 982. 53, 1223. **11**, 334. **15**[1], 167, 8285—168, 8302. 243, 10016. 10022. **29**, 192, 15. **39**, 336, 8. 9. 359, 4. 368, 2. 495, 371. 372. 512, 923. 521, 1201. **41**[2], 32, 18. 32, 22. 33, 3 (Vers 11)—13 (Vers 21). 34, 8. 20. 35, 13 (Vers 41). 23—36, 6. 40, 16. 21. 27. 41, 4. 6. 10. 11—14. 42, 1—4. 5. 11. 13—15. 16. 19. 20. 22—27. 43, 6. 10—12. 16. 44, 24—26. 47, 3. 61, 2. 24. 62, 1—10. 243, 13. 244, 28. 409. 410. **47**, 343, 37. **49**[1], 144, 8. **49**[2], 13, 22. 43, 14. 20. 261, 24. **50**, 273, 62—66. 288, 486. 289, 512. 292, 597. 611. 300, 26. 302, 76. 314, 369. 323, 563. 340, 957. 344, 1078. 457, 7. 460, 4.

Hell, Theodor, siehe Wintler.

Hellas, Hellenen, Hellenisch (siehe auch Griechenland) **4**, 106, 2. **13**[1], 109, 343. **15**[1], 111, 7028. 142, 7743. 226, 9634. 345, 14. **15**[2], 122. 129, 21. **34**[1], 162, 7. 189, 3. **40**, 283, 4. **41**[2], 211, 1. 324, 6. 23. **49**[1], 47, 9. 53, 27. **50**, 291, 560.

Helldorf, Karl Heinrich Anton v., königl. sächsischer Kammerherr, Rittergutsbesitzer auf Schwerstedt, Troßdorf, Roderland (gest. 1834) **4**, 60 Nr. 76. **16**, 485, 5. **36**, 104, 20. 21.

—, dessen Sohn Julius Heinrich, nachmals Geh. Staatsrath in Weimar (geb. 1805) **16**, 485, 16.

—, dessen Sohn Wilhelm Heinrich Ferdinand, nachmals Kammerherr in Weimar (geb. 1807) **16**, 485, 18.

Helldorf, Pauline Emilie Henriette v. (auf Sanct-Ulrich), geb. Freiin Spiegel von und zu Pickelsheim (geb. 1806) **16**, 482, 22.

Helle, Schwester des Phrixus **31**, 119, 17. **49**[1], 69, 10—12. 97, 19.

Hellen, Steinschneider zur Zeit Hadrians **49**[2], 108, 18.

Hellenen, Die, siehe Hellas.

Heller, Jakob (Goethe: Martin), Bürgermeister von Frankfurt a. M. (etwa 1460—1522) **34**[2], 17, 14. 19.

—, dessen Frau Katharina, geb. v. Melem (irrthümlich Meden) **34**[2], 17, 15.

Heller, Joseph, Kunstschriftsteller in Bamberg (1798—1849) **42**[1], 48, 29.

Hellespont **1**, 236, 56. **32**, 87, 19. 20. **49**[1], 69, 12. **50**, 273, 53. 287, 458. 288, 482.

Hellfeld, Familie in Jena **49**[1], 341, 2.

—, Johann August, Jurist, Geh. Regierungsrath in Jena (1717—1782) **26**, 44, 25.

Helmont, Johann Baptist van, niederländischer Arzt und Theosoph (1577—1644) **27**, 204, 20. 24. 205, 3. 7. 206, 9. 27—207, 27. **218**, 1. 308, 13. **321**, 17. 333, 21. 340, 20. 396, 8 (unten). 397, 4.

Helmstedt, Stadt in Braunschweig **26**, 362, 24. **35**, 205, 23. 206, 5. 209, 5—225, 14. 227, 18. 19. 228, 13—232, 21. 230, 22. 232, 22. 23. 234, 6. 238, 22.
Universität **35**, 230, 26. 27.

Heloise, Nichte des Canonicus Fulbert in Paris, Geliebte Abälards (gest. 1164) (siehe auch Pope und Rousseau) **5**[1], 100, 225.

Helst, Bartholomäus van der, holländischer Porträtmaler (etwa 1612—1670) **47**, 373, 20.

Helst, Pieter, siehe Verhelst.

Helvetien (siehe auch Schweiz) **34**[1], 405, 25. 415, 12. **41**[1], 9, 24.

Helvetius, Claude Adrien, französischer Philosoph (1715—1771) **37**, 256, 2. **45**, 98, 12. 16. 28. 192, 10. 11. 193, 10. 23. 287, 25.
De l'esprit **45**, 193, 26.

Helvig, Anna Amalie v., geb. Freiin v. Imhoff, Gattin des schwedischen Obersten, preußischen Generalmajors Karl Gottfried v. Helvig, Dichterin (1776—1831) (siehe auch Weimar: Cour d'amour) **5**[1], 166, 50. 51(?). **26**, 361, 7. **34**[1], 216, 23. 218, 6—12. **35**, 84, 27—85, 3. 122, 15. 24. 25. 123, 10. 124, 12. 27. 125, 12. 126, 4. 7—127, 15. **36**, 183, 24—184, 1. **41**[2], 103, 5. 217, 11.
Beiträge zum Musenalmanach 1798 **34**[1], 216, 24. 25. 218, 8.
Frithiof (siehe auch Tegnér) **41**[2], 103—109. 217, 11. 12.
Schwestern von Lesbos **26**, 361, 7. **35**, 84, 28—85, 1.

Hemelink, Hemling, Hemmling siehe Memling.

Hemsbach, Dorf in Baden **34**[1], 260, 8.

Hemskerk siehe Heemskerk.

Hemsterhuis, Franz, niederländischer Philosoph und Kunstschriftsteller (1722—1790) **33**, 194, 16—21. 196, 24. 230, 15. 24. 27. 233, 3—235, 23. 26. 236, 1—20. 237, 22. **238**, 9. 24. 239, 6. 14. 23. 243, 24. 25. 244, 1. 7. 16. 246, 21. 253, 12—259, 27. 369, 35. 36. **49**[2], 101, 1. 13. 14. 104, 28. 106, 7. 107, 12 (hier irrthümlich Friedrich genannt). 108, 10. 109, 6. 7. **53**, 400 Nr. 108, 5. 406 Nr. 118.

(Hemsterhuis)
Lettre sur la sculpture **33**, 233, 5. 10. 234, 11—14. 25. 235, 26.
Lettre sur le désir **33**, 233, 5. 9. 234, 27. 235, 8. 9. 16. 26.
Hemsterhuis, Friedrich, siehe Hemsterhuis, Franz.
Henckel von Donnersmarck, Ottilie, Gräfin, geb. Gräfin Lepel, Oberhofmeisterin in Weimar (gest. 1843) **4**, 255, 14—16. 260, 3. 4.
Hendel (Händel), Samuel, Kuchenbäcker in Reudnitz bei Leipzig **27**, 140, 8—141, 2. 142, 4. 8. 243, 14. 387, 8. **37**, 58.
Hendel-Schütz, Henriette, siehe Schütz.
Hendrich, Franz Ludwig Albrecht v., 1784 Kammerherr in Weimar, 1793 Geh. Kammerrath, 1802 Major und Commandant von Jena, 1809 Oberstlieutenant, 1810 Oberst (gest. 1828) **35**, 263, 24—264, 11. 273, 4.
Hendricus siehe Hendriks.
Hendriks (Hendricus), Wybrand, holländischer Blumenmaler (1744—1831) **49**[1], 379, 20.
Henke, Heinrich Philipp Konrad, Professor der Theologie in Helmstedt, Consistorialpräsident in Braunschweig, Kirchenhistoriker (1752—1809) **35**, 209, 23. 223, 3—13. 14—238, 25. 237, 20. 238, 23.
Henkel, Frau, geb. Müller, Tochter des weimarischen Stallmeisters Friedr. Gottlieb Müller **16**, 483, 26.
Henning, Leopold Dorotheus v., genannt v. Schönhoff, Officier, Jurist, Docent der Philosophie und Professor in Berlin (1791—1866) **36**, 207, 19—26. 216, 8—217, 7. **41**[2], 403, 10—12.
Hennings, August v., Schriftsteller (1746—1826) **14**, 219, 4307—4318. **40**, 478, 24. 480, 20.
Genius der Zeit siehe dort.
Musaget siehe dort.
Hennings, Justus Christian, Professor der Philosophie in Jena (1731—1815) **53**, 278, 25. 26. 280, 21—25. 30. 281, 14. 15.
Henry, Suzanne, Bürgermädchen aus Verdun, in der Begrüßungsdeputation an König Friedrich Wilhelm II. von Preußen 1792 (gest. 1794) **33**, 40, 17. 24. 126, 17—19(?). 21—23. 128, 19.
—, deren Schwestern Gabrielle (gest. 1794) und Barbe **33**, 40 17. 24. 126, 21—23. 128, 19.

Henschel, August Wilhelm Eduard Theodor, Arzt und Botaniker in Breslau (1790—1856) **36**, 155, 4.

Henschel, Gebrüder, Zeichner und Lithographen in Berlin **4**, 77, 17. **49**[1], 410. **49**[2], 275, 6.

Hensen siehe Heinze.

Hensel, Fanny, geb. Mendelssohn-Bartholdy (1805—1847) **4**, **107** Nr. 2.

Hensel, Sophie Friederike, siehe Seyler.

Hensler (eigentlich Henseler), Karl Friedrich, Dramatiker, Schauspieler, Theaterleiter in Wien (1761—1825)
Donauweibchen, Volksstück, componirt von Kauer (siehe dort) (siehe auch Vulpius: Saalnixe) **13**[1], 105, vor 229.
Petermännchen, Volksstück, componirt von Weigl, siehe dort.

Henstenburgh, Hermann, holländischer Blumenmaler (1667—1726) **49**[1], 379, 11.

Hephästion, Feldherr und Freund Alexanders des Großen (gest. 324 v. Chr.) **30**, 131, 20. 21. **36**, 65, 17.

Hephästus, Gott des Feuers (siehe auch Vulcanus) **3**, 359, 1708. **4**, 326, 15. **5**[2], 385—387. **15**[1], 227, 9672. **41**[1], 268, 9. 274, 16. 310, 12. 311, 7—312, 4. 317, 16. 19. 23. **510**, 13. **41**[2], 46, 4. 21. **47**, 341, 3. 343, 38. **344**, 1. **50**, 273, 69—275, 122. 276, 138. 278, 197—207. 292, 594. 320, 473. 325, 600. 604. 326, 610. 328, 645. 440, 13. 448, 16. 449, 1.

Hepp, v., bambergischer Gesandter **34**[2], 132, 11. **35**, 75, 22.

Heppach (Groß-Heppach), Dorf in Württemberg an der Rems **34**[1], 441, 23. **34**[2], 127.

Heppenheim an der Bergstraße, Stadt in Hessen-Darmstadt **34**[1], 260, 2. 3. 8. **34**[2], 90, 4. 23.

Hera (Here, siehe auch Juno) **1**, 37, 11. **4**, 324, 88. 96. **5**[1], 258, 734. **5**[2], 386, 42. **12**, 412, 27. **41**[1], 267, 4. 272, 14. 277, 1—26. 282, 19. 283, 11—25. 288, 22. 297, 27—298, 9. 299, 1—11. 303, 28. 310, 16. 311, 5. 315, 3. 317, 23. 318, 4. 6. 325, 5. **47**, 342, 32. 343, 20. 37. **49**[1], 83, 10. 11. **50**, 274, 95—285, 397. 325, 603. 435, 10. 436, 4. 440, 26. 444, 29. 448, 17.

Heraclea, antike Stadt in Unteritalien am Siris **34**[2], 186, 1.

Heräische Berge, von den Monti Nebrodi (siehe auch dort) abzweigender Gebirgszug auf Sicilien **46**, 165, 7. 8. 166, 9. 167, 21. 25—168, 18. 169, 11. 16. 221, 13.

Herakles, Sohn des Zeus, griechischer Heros (siehe auch Hercules) **15**[1], 190, 8849. **49**[2], 208, 6—33.

Heraklíden **5**[1], 262, 781. 782.

Heraklit, griechischer Philosoph (um 500 v. Chr.) **1**, 119, 15. 16. **3**, 79, 15. 16. **42**[2], 447, 3.

Herand, John Abraham, englischer Dichter und Kritiker, Herausgeber von Fraser's Magazine (1799—1887) **4**, 303.

Herbelot, Barthélemy de, französischer Orientalist (1625—1695) **6**, 49, 5—12. **314**, links, 14. 15. 472 Nr. 9a. 484 Nr. 37. **7**, 253, 8. 286, 4—17. 302, 1. **41**[1], 87, 12—16.

Herbert, Sir Thomas, englischer Reisender und Geschichtschreiber (etwa 1610—1682) **7**, 212, 9.

Herblingen, Ortschaft im Schweizer Canton Schaffhausen **34**[1], 354, 5.

Herbsleben, Dorf an der Unstrut **36**, 113, 13.

Herculanische Alterthümer siehe Antichità d'Ercolano.

Herculanum, Stadt in Campanien **31**, 16, 13. 59, 6—21. **32**, 6, 20. **40**, 289, 22. **46**, 49, 19. 20. 296, 21. **48**, 150, 12. **49**[1], 65, 16. **67**, 19. **68**, 13. **69**, 9. 12. 25. **70**, 4. 11. 14. 18. 22. 24. **71**, 10. 24. **72**, 2. 9. 14. 18. 19. 25. **74**, 10. **76**, 22. **77**, 5. **115**, 4. 129, 12. 153, 7. 8. 161—187. 163, 4. 15. 165, 3. 13. 179, 3. 185, 4. **49**[2], 14, 5—8. 11. 213, 13. 215, 4. 220, 12. 249. 250.

Theater **31**, 59, 19.

Hercules (siehe auch Herakles) **1**, 258, 397—259, 130. 299, 63. 419, 4. **4**, 24 Nr. 25, 7. **79**, 13. **5**[1], 221, 235. 236. **262**, 779—265, 824. **8**, 222, 19. **9**, 494. **10**, 51, 1178. **11**, 20, 406. **381**, 16. **15**[1], 119, 7198. 120, 7219. 127, 7381—128, 7397. **15**[2], 229 Nr. 167, 4. **16**, 177, 161—166. **21**, 164, 13. **26**, 363, 1. 2. **29**, 106, 21. **30**, 254, 17—255, 10. **31**, 163, 13. 272, 11. **32**, 6, 13—18. **62**, 22. 323, 1—4. 448, 4. 454, 18. 465, 21. 475, 18. **33**, 236, 13. 239, 20. 255, 6—12. **35**, 157, 5. **36**, 145, 22. 265, 14. 15. 434. **37**, 151, 22. **38**, 29, 24. 27. 30, 2—36, 26. **39**, 83, 21. 366, 20. 520, 1156. **41**[1], 239, 18. 283, 13. 299, 2. 310, 9. 314, 15. **41**[2], 141, 26. 458 Nr. 1. 548, 5 (?). **42**[2], 467, 9. **43**, 75, 6. 118, 23. **44**, 110, 16. 18. 193, 10. 194, 12—195, 16. 244, 22. 269, 6. 326, 6. 331, 24. **46**, 170, 18. 187, 8. 16. 387, 4. **47**, 62, 15. 93, 5. 14. 113, 15. 279, 10. **48**, 73, 17—74, 2. 77, 16. 78, 5. 79, 8. 93, 24. 96, 21. 112, 4.

(Hercules)
49[1], 66, 23. 25. 27. 72, 7—73, 9. 96, 1. 97, 7. 98, 8. 112, 10—135, 3. 136, 12. 137, 10—27. 139, 4. **49**[2], 4, 7. 9, 23. **14**, 7. 17, 10. 20, 3. 23, 4. 32, 9. 10. 33, 19. 23. 42, 27. 53, 20. 61, 7. 208, 6—33. 261, 21. **50**, 279, 243. 290, 556. 443, 5. 6. **51**, 202, 18. **53**, 4, 36. 84, 544. 220, 12. 397 Nr. 105, 2. 3. 442, 1.
Hercules Anax **32**, 323, 1—4.
Hercules des Myron siehe Myron.
Hercules Farnese siehe Glykon und Hercules Veronese.
Hercules Oteus **47**, 279, 10.
Hercules Veronese, irrthümlich statt Hercules Farnese, siehe Glykon, wo nachzutragen: **36**, 434.
—, dessen mit den fünfzig Töchtern des Thespios erzeugte fünfzig Söhne **38**, 34, 6.
Hercules, Säulen des **1**, 299, 63.
Hercules, Der christliche deutsche, siehe Bucholtz.
Hercules der Pfeifer siehe Ercole del Piffero.
Hercules, italienisches Schiff **32**, 20, 3.
Herd, David, Ancient and modern Scottish songs, heroic ballads &c. **4**, 336—338. **53**, 357 Nr. 31.
Herd (Herdt), Philipp Jakob, Geheimer Secretär bei der Gesandtschaft von Pfalz-Lautern zur Kammergerichtsvisitation in Wetzlar (geb. 1735) **28**, 156, 10. 223, 26.
—, dessen Frau Elisabeth, geb. Egell **28**, 156, 10. 221, 3—6. 223, 26. 232, 6.
Herder, Johann Gottfried v. (1744—1803) **1**, 353 Nr. 58 (?). **2**, 28, 151 (?). **4**, 119 Nr. 3. 122 Nr. 1. 188, 46. 206. 207. 220. 221. 223 Nr. 2, 2. 7. 8. 224, 9. **5**[1], 239, 477. 478 (?). 249, 605. 606. **5**[2], 364, 5. **6**, 77, 5. **7**, 7, 12. 133, 15—25. **14**, 5, 18. **16**, 61, 63. 63, 101—73, 334. 75—104 (?). 169—183. 180, 245. 238, 1—22. 259, 205—208. 263, 217. 270—276. 483, 7—13. **26**, 356, 22. 357, 23. 358, 5. 359, 7. 13. 22. 361, 8. **27**, 165, 28—166, 2. 183, 6. 7. 275, 25. 302, 16—322, 28. 323, 2. 340, 23—341, 24. 344, 20—345, 27. 28. 404 Nr. 1, 3. Nr. 2, 6—10. **28**, 8, 2—17. 42, 19. 75, 18. 22. 95, 1. 97, 28. 98, 2. 99, 19. 24. 107, 28—108, 3. 9. 10. 111, 10—112, 4. 5. 6. 118, 23. 143, 10. 164, 6. 8. 13. 165, 16. 198, 21. 237, 16. 281, 19. 360 Nr. 1, 5. 364 Nr. 1. Nr. 2.

(Herder)
370 Nr. 2, 4. **29**, 9, 12. 225 Nr. 3, 11. 252, 12. **30**, 5, 3. 4. 12, 1. 18, 25. 20, 20. 24, 18. 19. 25, 7. 16. 17. 26, 6. 8. 19—26. 39, 19. 93, 24. 104, 4. 143, 1. 149, 19. 25. 150, 1. 2. 151, 9. 158, 26. 168, 18. 169, 9. 194, 21. **197**, 3. 9. 10. 23. 207, 8. 213, 18. 214, 5. 234, 5—236, 22. 237, 22. 238, 4. 241, 11. 244, 25. 26. 246, 12. 248, 5. 10. 11. 19. 251, 13. 263, 23. 268, 11—15. 18. 20. 21. 274, 18—20. 25. 275, 1—3. 277, 20. 278, 13. 22—25. 303, 16. **31**, 24, 12—25, 20. 34, 4—11. 48, 8. 52, 14—16. 53, 18. 57, 7. 75, 13. 78, 19—25. 100, 14. 237, 1—240, 17. 249, 26. 253, 14. 15. 274, 4. 279, 2—8. **32**, 3—10. 27—41. 33, 28. 43, 18—44, 10. 55—66. 58, 12. 13. 63, 18. 66, 1—22. 73—85. 76, 9—11. 81, 16. 93, 11. 15. 102—118. 109, 24. 110, 3. 111, 1. 112, 10. 11. 113. 114. 115, 24. 132, 4. 17—134, 9. 135—140. 156—162. 179, 14. 15. 182, 15. 208—212. 210, 14. 272—278. 286—298. 287, 27. 316. 317. 318, 9. 394, 2—9. 456, 3. 458, 10. 466, 12. 33. 35. 468, 22. 469, 13. 476, 18. 478, 4. 18. 485, 25. 38. 489, 14. **33**, 267, 11. 284, 5. **34**[1], 205, 18. **35**, 10, 4. 26, 19. 38, 26. 39, 12—16. 23. 56, 10. 59, 13—21. 62, 15. 19. 68, 14. 24. 69, 8. 84, 20. 89, 20. 94, 16—19. 187, 9. 11. 239, 9. **36**, 50, 22. 24. 254, 1—256, 17. 333, 15—17. **37**, 96, 25. 26 (?). 194, 23—25. 26. 195, 9. 237, 24. 25. **38**, 362, 12. **39**, 554. **40**, 476, 5. 18—20. (**41**[1], 102, 14. 15. 103. 18.) **41**[2], 112, 18. 19. 136, 10—12. 345. **42**[1], 189, 1. 305, 3. **42**[2], 118, 5. 6. 217, 9—13. 274, 33 (Anm. zu 274, 1. 2). 427, 15. 455, 11. **53**, 234, 20. 238, 21. 22. 383, 11. 385, 17. 400 Nr. 108, 4. 5.

Abhandlung über den Ursprung der Sprache **27**, 309, 5—10. **310**, 3—19. **28**, 108, 9. 10. 11. **32**, 182, 15. 16. **37**, 62, 3.

Adler und Wurm („Mit allen seinen Kräften schwang") **1**, 365, 2.

Adrastea **16**, 238, 9. 272. 483, 10.

Aon und Aonis **16**, 238, 11—16. 273. 274. 483, 7. 8.

„Aus Sympathie Behagt mir besonders ein Meister" **27**, 311, 28—312, 21.

Baldes Gedichte siehe Lyrische Gedichte.

Beiträge zu den Frankfurter Gelehrten Anzeigen sind vielleicht enthalten **37**, 191—292. **38**, 296—398.

(Herder)
Beiträge zum Göttinger Musenalmanach **37**, 237, 24. 25.
Bilderfabel für Goethe („Hinangeflog'n da kam ein Specht") **28**, 364 Nr. 2, 3.
Bilder und Träume (in den Zerstreuten Blättern) **32**, 105, 15. 289, 15.
Blätter der Vorzeit (in den Zerstreuten Blättern) **32**, 105, 15. 289, 15.
Cid **16**, 238, 17—22. 275. 276. 483, 11—13.
Fabelliedchen („Es sah ein Knab ein Röslein stehn") siehe Von deutscher Art und Kunst.
Fragmente siehe Über die neuere Deutsche Litteratur.
Gott **29**, 9, 11. 12. **32**, 63, 18—27. 65, 21—28. **66**, 18. **73**, 16—20. **76**, 25—**77**, 6. **93**, 9—19. **111**, 1—**112**, 14. **394**, 2—11. **466**, 12. 33. **468**, 22. **478**, 4. 18. **485**, 25. 38.
Ideen zur Philosophie der Geschichte der Menschheit **31**, 253, 14—22. **32**, 105, 5. 7. 15. **110**, 3—5. **112**, 3—14. **113**, 3—14. **115**, 24—**116**, 26. **211**, 26—**212**, 3. **466**, 35. **35**, 187, 10. **41**^{2}, 345. **42**^{1}, 189, 1—10.
Knittelverse über die Rhapsodie von Joh. Heinr. Reimhart („Nun denk er sich Einmal zu Hauf") **28**, 364 Nr. 2, 2.
Kritische Wälder **27**, 166, 2. 308, 20. 21. **37**, 237, 5. **38**, 362, 32—37.
Legenden (in den Zerstreuten Blättern) **16**, 238, 5. 270, 345.
Lyrische Gedichte. Aus dem Lateinischen (des Jakob Balde) (Terpsichore) **35**, 56, 10.
Metakritik zur Kritik der reinen Vernunft (Erster Theil: Verstand und Erfahrung; zweiter Theil: Vernunft und Sprache) **26**, 361, 8.
Nemesis (in den Zerstreuten Blättern) **4**, 121 Nr. 2 (?).
Persepolis (in den Zerstreuten Blättern) **32**, 105, 8—14.
Shakespear siehe Von deutscher Art und Kunst.
Terpsichore (siehe auch: Lyrische Gedichte) **16**, 238, 7. 272. 483, 9. **35**, 56, 10. 11.
Über die neuere Deutsche Litteratur **27**, 308, 20. **35**, 84, 20. 21. **46**, 396, 23—25.
Vernunft und Sprache siehe Metakritik.
Verstand und Erfahrung siehe Metakritik.

(Herder)
Volkslieder **16**, 238, 2. 3. 270, 329—340. **41²**, 136, 10—12. **42¹**, 305, 4. 5. **42²**, 427, 15.
Brautlied **4**, 220, 1. 2. 7. **12**, 112, 9—113, 6. **42¹**, 305, 4. 5.
Drei Fragen **4**, 220, 1. 2. 7. **12**, 109, 11—110, 20.
Edward, Edward **40**, 357, 12. 13.
Luſtige Hochzeit **4**, 220, 1. 2. 7. **12**, 113, 16—115, 5.
Palaſt des Frühlings (von Luis de Gongora y Argote) **1**, 366, 15.
Röschen auf der Heide ſiehe: Von deutſcher Art und Kunſt: Fabelliedchen.
Waſſermann **4**, 220, 1. 2. 7. **12**, 99, 18—100, 22.
Zaubergeſpräch Angantyrs und Hervors **32**, 156, 19.
Vom Geiſt der Ebräiſchen Poeſie **7**, 7, 12.
Vom Geiſt des Chriſtenthums **1**, 336 Nr. 7(?).
Von Deutſcher Art und Kunſt **27**, 275, 25. 26. **28**, 75, 19. 20. 99, 25. **32**, 210, 21.
Fabelliedchen („Es ſah ein Knab ein Röslein ſtehn") **1**, 16.
Shakeſpear **28**, 75, 18. 19. 22. 23.
Vorausſicht und Zurückſicht **40**, 476, 4. 5. 18—20.
„Wenn des Brutus Briefe dir ſind in Cicero's Briefen" **27**, 311, 1—27.
Zaubergeſpräch Angantyrs und Hervors ſiehe Volkslieder.
Zerſtreute Blätter (ſiehe auch: Bilder und Träume, Blätter der Vorzeit, Legenden, Nemeſis, Perſepolis) **30**, 241, 8—14. **32**, 105, 4. 7. 11. 12. 289, 15. 16.
—, deſſen Frau Maria Caroline, geb. Flachsland (ſiehe auch Darmſtädter Freundeskreis und Gemeinſchaft der Heiligen) (1750—1809) **4**, 121 Nr. 2. 187—189. 220. 221. 223 Nr. 2, 2. 7. 8. 224, 9. **14**, 5, 18. **16**, 57—73. 84—104(?). **27**, 315, 15—20. **28**, 97, 26—98, 2. 3. 108, 1. **111**, 10. 21. **118**, 23—25. 138, 20. 150, 12. 13. 168, 24. 364 Nr. 1, 2. 370 Nr. 2, 4. **30**, 5, 3. 4. **18**, 25. 20, 20. 24, 18. 19. 25, 16. 17. 39, 19. 93, 24. 149, 19. 25. 158, 26. 168, 18. 194, 21. 197, 3. 9. 10. 23. 207, 8. 268, 18. 20. 21. **31**, 24, 12—25, 20. 34, 4—11. 52, 14—17. 53, 17. 78, 20—25. 237, 3—23. 249, 26. **32**, 4, 6. 81, 16. 180, 3(?). 318, 9. **35**, 62, 15. 19. **38**, 7, 115—8, 122(?).

(Herder)
—, dessen Kinder insgesammt **4**, 119 Nr. 3, 4. 223 Nr. 2, 2. 7. 8. 224, 9. **30**, 137, 11. 235, 28—236, 22. 247, 24. 277, 5. 9. 304, 13. **32**, 80, 16.
—, dessen Sohn Siegmund August Wolfgang, 1813 Freiherr, Montanist, sächsischer Bergbeamter, 1826 Oberberghauptmann (1776—1838) **30**, 5, 3. 4. **35**, 57, 9—14. 16—18. 267, 7. 8. 19. 20. **36**, 35, 17. 150, 21. 22.
—, dessen Enkelin Caroline Emilie Agnes, des ältesten Sohnes Wilhelm Gottfried (1774—1806) Tochter (geb. 1799), siehe Aulhorn.
—, dessen anderer Enkelinnen eine **16**, 483, 26.
—, dessen Nichte **4**, 223 Nr. 2, 2. 7. 8. 224, 9.
Herdt siehe Herd.
Here, Göttin, siehe Hera.
Hergenröder, J. M., Radirer in Offenbach **34**[1], 138, 6. 21.
—, dessen Schwester, Zeichnerin **34**[1], 138, 21. 22.
Hergt, Samuel Ernst, Stadtchirurg in Weimar **53**, 260, 9—17. 261, 6. 29—32. 262, 1—4.
Hering, Fräulein v., in Weimar zur Erziehung **16**, 483, 29.
Herisau, Ortschaft im Schweizer Canton Appenzell **34**[2], 99 (Fol. 59, Rückseite).
Herklots, Karl Alexander, Theaterdichter (1759—1830) Aspasia's Wiederkehr **16**, 521, 7. 522, 1—6.
Herlinde siehe Byzanz.
Hermandad, Heilige **11**, 107, 23.
Hermann der Cherusker (Arminius) (17 v. Chr.—21 n. Chr.) (siehe auch Klopstock, Joh. Elias Schlegel) **29**, 82, 6. **36**, 259, 1. **41**[1], 372, 14.
Hermann I., Pfalzgraf von Sachsen und Landgraf von Thüringen (gest. 1217) **16**, 219, 2. 6. 20.
Hermann, Johann Gottfried, Oberhofprediger in Dresden (gest. 1791) **27**, 87, 12. 388, 4.
—, dessen Sohn Christian Gottfried, Goethes Studienfreund, Dr. jur., Assessor beim Oberhofgericht in Leipzig, 1794 Bürgermeister daselbst (1743—1813) (siehe auch Leipzig: Schönkopfische Tischgesellschaft) **27**, 87, 11. 167, 22. 23. 176, 28. 180, 25. 26. 187, 11. 24—189, 16. 17. 388, 3—6.

Hermann, Johann Gottfried Jakob, Philolog, Professor der Beredsamkeit und Poesie in Leipzig (1772—1848) **3**, 95. 96. **36**, 129, 14. 173, 6—13. 181, 14. 191, 10. 433, 4. 434. **41**[1], 128—131. 215—221. 456, 18. 471 Nr. 1, 2. Nr. 2, 2. **41**[2], 59, 2. 64, 2.

Briefe über Homer und Hesiodus, vorzüglich über die Theogonie (siehe auch Creuzer) **41**[1], 128, 2. 456, 18. 471—473.

De Aeschyli Philocteta dissertatio **42**[2], 464. 465.

De compositione tetralogiarum tragicarum **36**, 434. **41**[2], 64—68.

De mythologia Graecorum antiquissima **36**, 129, 14. 15. **41**[1], 128, 2. 456, 18. 471 Nr. 1, 1—5. Nr. 2, 2. 3.

Euripidis Bacchae **41**[2], 237—242.

Euripidis fragmenta duo Phaetontis **36**, 191, 10. 11. 433, 4. 434. **41**[2], 35, 25—**36**, 18. 37, 12—**38**, 31. 39, 15. 16. 44, 10—47, 18. 59, 3. 21. 22. **42**[2], 464, 11.

Über das Wesen und die Behandlung der Mythologie **36**, 173, 6—26.

Hermann, J. Hieronymus, Rechtsgelehrter (erste Hälfte des 18. Jahrhunderts) **38**, 347 Nr. 16, 6.

Hermann, Jäger, siehe Blochberg.

Hermannsteiner Höhle bei Manebach (Thüringerwald) **4**, 120 Nr. 1.

Hermaphroditos **15**[1], 155, 8029. 166, 8256. 320, 11687. **21**, 312, 15. 16. **23**, 34, 1. **24**, 354, 25.

Hermes (siehe auch Mercur) **1**, 242, 171. 246, 201. 285, 118. 286, 144. 420, 36—42. 443, 8. **2**, 134. 150, 21. **3**, 362, 1751. **5**[2], 386, 53. 387b. **9**, 65, 390. **15**[1], 127, 7384. 204, 9117. 226, 9641—227, 9678. **15**[2], 122. 123. 229 Nr. 167, 9. **32**, 452, 8. 9. **34**[1], 429, 3. 32. **38**, 19, 5. 374, 28. **41**[1], 318, 17. 325, 26—326, 8. 327, 11. **47**, 341, 12. 344, 32. 346, 10. **49**[1], 71, 26. 111, 14—112, 9. **49**[2], 208, 2. **50**, 275, 126—282, 301. 435, 10. 436, 4. 440, 26. 448, 20. **53**, 5, 68—74. **16**, 154. 45, 46.

Hermes Cyllenius **5**[1], 208, 49. 50.

Hermes Trismegistus **27**, 217, 28. 218, 1.

Hermes, Johann Timotheus, Theolog, Superintendent und Professor in Breslau, Romanschriftsteller (1738—1821) **5**[1], 207, 25—28. 208, 47—50. 278, 129—132(?). **53**, 387, 17.

(Hermes)
Für Töchter edler Herkunft **5**[1], 207, 25. 26.
Geschichte der Miß Fanny Wilkes **9**, 143, 23. **19**, 29, 13.
Hermione, Tochter des Menelaus und der Helena **15**[1], 191, 8859. **38**, 358 Nr. 29, 28.
Hermogenes, altgriechischer Baumeister **47**, 62, 2. 6—13.
Hermon, südlicher Theil des Antilibanon (Palästina) **37**, 305, 6.
Hermstedt, Johann Simon, Musikdirector und Capellmeister in Sondershausen (1778—1846) **36**, 114, 11.
Hermunduren (siehe auch Thüringen) **48**, 153, 4. 239, 28. 29.
Hero, Priesterin der Aphrodite in Sestos **1**, 236, 55. **37**, 218, 6.
Herodes der Große, 47 v. Chr. Statthalter von Galiläa, 40 v. Chr. König von Judäa (etwa 73—4 v. Chr.) **7**, 203, 26. **36**, 357, 8. **40**, 23, 7. **41**[1], 173, 10. **174**, 24. **47**, 332, 13. **49**[2], 55, 21. 22.
—, dessen Sohn siehe Herodes Antipas.
—, dessen Familie **7**, 203, 25. 26.
Herodes Antipas, 2. Sohn des Herodes des Großen, Tetrarch von Galiläa und Peräa **24**, 22, 9. 16. 23, 2. 24, 17. **30**, **156**, 22—27.
—, dessen Gattin siehe Herodias.
Herodianus, griechischer Geschichtschreiber in Rom (etwa 170—240) **48**, 270, 9 von unten.
Herodias, Gattin des Herodes Antipas **30**, 156, 23. 24. 28. **49**[1], 275, 21.
Herodot, griechischer Geschichtschreiber im 5. Jahrhundert v. Chr. **7**, 26, 6—8. **41**[1], 359, 24. 472, 24. **42**[1], 36, 15. **42**[2], 422, 32. **46**, 180, 9.
Herold, Johann Moritz David, Professor der Medicin und Zoologie in Marburg (1790—1862) **36**, 119, 1.
Héron de Villefosse, Antoine Marie (1774—1852) **36**, 400.
Herostratus von Ephesus **42**[2], 366, 5. **49**[1], 219, 19.
Herrliberg, Ortschaft am Züricher See **34**[1], 369, 18. 418, 15. 430, 21. 22. **34**[2], 106, 24.
Herrmann, Capellmeister in Weimar **28**, 316, 27.
Herrnhag (Herrenhag), Niederlassung der Brüdergemeinde in Oberhessen **16**, 405, 16.
Herrnhut (Niederlassung der Brüdergemeinde in Sachsen), Herrnhuter (siehe auch Zinzendorf) **4**, 236, 3. 4. **5**[2], 140.

141, 2. 143, 6. 144, 5. **16**, 405, 16. **21**, 220, 13—221, 4. **22**, 243, 22. 319, 27—320, 20. 322, 11. 17. 27. **323**, 1. 10. 14. 15—25. 324, 6. 325, 15. 16. 347, 3—348, 3. **23**, 21, 17. 22, 6. 14. 15. 180, 8. 13. **26**, 62, 17. 26—63, 9. 226, 23. 356, 17. 357, 4. **27**, 118, 12. 199, 22. **28**, 104, 26. 303, 7—305, 1. 306, 20. 359, 23. **36**, 391, 25. **37**, 153—173. **38**, 56, 26. **42**[1], 18, 23. **52**, 76, 20—77, 8.

Herr v. Falckenstein, Der, Volkslied, siehe Falckenstein.

Herschel, Friedrich Wilhelm, Astronom (1738—1822) **35**, 87, 2.

Herschelsberg siehe Hörselberg.

Hertel, Kaufmann in Jena, und dessen Frau **4**, 233 Nr. 2, 1. 6.

Hertha, germanische Göttin **37**, 216, 2.

Hertzer, Michael Jakob, Werkmeister am Bergwerk in Ilmenau **53**, 316, 11—21.

Herwerd von Forchenbrunn, vielleicht Verfasser der auch dem Ant. Joh. Kirchweger zugeschriebenen Aurea catena Homeri, siehe Kirchweger.

Herwig, Johann Justus, Pfarrer zu Mainhard, Professor der schönen Wissenschaften und Bibliothekar in Würzburg, Hofrath und Archivar zu Schillingsfürst (1742—1801) Franken zur griechischen Literatur **37**, 202—204.

Herz, Markus, Arzt und Philosoph (1747—1803) Betrachtungen aus der speculativen Weltweisheit **37**, 269, 17.

Herzegowina **41**[2], 314, 9. 466, 3. 468, 1.

Herzlieb, Minna, siehe Wolch).

Herzog von Braunschweig, preußisches Regiment **33**, 94, 12.

Herzogenbusch, niederländisches Bisthum **8**, 178, 25. 189, 1. 204, 7. 209, 6.

Hesbon, Stadt in Palästina, östlich des Jordans, ursprünglich Hauptstadt der Amoriter **7**, 175, 16. **37**, 308, 21. Bathrabbim (irrthümlich) als Name eines Thores aufgefaßt) **37**, 308, 21.

Heseliel, Prophet (siehe auch Bibel) **25**[1], 89, 16. **51**, 245, 7. 8. 264, 8.

Hesiod, griechischer Dichter des 8. Jahrhunderts v. Chr. **27**, 12, 4. **46**, 17, 14. 15. (Ἔργα καὶ ἡμέραι Vers 40).

Hesione, Tochter Laomedons, Königs von Troja **49**[1], 72, 13. 14. **49**[2], 208, 14.

Hesperiden **1**, 419, 11. **10**, 112, 179. **49**[1], 122, 14. 16. **53**, 4, 43.
Hesperien, Insel der Hesperiden (siehe auch dort) **10**, 112, 179.
Hesperus, Abendstern (siehe auch Richter) **6**, 221, 41. 222, 50. 51. 56. **307**.
Hesperus, Zeitschrift, herausgegeben von Christian Karl André (siehe dort) **53**, 445, 4. 5.
Heß, David, Schriftsteller und Zeichner in Zürich (1770—1843) **36**, 177, 3. 199, 21.
Salomon Landolt. Ein Charakterbild nach dem Leben **36**, 177, 3—17 (wo irrthümlich als Herausgeber Weiß genannt wird).
Heß, Georg Christian, Baurath, Baumeister in Frankfurt a. M. **34**[1], 105, 12.
—, dessen Sohn Johann Friedrich Christian, Stadtbaumeister in Frankfurt a. M. **4**, 297. 302. 303. **34**[1], 105, 10—15.
Heß, H., Lithograph in Weimar **49**[1], 426, 22.
Heß, Johann Jakob, Oberpfarrer und erster Geistlicher von Zürich (1741—1828) **34**[1], 431, 13. **34**[2], 122, 26.
Heß, Musikdilettant in Weimar **36**, 26, 3—6.
Heß, v., würzburgischer Gesandter **34**[2], 132, 12. **35**, 75, 22.
Heß, v. **40**, 480, 17. 32.
Hesse, Andreas Peter v., Geheimrath, 1780 Minister in Darmstadt (1728—1803) **28**, 97, 22. 98, 3.
—, dessen Frau Friederike, geb. Flachsland **28**, 97, 26. 98, 3.
Hessen, deutsche Landschaft **8**, 35, 21. 22. **9**, 89, 673. **13**[2], 276, 7. 8. **26**, 353, 10. **33**, 45, 2. **39**, 34, 5. 6. **49**[1], 28, 8.
Hessen, Landgrafschaft (siehe auch Hessen-Cassel, Hessen-Darmstadt) **13**[1], 256, 14. 258, 22.
Hessen, Louise v., verw. Möhn, geb. v. La Roche, siehe Möhn, Louise.
Hessen-Cassel, Landgrafschaft, 1803 Kurfürstenthum (siehe auch Hessen) **9**, 89, 673. **16**, 45, 8—12. **33**, 45, 2. **34**[1], 141, 6. 146, 9. 149, 10. **34**[2], 83, 13. 132, 14. **35**, 75, 22. **40**, 294, 5. 6. **41**[1], 360, 13. **42**[1], 115, 8. 9. 16. 17. 19. 20. **49**[1], 28, 8.
—, Wilhelm VIII., 1751 Landgraf (1682—1760) **48**, 21, 22.
—, Friedrich II., 1760 Landgraf (1720—1785) **16**, 45, 9—12. **40**, 294, 5. **48**, 21, 22.
—, Wilhelm I., 1760 Graf von Hanau, 1785 als Wilhelm IX. Landgraf, 1803 Kurfürst (1743—1821) **5**[1], 154, 967—972 (?). 973—976 (?). **34**[1], 141, 6. 149, 10.

(Hessen-Cassel)
— —, dessen Bruder Karl, dänischer Feldmarschall, 1768 Statthalter von Schleswig-Holstein (1744—1836) **35**, 268, 23—28.
—, Wilhelm II., 1821 Kurfürst (1777—1847) **42**[1], 115, 25. 26.
— —, dessen Gemahlin Friederike Christiane Auguste, geb. Prinzessin von Preußen, Tochter Friedrich Wilhelms II. (1780—1841) **2**, 152. 153. **36**, 38, 4. 8—19. **85**, 18. 132, 6.
Hessen-Darmstadt, Landgrafschaft, 1806 Großherzogthum (siehe auch Hessen) **26**, 41, 1. **27**, 326, 14. **33**, 45, 2. 284, 26. **285**, 14. **34**[1], 150, 20. 153, 18. **35**, 60, 1. **42**[1], 115, 8. 9. 16. 17. 19. 20.
—, Ludwig VIII., 1739 Landgraf (1691—1768) **26**, 309, 17—310, 1. **27**, 326, 14.
— —, dessen Tochter Caroline Louise, des Markgrafen Karl Friedrich von Baden Gemahlin, siehe Baden.
—, Ludwig IX., 1743—1757 Oberst des preußischen Regimentes v. Selchow in Prenzlau, 1756 Generallieutenant, 1768 Landgraf (1719—1790) **1**, 365, 21—23(?). **26**, 368, 5. **28**, 97, 22. 359, 31—360, 4. **46**, 109, 7. 8. 110, 11. 12.
— —, dessen Gemahlin Henriette Christine Caroline Louise, geb. Prinzessin von Pfalz-Zweibrücken (1721—1774) **1**, 365, 21—23(?). **28**, 112, 22. 23. 203, 25. 359, 25—30.
— —, dessen 1. Sohn Ludwig siehe Ludwig I. (Ludwig X.).
— —, dessen 3. Sohn Ludwig Christian, Reichsgeneralfeldmarschalllieutenant (geb. 1763) **49**[2], 104, 19—21. 24. 106, 12. 19.
— —, dessen 1. Tochter Caroline, des Landgrafen Friedrich V. von Hessen-Homburg Gemahlin, siehe Hessen-Homburg.
— —, dessen 4. Tochter Wilhelmine, des Kaisers Paul I. von Rußland Gemahlin, siehe Rußland.
— —, dessen 5. Tochter Louise, des Herzogs-Großherzogs Karl August von Sachsen-Weimar Gemahlin, siehe Sachsen-Weimar.
—, Ludwig I., 1790 als Ludwig X. Landgraf, 1806 Großherzog (1753—1830) **2**, 143, 59—68(?). **33**, 158, 13. 276, 8. 9. **284**, 27. 285, 14. 373, 9. 10. **34**[1], 76, 10—14. 150, 20.

153, 18. 154, 9—28. 155, 1. 2. 35, 67, 13. 268, 18. 42¹, 115, 25. 26. 49¹, 13, 2. 14, 5.

Hessen-Darmstädtische Landzeitung 34², 63 (Fol. 14—17). 66 (Fol. 26. 27). 67 (Fol. 41. 42. 59. 60). 72 (Fol. 74. 75). 73 (Fol. 87. 88). 80 (Fol. 108. 109). 89 (Fol. 133. 134).

Hessen-Homburg, Landgrafschaft 42¹, 115, 8. 9. 16. 17. 19. 20.

—, Friedrich V. Ludwig Wilhelm Christian, 1751 Landgraf (1748—1820) 1, 365, 21—23(?).

— —, dessen Gemahlin Caroline, Tochter Ludwigs IX. von Hessen-Darmstadt (geb. 1746) 1, 365, 21—23(?).

—, Friedrich VI. Joseph Ludwig Karl August, 1820 Landgraf (1769—1829) 42¹, 115, 25. 26.

Hessen-Philippsthal, Karl Landgraf von, französischer Generallieutenant (1682—1770) 37, 34, 31—38. 35, 51—54.

Hessus, Helius Eobanus, Humanist (1488—1540) 41¹, 113, 5. 455, 7. 458, 12. 461, 12. 13. 467 Nr. 4, 3.

Hestia, Tochter des Kronos, Göttin des Herd- und Opferfeuers (siehe auch Vesta) 41², 45, 21 (Vers 185).

Hesychius, griechischer Grammatiker des 5. Jahrhunderts 37, 99, 12.

Hetrurien siehe Etrurien.

Hetsch, Philipp Friedrich, Hofmaler und Galeriedirector zu Stuttgart (1758—1838) 34¹, 286, 21—287, 19. 292, 25—293, 4. 311, 16.

—, dessen Frau(?) 34¹, 286, 22.

Hettesdorf siehe Heddesdorf.

Hetzler, Johann Ludwig, Bürgermeister und Schöff in Frankfurt a. M. (1753—1800) 34¹, 251, 21. 34², 86, 16. 17.

Heuberg, Hochebene im Schwäbischen Jura 34¹, 347, 19. 348, 14.

Heufeld, Franz, Jurist, k. k. Rath, Theaterdichter in Wien (1731—1795)

Theatralalmanach siehe dort.

Heuscheuer, Theil der Sudeten 53, 387, 16.

Heusdorf, Dorf bei Apolda 36, 144, 6. 7.

Heusenstamm, Dorf und Schloß in Hessen 26, 301, 2. 309, 15. 16. Forsthaus 26, 309, 14—310, 3.

Hevila (Havila), vom Paradiesesstrom Pison umflossenes Goldland **7**, 311, 9.

Hexe von Endor siehe Endor.

Heydenreich, Karl Heinrich, Dichter und philosophischer Schriftsteller, Professor der Philosophie in Leipzig, in Burgwerben bei Weißenfels privatisirend (1764—1801) 5^1, 222, 243—246.

Heyder, Schwiegervater Jung-Stillings **29**, 33, 27. 28.

Heyemann siehe Haimonskinder.

Heyer und Leske, Verlag in Darmstadt **53**, 229, 4.

Heyfte (Ifte), Dorf bei Gent **50**, 61, 23—62, 25.

Heygendorf, Henriette Caroline Friederike v., geb. Jagemann, Schauspielerin und Sängerin in Weimar, Geliebte des Herzog-Großherzogs Karl August (1777—1848) **4**, 294 Nr. 3, 3. 13^1, 38, 5. 13^2, 153, 15(?). **26**, 364, 4. **35**, 70, 14. **76**, 13. 14. 90, 9. **110**, 14—21. 25. 118, 10. 11. **36**, 40, 17. **48**, 22. 23. 296, 25—28. **40**, 65, 6. 95, 3. **99**, 17. 18. 250, 2. 3.

Heymann, General, während der Campagne in Frankreich in preußischen Diensten **33**, 60, 13. 15. **79**, 18. 356, 3.

Heynatz, Johann Friedrich, Schulmann, Rector des städtischen Lyceums und Professor der Beredsamkeit in Frankfurt a. O. (1744—1809) 5^1, 226, 301. 302.

Heyne, Christian Gottlob, classischer Philolog, 1763 Professor der Beredsamkeit und Universitätsoberbibliothekar in Göttingen (1729—1812) 5^1, 258, 731—259, 740. **19**, 13, 18. **27**, 42, 27. 320, 6. 7. **32**, 438, 16. 457, 5. **35**, 97, 11. 107, 14. 180, 25—181, 1. **36**, 83, 4. **37**, 194, 27. 206, 3. 5. **48**, 118, 28—119, 4.

Einleitung in das Studium der Antike **19**, 13, 18. 19. **38**, 374 Nr. 47.

Homer nach Antiken gezeichnet von Tischbein mit Erläuterungen (siehe auch Tischbein) **35**, 97, 11. 12.

Philostrati imagines illustratae **36**, 83, 4.

Recension des Lehrreichen Zeitvertreibs in den Ovidianischen Verwandlungen von Lindner (Allgem. Deutsche Bibl.) **27**, 225, 1—226, 7. 8. 320, 6.

Recension des Versuchs über das Originalgenie des Homer von Wood **28**, 145, 11—146, 2. **37**, 206, 3—5.

Henne, Christian Leberecht, genannt Anton-Wall, Schriftsteller (1751—1821)

(Henne)
Die beiden Billets (nach Jean Pierre Claris v. Florian) **17**, 251. 253, 1. 274, 15—19. **33**, 264, 20. 24. 369, 21. **35**, 24, 20. 128, 24. **36**, 244, 15.
Der Stammbaum. Erste Fortsetzung der Beiden Billets **17**, 251. 253, 1. 265, 6—12. 271, 15. 16. 283, 5. 6. **33**, 264, 25—28. 369, 24. **35**, 24, 20. **36**, 244, 15.
Hibernien (Irland, siehe auch dort) **30**, 252, 5.
Hickes, Georg, Linguarum veterum septentrionalium thesaurus grammaticus criticus **37**, 108, 17.
Hiddensee, Insel bei Rügen (siehe auch in den Berichtigungen und Zusätzen am Schlusse des zweiten Registerbandes: Dähnert, als Quelle der Goethischen Notiz) **42**[2], 137, 15.
Hidekel, einer der Paradiesesflüsse (identisch mit dem Tigris) **7**, 311, 9. **26**, 205, 2. 17. **49**[1], 196, 5.
Hiera, alter Name der Insel Volcano (siehe dort) **46**, 162, 27.
Hiero I., 478—467 v. Chr. Tyrann von Syracus **46**, 189, 19. 26 (irrthümlich statt Theron von Agrigent). 202, 16. 203, 5.
Hiero II., Tyrann von Syracus (306—215 v. Chr.) **32**, 330, 25.
Hieron(?) **49**[2], 245, 14.
Hieronymus, Sophronius Eusebius, Heiliger, Kirchenlehrer (etwa 340—420) **32**, 438, 17. 18. 439, 5. **34**[2], 16, 19. **45**, 319, 6. **47**, 189, 26. 384, 37. 385, 34. 386, 12. **49**[2], 243, 16. **53**, 428 Nr. 154, 4.
Hieronymus von Perugia siehe Pašcucci.
Hieronymus von Prag, böhmischer Reformator, Freund des Johannes Huß (gest. 1416) **42**[1], 399, 16. 400, 5. 11. 401, 9. 14.
Hildburghausen, Stadt **26**, 358, 29.
Hildebrand, Heribrands Sohn, Held der deutschen Volkssage **40**, 343, 13.
Hildegard, die Heilige, Äbtissin des Klosters auf dem Rupertsberge bei Bingen (etwa 1098—1179) **34**[1], 102, 7.
Hildesheim, Bisthum **41**[1], 194, 4. 241, 7. 360, 19. **53**, 412, 3.
—, Gerhard, Bischof von, siehe Gerhard.
—, Johannes II. Schadland, Bischof von, siehe Johannes.
Hildesheim, Stadt **41**[1], 360, 11.
Hildesheim, Johannes von, Carmelitermönch, siehe Johannes.
Hilla lilla, Ballade, siehe Stolts Hilla.
Hiller, Ferdinand, Componist, Dirigent, Musikschriftsteller (1811—1885) **4**, 276 Nr. 2.

Hiller, Gottlieb, Naturdichter (1778—1826) **35**, 260, 16. **42**², 24—31. 272—274.

Hiller, Johann Adam, Musiker, Schriftsteller, Componist in Leipzig (1728—1804) **27**, 181, 22. **387**, 23. **41**², 115, 11. 23. **53**, 267, 16—18.

Der Teufel ist los (siehe auch Weiße) **28**, 369 Nr. 3, 7. **40**, 175, 11. 12. **51**, 110, 18—20. **53**, 267, 15. 16.

Die Jagd (siehe auch Weiße) **27**, 347, 25. 26. **29**, 43, 17. 211, 2.

Lisuart und Dariolette (siehe auch Schiebeler) **27**, 181, 24.

Hiller, Student in Königsberg **41**¹, 101, 4—18. 451—453.

Hillig, Christian Gottfried, Advocat und Sammler in Leipzig (1777—1844) **48**, 157, 6.

Hillig, Johann Ambrosius, Magister **27**, 73, 28.

Hilscher, Christian Gottlob, Verleger in Leipzig **38**, 335 Nr. **3**, 2.

Hilzingen, Ortschaft in Baden **34**¹, 353, 16. 24.

Himalaja **7**, 216, 20. **41**¹, 180, 9. **42**², 51, 25.

Himburg, Christian Friedrich, Buchdrucker und Verleger in Berlin **5**¹, 161. **5**², 281. **29**, 15, 15—16, 19. **17**, 18. 199 Nr. 1, 3. Nr. 2, 21.

Himera, der nördliche, Fluß auf Sicilien **46**, 170, 21.

Himera, der südliche, siehe Salso.

Himera, antike Stadt auf Sicilien (siehe auch Thermae Himerenses) **46**, 169, 24. 170, 10. 20. **171**, 3. 4. 5. 10. 12.

Himeros **50**, 448, 1.

Himilkon, karthagischer Feldherr (um 400 vor Chr.) **46**, 191, 8. 17.

Himly, Karl Gustav, Professor der Medicin in Jena und Göttingen (1772—1837) **26**, 362, 10. **35**, 137, 4—8.

Himmel, Friedrich Heinrich, Componist, königl. preußischer Capellmeister in Berlin (1765—1814) **2**, 158. **35**, 270, 1.

Fanchon, oder das Leiermädchen (siehe auch Kotzebue) **35**, 200, 7. **36**, 63, 23.

Hindu (siehe auch Indianer) **42**², 124, 1.

Hinkender Teufel siehe Asmodi und Lesage.

Hinkepink, böser Geist **14**, 296, 15.

Hinrichs, Hermann Friedrich Wilhelm, Professor der Philosophie in Breslau und Halle (1794—1861) **15**², 198, 13. 214. 215. **41**², 290, 17. 18. **42**², 80. 81.

Hinweil, Dorf im Schweizer Canton Zürich **25**², 265, 14.
Hiob (siehe auch Bibel: Buch Hiob) **3**, 242, 209—211. **8**, 41, 26. **13**², 80, 1657. **15**¹, 325, 11809. **29**, 31, 2. 207 Nr. 5, 8. **32**, 438, 24 (?). **33**, 293, 14. **34**², 205, 13. **39**, 40, 14. **41**¹, 170, 6. **47**, 382, 28. **49**¹, 32, 10.
—, dessen Weib **47**, 382, 28.
Hipparis, Fluß auf Sicilien (bei Kamarina) **4**, 316, 29. **46**, 195, 25.
Hippodamas, trojanischer Held **41**¹, 315, 12.
Hippodamia, Tochter des Önomaus, Gemahlin des Pelops **10**, 16, 339. **17**, 346—349. **39**, 335, 2. 7. 8. 493, 326. 494, 333. 335. **49**¹, 70, 27—71, 2. 127, 21. **49**², 207, 20—23.
Hippokoon, thracischer Bundesgenosse der Trojaner **41**¹, 288, 10.
Hippokrates, griechischer Arzt (etwa 460—377 v. Chr.) **12**, 157, 839. **28**, 9, 11. 339, 13. **34**², 237, 20. **37**, 82, 2. **41**², 162, 15. **42**², 525, 14. **43**, 237, 24. **53**, 442, 14.
Aphorismen **14**, 35, 558. 559. 85, 1787. **23**, 124, 22. 23. **32**, 83, 25. 26. **39**, 227, 205. 206.
De aere, aquis et locis **34**², 230, 9.
De diaeta **34**², 149, 1—4. **42**², 184, 14—186, 23.
Hippokrene **5**¹, 255, 691.
Hippolyte, Königin der Amazonen **49**², 17, 10. 20, 3.
Hippolytus, Sohn des Theseus und der Hippolyte (siehe auch Phädra) **31**, 159, 13. **37**, 92, 21. **41**¹, 234, 7. **47**, 279, 14. **49**¹, 68, 12. 15. **49**², 206, 9.
Hippomedon, einer der Sieben gegen Theben **15**¹, 200, 9032. **47**, 341, 18—24. **49**¹, 80, 11. 23. **81**, 24. **53**, 220, 10.
Hippothoos, trojanischer Held **41**¹, 307, 15. 18.
Hippothoos, Sohn des Priamus **41**¹, 325, 17.
Hira, Reich der Lachmiden in Mesopotamien **6**, 475 Nr. 11.
Hirschensprung bei Karlsbad siehe Karlsbad.
Hirschfeld, Christian Cay (Cajus) Lorenz, moralischer Schriftsteller, Theoretiker des Gartenbaus, Professor der Philosophie in Kiel (1742—1792) **53**, 385, 4. 5.
Taschenkalender für Natur- und Gartenfreunde siehe dort.
Hirt, Aloys Ludwig, Kunsthistoriker, Professor der Archäologie in Berlin (1759—1839) **16**, 111, 11. 12. **26**, 360, 28. **32**, 151, 9—153, 3. 10—154, 7. 439, 2. **451**, 2. 458, 13.

463, 3. 22. 23. 467, 1. 34¹, 213, 23. 214, 9—215, 4. 35, 72, 28. 36, 51, 7—14. 134, 6—18. 400. 46, 386, 15—388, 13. 47, 97—117. 49¹, 29, 12. 49², 271, 5—33. 53, 403, 9—11.
als „Charakteristiker“ im Sammler und die Seinigen 47, 157, 1—180, 12. 184, 14—20. 22. 190, 5. 193, 10. 11. 198, 10—199, 27. 204, 17. 334—337.

Hirt, Louise, siehe Wolf.

Hirt, Wilhelm Friedrich, Maler in Frankfurt a. M. (1721—1772) 26, 40, 12. 132, 13. 15. 137, 21. 27. 138, 6. 139, 7. 14. 140, 11. 172, 5—173, 24. 25. 174, 16. 175, 8. 15. 26. 176, 2. 17. 177, 4. 13. 15. 182, 1. 351, 22. 25. 27, 16, 11. 35, 52, 19.

Histoire abrégée des empereurs romains et grecs etc. depuis Pompée jusqu'à la prise de Constantinople 34², 200, 6. 7.

Histoire de l'académie royale des sciences 37, 88, 16.

Historia (personificirt) 16, 125, 75—126, 95. 49², 26, 22. 258, 13.

History of a woman of pleasure 32, 436, 15. 16.

Hittorff, Jakob Ignaz, Archäolog und Baumeister in Paris (1792—1867) 49², 147—150. 275, 11.

Hitzig, Julius Eduard, Criminalist und Schriftsteller (1780—1849) siehe Gesellschaft für in- und ausländische schöne Literatur zu Berlin.

Hobab, der Sohn Reguels (Jethros), Schwager (oder Schwiegervater) des Moses 7, 167, 5. 317, 12. 327, 2—6.

Hobach siehe Hobab.

Hobal, vorislamischer Gott der Araber 39, 191, 1.

Hobergt, v. 34², 225, 10.

Hoborsky, Gärtner in Prag 42¹, 41, 22.

Hoch, Ortschaft in Bayern (Mittelfranken) 34¹, 443, 26.

Hoch, Jodocus, Benedictiner, Professor der Theologie in Prag (1748—1806) 42¹, 35, 21. 370, 12. 390, 1. 392, 6.

Hochberg, Dorf bei Cannstatt 34¹, 305, 2. 5. 12. 332, 20.

Hochberg, Grafen von, siehe Baden.

Hoche, Lazare, französischer General (1768—1797) 3, 197, 21. 41¹, 246, 1.

Hochheim, Stadt am Main 33, 270, 8. 272, 11. 274, 7. 34¹, 27, 16. 38, 58, 92.

Hochland siehe Schottland.

Hochstetter, v., in Wetzlar, Mitverfasser des Hoceren Rufs, siehe Goué.
Hocken, Schwyzer, siehe Schwyzer Hocken.
Hodios, trojanischer Held **41**[1], 274, 18.
Hodios, griechischer Herold vor Troja **47**, 343, 23.
Höchst, Stadt am Main **26**, 16, 5. 279, 24. 27—280, 4. 10. **33**, 272, 3. **372**, 1. **35**, 52, 9.
Höfer, Hubert Franz, Nachricht von dem in Toscana entdeckten natürlichen Sedativsalze **34**[2], 178, 18—20.
Hoefler, Jakob Johannes v., Hofrath, braunschweig-wolfenbüttelischer Subdelegirter bei der Kammergerichtsvisitation in Wetzlar **19**, 89, 2. **91**, 13—**92**, 2. 12—**93**, 6. **99**, 7—14. **150**, 1.
Hölderlin, Johann Christian Friedrich, Dichter (1770—1843) **34**[2], **88**, 20. 21. **35**, 73, 24.
Hölty, Ludwig Heinrich Christoph, Lyriker (1748—1776) (siehe auch Hainbund) **28**, 139, 4. 7. 10. 14. 141, 5. **29**, 88, 21. **37**, 236, 10. **40**, 276, 6. **383**, 11. **41**[1], 372, 13.
An Teuthard **37**, 241, 15—18.
Höpfner, Ludwig Julius Friedrich, Professor der Jurisprudenz in Gießen, Oberappellationsgerichtsrath und Geh. Tribunalrath in Darmstadt (1743—1797) **28**, 158, 14—**163**, 23. **160**, 6. 19. 20. **163**, 14. **164**, 3. 8. 13. **165**, 16. **166**, 10. 11—**167**, 5. **170**, 4. **171**, 3.
Recension der Gedanken über die Verfassung eines allgemeinen Gesetzbuches, zur Verbesserung derer Justizverfassungen **38**, 347 Nr. 16.
Hörselberg (Herschelsberg) bei Eisenach **34**[2], 82, 24. 25.
Hövel, Friedrich Alexander v., Geolog (1766—1826) **36**, 97, 23.
Hof, Stadt in Bayern **5**[1], 281, 173. **35**, 268, 20. 270, 16. **36**, 152, 27. **406**, 27. **433**, 11. **49**[1], 342, 2.
Hofen, Ort in Württemberg **34**[1], 348, 15.
Hoff, Karl Ernst Adolf v., Geh. Assistenzrath, Oberconsistorialdirector, Director der Kunstsammlungen in Gotha (1771—1837) **36**, 152, 13. 215, 20. **434**.
Hoffenheim, Dorf in Baden an der Elsenz **34**[1], 267, 28.
Hoffmann, Benjamin Gottlob, Verleger in Hamburg (1748—1818) **40**, 253, 1.

Hoffmann, Christoph Ludwig, Arzt, Director des medicinischen Collegiums in Münster, Leibarzt und Geheimrath in Mainz (1721—1807) **33**, 204, 10.

Hoffmann, Ernst Theodor Wilhelm (Amadeus), Romandichter (1776—1822) **41²**, 304, 8. 9. 349, 8. **42¹**, 194, 25. 195, 3. 11. 12. 505. **42²**, 86, 12. 87, 5—88, 27.

Hoffmann, Friedrich, Arzt, Physiker, Chemiker, 1693 Professor der Medicin in Halle (1660—1742) **13¹**, 100, 137.

Hoffmann, Friedrich Christian v., Generalmajor in Frankfurt a. M. (1704—1771) **4**, 346. 347.

—, dessen Frau Anna Maria, geb. Textor (1701—1766) **4**, 346. 347.

—, dessen Tochter **4**, 347, 45.

Hoffmann, Georg Franz, Professor der Botanik in Erlangen, Göttingen, Moskau (1760—1826) **35**, 108, 12—17.

Hoffmann, Johann Michael, Arzt in Frankfurt a. M. (1741—1799) **28**, 190, 16. 17. **29**, 25, 15.

—, dessen Vater, Scharfrichter in Marburg **28**, 190, 16. 17.

Hoffmann, Joseph, Maler in Cöln, Preisbewerber Weimar 1800. 1801 (beurtheilt unter B und T). 1804 (beurtheilt unter N). 1805 (beurtheilt unter K) (1764—1812) **26**, **361**, 25. 26. **362**, 1. 2. 27. **363**, 1. **34¹**, 79, 8. **35**, 86, 21. 22. 115, 19. 22. 23. 27. **116**, 3. 19. (165, 16 irrthümlich statt Joh. Mart. Wagner.) 294, 1. 3. 4. **313**, 28. **36**, 265, 13. 14. **48**, 14, 2. 4. 13. 16. **15**, 10. 12. 13. 18. **16**, 2. 14. nach 22. 24. **17**, 10. 22, 3. **28**, 8. **30**, 11. 14—16. **31**, 10. nach 17. **35**, 4. **36**, 3. 8. **38**, 13. **39**, 10. 20. **41**, 4. 12. 22. **42**, 6. **43**, 1. 24. **45**, 11—26. **46**, 4. 12. 13. **47**, 2. 7. **67**, 26. 27. **73**, 3. **74**, 4. 5. **75**, 7. **76**, nach 7. **79**, 5. nach 9. **224**, 23. 24. **225**, 6. 18. **227**, 6. 12—18. 25. **231**, 20. **232**, 12. 22. 30.

Hoffmann, Karl August, Professor und Hofapotheker in Weimar **53**, 488, 20(?).

Hoffmann, Leopold Aloys, Professor in Wien (siehe auch Eudämonia) **5¹**, 274, 70. **284**, 207. 208.

Hoffmann aus Stuttgart **35**, 165, 16 (irrthümlich statt Joh. Martin Wagner, siehe dort).

Hoffmeister, Franz Anton, Componist, Buch- und Musikalienhändler in Wien und Leipzig (1740—1812)
Telemach, Königssohn von Ithaka **35**, 70, 15.

Hofmann, Christoph Ludwig, Geheimrath, siehe Hoffmann.
Hofmann, K. G., siehe Pantheon der Deutschen.
Hofmann, Samuel, Maler (etwa 1591—1648) **47**, 348, 18—23.
Hofmann, De morbis certis regionibus et populis propriis **34**², 230, 3. 4.
Hofwyl, Landgut im Schweizer Canton Bern **36**, 133, 15. 19.
Hogarth, William, englischer Maler und Kupferstecher (1697—1764) **5**¹, 300, 425. 426 (?). **35**, 55, 18. 56, 20—57, 8. **36**, 229, 2. 3. **38**, 376, 4—19. **47**, 200, 8—11.
Aus dem Leben eines Wüstlings: „Industry and Idleness" **36**, 229, 3—7.
Hohdorf, Dorf bei Karlsbad **35**, 266, 26.
Hohe Karlsschule (Militärakademie) **34**¹, 327, 12. 331, 20. 21.
Hohenasperg siehe Asperg.
Hoheneiche(n), Dorf bei Eschwege in Niederhessen **35**, 113, 5.
Hohenfeld, Christoph Philipp Willibald Freiherr v., Domdechant zu Speier, Domherr zu Bamberg und Worms, kurtrierischer Minister (gest. 1822) **37**, 231, 26—28.
Hohenfriedberg, Stadt in Schlesien **41**¹, 13, 24.
Hohenheim, Schloß bei Stuttgart **34**¹, 289, 13. 14. 295, 3—300, 21. 303, 19. 317, 20. 21. 320, 22. 330, 5. 332, 23—333, 3.
Hohenheim, Philipp Theophrast v., genannt Aureolus Bombastus Paracelsus, Arzt und Chemiker (1493—1541) **27**, 204, 20. 22. 23. 205, 3. 7. 206, 9. 308, 13. 321, 17. 340, 20. 396, 8 (unten). 397, 4. **28**, 341, 4.
Buch von den Tartarischen Krankheiten **37**, 87, 28—88, 6.
De generatione rerum **15**¹, 102, 6848—6855.
De pestilitate **37**, 86, 17—23.
De podagricis **37**, 87, 15—27.
Labyrinthus medicorum **37**, 81, 19. 20.
(Des Buches) Paragrani Erster Tractat. Von der Philosophey **37**, 81, 1. 4—6.
(Des Buches) Paragrani Ander Tractat. Von der Astronomey **37**, 81, 7—12.
Hohenhöwen, Basaltfelsen im Schwäbischen Jura bei Engen **34**¹, 351, 26. 352, 3. 7. 353, 6. 361, 19. 440, 7. **34**², 127.
Hohenkrähen, Basaltfelsen im Hegau **34**¹, 440, 6. **34**², 127.
Hohenlohe-Bartenstein, Joseph Christian Franz Karl Ignaz Fürst von, 1795 Fürstbischof von Breslau (1740—1819) **36**, 34, 27. 35, 2.

Hohenlohe-Ingelfingen, Friedrich Ludwig Fürst von, preußischer General (1746—1818) **35**, 256, 19. 20. 270, 14—17. 22. 272, 25.

Hohenlohe-Kirchberg, Friedrich Wilhelm Fürst von, österreichischer Feldzeugmeister (1732—1796) **33**, 21, 19. 20.

Hohenstaufen, schwäbisches Fürstengeschlecht **41**², 155. 156. **53**, 213, 11—15.

Hohenthal, Baron, in Weimar **37**, 361, 11. **38**, 416, 11.

Hohentwiel, Berg mit Festung im Schwäbischen Jura **34**¹, 350, 5. 353, 8. 13. 14. 24. 361, 18. 440, 6. **34**², 105, 20. 21. 24. 127.

Hohenwart, Johann Nepomuk, Untervorsteher am Theresianum in Wien **37**, 245, 23.

Hohenzollern, Berg mit Burg **34**¹, 345, 16. 346, 3. 26.

Hohenzollern, Fürstenhaus **16**, 378, 924. **36**, 308, 28.

Hohenzollern-Hechingen, Fürstenthum **42**¹, 115, 8. 9. 16. 17. 19. 20.

—, Friedrich Hermann Otto, 1810 Fürst (1776—1838) **42**¹, 115, 25. 26.

Hohenzollern-Sigmaringen, Fürstenthum **42**¹, 115, 8. 9. 16. 17. 19. 20.

—, Joseph Wilhelm, Fürst von, Reichserbkämmerer (geb. 1717) **26**, 317, 7. 16. 319, 25. 323, 15.

—, Anton Aloys Meinrad Franz, 1785 Fürst (1762—1831) **42**¹, 115, 25. 26.

Hohe Pforte (siehe auch Türkei) **16**, 204, 64. **41**², 321, 22. **42**¹, 296, 14. 297, 18.

Hoher Hagen (Hahn), Basaltkuppe bei Dransfeld **35**, 112, 13.

Hoher Hahn siehe Hoher Hagen.

Hohes Lied siehe Bibel.

Hohnau (Hubnau), Wiesenfläche im Saarthal **27**, 329, 6.

Hoke, Franz, Weltpriester **42**¹, 35, 29. 370, 12. 390, 1. 392, 2.

Holbach, Paul Heinrich Dietrich, Baron v., französischer Philosoph (etwa 1723—1789) (siehe auch Encyklopädisten) Système de la nature **28**, 68, 11—71, 6. 11. 12. **37**, 269, 5. 16. 17. 22.

Holbein, Hans, der Ältere, Maler (etwa 1460—1524) (siehe auch Holbein den Jüngeren, da nicht immer deutlich zu erkennen ist, ob Vater oder Sohn gemeint sei) **34**¹, 106, 19. **34**², 16, 28. 17, 7. 20, 5. 48, 158, 2.

(Holbein)
—, dessen Sohn Hans, Maler, Holbein der Jüngere (1497—1543) **34**[1], 300, 15. **44**, 299, 3. 302, 3. 303, 13. 304, 2. **47**, 370, 26. 37. **371**, 2. 29. 372, 12. 374, 21. 381, 37. 382, 16. 17. 19 (hier irrthümlich statt Tam). 385, 10. **49**[1], 31, 5. 38, 11. **273**, 23.
Holberg, Eleutherie, siehe Paulus, Caroline.
Holberg, Ludwig Freiherr v., dänischer Dichter (1684—1754) Bramarbas **4**, 156. 157. **51**, 217, 20—218, 15.
Don Ranudo de Colibrados (siehe auch Kotzebue) **36**, 75, 15.
Politischer Kannegießer **18**, 1—76. 14, 5. 6. 10—15. 24, 20—25, 7. 26. **52**, 22. 23. 57, 20. **61**, 9. **36**, 244, 15.
Wochenstube **5**[1], 251, 627.
Holbermann, Karl Wilhelm, Maler und Kupferstecher in Weimar **3**, 131, 9—14. **49**[1], 331, 4. 334, 5—10.
Holk, Heinrich Graf v., dänischer Oberst, kaiserlicher Feldmarschall (etwa 1599—1633) **13**[1], 132. **16**, 292, 753. 484, 32. **40**, 13, 22. **16**, 7. 13. **24**, 5.
Holkham, Landsitz der Grafen Leicester in Norfolk **44**, 314, 25.
Holland (siehe auch Niederlande) **8**, 173, 14. **178**, 2. **22**, 348, 2. **23**, 164, 12. **24**, 154, 3. **26**, 38, 13. 183, 20. **27**, 135, 27. **28**, 46, 7. **30**, 108, 10. **32**, 450, 13. **33**, 233, 24. 277, 6. 289, 24. **34**[1]. 72, 15. 87, 21. 27. 28. 88, 1. **126**, 25. 26. 27. 148, 14. **34**[2], 21, Lesarten zu 6. **36**, 87, 9. 355, 12. 400, 17. **37**, 62, 10. 11. **38**, 238, 18. **40**, 292, 15. **41**[1], 257, 10. **42**[1], 90, 4. **42**[2], 20, 7. **45**, 143, 20. **46**, 90, 17. 227, 2. 336, 8. **49**[1], 277, 10. 393, 10. **50**, 11, 190. **53**, 415, 21. **417**, 9.
—, Louis Bonaparte, 1806—1810 König, nachmals unter dem Namen eines Grafen von Saint-Leu lebend (1778—1846) **34**[1], 148, 13. 14. **36**, 87, 9. 400, 17. **42**[2], 490, 10. 17. **49**[1], 393, 9—394, 9. 400, 10. 11. **53**, 208—210.
Marie, ou les peines de l'amour **5**[1], 123, 556. 557. **49**[1] 394, 3.
Lucretia **49**[1], 394, 6.
Gedichte **49**[1], 394, 5.
Holland, Georg Jonathan v., Mathematiker und Philosoph, Erzieher der Söhne des Herzogs Friedrich Eugen von Württemberg (1742—1784)

(Holland)
Réflexions philosophiques sur le système de la nature **37**, 269, 1—28.
Holland, Lord, siehe Fox.
Holle, Frau, Gestalt des Volksglaubens **42**², 460, 18.
Holofernes, assyrischer Feldherr **12**, 19, 17. **16**, 126, 88. **32**, 361, 13—16. 444, 20.
Holstein, Landschaft, Herzogthum **35**, 48, 8. 95, 21. **40**, 264, 15. **41**², 82, 14. 15. **48**, 271, 7.
Holstein-Eutin siehe Holstein-Gottorp.
Holstein-Gottorp, Peter Friedrich Wilhelm, Erbprinz von Coadjutor des Fürstbisthums Lübeck, Prinz von Oldenburg (1754—1823) **27**, 302, 26. 27. 305, 8. 306, 1.
Holtei, Karl Eduard v., Schauspieler und Dramatiker (1798—1880) **41**², 328, 4.
Holzhausen siehe Holzhausen.
Holzapfel, Grafschaft in Hessen-Nassau **36**, 97, 26. 28.
Holzapfel, Ludwig, Jesuit, Professor der Theologie in Prag (gest. 1805) **42**¹, 35, 21. 370, 12. 390, 1. 392, 6.
Holzer, Johann Evangelist, Maler und Kupferstecher (1709—1740) **32**, 492, 1—7. **49**², 277, 8.
Holzhausen (Holtzhausen), v., Patricierfamilie in Frankfurt a. M. 5², 45, 2 (statt dessen irrthümlich Günderode). **34**¹, 110, 12. 13.
—, Georg v., Kunstsammler **34**¹, 110, 5—13.
Homann, Johann Baptist, Geograph und Landkartenstecher in Nürnberg (etwa 1663—1724) **24**, 131, 2.
Homburg vor der Höhe, Stadt am Taunus **4**, 189, 3—6. 192, 2. 9—14. **26**, 356, 28. 29. **27**, 19, 15. **28**, 119, 5. **40**, 474, 27.
Hof der Landgrafen von Hessen-Homburg **28**, 119, 6.
Homer **1**, 294, 27. 299, 48—55. 335, 1. 2. 342 Nr. 32(?). **2**, **178**, 14—16. **3**, 117, 1—8. **159**. **411**, 31. 32. **412**, 8. **5**¹, 223, 258. **243**, 527. 528. **281**, 169. 170. **5**², 418 Nr. 132. **7**, 109, 25. **110**, 6. 10. **118**, 22—119, 5. **10**, 127, 552. 555. **158**, 1329. 209, 2576. **12**, 46, 19. **15**², 207, 185. **16**, 50, 165—167. **17**, 27, 10. 95, 16. **19**, 10, 7. **17**, 2. 39, 25. **78**, 10. 12. **103**, 12. **110**, 13. 14. 124, 2. **20**, 190, 13—16. **25**¹, 195, 14. **26**, 61, 18—62, 4. 151, 23. 356, 25. 361, 1. **27**, 94, 3. 204, 27. **28**, 73, 28. 74, 1. 144, 24—146, 2. 168, 5—15. 333, 23. 360

(Homer)
Nr. **1**, 7. **29**, **151**, 1. 2. **30**, **188**, 7. 209, 25. **244**, 19. 303, 22. **31**, 106, 28. 185, 14. 222, 20. 238, 27. 339, 6. **341**, 26. **32**, 77, 22. 475, 9. 32. **33**, 108, 7. 257, 1—6. **35**, 46, 9. 97, 11. 22. **36**, 170, 16. **174**, 6. 7. 189, 22—**191**, 9. 195, 25. 219, 27. **37**, 108, 6. 131, 27. 147, 21. 196, 37. 197, 2. 199, 28—202, 29. 203, 19. 20. 25. 204, 8—206, 12. 339, 5—340, 22. 360, 2. 5. 9. 11. **361**, 8. 9. **38**, 32, 3. 344 Nr. 12, 14. 369 Nr. 39, 18. 380, 52. 384, 39. **40**, 208, 20. 209, 24. 282, 14. **41**[1], 75, 13. 110, 13. 14. 252, 27. 253, 3. 7. 508, 2. 9. 509, 14. **41**[2], 171, 22. 26. 28. 172, 22. **173**, 12. 16. **175**, 15. 235. 236. **42**[1], 248, 5. **42**[2], 8—12. 191, 6. 198, 18. 248, 2. 418, 30. 32. 452—454. 470, 19. 475, 2. 9. **45**, 91, 15. 293, 6. **46**, 37, 14. **43**, 26. 224, 12. **47**, 47, 28. 57, 15. 360, 30. 370, 22. **48**, 4, 15—25. 20, 21. 32, 2. 58, 10. 12. 60, 6. 7. 14. 17. 63, 17. 100, 9. 110, 1. 112, 8. 119, 21. 219, 15. 223, 26. 31. 224, 3. 226, 1. 234, 7. 247, 29. **49**[1], 27, 7. 14. **71**, 14. 92, 16. 107, 18. 109, 6. 306, 7. **49**[2], 25—28. 207, 33. 257—259. **50**, 269—294. 435—449. **51**, 278, 14. **53**, 201, 5. 382, 16. 17. 408 Nr. 121, 2.
übersetzt von Bodmer siehe Bodmer.
— Bürger siehe Bürger.
— Voß siehe Voß.
Ilias **1**, 299, 51. 54. 335, 1. 2. **2**, 178, 14—180, 48. **3**, 159, 4. **4**, 3, 5. 12, 7. **5**[1], 191, 1. 258, 731—259, 740. 273, 53—56. **5**[2], 382—385. **6**, 290, 9. 10. **7**, 110, 2. **10**, 83, 1898—1904. 127, 552. 553. 209, 2576—2578. **12**, 46, 20—22. **15**[1], 87, 6537. 6538. 159, 8110—8119. **16**, 255, 127. 133—138. 336, 29. **20**, 190, 12—15. **24**, 247, 15. 16. **26**, 61, 19—62, 4. 361, 1. **27**, 191, 21. 22. 204, 27. 380 Nr. 2, 5. **34**[1], 284, 17. 18. 292, 25. **35**, 6, 28. 68, 16—18. 78, 26. **36**, 82, 19. 170, 18. 174, 6. 7. 179, 10. **37**, 133, 18—20. 200, 22. 23—39. 201, 11. 18—21. 203, 18. 204, 1—7. 31. 205, 20. 340, 3. 4. 360, 5. 14. 15. **361**, 16. **38**, 336, 43. 341 Nr. 8, 3. 4. **39**, 393, 7—11. 543, 1884—544, 1888. **40**, 208, 27—209, 26. 211, 6. **41**[1], 126, 8. 137, 6. 266—327. 507. 508. 510, 9—16. 511 a. b. c. **41**[2], 219, 1. 5—7. **42**[1], 91, 24. 172, 4. **42**[2], 248, 9. 447, 12. 454, 11. 14. 15. 455, 32—456, 2. 470, 3. 6. 11. 475 Nr. XXI. **45**, 91, 15.

(Homer)
(Ilias) 16. **47**, 47, 27—48, 1. 57, 15—18. 342, 29—344, 22. **48**, 5, 1. 17. **6**, 4. 20, 8—23. **41**—46. 105, 4. 218, 8. 223, 26. 31. 224, 3. **49**[1], 27, 11. **49**[2], 26, 17. 258, 10. **53**, 220, 9.
Odyssee **1**, 259, 431—260, 439. 299, 52. 53. 54. 55. **3**, 146, 7. 8. **4**, 326—328. **5**[1], 164—169. 219, 199. 254, 669—256, 702. 257, 713. 714. 262, 779—265, 828. 275, 83. 84. 277, 107. 108. 278, 125. 126. 284, 213. 214. 285, 219—222. 286, 235—238. 241—244. 292, 310. **5**[2], 385—387. **10**, 97—102. 406—410. 411. 415—423. **12**, 290—293. 418—420. **15**[1], 118, 7186. 119, 7210. 125, 7342. 159, 8122—8127. **16**, 255, 127. **18**, 286, 12. 13. 15. 16. **19**, 40, 1—3. 103, 12—14. 110, 14. 15. **21**, 286, 11—15. **23**, 226, 7. 8. **24**, 67, 16. 17. 215, 14. 288, 2. **25**[1], 230, 18. 19. 297, 17—19. **26**, 56, 24. 25. **27**, 380 Nr. 2, 5. **30**, 51, 8. **31**, 106, 26—107, 2. 147, 1—9. 148, 10. 182, 10. 185, 14. 198, 4. 199, 15—19. 23. 212, 8. 222, 20. 21. 238, 27—239, 24. 320, 7. 321, 15. 339, 6. 7. 341, 26. 28. **32**, 475, 9. 10. **33**, 76, 12. 13. 101, 22. 160, 6. 7. **34**[1], 206, 11. **35**, 22, 20. **36**, 174, 6. 7. **37**, 200, 22. 201, 1—7. 12. 16. 204, 31. **38**, 336, 46. **41**[2], 219, 2—7. **42**[1], 172, 4. **42**[2], 8—12. 475 Nr. XXI. **46**, 224, 8. **47**, 344—346. **48**, 5, 1. 58, 7—11. 62, 12. 93—100. 110, 1. 2. 9—116. 119, 21. 22. 149, 14. 234, 7. **49**[1], 27, 11. 81. 82. **49**[2], 26, 17. 258, 11. **53**, 118—135. 220, 9. 351 Nr. 16(?).
Batrachomyomachie **49**[2], 26, 19. 20.
Geburt des Apollo **4**, 321—326.
Homeriden **1**, 294, 30. 342, 125. 127. **48**, 209, 15.
Homers Apotheose siehe Archelaos von Priene.
Homme de Cour **32**, 449, 11. 12.
Hommel, Karl Ferdinand (Pseudonym: Alexander v. Joch), Professor der Jurisprudenz in Leipzig (1722—1781) Über Belohnung und Strafen nach türkischen Gesetzen **37**, 264, 14—268, 26.
Hompesch, v., Major im Heere der Alliirten **33**, 35, 22. 23. 354, 14—16. 359, 1.
Hondekoeter, Melchior, holländischer Maler (1636—1695) **47**, 382, 15. 19. **49**[2], 240, 2.

Honorius, 395 Kaiser des Weströmischen Reiches (384—423) **19**, 284, 12. 25. 285, 2.
Honorius, der Heilige **45**, 16, 19.
Honorius III., Cencio Savelli, 1216 Papst (gest. 1227) **34**², 201, 4.
Honthorst, Gerard van, holländischer Maler (1590—1656) **47**, 378, 33. 384, 19. 21.
Hood, Thomas, Kaufmann, Kupferstecher, humoristischer Schriftsteller in London (1799—1845) **42**², 82. 83.
Hoorn de Vlooswyck, Baron van, holländischer Kunstsammler **49**², 109, 23. 24.
Hopffgarten, Ludwig Ernst v., Hauptmann und Jagdjunker in Weimar **5**², 37, 22.
Hopffgarten (Karl Hans, hessischer Hauptmann [1772—1834]? Otto Ernst Gideon, Hauptmann [gest. 1828]?), v., und dessen Frau **36**, 184, 1. 2.
Hopfgarten, Dorf bei Weimar **53**, 320, 19.
Hopkorff (irrthümlich Hopkopf), v., Propst zu St. Nicolai in Magdeburg (gest. 1599) **48**, 241, 20.
—, dessen Bruder **48**, 241, 22.
Hopp siehe Hopper.
Hoppe (Hopp, Hoppius), Jurist, Professor in Danzig Examen institutionum imperialium **26**, 229, 22—230, 3. **27**, 38, 23. 54, 1—4. 236, 13. 14. 399, 36.
Hopper, Joachim, niederländischer Jurist und Staatsmann (1523—1576) **38**, 352—354.
Hor, Berg an der Grenze Edoms (Wüste Zin) **7**, 175, 1. 318, 3.
Horatier, Drillingsbrüder, römische Nationalhelden (siehe auch Corneille: Horace) **32**, 69, 27.
—, deren Vater Publius Horatius **37**, 101, 19.
Horatius Cocles, Publius, römischer Nationalheld **5**¹, 298, 391.
Horatius Flaccus, Quintus, römischer Dichter (65—8 v. Chr.) **1**, 254, 326. 451. **5**¹, 313, 123. **7**, 109, 12. 17. 20. **24**, 306, 8. **25**², 237, 31. **27**, 77, 14. 93, 11. 94, 4. 392 Nr. 3, 1—5. 393 Nr. 3, 3. **30**, 151, 3. 16. **35**, 261, 22. **36**, 272, 8. 329, 7. 14. 334, 15. **37**, 108, 7. 197, 1. 201, 14. 218, 4. 9. 10. 15. **38**, 211, 19. 21. 334, 1—335, 44. 335 Nr. 3, 4. **40**, 481, 20. 482, 22. **41**¹, 125, 26. **41**², 179, 23. **42**¹, 173, 27. **42**², 468,

(Horatius Flaccus)
15. **45**, 2. 233, 28. **46**, 38, 16. 128, 11. 226, 17. 377, 10. **53**, 12, 77. 350 Nr. 12, 2.
Ars poetica ſiehe Epiſteln: Ad Pisones.
Carmen saeculare **1**, 254, 326.
Carmina ſiehe Oden.
Epiſteln:
Ad Augustum (II, 1) **38**, 335, 39—43.
Ad Fuscum Aristium (I, 10) **19**, 77, 22—24. **41**[1], 218, 4. 5.
Ad Iulium Florum (II, 2) **45**, 233, 28.
Ad Lollium (I, 2) **1**, 260, 458.
Ad Lollium (I, 18) **15**[1], 261, 10396. **41**[2], 84, 18.
Ad Maecenatem (I, 1) **37**, 108, 7.
Ad Pisones (II, 3) (De arte poetica) **1**, 239, 95. **4**, 179, 17. **6**, 83, 1. **16**, 1 (Motto). **21**, 126, 21. 22. **25**[2], 230, 9. 232, 2. 237, 33. **27**, 77, 14—18. **164**, 17. 392 Nr. 3, 1—5. 9. 10. **35**, 261, 22—262, 25. **37**, 108, 7. 201, 14. 15. 21. 221, 5. 241, 8. **38**, 266, 22—24. 359 Nr. 31, 6. **42**[2], 468, 15.
Epodos II. („Beatus ille, qui procul negotiis“) **46**, 38, 17. 18.
Oden **38**, 334. 335.
Ad Caesarem Augustum („Quem virum aut heroa lyra vel acri“) (I, 12) **38**, 334, 26. 27—29.
Ad Dianam („Montium custos nemorumque virgo“) (III, 22) **15**[1], 149, 7903. 7905.
Ad Iulum Antonium („Pindarum quisquis studet aemulari“) (IV, 2) **42**[1], 173, 27. 28.
Ad Leuconoen („Tu ne quaesieris — scire nefas — quem mihi, quem tibi“) (I, 11) **38**, 334, 30.
Ad Ligurinum („O crudelis adhuc et Veneris muneribus potens“) (IV, 10) **5**[1], 28. **24**, 306, 14—24.
Ad Lollium („Ne forte credas interitura, quae“) (IV, 9) **3**, 198, 33. **41**[1], 246, 13.
Ad Lydiam („Donec gratus eram tibi“) (III, 9) **37**, 218, 15. 16.
Ad Postumum („Eheu! fugaces, Postume, Postume“) (II, 14) **13**[1], 106, 249—252.
„Angustam amice pauperiem pati“ (III, 2) **41**[1], 5, 3.

(Horatius Flaccus)
„Odi profanum vulgus et arceo“ (III, 1) **1**, 348, 47. **15**[1], 307, 11390. 11391. **46**, 203, 4. 207, 12. 13.
Satiren **30**, 151, 16. **38**, 211, 20. **40**, 170, 23.
Ersten Buches 1. Satire **40**, 481, 20. 482, 22.
Ersten Buches 3. Satire **18**, 158, 8—13.
Ersten Buches 4. Satire **40**, 322, 5.
Zweiten Buches 1. Satire **3**, 227.
Zweiten Buches 3. Satire **38**, 207, 3. 4.
Zweiten Buches 6. Satire **38**, 211, 20—22. **46**, 158, 12. 13.
Zweiten Buches 7. Satire **45**, 2.
Sermones siehe Satiren.
Horazens Landhaus siehe Tivoli.
Horeb, Berg (siehe auch Sinai) **7**, 161, 13. 323, 2. 326, 14. 18.
Horen **1**, 228, 55. 331, 460. **2**, 108, 6. **3**, 21, 17. 126, 117—128. **4**, 282 Nr. 1, 6. **5**[2], 394 Nr. 73, 6. **15**[1], 5, 4666. **17**, 105, 5. **41**[1], 277, 4. **47**, 343, 20. 21. 345, 20. **49**[1], 326, 5—26. 327, 10. 11. 24—27. **50**, 273, 61. 67—274, 92. **53**, 373 Nr. 65, 5.
Horen, Die. Eine Monatsschrift. Herausgegeben von Schiller **5**[1], 233, 386. 393. 394. 243, 519. 520. **26**, 360, 4. **34**[1], 376, 7. **35**, 41, 24. 42, 6—16. 53, 28. 64, 1. 4. 17. 66, 7. 72, 13. **36**, 251, 13. 252, 4. **40**, 196, 17. **42**[1], 84, 2. 4. 17. **42**[2], 442, 9. **53**, 186, 22. 488, 4.
Horgen, Ort am Züricher See **34**[1], 410, 6—9. **34**[2], 112, 30. 120, 19.
Horgidgad, Lagerplatz der Israeliten in der Wüste **7**, 173, 6. 7. 10. 174, 28. 175, 25. 176, 22. 23. 177, 1. 178, 5. 20. 180, 6. 319, 1. 9. 329, 6. 331, 2. 7. 333, 17. 334, 3. 16.
Horimir, Held der böhmischen Volkssage **41**[2], 289, 7. **42**[1], 51, 5. 395, 15.
Horis (irrthümlich statt Floris) siehe Briendt.
Horkstow, Ortschaft in Yorkshire **46**, 331, 2. 332, 3. 12. 21. 22.
Horn, Berg bei Elbogen (Böhmen) **36**, 157, 24.
Horn, Stadt im Fürstenthum Lippe **49**[2], 46, 8.
Horn, Franz Christoph, Ästhetiker und Literarhistoriker, Gymnasiallehrer in Berlin (1781—1837) **41**[2], 350, 4. **42**[1], 195, 13.

Horn, Johann Adam, Goethes Jugendgenosse, dann Dr. jur. und Gerichtsschreiber in Frankfurt a. M. (1749—1806) (siehe auch Leipzig: Schönkopfische Tischgesellschaft) **9**, 1—38. **27**, 25, 16. 28, 7—38, 18. 35, 17—38, 18. 112, 21. 141, 27—142, 24. 190, 3. 243, 12—244, 21. 387, 36. 37. **28**, 93, 9. 344, 1—345, 7. 346, 17. 18. 349, 4. 20. **34²**, 88, 12.
Zusatz zur Goethischen Peripettung des Clodius'schen Medon **27**, 142, 2—24. 243, 14. 15.
—, dessen Vater Johann Peter, bürgerlicher Zeugschreiber und Canzlist in Frankfurt a. M. (1711—1782) **26**, 287, 8.
Horn, Marie Louise Josepha v., geb. Breden (geb. 1754) (siehe auch Tillmann) **29**, 187, 10(?). 20. 23(?). 189, 3(?).
als Eleonore Tudon in den Briefen aus der Schweiz(?) **19**, 206, 24—209, 17 (?).
Hornbach, Nebenfluß der Blies (Nebenflusses der Saar) **27**, 337, 17.
Horner, Johann Jakob, Professor der Philosophie und Ästhetik und Bibliothekar in Zürich (1772—1831) **34¹**, 370, 12.
Horny, Konrad, Maler und Lehrer am Zeicheninstitut in Weimar **53**, 247, 1. 2. 510, 24.
Horstig, Karl Gottlieb, Consistorialrath und Superintendent zu Bückeburg, Pädagog und Stenograph (1763—1835) **35**, 102, 25.
Horta, Colonie der Etrusker **34²**, 168, 4.
Hortenbach, Nikolaus, siehe Syghen.
Hortus Belvedereanus siehe Dennstedt.
Horvendill, dänischer Statthalter von Jütland, Vater Hamlets **42²**, 429, 3. 5—15. 21.
Hose, Maler in Eisenach, Preisbewerber Weimar 1802 (beurtheilt unter R) **26**, 362, 12. **35**, 139, 17. 140, 21. **48**, 58, 2. nach 5. 233, 23.
Hosea, Sohn Nuns, siehe Josua.
Hosenbandorden **14**, 204, 4064.
Hospenthal, Dorf an der Reuß im Urserenthal **19**, 302, 15—19. **34¹**, 397, 12—398, 2. 27. 399, 12. 401, 23. **34²**, 120, 3. 6.
Hospital siehe Hospenthal.
Hospiz auf dem Sanct Gotthard siehe Sanct Gotthard.
Host, Nikolaus Thomas, Arzt und Botaniker, Leibarzt des Kaisers Franz I. in Wien (1761—1834) **36**, 214, 23.

Hottentotten **16**, 71, 280. **31**, 42, 13.
Hottinger, Johann Jakob, Theolog und Philolog, Canonicus und Professor der alten Sprachen in Zürich (1750—1819) **34**[1], 431, 8.
Briefe von Selkof an Welmar **17**, 348 (zu 56, 7).
Hotz (Hotze), Johannes, Dr., Arzt in Richterswyl (1734—1801) **29**, 111, 29—112, 5. 6—8. 227, 19.
Houdard de la Motte siehe La Motte.
Houdon, Jean Antoine, französischer Bildhauer (1741—1828) **33**, 201, 20.
Houel, Jean Pierre Louis Laurent, Reiseschriftsteller **46**, 327, 15. **49**[2], 147, 10.
Houwald, Christoph Ernst Freiherr v., dramatischer Dichter (1778—1845)
Das Bild **24**, 353, 12. **25**[2], 110, 23. **36**, 175, 20—23.
Hovaira **6**, 461, 13.
Howard, Luke, englischer Meteorologe (1772—1864) **3**, 97—100. 102. **4**, 30, 1. **36**, 100, 8. **111**, 8. **127**, 15. 25. **138**, 5. **186**, 23—187, 2. **189**, 10. 12. **212**, 3. 4. **49**[1], 328, 19. 329, 5.
Howdon, Lady Katharina, geb. Gräfin Skawronska, Witwe (seit 1812) des russischen Feldmarschalls Peter Bagration, seit 1830 Gattin des englischen Generals Lord Howdon (1783—1856) **36**, 17, 10. 23. 28. **18**, 1.
Howe, Richard Earl of, englischer Admiral (1726—1799) **3**, 197, 11. 198, 32. **41**[1], 245, 13. 246, 12.
Howen, de, General **49**[2], 38, 4. 5.
Howitt (Howett), Samuel, englischer Zeichner und Kupferstecher (siehe auch Williamson, Thomas) **36**, 129, 7.
Hrabanus Maurus, Benedictiner, 822—842 Abt zu Fulda, 847 Erzbischof von Mainz (776—856) **34**[1], 60, 2.
Hrafnagaldr Odhins, Eddalied **42**[2], 435, 21.
Hruby, Joseph Ern., Dr. med., chir. et philos. **7**, 297, 4—8.
Huarte, Juan, Arzt und Schriftsteller des 16. Jahrhunderts in Madrid **37**, 92, 3.
Huber, Franz Xaver, Theaterdichter in Wien (18. Jahrhundert) Soliman II. oder die drei Sultaninnen (siehe auch Favart und Süßmayer) **30**, 79, 8. 9. **35**, 200, 8. 9.
Unterbrochenes Opferfest siehe Winter.

Huber, Johann, Jurist, Officier, Kunstliebhaber in Genf **19**, 241, 8. 261, 15.

Huber, Ludwig Ferdinand, Schriftsteller und Publicist, kursächsischer Legationssecretär in Mainz, Leiter der Allgemeinen Zeitung in Stuttgart, Landesdirectionsrath in Ulm (1764—1804) **15**², 198, 13. **33**, 4, 25—5, 17. **318**, 6—9. **363**, 5—11. 13. **35**, 21, 21. 23. **149**, 22. 23. **262**, 17. **40**, 473, 2. 26. 27. **474**, 11. 16. 17.

Anzeige der Natürlichen Tochter **35**, 149, 22. 23.

Briefe an Körner (besonders: 27. Aug. 1792) **33**, 363, 14. **35**, 21, 23.

Flora, Teutschlands Töchtern geweiht, siehe dort.

Friedens-Präliminarien siehe dort.

Offene Fehde (nach Dumaniant, siehe auch dort) 5¹, 212, 97. 98.

—, dessen Vater Michael, Professor, Lector der französischen Sprache in Leipzig, Übersetzer und Kunstschriftsteller (1727—1804) **27**, 135, 10. 14. **162**, 10. **163**, 4.

—, dessen Frau Marie Therese, geb. Heyne, verwittwete Forster, Schriftstellerin, 1819 Leiterin des Morgenblattes (1764—1829) **33**, 4, 25—5, 17. **363**, 4. 13. 14. **35**, 21, 21. 262, 18. 42², 496, 12. 13.

Huber, Ammann in Stäfa **34**², 123, 7.

Hubert, siehe Shakespeare: König Johann.

Hubertus, der Heilige **34**¹, 13, 27. 393, 25. **401**, 8.

Hubertusburg, kurfürstlich sächsisches Jagdschloß (Hubertusburger Frieden 15. Februar 1763) **26**, 239, 17. 22. 240, 17. 241, 15. 242, 4. 247, 28. 248, 1. 355, 4. **27**, 107, 24. 27. 28. 197, 5. **33**, 377, 1. **36**, 305, 3. **40**, 271, 28. **46**, 67, 25.

Huch, Ernst Ludwig Daniel, Äsopus, oder Versuch über den Unterschied zwischen Fabel und Mährchen **37**, 84, 16—25.

Huck, J. G., Kupferstecher in Dessau **47**, 46, 7. 286, 19. 20.

Hudemann, Ludwig Friedrich, Dr. juris, Schriftsteller in Hamburg und Dithmarschen (1703—1770) **37**, 241, 31.

Hudhailiten siehe Hudseiliten.

Hudhud, der Wiedehopf, Salomons und der Königin Balkis von Saba Liebesbote **3**, 120 Nr. 1. **6**, 59. 294—298. 307. 314, rechts, 29. 457. 484 Nr. 36.

Hudibras siehe Butler.

Hudfeiliten (Hudhailiten), arabischer Stamm **7**, 14, 17—15, 20. 16, 8. 13. **17**, 4. 10. **256**.

Hübler, Caroline Elisabeth, geb. Steinbrecher, Schauspielerin und Sängerin in Leipzig (1731—1791) **36**, 227, 7.

Hübner, Johann, Historiker und Geograph, Schulmann, Rector in Merseburg und am Johanneum in Hamburg (1668—1731) **26**, 46, 9—14(?).

Hübsch, Sänger in Frankfurt a. M. **34**², 68, 26.

Hübsch, Freiherr v., siehe Hüpsch.

Hügel, Clemens Wenzel Freiherr v., österreichischer Diplomat, Schriftsteller (1792—1849)
Spanien und die Revolution **36**, 193, 13—24.

Hülle, Hedwig, geb. Hoffmeier, Schriftstellerin (1794—1861)
Irrfahrten des Odysseus. Freie Nachbildung in gereimten Strophen nach Homer **41**², 219, 3—7.

Hülsner, Fabrikant(?) in Weimar(?) **53**, 490, 17.

Hünerbrot (Honrebrot in Jülich) **50**, 169, 411.

Hünfeld, Stadt in Kurhessen **2**, 268. **33**, 371, 10. **34**², 83, 15.

Hüpsch, Johann Wilhelm Karl Adolf Freiherr v., Geheimer Legationsrat zu Cöln, Kunstsammler und Gelehrter (1730—1805) **34**¹, 76, 11. 16. 152, 24.

Hüsgen (Huisgen), Wilhelm Friedrich, brandenburg-ansbachischer und anhaltischer Hofrath und Agent in Frankfurt a. M. **26**, 253, 24—254, 15. 21. 23—256, 6. 7. 8. 17—24. 25. 354, 1—16. 24—355, 2.

—, dessen Frau **26**, 254, 22.

—, dessen Sohn Henrich Sebastian, Kunsthistoriker (1745—1807) **26**, 254, 3. 16—22. 256, 10. 354, 4. 10—12. 20. **34**², **17**, Anmerkung zu 22.

Hüsterlo **50**, 68, 206—70, 260. 95, 136.

Huet, englischer Dichter des 18. Jahrhunderts
Saul (siehe auch Voltaire) **28**, 103, 10.

Hütten, Dorf im Schweizer Canton Zürich **34**¹, 383, 25. 384, 15. **34**², 119, 5. 120, 19.

Hüttener See **34**¹, 383, 21. 24. 384, 8.

Hüttner, Johann Christian, Ethnograph und Publicist, Dolmetscher im Ministerium der äußeren Angelegenheiten in London (1766—1847) **36**, 186, 28. 192, 10.

Hufeland, Christoph Wilhelm Friedrich, Mediciner, 1784 Hofmedicus in Weimar, 1793 Professor in Jena, 1796 Hofrath und Leibmedicus, 1798 Königl. Leibarzt und Director des Collegium medicum in Berlin, 1809 Professor an der Universität, 1810 Staatsrath (1762—1836) **27**, 389, 2. **35**, 69, 3—7. 151, 12. 154, 7. 155, 1. 25. 26. **36**, 115, 2. 134, 20. 24. **40**, 481, 16—19. 482, 21. **42**², 455, 11. **53**, 445, 21. 22.

—, dessen Vater Johann Friedrich, Mediciner, Geh. Hofrath und erster Leibmedicus in Weimar (1730—1787) **36**, 353, 25.

—, dessen Tochter siehe Stourdza.

Hufeland, Gottlieb, Professor der Jurisprudenz in Jena, Würzburg, Landshut, Halle (1760—1817) **35**, 153, 4. 154, 7. 155, 1. 25. 26. **42**², 456, 21. 457, 10.

Hufnagel, Wilhelm Friedrich, Professor der Theologie in Erlangen, Senior in Frankfurt a. M. (1754—1830) **34**², 63 (Fol. 10. 11). 67 (Fol. 43. 44). 80 (Fol. 103. 104). 86, 29. 87, 2—4. 88, 16.

Hugenotten **10**, 130, 625. 178, 1794. **34**¹, 169, 17. 18.

Hugo der Große, Graf von Paris, Herzog von Francien (gest. 956) **13**², 72, 1470.

Hugo von Niederburgund, 926 König von Italien (gest. 947) **13**², 77, 1589.

Hugo, Gustav, Professor der Jurisprudenz und Geh. Justizrath in Göttingen (1764—1844) **35**, 109, 15—23.

Hugo, Victor Marie, französischer Romantiker (1802—1885) **40**, 135, 21. 420, 24. **42**², 487, 19. 488, 20.

Cromwell **40**, 135, 26. 136, 6.

Huhnau siehe Hohnau.

Huisgen siehe Hüsgen.

Hulda siehe Holle.

Hulsterlo siehe Hüsterlo.

Hultman, Gouverneur von Nordbrabant, Kunstsammler des 18. Jahrhunderts **49**², 108, 21.

Huma **7**, 292, 37. 38.

Humajunname (Königliches Buch) **6**, 106, 9—12.

Humbert, J. E., Major, Reisender, Medaillensammler des 18. Jahrhunderts **49**², 109, 14.

Humblot, Peter, Verleger in Berlin (gest. 1828) **16**, 511, 6. 519, 18.

Humboldt, Friedrich Wilhelm Christian Karl Ferdinand v., Sprachforscher und Ästhetiker, preußischer Staatsmann (1767—1835) **1**, 472. **5**[1], 239, 477. 478. **7**, 216, 14—18. **26**, 360, 24. 361, 2. 364, 7. **34**[1], 205, 18. 216, 15. 18. 376, 23—27. 377, 1. 4. 441, 10. **35**, 32, 24. 33, 5. 45, 13—28. **46**, 4. 19. 49, 25—28. 71, 6. 7. 28. 72, 1. 156, 12. 279, 1. **36**, 81, 11. 85, 16. 113, 22. 132, 9. 390, 10. 400, 12. 407, 14. 433, 10. 11. **42**[2], 455, 39. **46**, 37, 7—39, 7. **47**, 3, 4. 12. **6**, 19. **10**, 8. 9. 26. 27, 4. 5. 13. 36, 22. 37, 5. 284, 6. 286, 33. 287, 1. 288, 3. 303, 16. **49**[2], 84, 26. 262, 18. 263, 20.

Äschylos Agamemnon metrisch übersetzt **36**, 113, 22.

Briefe an Goethe **35**, 46, 19 (9. Februar 1796). 279, 1 (ebenso). **46**, 37, 10—39, 7 (23. August 1804). **47**, 289, 21. (18.—26. August 1799).

Entwurf einer Übersicht der Sprachen Europas (Manuscript) **36**, 81, 9—11. 407, 13. 14.

Hülfloser Blinder (Belisar), Gemälde von Gérard **47**, 290, 12. 13.

Neue Art die Malerei zu lehren **47**, 290, 3—8.

Über die gegenwärtige französische tragische Bühne **40**, 67, 4. 5. 18. **47**, 289, 20—290, 2.

Über die männliche und weibliche Form **1**, 472. **5**[1], 277, 111. 112.

—, dessen Frau Caroline, geb. v. Dacheröden (1766—1829) **34**[1], 216, 15. 376, 24. 377, 4. **36**, 390, 10.

Beschreibung spanischer Gemälde (Manuscript) **36**, 390, 8—15.

Versöhnung der Römer und Sabiner, Gemälde von David **47**, 280, 2. 290, 9. 10.

—, dessen Bruder Friedrich Wilhelm Heinrich Alexander, Naturforscher, Reisender (1769—1859) **3**, 358. 359, 1707. **4**, 250 Nr. 2. 263, 1. 14. **15**[1], 246, 10075—247, 10090 (?). **15**[2], 16, zu 5137. **20**, 292, 22. **26**, 360, 24. **34**[1], 216, 15. 18. 376, 24—377, 1. 4. **35**, 32, 22. 33, 5. 45, 15—28. 46, 1—7. 8. 66, 13. 71, 28. 72, 1. 10. 255, 19. 279, 1. **36**, 8, 27. 9, 5. 10. 19. 81, 13. 110, 10. 407, 15. 434. **42**[2], 484, 13. 14. 525, 17. **49**[1], 410, 6—9. **49**[2], 275, 6. 53, 442, 13. 567, zu 5134—5139.

Ideen zu einer Geographie der Pflanzen der Tropenländer (in Voyage aux régions équinoxiales du Nouveau Continent) **36**, 8, 26—9, 8. 81, 13.

Ideen zu einer Physiognomik der Gewächse **35**, 255, 20.

(Humboldt, Alexander v.)
Sur les lois que l'on observe dans la distribution des formes végétales **4**, 250 Nr. 2, 1—4. **36**, 110, 10. 11.
Voyage aux régions équinoxiales du Nouveau Continent siehe Ideen zu einer Geographie.
Hume, David, englischer Philosoph (1711—1776) **5**[1], 261, 769. 770. **37**, 193, 21. 256, 1.
Hummel, Johann Erdmann, Maler in Berlin, Preisbewerber Weimar 1801 (beurtheilt unter E und U) (1769—1852) **26**, 362, 1. 2. **35**, 115, 19. 22. 23. 294, 1. **48**, 30, 11. 17. **31**, 10. nach 17. 35, 4. 36, 3. 38, 13. 40, 12. **41**, 4. 12. 22. 42, 6. **43**, 1. 24. 25. 47, 2. 231, 20. 232, 29. **49**[1], 44, 5. 6.
Hummel, Johann Nepomuk, Componist und Clavierspieler, 1819 Capellmeister in Weimar (1778—1837) **4**, 276 Nr. 2, 6—8. **36**, 206, 3.
Hummel, Ludwig, Maler und zuletzt Akademiedirector in Cassel, Preisbewerber Weimar 1802 (beurtheilt unter C), 1803 (beurtheilt unter G b oder K), 1804 (beurtheilt unter L) (gest. 1840) **26**, 362, 12. 21. 27. **35**, 116, 20. 21. 139, 17. 140, 4—15. 19. 21. 165, 14. 15. 309 (oben). 313, 28. **48**, 58, 2. nach 5. 62, 13. nach 19. 63, 3. 67, 26. 27. 73, 3. **74**, 4. 5. 75, 7. 76, nach 7. 233, 25. 26. **53**, 396 Nr. 102, 5.
Hund, Sternbild **5**[1], 274, 69. 70.
Hundeshagen, Helfrich Bernhard, Architekt und Schriftsteller in Wiesbaden, Docent in Bonn (1784—1849) **34**[1], 102, 11—26. **34**[2], 14, 28. **41**[1], 474. **49**[2], 152, 15. **53**, 229, 5 9.
Hundsrück siehe Hunsrück.
Hunger, Johann Gottfried, Vicelandrentmeister in Dresden (1745—1802)
Thrasybulus, oder von der Liebe zum Vaterlande **38**, 339 Nr. 5.
Hunnen (Hünen) **16**, 222, 93. **33**, 91, 15—28. **164**, 23.
Hunnius, Friedrich Wilhelm Hermann, Schauspieler in Weimar (geb. 1762) **40**, 33, 14. 66, 1. 398, 27.
Hunnius, Schriftsteller
Taubstummer **36**, 244, 15.
Hunsrück (Hundsrück), Gebirge **33**, 270, 17. **34**[1], 7, 28.
Hunter, John, englischer Anatom und Chirurg (1728—1793) **36**, 128, 25—28. **40**, 475, 17(?). **41**[1], 185, 16.

Hurd, Richard, englischer Geistlicher und Schriftsteller (1720—1808) **37**, 108, 7.

Huris, die Paradiesesjungfrauen **6**, 6, 36. 37, 14. 167, 58. 247, 9—16. 249, 17—250, 48. 253—261. 280, 6. 307. 444, 4. 445, 31. **7**, 78, 19. 291 Nr. 2, 11. **37**, 256, 15.

Huronen (siehe auch Voltaire: L'ingénu) **29**, 22, 23. 214, 2. **31**, 40, 28. **33**, 193, 16. **42**^{2}, 30, 12. **53**, 383, 20.

Hus, Adélaïde Louise Pauline, 1753—1780 Schauspielerin der Comédie française in Paris, Geliebte des königlichen Schatzmeisters Bertin (1734—1805) **45**, 27, 26—28, 11. 16—20. 29, 14. 16—18. **66**, 26—28. 69, 4. 8—70, 4. **71**, 8. **77**, 20—78, 23. 79, 4. 82, 6. 90, 14. 91, 19—92, 2. 14. 94, 2—95, 26. 96, 5. 18. 19. 99, 20—100, 3. 101, 7. 150, 26.

Huschke, Wilhelm Ernst Christian, 1792 Hofmedicus in Weimar, 1804 Hofrath und Leibmedicus, 1816 Geh. Hofrath **53**, 259, 28—30. 261, 16. 17. 22—24. **264**, 5. 6. 21. 22. 28. 29. 265, 17. 31. 32.

—, dessen Tochter Charlotte Rosalie Ida (geb. 1804) **16**, 482, 8.

Huß (Hus), Johannes (1369—1415) (siehe auch Hussiten) **4**, 265 Nr. 2, 4. **5**^{1}, 229, 341. **14**, 151, 3037. **36**, 162, 9. **39**, 275, 891. **42**^{1}, 30, 20. 31, 21. 37, 15. **384**, 9. 399, 9—401, 17. **42**^{2}, 151, 20.

Hussard, V., Übersetzung aus dem Mesnewi des Dschelal ed-din Rumi **7**, 281, 12.

Hussenhofen, Ortschaft an der Rems **34**^{1}, 442, 12. **34**^{2}, 127.

Hussiten (siehe auch Huß und Zacharias Theobald) **35**, 200, 5. 6. 263, 28. **36**, 196, 20. **40**, 48, 14. **42**^{1}, 399—402.

Huth, Georg Adolf, Consulent der Bürgerrepräsentation in Frankfurt a. M., gräflich Löwensteinisch-Wertheimischer wirklicher Hofrath **34**^{2}, 86, 27.

Hutten, Ulrich v. (1488—1523) **3**, 165, 15. 341, 1499. 346, 1551. **6**, 99, 17. 307. **29**, 73, 20—76, 20. 219 Nr. **1**, 3. 10—12. Nr. 2, 9. **42**^{2}, 425, 23.

Brief an Pirkheimer **29**, 73, 24—76, 20.

—, dessen Eltern **29**, 74. 10.

Huyghens (Huygens), Christian, holländischer Mathematiker, Physiker, Astronom (1629—1695) **33**, 326, 18.

Huysum, Jan van, holländischer Blumenmaler (1682—1749) **26**, 40, 24. 139, 10. **34**^{1}, 308, 21. **47**, 81, 26. 380, 26. 383, 24. **48**, 206, 7. **49**^{1}, 379, 12. 380, 14.

Huzvareſch ſiehe Pehlevi.
Hyacinthus, Sohn des ſpartaniſchen Königs Amyclas und der Diomede, Liebling Apollos **39**, 363, 23. 517, 1066. **44**, 185, 12. 198, 21. 412, 12. **49**[1], 69, 14. 16. **49**[2], 207, 6. 7. **53**, 351 Nr. 13, 19.
Hybla (Ibla) major ſiehe Paternò.
Hyde, Thomas, Orientaliſt, Profeſſor in Oxford (1636—1703) **3**, 328 Nr. 3. **6**, 480 Nr. 26. 483 Nr. 33. **36**, 106, 21. **49**[2], 52, 1.
Hydra, Inſel im Ägäiſchen Meere **42**[2], 157, 25—158, 10.
Hydra, Ungeheuer (ſiehe auch Lernäiſche Schlange) **8**, 82, 7. **13**[2], 8, 140. **28**, 341, 8. **31**, 114, 11. 322, 4. **39**, 83, 19.
Hygiea, Göttin, Tochter des Asclepius **4**, 28, 1.
Hylas, Sohn des Thiodamas, Liebling des Hercules **49**[1], 72, 18. 20. 124, 5. 7—125, 24. **49**[2], 43, 21. 25. 208, 16. 261, 27. **53**, 351 Nr. 13, 19.
Hyllus, Sohn des Hercules und der Dejanira **49**[1], 119, 10—27.
Hyllus, antiker Steinſchneider **49**[2], 108, 18.
Hylozoiſten **33**, 196, 10.
Hymen, Hochzeitsgott **1**, 222, 79. 292, 55. 463. **3**, 86, 55. **5**[1], 7, 15. 283, 203. 204. 284, 212. **9**, 265, 1826. **10**, 343, 2115. **11**, 215, 365. **37**, 47 Nr. 1, 2. 92, 13. 238, 11. **41**[2], 44, 28. **53**, 13, 99. 100.
Hymettus, Bergrücken in Attica **27**, 140, 20. **37**, 58, 6. **38**, 221 (zu **37**, 58, 14).
Hymir, Rieſe der Eddalieder **42**[2], 435, 13.
Hymiskvidha **42**[2], 435, 12—14.
Hyndla, Rieſin der Eddalieder **42**[2], 435, 35.
Hyndluliodh **42**[2], 435, 34—36.
Hyperenor, Sohn des Panthoos, trojaniſcher Held **41**[1], 306, 6. 7.
Hypermneſtra, Tochter des Danaus, Gattin des Lynkeus (mit Amymone verwechſelt?) (ſiehe auch Lemierre) **49**[1], 90, 19—23.
Hypnos, Gott des Schlafes **1**, 281, 6—8. **2**, 124 Nr. 2. **4**, 153. 334 Nr. 1. **16**, 340, nach 117. 563, 7. 565. **17**, 105, 5. **26**, 313, 11. **27**, 165, 14. **34**[1], 424, 24—27. **37**, 38. 42, 5—16. 44, 59. **41**[1], 297, 28. 298, 9. 304, 25. **46**, 303, 27. 28. **47**, 343, 1. 2. 30. 33. **50**, 445, 8.
Hypſa, Fluß auf Sicilien **46**, 189, 17.

Hyppsenor, Sohn des Hippasos, griechischer Held vor Troja **41**[1], 295, 4. 5.
Hyppsenor, Sohn des Dolopion, trojanischer Held **41**[1], 274, 21.
Hyrkanisches Meer (Kaspisches Meer, siehe auch dort) **6**, 156, 12. 307.

J., A. v. **5**[1], 155, 985—988.
J. G. D. T., Gelegenheit und heutiger Zustand des Herzogthums Savoyen und Fürstenthums Piemont **34**[2], 185, 29. 30.
Jabach, Everhard, der Jüngere, Bankherr in Cöln und Paris, Finanzmann und Kunstsammler (gest. 1695) **26**, 357, 12. **28**, 285, 22. 286, 9. **34**[1], 72, 20—27.
—, dessen Frau Anna Maria, geb. de Groote **28**, 286, 10.
—, dessen Familie **28**, 285, 24. 286, 10. 14. **34**[1], 72, 23.
Jachin und Boas siehe Jerusalem: Tempel Salomons.
Jaci (Aci Reale), Stadt auf Sicilien am Ätna, in deren Nähe die Scogli de' Ciclopi **31**, 191, 20. 194, 3. 11. 334, 26. **46**, 216, 6. 217, 10—14. 405, 17.
Jaci, Prinzessin, am Hofe Ferdinands IV. von Neapel **46**, 256, 17. 257, 6.
Jackson, Andrew, 1829—1837 Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika (1767—1845) **53**, 417, 11—14.
Jackson, John Baptist, englischer Holzschneider in Venedig (1690—1750) **36**, 146, 9—14. **41**[1], 461, 4. **49**[2], 250, 16—252, 14.
Ermordung des Petrus Martyr (nach Tizian) **49**[2], 251, 32.
Jacob, Patriarch, siehe Jakob.
Jacob, Bibliophile, siehe Lacroix.
Jacobellus von der Mies, Baccalaureus der Theologie, böhmischer Reformator, Freund des Johannes Huß (gest. 1429) **42**[1], 399, 16. 401, 9.
Jacobi, Friedrich Heinrich, Schriftsteller, Philosoph, 1807—1813 Präsident der Akademie der Wissenschaften in München (1743—1819) **2**, 192, 24. 195. 196. **4**, 122 Nr. 3. **4**, 162 Nr. 2. **14**, 221, 4355—4358. **26**, 357, 12. 359, 30. 360, 1. **28**, 178, 6. 246, 13. 281, 14—283, 25. 285, 7. 21. 22. 286, 25—287, 5. 16—24. 289, 15—293, 6. 313, 3. 5. 315, 17. 342, 21. **29**, 9, 12. **32**, 105, 19—24. 106, 3—7. 111, 20—24.

(Jacobi)
26—112, 7. **33**, 182, 13. 21. 185, 10. 187, 1. 7. 190, 10—205, 23. 193, 20—28. 194, 14. 199, 24. 205, 7. 242, 4. 5. 24—26. 247, 13. 284, 5. 364, 6. **35**, 21, 20. 21. **30**, 5. **37**, 28. 40, 3. 8—14. 48, 3—27. 28. 49, 1. 14. 15. 278, 7. 13. **36**, 71, 27. 72, 1. 9. 267, 5—269, 15. 287, 19. 288, 4. 333, 15—17. **38**, 17, 25. 420—422. **40**, 276, 27. 335, 3. 7. 8. 474, 30. 41^2, 349, 20. 42^2, 84. 85. 211, 4. 5. 49^2, 101, 8. **53**, 400 Nr. 108, 5.
Allwill
Aus Eduard Allwills Papieren **17**, 348.
Eduard Allwills Briefſammlung 5^1, 291, 303. 304.
Auserleſener Briefwechſel 42^2, 84. 85.
Freundſchaft und Liebe (Woldemar, ſiehe auch dort) **17**, 348.
Jacobi an Fichte **1**, 340 Nr. 23(?).
Über die Lehre des Spinoza, in Briefen an Herrn Moſes Mendelsſohn **28**, 313, 1—11. 12. **29**, 9 12. **36**, 288, 1—9. 42^2, 143, 11. 144, 4.
Über gelehrte Geſellſchaften, ihren Geiſt und Zweck 13^1, 29, 96—31, 152. 153—157. 161—32, 206.
Von den göttlichen Dingen und ihrer Offenbarung **2**, 195. 196. 215, 15—216, 26. **3**, 73, 15—74, 26. **36**, 71, 27—72, 11. 42^2, 85, 17—19. 211, 20—22.
Woldemar (ſiehe auch Freundſchaft und Liebe) 5^1, 291, 303. 304.
—, deſſen Bruder Johann Georg ſiehe unten, Seite 456.
—, deſſen Stiefſchweſter Charlotte (Lolo) (1752—1832) **28**, 282, 14. 22—28. **283**, 2. **33**, 199, 25.
—, deſſen Stiefſchweſter Helene (1753—1838) **33**, 199, 25.
—, deſſen Frau Helene Eliſabeth (Betty), geb. v. Clermont (1743—1784) **26**, 356, 28. 357, 12. **28**, 282, 14—28. 283, 2. **33**, 199, 28—200, 3.
—, deſſen (2.) Sohn Georg Arnold, Amtmann zu Wickerath (Rheinprovinz), zuletzt Geh. Regierungsrath in Pempelfort (1769—1845) **40**, 474, 31. 475, 1—6.
— —, Auguſte, Tochter Georg Arnolds aus 2. Ehe (geb. 1803) **4**, 35 Nr. 43. **81**, 23. 290 Nr. 1, 5—8. 293. 294.
—, deſſen (3.) Sohn Maximilian Karl Wiegand, Obermedicinalrath in München, Oberarzt in Salzburg, Regierungs-

(Jacobi)
und Medicinalrath in Düsseldorf, Leiter der Provincialirrenanstalt in Siegburg (1775—1858) **26**, 360, 24. **33**, 199, 26. **35**, 30, 7. 45, 24. **48**, 25. **36**, 115, 2.
—, dessen Tochter Clara Francisca, nachmals Gattin von Ludwig Arnold v. Clermont (geb. 1777) **33**, 199, 27.
—, dessen Familie **28**, 291, 16. 27. **33**, 182, 18. 21. **185**, 10. **187**, 1. 7. **190**, 10—205, 23. **35**, 21, 21. **30**, 6.
Jacobi, Johann Georg, der ältere Bruder Friedrich Heinrich Jacobis, Dichter, Professor der Philosophie und Beredsamkeit in Halle, Canonicus in Halberstadt, Professor der schönen Wissenschaften in Freiburg (1740—1814) **2**, 24, 32. **26**, 357, 12. **28**, 281, 14. 18. 21. 22. 282, 5. 6. 14. 283, 1. 285, 7. 21. 22. 286, 25. 26. 27. 291, 16. 27. **36**, 333, 15—17. **37**, 197, 9. **38**, 17, 19. 25. 362, 10. 420—422. 483, 26—31.
Briefwechsel **27**, 301, 12—28.
— mit Gleim siehe Gleim.
Im Sommer (Sommertag) („Wie Feld und Au") **1**, 365, 35. **388**.
Iris, Vierteljahrschrift, siehe dort.
Sämtliche Werke **38**, 360, 31—**361**, 46.
Sommerreise **37**, 238, 28. 29.
Taschenbuch von Jacobi und seinen Freunden siehe Taschenbuch.
Über das von dem Herrn Prof. Hausen entworfene Leben des Herrn Geheimenrath Klotz **37**, 288, 21—289, 24.
Winterreise **37**, 238, 28. 29.
Jacobi, Kaufmann, Reisender für ein englisches Handelshaus **34**[2], 132, 6.
Jacobiner (siehe auch Bergpartei, Nationalversammlung, Sansculotten) **17**, 265, 26. 266, 19. 267, 25. 26. 268, 11. 295, 27. **303**, 9. **18**, 90, 16. **119**, 5. **33**, 15, 27. **46**, 317, 20.
Jacobiten, christliche Secte **41**[1], 177, 9.
Jacobs, Christian Friedrich Wilhelm, Philolog und Schulmann, Lehrer der alten Literatur am Lyceum in München, Oberbibliothekar und Director der Kunstsammlungen in Gotha (1764—1847) **5**[1], 215, 137. 138.

Jacobsen, Friedrich Johann, Schriftsteller, Obergerichtsadvocat in Altona (1774—1822) **36**, 192, 16. **42**², 447 Nr. XI.

Jacobson, Juriaen, Maler **47**, 376, 34.

Jacobus, der Ältere, Sohn des Zebedäus, Apostel, Heiliger (gest. 44) (siehe auch Apostel) **24**, 48, 1. **30**, 14, 1. 99, 23. **32**, 165, 23. 167, 8. 9. 10—14. **34**², 17, 25. 28. 201, 31. 32. **44**, 259, 10. **47**, 228, 21. 230, 7. 8. 9—13. **48**, 158, 12. **49**¹, 207, 16. 21. 210, 7. 229, 14. 231, 22. 241, 23—242, 3. Tabelle zu 430, 20.

Jacobus, der Jüngere, Sohn des Alphäus, Apostel, Heiliger (siehe auch Apostel) **31**, 337, 9. 339, 26. **38**, 348 Nr. 17, 2. 7. **49**¹, 207, 16. 21. 211, 21. 24. 26. 231, 22. 238, 15—25.

Jacobus, Baccalaureus, Anhänger Wiclefs, englischer Student in Prag **42**¹, 399, 19—22.

Jacopo, Mönch in Florenz, Kalligraph des 14. Jahrhunderts **34**², 202, 5—15.

Jacopo da Casentino, florentinischer Künstler (um 1300) **34**², 115, 8.

Jacopo da Ponte, genannt Bassano, venetianischer Maler (1510—1592) **32**, 459, 11. **44**, 299, 3. 302, 3. 303, 20. 304, 2. **47**, 377, 33. **49**², 251, 17. 24. 29.
Kreuzabnahme **30**, 299, 35.

Jacopo della Barca siehe Sciorina.

Jacopo della Quercia, italienischer Bildhauer (etwa 1371—1438) **34**², 115, 16. 200, 16. 17. 210, 1—12.

Jacopone da Todi, Franciscaner, Dichter (gest. 1306)
„Stabat mater dolorosa“ **14**, 182.

Jacquet, Officier vom königlichen Hause unter Ludwig XV. von Frankreich (der „Secretär“ der Natürlichen Tochter) **10**, 245—383. 444—450.

Jacquet, Francisca Jacobea, geb. Krespel, siehe Jaquet.

Jacquier, François, Franciscanerpater in Rom, Physiker und Mathematiker (1711—1788) **30**, 262, 23—263, 3.

Jäger, Georg Friedrich v., Arzt und Naturforscher, Gegnost, Professor am Gymnasium und Obermedicinalrath in Stuttgart (1785—1867) **36**, 110, 8. 155, 3.

Jäger, Johann Wilhelm Abraham, Capitän-Lieutenant der Artillerie und Zeugwart, dann Buchhändler in Frankfurt a. M. (1718—1790)

(Jäger)
Kriegstheater (Topographischer Atlas von Deutschland) **33**, 3, 9—11. 28, 1—9. **37**, 13—18. 350—353.
Jäger, Wilder, siehe Wilder Jäger.
Jägerbataillon, Weimarisches **36**, 42, 21. 22.
Jägerhaus bei Niederrad (Frankfurt a. M.) siehe Niederrad.
Jähns, Feldprediger in Halberstadt (gest. 1772) **37**, 236, 13.
Jael, jüdische Nationalheldin, Mörderin des Sissera **16**, 125, 85.
Jagdhof, Nassauischer, am Fuße des Stoppelberges bei Wetzlar **19**, 13, 27. **143**, 11. **144**, 23. **146**, 28. **152**, 3.
Jagdmatt, Schweizeralpe bei Altdorf an der Reuß **34**[1], 393, 23—25. 401, 7—11.
Jage, Engelbert, von Rubens (nicht Duck) gemalt **47**, 384, 24.
Jagemann, Christian Joseph, Augustinermönch, Gymnasialdirector in Erfurt, Bibliothekar der Herzogin Anna Amalia in Weimar, Literarhistoriker und Lexikograph (1735—1804) **33**, 220, 1. 2. **35**, 156, 1. **36**, 41, 18. 356, 10. **44**, 419 Bl. 22. 23. **47**, 321, 13. 14.
Geographische Beschreibung des Großherzogthums Toscana **34**[2], 184, 32.
—, dessen Tochter Caroline siehe Heygendorf.
—, dessen Sohn Ferdinand Karl Christian, Maler, Preisbewerber Weimar 1802 (beurtheilt unter B), Professor am Freien Zeicheninstitut in Weimar (1780—1820) **26**, 362, 12. **35**, 139, 17. **140**, 21. **36**, 123, 11—13. **180**, 21. 22. **189**, 6. 349, 10. 350, 26. 356, 9—360, 16. 18. 362, 7—363, 15. 17. **47**, 249—253. 283, 11. **48**, 58, 2. nach 5. 233, 23. **53**, 250, 1—3. 252, 7—12. 256, 1. 273, 19—23.
— —, dessen Frau Conradine Louise siehe Müller.
— —, dessen Familie **36**, 360, 11.
Jago (?) **33**, 374, 20.
Jagst (Jaxt), Nebenfluß des Neckars **8**, 27, 5. 13. 15. **107**, 1. **13**[1], 211, 9. 17. 19. **287**, 24. 25. **289**, 5. 322, 24. **13**[2], 324, 9. **29**, 72, 20. **34**[1], 442, 23. **34**[2], 127. **39**, 26, 2. 11. 15. **27**, 19. 107, 13.
Jagsthausen (Jaxthausen), Burg der Herren von Berlichingen **8**, 18, 20—34, 15. **21**, 24. **27**, 4. 10. 11. 12. 16. **42**, 14—52. 57, 13. **84**, 1. **86**, 9. **88**, 22. **90**, 8. **96**, 20. **98**, 1. **104**, 1. 105, 9. 11—118. **107**, 28. **129**, 9. 22. **131**, 6. **132**, 9. **136**, 1

—138. 144, 11. 147, 9. 23. 13¹, 188, 17. 204—237, 14. 205, 14. 211, 8. 14. 15. 16. 20. 219, 2. 230, 9. 262—269. 282, 23. 283—302. 289, 5. 290, 9. 292, 7. 319, 2. 14. 323, 20. 327, 6. 13², 269, 2 (unten). 283, 36. 317, 7. 324, 25. 29, 72, 21. 39, 16—32. 26, 9. 10. 15. 41—51. 56—58. 69, 4—71, 2. 85, 18—86, 26. 88, 4—90, 21. 91, 10—94, 21. 97, 11—25. 98, 16. 103, 23. 104, 16—105, 20. 106, 2. 4—119. 131, 8. 22. 133, 16. 135—138, 4. 156, 12—158, 17. 159, 26. 166, 1—8. 40, 100, 18. 102, 9. 24. 27.

Jahn (irrthümlich John), Johann Friedrich, Professor der Chemie in Berlin (1782—1847) 36, 85, 19.

Jahrbuch für Freunde altdeutscher Zeit und Kunst, herausgegeben von E. v. Groote 34¹, 179, 12. 13.

Jahrbücher der Litteratur 7, 304, 25. 49¹, 179, 21. 22.

Jahreszeiten, Die, als Götter personificirt 49¹, 111, 16.

Jahzah, Lagerplatz der Israeliten im Ostjordanland 7, 175, 15.

Jajadeva siehe Dschajadeva.

Jakardowsky, 1797 Hauptmann im kaiserlich österreichischen Generalstab 34¹, 305, 3.

Jakin (Jachin) siehe Jerusalem: Tempel Salomons.

Jakob siehe auch Jacob, Jacobus.

Jakob, Sohn Isaaks, Patriarch (siehe auch Israel, Patriarchen) 5¹, 63, 22. 6, 491, 28(?). 7, 160, 8—16. 161, 25. 24, 87, 17. 26, 211, 4. 212, 27. 214, 1. 14. 216, 22. 217, 16—218, 5. 7. 11. 219, 11. 12—221, 5. 25. 222, 3. 5. 14. 32, 62, 3. 4. 357, 4. 41¹, 170, 7. 47, 386, 33.

Jakob, Der schwarze, siehe Schwarzer Jakob.

Jakob vom Kahn siehe Sciorina.

Jakob von Cesena siehe Veraldinis, de.

Jakob von Perugia siehe Rastelli.

Jakob, Ludwig Heinrich v., philosophischer Schriftsteller, russischer Staatsrath, Professor der Staatswissenschaften in Halle (1759—1827) 5¹, 212, 107—213, 110. 215, 139. 140. 242, 506. 248, 594. 280, 151—154. 302, 444. 445. 35, 147, 21.

Annalen der Philosophie und des philosophischen Geistes 5¹, 242, 505. 506. 280, 151. 152. 292, 315. 316.

—, dessen Tochter Therese Albertine Louise (Talvj) siehe Robinson.

Jakobä(?) **37**, 112, 20.
Jakobi **38**, 492 Nr. 21.
Jakobsbrunnen bei Samaria **15**[1], 335, 12045. **32**, 354, 8—362.
Jal, A., französischer Schriftsteller (geb. um 1791) **41**[2], 371, 24—372, 11.
Jallabert, Experimenta electrica usibus medicis applicata **37**, 111, 10.
Jamblika (Jamleika), der älteste der Siebenschläfer **6**, 268, 50—270, 91. 307. 444, 15.
Jamleika siehe Jamblika.
Janin, Jules Gabriel, französischer Schriftsteller (1804—1874) **41**[2], 364, 4—16. **42**[1], 343 Nr. 2.
Janitscharen **6**, 87, 1. 2. 484 Nr. 36. **7**, 325, 18. **12**, 403, 11. **16**, 576, 12. **32**, 88, 10.
Jannis, neugriechischer Nationalheld **3**, 214 Nr. II. 217, 13.
Jansen, Cornelis, niederländischer Theolog, 1636 Bischof zu Ypern (1585—1638) **26**, 352, 19. 20. **45**, 82, 23. 117, 12. 223, 2. 3.
Jansen, Wilhelm Xaver, Medicinalrath in Düsseldorf Briefe über Italien **34**[2], 187, 9. 10. 189, 7. 233, 15.
Januarius (San Gennaro), Heiliger, Bischof von Benevent **31**, 58, 8. 9.
Janus, altitalischer Gott **16**, 328, 48. **32**, 435, 4. **43**, 202, 26. **53**, 206, 17—21.
Japan **6**, 152, 1. **32**, 451, 19. 20. **34**[1], 152, 6. 7. **42**[2], 20, 6.
Japetos, Titane, Sohn des Uranos **50**, 292, 593. 299, 9. 334, 814.
Japhet, Sohn Noahs **26**, 205, 12. 22.
Jappach siehe Jabach.
Jaquet, Francisca Jacobea, geb. Krespel (Crespel), Gattin des Uhrenhändlers Peter Friedrich Jaquet in Frankfurt a. M., Goethes Jugendfreundin (geb. 1752) (siehe auch Krespel: dessen Schwestern insgesammt) **1**, 43. **29**, 100, 13. 14. **34**[2], 86, 29.
Jaraczewska, Gräfin **4**, 23. 78, 26—79, 5. **5**[2], 53, 11. 12.
Jardin Fontaine, Vorstadt von Verdun **33**, 45, 12. 46, 9. 10. 16. 17—47, 22. 126, 12. 127, 1. 355, 10—15. 359, 14. 15—23. 371, 11.
Jariges, Karl Friedrich v., Schriftsteller in Weimar und Berlin (1773—1826) **5**[2], 388—390. **41**[2], 69—72.

Jaroslaw, Mitglied der böhmischen Gesandtschaft nach Frankreich 1464 **42**[1], 25, 26. 27.
Jaschewül siehe Jeschwil.
Jaseus, Freund des Phokos **48**, 95. 97, 22. 24. 115, 1.
Jasion, König der Kreter, Geliebter der Demeter **1**, 248, 231.
Jasmund, v., geb. Blumenbach **36**, 184, 17.
Jason, der Führer der Argonauten 5[1], 116, 158. 5[2], 394 Nr. 73, 1. 9. **10**, 92, 2102—2104. **11**, 20, 407. **381**, 16. **15**[1], 127, 7374. **15**[2], 209, 222. **27**, 239, 22. 26. **240**, 6. 22. 23. **243**, 1. **32**, 449, 35. **39**, 401, 23—402, 2. **551**, 2105. 2106. **49**[1], 71, 5. 96, 1. 11. **97**, 13—26. 99, 12—100, 22. 101, 13.
—, dessen Kinder **27**, 239, 27.
Jassoy, Ludwig Daniel, Advocat in Frankfurt a. M. **34**[1], 127, 18.
Jassy, Stadt in Rumänien **36**, 14, 1.
Jathbatha, Lagerplatz der Israeliten in der Wüste **7**, 173, 6. 7. 10. **174**, 29. **175**, 25. **176**, 22. 23. **177**, 1. **178**, 5. 20. **180**, 6. **319**, 1. 9. **329**, 6. **331**, 2. 7. **333**, 17. **334**, 3. 16.
Jaucourt, Louis Chevalier de, französischer philosophischer Schriftsteller, Mitarbeiter der Encyklopädie (1704—1779) (siehe auch Encyklopädisten) **45**, 193, 11. 194, 20. 196, 12.
Java, Insel **7**, 186, 27. 217, 2. **36**, 129, 6.
Javillier, Tänzer an der Großen Oper in Paris **45**, 49, 14.
Jaxt, Jaxthausen siehe Jagst, Jagsthausen.
Iberni **44**, 380, 2.
Ibla (Hybla) Major siehe Paternò.
Ibn Arabschah, Ahmed ibn Mohammed, arabischer Gelehrter, Chronist (1388—1450) **6**, 137. 138. 411.
Ibrahim, Minister und Schwiegervater des persischen Königs Lutf Ali Chan **6**, 468 Nr. 4, 8.
Ibycus, griechischer Lyriker der zweiten Hälfte des 6. Jahrhunderts v. Chr. **15**[1], 139, vor 7660. **35**, 185, 20.
Icarus, Sohn des Dädalus **15**[1], 237, 9901. **49**[1], 69, 7. **49**[2], 207, 10.
„Ich hab's gesagt schon meiner Mutter", litauisches Volkslied **4**, 220, 2. 7. **12**, 112, 9—113, 6. **42**[1], 305, 4. 5.
Icilius, Quintus, siehe Guichard.
Icones principum virorum doctorum siehe Dyck.
Iconium, kleinasiatische Stadt **7**, 59, 17. 18. 21. 256.

Iconographie des contemporains siehe Delpech.
Ida, Gebirge in Kleinasien **1**, 236, 52. **4**, 322, 32. 33. **5**[1], 258, 734. **5**[2], 384 Nr. 66e, 4. **41**[1], 282, 1. 283, 20. 289, 9. 298, 4. 308, 24. 314, 10. 319, 1. 322, 10. **48**, 109, 6. **50**, 271, 20. 273, 65. 275, 125. 442, 8.
Idäische Höhle auf Kreta **4**, 316, 43.
Idäus, trojanischer Herold **41**[1], 281, 2. 13. 325, 24. **47**, 343, 18. **50**, 437, 7. 15. 23. 444, 19.
Idäus, Sohn des Dares, trojanischer Held **41**[1], 274, 17.
Idomeneus, griechischer Held vor Troja, Fürst von Kreta **41**[1], 271, 20. 21. 273, 8. 274, 18. 280, 14. 286, 13. 290, 16. 294, 18—295, 15. 303, 9. 308, 25. 27. 323, 12. 15.
Idstein, Stadt im Taunus **33**, 270, 12.
Jeanne d'Arc, die Jungfrau von Orléans (1412—1431) (siehe auch Schiller: Jungfrau von Orléans) **35**, 118, 9. 123, 18. 145, 18. 191, 16. 200, 1. **36**, 175, 7. **41**[2], 231, 19. 20. 22.
Jeannot der Fingerling **37**, 112, 14.
Jean Paul siehe Richter.
Jeffrey, Francis Lord Jeffrey, englischer Kritiker und Richter, Herausgeber des Edinburgh Review (1773—1850) **36**, 192, 15. 16. **41**[2], 348, 12. **42**[2], 447, 27.
Jehovah, jüdischer Nationalgott **4**, 198 Nr. 1, 1. **6**, 236, 2. 288, 13. 16. 20. 289, 43. 307. 470 Nr. 5. **7**, 156, 9. 157, 27. 158, 25. 159, 24. 25. 161, 25. 164, 21. 180, 9—16. 312, 5. 313, 31. 323, 18. 328, 12. 329, 19. 28. 334, 10. **12**, 289. **16**, 21, 269. 573, 2. 6. 22. 24. 574, 8. 25. **24**, 247, 14. 248, 13. 249, 11. **26**, 43, 12. 22. 206, 17. 207, 22. 208, 12. 210, 6. 12. 20. 23. 211, 22. 25. 212, 2. 213, 1. 214, 9. 23. 215, 8. 21. 27. 216, 7. 10. 218, 17. 219, 1. 9—11. 18. 236, 19. **28**, 104, 3. **29**, 33, 3. **37**, 181, 12—185, 8. 263, 21—25. **45**, 104, 1. 2. **49**[2], 94, 16. **50**, 231, 237. **51**, 142, 9. 145, 12—24. 246, 2. **53**, 97, 1—98, 48.
Jehu, König von Israel (im 9. Jahrhundert v. Chr.) **40**, 23, 6. **51**, 140, 28—141, 6. 17. 18.
Jemappes, Dorf in Belgien **33**, 204, 23.
Jemen (Yemen), arabische Landschaft **7**, 14, 4. 256.
Jena **1**, 151, 2. 24. **3**, 314, 1198. **4**, 76, 6. 83, 19. 123 Nr. 2. 174 Nr. 1, 7—12. 234, 14. 16. 248, 1—4. **5**[1], 164, 7. 180. 197, 1. 9. 259, 743. 277, 113. 282, 179. 285, 228. 292, 311. 312. **6**, 361. **7**, 220, 9. 221, 1. **26**, 360, 8. 361, 29. 362, 24. 363,

(Jena)
12. **27**, 10, 22. 60, 5. 11. 23. **28**, 316, 16. **29**, 172, 22. 249, 3. 252, 11. **33**, 256, 22. **34**[1], 208, 16. 209, 26. 264, 5. 376, 21. 22. **34**[2], 122, 27. **35**, 13, 9—22. 30, 8. 31, 8. 32, 25. 33, 13—25. 45, 15. 46, 3. 48, 25. 53, 10. 11. 23. 54, 21—55, 17. 59, 17. 18. 62, 2. 68, 28. 69, 4. 71, 22. 72, 1. 23. 75, 28. 76, 1. 80, 21. 85, 13. 87, 24. 88, 5. 89, 3. 91, 9. 92, 12. 13. 120, 21. 130, 10. 135, 13. 137, 1—139, 11. 137, 8. 138, 30. 139, 7. 140, 17. 141, 19. 142, 17. 148, 6. 150, 22. 151, 9. 152, 17. 153, 7. 12. 14. 154, 6. 10. 16. 18. 155, 1—24. 162, 14. 163, 27. 164, 2. 10. 13. 165, 8. 12. 174, 12—179, 8. 174, 16. 175, 20. 181, 14. 187, 17. 253, 25. 254, 27. 256, 17. 259, 16. 270, 6—273, 5. 270, 10. 271, 10. 26. 278, 3. 279, 1. 293, 2 (1801). **36**, 3, 11. 7, 19. 12, 8. 16, 27. 31, 10. 41, 4. 42, 10. 14. 16. 43, 5—44, 12. 46, 16—48, 3. 47, 4. 19. 51, 3. 24. 59, 21. 78, 24—79, 11. 85, 7. 90, 24. 99, 17. 21, 109, 11. 22. 110, 2. 25. 111, 13. 115, 14—118, 22. 116, 1. 118, 16. 131, 23. 132, 13. 22. 137, 27. 140, 18—145, 5. 142, 1. 148, 23. 25. 149, 2. 150, 13. 151, 11. 153, 21. 155, 7. 158, 4. 161, 18. 163, 16. 165, 9. 166, 8. 174, 23. 182, 5. 14. 15. 196, 25. 208, 4. 21. 25. 209, 23. 210, 13. 217, 26. 250, 3. 255, 24. 257, 22. 264, 15. 18. 275, 22. 306, 16. 341, 14. 16. 354, 20. 23. 355, 1. 7. 16. 390, 18. 391, 16. 33. 433, 3. 434. **37**, 199, 29. **38**, 366 Nr. 36, 1 (wo Buxtehude fingirter Verlagsort). 367, 26. **40**, 78, 28. **87**, 1. 16. **41**[2], 59, 12. 82, 19. 89, 19. 90, 26. **42**[1], 5, 4. 7, 5. **11**, 26. **12**, 5. 85, 8. 114, 2. 128, 19. 129, 1. 357, 6. 359, 28. 399, 21. 500, 19. 521, 8. **42**[2], 453, 22. 455, 16. 26. 456, 7. 21. 25. 457, 1. 13. 458, 28. 29. **46**, 9, 18. 88, 12. 15. **47**, 282, 2. 299—317. **48**, 154, 17. 228, 24. 238, 31. 240, 11. 271, 5. **49**[1], 337, 4. 338, 18—341, 24. 416, 15. **49**[2], 13, 25. 74, 19. 26. 153, 18. 225, 16. 235, 3. 4. 240, 19. **50**, 416. 439, 22. 443, 27. **53**, 23 Nr. 2, 1. Nr. 3, 1. 184, 3. 186, 1. 187, 1. 27. **188**, 14. 190, 17. 191, 3. 215, 13. 243, 6—10. 15—245, 32. 248, 30—249, 2. 29. 252, 31. 271, 28. 275, 5. 275, 6—313. 386, 18. 21—24. 420. 421. 487, 8. 488, 7—23. 30. 489, 21. 508, 5—509, 32. 511, 32. 512, 7—10.
Accouchirhaus (Fenergasse) **49**[1], 338, 22. 340, 21. **53**, 244, 17. 18. 508, 31—33.
Akademie siehe Universität.

(Jena)
Akademische Bibliothek (siehe auch Unmittelbare Anstalten) **36**, 116, 14—118, 11. 140, 25—143, 21. **144**, 16. **161**, 18—162, 14. 163, 16. 20. 196, 24—197, 6. 433, 3. **42**[1], 5, 4. **7**, 7. **11**, 11. 357, 4. 399, 21. **53**, 187, 27—188, 3. 244, 7. 245, 1. 2. 300, 24—301, 6. 488, 10. 11. 508, 24.
Buderische Bibliothek siehe dort.
Büttnerische Bibliothek (Schloßbibliothek) siehe Schloßbibliothek.
Amthaus **53**, 311, 23.
Anatomie-Thurm **49**[1], 340, 23.
Anatomisches Museum siehe Museen.
Anatomisches Theater **53**, 244, 8.
Batschische Gesellschaft siehe Naturforschende Gesellschaft.
Batschisches Museum siehe Naturforschende Gesellschaft.
Bibliothek siehe Akademische Bibliothek, Buderische Bibliothek, Schloßbibliothek.
Botanischer Garten an der Anatomie **53**, 244, 8.
Botanischer Garten im Fürstengarten (siehe dort) (siehe auch Unmittelbare Anstalten) **4**, 53(?). **35**, 13, 22. 33, 13. 20. 54, 17—20. 69, 21. 155, 7. 177, 16. **36**, 155, 7. 162, 15—19. 165, 9. 166, 10. 182, 15. 210, 13—17. **53**, 184, 3—5. 244, 19—24. 245, 4. 290, 9—24. 293, 24. 25. 296, 27. 303, 3—18. 313, 1. 487, 7. 8. 508, 34—38. 509, 10. 11.
Einsiedelei siehe Gartenhaus.
Gartenhaus (Goethes Wohnung) **4**, 256. **36**, 165, 9. 166, 10. 182, 14.
Botanisches Institut siehe Botanischer Garten.
Botanisches Museum siehe Museen.
Brauhaus **53**, 244, 10. 508, 25.
Buderische Bibliothek (seit 1763 mit der Akademischen Bibliothek vereinigt) **36**, 117, 6—8. **53**, 187, 27—188, 3. 488, 10. 11.
Büttnerische Bibliothek siehe Schloßbibliothek.
Chemisches Laboratorium siehe Naturforschende Gesellschaft und Physikalisch-chemisches Cabinett.
Convict **53**, 244, 8. 9. 508, 24.
Döbereiners Haus **36**, 109, 19.
Engelgatter **49**[1], 338, 25. 341, 7.

(Jena)
Entbindungsanstalt siehe Accouchirhaus.
Freimaurerloge **53**, 306—309.
Frommannische Druckerei **36**, 44, 26. 55, 4.
Fürstengarten (darin der Botanische Garten, siehe dort) **35**, 13, 22. **33**, 13. 20. 54, 17. **53**, 290, 12—15. 293, 24.
Fürstengraben **35**, 33, 13. **36**, 118, 5. 141, 9. **49**[1], 338, 18. 21. 340, 18. **53**, 296, 21. 310—313. 489, 21.
Goethes Wohnung siehe Botanischer Garten: Gartenhaus.
Göttlings Thurm **49**[1], 338, 20. 340, 20.
Griesbachisches Haus **34**[1], 377, 11.
Gymnasium siehe Stadt- und Rathsschule.
Hellfeldisches Haus **49**[1], 341, 2.
Holzmarkt **36**, 144, 21. 22.
Kirchhof **5**[1], 164, 12. 13. 14.
Kirsten'sche Erziehungsanstalt **53**, 186, 1. 249, 29. 487, 25.
Klinisches Institut **53**, 244, 13—18. 508, 28—30. 32. 33.
Klippsteinischer Garten **49**[1], 339, 9.
Knebels Wohnung **49**[1], 339, 8.
Kotzebues (vordem Loders) Garten **5**[1], 164—169.
Kunstkammer **53**, 292, 10—14. 295, 6. 7.
Landsmannschaften **53**, 275, 6—282, 31.
Lateinische Gesellschaft (gegründet 1734 von dem Professor der Philosophie Georg Ludwig Herzog) **53**, 245, 28. 29. 509, 30. 31.
Leutrabrücke **49**[1], 338, 25. 341, 6.
Literaturzeitung siehe Allgemeine Literatur-Zeitung und Jenaische Allgemeine Literatur-Zeitung.
Loderisches Cabinett **35**, 80, 7. 178, 27. **53**, 295, 28.
Löbdergraben **36**, 144, 21. **49**[1], 340, 14. 15.
Löberthor **36**, 144, 13—145, 5. **49**[1], 340, 12—17.
Lyceum siehe Stadt- und Rathsschule.
Markt **35**, 176, 1.
Medicinische Facultät siehe Universität.
Mineralogische Gesellschaft **4**, 46. 47. 83, 18. 19. **26**, 362, 29. **35**, 138, 19. 155, 11—24. 177, 17. 18. **53**, 245, 5—10. 15—17. 294, 2—13. 302, 9. 509, 12—16. 19—21.
Mineralogisches Museum siehe Museen.

(Jena)
„Mohren" **3**, 324, 1314. **35**, 175, 20—177, 14. **42**², 458, 26—459, 6.
Mühllache **35**, 88, 6.
Museen (siehe auch Unmittelbare Anstalten) **26**, 363, 10. **35**, 13, 12. 130, 10. 137, 16. 138, 24. 177, 16. 253, 25. **36**, 31, 10—17. 46, 16—48, 3. 14. 78, 24. 79, 5. 90, 24. 109, 11—19. 115, 17. 18. 116, 2. 10—13. 158, 4. **53**, 291—304. 386, 23.
Anatomisches Museum **35**, 155, 5. 178, 23—179, 8. **36**, 162, 21. **49**², 74, 26. 27. **53**, 244, 27—30. 245, 3. 295, 30—296, 2. 302, 16—28. 509, 4—6. 10. 11.
Botanisches Museum **36**, 115, 20—26. **53**, 296, 10—26.
Mineralogisches Museum **35**, 138, 22. 23. 155, 15. 16—21. 177, 17. 254, 25. **36**, 12, 8. 9. 110, 22—28. 119, 18. 158, 4. 208, 21. 25. **53**, 188, 14—25. 245, 7—9. 293, 30—32. 294, 6—24. 302, 7—11. 488, 14. 509, 15. 16.
Museum der Naturforschenden Gesellschaft siehe Naturforschende Gesellschaft.
Osteologisches Museum **35**, 72, 4. **36**, 110, 1—6. **49**², 153, 19. **53**, 295, 18. 301, 26—31.
Zoologisches Museum **35**, 254, 26. **36**, 217, 26. **53**, 244, 25. 26. 245, 3. 293, 31. 32. 301, 7—25. 302, 24. 509, 1—3. 10. 11.
Naturforschende Gesellschaft (gegründet 1793 von Batsch) **26**, 358, 33. 362, 28. 29. **35**, 69, 23. 138, 2. 5. 8. 254, 5—23. **36**, 250, 4—15. **53**, 189, 25—190, 5. 245, 11—17. 295, 10—15. 296, 12. 25. 302, 29. 30. 488, 23. 509, 17—21.
Chemisches Laboratorium der Gesellschaft **53**, 190, 1—5.
Naturwissenschaftliches Cabinett der Gesellschaft (siehe auch Museen, Unmittelbare Anstalten) **28**, 79, 10. **35**, 138, 3—15. 16. 254, 4—23. **36**, 250, 6. 7. **53**, 190, 1. 245, 13. 295, 10—16. 296, 12—17. 24. 25. 302, 29—303, 2. 509, 19.
Neues Thor **49**¹, 341, 1.
Observatorium siehe Sternwarte.
Osteologisches Museum siehe Museen.
Paradies **4**, 254 Nr. 2, 3.
Physikalisch-chemisches Cabinett (siehe auch Unmittelbare Anstalten) **36**, 79, 1—3. **53**, 295, 8. 301, 32—302, 4.

(Jena
Chemisches Laboratorium (mit dem Physikalisch-chemischen Cabinett verbunden) **53**, 296, 6—9. 302, 12—15.
Prinzessinnengarten (früher Griesbachischer Garten) **1**, 353, 103. 104. 2, 239, 247. 248. 240, 384. 385. **4**, 76, 6. **36**, 148, 25. 153, 24.
Pulverthurm (Runder Thurm) **49**[1], 338, 22. 23. 340, 21. **53**, 310, 4.
Rasenmühle **35**, 54, 24.
Rathsschule siehe Stadt- und Rathsschule.
Rathsteiche **36**, 144, 23. **49**[1], 340, 21.
Reitbahn im Schloß **53**, 244, 27. 295, 25. 509, 4.
Rose **4**, 57 Nr. 71. 84, 3.
Runder Thurm siehe Pulverthurm.
Schillers Wohnung am Markt **36**, 250, 25.
Schillers Wohnung im Griesbachischen Hause **34**[1], 377, 14.
Schillers Sommerwohnung an der Leutra **49**[1], 341, 16—21.
Garten **34**[1], 209, 26. 377, 14. **35**, 72, 23. **49**[1], 339, 1. 2. 341, 5—16. **53**, 296, 29.
Gartenhäuschen (Schillers Arbeitsstätte) **16**, 166, 33—48. **42**[1], 521, 7—12. **49**[1], 341, 10—16.
Küchenhäuschen **49**[1], 339, 1. 341, 8—10.
Schloß **35**, 87, 25. 88, 1—12. 130, 23. 25. 131, 3—25. 168, 8. 254, 20. 256, 17—24. 270, 13. **36**, 79, 5. 116, 6. 117, 11. 141, 16. 142, 7. 18. 162, 24—163, 2. 255, 25. 26. **53**, 244, 25—32. 292, 19. 294, 19—21. 295, 14. 296, 21. 22. 310, 3. 509, 1—8.
Schloßbibliothek (Büttnerische Bibliothek [siehe auch Büttner], seit 1817 mit der Akademischen Bibliothek vereinigt) **34**[2], 181, 29—182, 23. **35**, 130, 12—132, 11. 178, 5. 303, 2. 3. **36**, 117, 9—28. 141, 16—20. 142, 8. 18. 19. **53**, 187, 28—188, 3. 244, 31—245, 4. 293, 30—32. 488, 10. 11. 509, 7—11.
Schnaubertische Besitzung **49**[1], 339, 10.
Schneidemühle **1**, 151, 7.
Slevoigtische Anstalt **36**, 356, 1—3. 362, 1. 2.
Stadtgerichte **36**, 355, 6.
Stadtgraben siehe Fürstengraben, Löbdergraben.
Stadthaus **4**, 248, 2—4.

(Jena)
Stadtkirche (zu Sanct Michaelis) **49**[1], 341, 3.
Stadtmauer **35**, 33, 21. **53**, 310, 6—311, 4.
Stadtrath **35**, 271, 7. **36**, 355, 16.
Stadt- und Rathsschule (Lyceum) **53**, 249, 20—22.
Sternwarte (siehe auch Unmittelbare Anstalten) **36**, 85, 7. 109, 20. **115**, 17. 18. 116, 4. 5. 153, 21. 154, 3—7. **49**[1], 341, 22. **53**, 191, 9—18. 296, 29—297, 3. 304, 8—12. 489, 7.
Teiche siehe Rathsteiche.
Thierarzneischule (siehe auch Unmittelbare Anstalten) **36**, 109, 21—26. 115, 17. 18. 118, 12—22. **53**, 297, 4—10. 298, 25—28. 304, 1—7. 305.
Ulrichisches Haus **49**[1], 340, 24.
Universität **4**, 56. 57 Nr. 71. 84, 3. 174 Nr. 1, 7—12. **5**[1], 197, 1—8. **5**[2], 158, 9. **7**, 220, 9. 25. 221, 1. **27**, 10, 22. 60, 5—15. 23. **28**, 316, 16. **29**, 172, 22. 249, 2. 3. 252, 11. **34**[1], 264, 6. **34**[2], 122, 28. **35**, 13, 9—22. 30, 8. **31**, 8—33, 9. 48, 25. 53, 9—54, 20. 59, 17. 18. 68, 28. 69, 4. 71, 22—72, 3. 80, 21. 136, 28—139, 5. 6. 146, 12. 150, 21—153, 5. 18. 154, 6. 155, 1—10. 25. 26. 175, 20. 27. 176, 15. 177, 16. 187, 17. 19. 278, 8. **36**, 3, 12. 7, 7. 31, 10. 46, 17. 20. 47, 4—48, 3. 132, 13. 140, 18—25. 149, 2. 152, 12—15. 185, 20—22. 306, 16—19. 355, 1. 2. **42**[2], 455, 26. 456, 21. **46**, 20, 27. 88, 12. 15. 16. **48**, 228, 23—26. **49**[1], 339, 12. **53**, 23 Nr. 2. Nr. 3. 187, 1—24. 242, 20—25. 243, 18—245, 32. 248, 30—249, 2. 12—15. 275, 6—305. 308, 18—21. 23—309, 4. 420 Nr. 131, 7—421, 5. 488, 7—23. 508, 5—509, 32. 511, 32—34.
Amt des Regierungsbevollmächtigten (Curators) **36**, 185, 20—22.
Concilium arctius **53**, 275, 20—282, 20.
Hauptauditorium **5**[2], 158, 9.
Medicinische Facultät **36**, 141, 15. 143, 9. **53**, 308, 23. 24. 421 Nr. 131, 4.
Universitätsbibliothek siehe Akademische Bibliothek.
Universitätskirche **53**, 244, 7. 508, 24.
Unmittelbare Anstalten für Kunst und Wissenschaft (umfassend: das Anatomische, Botanische, Mineralogische, Osteologische, Zoologische Museum, das Museum der

(Jena)
Naturforschenden Gesellschaft, das Physikalisch-chemische Cabinett, den Botanischen Garten, die Thierarzneischule, die Sternwarte, die Akademische Bibliothek) (siehe auch Museen und die einzelnen Institute) **35**, 177, 16. **36**, 31, 10. 46, 16—48, 3. 115, 17—116, 13. 140, 22. 23. **53**, 291, 19. 20.
Veterinäranstalt siehe Thierarzneischule.
Wilhelmische Apotheke **35**, 272, 3.
Wucherei **49**[1], 338, 22.
Zoologisches Cabinett siehe Museen.
Zwinger **53**, 310, 13. 311, 12. 15. 31. 312, 12.
Jenaische Allgemeine Literatur-Zeitung, seit 1804 erscheinend als Fortsetzung der nach Halle übergesiedelten Allgemeinen Literatur-Zeitung (siehe dort) **26**, 362, 20. 21. 24. 369, 16—19. **33**, 256, 22. 23. **35**, 154, 17—28. 162, 14. 15. 163, 27. 164, 7—165, 23. 182, 9—27. 260, 13—19. 262, 14. 15. 270, 10. 11. 313, 32. **36**, 51, 24. 264, 17. 416, 3. **40**, 335, 1. 2. 6. **41**[1], 64, 17. 18. **41**[2], 89, 19. 90, 26. **42**[1], 85, 8. 9. 114, 2. 3. 128, 19. 20. 129, 1. 2. 453, 7. 454, 15. 16. 455, 2. 461, 15. 462, 29. 30. 463, 11. 470, 14. **42**[2], 456. 457. **46**, 9, 18. **48**, 29, 7. 74, 4. 135, 2. 174, 24. 25. 234, 2. **49**[2], 102, 2. 3. 105, 13. 14. **53**, 245, 18—27. 248, 4. 5. 396 Nr. 102, 6. 7. 406 Nr. 118, 1—7. 427 Nr. 148, 4. 5. 447, 14. 15. 488, 4. 5. 509, 22—29. 511, 16.
Jenaische Gelehrte Zeitungen **42**[2], 456, 9—11.
Jenisch, Daniel, Prediger an der Nicolaikirche in Berlin, Schriftsteller (auch unter dem Pseudonym: Fr. v. R--n) (1762—1804) **5**[1], 248, 589. 590. **40**, 125, 8. 196—203. 483, 6. 23.
Borussias **5**[1], 244, 535—538. 286, 243. 244.
Jenkins, Thomas, Maler, dann Kunsthändler und Bankherr in Rom (1722—nach 1797) **32**, 49, 3. 108, 21—110, 22. 119, 7—131, 28. 121, 13. 15. 123, 21. 129, 14. 22—130, 17. 448, 1. 456, 16. 468, 28—469, 2. **46**, 264, 1.
Jenner, Edward, englischer Wundarzt (1749—1823) **34**[1], 125, 26. **42**[1], 23, 14—24, 2.
Jenny, Miß, siehe Hermes.
Jenzig, Berg bei Jena **35**, 174, 15. **36**, 68, 1. **42**[2], 458, 28.

Jephthah, jüdischer Richter, und seine Tochter **26**, 215, 22—24. **36**, 49, 5. **63**, 17.

Jerdan, William, englischer Tagesschriftsteller (1782—1869) **4**, 303.

Jeremias, jüdischer Prophet (siehe auch Bibel) **45**, 119, 18. **51**, 245, 7. 8. **264**, 8.

Jersey, Insel **46**, 333, 20.

Jerusalem (Hierosolyma, Solyma, Moria, Zion) (siehe auch Heiliges Land, Heiliges Grab; Tasso) **2**, 45, 146. **4**, 298, 4. **5**[1], 209, 68. **6**, 262, 7. **7**, 190, 23—191, 11. **10**, 133, 687. **16**, 20, 246. **21**, 273. 573, 8. 15. 23. 574, 3. 576, 26. **21**, 33, 11. **50**, 7. **24**, 250, 2. 12. **28**, 307, 10. 310, 4. **31**, 35, 1. **32**, 88, 22. 132, 11. 438, 5. 6. **34**[2], 17, 8. **37**, 301, 10. 303, 6. **306**, 23. 307, 15. 23. **38**, 56, 48. 57, 55. 260. **39**, 57, 21. **41**[1], 173, 9. **42**[1], 399, 20. **42**[2], 426, 1. 14. **43**, 365, 7. 8. **44**, 35, 8. **42** 3. 4. **45**, 119, 18. **49**[2], 96, 1. **50**, 82, 271. **51**, 28, 10.

Bethesdateich **38**, 376, 4—12.

Calvarienberg siehe Golgatha.

Golgatha (Calvarienberg) **2**, 136, 4. **3**, 207, 101. **4**, 298 Nr. I. 353 Nr. I. **6**, 251, 12. **14**, 182, 3587—3595. **28**, 309, 9. 310, 3. **38**, 59, 128. **41**[1], 173, 1. **41**[2], 116, 4. **43**, 361, 22. 365, 2. **48**, 158, 24—159, 3.

Haus des Kaiphas **49**[1], 141, 23.

Heiliges Grab siehe dort, wo nachzutragen: **2**, 136, 6. **19**, 137, 10. **43**, 365, 7. 8.

Kirche des Heiligen Grabes **15**[1], 335, 12053—12056.

Moria, Berg des Salomonischen Tempels **50**, 459, 2.

Ölberg siehe dort.

Omar-Moschee **32**, 88, 22. 23.

Tempel Salomons **6**, 304, 10. **12**, 289, 4. **16**, 20, 245. 21, 273. 573, 5. 24. 574, 4. 575, 5. 578, 11. 12. **21**, 9, 10. **24**, 250, 2. 12. **31**, 26, 2—4. 7. **32**, 88, 23. **34**[1], 184, 6. 15. **34**[2], 17, 9. 20, 10. **35**, 293, 1 (oben). **36**, 51, 10. 11. **38**, 57, 62. 378, 33. **41**[1], 174, 12. **42**[2], 509, 2. **47**, 380, 11. **48**, 212, 6. 7. **49**[2], 254, 12. **51**, 9, 11. **53**, 98, 23.

Jachin (Jakin) und Boas, die beiden von Hiram gegossenen Säulen im Tempel **6**, 304, 10. 305. 307.

Zion, Berg mit der Davidsburg **5**[1], 235, 419. 420. **38**, 56, 48.

Jerusalem, Johann Friedrich Wilhelm, Theolog, Abt des Klosters Riddagshausen, Vicepräsident des Consistoriums in Wolfenbüttel (1709–1789) **27**, 99, 21. **28**, 155, 16. 156, 14. 232, 2. **36**, 304, 9. **40**, 291, 11.
Betrachtungen über die vornehmsten Wahrheiten der Religion **37**, 254, 33.
—, dessen Sohn Karl Wilhelm, Assessor an der Justizcanzlei zu Wolfenbüttel, 1771 braunschweigischer Legationssecretär bei der Kammergerichtsvisitation in Wetzlar (1747–1772) **19**, 1—191. **28**, 151, 11. 155, 12—156, 16. 221, 3. 4. 223, 25. 28. 231, 28—232, 20.
Jesabel (Isebel), Gattin des israelitischen Königs Ahab **51**, 138, 28. 139, 1. 16—141, 19.
Jesaias, jüdischer Prophet (siehe auch Bibel) **14**, 293 Nr. 20. **15**², 183 Nr. 82. **16**, 575, 22. **27**, 97, 13. **28**, 311, 5. 6. **40**, 339, 10. **49**², 92, 5—10. 92, 22. 95, 26. **96**, 9. 97, 11. 25. 98, 6. **51**, 245, 7. 8. 264, 8.
Jeschwil, Wladimir, Fürst, Oberst vom Regiment der Reitenden Garde-Artillerie in Petersburg, Verschworener gegen Kaiser Paul I. **53**, 413, 33.
Jesdedschird (Jesdegerd) III., 632 Herrscher von Persien (616–651) **7**, 49, 15. 256.
Jesi, Stadt in Mittelitalien **43**, 52, 5. 15. 305, 2. 340, 13.
—, Bischof von siehe Conversini.
Jestetten, Ortschaft in Baden **34**¹, 366, 14.
Jesuiten **3**, 345, 1510. 1511. **14**, 219, 4322. **26**, 349, 34. 352, 19. **27**, 35, 8. 261, 13—262, 8. **28**, 54, 11. 294, 7. **30**, 7, 26—8, 17. 26—9, 14. **37**, 6. 8. 19. 25—38, 15. 297, 10. **31**, 67, 25. 97, 26. 211, 18. 214, 11. 215, 8. 9. 217, 20. 316, 2. **32**, 119, 10. 453, 27. 491, 9—15. **33**, 290, 8. **34**¹, 88, 12. 90, 15. **37**, 242, 31. **38**, 455. **41**², 336, 21—28. **42**¹, 31, 12. 32, 20. 27. 28. **33**, 5. **42**², 22, 4. 427, 28. **45**, 117, 10. 186, 5. **46**, 174, 21. 26. 253, 19. 25. 254, 12. **47**, 317, 5. **49**², 178, 6. **53**, 417, 15—17.
Jesus von Nazareth (Christus, Messias) (siehe auch Heilige Familie) **1**, 150, 22. 221, 60. 309, 60. 311, 98. 316, 197. 198. **318**, 227. 319, 243. 320, 255. 269. 323, 310. 324, 335. 325, 361. 362. 438, 24. 25. 26. 441. 446. 452. 456. 465 Nr. 3, 2. 466 Nr. 3, 3. 467 Nr. 12. **2**, 130 Nr. 1, 3. 136, 4

(Jesus von Nazareth)
—11. 157, 5. 6. 209, 17. 238, 339. 340. 246, 509. 266, 19. **3**, 129, 8. 10. 250, 310. 311. 261, 478. **4**, 6. 39, 6. 75, 21. 122 Nr. **4**, 3. 180 Nr. 1. 197 Nr. 1, 4. 201, 35. 206, 7. 8. 26. 207, 30. 55. 231 Nr. 2, 1—4. 236, 13. 17. 249 Nr. 1, 1. 282 Nr. 2, 7. 8. 289, 8. 298, 4. 330, 22. 26. 5^1, 64, 3. 8. 66 Nr. 1, 3. 70, 5. 128, 617—619. 132, 674—677. 134, 715. 139, 776. 141, 800—809. 162 Nr. 2. 192, 9. 11. 194, 1. 215, 143. 144. 245, 558. 297, 390. 5^2, 37, 25. 30. 39, 2. 140, 11. 141, 3. 10. 142, 25. 143, 9. 22. 30—33. 37—144, 2. 11. 272, 11—14. 349, 135. 352 Nr. 4. 377 Nr. 50, 3. 417 Nr. 128, 7. 423 Nr. 155. **6**, 34, 22. 131 Nr. 2, 2. 235, 1—9. 251, 10. 12. 262, 7. 269, 57. 288, 5—12. 21. 289, 39. 40. 306. 307. 444, 18. 470 Nr. 5. 471 Nr. 7, 4. . **7**, 72, 16—73, 4. 6. 8. 179, 25. 190, 26. 191, 8. 199, 19. 200, 28. 203, 28. 307, 4—6. 335, 16. **8**, 19, 27. 108, 4. 163, 4. **11**, 348, 105. 13^1, 117, 56. 290, 13. 353, 11. 356, 23. 13^2, 270, 19. **14**, 36, 590—593. 41, 737—44, 807. 50, 921. **65**, 1300. 1304—1309. 133, 2699. 167, 3334. 174, 3468. 182, 3592. 3595. 193, 3813. 305 Nr. 49. 15^1, 171, 8372. 248, 10130. 10131. 334, 12037—12044. 335, 12047. 12054. 15^2, 187 Nr. 95. 243 Nr. 195, 8. **16**, 62, 81. 82, 104—109. **83**, 118. 96, 336. 99, 382. 107, 4. 10. 108, 24. 115—119. 126, 92. 173, 52. 57—174, 80. 181, 280. 214, 26. 235, 12. 14. 15. 252, 63—253, 90. 401, 9. 402, 18. 34. 35. 573, 10—18. 575, 23—26, 576, 8—577, 9. **19**, 41, 14. 23. 130, 10. 22. 131, 8. 9. 137, 10. 281, 26. **20**, 270, 13—20. 271, 26. 273, 14. **21**, 4, 7. 8, 17. 24. 18, 20. **22**, 114, 7. 315, 4—316, 24. 355, 16. **23**, 157, 14. 257, 19. 20. 23. **24**, 15, 21. 26. 19, 6. 20, 23. 22, 18. 21. 225, 17—19. 243, 20. 21. 244, 6. 245, 3—5. 8. 250, 10—254, 6. 255, 6—20. 314, 1. 25^1, 210, 19—21. 25^2, 234, 26. 238, 5. **26**, 54, 3. 4. 62, 20. 21. 63, 9. 91, 22. 139, 3. 4. 225, 20. **27**, 12, 12. 14. 61, 26. 114, 24. 25. 119, 9. 126, 7. 169, 7. 12—15. 170, 3. 171, 3. 4. 218, 8. 17. 219, 18. 221, 11—21. 240, 10. 242, 5. 296, 25. 27. 297, 8. 12. 27. 312, 8. 19. **28**, 257, 16. 19. 258, 25. 263, 8—10. 268, 19—269, 1. 8. 15. 274, 18. 19. 302, 13. 303, 10. 306, 21. 307, 15. 21—310, 6. **29**, 140, 27. 141, 1. 23. 142, 5. 8. 15. 16. 23. **30**, 68, 6. 69, 26. 158, 11—24. 28. 159, 4. 5. 165, 27—166, 5. 14. 192, 24—28. 200, 25. 201, 12—19. 203, 11—14. 20. 246, 17.

(Jesus von Nazareth)
24. 251, 22. 262, 15—18. 299, 35. 302, 5. **31**, 26, 1. 69, 6—9. 101, 19. 20. 107, 8. 115, 23. 25. 149, 11. 230, 10—18. 232, 7—9. 252, 8—17. 269, 8. 302, 13. 337, 11. 338, 2. 20. 340, 10. **32**, 3, 5. 6, 1. **21**, 7. 8. 22, 16—18. 19. 24, 9. 69, 3. 110, 4. 111, 19. 159, 23. 164, 7. 15. 165, 1—17. 23. 168, 17—169, 4. 172, 19—173, 7. 192, 2—8. 197, 11. 205, 13. 16. 17. 19. 207, 18—20. 224, 26. 296, 10. 16. 298, 6. 353, 20. 354, 11—362, 29. 363, 10. 388, 13. 14. 444, 1. 2. 22. 445, 9—14. 451, 13. 457, 17. 459, 13. 467, 31. 32. 474, 20. 476, 17. 477, 1. 484, 5. **33**, 241, 17. **34**[1], 20, 6. 34, 13. 25. 40, 27. 41, 16. 44, 7. 51, 5—16. 69, 6. 74, 3. 92, 24. 110, 7. 160, 21. 161, 3. 14. 18. 22. 164, 9. 172. 173, 28. 175, 1. 177, 10—18. 184, 5. 6. 9. 186, 6. 191, 26. 392, 2. 442, 18. **34**[2], 15 Nr. 2, 5. 16, 10. 11. 13. 18. 21. 17, 1. 8. 9. 10. 16. 17. 20, 9—11. 21, 2. 20. 22. 23, 12. 17. 19. 29. 27, 8. 10. 29, 7. 8. 30, 9. 196, 7. 207, 9. 208, 5. 10. **35**, 40, 2. 61, 21. 215, 1. **36**, 192, 2. 283, 4. 5. 286, 26. 356, 19. 25. 359, 14. 360, 2. 3. **37**, 4—9. 84, 4. 97, 12. 157, 21. 158, 11. 18. 23. 159, 24. 161, 13—18. 163, 28. 165, 15—18. 24. 166, 18—27. 28. 167, 15. 19. 169, 8. 12. 18. 26. 170, 8. 10. 172, 15. 180, 10. 189, 12. 237, 14. 249, 3. 9. 251, 18. 253, 7. 255, 35. 259, 3—5. 262, 34. 263, 1. 7. 319, 16. 17. 19. 320, 5. 13—23. **38**, 56, 27. 58, 93—64, 289. 201 Nr. 10, 4. 215. 363, 86. 373 Nr. 46, 13—16. 376, 11. 378, 33. 34. 394, 11. 491, 7. 10. 14. **39**, 17, 25. 173, 13. 178, 5. 228, 237—240. 251, 454. 257, 551. 292, 1160. 303, 1348. **40**, 117, 24. 25. 301, 8. 302, 16. 343, 26. 344, 25. 349, 1. 2. 22. 350, 3. **41**[1], 104, 24—28. 136, 11. 142, 13—21. 170, 6—9. 171, 5. 6. 24. 172, 6. 173, 11. 14. 19. 174, 3. 18. 175, 2. 19. 26. 453, 3. **41**[2], 17, 1. 99, 2. 103, 19. 114, 18. 383, 20. 21. **42**[1], 10, 27. 137, 10—19. 399, 20. **42**[2], 72, 17. 73, 16. 192, 3—11. 226, 15. 391 Nr. 3. 449, 16. 18. 507, 19. **43**, 72, 8. 115, 10. 21. 133, 8. 138, 2. 158, 5. 173, 8—17. 174, 23. 176, 16. 179, 5. 250, 8. 260, 17. 26. 261, 16. 308, 4. 9. 339, 22. 23. 25. 26. 351, 8. 360, 17. 361, 21. 362, 14. 364, 28—365, 8. 16—22. 367, 24. 368, 4. 10. 369, 6. 7. 14. 370, 12. 22. 371, 20. **44**, 8, 5. 41, 28. 42, 2. 62, 11. 87, 27. 141, 24. 212, 25—27. 244, 16. 271, 13. 274, 8. 10. 12. 20. 28. 287, 13. 292, 23. 293, 4. 300, 15. 314, 15. 322, 25. 365, 21—368, 6. **45**, 108, 6. **46**,

(Jesus von Nazareth)
266, 11. 16. 268, 28. 307, 5. **47**, 188, 2. 17. 189, 27. 212, 8. 215, 11. 222, 4. 227, 1. 14. 19. 228, 21. 231, 15—232, 2. 307, 20. 317, 12. 340. 348, 2. 5. 349, 11. 370, 1. 372, 38. 373, 31. 374, 4. 376, 3. 5. 378, 10. 34. 36. 379, 22. 30. 380, 11. 381, 17. 34. 38. 383, 18. 384, 33. 38. 385, 28. 387, 9. 31. **48**, 72, 10. 157, 18. 23. 158, 9. 17. 25. 26. 159, 1. 160, 8. 9. 10. 19. 24. 27. 161, 5. 13. 185, 13. 24. 212, 7—11. **49**[1], 15, 12. 30, 4. 41, 11. 12. 138, 18—25. 139, 13. 16. 19. 140, 12. 157, 3. 5—14. 158, 1. 9. 18. 159, 4. 14. 196, 3. 201, 2. 19. 20. 205, 20. 25. 206, 7. 8. 18. 21. 207, 5. 6. 7. 12. 16. 21. 208, 5—14. 209, 9. 12. 15. 23. 210, 4. 13. 16. 26. 211, 19. 217, 8. 9. 21. 22. 219, 14. 227, 4. 229, 14. 231, 22. 236, 4. 5. 16. 237, 14. 238, 16. 20. 240, 11. 241, 9. 10. 243, 16—245, 20. 291, 1. 292, 4. 293, 18. 28. 294, 13. 18. 21. 295, 2. 421, 11. 14. 19. 24. 422, 6. 17. 28. 427, 6. 16—428, 9. 15. 27. 429, 1. Tabelle zu 430, 13. 16. 18. 24. 30. 31. 35. 433, 16—434, 9. **49**[2], 12, 2. 18, 3. 11. **46**, 20. 50, 13. 20. 51, 16. 22. 89, 1. 11. 92, 16. 18. 24—93, 7. 15. 16. 94, 1. 24. 95, 14. 96, 10. 11. 97, 5. 13. 14. 17. 25. 98, 6. 213, 18. 221, 14. 19. 223, 2. 225, 3. 6. 235, 19. 254, 7. 12. 256, 4. 262, 9. **50**, 77, 137. 110, 218. 176, 100. 186, 381. **51**, 3, 2. 4, 24. 5, 16. 8, 2. 265, 17. **53**, 8, 1—15. 9, 17. 18. 31. 32. 10, 42—54. 18, 182. 24 Nr. 6, 5. 25 Nr. 7. 36, 1—4. 9. 10. 37, 4. 144, 14. 221, 8—16. 410, 21.

Jesus und die Samariterin siehe Christus.

Jesus Sirach siehe Bibel: Altes Testament: Apokryphen.

Jethro, midianitischer Scheich und Priester, Schwiegervater des Moses (siehe auch Reguel und Hobab) **7**, 161, 2. 3. 165, 11—21. 166, 2—167, 9. 169, 10. 170, 16. 316, 4. 23—317, 4. 11. 322, 14. 327, 2—6.

Jever, Stadt **36**, 407, 4 (oben).

Iffland, August Wilhelm, Schauspieler, Generaldirector der Königlichen Schauspiele in Berlin, Dramatiker (1759—1814) **4**, 231 Nr. 1. **5**[1], 222, 240. **13**[1], 76, 19. 117, 65—118, 82. 150, 282—152, 357. **13**[2], 200, 18—20. **16**, 493—506. 507—516. 518, 8—14. 15. 519, 9. 13. 19. 28. **26**, 360, 8. 361, 2. **28**, 64, 28. 65, 1. 370, 20—24 (oben). **29**, 227, 15. **33**, 251, 14—21. 28. 252, 1. 261, 3. 368, 21. 26. **35**, 19, 20. 20, 10. 30, 19. 25. 26. 50, 19. 62, 25—63, 8. 76, 20. 22. 23.

(Iffland)
77, 11—15. 103, 6. 118, 13. 246, 22. 247, 13. 321. **36**, 75, 11—17. 18. 80, 2—10. 88, 27. 100, 22. 243, 1—26. **40**, 8, 14. 67, 10. 73, 9. 74, 13—19. 75, 24. 91, 8. 119—121. 169—173. 177, 1. 2. 14. **41**[1], 35, 6. 90, 3. 4. 5. 93, 3. **41**[2], 91, 14. **42**[2], 20, 1. 2. 52, 26. 27. **47**, 139, 26. 272, 10—14. **53**, 400 Nr. 108, 5.
Advocaten **34**[2], 67 (Fol. 46).
Allzu scharf macht schartig **35**, 30, 19. 50, 19.
Almanach fürs Theater und Theaterfreunde siehe dort.
Alte Zeit und neue Zeit **13**[1], 165. 166. **35**, 30, 19. 50, 19.
Aussteuer **34**[1], 233, 7. 8. 234, 22. **35**, 63, 2. 3. 77, 12. 13.
Bewußtsein **35**, 19, 19—21.
Dienstpflicht **34**[1], 234, 14. **35**, 63, 2. 3.
Elise von Valberg **34**[1], 233, 7. **36**, 244, 15.
Frauenstand **35**, 50, 19.
Gutherziger Polterer (nach Goldoni) **36**, 75, 16. 17.
Hagestolzen **5**[1], 264, 811. **13**[1], 136—152. **34**[1], 232, 9. 10. **35**, 50, 19. 63, 2. 3. **36**, 100, 23. **40**, 119, 20—120, 17. **41**[1], 90, 4. 91, 15. **42**[2], 52, 26.
Hausfreunde **40**, 171, 5. 173, 6.
Hausfrieden **18**, 279, 17. 20. 21. 428, 28.
Herbsttag **35**, 19, 19—21. 50, 19. 63, 2. 3. **36**, 244, 15.
Jäger **5**[1], 222, 240. 241. **13**[1], 80, 15. 96, 42. 43. **28**, 370, 25 (oben). **35**, 19, 19—21. 50, 19. **34**[1], 236, 9.
Liebe um Liebe **35**, 19, 19—21.
Mündel **35**, 19, 19—21. **36**, 244, 15.
Reise nach der Stadt **35**, 30, 19. 50, 19.
Scheinverdienst **35**, 63, 2. 3.
Selbstbeherrschung **36**, 75, 14.
Spieler **34**[1], 235, 11. **35**, 63, 2. 3.
Verbrechen aus Ehrsucht **35**, 19, 19—21. 50, 19. **36**, 244, 15. **246**, 14.
Ifte siehe Heyfte.
Igeal, Israelit aus dem Stamm Jaschar, von Moses als Kundschafter ausgeschickt **7**, 167, 20. 22. 168, 6. 7. 172, 5. 7. 176, 5. 179, 20. 182, 17. 317, 24. 331, 14 und Anm. 335, 16.
Igel, Dorf mit Römerdenkmal bei Trier **33**, 8, 21—10, 11. 148, 26—149, 16. 151, 6—153, 11. 165, 11. 12. 364, 17—21. **49**[2], 35—45. 257, 6. 260—262. 273, 19.

Iffland, Johann Jakob, Schauspieler und Theaterdichter, Theaterdirector in Frankfurt a. M. (1762—1827)
Palmira, Prinzessin von Persien (siehe auch Salieri) **34**[1], 223, 4. 228, 22—231, 15. 239, 20. **34**[2], 66 (Fol. 40). 86, 20.
Ijim (Jiim), Lagerplatz der Israeliten in der Wüste **7**, 170, 3. 175, 5.
Ikaros siehe Icarus.
Iken, Karl Jakob Ludwig, Privatgelehrter in Bremen, Philhellene (1789—1841) **36**, 176, 6.
Eunomia **41**[2], 353.
Leukothea **41**[2], 324.
Touti Nameh, eine Sammlung persischer Märchen von Nechschebi **36**, 176, 6—15. **41**[2], 16—18, 4.
Ikonoklasten siehe Bilderstürmer (byzantinische, der Reformation), wo noch nachzutragen: **37**, 198, 4. 251, 2.
Ilchani, mongolisches Herrschergeschlecht in Persien, Nachkommen Dschengis-Chans (1258—1335) **7**, 61, 18.
Ilemaeld siehe Flemael.
Ilfeld, Dorf im Harz **33**, 215, 10—216, 23.
Ilgen, Karl David, Theolog und Philolog, Professor in Jena, Rector in Schulpforta (1763—1834) **35**, 293, 1 (oben).
Ilias siehe Homer.
Ilion, Ilios, siehe Ilium.
Ilioneus, trojanischer Held **41**[1], 298, 23.
Ilissus, Fluß in Attica **49**[2], 23, 5.
Ilium (siehe auch Troja) **1**, 335, 2. **10**, 42, 963. **15**[1], 159, 8119. 182, 8630. 184, 8700. **185**, 8707. 188, 8789. 192, 8868. 8873. 198, 8988. 199, 9014. 203, 9085. 215, 9391. **15**[2], 77, 148. 156. 81, 252. 85, 28. 87, 2 (unten). 106, 6 (unten). 112. **41**[1], 10, 24. 284, 8. 320, 8. **46**, 179, 2. **50**, 269—294. 271, 2. 18. 280, 263. 281, 272. 285, 403.
Ill (statt dessen irrthümlich Iller), Nebenfluß des Rheines **27**, 230, 7.
Iller siehe Ill.
Illo (Ilow), Christian Freiherr v., General im Dreißigjährigen Kriege (gest. 1634) **34**[1], 66, 3. **40**, 41, 1. 45, 8—15. **49**, 28. 59, 19—61, 13. **65**, 25.
Illuminaten **33**, 263, 14. **35**, 38, 9—20. **41**[2], 191, 22.

Illyrien **9**, 376, 364. 404, 951. **16**, 502, 28. **41**[1], 8, 21. **41**[2], 313, 1. 13. **314**, 9. 453, 23. 465, 13.

Ilm, Nebenfluß der Saale **1**, 100, 13. 101, 21—28. 366, 10. 393, 12—16. **2**, 127 Nr. 2, 1. 159, 13. **3**, 132, 31(?). **4**, 140 Nr. 2, 2. 3. 142 Nr. 2, 4. 208 Nr. 1. 221, 30. **5**[1], 219, 205. 206. **12**, 87—115. **16**, 237, 2. 238, 24. 243, 2. 258, 202. 264. 265. 270. 271. 277. 278. 301. 482, 18. 506, 19. 514, 16. **19**, 225, 14 (siehe Lesarten). **33**, 38, 10. **35**, 72, 25. 92, 20. 23. 143, 1. 13. **36**, 79, 12. 88, 27. 233, 20. 234, 26. 235, 6. 7. 14. 23. 236, 12. 20. 237, 2. 10. 24. 241, 8. 341, 11. **42**[1], 73, 27. **49**[1], 335, 1(?). **49**[2], 152, 24. 26. **53**, 321, 17. 391, 5. 25.

Ilmenau, Stadt in Thüringen **2**, 141—147. **4**, 77, 1. 208 Nr. 2. **5**[1], 65 Nr. 2. 126, 588(?). **26**, 358, 1. 2. **29**, 172, 20. **33**, 214, 5. **35**, 36, 8—37, 17. 20. 43, 1—16. 17. 57, 26—59, 7. 129, 3. 17. 18. **36**, 130, 22. 367, 17. 368, 13. 370, 26. 371, 13. 372, 1. **42**[2], 455, 17. **53**, 161—174. 189, 18. 22. 190, 24. 192, 3. 314—319. 320, 5. 389 Nr. 88, 9. 10. 17. 390 Nr. 89, 4. 488, 20. 489, 10. 11. 14. 490, 12. 13. 16.

Bergbauamt **53**, 318, 18. 19.

Bergbaugewerkschaft **35**, 36, 21. **53**, 161—174. 314, 20. 315, 6. 12.

Bergwerk **2**, 147, 172. 173. **4**, 15, 1—8. 77, 4. 5. **29**, 172, 19—22. 25. **33**, 214, 2—16. **34**[1], 373, 4. 5. **35**, 36, 8—37, 17. 22. 43, 2—6. **36**, 215, 24. 365—372. **53**, 161—174. 190, 24—191, 2. 192, 3. 4. 314—319. 320, 4—9. 489, 3. 4. 10. 11.

Johannisschacht **36**, 369, 1—370, 13. **53**, 314, 5.

Sturmheider Werk **36**, 369, 11. 16. 17.

Bergwerkscommission **36**, 367—372. **53**, 161—174. 314—319.

Kirche **36**, 367, 3. 372, 15.

Ilmenauer Bergmannsspiel siehe Bergmannsspiel.

Ilsenstein, Felsenpartie im Harz **14**, 200, 3968. **15**[1], 140, 7680.

Ilten, Caroline v., siehe Luck.

Ilus, Gründer Ilions, Großvater des Priamus **41**[1], 511 Nr. c, 7. **50**, 446, 22.

Imbrios, Sohn des Mentor, Fürst in Pedäos **41**[1], 294, 9. 13. 16. **48**, 92, 7.

Imbros, griechische Insel im Ägäischen Meer **4**, 322, 34.

Imécourt, Ferdinand, französischer Officier (gest. 1807) **49**[1], 399, 15—400, 11.
Imhoff, v., adlige Familie in Nürnberg **32**, 461, 9. 12.
—, Amalie siehe Helvig.
—, ein unbestimmtes Mitglied der Familie **34**[2], 132, 21. **35**, **75**, 22.
Imiisee siehe Immensee.
Immensee (Imiisee), Dorf am Zuger See **34**[2], 111, 11. 120, 15.
Imola, Stadt in Mittelitalien **34**[2], 206, 2.
Imoski, Stadt in Dalmatien **2**, 51, 45. 52. 55.
Imprunneta, Marmorbrüche in Italien **34**[2], 165, 34. 35. 37—39.
Imthurn, Georg Friedrich, Landvogt von Schaffhausen **34**[1], 368, 16. 17.
Inachus, Fluß **49**[1], 70, 9. 89, 15. 23.
—, Flußgott, König von Argos, Vater der Jo 5[1], 46 Nr. 1, 8. **49**[2], 13, 18.
Incroyables, Die **20**, 236, 24. 25. **47**, 350, 16—351, 2. 16—20. 22. 25. 353, 26—360, 10.
Incubus siehe Kobolde.
Inden, Dorf im Schweizer Canton Wallis **19**, 267, 25. 268, 1. 4. 5. 7. 18. 23. 270, 17. 274, 8.
Index Missarum libri Montanae **34**[2], 221, 1.
Index operum J. B. Doni **34**[2], 220, 34.
Index opusculorum Mus. quae in Vol. XXXII Ugolini Thesaur. continentur **34**[2], 221, 2. 3.
Indianer, die Bewohner Amerikas, Westindier (siehe auch Huronen, Irokesen, Mohawks) 5[2], 141, 20. 27. 142, 34—143, 22. 36. **24**, 158, 18(?). **29**, 22, 23. **214**, 3. **38**, 350 Nr. 20. 351. **41**[2], 296, 11. **49**[2], 55, 18. **53**, 417, 14.
Indianer (Indier), die Bewohner Indiens (siehe auch Hindu, Indostanen) **24**, 158, 18(?). **35**, 231, 17. **36**, 67, 26 (so viel wie Bengalisch). 99, 19. 20.
Indicazione di ciò che nel 1819 si è fatto in Italia intorno alle lettere, alle scienze ed alle arti **41**[1], 233—237. 238, 2. 462, 13(?).
Indiculus superstitionum et paganiarum **48**, 151, 22—152, 12. 239, 1—10.
Indien (Ostindien) (siehe auch Westindien) **1**, 130, 14. 227—230. **3**, 7—16. 250, 308—251, 337. **256**, 392—405. 257, 406—419. **4**, 111, 28. (5[1], 49 Nr. 2.) **6**, 150, 9. 157, 21. 23.

485 Nr. 38. **7**, 20, 20. 23, 20. 24, 8. 29, 5. 30, 17. 27. 42, 2. 10. 43, 2. 11. 27. 54, 14. 61, 7. 77, 11. 97, 11. 186, 25. 207, 1. 27. 209, 19. 214, 6. 216, 9. 10. 16. 21. 217, 2. 242, 18. 306, 33. **9**, 304, 641. **15**[2], 234, 15. **17**, 135, 6. 195, 27. 271, 16. 379 Nr. 7, 5. **20**, 318, 11. **25**[1], 108, 23. 24. **25**[2], 262. 2. **27**, 393 Nr. 4, 8. **28**, 144, 12—23. 24. **30**, 247, 22. **31**, 9, 25. **32**, 79, 3. 4. 201, 1. 2. 5. 6. 11. 273, 8. **35**, 117, 18. 231, 17. **36**, 67, 26. 82, 22. 127, 24—28. 129, 7. 182, 10. 187, 21. **193**, 2—11. **37**, 240, 9. 10. **40**, 477, 28. 478, 23. **41**[1], 169, 19. 171, 2. 16. 172, 15. 17. 19. 175, 9. 21. 177, 8. 180, 1. 8. 12. **41**[2], 17, 2. 100—102. 164, 13. **42**[2], 50—53. 201, 8. **45**, 21, 8. 22. 114, 10. 117, 11. 126, 17. **49**[1], 102, 20. **50**, 137, 67. 190, 29. 34. **53**, 27 Nr. 12. 210, 14. 15. 439, 2.

Indier siehe Indianer.

Indischer Kaukasus siehe Kaukasus.

Indostanen (siehe auch Indianer) **6**, 150, 9. 157, 23. 307.

„In dulci jubilo“ **3**, 167, 14. **13**[2], 306, 10. **38**, 50, 89.

Indus, Fluß (siehe auch Pison) **7**, 46, 3. 216, 9. 21.

Ingeborg, Gemahlin des Königs Ring (Hring), siehe Tegnér und Helvig: Frithiof.

Ingelheim, Dorf bei Bingen (siehe auch Ober- und Niederingelheim) **34**[1], 61, 21. 62, 2. 64, 23. **34**[2], 24, 34.

Ingelheim, gräfliche Familie **34**[1], 11, 5.

Inglicismo in Italia, L', venetianisches Lustspiel **30**, 148, 25—149, 16.

Ingolstadt **35**, 153, 4 (irrthümlich statt Würzburg).

Inn, Nebenfluß der Donau **30**, 16, 11. 15. 21. 17, 14.

Innocenz I., der Heilige, 402 Papst (gest. 417) **19**, 284, 11. 16. 26—285, 5.

Innocenz IV., 1243 Papst (gest. 1254) **41**[2], 452, 9.

Innocenz VIII., Giovanni Battista Cibo, 1484 Papst (gest. 1492) **35**, 159, 5. **43**, 339, 20. 21. 26 (statt dessen irrthümlich Alexander VI.).

Innocenz IX., Antonio Facchinetti, 1591 Papst (gest. 1591) **32**, 203, 12. **34**[2], 248, 26. **35**, 159, 5.

Innocenz X., Johann Baptist Pamfili, 1644 Papst (gest. 1655) **34**[2], 250, 2. **35**, 159, 5.

Innocenz XI., Benedict Odescalchi, 1676 Papst (1611—1689) **35**, 159, 5. **41**[1], 74, 28.

Innocenz XII., Antonio Pignatelli, 1691 Papst (gest. 1700) **35**, 159, 5.
Innsbruck **30**, 11, 16. **16**, 19. 27. **17**, 7. 11. **21**, 18. 21. **35**, 14, 28. **46**, 387, 28. **53**, 387, 6.
Gasthof zum Goldenen Adler **30**, 17, 2.
Ino, Tochter des Cadmus, Schwester der Agave **41**[2], 238, 9. 19. 241, 18. 548 Nr. 2, 10. Nr. 3, 16.
Inopus, Bach auf der Insel Delos **4**, 321, 17.
Inquisition **5**[2], 372, 49. **8**, 180, 1. 2. 7. 209, 8. **31**, 321, 3. 330, 16. 17. 334, 5. **34**[2], 86, 20. **36**, 193, 23. **41**[2], 120, 14. 124, 6. 7. **42**[1], 108, 10. **45**, 106, 11. 107, 1. 108, 2. **46**, 34, 8. **53**, 426 Nr. 144, 3.
Inselsberg im Thüringerwald **34**[2], 82, 21.
Institut de France siehe Paris: Académie française.
Institutionen siehe Corpus juris civilis.
Instituto di corrispondenza archeologica in Rom **49**[2], 29—31.
Institutori dell' architettura **31**, 342, 9.
Interim siehe Augsburger Interim.
Intzingen siehe Intzingen.
Inzingen (Inzig), Dorf in Tirol **30**, 16, 12.
Io, Tochter des Inachus, Geliebte Jupiters **5**[1], 46 Nr. 1, 8. **34**[1], 161, 11. **47**, 341, 8. **49**[2], 13, 9. 18.
Joachim, der Vater der Jungfrau Maria **34**[2], 18, 17. 24. 25. **49**[1], 427, 10. 18. 428, 3. Tabelle zu 430, 30.
Joas, 836 v. Chr. König von Juda (getötet 797 v. Chr.) **7**, 325, 24.
Joas, irrthümlich statt Josada, siehe dort.
Jocaste, Mutter des Ödipus **5**[1], 252, 653. 654.
Joch, Alexander v., siehe Hommel.
Jocondo siehe Giocondo.
Joerdens, Karl Heinrich, Philolog und Literarhistoriker, Schulleiter in Bunzlau und Lauban (1757—1835)
Lexikon deutscher Dichter und Prosaisten **27**, 71, 2.
Joest van Calcar, Jan, niederländischer Maler (gest. 1519) **49**[1], Tabelle zu 430, 26.
Joff, Jakob, englischer Kaufmann in Palermo **31**, 301, 23—302, 8. 25—303, 2.
Johann, Vater des heiligen Rochus **34**[1], 29, 8—27. 38, 3.
Johann VIII., 872 Papst (gest. 882) **34**[2], 236, 5.

Johann XXIII., Baldassaro Cossa, 1410—1415 Papst (gest. 1419) **42**[1], 400, 26. 35. **401**, 7.

Johann aus Vicchio siehe Sardella.

Johann Baptista siehe Giovanbattista.

Johann da Castello siehe Bernardi.

Johann von Melem (Mehlem), niederrheinischer Maler des 16. Jahrhunderts **34**[1], 191, 12. **49**[1], Tabelle zu 430, 16. 27.

Johann von Nepomuk siehe Nepomuk.

Johann von Paris siehe Boicldieu.

Johannes der Evangelist (siehe auch Apostel und Bibel: Evangelium Johannis, Episteln Johannis, Offenbarung Johannis) **1**, 312, 119. 438, 26. **2**, 266, 7. **15**[2], 243 Nr. 195, 8. **26**, 294, 16. **27**, 98, 17. **28**, 280, 28. **30**, 160, 16. **32**, 165, 23. 166, 8—16. 459, 10. **34**[1], 161, 24. **34**[2], 16, 19. 209, 6. **37**, 166, 22. 170, 6. **47**, 228, 21. 229, 7—15. 233, 7. 9. 374, 16. **48**, 72, 10. 158, 12. 25. **49**[1], 207, 16. 21. 209, 13. 22. 211, 18. 20. 23. 231, 22. 240, 24—241, 8. 244, 1. 245, 18. 422, 18. Tabelle zu 430, 16. **49**[2], 18, 11. 93, 11—19. 96, 9. 97, 12. 25. 98, 6. 221, 13. **53**, 359 Nr. 33, 3.

Johannes der Täufer **3**, 129, 7. 324, 1311. **5**[2], 37, 30. **16**, 573, 12. 576, 7. **19**, 246, 26. **27**, 335, 14. **30**, 91, 21—92, 2. 156, 22—157, 1. 165, 12—15. 299, 31. 301, 1. **31**, 87, 11. 163, 27. 28. 168, 13. 14. **32**, 15, 6. **34**[2], 16, 19. **17**, 10. 34, 16. 207, 8. 209, 8. **35**, 174, 14. 176, 21. 177, 11. **36**, 369, 7. **38**, 492 Nr. 20, 1. **40**, 22, 22. **42**[2], 458, 27. 459, 3. **43**, 13, 4. 5. 69, 16. 218, 22. 228, 18. **44**, 11, 1. **47**, 371, 32. **49**[1], 275, 21. Tabelle zu 430, 11. **53**, 314, 5.

Johannes II. Schadland, 1362 Bischof von Hildesheim, 1368 Bischof von Worms, 1369—1372 Bischof von Augsburg (gest. 1378) (von Goethe verwechselt mit dem Carmelitermönch Johannes von Hildesheim, dem Verfasser des Liber de translatione trium regum) **41**[1], 194. 241.

Johannes von Hildesheim, Carmelitermönch, Professor in Avignon und Paris, Prior in Cassel und Marienau, Verfasser des Liber de translatione trium regum (gest. 1375) (von Goethe anfänglich verwechselt mit dem Bischof Johannes II. Schadland von Hildesheim) **4**, 71 Nr. 97. 84, 26. 27. **36**, 196, 7—12. **41**[1], 169—182. 194. 241. 358—360. 461, 1. 462, 14.

Johannes, der Priester, nach mittelalterlicher Sage Priesterkönig des Orientes **41**[1], 176, 6. 178, 12. 13. 180, 25.
Johannes Chrysostomus siehe Chrysostomus.
Johannes Secundus siehe Everaerts.
Johannes, Soldat auf der Engelsburg, siehe Pedignone.
Johannes, venetianischer Edelmann, siehe Giovanni.
Johannisberg, Berg im Rheingau mit Benedictinerkloster und Schloß **34**[1], 3, 16. 12, 4. 27, 16. 55, 18. 56, 1—28. 66, 25—67, 2.
Johanniter, Ritterorden **16**, 503, 9. 510, 34.
John, Ernst Karl Christian, 1812—1814 Goethes Secretär, Regierungssecretär in Berlin, Leiter der Staatszeitung und Censor (1788—1856) **36**, 151, 17—21. 420.
—, dessen Frau **36**, 151, 21. 421, 1.
John, Johann August Friedrich, seit 1814 Goethes Secretär, 1822 Copist bei der Großherzoglichen Oberaufsicht (1794—1854) **3**, 25, 127. **53**, 333, 14—17.
John, Professor, siehe Jahn.
Johnson, Ben, siehe Jonson.
Johnson, Samuel, Schriftsteller in London, Herausgeber des Shakespeare (1709—1784) **22**, 89, 2 (?). **37**, 226, 5. **38**, 336, 29. **41**[1], 342, 7. 343, 7. **42**[1], 158, 1. 159, 1. **52**, 248, 1 (?).
Dictionary of the English language **4**, 266 Nr. 2.
Johnston, englischer Reisender **34**[1], 399, 1.
Joinville, Jean Sieur de, französischer Geschichtschreiber (1224—1317) **33**, 91, 2.
Histoire de Saint Louis **33**, 89, 24—**91**, 5. **96**, 28.
Jojada, israelitischer Hoherpriester (um 837 v. Chr.) **7**, 325, 21—24 (statt dessen irrthümlich Joas).
Jolkos, Stadt in Thessalien **49**[1], **97**, 21. 22. 24.
Jommelli (Jomelli), Niccolò, italienischer Componist (1714—1774) **34**[1], 306, 4. 327, 7—10. **45**, 119, 14. 23. **53**, 400 Nr. 108, 4.
Lamentationen **45**, 119, 14. 15—24.
Jon, Stammvater der Jonier, siehe Euripides und A. W. v. Schlegel.
Jon, athenischer Rhapsode, siehe Plato.
Jonas, jüdischer Prophet (siehe auch Bibel) **16**, 575, 15. **31**,

86, 13. **37**, 261, 21. 263, 13. 25. 29. **39**, 431 (unten). **53**, 146, 10.

Jonas, Ludwig, Domcapitular in Mainz **34**[1], 37, 6—43, 22.

Jonathan, Sohn Sauls **21**, 9, 11. 14, 18. 28. 15, 26. 26, 2. 22. **37**, 218, 17. **51**, 6, 17. 9, 12. 23, 3.

Jones, Sir William, Orientalist, Richter am Obertribunal in Kalkutta (1746—1794) **6**, 13, 4—6. 137. 138. 227. 314, links, 14. 15. 410. 411. 461. 462. 472 Nr. 9 a. **7**, 11, 2—21. 88, 8—89, 17(?). 92, 3(?). 108, 16. 109, 25. 216, 13—18. 218, 11—220, 3. 7. 256. 281, 2. 284, 30—285, 5. 302, 1. 303, 32. 306, 33. **36**, 91, 26. **41**[1], 87, 12—16. **42**[2], 51, 1. 12.

Jonge, Johannes Cornelis de, Historiker, Reichsarchivar, Director des Medaillencabinetts im Haag (1793—1853) **49**[2], 106—110, 11. 112, 22.

Jonien, Jonier, Jonisch **15**[1], 225, 9633. **30**, 62, 3. 14. 88, 23 **41**[2], 161, 19. **44**, 70, 17. **46**, 67, 1. 189, 20. **47**, 62, 5. **63**, 7. **49**[1], 107, 18. 108, 19. 109, 3. 4. **49**[2], 192, 8.

Jonische Inseln, 1800—1807 in der Republik der Sieben vereinigten Inseln verbunden (siehe auch dort) **42**[1], 297, 11.

Jonische Naturphilosophen (siehe auch Thales, Anaximander, Anaximenes) **15**[2], 207, 1. **27**, 11, 26. 27. 12, 9. **33**, 196, 10. **41**[2], 161, 19.

Jonisches Meer **46**, 201, 5. 211, 4. 5.

Jonson, Benjamin, englischer Dramatiker (1573—1637) **26**, 361, 18. **35**, 84, 26.

Jordaens, Jakob, niederländischer Maler (1593—1678) **47**, 371, 9. 372, 31. 373, 16. 374, 7. 375, 35. 37 (statt dessen irrthümlich van Dyck). 376, 38. 380, 12. 384, 10. 386, 32.

Jordan, Fluß in Palästina **7**, 164, 10. 170, 18. 21. 171, 1. 173, 2. 175, 19. 20. 180, 1. 182, 26. 315, 13. 318, 6. 8. 10. 11. 326, 15. 327, 10. 330, 23. 27. **26**, 206, 20. 28. 208, 3. 209, 5. 10. 16. **50**, 69, 239.

Jordan, Camille, französischer Staatsmann (1771—1821) **33**, 269, 4. 6. 369, 33. **35**, 75, 25. **40**, 261, 21. **49**[1], 405, 3.

Jordanus Brunus siehe Bruno.

Joseph, Sohn des Patriarchen Jakob (siehe auch Jussuph) **7**, 37, 19. 156, 3. 4. 321, 6. **26**, 140, 7. 219, 19—21. 220, 10. 27. 221, 5. 27—222, 20. 223, 6—21. 224, 20—28. 225, 1. 5. **28**, 103, 28. **47**, 386, 33. 387, 20.

Joseph, der Heilige, Gatte der Jungfrau Maria (siehe auch Heilige Familie) **1**, 150, 23. **2**, 131 Nr. 1, 4. **24**, 3—36. 48, 7. 58, 10. **25**^{2}, 209, 5. 211, 5. 214, 16. 215, 4. **31**, 62, 13. 14. **313**, 2. 3. **338**, 4. **32**, 451, 15. **473**, 30. **34**^{1}, 161, 12—16. 177, 14. **37**, 320, 16. **38**, 500, 31. **41**^{1}, 172, 3. 175, 7. 12. 19. **42**^{1}, 85, 18. **47**, 189, 25. **48**, 185, 17—186, 6. **49**^{1}, 157, 3. 10. 19—159, 21. 427, 10. 18. 428, 3. Tabelle zu 430, 21. 30. **49**^{2}, 254, 7.

Joseph von Arimathia **49**^{2}, 50, 11.

Joseph I., 1705 römisch-deutscher Kaiser (1678—1711) **26**, 27, 11. **34**^{2}, 239, 13. 14. **241**, 28. 31.

—, dessen Tochter Maria Amalia Josepha, Gemahlin Karls VII., siehe dort.

Joseph II., 1765 römisch-deutscher Kaiser (1741—1790) **1**, 438, 22. **457**. **5**^{1}, 246, 571. 572. **256**, 701. 702. **9**, 89, 674. **11**, 443. **18**, 57, 27. **351**, 14. **22**, 7, 25 (?). 8, 4 (?). **26**, 240, 19. **241**, 16. **283**, 17. 25. 26. **286**, 28. **287**, 6. 12. **288**, 16. 21. **291**, 1. 7. **292**, 19. 23. **293**, 4. **296**, 3. **297**, 11. **298**, 21. 24. **300**, 24. **301**, 1. 26. **302**, 6. 24. **304**, 17. 23. **305**, 21. 22. **307**, 4. 6. 7. **309**, 2. 13. 16. 25. **310**, 6. 13. **311**, 3. 4. 23. **312**, 5. 6. **315**, 3. **316**, 14. 16. 21. 28. **317**, 1. 9. 20. **318**, 5. **319**, 25. **321**, 10. 25. 26. **322**, 6—20. 22. **323**, 3. 5. 25. **324**, 19. **326**, 15. 25. **327**, 16. 20. 21. **340**, 8. 10. **355**, 4. 9. **364**, 14. **374**. **27**, 304, 28. **28**, 62, 16—22. **132**, 26—**133**, 7. **141**, 12. **146**, 14. 23. **29**, **17**, 22. 23. **218**, 4—7. Nr. 3, 1. **253**, 15. **30**, 38, 4. 42, 9. 47, 15—17. 19. 59, 9—12. **297**, 16. **31**, 27, 12—16. **32**, 31, 24—26. 78, 17. 18. **136**, 1—3. **210**, 10. **389**, 22. **452**, 2. **453**, 26. **477**, 9. 10. **485**, 8—10. **491**, 1—6. **33**, **377**, 16—20. **35**, **10**, 10. 11. **37**, 244, 24. 26—37. **38**, **363**, 60. 455. **46**, 234, 13—235, 10. 255, 1 (? wo irrthümlich: Leopold?). **406**, 2. **53**, **384**, 23—27.

Joseph, Kutscher Philipp Hackerts **46**, 249, 8—14.

Josephus, Flavius, jüdischer Geschichtschreiber (geb. 37) **26**, **363**, 33. **42**^{2}, 423, 19.

Josua, Sohn Nuns, eigentlich Hosea, Israelit aus dem Stamm Ephraim, von Moses als Kundschafter ausgeschickt, Nachfolger des Moses (siehe auch Bibel: Buch Josua) **7**, **167**, 20. 22. **168**, 2. 6. 21. **170**, 24. **172**, 5. 7. **176**, 5. **179**, 20. **182**, 17. **317**, 24. **318**, 13. **331**, 14 und Anm. **335**, 16. **16**, **574**, 17. **50**, **231**, 227.

Joubert, Barthélemy Catherine, französischer Feldherr (1769—1799) **3**, 197, 21. **41**[1], 246, 1. **49**[1], 413, 18.

Jouffroy, Théodore Simon, französischer Philosoph (1796—1842) **42**[2], 493, 18—20. 497, 22. 23. 500, 18—20.

Joukowsky (Schukowsky), Wassili Andrejewitsch, russischer Dichter (1784—1852) **41**[2], 311, 21.

Jourdan, Jean Baptiste, Graf, französischer Feldherr (1762—1833) **34**[1], 96, 7. 8. **35**, 43, 19—26. **67**, 2. 3. **68**, 5. 6. 11.

Journal de Francfort **44**, 363, 20. 420 Bl. 33. **47**, 352, 33—353, 12.

Journal des Débats **41**[2], 131, 17—133, 7.

Journal des Luxus und der Moden (1786—1812), 1813: Journal für Luxus, Mode und Gegenstände der Kunst, seit 1814: Journal für Literatur, Kunst, Luxus und Mode (siehe dort) **5**[1], 170. **243**, 523. 524. **35**, 121, 9. **36**, 246, 17. **40**, 476, 28—478, 23. **42**[1], 114, 1. 2. **453**, 6. 470, 9. **53**, 186, 19. **488**, 4. **511**, 26.

Journal de Trévoux **36**, 10, 12.

Journal du Commerce **41**[2], 260, 12—263, 9.

Journal für die Liebhaber der Literatur (herausgegeben von Christian Heinrich Schmid?) **38**, 335 Nr. 3.

Journal für Literatur, Kunst, Luxus und Mode (Fortsetzung, seit 1814, des Journals des Luxus und der Moden, siehe dort) **40**, 106, 8. 22. 107, 9. 109, 1. **45**, 348.

Journal in Frankfurt am Main **53**, 156, 1.

Journal von Tiefurt **18**, 351, 22. **35**, 129, 13. **53**, 488, 5. 490, 24.

Journal von und für Deutschland, herausgegeben von Göchingk und Bibra **5**[1], 241, 199—502.

Joux, Val de, siehe Val de Joux.

Jouy, Victor Joseph Etienne, französischer Schriftsteller (1764—1846) **41**[2], 373, 25—27.

Athenerinnen **42**[2], 95—105.

Jovellanos, Gaspar Melchor de, spanischer Staatsmann und Dichter (1744—1811)

Edler Verbrecher (übersetzt von Jos. Leonini) **40**, 177, 12.

Iphicles, Sohn des Amphitryo, Zwillingsbruder des Hercules **49**[1], 115, 19.

Iphidamas, Sohn des Antenor, trojanischer Held **41**[1], 289, 11.

Iphigenie, Tochter des Agamemnon (siehe auch Euripides, Racine und Goethes Schriften: Iphigenie) **4**, 272 Nr. 1. 275 Nr. 1. 277 Nr. 2. **10**, 1—95. **16**, 139, 166. **17**, 313, 6. **26**, 358, 17. **28**, 314, 18. **30**, 26, 11. **27**, 1. **167**, 5. 14. 15. **168**, 1—11. 244, 22. 245, 6. 16. **246**, 1. **247**, 27. 248, 14. 260, 2. **267**, 6. 268, 2. 269, 3. **277**, 25. **278**, 13. 299, 11. 16. **302**, 9. 15. **31**, 19, 22. 25, 13. **48**, 18—24. 53, 19. **32**, 53, 24—26. **71**, 28. **473**, 6. **479**, 8. **483**, 3. 21. 22. **33**, 191, 23. 195, 16. **35**, 6, 8. 10, 7. 36, 5. 6. 120, 11. **36**, 133, 5. 6. **38**, 382 Nr. 53, 5. **39**, 321—404. 483—554. **40**, 99, 13. **41**[1], 84, 5. 234, 7. 438, 17. **41**[2], 187, 19. 188, 23. 27. 195, 11. 196, 17. **197**, 2. 10. 231, 12. 248, 20—24. **42**[1], 82, 22. 83, 6. 111, 3. **114**, 9. 459, 23. **468**, 2. **42**[2], 492, 3. **47**, 61, 2. **49**[1], 192, 3—13. **53**, 208, 16.

Iphimedeia, Tochter des Triops in Karien, Gattin des Aloeus, Geliebte Poseidons **48**, 93, 23. 25. 94. 96, 1. **113**, 6.

Iphis, Beischläferin des Patroclus **48**, 87. 91, 6. 107, 25. **50**, 436, 14. 443, 30. 444, 6. 445, 1. 448, 23. **53**, 398, 9. 10.

Iphition, trojanischer Held **41**[1], 315, 12.

Iphthime, Schwester der Penelope **47**, 344, 31.

Iran (siehe auch Persien) **6**, 155, 3. 307. **7**, 61, 18. 245, 3. 6. 249, 25. 256. 285, 25. 298, 38. 299, 5. 6.

Iris, die Götterbotin **3**, 29, 28. 31—34. 191, 15—26. **4**, 324, 92. 96. 325, 98—104. 348, 14. **6**, 184, 5—20. **10**, 57, 1353. **13**[1], 121, 157—122, 167. **13**[2], 201, 8—10. **21**, 113, 24. **27**, 332, 1. **39**, 372, 8. 525, 1359. **41**[1], 270, 14. 271, 13. 275, 20. 22. 283, 17. 289, 11. 299, 4. 11. 13—15. **310**, 16. 17. 322, 21. 325, 6. 8. 10. **47**, 343, 10. 344, 20. **50**, 275, 126—282, 301. 435, 10. 436, 4. 437, 9. 440, 26. 444, 31. 445, 8. **51**, 94, 11.

Iris, herausgegeben von Johann Georg Jacobi **1**, 365, 17. **36**, 333, 27.

Irische See **42**[1], 189, 23. **191**, 16.

Irland, Irisch (siehe auch Hibernien) **3**, 211. 212. **30**, 252, 5. **34**[1], 153, 25. **36**, 126, 21. 400. **37**, 97, 3—7. **41**[2], 348, 12. **42**[1], 55, 3. 56, 24. 57, 7. 58, 11. 60, 26. 61, 20. 191, 16. 205, 27. 206, 5. **42**[2], 204, 3. 353, 15. 16. 441, 5. 447 Nr. XI, 3. **53**, 416, 10. 444, 27—31.

Irokesen, Indianerstamm **24**, 122, 1.

Irus, Bettler im Palast des Odysseus **47**, 345, 34.

Isaac Major, vlämischer Landschafter, siehe Major.
Isaak, Sohn Abrahams 7, 161, 25. 323, 18. 9, 324, 1068. 19, 9, 20. 21. 26, 210, 26. 27. 211, 4. 11. 13. 28. 212, 3. 27. 214, 1. 14. 216, 2—9. 22. 217, 4. 14. 22. 218, 2. 6. 11. 219, 11. 16. 220, 20. 221, 25. 222, 13. 41², 248, 22. 23. 46, 371, 11.
Isabella Clara Eugenia, Tochter Philipps II. von Spanien, Albrechts, Erzherzogs von Österreich, Statthalters der Niederlande, Gemahlin (1566—1633) 26, 294, 21.
Isabella, Prinzessin von Navarra, siehe Boieldieu: Johann von Paris.
Isabey, Jean Baptiste, französischer Porträtmaler (1767—1855) 49¹, 399, 13.
Isai, reicher Bethlehemit, Vater Davids 4, 163 Nr. 1. 21, 9, 17. 51, 9, 18.
—, dessen Söhne (siehe auch David) 4, 163 Nr. 1.
Isar, Nebenfluß der Donau 5², 367 Nr. 25, 1. 30, 12, 8. 13. 18. 16, 10.
Isaschar, Sohn Jakobs und der Lea 26, 219, 19. 20. 220, 27. 222, 6. 11. 37, 275, 9.
Isaurien, Landschaft in Kleinasien 30, 252, 6. 7.
Iscatinaro, Cesare, siehe Gattinara.
Ischia, Insel (im Alterthum Pithecusa, siehe auch dort) 31, 12, 22. 55, 23. 73, 7. 82, 2. 6. 11. 12. 91, 3. 233, 19. 237, 15. 318, 15. 34², 174, 14. 15. 46, 151, 15. 235, 12. 17. 241, 12. 301, 10. 48, 134, 16.
Isdevedro (Judevedro) siehe Valdivedro.
Iselin, Johann Rudolf, Professor der Jurisprudenz in Basel, Herausgeber des Chronicon Helveticum von Tschudi (1705—1779) 34¹, 411, 26.
Isenburg, oberhessische Standesherrschaft 29, 32, 19. 33, 15.
Isenburg-Büdingen zu Meerholz, gräfliches Geschlecht in Hessen 28, 304, 13.
Isermann, Gärtner am Senckenbergischen Institut in Frankfurt a. M. 34¹, 126, 18.
Isernia (Aisernia), Stadt in Unteritalien 34², 232, 11.
Isfendiar 7, 110, 1. 256.
Isis, ägyptische Göttin 3, 257, 423. 354, 1612. 6, 289, 37. 307. 32, 438, 7. 454, 24.

Isis, Zeitschrift, herausgegeben von Oken **3**, 257, 423. **5**[1], 201 Nr. 1. **36**, 115, 7. 414. **53**, 426 Nr. 144, 1.
Iskender, König der Dilemiten, siehe Alexander.
Islam (siehe auch Mohammed) **6**, 128 Nr. 4, 3. 4. 307. 485 Nr. 42. **7**, 35, 9. 37, 12. 45, 12. 63, 20. 151, 21. 200, 25. 256.
Island **30**, 252, 6. **46**, 163, 14.
Isle de France siehe Mauritius.
Isletten, Die (Les Islettes), Dorf und Paß in den Argonnen **33**, 44, 9—23. **45**, 3. 57, 26. 167, 27.
Ismael, Sohn Abrahams **9**, 285, 206. **26**, 210, 16. 21. 211, 11—24. 217, 2.
—, dessen ägyptisches Weib **26**, 217, 3.
Ismailowsches Garderegiment in Petersburg **53**, 412, 6. 414, 4.
Ismannsdorf (Ismersdorf), Dorf in Mittelfranken (Bayern) **34**[1], 443, 20. 21. **34**[2], 128, 18.
Ismene, Tochter des Ödipus **47**, 341, 23.
Ismersdorf siehe Ismannsdorf.
Isola bella, Insel im Lago Maggiore (siehe auch Borromeische Inseln) **24**, 135, 10. 364, 24. 25—374, 26.
Isola di Sora, Stadt in Mittelitalien am Liri **46**, 141, 5. 6.
Isolani, Johann Ludwig Hector Graf v., Reitergeneral im Dreißigjährigen Krieg (1586—1640) **40**, 28, 15. **61**, 27. 65, 27.
Isolde, Tristans Geliebte (siehe auch Büsching) **36**, 45, 11.
Isopi, Antonio, Broncegießer und Bildhauer in Rom und Stuttgart (1758—1833) **34**[1], 285, 13—286, 8. 291, 3—292, 4. 298, 7. 9—299, 22. 305, 20. 316, 16. 330, 10. **35**, 74, 9—11.
Ispahan, Stadt in Persien **6**, 474 Nr. 10d. **7**, 193, 18—28. 194, 6. 199, 28. 200, 8. 201, 1. 206, 18. 212, 12. 242, 19. **12**, 308—312.
Chalfa (Dschulfa), Vorstadt **7**, 193, 20. 201, 1. 202, 10.
Israel, Königreich und Volk (Israeliten) (siehe auch Hebräer, Juden) **7**, 7—9. 7, 21. 92, 12—93, 21. 156—182. 183, 4. 256. 306, 17. 311—335. **16**, 23, 319. 34, 522. 573—578. **19**, 50, 5. **23**, 310, 2. **24**, 246, 17. 247, 4. 5. 25. 28. 248, 5—249, 14. 250, 1—7. 12. 13. **26**, 212, 26. 220, 24. 221, 26. **28**, 104, 8—11. **31**, 145, 24. **34**[1], 161, 27. 28. 162, 16. **34**[2], 34, 14. **35**, 8,

25. **72**, 16. **36**, 76, 2. **37**, 181, 5—186, 5. 184, 12. 20. 185, 6. 7. 295, 1. **39**, 79, 15. **41**[1], 143, 5. 169, 16. 17. 170, 7. **41**[2], 249, 9 (?). **42**[1], 138, 3. **45**, 104, 22. 108, 1. 6. **47**, 376, 29. 377, 32. **50**, 231, 225. 226. **51**, 9, 15. 10, 6. 7. 138, 19. 139, 1.

Isthmus von Korinth siehe Korinth.

Istrien **30**, 121, 11. **34**[2], 231, 11.

Italien, Italiener, Italienisch (siehe auch Welschland) **1**, 161. 293, 4. 308, 35—42. 309 Nr. 6(?). Nr. 7(?). 311, 90. 97. 312, 109. 329, 427. 438, 5. 467 Nr. 9, 2. **2**, 152, 17—24. 161, 10. **3**, 240, 188. **4**, 18, 2. 121 Nr. 4, 2. 150 Nr. 2, 6. 154. 166 Nr. 1. 328. 329. **6**, 26, 15. 110, 2. 279, 15. 16. **7**, 189, 7. 207, 15. 212, 9. 281, 18. **8**, 77, 14. 223, 9. 253, 6. 20. **9**, 210, 711. 304, 653. 437, 1618. **10**, 108, 75. 116, 289. 130, 621. 139, 824. 183, 1935. 205, 2459. 220, 2843. 225, 2968. **12**, 16, 6. 290, 3. **13**[1], 132, 2. 6. **13**[2], 2, 3. 4. 57, 1185. 58, 1203. 59, 1232. 62, 1299. 76, 1570. 77, 1598. 78, 1610. 97, 2058. 275, 5. 17. 307, 27. **14**, 85, 1795. 130, 2652. 217, 4278. 309, 124. 125. **15**[1], 22, 5071. **15**[2], 192 Nr. 102, 5. **16**, 61, 65. 63, 103. 232. 389, 77—88. 509, 17. 512, 21. 22. **17**, 238, 12. **18**, 136, 27. 141, 2. 160, 7. 190, 26. **19**, 212, 14. 15. 257, 17. 18. 278, 4. 282, 26. 296, 5. 300, 4. 304, 23. 305, 21. 22. 26. **21**, 15, 12. 27, 12. 88, 18. 104, 7. 163, 12. 172, 7. 233. 234, 23—235, 13. 261, 23. **22**, 327, 19. 20. **23**, 83, 17—19. 169, 15. 242, 16. 248, 12. 18. 260, 13. 286, 1. 290, 9. **24**, 71, 7. 357, 22. 373, 1. **25**[1], 5, 25. **26**, 17, 25. 26. 28. **18**, 3. 5. 18. 38, 18. 46, 25—**47**, 2. 18. 20. 23. 27. 114, 3. 134, 5. 6. 141, 21. 196, 9. 17. 201, 22. 282, 8. 353, 5. 359, 4. 8—15. 373, 4. **27**, 85, 20. 154, 4. 161, 17. 166, 26. 172, 23. 174, 25. 184, 5. 197, 8. 312, 3. 320, 11. 393 Nr. 4, 7. **28**, 46, 7. 53, 11. 12. 87, 22. 98, 23. 24. 188, 23. 193, 12. 343, 6. 349, 26. 27. **29**, 92, 7. 98, 28. 128, 4. 21. 129, 5. 15. 130, 2. 131, 22. 177, 22. 179, 22. 185, 8. 186, 16. 187, 27. 188, 27. 189, 14. 191, 5. 10. 192, 4. 251, 19. 252, 29. 30. 253, 3. 254, 4. **30**—**32**. **30**, 21, 12. 20. 27, 2. 38, 24. 39, 13—17. 42, 5. 44, 22. 45, 23. 48, 11. 12. 22. 53, 28. 55, 8. 70, 11. Tabelle zu 72. 74, 22. 80, 8. 85, 13. 15. 19. 87, 24. 98, 18. 99, 21. 101, 13. 113, 16. 114, 6. 7. 120, 9. 10. 123, 15. 21. 124, 3. 125, 4. 127, 4. 148, 1. 8. 26. 149, 3. 8. 27.

(Italien)
150, 21. 151, 8. 158, 2. 161, 11. 170, 13. 178, 19. 20. 179, 7. 8. 187, 11—14. 197, 21. 199, 21—26. 210, 13. 211, 16. 217, 23. 224, 25. 225, 3. 12. 229, 2. 234, 19. 237, 23. 241, 14. 260, 18. 299, 5. 304, 11. **31**, 25, 7. 27, 23. 57, 3. 91, 8. 14. 124, 25. 143, 5—9. 144, 6. 171, 24. 218, 14. 267, 15. 279, 3. 299, 3. 307, 2. 25. **32**, 5, 3. 19, 13. 34, 24. 40, 7. 48, 26. 51, 15. 22. 52, 19. 55, 20. 57, 9—15. 60, 25. 87, 26. 110, 13. 124, 26. 132, 2. 10. 23. 133, 18. 141, 18. 143, 11. 19. 159, 17. 194, 14. 211, 2. 9. 17. 21. 215, 17. 225, 18. 227, 9. 250, 10. 251, 11. 260, 15. 287, 13. 302, 20. 324, 1. 339. 341, 1. 11. 342—344. 350, 13. 353, 12. 354, 5. 6. 404, 27. 439, 8. 441, 25. 445, 6. 449, 2. 450, 13. 25. 453, 23. 459, 22. 460, 10. 11. 464, 4. 466, 8. 472, 2. 477, 21. 485, 37. **33**, 188, 1—16. 198, 24—199, 8. 200, 26. 28. 201, 9. 252, 27. 28. 261, 26. 314, 27. **34**[1], 3, 20. 30, 2. 61, 14. 109, 10. 151, 9. 166, 6—167, 18. 180, 4. 189, 27. 203, 17. 204, 4—15. 18. 26. 207, 11. 22. 24. 208, 7. 15. 211, 24. 212, 6. 7. 216, 19. 220, 6. 223, 6—225, 27. 227, 8. 244, 15. 19. 246, 27. 259, 9. 291, 16. 295, 1. 306, 5. 317, 12. 23. 362, 20. 24. 368, 19. 375, 17—19. 376, 15. 26. 383, 28. 384, 3. 392, 20. 403, 25. 416, 24. 417, 21. 420, 13. 423, 15. **34**[2], 13, 16. 14, 21. 24, 28. 25, 17. 26, 4. 14. 32, 12. 77—80. 78, 2. 5. 22. 79, 17. 129, 15. 18. 149—251. 149. 160, 21. 182, 10. 183, 30. 184, 6. 197, 28. 203, 11. 215, 17. 216, 20. 24. 217, 13. 26. 218, 13. 222, 8. 225, 25. 26. 226, 3. 20. 26. 227, 10. 228, 7. 229, 9. 231, 10—27. 232, 5. 19. 233, 21. 26. 234, 12. 236, 33. 243, Spalte 1. 250, 21. **35**, 9, 9. 10, 6. 13. 15. 20. 12, 15. 18, 25. 26. 19, 6. 41, 1. 12. 45, 5. 11. 65, 27. 73, 3. 75, 10. 79, 2. 144, 6. 156, 3. 13. 182, 28. 262, 10. **36**, 38, 12. 41, 18. 24. 57, 11. 58, 28. 61, 25. 70, 21. 79, 22. 80, 26. 27. 90, 3. 139, 3. 178, 27. 179, 23. 27. 194, 10. 200, 15. 211, 21. 22. 234, 17. 235, 16. 247, 6. 248, 22. 264, 7. 10. 13. 307, 9—20. 354, 5. 357, 5. 387, 1—388, 2. 406, 26. 407, 6. **37**, 46 Nr. 2. 91, 22. 112, 1. 141, 1. 6. 147, 16. 241, 6. 275, 21. 276, 2. 291, 12. 319, 21. 324, 21. **38**, 55, 20. 57, 65. 66. 362, 17. 376, 22—377, 43. 381, 94. **39**, 254, 504. **40**, 105, 10. 184, 15. 261, 15. 17. 289, 9. 292, 11. 12. 294, 21. 295, 1. 303, 24.

(Italien)
304, 26. 358, 1. 370, 17. 18. 372, 25. 374, 1. 402, 7. 474, 30. **41**[1], 9, 10. 26, 27. 28, 12. 30, 26. 72, 3. 13, 75, 11. 23—76, 27. 77, 4. 78, 10. 12. 85, 19. 98, 13. 114, 8. 14. 133—143. 196, 4. 7. 203, 5. 211, 20. 212, 17—214. 233—237. 340, 13. 14. 342, 10. 18. 343, 17. 344, 27. 28. 348, 18. 460, 3. **41**[2], 11—13. 67, 5—68, 18. 73, 17. 178, 27. 186, 27. 187, 22. 188, 7. 26. 27. 203, 24. 204, 5. 264, 26. 351. 352. 506, 4. **42**[1], 46, 16. 79, 14. 83, 18. 19. 87, 3. 5. 95, 23. 103, 7. 112, 22. 24. 26. 114, 17. 135, 17. 139, 18. 21. 146, 17. 155, 2. 156, 12. 14. 158, 4. 12. 159, 10. 160, 20. 21. 164, 12. 165, 10—167, 25. 170, 16. 179, 21. 361, 5. 461, 6. 33. 462, 10. 11. 469, 14. 471, 1. **42**[2], 91, 1—13. 358, 13. 442, 24. 492, 21—493, 15. 495, 24—496, 4. 501, 11. 505, 4. 514, 5. **43**, 3, 2. 7, 21. 8, 2. 14, 20. 17, 11. 36, 2. 70, 22. 84, 25. 278, 16. 283, 8. 290, 6. 293, 23. 24. 301, 17. 393. 405, 5. **44**, 8, 16. 24, 23. 36, 18. 37, 15. 38, 17. 41, 14. 47, 4. 48, 3. 57, 8. 10. 58, 28. 59, 24. 65, 16. 18. 66, 6. 28. 71, 2. 78, 8. 14. 17. 81, 3. 85, 17. 21. 27. 88, 7. 90, 2. 3. 91, 13. 92, 21. 28. 96, 21. 100, 23. 103, 16. 109, 17. 114, 14. 120, 9. 123, 8. 128, 19. 129, 23. 132, 25. 133, 13. 25. 26. 134, 6. 137, 4. 7. 139, 24. 142, 20. 156, 6. 158, 8. 165, 1. 183, 26. 27. 228, 18. 307, 26. 315, 1. 335, 1. 15. 337, 25. 338, 6. 19. 341, 11. 27. 342, 4. 349, 13. 352, 27. 356, 2. 359, 4. 370, 7. 373, 22. 374, 20. 411, 5. 412, Bl. 12, 6. 9. 10. 413, 3. 414, 8. 417, 19. 36. 418, 3. **45**, 7, 28. 47, 9. 115, 3. 28. 116, 6. 125, 14. 163, 13. 168, 25. 169, 7. 177, 9. 19. 181, 23. 182, 20. 184, 1. 185, 17. 18. **46**, 14, 21. 36, 2. 47, 1. 58, 24. 68, 13. 70, 16. 71, 15. 73, 13. 76, 19. 94, 4. 5. 96, 14. 97, 4. 125, 13. 18. 155, 26. 162, 26. 172, 23. 173, 24. 225, 15. 252, 17. 258, 19. 270, 14. 273, 19. 280, 14. 297, 21. 309, 20. 335, 18. 19. 20. 28. 338, 1. 23. 359, 19. 361, 27. 371, 2. 382, 13. 384, 13. 412, 7. 10. 413, 19. **47**, 4, 10. 33. 21, 3. 31, 28. 32, 11. 41, 24. 48, 14. 61, 23. 143, 6. 145, 13. 245, 12. 280, 30. 281, 11—14. 33. 289, 11. 290, 21. 297, 33. 301, 11. 12. 22. 303, 18. 19. 307, 4. 309, 5—8. 317, 9. 321, 5—18. 347, 14. 379, 30. 31. **48**, 136, 6. 190, 12. 209, 1. 236, 11. 245, 18. 247, 31. 253, 5. **49**[1], 13, 12. 18, 1. 35, 9. 38, 9. 45, 18. 48, 16. 51, 12. 155,

(Italien)
14. 208, 18. 221, 9. 227, 25. 246, 24. 250, 26. 275, 5. **301**, 3. 306, 15. 411—416. 415, 11. 13. 21. 416, 3. 6. 10. 12. 430, 26. Tabelle zu 430, 4. 5. **49²**, 62, 12. 69, 8. 70, 13. 28. 71, 15. 18. 72, 11. 124, 4. 143, 18. 159, 3. 162, 9. 214, 20. 220, 18. 222, 15. 240, 7. 10. 242, 18. 254, 17. 272, 2. 7. 14. **50**, 104, 50. 109, 178—185. **51**, 24, 15. 40, 10. 60, 25. 224, 22. 233, 8. **52**, 3, 2—22. 4, 10—28. 118, 25. **53**, 11, 72. 185, 11—13. 203, 10. 268, 1. 381 Nr. 84, 1—4. 385, 2. 12—30. 386, 3. 10. 22. 27. 400 Nr. 110, 2. 403, 1—14. 20—29. 415, 19. 444, 22. 445, 12. 487, 19. 537, 8.

—, Hugo, 926 König, siehe Hugo von Niederburgund.

—, Lothar, 931 Mitregent Hugos, siehe Lothar.

—, Berengar II., 950 König, siehe Berengar.

—, Eugène, 1805 Vicekönig, siehe Beauharnais.

Italienische Malerschule (siehe auch Florentinische, Römische Malerschule) **19**, 212, 14. 15. **27**, 154, 4. **174**, 25. 26. 312, 3. **33**, 200, 26. 28. 201, 8. **34¹**, 109, 10. **34²**, 14, 21. 197, 28. 29. **35**, 115, 25. **36**, 357, 5. 6. **37**, 319, 21. **40**, 184, 15. **47**, 41, 24. 25. 143, 6. 245, 12. 379, 30. 31. **48**, 136, 6. 209, 1. **49¹**, 38, 9. 45, 18. 19. 48, 16. 51, 12. 52, 25. 26. Tabelle zu 430, 4. 5. **49²**, 240, 7.

Italienische Republik siehe Cisalpinische Republik, wo nachzutragen: **40**, 261, 17.

Ithämenes, Gefährte des Menelaus **48**, 87. 90, 19. **53**, 397 Nr. 106, 9—398, 2.

Ithaka, Insel des Odysseus **10**, 408, 10. 420, 14. 422, 6 (oben). **47**, 345, 24. 346, 8. 9.

Itri, Stadt in Unteritalien **31**, 12, 5—10. **46**, 229, 4.

Itys, Sohn der Prokne **41²**, 37, 15 (Vers 77).

Itzehoe, Stadt in Holstein **40**, 13, 27.

Itzenplitz, Friedrich August v., Lieutenant im Kürassierregiment Weimar (v. Rohr) (geb. 1770) **33**, 274, 21—28. 375, 2.

Itznach siehe Bitznau.

Juan, Don, siehe Byron und Mozart.

Jubal, Sohn Lamechs, Nachkomme Kains, Patron der Pfeifer und Geiger **7**, 311, 19. 20.

Juda, Sohn Jakobs und der Lea **26**, 219, 19. 20. 220, 3. 8. 27. 222, 6. 11.

Juda, israelitischer Stamm **16**, 134, 40. **37**, 295, 1.
Judäa **16**, 402, 32. **37**, 319, 20. **38**, 55, 21. **41**[1], 172, 27.
Judas Ischarioth, Apostel (siehe auch Apostel) **24**, 254, 1. 5. **28**, 308, 18—309, 7. **30**, 262, 17. 18. **37**, 334, 1. 6. 18. **47**, 340, 7. **49**[1], 207, 12. 16. 21. 208, 7. 13. 14. 209, 13. 16. 26. 211, 26. 231, 22. 236, 16. 239, 15—240, 4. 11. 243, 18. 294, 14. 17. 18. 23. 295, 11. 421, 11. **49**[2], 18, 23. 223, 2.
Juden (siehe auch Hebräer, Israel, Judäa) **1**, 177, 31. 441. **3**, 316, 1209. 1210. **4**, 227, 10. **5**[1], 96, 162. **5**[2], 37, 16. 379 Nr. 57. 407 Nr. 105. **6**, 284. 289, 38. 471 Nr. 6. **7**, 33, 26. **34**, 14. 43, 17—20. 92, 18—93, 21. 200, 16. **9**, 304, 653. **11**, 84, 26. **12**, 289. **14**, 139, 2842. **15**[1], 13, 4870. **16**, 20—28. 20, 243. 21, 268. 22, 293. 23, 307. 31—36. 34, 513. 68, 223. 133, 18. **17**, 112, 9. **18**, 429, 3. **21**, 71, 4. 170, 15. 187, 27. 188, 4. 204, 21. **22**, 53, 20. 64, 21. **23**, 136, 20. 310, 2. **25**[1], 184, 1—9. 210, 23. **26**, 81, 26. 196, 13. 197, 1—24. 200, 7. 26. 204, 15. 19. 206—221. 206, 13—16. 210, 7. 23. 214, 1—215, 24. 216, 25. 219, 18. 220, 24. 25. 221, 23. 234, 24. 235, 20—237, 6. 298, 26. 349, 18. 19. **27**, 93, 4. 379 Nr. 1, 1. 382, 19. 393 Nr. 3, 1. **28**, 103, 17—104, 13. 190, 24. 308, 2. 12—14. 22. 23. **29**, 11, 22. 15, 27. 19, 13. 20, 7—13. 32, 19. 69, 13. 203. 208, 6. **30**, 68, 5—9. 137, 18. 269, 21. **31**, 121, 3. 128, 19. 328, 23. **32**, 49, 5. 287, 17. 296, 11. 16. 355, 10—19. 356, 14—22. **34**[1], 248, 15. 274, 15. **34**[2], 24, 7. 11. 12. 34, 21. 194, 22. 221, 24—27. 229, 24. 230, 28. **35**, 67, 3. **36**, 75, 14. 203, 27. 204, 3. 5. 245, 24. 246, 5. **37**, 51, 40. 59. 60. 97, 1. 112, 23. 160, 19—24. 162, 6. 166, 15. 180, 7—19. 181, 5—185, 27. 221, 8. 222, 10. 15. 225, 12. 263, 20. 21. 264, 5. 271, 25. 319, 20. 320, 23. **38**, 360, 20. 26. **39**, 263, 696. **40**, 342, 5. 348, 16. **41**[1], 173, 17. 217, 17. 18. 348, 21. **42**[1], 21, 21. 27, 8. 164, 15. **42**[2], 34, 1. 118, 12—14. 128, 15. 16. 212, 18. 321 (zu 118, 12—14). 422, 1—423, 20. 426, 19. 523, 10—16. **43**, 28, 16. **44**, 418, 21. **45**, 104, 4. 6. 14. 20. 105, 10. 27. 106, 11. 21. 107, 14. 17. 143, 25. 144, 1. 9. 16. 18. 145, 5. 7. 24. 196, 23. **46**, 147, 2. **48**, 160, 15. 16. **50**, 135, 17. 19. **51**, 139, 1. 158, 8. 227, 19. 27. 230, 11. 232, 28. 234, 7. 246, 2. 52, 62, 27. 208, 21. 219, 14. 267, 23—268, 3. **53**, 10, 52. 11, 57—62. 97. 98. 112, 195. 387, 21.

Jude, Ewiger, siehe Ewiger Jude.
Judith, jüdische Nationalheldin (siehe auch Bibel: Altes Testament: Apokryphen) **16**, 125, 85. **32**, 361, 15. 16. **42**^{2}, 508, 13.
Jülicher Land **50**, 39, 306. 40, 340.
Jünger, Johann Friedrich, Romanschriftsteller und Lustspieldichter, Hoftheaterdichter in Wien (1759—1797) **33**, 251, 23. 28. 252, 1. **261**, 3. **368**, 22. 26.
Ehepaar aus der Provinz **34**^{1}, 233, 1. **36**, 244, 15.
Entführung **34**^{1}, 233, 2. 235, 15. 236, 5. **36**, 244, 15.
Eveline oder Er mengt sich in alles **34**^{1}, 236, 4. **34**^{2}, 62 (Fol. 6).
Freundschaft und Argwohn oder Die betrogene alte Jungfer **34**^{2}, 92 (Fol. 12).
Revers **36**, 244, 15.
Wechsel **36**, 244, 15.
Jünger, Bijouteriefabrikant in Hanau **34**^{1}, 147, 20. 28.
Jünger Christi siehe Apostel.
Jütland **42**^{2}, 429, 4.
Jugatinus, römischer Gott **53**, 205, 14. 15.
Ju-Kiao-Li (The two fair cousins), chinesischer Roman **42**^{1}, 231. 232. 233.
Julia, Tochter des Kaisers Augustus, Gattin des Tiberius (39 v. Chr.—14 n. Chr.) **18**, 66, 13.
Julia Tertona (siehe auch Tortona) **34**^{2}, 241, 3.
Julia Mammäa, Mutter des römischen Kaisers Alexander Severus (gest. 235) **46**, 193, 12.
Julian, päpstlicher Bombardier auf der Engelsburg (1527) **43**, 101, 8—15.
—, dessen Familie **43**, 101, 11. 13.
Julian di Baccio d'Agnolo siehe Baglione.
Julius II., Giuliano della Rovere, 1503 Papst (1443—1513) **34**^{2}, 247, 11. **35**, 159, 5. **43**, 24, 4. **38**, 11. **74**, 25. **134**, 8. 159, 4. 228, 17. **44**, 16, 28. **47**, 240, 16. **49**^{2}, 91, 19.
Julius III., Giammaria de' Medici, 1550 Papst (gest. 1555) **31**, 246, 17. **32**, 203, 12. **438**, 18. **34**^{2}, 162, 10. **194**, 8. 213, 1. **35**, 159, 5. **44**, 216, 18. **217**, 5. 220, 19—23.
Julius, Diarium itineris per Germaniam, Angliam, Galliam et Italiam **34**^{2}, 184, 9. 10.
Julius (Giulio Romano) siehe Pippi.

Juncker, Christian, Schulmann und Historiker, Rector und Bibliothekar in Eisenach, Gymnasialdirector in Altenburg (1668—1714) **48**, 270, 11 von unten.

Juncker, Johann, Professer der Medicin in Halle (1679—1759) **13**[1], 100, 137. 138.

Juncker, Johann Christian, Fechtmeister in Frankfurt a. M. (gest. 1781) **26**, 231, 1. 2. 13. 14. 23. 25. 232, 3. 7. 10.

Juncker, Justus, Maler in Frankfurt a. M. (1703—1767) **26**, 40, 22. 132, 13. 15. 137, 21. 27. 138, 6. 139, 9. 14. 140, 11. 172, 4—173, 24. 25. 174, 16. 175, 8. 15. 26. 176, 2. 17. 177, 4. 13. 15. 182, 1. 242, 9. 22—245, 4. 351, 22. 25. 26. **27**, 16, 11. **35**, 52, 19.

Juncker, Quirin, Bürger von Frankfurt a. M. (gest. 1757) **26**, 37, 10. 11. **38**, 201 Nr. 3.

Jung, Franz Wilhelm, Hofrath in Homburg (1757—1833) **40**, 474, 27. 32. 33.

Jung, Johann Christian, Modelltischler, Aufwärter an Ysers Zeichenschule in Leipzig **27**, 195, 28. 196, 1.

Jung, Johann Heinrich, genannt Jung-Stilling, Schneidergeselle, Schullehrer, Mediciner, Augenarzt, Cameralist, pietistisch-mystischer Schriftsteller in Elberfeld, Heidelberg, Marburg, Karlsruhe (1740—1817) (siehe auch Straßburg: Lauthische Tischgesellschaft) **1**, 354 Nr. 61. 5[1], 207, 37. 38. **14**, 304 Nr. 47, 1—8. **20**, 194, 4—7(?). **27**, 232, 7. 8. 236, 26. 27. 237, 14—19. 250, 15—254, 5. 322, 9—28. 379 Nr. 1, 3. **28**, 292, 7—15. **29**, 24, 23—34, 13. 198 unten. 199 Nr. 1, 5. Nr. 2. 201. 207. 208. 209, 16. 17. **37**, 169, 3(?). **40**, 474, 8. 22.

Heinrich Stillings Wanderschaft **27**, 252, 28. 253, 1. **29**, 199 Nr. 2, 5. 14. 200 Nr. 2, 4.

—, dessen Frau Christine, geb. Hender **29**, 33, 26. 34, 2.

—, dessen Schwiegereltern **29**, 33, 27. 28.

—, dessen Familie **29**, 30, 28.

Jungfrau, Zeichen des Thierkreises 5[1], 216, 151. 152. **26**, 11, 4.

Jungfrauen, Die klugen und thörichten, siehe Bibel: Evangelium Matthäi.

Junius, Franciscus, Theolog, Philolog und Archäolog in Windsor (1589—1677)

De pictura veterum libri tres **37**, 196, 2.

Junius (?) **53**, 28 Nr. 14.

Juno (siehe auch Hera) **1**, 37, 11. 246, 199. 259, 426. 420, 33. 34. 2, 88, 34. **4**, 319, 37—40. **5**[1], 46 Nr. 1, 7. 8. **5**[2], 584 Nr. 66e. 386, 42. **12**, 410, 13. 412, 27. **15**[1], 153, 7999. 245, 10050. **16**, 4, 52. **17**, 105, 1. **28**, 171, 17. **30**, 244, 15. 247, 18. 279, 25—27. **31**, 158, 23. **161**, 15. **32**, 150, 2. 322, 15. 22. 323, 17. 438, 17. 440, 6. 447, 17. 454, 11. 12. 464, 9. 469, 26. 473, 7. 475, 18. 479, 5. 482, 24. 483, 23. 486, 11. **36**, 76, 19. **38**, 4, 17. **39**, 195, 7. 15. **41**[1], 268, 8. 9. 10. 27. 272, 16. 18. 275, 27. 283, 16. 297, 22. 314, 12. 317, 15. 318, 14. **44**, 44, 13. 66, 19. **45**, 262, 24. **46**, 387, 12. **47**, 105, 13. **161**, 1. 342, 32. **49**[1], 71, 3. 95, 11. 18. 20. 21. 96, 8. 23. **109**, 20. 113, 3. 260, 11. 261, 9. **49**[2], **9**, 23. 28. **13**, 8. 17. 18. **61**, 6. 207, 24. 25. **50**, 137, 82—138, 111. **435**, 19. **437**, 9. 444, 29. **53**, 4, 29. **5**, 65. 66.

Juno Lucina **46**, 186, 11. 23. 189, 6.

Juno Ludovisi siehe Rom: Villa Ludovisi.

Juno, Planet **16**, 213, 7. **25**[1], 283, 26. 27. **25**[2], 61, 15. 202.

Junot, Caroline Friederike Louise, geb. v. Schiller, des Dichters 1. Tochter, Gattin des Bergraths Junot in Rudolstadt (1799—1850) **16**, 483, 33.

Junot, Laure, Herzogin v. Abrantes, geb. Permon (1784—1838) **41**[2], 372, 13—23.

Jupiter (siehe auch Olympier, Zeus) **1**, 242, 157—171. **246**, 199. **258**, 398—410. **312**, 111—117. **317**, 208. **337**, 41. **350**, 69—72. **351**, 83. **420**, 29—34. **424**, 13. **438**, 27. **2**, 58, 7. 10—16. 59, 34—47. **60**, 59. **69**, 71—70, 100. **81**, 1—10. **88**, 32. **169**, 9. **4**, 319, 38. **321**, 2. 5. 8—10. **324**, 91. **370**, 17. **5**[1], 223, 259. 260. **257**, 722. **269**, 10. **287**, 249. **295**, 357. **311**, 91. **9**, 196, 449. **10**, 15, 311. **16**, 321. 324. **22**, 500. **43**, 984. **47**, 1095. **55**, 1304. **11**, 12, 223. **376**, 3. **13**[1], 55, 9. **15**[1], 135, 7568. **167**, 8277. **15**[2], 53. 220 Nr. 145. **16**, 4, 47—52. **92**, 280. **104**, 476. **17**, 40, 14. 16. 44, 8. 25—28. **45**, 1—25. **47**, 22. 26—31. 104, 24. 28. **105**, 3. **110**, 28. **111**, 1. **19**, 212, 4. **21**, 322, 12. **25**[1], 33, 11. **26**, 167, 17. **27**, 347, 24. **28**, 143, 23. **320**, 25. **30**, 135, 4. 212, 1. 219, 12. 239, 13. 240, 2—16. **31**, 162, 24. 168, 19. 186, 23. 335, 12. 342, 8. **32**, 58, 8. 322, 23. 447, 29. 448, 2. 449, 33. 451, 10. 454, 10. 472, 30. 475, 18. **34**[2], 27, 6. 237, 9. **36**, 76, 18. 19. 82, 21. **105**, 10. **37**, 321,

(Jupiter)
22. 24. **38**, 14, 25. 20, 3. 29, 17. 30, 6. 12. 15. 16. **33**, 17. 336, 36. 384, 29. **39**, 324, 18. 334, 20. 26. **340**, 10. 359, 5. 363, 9. 11. 370, 13. 471. 485, 46. 493, 317. 323. 498, 482. 512, 924. 516, 1044. 1047. 524, 1304. **40**, 209, 1. 20. 21. **41**[1], 267, 25. 268, 3—9. 272, 17. 277, 21. 279, 15. 281, 19. 22. 282, 3. 283, 12. 17. 21. 299, 9. 307, 4. **313**, 26. 318, 22. 325, 6. 8. 25. 26. **41**[2], 238, 3. **42**[2], 441 Nr. VI. **43**, 54, 22. 75, 8. **44**, 44, 13. 18. 49, 3. 20. 51, 1. 3. 24. 55, 11. 59, 14. 19. 60, 19. 27. 61, 11. 13. 62, 19. 66, 11. 14. 22. 105, 2. 26. 107, 28. 110, 9. 17. 28. 113, 8. 116, 6. 12. 13. 22. 117, 11—120, 11. 12. 128, 8. 196, 14. 239, 19. 240, 16—241, 8. 327, 16. **46**, 29, 24. 30, 4. 45, 6. 9. 187, 19. 189, 14. 201, 27. 207, 5. 11. 12. **387**, 18. **47**, 92, 16. 105, 13. 161, 1. 172, 19. 173, 3. 342, 32. 343, 1. 371, 24. 375, 25. **49**[1], 53, 21. 70, 23. 94, 24. 96, 15. 112, 19. 146, 19. 261, 9. 387, 2. **49**[2], 10, 10. 61, 12. **53**, 4, 29. 5, 61—66. 7, 103. 139, 3—9. 140, 23—**141**, 8. 142, 11—13. **201**, 22.
Jupiter Olympius **46**, 187, 19. 201, 27.
des Phidias siehe Phidias.
Jupiter Pluvius **1**, 312, 111—117. 438, 27. **2**, 69, 71—70, 100.
Jupiter Xenius **1**, 242, 160. 167.
Jupiter, Planet (siehe auch Gad) **6**, 248, 5. **15**[1], 17, 1961. **16**, 204, 72—79. **24**, 182, 16—183, 4. 14. **25**[1], 284, 1—11. **25**[2], 61, 9. 10. 202. 223, 33. 224, 2. **26**, 11, 5. **28**, 295, 15. **36**, 407, 1 (oben). **42**[2], 525, 5.
Jura, Schwäbischer, siehe Schwäbischer Jura.
Jura, Schweizer, siehe Schweizer Jura.
Jury, Kupferstecher **41**[1], 459, 6.
Jus prov. Suevorum siehe Schwabenspiegel.
Jussieu, Bernard de, französischer Mediciner und Botaniker, Aufseher des Botanischen Gartens in Trianon (1699—1776), und sein Neffe Antoine Laurent de Jussieu, Botaniker, Leiter des Botanischen Gartens in Paris (1748—1836) **5**[2], 405 Nr. 103, 2. **35**, 87, 11. 14.
Jussuph, persische Benennung des alttestamentlichen Joseph (siehe dort), geliebt von Suleika, dem Weibe Potiphars (siehe auch Dschami) **6**, 49, 6. 144, 1—5. **161**, 8. 251, 6. 307. 444, 13. **7**, 137, 2. 281, 22—31. 284, 5.

Justina, die Heilige **30**, 93, 12. 127, 12. 135, 28. 136, 1. 299, 33. 300, 2.

Justinianus I., 527 oströmischer Kaiser (etwa 483—565) (siehe auch Corpus juris civilis) **8**, 36, 7—11. **13**², 276, 20—24. **34**², 173, 18. **37**, 97, 2. 107, 14. **38**, 341 Nr. 7, 14. 352 Nr. 23, 2. 353, 48. 354, 87—90. **39**, 34, 19—23. **41**¹, 7, 3. 9. 10. 12. 15. 17. **46**, 91, 3.

Justinus, Marcus Junianus, römischer Geschichtschreiber des 2. Jahrhunderts **38**, 201 Nr. 7.

Justitia **10**, 157, 1308.

Juvavien (Salzburg, siehe auch dort) **5**¹, 221, 221.

Juvenale, Latino, siehe Manetti.

Juvenalis, Decimus Junius, römischer Satiriker (der zweiten Hälfte des 1. und der ersten Hälfte des 2. Jahrhunderts) **37**, 92, 22. **40**, 253, 17. **46**, 192, 1—8.

Ivri (Ivry) siehe Ivré-l'Evêque.

Ixion, König der Lapithen, Vater des Pirithous **1**, 237, 75. **15**², 180 Nr. 68, 6. **17**, 42, 11. 62, 14. **28**, 314, 9—20. **30**, 188, 24. **38**, 4, 18. **40**, 114, 14. 27.

Namen, die unter K vermißt werden, sind unter C nachzuschlagen.

Kaaba siehe Mekka.

Kaaz, Karl Ludwig, Landschaftsmaler (1776—1810) **36**, 37, 13. 15—27. 38, 24. 50, 28. **66**, 22. 26. 391, 12—15. **40**, 110, 23. **48**, 134, 14. **49**¹, 332, 17. **53**, 399 Nr. 107, 3.

Kabbala, jüdische Geheimlehre (siehe auch Welling) **27**, 218, 1. 321, 17. **37**, 97, 3—7.

Kabiren, geheimnißvolle dämonische Gottheiten auf Lemnos und Samothrake **15**¹, 157, 8070—158, 8077. **161**, 8168—164, 8226. **15**², 215, 22. 216, 24.

Kabul (Kabulistan), das heutige Afghanistan **7**, 216, 6. **36**, 129, 4.

Kabus Schemsil Maali, etwa 976 König der Dilemiten (gest. etwa 1012), nach dem sein Enkel Kiekjawus das Buch des Kabus benannt hat, siehe Kiekjawus.

Kabus, Buch des, siehe Buch des Kabus.

Kackyß **50**, 104, 26.

Kaderi, Muhamed, persischer Dichter des 17. Jahrhunderts in Indien, Bearbeiter des Touti Nameh **36**, 176, 6. **41**², **16**, 1—19. **17**, 5—18, 4.

Kades, Lagerplatz der Israeliten in der Wüste **7**, 164, 11. **167**, 21. **168**, 4. **172**, 7. **174**, 15. 32. **175**, 23—**176**, 16. 18. 21. **177**, 2. 13. 14. 25. **182**, 14. **314**, 30. **319**, 3. 10. 12. **330**, 22. 26. 28. 29. **331**, 10. 12—**332**, 11. 17. 23. 24. **333**, 3. 5. 6. 12. **334**, 3. 6.

Kadscharen (Catscharen), türkisches Herrschergeschlecht in Persien (seit 1794) **7**, 81, 15. 249, 2. 255. 294, 10.

Kämpf, Hofrath in Neuwied **4**, 197 Nr. 2, 1. 198 Nr. 1, 5.

—, dessen Frau **4**, 198 Nr. 1.

Kämpfer, Engelbert, Arzt, schwedischer Gesandtschaftssecretär in Persien, Forschungsreisender (1651—1716) **42**², 20, 6. Amoenitatum exoticarum poetico-politico-physico-medicarum fasciculi quinque **32**, 105, 11.

Kämpfer, Fräulein, Tochter des großherzoglichen Leibchirurgen Johann Gottfried Kämpfer in Weimar **16**, 484, 23.

—, deren Schwester **16**, 485, 28.

Kärnthen, Herzogthum **35**, 320, 8.

Kästner, Abraham Gotthelf, Epigrammatiker, Professor der Mathematik und Physik in Göttingen (1719—1800) **37**, 199, 14. **38**, 362, 20.

Kästner, Christoph Wilhelm, Stadtcantor und Lehrer der 6. Classe des Gymnasiums in Weimar (1783—1819) **36**, 189, 6. **349**, 10. **350**, 26. **351**, 1—**353**, 17. **360**, 18. 20—**361**, 6.

—, dessen Vater, Maurer in Mittelhausen **36**, 351, 3. 17. 353, 5.

—, dessen Frau Maria Dorothea Charl., geb. Lautsch **36**, 352, 11.

—, dessen 1. Sohn Karl Friedr. (geb. 1809) **36**, 352, 12. 353, 14.

—, dessen 2. Sohn Christian Wilh. Aug. (geb. 1812) **36**, 352, 12. **353**, 16.

—, dessen Tochter Christiana Aug. Carol. (geb. 1814) **36**, 352, 12.

Kästner, Dr. med. in Frankfurt a. M., siehe Kestner, Theodor Friedrich Arnold.

Käthchen **1**, 22, 9—24.

Käthchen (Schönkopf) siehe Kanne.

Kae-Yven, chinesische Dichterin **5**¹, 51, 26—37. **41**², 274, 10—275, 13. **53**, 417 Nr. 129, 1.

Kahla, Stadt in Sachsen-Altenburg **53**, 307, 31.

Kain (Cain), Adams erstgeborner Sohn **3**, 203, 58. **7**, 311, 15. **30**, 38, 8. **41**², 57, 30. 94 99. **47**, 383, 1. **49**², 90, 21—25. **53**, 19, 6.

Kaiphas, etwa 18—37 Hoherpriester in Jerusalem **49**¹, 140, 10. **141**, 23.

Kairo, Hauptstadt Ägyptens **7**, 190, 19. 21. 24. **24**, 136, 11. **33**, 90, 4. **36**, 135, 1. 3.

Kaiser-Alexander-Regiment in Petersburg **53**, 414, 8.

Kaisersberg siehe Kayserberg.

Kalais, Sohn des Boreas, siehe Boreas: dessen Söhne.

Kalamis, griechischer Bildhauer des 5. Jahrhunderts v. Chr. **46**, 44, 19.

Kalb, Karl Alexander v., auf Kalbsrieth, 1743 Assessor beim Steuercollegium in Jena, 1748 wirklicher Kammerrath in Weimar, 1756 Geheimer Kammerrath, 1761—1776 Kammerpräsident, 1772 Wirklicher Geheimer Rath (1712—1792) **53**, 440, 8(?).

—, dessen 1. Sohn Johann August Alexander, kursächsischer Officier, 1767 Hauptmann in Weimar, 1768 Kammerjunker und Kammerassessor, 1770 Landkammerrath, 1772 wirklicher Kammerrath, 1776—1782 Kammerpräsident (1747—1814) **29**, 181, 18—22. 182, 6. 25. 26. 28. 185, 1. 12. 186, 21. 24. 190, 8—28. 248, 2. **35**, 62, 9—21. 278, 8. **37**, 361, 11. **38**, 416, 12.

—, dessen Schwiegertochter Charlotte Sophia Juliana, geb. Marschalk von Ostheim, 1783 seines 2. Sohnes, des Hauptmanns in französischen Diensten, spätern Obersten Heinrich Julius Alexander v. Kalb (1752—1806) Gattin, die Freundin Schillers, Hölderlins, Jean Paul Friedrich Richters (1761—1843) **35**, 46, 22(?). 278, 16(?). 279, 1(?). **41**¹, 459, 16. 462, 1. **42**², 445, 2.

Kalchas, griechischer Seher **1**, 335, 1. **10**, 19, 423. 23, 526. **81**, 1848. **39**, 337, 6. **391**, 1. 495, 398. 541, 1822. **41**¹, 266, 12. 14. 269, 10. 293, 26. **49**¹, 192, 11.

Kalchberg, Johann Nepomuk Ritter v., Historiker und Dichter in Graz (1765—1827)
Tempelherren **34**¹, 234, 6. 15. 235, 21. **34**², 63(Fol. 8). 84, 18. 19.

Kalckreuth, Friedrich Adolf Graf v., preußischer General, zuletzt Feldmarschall (1737–1818) **33**, 78, 23. 273, 13. 28. 274, 12. 278, 18. 279, 27. 280, 25. 283, 2. 17. 305, 7. 373, 1. 19.

Kaleb, Israelit aus dem Stamm Juda, von Moses als Kundschafter ausgeschickt **7**, 167, 20. 22. 168, 6. 21. 169, 2. 170, 24. 172, 5. 7. 176, 5. 179, 20. 182, 17. 317, 24. 331, 14 und Anm. 335, 16.

Kalender, persische Bettelmönche **6**, 477 Nr. 18.

Kalender der Musen und Grazien siehe Schmidt, Friedr. Wilh. Aug.

Kalf, Willem, niederländischer Maler (1630–1693) **47**, 349, 18—25.

Kalidasa, indischer Dichter des 6. Jahrhunderts **3**, 251, 329. **42**², **248**, 21.

Meghaduta (Kamarupa) **3**, 98, 1. 13. 14. 251, 336. **7**, 239, 7. 8. 256. **36**, 127, 24. 26. 193, 3—6. **42**², **51**, 19. 52, 7. 358, 22—24.

Sakuntala **3**, 251, 335. **4**, 122 Nr. 3. 5². 341. **7**, 238, 22—239, 6. 257. **14**, 7—16. **31**, 20, 9 (hier irrthümlich, vielleicht ist Spinoza gemeint; siehe dort). **42**², 50, 10. 52, 7. **247**, 16—21.

Kalifen siehe Chalifen.

Kalkoen, Holländer in Rom **40**, 292, 15.

Kalkreuth siehe Kalckreuth.

Kallikolone, Hügel bei Troja **41**¹, 314, 15. **50**, 441, 20. 21. 22. 447, 9.

Kalliope, Muse **50**, 189.

Kallisto, Tochter des arkadischen Königs Lykaon, Geliebte des Zeus **1**, 420, 30. **48**, 95. **99**, 24. 25. 27. **116**, 9. **53**, 5, 62.

Kallon, griechischer Bildhauer (5. Jahrh. v. Chr.) **46**, 44, 18.

Kalmet siehe Calmet.

Kalmücken **49**¹, 33, 2.

Kalmus, Demoiselle, Schauspielerin in Frankfurt a. M. **34**², 69, 2.

Kalojero-Tschami siehe Calojerotzame.

Kalon siehe Kallon.

Kaltes Bad siehe Rigi.

Kalydon, Stadt in Ätolien **34**², 201, 9. **49**¹, 117, 9. 26. 119, 2.

Kalypso, Nymphe auf Ogygia **10**, 101, 42. 409, 4. **47**, 344, 32 (statt dessen irrthümlich Circe).
Kama (Cama), indische Gottheit **3**, 257, 418.
Kamarina, antike Stadt (mit See) auf Sicilien **4**, 315, 8. 9. 15—19. **316**, 30—34. 46. 47. **46**, 195, 5. 10—24.
Kamarina, Nymphe, Tochter des Okeanos **4**, 315, 4.
Kamarupa, indische Gottheit (siehe auch Kalidasa: Meghaduta) **3**, 98, 1.
Kambyses, 529 v. Chr. König der Perser und Meder (gest. 522 v. Chr.) **29**, 90, 8.
Kameiro, Tochter des Pandareos (nicht Pandaros) **48**, 94. 97, 9. 111, 17.
Kamenz, Stadt in der Lausitz **36**, 155, 11.
Kammerberg bei Eger **26**, 364, 1. **36**, 35, 28—36, 9. 157, 9—23. 213, 13. **433**, 8. **42**[1], 85, 24.
Kammerberg bei Ilmenau **36**, 215, 24.
Kamptz, v., preußischer Hauptmann bei der Belagerung von Mainz (1793) **33**, 290, 1.
Kamtschatka, asiatische Halbinsel **5**[1], 209, 55. 56.
Kana, Dorf in Galiläa **1**, 316. 197. 198. **30**, 188, 10. **31**, 149, 11. **33**, 216, 5. **45**, 319, 8. **47**, 215, 13.
Kanaan (siehe auch Palästina) **7**, 8, 12. 161, 16. 163, 1. 164, 1. 167, 19. 23. 168, 8. 169, 4. 18. 170, 10. 171, 2. 176, 11. 179, 21. 181, 20. 314, 21. 316, 21. 317, 13. 23. 24. 318, 10. 319, 15. 17. 320, 4. 323, 4. 324, 17. 326, 2. 16. 330, 1. 8. 332, 6. 334, 12. 335, 16. **16**, 574, 19. **26**, 207, 28. 208, 21. 209, 4. 9. 14. 210, 1. 216, 14.
Kanaaniter, die Einwohner Kanaans vor der Einwanderung der Israeliten **7**, 167, 24. 168, 23. 169, 18. 172, 15. 178, 9. 317, 28. 329, 29. 333, 21.
Kanaris, Constantin, hydriotischer Brauderführer (1790—1877) **42**[2], 158, 7—10.
Kandelberg, Konrad v., Student in Prag, Anhänger Wiclefs **42**[1], 399, 19—22.
Kandern, Stadt in Baden **40**, 301, 1. 2.
Kandersteg, Dorf und Alpenpfad an der Gemmi (Berner Alpen) **19**, 295, 16.
Kandler, Franz Sales, Musiker und Musikschriftsteller (1792—1831) **42**[2], 476, 4.

Kaniloff, Basilius Graf v., russischer Diplomat, Gesandter an den sächsischen Höfen (gest. 1829) **36**, 150, 15.

Kanne, Anna Katharina (Käthchen), geb. Schönkopf, 7. Mai 1770 des Dr. Christian Karl Kanne, Advocaten und Amtmanns in Borna, späteren Rathsherrn in Leipzig (1744—1806), Gattin (1746—1810) **1**, 44—53. 61(?). **3**, 173, 12(?). **4**, 87, 4. 5. 89—91. 92, 7. 153. 160. 181 Nr. 1. 349, 1—9(?). **5**[1], 60, 127. **9**, 1—38. **27**, 88, 3. 103, 13—104, 4. **110**, 10—112, 24. **387**, 36. 37. **28**, 118, 17. **29**, 38, 14. **35**, 3, 20. 21. **37**, 11—48. **41**[2], 184, 8.

Kanne, Johann Arnold, Soldat, Privatlehrer, Gymnasialprofessor in Nürnberg, Professor der orientalischen Sprachen in Erlangen, Publicist, Mythenforscher (1773—1824) **15**[1], 164, 8221. **15**[2], 234, 12—18. **53**, 428 Nr. 155, 4.

Kannegießer, Karl Friedrich Ludwig, Gymnasialrector zu Prenzlau und Breslau, Übersetzer und Ästhetiker (1781—1864) **33**, 217, 11—13. **36**, 179, 20. 196, 3. **41**[1], 328—339.

Kannibalen **4**, 320 Nr. 2. **11**, 115, 1. 2. 404 (Lesart zu 115, nach 12). **14**, 110, 2293. 270, 241. **25**[1], 91, 23. **25**[2], 259, 30. 31. **39**, 248, 179.

Kant, Immanuel (1724—1804) **1**, 348, 43. 44. 45. **3**, 82, 17. 18. 298, 990. **4**, 123 Nr. 4. 230 Nr. 1, 11. **5**[1], 167, 10. 212, 105. 106. 224, 269. 232, 379. 380. 248, 587. 588. 591—594. 250, 621. 622. [260, 757. 758. 261, 769. 262, 775—778. 275, 85. 282, 187. 188. 302, 444. 445. 307, 35. **7**, 305, 12. **13**[2], 355, 3. **18**, 188, 21—26. **25**[2], 61, 9. **26**, 42, 25. 43, 18. **28**, 256, 4. 8. 10. 11. 361, 2. **29**, 146, 22. 148, 1. 2. **33**, 154, 13. 15. 196, 16. **34**[1], 323, 19. 341, 6. 11. 12. 438, 25—439, 10. **35**, 59, 16. 18. 22. 24—26. 120, 23. 24. **36**, 119, 8. 249, 5—10. 251, 4. 5. 16. 339, 14. 15—340, 16. **37**, 269, 9. **40**, 203, 2. 232, 26—28. 474, 35. **41**[1], 136, 24. 26. 140, 13. 265, 15—20. **41**[2], 70, 11—15. **42**[1], 59, 18. **42**[2], 182, 13. 14. 209, 5. 6. 211, 7. 259, 18. 442, 14. **46**, 55, 16. **47**, 125, 26—126, 4. **48**, 190, 18—22. 201, 10. 11. 202, 13—17. 203, 18. 19. **49**[1], 32, 14—27. **53**, 32, 9. 447, 13. 14.

Geschichte und Naturbeschreibung der merkwürdigsten Vorfälle des Erdbebens, welches an dem Ende des 1755. Jahres einen großen Theil der Erde erschüttert hat **26**, 42, 25.

(Kant)
Kritik der Urtheilskraft **29**, 146, 22—24. **33**, 154, 15. 16.
Metaphysische Anfangsgründe der Naturwissenschaft **33**, 196, 16.
Verkündigung des nahen Abschlusses eines Tractats zum ewigen Frieden in der Philosophie **34**[1], 323, 19. 341, 5—18. **34**[2], 99 (Fol. 55).
Von einem neuerdings erhobenen vornehmen Tone in der Philosophie **5**[1], 214, 125. 126.
Zum ewigen Frieden **1**, 356, 147—150.
Kantonstrom in China **53**, 419 Nr. 130, 2. 3.
Knut der Große, König von Dänemark und England (gest. 1035) (siehe auch Korn) **38**, 351 Nr. 21.
Kapaneus, einer der Sieben gegen Theben **1**, 286, 132. **15**[1], 200, 9032. **34**[1], 429, 19. **47**, 341, 18—24. **49**[1], 68, 19. 20. 80, 11. 23. 81, 6. 7. 11. 82, 1. 2. **49**[2], 206, 13. **53**, 220, 10.
Kapernaum, Stadt in Galiläa **49**[2], 94, 93.
—, Hauptmann von, siehe Hauptmann.
Kapodistrias, Johannes Anton, Graf, russischer Staatsmann und Minister, 1827 Präsident des griechischen Staates (1776—1831) **41**[2], 323, 8. 353, 13.
Kapp, Christian Ehrhard, Arzt in Leipzig (1739—1824) **26**, 363, 24. **27**, 67, 17—19. **36**, 18, 9. 85, 11.
Kapp (? Kappe?) siehe Capp.
Karadschitsch, Wuk Stephanowitsch, serbischer Gelehrter, der Begründer der jetzigen serbischen Schriftsprache und Literatur (1787—1864) **41**[2], 137, 8. 9. 149, 21—150, 21. 22. 26. **151**, 13. 285, 17. 18. 459, 2. 5—8. **464**, 6—468, 29. 469, 1. **42**[1], 248, 23.
Serbische Grammatik (in 2., dem Serbisch-deutsch-lateinischen Wörterbuch vorangeschickter Auflage übersetzt von Grimm, siehe Grimm) **41**[2], 150, 2. 18. 19. 26. 459, 6. 464, 9. 10. 469, 1.
Tod des Kralewitsch Marko **41**[2], 283, 19. 463, 4. 464, 2—5.
—, dessen Vater Stephan **41**[2], 464, 8.
Karamanien, kleinasiatische Landschaft **7**, 216, 7.
Karien, kleinasiatische Landschaft **20**, 233, 7. 234, 11. **48**, 93, 25.
—, Mausolus, König von, siehe Mausolus.
Karl (?) **38**, 489 Nr. 14.

Karl, genannt Martell, Majordomus des Fränkischen Reichs (etwa 689—741) **9**, 364, 27.

Karl I., der Große, 768 König der Franken, 800 römischer Kaiser (742—814) **4**, 34, 24. 332, 1. **5**[1], 135, 722. **11**, 337, 16(?). **16**, 223, 128. 269, 327. **26**, 22, 26. 27, 11. 14. **317**, 7. 319, 3. 322, 8. **32**, 461, 15. 16. **34**[1], 61, 1. 9. 10. 12. 170, 13. **34**[2], 24, 33—39. 28, 23. 235, 35. **35**, 101, 22. **36**, 259, 2. 3. **42**[1], 172, 27. 176, 10. 26. 177, 4. 179, 21. 26. 180, 8. 498, 7. 8. 499, 1. 3. **42**[2], 424, 7—11. 440, 2. 28. **48**, 153, 24. 240, 6. **49**[1], 43, 13. 14. **49**[2], 48, 14. **53**, 439, 6.

Karl II., römischer Kaiser (823—877) **26**, 27, 11. **34**[2], 235, 35. 36.

Karl III., römischer Kaiser (839—888) **26**, 27, 11.

Karl IV. (Wenzel), 1334 König von Böhmen, 1346 römisch-deutscher Kaiser (1316—1378) (siehe auch Prag: Universität) **4**, 42, 5. 227, 3. **16**, 313, 47. 322, 60. 324, 36. **26**, 27, 11. 18—23. 249, 11. 12. **34**[1], 61, 11. **42**[1], 27, 3. 29, 3. 4. 10—23. 30, 3. 399, 13.

Goldene Bulle siehe dort.

Karl V., 1516 als Karl I. König von Spanien, 1519—1556 römisch-deutscher Kaiser (1500—1558) **8**, 132, 13—133, 23. 26. 134, 18. 23. 25. 135, 1. 172, 1. 175, 22—176, 4. 207, 1. 228, 27. 231, 11. 240, 4. **13**[1], 306, 13. 18. 20. 23. 307, 18. 23. 25. 308, 1. **26**, 27, 11. 20. 28. 28, 1. **28**, 130, 27. **36**, 358, 25. **40**, 103, 6. 325, 14. 15. 342, 7. **43**, 251, 10. 12. 260, 12. 15. 16. 261, 23. 27. 263, 2—9. 14—266, 18. 19. 22. 27. 269, 13. 271, 24. 272, 9—13. 291, 23. 293, 4. 308, 27. 309, 17. 334, 2. 393. **44**, 68, 20. 109, 7. 110, 13. 123, 2. 14. 124, 15. 18. 132, 15. 326, 6. 355, 26. 360, 6. **46**, 169, 25. **49**[1], Tabelle zu 430, 7.

Carolina siehe dort.

Karl VI., 1703 als Karl III. König von Spanien, 1711 römisch-deutscher Kaiser (1685—1740) **26**, 27, 11. **29**, 232, 2(?). **34**[2], 241, 25. **41**[2], 111, 9.

Karl VII., Albrecht, 1726 Kurfürst von Bayern, 1742 römisch-deutscher Kaiser (1697—1745) **26**, 27, 11. 29, 6. 7. 10. 11. 14. 18. 22. 23. 25. 26. 30, 2—4. 60, 24. 26. 61, 4—9. 70, 14. 16. 113, 11. 283, 23. 26. 27. 284, 6. 288, 17. 349, 4. 5. 9. 365, 6—8. **29**, 236, 5—237, 2.

—, dessen Gemahlin Maria Amalia Josepha, Tochter Kaiser Josephs I. **29**, 236, 8—11.

Karl von Nürnberg siehe Carl, Peter.
Karlsbad, Stadt in Böhmen 2, 153, 25—28. 158. 3, 48. 4, 13. 14. 21 Nr. 20. Nr. 21. 23. 24 Nr. 25. Nr. 26. 36 Nr. 45. 76, 19. 29. 32. 78, 11. 79, 8. 16. 19. 20. 81, 31. 223—228. 232 Nr. 3. (233 Nr. 1 irrthümlich.) 234, 17. 236—238. 252 Nr. 1. Nr. 2. 254 Nr. 1. 365. 5[1], 67. 220, 215. 216 (?). 5[2], 27 Nr. 51. 61. 16, 309—329. 19, 42, 26. 26, 359, 7. 360, 5. 363, 11. 20. 364, 1. 29, 253, 6. 30, 3. 5, 2. 24, 27. 25, 16. 17. 245, 17. 31, 249, 23. 250, 7—11. 32, 74, 2. 86, 8. 466, 18. 471, 11. 478, 8. 35, 32, 17. 42, 18—26. 246, 25. 249, 23. 252, 22. 254, 24. 263, 23—269, 5. 264, 11. 12. 27. 265, 3. 5. 269, 1. 270, 6. 36, 11, 15. 20—25, 13. 12, 4. 12. 13. 13, 16. 15, 28. 18, 8. 20. 19, 28. 23, 8. 21. 24, 20. 25, 14. 31, 19—38, 27. 32, 28. 33, 22. 36, 10. 40, 9. 11. 42, 12. 55, 11. 59, 28. 60, 11. 22. 61, 13. 63, 2. 64, 24. 68, 7—70, 17. 76, 5—8. 78, 8—18. 85, 25 (irrthümlich statt Teplitz). 138, 19. 139, 16—140, 15. 147, 11. 12. 149, 3—150, 12. 152, 28—153, 6. 154, 8. 155, 21—158, 3. 4. 5. 179, 14. 180, 11. 12. 181, 2—182, 4. 183, 7. 206, 28. 390, 36. 391, 1. 10. 400, 1—6. 15. 406, 3. 13. 41[1], 84, 17. 438, 29. 42[1], 24, 5. 6. 44, 9. 13. 46, 20. 47, 2. 22. 85, 20. 21. 86, 5. 13. 111, 9. 10. 369, 9. 460, 2. 468, 11. 49[1], 337, 22. 23. 342, 5. 50, 457, 2.
Bernhardsfelsen 36, 18, 24. 156, 13. 14.
Der Kaiserin Platz 4, 14, 1. 76, 30. 16, 315. 316. 318, 39. 40.
Hammer 35, 266, 12.
Hirschensprung 4, 237, 37. 38. 35, 265, 28.
Hospital 36, 18, 24.
Johannisbrücke 3, 48, 2. 4, 236, 5.
Kaiser-Franzens-Brücke 42[1], 44, 4—48, 2. 369, 9. 388, 8.
Klein-Versailles 36, 181, 17—28.
Mineralquellen 4, 227, 17. 232 Nr. 3. 237, 32. 16, 311, 12—18. 313, 51. 318, 31. 32. 322, 53. 324, 25—40. 325, 73. 35, 265, 9. 266, 2—7. 36, 18, 21. 78, 15. 42[2], 24, 6.
Neubrunn 16, 325, 73—326, 80. 36, 18, 27—19, 6. 37, 6. 78, 10.
Sprudel 4, 14, 2. 223 Nr. 1, 1. 226, 8. 228, 22. 39. 237, 36. 16, 312, 29. 314. 324, 35. 325, 65—72. 35, 265, 5. 267, 14. 36, 15, 28. 20, 5. 61, 13—17. 68, 15. 400, 1—4.
Posthof 4, 252 Nr. 1, 1. 36, 153, 4.
Prager Straße 49[1], 342, 6. 8. 9.

(Karlsbad)
Sächsischer Saal **4**, 226, 12 (?). **36**, 23, 26.
Schießhaus **36**, 181, 19.
Schloßberg **35**, 266, 10. 267, 18. **36**, 156, 13.
Teplmauer **36**, 23, 25.
Wiese **36**, 17, 28. 24, 27.
Zu den Drei Mohren (Markt) **4**, 236, 6.
Zu den Sieben Kurfürsten (Markt) **4**, 228, 36.
Zum Eisernen Kreuz **4**, 254 Nr. 1. 5², 61.
Zum Goldenen Brunnen (auf der Wiese) **4**, 252 Nr. 1.
Zum Goldenen Elephanten (auf der Wiese) **4**, 228, 32.
Zum Goldenen Schild (an der Johannisbrücke) **4**, 237, 12.
Zum Rothen Herz (auf der Wiese) **36**, 17, 27. 28.
Zum Weißen Hirschen (Markt) **4**, 236, 7. 8. **36**, 61, 15.
Karlsbader Congreß **36**, 149, 3—5.
Karlsbader Gründe **42**¹, 47, 2. 3.
Karlsberg, Schloß bei Stockholm **41**¹, 25, 3. **46**, 118, 27.
Karlseiche siehe Eiche Karls II.
Karlsruhe, Stadt **28**, 332, 10. 366, 3. **29**, 96, 3. 97, 19. 101, 10. 21. **179**, 6. **181**, 18. **185**, 1. **186**, 21. **227**, 16. **34**¹, 193, 16. **372**, 28. **373**, 1. **35**, 60, 3. **36**, 97, 17. **102**, 14. 359, 2. 27. 360, 1. **40**, 297, 1. 3. **47**, 313, 12.
Hof des Markgrafen Karl Friedrich **29**, 96, 8.
Karlsschule siehe Hohe Karlsschule.
Karmel, Gebirge Palästinas **37**, 308, 23.
Karmeliter siehe Carmeliter.
Karpathos, Insel im Ägäischen Meer **4**, 322, 40.
Karpoffsky, Hofrath, Inspector eines Stadttheils von Petersburg, Verschworener gegen Paul I. (?) **53**, 413, 21—24.
Karsch, Karl, Maler in Düsseldorf, Preisbewerber Weimar 1800 **26**, 361, 25. 26. **35**, 86, 21. **48**, 14, 2. 13. **15**, 12. 13. **16**, 2. nach 22. 24. **224**, 23. 24. 225, 1. 2. 18. 227, 6.
Karstens siehe Schram.
Karystos (Carystе), Dorf auf Euböa **37**, 82, 1.
Kaschker (Kaschgar), Stadt in Ostturkestan **7**, 147, 19. 256.
Kaspar, nach christlicher Sage König der Dritten Indien (Tarsus und Egryseulla) (siehe auch Drei Könige) **41**¹, 172, 18. 28. 174, 6. 176, 12.
Kaspar, Junker **38**, 246 Nr. 8, 6. 247, 24. 31. 248, 46.

Kaspisches Meer (Hyrkanisches Meer) **6**, 156, 12. **307**. 485 Nr. 38. **7**, 194, 17. 196, 16.

Kassandhra, westlicher Zacken der Halbinsel Chalkidike mit gleichnamigem Cap und gleichnamiger Stadt **3**, 214, 2.

Kassandra, Tochter des Priamus **1**, 335, 1. **41**[1], 294, 27. 327, 13. **41**[2], 231, 21. **48**, 86. 88, 6. 7. 8—11. 89, 16. 106, 6. **49**[1], 69, 22. **49**[2], 86, 8. 207, 12. 274, Lesart zu 10. **50**, 437, 6. 28. 438, 1. 10. 443, 11. 22. 444, 13. 445, 32. 446, 4. 13.

Kastalia, Quelle Apollos in Delphi **2**, 70, 77. **10**, 52, 1197. **39**, 367, 6. 520, 1170.

Kaswin (Casbin), persische Stadt, zeitweilig Hauptstadt **7**, 199, 1.

Katechismus siehe Luther.

Katharina von Alexandria, die Heilige (gest. 307) **7**, 190, 20. 27. **30**, 202, 27—203, 1. 20. **31**, 69, 11. 12. 300, 13. (**34**[1], 272, 20.) **34**[2], 17, 25. 28. 18, 1. 208, 24. **47**, 189, 27. **49**[1], Tabelle zu 430, 29.

Katharina, Magd des Benv. Cellini in Paris **44**, 80, 9—16. 87, 10—88, 5. 89, 2—90, 8. 92, 9—94, 5. 95, 6. 22. **101**, 4. 5. 102, 1—103, 27. **104**, 13. 14—26. 106, 24.

—, deren Mutter **44**, 80, 12—16. 87, 22. 89, 4. 5. 25. 27. **90**, 7. 92, 9. 10. **93**, 11. 21. **101**, 4. 102, 3. 15. 17. 103, 11.

Katholische Kirche, Katholiken, Katholisch, siehe Römische Kirche.

Kathrin Lisbeth (?), Wäscherin in Wetzlar **38**, 487 Nr. 6.

Kauer, Ferdinand, Componist in Wien (1751—1831) Donauweibchen (in Weimar: Saalnixe, siehe Vulpius) (siehe auch Hensler) **13**[1], 105, vor 229. **20**, 231, 20. **35**, 200, 7.

Kauffmann, Angelica, siehe Zucchi.

Kauffungen, Kunz v., sächsischer Edelmann (enthauptet 14. Juli 1455) **40**, 350, 18. 19.

Kaufmann, Christoph, schweizerischer Apotheker und Arzt, Wunderthäter und Philanthrop, Herrnhuter (1753—1795) **5**[1], 162 Nr. 1. **26**, 358, 5. **33**, 262, 4.

Kaufmann, Johann Peter, Bildhauer in Rom, Hofbildhauer in Weimar (1764—1829) **36**, 106, 9. 166, 20. 204, 11.

Kaufmann, Geh. Legationsrath, und Frau **34**[1], 338, 5.

Kaufmann, Frau, Opernsängerin in Stuttgart **34**[1], 314, 4.

Kaukasus, Gebirge **39**, 200, 121. 206, 284.
—, Indischer **41**[1], 180, 8.
Kaunitz, Wenzel Anton Dominik, 1764 Fürst von, Graf von Rietberg, österreichischer Staatsmann (1711—1794) **53**, 429 Nr. 156, 1. 2.
—, dessen Enkel Aloysius, 1812 Fürst, Geheimer Rath, österreichischer Botschafter am päpstlichen Hofe (geb. 1774) **36**, 149, 9.
Kaurimer Kreis in Böhmen **42**[1], 22, 2. 10. 18.
Kayser, Philipp Christoph, Componist in Zürich (1755—1823) **5**[1], **36**, 1—4(?). **28**, 93, 15. 16. 235, 10. 237, 3. 251, 27. 327, 8. 14. 329, 18. 330, 11. 17. 18. 333, 10. 344, 1—345, 7. 346, 17. 18. 349, 4. 20. **29**, 22, 27—23, 7. **32**, 73, 7. 8. 85, 1—3. 103, 4—6. 115, 17—23. 117, 22—24. 135, 4—8. 137, 16—23. 140, 9—20. 141, 3—146, 18. 158, 10—22. 161, 15—28. 163, 5—177, 10. 209, 13. 210, 12. 13. 275, 14—21. 278, 2—8. 282, 16. 27—283, 6. 287, 1—11. 23. 291, 14. 292, 22. 293, 8—25. 295, 17(?). 296, 19. 316, 8—11. 20. 336, 12(?). 404, 19—27. 439, 22. 463, 4. 15. 18. 464, 5. 465, 8—11. 467, 19. 478, 20. 479, 1. 2. 487, 3. **34**[2], 215, 1—222, 17. **35**, 9, 16—21. 10, 18. 19. **53**, 385, 18—20.
Kayserberg (Kaisersberg), Stadt im Elsaß **41**[1], 150, 14. 165, 17.
Kayßler siehe Keußler.
Kayßler, Adalbert Bartholomäus, Gymnasialdirector und Universitätsprofessor der Philosophie in Breslau **41**[1], 367, 20. **368**, 2. 4.
Kean, Edmund, englischer Schauspieler (1787—1833) **42**[2], 39, 17.
Kebriones, Sohn des Priamus, Wagenlenker Hectors **41**[1], 290, 18. 305, 6—15.
Kedar, Beduinenstamm der syrisch-arabischen Wüste **37**, 301, 11.
Kedor Laomor, König von Elam **26**, 209, 2—28.
Keferstein, Christian, Mineralog und Geognost in Halle (1784—1866) **36**, 208, 11. 215, 9. 434.
Kehelata, Lagerplatz der Israeliten in der Wüste **7**, 173, 6. 7. 10. 174, 18. 175, 25. 176, 22. 23. 177, 1. 178, 5. 20. 180, 6. **319**, 1. 9. 329, 6. 331, 2. 7. 333, 17. 334, 3. 16.
Kehl, Stadt am Rhein **5**[1], 286, 236.
Kehr, Jugendfreund Goethes **27**, 25, 16. 28, 7—34, 11. 28, 344, 1—345, 7. 349, 4. 20.

Kehrer, Karl Christian, Hofmaler des Fürsten von Anhalt-Bernburg, Preisbewerber Weimar 1804 (beurtheilt unter M , 1805 (beurtheilt unter O, P, Q) (1758—1833) **26**, 362, 27. 363, 1. **35**, 313, 28. **36**, 265, 13. **48**, 73, 3. **74**, 4. 5. 75, 7. 76, nach 7. 79, nach 9.

Keil, Juliane Henriette, geb. Löhr, des Kunst- und Literarhistorikers, früheren Bibliothekars in Weimar, dann Hofraths in Leipzig Johann Georg Keil Gattin (1794—1848) **1**, 103 Nr. 2.

Keller, Adolf Heinrich (?Friedrich?) Ludwig August Demetrius Emdensis Graf v., auf Stedten, 1816 Hof- und Jagdjunker in Weimar, 1820 Kammerjunker **16**, 484, 31.

Kelleramt, Das, Landschaft an der Reuß **34**[1], 384, 26.

Kellermann, François Christophe, Herzog von Valmy, französischer Marschall (1735—1820) **33**, 67, 21. 27. 70, 14. 15. 73, 1. 2. 74, 21. 77, 4. 79, 19. 20. 81, 25. 26. 84, 13. 88, 20. 96, 4. 14. 98, 22.

Kellner, Senator in Frankfurt a. M. **34**[2], 86, 4.

Kelten (siehe auch Druiden) **37**, 108, 22. 217, 17. **49**[2], 121, 8.

Kempelen (Campell), Wolfgang v., Mechaniker, Hofcanzlist und Hofrath in Wien (1734—1804) **38**, 340, 38. 43.

Kempis, Thomas, siehe Thomas a Kempis.

Kempten, Dorf bei Bingen **34**[1], 63, 14. 21.

Kempten, Heinrich von, siehe Heinrich.

Kennikot, Benjamin, englischer Theolog, Bibelkritiker, Hebraist (1718—1783) **19**, 123, 1.

Kent, englische Grafschaft **37**, 95, 21.

Keos, Insel in den Cycladen **41**[2], 207. 208.

Kepheus, König von Äthiopien, Vater der Andromeda **49**[1], 103, 1.

Kepler, Johannes, Astronom und Mathematiker (1571—1630) **2**, 349, 5 (*H*[125] zu **231**, 177—180).

Brief an Baron v. Stralendorf (23. October 1613) **42**[2], 212, 1—3.

Keppel siehe Albemarle.

Kerasovon, Stadt in Nordgriechenland (Akarnanien) **3**, 217, 7.

Keren, Todesgöttinnen **50**, 274, 104. 279, 225. 280, 252. 290, 534. 319, 467.

Kerens, Heinrich Johann v., Bischof von Roermond, dann v. Sanct Polten (1725—1792) **37**, 244, 39.
Kerman, persische Provinz **6**, 468 Nr. 4, 7.
Kernberge bei Jena **35**, 174, 15. **36**, 68, 1. **42**², 458, 28.
Kerpen, Fräulein v. **36**, 400, 20. 21.
Kersting, Friedrich Georg, Maler in Dresden und Meißen (1783—1847) **28**, 302, 2. **36**, 83, 27.
Kesselstädt, Graf, Kunstsammler in Mainz **34**¹, 100, 16.
Keßler, Christoph v., Schriftsteller, Hofconcipist in Wien (geb. 1739)
Hannchen, nichts weniger als ein Originalschauspiel **28**, 194, 5. **37**, 227, 13. 228, 13—27.
Kestner, Christian August, Professor der Theologie in Jena (1794—1821) **5**¹, 70.
Kestner, Johann Georg Christian, 1767 Geheimdtschaftssecretär bei der zur Kammergerichtsvisitation abgeordneten Subdelegation für das Herzogthum Bremen, zuletzt Hofrath in Hannover (1741—1800) **4**, 194. **5**¹, 62. 63. **19**, 25, 27. **33**, 16. 18—34, 2. 54, 1. 58, 25—191, 24. **28**, 151, 2—4. 11. 14—25. **152**, 1. **153**, 7. 19. **154**, 3. 7. 17—155, 3. **158**, 3. 4. **167**, 4. 5. **172**, 16. 17. 23. **370 Nr. 2**, 9.
—, dessen Frau Charlotte Sophie Henriette, geb. Buff (1753—1828) **2**, 265. **4**, 194, 4. **5**¹, 62, 4. **19**, 1—191. **26**, 356, 36. **28**, 151, 2—4. 11. 22—155, 11. 158, 4. 167, 4. 5. **169**, 8. **171**, 5—16. 172, 2—5. 12—28. 184, 12. 232, 21. 22. 233, 3. 4. 278, 3. 292, 26. **370 Nr. 2**, 9. **29**, 38, 14. 210, 12. 214, 19. **35**, 4, 13. **36**, 115, 4. **37**, 224, 10—26. 343, 20—344, 9 (?).
—, dessen (4.) Sohn Georg August Christian, hannöverischer Legationsrath in Rom, Ästhetiker (1777—1853) **49**², 29—31.
—, dessen (5.) Sohn Theodor Friedrich Arnold, Mediciner und Chemiker, Privatdocent in Göttingen, 1812 Professor an der medicinisch-chirurgischen Lehranstalt in Frankfurt a. M. (1779—1847) **4**, 297. 302. 303. **34**¹, 128, 10. **35**, 96, 6.
Kettner, Erzieher des Grafen Karl Friedrich Moritz Brühl **4**, 223 Nr. 2, 2. 7. 8. 224, 9.
Keyßler, Johann Georg, Reiseschriftsteller (1693—1743) **26**, 38, 22. **29**, 129, 11. **34**², 184, 11. **42**², 358, 15.
Khalil Soltan, Neffe Timur Lenks **6**, 411.

Khalthal, chinesische Dichterin **5**², 246, 6—9. **42**¹, 235, 6—9.
Khosru (Khosrev) I. Anoscharwan (Nuschirwan). König von Persien aus dem Geschlecht der Sassaniden (531—579) **6**, 479 Nr. 23. **7**, 77, 8. 228, 9 (?). 256. 283, 25. 26.
—, dessen Enkel Khosru (Khosrev) II. Parvez, persischer König (591—628) **6**, 288. 289. 379 (zu 49, 8). 470 Nr. 5. **7**, 23, 16. **31**, 15. **56**, 7. **68**, 17. 255. **281**, 3.
Khosru, persischer Dichter aus Delhi, Bearbeiter der Sage von Medschnun und Leila (gest. 1315) **7**, 287, 35. 36.
Kidron, Thal bei Jerusalem **40**, 344, 27.
Kiel, Stadt **5**¹, 38, 15. 215, 145. **34**¹, 343, 26.
Kielisches Magazin für die Geschichte, Staatsklugheit und Staatskunde, herausgegeben von Valentin August Heinze **5**¹, 38, 15.
Kielmansegg, Christian Albrecht Freiherr v., Practicant am Reichskammergericht zu Wetzlar, zuletzt Präsident des Hof- und Landgerichts zu Güstrow (1748—1811) (siehe auch Wetzlar: Rittertafel) **28**, 136, 8.
Kielmansegg, Natalie Gräfin v. **4**, 304.
Kielmeyer, Karl Friedrich, Naturforscher, Anatom und Physiolog, Professor der Chemie, Botanik, Medicin in Tübingen, Staatsrath in Stuttgart (1765—1844) **34**¹, 323, 5. 23—324, 23. 333, 18. 338, 26. 340, 23. **35**, 74, 16.
Kieselbach, Dorf zwischen Markluhl und Bacha **34**², 83, 11.
Kiesling, Kaufmann in Nürnberg **34**², 132, 8.
Kilan siehe Ghilan.
Kind, Johann Friedrich, Schriftsteller in Dresden (1768—1843) Abend-Zeitung siehe dort.
Freischütz **41**², 228—232.
Kind, Karl Theodor, Dr. juris, Advocat in Leipzig, philhellenischer Schriftsteller und Übersetzer (1799—1868) **41**², 325. 326.
Kinder Gottes **3**, 171, 12. **7**, 312, 8. **16**, 108, 16.
Kinder Israel siehe Israel.
Kinderling, Johann Friedrich August, Theolog und Philolog, Rector zu Kloster Berge, Pfarrer in Kalbe (1743—1807) **5**¹, 226, 301. 302.
King, Frau, in London **49**², 70, 25—71, 13.
—, deren Kinder **49**², 71, 4. 9.

Kinnaird, Douglas James William (1788—1830) 42¹, 101, 19. 20.
Kinsky, Franz Joseph, Graf, österreichischer Feldzeugmeister (1739—1805) 42¹, 35, 32. 370, 12. 390, 1. 392, 5.
—, Wilhelm, Graf, General Wallensteins (gest. 1634) 34¹, 66, 3.
Kinzig (Kinzing), Nebenfluß des Mains 34², 83, 22. 24. 27.
Kirchardt, Dorf in Baden 34¹, 269, 21.
Kirchenstaat 30, 173, 24. 25. 174, 5. 176, 23. 189, 9. 259, 15. 297, 6—9. 32, 14, 14. 224, 4. 440, 6. 442, 1. 443, 8—12. 34¹, 225, 11. 46, 145, 3. 10. 47, 269, 16.
Kirchenväter 28, 274, 10. 32, 188, 11. 34¹, 175, 6. 34², 240, 18. 42¹, 17, 24. 45, 196, 2. 3.
Kircher, Athanasius, Jesuit, Mathematiker, Archäolog, Hebraist, Naturforscher, Professor zu Würzburg, Avignon, Rom (1601—1680) 3, 360, 1733. 49², 25, 14. 27, 27. 28, 18. 257, 19. 258, 5. 259, 13.
Kirchhausen, Dorf bei Heilbronn 34¹, 269, 28.
Kirchheim, Dorf am Neckar oberhalb Lauffen 34¹, 280, 15.
Kirchner, Anton, Theolog und Pädagog, Historiker, Pfarrer und Consistorialrath in Frankfurt a. M. (1779—1834) 4, 297. 302. 303. 41¹, 459, 6.
Kirchweger, Anton Johann (siehe auch Herwerd)
Aurea Catena Homeri, von dem Ursprung der Natur und natürlichen Ding 27, 204, 20. 27. 205, 3. 7. 206, 9. 218, 1. 308, 18. 321, 17. 340, 20. 396, 8 (unten). 397, 4.
Kirms, Franz, 1786 Hofmarschallamtsassessor in Weimar, 1789 Landkammerrath, 1791 Mitglied der Hoftheaterintendanz, 1794 Hofkammerrath, 1813 Geh. Hofrath (1750—1826) 5¹, 43 Nr. 1. 29, 172, 3. 249, 6. 35, 50, 8. 147, 16. 36, 296, 18. 42², 36, 16. 53, 273, 6. 445, 26.
—, dessen Bruder Karl, Geheimer Secretär in Weimar, 1800 Legationsrath, 1807 Mitglied des Polizeicollegiums, 1816 Geheimer Legationsrath (1740—1821) 5², 363. 364. 6, 77. 389.
Kirsten, Christiane Louise, des polnischen Bergraths und (1819) Kämmereiverwalters und Stadtraths in Weimar Johann Gottfried Friedrich Kirsten Tochter (geb. 1796) 16, 484, 9.
—, deren Schwester Albertine Therese siehe Thon.
—, deren andere Schwester Maria Eleonore siehe Zwierlein.

Kirsten, Dr. phil. und Adjunct, Leiter eines 1797 gegründeten Knabenlehrinstituts in Jena **53**, 186, 1. 487, 25.
Kis, Vater des Königs Saul **23**, 309, 28. 310, 1. **35**, 8, 23.
Kissavos (im Alterthum: Ossa, siehe dort), Gebirge im nordöstlichen Griechenland **3**, 219, 1. 4. 5.
Kissingen, Stadt **34**[1], 216, 21.
Kithäron, Gebirge in Böotien **41**[2], 238, 11. 12. 25. 241, 22. 24. 548 Nr. 2, 8. **49**[1], 111, 4—13.
Kitmir, der Hund der Siebenschläfer **6**, 262, 15. 268, 23—27. 45. 270, 93. 271, 15.
Kjatibi Rumi, türkischer Dichter des 16. Jahrhunderts Spiegel der Länder **6**, 124 Nr. 2, 3. 4. Nr. 3. Nr. 4. 125 Nr. 2. 170, 3. 4. 171. 422.
Kjekjawus Unsuril Maali, etwa 1058 König der Dilemiten, Verfasser des Buches des Kabus (siehe auch dort) **7**, 222, 19. 224, 25—227, 10. 230, 2. 256. **36**, 92, 6.
—, dessen Vater Alexander (Iskjender) siehe dort.
—, dessen Frau, Tochter Mahmuds von Ghasni, Schwester Messuds **7**, 225, 9. 230, 4.
—, dessen Sohn Ghilan Schach siehe dort.
Klaggesang von der edlen Frauen des Asan Aga **2**, 49—52. **41**[2], 148, 15. 16. 149, 18. 150, 5.
Klaproth, Heinrich Julius, Orientalist in Petersburg, Berlin, Paris (1783—1835) **7**, 286, 18—25. **35**, 142, 12.
Klaros, Stadt in Lydien **4**, 322, 37.
Klattauer Kreis in Böhmen **42**[1], 22, 2. 10. 18.
Klauer, Martin Gottlieb, Hofbildhauer in Weimar, Preisbewerber Weimar 1801 (beurtheilt unter W), 1802 (beurtheilt unter M) (1742—1801) **26**, 362, 1. 2. 12. **35**, 115, 19. 22. 23. 139, 17. 140, 21. 294, 1. **48**, 30, 11. **31**, 10. nach 17. **35**, 4. **41**, 22. 42, 6. 43, 1. 24. 45, 9. 47, 2. 58, 2. nach 5. 67, 26. 27. 233, 23. **53**, 178, 18. 19. 27—179, 4.
Klaus Narr **42**[2], 511, 4.
Klebe, Heinrich v., siehe Cleef.
Klebelsberg-Thumburg, Amalie Theodore Caroline Gräfin v., geb. v. Brösigke, 1803 Gattin des späteren mecklenburgischen Hofmarschalls J. Otto Freiherrn v. Levetzow, 1807 als geschiedene Frau Gattin des Gutsbesitzers und Officiers in der englisch-deutschen Legion Friedrich

(Klebelsberg-Thumburg)
v. Levetzow (geſt. 1815), 1843 des öſterreichiſchen Geheimraths und Hofkammerpräſidenten Franz Grafen Klebelsberg-Thumburg (1774—1857) auf Trzibitz Gattin (1788—1868) **41**[2], 7, 5.
—, deren Töchter ſiehe Levetzow, Mladota, Rauch.
Kleidigen, v., Deutſch-Ordens-Geſandter **34**[2], 132, 15. **35**, 75, 22.
Klein, Anton Edler v., Jeſuit, kurpfälziſcher Hofgerichtsrath, Profeſſor der Philoſophie und Dichtkunſt in Mannheim (1748—1810) **40**, 331—333.
Klein, Eliſabeth (Lili), geb. Parthey, des Componiſten Bernh. Joſ. Klein Gattin (geſt. 1829) **4**, 29 Nr. **32**.
Klein, Georg, Sohn des Wirthes und Poſthalters in Druſenheim, ſpäter Revierförſter **27**, 359, 25—361, 24. 362, 10. **363**, 15—366, 9. **367**, 23. 369, 8. 23. **370**, 7. **371**, 5. 7. 18—27. **372**, 9. **28**, 18, 20. 361, 8.
—, deſſen Schweſter **27**, 361, 11. 362, 14. 363, 16.
—, deſſen Braut Bärbchen **27**, 360, 25. 363, 19. 369, 9. 22. **371**, 23.
Kleinägypten (Nubien) **39**, 147, 3.
Kleinaſien **7**, 59, 17. **61**, 7. **46**, 340, 23.
Kleinballhauſen, Dorf bei Tennſtedt in Thüringen **36**, 113, 13.
Kleine Cantone ſiehe Schweiz.
Kleine Geographie von Württemberg ſiehe Franz.
Kleiner Bär **6**, 221, 31. 32. 308. **49**[1], 123, 5.
Kleiner Meerbuſen ſiehe Akaba, Golf von.
Kleiner Verſuch einer beſondern Geſchichte des Freiſtaats Unterwalden ſiehe Zelger und Buſinger.
Kleinod, engliſches Taſchenbuch, ſiehe Bijou.
Kleinſtäuber, Ernſt Wilhelm Gottfried, Hofmechanicus in Weimar **53**, 191, 4. **489**, 5.
Kleinwintersheim, Dorf bei Mainz **33**, 301, 1—16.
Kleiſt, Ewald Chriſtian v., preußiſcher Major, Dichter (1715—1759) **27**, 101, 28—102, 13. 391 Nr. 3, 3. 392 Nr. 2, 1. 2. **37**, 198, 26. 30. 199, 2. 3. 218, 16. **40**, 275, 23. **383**, 10.
Damöt und Lesbia („Damöt: Du liebteſt mich. Mein Glück war meinem gleich") **37**, 218, 15. 16.
Frühling **25**[1], 238, 7. **27**, 102, 10. 392 Nr. 2, 1.

Kleist, Franz Alexander v., Dichter (1769—1797)
Zamori oder die Philosophie der Liebe **5**[1], 224, 265. 266(?).
Kleist, Friedrich Georg v., aus Kurland, Officier im Regiment Schomberg in Straßburg, Lenzens Zögling **28**, 76, 4. 248, 4. 6. 11. 26. **36**, 229, 16. 25.
—, dessen Bruder Ernst Nikolaus, Officier im Regiment Anhalt in Straßburg **28**, 76, 4. 248, 4. 9. 26. **36**, 229, 16. 25.
Kleist, Heinrich Bernd Wilhelm v., Dichter (1777—1811) **36**, 388, 10. **40**, 178, 16—179, 4. 435, 8.
Amphitryon **36**, 388, 10. **42**[2], 441 Nr. VI.
Phöbus siehe dort.
Zerbrochener Krug **36**, 5, 13—17.
Kleist, v., preußischer Generalmajor bei der Belagerung von Mainz **33**, 289, 2. 7. 8.
Klemm, Christian Gottlob, Schriftsteller, Redacteur, Theatersecretär, Lehrer an der ersten Normalhauptschule in Wien (geb. 1736, gest. nach 1810)
Theatralalmanach siehe dort.
Kleuck, Friedrich Alexander, Major in Frankfurt a. M. (gest. 1768) **26**, 250, 6—13. **251**, 5. **353**, 31.
—, dessen Frau Marie Salome, geb. v. Reineck (1735—1803) **26**, 250, 7. **251**, 4. **353**, 31. 34.
—, dessen Kinder **26**, 251, 4. **353**, 34.
Klengel, Johann Christian, Maler und Radierer, Lehrer an der Akademie der Künste in Dresden (1751—1824) **34**[1], 113, 21. **53**, 399 Nr. 107, 3.
Klenze, Leo v., Baumeister (1784—1864) **49**[1], 387. 388. **49**[2], 147, 21.
Kleoboia, griechische Jungfrau, Priesterin der Demeter **48**, 93, 6. 7. **94**. **112**, 15. 23.
Kleodike, Trojanerin **48**, 87. 92, 21. 22. **107**, 10. 17.
Kleonike, byzantinische Jungfrau, Geliebte des Pausanias **41**[1], 191, 5—20.
Kleopatra, Tochter des Königs Ptolemäus VI. Philometor, Gattin des Demetrius Nicanor, Königs von Syrien, siehe Corneille: Rodogune.
Kleopatra, Tochter des Königs Ptolemäus XIII. Auletes, Königin von Ägypten, Freundin des Julius Cäsar und

(Kleopatra)
Antonius (siehe auch Corneille: Pompée, Shakespeare) (66—30 v. Chr.) **28**, 219, 16. **40**, 98, 8. **41**², 95, 18.
Kleopatra, antike Statue, jetzt als Ariadne erkannt, siehe Rom: Vatican: Museo Pio-Clementino.
Klephten **3**, 213—221. **41**², 326, 10. 11. **42**¹, 294, 18. 295, 4. 302, 4. 6.
Klettenberg, Remigius Seyfart v., Arzt, Mitglied des Rathes, Bürgermeister von Frankfurt a. M. (1693—1766) **22**, 260, 5—14. 22. 261, 12. 262, 16. 263, 12. 265, 13. 268, 8. 270, 15. 18. 27. 272, 6. 275, 27. 276, 3. 21. 24—277, 16. 280, 22. 25. 27. 293, 3. 294, 21—295, 13. 15. 298, 1. 299, 21. 27. 300, 11. 303, 27. 304, 18. 310, 19. 318, 5. 321, 28. 322, 3. 323, 7. 325, 25. 327, 12. 339, 18. 343, 23. 344, 5. 10. 18. 28. 345, 1—346, 8. 9. 351, 8. 23. 353, 27. **27**, 206, 1.
—, dessen Schwester Maria Francisca (1689—1776) **22**, 260, 16. 26. 261, 15. 272, 24. 281, 2. 294, 10—20.
—, dessen andere Schwester **22**, 272, 24. 281, 2.
—, dessen Frau Susanna Margaretha, geb. Jordis (1687—1756) **22**, 260, 4. 21. 262, 15—21. 263, 8. 265, 13. 268, 8. 272, 24. 275, 27. 277, 10. 16. 27. 280, 25. 27. 293, 3. 294, 4. 295, 9. 298, 1. 303, 27. 304, 10—17. 307, 23. 308, 9. 318, 5. 351, 11. 353, 21. **27**, 206, 1.
—, dessen 1. Tochter Susanna Katharina, Goethes Freundin (1723—1774) 5¹, 64. 7, 122, 12. **22**, 246, 2—6. 259—356. **23**, 162, 9—164, 14. 166, 8. 15. 16. 307, 10—13. **26**, 356, 16. 30. 364, 12. **27**, 199, 15—202, 2. 203, 20—204, 3. 16. 17. 22. 26. 205, 2. 3. 6. 26—28. 206, 1—7. 253, 14. 308, 13. **28**, 106, 16. 107, 9. 24. 25. 268, 10—269, 20. 28. 301, 4—303, 3. 304, 21. 324, 24—325, 6. 9. 13—15. 329, 4—10. 350, 7. 8. **37**, 4, Überschrift, 4.
—, dessen 2. Tochter Marianne Francisca (1725—1765) **22**, 264, 14(?). 265, 24. 271, 18. 273, 2. 281, 1. 294, 8. 9. 343, 19—26. 27. 351, 10.
—, dessen 3. Tochter Maria Magdalena siehe Trümbach.
Klingemann, Ernst August Friedrich, dramatischer Dichter, Leiter des Hoftheaters in Braunschweig (1777—1831)
Ahasver **41**², 349, 15. **42**¹, 195, 13. 14.
Faust **15**², 198, 11. 15. **41**², 290, 14. 20.

Klinger, Friedrich Maximilian v., Dichter (1752—1831) **4**, 141 Nr. 1. **6**, 283, 5. 6. **14**, 5, 17. 18. **26**, 358, 5. **28**, 93, 15. 228, 20. 235, 10. **237**, 3. 251, 27. 252, 14—257, 6. **29**, 147, 7. **218**, 16. 17. **32**, 141, 7. 404, 19. **33**, 213, 3—7. **35**, 39, 19. **36**, 86, 9. **41**², 401, 31.
Fausts Leben, Thaten und Höllenfahrt **15**², 198, 11. **41**², 290, 14.
—, dessen Mutter Cornelia Margaretha Dorothea, geb. Fuchs, Frau des 1760 gestorbenen Frankfurter Constablers Johannes Klinger (gest. 1800) **4**, 141 Nr. 1, 3. **28**, 253, 21. 22.
—, dessen 1. Schwester Anna Katharina (1751—1813) **28**, 253, 22.
—, dessen 2. Schwester Agnes, 1783 Frau des Pfarrers Authäus, siehe Authäus.
Klinglin, Franz Joseph, Prätor in Straßburg (etwa 1685—1755) **27**, 262, 12—20. 21. **28**, 46, 19.
Klio, Muse der Geschichte **16**, 243, 10. 302. 485, 23. 488, 2. **32**, 263, 18. **50**, 232.
Klio, oder Neue politische Zeitung, herausgegeben von Gotthold Friedrich Stäudlin **40**, 482, 8. 9.
Klippstein, Bürger von Jena **49**¹, 339, 9.
Klöden, Karl Friedrich v., Geograph und Historiker, Director der Gewerbeschule in Berlin (1786—1856) **49**², 133, 3. 200, 8. 274, 27—31.
Klopstock, Friedrich Gottlieb (1724—1803) **1**, 337, 43. 366, 1. **2**, 24, 34 (?). 136. 256. 4, 175 Nr. 1, 3. 4. **5**¹, 37. 206, 21. 22 (?). 218, 183. 184 (?). 223, 261. 262. 255, 695. 696 (?). 294, 335. 336. **14**, 5, 18. **16**, 50, 157—51, 188. **19**, 36, 21. 27. **26**, 122, 18—126, 6. 222, 24. 349, 21. 23. 355, 9. 374. **27**, 89, 6—13. 90, 3. 23. 24. 107, 8. 146, 17. 18. 296, 13—299, 11. 300, 14—301, 28. 302, 1. 392 Nr. 4, 9. **28**, 112, 11—116, 8. 9. **121**, 12. 122, 1. 2. 19. 21. 26. 139, 11. **141**, 12. 20. 142, 27. 164, 15. 237, 11. 332, 7—334, 24. 342, 13. 365 Nr. 1, 2. 370 Nr. 2, 2. **29**, 81, 22. 82, 1. 5. 6. 96, 5. 97, 8—15. 225 Nr. 3, 3. 227, 17. 228, 11. 251, 7. **33**, 267, 5. 23. 24. **34**², 131 Nr. 2. **35**, 22, 15—18. 38, 26. 39, 3—6. 61, 20. 184, 28. **37**, 198, 7. 26. 30. 199, 2. 3. 236, 10. 11. 237, 1—6. 22. 29. 243, 27. 245, 1. 38. 39. 261, 14 (? Swedenborg?). 338, 20—339, 4. **38**, 332 Nr. 1, 5. 347 Nr. 16, 7. 362, 11. **40**, 90, 9.

(Klopstock)
272, 12. 276, 1. **41**[1], 372, 15. **42**[2], 249, 6. **47**, 313, 12. 16. **48**, 209, 5. **53**, 382, 16. 17 und unten 1. 2.
Briefe an Gleim (9. April 1752) **26**, 349, 23. 24.
David **26**, 222, 23—25. **27**, 89, 9. **90**, 3.
Deutsche Gelehrtenrepublik **28**, 114, 17—116, 8. 10. 365 Nr. **1**, 2. 3. 370 Nr. 2, 2.
Epigramme **16**, 51, 187. **37**, 237, 1.
Hermanns Schlacht **16**, 51, 183. 184. **26**, 374, 3 (5. Buch). **27**, 89, 9. 10. 11. **28**, 141, 11—16. **29**, 82, 6. **37**, 240, 13. **40**, 90, 7—18. 272, 15. 16.
Hermanns Tod **27**, 89, 9. 10. 11.
Hermann und die Fürsten **27**, 89, 9. 10. 11.
Messias **2**, 136, 3—6. **5**[1], 208, 43. 44. 256, 703—706. 281, 171. 172. **16**, 50, 157—168. **51**, 169. **26**, 123, 7—126, 6. 222, 23—25. 227, 26. 228, 1. 332, 16. 349, 21. **351**, 7—15. 374. **27**, 72, 28. 89, 7. 296, 25—298, 6. 299, 7. 389, 8. 392 Nr. 4, 9. **28**, 114, 19. **33**, 267, 5. **34**[1], 286, 27—287, 2. **35**, 61, 21.
Oden **27**, 89, 8. **28**, 112, 20. 114, 24. **121**, 14. 122, 19. 142, 27. **34**[2], 131 Nr. 2. **37**, 245, 39. 332 Nr. **1**, 5.
Oden und Elegien. Vierunddreißigmal gedruckt. Darmstadt 1771 **28**, 112, 21—113, 2.
An Cidli („Unerforschter, als sonst etwas den Forscher täuscht") **37**, 225, 4—6.
Braga („Säumst du noch immer an der Waldung auf dem Herd und schläfst") **28**, 121, 18—20.
Eislauf („Vergraben ist in ewige Nacht") **28**, 121, 21—23. 122, 22—25.
Frühlingsfeier („Nicht in den Ocean der Welten alle") **19**, 36, 22.
Selmar und Selma (Daphnis und Daphne) („Meine Selma, wenn aber der Tod uns Liebende trennet?") **38**, 24, 5—7.
Wir und Sie („Was that dir, Thor, dein Vaterland?") **37**, 237, 33. 34.
Zürchersee („Schön ist, Mutter Natur, deiner Erfindung Pracht") **29**, 228, 11. **34**[2], 131 Nr. 2. **37**, 323, 18. 19.
Salomo **26**, 222, 23—25. 355, 9. 374. **27**, 89, 9. 90, 3.

(Klopstock)
Tod Adams **26**, 222, 23—25. **27**, 89, 9. 90, 3. **29**, 82, 7.
Tragödien (siehe auch David, Hermanns Schlacht, Hermanns Tod, Hermann und die Fürsten, Salomo, Tod Adams) **27**, 89, 9.
Über Sprache und Dichtkunst **5**[1], 37, 10—14(?).
—, dessen 1. Frau Margaretha (Meta, Cidli), geb. Moller (Möller) (1728—1758) **27**, 298, 14—16.
—, dessen 2. Frau Johanna Elisabeth, geb. Dimpfel, verw. v. Winthem (1747—1821) **27**, 298, 17.
Kloß, Georg Franz Burkhard, Arzt in Frankfurt a. M., Bibliograph (1787—1854) **4**, 297. 302. 303.
Kloster Berge, Benedictinerkloster bei Magdeburg **35**, 208, 5—16. **36**, 315, 28. **316**, 1. **319**, 28.
Kloster zum Busch(?) **34**[2], 202, 26.
Kloten, Ortschaft im Schweizer Canton Zürich **34**[1], 368, 12.
Klotho, eine der Parzen **13**[1], 98, 76—99, 104. **15**[1], 33, 5317—5332. **40**, 114, 4—7.
Klotz, Christian Adolf, Philolog und Archäolog, Professor der Philosophie in Göttingen, 1765 Professor der Beredsamkeit in Halle (1738—1771) **27**, 165, 28. **166**, 1. **183**, 10. **35**, 97, 20. **37**, 279, 7—281, 10. **288**, 22. **38**, 361 Nr. 34 5. 9. **362**, 26. 33.
Acta literaria siehe dort.
Deutsche Bibliothek der schönen Wissenschaften siehe dort.
Epistolae Homericae **37**, 202, 3. 4.
Saxonis Grammatici historiae Danicae libri **37**, 108, 20.
Kluge, Karl Alexander Ferdinand, Chirurg, Professor der Medicin und Leiter der Charité in Berlin (1782—1844) **36**, 85, 8.
Klymene, Tochter des Okeanos, Gattin des Japetos, Mutter des Prometheus und Epimetheus **50**, 299, 9.
Klymene, Gattin des Merops, Geliebte des Helios, Mutter des Phaethon (siehe auch die Folgende) **41**[2], 32, 15. 34, 8—13. 21. 23—**36**, 18. **39**, 5. **43**, 28. **44**, 10—26. **45**, 18. **46**, 14. 16. 28. **47**, 5—9. 25—27. **60**, 25—**61**, 3. **62**, 15. 16. **63**, 1. 2. **244**, 6.
Klymene, Geliebte des Cephalus (siehe auch die Vorhergehende) **48**, 94. **96**, 19. 22. **112**, 1.

Klymene, Tochter des Priamus **48**, 87. 92, 19. **107**, 10. 17.
Klytämnestra, Gattin des Agamemnon **10**, 3, 10. **4**, 19. 6, 80. 82. 85. **14**, 265. 274. **19**, 404. 408. 424. **21**, 455. **27**, 582. **28**, 616. 619. **31**, 708. **33**, 752. 754. **38**, 870—**40**, 917. **42**, 946. 966. **44**, 995—**45**, 1038. **46**, 1052—1056. **50**, 1164. 1168. **53**, 1240—1243. **55**, 1291—1295. **80**, 1826. **84**, 1933. **85**, 1965. 1966. **15**[1], **177**, 8499. **220**, 9520. **15**[2], 72, 11. **227** Nr. **162**, 3. 4. **39**, **323**, 13. **324**, 24. **326**, 8. 10. **333**, 9. 16. **336**, 18. **337**, 7. 11. **338**, 10. **344**, 2. **345**, 6. 8. **348**, 13. **350**, 11. 14. **354**, 19—**356**, 8. **357**, 20. **358**, 13. 23. **359**, 21—**361**, 9. 22. 25. **363**, 25. **366**, 2. 6. **368**, 15—17. **370**, 4—7. **390**, 10. **394**, 8. **395**, 11. **402**, 8. **484**, 12. **485**, 56. **486**, 90. 92. **492**, 276. 284. **495**, 380. 386. 400. **496**, 405. 433. **501**, 558. **502**, 596. 599. **505**, 693. **506**, 744. 748. **511**, 891. **512**, 904. 915. **513**, 936—**514**, 978. **515**, 994. 999. **517**, 1070. **519**, 1133. 1137. **521**, 1225—**522**, 1228. **523**, 1287—1294. **541**, 1806. **544**, 1925. **545**, 1957. 1958. **551**, 2113. **41**[2], 64, 21. **47**, 342, 4. 10. 19. **49**[1], 70, 25.
Klytia, Tochter des Pandareos (nicht Pandaros) **48**, 94. 97, 9. **111**, 18.
Klytia, Geliebte des Apollo **34**[2], 125, 17.
Knabenau, Dorothea v., siehe Chaiseport.
Knaben Wunderhorn, Des, siehe Arnim und Brentano.
Knapp, Georg Christian, Professor der Theologie in Halle, Director des Pädagogiums und des Waisenhauses (1753—1825) **35**, **263**, 1—6.
Knapp, Johann, Blumenmaler in Wien (1778—1833) **41**[1], 459, 5(?). **49**[1], **384**, 7. **49**[2], **276**, 5—11.
Knauft, Heinrich, Rechtsgelehrter, Dichter (geb. etwa 1524) **40**, **343**, 19. 20.
Knebel, Karl Ludwig v., preußischer Officier, 1774 als Hauptmann in sachsen-weimarischen Diensten, Erzieher des Prinzen Constantin, 1781 Major, Schriftsteller in Weimar, Ilmenau, Jena (1744—1834) **1**, 54, 11. **2**, **63**, 53. 127 Nr. 2, 2. 3. 6. **143**, 59—68(?). **4**, 44. 45 Nr. 54, 5—7. 83, 11—13. 14. 119 Nr. 1. 223 Nr. 2, 2. 7. 8. 224, 9. 258 Nr. 2. 270 Nr. 1. **5**[1], 45. 126, 586—591(?). 180, 7—12. **5**[2], 27 Nr. 51. 54, 6. 7. **6**, 376. 377. **7**, 222, 7. 296, 36—297, 3. **26**, 356, 31. **28**, 315, 15—317, 23. **318**, 4. 325, 20. 328, 24. **30**, 12, 12. 268, 18. 20. 21. **31**, **78**, 19—25. **32**, 83, 5. 6. 318, 9. 458,

(Knebel)
12. 490, 1—5(?). **33**, 213, 23. 214, 28. **34**[1], 205, 18. 217, 4. 226, 22—227, 11. 445, 3. **34**[2], 64 (Fol. 23). 104, 7. **35**, 26, 19. 68, 14. 24. 69, 8. **36**, 49, 4. 63, 16. 166, 16. **191**, 25. 236, 16. 20. 237, 12—16. 238, 19—25. 239, 19. 20. 305, 14. 15. **37**, 361, 11. **38**, 416, 15. **41**[1], 236, 15. 334, 20. 28. 335, 3. 4. 7. 336, 16. 338, 6. 9. 20. 361—365. **42**[1], 74, 2. **49**[1], 339, 8. 14. 15. 53, 387, 8. 388, 2. 389 Nr. 88, 14—16. 390 Nr. 88, 6. 400 Nr. 108, 5.
Properz Elegien, übersetzt **1**, 335 Nr. 2(?). **4**, 123 Nr. 1.
Saul, nach Alfieri **36**, 49, 4. 63, 16. **41**[1], 236, 15.
Übersetzung des Lucrez **36**, 191, 25—192, 1. **41**[1], 361—365. **42**[2], 367 (*H*[144]). 448—452.
Übersetzung des 10. Epigramms des Ausonius („Gifttrank reichte dem eisernden Gatten ein buhlerisch Eheweib") **5**[1], 45.
—, dessen Schwester Magdalene Henriette, Erzieherin und Gesellschafterin der Erbgroßherzogin Caroline Louise von Mecklenburg-Schwerin (1755—1813) **32**, 490, 2. 3(?). **36**, 29, 9.
—, dessen Frau Louise Dorothea Ulrike Emilie, geb. Rudorff, Kammersängerin der Herzogin Anna Amalia (1777—1852) **5**[1], 126, 586—591(?). **33**, 249, 26. 27. 263, 5. **35**, 17, 26. **36**, 245, 12. 246, 11.
—, dessen (2.) Sohn Karl Bernhard Maximilian (geb. 1813) **4**, 45 Nr. 54. 83, 14. 15. (251 Nr. 2, hier jedoch irrthümlich, siehe **5**[2], 152.) **5**[2], 54, 6. 7.
Knecht Ruprecht siehe Ruprecht.
Kniep, Christoph Heinrich, Maler (1748—1825) **31**, 47, 27—48, 2. 61, 2. 3. 13—26. 69, 15—75, 8. 76, 22. 81—234. 82, 5. 16. 83, 23. 85, 19. 86, 16. 89, 24. 91, 1—9. 92, 11. 93, 12. 94, 1. 107, 2. 116, 10. 117, 27. 125, 8. 148, 15. 149, 20. 161, 18. 163, 25. 164, 12. 15. 17. 170, 2. 181, 15. 185, 4. 192, 26. 193, 22. 195, 10. 197, 11. 198, 8. 19. 216, 9. 28. 218, 15. 221, 7. 18. 223, 8. 11. 20. 224, 14. 226, 9. 21. 227, 15—27. 232, 19. 234, 8. 240, 20—25. 269, 16—270, 10. 276, 21—277, 2. 9. 18—278, 8. 315, 20. 319, 3. 325—327. 335, 6—16(?). 340, 1. 20. 25. 341, 18—21. **32**, 17, 14. 18, 24—19, 5. 139, 7. 8. 162, 1. 2(?). 297, 20—26. 320, 8—16. 455, 23.

(Knieb)
456, 20. 457, 11. 24. 25. 473, 30. 474, 2. 3. 15. 475, 21. 476, 3. 24. 28. 29.
—, dessen neapolitanische Geliebte **31**, 73, 25—75, 8. **32**, 474, 3.
Knight, Richard Payne (irrthümlich Henry), englischer Gelehrter und Kunstfreund, mit Philipp Hackert Sicilien bereisend **41**[1], 28, 21. **46**, 149, 3. 150, 4 16. 151—224. **326**, 3. 23. **327**, 17—330, 11. **335**, 25. 27. 405, 15. **49**[2], **147**, 10.
An analytical essay on the Greek alphabet **46**, 330, 3.
Knonau, Landvogtei im Schweizer Canton Zürich **34**[1], 384, 26.
Knox, Robert, Schiffscapitän in Diensten der englischen Ostindischen Compagnie (etwa 1638—1700)
Ceylonische Reisebeschreibung **7**, 287, 37—288, 12. **36**, **106**, 19.
Kobatsch siehe Kovatich.
Kobell, Franz, Landschaftsmaler und Radierer in Italien und München (1749—1822) **40**, 109, 27.
Kobler, Ballettmeister aus Wien (1757—1835) und dessen Kinder (Franz, Johanna, Nanette) (siehe auch Bernadillo) **36**, **74**, 2.
Kobolde (siehe auch Gnomen) **14**, 64, 1276. 65, 1290. 1291. **100**, 2111.
Koch, Christoph Wilhelm, Jurist, Staatswissenschaftler, Historiker, Professor des öffentlichen Rechts in Straßburg (1737—1813) **28**, 48, 6. 9. 24. 26. 49, 8—50, 7. 360 Nr. 1, 6.
Koch, Heinrich Gottfried, Schauspieler und Theaterdirector (1703—1775) **28**, 193, 15. **36**, 226, 10. 25—227, 5. **38**, 363, 61.
Koch, Katharina, Wirthin in Garbenheim („Wahlheim") (gest. 1782) **19**, **16**, 17.
Koch, Siegfried Gotthelf, Schauspieler und Schauspieldirector (1754—1831) **34**[2], **68**, 5.
—, dessen Tochter Betti, Schauspielerin (1778—1808) **34**[2], 68, 6.
Kochanowski, Jan, polnischer Dichter (1530—1584) **42**[2], 362 (*H*[89]).
Kochberg, Gut der Familie v. Stein bei Rudolstadt, damals zu Sachsen-Gotha, jetzt zu Sachsen-Meiningen gehörig **4**, 205, 4 (?). 22 (?). **214**, 2. 3.
Kochelsee, See in den Bayrischen Alpen **30**, **13**, 3. 4.
Kocher, Nebenfluß des Neckars **8**, 93, 13. **34**[1], 442, 17. **39**, 94, 12.

Kochersberg im Elsaß **41**[1], 150, 22. 23.
Kock, Charles Paul de, französischer Romandichter (1794 - 1871) **41**[2], 366, 19—367, 4.
Köchle, einhändiger Kriegsknecht aus Götz v. Berlichingens Zeit **8**, 17, 9. 10. **13**[1], 202, 1. 2. **39**, 15, 11—13.
Köhl (Kohl), Jakob, aus Eibelstatt, Führer im Bauernkrieg **8**, 3, 20. 143—151. **13**[1], 188, 4. 324—338. **13**[2], 260, 6. 261, 10. 263, 7. **39**, 148—162. 164, 5.
Köhl, Schauspieler in Pyrmont **35**, 103, 4.
Köhler, Heinrich Karl Ernst v., russischer Staatsrath, Director des Antikencabinetts und der Bibliotheken in Petersburg (1765—1838) **36**, 148, 18. 19.
Köhler, Johann Bernhard, Philolog, Gräcist und Orientalist, Professor in Kiel, Göttingen und Königsberg, zuletzt in Lübeck und Basel (1742—1802) **37**, 104, 12.
Köhler (Köler), Johann David, Numismatiker und Historiker, Professor in Altdorf und Göttingen (1684—1755) **26**, 363, 17. **35**, 159, 13. 14. **36**, 389, 32. 33.
Köhler, Philipp Ernst, Wildmeister in sachsen-weimarischem Dienst **53**, 190, 10. 488, 26.
Köhler, v., preußisches Husarenregiment **33**, 54, 22—55, 5. 60, 14. 17. 138, 21.
König, Franz Niklaus, Maler und Kupferstecher in Bern (1765—1832) **36**, 169, 15—20.
König, Johann Ulrich v., Ceremonienmeister und Hofpoet in Dresden (1688—1744) **27**, 80, 11. 82, 4. 8—83, 2.
König, J. Joseph, Maler, Preisbewerber Weimar 1802 (beurtheilt unter H) **26**, 362, 12. **35**, 139, 17. 140, 21. **48**, 58, 2. nach 5. 233, 23.
König von Königsthal, Gustav Georg, Baron, nürnbergischer Subdelegirter bei der Kammergerichtsvisitation in Wetzlar (1717—1771) **26**, 287, 24. 289, 1. **314**, 5.
Königgrätzer Kreis in Böhmen **42**[1], 22, 2. 10. 18.
Königingrätzer Handschrift siehe Königinhofer Handschrift.
Königinhofer Handschrift **3**, 209. 210. 5[2], 390 Nr. 68. **41**[2], 288, 19. **42**[1], 51, 26. 395, 6.
Königsberg, Der, bei Pyrmont **35**, 102, 9.
Königsberg, Stadt in Ostpreußen **28**, 106, 27. 107, 5. **34**[1], 236, 16. 17. **37**, 234, 38. **40**, 263, 1. **41**[1], 101, 5. 136, 26.

(Königsberg)
222, 3. 250, 4. 453, 16. 41², 327, 8. 42¹, 99, 6. 46, 109, 9. 49², 264, 28.
Theater 34¹, 236, 17.
Universität 41¹, 250, 4. 49², 264, 28.
Königsberger Zeitung 28, 108, 5.
Königsee, Stadt in Thüringen 53, 391, 26.
Königsegg (Königseck), Gräfin, in Stuttgart 34¹, 303, 25.
Königsegg und Rothenfels, Maximilian Friedrich Graf v., 1761 Erzbischof von Cöln (1708—1784) 26, 298, 23. 299, 2. 9. 16. 300, 19. 302, 5. 13. 26. 303, 18. 19. 20. 304, 13. 306, 15. 316, 11. 319, 26. 321, 20. 327, 18. 19. 22. 340, 11. 12. 17.
Königshofen, Dorf in Mittelfranken (Bayern) 34¹, 443, 12. 34², 128, 12.
Königsmark, Hans Christoph Graf v., schwedischer Feldmarschall (1600—1663) 42¹, 26, 25. 28, 8. 33, 11. 12.
Königstein, Stadt im Taunus 27, 19, 18. 33, 270, 8.
Königsthal, v., siehe König von Königsthal.
Königswart, Stadt in Böhmen 36, 140, 13.
Könneritz, Hans Heinrich v., 1815—1820 Regierungsrath in Weimar, nachmals königlich sächsischer Oberkammerherr und Gesandter in Paris (1790—1863) 5², 37, 13. 16, 483, 6.
—, dessen Frau Louise (Lulu) Clara, geb. v. Werthern (1798—1891) 16, 482, 16.
Köppel, Pyrmonts Merkwürdigkeiten 35, 104, 24. 25.
Köranos, Wagenlenker des Merions vor Troja 41¹, 308, 26.
Körner, Christian Gottfried, Jurist, Oberappellationsgerichtsrath in Dresden, 1815 Staatsrath in Berlin, zuletzt Geh. Oberregierungsrath (1756—1831) 5¹, 239, 477. 478 (?). 311, 99. 100 (?). 26, 360, 9. 27, 180, 9. 35, 75, 27. 261, 5—7. 36, 82, 11. 12. 400, 23. 41¹, 97, 3. 10. 42¹, 78, 5. 12.
—, dessen Frau Anna Maria Jacobine, geb. Stock (1762—1843) 26, 360, 9. 27, 180, 7—11. 35, 75, 28.
—, dessen Sohn Karl Theodor, der Dichter (1791—1813) 26, 360, 9. 35, 75, 28. 36, 74, 19. 41¹, 372, 16—20. 49², 84, 26. 263, 15. 16. 20.
—, dessen Familie (siehe auch Stock, Johanna Dorothea) 26, 360, 9. 35, 75, 28.
Körner, Johann Christian Friedrich, Mechaniker in Weimar, Hof- und Universitätsmechanicus in Jena (1778—1847)

36, 78, 28. 115, 27—116, 5. 207, 10. 209, 12. **53**, 302, 3. 4. 304, 11.

Körte, Friedrich Heinrich Wilhelm, Domvicar in Halberstadt, Literarhistoriker (1776—1846) **35**, 239, 12. 17. 262, 16. **36**, 208, 7. 9. 217, 27—218, 2.

Briefe deutscher Gelehrten aus Gleims Nachlaß (siehe auch Gleim) **35**, 239, 18. 262, 15. 16.

Gleims Leben **35**, 239, 17. 18.

Kösen, Stadt in Thüringen **53**, 321, 2.

Köster, Christian, Landschaftsmaler und Radierer (1786—1851) **34**[1], 187, 8—14.

Köstritz, Dorf im Fürstenthum Reuß **36**, 51, 28. 52, 17. **41**[2], 82, 19. **48**, 151, 3. 152, 25. 237, 2. 238, 22. 34. 239, 22. **53**, 573, 1. 574, 35.

Koethe, Silvie, geb. v. Ziegesar, 1817 des Professors der Theologie in Jena, späteren Superintendenten, Oberpfarrers, Consistorialraths in Allstedt Friedr. Aug. Koethe (1781—1850) Gattin (1785—1855) **1**, 89. 90(?). 93. 94. **2**, 151 Nr. 1. Nr. 2. **4**, 236—238. **35**, 139, 9. **36**, 32, 11.

Kötschau, Dorf und Gut bei Jena **4**, 216, 1. 24.

Kohl, Ludwig, Maler, Radierer und Modellschnitzer in Prag (1746—1821) **53**, 399 Nr. 108, 2(?).

Kohler, Bürgermeister in Tuttlingen **34**[2], 129, 24—130, 10.

Kohlrausch, C. H., Geh. Obermedicinalrath in Berlin, Kunstsammler (gest. 1826) **49**[2], **114**, 1. 274, 12.

Koios (statt dessen irrthümlich Kronion), Titane, Vater der Leto **4**, 323, 58.

Kolbe, Heinrich Christoph, Maler und Professor an der Kunstakademie in Düsseldorf, Preisbewerber Weimar 1799, 1800, 1801 (beurtheilt unter H), 1803 (unter I) (1771—1836) **26**, 361, 10. 25. 26. 362, 1. 2. 21. **35**, 83, 13. 14. 86, 21. 115, 19. 22. 23. 165, 14. 15. 294, 1. 309 (oben). **36**, 220, 10—15. **47**, 290, 16. 19. **48**, 10, nach 11. **13**, 26. **14**, 2. 7—11. 13. **15**, 9. 12. 13. **16**, 2. 4. 5. nach 22. 24. **22**, 14. **30**, 11. 14—16. **31**, 10. nach 17. **35**, 4. **36**, 3. **38**, 13. **40**, 14. **41**, 4. 12. **62**, 13. nach 19. **63**, 3. 222, 22. 224, 23. 24. 225, 1. 2. 18. 227, 6. 231, 20. 232, 30. **53**, 396 Nr. 102, 5.

Kolbe, Karl Wilhelm, Maler in Berlin, Mitglied der Akademie der Künste (1781—1853) **36**, 104, 6.

Kolberg, Stadt an der Ostsee 42¹, 92, 20. 53, 427 Nr. 148, 4.
Kolchis, asiatische Landschaft am Schwarzen Meer 30, 252, 4. 49¹, 97, 23. 99, 13—100, 22. 101, 24—28. 49², 207, 27.
Kolin, Stadt in Böhmen 26, 112, 5. 350, 29. 41¹, 364, 11(?).
Kollar, Jan, czechischer Dichter, Theolog, 1819 Diacon der evangelischen Gemeinde in Pest, 1849 Professor in Wien (1793—1852) 41², 289, 10. 42¹, 41, 3. 51, 8. 370, 18. 391, 3. 395, 19.
Koller, Franz Freiherr v., österreichischer Feldmarschallleutenant (1767—1826) 42¹, 35, 31. 370, 12. 390, 1. 392, 4.
Koller, W. H., Buchhändler in London 42¹, 203, 13. 18. 204, 7.
Kollin siehe Kolin.
Kollmann, Dorf in Tirol an der Eisack 30, 32, 11. 15. 54, 6. 13.
Kolokotronis, Theodoros, griechischer Freiheitskämpfer (1770—1843) 49¹, 408, 21.
Kolophon, jonische Stadt an der Küste Lydiens 5¹, 243, 527.
Kolowrat, Johann, Graf, österreichischer Feldmarschallleutenant 42¹, 35, 32. 36, 1. 370, 12. 390, 1. 392, 5.
Kolowrat-Liebsteinsky, Franz Anton Graf von, 1810 Oberstburggraf von Böhmen und Gubernialpräsident, 1826 Staats- und Conferenzminister (1778—1861) 42¹, 38, 31.
Komensky (Comenius), Johann Amos, Pädagog (1592—1670) 26, 49, 25. 50, 15. 28, 273, 12. 30, 277, 8. 38, 208, 13—19.
„Komm in meine Zelle" siehe Sollicitation.
Komnena, Anna, siehe Anna.
Komotau, Stadt in Böhmen 36, 85, 14. 150, 10.
Konduriotis siehe Kunduriotis.
Konia, Stadt in Kleinasien, siehe Iconium.
Koninck, Salomon, holländischer Maler und Radierer (1609—1656) 47, 380, 35. 36. 385, 1.
Konrad I., 911 deutscher König (gest. 918) 26, 27, 11.
Konrad II., 1024 römisch-deutscher Kaiser (gest. 1039) 26, 27, 11.
Konrad II., 1123 Fürst von Znaim in Mähren (gest. 1150) 42¹, 37, 8. 370, 13. 390, 2. 393, 5.
Konrad III., 1138 deutscher König (1094—1152) 26, 27, 11. 53, 213, 14. 214, 1—3.
Konrad IV., 1250 römischer König (1228—1254) 26, 27, 11.
Kontogiakupis, neugriechischer Nationalheld 3, 215, 21.

Koon, Sohn des Antenor, trojanischer Held **41**[1], 289, 14.
Koos siehe Kos.
Kopenhagen (Hafnia) **27**, 298, 22—24. **34**[1], 339, 11. **37**, 83, 18. 253, 18. 19. **40**, 471, 4.
Kopf, Der, Rheininsel bei Mainz, siehe Mainz.
Kopher, die Insel Cypern (siehe auch dort), **37**, 302, 11.
Kophten siehe Kopten.
Kopp, Johann Heinrich, Arzt, Medicinalrath, Professor der Chemie und Naturgeschichte am Lyceum zu Hanau, Secretär, später Director der Wetterauischen Gesellschaft (1777—1858) **34**[1], 139, 13. 24. 140, 1—141, 10. 12. **34**[2], 36, 13. **36**, 120, 11. **49**[1], 11, 23.
Übersicht und Charakteristik der Mineralkörper siehe Leonhard.
Koppe (Kopp), Johann Friedrich, Versuch einer poetischen Übersetzung des Tassoischen Heldengedichts, genannt: Gottfried oder das befreite Jerusalem **21**, 33, 11. 34, 12. 13. 37, 2. **26**, 123, 2. 3. **51**, 28, 10. 29, 6. 7. **31**, 18.
Koppenfels, v., Familie des Geh. Regierungsrathes, Landschaftscassendirectors in Jena, 1789 Canzlers, 1794 Geheimen Rathes Joh. Friedr. v. Koppenfels (1737—1811) in Weimar **33**, 100, 24. **35**, 144, 10. 190, 6.
Kopten (Kophten) (siehe auch Goethes Schriften: Groß-Cophta) **1**, 130. 131. **30**, 252, 4. 5. **41**[1], 177, 9.
Korah, Sohn Jezehar, Empörer gegen Moses **7**, 168, 24—27. 331 Anm.
Koraïs (Coray), Adamantios, Hellenist (1748—1833) **41**[2], 323, 1. **42**[1], 296, 30. 32. 297, 6.
Koraïschiten siehe Koreïschiten.
Koran **5**[2], 359 Nr. 9a. **6**, 9, 5—8. 10 Nr. 1, 1. 2. 9—12. **33**, 6. 35, 1—15. 17. **49**, 5. 6. **111**, 1. 8. 112. 203, 1—6. **231**, 2. 13. 247, 3. 5. 286 Nr. 2, 3. 4. 308. 314, links 3. rechts 8. **316**, 26. 482, 21. 484 Nr. 37. 488, 33. **7**, 32, 8. 33, 5—36, 18. 63, 2. 11. 24. 27. 68, 18. 82, 19. 121, 12. 129, 7. 153, 4. 287, 6—12. 288, 28—34. 289, 5. 6. 294, 18—28. 300, 30—38. 301, 33. 305, 38. **9**, 303, 617. 308, 749. **24**, 99, 14. **38**, 333, 24. 392, 32. 393, 36. **39**, 189, 1—20. 431. 432. **41**[2], 307, 8. **53**, 143—147.
Koran. The, or Essays, Sentiments, Characters, and Callimachies siehe Griffith und Sterne.

Kordemann, Friedrich, 1798—1805 Schauspieler in Weimar **40**, 65, 25.
Kore (siehe auch Persephone) **3**, 130.
Koreff, Johann Ferdinand, Schriftsteller (1783—1851) **36**, 400.
Koreischiten (Koraischiten), arabischer Volksstamm **7**, 10, 16. **28**, 296, 5. 12.
Korfu, Insel **41**[2], 112, 11. **42**[1], 295, 24.
Korinth, Korinthisch **1**, 219—226. **15**[1], 218, 9166. **15**[2], 229 Nr. 166, 9. **16**, 405, 14. **26**, 360, 23. **30**, 62, 5. **81**, 21. 109, 22. 112, 4. 183, 14. **37**, 189, 3. **42**[1], 84, 9. **46**, 154, 22. 155, 4. 7. 11. 15. 21. 189, 28. 220, 9. **49**[1], 76, 1. **49**[2], 192, 10. 11. **53**, 209, 4. 5. 370 Nr. 58, 8.
Isthmus von Korinth **15**[1], 220, 9512. **49**[1], 76, 1. 2.
Korn, Christoph Heinrich, Schriftsteller (1726—1783) Kannt der Große. Eine Heldengeschichte **38**, 351. 352.
Kornmann, Heinrich, Schriftsteller (um 1600) **40**, 341, 24. 25.
Kornwestheim, Dorf bei Stuttgart **34**[1], 282, 20. 21. 305, 7.
Koroibos, Sohn des Mygdon, Freier der Kassandra **48**, 86. 89, 16. 106, 16.
Korybanten, Priester der Cybele **15**[2], 215, 23. 216, 24.
Korykische Höhle siehe Parnaß.
Korykos, Vorgebirge an der Küste Ciliciens **4**, 322, 37.
Kos (Koos), Insel im Ägäischen Meer **4**, 322, 39. **41**[2], 162, 13. 14. 16.
Kosaken **4**, 243 Nr. 1, 3. 8. **5**[1], 121, 531. **7**, 199, 27. **36**, 87, 12.
Kosegarten, Gotthard Ludwig (Ludwig Theobul), Dichter (1758—1818) **4**, 62 Nr. 80. 84, 11. 12. **5**[1], 223, 251. 252(?). **34**[1], 366, 1. **36**, 139, 7—9. **40**, 474, 13. Blumen **36**, 388, 15 (siehe Anm.).
—, dessen Sohn Johann Gottfried Ludwig, Theolog und Orientalist, Professor in Jena und Greifswald (1792—1860) **4**, 84, 11. **6**, 363 (zu 6, 36). 368 (zu 18, 5). 375 (zu 36, 12). 418 (zu 156, 11). 424 (zu 180, 3). 440 (oben). 441 (zu 240, 43). **7**, 78, 14. 15—81, 17. 89, 18—91, 23(?). 239, 14. 240, 15. 245. 247. 254, 3—11. 256. 258. 259. 291 Nr. 2—294, 15. 297 f(?). **36**, 139, 9. 176, 9. 193, 1. 2. 6—11. **41**[2], 16, 3. 17, 3. 19, 9. **42**[2], 52, 13.
—, dessen Kinder sämmtlich **4**, 84, 11.
Kossikky, Hofmarschall in Petersburg, Verschworener gegen Paul I. **53**, 413, 22. 23.

Kostheim, Dorf bei Mainz **33**, 272, 14. 300, 11.
Kotzebue, Anna Christiane, geb. Krüger, Frau des (1761 gestorbenen) Legationsrathes Karl Christian Kotzebue in Weimar (1736—1828) **29**, 172, 5. 249, 7.
—, deren Tochter Amalie siehe Gildemeister.
—, deren Sohn August Friedrich Ferdinand, 1785 geadelt, Lustspieldichter (1761—1819) **5**[1], 116, 460. 164—169. 171. 172, 1—8. 173. 174. 176 Nr. 1. Nr. 2, 3—6. 181 Nr. 2. 182 Nr. 1. Nr. 2. 184 Nr. 2, 9. 197, 3. **5**[1], 206, 18. **5**[2], 283. **13**[1], 75, 14—19. 117, 65—118, 82. **13**[2], 200, 18—20. **26**, 361, 7. 8. **28**, 370, 25 (oben). **29**, 172, 6. **33**, 251, 14—21. 28. 252, 1. 261, 3. 368, 21. 26. **35**, 20, 12. 30, 26. 50, 19. **76**, 20. 22. 86, 25. 103, 6. 120, 24—26. 121, 1—127, 15. **143**, 24. **146**, 24. 154, 1—11. 301. **36**, 148, 11. 280, 4—283, 20. **41**[1], 366, 8—17. **42**[1], 455, 6. **42**[2], 20, 1. 2. **38**, 4. 153, 6—10. 457, 10. 515 Nr. 10. **45**, 170, 17—22. **47**, 139, 26. **53**, 23 Nr. 2, 3. 400 Nr. 108, 5. 6. 428 Nr. 151.
Armer Poet **36**, 75, 15. 16.
Armuth und Edelsinn **34**[1], 235, 10. 11. **34**[2], 62 (Fol. 5). **35**, 50, 19. 118, 20. 27.
Bayard **40**, 75, 9. 325, 9.
Beiden Klingsberg, Die **13**[1], 79, 19—23. **35**, 200, 5.
Bestohlenen, Die **13**[2], 352—356. **42**[1], 454, 3. 455, 5. 6.
Besuch, oder die Sucht zu glänzen **5**[1], 168, 33.
Bruder Moritz der Sonderling **35**, 20, 12. **36**, 244, 15.
Bruderzwist **34**[1], 233, 8. 234, 6. 22. **34**[2], 91 (Fol. 6).
Corsen, Die **40**, 398, 25.
Deutsche Kleinstädter (siehe auch Picard) **33**, 142, 23. **35**, 121, 15—122, 12.
Don Ranudo de Colibrados (siehe auch Holberg) **36**, 75, 15.
Edle Lüge **35**, 20, 12. **36**, 244, 15.
Epigramm **35**, 103, 4. 6.
Erinnerungen von einer Reise aus Liefland nach Rom und Neapel **5**[1], 176 Nr. 1. 182, 8. 9.
Fanchon, das Leiermädchen (nach Bouilly) (siehe auch Himmel) **35**, 200, 7. **36**, 63, 23.
Freimüthige, Der, oder Ernst und Scherz, ein Unterhaltungsblatt, siehe dort.
Graf Benjowsky **35**, 20, 12. 50, 19. **77**, 12. 13. **36**, 244, 15.

(Kotzebue)
Gustav Wasa **1**, 336 Nr. 6(?).
Hussiten vor Naumburg **5**[1], 166, 55. 56. **35**, 200, 5. 6. 263, 28.
Hyperboreeischer Esel **5**[1], 168, 36. 171, 9.
Indianer in England **35**, 20, 12. **31**, 1. 118, 20. 27. **36**, 244, 15.
Johanna von Montfaucon **35**, 200, 1. 2. **40**, 325, 9. 10.
Kind der Liebe **5**[1], 206, 18. 264, 812(?). **35**, 20, 12. **36**, 244, 15.
Menschenhaß und Reue **5**[1], 171, 12. 244, 541. 542. **34**[2], 73 (Fol. 92). **35**, 20, 12. **77**, 12. 13. 103, 7. **36**, 244, 15. **42**[2], 39, 4.
Neues Jahrhundert **5**[1], 168, 35.
Octavia **35**, 118, 20. 27. **40**, 75, 8.
Pagenstreiche **35**, 200, 6.
Prolog bei Rückkehr des Königs Friedr. Wilh. III. nach Berlin 7. August 1814 **16**, 521, 6. 522, 1—6.
Rollas Tod siehe Spanier in Peru.
Schreiner, Der. Komische Oper mit Musik von Paul Wranitzky **35**, 103, 4. 6.
Schutzgeist **13**[2], 1—102. **42**[1], 454, 3. 455, 5.
Silberne Hochzeit **35**, 103, 4. 6.
Sonnenjungfrau **34**[1], 232, 19. 236, 5. 6. **35**, 63, 2. 3. **40**, 67, 12.
Spanier in Peru oder Rollas Tod **34**[1], 232, 26. 234, 5. **34**[2], 68, 20.
Sucht zu glänzen siehe Besuch.
Taubstumme, Der, oder der Abbé de l'Épée **35**, 118, 20. 27.
Weiblicher Jacobinerklub **35**, 20, 12. **36**, 244, 15.
Westindier (nach Cumberland) **35**, 20, 12. **36**, 244, 15.
Wildfang **13**[1], 79, 25—29.
Wirrwarr **40**, 80, 5. 6.
Koudelka, v., österreichischer Oberlieutenant **34**[1], 310, 19. 339, 20.
Kourakin, Alexander Borissovitsch, Fürst, russischer Wirkl. Geh. Rath 1. Classe, Mitglied des Staatsraths, Senator (1751—1818) **4**, 3, 10. 75, 6.
Kovatsch (Kobatsch), Kupferstecher in Wien **49**[2], 252, 23.
Krabice siehe Benes (Benesch).

Krämer, Johann Paul, Instrumentenmacher in Göttingen **35**, 106, 13. 110, 21.
—, dessen Tochter **35**, 110, 21 -111, 7.
Kräuter, Friedrich Theodor David, 1816 Bibliothekssecretär in Weimar, 1841 Rath, Goethes Secretär (1790—1856) **4**, 140 Nr. 2. **36**, 219, 17—20. 289, 20. 291, 23—292, 5. 293, 20—22. **41**², 24, 13. 27, 13—22. **30**, 15. 16. **75**, 3—9. 403, 4. **53**, 328, 23—329, 7. 29—330, 3. **336**, 17. 18.
Krafft, Johann Friedrich, Goethes Schützling, 1779—1785 in Ilmenau (gest. 1785 in Jena) **35**, **37**, 18—26.
Krafft, Johann Peter, Geschichtsmaler, Preisbewerber Weimar 1801 (beurtheilt unter L), Professor an der Akademie der bildenden Künste in Wien, 1828 Director der kaiserlichen Bildergalerie (1780—1856) **26**, 362, 1. 2. **34**¹, 146, 26. **34**², 36, 20. **35**, 115, 19. 22. 23. 294, 1. **48**, 30, 11. 17. **31**, 10. nach 17. 35, 4. 36, 3. 38, 13. 40, 14. 41, 4. 12. 231, 20. 232, 30.
Krafft, Louise, geb. Vorster, Wittwe des Consistorialrathes Johann Gottlob Krafft in Cöln (gest. 1864) **5**¹, 192.
Krage, Rolf **38**, 389 Nr. 60.
Krain, österreichisches Herzogthum **35**, 320, 8.
Krata siehe Regner.
Krako, Andreas Dietrich, 1781—1792 unter dem Namen Einer Schauspieler, 1795 Auditeur und Regimentsquartiermeister, 1799 Regierungscanzleiarchivarius **33**, 249, (24. 25.) 26. 27. 263, 4. **35**, 18, 3. **36**, 245, 21. 246, 6.
Kramp, Christian, praktischer Arzt, Professor der Chemie und Physik in Cöln, zuletzt Professor der Mathematik in Straßburg (1760—1826) **34**¹, 158, 11.
Kranich siehe Lavater.
Kranichfeld, Stadt in Thüringen **4**, 209 Nr. 1. **36**, 43, 1. **53**, 390 Nr. 89, 9—11.
Krantz (Kranz), Johann Friedrich, Hofmusicus, 1789 Concertmeister, 1799 Capellmeister in Weimar, zuletzt Hofcapellmeister in Stuttgart (1754—1807) **13**², 228, 2 von unten. **30**, 304, 13. **32**, 48, 24—49, 12. 80, 15. 16. **35**, 18, 24. **53**, 181, 17. 248, 25.
Kranz, irrthümlich statt Kreuz, siehe Heiligen Kreuz, Zum.
Kratos, Begleiter des Zeus **47**, 341, 3. **50**, 448, 1.

Kratter, Franz, Schauspieldichter, Theaterdirector in Lemberg (1758—1830)
Mädchen von Marienburg **34**[1], 236, 2. 3. **34**[2], 66 (Fol. 39). **86**, 11. 12. **35**, 128, 8.

Kratzeisen siehe Krazeisen.

Kratzenstein, Christian Gottlieb, Professor der Physik in Halle, der Mathematik und Mechanik in Petersburg, der Experimentalphysik in Kopenhagen (1723—1795) **37**, 111, 9.

Kraus (Krause), Georg Melchior, Zeichner, Maler, Kupferstecher, 1780 Rath und Director des Freien Zeicheninstituts in Weimar (1733—1806) **5**[1], 38. **16**, 43, 22—44, 15. 408, 7. **24**, 366, 21—368, 26(?). **26**, 363, 13. **28**, 277, 22. **29**, 167, 4—169, 23. **170**, 17. 20—23. **171**, 4. 6. 7. 17—20. **247** Nr. 2, 1. 7. **248**, 1—29. **32**, 279, 23—280, 3. **33**, 219, 26. 220, 2. **286**, 6. 290, 20. 301, 2. 25. 302, 3. 6—23. 321, 20. 375, 6. **35**, 12, 26. 72, 8. 122, 15. 16. 24. 25. **124**, 12. **36**, 356, 14. 360, 14. 389, 6—20. 25. **40**, 476, 29. **42**[2], 455, 12. **46**, 338, 11. **49**[1], 25, 1. **53**, 176, 28. 192, 13—15. 246, 19. 20. 248, 10. 489, 13. **510**, 12—14. **511**, 21.
Journal des Luxus und der Moden siehe dort.

Krause, Friedrich, seit 1. December 1824 Goethes Diener **53**, 333, 17—21.

Krause, Johann Friedrich, Dr. theol., preußischer Consistorialrath, Professor der Theologie in Königsberg, 1818 Oberhofprediger und Generalsuperintendent in Weimar (1770—1820) **36**, 150, 22—151, 7.

Krazeisen, Karl, bayrischer Oberlieutenant im Leibregiment, Maler (geb. 1794) **49**[1], 408. 409. **49**[2], 275, 12.

Krebel, Gottlob Friedrich, Obereinnehmer der Generalaccisecasse in Leipzig, Oberconsistorialsecretär, Verfasser geographisch-genealogischer Handbücher, Goethes Tischgenosse (1729—1793) (siehe auch Leipzig: Schönkopfische Tischgesellschaft) **27**, 87, 16. 21. 88, 9. 110, 21. **167**, 22. 24.

Krebs, Johann Baptist, Opernsänger in Stuttgart (1774—1851) **34**[1], 314, 6.

Krebs, Zeichen des Thierkreises **5**[1], 215, 147. 148. **43**, 67, 4.

Krefelborn **50**, 68, 206—70, 260. 282. **81**, 237. 95, 137.

Kreon, König von Theben **49**[1], 80, 5.

Kreßpel (Creßpel), Johann Bernhard, Goethes Jugendgenosse, später Archivar in Frankfurt a. M. (1747—1813) **4**, 201, 32. **27**, 25, 16. **28**, 8. 17—32, 26. **33**, 3. 11. 24. **34**, 12—35, 16. **28**, 329, 18. **330**, 11. **333**, 10. **344**, 1—8. 9—**345**, 2. 3—7. 26. **349**, 4. 20.
als „Bernardo" in Erwin und Elmire **38**, 69—106.
—, dessen Mutter Katharina Elisabeth, geb. Rohr (1711—1770) **28**, 349, 5. 6.
—, dessen Schwester Maria Katharina (1749—1801) **4**, 201, 21. 31. 202, 48.
—, dessen Schwester Francisca Jacobea, spätere Frau Jaquet, siehe Jaquet.
—, dessen Schwestern insgesammt als Freundinnen der Cornelia Goethe **27**, 25, 6. 12. **28**, 7—**35**, 2. **198**, 8. 9. **28**, 93, 2—8. **168**, 15. **344**, 1—**345**, 7. **346**, 17. 18. **349**, 4. 6. **29**, 100, 13. 14.
Kreßel (Kreßel) von Gualtenberg, Franz Karl Freiherr, geheimer und Staatsrath, Gubernialrath in Prag, böhmischer Hofcanzler in Wien (1720—1801) **37**, 244, 39. 40.
Kreta, Insel **1**, 248, 231. 233. **4**, 322, 29. **10**, 36, 824. **15**[1], 191, 8860. 8864. 225, 9630. **15**[2], 122. 215, 20. 23. **216**, 25. **16**, 339, 80. 81. 496, 8. 508, 20. 31. **31**, 342, 8. **32**, 455, 5. **39**, 353, 3. 509, 819. **41**[1], 35, 18. 36, 8. **42**[2], 96, 15. 97, 19. 98, 4. 99, 6. 11. **100**, 1. 7. 20. 28. **101**, 7. **102**, 14. 23—**105**, 7. **50**, 288, 483.
Idäische Höhle siehe dort.
Krethon, Sohn des Diokles, griechischer Held vor Troja **41**[1], 276, 13.
Kretschmann, Karl Friedrich, Dichter, Gerichtsactuar in Zittau (1738—1809) **28**, 142, 3. **37**, 237, 16—23. 245, 4. 5. **38**, 393 Nr. **67**, 44.
Briefwechsel der Frau v. Y. und der Baronesse v. Z. **38**, 359 Nr. 32.
Jägerin **37**, 216. 217.
—, dessen Vater **37**, 216, 20.
Kretschmann, Theodor Konrad v., sächsisch-coburgisch-saalfeldischer Minister, Publicist (1762—1820) **40**, 284.
Kreuchauff, Franz Wilhelm, Handelsherr in Leipzig, Kunstkenner (1727—1803) **27**, 162, 14. 163, 4.

Kreusa, Tochter des Königs Kreon von Korinth, Geliebte des Jason **10**, 51, 1176. 295, 1042. **27**, 239, 22. 25. 240, 22. 23. 243, 1. **39**, 366, 19. 519, 1152.
Kreusa, Trojanerin **48**, 87. 92, 19. 107, 10. 17.
Kreuz, Eisernes, siehe Eisernes Kreuz.
Kreuz, v., siehe Creuz.
Kreuznach, Stadt **33**, 270, 19. 366, 3.
Kriegelstein, Familie in Eger **36**, 213, 8.
Krim siehe Tauris.
Krino, Tochter Antenors **48**, 86. 90, 5.
Krischna, indischer Gott 42^2, 50, 21. 51, 4. 8. 9.
Kritische Abhandlung über die Fehler der Mahler wider die geistliche Geschichte und das Kostum **38**, 394. 395.
Kroatien **16**, 292, 754. 484, 31. 502, 27. **40**, 11, 20. 13, 20. 23, 10. 29, 18. 61, 28. 41^2, 314, 9. 465, 13.
Krompardes, sagenhafter orientalischer König (siehe auch Adenes) **50**, 139, 125.
Kronach (Cronach, Cranach), Stadt in Bayern (Oberfranken) 34^1, 445, 18.
Kronalp siehe Fronalp.
Krone (die nördliche und die südliche), Sternbild 5^1, 274, 73. 74.
Kroneburg siehe Cronberg.
Kronide siehe Kronion.
Kronion, Kronide, Sohn des Kronos (siehe auch Zeus, Jupiter) **4**, 316, 41. 323, 58 (hier irrthümlich statt Koios). 324, 88. 325, 121. 5^2, 384 Nr. 66e, 12. 385 Nr. 66 IIa, 20. 41^1, 302, 20. 304, 20. **50**, 273, 68. 274, 83. 276, 136. 277, 174. 185. 278, 194. 197. 279, 226. 230. 281, 287. 284, 376. 285, 393. 288, 483. 290, 553. 292, 593.
Kronos (siehe auch Kronion, Sohn des Kronos, und Saturn) **3**, 146. 411, 14. **50**, 276, 158. 281, 293.
Kronos, mit Chronos zusammengeworfen, siehe Chronos, wo nachzutragen ist: 49^2, 26, 19. 258, 11.
Kropf, gräflich Thunischer Wirthschaftsrath zu Tetschen 42^1, 37, 9. 370, 13. 390, 2. 393, 7. 8.
Krosigk, Johanna Penina Louise Auguste v., auf Poplitz, geb. v. Hagen (1793—1840) **35**, 234, 28—235, 4. 25.
Kroton, griechische Stadt in Unteritalien 41^2, 162, 4. 5.
Krtom Balahja indischer Gaukler **36**, 182, 10. 11.

Krüdener, Barbara Juliane v., geb. v. Vietinghoff-Scheel, Freundin des Kaisers Alexander I. von Rußland, Pietistin (1764—1824) **5**[1], 185.

Krüger, Georg Wilhelm, Schauspieler in Berlin (1791—1841) **4**, 277 Nr. 2.

Krüger, Johann Christian, Schauspieler und Theaterdichter der Schönemannischen Truppe (1722—1750) Herzog Michel **27**, 110, 28. **111**, 1. **387**, 37.

Krüger, Schauspieler und Sänger in Weimar **33**, 249, 26. 27. 263, 4. 5. **35**, 17, 26. **36**, 245, 28.

Krug, Opernsänger in Frankfurt a. M. **34**[2], 68, 4.

Krumbholz, Johann Michael, Kammerdiener der Herzogin Anna Amalia, Schloßvogt im Witthumspalais in Weimar (1750—1819) **36**, 189, 6. 349, 10. 350, 26. 353, 18—354, 18. 360, 18. **361**, 7—20.

—, dessen Vater, Schullehrer in Lohma **36**, 353, 20.

Krummacher, Friedrich Wilhelm, Theolog, Pfarrer in Gemarke, Elberfeld, Berlin, Potsdam (1796—1868) **42**[1], 16—19.

Kruse, Leopold, 1792 Kammerarchivarius in Weimar, 1807 Geheimer Secretarius, 1808 Hofmarschallamtsassessor, 1816 Kammerrath **53**, 272, 25. 26. 273, 7.

Krystallberg bei Lügde (Pyrmont) **35**, 101, 28—102, 8.

Kublai Chan (Chubilai Chan), Enkel des Dschengis Chan, 1260 Großchan der Mongolen, Begründer der mongolischen Dynastie in China (1215—1294) **7**, 185, 12. 18—186, 11. 18. 256.

Kuchenbecker, Franz Anton, Rechtsgelehrter in Cöln, Maler, Preisbewerber Weimar 1801 (beurtheilt unter N) **26**, 362, 1. 2. **35**, 115, 19. 22. 23. 294, 1. **48**, 30, 11. 17. **31**, 10. nach 17. **35**, 4. **36**, 3. **38**, 13. **40**, 14. **41**, 4. 12. **231**, 20. 232, 30.

Küchelbecker, Wilhelm, Dr., aus Petersburg **36**, 185, 6.

Küchler, Kaufmann in Frankfurt a. M. **4**, 197 Nr. 2, 1. 198 Nr. 1, 5.

Kügelgen, Franz Gerhard v., Maler, Professor an der Akademie der Künste zu Dresden (1772—1820) **26**, 364, 8. **34**[1], 113, 19. **36**, 40, 5. 50, 19—25. 26. 390, 26. **48**, 134, 7. **49**[1], 42, 14.

Kühleborn siehe Fouqué: Undine.

Kühn, Gottlob Wilhelm Ernst, Rentbeamter in Jena, seit März 1818 in Heußdorf **36**, 144, 5.
Kühn, Fräulein, aus Eisenach, siehe Ratscher.
Kürassierregiment Weimar siehe Rohr.
Küßnacht, Ortschaft am Vierwaldstätter See **29**, 132, 5. 6. **34**[1], 406, 20. 21. 407, 17. **34**[2], 111, 11. 120, 14. **53**, 387, 36.
Küstner, Felix Ferdinand Heinrich, Kaufmann, sachsen-weimarischer Consul in Leipzig (1778—1832) **4**, 135, 21—28.
Küstner, in Frankfurt a. M. (?) **34**[2], 87, 1.
Kütner (Küttner), Karl August, Schriftsteller, Professor der griechischen Sprache am Gymnasium zu Mitau (1749—1800) **36**, 317, 28. 318, 2. **38**, 334. 335.
Kufa, Stadt in Mesopotamien **49**[2], 109, 12. 13.
Kuhl, Heinrich, Zoolog in Hanau
Die deutschen Fledermäuse **34**[1], 143, 5—8. **34**[2], 36, 6.
Kuhn, Wilhelmine, geb. Wolf (Tochter des Philologen Friedr. Aug. Wolf) **3**, 279, 728—731. **35**, 194, 19. 201, 7.
Kummer, Paul Gotthelf, Buchhändler in Leipzig (1750—1835) **5**[1], 165, 27. **27**, 380. 381.
Kummerfeld, Katharina Carolina Pauline Francisca, geb. Schulze, Schauspielerin, seit 1785 Leiterin einer Nähschule in Weimar (1745—1815) **5**[1], 55. **36**, 227, 10—228, 2.
Kunckel siehe Kunkel.
Kunduriotis (Konduriotis), Lazaros, griechischer Freiheitsheld aus Hydra (etwa 1769—1852) **49**[1], 409, 2.
Kunersdorf, Dorf bei Frankfurt a. O. **41**[1], 364, 11(?).
Kunigunde, die Heilige, Gemahlin Kaiser Heinrichs II. (gest. 1033) **38**, 500, 21.
Kunkel, Johann, später Kunkel von Löwenstjern, Alchimist in Dresden, Berlin, Stockholm (1630—1702) **36**, 218, 10.
Kunst-Blatt, herausgegeben von Joh. Karl Ludw. Schorn (siehe auch dort) (1820—1849) **3**, 326, 1331—1343. **49**[1], 192, 3—19. 363, 4. 374, 13. 14.
Kunst und Alterthum siehe Goethes Schriften.
Kuntz(en), Madame, Sängerin in Frankfurt a. M. **34**[2], 68, 29.
Kuppers (Kuypers), Johanna Theresia, siehe Beek.
Kurdistan, Landschaft in Vorderasien **7**, 249, 6.
Kureten, dämonische Priester des Zeus in Kreta **15**[2], 215, 22. 216, 24.

Kurland **28**, 248, 4. 7 (statt dessen irrthümlich Livland). **36**, 229, 16.

—, Anna Charlotte Dorothea, Herzogin von, die (3.) Gattin des Reichsgrafen Peter v. Biron, Herzogs von Kurland und Sagan (1724—1800), geb. Gräfin v. Medem (1761—1821) **36**, 31, 21. 169, 9. 10. 181, 4. 400, 19 (wo irrthümlich Cumberland).

— —, deren Neffe Gustav Calixt v. Biron, Herzog von Kurland, auf Groß-Wartenberg in Schlesien, preußischer General (1780—1821) **4**, 24 Nr. 25. 79, 6—14. 5^2, 53, 12.

Kurpfalz siehe Pfalz.

Kurz, Felix Joseph (v.), genannt Bernardon, Schauspieler, Theaterleiter, Possendichter (1715—1784)

Gouvernante (Hofmeisterin) **51**, 211, 20. 21.

—, dessen Frau als vermuthliches Vorbild zu „Madame de Retti" in Wilhelm Meisters theatralischer Sendung **51**, 209, 20—278, 19. **52**, 7, 7—39, 15. 45, 3. 4. 48, 2.

Kutaissow, Graf, Günstling Kaisers Paul I. von Rußland **53**, 412, 26. 32. 413, 5. 6. 414, 9.

Kuttenberg, Stadt in Böhmen 42^1, 400, 12.

Kuypers siehe Beek.

Kyffhäuser **53**, 320, 28.

L., Obrist **38**, 490, 5.

L*, v., siehe Lorez.

L. Bat. siehe Lugdunum Batavorum.

Laach, Benedictinerabtei in der Eifel 34^1, 97, 14.

Laar, Pieter van, siehe Laer.

Labacco, Antonio 34^2, 194, 24. 25. 195, 6.

Laban, Bruder Rebekkas, Vater Leas und Rahels **26**, 219, 23. 28. 220, 12. 15. 25. 28. 222, 16.

Labat, Jean Baptiste, Voyages en Espagne et en Italie 34^2, 183, 30. 184, 16.

La Bâtiaz, Schloß an der Rhone bei Martinach **19**, 258, 18.

L'Abbaye de Joux siehe Abbaye.

Labeo, Quintus Fabius, 183 v. Chr. römischer Consul **46**, 162, 20.

Laborde, Alexandre Louis Joseph Comte de, französischer Staatsmann, Kunst- und Reiseschriftsteller (1774—1842) **36**, 176, 23.

La Bruyère, Jean de, französischer Moralschriftsteller und Satiriker (1645—1696) **45**, 85, 17. 86, 20.

La Bruyère, Louis Sextus de Jarente de, 1758—1788 Bischof von Orléans **45**, 151, 10.

Labyrinth **1**, 101, 35. 128, 11. 393, 23. **3**, 20, 44. 77, 11. 253, 362. **4**, 28, 10. 285, 30. **7**, 159, 1. 203, 25. **10**, 253, 140. 275, 620. 325, 1720. 328, 1782. **13**[1], 29, 101. **13**[2], 77, 1605. **14**, 5, 14. 195, 3841. **15**[1], 55, 5901. 113, 7079. 205, 9145. 215, 9392. 263, 10429. **15**[2], 112. 234, 2. **17**, 38, 9. **19**, 71, 13. 342, 44. **21**, 135, 5. **22**, 26, 15. **24**, 43, 3. **25**[1], 192, 24. **26**, 87, 22. **27**, 39, 8. **28**, 285, 3. 325, 5. **29**, 119, 18. **30**, 104, 8. 106, 13. **31**, 89, 8. 197, 4. **32**, 209, 26. 284, 12. **33**, 31, 11. 147, 11. **34**[1], 378, 21. 415, 3. **36**, 223, 19. 20. **37**, 81, 20. 254, 9. **38**, 357 Nr. 28, 26. **41**[1], 219, 10. 252, 2. **41**[2], 63, 15. 350, 6. **42**[1], 91, 10. **42**[2], 79, 1. 99, 16. 103, 5. 28—104, 25. 454, 12. **45**, 255, 9. 286, 24. **47**, 12, 22. 25, 24. 169, 18. **49**[1], 47, 26. 236, 26. 27. 308, 24. **50**, 286, 418. **52**, 223, 28.

La Cantara, Fluß Siciliens **46**, 219, 2.

La Cava siehe Cava de' Tirreni.

Lac Brenet, See im Val de Joux (Schweizer Jura), der „kleine See" **19**, 228, 1. 230, 23—231, 12. 233, 1.

Lac de Joux, See im Val de Joux (Schweizer Jura) **19**, 227, 20. 28. 230, 6. 13. 15. 22. 231, 14. 18. 233, 6. 10.

Kleiner See, Theil des Lac de Joux, siehe Lac Brenet.

Lac des Rousses, See im Val de Joux (Schweizer Jura) **19**, 227, 22—25. 228, 3. 4. 25 (?). 231, 21. 236, 4. 17.

Lacedämonien (siehe auch Sparta) **15**[1], 179, 8547. **15**[2], 74, 51. 227 Nr. 162, 2. **41**[1], 190, 28. **42**[2], 423, 9. **45**, 132, 13.

La Chambre, Marin Cureau de, französischer Schriftsteller (etwa 1594—1675)

Les charactères des passions **32**, 449, 9.

La Chaussée, Pierre Claude Nivelle de, französischer Dramatiker (1692—1754) **26**, 143, 2. **28**, 58, 15. 16.

Lachen, Ort im Schweizer Canton Schwyz **43**, 288, 9.

Lachen, Das (personificirt) **49**[1], 148, 15.

Lachesis, Parze **5**[1], 245, 560. **13**[1], 98, 90. 99, nach 104—103, 200. **15**[1], 33, 5333—34, 5344. **40**, 114, 3. 5.

Laclos, Pierre Ambroise François Choderlos de, französischer Schriftsteller (1741—1803)
Liaisons dangereuses 5^1, 293, 321. 322.
Laconien, Laconisch 7, 9, 4. 68, 19. 143, 12. 19, 102, 20. 20, 29, 21. 123, 24. 21, 177, 13. 22, 38, 10. 24, 100, 1. 279, 11. 25^1, 13, 28. 126, 26. 211, 2. 26, 17, 23. 252, 9. 290, 3. 27, 88, 28. 127, 22. 299, 1. 28, 115, 17. 251, 9. 30, 146, 15. 31, 278, 2. 32, 131, 25. 26. 180, 4. 33, 19, 28. 55, 15. 36, 293, 8. 9. 40, 116, 1. 319, 15. 346, 28. 356, 25. 41^1, 165, 4. 215, 11. 41^2, 30, 2. 337, 16. 42^1, 149, 14. 42^2, 177, 13. 49^1, 191, 8.
Lacretelle, Charles Jean Dominique de, der Jüngere, französischer Publicist und Historiker (1766—1855) 36, 400.
Lacretelle, Pierre Louis, der Ältere, französischer Politiker und Jurist (1751—1824) 40, 261, 6. 7.
Lacrimasse, Die, siehe Romantiker und Schütz, W. v.
Lacroix, Paul (Pseudonym: Bibliophile Jacob), französischer Schriftsteller (1806—1884) 41^2, 371, 7—12.
La Croix aux Bois siehe Croix aux Bois.
Ladon, Drache, die Äpfel der Hesperiden bewachend 1, 419, 11. 12. 53, 4, 43. 44.
Ladré, Straßensänger in Paris, Verfasser des Carillon national (Ça ira) (siehe auch Bécourt) 33, 275, 19. 320, 27.
Ladvocat, N., Buchhändler in Paris (1790—1854) 5^2, 421 Nr. 145(?). 41^2, 363, 2. 5—13. 364, 3. 42^1, 338, 4. 339, 6.
Lämmerhirt, Frau, Bürgersfrau in Weimar 36, 353, 15.
Laer (Laar), Pieter van, genannt Bamboccio, holländischer Maler (1613—1674) 47, 385, 21. 386, 27.
Laertes, Vater des Odysseus 26, 56, 25. 33, 160, 6.
Lästrygonen, menschenfressendes Riesenvolk der Odyssee 30, 51, 8. 42^2, 8, 5. 12. 21. 9, 19. 11, 8.
Laet, Janus de, Herausgeber des Vitruv (gest. 1649) 34^2, 187, 20.
La Fabrica(?), Ortschaft auf Sicilien 31, 336, 9.
Lafayette, Marie Jean Paul Roch Yves Gilbert Motier, Marquis de, französischer General und Politiker (1757—1834) 3, 197, 20. 33, 43, 16. 55, 9. 177, 1. 6. 201, 20. 22. 26. 41^1, 245, 22. 50, 232, 17.

Lafayette, Marie Madeleine Pioche de Lavergne, Gräfin von, französische Romandichterin (1634—1693)
La princesse de Clèves **40**, 236, 23.
Laffert, Friedrich v., Hof- und Canzleirath in Celle (1769—1841) **36**, 115, 2.
Lafontaine, August Heinrich Julius, Theolog, preußischer Feldprediger, Romanschriftsteller in Halle (1758—1831) **35**, 147, 22.
Lafontaine, Jean de, französischer Dichter (1621—1695) **26**, 363, 25. **27**, 92, 1. **36**, 389, 1. **38**, 372 Nr. 44, 4. 5. **40**, 217, 14—28. 369, 19.
Amours de Psyché **36**, 389, 1.
Anneau d' Hans Carvel (in den Contes et nouvelles en vers) **1**, 464. 5², 381 Nr. 65, 6. 7. 402 Nr. 96, 5. 6. 403, 16. 20. **53**, 16, 162. 163.
Lafrery, Antoine, französischer Kupferstecher (geb. 1512) Romanae magnificentiae speculum **32**, 146, 14. 15.
La Girouzière, Madame, Bürgerfrau aus Verdun, in der Begrüßungsdeputation an König Friedrich Wilhelm II. von Preußen 1792 (gest. 1794) **33**, 40, 17. 126, 21—23. 128, 19.
Lago del Tartaro bei Tivoli **46**, 153, 16. 17.
Lago di Como 13², 25, 512 48, 986. 49, 996. 88, 1832. **46**, 158, 26. 225, 6. 7. **53**, 385, 14.
Lago di Fucino bei Celano in Mittelitalien **46**, 140, 25.
Lago di Garda **30**, 39, 23 43, 21. 50, 18. 51, 6. 8. 10—24. 56, 13. 245, 22—25. 302, 10. **32**, 471, 13. 472, 1.
Lago Fusaro **46**, 236, 2. 241, 16. 22. 26.
Lago Maggiore **19**, 257, 13. 278, 8. **23**, 260, 14. 17. 262, 1—283, 17. **24**, 135, 11. 354, 1. 7—375, 8. 25², 110, 11. 118, 4. 5. **29**, 129, 9. 34², 177, 16. 239, 16. 17. 32. 33. 36. 240, 3. **46**, 225, 6.
La Grenée (Lagrenée), Louis Jean François, französischer Maler (1724—1803) **45**, 316, 11.
La Harpe, Amedée Emmanuel, Schweizer General in französischen Diensten (1754—1796) 49¹, 413, 17.
Lahmer Wachtelpeter **36**, 406, 25.
Lahn, Nebenfluß des Rheines **1**, 365, 27. **4**, 197 Nr. 2. **19**, 38, 17. **63**, 21. **73**, 23. **74**, 2. **81**, 15. **128**, 21. **133**, 21. **151**, 2. **28**, 150, 7. **151**, 4. **159**, 3. **175**, 5. 7. 17. **176**, 4. 13. 16. **177**, 7.

280, 3—11. **29**, 169, 6. 248, 20. **33**, 202, 23. **34**², 13, 9. **35**, 67, 1. **36**, 98, 5. 17. 26. 119, 13. **53**, 354 Nr. 28, 5.
Lahneck, Burg bei Oberlahnstein **1**, 95. **28**, 280, 6.
Laios, König von Theben **11**, 352, 1.
Lais, griechische Hetäre **36**, 327, 6. **45**, 153, 9. **53**, 8, 6.
La Lance, Madame de, in der Begrüßungsdeputation der Damen von Verdun an König Friedrich Wilhelm II. von Preußen 1792 (gest. 1794) **33**, 40, 17. 126, 21—23. 128, 19.
Lalézari, Scheich Muhammed
Vom Tulpen- und Narcissenbau in der Türkei (siehe auch Diez) **7**, 222, 11. 12. 21.
Lalla Rookh siehe Brühl und Moore.
La Lune, Wirthshaus bei Valmy **33**, 68, 11. 19. 72, 18. 371, 13.
Lama, Gelehrter in Parma **49**², 156, 6.
La Marc(?), Graf **32**, 476, 21.
La Marck, Gräfin de, siehe Marck.
Lamarque, Maximilien, Graf, französischer General und Staatsmann (1770—1832) **35**, 66, 26.
Lamartine, Alphonse Marie Louis Prat de, französischer Dichter und Politiker (1790—1869) **42**¹, 343 Nr. 2. **42**², 487, 15. 488, 16.
Lamb, Caroline, Lady, Romandichterin (1785—1828) Glenarvon **3**, 211. 212. **36**, 126, 21. 128, 13—20.
Lamb, Charles, englischer Dichter und Kritiker (1775—1834) (mit dem Folgenden zusammengeworfen?) **36**, 192, 15. 16. **42**², 447, 14.
Lamb (Lambe), George, englischer Schriftsteller und Politiker (1784—1834) (mit dem Vorangehenden zusammengeworfen?) **36**, 192, 15. 16. **42**², 447, 28.
Lamberg, Graf, österreichischer Gesandter am Hofe Ferdinands IV. von Neapel **46**, 231, 15.
Lambert, Aylmer Bourke, englischer Botaniker (1761—1842) **49**¹, 381, 18.
Lambertini siehe Benedict XIV.
Lambertus Schafnaburgensis (Lambert von Aschaffenburg, Lambert von Hersfeld), Chronist des 11. Jahrhunderts, Benedictinermönch zu Hersfeld in Hessen **42**¹, 14, 17. 18.
Lambrecht (Lamprecht), Peter Friedrich, Jugendfreund Winckelmanns, nachmals Kriegsrath bei der neumärkischen Kam-

mer in Küstrin (gest. 1791) **40**, 288, 18. 289, 2. 4. 26. 292, 13. 293, 27. **46**, 27, 21—28, 3.

Lamentone, bei der Post zwischen Florenz und Venedig angestellt (erste Hälfte des 16. Jahrhunderts) **43**, 218, 26. 27. 219, 2. 5. 19. 24. 220, 2. 221, 2. 7. 19—222, 23. 223, 20.

Lamettrie, Julien Offray de, französischer Philosoph, Gesellschafter Friedrichs des Großen (1709—1751) **37**, 256, 1. **45**, 196, 26—197, 7.

L'homme machine **37**, 254, 22. 23.

Lamien, vampyrische Ungeheuer der griechischen Mythologie **15**[1], 120, 7232—7238. 140, 7696—144, 7790. **15**[2], 209, 214. 215 Nr. 124, 10. 17.

Lammeline siehe Lomellina.

Lamos, Stadt der Lästrygonen **42**[2], 8—12.

Lamothe, Jeanne de Saint-Remy de Valois, Gräfin von (1756—1791) **31**, 127, 6. 7. 328, 4. **33**, 129, 6—14. 261, 20—263, 18. 264, 2. 368, 35—369, 10. **35**, 11, 3—21. **40**, 402, 5. **41**[2], 193, 9. **53**, 382, 3. 385, 31. 32.

als „Marquise" im Groß-Cophta („Courville" in den Mystificirten) **17**, 117—250. 372—394.

—, deren Mann als „Marquis" im Groß-Cophta **17**, 117—250.

La Motte, Antoine Houdart de, französischer Dichter (1672—1731) **45**, 122, 19. 214, 19—25. 215, 2. 4.

Europe galante siehe Campra.

Issé siehe Destouches.

Les raretés **1**, 137—139. **45**, 115, 22. 23.

La Motte-Fouqué siehe Fouqué.

Lampartis (Lampatris), heidnischer Held im Fierabras **42**[2], **440**, 16.

Lampedusa, Insel zwischen Sicilien und Tunis (siehe auch Diderot: Dorval et moi) **37**, 239, 36.

Lamprakos (Lamprakis), Neffe des Timos, neugriechischer Nationalheld **3**, 218, 5—8.

Lamprecht siehe Lambrecht.

Lampridius, Älius, römischer Geschichtschreiber der ersten Hälfte des 4. Jahrhunderts **35**, 262, 21.

Lampsacus, Stadt in Kleinasien **53**, 8, 16.

Lancaster, Joseph, Quäker, englischer Pädagog (1778—1838) **25**[1], 212, 5.

Lancret, Nicolas, französischer Maler (1690—1743) **47**, 379, 39. 380, 2.

Landau, Stadt in der Pfalz **29**, 181, 19. 182, 28. **50**, 191, 56.

Landbibliothek zu einem anmuthigen und lehrreichen Zeitvertreibe **37**, 238, 28.

Landeck, Stadt in Schlesien **53**, 387, 15.

Landgrafenberg bei Jena **35**, 174, 15. **36**, 67, 26. 27. 99, 20. 275, 22. **42**^{2}, 458, 28.

Landgrube, Steinkohlenbergwerk bei Saarbrücken **27**, 331, 26.

Landi, Agostino, Conte, Mörder des Pier Luigi Farnese **44**, 144, 3—5. 9. 145, 7—9.

—, dessen Familie **44**, 144, 4.

Landi, Antonio Vittorio, Florentiner Kaufmann um 1550 **44**, 158, 11. 12. 166, 9. 20—167, 8. 12. 15. 168, 10. 169, 6. 180, 14—18. 181, 12—15.

Landi, Piero di Giovanni, Freund des Benv. Cellini in Florenz **43**, 50, 6—9. 17. 118, 10. 122, 5—24. 123, 10. 251, 22.

Landi Hortensii Quaestiones Forcianae **34**^{2}, 186, 7. 238, 7—30.

Landolt, Salomon, Landvogt von Greifensee, Schweizer Oberst und Mitglied des Großen Raths in Zürich (1741—1818) **34**^{1}, 356, 10. **36**, 177, 2—17.

Landräthe und Deputirte von Ritter- und Landschaft der Herzogthümer Mecklenburg zum Engern Ausschuß **36**, 153, 12. 13. **49**^{2}, 76, 5. 9. 10. 16. 77, 1. 10. 78, 19. 276, 14.

Landres, französisches Dorf in den Argonnen **33**, 50, 4—55, 24. 110, 1. 355, 17—24. 360, 9.

Landseer, Thomas, englischer Maler und Kupferstecher (1794—1880) **36**, 145, 19—25.

Landshut, Stadt in Niederbayern **8**, 17, 6. 30, 10. 11. **13**^{1}, 201, 26. 215, 1. **34**^{2}, 186, 4.

Universität **35**, 151, 1. 2.

Lanfranco, Giovanni, italienischer Maler und Kupferstecher (etwa 1581—1647) **32**, 7, 1. **47**, 377, 19.

Reuiger Petrus **47**, 377, 18. 19 (rechts).

Lanfrani, Jacopo, italienischer Bildhauer und Baumeister der ersten Hälfte des 14. Jahrhunderts **34**^{2}, 206, 1—4.

Lang, Franz Christoph v., Reichsquartiermeister **26**, 287, 16. 17. 293, 13.

Langbein, August Friedrich Ernst, Schriftsteller in Dresden und Berlin (1757—1835) **5**^{1}, 249, 612.

Lange, Georg Friedrich. Philolog, Lehrer in Darmstadt, 1829—1833 Privatdocent der Geschichte in Gießen (1804—1843) **3**, 159, 6. **36**, 190, 9—22. **41**[1], 509, 12—510, 6. **41**[2], 236, 3—16.

Lange, Joachim, Gymnasialrector in Berlin, Professor der Theologie in Halle (1670—1744)

Der angehende Lateiner siehe Angehende Lateiner, Der.

Langen, Stadt in Hessen-Darmstadt **34**[1], 259, 10. 11. 16. 17.

Langenbogen **26**, 362, 9. 10.

Langenhöffel, Johann Joseph, Maler und Radierer (1750—1807) **47**, 46, 12.

Langenschwalbach, Stadt im Taunus **27**, 19, 19. **28**, 336, 23. **32**, 27, 15. 16. **34**[2], 65, 1. **41**[1], 459, 6.

Langenwinkel siehe Winkel.

Langer, Ernst Theodor, preußischer Husarenofficier, Hofmeister, Bibliothekar in Wolfenbüttel (1743—1820) **27**, 190, 10—191, 11. 21—24. 193, 3—194, 14. 21. **311**, 15.

—, dessen Geliebte in Leipzig **27**, 191, 8. 194, 7.

Langer, Johann Peter v., Kupferstecher und Historienmaler, Director der Düsseldorfer, dann der Münchener Akademie (1756—1824) **47**, 227—234. 282, 26. **48**, 22, 3—12.

—, dessen Sohn Robert, Maler, Preisbewerber Weimar 1802 (beurtheilt unter N, O, P, Q, Y, Z), 1803 (unter H), 1804 (unter D) (1783—1846) **26**, 362, 12. 21. 27. **35**, 139, 17. **140**, 21. **165**, 14. 15. 309 (oben). **313**, 23. **48**, 58, 2. nach 5. **62**, 13. nach 19. **63**, 3. 73, 3. **74**, 4. 5. **75**, 7. **76**, nach 7. **233**, 23. **53**, 396 Nr. 102, 5.

Langer (irrthümlich statt Bergler, siehe dort) **36**, 173. 3.

Langermann, Johann Gottfried, Staatsrath und Geh. Obermedicinalrath in Berlin (1768—1832) **36**, 134, 20. 24. 406, 9.

Langhu, Les **34**[2], 241, 24.

Langobarden, germanischer Volksstamm **13**[2], 78, 1619. **20**, 233, 6. 7. **34**[2], 234, 22. 23. 235, 21. 236, 15. 16. **42**[1], 172, 26. 27. **174**, 19. 24. **176**, 6. 179, 19. 24.

Langue, La **32**, 449, 14.

Languedoc, französische Landschaft **44**, 47, 16. **46**, 125, 23.

Lannes, Jean, 1804 Herzog von Montebello, französischer Marschall (1769—1809) **3**, 197, 22. **36**, 271, 2. 4. 275, 20.

341, 21. **41**[1], 246, 2. **49**[1], 396, 15—397, 20. 398, 1. 400, 10. 11. 413, 17. **53**, 417 Nr. 128.

La Noara (Noava), Dorf auf Sicilien **31**, 128, 8. 328, 18.

Lanthieri, Aloysia, Gräfin, geb. v. Wagensperg, aus Graz **30**, 5, 3. 4. 25, 16. 17. 40, 14. **31**, 249, 22—250, 14 (?).

Laodamia, Gemahlin des Protesilaus **50**, 279, 244.

Laodicea, Stadt in Phrygien **25**[1], 239, 23.

Laodike, Tochter des Priamus, Schwiegertochter des Antenor, Gattin des Helikaon, Geliebte des Akamas **48**, 86. 89, 1. 106, 8. **53**, 398, 33. 37—399, 2.

—, deren Sohn siehe Munitos.

Laodokos, trojanischer Held, Sohn des Antenor **41**[1], 272, 24.

Laokoon (siehe auch Agesander, Lessing, Rom: Vatican: Museo Pio-Clementino) **4**, 123 Nr. 5. **28**, 84, 19. 85, 22. **86**, 11. 188, 28. **32**, 148, 25. 324, 16. 447, 28. **34**[1], 213, 22. 214, 17. 18. 218, 1. 285, 7. **44**, 106, 5. **116**, 16. **117**, 7. **118**, 18. 119, 1. 5. 9. **47**, 38, 18. 39, 6. 92, 17. 97—117. **161**, 16. 18. 27. **167**, 8. 16. 278, 3. 279, 7. 284, 30. 288, 5. 23. **291**, 7. 332, 13. **48**, 235. 236. **49**[1], 292, 21. **49**[2], 32, 8. **34**, 4.

Laomedon, König von Troja, Vater des Priamus **15**[2], 101, 8987. **41**[1], 318, 8. 10.

Laomedon, trojanischer Held **48**, 86. 89, 20. 106, 20—22.

Laou-seng-urh or An heir in his old age, chinesisches Drama von Wu-Han-Schin, siehe dort.

Lapaccini, Raffaello, Auftraggeber eines von Benv. Cellini angefertigten Gürtels **43**, 44, 22—28.

Lapalisse (Palissa), Stadt in der südfranzösischen Landschaft Bourbonnais an der Besbre **43**, 289, 9.

Lapithen, Volksstamm in Thessalien **41**[1], 292, 4. 5. 7. 10. 12. **49**[2], 53, 21. **54**, 3. 4.

La Porte, Joseph de, Abbé, französischer Schriftsteller und Kritiker, Herausgeber des Observateur littéraire (1713—1779) **45**, 22, 18. 89, 8—13. 90, 1—19. **91**, 21—**92**, 5.
Le voyageur français ou la connaissance de l'ancien et du nouveau monde **37**, 86, 10. 11.

Lappland **16**, 189. 190. **36**, 400. **37**, 134, 22.

Lar, Hauptstadt von Laristan (siehe dort) **7**, 209, 13.

Lara, Fluß ossianischer Dichtung **53**, 153, 26—154, 2.

Lareveillère, Louis Marie, französischer Staatsmann, Mitglied des Directoriums (1755—1834) **34**[1], 421, 4.
Largillière, Nicolas de, Porträtmaler, Director der Akademie in Paris (1656—1746) **49**[1], 24, 23.
Larici (L'Ariccia) siehe Ariccia.
Larissa, Stadt in Thessalien **15**[2], 209, 232. **41**[2], 321, 10. 11.
Laristan, persische Landschaft **7**, 209, 14.
La Roche, Georg Michael Frank v., 1771 kurtrierischer Geheimer Rath, 1775 Geheimer Staatsrath und Regierungscanzler (1720—1788) **28**, 177, 14. 19. **178**, 3. **179**, 16—**181**, 28. **182**, 1—5. 10—18. **183**, 16. **184**, 2. 5. 6. **186**, 8. 15. 18. **368** Nr. 1, 1. 6. **53**, 383 Nr. 13, 7.
Briefe über das Mönchswesen **28**, 179, 18. **181**, 25. 26.
—, dessen Frau Marie Sophie, geb. Gutermann von Gutershofen, Schriftstellerin (1731—1807) **26**, 361, 8. **28**, 97, 25. **175**, 2. **177**, 18. **178**, 3. **182**, 14. 19—**183**, 28. **184**, 1. 2. 4. **186**, 8. 10—16. 18. **221**, 25—**222**, 4. **277**, 22. 23. **282**, 3. 4. **342**, 21. **368** Nr. 1, 1. 4. 6. **33**, 182, 2—7. **34**[2], 86, 5. **35**, 29, 21—**30**, 2. **81**, 24—**82**, 4. **37**, 289, 11. **38**, 346 Nr. 13, 20. **362**, 40—43.
Geschichte des Fräuleins von Sternheim **37**, 230, 19—232, 7. 242, 23. 24. **38**, 346 Nr. 13, 20. 362, 41.
—, dessen erste Tochter Maximiliane Euphrosyne siehe Brentano.
—, dessen zweite Tochter Louise siehe Möhn.
—, dessen Töchter zusammen **28**, 177, 20. **184**, 8. **368** Nr. 1, 4.
—, dessen Söhne Friedrich, später Officier in württembergischen und französischen Diensten, und Franz **28**, 183, 25. **184**, 8.
—, dessen Kinder insgesammt **28**, 183, 17.
—, dessen Familie **28**, 177, 16. **184**, 1. 2. **186**, 8.
La Roche, Karl, Schauspieler (1794—1884) **5**[1], 77 Nr. 2.
La Roche, Schauspieler in Pyrmont **35**, 103, 4.
Larochefoucauld, François VI., Herzog von, Prinz von Marsillac, französischer Politiker und Schriftsteller (1613—1680) **32**, 449, 11. **45**, 123, 4.
Larrivée, Marie Jeanne, geb. Le Mierre (Lemierre), Frau des Schauspielers Larrivée, Sängerin an der Großen Oper in Paris (1733—1786) **45**, 47, 2.

Lasa (irrthümlich Casa), Grenzpunct der Kanaaniter **7**, 314, 13.
Las Cases, Emmanuel Augustin Dieudonné Marquis de, Kammerherr Napoleons I. (1766—1842)
Atlas historique (unter dem Pseudonym Lesage) **36**, 406, 16.
Manuscrit venu de St. Hélène (von Las Cases?) **36**, 129, 18—23.
Las Cassas siehe Cassas.
Lasinio, Carlo Conte di, Kupferstecher und Zeichner in Pisa (1757—etwa 1830)
Pitture a fresco del Campo santo di Pisa **15**[1], 317—337.
—, dessen Sohn Giovanni Paolo
Raccolta di sarcofagi, urne ed altri monumenti di scultura del Campo santo **36**, 147, 17.
Lassaulx, Franz, Jurist, Schriftsteller
Reise zur Hochzeit (Concurrenzstück beim Weimarer Preisausschreiben 1800. 1801) **35**, 129, 22. 130, 1. 2.
Laßberg, Caroline Louise Maximiliane Friederike Erneſtine v., siehe Seebach.
Laßberg, Christiane Henriette v., Tochter des sächsischen Obersten Johann Maximilian v. Laßberg in Weimar (gest. 1778) **1**, 100. 101. 393.
Lassenius, Johann, Theolog und Schriftsteller, Rector in Itzehoe, Pfarrer in Barmstedt, Professor in Kopenhagen (1636—1692) **2**, 223—251. **28**, 323, 14. 15.
Lastricati, Alessandro di Bernardo, Bildhauer und Erzgießer in Florenz **44**, 208, 7. 8. 210, 14—25.
Lateiner, Lateinisch (siehe auch Latium, Rom) **1**, 315, 162. **4**, 120 Nr. 3. 338 Nr. 2. **5**[1], 117, 470. 208, 50. 298, 403. 313 Nr. 62. **5**[2], 371, 41. **6**, 434 (zu 215). **7**, 108, 17. 188, 10. 218, 19. 219, 8. 15. 224, 7. 284, 12. 292, 9. 297, 14. 17. 20. 300, 15. 17. 22. 23. 24. 301, 15. 303, 33. **8**, 38, 17. 180, 27. **10**, 109, 107. **20**, 305, 23. **22**, 341, 25. **24**, 306, 28. 307, 26. **26**, 38, 14. 44, 20. 46, 6—9. 47, 1. 141, 20. 189, 28. 195, 13. 196, 4. 349, 18. 350, 22. **27**, 39, 11. 20. 25. **40**, 8. 72, 8. 225, 8. 16. 226, 19. 348, 19. **382**, 14. 25. **385**, 6. **28**, 42, 23. 43, 1. 27. 94, 2. 3. 168, 6. 7. 272, 24. **29**, 47, 13. **30**, 41, 4. 101, 16. 113, 16. **151**, 6. 10. 12. 197, 20. 247, 11. 251, 27. 28. **32**, 469, 16. **33**, 223, 1. **34**[1], 87, 3. 10. **34**[2], 203, 10.

238, 12. 21. 247, 25. 248, 13. **35**, 16, 11. 56, 10. 156, 16. 197, 12. **36**, 168, 21. 272, 7. 330, 25. 331, 3. 351, 7. **37**, 93, 3. 101, 1. 117—125. 244, 14. 278, 11. **38**, 200—213. 334, 24. 350, 12. 369 Nr. 40, 1. **39**, 36, 27. 432. **40**, 281, 15. 291, 16. **41**[1], 112, 5. 113, 1—15. 125, 17. 134, 15. 139, 15. 169, 2. 184, 28. 241, 18. 358, 3. 455, 7. 13. 458, 12. 461, 13. 467 Nr. 4. **41**[2], 167, 11. 299, 17. 300, 6. 7. 452, 10. 453, 23. 464, 9. 466, 6. **42**[1], 12, 18. 19. 72, 26. **96**, 19. 172, 26. 174, 22. 414, 35. **42**[2], 119, 11. 190, 16. 19. 23. 246, 16. 248, 12. 16. 477, 6. 9. 12. 508, 11. **43**, 7, 13. 22, 10. **31**, 16. 35, 5. 78, 24. 88, 11. 184, 13. **186**, 19. **189**, 10. 11. 12. **44**, 243, 14. **46**, 74, 5. 86, 1. 11. 12. 20. 91, 5. 24. 98, 6. **47**, 125, 12. 301, 5. 313, 4. **48**, 172, 22. **49**[2], 157, 4. **50**, 104, 50. **51**, 40, 10. 118, 3. 136, 26. **53**, 15, 144. 75, 398. 128, 194. 145, 17. 185, 3. 197—207. 199, 16. 18. 204, 21. 245, 28. 350 Nr. 12, 1. 382, 14. 421 Nr. 132, 11. 487, 18. 509, 30. 537, 6.

Lateiner, Angehender, siehe Angehender Lateiner, Der.

Lateinische Kirche (siehe auch Römische Kirche) **30**, 247, 11. **41**[2], 466, 6.

Latium (siehe auch Lateiner) **1**, 293, 4. **34**[2], 159, 18. 181, 21. 182, 25. 227, 1. 4. 15. 229, 2. 3. 230, 14. 234, 4. **49**[2], 25, 15.

Lato, Göttin, siehe Leto.

Latomien, Steinbrüche bei Syrakus **11**, 343, 3. **38**, 21, 12. 13. —, bei Selinunt **46**, 184, 14.

Latona, Göttin, siehe Leto.

Latour (La Tour), Maurice Quentin de, französischer Maler, Director der Akademie in Paris (1704—1788) **45**, 297, 19—25. 298, 3. 299, 7. **49**[2], 248, 2.

Latour de Franqueville, Marianne, Madame
Correspondance originale et inédite de J. J. Rousseau avec Mad. Latour de Franqueville et Mr. du Peyrou. **35**, 169, 8—15. 310, 1—3.

Laubacher, Demoiselle, Schauspielerin in Pyrmont **35**, 103, 4.

Laube, Maler in Hüth (Herzogthum Cleve), Preisbewerber Weimar 1802 (beurtheilt unter G) **26**, 362, 12. **35**, 139, 17. 140, 21. **48**, 58, 2. nach 5. 233, 23.

Laube (?), Liebeshändel. Lustspiel (Concurrenzstück beim Weimarer Preisausschreiben 1800. 1801) **35**, 129, 22. 130, 1. 2.

Lauchstädt **13**[1], 37—88. 89, 7. 90, 24—35. 47—52. 91, 54. 95, 1—8. 96, 24. **161**, 8. 172, 9. **26**, 362, 8. 9. 18. 33. **29**, 254, 20. 21. **33**, 249, 21. **35**, 18, 11—17. **31**, 4. **51**, 1. **70**, 25. **77**, 17. 132, 8. 12—135, 19. 20. 22. 23. 136, 4. 142, 17. 147, 5—18. 25—148, 2. 199, 17—200, 18. 263, 17. 18. **36**, 5, 19. 23. **64**, 7. **40**, 249. 250. **41**[1], 83, 27. 90, 13. 438, 22. 23. **41**[2], 166, 11—15. **42**[1], 85, 2. 110, 27. 459, 17. 467, 27. **53**, 272, 10.

Laudon, Gideon Ernst Freiherr v., österreichischer Feldmarschall (1717—1790) **37**, 244, 40.

Lauerzer See siehe Lowerzer See.

Lauffen (Laufen), Dorf und Schloß am Rheinfall bei Schaffhausen **34**[1], 356, 17. 357, 1. 359, 12. 360, 18. 364, 5. 17. **34**[2], 106, 2. 11.

Lauffen, Stadt am Neckar **34**[1], 280, 9.

Laugier, Marc Antoine, Jesuit, Secretär der französischen Gesandtschaft beim Kurfürsten von Cöln, Abbé in Ribeauté, Ästhetiker (1713—1769)

Essai sur l'architecture **37**, 141, 1—144, 14.

Laukhard, Friedrich Christian, Magister, Abenteurer, Schriftsteller (1758—1822) **33**, 363, 20. **36**, 179, 4.

Laun, Friedrich, siehe Schulz, Friedr. Aug.

Launen an meinen Satyr siehe Riedel.

Laura, Petrarcas Geliebte, siehe Sade.

Lauraguais, Louis Léon Félicité Comte de, Herzog von Brancas, Geliebter der Opernsängerin Arnould **45**, 47, 6. 7.

Lauremberg, Peter, Polyhistor, Professor der Physik und Mathematik am akademischen Gymnasium in Hamburg, der Dichtkunst in Rostock (1585—1639)

Acerra philologica **23**, 226, 22. **26**, 50, 3. 15. **42**[2], 426, 27.

Laurentius, der Heilige (gest. 258) **38**, 500, 17.

Laurentius Parmesanus, Münzfälscher **34**[2], 200, 12.

Lauri, Filippo, römischer Maler (1620—1694) **46**, 372, 26. 27.

Lausanne, Stadt **19**, 226, 23. 228, 18. 237, 23. 238, 4. 275, 11. **34**[2], 185, 23. **37**, 287, 25. **43**, 289, 2. 404. **46**, 140, 18. 225, 8.

Lausberg, Heinrich, Kaufmann und Kunstsammler in Frankfurt a. M. **34**[1], 110, 17.

Lautensack, H., Juwelier und Maler in Frankfurt a. M. **26**, 239, 23. 240, 6—242, 7.

Lauterbach, Wolfgang Adam, Jurist, Professor in Tübingen, Consistorialdirector in Stuttgart (1618—1678) **37**, 114, 2.
Lauterbach, Frau v., aus Frankfurt a. M. **35**, 227, 4—7.
—, deren Tochter Louise siehe Putbus.
Lauterbrunnen siehe Staubbach bei Lauterbrunnen.
Lauth, Anne Marie und Suzanne Marguerite, Schwestern, Wirthinnen eines Mittagstisches in Straßburg (siehe auch Straßburg: Lauthische Tischgesellschaft) **26**, 356, 21. **27**, 232, 10. **357**, 7. **28**, 8, 25. 55, 17.
Lautizio di Meo, Peruginer Juwelier und Goldschmied in Rom, später Münzmeister in Perugia (gest. 1527) **43**, 69, 4. **71**, 17. 23—27. **44**, 11, 6. 9. 10.
Lavalette, Graf **53**, 387, 14.
Laval-sur-Tourbe, Dorf in der Champagne **33**, 99, 10. 356, 15.
Lavater, Johann Kaspar (1741—1801) **1**, 320 Nr. 52(?). 321, 283. 354 Nr. 60. 445, 1. 458. 459. 466 Nr. 3, 3. **2**, 264. 266, 1. 3—13. 267, 30. 268, 5. **4**, 197 Nr. 2, 1. 198 Nr. 1, 5. **5**[1], 65 Nr. 1. 162 Nr. 1. Nr. 2. 206, 23. 24. 208, 39—42. 245, 555. 556(?). **5**[2], 352 Nr. 4. 359 Nr. 9 a, 2. 5. Nr. 9 b. 375 Nr. 43. **14**, 219, 4323—4326. **18**, 309, 23. **19**, 122, 19. **22**, 305, 11—19. **26**, 294, 7—295, 8. 301, 22. 356, 29. 357, 11. **28**, 95, 23. 140, 14. 246, 13. 257, 7—271, 20. 24. 25. 26. 272, 1. 4. 10. **273**, 26. 27. 275, 7—10. **276**, 6—11. 277, 16. 19. 25. **278**, 22. 27. **279**, 3. 25. 27—281, 9. 16. 17. 283, 6. 287, 19. 293, 19—294, 23. 295, 1. 360, 6. 365 Nr. 2, 2. **29**, 103, 16—107, 10. 110, 19. 111, 29. 112, 5. 135, 1. 136, 11—22. 137, 9—145, 27. 146, 2. 13. 148, 15. 170, 7. 227, 19. 22. 228 Nr. 1, 1. 13—20. 243, 1. Nr. 2, 2. 251, 7. **30**, 241, 5. 6. **32**, 62, 20. 106, 9—16. 107, 2—11. **111**, 18. 19. 22—26. 112, 2—7. 113, 20. 446, 1—9. **33**, 209, 10. 12—210, 2. 6. 23. 222, 1. 2. 240, 17. 20. 262, 4. **34**[1], 369, 12. **35**, 40, 1. 146, 28. **36**, 52, 27. 28. 228, 22—229, 10. 277, 3—10. **39**, 483—553. **40**, 474, 17. 18. 20. **42**[2], 5—7. **49**[1], 28, 10. **53**, 9, 27. 31. 33—36. 156. 157. 348 Nr. 6, 5. 381 Nr. 83, 1. 2. 382, 2 (unten).
Aussichten in die Ewigkeit **29**, 140, 3—6. 143, 3. **37**, 256, 5—**261**, 20.
Geheimes Tagebuch von einem Beobachter seiner selbst **38**, 392 Nr. 67, 3—21. 485, 19—33. 490 Nr. 15, 11.

(Lavater)
Handbibliothek für Freunde 5¹, 105, 305—308.
Herrn K. Bonnets philosophische Palingenesie 28, 259, 5. 6.
Jesus Messias oder die Zukunft des Herrn 26, 294, 16. 301, 20—23.
Lied eines Christen an Christus 5¹, 162 Nr. 2.
Nathanael, oder die ebenso gewisse als unerweisliche Göttlichkeit des Christenthums 32, 107, 1—7. 111, 18. 19. 25. 26. 445 Nr. 18. 446, 3—6.
Physiognomische Fragmente (siehe auch Zimmermann: Lavater, von der Physiognomik) 2, 185. 264. 268, 5. 6. 12, 47, 4. 13, 57, 23. 14, 178, 3537. 18, 309, 22—28. 28, 95, 23. 24. 246, 13. 257, 13. 26. 264, 28. 266, 3—16. 267, 23. 277, 25. 29, 103, 25—106, 7. 15. 25. 107, 1. 110, 19. 20. 112, 5. 137, 11—16. 20—138, 19. 140, 6—9. 143, 7—18. 144, 1—145, 27. 146, 14. 148, 17. 20. 22—155, 10. 170, 7—12. 243 Nr. 2, 3. 245, 8. 32, 113, 20. 33, 209, 9—212, 2. 222, 1. 2. 240, 10. 17. 20—26. 35, 146, 28. 36, 52, 25—28. 37, 327—359. 40, 474, 18. 41¹, 149, 21. 157, 3. 53, 381 Nr. 83, 5.
Pontius Pilatus, oder der Mensch in allen Gestalten 29, 141, 20—26. 243 Nr. 2, 2. 42², 5—7. 53, 381 Nr. 83, 2. 3.
Predigten über das Buch Jonas 19, 46, 27. 28. 37, 261—264.
Ungerechte Landvogt, Der 28, 140, 13—15. 262, 18—20. 360, 6. 7. 365 Nr. 2, 2. 53, 156. 157.
Von dem zukünftigen Leben 37, 260, 18. 19.
—, dessen Frau Anna, geb. Schinz (1742—1815) 5², 359 Nr. 9a, 2. 29, 103, 20.
—, dessen Bruder Diethelm, Arzt und Apotheker in Zürich (1743—1826) 27, 67, 17—19. 34¹, 431, 8.
Lavergne, Louis François, genannt Champlorier, Commandant von Longwy 33, 15, 20.
Lavès, Louis Daniel Marie, Emigrant, Sprachlehrer in Weimar, 1805 Professor, Lector des Französischen in Jena (1772—1829) 36, 136, 19. 155, 1. 49², 293. 294.
La Vière, Ludwig de, Major im Cürassierregiment Weimar (v. Rohr) (1746—1793) 33, 278, 16. 281, 17. 283, 14. 23. 374, 13. 376.
Lavis siehe Lugano.

Lavocat siehe Ladvocat.

Lavoisier, Antoine Laurent, Chemiker 1743—1794) **4**, 286, 61. **5**[1], 229, 339. 298, 397. 398. **35**, 32, 12.

Law of Lauriston, John, schottischer Finanzmann in Frankreich (1671—1729) **15**[1], 61—67. **45**, 214, 12.

Lawrence, James Henry, englischer Schriftsteller (1773—1840) A picture of Verdun on the English detained in France **36**, 108, 15—28.

Laynez, Jakob, 1558 Jesuitengeneral (1512—1565) **30**, 37, 6. 7.

Lazar, serbischer Fürst, besiegt in der Schlacht auf dem Amselfeld (1389) **41**[2], 143, 2. 3.

Lazarus in Bethanien **47**, 348, 24. **48**, 158, 1. **49**[1], 427, 11. 18. **428**, 3. Tabelle zu 430, 30.

Lazzarelli, Giovanni Francesco, Präfect von Mirandola, italienischer Dichter (1621—1693) **41**[1], 72—78.

Lazzari, Donato, genannt Bramante, italienischer Baumeister und Maler (etwa 1444—1514) **32**, 175, 12. 442, 15. **34**[2], 195, 17. **196**, 10. **204**, 3. **247**, 11—16. 19. 24. **43**, 159, 6. **44**, **391**, 3. 27. 392, 7. **49**[1], 242, 7.

Lazzaroni **27**, 155, 19. **31**, 253, 24—263, 15. **35**, 175, 24. **46**, **312**, 7—313, 16.

Lea, Tochter Labans, des Patriarchen Jakob Frau **16**, 125, 85. **26**, 211, 4. 7. 219, 20. 27. 220, 3. 5. 8. 9. 27. **42**[2], 197, 19.

Leander aus Abydos, Geliebter der Priesterin Hero **1**, 236, 55. 56. (**21**, 13, 25. **51**, 74, 8.)

Lear, König (siehe auch Shakespeare) **3**, 232, 52.

Lebid ibn Rabi'a, arabischer Dichter des 7. Jahrhunderts (siehe auch Moallakat) **7**, 11, 8. 256. 290, 31. 35. **36**, 91, 25.

Le Blanc, Abbé, französischer Schriftsteller (1707—1781) **45**, **83**, 14. 15—26. **139**, 7—16. **164**, 20—165, 14. **298**, 23. 24.

Le Boſſu, René, Canonicus in Paris (1631—1680) Traité du poème épique **37**, 204, 19. **38**, 336, 37.

Le Bret siehe Bret.

Lebrun, Charles, französischer Maler (1619—1690) **26**, 183, 4. 5. **28**, 286, 8. 15. **34**[1], 72, 23. **37**, 234, 4. **47**, 280, 34(?).

Le Brun (Ponce Denis Ecouchard, französischer Odendichter [1729—1807]? dessen Bruder Jean Etienne Le Brun de Granville [1738—1765]?) **45**, **97**, 26—98, 5.

Lebrun de Charmettes, Philippe Alexandre, französischer Dichter und Publicist (1785—1849)
Histoire de Jeanne d'Arc, surnommée la Pucelle d'Orléans **36**, 175, 7.

Lecain (Lekain), Henri Louis, französischer Schauspieler (1728—1778) **28**, 66, 16.

Le Chesne Populeux siehe Chêne Populeux.

L'Ecluse siehe Ecluse.

Leda, Gattin des spartanischen Königs Tyndareus, Geliebte des Zeus **15**[1], 105, 6306—6929. 106, 6932. 123, 7294. 204, 9108. 220, 9520. **245**, 10050. **15**[2], 48. 227 Nr. 162, 3. **32**, 444, 13. **38**, 336, 36. 381, 107. **43**, 68, 18. **44**, 66, 16. **49**[1], 70, 23—26.

Leen, Willem van, niederländischer Blumenmaler (geb. 1753) **49**[1], 379, 19.

Leers siehe Leerse-Sarrasin.

Leerse-Sarrasin (Leers), Jakob Philipp, Bankherr und Kunstsammler in Frankfurt a. M. **34**[1], 110, 15.

Leeuwarden, ehemaliges niederländisches Bisthum **8**, 178, 25. 189, 1. 204, 7. 209, 6.

Lefebvre (Lefevre), François Joseph, 1807 Herzog von Danzig, französischer Marschall (1755—1820) **49**[1], 399, 16.

Lefebvre, französischer Legationssecretär in Cassel **36**, 71, 8.

Lefebvre-Desnouettes, französischer General **36**, 87, 13—15.

Légal, de Kermuy Sieur de, Schachspieler des 18. Jahrhunderts in Paris **45**, 3, 22. 4, 4. 8, 18. 337.

Legendre, Louis, französischer Revolutionär (1755—1797) **41**[2], 370, 4.

Lego, ossianischer Fluß **53**, 153, 17—21.

Legris de Latude, Claire Josephe Hippolyte, genannt Clairon, französische Schauspielerin (1723—1803) **18**, 129, 5—144, 20 (hier Antonelli genannt). **45**, 8, 23. 47, 17. 77, 27. 79, 5. 80, 10.

Lehmann, Friedrich Ludwig, Maler in Leipzig (geb. 1786) **48**, 157, 6.

Lehmann, Karl, Buchbinder in Berlin **41**[2], 356, 6. **49**[2], 135. 274, 32.

Lehmann(?) **12**, 391, 8.

Lehne (Lehné), Friedrich, Professor, Bibliothekar und Alterthumsforscher in Mainz (1771—1836) **34**[1], 98, 21—99, 16. **36**, 169, 21—24. **49**[1], 8, 25.

Lehninger, Johann August, Canzleisecretär im sächsischen Generalstab
Description de la ville de Dresde **47**, 368—387.

Lehr, Georg Philipp, Arzt am Senckenbergischen Institut in Frankfurt a. M. (1756—1807) **34**[1], 125, 25. 135, 14.

Leibgarderegiment in Petersburg **53**, 414, 1. 2.

Leibniz, Gottfried Wilhelm v. (1646—1716) **5**[1], 244, 533. 534. 260, 755. 756. **13**[2], 354, 39 (350—352). 355, 2. **29**, 11, 7. **37**, 134, 18. 257, 8. 278, 5. 6. **33**, 222, 5. **41**[1], 13, 27. **49**[1], 332, 2.

Leiden (Leyden, Lugdunum Batavorum), Stadt in Holland **28**, 46, 2. 15. **34**[1], 224, 5. **34**[2], 14, 19. 32, 14. 182, 22. 23. 187, 17. 18. **37**, 99, 12. **46**, 91, 23. **49**[2], 109, 27.
Gazette de Leyde siehe Luzac.

Leidendorf, Dorf in Mittelfranken (Bayern) **34**[1], 443, 16. **34**[2], 128, 14.

Leila, Geliebte des Medschnun (siehe auch Dschami, Nisami, Chézy) **6**, 49, 10. 64, 23. 148 Nr. 1, 3. 308. 476 Nr. 17. **7**, 56, 7. 68, 17. 137, 2. 282, 27. 287, 29—36. **36**, 92, 10.

Leine, Nebenfluß der Aller **35**, 98, 22.

Leiningen, Grafen von **27**, 338, 28.

Leipzig **2**, 149, 2. **4**, 77, 20. 174 Nr. 1, 11. 181, 10. 184, 44. 185, 64. 186, 94. 298 Nr. 1. **5**[1], 56, 12. 58, 61—73. 59, 90. 91. 104—109. **60**, 118—62, 171. 142, 1. 214, 128. 217, 165. 175. 220, 207. 208. 246, 572. 250, 625. 282, 179. **5**[2], 352 Nr. 2, 2. **7**, 178, 18. 19. 333, 27. 28. **13**[1], 169—171. **14**, 98. 103, 2171. 262. 268, 172. **24**, 131, 26. **26**, 44, 22. 47, 8. 285, 27. 355, 11. 19. 26. 356, 12. 360, 11. 361, 23. 362, 27. **27**, 10, 11. **36**, 22. 40, 18. 43, 6. 14. 18. 44, 7. 12. 48, 8—68. 48, 20. 49, 1. 2. 57, 14. 58, 2. 59, 27. 60, 16. 61, 10. 22. 75, 4. 83, 4—88, 13. 84, 8. 85, 24. 87, 9. 13. 109, 2—166, 3. 109, 11. 127, 18. 130, 3. 131, 8. 12. 137, 8. 139, 12. 159, 16. 162, 8. 176, 27—195, 24. 176, 28. 177, 27. 181, 15. 187, 26. 194, 22. 195, 26. 208, 20. 209, 8. 214, 19. 215, 24. 216, 10. 228, 27. 235, 4. 243, 9. 21. 281, 15. 308, 8. 379 Nr. 1, 1. 3. Nr. 2, 1. 383, 29. 385, 4. 387, 6. 395, 2. 399, 10. **28**, 53, 2. 72, 14. 84, 16. 166, 26. 193, 15. 227,

(Leipzig)
17. 370 Nr. 1, 3. **29**, 253, 16. **30**, 258, 23. **31**, 205, 7. **32**, 324, 4. **34**[1], 132, 1. 2. 247, 16. 424, 9. 10. **34**[2], 65, 3. 85, 13. 183, 23. 184, 6. 21—26. 30. 31. 185, 4. 9. 12. 186, 2. 11. 194, 28. 217, 7. 221, 38. 233, 19. **35**, 3, 16. 51, 28 (statt dessen irrthümlich Dessau). 70, 3. 94, 9. 10. 133, 1. 147, 12. 193, 15. **36**, 5, 19 (statt dessen irrthümlich Halle). 26, 18. 59, 7. 85, 15. 86, 3. 87, 11. 90, 27. 109, 8. 9. 125, 14. 131, 14. 132, 13. 146, 11. 167, 13. 181, 14. 205, 24. 226, 6—228, 21. 407, 3 (1813). **37**, 11, 2. 36, 2. 81, 3. 83, 18. 85, 26. 111, 5. 28. 193, 4. 197, 26. 198, 25. 206, 15. 216, 1. 221, 9. 227, 6. 229, 17. 230, 22. 232, 9. 238, 24. 264, 19. 274, 2. 276, 21. 282, 7. **38**, 200 Nr. 1. 334, 1. 335 Nr. 3, 1. Nr. 4, 1. 339 Nr. 5, 1. 343 Nr. 10, 1. Nr. 11, 1. 344 Nr. 12, 1. 345 Nr. 13, 1. 4. 359 Nr. 32, 1. 362, 18. 364, 93. 367 Nr. 37, 1. 369 Nr. 40, 1. 370 Nr. 42, 1. 373 Nr. 45, 1. 390 Nr. 63, 1. 393 Nr. 68, 1. Nr. 69, 1. 394 Nr. 71, 1. **39**, 238. 245, 131. **40**, 175, 12. 252, 7. 284, 1. 324, 1. 476, 10. 477, 7. **41**[2], 60, 1. 114, 4. 115, 20. 117, 5 (irrthümlich statt Züllichau). 117, 12. 118, 8. 150, 16. 254, 4. 285, 15. 324, 4. 356, 2. 464, 10. **42**[1], 124, 6. 128, 8. **42**[2], 32, 8. 15. 33, 7. 15. 481, 2. 487, 12. 488, 13. **46**, 55, 8. 89, 9. **48**, 8, 8. 9. 24, 22. 32, 2. 51, 18. 156—161. 229, 11. **49**[1], 55, 2. 356, 4. **49**[2], 249, 3. **51**, 233, 23. **53**, 271, 28. 411, 8.
Apels (siehe dort) Garten **27**, 102, 16.
— Haus (irrthümlich statt Auerbachs Hof) **27**, 143, 6.
Auerbachs Hof (Keller) **14**, 98—113. 262—271. 315, 37. **27**, 143, 6 (statt dessen irrthümlich Apels Haus). **39**, 238—250. **41**[2], 234, 9.
Bär siehe Goldener Bär, Silberner Bär.
Brühl **27**, 84, 11.
Concertsaal (bis Michaelis 1781 in den Drei Schwanen auf dem Brühl) **27**, 156, 11.
Französische Colonie **27**, 62, 5.
Glacis **27**, 61, 23.
Goldener Bär (das alte Breitkopfische Haus) **27**, 86, 7. 12—87, 4. 177, 28. 178, 7. 8. 9. **28**, 114, 2.
Grimmaische Gasse **27**, 195, 7—22. 381, 14.

(Leipzig)
Große Feuerkugel **27**, 49, 10—17. **68**, 25. 26.
Johanniskirchhof **38**, 317, 1 von unten.
Kohlgärten siehe Reudnitz.
Kuchengärten siehe Reudnitz.
Markt **14**, 271, 285. **31**, 205, 7. **39**, 250, 201.
Neumarkt, Alter (Universitätsstraße) **27**, 48, 13. 49, 12. 178, 1 (statt dessen irrthümlich Neuer Neumarkt).
-, Neuer **27**, 48, 13. 49, 12. 13. 178, 1 (hier irrthümlich statt Alter Neumarkt).
Nicolaikirche **48**, 156, 14. 15. **49**[1], 55, 6. 7.
Pleißenburg (siehe auch Zeichenakademie) **26**, 356, 7. **27**, 153, 15—154, 14. **163**, 15. 17—19. **184**, 22.
Rathhaus **14**, 271, 292. **39**, 250, 205.
Rosenthal **27**, 102, 17. 23.
Schönkopfisches Haus **27**, 84, 10—18. 87, 9—88, 13. **110**, 17—23. 25. **141**, 12. **143**, 11.
Schönkopfische Tischgesellschaft **2**, 149, 5—12. **27**, 87, 9—88, 13. **109**, 4. **110**, 21. **132**, 12—16. **135**, 6—18. **136**, 22—26. **140**, 1. **141**, 5. 11. **142**, 6. **176**, 28—**177**, 3. 18. 19. **181**, 28—**182**, 7. **184**, 4. 8. **187**, 27. **243**, 8. 21. **386**, 2 (unten). **37**, 36, 5—12.
Silberner Bär (das neue Breitkopfische Haus) **26**, 356, 8. **27**, 178, 6. 7. 10. 18—**180**, 15. **387**, 18—20.
Theater **5**[1], 55. 59, 91. **13**[1], 169. 170, 30—46. **26**, 356, 12. **27**, 57, 10. **64**, 28. **91**, 6. **140**, 24. **141**, 10. **156**, 18—157, 13. **387**, 24. **28**, 193, 15. 16. **36**, 5, 19 (irrthümlich Halle). **26**, 18. 19. **131**, 14. 226—228. **37**, 58, 10.
Thomaskirche **49**[1], 55, 7.
Thomasmühle **27**, 61, 20.
Thomasplan (Thomaskirchhof) **27**, 53, 18.
Universität **5**[1], 214, 127. 128. **26**, 44, 22. **47**, 8. 285, 27. **27**, 10, 11. **36**, 22. **40**, 18. **43**, 6. 18—20. 44—195. **52**, 12. **53**, 6. 24. 55, 13. **56**, 27. **60**, 15—18. **61**, 8—62, 15. **109**, 10. **128**, 1—24. **135**, 10. **136**, 27—**137**, 17. **143**, 3. **163**, 11. **181**, 27. **188**, 2. 3. **194**, 23—195, 24. **216**, 4. **399**, 10. **28**, 166, 26. **34**[1], 132, 1. 2. **305**, 25. **36**, 132, 13. **37**, 198, 25. **38**, 345 Nr. 13, 4. **41**[2], 115, 20. **46**, 55, 8. **89**, 9—14.

(Leipzig)
Zeichenakademie **4**, 77, 20. 21. **27**, 153, 19. 163, 18. **28**, 84, 21. **32**, 324, 4—6. **34**[1], 305, 25.
Leisler, J. D., und Comp., Teppichfabrikanten in Hanau **34**[1], 148, 3—17. **34**[2], 35, 14.
Leisler, Johann Philipp, Zoologe, Arzt in Hanau (gest. 1813) **34**[1], 139, 10. 141, 4. 142, 1. 4. 7—143, 20. 147, 11. **34**[2], 35, 20—36, 7. **49**[1], 11, 26.
—, dessen Bruder Wilhelm, Kaufmann und Gemäldesammler in Hanau **34**[1], 147, 10.
Leisnier (Lesnier), Nicolas Auguste, Kupferstecher (1787—1858) **49**[2], 129, 16. 185, 12. 13.
Leißring, Christian August Joachim, 1796—1799 Schauspieler in Weimar (1777—1852) **40**, 33, 11.*65, 24. 398, 27.
Leitmeritzer Kreis in Böhmen **42**[1], 22, 2. 10. 18.
Leitos, griechischer Held vor Troja, Führer der Böoter **41**[1], 278, 6.
Le Jay, Verleger in Paris **38**, 384, 2.
Lekain siehe Lecain.
Le Lieu, Dorf im Val de Joux (Schweizer Jura) **19**, 230, 16.
Lell, Schauspieler in Pyrmont **35**, 103, 4.
Le Lorgne d' Ideville, Louis, französischer Schriftsteller, Secretär Maretz (geb. 1781) **36**, 275, 18. 276, 3. 4.
Le Maçon, Antoine (Antonio Massone [irrthümlich Massene]), Geheimsecretär der Königin von Navarra **44**, 64, 27—65, 28.
Leman, Lac, Lemaner See, siehe Genfer See.
Le Mans, Stadt in Frankreich **41**[1], 26, 8. **46**, 122, 13. 21.
—, Bischof von siehe Monaco-Grimaldi.
Lemercier, Louis Jean Nepomucene, französischer Dramatiker (1771—1840) **41**[2], 336—338.
Lémery, Louis, französischer Arzt und Chemiker (1677—1743) **37**, 88, 15.
Lemgo, Stadt **34**[2], 184, 12. **38**, 364, 92. 387 Nr. 58, 1.
Lemierre, Antoine Marin, französischer Dichter (1723—1793) **41**[2], 344, 12. **45**, 338, 1—12.
Hypermnestre **26**, 143, 6. 147, 20.
Le Mierre (Lemierre), Marie Jeanne, siehe Larrivée.

Lemnos, Insel im Ägäischen Meer **4**, 322, 34. 35. **5**², 385 Nr. 66 IIa, 17. **386**, 24. 31. **41**¹, **281**, 21. **297**, 28. **42**², 462, 3. 4. **49**¹, 83, 2. **50**, 278, 198. 200. **444**, 27.

Lemuren, die Geister der Verstorbenen **15**¹, 313, 11511—317, 11611. **15**², 186 Nr. 92. 243 Nr. 194, 1—3. Nr. 195, 1. **48**, 145, 15. 28. 146, 9. **147**, 1. 18. 150, 28. **49**¹, 193, 18.

Leniew, Officier der Chevaliergarde in Petersburg, Verschworener gegen Paul I. (?) **53**, 413, 25. 26.

Leno, Nebenfluß der Etsch **30**, 40, 1. 2.

Lentini, Stadt bei Syrakus **46**, 204, 16.

Lenz, Christian Ludwig, Director des Gymnasiums zu Nordhausen, 1806—1820 des Gymnasiums zu Weimar, in Schnepfenthal privatisirend (1760—1833) **53**, 249, 3. 511, 36. 512, 5.

Lenz, Jakob Michael Reinhold, Dichter (1751—1792) **4**, 203 Nr. 1. **353—354**, 16. 355 Nr. 4—357, 48 (?). 358 Nr. 8—359, 32. **6**, 283, 6. **14**, 5, 18. **26**, 356, 22. 358, 5. **28**, 75, 20. 24. 27—77, 18. 138, 9. 245, 4—9. 13—251, 22. 252, 20. 22. 327, 16—25. 360 Nr. 1, 6. **33**, 213, 3—7. **35**, 39, 19. **36**, 229, 11—231, 6. 333, 15—17. **37**, 325, 11. **42**², 132, 20. 21.

als „Dronaro" im Triumph der Empfindsamkeit **17**, 1 73.

Amor vincit omnia siehe Anmerkungen übers Theater.

Anmerkungen übers Theater nebst angehängtem übersetzten Stück Shakespeares **28**, 75, 20—22. 24. 76, 24—77, 18. 251, 5—7. 8—19.

„Ein Ritter wohnt in diesem Haus" (von Lenz?) **28**, 77, 27. 28. 78, 1—8.

Hofmeister **28**, 251, 3. 4. 18.

Lustspiele nach dem Plautus **28**, 251, 4. 5. 18.

Neuer Menoza **28**, 251, 4. 18.

Soldaten **28**, 249, 1. 251, 4. 18.

Tagebuch **28**, 249, 18.

Über die Soldatenehe **28**, 249, 6—17.

Über unsere Ehe **28**, 250, 6—28.

Übersetzung von Shakespeares Love's labour's lost (Amor vincit omnia) siehe Anmerkungen übers Theater.

Lenz, Johann Georg, Mineralog, außerordentlicher Professor der Philosophie in Jena, 1803 Bergrath (1748—1832) **4**, 263. **5**², 158. 159. **35**, 155, 11. 270, 9. **36**, 12, 9. **53**, 245, 8—10. 293, 19—21. 302, 7—11. 488, 14. 509, 16.

Lenz, Karl Gotthold, Philolog, Gymnasialprofessor in Gotha (1763—1809) **5**, 280, 150. **40**, 481, 27.

Lenzburg, Stadt im Schweizer Canton Aargau **34**^{2}. 219, 4.

Leo III., der Isaurier, 717 byzantinischer Kaiser (etwa 675—741) **34**^{1}, 163, 28. **34**^{2}, 24, 11—17.

Leo IV., 847 Papst (gest. 855) **9**, 364, 29(?). **34**^{2}, 236, 1. 4.

Leo VIII., 963 Papst (gest. 965) **9**, 364, 29(?). **34**^{2}, 236, 35.

Leo X., Giovanni de' Medici, 2. Sohn Lorenzos I. de' Medici, 1513 Papst (1475—1521) **10**, 224, 2943. **32**, 22, 10—15. 203, 12. **34**^{2}, 247, 17. **35**, 159, 5. **36**, 387, 10 (unten). **43**, **11**, 8. 23, 23. 24, 5. 6. 134, 8. **44**, 313, 13—17. 346, 28. 348, 10. 11. 349, 1. 4. Stammtafel bei 349. 387, 4. **47**, 240, 16. **49**^{1}, 378, 7.

Leo XI., Alessandro Ottaviano de' Medici, 1605 Papst (1535—1605) **35**, 159, 5.

Leo, Leonardo, neapolitanischer Operncomponist (1694—1746) **45**, 137, 26.

Leoben, Stadt in der Steiermark **34**^{1}, 207, 3. 16.

Leocritus, Sohn des Polydamas, trojanischer Held **48**, 86. 89, 13. 106, 16. **53**, 399, 2. 8.

Leon, Stadt in Spanien **41**^{2}, 120, 11.

Leon, Johann, Feldprediger, Pfarrer in Thüringen, Kirchenliederdichter (gest. 1597)

Vertrauen auf Gott („Ich hab mein Sach Gott heimgestellt") **1**, 132, 1. **3**, 161, 1 (nach Strophe 7). **6**, 79, 1.

Leonardo da Vinci, Maler, Baumeister, Bildhauer, Mathematiker (1452—1519) **30**, 262, 14. **32**, 36, 4. 5. 41, 1—3. 59, 24 (siehe Luini). 69, 2. 3 (ebenso). 274, 15. 437, 8. 459, 3—5. 10. 11. 18. 19. 21. 473, 8. 484, 22. **34**^{1}, 190, 1. **34**^{2}, 15 Nr. 2, 3. **35**, 166, 9. 10. **36**, 123, 20—26. 124, 28—125, 8. 136, 12. 172, 11. 12. 189, 15. 415, 1—4. **43**, 36, 6. 37, 17. 22. 38, 6. **44**, 43, 9. 10. 177, 21. 22. 299, 3. 7. 302, 3. 22. 304, 2. 305, 23. 24. 306, 8. 307, 4—6. 9. 310, 23. 26. 312, 2. 22. 314, 5. 12. 15. 316, 4. 372, 15. 392, 20. 419, 6. 7. 420 Bl. 34. 421 Bl. 56. **49**^{1}, 30, 3. 153, 21—26. 199—252. 294, 5. 13. 27. 417, 14. 420, 15—423, 8. **49**^{2}, 17, 25. 18, 27. 220, 16—227, 7. 234, 12. **53**, 410, 20. 21.

Abendmahl **30**, 262, 14—22. **32**, 459, 23. 473, 8. **36**, 124, 28—125, 8. 136, 12—20. 189, 15. **44**, 315, 5. **49**^{1}, 199—

(Leonardo da Vinci)
252. 294, 4—15. 27—295, 18. 420, 15—423, 8. **49²**, 17, 25—18, 11. 21—28. 220—227. 234, 12. **53**, 410, 21.
Studienkopf (Christus) **36**, 172, 11. 12. 198, 8. **49¹**, 244, 26—245, 20. 420, 15—423, 8. **53**, 410, 20.
Anbetung der Heiligen Drei Könige **44**, 314, 14—16.
Bildniß der Beatrice d'Este siehe Predis.
Charitas **35**, 166, 8—167, 28.
Christus unter den Pharisäern (jetzt Luini zugeschrieben) **32**, 59, 24. 69, 2—5. **49¹**, 30, 4.
Denkmal für Francesco Sforza **49¹**, 205, 2—13. **49²**, 222, 21.
Heilige Anna selbdritt **49¹**, 205, 19—22. **49²**, 222, 23.
Heiliger Johannes **32**, 459, 10.
Schlacht bei Anghiari (Kampf um die Standarte) **43**, 37, 18. 22—25. **38**, 6. 7—10. **44**, 299, 5. 7. 306, 7—10. 307, 9. 310, 23—315, 22. 26. 316, 5. 419, 7. Bl. 24—26. 420 Bl. 34. 421 Bl. 56. **49¹**, 205, 17—19. **49²**, 222, 22. 224, 5. 226, 9—16.
Schriften:
„Chi non può quel che vuol, quel che può voglia" **5²**, 394 Nr. 72. **41¹**, 463.
Trattato della pittura **32**, 274, 15—17. **36**, 123, 20—26. 415, 1. **44**, 372, 16. **49¹**, 235, 2—7. 244, 23. 248, 2. **49²**, 220, 18.
Über die Perspective **44**, 392, 20.
—, dessen Eltern siehe Piero da Vinci.
Leonardo da Vinci, Musiker, siehe Vinci.
Leonardo di Ser Giovanni Fiorentino, Erzgießer des 14. Jahrhunderts **34²**, 201, 30.
Leonhard, Karl Cäsar v., Mineralog und Geognost in Hanau, München, Heidelberg (1779—1862) **34¹**, 133, 7. 139, 20—141, 10. 145, 1—146, 5. 149, 6. **34²**, 13, 6. 36, 11—17. 43—46. **36**, 90, 23. 111, 5. 6. 120, 10. **49¹**, 11, 23. 12, 5.
Bedeutung und Stand der Mineralogie **34¹**, 149, 7. 8. **36**, 111, 6.
Handbuch einer allgemeinen topographischen Mineralogie **34¹**, 139, 26. 27.
Propädeutik der Mineralogie (mit Gärtner und Kopp) **34¹**, 139, 27—140, 10. **34²**, 36, 14—17. **36**, 120, 10—13.

(Leonhard)
Systematisch-tabellarische Übersicht und Charakteristik der Mineralkörper (mit Merz und Kopp) **34**[1], 139, 24. 145, 5. 6. **36**, 120, 10—13.
Taschenbuch für die gesammte Mineralogie siehe Taschenbuch.
Leonhard(?) **32**, 460, 5.
Leoni, Leone, Goldschmied und Bildhauer in Rom (gest. 1558) **43**, 354, 8. 373, 17—23. 375, 12—17.
Leonidas, König von Sparta **40**, 474, 26. 32. **41**[1], 234, 4.
Leonidas Alexandrinus, griechischer Epigrammatiker in Rom zur Zeit des Nero **5**[1], 46 Nr. 2, 1. 2.
Leonini, Joseph, Lehrer der italienischen Sprache am Berliner Cadettenhaus (geb. 4767), siehe Jovellanos.
Leoninische Stadt siehe Rom.
Leonteus, griechischer Held vor Troja **41**[1], 292, 4. 5. 7. 10. 12.
Leontini, Stadt auf Sicilien **46**, 204, 21.
Leopold der Heilige (Markgraf Leopold III. von Österreich), siehe Babenberg.
Leopold I., 1658 römisch-deutscher Kaiser (1640—1705) **26**, 27, 11. **40**, 355, 4.
—, dessen 2. Gemahlin Claudia Felicitas von Tirol (gest. 1676) **40**, 355, 4.
Leopold II., 1765 Großherzog von Toscana, 1790 römisch-deutscher Kaiser (1747—1792) **1**, 316, 185. **457**. **26**, 364, 15. **30**, 90, 28. **40**, 247, 3. **46**, 136, 8. 9. 225, 20. 255, 4 (?hier irrthümlich statt Joseph II.?). **49**[2], 271, 11.
Leopoldina (Wien, siehe auch dort) **5**[1], 275, 82.
Leopoldorden, österreichischer **36**, 411.
Lepanto, Ortschaft am Busen von Korinth **30**, 127, 11.
Lepel, Wilhelm Heinrich Ferdinand Karl Graf v., preußischer Diplomat, Kunstkenner (1755—1826) **35**, 249, 24.
Lepicié, Gemälde von Rom **34**[2], 185, 19.
Le Pont, Dorf im Val de Joux (Schweizer Jura) **19**, 230, 24. 25. 231, 13. 233, 9.
Leporides, griechischer Student in Jena **16**, 485, 2.
Le Prieuré (Prieuré de Chamouny), Dorf im Chamouny **19**, 247, 18. 250, 23—251, 1. 252, 21.

Le Prince, H. S., französischer Physiker
Nouvelle Chroagénésie **36**, 160, 12—27.

Le Prince, Jean Baptiste, französischer Maler (1733—1781) **45**, 316, 12.

Lequine, Erzgießer aus Paris, Schadows Gehülfe **49**², 80, 1.

Lerche, Tic, Gedicht der Königinhofer Handschrift **5**³, 390 Nr. 68.

L'Ermite (Eremita), Daniel, belgischer Latinist (1584—1613)
Aulicae vitae ac civilis libri quatuor **32**, 449, 15. 16.

Lerna (Sumpf in Argolis), Lernäische Schlange (siehe auch Hydra) **1**, 419, 3—6. **15**¹, 120, 7225—7228. **15**², 215 Nr. 124, 10. **38**, 358 Nr. 29, 26. **53**, 4, 35—38.

Leroux, Kaufmann in Verdun **33**, 38, 1. 249, 10. 355, 6. 7. 368, 15.

Lerse (Lerse, Lersee), Franz Christian, Studierender der Theologie in Straßburg, Inspector an der Militärschule in Colmar, Erzieher und Begleiter des Grafen Moritz v. Fries in Wien (1749—1800) (siehe auch Straßburg: Lauthische Tischgesellschaft) **26**, 356, 21. 22. **27**, 254, 6—256, 8. 9. 269, 11—16. **28**, 44, 15. 55, 21. **35**, 72, 28.

—, als „Lerse" im Götz von Berlichingen **8**, 3, 17. 90—169, **13**¹, 187, 19. 266, 20—360. **13**², 259, 26. 260, 22. 262, 27. **39**, 91—186. **40**, 102, 12—104, 19.

Lersner, Achilles August v., Schöff und Bürgermeister von Frankfurt a. M. (1662—1732)
Der weitberühmten freien Reichs-, Wahl- und Handelsstadt Frankfurt am Main Chronica **26**, 24, 17. 234, 5. 291, 20. **37**, 111, 21—26.

Lersner, Friedrich Maximilian v., dänischer Gesandtschaftssecretär, Prinzenerzieher (Oberhofmeister), Schöff und Bürgermeister von Frankfurt a. M. (1736—1804) **29**, 25, 1—27, 6. 30, 14—19. **31**, 4. **32**, 14. **33**, 17. 21. 199 Nr. 1, 6. 199, 20. 23. 209, 17.

—, dessen Vetter Friedrich Maximilian, Goethes Jugendgenosse in Frankfurt a. M. **27**, 25, 16. **28**, 7—34, 11. **28**, 344, 1—345, 7. 349, 4. 20. **38**, 200 Nr. 2 (?). 207—210 (?).

—, dessen Familie **29**, 25, 14.

Lersner (?), Frl. v., in Frankfurt a. M. **38**, 489 Nr. 13, 11 (?).

Lesage, Alain René, französischer Dichter (1668—1747)
Diable boiteux **17**, 80, 23. **26**, 25, 10—13. **33**, 216, 16. **41**[2]. 123, 7. 8. 363, 15. 16. 21. 364, 8. 9. **42**[1], 107, 12. 13. 338, 3. 339, 12.
Gil Blas de Santillane **36**, 189, 5. 388, 23. 389, 1. **40**, 214, 2. **41**[1], 255, 2. 7—11. 463, 2. **41**[2], 81, 1. **42**[1], 88, 1. 13. 17.
Tausend und ein Tag **41**[2], 354. 355.
Lesage, Pseudonym für Las Casas, siehe dort.
Lesbos, kleinasiatische Insel **4**, 322, 35. **35**, 85, 1. **41**[2], 205, 17.
Lese, Benozzo di, genannt Gozzoli, italienischer Maler (1420—1498) **34**[2], 115, 31.
Bilder im Campo santo zu Pisa siehe Pisa: Campo santo.
Le Sentier, Dorf im Val de Joux (Schweizer Jura) **19**, 230, 12.
Lesnier siehe Loisnier.
L'Espinasse, Julie Jeanne Eléonore (1732—1776) **45**, 214, 6.
Les Rousses, Dorf im französischen Jura **19**, 236, 3. 18.
Lessau, Dorf bei Karlsbad **35**, 266, 26. **36**, 156, 26.
Lessing, Gotthold Ephraim (1729—1781) **5**[1], 106, 321. 206, 20. **233**, 391. 392. 244, 533. 534. 254, 675—680. 681. 682 (?). 257, 711. 712. 262, 787. 788. 263, 790. 278, 121. 122. 286, 241. 242. 293, 325. 326. **13**[1], 117, 57—64. **26**, 356, 9. 10. 357, 3. **27**, 79, 23. 88, 25. 26—89, 2. 107, 8—15. 163, 27—166, 3. 5. 182, 7—18. 183, 10. 216, 28. 317, 24. 387, 15. 24. 31. 404 Nr. 1, 3. **28**, 78, 16. 84, 17. 86, 13. 193, 9. 10. 21. 196, 12. 210, 17—19. 313, 2. 5. **29**, 82, 7. 8. 147, 1. 2. 225 Nr. 3, 4. 11. **35**, 50, 17. 97, 19. 118, 5. **36**, 288, 3. 7. 8. 289, 22—290, 5. **37**, 89, 20. 194, 27. 195, 9. 198, 27. 30. 199, 2. 3. 285, 9. **38**, 341 Nr. 7, 9. 372 Nr. 44, 5. **40**, 77, 1. 90, 19. 276, 1. 335, 3. 6. **41**[2], 25, 3. 10. 11. 52, 10. 400, 3. **42**[2], 182, 20. **44**, 371, 12. **46**, 100, 11. **47**, 37, 13. 18. **160**, 24. 284, 24. **51**, 216, 20. 270, 13. **53**, 379 Nr. 75.
Abhandlung über die Fabel **37**, 219, 20. 21. **38**, 372 Nr. 44, 6.
Briefe antiquarischen Inhalts **27**, 183, 10. 11. **35**, 97, 20—24.
Briefe die neueste Literatur betreffend siehe dort.
Emilia Galotti **5**[1], 251, 629. **19**, 191, 6. **20**, 219, 5. 6. **22**, 249, 20—252, 7. **27**, 88, 28. **28**, 196, 11—15. 369 Nr. 2, 7. **29**, 82, 7. 8. **35**, 50, 17. 118, 20. 27. **37**, 242, 8. **40**, 90, 21. 22. 98, 12. 13. 124, 23.
Fabeln **27**, 79, 23. **38**, 372 Nr. 44, 8.

(Lessing)
Der Knabe und die Schlange (II, 3) **27**, 317, 24—27.
Faust **15**², 198, 11. **41**², 290, 14.
Gedichte **27**, 88, 27.
Hamburgische Dramaturgie **5**¹, 263, 790. **26**, 356, 9. **27**, 387, 31. **28**, 78, 17. 193, 9. 10. **38**, 341 Nr. 7, 9.
Laokoon **27**, 164, 9—165, 20. 21. 22. **166**, 5. **28**, 84, 17. 85, 25. 86, 13. **34**¹, 214, 22. **35**, 97, 19. 20. **37**, 89, 20—90, 26. 195, 9. 285, 9. 10. 315, 7. **47**, 37, 18—20. 160, 24. 25. 284, 24. 25.
Minna von Barnhelm **27**, 88, 28. 107, 1—108, 7. **217**, 1. 2. 387, 26—29. 37. **35**, 50, 17. **118**, 20. 27. **40**, 90, 22. 23.
Miß Sara Sampson **26**, 166, 17. **28**, 193, 22. 370, 18 (oben). **29**, 82, 7. 8. **51**, 53, 14—23.
Nathan der Weise **5**¹, 187, 7. **9**, 430, 1488. **27**, 89, 2. **28**, 233, 12. **35**, 118, 5. 199, 28. 293, 17. **40**, 76, 14—77, 6. 85, 11. 90, 24—91, 7. **42**², 182, 21. 22. **53**, 379 Nr. 75, 1. 2.
Vorrede (von Lessing unvollendet gelassen) **40**, 77, 1—3.
Schatz **5**¹, 251, 628. **36**, 244, 15.
Wie die Alten den Tod gebildet **2**, 124 Nr. 2, 1. **27**, 165, 12—20. 21. 22. **166**, 5. 387, 15. **47**, 163, 20.
Sämmtliche Schriften, herausgegeben von K. G. Lessing, J. J. Eschenburg und Fr. Nicolai **36**, 289, 22—290, 5. **41**², 25, 2—13. 400, 4.
—, dessen Bruder Karl Gotthelf, Schriftsteller, Münzdirector in Breslau (1740—1812) **5**¹, 257, 711. 712. **36**, 289, 26—290, 5. **41**², 25, 6. 400, 4.
L'Estocq, Fräulein v., Hofdame der Fürstin Friederike von Solms-Braunfels (nachmaligen Königin von Hannover) **36**, 15, 23. 23, 25—24, 17.
—, deren Bruder, preußischer Officier **36**, 24, 1. 14.
Le Sueur (Lesueur), Eustache, Maler (1617—1655) **4**, 59 Nr. 75, 8. 84, 6. **5**², 37, 4. **34**¹, 36, 28. **36**, 146, 18—147, 2. **45**, 276, 19. 278, 7. 8. **47**, 361, 8 (?).
Le Sueur, Nicolas Blaise, französischer Maler, Director der Akademie der Künste in Berlin (1690—1764) **41**¹, 23, 21. 24, 3. 14. **46**, 112, 4. 9. 16. **113**, 5. 6. **114**, 9. 17. 116, 9.
Lethe, Quell der Vergessenheit **1**, 245, 191. **2**, 30, 226. **4**, 92, 18. 223 Nr. 1, 3. 291, 15. **5**¹, 257, 718. **10**, 7, 113. **54**, 1258.

1262. **13**², 243, 7. **15**¹, 4, 4629. 96, 6721. 193, 8896. **15**², 97, 6. 211, 271. **16**, 447, 3. **18**, 428, 18. **36**, 294, 11. **39**, 327, 13. 369, 7. 10. 487, 124. 522, 1250. 1254. **41**¹, 110, 26. 328, 8. **41**², 31, 5. **49**¹, 331, 10.

Leto (Latona, Lato), Mutter des Apollo und der Artemis **4**, 321, 5—9. 11—17. 322, 24. 41—325, 126. **15**¹, 134, 7534. **39**, 363, 6. 516, 1040. **41**¹, 276, 2. 298, 8. 318, 18. **47**, 342, 15. **50**, 275, 126—282, 304. 435, 10. **436**, 4. 440, 26. 448, 20.

Letten (siehe auch Litauen) **3**, 429, 7 (*H*²¹⁴). **36**, 176, 16. **37**, 108, 24. **41**², 217, 10. **42**¹, 305, 3.

Lettres de Mad. la Marquise de Pompadour **38**, 391 Nr. 65.

Letus siehe Quillet.

Leuchsenring, Franz Michael, Schriftsteller, hessen-darmstädtischer Hofrath (1746—1827) **16**, 57—73. 402, 31—403, 39. 404, 2—405, 28. **28**, 97, 25. **178**, 4—179, 11. 12. 24. 28. 184, 1. 2. 185, 1—22. 25. 186, 1. 8. 15. 18. 368 Nr. 1, 2. 7.

Leuchtenberg, Eugen Herzog von, siehe Beauharnais.

Leuk, Dorf im Schweizer Canton Wallis (siehe auch Leukerbad) **19**, 266, 8. 274, 1—275, 27. 276, 6. 9.

Leuke, Insel im Schwarzen Meer **15**¹, 129, 7435 (statt dessen irrthümlich Pherä). 192, 8877. **15**², 190, 29. 212, 275. 225 Nr. 157, 9.

Leukerbad, Badeort in Wallis (siehe auch Leuk) **19**, 266, 6. 9—273, 26. 268, 25. 270, 20. 274, 6. 14. 295, 27.

Leukos, griechischer Held vor Troja **41**¹, 274, 6.

Leukothea (Ino), Meeresgottheit (siehe auch Ino) **47**, 344, 33.

Leuktra, antiker Ort in Böotien **41**¹, 7, 23.

Leuthen, Dorf in Schlesien **18**, 17, 18. **26**, 112, 5. 6. 350, 33.

Leutra, Nebengewässer der Saale in Jena **5**¹, 277, 113. 114. **42**¹, 521, 8. **49**¹, 338, 28. 341, 6.

Leuven, van, Rechtsgelehrter **38**, 353, 41.

Levant, englische Fregatte **46**, 334, 11.

Levante **31**, 169, 8. **34**², 175, 19. 20. 183, 16.

Le Veneur (Leveneur), französischer General unter Dumouriez **33**, 78, 13. 14. 18—22. 26.

Leventina siehe Livinenthal.

Levetzow, Theodore Ulrike Sophie v. (1804—1899) **3**, 19. 20. 21—26. 27. 28. 29. (307, 1103—1108.) 384. **4**, 29—31

(Levetzow)
(Nr. 32—37). 32, 1 6. 262 Nr. 2. 264 Nr. 1. 265 Nr. 2. 5², 366 Nr. 23. 367 Nr. 24 (?). 418 Nr. 130 (?). 41², 7, 6.
—, deren Mutter siehe Klebelsberg.
—, deren Schwestern siehe Mladota und Rauch.
Levezow, Jakob Andreas Konrad, Philolog und Archäolog, Gymnasialprofessor in Berlin, Professor der Alterthümer an der Akademie der bildenden Künste und Director des Antiquariums daselbst (1770—1835) 53, 440, 13.
Levi, Sohn Jakobs und Leas 7, 160, 7. 9. 161, 25. 315, 20. 323, 18. 26, 219, 19. 220, 3. 8. 27. 222, 6. 11.
Levi, israelitischer Stamm (siehe auch Leviten) 7, 160, 4. 5. 7—16. 163, 21—26. 317, 6—9. 16. 322, 1. 325, 7—11. 12—24. 331 Anmerkung. 16, 574, 11.
Leviathan, biblisches Meerungeheuer 5¹, 223, 255. 256.
Levieil, Pierre (1708—1772)
Die Kunst auf Glas zu malen 34², 99 (Fol. 58).
Leviten, Die. Priester (siehe auch Levi) 19, 188, 23. 49¹, 139, 21.
Lewis, Matthew Gregory, englischer Schriftsteller (1775—1818) 42², 492, 8. 11.
Lexell, Astronom 42², 232, 12.
Leybold, Johann Friedrich, Hofkupferstecher und Miniaturmaler, Professor in Stuttgart und Wien (1755—1838) 34¹, 330, 20. 34², 96 (Fol. 34).
—, dessen Sohn Karl Jakob Theodor, Maler in Stuttgart (1786—1844) 49¹, 364, 2. 365, 10. 18. 371—374. 49², 237, 20—238, 5. 53, 405 Nr. 116, 5.
Leyden siehe Leiden.
—, Lucas van, siehe Lucas.
Leyser, Augustin Freiherr v., Rechtsgelehrter, Professor in Helmstedt und Wittenberg 1683—1752) 27, 399, 17—22. 28, 39, 23.
De rebus merae facultatis 37, 108, 5.
Meditationes ad Pandectas 27, 399, 17.
Praelectiones in Schilteri ius canonicum 37, 108, 2.
Leysser (Leyser), Friedrich Wilhelm v., Kriegs- und Domänenrath in Halle, Botaniker, Mineralog (1731—1815) 35, 147, 23.
Liakos, neugriechischer Nationalheld 3, 215. 216.

Libanius, Sophist, Lehrer der Rhetorik in Constantinopel und Antiochia (geb. 314) **40**, 291, 2.
Libanon, syrisches Gebirge 5^1, 187, 7. **26**, 209, 17. **32**, 88, 25—28. **37**, 295, 5. 305, 4. 5. 15. 23. 307, 12.
Libanonthurm, Felsvorsprung auf der Ostseite des Antilibanon **37**, 308, 22.
Liber, römischer Gott **53**, 206, 25. 26.
Libera, römische Göttin **53**, 206, 27—207, 1.
Libera siehe Liberia.
Liberati, Lettera sopra i componimenti fatti da cinque concorrenti per il posto di Maestro di Cappella della Metropol. di Milan. 34^2, 221, 7—12. 29. 30.
Liberia (Libera), Mutter des heiligen Rochus 34^1, 29, 9—27. **38**, 3.
Liber Nigaristan siehe Nigaristan.
Libna (Lipna), Lagerplatz der Israeliten in der Wüste **7**, 173, 6. 7. 10. **174**, 16. **175**, 25. **176**, 22. 23. **177**, 1. **178**, 5. 20. 180, 6. **319**, 1. 9. 329, 6. **331**, 2. 7. **333**, 7. 17. **334**, 3. 16.
Libussa, böhmische Priesterin und Königin 42^2, 93, 6—22.
—, deren Gatte Premysl 42^2, 93, 14. 15.
—, deren Schwestern 42^2, 93, 7. 8.
Libyen **17**, 135, 8. 196, 18. **32**, 449, 32. 41^2, 42, 26. 49^1, 120, 23. 122, 14.
Licata (Alicata), Stadt an der Südküste Siciliens **46**, 195, 1—196, 2. 405, 12.
Licenza, Ortschaft bei Tivoli **46**, 128, 10. **377**, 10.
Lichas, durch Hercules getötet 49^2, 32, 10.
Lichnowsky, Eduard Maria, Fürst, Historiker, Kunsthistoriker (1789—1845) **36**, 400, 16. 406, 7.
Denkmale der Baukunst und Bildnerei des Mittelalters in dem österreichischen Kaiserthume **36**, 203, 22—25.
Lichtenberg, Schloß, Dorf und Herrschaft in den Vogesen (siehe auch Hanau-Lichtenberg) **27**, 326, 13. 14. 327, 17. 328, 13.
Lichtenberg, Georg Christoph, Astronom und Physiker, satirischer Schriftsteller in Göttingen (1742—1799) 5^1, 300, 425. 426 (?). 25^2, 61, 4—14. **28**, 259, 5. **29**, 144, 7. **147**, 1. 2. **35**, 56, 21. 57, 7. 41^1, 248, 2.

(Lichtenberg)
Ausführliche Erklärung der Hogarthischen Kupferstiche **35**, 55, 18. **56**, 20—**57**, 8.
Fragment von den Schwänzen **29**, 144, 7. 8.
Über Physiognomik, wider die Physiognomen **29**, 144, 7. 8.
Lichtenhain, Dorf bei Jena **49**[1], 339, 5.
Lichtenstädt, J. R., Platons Lehren auf dem Gebiete der Naturforschung und der Heilkunde **42**[2], 476—478.
Lichtenstein, Anton August Heinrich, Professor der Theologie in Helmstedt (1753—1816) **35**, 209, 24.
Lichtenstein siehe Liechtenstein.
Lichtwer, Magnus Gottfried, Fabeldichter (1719—1783) **27**, 79, 22.
Lida siehe Stein, Charlotte v.
Lidwach siehe Littwach.
Lieb, Leopold, Maler, Preisbewerber Weimar 1805 (beurtheilt unter D) **26**, 363, 1. **36**, 265, 13. **48**, 79, nach 9.
Liebenau, Stadt in Böhmen (irrthümlich Turnau) **35**, 265, 1.
Lieber, Karl Wilhelm, Maler und Radierer, Lehrer am Freien Zeicheninstitut in Weimar **3**, 131, 9—14. 136. **4**, 78, 6. 7. **33**, 271, 6—8. 370, 6. **49**[1], 331, 4. 334, 5—10. **53**, 256, 3. 409 Nr. 123.
Lieberkühn, Johann Nathanael, Mediciner in Berlin, Verfertiger physikalischer Instrumente und anatomischer Präparate (1711—1756) **35**, 213, 1. 3. 214, 19.
Liebeshändel, Lustspiel von Laube(?), siehe dort.
Liebholdt, Johann Wilhelm, Schreiber Goethes in Frankfurt a. M., später Wechselmakler daselbst **28**, 189, 22. **29**, 47, 9—48, 25. **66**, 4. 161, 19. 22. 210, 3 (oben).
Liebich, Johann Karl, Schauspieler, Theaterdirector in Prag (1773—1816) **16**, 520, 21—30.
Liebstedt, Dorf im Großherzogthum Sachsen **36**, 353, 11.
Liechtenstein, Fürstenthum **42**[1], 115, 8. 9. 16. 17. 19. 20.
Johann Joseph, 1805 regierender Fürst, Herzog von Troppau und Jägerndorf, österreichischer Feldmarschall (1760—1836) **42**[1], 115, 25. 26.
Liechtenstein, Joseph Wenzel Lorenz Fürst von, österreichischer Feldmarschall, erster Reichswahlcommissar (1696—1772) **26**, 288, 9—13.

(Liechtenstein)
—, Philipp Joseph Fürst von, Vetter (Goethe irrthümlich Bruder) der Gräfin Harrach (siehe dort) und ihres Bruders, des nachgenannten Fürsten Moritz Joseph (1762—1802) **30**, 223, 26—224, 4. 11. 225, 26—226, 2. **303**, 13. 14. **32**, 215, 8. **42**[2], 492, 23.
—, Moritz Joseph Fürst von, österreichischer Feldmarschalllieutenant (1775—1819) **36**, 87, 5. **406**, 10.
Liegnitz, Heinrich XI., 1559 Herzog von (1539—1588) **42**[1], **94**, 6.
Liesel, Das schöne 5[2], 359 Nr. 9a, 6.
Lieu, le, siehe Le Lieu.
Lieven, Friedrich Georg v., Goethes Studien- und Tischgenosse in Leipzig (geb. 1748) (siehe auch Leipzig: Schönkopfische Tischgesellschaft) **27**, 87, 11. 154, 6. **34**, 305, 25.
—, dessen Sohn, Mitglied der russischen Gesandtschaft in Stuttgart **34**, 305, 23. 339, 20.
Lieversberg siehe Lyversberg.
Liga, Die Katholische **40**, 17, 4.
Ligne, Karl Joseph Fürst von, österreichischer Generalfeldmarschall (1735—1814) **4**, 240. **16**, 383—389. **36**, 17, 11—18. **18**, 1. **357**, 23. 24. **400**, 18. **406**, 10.
Sprüche und Äußerungen Napoleons (Manuscript) **36**, 406, 11.
—, dessen Gattin Marie Francisca Xaverie, geb. Fürstin von Liechtenstein (geb. 1739) **16**, 388, 57. 58.
—, dessen 1. Sohn Karl Joseph Emanuel, österreichischer Oberst (1759—1792) **16**, 387, 49—388, 70. **33**, 54, 18.
—, dessen 2. Sohn Ludwig Eugen Lamoral (1766—1813) **16**, 388, 59—62.
—, dessen Töchter: 1. Marie Christine Claudine Leopoldine Philippine, des Fürsten Johann Nepomuk Clary (1753—1826, siehe dort) Gattin (geb. 1757), 2. Euphemie Christine Philippine Theresie, des (1821 gestorbenen) Grafen Joh. Bapt. Gabriel Palffy von Erdödi Gattin (geb. 1773), 3. Flore, des österreichischen Feldmarschalllieutenants Rabanus v. Spiegel Gattin (geb. 1775) **16**, 388, 59—62.
—, dessen natürliche Tochter (?Enkelin als Tochter des Fürsten Karl Joseph Emanuel?) Christine (Titine) siehe O'Donell.

Ligny, Dorf in Belgien **49**², 81, 22.
Ligurien **34**², 172, 15. 231, 26. 33. **49**², 155, 1.
Ligurischer Apennin **49**¹, 413, 20.
Ligurisches Meer **44**, 290, 15.
Lila siehe Stockhausen, Louise v., geb. v. Ziegler.
Lili siehe Türckheim.
Liliput (siehe Swift: Gulliver's travels) **45**, 316, 18.
Lilith, semitische Nachtgottheit, nach rabbinischer Sage Adams erste Frau **14**, 207, 4118—4123.
Lille, französische Stadt **8**, 185, 19.
Lille, Gräfin, siehe Frankreich: Marie Josephine Louise, Gemahlin Ludwigs XVIII.
Lilliput siehe Liliput.
Lillo, George, englischer Dramatiker (1693—1739) London merchant **26**, 166, 18. **28**, 193, 23. 370, 18 (oben).
Lilybäisches Vorgebirge **31**, 85, 7. 8.
Lilybäum, antike Stadt auf Sicilien **46**, 179, 24.
Limburg, Stadt an der Lahn **28**, 177, 1.
Limburg, Georg v., Bischof von Bamberg **8**, 1—169. **13**¹, 185—360. **13**², 245—341. 258, 9. 259, 15. 261, 24. 262, 3. 274—306. **16**, 282, 540. **39**, 1—186. **40**, 100, 7. 10.
Limburger Chronik **34**¹, 178, 3.
Limbus infantium **37**, 84, 13.
Limmat, Nebenfluß der Aare **29**, 107, 15. 108, 21. 135, 17.
Limone, Dorf am Lago di Garda **30**, 42, 23.
Limprecht, Johann Christian, Theolog, Goethes Stubennachbar in Leipzig (1741—1812) **27**, 49, 17—26. **167**, 26. **168**, 4. 6. 22. **169**, 1. **186**, 21. **381**.
—, dessen Vetter, der „philosophische Schuster" in Dresden, siehe Thomas.
Limpurg, Haus, Corporation in Frankfurt a. M., siehe dort.
Lina (Gräfin Tina Brühl?, siehe dort) **1**, 104.
Linck, Hans Bermetter, genannt Linck, aus Würzburg, Führer im Bauernkriege **8**, 3, 20. 139—155. **167**, 21. **13**¹, 188, 3. 330—338. 357, 23. **13**², 260, 7. 261, 13. **39**, 148—162. **185**, 13.
Linckh, Jakob, Maler und Archäolog (1787—1841) **36**, 83, 13.
Lincolnshire, Grafschaft in England **49**², 72, 10.
Lindau, Stadt am Bodensee **27**, 232, 14. **28**, 55, 23. **32**, 457, 14.

Lindau, v., aus Hannover (gest. 1777) **19**, 218, 13. **29**, 132, 16—24. 228 Nr. 1, 10.

Lindenau, Heinrich Gottlieb Graf v., Oberstallmeister in Dresden **27**, 142, 25. **144**, 19. 20. **190**, 28. **194**, 9.

—, dessen Sohn Karl Heinrich August, Behrischens Zögling in Leipzig, später preußischer Generallieutenant und Oberstallmeister (1755—1842) **27**, 131, 15. 16. 142, 26—143, 10. 144, 18. 190, 27.

Lindenbrog, Friedrich, Jurist und Philolog in Hamburg (1573—1648) **53**, 199, 25.

Lindenschmidt, Held deutschen Volksliedes **38**, 246—248. **40**, 343, 11. 349, 21.

Lindet, Jean Baptiste Robert, französischer Staatsmann (1743—1825) **40**, 480, 5. 18.

Lindheim (?Lindheimer?) in Frankfurt a. M. **38**, 487 Nr. 6.

Lindheimer, Advocat in Frankfurt a. M., Goethes Urgroßvater mütterlicherseits **26**, 365, 4.

—, dessen Tochter Anna Margaretha siehe Textor.

—, dessen Tochter Sibylla Maria siehe Loen.

Lindheimer, hessen-darmstädtischer Lieutenant in Frankfurt a. M. **22**, 273, 16—274, 2. 10. 11. **276**, 1. 4. 7. **278**, 23.

—, dessen Frau **22**, 273, 17.

Lindner, Johann Gottlieb, Conrector in Langensalza, Rector und Consistorialrath in Arnstadt (1726—1811)
Lehrreicher Zeitvertreib in Ovidianischen Verwandlungen siehe Heyne, Christian Gottlob.

Lindor **21**, 13, 25. **51**, 74, 7.

Lindos, Stadt auf Rhodus **49**[1], 131, 20. 132, 13. **49**[2], 208, 24.

Lingen, hannöverische Stadt an der Ems **26**, 116, 2. 8. 10.

Linker, Johann August Ludwig Freiherr v., 1799 Secondelieutenant im Jäger- und Scharfschützencorps zu Weimar, 1808 Kammerjunker und Hauptmann, 1809 Kammerherr, 1815 Obristlieutenant **16**, 484, 24.

Linker und Lützenwiek, Eleonora Christiana Carolina v., geb. v. Schönberg, des Freiherrn Johann Friedrich Karl Albert v. Linker und Lützenwiek, auf Deutstedt, (1807) Oberforstmeisters und Kammerherrn in Weimar, Gattin (irrthümlich Lyncker) **5**[2], 37, 20. **16**, 485, 23.

—, deren Tochter Agnes Mathilde (geb. 1801) **4**, 68 Nr. 92. 84, 20. 21. **5**[2], 37, 20. **16**, 485, 9.

Linné, Karl v. (1707—1778) **17**, 99, 12. **27**, 67, 23. **30**, 22, 2. **238**, 3. **33**, 197, 13. **49**[1], 381, 4. **53**, 567, zu 5134—5139.
Lion siehe Lyon.
Lionardo siehe Leonardo.
Lione von Arezzo siehe Leoni.
Lipari, Insel mit gleichnamiger Stadt, die größte der Liparischen Inseln (siehe dort) **46**, 160, 23. 161, 1—162, 6. 7. **163**, 9—14. **164**, 10. 16. 26. **405**, 21.
Liparische Inseln bei Sicilien (siehe auch Lipari, Stromboli) **5**[2], 158, 15. 159, 1. **31**, 84, 13. **91**, 3. **334**, 3. **34**[2], 185, 9. **46**, 151, 10. 11. 162, 7—164, 27. 214, 9.
Lippe, rechter Nebenfluß des Rheines **34**[1], 87, 20.
Lippe, Ch., Gehülfe an Fellenbergs Institut in Hofwyl, dann Leiter einer Erziehungsanstalt zu Lenzburg im Canton Aargau **36**, 133, 14—20.
Lippe, Grafschaft, siehe Lippe-Detmold.
Lippe, Wilhelm, Graf von der, siehe Schaumburg-Lippe.
Lippe-Detmold, Fürstenthum **42**[1], 115, 8. 9. 16. 17. 19. 20. **49**[2], **46**, 2.
—, Paul Alexander Leopold, 1802 Fürst (1796—1851) **42**[1], 115, 25. 26.
Lippert, Philipp Daniel, Zeichner und Zeichenlehrer, Aufseher der Antiken an der Akademie in Dresden (1702—1785) **27**, 160, 20. 21. 161, 3—16. 179, 13. **387**, 14. **37**, 196, 29. **46**, 35, 18. **49**[2], 117, 13. 268, 3.
Lippert, Sänger in Frankfurt a. M. **34**[2], 68, 13.
Lippi, Fra Filippo, florentinischer Maler (etwa 1402—1469) **34**[2], 115, 28. **43**, 39, 11. **44**, 305, 21. 318, 1.
—, dessen natürlicher Sohn Filippo (Filippino, Filippo di Fra Filippo), Maler in Florenz (etwa 1457—1504) **43**, 39, 11. 14. **44**, 318, 1—3.
—, dessen Enkel Giovanni Francesco, Sohn des Filippo di Fra Filippo, Maler und Goldschmied in Florenz, Freund des Benv. Cellini (geb. 1501) **43**, 39, 7—17. **44**, 18. 19.
Lippini (Verdi), Francesco d'Ubertino, genannt Il Bachiacca, Maler (1494—1557) **43**, 78, 7. 79, 19. 81, 7. 87, 23. 91, 15. 16. 92, 1. 10. 17. 93, 9—21. 94, 20. **44**, 354, 25.
—, dessen Bruder Antonio, florentinischer Sticker **44**, 169, 1—14.

Lippischer Wald (Teutoburger Wald) **49**[2], 46, 3. 4.
Lippo, florentinischer Maler (1357—etwa 1420) **34**[2], 115, 12. 209, 1—8.
Lips, Joest, siehe Lipsius.
Lips, Johann Heinrich, Maler und Kupferstecher in Zürich, 1789—1794 Professor am Freien Zeicheninstitut in Weimar (1758—1817) **28**, 267, 19 (irrthümlich statt Schmoll). 280, 7 (ebenso). **29**, 105, 26—106, 7. **32**, 68, 16—28. 105, 17. 18. 137, 5. 153, 10—154, 7. 163, 5—176, 18. 294, 11—13. 323, 18. 19. 336, 12 (?). 389, 30. 451, 7. **456**, 4. 19. 458, 4. **33**, 209, 21—28 (irrthümlich statt Schmoll). **49**[1], 29, 14.
Lipsius, Johann Gottfried, Bibliothekssecretär in Dresden, Numismatiker und Archäolog (1754—1820)
Beschreibung der kurfürstlichen Antikengalerie in Dresden **47**, 281, 20—22.
Lipsius, Justus (Joest Lips), Philolog und Historiker (1547—1606) **34**[2], 228, 1. **36**, 202, 2. 5.
Liris, Fluß in Unteritalien (siehe auch Garigliano) **34**[2], 231, 17.
Liscow, Christian Ludwig, Schriftsteller (1701—1760) **27**, 73, 23—74, 16.
Lisette siehe Mittenberg, Elisabeth, geb. Runckel.
Liseur, weimarischer Husar **33**, 112, 7—22. 114, 4. 122, 25—123, 2. 124, 21—125, 5. 131, 6—11. 132, 24—133, 5. 136, 20—26. 137, 20. 138, 16. 140, 16—141, 11. 143, 5. 12—20. 145, 24.
—, dessen Eltern in Luxemburg **33**, 143, 5. 145, 24.
—, dessen Verwandte in Arlon **33**, 140, 17—142, 13. 15.
Lismann, Maler **47**, 379, 15. 17.
Lissabon **26**, 41, 21—42, 15. 17. 43, 1. 4. 63, 14. 15. 72, 8. 349, 32. 33. **29**, 253, I, 8. **37**, 209, 5—8. **41**[2], 112, 22. 23. 120, 19. **46**, 334, 6. 13. 338, 22. **53**, 417 Nr. 128, 3. 444, 10.
Königlicher Palast **26**, 42, 1.
Litauen (siehe auch Letten) **12**, 112, 9—113, 6. **36**, 176, 16. **41**[2], 327. **42**[1], 305—307.
Literarischer Adreßkalender (?) **5**[1], 249, 601. 602.
Literarisches Conversationsblatt **41**[1], 367, 11. 12. **41**[2], 155, 17. 164—166. 294, 20. **49**[2], 273, 14.
Literaturzeitung, Allgemeine, siehe Allgemeine Literatur-Zeitung.

Literaturzeitung, Jenaer Allgemeine, siehe Jenaische Allgemeine Literatur-Zeitung.
Literaturzeitung, Oberdeutsche Allgemeine, siehe Oberdeutsche Allgemeine Literaturzeitung.
Lithauen siehe Litauen. .
Litiz, herrnhutische Niederlassung in Pennsylvanien 5², 141, 1 f.
Litta, Pompeo, Graf, italienischer Historiker (1781—1852) Famiglie celebri d'Italia 49¹, 301, 2. 3. 49², 124, 4.
Little, Thomas, siehe Moore.
Littwach (Lidwach), Fritz (Goethe irrthümlich Hans) v., Ritter des Markgrafen Friedrich des Ältern von Ansbach-Bayreuth 39, 57, 4—25. 127, 18.
Livinenthal (Livíner Thal, Leventina) (irrthümlich statt Reußthal), im Schweizer Canton Uri 29, 122, 20. 53, 381 Nr. 82, 9—11.
Livius, Titus, römischer Geschichtschreiber (59 v. Chr.—17 n. Chr.) 5¹, 169, 49. 50. 16, 346, 245. 246. 37, 101, 19. 38, 353, 39. 41¹, 38, 25. 26. 44, 421 Bl. 59. 46, 97, 10. 11. 155, 25.
Livland 27, 87, 11. 28, 248, 1. 7 (irrthümlich statt Kurland). 34¹, 138, 17. 18. 34², 184, 3.
Livorno, Stadt 1, 234, 24. 413, 10. 4, 77, 26. 24, 136, 1. 25², 262, 6. 29, 67, 17. 34², 154, 30. 244, 14. 41¹, 27, 4. 28, 3. 31, 25. 42¹, 103, 22. 427, 7. 428, 21. 44, 287, 6. 290, 6. 11—13. 46, 125, 27. 131, 19. 21. 22. 133, 28. 134, 16. 18. 26. 136, 12. 137, 24. 140, 11. 301, 7. 317, 9. 26. 318, 22. 319, 1—23. 321, 1. 334, 15. 22. 380, 11. 21. 386, 2. 406, 12. 411, 6. 13. 48, 126, 1. 49², 117, 7. 267, 28.
Hospital St. Jacob 46, 319, 8.
Livre des cent-et-un siehe Paris.
Lo (Eligius, Éloi), Heiliger, Goldschmied, Bischof von Noyon (etwa 588—658) 34², 211, 1. 5.
Lob der Mode 38, 370 Nr. 41.
Lobedaburg bei Jena 1, 89, 13 (?). 93. 94.
Lobkowitz, Franz Joseph Maximilian Fürst v., Herzog zu Raudnitz (1772—1816), und dessen Familie 36, 400, 19.
—, Joseph August Fürst v. (1799—1832) 53, 222, 18.
Lobrede auf den Herrn Friedrich Karl Kasimir von Kreuz (von Sinclair?) 37, 281, 11—282, 5.

Lobstein, Johann Friedrich, Professor der Anatomie in Straßburg (1736—1784) **26**, 356, 23. **27**, 238, 2. 306, 3. 20. 314, 17. 18. 26. 315, 4—6. 400, 6 (oben).

Lobwasser, Ambrosius, Professor der Rechte in Königsberg, Psalmendichter (1515—1587) **25**[1], 113, 12. 125, 5. 6. **25**[2], 268, 18. 19.

Locanda alle Maschere, Herberge bei der Poststation Montecarelli zwischen Bologna und Florenz (von Goethe, wahrscheinlich nach der benachbarten Ponte del Ghiereto, fälschlich Giredo genannt) **30**, 174, 17. 18. **32**, 472, 23.

Locatelli, Pietro, Violinist und Componist (1693—1764) **45**, 36, 7. 115, 15. 143, 2.

Lochau, v., Domdechant von Magdeburg (17. Jahrhundert) **48**, 243, 6. 18.

Lochner, Stephan, Cölner Maler (gest. 1452) (irrthümlich mit Wilhelm von Cöln zusammengeworfen) **34**[1], 73, 26—74, 7. 80, 28. 81, 3. 178, 2—180, 11. 12. 18—20. **34**[2], 30, 28—33. **41**[1], 182, 11. **49**[1], 5, 14. 16, 10—17, 3.

Lochner, Senator in Görlitz **38**, 335 Nr. 3, 6.

Lockhart, John Gibson, Schriftsteller in Edinburgh, der Schwiegersohn Sir Walter Scotts (1794—1854) **4**, 303. **41**[2], 348, 12.

Life of Robert Burns **42**[1], 198, 7. 8. 523, 11. 12.

Loder, Justus Christian, Anatom, 1778—1803 Professor der Medicin, Anatomie und Chirurgie in Jena, dann in Halle und Königsberg, seit 1810 als russischer Wirklicher Staatsrath in Moskau (1753—1832) **5**[1], 164, 15. **35**, 13, 9. 13. 16, 7. 32, 28—33, 9. 60, 22—27. 80, 7. 89, 20. 137, 2. 154, 7. 155, 1. 25. 26. 178, 27. 202, 28. 204, 11. **42**[2], 456, 21. 457, 10. **49**[2], 74, 5—7. **53**, 275, 24. 276, 13. 278, 28. 279, 1—10. 295, 27. 28. 308, 25. 420 Nr. 131, 10—14. 421 Nr. 131, 2. 5.

—, dessen Tochter Bertha (geb. 1799) **4**, 238.

Lodi, Stadt in Oberitalien **34**[2], 244, 12. **49**[1], 414, 5.

Lodovico, San **34**[2], 208, 2.

Lodovico da Fano, römischer Literat (gest. 1540) **43**, 137, 2. 238, 1. 242, 16. 20.

Lodun (Loda), ossianische Personification des Nebelwindes **28**, 217, 2.

Loeben, Otto Heinrich Graf v., romantischer Dichter (1786—1825) **4**, 252 Nr. 2. 253 Nr. 1. 5^2, 54, 9. 65.

Löbichau, Dorf und Rittergut in Sachsen-Altenburg **36**, 400, 10. 20.

Löhr, Henriette, siehe Keil.

Löhrl, Johann Kaspar, Arzt in Frankfurt a. M. 34^1, 127, 18.

Loen, Johann Michael v., populär-philosophischer Schriftsteller, Regierungspräsident in Lingen, Goethes Großoheim (1694—1776) **26**, 61, 21. 115, 5—116, 13. 121, 14. 368, 3.

Einzige wahre Religion, Die **26**, 115, 21—25.

Homers Beschreibung der Eroberung des Trojanischen Reichs (im 7. Band der Neuen Sammlung der merkwürdigsten Reisegeschichten) **26**, 61, 19—28.

Redliche Mann am Hofe, Der **26**, 115, 15—20. 121, 14.

—, dessen Frau Sibylla Maria, geb. Lindheimer, die Schwester der Großmutter Goethes **26**, 115, 8. 9.

—, dessen Sohn Johann Jost, Herr zu Cappeln, Bentheim-Steinfurthischer Oberforstmeister, Hofmarschall in Lippe-Detmold (1737—1803) **26**, 368, 1. **35**, 70, 8.

— —, dessen Frau Henriette Katharina Agnes, geb. Prinzessin von Anhalt-Dessau, Canonissin zu Herford (geb. 1744) **26**, 368, 1.

Lößl, Ignaz, Justitiar und Bergmeister in Falkenau (1782—1849) 41^2, 49, 17.

Löwe, Zeichen des Thierkreises 5^1, 215, 149. 150. **43**, 67, 3.

Löwe, Joel, Hebraist, Erzieher im Hause David Friedlaenders, Lehrer an der jüdischen Wilhelmsschule in Breslau (gest. 1802) 5^1, 226, 301. 302.

Löwen, Johann Friedrich, Schriftsteller (1729—1771) **27**, 38, 17. **383**, 18.

Walpurgisnacht **27**, 37, 12. 13. 25. **38**, 17. **93**, 13. **383**, 16. 17. **393** Nr. 3, 4.

Löwen, Graf v., siehe Loeben.

Löwenich, v. (Loewenigh, Isaak v.), Tuchfabrikant in Aachen **27**, 56, 6—8.

Löwenstein-Wertheim, Graf 34^2, 132, 25. **35**, 75, 22.

Logau, Friedrich Freiherr v., Regierungsrath in Brieg, Epigrammatiker (1604—1655) 49^2, 119, 25.

Logos (siehe auch Jesus von Nazareth) **5**[1], 139, 776. **6**, 266, 39. 40. **444**, 18. **14**, 62, 1224.
Lohma, Dorf bei Blankenhain **36**, 353, 19.
Lohr, Stadt am Main **34**[1], 275, 13.
Lojano (Logano), Apenninendorf in Mittelitalien **30**, 173, 18. 23. **32**, 472, 23.
Loki, nordischer Gott **28**, 168, 18. **42**[2], 435, 16.
Lokman, Weiser der arabischen Vorzeit, angeblich Verfasser einer Thierfabelsammlung des 13. Jahrhunderts **6**, 130 Nr. 2, 1. 2. 308. 483 Nr. 32. **7**, 289, 17.
Lokris (das östliche), griechische Landschaft **41**[1], 296, 15. **49**[1], 69, 1. 78, 26. 81, 19. **49**[2], 206, 15.
Lomazzo, Giovanni Paolo, Maler und Kunstschriftsteller (1538—1600) **32**, 146, 15. **34**[2], 180, 17. **49**[1], 216, 7. 8 (?). **49**[2], 220, 18. 224, 2.
Lombach, Maler, Preisbewerber Weimar 1801 (beurtheilt unter F, G und V) **26**, 362, 1. 2. **35**, 115, 19. 22. 23. **294**, 1. **48**, 30, 11. 17. 31, 1. 10. nach 17. 35, 4. 36, 3. **37**, 5. **38**, 14. 39, 19. 40, 21. 41, 4. 12. 22. 42, 6. 43, 1. 24. **44**, 14. 47, 2. **67**, 26. 27. **231**, 20. 26. 29. 232, 17.
Lombard, Johann Wilhelm, Cabinettsecretär des Königs Friedrich Wilhelm II. von Preußen (1767—1812) **33**, 78, 11. 94, 8. 361, 25—27.
Lombardei **13**[2], 2, 17. 7, 108. 11, 212. 274, 9 (unten). **23**, 248, 9. **25**[2], 210, 12. **29**, 89, 21. 121, 1. 2. 130, 2. 226 Nr. 2, 17. **30**, 102, 10. **174**, 27. 191, 25. **34**[1], 204, 4—15. **34**[2], 154, 17. 18. 171, 26. 194, 16. **35**, 45, 6. **36**, 389, 22. **41**[1], 133, 7. **43**, 41, 15. 74, 14. 15. 84, 27. 99, 1. **44**, 97, 13. 106, 18. 231, 6. 233, 24. 25. **46**, 226, 27. **49**[1], 31, 10. 202, 19. 204, 24. 215, 28. **414**, 5. 415, 5.
Lombardische Malerschule **43**, 84, 27.
Lombardus, Petrus, siehe Petrus.
Lomellina (La Lammeline), Landschaft der Lombardei **34**[2], 239, 1. 9. 240, 23—26.
Lonato, Dorf in der Lombardei **49**[1], 414, 11. 12.
London **5**[1], 281, 173. **7**, 245, 10. 251, 7. 299, 11. **16**, 55, 284. **24**, 106, 8. **26**, 166, 18. 362, 27. **28**, 193, 23. 370, 18 (oben). **31**, 134, 2. **34**[1], 132, 3. 147, 25. **34**[2], 65, 9. 219, 27. **35**, 180, 5. 8. **36**, 145, 19. 159, 17. 169, 7. 186, 28. 189, 13.

(London)
192, 11. 212, 3. **37**, 99, 26. 101, 9. 229, 3. **38**, 391 Nr. **65**, 1. **40**, 256, 4. 295, 21. 472, 17. 477, 5. **41**[1], 28, 7. 189, 3. **41**[2], 227, 20. 230, 23. 254, 3. 302, 3. 311, 8. **42**[1], 203, 14. **42**[2], 487, 10. 488, 11. **44**, 371, 1. **46**, 138, 23. **331**, 5. 339, 11. 20. 382, 8. 396, 22. 412, 3. **49**[1], 249, 5. 251, 9. 272, 5. 273, 7. 275, 11. 283, 12. 381, 19. **49**[2], 60, 8. 15. 62, 5. 68, 24. 27. 69, 1. 8. 71, 28. **53**, 407 Nr. 119, 3. 443, 15. 444, 28.
Akademie der Künste **37**, 101, 9. **40**, 256, 3. 4. 477, 4. 483, 11. 27.
Bow-Street **49**[2], 70, 22.
Britisches Museum (siehe auch Elgin) **36**, 189, 13. **49**[1], 249, 12. 13. **49**[2], 60, 18. 62, 4. 5. **53**, 407 Nr. 119, 3.
Gärten von Neu-Schottland **49**[2], 70, 26. 27.
Geologische Gesellschaft **41**[2], 227, 19.
Old Bailey **49**[2], 73, 5.
Parlament **49**[1], 274, 16. 20. 28.
Royal Society of London (1645 in Oxford gegründet, seit 1658 in London) **26**, 362, 27. **35**, 180, 3—22.
Saint James Palace **49**[1], 273, 6.
Saint Paul **49**[2], 70, 21.
Societät der Alterthümer **40**, 293, 28. **46**, 65, 4. 396, 21.
Westminster College **46**, 332, 7.
Londonderry siehe Derry.
Longhi, Giuseppe, Kupferstecher, Professor an der Akademie in Mailand (1766—1831) **36**, 198, 25. **49**[1], 304, 1—10. **49**[2], 247, 3—248, 34.
Longinus, der Heilige **43**, 115, 11.
Longinus, Dionysius Cassius, neuplatonischer Philosoph (enthauptet 273) **28**, 148, 6. 9—20. **46**, 95, 26.
Longobarden siehe Langobarden.
Longus, griechischer Sophist, Dichter des 4. oder 5. Jahrhunderts (siehe auch Amyot) **26**, 363, 25. **36**, 388, 23.
Longuyon, Stadt in den Ardennen **33**, 139, 26. 357, 5.
Longwy, Stadt in den Ardennen **26**, 359, 29. **33**, 4, 11. 12, 16. **13**, 4. **14**, 25—18, 6. 11. **28**, 5. **44**, 15. **71**, 25. **127**, 25. 139, 26. 148, 12. 161, 13. 177, 11. 24. 350, 8. 354, 5. 357, 5. 358, 3. 363, 15. **35**, 21, 7. 25, 14.
Loo, J. van, Maler **47**, 374, 35.

Loon, Pieter van, holländischer Blumenmaler (1731—1784) **49**[1], 379, 14.
Lootf Ali Chan siehe Lutf Ali Chan.
Lora, ossianische Örtlichkeit **19**, 166, 2. **34**[1], 304, 18. **37**, 66, 16.
Lorch, Stadt im Rheingau **34**[1], 58, 7.
Lorch, Stadt und Kloster in Württemberg **34**[1], 442, 3. **34**[2], 127.
Lorenz siehe Laurentius.
Lorenzetti, Ambrogio, italienischer Maler der ersten Hälfte des 14. Jahrhunderts **34**[2], 115, 1. 206, 19—21.
—, zugleich mit seinem Bruder Pietro, Maler, Triumph des Todes siehe Pisa: Campo santo.
Lorenzi, Giambattista, italienischer Dichter
Tra i due litiganti il terzo gode, Oper, componirt von Paisiello und andern **30**, 223, 18.
Lorenzo, Pater, im Sanct-Gotthard-Hospiz **19**, 300, 11. 15. 304, 11—25. 27. **29**, 127, 5. 17—128, 15. 129, 3. 10. 18. **131**, 4. 243 Nr. 3, 2. **34**[1], 398, 14—17. 20. 399, 2. 421, 12. **34**[2], 120, 5.
Lorenzo, Don, genannt Il Monaco, florentinischer Maler (etwa 1370—1425) **34**[2], 115, 13. 209, 9—15.
Loreto, Wallfahrtsort in Mittelitalien **34**[2], 155, 3. 244, 15. **43**, 297, 5. 26. 405, 6. **44**, 15, 2. **47**, 352, 27—30.
Lorez (Loreß), Johannes (v. L* in den Bekenntnissen einer schönen Seele), ehemals Officier in holländischen und genuesischen Diensten, herrnhutischer Apostel, Senior der Brüderunität (1727—1798) **22**, 347, 23. **28**, 304, 11—15.
—, dessen Frau **22**, 347, 28.
Lorrain siehe Gelée.
Lorraine, J. B., Kupferstecher **38**, 348 Nr. **18**, 2.
Lorraine, Jean de, 1518 Cardinal **44**, 51, 12. 13. 52, 19—24. 53, 18. **64**, 14. **74**, 10—15. 16. 75, 2. 13—25.
Lorsbach, Georg Wilhelm, Professor der orientalischen Sprachen zu Jena (1752—1816) **5**[2], 363 Nr. 19(?). **6**, 314, links, 14. 15. **367**. 473 Nr. **9a**. **7**, 220, 24—221, 16. 256. 280, 3. 285, 3—5(?). 294, 16—295, 3. 297, 26—35(?). 302, 3. 306, 34. **36**, 92, 21. 22. 24. 26. **41**[1], 87, 12—16.
Lortzing, Johann Friedrich, Schauspieler in Weimar (1782—1851) **16**, 333, 15. **36**, 75, 23.

Lortzing, dessen Frau Beate Auguste Emilie, geb. Eisermann, Schauspielerin in Weimar (1787—1831) **16**, 333, 21. **36**, 75, 25. **40**, 95, 3. **121**, 20.

Lorze, Die, Ausfluß des Zuger Sees **34**[1], 408, 18.

Lossel, Sohn des Wirthes Andreas Lossel in Klein-Versailles (Karlsbad), und seine Frau **36**, 181, 18. 23.

Lossius, Johann Friedrich, weimarischer Kammerregistrator **53**, 488, 27.

Lot, Sohn Harans, Neffe (Goethe: Bruder) Abrahams **7**, 315, 12. **26**, 207, 8. 16. 25—208, 10. 209, 19—28.

Loth, Karl, Maler **47**, 382, 29.

Lothar I., 840 römischer Kaiser (795—855) **26**, 27, 11. **34**[2], 235, 35. 36. **42**[1], 76, 1.

Lothar II. von Supplinburg, Herzog der Sachsen, 1125 römisch-deutscher Kaiser (gest. 1137) **26**, 27, 11. **42**[1], 414, 9. **415**, 1.

Lothar, 931 König von Italien (gest. 950) **13**[2], 2, 14. **7**, 108. **12**, 226. 236—240. **13**, 262. **20**, 413. **23**, 465. **35**, 689. **37**, 750. **59**, 1230. **63**, 1301. **70**, 1448—**71**, 1456. **77**, 1591. **78**, 1607. **84**, 1747. 1753. **86**, 1809. **90**, 1886. 1901—**92**, 1928. **99**, 2110.

—, dessen Witwe Adelheid siehe Otto I.: dessen Gattin.

Lothringen **5**[1], 219, 195. **13**[2], 72, 1171. **18**, 155, 23. **27**, 244, 1. 2. **328**, 8. 22—**336**, 24. **329**, 8. 13. **28**, 48, 12. **41**[1], 151, 18. **42**[1], 95, 20.

Lothringen, Franz II. Stephan, Herzog von, siehe Franz I., römisch-deutscher Kaiser.

Lothringen, Cardinal von, siehe Lorraine.

Lottchen, in Offenbach, siehe Nagel.

Lotte, Nebenflüßchen der Ilm in Weimar **53**, 333, 19.

Lotto, Pier Maria di, florentinischer Gesandter (erste Hälfte des 16. Jahrhunderts) **43**, 112, 22.

Lottum, v., Dragonerregiment **33**, 69, 20.

Louisenburg (Luxburg), Berg mit Felsenlabyrinth bei Alexandersbad **36**, 155, 23—156, 10.

Louisiana, nordamerikanischer Staat **40**, 219, 16.

Louron (Louros), Dorf in Griechenland **3**, 219, 23.

Louvel, Pierre Louis, Mörder des Herzogs von Berry (1783—1820) **36**, 180, 20.

Lovelace siehe Richardson: Clarissa Harlowe.

Lovino siehe Luini.
Lowe, M. S., Zeichner und Kupferstecher in Berlin **35**, 262, 14. **40**, 360—366.
Lowerzer (Lauerzer) See im Schweizer Canton Schwyz **29**, 117, 26. **118**, 23. 229, 2. **34**[1], 389, 5. **34**[2], 119, 10.
Lowositz, Dorf in Böhmen **26**, 71, 8. 19.
Lowth, Robert, englischer Theolog (1711—1787)
De poesi sacra Hebraeorum **27**, 313, 10.
Lubert, Mademoiselle de, Schriftstellerin (1710—1779)
La Princesse Camion (in den Contes), als Quelle der Neuen Melusine **25**[1], 131—165. **25**[2], 209, 14. **211**, 14. **213**, 11. **214**, 20. **215**, 5. 255, 19. 273, 8—21.
Lubomirska, Isabella, Fürstin, geb. Prinzessin Czartoriska, des Fürsten Stanislaus Lubomirski Gemahlin, und deren Neffe **4**, 223 Nr. 2, 2. 7. 8. 224, 9.
Luc, de, Reise nach den Eisgebirgen von Faucigny in Savoyen **34**[2], 185, 3. 4.
Lucä, Samuel Christian, Arzt in Frankfurt a. M., Professor der Pathologie in Marburg (1787—1821) **34**[1], 130, 2.
Lucagnolo von Jesi, Geselle des Goldschmieds Santo di Cola in Rom **43**, 52, 5. 14—21. 55, 5—56, 7. 25—58, 20. 59, 3. 63, 8—22. **71**, 12.
Lucanus, Marcus Annäus, römischer Dichter (39—65)
Pharsalia **15**[1], 133, 7503. 7504. **15**[2], 220 Nr. 144. 145. **37**, 83, 19—24.
Lucas, der Evangelist (siehe auch Bibel: Evangelium Lucae) **6**, 235, 7. **15**[2], 243 Nr. 195, 8. **32**, 290, 19. 24. 327, 8. 328, 2—7. **34**[1], 161, 24. 186, 6. **34**[2], 20, 12. 199, 31. **47**, 374, 14.
Lucas van Leiden (Lukas Jakobsz), Maler und Kupferstecher in Antwerpen und Leiden (1494—1533) **34**[1], 187, 24—27. **189**, 21—25. **34**[2], 14, 19. **32**, 14. 15. 16. **47**, 384, 33. **49**[1], 17, 26. **35**, 6.
Lucas, Paul, französischer Reisender (erste Hälfte des 18. Jahrhunderts) **6**, 314, links, 11. 15. 472 Nr. 9a. **7**, 301, 38. **41**[1], 87, 12—16.
Lucca, Stadt in Oberitalien **34**[2], 167, 14. 238, 20. 244, 13. **41**[1], 72, 9. **73**, 2. **43**, 32, 20. **139**, 15. 229, 16. **44**, 272, 25. 273, 1. 21. 337, 9. 13. 22. **47**, 296, 1.
Lucca, Anguillotto von, siehe Anguillotto.

Lucchesini, Girolamo, Gesandter von Lucca in Florenz **44**, 272, 24—274, 2.

Lucchesini, Girolamo, Marchese, preußischer Diplomat und Staatsminister (1751—1825) **31**, 57, 11(?). 270, 12—17. 340, 17. **32**, 14, 8. 28, 22—25. 476, 27. **33**, 171, 2—13.

—, dessen Frau Charlotte, geb. Jarrach **31**, 270, 21. 22. 340, 17. **32**, 476, 27.

Luce, Frau de, geb. Bethmann, Tochter des Johann Philipp Bethmann **34**[3], 65, 7.

Lucendroisee, Quellsee der Reuß, siehe Sanct Gotthard.

Lucia, die Heilige **44**, 200, 17. 20. 23.

Luciani, Sebastiano di Luciano, genannt del Piombo, venetianischer Maler (1485—1547) **43**, 137, 4. 159, 8—26.

Lucianus, griechischer Schriftsteller (etwa 120—180) **1**, 215—218. **5**[1], 257, 721—258, 724. **15**[1], **37**, 5441. 5442. **26**, 199, 7. 200, 1. 204, 4. **36**, 327, 24. 25.

Der Traum **21**, 41, 28—43, 11. 50, 18. **51**, 126, 19—128, 5.

Wahre Geschichte **26**, 331, 9—14.

Lucifer, der Morgenstern (siehe auch Venus, Phosphoros) **1**, 328, 414. **11**, 7, 113. 372, 35. **16**, 576, 9. **50**, 300, 24. 305, 155. **311**, vor 321. 322—324.

Lucifer, Höllenfürst **15**[1], 323, 11770. **27**, 218, 15—221, 10. **37**, 84, 4. 6. **39**, 255, 527.

Lucilius, Gajus, römischer Satirendichter (180—103 v. Chr.) **3**, 227, 1—5.

Lucinde (Leonore?), Tochter eines französischen Tanzmeisters in Straßburg (siehe auch Emilie) **27**, 282, 25—292, 11. **28**, 13, 7. 22, 2. 24—23, 8. 14. 18. 19. 25. **24**, 21. 22. 25, 14. 20. 22. 29, 7.

als „Leonore" in den Leiden des jungen Werther(?) **19**, 5, 8—17.

—, deren Vater **27**, 282, 12—23. 24. 283, 7. 10. 23. 26. 287, 10. 16. 19. 288, 21.

Luck, Friedrich v., preußischer Major (1769—1844) **36**, 151, 21—25.

Luck, Sophia Maria Caroline v., geb. v. Ilten, 1790 Witwe des Husarenmajors in Weimar Friedr. Wilh. v. Lichtenberg, 1791 des Hauptmanns Georg Lebrecht v. Luck in Weimar Gattin (1755—1794) **4**, 218. 219.

Luckner, Nikolaus, Graf, Major, zuletzt General in hannöverischen Diensten, französischer General, Marschall von Frankreich (1722—1794) **28**, 56, 16—18. **33**, 88, 22.
Lucretia, Gattin des Lucius Tarquinius Collatinus **4**, 319, 62. **40**, 314, 2. **48**, 48, nach 7. **49**[1], 394, 6.
Lucretius Carus, Titus, römischer Dichter (98—55 v. Chr.) (siehe auch Knebel) **1**, 419, 17. 18. **33**, 134, 22—25. **36**, 191, 26. **38**, 383, 9. **41**[1], 75, 12. 361—365. **42**[2], 121, 10. 11. 367 (*H*[141]). 448—452. **49**[1], 398, 18. 19. **53**, 5, 49. 50.
Lucullus, Lucius Licinius, römischer Feldherr (etwa 114—57 v. Chr.) **1**, 272, 12 (oben). **30**, 266, 14. **34**[2], 212, 10. 11.
Ludecus, Johann August, Geheimsecretär, dann Assessor beim Landschaftscassendirectorium, 1785 Steuer- und Accisrath, 1801 Hofrath in Weimar (1742—1801) **29**, 172, 4.
Ludecus, Julius, des Landesdirectionsrathes Joh. Wilhelm Karl Ludecus in Weimar Sohn (geb. 1806) **16**, 482, 4.
Luden, Heinrich, Professor der Geschichte in Jena (1780—1847) **5**[1], 43 Nr. 2. 44 Nr. 1. **5**[2], 362 Nr. 16.
Nemesis, Zeitschrift, siehe dort.
Ludewig, Johann Peter v., Professor der Philosophie, zuletzt der Jurisprudenz in Halle (1668—1743) **38**, 352 Nr. 23, 9.
Ludger, C., Übersetzung der Leiden des jungen Werther ins Italienische, siehe Goethes Schriften.
Ludolf, Graf, Übersetzer des Firdusi **6**, 89 Nr. 1, 1. 2. 314, links, 14. 15. 463—467. 473 Nr. 9a. **7**, 280 Bl. 29. 302, 3. **41**[1], 87, 12—16.
Ludovisi siehe Rom: Villa Ludovisi.
Ludwig I., der Fromme, 814 römisch-deutscher Kaiser (778—840) **26**, 27, 11. **34**[1], 61, 9. **42**[1], 75, 22.
Ludwig der Deutsche, 843 König der Deutschen (etwa 804—876) **26**, 27, 11. **34**[2], 235, 35. 36. **42**[1], 76, 1.
Ludwig II., 855 römisch-deutscher Kaiser (822—875) **34**[2], 235, 32. 236, 17.
Ludwig III., das Kind, 900 deutscher König (893—911) **26**, 27, 11. **37**, 110, 16.
Ludwig IV., der Bayer, 1314 römisch-deutscher Kaiser (1287—1347) **26**, 27, 11.
Ludwig der Heilige siehe Lodovico und Frankreich: Ludwig IX.
Ludwig der Springer siehe Hagemann.

Ludwig von Fano siehe Lodovico.
Ludwig, Schreiber in Rom, siehe Luigi.
Ludwig, Christian Gottlieb, Hofrath, Professor der Medicin in Leipzig (1709—1773) **27**, 65, 16. **67**, 16. 19. 20. **88**, 1. **237**, 16. **386**, 2 (unten).
Ludwig, Professor der Jurisprudenz in Halle **46**, 88, 18.
Ludwigsburg, Stadt in Württemberg **34**[1], 266, 2. 279, 23. 26. 27. 280, 3. 4. **281**, 4. 5—282, 20. 300, 1. 305, 8. **326**, 16. **330**, 5. **34**[2], 90, 11. **35**, 74, 4.
Ludwigsorden, französischer Militärorden (siehe auch Ludwigsritter) **33**, **10**, 16. 17. **125**, 12. **130**, 18. **45**, 75, 14.
Ludwigsritter, Der, Goethes Tischgenosse in Straßburg (Freiherr v. Cronhjelm?) (siehe auch Straßburg: Lauthische Tischgesellschaft) **27**, 233, 19. 20. 262, 21—269, 25. **397**, 1—8 (unten). **398**, 1—6 (oben). 7 (unten).
Ludwigsritter, Der, in Verdun **33**, 125, 11—14. **130**, 1. 18—26.
Lübeck (siehe auch Hansa) **29**, 77, 7. **35**, 142, 5. **40**, 367, 6. **42**[1], **115**, 8. 9. 16. 17. 19. 20. **49**[1], 45, 16. **50**, 69, 233.
Lügde, Dorf bei Pyrmont **35**, 101, 5—25. 28. **36**, 259, 2.
Lühe, von der, Kammerherr **34**[1], 338, 7.
Lüneburg **50**, 135, 18.
Lütke, Peter Ludwig, Landschaftsmaler in Berlin (1759—1831) **40**, 110, 18.
Lüttich **50**, 371 (zu 69, 233).
Lützelstein, Stadt in Unterelsaß **27**, 328, 23.
Lützen, Stadt in der preußischen Provinz Sachsen **36**, 87, 3. **40**, 19, 1. 60, 6.
Lützenkirchen, Peter Joseph, Miniaturmaler in Cöln und Frankfurt a. M. (1775—1820) **34**[1], 86, 19—23.
Lufft, Hans, Buchdrucker zu Wittenberg (1495—1584) **42**[1], **401**, 6.
Lusinali, Dorf auf Sicilien **46**, 169, 19.
Lugano (deutsch: Lavis), Stadt **34**[1], 368, 18. **34**[2], 79, 9.
Lugdunum Batavorum (siehe auch Leiden) **37**, 99, 12.
Luigi, aus Padua, Schreiber des Commandanten Ugolini auf der Engelsburg in Rom **43**, 316, 18. **317**, 25. 28.
Luini (Luvini, Lovino), Bernardino, italienischer Maler des letzten Drittels des 15. und des ersten Drittels des 16. Jahrhunderts **32**, 459, 4. 12. 13. 21.

Luini (Luvini, Lovino)
Christus unter den Schriftgelehrten (fälschlich Leonardo zugeschrieben) **32**, 59, 24. 69, 2—5. **49**[1], 30, 4.
—, dessen Sohn Pietro, Maler in Mailand, Copist des Leonardo'schen Abendmahls **49**[1], 202, 10. 11. 226, 4. 25. 27—227, 7. 228, 17. 18. 237, 4. 27. 250, 20. **49**[2], 18, 21. **221**, 4. 222, 13. 223, 25. 224, 17. 25. 225, 1.
Luisenburg siehe Louisenburg.
Lulli (Lully), Giovanni Battista, Dirigent und Operncomponist in Paris (1633—1687) **45**, 7, 17. 28. **113**, 14. **121**, 27. 168, 16. 177, 7—178, 24. 185, 15. 203, 4. 26. 204, 14.
Armide (Text von Quinault) **45**, 114, 12. 126, 15. 16.
Roland (Text von Quinault) **45**, 121, 27.
Lumisden, Andrew, Remarks on the antiquities of Rome and its environs **34**[2], 186, 12—14.
Lumon, ossianischer Fluß **53**, 155, 17.
Luna, Mondgöttin (siehe auch Artemis, Hekate, Selene, Endymion) **1**, 44, 5. 49. 236, 53. 262, 485. **3**, 222, 6. 11. 15. 224, 13. 225, 31. 435. **4**, 113, 72. **9**, 192, 360. 238, 1255. **12**, 244, 434. 438. 440—446. 245, 465. 468. 470. **13**[1], 62, 21. 63, 6. **15**[1], 17, 4959. 4965. 85, 6509. **134**, 7513. **149**, 7905—150, 7935. 156, 8034—8043. 158, 8079. 167, 8288. 8289—168, 8291. **170**, 8340. 8348. **172**, 8391. **16**, 203, 48—59. **17**, 45, 18. **24**, 373, 12. **27**, 139, 3. 386, 6 (unten). 395, 14. **32**, 338, 6. 14. 428, 15. **33**, 152, 26. **49**[2], 43, 11. **51**, 24. **52**, 2. 6. 261, 25.
Luna, antike Stadt am Golf von Spezia (siehe auch Lunigiana) **34**[2], 174, 12.
Lune, la, siehe La Lune.
Lungershausen, Frau, Gattin des Kammersecretärs Heinrich Karl Theodor Lungershausen in Weimar **16**, 485, 15.
Luni, Stadt in Mittelitalien **34**[2], 228, 18.
Lunigiana, italienische Landschaft am Golf von Spezia **34**[2], 171, 15. 16. 21. 172, 18. 173, 14. 174, 10. 175, 3. 5. 176, 2.
Luperci siehe Rom.
Lupton, Harry, Engländer in Frankfurt a. M., Verehrer der Cornelia Goethe **27**, 26, 22—28, 1. 7—35, 5. 33, 1.
Luristan, südwestliche Provinz Persiens **7**, 249, 7.

Luschka, Gilbert Anton, Prämonstratenser, Professor der Theologie in Prag (1751—1805) **42**[1], 35, 21. 370, 12. 390, 1. 392, 6.

Lusiaden siehe Camoens.

Lusieri, Tito, italienischer Landschaftsmaler (gest. im zweiten Jahrzehnt des 19. Jahrhunderts) **46**, 375, 2.

Lusitanien (siehe auch Portugal) **16**, 496, 8.

Lustgräber, Lagerplatz der Israeliten in der Wüste **7**, 167, 11. 174, 12. 331 Anmerkung.

Lustnau, Dorf bei Tübingen **34**[1], 321, 17.

Lutetia (siehe auch Paris) **37**, 241, 17.

Lutf Ali Chan, 1789 König von Persien (gest. 1794) **6**, 468 Nr. 4.

Luther, Martin (1483—1546) **1**, 354, 124. 475. 2, 211, 7. 3, 140. 259, 448. **4**, 24 Nr. 25. 79, 13. 207, 55. 58. **5**[1], 117, 470. 471. 135, 729. 136, 738—741. 153, 957. 958. 218, 185. 229, 342. 244, 533. **7**, 235, 19. (8, 11—18.) **13**[1], 182, 15—183, 22. (197—203.) **14**, 101, 2129. 264, 35. **16**, 570—578. **23**, 4, 10. **26**, 115, 24. 202, 17. **28**, 42, 10. 74, 6. 100, 4. 15. 104, 25. 141, 18—20. 320, 28. 321, 1. **29**, 77, 14. **30**, 156, 12. 170, 21. **31**, 246, 8. 13. **34**[1], 94, 27. 226, 28—227, 1. 245, 5. 269, 2. 3. **35**, 246, 23. **36**, 107, 23. 130, 28. 131, 26. 28. 132, 1. 358, 19—28. 392, 28. **37**, 84, 26. 162, 27. 28. 163, 10—20. 164, 3. **38**, 64, 269. 343 Nr. 10, 15. **39**, (9—16.) 240, 29. **40**, 274, 5. 6. 27—275, 2. 276, 18. 19. 347, 8—10. **41**[2], 307, 11. 508, 11. 13. **42**[1], 17, 21. **42**[2], 32—34. 191, 17. 192, 22. 425, 14. **43**, 310, 4. 314, 3. **46**, 56, 11. **47**, 370, 37. **48**, 245, 7. **49**[1], 44, 6. **49**[2], 197, 9.

Bibelübersetzung **5**[1], 135, 729. **7**, 235, 19. **26**, 202, 18. **28**, 74, 5—21. 100, 15. 262, 8. **31**, 232, 9. **37**, 108, 3. 4. **41**[2], 307, 11. **42**[1], 17, 21.

Katechismus **26**, 43, 11. 12. 63, 19. 20. **27**, 124, 14. **37**, 181, 8.

Lieder **46**, 56, 11. 12.

„Ein feste Burg ist unser Gott" **40**, 342, 24. 25.

„Erhalt uns, Herr, bei deinem Wort" **3**, 140, 3. 4.

„Jesaia dem Propheten das geschach" **40**, 339, 10.

„Nu freut euch lieben Christen gmein" **16**, 17, 161.

„Sie ist mir lieb die werthe Magd" **40**, 347, 8—10.

—, dessen Gattin Katharina, geb. v. Bora (1499—1552) **47**, 371, 1.

Lutheraner, Lutherische Kirche, siehe Confessio Augustana und Protestantische Kirche.
Luth, Gerichtsschreiber in Oberolm bei Mainz (gehängt 2. Juni 1793) **33**, 280, 8. 283, 6—13.
Lux, Schauspieler in Frankfurt a. M. **34**[1], 234, 16—22.
Luxemburg, Stadt **33**, 8, 21. 122, 26. 142, 10. 11. 26—148, 15. 169, 5. 357, 6—8. 363, 21. **371**, 6. 17. 25. 26. **35**, 21, 6. **49**[2], 35, 11.
Luxemburg, Herrscherhaus **42**[1], 29, 11.
Luxemburger Galerie siehe Paris.
Luxeuil (Luxeu), Stadt und Abtei in der Franche-Comté **34**[2], 241, 16.
Luzac, Etienne, Publicist, Herausgeber der Gazette de Leyde (1706—1787) **34**[1], 224, 5.
Luzern, Stadt und Canton der Schweiz **19**, 275, 11. 15. 278, 14. 286, 20. **29**, 128, 8. **34**[1], 398, 19. 403, 7. 405, 24. 406, 11. 12. 17. **41**[1], 111, 24. 26. **46**, 225, 7.
Luzerner See siehe Vierwaldstätter See.
Lyäus (siehe auch Dionysus, Bacchus) **2**, 107, 23. **10**, 51, 1188. **39**, 476. **40**, 283, 1.
Lybersberg siehe Lyversberg.
Lybien siehe Libyen.
Lycaon, Sohn des Priamus, trojanischer Held **41**[1], 316, 11—16.
Lycien, kleinasiatische Landschaft **41**[1], 276, 25. 292, 28. 293, 7. 303, 23. 304, 10. 25. 306, 27.
Lycomedes, König der Doloper auf Scyrus **4**, 60 Nr. 76, 5. **5**[2], 38, 16. **48**, 19, 7. 14. 28, 5. 6. 34, 4. 38, 24. **39**, 16—27. 40, 9. 225, 8. 231, 13. 232, 5. 16. 20. 26. **50**, 279, 221.
—, dessen Töchter (siehe auch Deidamia) **4**, 60 Nr. 76, 5. **5**[2], 38, 16. 18. **48**, 19, 7. 11. 28, 5. 34, 1—3. 36, 1. 37, 1. 38, 11. 39, 21. 40, 9. 26. 225, 8. 231, 8. 9. 25. 232, 26. 27. **49**[1], 72, 4.
Lycomedes, trojanischer Held **48**, 87. 91, 17. 20. 107, 19.
Lycurgus, König der Edoner in Thracien **29**, 91, 1—5.
Lycurgus, der Gesetzgeber Spartas **24**, 121, 22. **37**, 271, 28. **42**[2], 510, 9.
Lydia siehe Stein, Charlotte v.
Lydien, kleinasiatische Landschaft **4**, 316, 45. **41**[2], 237, 13. 14. 238, 6. **49**[1], 74, 4. **103**, 20.

Lynceus, einer der fünfzig Aegyptiaden, Gemahl der Hypermneſtra (irrthümlich der Amymone), Steuermann der Argo **15**[1], 127, 7377. (207—213. 295. 296. 302. 303.) **15**[2], 209, 222. (229 Nr. 166, 2.) **49**[1], 90, 20. **96**, 1. **97**, 27—98, 7.

Lyncker, Karl Friedrich Ernſt Freiherr v., 1775 Präſident des Oberconſiſtoriums in Weimar, 1779 Geheimer Rath (1726—1801) **4**, 207, 52.

—, deſſen Sohn Karl Wilhelm Heinrich, Hauptmann und Geh. Kammerrath in Rudolſtadt, 1809 Landrath des Kreiſes Jena, 1815 Oberſt (1767—1843) **33**, 373, 11.

Lyncker, Frau und Fräulein v., ſiehe Linker.

Lyncus, König von Scythien, von Ceres in einen Luchs verwandelt **38**, 382, 118.

Lyon, Stadt **30**, 84, 12. **34**[2], 199, 16. **43**, 14, 10. 273, 7. 282, 3. 6. **289**, 2. **290**, 8. **292**, 22. **293**, 2. 5. 404. 405. **44**, 24, 9. **27**, 28. **34**, 17. 19. **137**, 6. 17. 139, 22. **140**, 22. **142**, 15. **46**, 125, 22. **49**[1], 416, 11.

Abbazia di Esnay **43**, 293, 2. 5. **44**, 27, 28. 34, 21. 139, 22.

Lyonnet, Pierre, Naturforſcher, Staatsſecretär von Holland (1707—1789)

Traité anatomique de la chenille qui ronge le bois du saule **36**, 119, 4. 5.

Lyrneſſos, Stadt in Myſien **41**[1], 314, 20.

Lyſimachus, Feldherr Alexanders des Großen, 323 v. Chr. König von Thracien (361—281 v. Chr.) **35**, 223, 1. 2.

Lyſippus, griechiſcher Bildhauer und Erzgießer des 4. Jahrhunderts v. Chr. **42**[2], 469, 14. **46**, 45, 11.

Lyversberg (Lieversberg), Jakob, Rentner und Kunſtſammler in Cöln **34**[1], 73, 19. **36**, 95, 8. **49**[1], 5, 7. 55, 15.

Weimar. - Hof-Buchdruckerei

LG.
G599S.2

Author Goethe, Johann Wolfgang von

234234

Title Werke;hrsg. von Sophie von Sachsen. Vol.54.

University of Toronto
Library

DO NOT
REMOVE
THE
CARD
FROM
THIS
POCKET

Acme Library Card Pocket
Under Pat. "Ref. Index File"
Made by LIBRARY BUREAU